image
not
available



heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill/ so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach/ die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler/ die Herren Pezen von Lichtenhof/ die Herren Praun von Allmoshof/ die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Sess. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg/ sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** applicirel. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, **daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten, hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun, daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher, bey verschiedenen Königlich-Chur und Fürstlichen Höfen, wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg, sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg, ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen, auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben.** Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren/ Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schopers-

pers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten, hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr Harprecht in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren: erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf, Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein, und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Walliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr Harprecht in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** applicirет. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher, bey verschiedenen Königlich-Chur und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen**. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten-Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf, Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalben man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Mussel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Sess. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, **daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben.** Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf, Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein / und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach, Holzschuher von Aspach, Pfinzinge von Henfenfeld, Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach, so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg, welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann, so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein, so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach, so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof, so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein, welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg, so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau, so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach, so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf, welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf, so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach, so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach, so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schopers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr Harprecht in Tract. de Jure Seß. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

 lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar anschnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser/ welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, **daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich - Chur - und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs - und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben.** Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

A 2 lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seß. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich = Chur und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs = und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten-Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchensittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schopers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdinge gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich-Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden, sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciat häuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten-Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich = Chur und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs = und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keinesweges aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Furstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angebohrne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach, Holzschuher von Aspach, Pfinzinge von Henfenfeld, Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Sess. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, **daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdinge gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben.** Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schopers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich-Chur und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

 lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denenselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach, Holzschuher von Aspach, Pfinzinge von Henfenfeld, Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach, so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg, welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann, so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach, so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof, so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein, welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg, so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau, so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach, so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf, welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf, so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach, so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach, so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Sess. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich - Chur und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs - und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen, auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten. Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdinge gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schop-

pers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seß. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich - Chur - und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs - und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten-Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Mussel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schopers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Sess. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher, bey verschiedenen Königlich - Chur - und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs - und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden. Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf, Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar anschnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchensittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** applicirer. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdinge gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

A 2 lange

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf, Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie alſo an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach, Holzschuher von Aspach, Pfinzinge von Henfenfeld, Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach, so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg, welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann, so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein, so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach, so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof, so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein, welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg, so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau, so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach, so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf, welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf, so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach, so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach, so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schopper-

pers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, **daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdings gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben.** Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf, Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein, und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, e räflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hoflåger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach, Holzschuher von Aspach, Pfinzinge von Henfenfeld, Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach, so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg, welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann, so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein, so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach, so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof, so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein, welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg, so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau, so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach, so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf, welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf, so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach, so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach, so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill/ so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach/ die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler/ die Herren Pezen von Lichtenhof/ die Herren Praun von Allmoshof/ die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg/ sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdinge gemäß leben, sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten/ hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun, daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher, bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen/ wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg/ sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg, ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen/ auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben. Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen**. Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen- und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren/ Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

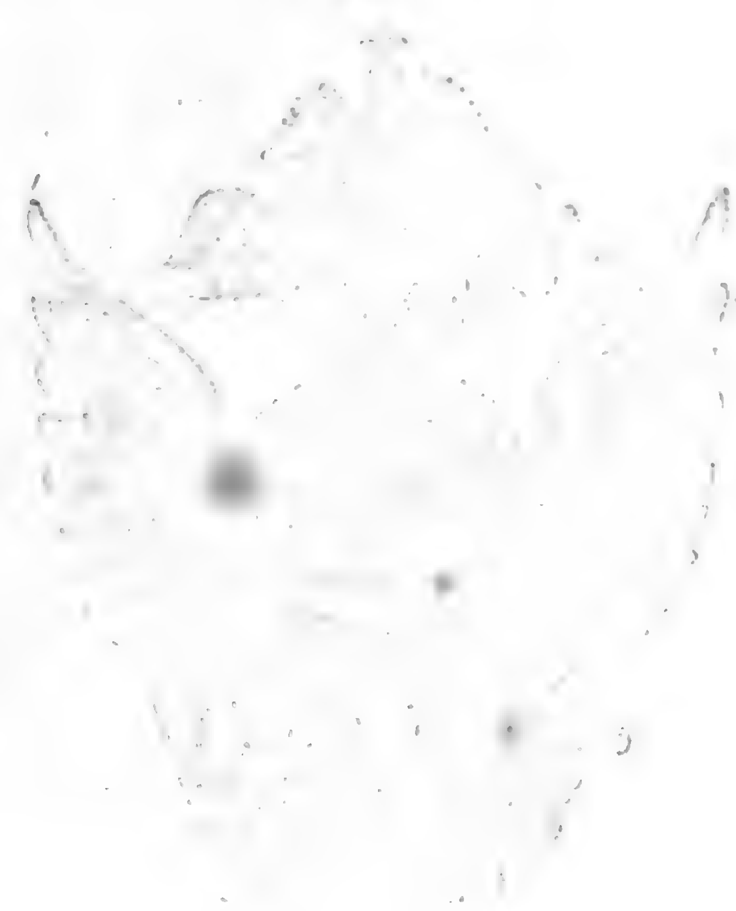
Geschlechtsregister
des
Hochadelichen Patriciats
zu
Nürnberg
welches
aus denen bewährtesten Urkunden, Kauf- Lehen- und Heyrathsbriefen, gesammleten Grabschriften
und
eingeholten genauen Nachrichten
von innen beschriebenen
Gräflich- Freyherrlich- und Edlen Häusern
in gegenwärtige Ordnung verfasset und richtig zusammen getragen worden
von

Johann Gottfried Biedermann
P. A.



Bayreuth gedrukt bey dem Hochfürstlich-Brandenburg-Culmbachisch privilegirten Hof-Canzley- und des Collegii illustri Christian-Ernestini Buchdruckern Friederich Elias Dietzel, Anno 1748.


BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.



Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn

Christoph Gottlieb Volckamern

von und zu Kirchen Sittenbach ꝛc.

Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät hochbetrauetem würklichen Rathe und des Heiligen Römischen Reichs Cronhütern und Cleinodienverwahrern, dann des ältern geheimen Raths vordersten Losungsherrn und Reichsschultheisen, wie auch Pflegern der Reichsvesten, des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters S. Catharinä bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn

Hieronymo Wilhelm Ebnern

von und zu Eschenbach, Erlenstegen, Artelshofen, Hirschbach und Guttenberg ꝛc.

Des Heiligen Römischen Reichs Rittern, Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät würklicher Rathe und des Heiligen Römischen Reichs Cronhütern und Cleinodienverwahrern, dann des Aeltern geheimen Raths und Losungsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, wie auch Pflegern der beyden Klöster S. Clarä und Pillenreuth, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Hauses ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn

Ulrich Sebastian Fürern

von und zu Haimendorf und Wolckersdorf ꝛc.

Ihro Römisch-Kayserlichen Majestät würklichen Rathe, des Heiligen Römischen Reichs Cronhütern und Cleinodienverwahrern, des Aeltern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanne und vordersten Kriegsrathe bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, wie auch Pflegern des Pilgrimspitals bey S. Martha ꝛc. dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechts ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Carl Welsern

von und zu Neunhof ꝛc.

Des Aeltern geheimen Raths und vordersten Landpflegern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Hauses ꝛc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Adam Rudolph Geudern

von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf ꝛc.

Des Aeltern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober-Allmosenpflegern, wie auch obristen Vormunde der Wittwen und Waysen bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen vordersten Curatori der löblichen Universität Altorf und Aeltesten seiner Reichsadelichen Familie ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Wilibald Harßdörffern

von und zu Fischbach und Enderndorf rc.

Des Aeltern geheimen und Kriegsrathe bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Jacob Muffeln

von und zu Eschenau und Eckenheid rc.

Des innern geheimen Raths vordersten alten Genannten und Pflegern des Siechkobels zu S. Leonhard bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechts rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Christoph Volckamern

von und zu Kirchen Sittenbach rc.

Des innern geheimen- und Appellations-Raths, vordersten alten Burgermeistern und Waldherrn, dann Scholarchae und Pflegern beyder Findel bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Carl Welsern

von und zu Neunhof und Röthenbach rc.

Des innern geheimen Raths zweyten alten Genannten und Baumeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Michael Kressen

von Kressenstein zu Kraftshof, Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang rc.

Des hochlöblich-Fränkischen Crayses Kriegsrathe, dann des innern geheimen- und Appellations-Raths zweyten alten Burgermeistern und vordersten Crayß-Deputato, wie auch Waldherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Reichs Adelichen Hauses rc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Christoph von Im Hof

zu Mörlach, Solar und Stephansmühlen rc.

Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würklichen geheimen Rathe, dann des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Rathe, Waldherrn, Landpflegern und Zinßmeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Stephan Tuchern

von und zu Simmelsdorf, Winterstein, Rüsenbach, Lohe und Grosen Gsehe 2c.

Des innern geheimen Raths und alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Siegemund Christoph Harßdörffern

von und zu Fischbach und Enderndorf 2c.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Gerichts- und Waldherrn, wie auch Landpflegern und Curatori der Mendlischen zwölf Brüderstiftung bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Joachim Hallern

von Hallerstein zu Kalchreuth, Puckenhof und Prackenfelß 2c.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Gerichts- und Waldherrn, wie auch Landpflegern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg und Pflegern des Pilgrimspitals zum heiligen Creuz 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Siegemund Ferdinand Grundherrn

von Altenthann und Weyherhauß 2c.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern, Appellations-Gerichts- und Waldherrn, Scholarchae und Pflegern der Landauerischen zwölf Brüderstiftung bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Siegemund Pfinzing

von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles 2c.

Des innern geheimen Raths alten Burgermeistern und Landpflegern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn,

Herrn Christoph Wilhelm Löffelholzen

von Colberg zu Heroldsbach 2c.

Des innern geheimen Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Carl Grundherrn

von Altenthann und Weyherhauß 2c.

Des innern Raths vordersten jungen Burgermeistern und Kriegsrathe, wie auch Pflegern des Siechkobels bey S. Peter bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechts 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Carl Löffelholzen

von Colberg zu Zerzabelshof 2c.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Scholarchae bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes 2c.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Wilhelm Tuchern

von und zu Simmelsdorf, Beringersdorf, Winterstein, Rüsenbach, Lohe und Grosen Gsche 2c.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Pflegern des Siechkobels zu S. Jobst bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Reichs Adelichen Hauses 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Jacob Waldstromern

von Reichelsdorf zu Schwaig 2c.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, und dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Gottlieb Fürern

von Haimendorf zu Wolckersdorf 2c.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und dermaligen Praesidenten des löblichen Rugsamts bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Friederich JmHof

von und zu Helmstädt 2c.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Rugsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Siegemund Pfinzing

von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles 2c.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Rugsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg 2c.

Dem

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Burckhard Hallern

von Hallerstein zu Puckenhof rc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Adam Friederich Behaim

Freyherrn von Schwarzbach rc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Rugsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, wie auch dermaligen Aeltesten seines Freyherrlichen Hauses rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Christoph Friederich Stromern

von Reichenbach rc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern und Rugsherrn bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dann dermaligen Aeltesten seines Adelichen Geschlechtes rc.

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Siegemund Holzschuhern

von und zu Aspach, Harlach und Thalheim rc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg, dermaligen Aeltesten seines Adelichen Hauses und Pflegern der Holzschuherischen Stiftungen rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Friederich Behaim

Freyherrn von Schwarzbach rc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Carl Siegemund Kressen

von Kressenstein rc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Wolfgang Siegemund Holzschuhern

von und zu Aspach, Harlach und Thalheim rc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg rc.

Dem

Dem Reichsfrey-Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Johann Adam Rudolph Carl Geudern

von und zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Georg Friederich Pömer

von und zu Erlenstegen ꝛc.

Des innern Raths jungen Burgermeistern bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Dem Hochwohlgebornen Herrn,

Herrn Jobst Wilhelm Ebnern

von und zu Eschenbach ꝛc.

Des innern Raths alten Genannten bey des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg ꝛc.

Diesem
voriezo löblichst regierenden *Magistrat*
der Stadt und Republique Nürnberg,

wiedmet, eignet, schreibet zu und übergiebet

gegenwärtiges Geschlechtsregister

mit beygefügtem Wunsche

daß die insgesammt allhier aufgeführten edlen Häuser, in ihren Nachkommen bis ans Ende der Welt aufrecht stehen, der Römisch-Kayserlichen Majestät, dem heiligen Reich und der Republique Nürnberg selbsten noch unzehlig-erspries- und rühmliche Dienste leisten, auch dieser Arbeit hohe Gönner, Beförderer und Beschüzer seyn und bleiben mögen.

So geschehen, Aufseeß,
am 11 Nov. 1748.

Johann Gottfried Biedermann,
Freyherrlich-Aufseeßisch-gemeinschaftlicher Pfarrer.



Geneigter Leser!

Du wirst nicht in Abrede seyn, daß sich seit einigen Zeiten immer welche gefunden, die theils aus Mangel bessern Unterrichts, theils auch wohl aus Neid und Mißgunst, denen heutiges Tags so genannten Patriciis in Teutschland, entweder ihre Adeliche Herkunft oder, da sie sich hiermit hinaus zu langen, selbsten nicht getrauet, doch die Erhaltung im Adelsstande/abgesprochen haben. Da ich nun bey meiner dermalig genealogischen Arbeit über den hochlöblich Fränkischen Crayß auch denen Herren Patriciis zu Nürnberg einen Tomum gewiedmet, und sie zu den Fränkischen Adel, als ein besonderes Corpus gezehlet, will nöthig seyn, die Ursachen anzuzeigen, welche mich bewogen haben, das Nürnbergische Patriciat vor ein edles Corpus zu halten, und wie andere edle Häuser in Franken abzuhandeln.

Ich müste unrecht thun, und wider besser Wissen schreiben, wenn ihre Adeliche Herkunft darum entweder in Zweifel ziehen, oder ihnen solche gar absprechen wollte, weil sie dem gemeinen Vorgeben nach

1) **Burger zu Nürnberg sind/ und als Burger zum Adel nicht gezehlet werden könnten.** Denn das folget noch lange nicht, daß der, so in einer Stadt Burger worden, nur von gemeinen Herkommen seyn müsse und kein Adelicher seyn könne, massen schon viele Edle, zumalen auch grose Herren, kein Bedenken getragen haben, das Burgerrecht in Städten anzunehmen. Das Chronicon Terrae Misnensis beym Mencke Tom. II. Rer. Sax. col. 368 bezeuget, daß Herzog **Wilhelm zu Sachsen** Ao 1482 Burger zu Erfurth worden. Man weiß auch aus verschiedenen öffentlich vor Augen liegenden Nachrichten zu behaupten, daß die Stadt **Straßburg** die Ehre gehabt, Johannem den lezten Landgrafen in **Unter Elsaß** Ao 1370, **Brenzen von Rappoltstein** 1381, **Georgen Grafen von Würtemberg** 1383, zwey **Conrade Grafen von Tübingen** sammt jenes Mutter Frau Annam geborne von Lupfen 1383, die Grafen Johannes/ Ludewig und Jacob von Lichtenberg 1401, Hessen Marggrafen von Hochberg 1402, Ulrich Wernern und zwey Johannes Werneri Herren von Schwarzenberg 1411 und 1432, Conrad und Heinrich Grafen von Fürstenberg nebst dieses Mutter Frau Adelheid geborne Gräfin von Zweybrücken 1457, Jacob Grafen von Mörs und Saarwerden 1463, Ludewig Grafen von Zweybrücken 1464, Stislawe von der Wittmühle, Rittern, die Herren von Geroldseck, die Frauen Aebtissinnen zu Andlau, samt mehr andern Aebten, Aebtißinnen, Prälaten, Johanniter Ordensmeistern und Commandeurn, als Burger und Burgerinne bey sich zu sehen. Die Stadt Utrecht weiset den Römischen König Wilhelm gebornen Grafen von Holland/ Wezlar die gesammten Herren Grafen von Solms Ao 1363, Würzburg Heinrich und Bodonem von Ravensburg und andere mehr, als ihre Burger auf. Ich würde die Gränzen dieses Articuls überschreiten, wenn alle die grosen und vornehmen Herren, so zu Augspurg, Regenspurg, Ulm, Frankfurth am Mayn, Wimpfen, Nördlingen, Mühlhausen rc. Burger gewesen, anführen solte, übergehe also solche, und sage nur, daß auch der Stadt Nürnberg selbsten diese Ehre zugewachsen ist, indem sie das Hochgräfliche Geschlecht von Nassau/ Herrn Friederich Herrn von Heideck/ die Herren von Egloffstein/ Eyb/ Lochner von Hüttenbach/ Marschalle von Pappen-

A heim/

heim/ Rieter von Kornburg/ Seckendorf/ Stein/ Stiebar/ Wiesenthau/ Wildenstein/ und viele andrer mehr, als ihre gewesene Burger, vorzuzeigen im Stande. So wenig aber iezt benannt höchsten und hohen Häusern, ihrer Fürstlich, Gräflich und Adelichen Herkunft das Burgerwerden etwas benommen, so wenig schadet solches auch denen heutigen Herren Patriciis an ihrer edlen Abstammung, daß sie also an und vor sich, wie jene gut von Adel bleiben, und doch zugleich Burger seyn können. Vernünftige wissen unter den Bürgern der Städte einen grosen Unterschied zu machen. Vor Alters theilete man sie ab, und nennete die von der erst und vornehmsten Gattung Burgenses oder Bürger, die von der andern aber Comburgenses, Einwohner, Beysasen oder Gadamer. Beydes zeiget soviel an, es müssen schon ehedessen Edle unter denen Bürgern gewesen seyn, welches auch daher zu erweisen, weil bey Erbauung der Städte, wie an denen Sächsischen zu sehen, der Adel mit hinein gezogen, die edlen Burger, theils wegen ihrer Geburt, theils wegen ihres Wohlverhaltens im zehenden und folgenden Jahrhunderten in besondern Ansehen gestanden, dem Landadel gleich gehalten worden, mit denselben Kriegsdienste gethan, und auf denen conciliis militaribus erschienen. Sodann ist gewiß, daß in den vorigen Zeiten alle Schöpfen in den Städten von freyem Adel seyn musten, und das Regiment bey nahe in allen, hauptsächlich aber in denen Reichsstädten, von Adelichen verwaltet worden, bis Kayser Ludovicus Bavarus angefangen, in einigen Städten Veränderungen zu machen, welcher Veränderung aber die Stadt Nürnberg niemalen unterworfen gewesen, sondern ihr Adeliches Regiment bis diese Stunde erhalten hat. Da auch Nürnberg vor vielen andern Reichsstädten die besondere Kayserliche Gnade genossen, daß die Hofläger und Reichsversammlungen dahin verleget, auch Hofgerichte und öfters Turniere alda gehalten, nicht minder eine gar ansehnliche Reichsvoigtey und Landgericht dahin verordnet worden, so ergiebet sich von selbsten, daß dergleichen Vortheile manchen guten Adel hinein gezogen haben. Nun findet man die voriezo zu Nürnberg noch blühende alte Rathsfähige Geschlechter oder Patricios, entweder in denen ältesten Urkunden, so noch verhanden, als dasige Rathsherren, Schöpfen am Kayserlichen Landgerichte, Schultheisen und auch wohl als Reichsvoigte und Butigler, oder daß sie, ehe sie sich in die Stadt oder zum Burgerrecht begeben, sich unter den Landadel befunden haben. Weshalber man denn bey denen alten Rathsfähigen Geschlechtern diesen Unterschied zu machen, daß ein Theil derselben gleichsam vor angeborne Edle dieser Stadt anzusehen, welche bey derselben Erbauung von ihren nahe gelegenen Gütern hinein gezogen worden, zu welchen man die dermalen blühenden Häuser der Herren Ebner von Eschenbach/ Holzschuher von Aspach/ Pfinzinge von Henfenfeld/ Tucher von Simmelsdorf und Waldstromer von Reichelsdorf zehlet, der abgestorbenen Häuser, oder deren, so die Stadt und dasiges Regiment mit der Zeit verlassen, und sich wieder zum Landadel gesellet, voriezo nicht zu gedenken. Der andere Theil alter Rathsfähiger Häuser, ist in verschiedenen Zeiten entweder von dem benachbart- oder weitentlegenen Landadel in die Stadt Nürnberg gegangen, und hat sich von dem ersten Theil in primarium civium ordinem auf- und annehmen lassen. Diese sind dermalen, die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ so aus Böhmen, die Herren Geuder von Heroldsberg/ welche aus Böhmen und dem benachbarten Cammerstein, die Herren Fürer von Haimendorf so aus dem Elsaß, die Herren Grundherren von Altenthann/ so aus dem nah gelegenen Aischgrunde, die Herren Gugel von Diepoldsdorf so aus dem Hochstift Bamberg, die Herren Haller von Hallerstein/ so aus Böhmen und Bamberg, die Herren Harßdörfer von Fischbach/ so aus der gebürgischen Gegend ohnweit Culmbach, die Herren im Hof/ so aus Italien und Schwaben, die Herren Kressen von Kressenstein/ welche aus Böhmen und dem Voigtländischen Gebürge, die Herren Löffelholze von Colberg/ so aus Sachsen und Bamberg, die Herren Muffel von Ermreuth und Eschenau/ so aus der benachbarten Obern Pfalz, die Herren Oelhafen von Schöllenbach/ so aus Schwaben, die Herren Pömer von Diepoldsdorf/ welche aus Pommern, die Herren Scheurl von Defersdorf/ so gleichfals aus Schwaben, die Herren Stromer von Reichenbach/ so aus den angränzenden Gegenden bey Nürnberg, die Herren Volkamer von Kirchen Sittenbach/ so aus der obern Pfalz, die Herren Welser, welche aus Italien, dem Waliser Land und Augspurg, die Herren Peller von Schoppers-

pershof / so aus denen Oesterreichischen Waldstädten, die Herren Hacken von Sul genannt von Thill / so aus den Niederlanden, und die Herren Dietherren von Anwanden welche aus denen Rheinischen Landen, nach Nürnberg gekommen. Die übrigen zu Nürnberg befindlichen edlen Geschlechter, als die Herren Fezer von Buschschwobach / die Herren Hülsen von Rathsberg die Herren Peßler / die Herren Pezen von Lichtenhof / die Herren Praun von Allmoshof / die Herren Viatis Herren Wölcker und andere mehr, welche dermalen blühen, habe noch nicht untersuchet, wovon sich vielleicht in Zukunft ein mehrers schreiben lässet. Wer wolte nun behaupten, daß die cooptirten Geschlechter damit etwas gethan, das ihren angebornen adelichen Stande praejudicirlich sey? Ganz wohl schicket sich hieher, was Herr HARPRECHT in Tract. de Jure Seff. & praeced. immed. Nobilit. prae Civitat. Imp. P. I. p. 67 gemeldet: Distinctio à loco petita nihil addit dignitati, nihilque detrahit. So bin ich auch überzeuget, daß das weitere gemeine Vorgeben nicht Plaz findet, wenn man denen Herren Patriciis ihre Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

2) **nicht mehr auf den Krieg / sondern auf das Commercium und anderes bürgerliches Gewerbe** appliciret. Kayser Leopoldus entkräftet dieses Vorgeben gänzlich, und das Gegentheil behaupten die Patriciats Häuser selbsten. Allerhöchst besagter Kayser geruheten Ao 1697 von dem Nürnbergischen Patriciat allergnädigst zu attestiren, **daß sie bis auf diese Stunde ihren erlangten Adelstande allerdinge gemäß leben / sich aller Handelschaft und anderer burgerlichen Gewerbe gänzlich enthalten / hingegen aber in allen ritterlichen Tugenden und wohlanständig adelichen Uebungen dergestalten rühmlich und tapfer hervor thun / daß sie nicht nur ie und allezeit bis hieher / bey verschiedenen Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen / wie auch bey gemeiner Stadt Nürnberg / sich in ansehnlichen Civil- und Militair-Chargen und Diensten befunden sondern auch in dem bisher obgeschwebten Reichs- und annoch fortwährenden Türkenkrieg / ihre Tapferkeit und vor das gemeine Vaterland tragenden Eyfer rühmlich erwiesen / auch eine ziemliche Anzahl derselben ihr Leben vor den Feind ritterlich verlohren haben.** Mithin klinget dieses ganz anders, als das gemeine Vorgeben. Zudem legen die Patriciathäuser den Ungrund dieser Beschuldigungen damit sattsam an den Tag, weil sie lediglich von ihren Gütern und Renten leben, ihre Descendence zu denen Studiis und ritterlichen Uebungen halten, nach erlangten Jahren Civil- oder Militair-Dienste annehmen lassen, und nicht die geringste Connexion mit Handlung und Gewerbe haben, wie offenbar am Tage lieget, und mir selbsten gar wohl bekannt ist. Eben so ungegründet ist es auch, wenn man ihnen die Adeliche Herkunft darum absprechen will, weil sie sich

3) **zu denen Plebejis verheyrathen und unadeliche zugesellen lassen** Hierauf antworte ganz kurz so viel: Mißheyrathen schaden in gewissen Fällen alleine denen, die sich damit eingelassen, und ihrer Nachkommenschaft in so lange, bis leztere wieder in den Stand kommen, ihre Ahnen vorzulegen, keineswegs aber einer ganzen Familie. Man gestehet gar gerne ein, daß in den vorig auch wohl neuern Zeiten Mesalliances von einem und dem andern beym Patriciat getroffen worden, sezet aber wohlbedächtig hinzu, daß solcher Vorgang von einzeln Personen, der selten existiret, der ganzen Familie und denen übrigen Linien keineswegs zum Nachtheil gereichen, noch weniger aber sie darum des Adels unfähig machen könne. Denn wenn dieses statuiret würde, müsten schon viele Fürsten- Grafen und Ritterhäuser, ihren höchsten und hohen Adel auch verlohren haben. Daß nun der Hauptvorwurf ungegründet ist, werden die von mir gezogene Ahnentafeln bey denen meisten Geschlechtern, in diesem Buche Zeugnis geben. Endlich finde auch den Saz auf sehr schwachen Füssen, wenn man ihnen ihre Adeliche Herkunft darum absagen will, weil sie

4) **nebst dem heutigen Patriciat in Teutschland nicht mehr zu Turnieren / Hochstiftern und andern Adelichen Vorrechten gelassen würden.** Nein, wo turnieret heutiges Tags der Adel? Das fällt also weg, weil die Turniere schon längstens in Abgang gekommen. Wegen Aenderung der Religion ist ihnen freylich, wie dem gesammten Evangelischen Adel bey denen Catholischen Collegial- und Hochstiftern der Zutrit so

lange

lange versperret, als lange sie nicht übertreten. So wenig aber der alten Evangelischen Ritterschaft und dem guten Landadel, die würkliche Stiftsmäsigkeit dadurch entzogen worden, eben so wenig ist auch das Evangelische Patriciat davon ausgeschlossen. Das Instrumentum Pacis Osnabrugense de Ao 1648 redet ihnen selbst hierinnen das Wort, und reserviret denen Herren Patriciis auf allen Stiftern indistincte ihr Jus quaesitum, zu denen sie vorhero gelanget. Da nun selbige vorhero nicht nur in die Collegial-sondern auch Hoch-Stifte recipiret worden, so erhellet daraus, daß der Friedensschluß nicht sowol von denen, die vor demselben gelebet, sondern vielmehr von dem iezigen Patriciat zu verstehen sey. Was man übrigens durch andere Adeliche Vorrechte verstehe, welche das Patriciat nicht mehr erlange, kan ich nicht errathen, seze aber auf ein Gerathewohl die Antwort dahin, daß, weilen die hochlöbliche Reichsritterschaft die Herren Patricios zu ihren Mitgliedern aufnimmt, solche nothwendiger Weise auch alle Adeliche Vorrechte, wie andere Mitglieder geniesen müssen.

Also hat es seine gute Richtigkeit, da besagte vier Vorwürfe unerheblich seyn, daß dem Patriciat in Teutschland, sonderheitlich aber dem zu Nürnberg, die Adeliche Herkunft auf keine Art und Weise abgesprochen werden kan. Woferne iemand seines angebornen Standes, der regulariter auf des primi acquirentis Nachkommenschaft in infinitum fortgepflanzet wird, soll entsezet werden, gehören schwere Verbrechen, Urtheil und Recht, auch wohl besondere Ceremonien darzu, und würde so gar vielleicht selbst alsdann niemand einem nehmen können, was er ihme nicht gegeben. Kayserliche Majestät sind hierinnen alleine Richter.

Wann nun aus dem bereits angeführten die Adeliche Herkunft der Herren Patriciorum zur Gnüge dargethan, als will sich nunmehro gebüren zu sagen, daß ich in puncto wegen deren Erhaltung im Adelichen Stande/ völlig überzeuget bin, weilen solche Zeugnisse und Beweise vor mir sehe, die von der gesunden Vernunft nicht umgestosen werden können. Denn ich finde, daß dergleichen edle Burger zu Nürnberg

1) **in alten Urkunden nicht nur neben andern von Adel als edle Zeugen vorkommen/ sondern auch vielmals dem Landadel gar vorgesezet worden sind.** Dieses beweise mit folgenden Exempeln. Ao 1278 war Herr Seifried Ebner ein Zeuge, bey Herrn Burggraf Conrads zu Nürnberg Verkauf einiger Güter an die Reuerinnen bey Nürnberg, und Ao 1294 bey höchstgedachten Herrn Burggrafens Schenkung der Burg Virnsperg an den hohen Teutschen Orden, nebst Conrad dem jungen Ebnern und andern vornehmen Adelichen Personen. Ingleichen Ao 1289 Hermann Ebner nebst einen Grafen von Landau bey der Donation Graf Eberhards von Würtemberg an Virnsperg. Friederich Ebner war Ao 1350 nebst zwey Rittern ein Schiedsmann zwischen den Abt zu Gilgen eines, dann Anna Gräfin von Nassau/ und deren Sohn Graf Johanne andern Theils, wegen einiger Landgüter. Albrecht Ebner stunde bey Kayser Ruperto, bey dem er sich öfters befunden, in grosen und sonderbaren Gnaden, hatte auch gleichfals die Gnade und Ehre, nebst verschiedenen geist- und weltlichen Fürsten in den Strittigkeiten mit dem Herrn Bischof zu Würzburg und denen in solchem Bißthum gelegenen Städten, mit Herrn Burggraf Friederichen/ und der Stadt Rothenburg beydesmal Ao 1399, dem Herrn Bischof zu Eichstädt und Herrn Hansen von Egloffstein/ ingleichen dem Herrn von Heideck Vater und Sohn Ao 1404, dann Herrn Herzog Ludewig und Heinrich in Bayern/ Ao 1406 gebraucht zu werden.

Conrad Waldstromer/ Seiboth und Merklin Pfinzing/ Cives Norimb. stehen in einer alten Urkunde de Ao 1265, Volcolden und Friederichen von Linde Rittern, wie auch dem Sulzbürgischen Burgmann Conraden von Burckebach/ vor. Ingleichen Conrad Vorchtel/ Heinrich Rose der Aeltere und Jüngere, Rappold Geuschmid/ Walther Doggler/ Conrad von Roth/ Hermann Steiner/ Conrad Teuffel und Conrad Kranfuß Civ. Nor. in einer Urkunde Herrn Heinrichs von BurgThann de Ao 1270, Heinrichen von Heidelbach dem Jüngern, Ulrichen von Lauffenholz/ Marquarden von Pirckensee/ Hermannen und Conraden von Brachsberg und Hertnieden von Wiesenhofen. So stehen auch Conrad Pfinzing der Ritter, Berthold Pfinzing der alte Schultheiß, Otto der Muffel/ in einer Urkunde Herrn Engelhards von Eschenau de Ao 1300, Heinrich Pozlingern/ Marquarden von Die-

prechsdorff und Frizen von Haimendorff vor. In einer Urkunde Herrn Herdegens von Gründlach des Land Richters von anno 1303 befinden sich Ernst der Pfinzing/ Eberhard der Ebner/ Heinrich der Stromer/ Conrad der junge Ebner/ Seifrieds Sohn, und Werner der Grundherr/ Civ. Nor. vor Heinrichen von Würzburg. In einer andern Urkunde Herrn Conrad Schenkens von Reicheneck/ stehen anno 1303 Werner Grundherr und Conrad Ebner Civ. Nor. Eberhard Steinachern/ Gerharden von Rudelsdorff/ Heinrichen dem Dürrügel und Heinrichen dem Gözzenberger vor. Conrad Langmann und Craft von Huse/ Burger zu Nürnberg, stehen anno 1313 in einer andern Urkunde Herrn Conrad Schenkens von Reicheneck/ Hermannen von Gozzenberg vor. Erckenbrecht Coler Burger zu Nürnberg findet sich anno 1326 in einer Urkunde Herrn Gottfrieds von Bruneck/ vor Heinrichen von Mayenthal und Conraden von Spardorff. Stephan Toppler Civ. Nor. stehet anno 1359 in einer Urkunde Herrn Graf Ulrichs von Schauenberg/ vor Herrn Meinharden von Polheim. Ulrich Stromer zu der Rosen stehet anno 1419 in einer Urkunde Herrn Hartungs von Egloffstein vor Hanß Erlbecken. Thomas Löffelholz von Neu Colberg ist anno 1517 Hanß Zennern/ Haimeran von und zu der Rain/ Leonharden von Seiboldsdorff/ Rittern und Albrechten von Welden vorgesetzt. Viele dergleichen Exempla mehr übergehe dermalen um der Kürze willen. Ferner finde ich, daß dergleichen edle Burger

2) Schild/ Helm und Siegelmäßig sind. Als anno 1399 Seiz Marschall von Oberndorff/ Rappern von Rosenhart/ die Turniers Fähigkeit disputirlich machen wollte, fande sich dieser gemüßiget, bey Graf Rudolphen von Montfort/ Johann Truchsessen zu Waldburg/ Burgermeister und Rath zu Ravensburg/ Erharden von Königsegg/ Heinzen von Ränß/ Johann Pfarrern zu Bodmeck und andern mehr noch e. a. Attestata darüber auszuwürcken, daß er Rapper von Rosenhart/ sein Vater und ihre Vordern, Wappens Genossen gewesen und ein eigenes Wappen gehabt. Woraus erhellet, daß dazumal und zuvor, niemand, als nur der Turnier mäßige Adel Wappen geführet. Wie denn Churfürst Ernst zu Sachsen/ gleichfals die Helms und Turniers Fähigkeit anno 1480 vor etwas gleichgültiges gehalten hat. Welches noch mehr dadurch bestärket wird, daß in dem Hochfürstlich Brandenburgischen Verkaufs Instrument über den Nürnberger Wald von anno 1427 die erbaren Wappens Genossen von denen Unadelichen ganz deutlich unterschieden werden, und Kayser Carolus V. anno 1530 in der Kreßischen Adels Confirmation die Worte: Rechtgeborne Edelleuthe, Turniers genossen, Wappen Genossen pro Synonymis gebrauchet. Daher erhielten auch die Schöpfen, so von Adel seyn musten, den Beynamen Schildbörtige/ zum Schild geborne. Uber das nennet die Böhmische Landes Ordnung die Nobilitirten Gewappnete/ mit Wappen begabte Leute, und sezet den Anfang des Adel Standes in Erlangung eines Wappens. Deme zu allen Uberfluß annoch die Statuta des Ordens vom goldenen Vließ und die des H. Simplicii mögen beyzufügen seyn, welche von einer ieden Person, so in einem von solchen aufgenommen zu werden verlanget, erfordern, daß sie ein Gentil homme de nom & d'armes, von ihren 4 Ahnen vom Helme und Schilde von Adel seye. Was das meiste, so durften nicht einmal die von Adel noch Medio Sec. XV. indistincte siegeln, sondern sie musten zuvor das 21ste Jahr ihres Alters erreichet und das cingulum militare überkommen haben. Daß nun die Herren Patricii zu Nürnberg Schild und Helm auch Siegelmäßig gewesen und noch seyn, beweise damit. Anno 1319 hänget das Sigillum Chunradi Pfinzingii filii Sibothonis Sculteti Norimb. des Conrad von Strahlenfelß seinem, und anno 1419 Ulrich Stromers/ Michael Grundherrns und Anton Dörrers Sigilla des Hanß Erlbeckens seinem vor. Conrad Pfinzing/ Ulrich von Rüedorff/ Seifried Stromer/ Hermann von Stein und Heinrich Vorchtel Civ. Nor. siegelten anno 1319 gleich wie der von Strahlenfelß mit grünen Wachs, anno 1371 aber Ulrich Stromer/ anno 1372 Conrad Waldstromer/ anno 1374 Leopold Schürstab/ anno 1376 Johann Ebner und Eberhard Vorchtel/ anno 1377 Leopold Schürstab/ anno 1390 Hanß Groland/ anno 141[illegible] Conrad in Hof/ anno 1419 Ulrich Stromer und Anton Dörrer/ und anno 1426 Jacob/ Franz und Hanß Waldstromer/ Jacob Toppler/ auch Hanß/ Georg und Hein-

rich Rummel Civ. Nor. mit Schild und Helm. Als etwas besonderes führe noch an, daß Herrn Albrecht Ebners Insiegel an einem Documento von anno 1315 am St. Nicolai Tag gegeben, mit rothen Wachs gefunden wird, welcher Vorzug um so viel höher zu achten ist, weil anno 1349 nach den Zeugniß Herrn Struvens Historisch und Politischen Archivs P. II. pag. 373 noch theils Grafen und Freyherren mit keinem dergleichen Wachs gesiegelt haben. Ingleichen ergiebet sich, daß diese edle Burger

3) Des heiligen Römischen Reichs, wie auch anderer Fürsten und Herren Lehenmänner sind, da doch bekannt, daß vor diesem nur Adeliche, Lehen besitzen kunten, wie unter andern daraus erhellet, daß Bürgerliche erst durch besondere Kayserliche Privilegia vor Lehenbar musten declariret werden, ehe sie hierzu gelangen kunten. Das Jus Feudale Alleman. Cap. I. §. 2. hält diese Worte in sich: Alle, die nicht von Ritters Art sind, sollen Lehen Rechts darben. Zu Nürnberg gab es bereits anno 1219 Lehenbare Burger, wie die Privilegia Friderici II de h. a. ap. Wagenseil de Norimb. pag. 253 besagen. Ums Jahr 1225 lebte Pigenot Ebner, Ritter, dessen Enckel gleichen Namens und Conrads Sohn, die von jenem herstammende Biberachische Lehen besasse. Anno 1265 wurden Seifried Ebnern, vom Herrn Walter Schenken einige Güter und die Mühle zu Kuchen geeignet. Gottfried Herr zu Heideck belehnete anno 1300 einen Herren gleichen Namens und Geschlecht mit der Voigtey über Wölckendorff. Die Waldstromer und Coler trugen im 13den und 14den Jahrhunderten das Erb Ober-Forst und Jägermeisters Amt auf der Lorenzer, gleichwie die Herren Burggrafen das auf der Sebalder Seite, von Kayserlicher Majestät und dem heiligen Reich zu Lehen. In eben diesen und folgenden Seculo hatten die Herren Waldstromer zugleich den Wild Bahn auf beyden Nürnbergischen Reichs Wäldern, als Reichs Lehen zu geniessen. Die Herren Voite waren vom heiligen Römischen Reich mit der Advocatie über Wendelstein belehnet. Die Herren Ebner haben im 13 Seculo, die Römischen Kayser und Könige, ingleichen die Herren Burggrafen zu Nürnberg, im 14den Seculo beyde Hoch Stifte Bamberg und Würzburg dann die Probstey zu Onoldsbach, im 15den und 16den Seculo Chur Pfalz, das Stift Eichstädt, den Landgrafen von Leuchtenberg und die Dom Probstey Bamberg zu Lehen Herren gehabt. Heutiges Tages tragen die Herren Geuder den Blut Bann über Heroldsberg und den darzu gehörig ansehnlichen District, die Herren Welser den Blut Bann über Neunhof, die Herren Kressen den Burgstall Kraftshof und anderes mehr vom heiligen Römischen Reich, die Herren Muffel aber den Marck Eschenau von der Crone Böhmen, die Herren im Hof Helmstadt vom Hochstift Würzburg und die Herren Ebner Oedenberg von Eichstädt zu Lehen. Bereits anno 1479 werden die Herren Kressen inter vasallos ex equestri nobilitate Episcopatus Eystettensis, in einem alten Verzeichniß gerechnet. Noch iezund besizen die Herren Ebner, Fürer, Geuder, Haller, Harßdörffer, Holzschuher, im Hof, Kressen, Pömer, Thill, Tucher und Volckamer, die ehemals Wolfsteimischen Helm Lehen, haben auch derentwegen nicht nur Adeliche Vasallen Dienste geleistet, sondern auch iederzeit das Patriciat, wie andere Wolfsteinische Vasallen von Adel bekommen, und sind zur Lehens Empfängniß, in Kutschen mit 4 Pferden bespannet, abgeholet worden. Hiernechst ist nichts ungewöhnliches, daß Patricii als Pares Curiae, Adeliche Lehen Gerichte besezen helffen, wie die Herren Löffelholze davon ein Exempel geben, daß einer aus ihnen zu unsern Zeiten, Beysizer des adelichen Lehen Gerichts des Klosters Mönchberg, ob Bamberg gewesen. Ja es giebt so gar Nürnbergische Patricios, welche Freyherren und einige von der Reichs Ritterschaft zu Vasallen haben. Noch mehr beweiset, daß diese edlen Burger

4) Den Ritter Stand, theils durch ihre Tapferkeit, theils durch ihre Verdienste erlanget haben e. gr. Werner im Hof anno 1119, Gerhard Stromer 1197, Conrad Gugel 1206, Heinrich Waldstromer 1223, Pigenot Ebner 1235, Conrad Waldstromer 1250, Reinwald Fürer 1273, Reinhold und Conrad Fürer 1274, Berthold Pfinzing 1281, Conrad Pfinzing 1306, Eberhard Ebner 1306, Friederich Behaim 1340, Friederich Ebner 1377, Cunzmann Stromer 1390, Erhard und Paulus die Haller 1433, Martin Löffelholz 1470, Siegemund Haller 1478, Valentin Scheurl 1479, Martin Behaim 1492, Gabriel

Muffel

Muffel 1498, Andreas Tucher, Georg Haller und Wolff Pömer 1504, Wolff Haller 1510, Bartholomäus Haller 1520, Martin Pfinzing 1532, Conrad Haller 1539, Wolff Haller 1571, Christoph Haller 1574, Christoph Fürer 1610, Leonhard im Hof 1620 und viele andere mehr. Anno 1505 haben der Herr Churfürst Joachim zu Brandenburg Sixt Oelhafen und dessen Gemahlin Anna geborne Pfinzingin in die Ritter Bruderschaft U. L. Frauen auf den Berg bey Alt Brandenburg, an. 1718 den 3 May die verwittwete Kayserin Eleonora Magdalena Theresia Frau Eleonora Magdalena Theresia Freyin von im Hof, in den Hoch Adelichen Damen Orden des Stern Creuzes, anno 1727 Ihro Majestät der König in Preussen Hern Carl Benedict Geudern zum Orden de la Generosité und anno 1736 Ihro regierende Hochfürstliche Durchlaucht zu Brandenburg Culmbach, den Herrn General Feld Marschall Lieutenant und Senat. Norimb. Johann Sebastian Hallern zum rothen Adler Orden, gnädigst aufgenommen. Zu dem ist ja bekannt, daß noch etliche dermalen zu Nürnberg leben, welche die Ehre gehabt zu Rittern des heiligen Römischen Reichs geschlagen zu werden. Unter obbesagten alten Rittern, mögen zwar etliche wenige Ritter des heiligen Grabes seyn, alleine auch selbige musten bis zu Anfang des 16den Seculi ihre Ahnen beschwören. Uberhaupt wurde vor Alters die Ritterliche Würde niemand als Adelichen zu Theil. Weiter ist bekannt, daß diese edlen Burger

5) bey denen Turnieren zu gelassen worden, darzu ein vierschildiger Adel gehörete, ohnerachtet ihnen hierinnen die Turnier Ordnung von anno 1485 im Wege zu stehen scheinet, welche aber, von der Glaubwürdigkeit des Rixnerischen Turnier Buches nichts zu erwähnen, theils vom Land Adel selbsten geändert worden, wie ESTOR de minist. Cap. VII. §. 370. pag. 525. SCHUBART de Lud. eqv. Cap. VI. §. 8. und TELGMANN von der Ahnen Zahl pag. 78-80 bezeugen, theils auch niemalen in Ubung und Observanz gekommen. Ja es ist ungewiß, ob sie die Patricios oder nicht vielmehr die gemeinen Burger concernire, oder doch allerhöchstens nur die Städte, wo ein gemischtes Regiment eingeführt und das Patriciat mit denen Plebejis durch deren indistincte Cooptirung und mutuelle Verheyrathungen gänzlich confundiret worden. Des Nürnbergischen Turniers von anno 1197 und derer vielen Gesellen Stechen, (dergleichen der Land Adel, so gar der hohe kein Bedenken getragen, zu besuchen, vielmehr selbst unter sich angestellt haben) so die dasigen Patricii unter einander, oder mit Fremden ihres gleichen gehalten, darbey doch niemalen ein Plebejus, aber wohl verschiedene vom Land Adel zugelassen worden, nicht zu gedenken, so wird in dem Turnier Buch, Herrn Wernern im Hof anno 1119 auf den zu Göttingen gehaltenen Turnier, der dritte Dank zugeschrieben, ingleichen gedacht, daß Werner Hack 1209 zu Worms, Ernst Hack 1337 zu Ingelheim, Heinrich Hack 1362 zu Bamberg, Friederich und Hanß Hack 1403 zu Darmstadt, turniret, welche Hacken alle, wahre Stamm Eltern und Vorfordern der iezigen Nürnbergischen Herren Hacken von Sul genannt von Thill, gewesen seyn. Anno 1453 ist Herrn Herzog Wilhelmen zu Sachsen und anno 1454 Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg zu Ehren ein Gestech und Tanz zu Nürnberg gehalten worden, bey welchen leztern ausser dem Land Adel und Nürnbergischen Patriciat, deren Namen in dem Rixnerischen Turnier Buch, obschon unter einen unrechten, nemlich den 1451 Jahr, aufgezeichnet sind, 2 Fürsten, 3 Grafen, 1 Freyherr und 3 Ritter erschienen. Anno 1476 hielten die Augspurgischen Herren Patricii, Herrn Graf Eberharden von Würtemberg zu Ehren, einen stattlichen Turnier, und luden den Herrn Pfalz Graf Philipp wie auch die Nürnbergischen Patricios darzu ein, welche Invitation auch angenommen worden ist. Anno 1496 hielten die erbaren im Geschlecht zu Nürnberg abermalen einen Turnier oder Gesellen Stechen, darbey Herr Marggraf Friederich von Brandenburg, nebst vielen Grafen, Freyen und vom Adel zugegen waren. Zu gleicher Zeit kam auch Herzog BOGISLAUS X. von Pommern dahin, der selbst mit turnirete, und sich gar wohl hielte, den Rath öfters zu Gast hatte, und von diesem wieder tractiret wurde. Die Herren Geuder besizen eine Urkunde von Endreß Geudern von anno 1486 des Inhalts, daß sein Vetter Martin Geuder, Herrn Friedrichen von Königsberg seinen Schwager 50 fl. geben sollen vor den Hengst, darauf er Geuder mit Herrn Marggraf Friederichen, scharf gerennet. Anno 1516 rannte Wolf Stromer mit Hansen von Obernitz und an. 1522

Hanß Thummer in Gegenwart vieler Fürsten mit Hansen von Leonrod zu Nürnberg, ebenmäßig scharf. Von denen Herren Scheurln von Defersdorf attestiret der Rath von Gundensingen sub dato ultimo Junii anno 1526, von ihren ältesten Mitgliedern gehöret zu haben, daß deren Vorfahren mit Schild und Helm im Turnier geritten wären. Das Geschlecht der Herren Peller von Schoppershof weiset auch eine Urkunde auf, daß Bernhard Peller anno 1511 bey den angestellten Rennen und Stechen zu Heidelberg, welches bey Vermählung Herrn Pfalz Graf Ludewigs am Rhein mit der Herzogin von Bayern, angestellet worden, mit Schild, Helm und Curaß geritten, und im Rennen die Ehre gehabt, Herrn Adolphen von Bibra aus dem Sattel zu heben. So dann ist zu erweisen, daß diese edlen Burger

6) Stiftsmäßig sind/ welches BOECLER in Ansehen der Straßburgischen, und die Erbmänner gegen das Dom Stift zu Münster umständlich dargethan. Jch übergehe hier das Straßburger, Augspurger und Regenspurger Patriciat, welche viele geistliche Fürsten, Dom Herren, Prälaten und Aebte aufweisen, und halte mich nur an die Exempel des Nürnbergischen Patriciats. Eberhard Ebner war Dom Dechant zu Augspurg, und starb anno 1347, Georg Löffelholz / Dom Herr zu Passau 1491 Margaretha Mufflin Fürstin in ober Münster zu Regenspurg, Ulrich Pfinzing Abt zu St. Paul in Cärnthen dann Probst des Ritter Stifts bey St. Alban zu Maynz 1491 Melchior Pfinzing Canonicus zu Trident und St. Stephan zu Bamberg, wie auch zu U. L. Frauen ad gradus, dann endlich Probst des Ritter Stifts zu St. Alban und Decanus zu St. Victor bey Maynz 1517, Conrad Haller Probst zu St. Magni in Regenspurg 1380, Johannes I Scheurl/ Dom Herr zu Breßlau und Canonicus zu Groß Glogau 1470, Bartholomäus Scheurl/ Dom Herr zu Breßlau starb anno 1498, Johannes II Scheurl/ Dom Herr zu Breßlau, Augspurg und Trient, dann Canonicus beym heiligen Grab zu Liegniz und Probst zu Oppeln starb 1517, Ludewig Hack von Sul Canonicus bey St. Stephan zu Bamberg 1444, Jacob Hack von Sul genannt Thill/ Dom Herr zu Würzburg und Canonicus beym neuen Münster daselbsten, starb anno 1557, Anton Welser Dom Probst zu Passau anno 1619, Georg Holzschuher Canonicus zu Dörpt anno 1600, Anton Welser Dom Probst zu Freysingen anno 1612. Zu Regenspurg waren Dom Pröbste Christoph Welser 1511, Anton Welser 1548 und Hieronymus Welser 1563, Dom Herr aber Anton Kreß 1500, Anna Maria im Hof Aebtißin zu Küebach 1619, Christian August und Alexander Albrecht Geuder Dom Herren zu Halberstadt und Brandenburg 1739. Es würde zu weitläuftig fallen, wenn ich umständlich darthun wolte, was vor Nürnbergische Patriciats Personen zu Maynz, Bamberg, Würzburg, Eichstädt, Mergentheim und bey andern Hoch Stiftern und Orden aufgeschworen worden, und lasse demnach angeführtes zum Beweiß genug seyn. Es erhellet auch, daß diese edle Burger

7) zu Johanniter und teutschen Ordens Rittern aufgenommen worden. Johanniter Ritter sind gewesen, Wigoleus im Hof 1300, Albrecht Holzschuher 1368, Cola Francesco in Curia starb 1616, und Herr Johann Georg Geuder 1730, des hohen teutschen Ordens Ritter aber, Julius Welser starb 1278, Paul Pfinzing 1368, Franz Behaim 1396, Friederich Holzschuher starb 1406 und Lorenz Stromer 1451. So war auch Wolff Holzschuher 1540 Ritter des Portugisischen Ordens Christi, welcher Orden heutiges Tages der vornehmste und reicheste in Portugall ist. Wie nicht weniger auch bekannt, daß diese edle Burger

8) vielfältige Adeliche militair und civil Charges bekleidet haben. Herr Georg Wilhelm Freyherr Löffelholz von Colberg war Kayserlicher Hof Kriegs Rath, General Feld Zeug Meister, Obrister über ein Regiment zu Fuß, Commendant zu Ofen, und des dasigen Districts commandirender General: Herr Paulus Tucher von Simmelsdorff des löblich Fränckischen Crayses General Feld Marschall Lieutenant und Obrister über ein Regiment zu Fuß, dann auch Senator zu Nürnberg: Herr Johann Siegemund Löffelholz von Colberg, General Major des löblich Fränkischen Crayses Cavallerie auch Nürnbergischer Pfleger und Commendant zu Lichtenau: Herr Johann Sebastian Haller von Hallerstein/ des Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen rothen Adler Ordens Ritter, des löblich Fränkischen Crayses General Feld Marschall Lieutenant,

Lieutenant, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Senator zu Nürnberg. Mehrere hohe Staabs Officiers aus dem Patriciat, zumalen von den ältern Zeiten, wie auch die Nürnbergischen Patricios, so des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Räthe gewesen, welche den Rang vor denen General Majors, die keine Reichs Fürsten sind, haben, hier anzuführen, mangelt mir der Raum. Solte ich vor iezo die civil Charges erzehlen, so dieselben an Kayser- Königlich- Chur- und Fürstlichen Höfen bekleidet, möchte ich vielleicht die Gedult des Lesers mißbrauchen, weshalber solchen auf nachstehende Tabellen verweise, in welchen sich fast auf einem ieden Blat dergleichen antreffen lassen werden. Im Vorbey gehen kan aber nicht unerinnert lassen, daß des Römischen Kaysers Caroli VI. Majestät, anno 1721 denen drey obristen Herren Hauptleuten zu Nürnberg, durch ein Diploma die Gnade gethan, sich von selbiger Zeit an, Kayserliche würckliche Räthe und Verwahrer der Reichs Kleinodien nennen und schreiben zu dürffen. Dann lieget offenbar am Tage, daß diese edlen Burger

9) **von undenklichen Zeiten her ihre Todten Schilde in denen Kirchen haben/** welches ein bis zu unserer Zeit dem wahren Adel eigenes Vorrecht verblieben ist. In der Pfarr Kirche zu St. Sebald sind die ältesten, **Hermann Ebners** von anno 1103, **Lorenz Holzschubers** 1130, **Seiz Holzschubers** 1275 und **Friederich Kressens** 1340 gewesen, welche zum Theil auch noch zu sehen sind. Eben daselbst hängen 2 Ebnerische Schilde von 1353 und 1363 darauf der gewöhnliche Helm zu erblicken ist. Herr **Wolff** und **Conrad Haller** wie auch Herr **Sebald Pfinzing**, welche alle 3 Ritter gewesen, davon der Lezte 1489 gestorben, führen alle 3 auf ihren Wappen Schildern in denen Fenster Scheiben bedeuteter Kirche offene vergoldete Turnier Helme. Auf **Juliană Kressin** gebornen von **Hirschberg** röthlicht marmorsteinernen Grabmal zu Pressat von 1514, ingleichen auf Herrn **Anton Kressens** Probstens zu St. Lorenz in Nürnberg und Dom Herrns zu Regenspurg Grabstein, der mit einer metallenen Einfassung zu St. Lorenz von 1513, wie auch auf Herrn **Christoph Kressens** braun marmornen Monument de 1535 zu Kraftshof, und nicht weniger auf Frauen **Susannă Castnerin von Schnattenbach** gebornen **Kreßin** Epitaphio de 1701 zu Wäppersdorf, sind ihre 4 Väter und Mütterliche Ahnen gegossen und eingehauen. Es haben aber die Herren Patricii zu Nürnberg iederzeit gar sehr darauf gesehen, daß dieser ihnen privative zustehende Vorzug, ihre Gedächtnisse in denen Kirchen dasiger Stadt zu haben, niemand andern ebenfals zu Theil werden möchte. Daher als Conrad Horn, ein vermöglicher Kaufmann, der erst zu Anfang des 16 Seculi gelebet, einen kostbaren Marmorstein, darauf die Heilige Dreyfaltigkeit vorgestellet war, auf St. Rochi Altar zu St. Lorenz sezen wolte, ist es ihm wegen seines und seiner Frauen darauf befindlichen Wappens, abgeschlagen worden. Ausser dem sind auch diejenigen, mit denen ein Adelich Nürnbergisches Geschlecht erloschen, von undenklicher Zeit her, iedesmalen mit Schild und Helm beerdiget worden. Sodann ist gewiß, daß diese edle Burger

10) **sowol bey der unmittelbar Fränkisch- und Schwäbischen Reichs Ritterschaft/ als auch unter die Adelichen Landsasen/ auf ihr Begehren/ ohne Anstand recipiret worden.** Die Fränkische Reichs Ritterschaft löblichen Orts Gebürg, hat die Herren Geuder/ im Hof/ Muffel und Tucher aufgenommen, wovon die Herren **Geuder/ im Hof** und **Tucher** dermalen noch würklich incorporiret und immatriculiret seyn. Der löbliche Ort an der Altmühl die Herren **Geuder/ Haller/ Holzschuher** und **Kressen/** davon die Herren Geuder und Kressen noch bis diese Stunde immatriculiret, die Herren Holzschuher aber wegen Aspach dem löblichen Ort am Odenwald, und die Herren **Peller von Schoppershof** wegen Muggenhof, dem löblichen Ort an der Altmühl incorporiret sind. Die Schwäbische Ritterschaft hatte schon im 16 Seculo die Herren **Geuder** wegen Zaneck, wie auch die Herren **im Hof** wegen Kirchen Dellinsfurth zu seinen Mitgliedern. Gleiches Recht quoad admissionem zum Voto und Sessione unter der Fränkischen Reichs Ritterschaft, mit gleichem Rang und Siz neben den alten Turniermäsigen Adel, wie sie immatriculiret werden, ist allen übrigen alten Rathsfähigen Geschlechtern zu Nürnberg, wo sie ihre 8 Ritter- und Turniermäsige Ahnen, als 4 von Vater und 4 von der Mutter, und unter solchen 8 wenigstens 2 vom Vater und 2 von der Mutter jüngste Wappen aus der Reichs

C Ritterschaft

Ritterschaft vorlegen und erweisen, in den 6 Orts Recess d. d. Schweinfurth den 5/17 Oct. anno 1698 § 15 ausdrücklich vorbehalten. Es sind aber Nürnbergische Patriciats Familien nicht nur unter den Fränkisch unmittelbaren Adel aufgenommen, sondern auch aus demselben entsprossene zu Ritterschaftlichen Aemtern adhibiret worden, wie denn die Häuser der Herren Geuder und Nuffel Ritter Hauptleute und Ritter Räthe aufzuweisen im Stande sind. Zu Adelichen Landsassen sind in der Chur Pfalz 1469 Herr Sebald Kreß wegen Dießfurth und 1510 dessen Sohn Herr Hanß Kreß/nebst aller männlichen Descendence, im Hochfürstlich Sachsen Coburgischen in Ansehung der Ritter Güter Ahorn und Untern Symau die Herren Muffel von Ermreuth/ im Sulzbachischen die Herren Haller wegen Holenstein, die Herren Harßdörffer wegen Eschenfelden, die Herren Pfinzinge wegen Haunriz und die Herren Oelhafen wegen Eißmannsberg, in Chur Bayern die Herren Löffelholze wegen Colberg, in Oesterreich die Herren Geuder wegen Haidersdorf, in Böhmen die Herren Harßdörffer wegen Malesiz und in Schlesien die Herren Pfinzinge und Oelhafen aufgenommen worden. Zum Uberfluß beruffe mich noch auf drey hieher schickliche Dinge, daß man

a) auch unter denen Herren GanErben der Vestung Rothenberg sowol verschiedene Familien findet, aus welchen einige in dem Burger Recht zu Nürnberg würklich gestanden, als auch andere, deren Vorfahren daselbsten zu Rathe gegangen. Von der ersten Classe e. g. Albrecht Gottsmann war Burggraf 1505-1507, Philipp Lochinger kommt unter den Gan Erben vor 1516-1551 Hanß Dieterich Lochinger 1553, Göz Lochinger 1556-1561, Hanß Lochinger 1591, Christoph von Hezelsdorf zu Unter Weilersbach 1573-1576. Zur andern Classe gehören Ulrich von Rüedorff 1554, Maximilian Wolff von Wolffsthal 1556, Hanß Wolff von Wolffsthal 1573, Johann Philipp Geuder Burggrafthums Verweser 1644. So erblickte man auch vor der Demolition besagten rothen Berges unter denen übrigen Wappen der Herren GanErben, ein Colerisches, welches Silvesters gewesen, der anno 1520 recipiret worden.

b) daß man das Nürnbergische Patriciat zu Mitgliedern der Schwäbischen Bundes Stände von Adel genommen, davon folgende Tabellen verschiedene Exempla vor Augen legen werden.

c) Ist man auch im Stande verschiedene Schreiben vorlegen zu können, darinnen Nürnbergische Patricii und Patriciæ foeminæ von dem besten Land Adel, Vettern, Baasen und auch als noch nähere Anverwandte, genennet werden. Nach diesem ergiebet sich auch, daß diese edlen Burger würdig geschäzet worden

11) sowol in des heiligen Römischen Reichs Freyherren als auch in des heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhoben zu werden. Zum Exempel dienen die Herren Behaime Freyherren von Schwarzbach/ welche anno 1681 diese Dignität erlanget, das Burger Recht beybehalten haben, und dermalen in würklicher Raths Würde stehen. Die Herren im Hof/ so das Baronats Diploma anno 1685 und 1697, die Herren Löffelholze aber, welche es anno 1708 und 1715 erlanget. Die Herren Haller floriren dermalen auch zum Theil im Freyherren- und theils im Grafen Stande, und haben leztere Dignität anno 1713 bekommen, darbey zu gedenken, daß sie die Nürnbergische Linie pro agnata agnosciret, auch bißhieher mit derselben einerley Wappen führen. So ist auch eine Linie derer Herren Welser an. 1660 in den Freyherren Stand und an. 1719 unter den Namen Welsersheim in den Grafen Stand erhoben worden. Es veroffenbaret sich darneben auch, daß diese edlen Burger

12) stattliche Kayserliche Adels Confirmationes in Händen haben/welche, weil sie keine würkliche Adels Briefe, wegen des grauen Alterthums mehr aufweisen können, sattsames Zeugniß geben, daß sie sich im Adels Stande erhalten. Um nur einige aufzuführen, so erwähne, daß Kayser FRIDERICUS III anno 1468 denen Herren Waldstromern ihr altes Recht mit rothen Wachs zu siegeln, und an. 1478 denen Herren Hallern ihren alten angebornen Adel bestätiget, Kayser CAROLUS V aber diesen leztern zu Speyer an. 1528 den 27 Mart. den Namen, Wappen und adeliche Freyheiten des erloschenen Geschlechts derer von Hallerstein zugeeignet. Anno 1530 den 15 Jul. confirmirete Kayser CAROLUS V zu Augspurg denen Herren Kressen ihren alten Adel, legte ihrer alten Burg Kraftshof/ so sie über dritthalb hundert Jahre vom Reich zu Lehen getragen, den Namen Kressenstein

bey,

bey, und erlaubete der Familie, sich davon zu nennen und zu schreiben, gab ihr auch das Recht mit rothen Wachs zu siegeln. Denen Herren Scheurln hat Kayser FERDINANDUS I anno 1540 nicht nur ihren alten Adel renoviret und bestätiget, sondern auch goldfarbene Helme zu führen, verstattet. Ausser deme sind auch einige Nürnbergische Familien, als die Herren Haller von Hallerstein an. 1555 den 15 Jun. und die Herren Pfinzinge von Henfenfeld, den 6 Jan. eod. an. mit der grosen Comitiv begnadiget, und solche der lezt benannten vom Kayser LEOPOLDO bestätiget worden. Endlich finde ich auch, daß diese edlen Burger

13) **vom Kayser und Reich und sonsten in öffentlich am Tage liegenden Schriften vor genuine Edelleuthe erkannt worden seyn.** Wenn es Zeit und Raum erlaubete, sollte mirs ein leichtes seyn, hiervon eine Menge Proben anzuführen, ich will aber alle alte vorbey gehen, und nur sagen, daß Kayser LEOPOLDUS ihren Turnier-Stiffts- und Rittermäßigen Adel agnosciret, auch daher einem hochlöblich aus ihren Mitteln erwählten Magistrat das Prædicat und Ehren Wort **Edel** allermildest beygeleget, und an. 1696 den 18 Nov. denen Rathsfähigen Patriciis zu Nürnberg, das von undenklichen Zeiten ununterbrochene wohlhergebrachte Recht, andere Adeliche, um Kayserliche Majestät, das Reich und ihr Vaterland meritirte Familien, zu gleicher Würde zu cooptiren, iedoch vorbehältlich der Kayserlichen Confirmation, Entrichtung der Canzley Gebühren und Auslösung eines Patriciats Diplomatis, allergnädigst bestätiget. Im Europäischen Theatro Tom. II fol. 552 seqq. wird gemeldet, daß König Gustavus Adolphus von Schweden anno 1631 in der Anrede an Herrn **Christoph Fürern** und Herrn **Christoph Volckamern**, die alten Rathsfähigen Geschlechter, als Patricios und wahre von Adel erkannt habe. Besonders aber hat die Herren **Waldstromer**, **Götz von Berlichingen** in seinen Memoires pag. 92. die Herren **Holzschuher** das Kloster Rebdorf ap. KÖLER in Geneal. Wolfstein pag. 13. die Herren **Muffel**, Hoen in seiner Coburgischen Historie Cap. 19. p. 105 die Herren **Haller**, Nicolaus Hieronymus Gundling in Gundlingian. P. XIX. pag. 323. die Herren **Ebner**, **Holzschuher**, **im Hof**, **Kressen**, **Löffelholz** und andere mehr, Ludewig in Præfat. ad Tom. VIII Reliqv. MS. Dipl. pag. 40 und abermals die Herren **Kressen**, Jacob Paul Gundling vom Alterhum der Stadt Halle § 19 rechte Edelleuthe genennet.

Dieses, geneigter Leser, sind die Ursachen, welche mich bewogen haben, denen Herren Patriciis zu Nürnberg, einen Tomum meiner genealogischen Arbeit zu wiedmen, und sie zu den Fränkischen Adel als ein besonderes corpus zu zehlen. Ich habe solche zu dem Ende statt einer Vorrede ins kurze zusammen gezogen und voraus geschicket, damit ein oder anderer, so sich bisanhero von dem Nürnbergischen Patriciat ein schlechtes Concept gemachet, seinen Irrthum einsehen, und ablegen könne, auch darum, damit man mich deshalber um so weniger anfechte, und in der ohnehin noch sehr viel unter der Hand habenden Arbeit vom hochlöblich Fränkischen Crayse, so viel zu dessen genealogisch-historisch-heraldisch- und geographischen Warheit gegründeten Beleuchtung von nöthen, ungestöhret lasse. Nunmehro kommen die drey starken genealogischen Theile der Fränkischen Reichs Ritterschaft löblicher Orte am Ottenwald und Rhön und Werra, dann auch der löblich Voigtländischen Ritterschaft noch zur Presse, worauf die Erläuterungen und Beweise über jeden Theil versprochener massen folgen, und die authentischen Zeugnisse und Urkunden, auch über gegenwärtigen Vorbericht, welche bereits in meiner Hand sind, communiciret werden. Der geneigte Leser stehe bis dahin in Gedult, GOtt aber verleyhe mir zu dieser vielen Arbeit und kostbaren Verlag, Leben, Gesundheit und Seegen. Geschrieben zu Aufseeß am 12 Nov. 1748.

Johann Gottfried Biedermann
Autor.

SUPPLEMENTA

SVPPLEMENTA

I.

Zum Fürsten Theil.

Tab. XXV. Die Durchlauchtigste Prinzeßin Elisabetha Friederica Sophia / Marggräfin zu Brandenburg Culmbach, sind anno 1748 den 26 Sept. an des regierenden Herrn Herzog Carls zu Würtemberg Stuttgard Durchlaucht, in Bayreuth nunmehro würklich vermählet worden.

Tab. LXV. Des Herrn Herzog Christian Wilhelms in Sachsen Durchlaucht, sind anno 1748 den 19 Jul. zu Roda mit Tode abgegangen.

II.

Zum Grafen Theil.

Tab. XXIV. Magdalena Dorothea Gräfin von Hohenlohe zu Ingelfingen, so geboren anno 1705 den 9 Sept. wurde vermählet anno 1747 den 23 Febr. an Herrn Johann Friederich jezt regierenden Grafen von Castell zu Rüdenhausen.

Tab. XLVI. Carolina Friederica Ludovica Gräfin von Castell, so geboren anno 1702 den 25 Mart. ist gestorben an. 1748 den 17 Febr.

" " " Herr Ludewig Friederich Graf von Castell zu Rehweiler, vermählte sich an. 1744 den 10 Dec. mit Gräfin Ferdinanda Adriana von Stollberg, Herrn Christian Ernst Grafens von Stollberg Wernigeroda, und Frauen Sophiä Charlottä Gräfin von Stollberg, einer gebornen Gräfin von Leiningen Westerburg, Tochter, welche geboren anno 1718 den 15 Jun.

Tab. XLVII. Christiana Charlotta Friederica Gräfin vo Castell, so anno 1722 den 5 Dec. geboren, wurde vermählt an. 1745 den 26 May an Herrn Christian Günthern Grafen von Stollberg.

Tab. LI. Herrn Johann Friederich Grafens von Castell zu Rüdenhausen fünfte und nunmehrige Frau Gemahlin, sind Frau Magdalena Dorothea Gräfin von Hohenlohe und Gleichen, Herrn Christian Cratonis Grafens von Hohenlohe und Gleichen zu Ingelfingen, dann Frauen Mariä Catharinä Sophiä Gräfin von Hohenlohe und Gleichen, einer gebornen Gräfin von Hohenlohe und Gleichen Waldenburg Pfädelbach, Tochter, welche geboren anno 1705 den 9 Sept. und vermählt worden anno 1747 den 23 Febr.

" " " Hochbesagten Herrn Grafen Johann Friederichs von Castell zu Rüdenhausen mit der vierdten Frauen Gemahlin, Frauen Eleonora Christiana gebornen Gräfin von Hohenlohe Neuenstein zu Oeringen, erzeugter einziger noch lebende und Hofnungs volle Sohn, ist Herr Friederich Ludewig Carl Christian Graf von Castell, welcher geboren anno 1746 den 17 Febr.

Tab. LXXVII. Frau Sophia Charlotta geborne Gräfin von Bothmar, Herrn Georg Wilhelm des jezt regierenden Grafens und Herrns von und zu Erbach, Frau Gemahlin, sind anno 1748 den 14 Sept. mit Tod abgegangen.

Tab. CXLV. Herr Graf Georg Ludewig von Welz, Obrister über des hochlöblich Fränkischen Crayses Dragoner Regiments, starb anno 1748 den 17 Aug. zu Schweinfurth an einem Schlag Fluß, da er um die Stadt spaziren gienge, ward tod in sein Quartier gefahren und den 20 Aug. in die Stadt Kirche begraben.

III.

Zum Theil des löblichen Orts Gebürg.

Tab. LXI. Des Herrn Ritter Rath Albrecht Christoph Carl Friederichs von Eglofstein &c. einzige Fräulein Tochter, Friederica Dorothea Juliana von Eglofstein, starb anno 1748 den 3 Sept. zu Erlangen, und ruhet in der Kirche zu Cunreuth.

Tab. CLXVII. lin. 6 und 7 stehen die Güter Eckersdorff und St. Gilgenberg, als zum Canton Gebürg gehörig verzeichnet, welche aber seit anno 1670 davon abgekommen und zur Voigtländischen Ritterschaft gezogen worden.

Tab. CLXVIII. bey Frau Anna Margaretha von Lüchau, Herrn Wolfgang Hieronymi von Rabenstein Gemahlin, sind die beyden Druckfehler zu ändern, und statt der Vermählungs Zahlen 1746. 1646 statt des Begräbniß Ortes Schwarzenbach aber, Schwarzbach zu sezen.

Tab. CLXXIII. Herrn Christian Siegemunds von Lüchau Frau Gemahlin, Maria Susanna Margaretha geborne von Lüzelburg, liegt nicht in der Stadt Kirche zu Crailßheim, sondern in der Kirche zu Eckersdorf begraben.

IV.

Zum Theil des löblichen Orts am Steigerwald.

Tab. CXXXI. Zu Herrn Christoph Ludewig Freyherrns von Seckendorf &c. Titulatur ist noch zu sezen, Kayserlicher würklicher Rath, wie auch vorderster Ritter Rath und Truhen Meister des löblichen Orts an der Altmühl.

V.

V.

Zum Theil des löblichen Orts an der Altmühl.

Bey der Dedication und Anzeigung des Orts Verstand, ist der vorderste Herr Ritter Rath und Truhen Meister aussen gelassen worden, und mir erst nach der Hand, da der Altmühlische Theil bereits abgedruckt und ausgegeben war, davon Eröfnung geschehen, weshalber denn gleich nach den Herrn Ritter Hauptmann und vor den Herrn Ritter Rath Baron von Eichler zu sezen ist:

Der Reichsfrey Hoch Wohlgeborne Herr, Herr Christoph Ludwig Frey- und Edler Panner-Herr von Seckendorff, Herr der Herrschaften Empel, Millingen, Hurl und Groen, Erb Herr zu Obern Zenn etc. Ritter des St. Johanniter Ordens und designirter Commandeur zu Lüzen, der Römisch Kayserlichen Majestät würklicher Rath, der weyland Römisch Kayserlichen Majestät Reichs Hof Rath, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Ministre, würklicher geheimer Rath und Präsident des Hochfürstlich Saynischen Administrations Raths Collegii, Obervoigt der Hochfürstlichen Residenz Stadt Onoldsbach, wie auch Ober Amtmann der beyden Stift- und Kasten- dann übrig incorporirten Voigt Aemter etc. des löblichen Orts an der Altmühl erbetener vorderster Ritter Rath und Truhen Meister etc.

In denen Tabellen selbsten ist bey zu setzen, daß

Tab. XV. Herr Friederich Carl von Eyb anno 1748 Land Commandeur der Balley Franken worden.

Tab. XLIII. bey Herrn Johann Friederich von Lentersheim lin. 4 der Druckfehler 63 zu ändern, und nur 6 dafür zu sezen, ingleichen

Tab. XLIV. bey Frauen Eva Eleonora vermählten von Buttlar, das Vermählungs Jahr anno 1723 und nicht 1729 dann

Tab. XLV. bey Herrn Erhard Gustav von Lentersheim das Vermählungs Jahr 1690 und nicht 1689 heisen muß.

Tab. XLV. daß Frau Christina Eleonora vermählte Teufflin von Pirckensee anno 1742 den 13 Mart. deren lezterer Herr Gemahl aber anno 1742 den 22 Jun. mit Tod abgegangen.

Tab. LVI. daß Herr Philipp Franz Adam von Leonrod nicht im Schloß Diedenhofen erschossen, sondern zu Gunzenhausen auf seinen Ober Amt anno 1715 im Martio gestorben, und weil er der Römisch Catholischen Religion zu gethan gewesen, nach Lellefeld zum Begräbniß geführet worden. Er selbsten erschosse anno 1681 seinen Bruder Franz Rudolph im Schloß Diedenhofen, verkaufte alsdann solchen Ort und alle eigenthümliche Güter an das Hochfürstliche Hauß Brandenburg Onoldsbach, und bekame das Ober Amt Gunzenhausen.

Tab. CLIII. daß Frau Magdalena Regina vermählte Waldstromerin von Reichelsdorf nicht den 19 sondern 20 May geboren.

Tab. CLIII. daß Frauen Susannä Barbarä gebornen Winklerin von Mohrenfelß Herr Gemahl, Georg Friederich Pömer nicht des innern Raths zu Nürnberg, sondern ältester Assessor und Schöpf am dasigen unter Gericht gewesen.

Tab. CLV. Herr Georg Christoph Winkler von Mohrenfelß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Bayersdorf aber anno 1748 den 17 Jun. auf seinem Schloß zu Hemmhofen, mit Tod abgegangen.

VI.

Zum Theil des löblichen Orts Baunach.

Tab. XXVII. Herr Philipp Christoph von und zu Erthal und Elfershausen, Kayserlicher würklicher geheimer Rath etc. starb anno 1748 den 16 May.

Tab. CXLV. Herr Johann Friederich von Rothenhan ist anno 1748 zum Ritter Hauptmann des löblichen Orts Baunach erwählet worden.

VII.

Zu gegenwärtig Nürnbergischen Theil ist noch zu bringen.

Tab. XVII. Georg III Dietherrns Gemählin, Frau Benigna geborne Schlüsselfelderin ist anno 1482 Samstags nach Erasmi nicht vermählt, sondern gestorben, und ihr Sohn Georg IV nicht 1490 sondern 1480 geboren.

Sibylla Dietherrin / ward mit Herrn Franz Tuchern nicht den 30 Jul. sondern den 3 Jul. vermählt.

Tab. XVIII. Christoph Dietherr wurde geboren anno 1528 den 15 Jun. und vermählt nicht anno 1549 den 30 Jan. sondern anno 1550 den 4 May.

Tab. XIX. bey Paul Dietherrn ist lin. 3 statt Thurnenberg, Thummenberg zu lesen.

Magdalenä Dietherrin Gemahl, Herr Georg Reich starb anno 1571.

Ursula Dietherrin vermählte Rieterin von Kornburg starb nicht 1653 sondern 1650 und ward zum drittenmal nicht 1637 sondern 1639 den 13 May vermählt.

Tab. XX. Anna Sabina Dietherrin ward mit Herrn Johann Georg Peßlern, nicht 1655 sondern 1662 den 4 Febr. vermählt.



SVPPLEMENTA

I.

Zum Fürsten Theil.

Tab. XXV. Die Durchlauchtigste Prinzeßin Elisabetha Friederica Sophia / Marggräfin zu Brandenburg Culmbach, sind anno 1748 den 26 Sept. an des regierenden Herrn Herzog Carls zu Würtemberg Stuttgard Durchlaucht, in Bayreuth nunmehro würklich vermählet worden.

Tab. LXV. Des Herrn Herzog Christian Wilhelms in Sachsen Durchlaucht, sind anno 1748 den 19 Jul. zu Roda mit Tode abgegangen.

II.

Zum Grafen Theil.

Tab. XXIV. Magdalena Dorothea Gräfin von Hohenlohe zu Ingelfingen, so geboren anno 1705 den 9 Sept. wurde vermählit anno 1747 den 23 Febr. an Herrn Johann Friederich iezt regierenden Grafen von Castell zu Rüdenhausen.

Tab. XLVI. Carolina Friederica Ludovica Gräfin von Castell, so geboren anno 1702 den 25 Mart. ist gestorben an. 1748 den 17 Febr.

, , , Herr Ludewig Friederich Graf von Castell zu Rehweiler, vermählte sich an. 1744 den 10 Dec. mit Gräfin Ferdinanda Adriana von Stollberg, Herrn Christian Ernst Grafens von Stollberg Wernigeroda, und Frauen Sophiä Charlottä Gräfin von Stollberg, einer gebornen Gräfin von Leiningen Westerburg, Tochter, welche geboren anno 1718 den 15 Jun.

Tab. XLVII. Christiana Charlotta Friederica Gräfin vo Castell, so anno 1722 den 5 Dec. geboren, wurde vermählt an. 1745 den 26 May an Herrn Christian Günthern Grafen von Stollberg.

Tab. LI. Herrn Johann Friederich Grafens von Castell zu Rüdenhausen fünfte und nunmehrige Frau Gemahlin, sind Frau Magdalena Dorothea Gräfin von Hohenlohe und Gleichen, Herrn Christian Cratonis Grafens von Hohenlohe und Gleichen zu Ingelfingen, dann Frauen Mariä Catharinä Sophiä Gräfin von Hohenlohe und Gleichen, einer gebornen Gräfin von Hohenlohe und Gleichen Waldenburg Pfädelbach, Tochter, welche geboren anno 1705 den 9 Sept. und vermählt worden anno 1747 den 23 Febr.

, , , Hochbesagten Herrn Grafen Johann Friederichs von Castell zu Rüdenhausen mit der vierdten Frauen Gemahlin, Frauen Eleonora Christiana gebornen Gräfin von Hohenlohe Neuenstein zu Oeringen, erzeugter einziger noch lebende und Hofnungs volle Sohn, ist Herr Friederich Ludewig Carl Christian Graf von Castell, welcher geboren anno 1746 den 17 Febr.

Tab. LXXVII. Frau Sophia Charlotta geborne Gräfin von Bothmar, Herrn Georg Wilhelm des iezt regierenden Grafens und Herrns von und zu Erbach, Frau Gemahlin, sind anno 1748 den 14 Sept. mit Tod abgegangen.

Tab. CXLV. Herr Graf Georg Ludewig von Welz, Obrister über des hochlöblich Fränkischen Crayses Dragoner Regiments, starb anno 1748 den 17 Aug. zu Schweinfurth an einem Schlag Fluß, da er um die Stadt spatziren gienge, ward tod in sein Quartier gefahren und den 20 Aug. in die Stadt Kirche begraben.

III.

Zum Theil des löblichen Orts Gebürg.

Tab. LXI. Des Herrn Ritter Rath Albrecht Christoph Carl Friederichs von Eglofstein ꝛc. einzige Fräulein Tochter, Friederica Dorothea Juliana von Eglofstein, starb anno 1748 den 3 Sept. zu Erlangen, und ruhet in der Kirche zu Eunreuth.

Tab. CLXVII. lin. 6 und 7 stehen die Güter Eckersdorff und St. Gilgenberg, als zum Canton Gebürg gehörig verzeichnet, welche aber seit anno 1670 davon abgekommen und zur Voigtländischen Ritterschaft gezogen worden.

Tab. CLXVIII. bey Frau Anna Margaretha von Lüchau, Herrn Wolfgang Hieronymi von Rabenstein Gemahlin, sind die beyden Druckfehler zu ändern, und statt der Vermählungs Zahlen 1746. 1646 statt des Begräbniß Ortes Schwarzenbach aber, Schwarzbach zu setzen.

Tab. CLXXIII. Herrn Christian Siegemunds von Lüchau Frau Gemahlin, Maria Susanna Margaretha geborne von Edelburg, liegt nicht in der Stadt Kirche zu Crailßheim, sondern in der Kirche zu Eckersdorf begraben.

IV.

Zum Theil des löblichen Orts am Steigerwald.

Tab. CXXXI. Zu Herrn Christoph Ludewig Freyherrns von Seckendorf ꝛc. Titulatur ist noch zu setzen, Kayserlicher würklicher Rath, wie auch vorderster Ritter Rath und Truhen Meister des löblichen Orts an der Altmühl.

V.

V.

Zum Theil des löblichen Orts an der Altmühl.

Bey der Dedication und Anzeigung des Orts Verstand, ist der vorderste Herr Ritter Rath und Truhen Meister aussen gelassen worden, und mir erst nach der Hand, da der Altmühlische Theil bereits abgedruckt und ausgegeben war, davon Eröfnung geschehen, weshalber denn gleich nach den Herrn Ritter Hauptmann und vor den Herrn Ritter Rath Baron von Eichler zu sezen ist:

Der Reichsfrey Hoch Wohlgeborne Herr, Herr Christoph Ludwig Frey- und Edler Panner-Herr von Seckendorff, Herr der Herrschafften Empel, Millingen, Hurl und Groen, Erb Herr zu Obern Zenn ꝛc. Ritter des St. Johanniter Ordens und designirter Commandeur zu Lüzen, der Römisch Kayserlichen Majestät würklicher Rath, der weyland Römisch Kayserlichen Majestät Reichs Hof Rath, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Ministre, würklicher geheimer Rath und Präsident des Hochfürstlich Saynischen Administrations Raths Collegii, Ober Voigt der Hochfürstlichen Residenz Stadt Onoldsbach, wie auch Ober Amtmann der beyden Stift- und Kasten- dann übrig incorporirten Voigt Aemter ꝛc. des löblichen Orts an der Altmühl erbetener vorderster Ritter Rath und Truhen Meister ꝛc.

In denen Tabellen selbsten ist bey zu setzen, daß

Tab. XV. Herr Friederich Carl von Eyb anno 1748 Land Commandeur der Balley Franken worden.

Tab. XLIII. bey Herrn Johann Friederich von Lentersheim lin. 4 der Druckfehler 63 zu ändern, und nur 6 dafür zu sezen, ingleichen

Tab. XLIV. bey Frauen Eva Eleonora vermählten von Buttlar, das Vermählungs Jahr anno 1723 und nicht 1729 dann

Tab. XLV. bey Herrn Erhard Gustav von Lentersheim das Vermählungs Jahr 1690 und nicht 1689 heisen muß.

Tab. XLV. daß Frau Christina Eleonora vermählte Teufflin von Pirckensee anno 1742 den 13 Mart. deren lezterer Herr Gemahl aber anno 1742 den 22 Jun. mit Tod abgegangen.

Tab. LVI. daß Herr Philipp Franz Adam von Leonrod nicht im Schloß Diedenhofen erschossen, sondern zu Gunzenhausen auf seinen Ober Amt anno 1715 im Martio gestorben, und weil er der Römisch Catholischen Religion zu gethan gewesen, nach Kellefeld zum Begräbniß geführet worden. Er selbsten erschosse anno 1681 seinen Bruder Franz Rudolph im Schloß Diedenhofen, verkaufte alsdann solchen Ort und alle eigenthümliche Güter an das Hochfürstliche Hauß Brandenburg Onoldsbach, und bekame das Ober Amt Gunzenhausen.

Tab. CLIII. daß Frau Magdalena Regina vermählte Waldstromerin von Reichelsdorf nicht den 19 sondern 20 May geboren.

Tab. CLIII. daß Frauen Susannä Barbarä gebornen Winklerin von Mohrenfelß Herr Gemahl, Georg Friederich Pömer nicht des innern Raths zu Nürnberg, sondern ältester Assessor und Schöpf am dasigen unter Gericht gewesen.

Tab. CLV. Herr Georg Christoph Winkler von Mohrenfelß, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer geheimer Rath und Ober Amtmann zu Bayersdorf aber anno 1748 den 17 Jun. auf seinem Schloß zu Heimmhofen, mit Tod abgegangen.

VI.

Zum Theil des löblichen Orts Baunach.

Tab. XXVII. Herr Philipp Christoph von und zu Erthal und Elffershausen, Kayserlicher würklicher geheimer Rath ꝛc. starb anno 1748 den 16 May.

Tab. CXLV. Herr Johann Friederich von Rothenhan ist anno 1748 zum Ritter Hauptmann des löblichen Orts Baunach erwählet worden.

VII.

Zu gegenwärtig Nürnbergischen Theil ist noch zu bringen.

Tab. XVII. Georg III Dietherrns Gemählin, Frau Benigna geborne Schlüsselfelderin ist anno 1482 Samstags nach Erasmi nicht vermählt, sondern gestorben, und ihr Sohn Georg IV nicht 1490 sondern 1480 geboren.

Sibylla Dietherrin / ward mit Herrn Franz Tuchern nicht den 30 Jul. sondern den 3 Jul. vermählt.

Tab. XVIII. Christoph Dietherr wurde geboren anno 1528 den 15 Jun. und vermählt nicht anno 1549 den 30 Jan. sondern anno 1550 den 4 May.

Tab. XIX. bey Paul Dietherrn ist lin. 3 statt Thurnenberg, Thummenberg zu lesen.

Magdalenä Dietherrin Gemahl, Herr Georg Reich starb anno 1571.

Ursula Dietherrin vermählte Rieterin von Kornburg starb nicht 1653 sondern 1650 und ward zum drittenmal nicht 1637 sondern 1639 den 13 May vermählt.

Tab. XX. Anna Sabina Dietherrin ward mit Herrn Johann Georg Peßlern, nicht 1655 sondern 1662 den 4 Febr. vermählt.

Tab. XXI. Annä Catharinä Dietherrin Gemahl hieß Johann Achatius Gemmel und schrieb sich nicht von Flitschbach sondern Flischbach.

Tab. XXXIX. Johann Wilhelm Ebners von Eschenbach hinterlassene Frau Wittwe Susanna Clara geborne Gammersfelderin von Solar, wurde geboren anno 1686 den 28 Jul. und starb anno 1748 den 19 Sept.

Tab. L. Martin III Geuder starb nicht 1552 sondern 1532 den 31 Dec. und wurde zum zweytenmal vermählt anno 1495 den 13 Jul.

Tab. LI. B. Sebald Geuder starb anno 1552 im September.

Tab. LII. Anton Geuder wurde geboren anno 1540 und starb anno 1604 den 16 Mart.

Jacob Geuder geboren anno 1575 den 6 Aug. vermählt anno 1595 den 28 April starb anno 1616 den 4 Aug. begraben den 9 Aug.

Tab. LIII. Johann Philipp Geuder / der Vater unten stehender Kinder, war auch Burggrafthums Verweser und Ganerbe der Herrschaft Rothenberg, und schrieb sich niemalen genannt Rabensteiner, sondern diese Vermehrung des Namens und Wappens erhielte erst sein Sohn Philipp Carl.

Tab. LIV. Ludewig Ernst Geuder / ist auch Erb Schenk des hohen Dom Stifts Würzburg und Herzogthums in Franken gewesen.

Philipp Ludewig Geuder schrieb sich von Opperoda. Seine Gemahlin war keine Pacheroderin, sondern von Dachenroden.

Tab. LV. Heinrich Adolph Geuder schrieb sich nicht genannt Rabensteiner, war aber wohl des hohen Dom Stifts Würzburg Herzogthums Franken Erb Schenk, auch Assessor des Kayserlichen Land Gerichts zu Nürnberg.

Friederich Philipp Geuders Gemahlin war Frau Ernestina Charlotta geborne Prinzeßin von Nassau Schaumburg, verwittwete Fürstin von Nassau Siegen, so geboren anno 1662 und gestorben anno 1714 den 19 Oct.

Heinrich Friederich Geuders Frau Gemahlin hiese Juliana Catharina von Rathsamshausen.

Tab. LVI. Philipp Carl Geuder war des hohen Dom Stifts Würzburg Herzogthums Franken Erb Schenk. Seine Gemahlin hiese nach Ausweiß derer von seinem Herrn Sohn bey dem Johanniter Orden aufgeschwornen Ahnen nicht Amalia Hedwig, sondern Anna Hedwig.

Johann Georg Geuder besaß nicht Lichtenfelß sondern Lichterfeld und war Königlich Preußischer geheimer Kriegs Rath, Seiner Königlichen Hoheit Herrn Margraf Carls zu Brandenburg Hof Marschall, und des Hochwürdigen St. Johanniter Ordens zu Sonnenburg Canzler, wie auch dieses und des St. Huberti Ordens von Würtemberg würklicher Ritter.

Friederich Christoph Geuder vermählte sich anno 1742 im Aug. mit Henrietta Leopoldina Eleonora Gräfin von Wilckeniz, verwittweten von Biseck, welche anno 1707 den 26 April geboren.

Heinrich Alexander Albrecht Geuder / war auch Dom Herr zu Brandenburg.

Tab. LVII. Johann Andreas Geuder / vermählte sich erstlich mit Frauen Maria Salome gebornen Starckin, zum andernmal aber mit Frauen Anna Margaretha Nüzlin, welche beyde ohne Kinder gestorben, und zum drittenmal mit der angezeigten gebornen Waldstromerin von Reichelsdorff.

Tab. LXXIV. Christoph Jacob Carl Grundherr geboren anno 1747 den 21 May, starb den 20 Sept. 1748.

Tab. LXXVI. Jacob Carl Grundherr / geboren anno 1742 den 15 Jan. soll heisen anno 1745 den 27 Jun. starb den 8 Jul. eodem anno.

Tab. LXXVIII. Herrn Johann Carl Grundherrns erste Gemahlin Frau Susanna Maria im Hof, wurde vermählt anno 1728 den 30 Jul. starb anno 1735 den 5 April.

Tab. CXXIII. Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein / starb nicht als Unter Gerichts Assessor, sondern als Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, darzu er anno 1733 den 10 April gelangete. Seine Frau Gemahlin hiese nicht Maria Helena sondern Helena Regina Fürerin, welche beyde Nachrichten auch Tab. CXXIV. anzumerken.

Tab. CXXXV. Fräulein Maria Juliana Hallerin von Hallerstein / welche anno 1726 den 23 Mart. geboren, starb anno 1748 den 11 Jul. unvermählt.

Tab. CXXXVII. Herrn Johann Anton Wilhelm Hallers von Hallerstein Gemahlin, Frau Anna Carolina geborne Baronesse von Pechmann ist anno 1748 mit Tod abgegangen, er selbsten aber lebet als Chur Bayerischer Regierungs Rath des Fürstenthums Ober Pfalz zu Amberg.

Tab. CXLIII. Herr Christoph Joachim Haller von Hallerstein / geboren anno 1723 den 25 Sept. vermählete sich mit Anna Sibylla Sabina von Im Hof, Herrn Johann Christophs von Imhof auf Mörlach, Stephansmühlen und Solar, der verwittweten Herzogin in Bayern würklichen geheimen Raths rc. und Frauen Julianä Reginä von Im Hof, einer gebornen Muffelin von Eschenau einzigen Fräulein Tochter anno 1748 den 22 Oct.

Helena Maria Hallerin von Hallerstein / geboren anno 1725 den 3 Jun. vermählte sich zum zweyten mal mit Herrn Johann Jacob Hallern von Hallerstein anno 1748 den 13 Febr.

Tab. CCXLIII. Fräulein Anna Sibylla Sabina von Im Hof / die am Leben befindliche einzige Tochter des Herrn geheimen Raths Johann Christophs von Im Hof, ist anno 1748 den 22 Oct. mit Herrn Christoph Joachim Hallern von Hallerstein, vermählt worden.

Tab. CCLXXVII. Herr Johann Jacob Friederich Kreß von Kressenstein / so geboren anno 1723 den 5 Febr. vermählete sich anno 1748 den 1 Oct. mit Fräulein Clara Sophia Pellerin von Schoppershof Herrn Christoph Jacob Pellers von Schoppershof zu Kastenreuth, Waag Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Jacobinä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Dörrerin von der Unterbürg, Tochter.

Tab. CCCLIII. Herrn Jacob Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg ist anno 1748 den 22 Jan. ein Sohn, Namens Georg Christoph geboren worden, welcher noch lebet.

Tab. CCCLXVII. Herr Rupert Maximilian Oelhafen von Schöllenbach / Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, starb anno 1748 den 27 Oct.

Tab.

Tab. CCCCXXIV. ist statt Ober Oesterreich, Vorder Oesterreich zu setzen, welches auch bey Tab. CCCCXXV. zu notiren.

bey Ulrich Pellern soll es statt Kloster Rockenburg, Roggenburg heissen.

Tab. CCCCXXV. bey Johann Joachim Pellers Frau Gemahlin Mutter statt Kleinhänsin, Kleinhausin.

bey Barbara Pellerin Gemahl, statt Bellenburg, Mellenburg.

Tab. CCCCXXVI. Reginä Pellerin Gemahl Herr Raphael im Hof, ist gestorben nicht den 7 sondern 27 Febr.

Tab. CCCCXXVII. Herrn Christoph Pellers Frau Gemahlin starb nicht den 4 sondern 24 Jul.

Tab. CCCCXXIX. die ganz zulezt befindliche Anna Sabina Pellerin, diese Anna Sophia.

Tab. CCCCXXXIII. Frauen Mariä Annä Gemahl, Herr Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer ist nicht an. 1719 sondern anno 1710 geboren, welches auch Tab. DXLI. zu notiren.

Tab. CCCCXXXIV. bey Herrn Jobst Christoph Kreßens von Kressenstein Frau Gemahlin muß statt Tucherin, Rieterin gesezet werden.

Tab. CCCCXXXV. bey Herrn Johann Christoph Pellern von und zu Schoppershof lin. 3 statt 1731 1733. Dessen Herr Schwieger Vater hiesse nicht Georg Wilhelm sondern Johann Wilhelm, und die Frau Gemahlin war nicht geboren 1703 wohl aber 1704.

Tab. CCCCXXXVI. bey Thomas von Rothenhof ist statt Radolfzell, Rudolffzell zu lesen, welches auch bey dem Namen Freudhofing zu sezen.

Tab. CCCCXXXVII. Herr Gottfried Peller ist nicht geboren 1664 sondern 1654

Maria Clara Pellerin war nicht geboren 1697 sondern 1687.

Herr Christoph Gottfried war geboren den 16 Febr. und starb den 22 Mart. die Jahre aber sind richtig.

bey Herrn Johann Christoph Pellern ist die Jahr Zahl 1758 mit 1748 zu ändern.

Tab. CCCCXXXIX. lin. 9 ist das Scheurlische Gut Fischbach ausgelassen und beyzubringen.

bey Herrn Albrecht II Scheurln muß es heissen, statt aus beyden Ehen, vielmehr aus zweyter Ehe, weil die erste unfruchtbar gewesen.

Tab. CCCCXL. bey Herrn Bartholomäo I. ist das Wort Defersdorf zu löschen.

Tab. CCCCXLIX. Frau Maria Hedwig ward vermählt nicht den 12 Sept. sondern den 17 Oct. welches auch Tab. CCCCLIII. anzumercken.

Tab. CCCCLIII. Herrn Friederich Carln ist anno 1748 den 21 Jul. eine Fräulein Tochter, Namens Maria Magdalena geboren worden, die Tab. CCCCLIV. bey denen Ahnen voraus zu sezen.

Tab. CCCCLV. bey Herrn Jacob ist das Wort primarius zu löschen, welches auch Tab. CCCCLVII. bey denen Ahnen zu observiren.

Tab. CCCCLVII. Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf zweyte Gemahlin, Frau Maria Helena Tezlin starb anno 1743 den 27 Aug.

Herr Jacob Wilhelm geboren anno 1719 ist dermalen Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, welcher Titul bey denen Ahnen Tab. CCCCLVIII. auch beyzubringen.

Tab. CCCCLXXXVII. Herrn Johann Christoph Fürern von Haimendorf ist anno 1748 den 18 Jul. eine Tochter Namens Catharina Helena geboren worden.

Tab. DXXXIX. Herr Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, hat auch eine Tochter anno 1748 den 8 Jun. Namens Maria Helena erhalten.

Verzeichniß

Verzeichniß

Derer in diesem Tomo aufgeführt sowol blühend- als erloschenen edlen Häuser zu Nürnberg.

I.

Die blühenden sind

II.

Die ausgestorbenen aber

Tabula I.

TABVLA I.

Von denen Herren und Freyherren Behaimen von Schwartzbach.

Dieses uralt Adeliche Hauß hat seinen Ursprung im Königreich Böhmen zu suchen, wo dessen Vorfordern im Pilsner Crayß an den Wasser Schwartz genannt ehehin ansäßig gewesen. Als anno 916 der Christliche Herzog Wratislaus I. in Böhmen mit Tod abgegangen, und man daselbsten angefangen, die in selbigen Gegenden ohnlängst erst aufgegangene Christliche Religion sehr harte zu bedrücken, raumeten sie aus Liebe zur Religion das Vater Land und ihre Güter, und liesen sich zu und um Nürnberg nieder, wo sie auch verblieben, und eines der ältesten Rathsfähigen Geschlechter dermalen würklich seyn. Ehe sie nach Nürnberg kamen, führeten sie den Namen von Schwartzbach / und hatten den Fluß Schwartz, wo sie in Böhmen ansäßig gewesen, im Wappen; hier aber nennete man sie gemeiniglich die Behaime / weil sie aus dem Königreich Behaim oder Böhmen dahin gezogen. Der Name von Schwartzbach kam wegen Länge der Zeit fast gar in Vergessenheit, anno 1677. den 10 Jul. aber geruhen Ihro Kayserliche Majestät Leopoldus allergnädigst, den alten Namen von Schwartzbach mit Beybehaltung der neuen Benennung Behaime / wieder herzustellen, und das alte Wappen Feld mit dem schwarzen Bach, und dann die im Platz dessen, von der Peter Behaimischen Branche gebrauchte schwartze Mauer / in einem Schild zu vereinigen, auch die uralten zweyerley Helme, deren einer gekrönet, zusammen zu setzen, folgends auch anno 1681. den 13 May aus eigener Bewegung, in allergnädigster Absicht auf wohlbekannte Verdienste, Herrn Christoph Jacob und Herrn Johann Friederich Behaim Gebrüdere, sammt Dero männ- und weibliche Nachkommen, in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand, unter Zulegung eines Mittel Schilds und dritten Helms mit dem Reichs Adler, auch mehrern Vorrechten, zu erheben. Wie dieses edle Hauß seinen Adelichen Stand mit vielen geist- und weltlich getragenen Würden gezieret, sich mit unterschiedlichen andern Rittermäßigen Geschlechtern verbunden, und zu Errichtung namhafter geistlicher Stiftungen, erträgliche Güter ausgesetzet, findet sich alles nebst vielen andern Merkwürdigkeiten in nachstehenden Tabellen und Geschlechts Register.

Albrecht Behaim / ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, begleitete anno 1197. den Römischen Kayser Henricum VI. nach den zu Nürnberg gehaltenen grosen Thurnier, von dieser Reichs Stadt, nebst andern Nürnbergischen Geschlechtern, bis Donauwörd mit 9 gerüsteten Pferden, starb anno 1207. und liegt in der Haupt Kirche bey St. Lorenz zu Nürnberg begraben, wo er ein Monumentum im Fenster, wie nicht weniger auch einen Toden Schild zu St. Catharina daselbsten hat. Gemahlin. Anna von Wilhelmsdorf, Herrn Ortholphs von Wilhelmsdorf, Tochter.

Albrecht II. Behaim starb anno 1236. Gemahlin, eine geborne Vorchtlin.

Albrecht III. Behaim starb anno 1270. und ruhet bey St. Lorentz. Gemahlin. . . . . .

Conrad Behaim zog mit dem Römischen König Herrn Conrado IV. nach Sicilien, und endigte in dasiger Expedition anno 1252. sein Leben unbeerbt.

Albrecht IV. Behaim geboren anno 1248. kame in den Rath zu Nürnberg, stiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie starb anno 1322. und liegt in der Kirche zu St. Lorenz begraben, wie solches sein dasig aufgehangener Schild besaget. Gemahlin eine geborne Gletzelmännin.

Friederich Behaim starb anno 1295. am St. Oßwalds Tag, und ruhet in der Klöster Kirche zu St. Catharina in Nürnberg, allwo er seinen Todten Schild, wie auch das Gedächtniß in einem Fenster zu St. Sebald hat. Gemahlin (I) eine geborne Pilgramin von Eyb. (II) eine geborne Vorchtlin, Herrn Sebald Vorchtels, Tochter.

Heinrich Behaim starb anno 1386. am Tage Johannis des Evangelisten. Gemahlin. Clara von Seckendorf genannt Rhinhofen, Herrn Apelii von Seckendorf zu Krotendorf, Schnodsenbach, Sugenheim, Hallerndorf und Roßbach, Ritters, Tochter.

Hermann Behaim starb anno 1391. am St. Catharinen Abend. Gemahlin. Gerhauß.

Albrecht V. Behaim führte die Haupt-linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. II.

Heinrich Behaim starb als der Lezte dieser Nebenlinie, vermuthlich ohne Leibes Erben. Gemahlin. Cunegunda von Dornhausen, Herrn Fritzens von Dornhausen, und Frauen Cunegundä von Dornhausen, einer gebornen Ammonin von der Laussenburg, Tochter.

TABVLA II.

Von denen Herren Behaimen von Schwartzbach.

Albrecht V. Behaim führte die Hauptlinie seines Hauses dauerhaft fort (Tab. I.) geboren anno 1250. am Sonntag vor Fastnachten, kam in den Rath, ward Burgermeister zu Nürnberg, starb anno 1342. am Sonntag nach Michaelis, und liegt in der Kloster Kirche zu St. Catharina beerdiget, wo sein Gedächtniß Schild aufgehangen ist. Gemahlin. Ursula Eißvogelin, Herrn Heinrich Eißvogels, Tochter, vermählt anno 1280. am Dienstag nach Michaelis, starb anno 1328 und ruhet auch in St. Catharinen Kloster Kirche.

Friederich II. Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. III.

Ursula Behaimin geboren anno 1286. Samstags nach Ostern. Gemahl. Herr Otto Langmann.

Albrecht VI. Behaim geboren anno 1288. Freytags nach Pfingsten, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Losungs Herr, stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie starb anno 1359. am Tage St. Luciä, und liegt bey St. Catharinen begraben, wo sein Toden Schild aufgehangen ist. Gemahlin. (I) Agnes Ebnerin, Herrn Siegfried Ebners, und Frauen Elisabethä Ebnerin, einer gebornen Küedörfferin, Tochter. (II) Margaretha Stromerin von Reichenbach, Herrn Heinrich Stromers von Reichenbach, und Frauen Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Glaßnapfin, Tochter. starb anno 1350. (III) Cunegunda Weiglin von Eschenau, Herrn Paul Weigels von Eschenau, und Frauen Annä Weiglin von Eschenau, einer gebornen Preitnerin, Tochter.

Agnes Behaimin geboren anno 1290. Montags nach Walburgis starb anno 1344. Gemahl. Herr Michael Pfintzing, Senator zu Nürnberg, starb anno 1345. und liegt zu St. Catharinen im Chor unter einen Stein mit seinen Wappen begraben.

Margaretha Behaimin geboren anno 1294. Sonntags vor St. Georgen. Gemahl. Herr Friederich Dörrer Senator zu Nürnberg, starb anno 1340.

Conrad Behaim geboren an. 1291. Freytags vor Johannis Sonnenwenden starb unbeerbt. Gemahlin. Agnes Weiglin von Eschenau, Herrn Paul Weigels von Eschenau und Frauen Annä Weiglin von Eschenau, einer gebornen Preitnerin, Tochter.

Catharina Behaimin geboren an. 1301. am St. Catharinen Tag.

1\. Margaretha Behaimin liegt im Barfüsser Kloster zu Nürnberg begraben. Gemahl. Herr Friedrich Krauter, starb anno 1377. am St. Andreas Abend

1\. Albrecht VII. Behaim. Gemahlin. Elisabetha Schaafin, Hrn. Gottfried Schaafens, Tochter, welche ihm 2 Söhne geboren hat.

2\. Catharina Behaimin. Gemahl. Herr Jacob Geuschmidt genannt Pfintzing.

2\. Clara Behaimin. Gemahl. Herr Sebald Grav.

2\. Berthold Behaim, kam in den Rath zu Nürnberg ward Losungs Herr und Pfleger zu St. Catharinen, † an. 1405. den 7 April und liegt bey S. Catharinen, wo auch sein Toden Schild befindlich. Gemahlin. (I) Anna Kolerin † an. 1370. (II) Gertraud Wagnerin, Herrn Conrad Wagners, Tochter. (III) Clara Hegnerin, Herrn Hanß Hegners, Tochter.

Heinrich Behaim † anno 1423. am St. Ursulä Abend, und liegt bey S. Sebald Gemahlin, eine geborne Vorchtlin, welche sich nach seinen Ableben mit Herrn Hermann Eißvogeln vermählet hat.

Albrecht VIII Behaim starb im ledigen Stande und liegt in der Kloster Kirche zu St. Catharinen begraben.

Conrad Behaim starb anno 1395 und liegt bey St. Sebald. Gemahlin, eine geborne Haugin.

Ulrich Behaim starb anno 1435. am Tag Sixti und hat zu St. Catharinen sein Toden Schild. Gemahlin, eine geborne von Küedorf.

1\. Anna Behaimin geboren anno 1371. starb anno 1436. den 21 Febr. Gemahl. Herr Hanß Tucher, Senator und Losungs Herr geboren an. 1368. vermählt anno 1385. starb anno 1425. den 11 Nov.

2\. Clara Behaimin. Gemahl. (I) Herr Stephan Pömer. starb an. 1395. Dienstags vor Martini. (II) Herr Eberhard Rütz starb anno 1426. Freytags vor Simonis und Judä.

2\. Catharina Behaimin. Gemahl. (I) Herr Wolf Sachs. (II) Herr Friederich Ermreicher genannt Mühlstein, starb anno 1407. Sonntags vor St. Nicolai, und liegt nebst ihr bey denen Dominicanern begraben.

Cunegunda Behaimin starb anno 1413. am St. Johannis Abend.

Cunegunda Behaimin. Gemahl. Herr Craft von Dettelbach zu Giebelstadt, zeugte mit ihr 3 Töchter starb anno 1411. und liegt im Kloster Schwartzach begraben.

Margaretha von Dettelbach. Gemahl. Herr Kilian von Thüngen.

Anna von Dettelbach. Gemahl. Herr Friederich von Waldau.

Elisabetha von Dettelbach. Gemahl. Herr Wilhelm von Grumbach.

TABVLA III.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Friederich II. Behaim/ Ritter, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. II.) geboren anno 1285. am Tage Pauli Bekehrung, kam in den Rath, ward Losungs-Herr zu Nürnberg, und starb an. 1365. am Tage Wenceslai. Gemahlin. Margaretha Pfintzingin, Herrn Fritz Pfintzings, und Frauen Elisabethä Pfintzingin einer gebornen Geuschmidtin, Tochter, vermählt anno 1310. Montags nach St. Anton. starb anno 1368. am St. Georgen Tag, und liegt nebst ihm in St. Catharinen Chor begraben.

Friederich III. Behaim, geboren an. 1311. am St. Margarethen Tag, kam in den Rath, ward Losungs Herr, stiftete nebst seinem Bruder Herdegen in die Barfüser Kirche ein Seelgeräth mit darzu geordneten zwey Gütleinen zu Hensenfeld, ingleichen eine Messe in den Spital und Seelgeräth zu St. Catharinen mit einer Mühle zu Maylach, starb an. 1379 Freytags vor Matthäi, und liegt nebst seinen beyden Gemahlinnen in der Barfüser Kirche, hat aber auch zu St. Sebald einen Schild hängen. Gemahlin (I) Christina Pfintzingin, Hrn. Ulrich Pfintzings, und Frauen Catharinä Pfintzingin, Tochter, starb an. 1363. den 14. Sept. (II) Cunegunda Weiglin, Herrn Jacob Ortliebs hinterlassene Frau Wittwe. Sie überlebte ihn, und ordnete als Wittwe eine ansehnliche ewige Messe u. Pfründ in die Kirche zu St. Catharin, mit einem eigenen Geistlichen, den die Böhmische Familie zu bestellen hätte, ingleichen verschafte sie auch in den Spital eine Stiftung zu Wein vor die Pfründner, und machte noch andere Legata in die Findel und den Spital zum heiligen Creutz.

Herdegen Behaim stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe unten sub ⊙

Michael Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. IV.

Crafft Behaim geboren anno 1326. am St. Martins Abend, starb an. 1406. am Dienstag vor Palmarum, und liegt zu St. Catharinen, wo sein Toden Schild befindlich. Gemahlin (I) Elisabetha Geuderin, Herrn Heinrich Geuders Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Annä Geuderin, einer gebornen Grosin, Tochter. (II.) Margaretha Volckamerin, Herrn Heinrich Volckamers Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Volckamerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, starb an. 1393.

1 Conrad Behaim starb zu Venedig. Gem. Agnes Frühmoltin, Herrn Albrecht Frühmolts Tochter, starb an. 1348. den 3. Februar. und liegt in der Franciscaner Kirche zu Nürnberg.

1 Christina Behaimin, lebte an. 1379.

1 Hanß Behaim starb an. 1404. im ledigen Stande.

1 Hanß Behaim starb an. 1404. am heiligen Creutz Abend, und liegt in der Kirche zu St. Sebald, wo sein Schild aufgehangen ist. Gem. Clara Geuderin, Herrn Heinrich Geuders von und zu Heroldsberg, Senatoris, dann Frauen Brigittä Geuderin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter.

2 Lorenz Behaim/ lebte anno 1396.

2 Sebastian Behaim, war bekannt an. 1404.

2 Dorothea Behaimin, Kloster Frau zu St. Clara lebte anno 1409.

Friederich V. Behaim trat in den Augustiner Orden, und starb nach anno 1379.

⊙

Herdegen Behaim geboren anno 1312. am Tage Luciä, kame in den Rath zu Nürnberg, stiftete eine Nebenlinie, starb anno 1379. am Sonntag vor Michaelis, und liegt bey St. Sebald begraben, wo sein Toden Schild befindlich ist. Gemahlin. Catharina Grosin, Herrn Philipp Grosens, Tochter. Sie lebte noch anno 1390.

Friederich IV. Behaim war an. 1402. Amtmann des Waldes St. Laurentii, starb anno 1406. Montags vor Simonis und Judä. Gem. (I) eine geborne Teufin. (II) Anna Gärtnerin, starb anno 1401. Samstags nach Mariä Geburth.

Friederich VI. Behaim/ starb anno 1406. nebst seinen Herrn Vater an der Pest.

Anton Behaim, kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1432. am Margarethen Tag, und liegt bey St. Sebald, wo auch sein Toden Schild befindlich. Gemahlin. Elisabetha Nützlin.

Barbara Behaimin/ Gemahl. Herr Paulus Rieter, starb anno 1410.

Franz Behaim, Teutscher Ordens Ritter, lebte an. 1396. und fand in der Kirche zu St. Jacob seine Ruhe, allwo er einen Schild zum Gedächtniß hat.

Ulrich Behaim, starb anno 1434. liegt in der Spital Kirche, und hat daselbst einen Schild.

Kunegunda Behaimin. Gemahl. Herr Hanß Rieter zu Stettbach und Gleisenberg, Ritter, geboren anno 1339. starb an. 1414.

TABVLA IV.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach in Bayern, welche Linie erloschen ist.

Michael I. Behaim, führete die Hauptlinie dauerhafft fort (Tab. III.) geboren anno 1315. am Tag Michaelis, kam in den Rath zu Nürnberg, besaß die nunmehrig Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachische Stadt Roth mit denen darein gehörigen Dorfschafften bis an sein Lebens Ende, und starb anno 1389. am Freytag vor Michaelis, liegt nebst seinen drey Gemahlinnen in der Kloster Kirche zu St. Catharina, und hat daselbst einen Gedächtniß Schild. Gemahlin (I) Cunegunda Stromerin von Reichenbach, Herrn Peter Stromers von Reichenbach, Ritters des guldenen Schildes, Hauptmanns des Schwäbischen Bundes und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Elgkit Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1350. Dienstag nach Obersten, starb anno 1360. Dienstags nach Christi Himmelfarth. (II) Margaretha Kumptin, Herrn Conrad Kumpts, Tochterr, vermählt anno 1362. Montags vor Laurentii, starb anno 1376. Freytags vor Allerheiligen. (III) Margaretha Wagnerin, Herrn Seitz Wagners, Senatoris zu Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1377. Mittwochs nach Obersten, starb anno 1386. Samstags vor Martini.

1\. Peter I. Behaim / geboren anno 1356. Sonntags nach Petri Stuhl Feyer, stifftete die in Bayern wieder ausgegangene Nebenlinie, führete statt des schwarzen Flusses, eine schwarze Mauer, halb im silbern und halb im rothen Felde, starb anno 1414. Dienstags vor Michaelis zu Nürnberg, liegt bey St. Catharinen, und hat seinen Schild daselbsten. Gemahlin. Ursula von Grauberg, † an. 1392. am Tag Julianä.

1\. Margaretha Behaimin geboren an. 1358. Dienstags vor Mariä Geburt geboren. Gemahl. Herr Lorenz Holzschuher.

1\. Sebald Behaim geboren anno 1359. † jung.

2\. Margaretha Behaimin geboren an. 1370. Dienstags nach Margaretha. Gem. Herr Conrad Schnöd, starb anno 1389.

2\. Sebald Behaim geboren an. 1371. am Tag Sebaldi, ward an. 1433. vom Kayser Sigismundo zu Rom auf der Tyber Brücken, bey dessen Crönung zum Ritter geschlagen.

2\. Michael II. Behaim führete die Hauptlinie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe, Tab. V.

2\. Bartholomäus Behaim geboren anno 1374 am Augusti Abend.

2\. Catharina Behaimin geboren anno 1376. acht Tage nach Mariä Verkündigung. Gemahl. Herr Martin Stromer von Reichenbach, vermählt anno 1391. am Tage Nicolai, starb anno 1406. am Tage Erasmi.

3\. Cunegunda Behaimin geboren an. 1377. am Nicolai Abend. Gemahl. Herr Jacob Ortlieb, starb anno 1407.

3\. Philipp Behaim geboren anno 1381. starb unvermählt.

3\. Nicolaus Behaim geboren anno 1384. starb unvermählt.

3\. Cunegunda Behaimin geboren anno 1383. 14. Tage nach Ostern. Gemahl. Herr Peter Nützel, Senator zu Nürnberg.

3\. Susanna Behaimin. Gemahl. Herr Johann Wolffarth genannt Reichswirth.

3\. Christina Behaimin. Gemahl. Herr Lorenz Nützel, starb anno 1437. Dienstags vor Michaelis.

Peter II. Behaim / starb anno 1469. Freytags vor Dionysii zu Abensberg in Bayern, und ward daselbst in das Frauen Bruder Kloster zur Beerdigung gebracht. Gemahlin. Magdalena von Grasenreuth.

Stephan Behaim, Canonicus und hernach Probst zu St. Stephan in Bamberg anno 1444. Vid. Docum. und den Bambergischen Wahrsager in Stritt-Sachen des Dom Capituls und des Capituls zu St. Stephan pag. 79.

Elisabetha Behaimin / starb anno 1469. am St. Luciä Abend. Gemahl. Herr Hanß Ahlenbeck zu Regenspurg.

Magdalena Behaimin. Gemahl. Herr Peter Junior von Seckendorff Gutend zu Obern Zenn.

Peter III. Behaim / Herzoglich Bayrischer Pfleger zu Neustadt, starb an. 1474. an Pfingsten als der letzte dieser Bayerischen Nebenlinie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin (I) Margaretha verwittbete Koppenwalterin. (II) Eine geborne Poznerin aus München, Herrn Martin Schweickhards hinterlassene Frau Wittbe, vermählt anno 1468. am St. Blasii Tag, starb anno 1476. am Tage Udalrici.

TABVLA V.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Michael II. Behaim führete die Hauptlinie dauerhafft fort (Tab.IV.) geboren anno 1373. Dienstags vor St. Georgen Tag, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Septemvir, erbte von seinem Herrn Vater die Stadt Roth mit allen Zugehörungen, welche aber per modum retractus zu seiner Zeit wieder an die Herren Marggrafen von Brandeuburg gekommen. Wegen vieler dem Prediger Orden erwiesenen Wohlthaten, wurde er und seine letzte Gemahlin, auch ihre Kinder anno 1428. in dessen Bruderschafft aufgenommen, starb anno 1446. Samstags vor St. Matthäi, und liegt nebst seinen 4 Gemahlinnen in St. Catharinen Kloster Kirche, wo ihm ein Toden Schild und andere Monumenta aufgerichtet worden sind. Gemahlin (I) Dorothea Vetterin, Herrn Ulrich Vetters von Rothenburg, Tochter, Herrn Fritz Holtzschubers hinterlassene Frau Wittbe, vermählt anno 1392. Mittwochs vor Fastnachten, starb anno 1409. Sonntags nach Laurentii. (II) Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Hermann Stromers von Reichenbach, und Frauen Elisabethä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Grolandin, Tochter, vermählt anno 1411. am Tage nach St. Egidii den 2. Sept. starb anno 1423. den 2. Febr. (III) Elisabetha Rieterin von Kornburg, Herrn Nicolai Rieters von Kornburg, und Frauen Mariä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Enzingerin, Tochter, vermählet anno 1423. am Tage nach St. Veit, starb anno 1425. am Montag in der Char Woche. (IV) Christina Ortliebin, Herrn Jacob Ortliebs Tochter, vermählt anno 1426. Dienstags nach Obersten, starb anno 1441. Dienstags vor Urbani.

1\. Margaretha Behaimin geboren an. 1396 † jung.

1\. Michael III. Behaim, geboren anno 1398. am Tage Felicitas, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Pfleger bey der Frauen Kirche, stifftete bey denen Dominicanern einen ewigen Jahrs Tag, starb anno 1449. Freytags vor Martini, und liegt nebst seiner Gemahlin in der Dominicaner Kirche begraben. Gemahlin. Elisabetha Hirschvogelin, Heren Ulrich Hirschvogels, Tochter, vermählet an. 1420. am Tage Michaelis. Sie fundirete ein ewiges Licht zu denen Dominicanern und starb anno 1449. Sonntags nach Martini, nachdem sie drey Söhne und eben so viel Töchter mit ihm gezeuget hatte.

1\. Barbara Behaimin geboren anno 1399. Sonntags vor Simonis und Judä. Gemahl, Herr Hanß Dietner Senior, starb anno 1447. Dienstags vor Martini.

1\. Leonhard Behaim geboren anno 1400. † jung.

1\. Sixtus Behaim geboren anno 1402. † klein.

1\. Gabriel Behaim geboren an. 1403. † jung.

1\. Felicitas Behaimin geboren an. 1405 starb als ein Kind.

1\. Georg Behaim geboren anno 1406. † klein.

1\. Martha Behaimin geboren an. 1407. starb in der Jugend.

1\. Dorothea Behaimin geboren anno 1409. starb in der Wiege.

2\. Sebald Behaim geboren anno 1413. starb in der Wiege.

2\. Sixtus Behaim geboren an. 1415. starb jung.

2\. Margaretha Behaimin geboren anno 1416. starb als ein Kind.

2\. Elisabetha Behaimin geboren anno 1419. starb in der Jugend.

2\. Margaretha Behaimin geboren an. 1422. starb bald nach der Geburth.

3\. Herdegen Behaim geboren und gestorben anno 1424.

3\. Hanß Behaim geboren an. 1425. † klein.

4\. Gabriel Behaim geb. anno 1426. † jung.

4\. Anna Behaimin geboren an. 1427 † bald.

4\. Jacob Behaim geboren u. gest. an. 1429.

4\. Christina Behaimin geboren und gestorb. anno 1430.

4\. Sebald Behaim geboren an. 1432. † jung.

4\. Michael Behaim geboren an. 1423 † klein.

4\. Sixtus Behaim geb. und gestorben anno 1434.

4\. Michael Behaim geb. an. 1435. † in der Jugend.

4\. Ursula Behaimin geboren an. 1436. am Tage Dionysii starb an. 1483. Gemahl. Herr Andreas Harßdörffer zu Enzendorf und Eschenbach, verm. an. 1450. starb an. 1498.

4\. Christina Behaimin geboren an. 1438. Donnerstags vor Pauli Bekehrung. Gemahl. Herr Eckenbrecht Koler, vermählt an. 1453.

4\. Michael Behaim geboren an. 1439 † bald wieder.

4\. Margaretha Behaimin geboren an. 1441. starb in der Kindheit.

Michael Behaim geboren an. 1432. † 8 Tage nach Michaelis.

Leonhard Behaim führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. VII.

Elisabetha Behaimin geboren anno 1434. an ihrem Nahmens Tag.

Martin I. Behaim, geboren anno 1437. am St. Martins Abend, stifftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie, starb an. 1474 Samstags vor Laurentii, und liegt in der Prediger Kirche begraben, wo auch sein Schild aufgehangen ist. Gemahl. Agnes Schopperin von Schoppershof, Herrn Wilhelm Schoppers von Schoppershof, Tochter.

Dorothea Behaimin geboren an. 1439. am Frohnleichnams Tag. Gemahl. Herr Hanß Schürstab, starb an. 1470.

Agnes Behaimin geboren an 1441. an Mariä Empfängniß Tag. Gemahl. Herr Georg Schürstab starb anno 1479. Montags nach St. Marci.

Martin II. Behaim, führete diese Neben Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. VI. A.

Ursula Behaimin geboren an. 1473. am Sonntag Palmarum, starb an. 1529 den 29. Oct. Gemahl. Herr Ulrich Fütterer, starb anno 1524. den 2. April.

Michael IV. Behaim Ritter, kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1522. den 12. August. und liegt in der Prediger Kirche. Gemahlin. Catharina Lochnerin, Herrn Michael Lochners, Tochter, vermählt anno 1495. den 7. Jul. starb anno 1527. den 12. April.

Stephan Behaim führete diese Neben Linie gleichfalls fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. VI. B.

Wolff Behaim reisete zu seinen Hrn. Bruder nach Portugall, und starb an. 1507. den 20. Mart. zu Lissabon unvermählt. Er liegt daselbsten in der Kirche à Sancta Maria de Conceptione begraben, und hat einen Gedächtniß Schild bey denen Dominicanern zu Nürnberg.

TABVLA VI. A.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach in Portugall und Elsaß.

Martin II. Behaim, Ritter und Königlich Portugiesischer Thalassus, wie das vorhandene Portrait besaget, war der erste Erfinder von etlichen Insuln und der Fronte von America, indem er erstlich unter der Prinzeßin Isabella, Gouvernantin der Niederlande anno 1460. eine der Azorisch-Flaminisch- oder Flandrischen Insuln. Insula Fagalis genannt, die seinem Gouvernement übergeben wurde, hernach aber in angenommen Königlich Portugiesischen Diensten, noch verschiedene andere und bemeldete Fronte, nehmlich ein Stück von Brasilien entdecket, und darob zum Theil so wohl, als auch über seine anno 1484. angetretene langwührig und auf 2300. Meilen sich erstreckte Schiffarth, wodurch der nähere Weg nach Ost-Indien, sammt etlichen unbekannt gewesenen Insuln, ausfündig gemachet worden, einer im Behaimischen Archiv noch vorhandenen, und von ihm anno 1492. bey Besuchung seiner Anverwandten in Nürnberg gelassenen Globum terrestrem, wie ingleichen eine Charte eigenhändig gefertiget, welche der König in Portugall zwar im Cabinet aufbewahrete, iedoch dem in dessen Diensten damahls gestandenen Ferdinando Magellano zu Gesichte kam, nach deren Anleitung er, am Spanischen Hof sich wendend, seine unbekannten Entdeckungen ausgeführet. Ihme Herrn Martin Behaimen kame hierbey wohl zu statten, daß er nebst Joseph Roterick den Gebrauch des Astrolabii zur Seefahrt, nützlich zu appliciren erfande. Der König liebte ihn dahero sehr, und gebrauchte sich nicht nur in einem Handschreiben der Ausdrückungen gegen ihm: Quia perspecta nobis iam diu integritas tua nos inducit ad credendum, quod ubi tu es, est persona nostra etc. sondern creirte ihn auch anno 1485. den 13. Februar. in der Kirche zu St. Salvador in Allasavas beywesend vieler Magnaten und Ordens-Ritter, mit solennen Ceremonien zum Ritter, nach einer verhandenen alten Beschreibung aller darbey vorgegangenen Solennitäten. Kayser Maximilianus I. legte ihm in Bewunderung seiner weiten Reisen, das rühmliche Zeugniß bey: Martino Bohemo nemo unus Imperii civium magis unquam peregrinator fuit, magisque remotas adivit orbis regiones. Anno 1519. reisete sein nachbenannter Sohn auf Nürnberg, und ließ ihn in dasiger Catharinen Kirche einen Todenschild nebst andern merkwürdigen Ehrenzeichen aufrichten. Gemahlin. Iohanna de Macedo, eine Tochter des Königlich Portugiesischen Archistrategi und Capitanei der Insuln Azores, Pico und Flemmingorum, Herrn Jobstens von Hurter, Ritters zu Harbruck und Murkirchen.

Martin III. Behaim, geboren anno 1489. war am Königlich Portugiesischen Hof engagirt, unternahm anno 1519. eine Reise nach Nürnberg zu seinen Anverwandten, und kehrete anno 1520. wieder zurücke.

TABVLA VI. B.

Stephan Behaim, ward Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, starb anno 1511. den 4. Junii und liegt bey St. Catharinen. Gemahlin. Margaretha Ortolphin, Herrn Franz Ortolphs Tochter, vermählt anno 1500. den 10. Februar. starb da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Hansen von Obernitz Rittern und nachmahligen Reichs-Schultheisen zu Nürnberg vermählt gehabt.

Stephan Behaim, geboren anno 1501. starb anno 1543. den 9. Oct. ohne Kinder. Gemahlin. Anna Röhmin.

Margaretha Behaimin geboren an. 1506. den 12. Sept. starb an. 1559. den 18. Febr. Gemahl. Herr Hieronymus Cammermeister genannt Camerari zu Steeg Aurach, ChurPfältzisch, wie auch Hochfürstlich Bambergischer Rath und Canzler, geboren anno 1490. vermählt anno 1535. starb anno 1545.

Michael V. Behaim, geboren anno 1510. hielte sich eine Zeitlang in Breßlau auf, starb aber an. 1569. den 26. August zu Nürnberg, und hat daselbst in den Kirchen zu St. Sebald und St. Catharinen seine Toden Schilder. Gemahlin. Margaretha Emmerichin, Herrn Hanß Emmerichs von Görlitz, und einer gebornen Horneckin, Tochter. vermählt anno 1533. den 15. Junii, starb anno 1557. den 12. Jul. zu Nürnberg.

Michael VI. Behaim von Lecskau in Böhmen sich aufhaltend, geboren an. 1536. den 4. Junii. starb anno 1597. den 1. Junii in Lecskau. Er verlobte sich anfänglich an. 1563. den 29. Sept. mit Benigna von Reitzenstein, Hn. Hanß Georgens von Reitzenstein Tochter, die aber vor der Trauung im Braut Stande starb. Gemahlin. Sibylla von Pinitz, Herrn Christophs von Pintitz auf Pautter und Poschütz, Tochter, vermählt anno 1567. den 13. Januar. Bey St. Sebald und St. Catharinen hangen seine Toden Schilde.

Anna Behaimin geboren an. 1538. den 2. Jul. starb 1540. den 11. Febr.

Gabriel Behaim geboren anno 1540. den 14. May starb an. 1542. den 26. May.

Raphael Behaim zu Steinbach geboren anno 1542. den 21. Jul. ward Rittmeister zu Straßburg. erheyrathete das Guth Steinbach, starb an. 1592. den 14. Jan. zu Nürnberg und hat 2 Schilde zu St. Sebald und St. Catharina. Gem. Beanicephora Buschin, Hrn. Heinrich Buschens von Langersheim in Elsaß, und Frauen Anna Buschin, einer gebornen Hundin von Wenckheim, Tochter, des Hoch Teutschmeisters Herrn Georg Hunds v. Wenckheim, Schwester Tocht.

Susanna Behaimin geboren anno 1544. den 30 Mart. starb anno 1572. den 25. May. Gem. Herr Sebast. Hülß vermählt an. 1561. den 4. November.

Maria Magdalena Behaimin gebor. an. 1546. den 4. Febr. starb an. 1602. den 28. Dec. Gemahl. Hr. Georg Keilhauer, vermählt anno 1564. den 30. Aug. starb anno 1601. den 18. Mart.

Martha Behaimin geboren an. 1547. den 3. Oct. starb anno 1586. Gemahl. Herr Hiob Schweiger zu Amberg, vermählt an. 1568. den 30. Junii.

Barbara Behaimin geboren an. 1550. den 26. Octob. starb anno 1552. den 16. Sept.

Margaretha Behaimin geboren an. 1552. den 6. Jul. starb anno 1577. den 3. Jul. Gemahl. Herr Paul Rieter von Kornburg, geboren anno 1541. vermählt an. 1570. den 23. Januar. starb anno 1600.

Sabina Behaimin geboren anno 1555. den 16. Nov. starb anno 1556. den 12. Mart.

Regina Behaimin geboren an. 1557. den 18. Mart. starb anno 1604. Gemahl. Herr Christoph Hermann von Wimpfen, vermählt an. 1577. den 10. Dec. starb anno 1618.

Maria Behaimin war tod an. 1594.

Lucia Behaimin war tod an. 1594.

Zwey Söhne und zwey Töchter sind über bemeldete anno 1594. tod gewesen.

Anna Maria Behaimin lebte an. 1594.

Judith Behaimin lebte an. 1594.

TABVLA VII.

Von denen Herren Behaimen von Schwartzbach.

Leonhard Behaim / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. V.) geboren anno 1433. am St. Catharinen Tag, kam in den Rath zu Nürnberg, stiftete nebst seiner Gemahlin einen Altar und Pfründ in die Kirche zu Forchheim, starb anno 1486. Freytags nach St. Andreä, liegt bey St. Sebald, und hat daselsten wie auch zu St. Catharinen seine Toden Schilde. Gemahlin. Cunegunda Volckmarin, Herrn Sebastian Volckmars, und Frauen Margarethä Volckmarin, einer gebornen Gieserin zu Wintzer, Tochter, geboren anno 1433. vermählt anno 1455. Dienstags nach Obersten, starb anno 1496.

Margaretha Behaimin geboren an. 1455 Montags nach Weyhnachten.

Michael VII. Behaim geboren anno 1459. Montags vor Margarethä, ward Senator und Baumeister, starb anno 1511. Freytags nach St. Ursulä, liegt nebst seiner Gemahlin bey St. Sebald, und hat nicht nur da seinen Schild, sondern auch anderswo Monumenta. Gemahlin. Margaretha Winterin, Herrn Hanß Winters zu Augspurg, Tochter, vermählt anno 1486. Montags nach St. Ursulä. starb anno 1519. Dienstags nach Peter Kettenfeyer.

Catharina Behaimin geboren a. 1462. Freytags nach S. Veit † a. 1483. Sonntags vor Simonis und Judä Tag zu Forchheim, und liegt daselbst vor ihrer Eltern gestifteten Altar.

Clara Behaimin geboren an. 1465. am Tage St. Clarä.

Cunegunda Behaimin geboren an. 1470. Mittwochs nach St. Matthiä starb an. 1483. Freytags vor Simonis und Judä zu Forchheim, und liegt daselbsten bey ihrer Schwester vor den Behaimischen Altar in der Kirche begraben.

Wolfgang Behaim geboren an. 1472. am Tag Adriani.

Lucia Behaimin geboren a. 1476. den 24 Mart.

Elisabetha Behaimin geboren an. 1478. Mittwochs vor St. Anton.

Hanß Behaim geboren anno 1479. Sonntags vor Johannis Sonnenwenden. Gemahlin Anna Winklerin, Herrn Georg Winklers, und Frauen Annä Winklerin einer gebornen Petzin, Tochter, geboren an. 1497. starb a. 1567. den 15 Oct.

Lucia Behaimin geboren an. 1489. am Tag Ambrosii starb anno 1544. den 6 Oct. Gemahl. Herr Albrecht Letscher starb anno 1539. den 14 Dec.

Felicitas Behaimin geboren anno 1490. Freytags nach Erasmi starb am St. Catharinen Abend eodem anno.

Friederich VII Behaim geboren anno 1491. Donnerstags nach Jacobi, besaß den Ort und das Schloß Grünsberg mit allen Ein- und Zugehörungen, ward Senator und Kriegs-Herr, starb an. 1533. Mittwochs vor Matthäi. Gemahlin. Clara Im Hof, Herrn Hansens Im Hof Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Im Hof, einer gebornen Müfflin von Eschenau, Tochter, geboren an. 1496. den 5 May, vermählt anno 1516. den 28 Jul. starb an. 1548. den 4 May, und liegt nebst ihm bey St. Sebald.

Catharina Behaimin geboren an. 1493. am Tag Pancratii, starb anno 1538. den 15 Mart. Gemahl. Herr Joachim Rothmund starb anno 1567. den 23 April.

Michael Behaim geboren anno 1494. Dienstags nach Margarethä † am Abend Sebaldi ejusdem anni.

Cunegunda Behaimin geboren und gestorben anno 1495. Freytags nach St. Johannis.

Margaretha Behaimin geboren anno 1517. den 3 Mart. starb an. 1572. den 12 Mart. als Wittwe ohne Kinder. Gemahl. Herr Christoph Haller von Hallerstein, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1543. den 2 Jan. starb anno 1557 den 21 Mart. Dominica Oculi.

Paulus I. Behaim / geboren anno 1519. den 25 Jan. ward Senator und Kriegs-Herr, rennete an. 1546. in einem Thurnier zu Nürnberg mit, und erhielte den vierdten Preiß, anno 1561. aber wohnete er als Nürnbergischer Abgesandter dem Congress zu Naumburg bey, wo die Augspurgische Confession confirmiret wurde, starb an. 1568. den 22 Aug. Gemahlin. (I) Barbara Kötzlerin, Herrn Georg Kötzlers, Tochter, vermählt anno 1549. Montags nach Obristen starb an. 1552. den 13 April. (II) Magdalena Römerin, Herrn Georg Römers, Tochter, vermählt anno 1554. den 30 Jan. starb an. 1581. den 31 Dec.

Christoph Behaim geboren an. 1520. Sonntags nach Margarethä † ejusdem anni Sonntags nach Egidii.

Clara Behaimin geboren an. 1521 Sonntags nach Ulrici starb anno 1571. den 7 Jan. Gemahl. Herr Jacob Sattler vermählt anno 1543. den 5 Oct. starb anno 1578. den 24 Mart.

Apollonia Behaimin geboren an. 1523. am Frauen Abend. starb an. 1565. den 5 Jan. Gemahl. Herr Georg Ketzel, vermählt anno 1546. den 17 May starb anno 1560. den 14 Jan.

Hanß Behaim geboren an. 1525. den 31 Mart. starb an. 1542. den 18 Sept. zu Neumarck in Schlesien

Nicolaus Behaim geboren an. 1526. den 5 Dec † a. 1527 im Febr.

Lucia Behaimin geboren a. 1528. den 11 Febr. † an. 1565 den 20 Aug. Gemahl. Herr Christoph Tetzel, vermählt an. 1552. den 11 Jul. † an. 1569. den 27 Aug.

Catharina Behaimin geboren anno 1530. den 16 Jul. starb anno 1574. den 27 Nov. Gemahl. Herr Sebastian Im Hof, geboren anno 1511. vermählt anno 1561. den 4 Febr. starb anno 1572. den 22 Mart.

---

1. Paulus Behaim geboren anno 1549. den 10 Dec. starb anno 1551. den 12 Mart.

1. Hieronymus Behaim geboren anno 1551. den 26 Febr. starb den 17 Mart. eodem anni.

1. Albrecht Behaim geboren an. 1552. den 20 Febr. starb den 22 Febr. ejusdem anni.

2. Die Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich Tab. VIII.

TABVLA VIII.

Von denen Herren Behaimen von Schwartzbach.

Paulus Behaim (Tab. VII.) Gemahlin. Magdalena Römerin.

Magdalena Behaimin, geboren anno 1555. den 3 Jan. starb anno 1642. den 14 Febr. Gemahl. Herr Balthasar Junior Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1583. den 23 April starb an. 1600 den 13 Jul.

Sabina Behaimin geboren anno 1556. den 22 Jan. starb anno 1639. Gemahl. Herr Wilhelm Kreß von Kressenstein, Senator, geboren an. 1560. den 6 Sept. vermählt anno 1585. den 15 Jun. hielte Jubel Hochzeit an. 1635. den 15 Jun. und starb anno 1640. den 19 Nov. ohne Kinder.

Paulus II Behaim Stifter der Paul Behaimischen wieder ausgegangenen Linie. Von Ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. IX.

Catharina Behaimin geboren an. 1560. den 9 Jan. starb an. 1638. den 8 April. Gemahl. (I) Herr Franz Täschler, vermählt anno 1587. den 9 Jan. starb an. 1592. (II) Herr Anton Tucher von Simmelsdorf, geboren an. 1562. vermählt anno 1597. den 14 Febr. starb anno 1636. den 14 Aug. ohne Kinder.

Clara Behaimin geboren an. 1561. den 4 August starb den 8 August e. a.

Christoph Behaim führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XI.

Friederich VIII. Behaim geboren anno 1563. den 29 Dec. ward Pfleger zu Gräfenburg und Hilpoldstein, stiftete die so genannte Friederich Behaimisch wieder ausgegangene Nebenlinie, und starb anno 1613. den 23 April. Gemahlin. Ursula Geuderin von Heroldsberg, Herrn Alexander Geuders von Heroldsberg, Senatoris, und Frauen Ursulä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1565. den 3 Febr. vermählt anno 1588. den 22 Jan. starb anno 1632. den 2 Nov. als Wittwe.

Maria Behaimin geboren an. 1565. den 9 Jun. starb a. 1600. den 14 Jul. Gemahl. Herr Jacob Im Hof, geboren a. 1572. den 15 Oct. vermählt an. 1594. den 6 May † a. 1609. den 21 Mart.

Georg Behaim geboren anno 1567. den 27 Nov. blieb in Kayserlichen Kriegs Diensten vor Wilseck an. 1593. den 12 November.

Albrecht Behaim geboren anno 1589. den 3 Jan. ward Amtmann des Waldes Sebaldi und starb an. 1636. den 13 Sept. Gemahlin. (I) Juliana Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Leonhard Tuchers von Simmelsdorf, Senatoris und ältesten Genanntens, dann Frauen Julianä Tucherin, einer gebornen Im Hof, Tochter, geboren anno 1584. vermählt anno 1612. den 20 Oct. starb anno 1624. im May. (II) Helena Burckhardin, Herrn Caspar Burckhards Tochter, und Herrn Hanß Nützels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1624. den 29 Oct. starb a. 1653.

Alexander Behaim geboren an. 1590. den 30 May starb anno 1624. den 20 Febr. Gemahlin. Maria Hagelsheimerin genannt Heldin, Herrn Friederich Hagelsheimers genannt Heldens, Tochter. vermählt anno 1616. den 11 Nov. starb anno 1634. den 18 Aug.

Ursula Behaimin geboren an. 1591. den 25 Aug. starb anno 1629. den 26 Nov. Gemahl. Herr Georg Pömer Pfleger zu Velden und Altorff vermählt an. 1611. den 16 Sept. starb anno 1653. den 17 Jun.

Magdalena Behaimin geboren an. 1593. den 5 Febr. starb anno 1652. den 3 April. Gemahl. Herr Johann Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1593. den 8 Sept. vermählt anno 1619. den 27 April. starb anno 1631. den 11 Oct.

Friederich IX. Behaim geboren a. 1594. den 8 May, ward Fähndrich bey den Evangelischen Ständen, starb an. 1619. den 11 Febr. zu Pilsen.

Sabina Behaimin geboren anno 1596. den 9 May starb den 1 Aug. ejusdem anni.

Susanna Behaimin geboren anno 1598. den 26 Jan. starb an. 1632. Gemahl. Herr Ernst Friederich Derrer von der Untern Bürg, vermählt anno 1622. starb an. 1673.

Wolf Balthasar Behaim geboren a. 1604 den 6 Jan. starb anno 1628. unvermählt.

Maria Magdalena Behaimin geboren an. 1605. den 2 Jul. starb an. 1642. den 15 Nov. Gemahl. Herr Friederich Prann, vermählt an. 1634. den 10 Mart. starb a. 1650. den 10 Aug.

Anna Behaimin geboren anno 1607. den 20 April. starb den 18 May ejusdem anni.

1.
Juliana Behaimin geboren anno 1616. den 24 April. starb anno 1662. den 12 Jul. Gemahl. Herr Johann Paul Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauf, geboren anno 1598. den 25 Jun. vermählt anno 1655. den 31 Aug. starb anno 1658. den 15 Oct.

1.
Ursula Behaimin geboren an. 1618. den 11 Mart. starb an. 1653. im Mart. Gemahl. Herr Benedict Utz, vermählt anno 1647. den 9 Mart. starb anno 1652. im Januario.

1.
Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1619. den 8 Oct. starb anno 1661. den 15 Dec. Gemahl. Herr Johann Wilhelm von Fürtenbach, vermählt anno 1655. den 30 Oct. starb anno 1680.

1.
Susanna Behaimin geboren anno 1621. den 2 Jan. starb anno 1689. den 3 Oct. Gemahl. Herr Jacob Wilhelm Löffelholz von Colenberg, vorderster Losungs Amtmann geboren anno 1624. den 30 Oct. vermählt anno 1676. den 10 Jan. starb anno 1688. den 2 Nov.

1.
Anna Sabina Behaimin geboren anno 1622. den 8 Oct. starb an. 1639. den 31 Jul. unvermählt.

2.
Jacobina Behaimin geboren anno 1627. den 6 Aug.

2.
Maria Helena Behaimin geboren anno 1629. den 8 April. starb den 14 Nov. e. a.

TABVLA IX.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Paulus II Behaim / Stiffter der Paul Behaimisch wieder ausgegangenen Linie (Tab. VIII.) geboren an. 1557 den 8 Oct. ward des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, wohnete an. 1593 als Nürnbergischer Assessor nebst Herrn Jacob Römern dem Kayserlichen Land Gericht in Onolzbach bey, war an. 1596 Kayserlicher Commissarius sub de legatus in gewissen vor den Reichs Hof Rath anhängig strittigen Sachen, desgleichen wurde er eodem anno in wichtigen Angelegenheiten an den Kayserlichen Hof, ferner an. 1598 in der Niederländischen Legations Sache nach Franckfurt, ferner an. 1600 zu den allgemeinen Congress der Reichs Städte, wie auch an. 1601 und an. 1602 auf den Convent der 4 ausgeschriebenen Städte nach Speyer und Heilbrunn abgesandt rc. an. 1612 ordnete man ihn ab, Kayser Matthiam in Hartmannshof zu empfangen und gen Nürnberg zu begleiten; hat auch nach vorgegangener Huldigung von Dero Kayserlichen Majestät mit solennen Ceremonien auf der Nürnbergischen Reichs-Veste, coram Trohno; die Königlich Böhmische Lehen der Stadt, nebst Herrn Georg Volckamern empfangen, starb an. 1621 den 13 Dec. Gemahlin (I.) Ursula Sitzingerin, Herrn Lucä Sitzingers, Tochter, vermählt an. 1583 den 4 Mart. starb an. 1591 den 15 April. (II) Rosina Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, Tochter vermählt an. 1591 den 17 Jul. starb an. 1610 den 7 April. (III) Maria Magdalena Bayerin, Herrn Stephan Bayers und Frauen Helenä Bayerin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt an. 1611 den 23 April starb an. 1641.

1\. **Paulus Behaim** geboren an. 1583 den 9 Dec. † an. 1584 den 26 Jan.

1\. **Lucas Friederich Behaim** / führte die Paul Behaimische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. X.

2\. **Paulus III Behaim.** Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe unten sub ⊙

2\. **Georg Hieronymus Behaim** / geboren an. 1593 den 22 Nov. hielte sich eine Zeitlang am Kayserlichen Hofe auf, gienge aber darnach, um das heilige Land zu besuchen, von demselben, und machte die Reise über Constantinopel, wo er im Pallast des Englischen Ambassadeurs erkrankete, an. 1615 den 15 Jun. starb, auch mit allen Ehrenbezeigungen unter einen schönen Grabmahl beerdigt wurde.

2\. **Martin Behaim** geboren an. 1595 den 16 Jan. starb anno 1613 den 14 Jan. am Kayserlichen Hofe u. liegt zu Schweinburg bey Wien, mit einem ansehnlichen Epitaphi, begraben.

2\. **Rosina Behaimin** geboren anno 1596 den 10 Aug. starb an. 1620 den 12 Aug. Gemahl, Herr Siegemund Gammersfelder, vermählt anno 1614 den 3 Oct. starb an. 1625.

2\. **Maria Magdalena Behaimin** geboren anno 1598 den 23 Jan. starb an. 1632. Gemahl, Herr Johann Georg Hüß, vermählt an. 1614 den 30 Jun. starb an. 1660 den 6 May.

2\. **Susanna Sabina Behaimin** geboren an. 1600 den 30 Dec. starb an. 1667 den 6 Aug. Gemahl, Herr Thomas Tucher von Simmelsdorf, geboren an. 1564 vermählt an. 1634 den 3 Febr. starb an. 1646 den 9 Febr.

2\. **Apollonia Behaimin** geboren an. 1603 den 24 Aug. starb anno 1634 unvermählt.

2\. **Anna Behaimin** geboren an. 1605 den 8 May starb den 30 Nov. ejusdem anni.

2\. **Sibylla Behaimin** geboren an. 1607 den 1 Jun. starb den 3 Jun. eodem an.

3\. **Magdalena Behaimin** geboren an. 1610 den 2 April starb an. 1663 den 15 Aug. Gemahl (I) Herr Johann Christoph Voit von Erlestegen, vermählt an. 1635 starb an. 1647. (II) Herr Georg Pömer, Pfleger zu Altorf, vermählt an. 1651 starb an. 1653.

3\. **Stephan Carl Behaim** geboren anno 1612 den 28 Sept. war in Schwedisch- hernach in Holländischen Kriegs Diensten, starb an. 1638 den 14 Jan. zu Recif in Brasilien.

3\. **Martin Behaim** geboren an. 1614 starb an. 1616.

3\. **Johann Jacob Behaim** geboren anno 1616 starb eodem an.

3\. **Maria Helena Behaimin** geboren anno 1617 den 3 April starb an. 1680 den 24 Febr. Gemahl, Herr Jobst Wilhelm Ebner, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann, geboren anno 1609 den 4 Sept. vermählt an. 1635 den 26 Oct. starb an. 1677 den 10 Sept.

3\. **Georg Eustachius Behaim** geboren und gestorben an. 1618.

3\. **Barbara Behaimin** geboren anno 1620 den 27 Febr. starb an. 1647 den 4 Jul. Gemahl, Herr Paulus Grundherr von Altenthann und Weyerhauß, Amtmann im Leyhauß geboren anno 1611 den 3 Jul. vermählt anno 1642 den 5 Sept. starb anno 1664 den 13 Aug.

⊙

Paulus III Behaim geboren an. 1592 den 3 Sept. ward Zoll- und Waag Amtmann starb anno 1637 den 12 Sept. Gemahlin, Anna Maria Kochin, Herrn Conrad Kochs, Tochter, vermählt an. 1615 den 22 May starb an. 1639 im November.

Paulus Behaim geboren und gestorben an. 1616 den 2 May.

Paulus IV Behaim von Schwarzbach / geboren an. 1617 den 1 Febr. bekame anno 1677 vom Kayser Leopoldo den alt eigenen Geschlechts Namen von Schwarzbach erneuert, wie auch das vorhero zweyerley gewesene Wappen Schild und die 2 Helme vereiniget, ward Pfleger zu Hohenstein und starb an. 1691 den 9 Aug. Gemahlin, Margaretha Esther Schürstabin, Herrn Georg Hieronymi Schürstabs, Tochter, vermählt anno 1649 starb anno 1690.

Georg Hieronymus Behaim geboren anno 1618 den 23 Mart. ward nur 9 Tage alt.

Conrad Behaim geboren anno 1619 den 29 Jul. starb den 27 Aug. eodem anno.

Rosina Behaimin geboren an. 1621 den 6 April starb anno 1634.

Johann Christoph Behaim geboren an. 1622 den 16 Sept. starb an. 1658 unvermählt.

Johann Siegemund Behaim geboren an. 1623 den 8 Oct. übersetzete die Augspurgische Confeßion in die Polnische Sprache, machte sich dadurch sehr berühmt, und starb an. 1656 den 10 Jun. unvermählt.

TABVLA X.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Lucas Friederich Behaim/ führte die wieder ausgegangene Paul Behaimische Linie fort (Tab. IX.) geboren an. 1587 den 17 Jul. ward des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger, reisete anno 1611 nebst Herrn Rudolphen von Bünau aus Meissen in das heilige Land, und nachdem er alle Merkwürdigkeiten daselbsten besehen, auch noch andere schöne Reisen gethan, gienge er an. 1612 als Cron Cavalier mit zur Crönung Kaysers Matthiä nach Frankfurt ab. Währender Raths Dignität sind ihm unterschiedliche Ablegationes und Deputationes aufgetragen worden, starb an. 1648 den 22 Jun. Gemahlin, Anna Maria Pfinzingin von Heusenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Heusenfeld, Senatoris, und Frauen Sabinä Pfinzingin von Heusenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, geboren an. 1591 den 3 Sept. vermählt an. 1613 den 4 Oct. starb an. 1654 den 19 April.

Anna Sabina Behaimin von Schwarzbach geboren anno 1615 den 3 Febr. starb anno 1681 den 5 Jan. Gemahl, Herr Johann Christoph Harsdörffer zu Bernbach, geboren a. 1611 den 20 Febr. vermählt an. 1640 den 14 Sept. starb anno 1676 den 20 April.

Georg Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1616 den 5 Mart. ist ein gelehrter Cavalier, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg gewesen. Nachdem er sich über andere besuchte Landschaften, sonderlich in England 2 Jahre verweilet, wurde er derselben Sprache dergestalt kundig, daß er daraus 12 Bücher ins Teutsche vertirte, sonderheitlich aber Jacobi Howels Discursum de bellis civilibus in Anglia, Scotia & Hibernia, Thesaurum Biblicum, Notabilia Asiæ & Africæ, Politicum sine exemplo &c. Die Universität Altorf, deren Curator er war, hatte vornemlich an ihm einen Beförderer ihres dermaligen Wohlstandes, und hielte daher auf sein Abscheiden Herr Professor Wagenseil eine ausserordentliche Lob Rede, welche zum Druck befördert worden. Anno 1677 erhielte er neben andern zur selbigen Zeit gelebten Herren Behaimen von Kayserlicher Majestät sowol die Zusammensetzung des ehehevor divers geführten Wappen Schildes, mit dem schwarzen Fluß und Mauer, in gleichen der 2 Helme, als auch die Herstellung des alten fast vergessenen Namens derer von Schwarzbach. In Ermangelung männlicher Erben, machte er, gleich wie auch seine zweyte Frau Ehe Gemahlin, theils der Familie, theils auch der Armuth zum Besten eine beträchtliche Stiftung, mit Aussetzung des bewohnten Alt Behaimischen Hauses und eines grosen Theils von beyderseitigen ansehnlichen Vermögen, starb an. 1681 den 4 Dec. Gemahlin (I) Maria Salome Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorf, Senatoris, und Frauen Barbarä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Voitin von Wendelstein, Tochter, geboren an. 1623 vermählt an. 1642 den 29 Aug. starb an. 1652 den 1 Jun. (II) Barbara Helena Praunin, Herrn Christoph Prauns Tochter, vermählt an. 1657 den 3 Mart. starb an. 1705 den 21 Jan.

Paulus Rudolph Behaim geboren an. 1617 den 21 Aug. starb an. 1618 den 21 Jan.

Johann Jacob Behaim geboren anno 1621 den 14 April that unterschiedliche Kriegs Dienste, und war zuletzt bey der Crone Frankreich ein berühmter Ingenieur und Lieutenant, in welcher Charge er in der Belagerung des Forts Mardyck blessiret worden, daran er an. 1672 den 24 Aug. gestorben ist. Er liegt in der Kirche zu Alt Mardyck begraben, und hat daselbst ein schönes Epitaphium.

Susanna Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1623 den 11 May starb an. 1705 den 19 Nov. Gemahl. (I) Herr Gottlieb Volckamer, Chur Bayerischer Hauptmann, Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, geboren an. 1617 den 1 Jun. vermählt an. 1653 den 22 Nov. starb an. 1666 den 20 Jun. (II) Herr Georg im Hof, Assessor und Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1638 den 15 Jul. vermählt an. 1668 den 3 Nov. starb an. 1691 den 19 Mart.

1\. Maria Salome Behaimin von Schwarzbach/ geboren anno 1643 den 10 May † Gemahl, Herr Georg Carl Mussel von Eschenau vermählt anno 1666 den 5 Jun. starb an. 1704 im Dec.

1\. Friederich Behaim geboren an. 1644 den 27 Sept. starb a. 1645 den 15 Mart.

1\. Magdalena Barbara Behaimin geboren an. 1645 den 13 Dec. starb anno 1663 den 10 Aug.

1\. Susanna Sabina Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1648 den 3 Febr. starb an. 1677 den 22 Dec. Gemahl, Herr Carl Gottlieb Harsdörffer des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann, geboren an. 1637 den 21 Sept. vermählt an. 1667 den 10 Sept. starb an. 1708 den 20 Febr.

1\. Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1649 den 18 Jun. starb anno 1650 den 12 Jan.

1\. Maria Helena Behaimin geboren anno 1651 den 6 Jan. starb anno 1652 den 24 Sept.

2\. Barbara Helena Behaimin geboren an. 1660 den 28 Jun. starb an. 1661 den 18 Jan.

2\. Christoph Friederich Behaim geboren a. 1662 den 13 Oct. starb anno 1663 den 20 Aug.

2\. Christoph Gabriel Behaim geboren an. 1664 den 1 April starb den 22 Jul. ejusdem anni.

2\. Helena Rosina Behaimin geboren an. 1666 den 11 Aug. starb den 17 Sept. eod. an.

TABVLA XI.

Von denen Herren Behaimen von Schwarzbach.

Christoph Behaim/ führte die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. VIII.) geboren an. 1562 den 15 Sept. kam in den Rath und ward des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann zu Nürnberg, starb an. 1624 den 24 Aug. Gemahlin, Clara Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Adam Tuchers von Simmelsdorf, und Frauen Anna Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1565 vermählt an. 1589 den 25 Aug. starb an. 1632 im August.

Christoph Magnus Behaim geboren an. 1590 den 14 Aug.

Clara Behaimin / geboren anno 1591 den 3 Nov. starb anno 1641 den 24 Febr. Gemahl, Herr Georg Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1616 den 6 May starb anno 1629 im December.

Anna Maria Behaimin/ geboren an. 1593 den 26 Dec. starb an. 1656 den 28 Nov. Gemahl, Herr Christoph von Thill, vermählt an. 1619 den 24 May starb an. 1668 den 17 Dec.

Georg Christoph Behaim/ geboren an. 1599 den 4 Martt. ward des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, machte bey des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät, denen er auf der Reise zu Dero Crönung, und auch in Nürnberg bey der Huldigung auswartete, seine Qualitäten so angenehm, daß sie ihm die Erhebung in den Freyherren Stand, anbothen, starb an. 1676 den 31 Aug. Gemahlin (I) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfinzings von Henfenfeld, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Mariä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Beckin, Tochter, geboren an. 1598 den 28 Jul. vermählt an. 1623 den 24 Nov. starb an. 1633 den 3 April. (II) Maria Helena Einglin, Herrn Christoph Eingels, und Frauen Mariä Einglin, einer gebornen Hermännin, Tochter, vermählt an. 1634 den 16 Jun. starb an. 1670 den 7 Oct. da sie alle nachstehende Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Behaimin/ geboren anno 1595 den 15 Oct. starb anno 1600.

Helena Behaimin geboren an. 1597 den 12 Jan. starb anno 1602.

Georg Paul Behaim / geboren an. 1601 den 12 Jan. starb an. 1602.

Georg Adam Behaim/ geboren an. 1602 den 8 April starb an. 1603.

Johann Jacob Behaim/ geboren anno 1603 den 27 Oct. starb an. 1606.

Philipp Behaim/ geboren an. 1605 den 4 Aug. starb anno 1612.

Benedict Behaim/ geboren an. 1607 den 16 Sept. starb ejusdem anni.

Johann Andreas Behaim/ geboren anno 1609 den 26 Oct. gienge nach vollbrachten Reisen in Kriegsdienste der Evangelischen Stände im Religions Krieg und blieb in der Schlacht vor Nördlingen anno 1634 den 27 Aug. hat einen Schild zu St. Sebald und St. Catharinen.

Maria Magdalena Behaimin geboren anno 1636 den 13 Oct. starb anno 1640.

Maria Helena Behaimin/ geboren an. 1639 den 13 Jan. starb an. 1676 den 9 Nov. Gemahl (I) Herr Johann Christoph Haller von Hallerstein Senator und Pfleger beym heiligen Creutz, geboren an. 1620 den 3 Nov. vermählt an. 1656 den 21 April starb an. 1671 den 21 May. (II) Herr Gustav Philipp Tezel des ältern geheimen Raths und Losungs Herr, vermählt anno 1675 den 26 April.

Georg Christoph Behaim von Schwarzbach/ geboren an. 1643 den 17 Aug. ward Senator zu Nürnberg und starb anno 1682 den 21 Oct. Gemahlin, Maria Regina Starkin von Reckenhof, Herrn Johann Jacob Starkens von Reckenhof, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Margarethä Starkin von Reckenhof einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1669 den 7 Sept. starb anno 1684 den 19 April.

Anna Maria Behaimin/ geboren a. 1645 den 8 April starb im Jun. ejusdem anni.

Regina Maria Behaimin/ geboren anno 1646 den 5 May, starb a. 1699 den 26 Sept. Gemahl, Hr. Gabriel Pömer, vermählt anno 1667 den 28 Merz starb a. 1684

Christoph Jacob Behaim Freyherr von Schwarzbach/ stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XII. A.

Clara Regina Behaimin/ geboren an. 1650 den 10 Febr. starb anno 1653.

Maria Ursula Behaimin geboren an. 1648 den 20 April starb an. 1653 im September

Susanna Maria Behaimin geboren anno 1655 den 22 Dec. starb eodem anno.

Johann Friederich Behaim geboren an. 1652 den 16 April starb den 14 April eod. an.

Johann Friederich Behaim Freyherr von Schwarzbach / führte die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XII. B.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1670 den 15 Jul. starb an. 1701 den 12 Jan. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf, Kayserlicher würklicher Rath Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelischer und Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, vermählt an. 1687 den 20 Oct. starb anno 1732 den 3 May.

Anna Regina Behaimin, geboren anno 1672 den 26 Febr. starb an. 1674 den 15 Mart.

Anna Maria Behaimin/ geboren anno 1674 den 11 Jul. starb anno 1676 den 3 Oct.

Johanna Catharina Behaimin geboren an. 1675 den 5 Oct. starb anno 1676 den 7 Oct.

Christoph Jacob Behaim/ geboren an. 1677 den 16 Jun. starb eodem anno.

Georg Gustav Behaim/ geboren an. 1678 den 6 Nov. starb den 12 Dec. eod. an.

TABVLA XII. A.

Von denen Herren Behaimen Freyherren von Schwarzbach.

Christoph Jacob Behaim Freyherr von Schwarzbach / Stifter der wieder ausgegangen so genannt Christoph Jac. Behaimischen Neben Linie (Tab. XI.) geboren an. 1642 den 20 Febr. ward Kayserlicher würklicher Rath, Resident und Truchses, erhielte von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät an. 1677 die Herstellung des alten eigentlichen Stamm Namens von Schwarzbach, ingleichen die obangeführte Zusammensetzung des vorhin auf zweyerley Art gebrauchten Wappens ward nebst seinen Bruder, Herrn Johann Friederich Behaim und ihren beyden Nachkommen männ- und weiblichen Geschlechts an. 1681 in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand, mit andern Vorzügen, Rechten und Ehren, von allerhöchst besagter Römisch Kayserlicher Majestät erhoben, starb an. 1688 den 1 May und liegt nebst seiner Frau Gemahlin im Chor der Catharinen Kirche zu Nürnberg begraben. Gemahlin, Maria Sabina Pellerin von Schoppershof, Herrn Wilhelm Bartholomäi Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen von Oyrl, Tochter, geboren an. 1651 vermählt an. 1668 den 17 Febr. starb an. 1705 den 11 Sept.

Maria Helena Behaimin Freyin von Schwarzbach / geboren anno 1668 den 18 Nov. starb anno 1699 den 7 Nov. zu Nürnberg, und liegt daselbst in der Kirche begraben. Gemahl, Herr Johann Philipp Ferdinand Pernauer Freyherr von Pernay und Aich rc. vermählt an. 1689 den 24 Febr.

Anna Maria Behaimin Freyin von Schwarzbach, geboren an. 1670 den 2 Jul. starb anno 1697 zu Coburg und liegt in dasiger Stadt Kirche begraben.

Georg Friederich Behaim Freyherr v. Schwarzbach, Erb Lehen und Gerichts-Herr zu Zechau, geboren an. 1672 den 21 April. starb an. 1714 den 18 Dec. zu Bayreuth, ward von dar nach Nürnberg gebracht und in St. Catharinen Kirche begraben. Gemahlin, Anna Elisabetha von Schönberg, Hochfürstlich Sachsen Weisenfelsischen Raths und Canzlers, Tochter, welche ihm das Adeliche Guth Zechau zugebracht hat, vermählt anno 1702 den 9 Nov. starb an. 1716 den 21 Febr. zu Hirschfeld.

Clara Maria Behaimin geboren an. 1674 den 25 Jan. starb ejusdem anni.

Christoph Gabriel Behaim geboren an. 1676 den 24 Oct. †

Carl Friederich Behaim Freyherr von Schwarzbach / geboren und gestorben an. 1704 den 17 Jul. zu Hirschfeld in Sachsen woselbsten er auch begraben lieget.

TABVLA XII. B.

Johann Friederich Behaim Freyherr von Schwarzbach / führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. XI.) geboren an. 1653 den 16 Sept. kam in den Rath zu Nürnberg, erhielte von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät anno 1677 die Herstellung des alten eigentlichen Stamm Namens von Schwarzbach, ingleichen die obangeführte Zusammensetzung des vorhin auf zweyerley Art gebrauchten Wappens, ward von allerhöchst besagter Römisch Kayserlichen Majestät, nebst seinen Bruder, Herrn Christoph Jacob Behaim, und ihrer beyden Nachkommen männ- und weiblichen Geschlechts anno 1681 in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand, mit andern Vorzügen, Rechten und Ehren, erhoben, starb 1704 den 24 Jan. Gemahlin, Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Gustav Philipp Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Catharinä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren an. 1663 den 23 Oct. vermählt anno 1682 den 25 Sept. starb an. 1734 den 24 Jan.

Georg Christoph Behaim von Schwarzbach geboren an. 1683 den 21 Sept. starb den 20 Dec. eod. an.

Maria Helena Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1685 den 22 April starb den 5 Jul. eod. an.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach / führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XIII.

Wolf Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1688 den 27 Jun. starb a. 1688 den 30 Oct.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach / geboren an. 1689 den 16 Sept. starb an. 1690 den 19 April.

Gustav Friederich Behaim von Schwarzbach / geboren an. 1691 den 21 Mart. starb anno 1695 den 31 Aug.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1694 den 19 Aug. Gemahl, Herr Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg auf Heroldsbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1692 den 6 Sept. vermählt an. 1719 den 6 Jun.

Susanna Helena Behaimin von Schwarzbach / geboren an. 1700 den 8 Febr. Gemahl, Herr Carl Siegemund Holzschuher von Aspach zu Aspach, Harrlach und Thalheim, des innern Raths zu Nürnberg geboren an. 1687 den 15 Jun. vermählt an. 1727 den 21 Oct.

Behaim.

TABVLA XIII.

Von denen Herren Behaimen Freyherren von Schwarzbach.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach / des heiligen Römischen Reichs Ritter, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, wie auch des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr zu Nürnberg, führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. XII.) geboren anno 1686 den 22 Sept. hat zu beyder Römischen Kaysere Caroli VII. und Francisci I. Majest. Majest. Crönungen anno 1742 und 1745 als Nürnbergischer Gesandter, die Reichs Crone und Insignia nach Frankfurt gebracht, und sothanen feyerlichsten Handlungen beygewohnet, ist auch, das allergnädigste Wohlgefallen über sein rühmliches Bezeigen zu Tage zu legen, von des erstern Majestät nebst vielen andern Standes Personen und übrigen Herren Abgeordneten, zum Ritter des heiligen Römischen Reichs geschlagen worden. Nebst deme wurde er auch, über anderweitige wichtige Deputationes und Charges, in Sachen derer Herren Barons von Thüngen gegen den Julier Spital zu Würzburg, als Kayserlicher Commissarius nach Hamelburg subdelegiret, starb an. 1746 den 14 Mart. Gemahlin, Anna Maria Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, Kayserlich würklichen Raths, Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelisch- und Sulzbachischen geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, und Frauen Susanna Maria Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Behaimin von Schwarzbach, Tochter, geboren an. 1690 den 6 May vermählt an. 1709 den 15 Oct. lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Friederich Hieronymus Behaim von Schwarzbach geboren an. 1710 den 23 Aug. starb den 1 Nov. eod. an.

Anna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1711 den 20 Aug. starb anno 1737 den 8 Sept. unvermählt.

Christoph Adam Friederich Behaim v. Schwarzbach / des innern Raths zu Nürnberg und Rugs Herr, dermaliger Aeltester seines Freyherrlichen Geschlechtes und Stifter der blühenden ältern Linie, geboren an. 1713 den 6 Jan. Gemahlin, Sophia Catharina Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Georg Hallers von Hallerstein, des heil. Römischen Reichs Ritters, Losungs Raths zu Nürnberg und dermaligen Aeltesten seines Hochgräflich- Freyherrlich- und Adelichen Hauses, dann Frauen Catharina Eleonora Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1718 den 24 Nov. vermählt anno 1735 den 22 Nov.

Maria Helena Behaimin v. Schwarzbach geboren an. 1714 den 5 April starb an. 1716 den 28 April.

Maria Anna Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1715 den 7 Nov. Gemahl, Herr Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, Amtmann des Waldes Sebaldi und des Kayserlich befreyeten Forst Gerichts Ober Richter, geboren an. 1713 den 8 Mart. vermählt an. 1737 den 19 Mart.

Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1717 den 4 Aug. starb an. 1724 den 12 Jan.

Christoph Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1718 den 30 Dec. starb anno 1719 den 16 Jan.

Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1720 den 6 Jul. starb den 17 Jul. eodem anno.

Carl Friederich Behaim von Schwarzbach / Stifter der blühenden jüngern Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XV.

Helena Maria Behaimin von Schwarzbach geboren an. 1724 den 11 Jan. starb an. 1728 den 4 Jan.

Christoph Wilhelm Friederich Behaim v. Schwarzbach / geboren anno 1727 den 15 Nov.

Johann Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1731 den 8 Dec.

Siegmund Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1736 den 24 Aug. starb den 29 Aug. eod. anno.

Georg Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1737 den 9 Nov.

Christoph Wilhelm Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1740 den 19 May starb an. 1741 den 18 Jul.

Johann Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach geboren anno 1743 den 16 April starb an. 1747 den 11 Mart.

Sophia Maria Behaimin von Schwarzbach / geboren an. 1745 den 18 Febr.

Johann Burckhard Friederich Behaim von Schwarzbach / geboren anno 1747 den 5 Jan. starb den 8 Jun. ejusdem anni.

TABVLA XIV.

Die Ahnen zu vorstehender Freyherrlich Behaimischen ältern Linie.

- Georg Friederich Behaim von Schwarzbach.
  - Christoph Adam Friederich Behaim von Schwarzbach/ des innern Raths.
    - Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach des heil. Römischen Reichs Ritter/ des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, wie auch des ältern geheimen Raths u. Kriegs Herr zu Nürnberg.
      - Johann Friederich Behaim von Schwarzbach des innern Raths.
        - Georg Christoph Behaim des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
          - Christoph Behaim des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann.
          - Clara Tucherin von Simmelsdorf.
        - Maria Helena Guglin von Brand.
          - Christoph Joachim Gugel von Brand.
          - Maria Hetmännin.
      - Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Gustav Philipp Tezel von Kirchen Sittenbach zu Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, des innern Raths.
          - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen, und Kriegs Rath.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
        - Helena Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
          - Andreas Georg Paumgärtner von Holenstein des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath ꝛc.
          - Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Anna Maria Fürerin von Haimendorf.
      - Christoph Fürer von Haimendorf/ Kayserlicher würklicher Rath, Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelisch u. Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
        - Christoph Fürer von Haimendorf zu Wolckersdorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf zu Wolckersdorf.
          - Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
      - Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach.
        - Georg Christoph Behaim von Schwarzbach/ des innern Raths.
          - Georg Christoph Behaim des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Maria Helena Guglin von Brand.
        - Maria Regina Starkin von Reckenhof.
          - Johann Jacob Stark von Reckenhof des innern Raths.
          - Maria Margaretha im Hof.
  - Sophia Catharina Hallerin von Hallerstein.
    - Johann Georg Haller v. Hallerstein/ des heil. Römischen Reichs Ritter und Losungs Rath zu Nürnberg.
      - Johann Friederich Haller von Hallerstein / Rittmeister bey den löblich Fränkischen Crayß Curassier Regimente, wie auch Pfleger u. Commendant der Vestung Lichtenau.
        - Johann Andreas Haller von Hallerstein/ Chur Bayrischer Pfleger zu Ruden bey Amberg.
          - Siegemund Haller von Hallerstein/ Pfleger zu Altorf.
          - Susanna Gammersfelderin von Solar.
        - Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorf.
          - Andreas Tucher von Simmelsdorf des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg.
          - Magdalena von Roggenbach.
      - Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
        - Johann Sebastian Tucher von Simmelsdorf/ Pfleger zu Lauff.
          - Paulus Tucher von Simmelsdorf.
          - Magdalena Gebhardin.
        - Johanna Maria Löffelholzin von Colberg.
          - Christoph Löffelholz von Colberg des innern Raths.
          - Magdalena Fürerin von Haimendorf.
    - Catharina Eleonora Nützlin von Sündersbühl.
      - Wolf Jacob Nützel von Sündersbühl Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
        - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
          - Gabriel Nützel von Sündersbühl/ Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
        - Maria Jacobina Tezlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach/ Senator.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
      - Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg.
        - Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ Amtmann des Waldes Laurentii.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg/ des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
        - Maria Regina Löffelholzin von Colberg.
          - Johann Friederich Löffelholz von Colberg.
          - Catharina Gammersfelderin von Solar.

TABVLA XV.

Von denen Herren Behaimen Freyherren von Schwarzbach.

Carl Friederich Behaim von Schwarzbach / des innern Raths zu Nürnberg und Stifter der blühenden jüngern Linie (Tab. XIII.) geboren an. 1721 den 15 Dec. Gemahlin, Maria Salome Fürerin von Haimendorf, Herrn Georg Siegemund Fürers von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren an. 1727 den 6 Jan. vermählt an. 1746 den 14 Oct.

Carl Friederich Behaim von Schwarzbach geboren an. 1747 den 30 Oct. zu Nürnberg.

TABVLA XVI.

Die Ahnen zu vorstehender Freyherrlich Behaimischen jüngern Linie.

- Carl Friederich Behaim von Schwarzbach.
  - Carl Friederich Behaim von Schwarzbach / des innern Raths.
    - Siegemund Friederich Behaim von Schwarzbach des heil. Römischen Reichs Ritter, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, wie auch des ältern geheimen Raths u. Kriegs Herr.
      - Johann Friederich Behaim von Schwarzbach des innern Raths.
        - Georg Christoph Behaim des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
          - Christoph Behaim des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann.
          - Clara Tucherin von Simmelsdorf.
        - Maria Helena Guglin von Brand.
          - Christoph Joachim Gugel von Brand.
          - Maria Hermännin.
      - Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Gustav Philipp Tezel von Kirchen Sittenbach zu Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, des innern Raths.
          - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen- und Kriegs Rath.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
        - Helena Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
          - Andreas Georg Paumgärtner von Holenstein des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath rc.
          - Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Anna Maria Fürerin von Haimendorf.
      - Christoph Fürer von Haimendorf / Kayserlicher würklicher Rath, Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelisch u. Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
        - Christoph Fürer von Haimendorf zu Wolckersdorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf zu Wolckersdorf.
          - Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
      - Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach.
        - Georg Christoph Behaim von Schwarzbach, des innern Raths.
          - Georg Christoph Behaim des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Maria Helena Guglin von Brand.
        - Maria Regina Starkin von Reckenhof.
          - Johann Jacob Stark von Reckenhof des innern Raths.
          - Maria Margaretha im Hof.
  - Maria Salome Fürerin von Haimendorf.
    - Georg Siegemund Fürer von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
      - Georg Siegemund Fürer von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessor u. Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
        - Georg Siegemund Fürer von Haimendorf / des ältern geheimen Raths dritter obrister Hauptmann und Kirchen Pfleger.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorf des innern geheimen- und Kriegs-Rath.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Anna Catharina im Hof.
          - Georg im Hof des ältern geheimen Raths zweyter Losungs Herr.
          - Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Maria Sabina Kressin von Kressenstein.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein / des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein Senator und Scholarcha.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
    - Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld.
        - Siegemund Pfinzing von Henfenfeld Senator.
          - Siegemund Pfinzing von Henfenfeld / des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr.
          - Maria Salome Holzschuherin von Neuenburg.
        - Anna Maria Harßdörfferin.
          - Christoph Andreas Harßdörffer Losungs Amtmann.
          - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
      - Maria Magdalena Praunin von Allmoshof.
        - Johann Wolf Praun von Allmoshof.
          - Johann Praun von Allmoshof.
          - Maria Catharina Reblin.
        - Regina Pezin von Lichtenhof.
          - Pius Pez von Lichtenhof.
          - Magdalena Helffreichin.

Behaim.

TABVLA XVII.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden und Schwaich.

Das dermalen blühende alte edle Hauß der Herren Dietherren wird zwar nicht zu denen Rathsfähigen Geschlechtern gezehlet, doch ist bekannt, daß es seinen adelichen Stand von undenklichen Jahren her wohl gehalten, sich mit edlen guten Häusern vermählet, adeliche civil und militair Charges bekleidet, bey des heiligen Römischen Reichs freyen Stadt Nürnberg zu Gerichte gegangen, welches keiner, als der von edlen Herkommen, erlangen kan, und die Adelichen Sitze Anwanden und Schwaich innen gehabt. Alles dieses ergiebet sich aus nachstehenden Geschlechts Register mit mehrerer Zuverläßigkeit.

Hanß Dietherr von Reinaw/ erschiene anno 1209. auf den dreyzehenden Thurnier zu Worms. Daß Dietherr nicht sein Tauff- sondern Geschlechts Name gewesen, ist darum gewiß, weil zu Anfang des dreyzehenden Seculi und noch viel spätere Jahre hinaus die doppelten Tauff Namen keines weges gebräulich waren.

Hanß Dietherr/ ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses blühenden edlen Hauses, lebte und war bekannt anno 1400. Gemahlin. Christina Ingramia.

Georg I. Dietherr/ kame anno 1431. nach Nürnberg, liesse sich daselbsten nieder und starb anno 1452. Gemahlin. Helena . .

Georg II. Dietherr starb anno 1464. Gemahlin. Dorothea Gronhoferin, Herrn Philipp Gronhofers, und Frauen Mariä Gronhoferin, einer gebornen Pömerin, Tochter starb anno 1483.

Georg III. Dietherr/ erhielte anno 1502. vom Kayser Maximiliano I. die Confirmation seines alt angebornen Adelichen Wappens, ward genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1509. kaufte anno 1513. den nunmehrig Pömerischen Herren Sitz zu Erlenstegen, ward Müntzmeister anno 1517. und starb anno 1528. den 20 April. Gemahlin. Benigna Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hanß Schlüsselfelders von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1482. Samstags nach Erasmi.

Georg IV. Dietherr/ geboren anno 1490. ward genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1517. von Herrn Conraden von Leonrod mit einem Hof zu Kastenreuth anno 1530. vom Herrn Marggraf Georgen zu Brandenburg mit dem groß- und kleinen Zehend zu Seuckendorf anno 1533. vom Kayser Ferdinando I. mit drey und einen halben Tag Werck Wiesen zwischen Erlenstegen und Mögeldorf gelegen anno 1535. vom Herrn Bischof Christoph zu Eichstädt mit dem Zehend aus einem Guth und Hof zu Ober Maybach anno 1538. und vom Herrn Bischof Weiganden zu Bamberg mit zwey Gütlein zu Tuchenbach an. 1541. beliehen, erkaufte Johann Heldners Behausung in der Egydier Strasse, stiftete 2500 fl. grobe Müntze zu einem FideiCommisso Familiæ, hinterließ ein Vermögen von 82225 fl. und starb anno 1547. den 28 Jul. Gemahlin. Sibylla Tucherin, Herrn Sebald Tuchers, und Frauen Barbarä Tucherin, einer gebornen Waldstromerin von Reichelshof, Tochter, geboren anno 1496. vermählt anno 1516. den 14 Jul. starb anno 1559. den 4 Jun. als Wittwe, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johannes Dietherr geboren u. gestorben an. 1517.

Anna Dietherrin geboren an. 1518. starb an. 1582. den 15 Jul. Gemahl. Herr Valentin Kötzler, vermählt anno 1534. den 22 April. starb an. 1564. im October.

Georg Dietherr geboren anno 1519. den 28 Oct. † jung.

Catharina Dietherrin geboren anno 1520. den 30 Dec. ward Kloster Frau zu Alten Hohenau.

Sibylla Dietherrin geboren an. 1522. den 30 Aug. starb anno 1563. den 9 May. Gemahl. Herr Franz Tucher von Simmelsdorf, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1504. den 4 Oct. vermählt an. 1545. den 30 Jul. starb anno 1587. den 21 Jan.

Georg Dietherr geboren anno 1525. den 6 Mart.

Andreas Dietherr geboren anno 1526. den 29 Nov.

Christoph Dietherr von und zu Anwanden/ stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XVIII.

Helena Dietherrin geboren an. 1530. den 13 May.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XIX.

Johann Dietherr geboren anno 1534. den 12 Oct.

Magdalena Dietherrin geboren an. 1536. den 12 Mart. † zu Marienburg.

TABVLA XVIII.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden.

Christoph Dietherr von und zu Anwanden / stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. XVII.) geboren anno 1528 ward nach Absterben seines Herrn Vaters anno 1548. neben seinem Bruder Herrn Paulo Dietherrn, vom Kayser Carolo V. mit dem Zehend zu Rotmannsdorf, einem halben Hof zu Anwanden, auch drey und ein viertheil Tag Werk Wiesen zwischen Erlenstegen und Mögeldorf, vom Herrn Bischof Weiganden zu Bamberg mit zwey Gütern zu Tuchenbach, vom Herrn Bischof Moritzen zu Eichstädt mit einem Zehend aus zwey Höfen zu Ober Maybach, vom Herrn Marggraf Georg Friederichen zu Brandenburg mit dem groß und kleinen Zehend zu Seuckendorf, drey und ein halb Tag Werck Wiesen zwischen Mögeldorf und Erlenstegen, und neun oder acht und ein halb Tag Werk Wiesen an die Deidisler stosend, endlich auch von Herrn Carl von Leonrod mit einen Gut zu Kastenreuth belehnet. Ubrigens ward er zu Nürnberg Genannter des grössern Raths anno 1551. Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1553. den 14 April und starb anno 1594. den 24 Sept. in Siebenbürgen. Gemahlin. Catharina Kötzelin, Herrn Georg Kötzels Ritters, und Frauen Marthä Kötzelin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1549. den 30 Jan. starb anno 1593. den 5 Oct.

Christoph Dietherr von Anwanden geboren an. 1553. den 1 Merz starb anno 1602. den 4 Jul. zu Neustadt in Siebenbürgen. Gemahlin. Helena starb anno 1602.

Catharina Dietherrin von Anwanden. Gemahl. Herr Bernhard Kötzler von Reichelsdorf Losungs Rath zu Nürnberg vermählt a. 1596 den 13 Dec. starb an. 1604. im Junio.

Magdalena Dietherrin von Anwanden.

Sibylla Dietherrin von Anwanden.

Georg Dietherr von Anwanden starb anno 1596. im April.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden / geboren anno 1556. empfienge seine Lehen und ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1598. starb anno 1610. den 11 Dec. Gemahlin. Felicitas Neidhardin von Baustetten, Herrn Carl Neidhards von Baustetten, und Frauen Susannä Neidhardin von Baustetten, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, vermählt anno 1597. den 20 Jun. starb da sie folgende sieben Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Christoph Dietherr von und zu Anwanden / geboren anno 1596. den 6 April. ward Capitain Lieutenant unter Printz Moritzen von Nassau, nachgehends Stadt Hauptmann zu Velden, endlich aber anno 1629. zu Altdorf, und starb anno 1669. den 3 Nov. als der Lezte dieser Nebenlinie ohne Leibes Erben. Gemahlin. Susanna Geigerin von Brand, Herrn Stephan Geigers von Brand, und Frauen Apolloniä Geigerin von Brand, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, geboren anno 1605. den 30 Sept. vermählt anno 1635. den 5 Aug. starb anno 1665. den 29 Jan.

Catharina Dietherrin von Anwanden.

Susanna Sabina Dietherrin von Anwanden.

Christoph Dietherr von Anwanden.

Susanna Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1599. den 10 Aug. starb anno 1659. den 5 Nov. Gemahl. Herr Lorenz Ayerer von und zu Roßthal, Herrn Christoph Heinrich Ayerers von und zu Roßthal, Hochfürstlich Brandenburgischen geheimen Raths und Cammermeisters Sohn, vermählt anno 1622. den 8 Jul. starb anno 1635. den 24 Jan.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden / ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1629. und starb anno 1641. den 9 Oct. in Kayserlichen Kriegsdiensten als Rittmeister. Gemahlin. Johanna Bessererin von Besserstein, Herrn Heinrich Besserers von Besserstein, und Frauen Johannä Bessererin von Besserstein, einer gebornen Ehingerin von Baltzheim, Tochter, starb ohne Kinder.

Catharina Dietherrin von Anwanden.

Canegunda Dietherrin von Anwanden.

Maria Magdalena Dietherrin von Anwanden.

Regina Dietherrin von Anwanden.

Felicitas Dietherrin von Anwanden.

TABULA XIX.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden.

Paulus Dietherr von und zu Anwanden / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XVII.) geboren anno 1531. den 24 Oct. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1555. Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1556. erkaufte den bey Erlenstegen gegen den Thurnenberg über gelegenen, nunmehro Pömerischen Garten, machte solchen anno 1596. den 31 Jul. frey lauter eigen, und starb anno 1604. den 5 Sept. Gemahlin. (I) Martha Harßdörfferin, Herrn Wolf Harßdörffers des innern geheimen Raths und alten Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Harßdörfferin, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1536. vermählt anno 1554. den 8 May starb anno 1576. den 4 Dec. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Magdalena Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg Pflegers zu Stirberg und Lauff, dann Frauen Dorotheä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gröserin genannt von Geisendorf, Tochter, vermählt anno 1579. den 4 May starb anno 1583. den 15 Aug. da sie ihm 2 Kinder geboren. (III) Ursula Hüterin, Herrn Johann Hüters, und Frauen Ursulä Hüterin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1550. den 12 Dec. vermählt anno 1584. den 13 Jan. starb an. 1584. den 28 Nov. im Kindbette, da sie mit einer Tochter nieder gekommen war. (IV) Magdalena Helmännin, eine Adeliche Dame aus Cölln, welche aus dem Venetianischen Patriciat abgestammet, Herrn Ludewig Helmanns, Tochter, vermählt anno 1586. starb anno 1634. als Wittwe, da sie ihm einen Sohn geboren.

1\. Martha Dietherrin von Anwanden, geboren an. 1557. den 25 Jan.

1\. Paulus Dietherr von Anwanden geboren a. 1558 den 25 Aug. † anno 1596.

1\. Magdalena Dietherrin von Anwanden geboren anno 1560. den 2 April starb an. 1588. Gemahl. Herr Georg Reich, Herrn Thomä Reichens, des innern Raths, und Frauen Catharinä Pfinzingin, Sohn.

1\. Wolf Dietherr von Anwanden geboren an. 1561. den 27 Mart. starb anno 1594.

1\. Maria Dietherrin von Anwanden geboren anno 1563 den 1 Jun.

1\. **Georg Dietherr von Anwanden geboren an. 1564. den 3 Sept. starb anno 1594.**

1\. **Maria Dietherrin von Anwanden geboren anno 1566. den 7 Aug.**

1\. **Georg Dietherr von Anwanden geboren anno 1568. den 7 Aug.**

1\. **Lazarus Dietherr von Anwanden geboren anno 1571. den 8 Mart. starb den 4 April. c. a.**

2\. Helena Dietherrin von Anwanden geboren an. 1581. den 29 Jan.

2\. Peter Engelhard Dietherr von und zu Anwanden / geboren anno 1582. den 1 Aug. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1609. Amtmann in der obern Waag anno 1623. den 30 April vorderster Waag Amtmann anno 1629. den 27 Jan. starb anno 1661. den 5 Jan. Gemahlin. (I) Magdalena Tucherin von Simmelsdorf Herrn Franz Tuchers von Simmelsdorf, Losungs Raths, und Frauen Magdalena Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Büchnerin, Tochter, geboren anno 1577. vermählt anno 1609. den 3 Jan. starb anno 1616. den 20 Oct. ohne Kinder. (II) Clara Fürlegerin, Herrn Bartholomäi Fürlegers, und Frauen Mariä Fürlegerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, vermählt anno 1619. den 18 Oct. starb anno 1671. den 1 Mart. als Wittwe, da sie zwey Kinder mit ihm gezeuget hatte.

3\. Ursula Dietherrin von Anwanden, geboren anno 1584. den 16 Nov. starb anno 1653. den 5 Febr. Gemahl. (I) Herr Philipp Scheurl von Defersdorf, geboren an. 1570 vermählt anno 1605. den 14 May starb an. 1614. den 26 Nov. (II) Herr Lazarus Tucher von Simmelsdorf, geboren an. 1564. vermählt anno 1617. den 1 Dec. starb an. 1636. den 4 Dec. (III) Herr Nicolaus Albrecht Rieter von Kornburg in Kornburg und Kalbensteinberg, Senior Familiæ, d. s. ältern geheimen Raths und Ober Land Pflegers zu Nürnberg, geboren an. 1574. den 30 Mart. vermählt anno 1637. starb anno 1646. den 7 Dec.

4\. **Ludewig Dietherr von Anwanden führte die Haupt-Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XX.**

2\. **Clara Magdalena Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1621. starb anno 1632. 11 Jahre und 14 Wochen alt.**

2\. **Maria Salome Dietherrin von Anwanden / geboren anno 1623. starb eodem anno 6 Wochen alt.**

TABVLA XX.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden zu Schwaich.

Ludewig Dietherr von Anwanden zu Anwanden und Schwaich, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XIX.) geboren anno 1588. den 20 Oct. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1628. und starb anno 1632. den 15 Oct. Gemahlin. Maria Magdalena Dörrerin von der Unternbürg, Herrn Balthasar Dörrers von der Untern Bürg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1592. den 4 April vermählt anno 1618. den 1 Dec. starb anno 1663. den 26 May zu Schwaich als Wittwe, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph Ludewig Dietherr von Anwanden/ führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXI.

Anna Sabina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1622. den 26 Sept. starb anno 1693. den 22 Aug. Gemahl. Herr Johann Georg Peßler, geboren anno 1633. den 17 Jan. vermählt an. 1655 starb anno 1703. den 6 May als Wittwer.

Johann Georg Dietherr von Anwanden zu Schwaich, Stifter der wieder ausgegangenen Linie zu Schwaich, geboren anno 1625. den 17 Nov. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg an. 1653. Amtmann im Leyhauß anno 1691. den 28 May starb an. 1700. den 29 Mart. als Wittwer. Gemahlin. Clara Barbara von Hardesheim, Herrn Johann Christophs von Hardesheim und Frauen Susannä von Hardesheim, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1619. den 4 May vermählt anno 1652. den 17 Nov. starb anno 1679. den 1 April da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Magdalena Dietherrin von Anwanden geboren an. 1629.

Clara Magdalena Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1653. den 2 Jul. starb den 11 Jul. ejusdem anni.

Maria Barbara Dietherrin von Anwanden geboren anno 1654. den 22 Jun. starb an. 1726. den 24 Nov.

Regina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1656. den 1 May starb anno 1657. den 14 May

Johann Christoph Dietherr von Anwanden zu Schwaich, geboren anno 1658. den 9 Mart. ward Hochgräflich Hohenloh Langenburgischer Rath anno 1688. Genannter des grössern Raths zu Nürnberg an. 1692. Assessor und Schöpff am Land- und Bauern Gericht anno 1696. den 24 April und starb anno 1709. den 2 April zu Schwaich, als der Letzte dieser Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Anna Regina Fetzerin von Buschschwobach, Herrn Jacob Fetzers von Buschschwobach, Hochgräflich Wolfsteinischen Raths und Pflegers zu Pyrbaum, dann Frauen Susannä Mariä Fetzerin von Buschschwobach, einer gebornen von Hardesheim, Tochter, geboren anno 1661. den 5 Jul. vermählt anno 1690. den 30 April starb anno 1729. den 25 Sept. als Wittwe, da sie ihm 12 Kinder geboren hatte.

Johann Christoph Dietherr v. Anwanden geboren anno 1691. den 25 April. † den 9 May. e. a.

Christoph Wilhelm Dietherr von Anwanden geboren anno 1692. den 27 Jan. starb den 28 Jan. e. a.

Georg Christoph Dietherr v. Anwanden geboren anno 1692. den 1 Nov. † den 6 Nov. e. a.

Maria Regina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1693. den 14 Sept. starb anno 1710. den 4 Jan.

Sabina Dorothea Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1695. den 14 Sept. starb anno 1738. den 24 Jul. Gemahl. Herr Christoph Jacob Waldstromer von Reichelsdorf zu Schwaich, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1701. den 26 Oct. vermählt anno 1727. den 16 Sept. welcher seit anno 1740. den 15 Nov. mit Frauen Magdalena Regina gebornen Winklerin von Mohrenfelß in der Ehe lebet.

Georg Burckhard Dietherr v. Anwanden geboren anno 1697. den 11 May † den 6 Jun. e. a.

Christoph Dietherr von Anwanden geboren anno 1699 den 1 Jan. starb den 18 Febr. eodem anno.

Gottlieb Ditherr von Anwanden geboren anno 1700. den 20 Jun. starb den 7 Aug. e. a.

Clara Catharina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1702. den 18 Jul. † den 27 Aug. e. a.

Maria Salome Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1703. den 27 Oct. starb anno 1740. den 28 May. Gemahl. Herr Carl Siegemund Kreß von Kressenstein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1698. den 22 Jul. vermählt anno 1728. den 14 Sept. welcher seit anno 1740 den 22 Nov. mit Frauen Barbara Helena geborn a Harßdörfferin, in der Ehe lebet.

Maria Magdalena Dietherin von Anwanden geboren anno 1705. den 28 April starb anno 1708. den 23 April.

Clara Regina Dietherrin von Anwanden geboren anno 1706. den 16 May starb den 25 Jun. ejusdem anni.

TABVLA XXI.

Von denen Herren Dietherren von Anwanden.

Christoph Ludewig Dietherr von und zu Anwanden/ führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XX.) geboren an. 1619. den 14 Sept. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg an. 1654. machte sich durch viele schöne Schriften und lateinische Carmina berühmt, und starb anno 1687. den 2 Febr. Gemahlin. Rosina Catharina im Hof, Herrn Albrechts im Hof, Fähndrichs unter des Herrn Obristen Bleickhards von Helmstädt, Regimente, und Frauen Rosinä im Hof, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1633. den 15 Dec. vermählt anno 1653. den 16 Aug. starb anno 1717. den 9 May als Wittwe, da sie 8 Kinder miteinander gezeuget hatten.

Anna Catharina Dietherrin von Anwanden, geboren an. 1654 den 25 Sept. † Gemahl. Herr Achatius Gemmel von Flitschbach zu Lonerstadt.

Helena Sabina Dietherrin von Anwanden geboren anno 1656. den 21 Mart. starb anno 1733. den 30 Aug. 77 Jahre alt unvermählt.

Georg Martin Dietherr von Anwanden, geboren anno 1658. den 28 Mart. starb anno 1668. den 19 Jun.

Helena Catharina Dietherrin von Anwanden/ geboren und gestorben anno 1660.

Justina Sibylla Dietherrin von Anwanden geboren an. 1664. starb anno 1726.

Rosina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1667. den 24 Jul. starb anno 1685. den 5 Mart.

Anna Maria Dietherrin v. Anwanden/ geboren anno 1670. den 16 Nov. starb an. 1671. den 30 Jun.

Jocob Christoph Dietherr von und zu Anwanden/ Königlich Großbritannisch und Chur Hannövrischer Hauptmann, geboren anno 1662. den 2 May starb anno 1731. als Wittwer. Gemahlin. Louise Sophia Ayererin von Roßthal, Herrn Johann Christoph Ayerers von Roßthal, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Vormundschaftlichen geheimen Regierungs Raths und Ober Amtmanns zu Roth, dann Frauen Sophiä Mariä Ayererin von Roßthal, einer gebornen von Ramin aus Pommern, Tochter, vermählt anno 1689. den 13 Aug. starb anno 1719. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Susanna Maria Sibylla Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1690. den 13 Jun.

Johann Christoph Dietherr von und zu Anwanden/ Hauptmann bey den löblich Fränkischen Crayß Gudenischen Regimente zu Fuß, geboren anno 1694. den 15 Aug. Gemahlin. Helena Maria von Geißendorff genannt Gröserin, geboren anno 1701. den 5 April vermählt anno 1720. den 4 Jun. starb anno 1742. den 16 Oct.

Maria Clara Dietherrin von Anwanden geboren anno 1696. den 15 Aug.

Maria Louise Dietherrin von Anwanden, geboren anno 1698. den 10 Aug.

Catharina Magdalena Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1722. den 12 Jul. Gemahl. Herr Philipp Ernst im Hof zu Kalchreuth, Fähndrich bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, geboren an. 1714. den 6 Jan. vermählt an. 1741.

Helena Catharina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1724. den 11 Nov. starb an. 1727. den 26 April.

Barbara Sabina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1726. den 13 Jan.

Johann Wolfgang Dietherr von Anwanden geboren a. 1727 den 29 Jul.

Helena Sabina Dietherrin von Anwanden geboren an. 1729 den 13 Sept. † den 19 Sept. e. a.

Carl Siegemund Dietherr von Anwanden geboren anno 1731. den 23 Mart. starb anno 1733. den 31 Aug.

Felicitas Magdalena Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1732. den 12 Aug.

Maria Regina Dietherrin von Anwanden geboren anno 1733. den 30 Nov. starb an. 1735 den 18 Febr.

Christina Sophia Dietherrin von Anwanden/ geboren an. 1735. den 17 Oct. † an. 1736. den 19 Jul.

Regina Rosina Dietherrin von Anwanden/ geboren anno 1736. den 20 Nov.

Maria Salome Dietherrin von Anwanden geboren anno 1738. den 6 Mart.

TABVLA XXII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Dieses edle Hauß gehöret zu den ältesten Rathsfähig Adelichen Geschlechtern der löblichen Rebuplique Nürnberg. Man findet, das solches schon im zehenden Jahr hundert nach Christi Geburt dem Kayser Conrado III. bedient, und einige Herrn aus demselben Kayserliche Wald Richter und Voigte in der Gegend Nürnberg gewesen, auch damals vom Land in die Stadt gekommen seyn sollen. Ja es ist vorläuffig zu gedenken, daß sich das Hauß der Herren Ebener durch herrliche Stiftungen an Kirchen, Klöstern und bey der Armuth sonderheitlich hervor gethan, und sowol in alten als neuen Zeiten gezeiget, daß es wegen der viel im Besitz gehabt und noch habenden ansehnlichen Land Güter, ein groses auf Stiftungen verwenden können.

Hermann Ebner starb anno 1070. am heiligen neuen Jahrs Abend.

Hermann Ebner/ lebte und war bekannt anno 1140.

Hanß Ebner/ ward anno 1197. als ein Mitglied des Raths zu den in Nürnberg gehaltenen grosen Thurnier, von Raths wegen, denen Thurnier Voigten zu geordnet, und begleitete hernach Kayser Heinrich VI. nebst andern edlen Familien mit 8 Pferden nach Donauwörd, da er denn von Ihro Kayserlichen Majestät in seinem Adelichen Herkommen bestätiget wurde.

Debmuth Ebnerin/ Kloster Frau zu Engelthal.

Margaretha Ebnerin/ eine sehr schöne Dame, war Kloster Frau zu Medingen in Schwaben und starb anno 1352.

Fritz Ebner ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses blühenden edlen Hauses, lebte anno 1200.

Seifried Ebner war bekannt anno 1234. Gemahlin, eine geborne Vorchtlin.

Seifried Ebner/ war an. 1278. ein edler Zeuge, da Herr Burggraf Conrad zu Nürnberg einige Güter an die Reuerinne bey Nürnberg verkaufte, ingleichen, als derselbe an. 1289. dem hohen teutschen Orden die Burg Virnsperg schenkete.

Heinrich Ebner lebte anno 1265.

Hermann Ebner stehet unter den edlen Zeugen in einer alten Urkunde Herrn Bischofs Hermanni zu Würtzburg, als der selbige bewilliget hat, daß das Kloster Heiligenthal vom Kloster Heidenfeld den Zehend in Volmbach, käuflich überlassen möchte anno 1251. und stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie.

Eberhard Ebner führte die Haupt Linie dauerhaft fort Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXIII.

Ulrich Ebner † an. 1317. im Januar. und liegt im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben.

Conrad Ebner ein reicher Herr, liehe Kayser Rudolphum I. eine ansehnliche Summa Geldes anno 1276. den 1 Sept. starb anno 1331. den 15 April und liegt im Barfüser Kloster zu Nürnberg.

Hermann Ebner war an. 1285. Schöpff des Kayserlichen Land Gerichts und Raths Herr zu Nürnberg, anno 1289. ein edler Zeuge, da Herr Burggraf Conrad dem hohen teutschen Orden die Burg Virnsperg schenkete; ingleichen nebst einem Grafen von Landau, da Herr Eberhard Graf von Würtemberg einige Güter ans Kloster St. Clarä stiftete, starb anno 1312. den 17 Mart. und liegt im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben. Gemahlin. Melchtildis Holtzschuherin, Herrn Leupold Holtzschubers, und Frauen Mechtildis Holtzschuherin, einer gebornen Grundherrin, Tochter.

Heinrich Ebner/ florirte anno 1314. starb anno 1341. den 14 Aug. als der Lezte dieser Nebenlinie ohne Leibes Erben, und ruhet im Barfüser Kloster zu Nürnberg, wo auch sein Todten Schild vorhanden ist.

TABVLA XXIII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Eberhard Ebner führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXII) war anno 1285. Schöpf des Kayserlichen Land Gerichts zugleich aber auch Senator zu Nürnberg, hatte in und ausserhalb der Stadt ein grosses Vermögen, und hielte sich, wie seine Vor Eltern in erbaren adelichen Stande. Gemahlin. Anna Teufflin.

Seifried Ebner stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie und starb an. 1311. Gemahlin. Elisabetha v. Küedorf, Herrn Fritzens von und zu Küedorf, und Frauen Clarä von Küedorf, einer gebornen Esterin, Tochter.

Friederich Ebner ein Wohlthäter des Klosters St. Clarä in Nürnberg, ward anno 1292 ein Barfüsser Mönch, † an. 1321. den 2 April u. liegt im Creutzgang besagten Klosters.

Eberhard Ebner führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXV.

Christina Ebnerin geboren an. 1277. ward Kloster Frau zu Engelthal, hatte die Ehre, daß Kayser Carolus IV. wegen ihrer weit und breit berüchtigten Frömmigkeit zu ihr kame, und einen andächtigen Seegen von ihr begehrte. Sie starb anno 1369. 92 Jahre alt.

Hermann Ebner, stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1332. ward Kirchen Pfleger an. 1335. alter Burgermeister anno 1340. und starb anno 1346. Gemahlin. Margaretha Ortliebin, Herrn Jacob Ortliebs, und Frauen Margarethä Ortliebin, einer gebornen Weizlin, Tochter.

Conrad Ebner, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1340. ward alter Burger Meister a. 1344 Septemvir anno 1346. und starb an. 1363. Gemahlin. Elisabetha Mufflin, Herrn Jacob Muffels und Frauen Elisabethä Mufflin, einer gebornen von Berg, Tochter.

Gertraud Ebnerin. Gemahl. Herr Berthold Pfintzing des innern Raths zu Nürnberg, starb anno 1355. da er 8 Kinder mit ihr gezeuget.

Agnes Ebnerin Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Hermann Ebner kam in den Rath zu Nürnberg u. ward Kirchen Pfleger anno 1342. und starb an. 1346. Gemahlin. (I) Margaretha Langmännin (II) Elisabetha Fürerin, Herrn Conrad Fürers, und Frauen Elisabetha Fürerin, einer gebornen Pömerin Tochter.

Eberhard Ebner starb anno 1349. am Tage St. Oßwald. Gemahlin. Cunegunda Mendlin.

Berthold Ebner † jung. Hanß Ebner † jung. Pignot Ebner † jung. Peter Ebner starb in der Kindheit. Christian Ebner starb in der Jugend.

Friederich Ebner. Elisabetha Ebnerin. Gemahl. Herr Hanß Pilgram von Eyb, Senator an. 1350.

Seitz Ebner kam in den Rath an. 1350. ward junger Burger Meister anno 1354. Losungs Herr anno 1357. und † an. 1361. am Tag Tiburtii. Gemahlin. Cunegunda Grundherrin Herrn Heinrich Grundherrns des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns, dann Frauen Margarethä Grundherrin, einer gebornen Glezelmännin, Tochter.

Helena Ebnerin. Gemahl. Herr Hermann Borchtel.

Albrecht Ebner, führte diese Nebenlinie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXIV.

Anna Ebnerin, verkaufte anno 1375. als Wittwe Kraftshof an Herrn Fritz Kressen, und liegt in Nürnberg bey St. Sebald begraben. Gemahl Herr Conrad Ehinger.

Sigilta Ebnerin starb anno 1350. um Michaelis. Gemahl. Herr Peter Stromer von Reichenbach, Ritter des goldenen Schildes und Hauptmann des Schwäbischen Bundes, starb an. 1388. am St. Barbarä Abend.

Agnes Ebnerin starb an. 1355. Gemahl. Herr Christian Fürer.

Hanß Ebner.

Hermann Ebner, kam in den Rath anno 1362. ward junger Burger Meister an. 1370. und starb anno 1383. Gemahlin. Elisabetha Ochsenfurterin.

Anna Ebnerin starb anno 1449. Gemahl. Herr Hanß Groland von Oedenberg.

Albrecht Ebner. Seifried Ebner.

TABVLA XXIV.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Albrecht Ebner / führte eine wieder ausgegangene Nebenlinie fort (Tab. XXIII.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1352. ward Kirchen Pfleger bey St. Egidien, und starb anno 1364. Gemahlin. Elisabetha Pilgramin von Eyb, Herrn Wolffram Pilgrams von Eyb, und Frauen Anna Pilgramin von Eyb, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter.

Albrecht Ebner / kame in den Rath anno 1361. und starb anno 1368. Gemahlin. Agnes Pömerin, Herrn Heinrich Pömers und Frauen Mechtild Pömerin, einer gebornen Zennerin, Tochter. | Jacob Ebner. | Paulus Ebner. | Friederich Ebner.

Sebald Ebner kam in den Rath anno 1384. ward Burgermeister anno 1392. und starb an. 1399. Gemahlin. Anna Schopperin von Schoppershof, Herrn Peter Schoppers von Schoppershof, und Frauen Anna Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Hallerin, Tochter. | Simon Ebner. Matthäus Ebner. | Catharina Ebnerin starb anno 1411. als Wittwe. Gemahl. Herr Berthold Haller, des innern Raths starb an. 1391. Mittwochs nach Obersten. | Anna Ebnerin. Gemahl Herr Friederich Ortlieb † anno 1382

Albrecht Ebner. Gemahlin. Anna Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, Ritters, dann Frauen Magdalena Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Bibra, Tochter. | Wilhelm Ebner / kam in den Rath anno 1416. und starb anno 1436. vor den Palm Sonntag. Gemahlin. Margaretha Kolerin, Herrn Conrad Kolers, und Frauen Anna Kolerin, einer gebornen Grolandin, Tochter.

Wilhelm Ebner. | Christina Ebnerin. Gemahl. Herr Bartholomäus Stromer von Reichenbach, starb anno 1465. am St. Cunegunda Tag, und liegt bey St. Sebald begraben. | Wilhelm Ebner kam in den Rath anno 1450. und starb an. 1503. Gemahlin. Margaretha Grolandin, Herrn Hanß Grolands, und Frauen Ursula Grolandin, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter. | Margaretha Ebnerin.

Martin Ebner. | Hieronymus Ebner. | Barbara Ebnerin. | Ursula Ebnerin. | Albrecht Ebner. | Hanß Ebner. | Anton Ebner. | Erhard Ebner. | Barbara Ebnerin. | Anna Ebnerin. Gemahl. Herr Leonhard Tetzel.

Margaretha Ebnerin. | Clara Ebnerin. | Martin Ebner. | Wilhelm Ebner. | Sebald Ebner. | Paulus Ebner.

TABULA XXV.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Eberhard Ebner, führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXIII.) stifftete das St. Claren Kloster zu Nürnberg anno 1283. gienge als Wittwer ins Barfüser Kloster zu Nürnberg, ward ein Layen Bruder, und starb anno 1329. Gemahlin, eine geborne Gräfin von Wolfsberg.

Fritz Ebner war Landschreiber des Kayserlichen Landgerichts zu Nürnberg, wie auch nebst zwey Rittern Schiedsmann zwischen den Abt zu Gilgen, dann Frauen Annä Gräfin von Nassau und deren Sohn Herrn Graf Johann, wegen einiger Landgüter, starb anno 1350. Gemahlin (I) Elisabetha Fürerin, Herrn Conrad Fürers, und Frauen Elisabethä Fürerin, einer gebornen Feuchterin, Tochter, anno 1320. starb an. 1345. (II) Angela Kirschnerin, Herrn Fritz Kirschners von Bamberg, Tochter, vermählt anno 1347.

Hanß Ebner kam in den Rath zu Nürnberg an. 1368. ward alter Burgermeister an. 1377. und starb anno 1377. am St. Barbarä Abend. Gemahlin, eine geborne Zennerin.

Albrecht Ebner wird unter den Zeugen gefunden anno 1341. kam in den Rath anno 1348. ward Losungs-Herr anno 1350. starb anno 1353. und liegt bey St. Sebald, wo auch sein Todten Schild zu sehen ist. Gemahlin, Christina Holzschuherin, Herrn Berthold Holzschuhers des innern Raths zu Nürnberg, und Gerhauß Holzschuherin, einer gebornen Pilgramin von Cob, Tocht.

1\. Agnes Ebnerin. Gemahl, Herr Hermann Langmann, vermählt anno 1341. starb ohne männliche Leibes-Erben.

Friederich Ebner ist anno 1377. vom Kayser Carolo IV. zum Ritter geschlagen worden, und ein edler Zeuge des Herrn Bischofs zu Würzburg gewesen.

Hermann Ebner.

Franz Ebner.

Christina Ebnerin. Gemahl, Herr Hermann Schütz von Hagenbach.

Albrecht Ebner kam in den Rath an. 1368. und starb an. 1375. Gem. Clara Ortliebin, Herrn Hermann Ortliebs u. Frauen Agnes Ortliebin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter.

Hermann Ebner kam in den Rath an. 1362. ward oberster Hauptmann anno 1381. und starb anno 1403. am Erich Tag nach Matthäi besage seines Todtenschildes bey St. Sebald. Gemahlin (I) Cunegunda Lanamännin, starb an. 1375. (II) Margaretha Grundherrin, Herrn Michael Grundherrns des ältern Geheimen Raths u. obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Julianä Grundherrin, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter, vermählt an. 1378. starb an. 1384.

Margaretha Ebnerin. Gemahl. Herr Wilhelm Schnöd, starb an. 1389.

Franz Ebner, starb an. 1407. Freytags vor Simonis u. Judä. Gemahlin. Catharina.

Siegemund Ebner.

Albrecht Ebner kam in den Rath an. 1384. ward alter Burgermeister anno 1410. und Septemvir an. 1412. stunde beym Kayser Ruperto, bey dem er öfters war, in grosen Gnaden, hatte auch gleichfals die Ehre und Gnade, nebst verschiedenen geist- und weltlichen Fürsten in den Strittigkeiten mit dem Herrn Bischof zu Würzburg und deben in solchen Bisthum gelegenen Städten, mit Herrn Burggraf Friederichen und der Stadt Rothenburg beydes mahl anno 1399. dem Herrn Bischof zu Eichstädt und Herrn Hansen von Eglofstein, ingleichen dem Herrn von Heideck Vater und Sohn anno 1404. und denen Herren Ludewigen und Heinrichen Herzogen in Bayern anno 1406. gebraucht zu werden. Anno 1396. ist er nebst Herrn Martin Hallern und Leupold Schürstaben, Herrn Friederich Stiebars von Buttenheim, Executor Testamenti gewesen, starb anno 1415. Gemahlin (I) Barbara von Mindel. (II) Anna Grundherrin, Herrn Jacob Grundherrns, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Agnes Grundherrin, einer gebornen Mendlin, Tochter. (III) Anna Vorchtlin, Herrn Sebald Vorchtels, und Frauen Annä Vorchtlin, einer gebornen Strömerin von Reichenbach, Tochter, starb ohne Kinder.

Hermann Ebner.

Georg Ebner starb anno 1426. Freytags vor St. Egidii. Gemahlin, Clara Tetzlin, Herrn Jobst Tetzels, und Frauen Clarä Tetzlin, einer gebornen von Ammerthal, Tochter.

Leonhard Ebner.

1\. Vincentius Ebner, anno 1450.

1\. Maria Ebnerin, Gemahl. Herr Heinrich Holzschuher, starb an. 1467. den 6 Jan.

2\. Sebald Ebner.

2\. Elisabetha Ebnerin.

3\. Margaretha Ebnerin. Gemahl, Herr Jobst Schnöd.

3\. Matthäus Ebner, führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXVI.

TABVLA XXVI.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Matthäus Ebner/ führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXV.) kam in den Rath anno 1434. ward Burgermeister an. 1436. Spital Pfleger anno 1439. alter Burgermeister eodem anno. starb anno 1449. Mittwochs nach St. Laurentii, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin (I) Cunegunda Tenzlin aus Ungarn, welche grosen Vermögens gewesen, starb anno 1429. in der Palmwoche. (II) Anna Oesterreicherin, Herrn Seifried Oesterreichers und Frauen Anna Oesterreicherin, einer gebornen Schulerin, Tochter.

1\. Hieronymus Ebner/ starb an. 1444. den 29 Nov. Gemahlin, Cunegunga Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Clara Paumgärtnerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1444. den 5 Febr. starb an. 1462. Montags nach Invocavit, und liegt bey St. Sebald.

2\. Barbara Ebnerin/ starb anno 1476. den 6 November. Gemahl. Hr. Hanß Tucher, vermählt anno 1455. den 29 Januar. starb anno 1491. den 24 Febr.

2\. Catharina Ebnerin, geboren anno 1446. Sonntags nach Margarethä, starb an. 1509. den 19 Sept. Gemahl, Herr Anton Haller, starb anno 1495. den 16. Decembr. und liegt bey den Barfüsern zu Nürnberg.

2\. Ursula Ebnerin/ Gemahl. Herr Caspar Schlüsselfelder, vermählt an. 1454. starb an. 1509.

2\. Anna Ebnerin/ starb an. 1475. Gemahl. Herr Heinrich Schlüsselfelder, vermählt anno 1469. starb anno 1490.

2\. Anton Ebner kam in den Rath an. 1464. ward alter Burgermeister anno 1477. Septemvir an. 1481. obrister Hauptmann an. 1483. starb an. 1493. am Tage Petri Pauli. Gemahlin, Margaretha Löffelholzin, Herrn Hanß Löffelholzens, und Frauen Barbara Löffelholzin, einer gebornen Haidin, Tochter, starb anno 1498. u. liegt nebst ihm bey St. Sebald.

2\. Margaretha Ebnerin, starb anno 1476. Gemahl, Herr Martin Löffelholz, starb anno 1478. am Tage St. Mauritii, und liegt bey St. Sebald begraben.

3\. Matthäus Ebner kam in den Rath an. 1474. ward junger Burgermeister anno 1475. und starb an. 1491. Gemahlin, Margaretha Schürstabin, Herrn Leupold Schürstabs, und Frauen Margaretha Schürstabin, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, vermählt an. 1473. starb an. 1498.

2\. Wilhelm Ebner/ Gemahlin, eine geborne Adamin von Prag.

Hieronymus Ebner/ stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXVII.

Matthäus Ebner/ starb an. 1523. den 9 Jan. Gemahlin, Helena Dörrerin von der Unternbürg, Hrn. Anton Dörrers von der Unternbürg, und Frauen Cunegunda Dörrerin von der Unternbürg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, verm. an. 1509. den 12 Jan. starb an. 1570.

Anton Ebner starb anno 1520. unvermählt.

Margaretha Ebnerin, Gemahl, Herr Stephan Volckamer des innern Raths vorderster alter Genannter, vermählt an. 1493. starb an. 1507.

Barbara Ebnerin/ starb anno 1528. Gemahl, Hr. Nicolaus Groland von Oedenberg, vermählt anno 1500. den 20 Oct. starb anno 1551. den 2 Febr.

Hanß Ebner/ führete die Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXVIII.

Margaretha Ebnerin/ Gemahl, Herr Wolff Koppel.

Christoph Ebner, starb anno 1559. zu Lion ohne Leibes Erben. Gemahlin, Felicitas Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Wilhelm Schmidtmayers, und Frauen Felicitas Schmidtmayerin, einer gebornen Fütteterin, Tochter, vermählt anno 1543. den 16. Oct.

Catharina Ebnerin/ starb an. 1536. Gemahl. Herr Ludwig Holzschuher, vermählt an. 1530. den 17. May starb an. 1567. den 25. Jul.

TABVLA XXVII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Hieronymus Ebner stifftete eine wieder ausgegangene Linie (Tab. XXVI.) geboren anno 1477. den 5. Januar. kame in den Rath anno 1503. ward alter Burgermeister anno 1508. Septemvir anno 1509. obrister Hauptmann anno 1514. zweyter Losungs-Herr anno 1515. vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß anno 1524. erhielte vom Pabst Leone X. nebst seinem Weib, Eltern, Kindern, und Geschwistern, sammt denen, die von ihm herstammen, auch deren Männern und Weibern, die Freyheit, von einem Orden in den andern überzugehen, Erlassung der Urfeden, vollkommene Loßzehlung der Sünden, das Recht einen beweglichen Altar zu führen, Messe zu halten, in einer solchen Zeit, da es von der Kirche untersaget werden kan, Befreyung von allen Gelübden, dieselben alleine ausgenommen, welche dem heiligen Petro und Paulo in der Stadt Rom, dem heiligen Jacob von Compostell, und wegen Haltung der Keuschheit gelobet worden, endlich auch in der Fasten und zu andern Zeiten, da es verboten zu werden pfleget, Fleisch zu essen, starb anno 1532. den 26. Aug. und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. Gemahlin, Helena Fürerin, Herrn Siegemund Fürers, und Frauen Annä Fürerin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1501. den 2. Aug. starb anno 1538. den 5. Junii.

Catharina Ebnerin / geboren anno 1504. kame ins St. Claren Kloster anno 1519. den 3. May, und wieder heraus anno 1525. den 21. Junii, starb anno 1551. den 20. Jul. Gemahl (I) Herr Andreas Schuler, vermählt anno 1530. den 10. Januar. starb anno 1535. als der Letzte seines Geschlechts. (II) Herr Christoph Tetzel, vermählt anno 1538. den 26. May, starb anno 1569. den 27. Augusti.

Hieronymus Ebner / geboren anno 1507. starb an. 1532. den 21. Jul. zu Paris auf Reisen, und liegt daselbsten bey St. Jacob begraben.

Helena Ebnerin / geboren an. 1509. Gemahl, Herr Florentin Oertel, vermählt an. 1529. den 17 Nov

Magdalena Ebnerin / geboren anno 1514. Gemahl (I) Herr Sebald Coburger, vermählt anno 1539. den 3 Junii, starb an. 1541. den 30. Junii. (II) Herr Christoph Lindner von Bosen, vermählt anno 1543. den 23. Octobr.

Hieronymus Ebner / geboren und gestorben an. 1515.

Erasmus Ebner, geboren an. 1511. den 21. Decembr. ein gelehrter Herr und vortrefflicher Poet, kam in den Rath anno 1536. ward Waldherr an. 1546. alter Burgermeister an. 1553. resignirte, und kame als Rath zu dem König Eduardo VI. in Engeland, sodann zu der Königin Maria, ingleichen zu deren Herrn Gemahl dem Cron-Prinzen in Spanien, endlich aber zum Hochfürstlich Braunschweigischen Hofe, wo er Rath und General-Kriegs-Commissarius worden, starb anno 1577. den 24. Novembr. Gemahlin, (I) Anna Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Margarethä Oertlin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1536. den 3. Febr. starb an. 1550. (II) Magdalena Büfflerin, Hrn. Wolff Büfflers von Leipzig, Tochter, vermählt anno 1556. den 16. Octobr.

1 Helena Ebnerin, geboren an. 1538. † anno 1617. im 80. Jahr ihres Alters als Wittwe. Gemahl, Herr Leonhard III. Grundherr von Altenthann, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1526. den 23. Jul. vermählt an. 1562. den 17. Febr. † an. 1578. den 23. Junii.

1 Maria Ebnerin. Gemahl, Hr. Siegemund Held, vermählt an. 1565. den den 4 Decembr. † an. 1587. den 18. April.

1 Anna Ebnerin, geboren anno 1547. Gemahl, Herr Hanß Groland von Oedenberg, vermählt anno 1571. den 20. Febr. † an. 1778.

2 Magdalena Ebnerin.

2 Julius Ebner.

2 Sophia Ebnerin.

Andreas Ebner, geboren anno 1516. den 13. Augusti, starb anno 1553. Gemahlin, Catharina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixti Oelhafens von Schöllenbach, und Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, vermählt an. 1542. den 16. Augusti. starb anno 1579. den 2. Octobr.

Andreas Ebner, starb zu Raab. Catharina Ebnerin. Gemahl, Herr Wilhelm Stöckel, vermählt an. 1568. den 29. Jan.

Magdalena Ebnerin. Gemahl, Herr Frantz Schleicher, vermählt an. 1576. den 6. Novem.

Barbara Ebnerin. Gemahl, Herr Achatius Schechner.

Hieronymus Ebner, starb jung.

Hieronymus Ebner.

Anton Ebner, geboren und gestorben an. 1520. zu Mögeldorff.

Siegemund Ebner / geboren an. 1521. den 28. Aug. ward Kastner zu Herspruck anno 1560. und starb anno 1576. den 19. Jul. Gemahlin (I) Catharina Tetzlin, Herrn Anton Tetzels, und Frauen Catharinä Tetzlin, einer geb. Volckamerin, Tochter, vermählt anno 1550. starb anno 1568. den 1. Decembr. und liegt zu Sambach, welches ihr gewesen, begraben. (II) Regina Uhlstädtin, Herrn Hanß Uhlstädts und Frauen Reginä Uhlstädtin, einer gebornen Artztin, Tochter, vermählt anno 1570. den 4. Octobr.

1 Siegemund Ebner.

1 Siegemund Ebner.

1 Catharina Ebnerin.

2 Apolonia Ebnerin.

2 Siegemund Bonifacius Ebner, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe Gericht, zuletzt aber Unter-Pfleger im Gostenhof, und starb anno 1626. Gemahlin, Judith Finoldin, Herrn Joachim Finolds, und Frauen Magdalenä Finoldin, einer gebornen Gelnauerin, Tochter, vermählt an. 1613. den 25. May.

Regina Magdalena Ebnerin, geboren an. 1614. Gemahl, Herr Daniel Jacob von Franckfurth am Mayn, vermählt anno 1640.

Siegemund Hieronymus Ebner, geboren anno 1616. starb in Stato di Milano an. 1640. als der Letzte dieser Linie annoch unvermählt.

Paulus Ebner, geboren anno 1524. den 12. Jul. kam in den Rath an. 1558. ward Rugs Herr an. 1561. und starb an. 1563. den 10. Febr. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Gabelshauptin, Herrn Augustini Gabelshaupts, und Frauen Annä Gabelshauptin, einer gebornen Johannissin, Tochter, vermählt anno 1554. den 4. April. starb a. 1567. den 17 December.

TABVLA XXVIII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Hanß Ebner führete die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXVI.) kam in den Rath anno 1512. ward alter Burgermeister anno 1526. Septemvir anno 1536. oberster WaagHerr anno 1544. dritter oberster Hauptmann, Ritter des Heiligen Römischen Reichs und Kaysers Maximiliani I. Rath anno 1550. starb anno 1553. den 3 Merz. Gemahlin, Ursula Harsdörfferin, Herrn Hanß Harßdörffers, und Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1508. den 17 Jan. starb anno 1531.

Hans Ebner geboren an. 1509. † jung.

Ein paar todte Zwillinge geboren anno 1510.

Hans Ebner geboren anno 1511. stiftete die so genannte Hans Ebnerische Linie, welche wieder ausgegangen ist. starb an. 1559. den 30. Nov. jähling, und liegt zu Eschenbach begraben. Gemahlin (I) Anna Rosenbergerin, Herrn Marquard Rosenbergers und Frauen Clarä Rosenbergerin, einer gebornen Ehingerin, Tochter, vermählt anno 1536. den 11 Jul. starb an. 1540. (II) Helena Schnödin, Herrn Hanß Schnödens, und Frauen Margarethä Schnödin, einer gebornen Tauberin, Tochter, vermählt anno 1541. den 21 Febr. starb anno 1544. (III) Barbara Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfintzings von Henfenfeld, des innern geheimen Raths, und Frauen Annä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg Tochter, geboren anno 1524. vermählt an. 1545. den 16 Februar.

Christoph Ebner geboren an. 1513. † jung.

Christoph Ebner gebor. an. 1514. den 22 Febr. starb an. 1529. den 5 Novembr. zu Lion in Frankreich.

Matthäus Ebner geboren anno 1515. † jung.

Matthäus Ebner Stifter der so genannten Matthäi Ebnerisch wieder ausgegangenen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXX.

Albrecht Ebner geboren an. 1517. den 11 Jun. starb anno 1547. den 26 Jul.

Magdalena Ebnerin geb. an. 1518. den 17 Aug. † an. 1558. den 8 Sept. Gem. Herr Sebastian im Hof, verm. an. 1543. den 18 Jan. starb anno 1572. den 22 Merz.

Anton Ebner geb. u. gest. anno 1519.

Anton Ebner geboren an. 1520. den 21 Nov. starb c. a.

Paulus Ebner geboren und gestorben anno 1522. den 18 Merz.

Ursula Ebnerin, geboren an. 1524. den 16 May. starb an. 1557. Gem. Herr Berthold Holzschuher, vermählt an. 1551. den 7 Jan. starb an. 1582. den 15 Jan.

Georg Ebner, führete die Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXXI.

Catharina Ebnerin, geboren an. 1528. den 23 April. † an. 1555. Gemahl, Herr Asdrubal Rosenthaler, vermählt an. 1555. den 5 Merz starb an. 1587. den 19 May.

---

3 Helena Ebnerin geboren an. 1543. starb anno 1568. Gem. Herr Joachim Pömer, vermählt anno 1564. den 29 Sept. starb an. 1596.

3 Hans Ebner geboren an. 1545. den 9 Nov. kam in den Rath an. 1570. und starb an. 1577. den 24 Jun. Gemahlin (I) Sibylla Holzschuherin, Hrn. Hieronymi Holzschuhers, und Frauen Apolloniä Holzschuherin, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt anno 1569. den 19 Sept. starb an. 1570. am Kind. (II) Magdalena Grolandin von Oedenberg, Herrn Christoph Grolands von Oedenberg, und Frauen Catharinä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, vermählt an. 1571. den 19 Junii.

3 Hieronymus Ebner geboren und gestorben an. 1547.

3 Carl Ebner geboren an. 1548. im August starb an. 1587. Gem. Helena Kandlerin, Hrn. Adam Kandlers, Tochter, starb anno 1588.

3 Hieronymus Ebner geboren und gestorben an. 1547.

3 Anton Ebner geboren an. 1550.

3 Wilhelm Ebner geboren anno 1551. den 23 Nov. starb anno 1591. den 6 October zu Eschenbach.

3 Albrecht Ebner geboren an. 1553. † anno 1588.

3 Elias Ebner, führete die Hans Ebnerische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXIX.

3 Magdalena Ebnerin, geboren an. 1557. den 25 August.

3 Barbara Ebnerin, geb. anno 1559. Gemahl. Herr Wolf Trainer, vermählt anno 1588. den 15 Jan. starb an. 1590. den 26 Febr.

Hans Ebner geboren anno 1570. starb anno 1598. den 1 Febr. Gemahlin, Clara Holzschuherin, Herrn Veit Holzschuhers, und Frauen Clarä Holzschuherin, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1593. den 21. Aug. starb anno 1627. den 12 Merz, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Ebner.

TABVLA XXIX.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Elias Ebner, führete die Hanß Ebnerisch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. XXVIII.) geboren an. 1535. den 26. Febr. ward Losungs-Amtmann, und starb anno 1606. den 14. Mart. liegt zu Eschenbach begraben. Gemahlin, Praxedis Iglin, Herrn Johann Hermann Igels, Chur-Bayerischen geheimen Secretarii, und Frauen Sarä Iglin, einer gebornen Musin, Tochter.

Maria Ebnerin.

Catharina Ebnerin.

Magdalena Ebnerin.

Hanß Hermann Ebner, starb anno 1624. Gemahlin, Magdalena Welserin von Neuhof, Herrn Hanß Welsers von Neuhof, und Frauen Reginä Welserin von Neuhof, einer gebornen Manlichin, Tochter, vermählt anno 1605. den 19. Aug. Sie zeugte Hanß Hermann Ebnern, und Rosina Ebnerin mit ihm, welche jung gestorben sind.

Carl Ebner.

Hanß Clement Ebner, ward Amtmann des Waldes Sebaldi anno 1615. starb anno 1616. den 3. Novembr. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Welserin von Neuhof, Herrn Hanß Welsers von Neuhof, und Frauen Reginä Welserin von Neuhof, einer gebornen Manlichin, Tochter, vermählt anno 1612. den 25. Febr.

Cordula Ebnerin, Gemahl, Herr Adam von Wildenau auf Ruckarten, vermählt anno 1608. den 1. Februarii.

Christoph Ebner, geboren anno 1591 ward Pfleger zu Betzenstein, anno 1626. zu Velden anno 1633. und starb anno 1638. Gemahlin, Maria Helena Fürerin von Haimendorff, Herrn Christoph Fürers von Haimendorff, und Frauen Susannä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt an. 1623. den 21. April. starb anno 1667. den 24. Mart.

Maria Ebnerin. Gemahl, Herr Wolf Christoph Kreß von Kressenstein, vermählt anno 1605. den 4. Januar. starb anno 1615. den 7. Novemb.

Andreas Ebner, war Hauptmann, und starb unbeerbt. Gemahlin, Euphrosina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Jacob Geuders von Heroldsberg, und Frauen Sabinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, vermählt an. 1631. den 2. Octobr.

Anna Maria Ebnerin. Gemahl, Herr Veit Hanß Cronacher von Auersberg zu Sulzbach, vermählt anno 1623. den 7. Oct.

Christoph Wilhelm Ebner, starb jung.

Hanß Elias Ebner, geboren anno 1628. den 27. Julii, starb anno 1670. zu Eschenbach, als der Letzte von der Hanß Ebnerischen Linie. Gemahlin, Anna Maria Rummlin von Zant, Herrn Wilhelm Rummels von Zant, und Frauen Mariä Magdalenä Rummlin von Zant, einer gebornen Bräuningerin, Tochter, vermählt an. 1683. den 10. Jul.

Hanß Hermann Ebner.

Rosina Ebnerin.

Susanna Maria Ebnerin, geboren anno 1633. den 10. Aug. starb zu Neustadt in Ungarn an. 1664. den 10. Octobr. Gemahl, Herr Friederich Waldstromer von Reichelsdorff zu Strengenberg, Adjutant beym löblich Fränkischen Crayse, geboren an 1634. den 10 Aug. vermählt an. 1658. den 30. Novembr. starb anno 1684 den 26. Junii.

Johann Clement Ebner, starb anno 1665. den 5. Septembr. zu Eschenbach. Gemahlin, Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Fetzerin von Buschschwobach, Tochter, geboren anno 1629. den 10. Jan. vermählt anno 1660. den 6. May zu Eschenbach, starb anno 1668. den 29. Novembr. da sie sich anno 1666. zum zweytenmahl mit Hrn. Sebastian Löffelholzen von Colberg vermählt gehabt.

TABVLA XXX.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Matthäus Ebner, Stiffter der sogenannten Matthäi Ebnerisch wieder ausgegangenen Linie (T. XXVIII) geboren a. 1516. den 19. April, starb an 1569. den 3. May. Gemahlin, (I) Anna Volckamerin, Herrn Clemens Volckamers, Senatoris und Septemviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Volckamerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, geboren anno 1518. vermählt anno 1541. den 5. December. starb anno 1559. den 3. May zu Sulzbach. (II) Susanna Rosenthalerin, vermählt anno 1566. den 6. Mart.

---

1 Hanß Ebner, geboren und gestorben anno 1543.

1 Anton Ebner, geboren anno 1544. starb anno 1545.

1 Matthäus Ebner, geboren und gestorben an. 1545.

1 Hanß Ebner, geboren an. 1547.

1 Anton Ebner, geboren und gestorben an. 1549.

1 Cordula Ebnerin, geboren an. 1550. starb an. 1582.

1 Magdalena Ebnerin, geboren anno 1552.

1 Ursula Ebnerin, geboren und gestorben an. 1554.

1 Catharina Ebnerin, geboren an. 1555.

1 Helena Ebnerin, geboren anno 1557.

1 Maria Ebnerin, geboren anno 1559. Gemahl, Herr Eucharius Mühlholzer, vermählt anno 1604. den 23. Januar.

2 Albrecht Ebner, starb anno 1607. den 17. Octobr. Gemahlin, Magdalena Behaimin, Herrn Peter Behaims, und Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Schmiderin, Tochter, vermählt anno 1598. den 4. Jul.

Regina Magdalena Ebnerin, geboren an. 1599. starb an. 1634. den 10. Aug. Gemahl, Herr Hanß Andreas Peßler, Obristwachtmeister beym löblich Fränkischen Creyß, vermählt an. 1624. den 13. Oct. † an. 1646. den 3. Octobr.

Albrecht Ebner, geboren anno 1601. kame ins Pfand-Hauß anno 1637. forderte sich selbsten ab anno 1659. und starb anno 1675. den 11. May. Gemahlin (I) Ursula Ländleinin, Herrn Salomon Ländleins und Frauen Ursulä Ländleinin, einer gebornen Praunin, Tochter, vermählt anno 1631. den 18. Jul. starb anno 1638. (II) Anna Maria Schlaudersbachin, Herrn Christoph Schlaudersbachs, und Frauen Elisabethä Schlaudersbachin, einer gebornen Teschlerin Tochter, vermählt anno 1639. den 18. Novembr. starb anno 1670. den 3. Decemb. am Schlag.

Justina Sophia Ebnerin, geboren anno 1603. Gemahl, Herr Veit Hanß Cronacher von Auersberg zu Sulzbach, vermählt an. 1628. den 29. April zu Steinbühl.

Rosina Magdalena Ebnerin, geboren an. 1605. starb an. 1672. den 2. April.

Anna Maria Ebnerin, geboren anno 1608.

---

1 Martha Helena Ebnerin, geboren an. 1634. fiel zu Nachts in Brunnen, und ertranck anno 1660. den 21. Februar.

1 Ursula Maria Ebnerin, geboren anno 1637. † an. 1664. den 15. Mart. am Fraisch.

2 Maria Magdalena Ebnerin, geb. anno 1640. starb anno 1701. zu Nürnberg unvermählet.

2 Maria Sophia Ebnerin, geboren an. 1643. † an. 1716. im April. Gemahl, Herr Jobst Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1640. vermählt anno 1664. den 27. Junii, starb an. 1686.

2 Maria Catharina Ebnerin, geboren an. 1645. starb anno 1647.

2 Christoph Gottlieb Ebner, geboren anno 1648. starb anno 1684. in Ungarn unvermählt.

2 Maria Catharina Ebnerin, geboren als Zwilling, anno 1651. starb anno 1712. den 1 May. Gemahl, Herr Joachim Siegmund Gammersfelder von Solar, vermählt an. 1697. den 4. Sept. starb anno 1722. den 1. Decemb.

2 Maria Helena Ebnerin, geboren als Zwilling an. 1651. starb an. 1725 den 10. Jan. unvermählt.

2 Carl Albrecht Ebner, geboren anno 1653. starb an. 1706. zu Castell.

2 Georg Joachim Ebner, geboren anno 1655. den 24. May. ward Amtmann des Haber-Umgeldes zu Nürnberg, und starb anno 1721. unvermählt, als der Letzte dieser Linie.

2 Maria Ursula Ebnerin, geboren anno 1658. Gemahl, Herr Martin Seifried Praun von Allmoshof, vermählt anno 1682. den 5. Decembr.

TABULA XXXI.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Georg Ebner/ führete die Hauptlinie dauerhaft fort. (Tab. XXIII.) kame in den Rath zu Nürnberg anno 1553. und starb anno 1570. den 3 May. Gemahlin, Barbara Schmidtmayerin, Herrn Wilhelm Schmidtmayers von Schwarzenbruck, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, vermählt an. 1552. den 19 Jan.

Georg Ebner, geboren anno 1553.

Hanß Wilhelm Ebner, geboren anno 1554. den 24. Dec. ward Amtmann des Waldes Sebaldi an. 1589. und starb anno 1614. den 16. Jan. Gemahlin (I) Catharina Schlaudersbachin, Hrn. Georg Schlaudersbachs, und Frauen Helenä Schlaudersbachin, einer gebornen im Hof, Tochter, Hrn. Sebastian Scheurls hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1583. den 18 April, starb an. 1592. ohne Kinder. (II) Helena Fürerin von Haimendorf, Herrn Carl Fürers von Haimendorf, und Frauen Clarä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, vermählt an. 1593 den 24 April. starb anno 1602. (III) Helena Roggenbachin, Herrn Georg Roggenbachs, und Frauen Magdalenä Roggenbachin, einer gebornen Harßdörferin, Tochter, vermählt anno 1603. den 14 Sept. starb anno 1623.

Barbara Ebnerin geboren anno 1556.

Reimund Ebner, geboren an. 1558. starb an. 1583. den 28. Jun. zu Genua in der teutschen Besatzung.

Hieronymus Ebner, geboren an. 1560. war Lieutenant in Ungarn, u. des heiligen Römischen Reichs Pfennigsmeister zu Wien, starb an. 1597. den 15. Octobr.

Georg Ebner geboren an. 1561.

Anton Ebner/ geboren anno 1564. den 7 Mart. kame ins Umgeld Amt an. 1592. Gemahlin, Maria Behaimin, Herrn Peter Behaims und Frauen Magdalena Behaimin, einer gebornen Schnitterin, Tochter, vermählt anno 1598. den 15 May.

Jacobina Ebnerin geboren anno 1566.

Marcus Ebner, geb. 1569. den 10 May starb an. 1598. den 29. Aug. Gemahlin. Anna Daigin.

Hanß Anton Ebner geboren anno 1598.

Anton Ebner, geboren an. 1599. starb anno 1618. den 4 Febr. im Erzherzoglichen Feldlager zwischen Görtz und Gradisca.

Maria Ebnerin, geboren anno 1600.

Maria Apollonia Ebnerin geboren anno 1602.

Carl Ebner geboren an. 1603.

Hanß Gamillo Ebner geboren an. 1605.

Georg Benedict Ebner geboren anno 1606.

Barbara Ebnerin/ geboren anno 1608.

---

2. Helena Ebnerin, geboren an. 1594. starb anno 1664. den 10 April. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Groland von Oedenberg, vermählt an. 1615. den 15 Febr. starb an. 1653. den 23 Mart. ohne Kinder.

2. Catharina Ebnerin, geboren und gestorben anno 1595.

2. Catharina Ebnerin, geboren an. 1596. starb anno 1632. Gemahl, Herr Hanß Jacob Starck von Reckenhof, vermählt an. 1614. den 25 Nov. starb an. 1632. den 19 August.

2. Eine todte Tochter geboren als Zwilling anno 1597.

2. Susanna Ebnerin geboren und gestorben als Zwilling anno 1597.

2. Maria Magdalena Ebnerin geboren anno 1604. den 29 Oct. starb eod. an.

3. Hanß Jacob Ebner, Stifter der im Manns-Stamm wieder ausgegangenen so genanten Hanß Jacobinischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXXII.

3. Hanß Wilhelm Ebner geboren an. 1607. den 1 Mart. starb den 16 May eod. an.

3. Anna Magdalena Ebnerin geboren anno 1608.

3. Jobst Wilhelm Ebner, Stifter der blühenden ältern Hauptlinie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXXIV. B.

3. Hanß Wilhelm Ebner/ stiftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Nebenlinie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XXXIV. A.

Tobias Ebner/ Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XLIII.

TABVLA XXXII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Hanß Jacob Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Betzenstein und Stierberg, Stiffter der im Mannsstamm wieder erloschen so genannt Hanß Jacobinischen Linie (Tab. XXXI.) gebohren anno 1606. den 1 Febr. ward Pfleger anno 1634. und starb anno 1668. den 15. Junii zu Betzenstein. Gemahlin, Anna Barbara Rummlin von Zant, Herrn Anton Rummels von Zant, und Frauen Walburgä Rummlin von Zant, einer gebornen Meichsnerin, Tochter, vermählt anno 1633. den 4 Jun. starb anno 1667. den 24. Jul.

Helena Barbara Ebnerin von Eschenbach, geboren anno 1635. den 10 August. starb anno 1707. den 13 Januar. Gemahl, Herr Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorf, Pfleger zu Lauff, geboren anno 1624. vermählt anno 1664. den 2 Jan. zu Betzenstein, starb anno 1683. den 17. Decembr.	Anna Barbara Ebnerin, geboren anno 1638. starb anno 1639.	Anna Barbara Ebnerin, geboren und gestorben an. 1640.	Anna Eleonora Ebnerin, geboren und gestorben anno 1641.	Anna Eleonora Ebnerin, geboren anno 1642. den 7 Mart. starb anno 1701. unvermählt.

Hanß Wilhelm Senior Ebner von Eschenbach, geboren an. 1643. den 16 Sept. ward Assessor und Schöpf am Stadt und Ehegericht an. 1691. Oberpfleger des Amtes Gostenhof an. 1710. und starb an. 1710. den 30 Dec. Gemahlin (I) Helena Barbara Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Georg Pfintzings von Henfenfeld, Senatoris und Landpflegers zu Nürnberg, und Frauen Helenä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Pühlerin, Tochter, geboren anno 1644. den 4 Aug. vermählt an. 1671. den 3 Oct. starb an. 1686. im Februario. (II) Susanna Grolandin von Oedenberg, Herrn Paul Grolands von Oedenberg, und Frauen Clarä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Hainlin, Tochter, vermählt an. 1686. den 1 Dec. starb an. 1716. den 23 Mart. als Wittwe.	Andreas Georg Ebner geboren anno 1645. starb anno 1646.	Anna Maria Ebnerin geboren und gestorben anno 1646.	Hanß Jacob Ebner, geboren und gestorben als Zwilling anno 1649.	Martha Juliana Ebnerin geboren und gestorben als Zwilling anno 1649.

Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1672. den 19 Decemb. starb an. 1673. den 2 Februar.	Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1674. den 25 Octobr. starb anno 1675. im Januario.	Hanß Wilhelm Junior Ebner von Eschenbach, geboren anno 1676. den 24 Novembr. ward anno 1715. Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehegericht, und starb anno 1730. den 17 April. Gemahlin, Anna Maria im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof, Senatoris und vordersten Landpflegers, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1679. den 4 Octobr. vermählt anno 1702. den 6. Novembr. starb anno 1730. den 14 Mart.	Helena Barbara Ebnerin von Eschenbach geboren und gestorben anno 1678. im May.

Ein todter Sohn gebohren anno 1703.	Christoph Gottlieb Wilhelm Ebner v. Eschenbach, geboren an. 1704. den 14 Novemb. starb an. 1706.	Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1707. starb anno 1734. den 11 Jan. als der letzte dieser Hanß Jacobinischen Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Helena Maria Fürerin von Haimendorf, Hn. Gustav Philipp Fürers von Haimendorf, und Frauen Annä Mariä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1732. den 18 Mart. starb anno 1742. den 22. Mart.	Maria Helena Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1709. †	Georg Christoph Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1710. starb anno 1712.	Jacob Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1712. starb anno 1713.	Maria Helena Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1714. den 27. Sept.
			Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach, geboren anno 1716.		Clara Maria Ebnerin von Eschenbach geboren und gestorben anno 1718.	

Helena Catharina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1733. den 29. Mart.

TABULA XXXIII.

Von denen Ebnerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Helena Catharina Ebnerin von Eschenbach.
  - Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach.
    - Hanß Wilhelm Junior Ebner von Eschenbach/ Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht
      - Hanß Wilhelm Senior Ebner von Eschenbach/ Ober Pfleger des Amtes Gostenhof.
        - Hanß Jacob Ebner von Eschenbach/ Pfleger zu Betzenstein und Stierberg
          - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Helena Roggenbachin.
        - Anna Barbara Rummlin von Zant.
          - Anton Rummel von Zant.
          - Walburga Meichsnerin.
      - Helena Barbara Pfintzingin von Henfenfeld.
        - Georg Pfintzing von Henfenfeld/ Senator.
          - Georg Pfintzing von Henfenfeld/ Senator und Land Pfleger.
          - Maria Gewandschneiderin.
        - Helena Püblerin.
          - Johann Christoph Pübler.
          - Helena Schleicherin.
    - Anna Maria im Hof.
      - Georg Andreas im Hof Senator und vorderster Land Pfleger.
        - Georg im Hof/ Senator.
          - Andreas im Hof Senator und Pfleger der Reichs Veste.
          - Regina Rehlingerin von Windach.
        - Sibylla Catharina Pfintzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfintzing von Henfenfeld zu Gründlach, Reutleß und Letten.
          - Clara Holzschuherin.
      - Helena Catharina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Georg Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
        - Catharina Helena Hallerin von Hallerstein.
          - Martin Carl Haller von Hallerstein.
          - Clara Königin.
  - Helena Maria Fürerin von Haimendorf.
    - Gustav Philipp Fürer von Haimendorf zu Wolckersdorf, Senator.
      - Christoph Fürer von Haimendorf/ Senator, Septemvir, und dritter obrister Hauptmann.
        - Christoph Fürer von Haimendorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf Senator vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Magdalena Genderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfintzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfintzing von Henfeld zu Gründlach, Reutles und Letten.
          - Clara Holzschuherin.
      - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg Senator, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf.
    - Anna Maria im Hof.
      - Jacob Wilhelm im Hof Losungs Rath.
        - Wilhelm im Hof Senator, Septemvir und vorderster Scholarcha.
          - Wilhelm im Hof.
          - Dorothea Rosina Kreßin von Kressenstein.
        - Maria Helena Pömerin.
          - Albert Pömer Senator, Septemvir und Scholarcha.
          - Helena Sabina Pfintzingin von Henfenfeld.
      - Anna Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Georg Holzschuher von Neuenbürg / Senator und Septemvir.
          - Georg Holzschuher von Neuenbürg.
          - Maria Scheurlin von Defersdorf.
        - Anna Catharina Welserin von Neuhof.
          - Sebald Welser von Neuhof.
          - Anna Catharina Holzschuherin.



TABVLA XXXIV. A.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach.

Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach / stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. XXXI.)
geboren anno 1612. den 1. May, ward Hauptmann bey dem löblich Ascanischen Regimente anno 1646. Pfleger zu
Velden anno 1655. zu Lauff anno 1658. und starb anno 1665. den 19. Mart. zu Lauff. Gemahlin, Susanna Maria
Löffelholzin von Colberg, Herrn Burckhard Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs-
Herrn und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Annä Susannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Schwäbin von
Wißlohe, Tochter, geboren anno 1627. den 15. Novemb. vermählt anno 1646. den 14. Septemb. starb anno 1705.
den 26. May als Wittwe.

Burckhard Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1647. den 29 April, starb anno 1683.

Christoph Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren und gestorben anno 1648.

Beata Helena Ebnerin von Eschenbach, geboren anno 1649. den 30 Oct. starb anno 1726. den 22. Mart. unvermählt zu Nürnberg.

Sabina Sophia Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1650. † an. 1651.

Susanna Maria Ebnerin v. Eschenbach, geboren u. gestorben an. 1651.

Susanna Maria Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1653. den 9. Sept. starb anno 1729. den 14. Jul. Gemahl, Herr Ulmann V. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1641. den 5 Januar. vermählt anno 1683. den 23. Jan. starb an. 1707. den 4. Jan.

Georg Siegemund Ebner von Eschenbach, geboren an. 1655. den 2. April, starb anno 1733. den 3. Jul. unvermählt.

Maria Magdalena Ebnerin von Eschenbach, geboren anno 1658. den 8 Septemb. starb anno 1726. im Mart. unvermählt.

Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1662. starb anno 1722. im Mart. unvermählt.

TABVLA XXXIV. B.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in blühender ältern Hauptlinie.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Stiffter der blühenden ältern Hauptlinie (Tab. XXXI.) geboren an. 1609. den
4 Sept. käme in den Rath zu Nürnberg anno 1649. ward Pfleger der 12 Brüder Stifftungen bey Allerheiligen anno
1653. Rugsherr anno 1654. alter Burgermeister anno 1659. Landpfleger eodem anno, Septemvir anno 1670.
obrister Hauptmann anno 1677. und starb anno 1677. den 10. Septemb. Gemahlin, Maria Helena Behaimin, Herrn
Paul Behaims des ältern Geheimen Raths vordersten Losungsherrn und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Mariä
Magdalenä Behaimin, einer gebornen Bayerin, Tochter, geboren anno 1617. den 8 April, vermählt anno 1635.
den 26. Octob. starb anno 1680. den 24. Februar.

Ein todter Sohn, geboren an. 1636. den 26. May.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1607. den 19. Jul. starb den 23. Jul. e. a.

Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1638. den 16. Jul. ward Pfleger zu Gräfenberg an. 1669. und starb an. 1683. Gemahlin, Juliana Esther Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Jacob Löffelholzens von Colberg, und Frauen Elisabethä Reginä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Zorzin, Tochter, geboren anno 1654. den 17. Octob. vermählt an. 1671. den 6. Junii, starb anno 1682. den 21. Jan. an der Schwindsucht.

Maria Regina Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1672. den 11. Mart. starb den 19. Aug. e. a.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren und gestorben an. 1673. den 19. Januar.

Helena Regina Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1675. starb anno 1734. den 20. Feb. Gemahl, Herr Veit Georg Holzschuher von Aspach, auf Harlach, des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter, geboren anno 1668. den 15. Novemb. vermählt anno 1696. den 7. Dec. starb anno 1741. den 7. Jan.

Esther Juliana Ebnerin von Eschenbach, geboren an. 1675. starb anno 1676.

Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, † anno 1682.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1640. den 6. Januar. starb den 12. Januarii e. a.

Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1641. den 4 Jan. starb anno 1644. den 21. April.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Stiffter der Jobst Wilhelminisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. XXXV.

Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren an. 1644. den 9. Dec. starb an. 1654. den 20. April.

Maria Helena Ebnerin von Eschenbach, geboren und gestorben an. 1646.

Philipp Wilhelm Ebner v. Eschenbach, geboren anno 1647. den 16. Jul. starb den 6 August. e. a.

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1648. den 9. Octobr. starb anno 1649.

Jacob Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1649. den 5. Octobr. ward Lieutenant bey dem löblich Fränkischen Crayß, und blieb anno 1675. den 10. May bey Mannheim vor dem Feind.

Georg Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren an. 1651. den 17. April. ward Churpfälzischer Fähndrich, und starb an. 1674. den 17. Januar. zu Friederichsburg bey Mannheim.

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach, Stiffter der blühenden Friederich Wilhelminischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. XXXIX.

Maria Sibylla Ebnerin von Eschenbach, geboren und gestorben an. 1654.

Ein tödter Sohn, geboren an. 1655.

TABVLA XXXV.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in älterer Hauptlinie.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Stifter der Jobst Wilhelmischen Linie (Tab. XXXIV.) geboren anno 1642. den 16 Nov. ward Senator und Kriegs Rath, starb anno 1707. den 19 Nov. Gemahlin. (I) Anna Magdalena Holtzschuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Gabriel Holtzschuhers von Neuenbürg, Kastners des Amts zu Hersprück, und Frauen Mariä Magdalenä Holtzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, Herrn Wolfgang Martins im Hof hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1631. den 2 Jun. vermählt anno 1673. den 8 Sept. starb anno 1689. den 19 May. (II) Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Johann Paul Paumgärtners von Holenstein, und Frauen Mariä Magdalenä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1690. den 5 May starb anno 1699. den 29 Sept. (III) Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marthä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holtzschuherin von Thalheim, Tochter, Herrn Georg Seifried Colers von Neuenhof hinterlassene Frau Wittwe geboren anno 1664. den 26 Aug. zu Heroldsberg, vermählt anno 1703. den 12 Jul. starb 1746. den 25 May.

2\. Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1691. den 15 Febr. starb den 30 Mart. eodem anno.

2\. Georg Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1692. den 9 Oct. starb den 27 Nov. e. a.

2\. Jacob Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1693. den 5 Nov. starb den 25 Dec. e. a.

2\. Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach/ geboren anno 1694. den 10 Nov. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht anno 1727. Ober Pfleger des Amts Gostenhof anno 1738. und starb anno 1740. den 27 Jul. Gemahlin. (I) Maria Salome Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Sabinä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1696. den 8 Oct. vermählt anno 1717. den 23 Nov. starb anno 1720. den 20 Sept. (II) Helena Friederica Dorothea Holtzschuherin von Aspach, Herrn Veit Georg Holtzschuhers von Aspach auf Hartlach, des Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Reginä Holtzschuherin von Aspach, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, geboren anno 1703. den 29 April vermählt anno 1729. den 30 Aug. lebt zu Nürnberg dermalen als Wittwe.

2\. Maria Magdalena Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1696. den 2 Febr. starb den 2 May. e. a.

2\. Friederich Wilhelm Ebner/ führet dermalen die Jobst Wilhelminische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XXXVII.

2\. Siegmund Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1699. den 10 Aug. † den 11 Sept. e. a.

3\. Jacob Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren an. 1704 den 20 Febr. † eodem die & anno.

3\. Jacob Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren und gestorben a. 1705 den 2 Aug. als Zwilling.

3\. Maria Salome Ebnerin v. Eschenbach geboren als Zwilling an. 1705. den 2 Aug. starb den 12 Aug. e. a.

3\. Christoph Wilhelm Ebner v. Eschenbach geboren an. 1706. den 2 Sept. † den 11 Sept. eodem anno.

1\. Maria Salome Ebnerin von Eschenbach geboren u. gestorben a. 1718.

1\. Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach/ geboren anno 1720. im Sept. Gemahl. Herr Jacob Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eismannsberg, Assessor und Schöpf am Land und Bauern Gericht, geboren anno 1711. den 22 Dec. zu Eismannsberg, vermählt anno 1739. den 15 Dec.

2\. Helena Sabina Ebnerin v. Eschenbach geboren an. 1730 den 16 Nov.

2\. Maria Friederica Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1732. den 2 Jul. starb im September e. a.

2\. Maria Jacobina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1733. den 25 Jul.

2\. Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1734. den 22 Sept. starb im Oct. e. a.

2\. Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1735. den 15 Nov. starb anno 1737. den 30 April.

2\. Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1737. den 3 May starb anno 1739. den 9 May.

2\. Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1738. den 27 Dec.

TABVLA XXXVI.

Von denen Ebnerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Wilhelm Ebner v. Eschenbach.
  - Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach Ober Pfleger des Amtes Gostenhof.
    - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Senator und Kriegsrath
      - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, Senator, Septemvir u. dritter obrister Hauptmann.
        - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Georg Ebner von Eschenbach. Senator.
          - Barbara Schmidmayerin von Schwarzenbruck.
        - Helena Roggenbachin.
          - Georg Rogenbach.
          - Magdalena Harßdörfferin.
      - Maria Helena Behaimin.
        - Paulus Behaim vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Paulus Behaim Senator und Kriegs Herr.
          - Magdalena Römerin.
        - Maria Magdalena Bayerin.
          - Stephan Bayer.
          - . . . . . .
    - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Johann Paul Paumgärtner von Holenstein vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
        - Johann Paul Baumgärtner von Holenstein.
          - Paulus Paumgärtner von Holenstein.
          - Magdalena Schleicherin von Baldringen.
        - Lucretia Harßdörferin.
          - Philippus Harsdörffer.
          - Lucretia Scheurlin von Defersdorf.
      - Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein.
        - Hanß Siegemund Haller von Hallerstein/ Senator, Septemvir und dritter obrister Hauptmann.
          - Siegemund Haller von Hallerstein/ Pfleger zu Altorff.
          - Susanna Gammersfelderin.
        - Maria Barbara Rieterin von Kornburg.
          - Nicolaus Albrecht Rieter von Kornburg.
          - Maria Magdalena Gewandschneiderin.
  - Helena Friederica Dorothea Holzschuherin v. Aspach.
    - Veit Georg Holzschuher von Aspach auf Harrlach, des Reichs Bann und Stadt Richter zu Nürnberg.
      - Veit Holzschuher von Neuenbürg Senator und Land Pfleger
        - Georg Holzschuher von Neuenbürg Assessor u. Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht.
          - Veit Georg Holtzschuher Senator.
          - Regina im Hof.
        - Maria Scheurlin von Defersdorff.
          - Carl Scheurl von Defersdorf/ Pfleger zu Lichtenau.
          - Sibylla Eheimin.
      - Dorothea Margaretha im Hof.
        - Johann Hieronymus im Hof Præses am Stadt- und Ehe Gericht.
          - Johannes im Hof.
          - Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Dorothea Beckin.
          - Alexander Beck.
          - Magdalena Müleggin.
    - Helena Regina Ebnerin von Eschenbach.
      - Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Senator
        - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Septemvir und dritter obrister Hauptmann.
          - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Helena Roggenbachin.
        - Maria Helena Behaimin.
          - Paulus Behaim vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Maria Magdalena Bayerin.
      - Juliana Esther Löffenholzin von Colberg.
        - Hanß Jacob Löffelholz von Colberg.
          - Hanß Jacob Löffelholz von Colberg.
          - Magdalena Behaimin.
        - Elisabetha Regina Jorzin.
          - Jacob Jorz.
          - Esther Albrechtin.

TABVLA XXXVII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in älterer Hauptlinie.

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach / führet dermalen die ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XXXV.) geboren anno 1697. den 9 April lebet seit anno 1745. als Pfleger zu Hersprück. Gemahlin. Anna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Johann Siegemund Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, Obristens bey den löblich Fränkischen Crayß General Boineburgischen Regimente dann Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Anna Maria Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1704. den 13 Jan. vermählt anno 1720. den 22 May.

Anna Maria Ebnerin von Eschenbach geboren und gestorben anno 1721.

Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1722. starb an. 1727. den 22 Dec.

Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach / geboren anno 1723.

Maria Helena Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1724. den 6 Dec.

Sabina Margaretha Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1726. den 1 Jan. starb anno 1727. im Febr.

Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1727. den 30 Sept.

Anna Maria Ebnerin von Eschenbach / geboren an. 1729. den 20 April.

Maria Philippina Ebnerin von Eschenbach / geboren anno 1730. den 9 Sept.

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach / geboren anno 1731. den 7 Dec.

Paulus Wilhelm Ebner von Eschenbach / geboren anno 1733. den 12 Mart.

Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1736.

Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach / geboren anno 1738. den 27 Jul.

Johann Sebastian Ebner von Eschenbach / geboren anno 1744. den 22 April.

TABULA XXXVIII.

Von denen Ebnerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Wilhelm Ebner v. Eschenbach.
  - Friedrich Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Pfleger des Amts Herspruck.
    - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Senator und Kriegsrath
      - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, Senator, Septemvir u. dritter obrister Hauptmann.
        - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach/ Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Georg Ebner von Eschenbach/ Senator.
          - Barbara Schmidtmayerin von Schwartzenbruck.
        - Helena Roggenbachin.
          - Georg Rogenbach.
          - Magdalena Harßdörfferin.
      - Maria Helena Behaimin.
        - Paulus Behaim vorderster Losungs-Herr und Reichs Schultheiß.
          - Paulus Behaim Senator und Kriegs Herr.
          - Magdalena Römerin.
        - Maria Magdalena Bayerin.
          - Stephan Bayer.
          - . . . . .
    - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Johann Paul Paumgärtner von Holenstein vorderster Losungs-Herr und Reichs Schultheiß.
        - Johann Paul Baumgärtner von Holenstein.
          - Paulus Paumgärtner von Holenstein.
          - Magdalena Schleicherin von Baldringen.
        - Lucretia Harßdörferin.
          - Philippus Harsdörffer.
          - Lucretia Scheurlin von Defersdorf.
      - Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein.
        - Hanß Siegemund Haller von Hallerstein/ Senator, Septemvir und dritter obrister Hauptmann.
          - Siegemund Haller von Hallerstein/ Pfleger zu Altorff.
          - Susanna Gammersfelderin.
        - Maria Barbara Rieterin von Kornburg.
          - Nicolaus Albrecht Rieter von Kornburg.
          - Maria Magdalena Gewandschneiderin.
  - Anna Maria Grundherrin von Altenthann.
    - Johann Siegemund Grundherr v. Altenthann und Weyherhauß Obrister beym löblich Fränkischen Crayß und Senator.
      - Georg Ulrich Grundherr v. Altenthann und Weyherhauß Hauptmann bey den löblich Fränkischen Crayß.
        - Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß.
          - Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Senator.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Maria Magdalena von Planen.
          - Hanß Christoph von Planen.
          - Maria Kötzlerin.
      - Anna Maria Feglerin.
        - Georg Fegler aus Mähren, Kayserlicher Hauptmann.
          - Gotthard Fegler.
          - Anna Wisendorfferin.
        - Anna Maria Händlin.
          - Georg Handel.
          - Maria Traunerin.
    - Anna Maria Pömerin.
      - Wolf Friederich Pömer/ Septemvir, und vorderster Kriegs-Rath.
        - Friederich Pömer/ Obrist-Lieutenant bey den löblich Nürnbergischen Crayß Contingent.
          - Hanß Pömer.
          - Anna Rosina Adelhausen.
        - Clara Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff.
      - Anna Maria Pellerin von Schoppershof.
        - Wilhelm Bartholomäus Peller von Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Anna Regina Volckamerin.
          - Georg Christoph Volckamer.
          - Maria Magdalena Welserin.

TABVLA XXXIX.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in älterer Hauptlinie.

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach / des ältern geheimen Raths und vörderster Kriegs Rath, Stifter der Friederich Wilhelminisch blühenden Linie (Tab. XXXIV.) geboren anno 1652. den 27 Dec. starb anno 1711. den 3 Jun. Gemahlin. (I) Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Wilibald Hallers von Hallerstein, Senatoris, und Frauen Mariä Magdalenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen von Thill genannt Hackin von Suhl, Tochter, geboren anno 1651. den 3 Sept. vermählt anno 1680. den 11 Oct. starb anno 1691. den 6 Sept. (II) Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Tobiä Oelhafens von und zu Schöllenbach, und Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorf des Reichs Baun- und Stadt Richters zu Nürnberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1636. den 5 Oct. vermählt anno 1694. den 23 Jul. starb anno 1695. den 15 Febr.

Georg Friederich Ebner von Eschenbach, geboren anno 1681. den 19 Jul. starb den 5 Oct. e. a.

Anna Felicitas Ebnerin von Eschenbach / geboren und gestorben anno 1682. den 11 Nov.

Johann Friederich Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1683. den 11 Nov.

Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach Pfleger des Stadt Allmosen Amtes geboren anno 1684. den 11 Nov. starb anno 1723. den 20 Febr. Gemahlin. Susanna Clara Gammersfelderin von Solar, Herrn Joachim Siegemund Gammersfelders von Solar, und Frauen Clarä Sabinä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, vermählt anno 1710. den 21 Jan. Sie lebt als Wittwe.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / führet dermalen die Friederich Wilhelminische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. XLI.

Catharina Eleonora Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1689. den 7 April. Gemahl. (I) Herr Georg Jacob Pömer, vermählt anno 1708. den 22 May starb anno 1732. den 29 April. (II) Herr Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober Allmosen Pfleger, obrister Vormund der Wittwen und Waysen und vörderster Curator der löblichen Universität Altorff, geboren anno 1673. den 3 Oct. vermählt anno 1741. den 17 April.

Maria Sabina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1687. den 3 Aug.

Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1710. Gemahl. Herr Carl Benedict Tucher von Simmelsdorf, dermaliger Administrator der Tucherischen Stiftungs Güter auf dem Lande, geboren anno 1701. vermählt anno 1730. den 4 Jul.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1712.

Siegemund Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1713.

Jacob Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren an. 1715. starb jung.

Maria Regina Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1718.

Maria Magdalena Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1720.

Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1722. im Februario starb jung.

Ebner.

TABULA XL.

Von denen Ebnerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach vermählte Tucherin von Simmelsdorf.
  - Johann Wilhelm Ebner v. Eschenbach, Pfleger des Stadt Allmosen Amtes.
    - Friederich Wilhelm Ebner v. Eschenbach Septemvir und vorderster Kriegs-Rath.
      - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Septemvir und dritter obrister Hauptmann.
        - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach / Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Georg Ebner von Eschenbach Senator.
          - Barbara Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.
        - Helena Roggenbachin.
          - Georg Roggenbach.
          - Magdalena Harßdörfferin.
      - Maria Helena Behaimin.
        - Paulus Behaim vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Paulus Behaim Senator und Kriegs Herr.
          - Magdalena Römerin.
        - Maria Magdalena Bayerin.
          - Stephan Bayer.
          - . . . . .
    - Anna Felicitas Hallerin v. Hallerstein.
      - Hanß Wilibald Haller von Hallerstein / Senator.
        - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Wilibald Haller von Hallerstein.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf
        - Maria Kolerin von Neuenhof.
          - Paulus Koler von Neuenhof.
          - Maria Harßdörfferin.
      - Maria Magdalena von Thill, genannt Hackin von Suhl.
        - Jacob von Thill genannt Hack von Suhl.
          - Jacob von Thill genannt Hack von Suhl.
          - Martha Guglin von Brand.
        - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
          - Hanß Nützel von Sündersbühl.
          - Felicitas Fürerin von Haimendorff.
  - Susanna Clara Gammersfelderin von Solar
    - Joachim Siegemund Gammersfelder von Solar.
      - Christoph Gammersfelder von Solar.
        - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Siegemund Gammersfelder.
          - Maria Harßdörfferin.
        - Barbara Pfintzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfintzing von Henfenfeld.
          - Catharina Starckin von Reckenhof.
      - Sibylla Margaretha Funckin.
        - Jacob Funck.
          - Christoph Funck.
          - Dorothea Weisin.
        - Margaretha Rebhanin von Göppmannsbühl.
          - Anton Rebhan von Göppmannsbühl.
          - Margaretha von Reitzenstein.
    - Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach.
      - Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Königlich Frantzösischer Capitain und Commendant der Vestung Lichteneck im Breißgau.
        - Johann Christoph Oelhafen von und zu Schöllenbach / Pro Cancellarius der Universität Altorf.
          - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach.
          - Susanna Harßdörfferin.
        - Anna Maria Harßdörfferin.
          - Lazarus Harßdörffer / Senator.
          - Veronica Stephanin.
      - Martha Catharina Welserin.
        - Sebastian Welser / Kayserlicher Rittmeister.
          - Hanß Welser.
          - Jacobina Weisin.
        - Martha von Thill genannt Hackin von Suhl.
          - Jacob von Thill.
          - Martha Guglin von Brand.

Ebner.

TABVLA XLI.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in älterer Hauptlinie.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach/ führet dermalen die Friederich Wilhelminische Linie dauerhaft fort (Tab. XXXIX.) geboren anno 1686. den 13 April lebt als Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth. Gemahlin. Maria Sophia Nützlin von Sündersbühl, Herrn Joachim Nützels von Sündersbühl und Frauen Sophiä Catharinä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Kolerin von Neuenhof, Tochter, vermählt anno 1713. den 12 Jun.

Eleonora Sophia Ebnerin von Eschenbach/ geboren an. 1715. den 12 Dec. Gemahl. Herr Veit August Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Assessor und Schöpf am Stadt- u. Ehe-Gericht, geboren an. 1701. den 20 Aug. vermählt an. 1738. den 19 Aug.

Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1717. den 21 Mart. ward Pfleger des Land Allmosen Amts anno 1745. Gemahlin. (I) Maria Helena Holzschuherin von Aspach, Herrn Johann Siegemund Holzschuhers von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Septemviri, und Frauen Clarä Mariä Holzschuherin von Aspach, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1724. den 28 Febr. vermählt an. 1742. den 26 Jun. starb anno 1743. den 2 Nov. ohne Kinder. (II) Helena Eleonora Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Georg Hallers von Hallerstein, Losungs Raths, und Frauen Catharinä Eleonorä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1724. den 26 August. vermählt anno 1746. den 18 Oct.

Joachim Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1718. den 6 Jun. starb den 12 Jun. eodem anno.

Helena Sophia Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1719 den 31 Jul.

Anna Helena Ebnerin v. Eschenbach geboren an. 1720. den 29 Nov.

Christoph Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1722. den 18 Jun. starb den 7 Nov. eodem anno

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren an. 1724. den 1 Jan. starb den 5 May e. a.

Jacob Wilhelm Ebner v. Eschenbach/ geboren an. 1725. den 19 May starb anno 1735. den 26 Aug.

Clara Maria Ebnerin von Eschenbach geboren anno 1726. den 19 Oct. starb anno 1728. den 15 May.

Maria Clara Ebnerin v. Eschenbach geb. a. 1728. den 3 Sept.

Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach/ geboren anno 1730. den 14 Febr. † den 24 Febr. e. a.

Christoph Wilhelm Ebner von Eschenbach/ geboren anno 1731. den 17 Febr. starb den 24 Febr. ejusdem anni.

Eine tode Tochter geboren anno 1735 den 31 Dec.

TABVLA XLII.

Von denen Ebnerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Pfleger des Land Allmosen Amts.
  - Jobst Wilhelm Ebner v. Eschenbach / Pfleger der beyden Klöster St. Clara und Pillenreuth.
    - Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach / Septemvir u. vorderster Kriegs-Rath.
      - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Septemvir und dritter obrister Hauptmann.
        - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach / Amtmann des Waldes Sebaldi.
        - Helena Roggenbachin.
      - Maria Helena Behaimin.
        - Paulus Behaim vorderster Losungs-Herr und Reichs Schultheiß.
        - Maria Magdalena Bayerin.
    - Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
      - Hanß Wilibald Haller von Hallerstein / Senator.
        - Paulus Haller von Hallerstein.
        - Maria Kolerin von Neuenhof.
      - Maria Magdalena von Thill.
        - Jacob von Thill.
        - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
  - Maria Sophia Nützlin von Sündersbühl.
    - Joachim Nützel von Sündersbühl Senator und Land Pfleger.
      - Joachim Nützel von Sündersbühl Senator.
        - Carl Nützel von Sündersbühl Senator.
        - Maria Magdalena Cammermeisterin genannt Cammerari.
      - Barbara Peßlerin.
        - Georg Peßler / Obrist-Lieutenant.
        - Barbara Gaugenriethin aus Steyermark.
    - Sophia Catharina Kolerin von Neuenhof.
      - Siegemund Paulus Koler von Neuenhof.
        - Hanß Paulus Koler von Neuenhof.
        - Regina Tucherin von Simmelsdorf.
      - Catharina im Hof.
        - Jacob im Hof.
        - Susanna Hallerin von Hallerstein.
- Helena Eleonora Hallerin von Hallerstein.
  - Johann Georg Haller von Hallerstein / des heiligen Römischen Reichs Ritter und Losungs Rath.
    - Hanß Friederich Haller von Hallerstein / Rittmeister bey den löblich Fränkischen Crayß Curaßier Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau.
      - Hanß Andreas Haller von Hallerstein / Chur Bayerischer Pfleger zu Rüden.
        - Siegemund Haller von Hallerstein / Pfleger zu Altorff.
        - Susanna Gammersfelderin von Solar
      - Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorf.
        - Andreas Tucher von Simmelsdorf des Reichs Bann- und Stadt-Richter.
        - Magdalena Roggenbachin.
    - Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
      - Johann Sebastian Tucher von Simmelsdorf / Pfleger zu Lauff.
        - Paulus Tucher von Simmelsdorf.
        - Magdalena Gebhardin.
      - Johanna Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Christoph Löffelholz von Colberg Senator.
        - Magdalena Fürerin von Haimendorf.
  - Catharina Eleonora Nützlin von Sündersbühl.
    - Wolf Jacob Nützel von Sündersbühl / Kayserlicher Rath, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
      - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
        - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
        - Catharina Tucherin von Simmelsdorf
      - Maria Jacobina Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Catharina Eleonora Löffelholzin v. Kolberg.
      - Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / Amtmann des Waldes Laurentii.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe
      - Maria Regina Löffelholzin von Colberg.
        - Hanß Friedrich Löffelholz von Colberg
        - Catharina Gammersfelderin.

TABVLA XLIII.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in jüngerer Hauptlinie.

Tobias Ebner von Eschenbach / Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie (Tab. XXXI.) ward vorderster Amtmann der untern Fron Waage zu Nürnberg, und starb anno 1674. den 8 Febr. Gemahlin, Ursula Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, vordersten Amtmanns im Leyh-Hause, und Frauen Ursulä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren anno 1613. den 15 May, vermählt anno 1637. den 19 Jul. starb anno 1699. den 11 Aug.

Maria Ursula Ebnerin von Eschenbach / geboren an. 1638. den 25 Mart. † den 8 May c. a.

Ein todter Sohn geboren anno 1639. den 8 May.

Ursula Helena Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1640 den 11 May † den 22 May eodem anno.

Ursula Ebnerin v. Eschenbach / geboren anno 1650. den 26 Febr. † anno 1728. den 18 Mart. unvermählt.

Hanß Tobias Ebner von Eschenbach geboren anno 1643. den 1 Aug. ward bey den löblich Fränkischen Crayß Fähndrich zu Fuß, und starb an. 1664. den 28 Sept. zu Wien.

Hanß Paulus Ebner von Eschenbach geboren anno 1641. den 13 Jul. kam in den Rath, ward junger Burgermeister anno 1677. Deputatus zum Losungs Restanten Amt anno 1678. über das Zuchthauß anno 1679. zum ober Pfleg Amt des Leyh-Hauses anno 1682. zu denen Apothecken anno 1683. Burger Herr und Land Pfleger anno 1684. Scholarcha und Ober Pfleger des Almosen und Vormund Amts anno 1686. Waldherr, Appellations Rath und alter Burgermeister an. 1687. Viertelsherr anno 1689. Bau Richter a. 1690. und starb anno 1691. den 9 Jul. Gemahlin. Maria Magdalena Voitin von Wendelstein, Herrn Johann Philipp Voits von Wendelstein, und Frauen Annä Mariä Voitin von Wendelstein, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1669. den 25 Aug. starb anno 1687. den 18 Aug.

Helena Ursula Ebnerin v. Eschenbach geb. an. 1645 den 27 Sept. † an. 1649. den 8 Jul.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1647. den 5 Dec. ward Obrist Wacht Meister bey der Stadt Nürnberg und starb an. 1727. den 25 Mart.

Heinrich Wilhelm Ebner von Eschenbach / geboren an. 1652. den 7 Sept. gienge nach Ulm, ward Amtmann zu Langenau und starb anno 1734. im Jan. Gemahlin, Elisabetha Catharina Bessererin, Herrn Conrad Besserers, und Frauen Justinä Margarethä Bessererin, einer gebornen Fieckheimerin, Tochter, vermählt anno 1687. zu Ulm.

Catharina Elisabetha Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1688. starb anno 1735. Gemahl. Herr . . Westernacher, Artillerie Lieutenant starb anno 1735. nebst ihr im Felde.

Hanß Tobias Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1671.

Hanß Paulus Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1672.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach, führet dermalen die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XLIV.

Maria Helena Ebnerin von Eschenbach geboren und gestorben anno 1676.

Johann Carl Ebner von Eschenbach / geboren an. 1682. den 2 Jun. war des innern geheimen Raths, vorderster Appellations Rath und Wald Herr, dann Pfleger der löblich Mendelischen 12 Brüder, wie auch Jobster Stiftung, starb anno 1747. den 19 Mart. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Christina Harßdörfferin, Herrn Christoph Andreä Harßdörffers, Kayserlichen Raths, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Mariä Jacobinä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1686. den 24 May, vermählt anno 1712. den 8 Mart.

TABVLA XLIV.

Von denen Herren Ebnern von Eschenbach in jüngerer Hauptlinie.

Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach / Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr, führet dermalen die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XLIII.) geboren anno 1673. den 22 Jul. Gemahlin (I) Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Philipp Jacob Tuchers von Simmelsdorf, des innern geheimen Raths und Land Pflegers, dann Frauen Mariä Eleonorä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1673. vermählt anno 1698. starb anno 1701. da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche bald wieder gestorben seyn. (II) Anna Catharina Welserin von Neuhof, Herrn Carl Welsers von Neuhof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Magdalenä Barbarä Welserin von Neuhof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1680. vermählt anno 1702. starb anno 1715. da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget, so ebenfals alle wieder verstorben. (III) Maria Jacobina Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolf Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayserlichen Raths, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1716. den 24 Nov. Sie lebet und hat 10 Kinder mit ihm gezeuget.

---

1. Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren und gestorben anno 1699.

1. Anna Maria Ebnerin geboren und gestorben anno 1700.

1. Jobst Wilhelm Ebner geboren und gestorben anno 1701.

2. Johann Wilhelm Ebner geboren anno 1703. starb an. 1704.

2. Anna Catharina Ebnerin geboren anno 1704. † in der Jugend

2. Maximilian Ebner geboren und gestorben a. 1705.

2. Maria Helena Ebnerin geboren an. 1707. starb anno 1708.

2. Christoph Wilhelm Ebner geboren und gestorben anno 1708.

2. Carl Wilhelm Ebner geboren und gestorben anno 1709.

2. Siegemund Wilhelm Ebner geboren und gestorben anno 1710.

2. Helena Maria Ebnerin von Eschenbach geboren und gestorben a. 1713.

3. Dorothea Juliana Amalia Ebnerin von Eschenbach / geboren anno 1717. den 10 Oct. starb anno 1731 den 6 Jul.

3. Johann Carl Ebner von Eschenbach geboren anno 1718. lebet als Pfleger des Stadt Allmosen Amtes zu Nürnberg seit an. 1743. Gemahlin, Magdalena Philippina Baldingerin, Herrn Albrecht Frieder ich Baldingers zu Ulm, Tochter, vermählt an. 1742. den 11 Sept.

3. Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren anno 1720. den 11 Oct. lebt dermalen als Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht. Gemahlin, Susanna Maria Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christoph Gottlieb Scheurls von Defersdorf auf Mornek, vordersten Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gerichte, wie auch Ober-Pflegers des Amts und der Vorstadt Gostenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1722. den 13 Mart. vermählt anno 1741. den 22 Nov.

3. Johann Ludwig Christoph Ebner von Eschenbach / geboren anno 1721. starb an. 1722.

3. Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach geboren und gestorben an. 1722.

3. Carl Benedict Ebner von Eschenbach geboren anno 1724. den 29 Jan. starb an. 1744. den 9 Oct. zu Altorf auf der Universität.

3. Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach geboren an. 1733. den 22 April starb anno 1740. im November.

3. Maria Helena Ebnerin von Eschenbach / geboren anno 1734. den 8 Sept.

3. Anna Maria Ebnerin von Eschenbach / geboren anno 1736. den 3 Aug.

3. Anna Maria Ebnerin von Eschenbach / geboren anno 1740. den 2 Aug.

TABVLA XLV.

Von denen Ebnerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Wilhelm Ebner v. Eschenbach/ Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht.
  - Hieronymus Wilhelm Ebner v. Eschenbach/ Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
    - Hanß Paulus Ebner von Eschenbach des innern geheimen Raths und Bau-Richter.
      - Tobias Ebner von Eschenbach/ vorderster Amtmann der untern Fron Waag.
        - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach Amtmann des Waldes Sebaldi.
        - Helena Roggenbachin.
      - Ursula Grundherrin von Altenthann.
        - Paulus Grundherr von Altenthann vorderster Amtmann im Leyhauß.
        - Ursula Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Maria Magdalena Voitin von Wendelstein.
      - Johann Philipp Voit von Wendelstein.
        - Johann Voit von Wendelstein.
        - Anna Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.
      - Anna Maria im Hof.
        - Johann Hieronymus im Hof zu Lonerstadt, Præses am Stadt- und Ehe-Gericht.
        - Maria Pfintzingin von Henfenfeld.
  - Maria Jacobina Nützlin von Sündersbühl.
    - Wolf Jacob Nützel von Sündersbühl/ Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
      - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
        - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
        - Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
      - Maria Jacobina Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Catharina Eleonora Löffelholzin v. Colberg.
      - Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / Amtmann des Waldes Laurentii.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
      - Maria Regina Löffelholzin von Colberg.
        - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin.
- Susanna Maria Scheurlin von Defersdorf.
  - Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorf auf Morneck, vorderster Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
    - Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorf auf Morneck.
      - Maximilian Scheurl von Defersdorf/ vorderster Zoll Amtmann.
        - Hanß Christoph Scheurl von Defersdorf.
        - Catharina Hallerin von Hallerstein.
      - Euphrosina Pfaudin von Kürnburg.
        - Martius Friderich Pfaud von Kürnburg.
        - Anna Rochin von Grönenbach.
    - Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof.
      - Jobst Christoph Peller von Schoppershof.
        - Christoph Peller von Schoppershof.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
      - Anna Maria Huberin.
        - Andreas Huber.
        - Juliana Waldtrichin.
  - Maria Barbara Löffelholzin v. Colberg.
    - Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.
      - Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg/ vorderster Losungs-Amtmann.
        - Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg
        - Jacobina im Hof.
      - Regina Catharina Scheurlin von Defersdorf.
        - Christian Scheurl von Defersdorf.
        - Regina im Hof.
    - Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Jacob Pfintzing von Henfenfeld.
        - Paulus Pfinzing von Henfenfeld.
        - Margaretha Fetzerin von Buschschwabach.
      - Martha Maria Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Siegemund Paul Holzschuher von Neuenbürg.
        - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.

TABVLA XLVI.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Dieses uralt edle Hauß ist in Ansehung seines Ursprungs, wegen der sehr grauen Zeiten, die keine Nachrichten hinterlassen haben, nicht ausfündig zu machen. Man findet wohl, daß dessen Vorfordern anfänglich auf den Böhmischen Gebürge, nachgehends in der Schweitz, darauf in denen Niederlanden, endlich aber auch eine Branche in der Gegend Nürnberg zu Cammerstein, ihre Adelichen Wohnungen gehabt, kan aber von allem keine richtig und genaue umständliche Nachricht ertheilen. So viel ist gewiß, daß sie in der Mitte des dreyzehenden Seculi das Schloß Cammerstein besessen, und bey denen edlen Franken in grosen Ansehen gestanden. Besagte Cammersteiner Linie wendete sich anno 1349. nach Nürnberg, und breitete sich nicht nur daselbsten, sondern auch auf den Lande in Franken, Schwaben und Elsaß, wie nicht weniger in denen Kayserlichen Erblanden, mit seinen Aesten aus. Die angeborne Tugend und Tapferkeit erwarben die Geuderischen Ahnen bey Kaysern, Königen, Chur- und Fürsten mit denen vornehmsten Charges und Ehren Aemtern, und die unmittelbare Reichs freye Ritterschaft Landes zu Franken, der beyden löblichen Orte Gebürg und an der Altmühl, hat sie schon etliche Secula her zu ächten MitGliedern auf und angenommen, Ritter Hauptmann und Räthe aus ihnen erwählet, und respectiret auch noch heutiges Tages, die meisten lebenden Herren dieses Hauses, als hohe MitGlieder ihrer löblichen Cantons. Dermalen blühen zwey Hauptlinien, davon die ältere den Zunamen Rabensteiner führet und auf den Lande wohnet, die jüngere aber die vornehmsten Ehren Stellen in Nürnberg bey Rath bekleidet. Weil mir wegen Mangel älterer Urkunden unmöglich fället, dererselben Geschlechts-Register in denen ältesten Zeiten aufzuführen, mache ich den Anfang von denen Jahren, welche mit tüchtigen Beweisen beleget werden können.

Siegemund I. Geuder Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, wohnete auf den Schlosse Cammerstein, und starb anno 1278. Gemahlin, eine geborne von Cammerstein.

Siegemund II. Geuder florirte anno 1278. 1280. überließ das Schloß Cammerstein denen Herren Grafen von Nassau, welche es anno 1296. an die Herren Burggrafen zu Nürnberg verkauffet haben. Gemahlin. Apollonia von Ehenheim, Herrn Heinrichs von Ehenheim, und Frauen Apolloniä von Ehenheim, einer gebornen von Götzheim, Tochter anno 1280.

Georg I. Geuder hat Herrn Johansen von Eglofstein und andere vom Adel in seinem Verspruch und Schutz gehabt, denen er als ihr Herr, zu Ehren und Recht mächtig war, wie die Worte des Diplomatis anno 1353. lauten. Er war anno 1356. Kaysers Caroli IV. Hofmeister und Hofrichter, anno 1358. aber Kayserlicher Gesandter an Pabst Innocentium VI. und starb in diesen hohen Ehren Stellen. Gemahlin. Margaretha von Seckendorf, Herrn Burckhards von Seckendorf genannt in der Au zu Michelfeld, Hochfürstlich Burggräflichen Raths und Voigts zu Onoldsbach, dann Frauen Margarethä von Seckendorf, einer gebornen von Preising, Tochter.

Sebastian I. Geuder Ritter, Kayserlicher Land Voigt im Elsaß und Hauptmann in Schwaben.

Siegemund Geuder. Gemahlin. Juliana Grundherrin.

Hermann I. Geuder. Gemahlin, eine geborne Schmozerin.

Rudolph I. Geuder/ein Enkel Herrn Sigismundi II. Geuders, florirte an. 1349. Gemahlin. Margaretha von Absperg, Herrn Conrads von Absperg und Rumberg, dann Frauen Elisabethä von Absperg, einer gebornen von Parsberg, Tochter.

Heinrich I. Geuder zog am ersten nach Nürnberg, und nahm an. 1349. das Burger Recht daselbsten an, ward anno 1366. von Herrn Burggraf Friederichen zum Reichs Schultheisen ernennet, und vom Kayser Carolo IV. in dieser Würde bestätiget, verwaltete solches Amt 23 Jahre und starb anno 1389. in hohen Alter. Gemahlin. Anna Grosin, Herrn Conrad Grosens des Reichsschultheisens zu Nürnberg, Tochter

Hanß I. Geuder Ritter.

Heinrich II. Geuder ward vom hohen teutschen Orden zum Ritter in Preussen aufgenommen, und lebte daselbsten anno 1390.

Conrad I. Geuder von Heroldsberg Stifter der in Nürnberg, Schwaben und Elsaß wieder erloschenen Hauptlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XLVII.

Heinrich III. Geuder von Heroldsberg, führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. L.

Elisabetha Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Craft Behaim, geboren anno 1326. am St. Martins Abend, starb anno 1406. am Dienstag vor Palmarum, und liegt zu St. Catharinen in Nürnberg begraben.

TABVLA XLVII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Conrad I Geuder von Heroldsberg/ Hochfürstlich Burggräflicher Rath, Amtmann zu Schwabach und Richter zu Windspach, Stifter der in Nürnberg, Schwaben und Elsaß wieder ausgegangenen Haupt- oder so genannten Conradinischen Linie (Tab. XLVI.) kauffte anno 1391. mit seinem Bruder Herrn Heinrich Geudern das Schloß Heroldsberg mit der Hof Mark, dem ganzen Amte, Ehren, Rechten, Gerechtigkeiten, auch allen darein gehörigen Dörffern und Gütern, von Herrn Swantibor Herzogen in Pommern und Stettin, hatte das Schloß Cammerstein zum Leib Gedinge, und verwaltete auf Befehl Herrn Burggraf Friederichs zu Nürnberg, wie sein Herr Vater das Reichs Schultheissen Amt zu Nürnberg. Gemahlin. (I) Agnes Waldstromerin, Herrn Hanß Waldstromers zu Gostenhof, Erbach, Reichelsdorf, Brunn und Rezstall, des heiligen Römischen Reichs obrist Forst- und Jäger-Meisters, dann Pflegers des Spitals zu St. Marthä in Nürnberg, und Frauen Annä Waldstromerin, einer gebornen von Grafenreuth, Tochter, vermählt anno 1388. starb anno 1404. (II) Beatrix von Wenkheim, Hochgräflich Würtembergische Hofmeisterin.

Georg Geuder von Heroldsberg führte diese wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. XLVIII. C.

Conrad II Geuder von Heroldsberg that zwey ritterliche Meerfarthen in die Heidenschaft und das heilige Land, ward auf der andern Reise zu Alcair in Egypten gefangen und starb unvermählt.

Heinrich Geuder von Heroldsberg/ Stifter der wieder ausgegangenen Linie im Elsaß und Schwaben, hatte nebst seinem Bruder Herrn Conrad Geudern das Schloß Cammerstein sammt den Aemtern und Städten Schwabach und Windspach, Pfandsweiß bis anno 1419. innen, da es Herr Churfürst Friederich von Brandenburg wieder eingelöset. Er war Chur Brandenburgischer Rath, that zwey Züge wider die Hußiten in Böhmen mit Herrn Churfürst Friederichen und Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, halff anno 1443. mit höchst besagten Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg und Herrn Herzog Ludewigen von Bayern, die Stadt Neuburg an der Donau belagern, und ward daselbsten in einem Sturm dermassen beschädiget, daß er kurz darauf gestorben. Gemahlin. Christina Tucherin, Herrn Berthold Tuchers, und Frauen Christinä Tucherin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren anno 1417. vermählt anno 1433. starb anno 1449.

Sebald Geuder von Heroldsberg/ dienete dem König in Böhmen, Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg und dem Herrn Bischof zu Bamberg mit Pferden und Reisigen zu Hofe, halff in Böhmischen Diensten Kayser Friederichen, welcher von seinem Bruder Herzog Albrechten von Oesterreich zu Wien belagert worden, entsetzen und erledigen, und starb ohne Leibes Erben. Gemahlin. Clara Rummlin von Zanth.

Heinrich Geuder von Heroldsberg Burg Pfleger der Reichs Veste zu Nürnberg. Gemahlin Margaretha Tezlin von Kirchen Sittenbach

Christina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Hr. Lorenz von Wallenrod zu Mark Schorgaß und Altenbloß, Ritter.

Dorothea Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Ulrich Haller zu Gräfenberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1413. vermählt anno 1451. starb anno 1481.

Margaretha Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Hanß Haller zu Buckenhof, Pfleger zu Lichtenau, vermählt anno 1458 starb anno 1504.

Christoph Geuder von Heroldsberg/ gienge von Nürnberg nach Hagenau in Elsaß, ward daselbsten beym Land Voigt Hofmeister, liese sich dorten häußlich nieder, und starb anno 1527. Gemahlin. Eva Schlupfin von Zaneck, aus der Schwäbischen Reichs Ritterschaft, durch welche das Schloß Zaneck und der Flecken Büttelbrunn an die Herren Geuder gekommen.

Helena Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Andreas Haller zu Buckenhof starb anno 1491.

Hanß Heinrich Geuder von Heroldsberg zu Zaneck und Büttelbrunn, ist von Jugend auf bey Herrn Georgen Grafen von Lupfen und Landgrafen zu Stülingen gewesen, nachgehends mit der Ober Voigthey Roßneck versehen, auch nach Absterben der Herren Schlupfen von Zaneck, mit dem Schlosse Zaneck, dem Flecken Büttelbrunn und anderer Zugehörde, in Gnaden beliehen worden. Daher kame es daß ihn die Schwäbisch unmittelbar Reichsfreye Ritterschaft aufnahme und immatriculirete. Zulezt ist er Land Voigt der ganzen Landgrafschaft Stülingen gewesen. Gemahlin. (I) Margaretha von Gundsrath. (II) Agnes Cosslingerin von Granneck, welche anno 1610. noch als Wittwe am Leben war. Seine Kinder sind Tab. XLVIII. A. befindlich.

Christoph Geuder von Heroldsberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XLVIII. B.

Geuder.

TABVLA XLVIII. A.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Hanß Heinrich Geuder von Heroldsberg (Tab. XLVII.) Gemahlin. Margaretha von Gundsrath.

Anton Geuder von Heroldsberg zu Zaneck und Büttelbrunn, zog nebst einen jungen Herrn von Tauffen dem Studiren nach, begab sich alsdann zum Kriegs Wesen, und führte unter Kaysers Maximiliani II. Generalat, ein Regiment Knechte nach Ungarn, starb als der Lezte dieser Schwäbisch und Elsasser Linie ohne Leibes Erben.

Christoph Geuder von Heroldsberg zu Zaneck und Büttelbrunn, dienete dem Herrn Cardinal und Bischof zu Epstein als Edel Knabe zu Hof, und starb im schönsten Alter.

Maria Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr ..... Schenk von Castell.

TABVLA XLVIII. B.

Christoph Geuder von Heroldsberg zu Raneck, Steußlingen und Wörblingen (Tab. XLVII.) starb ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin. Sibylla von Honburg, eine Erb-Tochter der berühmten Schlösser und Flecken Steußlingen und Wörblingen im Hegau.

Catharina Geuderin von Heroldsberg/ Kloster Frau zu St. Catharinenthal bey Diessenhofen, lebte als Sub Priorin anno 1610.

Anna Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Ludewig von Freyberg Herr zu Owelfingen.

Euphrosina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. (I) Herr Jacob Siegemund von Hallweil, des Herrn Bischofs zu Cosiniz leiblicher Bruder. (II) Herr Achilles von Dankenschweil.

TABVLA XLVIII. C.

Georg Geuder von Heroldsberg/ führte die Conradinisch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. XLVII.) diente anfänglich Herrn Churfürst Friederichen von Brandenburg, nachgehends aber auch dem Römischen Kayser Sigismundo mit etlichen Pferden, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1430. war 25 Jahre darinnen, binnen welcher Zeit man ihn zu vielen Raths Bothschaften, Fürsten Tägen und andern wichtigen Verrichtungen gebrauchte. Er war im Märkischen Krieg wieder Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, der löblichen Stadt Nürnberg Hauptmann über den reisigen Zeug in Schwaben. Gemahlin. Anna Kleiberin.

Andreas I. Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Emskirchen, bekame durch seine Gemahlin einen Theil von Emskirchen, und hatte dasiges Amt und Halß Gericht nebst seinen Schwägern, denen Rittern, Herrn Leonharden von Babenberg und Herrn Martin von Heyden, innen, saß an des heiligen Römischen Reichs Lehen- und Land-Gericht Burggrafthums Nürnberg sowol, als auch der Grafschaft Hirschberg und Graispach in Bayern, wo er nebst andern Rittermäßigen Leuten Recht und Urtheil gesprochen, war 32 Jahre im Rath zu Nürnberg, und hat unter andern wichtigen Commißionen, darzu er gezogen worden, den entstandenen Krieg, zwischen Herrn Herzog Ludewigen von Bayern zu Landshut, den Reichen genannt, und Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, als ein Mittler und Unterhändler betheidigen helffen, auch von Kayserlicher Commißion wegen, die in der Stadt Weisenburg auf den Nordgau, zwischen den Rath und der Burgerschaft entstandene schwere Uneinigkeit, untersucht, erörtert und beygeleget, anbey die Stadt mit neuen Statutis und Ordnungen heilsamlich versehen und in Ruhe gebracht, um welcher und anderer getreuen Dienste willen, Kayser Friederich, ihme und seinem Geschlechte, vermöge des sub dato Grätz Mittwochs vor Philippi und Jacobi anno 1471. ertheilten Begnadigungs Brief, das Helm Kleinod mit einer goldenen Crone gezieret hat. Gemahlin. Ursula von Babenberg, Erbin zu Emskirchen.

Ursula Geuderin von Heroldsberg/ starb an. 1490 Gemahl. Hr. Stephan Tucher, geboren anno 1458. vermählt an. 1481. starb anno 1494.

Andreas II. Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Emskirchen, erbte anberegten Theil zu Emskirchen von wegen seiner Frau Mutter, war 14 Jahre im innern Rath zu Nürnberg und starb anno 1513. zu Nürnberg. Gemahlin. Christiana Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, starb anno 1511.

Andreas III Geuder von Heroldsberg/ führte die Conradinische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XLIX. A.

Georg Geuder von Heroldsberg/ führte diese Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. XLIX. B.

TABULA XLIX. A.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Andreas III Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, des innern Raths zu Nürnberg, führte die Conradinische Linie fort (Tab. XLVIII.) starb anno 1544. Gemahlin. Gertraud Holzschuherin, Herrn Lazari Holzschuhers, des innern Raths, und Frauen Catharinä Holzschuherin, einer gebornen Pühlin, Tochter, Herrn Jobst Christians hinterlassene Frau Wittwe vermählt anno 1526. den 17 Jan. starb anno 1541. den 31 Oct.

Andreas IV Geuder von Heroldsberg, begab sich mit seinem Bruder, Herrn Hieronymo Geudern a. 1557. nach Steyermark und Oesterreich, stunde bey den Herrn Bischof Wolffen zu Passau in Hof Diensten, ward nachgehends als ein Landsmann in Oesterreich bestätiget, besaß das Schloß Haidersdorf am Wiener Wald, und starb anno 1563. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Ursula Leusserin, Herrn Franz Leussers zu Pöring Ritters und Kayserlichen Raths, Tochter, Herrn Ernstens von Sachwitz, Hochfürstlich Passauischen Raths und Rentmeisters im Lande ob der Enß, hinterlassene Frau Wittwe.

Hieronymus Geuder von Heroldsberg, hielte sich anno 1557. bey den Herrn Erz Herzog Carl in Oesterreich zu Graitz auf, ward dessen Rath. quittirte die Hof Dienste, und setzete sich auf seine Berg-Wercke unter höchst gedachten Erz Herzoglichen Schutz, starb anno 1587. an seinen Geburts Tag. Gemahlin. (I) Ursula Schanerin aus Steyermark (II) Catharina Baumgärtnerin, Herrn Servatii Murers auf Frauenbühl, Landmanns in Steyer und einer erbaren Landschaft daselbsten bestellten Städt- und Märkt-Hauptmanns hinterlassene Frau Wittwe.

Gertraud Geuderin von Heroldsberg † anno 1564. den 22 Mart. Gemahl. Herr Siegemund Holzschuher aus der rothen Hauptlinie, des innern Raths zu Nürnberg vermählt an. 1526 starb anno 1567. den 6 April.

Hieronymus Geuder von Heroldsberg liese sich in Ungarischen Zügen wider den Türken gebrauchen und lebte noch anno 1610.

Siegemund Geuder von Heroldsberg, lebte noch anno 1610. Gemahlin. Helena Cammermeisterin genannt Camerari, Herrn Philipp Cammermeisters genannt Cammerari, Hochfürstlich Heßischen Raths und Amtmanns zu Rockenhausen, dann Frauen Helenä Cammermeisterin genannt Camerari, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1580.

Darius Geuder von Heroldsberg, lebte noch anno 1610.

TABULA XLIX. B.

Georg Geuder von und zu Heroldsberg, führte die Conradinische Linie fort (Tab. XLVIII.) war 16 Jahre im Rath zu Nürnberg und Burg Pfleger in der Reichs Veste, quittirte die Raths Stelle, nahm das Pfleg Amt Lauff dafür an, und starb anno 1549. zu Lauf. Gemahlin, Margaretha Coburgerin, Herrn Heinrich Coburgers Tochter.

Margaretha Geuderin von Heroldsberg, lebte noch als Wittwe anno 1610. Gemahl, Herr Christoph Pühler, Pfleger zu Velden.

Siegmund Geuder von und zu Heroldsberg hielte sich in der Jugend mit seinem Bruder, Herrn Alexander Geudern, in Italien und Frankreich auf, ward nachgehends Kastner zu Hersprück und starb anno 1583. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Barbara Tetzlin von Kirchen Sittenbach.

Alexander Geuder von und zu Heroldsberg, war anfänglich Pfleger zu Hilpoldstein, hierauf zu Gräfenberg, sodann zu Hersprück, kame anno 1599. in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1601. den 10 Nov. zu Nürnberg. Gemahlin (I) Ursula Hallerin von Hallerstein, Herrn Jacob Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth, und Frauen Ursulä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Letscherin, Tochter, geboren anno 1545. den 18 Jul. vermählt anno 1563. den 3 Aug. starb anno 1599. im Aug. (II) Susanna Paumgärtnerin von Holenstein vermählt anno 1600.

Hanß Jacob Geuder von Heroldsberg starb anno 1582. auf der Universität Altorff vor den Herrn Vater.

Ursula Geuderin von Heroldsberg, geboren anno 1567. starb anno 1623. den 2 Nov. als die Letzte dieser Constantinischen Linie. Gemahl, Herr Friederich Behaim, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein, geboren anno 1563. den 29 Dec. vermählt anno 1588. den 22 Jan. starb anno 1613. den 23 April.

TABVLA L.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Heinrich III Geuder von Heroldsberg / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. XLVI.) kame anno 1389. in den Rath zu Nürnberg, und kaufte mit seinem Bruder Herrn Conrad Geudern anno 1391. von Herrn Swantibor Herzogen in Pommern und Stettin, die Hof Mark Heroldsberg mit dem ganzen Amt, Ehren, Rechten, Gerechtigkeiten und allen darein gehörigen Dörffern und Gütern; starb anno 1407. Gemahlin. (I) Brigitta Pfinzingin von Hensenfeld, Herrn Ulrich Pfinzings von Hensenfeld, Tochter. (II) Anna Ortliebin, Herrn Heinrich Ortliebs, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Ortliebin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter.

Seitz Geuder von und zu Heroldsberg / besuchte viele Thurniere und Ritter-Spiele, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Assessor am Kayserlichen Land-Gericht des Burggrafthums Nürnberg, endlich aber der löblichen Reichs Stadt Nürnberg obrister Feld Hauptmann bey Kaysers Sigismundi Heer Zug wider die Hußiten in Böhmen, und starb anno 1444. Gemahlin, Margaretha von Uttenhofen, des damaligen Herrn Bischofs zu Regenspurg leibliche Frau Schwester, und Herrn Jacobs von Seinsheim hinterlassene Frau Wittwe.

Martin I Geuder von Heroldsberg. Gemahlin, eine geborne Mendlin.

Clara Geuderin von Heroldsberg. Gemahl Herr Hanß Behaim starb an. 1404.

Martin II Geuder von und zu Heroldsberg und Neuhof, kaufte anno 1442. das Amt und den Marck Neuhof samt andern Zugehörungen und das Halß Gericht daselbsten, empfienge solches vom heiligen Römischen Reich zu Lehen, und starb an. 1462. Gemahlin, Cecilia Kreßin, Herrn Conrad Kressens zu Kraftshof und Manach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Walburgä Kreßin, einer gebornen Waldstromerin von Reichelsdorf, Tochter, geboren anno 1424. vermählt anno 1439. starb anno 1462.

Margaretha Geuderin v. Heroldsberg. Gemahl, Herr Berthold Deichsler.

Heinrich IV Geuder von Heroldsberg / brachte einen Theil des Gerichts und Fleckens Wendelstein an sich und starb an. 1473 Gemahlin, Christina Waldstromerin, Herrn Jacob Waldstromers des heiligen Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Gerhauß Waldstromerin, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Martin III. Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, geboren anno 1455. kam in den Rath zu Nürnberg, rennete anno 1486. mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg in einem gehaltenen Thurnier, und legte grose Ehre ein, bediente 50 Jahre lang alle Aemter im Rath, ward endlich Losungs Herr und Reichs Schultheiß, und starb an. 1552. 77 Jahre alt. Gemahlin. (I) Catharina Nützlin, (II) Juliana Pirckamerin, Herrn Wilibald Pirckamers, Kayserlichen Raths, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg und Lezten seines Geschlechts leibliche Schwester.

1\. Eine Tochter starb in der Kindheit.

2\. Hanß Geuder von Heroldsberg / stiftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LI. A.

2\. Sebald Geuder von Heroldsberg führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LI. B.

2\. Martin IV Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, war anfänglich Kaysers Ferdinandi Hof Truchses, nachgehends aber dessen Cammer Rath und Zahlmeister in Ungarn, und starb anno 1541. den 23 Jul. zu Pest in Ungarn unvermählt.

2\. Georg Geuder von Heroldsberg / dienete dem Kayser Carolo V. in den Spanisch- Nieder- und Welsch-Landen zu Felde, ward an. 1530. den 24 Febr. bey der Kayserlichen Crönung in Bononia zum Ritter geschlagen, kame an. 1552 in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1552. Gemahlin. Catharina Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Leonhard Tuchers von Simmelsdorf, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens, dann Frauen Magdalenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1515. vermählt anno 1535. starb an. 1561. als Wittwe.

Eleonora Geuderin von Heroldsberg / starb anno 1596. den 8 Oct. Gemahl. (I) Herr Sebastian Fütterer starb anno 1566. (II) Herr Carl Pfinzing zum Weigelshof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren anno 1539. den 25 Nov. vermählt anno 1566. den 19 Febr. starb anno 1570. den 15 April.

Hanibal Geuder von Heroldsberg starb anno 1586. unvermählt.

Eine Tochter.

TABULA LI. A.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Hanß Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, stiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. I.) kame in den Rath zu Nürnberg, und erhielte in demselben verschiedene ansehnliche Aemter. Gemahlin. Brigitta Hirschvogelin.

Hanß Christoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, hielte sich meistens auf seinen Gütern auf, und starb anno 1580. den 6 Nov. unbeerbt. Gemahlin. Maria Harsdörfferin, Herrn Peter Harsdörffers, und Frauen Sabinä Harsdörfferin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1552. den 22 Oct. vermählt anno 1574. den 29 Jun. starb anno 1625.

Johann Geuder von Heroldsberg starb anno 1539. zu Wittenberg auf der Universität an der Pest.

Christoph Geuder von Heroldsberg † anno 1539. gleichfalß zu Wittenberg auf Universitäten an der Pest.

Sabina Geuderin von Heroldsberg, geboren anno 1537. den 10 Dec. starb anno 1610. den 9 Jul. Gemahl. Herr Christoph Scheurl von Defersdorf, des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt Richter zu Nürnberg, geboren anno 1535. den 3 Aug. vermählt anno 1563. den 18 Nov. starb anno 1592. den 19 Nov.

Juliana Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Johannes im Hof, geboren anno 1529. den 22 Decemb. vermählt an. 1554. den 23 Jul. starb anno 1576. den 2 May.

Julius Geuder von und zu Heroldsberg, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, starb anno 1594. den 27 Aug. und liegt in der Kirche zu Heroldsberg begraben. Gemahlin. (I) Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Sebald Hallers von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Sebastian Welsers von Neuhof hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1534. den 25 Jan. vermählt anno 1561. den 6 Oct. starb anno 1583. den 18 Dec. (II) Ursula Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorf und Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Scheurlin von Defersdorf, Tochter, Herrn Antonii im Hof hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1556. vermählt anno 1588. starb anno 1603.

Maria Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Hr. Joachim Pömer, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1569 starb anno 1596.

Maria Magdalena Geuderin von Heroldsberg starb anno 1593. den 18 Dec. Gemahl. Herr Seifried Pfinzing von Henfenfeld, Heroldsberg, Güntersbühl, Nuschelberg und Weigelshof, geboren anno 1568. den 22 Jul. vermählt anno 1591. den 6 Dec. starb anno 1617. den 8 Mart. da er sich anno 1610. den 26 Nov. zum zweyten mal mit Frauen Maria Magdalena gebornen Hallerin von Hallerstein, vermählt gehabt.

TABULA LI. B.

Sebald Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. L.) ward des Herrn Bischofs zu Costnitz Hofmeister, thurnierte anno 1522. und 1528. zu Nürnberg und bekame von dem Schwäbischen Bund eine Fahne. Gemahlin. Afra Welserin, Herrn Bartholomäi Welsers, Kayserlichen Raths, und Frauen Felicitas Welserin, einer gebornen Grandnerin, Tochter, geboren anno 1514. vermählt anno 1534. den 16 Febr.

Ludewig Ernst Geuder von Heroldsberg starb an. 1552 vor den Herrn Vater.

Rosina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Clemens Volckamer, Hochfürstlich Anhaltischer Rath, vermählt anno 1563. den 16 Nov. fiel sich anno 1586. im May zu Anhalt von einer Kutschen zu tod, und liegt daselbsten begraben.

Philipp Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Gründlach, gienge mit seinem Bruder Herrn Anton Geudern auf die Universität Padua, kame anno 1565. in den Rath zu Nürnberg, ward dritter obrister Hauptmann, befande sich anno 1561. beym letzten Thurnier zu Nürnberg, und starb an. 1581. Gemahlin. Catharina Welserin, Herrn Sebastian Welsers des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Welserin, einer gebornen Nützlin von Sünderbühl, Tochter, geboren anno 1540. den 19 Mart. Sie zeugte 5 Söhne und 2 Töchter mit ihm, und bekame Gründlach, welches er erkauffet hatte, von demselben.

Anton Geuder von Heroldsberg, führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen.

Siehe Tab. LII.

TABVLA LII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg.

Anton Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober Allmosen Pfleger, obrister Vormund der Wittwen und Waysen, wie auch vorderster Curator der löblichen Universität Altorf und Scholarcha, führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LI.) und starb anno 1604. Gemahlin. Maria im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1543. den 21 Jun. vermählt anno 1564. den 14 Febr. starb anno 1602. den 20 Oct.

Johann Andreas Geuder von Heroldsberg starb anno 1588. zu Senis in Italien auf der Universität.

Jacob Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälzischer Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg, geboren anno 1575. gab das Burger Recht in Nürnberg auf, und bezoge seine Güter auf den Lande, starb anno 1616 den 9 Aug. Gemahlin. Sabina Welserin, Herrn Hanß Welsers, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns, dann Frauen Reginä Welserin, einer gebornen Manlichin, Tochter, vermählt anno 1595. starb anno 1632.

Maria Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Hanß Jacob Muffel von Eschenau zu Eschenau und Eckenhaid.

Magdalena Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. Herr Christoph Fürer von Haimendorf.

Johann Philipp Geuder genannt Rabensteiner, Stifter der blühenden ältern Hauptlinie Rabensteiner genannt. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LIII.

Johann Andreas Geuder von Heroldsberg/Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LVII.

Philippina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. (I) Herr Christoph Kreß von Kressenstein, Königlich Schwedischer Cornet, geboren anno 1609. vermählt anno 1632. den 30 Jan. starb an. 1635. den 20 Sept. (II) Herr Jobst Heinrich von Künsperg zu Weidenberg, Kirmseeß und Haunritz, Senior Familiæ, vermählt anno 1636. starb anno 1661. 76 Jahre alt zu Kirmseeß, und liegt zu Bingarten begraben.

Euphrosina Geuderin von Heroldsberg. Gemahl. (I) Herr Andreas Ebner von Eschenbach, Hauptmann, vermählt an. 1631. den 2 Oct. starb unbeerbt. (II) Herr Johann Friederich Freyherr von Strahlendorf.

Hanß Christoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, Chur Sächsischer obrist Lieutenant zu Fuß, geboren anno 1607. blieb anno 1636. in der Schlacht bey Wittstock unvermählt.

Hanß Friederich Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, Königlich Schwedischer Rittmeister geboren an. 1609. starb anno 1670. den 9 April. Gemahlin. Anna Regina von Wildenstein.

Hanß Heinrich Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein geboren anno 1610. ward Chur Sächsischer Lieutenant und starb anno 1638. bey Eroberung der Stadt Magdeburg an einer empfangenen Blessur.

Hanß Jacob Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein geboren anno 1613. ward gleichfalß Chur Sächsischer Lieutenant und starb anno 1636. zu Zeitz an der Pest.

Etliche Kinder sind in der Jugend gestorben.

TABVLA LIII.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteiner in älterer Hauptlinie.

Johann Philipp Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Brandenburg- wie auch Hochfürstlich Anhaltischer Rath und Hofmeister, Ritter Hauptmann des löblichen Orts Gebürg und Director aller 6 löblichen Orte in Franken, Erb Schenk des Hochstifts Würzburg und des heiligen Römischen Reichs Ritter, Stifter der blühenden ältern Hauptlinie genannt Rabensteiner (Tab. LII.) geboren anno 1597. den 19 Mart. Er signalisirte sich nach zurück gelegten Studiis und vollbrachten Reisen sowol zu Felde, als an groser Herren Höfen und bey der unmittelbaren Reichs-Ritterschaft sonderbar, massen er anfänglich Lieutenant, so dann aber Rittmeister unter den Kayserlich Kevenhüllerischen Regimente, endlich aber Königlich Schwedischer Kriegs-Rath und Commissarius über den löblich Fränkischen Krayß worden, da er schon vorhero Hochgräflich Löwenstein Wertheimischer Hofmeister und Canzley Präsident gewesen, ward anno 1636. als Hochfürstlich Anhaltischer Rath, Hofmeister und Gesandter, am Kayserlichen Wahl und Crönungs-Tag in Regenspurg zum Ritter geschlagen, und erlangte so fort die Raths Stelle bey den Hochfürstlichen Hause Brandenburg, von des Herrn Bischofs zu Würzburg Hochfürstlichen Gnaden aber, die Gnade, daß er und seine männliche Nachkommenschaft mit dem Erb-Unter-Schenken Amte des Hochstifts Würzburg und Herzogthums zu Franken, belehnet wurde. Die unmittelbar Reichsfreye Ritterschaft löblichen Orts Gebürg erwählete ihn anfänglich zu ihren Rath, dann aber zum Hauptmann, endlich aber wurde ihn gar das General und Special Directorium des gesammten unmittelbaren Ritterschaftlichen Corporis aller 3 Crayse, Franken, Schwaben und am Rheinstrohm aufgetragen, welches er auch bis an sein Ende löblichst verwaltet. Er starb anno 1650. den 11 April. Gemahlin. (I) Isabella Jacobäa Schottin von Schottenstein, Herrn Johann Conrad Schottens von Schottenstein zu Hellingen, Breitensee, Stockenrieth und Fischbach, Chur Pfälzischen Raths, Land Marschalls und Pflegers zu Cham, dann Frauen Cecilia Schottin von Schottenstein, einer gebornen von Hochholtingen, Tochter, geboren anno 1602. vermählt anno 1619. den 14 Mart. starb anno 1645. (II) Anna Elisabetha Rabensteinerin von Delau, vermählt anno 1649. den 1 May starb ohne Kinder. Von dieser Rabensteinerin hat er und seine Nachkommen den Zunamen Rabensteiner angenommen, und hierüber ein Kayserliches Diploma erhalten.

Johann Philipp Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1620. den 2 Aug. ward Lieutenant bey denen Herren General Staaten in Holland, und bliebe in solchen Diensten unvermählt.

Ludewig Ernst Geuder genannt Rabensteiner stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. LIV.

Christian Rudolph Geuder von Heroldsberg geboren an. 1624. starb anno 1641.

Barbara Ernestina Geuderin genannt Rabensteinerin starb anno 1684. den 6 Febr. Gemahl. Herr Friederich Siegemund von Heßberg zu Schnodsenbach und Burg Ambach, Ritter Rath des löblichen Orts am Steigerwald und Senior Familiæ, geboren anno 1619. den 17 Dec. vermählt anno 1647. den 11 Nov. starb anno 1682. den 15 Dec.

Jacobina Beatrix Geuderin genannt Rabensteinerin starb als Hochfürstlich Anhalt Bernburgische Hofmeisterin unvermählt.

Heinrich Adolph Geuder genannt Rabensteiner Stifter der blühenden ältern Linie Rabensteiner genannt. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. LV.

Philipp Carl Geuder genannt Rabensteiner, Stifter der blühenden jüngern Linie Rabensteiner genannt. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. LVI.

Afra Blandina Geuderin genannt Rabensteinerin. Gemahl. Herr Georg Friederich von Künsperg zu Alten Künsperg, Weidenberg und Schnabelweyd.

Eleonora Sibylla Geuderin genannt Rabensteinerin, war Stifts Dame zu St. Benedict.

Ein Sohn und fünf Töchter sind in der Kindheit gestorben.

TABVLA LIV.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteinern.

Ludewig Ernst Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, stifftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LIII.) geboren anno 1622. ward anfänglich Page am Hochfürstlich Anhalt Bernburgischen Hofe, trat so dann in Holländische Kriegs Dienste und starb endlich auf seinen Gut Heroldsberg anno 1660. den 13 Febr. woselbsten er auch in der Kirche begraben lieget. Gemahlin. Margaretha Catharina von Seckendorf Gutend, Herrn Joachim Christophs von Seckendorf zu Uhlstadt, Obern Zenn und Langenfeld, Gan Erbens auf den Rothenberg, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen würklichen geheimen Raths, Ritter Hauptmanns des löblichen Orts am Steigerwald und Burggrafens auf den Rothenberg, dann Frauen Catharinä Margarethä von Seckendorf, einer gebornen von Wenkheim, Tochter, starb anno 1663. den 13 May.

Philipp Carl Geuder genannt Rabensteiner † anno 1648. im October

Eine tode Tochter geboren a. 1655. den 16 Febr.

Isabella Elisabetha Geuderin genannt Rabensteinerin, ward Hochfürstlich Holstein Norburgische Hof Dame, kam nachgehends in ein Brandenburgisch adeliches Stift und starb allda anno 1701. den 24 Oct.

Philipp Ludewig Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Erb Unter Marschall des Hochstifts Würzburg und Herzogthums in Franken, Ritter Rath des löblichen Orts Gebürg und Ober Richter zu Heroldsberg, starb anno 1704. den 11 Aug. ohne Kinder. Gemahlin. Anna Cordula von Pacheroderin, vermählt anno 1692. den 11 April starb vor ihm.

Carl Jacob Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, war anfänglich Chur Pfälzisch: nachgehends aber Chur Bayerischer Fähndrich, und blieb anno 1685. in Ungarn vor Ofen unvermählt.

Maria Isabella Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1656. starb eodem anno den 7 Sept. drey viertel Jahre alt.

Christian Friederich Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, geboren anno 1657. war anfänglich zweyer Churfürsten von der Pfalz Dragoner Lieutenant bey der Leib Compagnie, nachgehends aber Hauptmann bey den löblich Kayserlich Graf Guttensteinischen Regimente in Ungarn, blieb anno 1703. in Kayserlichen Kriegsdiensten unvermählt.

Barbara Elisabetha Geuderin genannt Rabensteinerin. Gemahl. Herr Johann Adam Mayern von Hundsfeld, Kayserlicher Hauptmann und General Adjutant bey den löblich General Thüngischen Regimente.

Christian Rudolph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, blieb anno 1676. den 7 Sept. als Officier vor Philippsburg in Kayserlichen Kriegs Diensten 21 Jahre alt.

Charlotta Sophia Geuderin genannt Rabensteinerin, ward nur ein Jahr und 13 Wochen alt.

Ernst Heinrich Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, blieb anno 1684. in Ungarn in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt.

TABVLA LV.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteinern. in älterer Linie.

Heinrich Adolph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath, Cammer Junker und Ober Amtmann zu Bayersdorf, Stifter der blühenden ältern Linie Rabensteiner genannt (Tab. LIII.) starb anno 1675. den 6 May. Gemahlin, Veronica Sabina Schulterin von Thalheim.

Friedrich Philipp Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Kayserlicher würklicher Rath, Hochfürstlich Nassau Siegenischer geheimer Rath und Ritter Rath des löblichen Cantons Gebürg, beschwur die Pacta Familiæ an. 1690 den 28 Aug. und † an. 1727 den 13 May Gemahlin, eine verwitwete Fürstin von Nassau Siegen.

Wilhelm Rudolph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein Hochfürstlich Nassau Siegenischer Cammer Junker und Hauptmann starb anno 1706. den 1 Sept. im Lager bey Hagenbach. Gemahlin, eine geborne Moserin von Wilseck.

Erdmann Ernst Geuder genannt Rabensteiner starb zu Bayreuth fünf viertel Jahre alt.

Charlotta Louise Geuderin genannt Rabensteinerin, starb anno 1672. den 14 April zu Bayersdorf, und liegt in der Kirche zu Heroldsberg.

Maria Juliana Geuderin genannt Rabensteinerin, Hochfürstlich Schaumbergische Hof Dame.

Sophia Henrica Geuderin genannt Rabensteinerin. Gemahl, ein Herr von Röder.

Heinrich Friederich Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, starb anno 1742. Gemahlin, eine geborne von Rathsamshausen.

Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin starb anno 1733. zu Leyden in Holland.

Friederich Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, dermalen Lieutenant bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, geboren anno 1701. Gemahlin, Veronica Maria Wilckin von Bißlohe, Herrn Johann Simon Wilckens von Bißlohe, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hauptmanns bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, und Frauen Maria Sabina Veneranda Wilckin von Bißlohe, einer gebornen Amtmännin von der Heyden, Tochter, vermählt anno 1740.

Elisabetha Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren an. 1703. starb anno 1740. Gemahl. Herr Johann Joachim Nützel von und zu Sündersbühl starb anno 1747. als der Lezte seines Namens, Geschlechts, Schilds und Helms, und liegt in der Kirche zu St. Leonhard bey Nürnberg begraben.

Heinrich Friederich Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1741. den 21 Jun. zu Bißlohe, starb daselbsten den 22 Jun. eodem anno, und liegt in der Kirche zu Poppenreuth begraben.

Sara Johanna Maria Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1742. den 14 April.

Adam Rudolph Friederich Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1743. den 28 April.

Friederich Jacob Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1744. den 15 Jun. starb den 8 Oct. ejusdem anni.

Johann Adam Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1745. den 18 Sept.

Sara Johanna Friederica Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1746. den 28 Sept.

TABULA LVI.

Von denen Herren Geudern genannt Rabensteiner in jüngerer Hauptlinie.

Philipp Carl Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Anhalt Bernburgischer Rath und Hofmeister wie auch Cammer Director, Stifter der blühenden jüngern Linie, Rabensteiner genannt (Tab. LIII.) nahm nebst seinen Herren Brüdern den Beynamen Rabensteiner an, erhielte vom Kayser die Vermehrung seines Wappens, und starb anno 1694. den 30 Jul. Gemahlin, Amalia Hedwig von Wiedersheim, Herrn Heinrichs Julii von Wiedersheim, Hochfürstlich Quedlinburgischen Stifts Raths und Hofmeisters, wie auch Hochgräflich Schwarzburgischen Land Hauptmanns, Tochter.

Carl Friederich Geuder genannt Rabensteiner, zu Heroldsberg und Stein, Hochfürstlich Anhalt Bernburgischer Cammer Junker † anno 1704. den 10 May zu Herzogroda

Johann Georg Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg, Stein und Lichtenfelß, Königlich Preußisch würklicher geheimer Rath, Regierungs und Cammer Director des Fürstenthums Halberstalt, so dann auch Ordens Canzler und Johanniter Ritter des teutschen Ordens, geboren anno 1677. den 22 Nov. war anfänglich Hauptmann von der Grafschaft Hohenstein, wie auch Hochfürstlich Anhalt Bernburgischer geheimer Rath, gienge nachgehends in Königlich Preußische Dienste, acquirirte Lichtenfelß, und starb anno 1747 den 26 Mart. zu Berlin. Gemahlin (I) Eleonora Sophia von Mansbach, des Reichs Ritterschaftlichen Orts Röhn und Werra Raths, Tochter, geboren anno 1680. den 14 Jun. vermählt anno 1703. den 8 Aug. starb anno 1704. dem 14 Sept. im Kind Bette, da sie 2 Tage vor ihren Ende eine tode Tochter zur Welt gebracht. (II) Louise Hippolita von Bornstädt, des Königlich Polnisch und Chur Sächsischen General Lieutenants von Bornstädt jüngste Fräulein Tochter, geboren anno 1689. vermählt anno 1706. den 21 April starb anno 1707. den 14 Jan. im Kind Bette, da sie 3 Tage vorhero eine junge Tochter zur Welt geboren, die nur 2 Tage alt worden. (III) Sophia Eleonora Freyin von Lettmath, des Königlich Preußischen General Majors Freyherrns von Lettmath, mittelste Fräulein Tochter geboren anno 1687. den 23 Jun. vermählt anno 1708. den 1 Jan. starb anno 1714. den 21 Jan. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (IV) Sophia Charlotta von der Gröben, des Herrn Dom Probst zu Havelsberg, auch Königlich Preußischen geheimen Raths und Ober Directoris der Domainen, Lands Hauptmanns zu Cotthus, Ober Kirchen Raths und des Johanniter Ordens Ritter, Herrns von der Gröben, älteste Fräulein Tochter, vermählt anno 1715. den 19 Febr. lebt als Wittwe.

---

3. Wilhelm Philipp Friederich Geuder genannt Rabensteiner geboren anno 1708. den 4 Nov. starb anno 1709. 6 Monate alt.

3. Wilhelmina Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1709. den 15 Dec. starb anno 1710. im achten Monat ihres Alters.

3. Friederich Christoph Geuder genannt Rabensteiner zu Heroldsberg, Stein und Lichtenfelß dermalen Königlich Preußischer würklicher Cammer Herr geboren anno 1710. den 22 Oct.

3. Ludewig Gottlieb Geuder genannt Rabensteiner, geboren a. 1712. den 19 Jun. starb an. 1728 den 6 Aug.

4. Sophia Justina Wilhelmina Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1715 den 13 Nov. Gemahl. Herr Friederich Wilhelm von Sydow, Königlich Preußischer Hauptmann, vermählt anno 1743. den 10 Jul.

4. Heinrich Alexander Albrecht Geuder genannt Rabensteiner Königlich Preußischer Lieutenant geboren anno 1716. den 26 Dec. starb anno 1742 den 19 Oct.

4. August Heinrich Ernst Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1718. den 15 Mart. starb anno 1719. den 26 Sept.

4. Augusta Aemilia Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1719. den 29 Jun. starb den 19 Sept. ejusdem anni.

4. Carl Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner Königlich Preußischer Lieutenant, geboren anno 1722.

4. Johanna Maria Louise Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren an. 1724. den 24 Febr.

4. Albertina Henrietta Carolina Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1725. den 10 Aug.

4. Friederich Wilhelm Geuder genannt Rabensteiner, geboren anno 1727. den 19 Febr.

4. Christiana Charlotta Geuderin genannt Rabensteinerin, geboren anno 1729.

4. Friederica Geuderin genannt Rabensteinerin geboren anno 1732.

4. Christian Geuder genannt Rabensteiner geboren an. 1736. den 11 Mart.

TABVLA LVII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg in jüngerer Hauptlinie.

Johann Andreas Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann bey den löblich Waldauischen Regimente, Stifter der blühenden jüngern Hauptlinie zu Nürnberg (Tab. LII.) geboren anno 1598. den 11 April starb anno 1654. den 12 Sept. Gemahlin. Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorf, Herrn Ernst Waldstromers von Reichelsdorf zu Diepoldsdorf und Hirschbach, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen Cammer Junkers, und Frauen Margarethä Waldstromerin von Reichelsdorf, einer gebornen Hinterhoferin von Mutten, Tochter, geboren anno 1620. im Februario, vermählt anno 1639. im August. starb anno 1669. den 19 May.

Johann Adam Georg Christoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum heiligen Geist und des Klosters St. Catharinä, geboren an. 1641. den 18 Oct. zu Heroldsberg, wendete sich wieder nach Nürnberg, starb anno 1718. den 5 Oct. daselbsten und liegt bey St. Johannis begraben. Gemahlin. Regina Kolerin von Neuhof, Herrn Johann Paul Kolers von Neuhof, und Frauen Reginä Kolerin von Neuhof, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1644. den 3 Mart. vermählt anno 1668. den 3 Mart. starb anno 1717.

Magdalena Catharina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1642. den 16 Dec. starb jung.

Eva Blandina Dorothea Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1645. den 27 April starb jung.

Sabina Magdalena Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1646. den 11 Jun. starb in der Kindheit.

Anna Regina Clara Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1684. den 15 Dec. kam nach Schweden und starb daselbsten. Gemahl. Herr Erich Andreas Hartwig von Wallenstein, vermählt anno 1672 den 8 May †

Anna Margaretha Eleonora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1651. den 4 Jun. starb jung.

Helena Regina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1669. den 17 Jan. starb anno 1739. den 28 Oct. Gemahl. (I) Herr Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof, Senior Familiæ und Administrator des Fidei Comissi wie auch des Viatisch und Schnäblischen Stipendii Executor, geboren anno 1645. den 24 Aug. vermählt anno 1690. den 20 Oct. starb anno 1712. den 25 Nov. (II) Herr Johann Hieronymus Löffelholz von Colberg, vermählt anno 1715. den 25 Jun.

Carl Benedict Geuder von Heroldsberg führte die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. LVIII.

Eleonora Catharina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1671. den 1 Oct. starb an. 1676 den 18 Aug.

Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. LX.

Anna Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1675. den 11 Jul. starb an. 1705. den 10 Oct. Gemahl. Herr Carl Siegemund Muffel von Eschenau zu Eschenau und Eckenheid, vermählt an. 1702. den 2 May starb anno 1706. den 6 Mart.

Maria Eleonora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1677. den 7 May starb an. 1681. den 21 Sept.

Johann Heinrich Geuder von Heroldsberg geboren anno 1679. den 12 Jan. starb den 7 Febr. e. a.

Johann Georg Geuder von Heroldsberg geb. an. 1679. den 13 Dec. starb an. 1685 den 18 April.

Maria Rosina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1682 den 4 May starb an. 1701. den 12 Oct.

Catharina Maria Geuderin von Heroldsberg geboren an. 1684 den 4 Jan. starb anno 1710. den 6 Dec. Gemahl. Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorf, vermählt anno 1707. den 6 Dec.

Georg Andreas Geuder von Heroldsberg geboren anno 1686. den 21 Mart. † den 10 May e. a.

Juliana Regina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1687. den 23 Dec. starb anno 1713. den 8 Sept. Gemahl. Herr Johann Carl Welser von Neuhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1685. den 31 Jul. vermählt anno 1709. den 5 Nov.

TABVLA LVIII.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg in jüngerer Hauptlinie.

Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, Kayserlicher würklicher Rath, Ritter des Königlich Preußischen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum heiligen Geist und des Klosters St. Clarä, führte die jüngere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LVII.) geboren anno 1670. den 27 Mart. starb anno 1744. den 16 Oct. Gemahlin. (I) Maria Helena Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Esaiä Pfintzings von Henfenfeld, des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt Richters zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Sabinä Pfintzingin von Henfenfeld, einer gebornen Jenischin von Neuhof, Tochter, geboren anno 1670. den 10 Sept. vermählt anno 1695. den 13 Aug. starb anno 1714. den 18 Jun. (II) Sibylla Eleonora Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorf zu Simmelsdorf, Winterstein und Rüsenbach des löblich Fränkischen Crayses General Feld Marschall Lieutenants, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1694. den 21 Nov. vermählt anno 1714. den 4 Dec.

Regina Eleonora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1716. den 23 Jul. starb anno 1738. den 7 Dec. Gemahl. Herr Johann Siegemund Pfintzing von Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutleß des innern Raths und Rugs Herr dermalen, geboren an. 1712. den 29 Dec. vermählt anno 1734. den 16 Nov.

Sophia Louise Christiana Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1717. den 24 Jul. starb den 4 Aug. ejusdem anni.

Johann Adam Rudolph Carl Geuder von Heroldsberg, zu Heroldsberg Stein und Untersdorf, des innern Raths, zu Nürnberg geboren anno 1718. den 6 Jul. Gemahlin. Maria Magdalena Eleonora Kressin v. Kressenstein, Herrn Christoph Gottfried Kressens von Kressenstein, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin v. Haimendorf, Tochter, geboren an. 1723. den 8 Jan. vermählt an. 1741 den 20 Nov. starb an. 1746. den 27 Nov. im Kind Bette.

Johann Paulus Geuder v. Heroldsberg geboren an. 1720 den 9 Aug. starb den 13 Sept. eodem anno.

Carl Adam Benedict Rudolph Geuder von Heroldsberg, geboren anno 1743. den 13 Jul.

Maria Eleonora Magdalena Theodora Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1745. den 31 Mart.

Susanna Regina Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1746. den 4 Nov.

Geuder.

TABULA LIX.

Von denen Geuderischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Adam Benedict Rudolph Geuder von Heroldsberg.
  - Johann Adam Rudolph Carl Geuder v. u. zu Heroldsberg Stein und Untersdorf, des innern Raths.
    - Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg Stein und Untersdorf, Kayserlicher würcklicher Rath, Ritter des Königlich Preussischen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
      - Johann Adam Georg Christoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
        - Johann Andreas Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann.
          - Jacob Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälzischer Regierungs Rath und Land-Richter zu Amberg.
          - Sabina Welserin von Neuhof.
        - Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorf.
          - Ernst Waldstromer von Reichelsdorf Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Cammer Junker.
          - Margaretha Hinterhoferin von Matten.
      - Regina Kolerin von Neuhof.
        - Johann Paul Koler von Neuhof.
          - Paulus Koler von Neuhof.
          - Maria Harsdörfferin.
        - Regina Tucherin von Simmelsdorf.
          - Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorf Senator und Septemvir.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
    - Sibylla Eleonora Tucherin von Simmelsdorf.
      - Paulus Tucher von Simmelsdorf, des löblich Fränkischen Crayses General Feld Marschall Lieutenant.
        - Anton Tucher von Simmelsdorf.
          - Berthold Tucher von Simmelsdorf.
          - Juliana Kötzlerin von Reichelsdorf.
        - Anna Maria Löffelholzin von Colberg.
          - Christoph Löffelholz von Colberg, Senator und Scholarcha.
          - Sabina Harsdörfferin.
      - Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Veit Engelhard Holtzschuher von Neuenburg Senator und Scholarcha.
          - Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg Senator und Kriegs Rath.
          - Maria Helena Löffelholzin von Colberg.
        - Johanna Catharina im Hof.
          - Michael im Hof, Königlich Schwedischer Obrist Wacht Meister.
          - Regina Harsdörfferin.
  - Maria Magdalena Eleonora Kressin von Kressenstein.
    - Christoph Gottfried Kreß von Kressenstein Losungs Rath.
      - Wolf Christoph Kreß von Kressenstein zu Rohensaß.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Barbara Sophia Pömerin.
      - Ursula Regina Kühmännin.
        - Johann Adam Kühmann.
          - Adam Kuhmann unter dessen Ahnen ein Teutscher Ordens Ritter gewesen.
          - . . . . . .
        - Regina Petzin von Lichtenhof.
          - Pius Petz von Lichtenhof.
          - Magdalena Helfreichin.
    - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf.
      - Christoph Leonhard Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, Pfleger der Clöster St. Clarä und Pillenreuth.
        - Johann Leonhard Fürer von Haimendorf, des Reichs Bann- und Stadt-Richter.
          - Johann Moritz Fürer von Haimendorf.
          - Ursula Tucherin von Simmelsdorf.
        - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, Senator.
          - Elisabetha Maulin.
      - Sibylla Eleonora Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Johann Paul Paumgärtner von Holenstein auf Lonerstadt und Grünsberg, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Johann Paul Paumgärtner von Holenstein Königlich Schwedischer Lieutenant.
          - Lucretia Harsdörfferin.
        - Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein.
          - Johann Siegemund Haller von Hallerstein Triumvir.
          - Maria Barbara Rieterin von Kornburg.

TABVLA LX.

Von denen Herren Geudern von Heroldsberg in jüngerer Hauptlinie.

Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, des ältern geheimen Raths dann Kirchen- und Ober Allmosen Pfleger, obrist Vormund der Wittwen und Waisen und vörderster Curator der löblichen Universität Altorff (Tab. LVII.) geboren anno 1673. den 3 Oct. lebt dermalen und bekleidet obige Ehren Stellen. Gemahlin. (I) Maria Jacobina Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolff Albrecht Stromers von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Susanna Barbara Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1682. den 23 Jun. vermählt anno 1702. den 24 Oct. starb anno 1738. den 2 Nov. (II) Catharina Eleonora Ebnerin von Eschenbach, Herrn Friederich Wilhelm Ebners von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und vordersten Kriegs Raths, dann Frauen Anna Felicitas Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Georg Jacob Pömers Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1689. den 7 April vermählt anno 1741. den 17 April.

Catharina Maria Geuderin von Heroldsberg/geboren an. 1703. den 29 Aug. starb den 25 Oct. eodem anno	Christoph Adam Gottlieb Geuder von Heroldsberg geboren an. 1704. den 24 Nov. starb an. 1705. den 23 Jan.	Helena Jacobina Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1706. den 24 Febr. starb den 2 May ejusdem anni.	Anna Maria Geuderin von Heroldsberg geboren anno 1707. den 14 Dec. starb anno 1743. den 14 May. Gemahl. Herr Georg Christoph Gottlieb im Hof zu Ziegelstein, Pfleger zu Hersbruck, geboren anno 1701. den 24 Dec. vermählt anno 1726. den 4 May. lebt seit anno 1743. den 22 Oct. mit Frauen Barbara Sabina gebornen Pömerin, in der zweyten Ehe.	Carl Benedict Geuder von Heroldsberg geboren anno 1710. den 7 Aug. starb den 22 Dec. eodem anno.

Geuder.

TABULA LXI.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Dieses uralte bey der löblichen Republique Nürnberg dermalen in unterschiedlichen Linien blühende Rathsfähige Geschlecht, hat sich bereits vor undenklichen Jahren mit grosen Vermögen in des heiligen Römischen Reichs freyen Stadt Nürnberg nieder gelassen, und ist, so viel das graue Alterthum Nachricht übrig gelassen, aus dem Fränkischen Aisch Grunde dahin gekommen. Eben daher, weil es in erwähnten Grunde ansehnliche Herren Sitze mit ihren Ein- und Zugehörungen innen gehabt, soll der Name entsprungen seyn, daß man die Besitzere Grund Herren geheissen. In welchem Jahr aber der Grund von denenselben verlassen, und das angenehme Nürnberg dafür zur Wohnung ausersehen worden, kan mit keiner Gewißheit, wohl aber so viel richtig behauptet werden, daß sie bereits in die 600 Jahre daselbsten seyn, und binnen solcher Zeit sowol dem heiligen Römischen Reiche, als auch der löblichen Republique in civil- und militair-Aemtern, sehr viele und wichtige Dienste ruhmwürdigst geleistet haben, welches alles aus nachstehenden Geschlechts Register mit mehrern zuersehen ist.

Wilibald Grundherr / ein ernstlich tapferer Mann, war anno 1197. nebst Herrn Wilhelm Hallern dem ältern, Obrister Hauptmann über den 411 Mann stark Nürnbergisch Adelichen Reusigen Zeug, welcher Kayser Henricum VI. nach den gehaltenen grosen Thurnier zu Nürnberg bis Donauwörd begleitete.

Ernst Grundherr ist von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus dessen Mittel verordnet worden, denen Thurnier Voigten in Anordnung des vom Römischen Kayser Henrico VI. in diese Reichs Stadt anno 1197. verlegten Thurniers, hülfliche Hand zu leisten. Nachdem solcher Thurnier zu Ende gegangen, hatte er die Ehre, allerhöchst besagte Kayserliche Majestät, nebst andern seines Geschlechts bis Donauwörd mit 13 Pferden zu begleiten, und von allerhöchst denenselben mit vielen Gnaden angesehen, auch in seinem hergebrachten edlen Herkommen bestätiget, und andern Thurniermäßigen Familien gleich geschätzet zu werden. Dieser Ernst Grundherr ist ordentlicher Stammherr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses.

Werner Grundherr der Alte, geboren ums Jahr 1196. ward Assessor am Kayserlichen Land Gerichte, anno 1226. kame nachgehends anno 1265. in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1273. Gemahlin. Hedwig Pfinzingin mit dem Adler genannt, Herrn Seifried Pfinzings, und Frauen Osterhild Pfinzingin, Tochter.

Werner Grundherr der Junge, kame in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1296. Assessor am Kayserlichen Land Gerichte daselbsten, ist in alten Onoldsbachischen Briefen befindlich anno 1300. und starb anno 1303. Gemahlin. Cunegunda Holtzschuherin, Herrn Heinrich Holtzschuhers, und Frauen Maria Holtzschuherin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1289.

Mechtild Grundherrin starb anno 1298. Gemahl. (I) Herr Leupold Schürstab. (II) Herr Leupold Holtzschuher, Assessor am Kayserlichen Land Gericht und Senator zu Nürnberg, welcher anno 1315. noch gelebet hat.

Heinrich Grundherr wird in Onoldsbachischen Briefen gefunden anno 1335. kame an. 1340. in den Rath, ward Losungs Herr und starb an. 1348. wie sein Todten Schild bey S. Sebald ausweiset. Gemahlin. Margaretha Glötzelmännin, Herrn Heinrich Glötzelmanns, Tochter.

Margaretha Grundherrin. Gemahl. Herr Georg Vorchtel starb anno 1358.

Anna Grundherrin starb an. 1395. Gemahl. Herr Conrad Schürstab.

Juliana Grundherrin. Gemahl. Herr Siegemund Geuder.

Conrad Grundherr. Gemahlin. Anna Grosin, Herrn Heinrich Grosens, Tochter starb anno 1357. ohne Kinder.

Cunegunda Grundherrin. Gemahl. Herr Seifried Ebner, Senator und Losungs Herr starb anno 1361. am Tag Tiburtii.

Elisabetha Grundherrin. Gemahl. Herr Prand Groß Senator starb an. 1393.

Catharina Grundherrin. Gemahl. Herr Peter Schopper von Schoppershof starb anno 1401.

Clara Grundherrin. Gemahl. Herr Heinrich Ortlieb anno 1360.

Herrmann Grundherr Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. A.

Jacob Grundherr Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. B.

Friederich Grundherr Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. C.

Peter Grundherr. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXII. D.

Michael Grundherr / führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXIII.

TABVLA LXII. A.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Hermann Grundherr der ältere, stiftete ein bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LXI.) kame in den Rath, war anno 1340. 1360. bekannt, und starb anno 1370. Mittwochs vor Valentini, besage seines Todten Schildes bey St. Sebald. Gemahlin. Catharina Pilgramin von Eyb.

Hermann Grundherr der jüngere, kame in den Rath anno 1377. besaß das Hauß zum güldenen Schild in Nürnberg anno 1357 ward alter Herr anno 1397. starb anno 1416. am Tage Dionysii ohne Leibes Erben, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. Barbara Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, und Frauen Annä Dörrerin, einer gebornen Krauterin, Tochter, geboren anno 1360. vermählt anno 1377. starb anno 1402. da sie mit Consens Herrn Bischofs Johannis zu Würzburg von ihm auf sein Gut Dettelsau mit 150 fl. verwiesen war.

TABVLA LXII. B.

Jacob Grundherr / stiftete auch eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LXI.) kam in den Rath ward alter Genannter und starb anno 1379. Sonntags nach St. Thomä. Gemahlin. Agnes Mendlin, Herrn Heinrich Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Grosin, Tochter.

Cunegunda Grundherrin. Gemahl. Herr Siegemund Weigel von Eschenau.

Hanß Grundherr starb anno 1395. unbeerbt. Gemahlin. Anna Mendlin.

Margaretha Grundherrin Gemahl. Herr Berthold Nützel starb anno 1398.

Anna Grundherrin. Gemahl. Herr Albrecht Ebner, Septemvir starb anno 1415.

Thomas Grundherr stiftete zu des Fritz Haimendorffers guldenen Trunck im neuen Spital 25 fl. starb anno 1412. und liegt bey St. Sebald. Gemahlin. Catharina Starckin, Herrn Hanß Starckens, und Frauen Margarethä Starckin, einer gebornen Trachtin, Tochter, Herrn Burckhards von Lochheim hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1408. starb anno 1412.

TABVLA LXII. C.

Friederich Grundherr stiftete ebenfalls eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. LXI.) kam in den Rath und ward alter Genannter anno 1357. starb anno 1371. und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. Anna Grosin, Herrn Heinrich Grosens, und Frauen Cunegundä Grosin, einer gebornen Schenkin von Geyern, Tochter, vermählt anno 1363.

Hanß Grundherr / ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht starb anno 1395. am Tage St. Oßwald, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. Anna Mendlin.

Agatha Grundherrin starb anno 1440. Gemahl. (I) Herr Berthold Pfintzing von Henfenfeld, Senator vermählt anno 1388. starb unbeerbt. (II) Herr Gerhard Zollner von Brand zu Bamberg starb anno 1439. den 30 Mart.

Clara Grundherrin starb anno 1422. Gemahl. Herr Franz Waldstromer zu Gostenhof, Reichelsdorf und Brunn, Amtmann des Waldes Laurentii, vermählt anno 1407. starb anno 1441. im Nov. und liegt mitten im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben.

Barbara Grundherrin. Gemahl. Herr Heinrich Müntzmeister von Bamberg.

TABVLA LXII. D.

Peter Grundherr (Tab. LXI.) ward des innern Raths alter Genannter, starb anno 1386. am Abend Mariä Magdalenä, und liegt im Barfüser Kloster zu Nürnberg. Gemahlin. (I) Gertraud Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Elisabethä Hallerin, einer gebornen Vorchtlin, Tochter, Herrn Heinrich Zollners hinterlassene Frau Wittwe, starb anno 1355. (II) Elisabetha Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Adelheid Hallerin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter. vermählt anno 1356. starb anno 1407. als Wittwe.

Peter Grundherr ist vermuthlich in der Jugend gestorben.

Grundherr.

TABVLA LXIII.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Michael Grundherr / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LXI.) kam in den Rath, ward obrister Hauptmann, starb anno 1388. Freytags nach Pfingsten, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin. (I) Juliana von Lauffenholz, Herrn Ulrichs von Lauffenholz zu Reichmannsdorf, Ober- und Unter Melsendorf, Tochter, (II) Catharina Schopperin von Schoppershof, Herrn Peter Schoppers von Schoppershof, und Frauen Annä Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Hallerin, Tochter.

---

1. Ulrich Grundherr kam in den Rath, ward alter Genannter anno 1398. junger Burgermeister anno 1399. alter Burgermeister an. 1412. Septemvir anno 1418. zweyter Losungs Herr anno 1426. vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß an. 1434 starb anno 1434. und liegt bey St. Sebald. Gemahlin. (I) Margaretha Stromerin, Herrn Ulrich Stromers zur guldenen Rose, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin, einer gebornen Reichswirthin, Tochter, vermählt anno 1388. starb, da sie nachstehende 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Nützlin, Herrn Erhard Nützels Tochter, starb ohne Kinder. (III) Clara von Unruhe, Herrn Heintzens von Unruhe, Tochter.

1. Margaretha Grundherrin starb an. 1403. Gemahl. Herr Hermann Ebner Senator und obrister Hauptmann vermählt anno 1378. starb an. 1384. den 25 Febr.

1. Jacob Grundherr † in der Jugend.

1. Juliana Grundherrin. Gemahl. Herr Conrad Pfintzing starb an. 1402. am Dienstag vor Jacobi.

1. Barbara Grundherrin. Gemahl. Herr Anton Ammon, vermählt an. 1374. starb an. 1449.

Michael Grundherr, kam in den Rath an. 1389. starb anno 1424. und liegt im neuen Spital. Gemahlin. (I) Clara Stromerin von Reichenbach, Herrn Andreä Stromers von Reichenbach, Senatoris, und Frauen Annä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1385. (II) Barbara Pirckamerin, Herrn Hanß Pirckamers Tochter.

Catharina Grundherrin. Gemahl. Hr. Hanß Groland von Oedenberg.

Clara Grundherrin starb anno 1419. an der Pest. Gemahl. Herr Peter Rieter von Kornburg, vermählt anno 1418. starb anno 1462. den 24 Sept. als ein Barfüser Mönch.

Walburga Grundherrin Gemahl. Herr Stephan Prünsterer vermählt an. 1434. starb anno 1456.

Ursula Grundherrin starb in der Jugend.

Barbara Grundherrin Kloster Frau zu St. Catharinä in Nürnberg starb an. 1422.

Catharina Grundherrin. Gemahl. Herr Caspar Sporhaller von Bamberg.

Anna Grundherrin. Gemahl. Herr Christian Koler, vermählt anno 1401.

Paulus Grundherr führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXIV.

Michael Grundherr / stiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie, kam in den Rath anno 1436. ward Burgermeister anno 1439. des Raths alter Genannter an. 1442. Wähler des neuen Raths anno 1444. 1448. 1450. starb anno 1450. wie sein Todten Schild in der Prediger Kirche zu Nürnberg ausweiset. Gemahlin. Agatha Waldstromerin von Reichelsdorf, Herrn Jacob Waldstromers von Reichelsdorf, und Frauen Agathä Waldstromerin von Reichelsdorf, einer gebornen Rummlin von Zant, Tochter, vermählt anno 1428.

Peter Grundherr kam in den Rath anno 1435. gienge wieder heraus anno 1436 und starb anno 1454. Gemahlin. Margaretha Füttererin, Herrn Ulrich Fütterers, und Frauen Catharinä Füttererin, einer gebornen Rutzin, Tochter, vermählt anno 1419. starb anno 1449.

Michael Grundherr / befande sich anno 1451. bey den vom Herrn Marggraf Albrecht zu Brandenburg in der Reichs Stadt Nürnberg angestellten Thurnier oder so genannten grosen Gesellen Stechen, und hielte sich darinnen so wohl, daß er einen Dank überkame. starb an. 1463. unvermählt.

Margaretha Grundherrin ward anno 1470. zur Aebtissin bey St. Clara in Nürnberg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 18 Jahre vor, starb an. 1488. und liegt in besagter Kloster Kirche begraben.

Catharina Grundherrin.

Margaretha Grundherrin starb anno 1497. als Wittwe. Gemahl. Herr Hieronymus Kreß zu Kraftshof und Schoppershof, Senator, geboren an. 1413. vermählt an. 1438. den 12 Aug. starb anno 1477. den 30 Oct.

TABULA LXIV.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann.

Paulus Grundherr/ führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. LXIII.) kam in den Rath und ward alter Genannter anno 1434. junger Burgermeister anno 1438. alter Burgermeister anno 1446. Septemvir anno 1450. Kirchen Pfleger bey St. Sebald anno 1452. Triumvir anno 1456. zweyter Losungs Herr eodem anno, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1460. Wähler des neuen Raths anno 1455. 1457. 1459. 1461. Pfleger über das Jungfrauen Allmosen in dem Kloster zu Nürnberg, Marienzell genannt anno 1460. gab diese seine in der Reichs Stadt Nürnberg erlangte höchste Charge auf, und ward anno 1462. den 26 Mart. ein Carthäuser Mönch und Donat Bruder, starb in solchem Stande anno 1469. den 25 Dec. und liegt in der Carthause zu Nürnberg begraben. Dem Kloster vermachte er 450 Gulden und zwey Bauern Höfe, welche jährlich eilf Simra Korn Nürnberger Maaß eintragen. Als Herr Nicolaus Cardinalis ad vincula Petri das anno 1453. zu Nürnberg gesammlete Ablaß Geld abholete, war dieser Paul Grundherr nebst Herrn Berthold Pfintzingen bey der Eröffnung zugegen, da man denn wahrgenommen, daß über 30000. Gulden eingegangen, welches in denen damaligen Zeiten eine auserordentlich grose Summa gewesen. Gemahlin. Agnes Stromerin von Reichenbach, Herrn Georg Stromers von Reichenbach Senatoris, und Frauen Martha Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Eißlingerin, Tochter, Herrn Hanß Rummels von Zant hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1434. starb anno 1460.

Ulrich Grundherr kam in den Rath und ward Genannter anno 1454. alter Genannter anno 1460. junger Burgermeister anno 1462. alter Burgermeister anno 1477. Septemvir anno 1481. Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobst, welche Kirche unter seiner Direction erbauet worden anno 1482. Verwahrer des Stadt Insiegels anno 1488. erster Zeuchhauß Herr anno 1489. Viertels Meister am Milch Markt anno 1490. obrister Hauptmann anno 1499. starb anno 1500. Dienstags nach Philippi und Jacobi, wie sein Todten Schild in der Prediger Kirche bey St. Peters Altar ausweiset. Müller in Annalibus Libr. IV. pag. 126. gedenket folgendes von Ihm: anno 1500. bald nach Ostern ist Ulrich Grundherr des ältern Raths zu Nürnberg Todes verfahren, von deme ein Geschrey ausgekommen, als wäre er auf Befehl des Raths zu Nürnberg mit Gift vergeben worden, weil er der Stadt Feinden verwand gewesen, und denenselben viele Geheimniß eröffnet, weswegen denn auch ein Schmach Gedicht in die Stadt eingeschoben worden. Der Rath zu Nürnberg hat als dann um deswillen an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg, an den Churfürst Philipp zu Pfalz, an die Herren Herzoge Johann und Georgen in Sachsen, ingleichen an die Städte Augspurg, Ulm, Frankfurt, Bamberg, Worms, Speyer, Nördlingen, Dünkelspühl, Eßlingen, Rothenburg, Schwäbisch Halle, Leipzig, Windsheim, Weisenburg ꝛc. geschrieben, daß dieses Vorgeben ein lauteres Gedichte sey, denn es habe gedachter Ulrich Grundherr über 40 Jahre dem Rath beygewohnet, und sey jederzeit vor einen redlichen frommen Mann gehalten worden, deme niemand mit Warheit etwas arges nachreden könne. Es hat auch der Rath seinen Gesandten bey den Reichs Tag zu Augspurg befohlen, die Sache gegen männiglich zu entschuldigen. Und als ein Buchdrucker zu Würzburg, Georg Reisser genannt, obangezogenes Schmach Gedichte im Druck gebracht, hat ihn der Rath zu Nürnberg durch Friederich Saalwirthen den Cancellisten, peinlich anklagen lassen. Gemahlin. Anna Hallerin, Herrn Martin Hallers Senatoris und Pflegers des Siech Kobels bey St. Johannis wie auch beym heiligen Creutz, dann Frauen Barbara Hallerin, einer gebornen Prünstererin, Tochter, vermählt anno 1453. Dienstags nach Lichtmesse, starb anno 1500.

Barbara Grundherrin. Gemahl. Herr Philipp Sporhaller von Bamberg † a. 1468. und liegt zu Bamberg im Barfüser Kloster begraben.

Agatha Grundherrin. Gemahl. Herr Gerhard Zollner von Brand.

Agnes Grundherrin Kloster Frau zu Himmelcron anno 1454.

Leonhard Grundherr/ führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXV.

Barbara Grundherrin geboren anno 1457. starb anno 1517. Donnerstags nach Bartholomäi. Diese Dame wurde sowol bey der Ritterlichen Gesellschaft unsrer lieben Frauen auf den Berg bey Alt Brandenburg, als auch bey den Ritter Stift St. Alban zu Mayntz ausgeschworen. Gemahl. Herr Seitz Pfintzing von Henfenfeld, Senator und Bau Meister, vermählt anno 1477. starb anno 1514. am Abend vor Mariä Geburt 70 Jahre alt, und hat einen Todten Schild zu St. Sebald.

TABULA LXV.
Von denen
Herren Grundherren von Altenthann.

Leonhard I. Grundherr am Platten-Marckt, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXIV.) lebte zu einer Zeit, da die Grundherrische Familie im männlichen Stamm bis auf ihn alleine erloschen war, doch brachte er ihn durch GOttes Gnade wieder ins Aufnehmen. Er kam in den Rath und ward Genannter anno 1486. alter Genannter anno 1490. Wähler des neuen Raths anno 1492. 1495. 1499 1501. 1526. 1525, Herr über die Bier-Brauer, Becken und Müller anno 1494. Rugs-Herr anno 1497., Viertels-Meister am Milch-Marckt anno 1498., Wald-Herr anno 1499, junger Burger-Meister an. 1501., alter Burger-Meister an. 1502., der erste Burger-Herr an. 1503, Obrister Kriegs-Hauptmann im Bayerischen Krieg anno 1504, Septemvir anno 1509, Zeuch-Hauß-Herr und Verwahrer des Stadt-Insiegels anno 1515., Pfleger über das Closter zu St. Catharina anno 1526, † anno 1531. den 12. October. Gemahlin, Ursula Vetterin, Herrn Leonhard Vetters, Ritters von Ulm, und Frauen Susannä Vetterin, einer gebornen Krafftin, Tochter, vermählt anno 1456. den 2. Februar, † anno 1513.

Leonhard II. Grundherr, geboren anno 1487., nahm Kriegs-Dienste an, und ward anno 1504. in der Bayerischen Unruhe vor Neumarck durch eine Stück-Kugel erschossen.

Felicitas Grundherrin, geboren anno 1488., ist an. 1535. Closter-Frau zu St. Clara in Nürnberg gewesen.

Ulrich Grundherr, geboren u. gestorben anno 1489.

Anna Grundherrin, geboren anno 1490, † anno 1514. unvermählt.

Ursula Grundherrin, geboren anno 1492. Gemahl, Hr. Leonhard Held, vermählt an. 1512. den 11. Oct., † an. 1536. den 13 May.

Leupold Grundherr, geboren und gestorben anno 1493.

Felicitas Grundherrin, geboren und gestorben anno 1495.

Paulus Grundherr von Altenthann am Platten-Marckt, geboren an. 1497, hat sich, als er etwas erwachsen, so wohl in Kaysers Maximiliani I als Caroli V. Hof-Dienste begeben, kam hernach in den Rath zu Nürnberg, und ward junger Burger-Meister an. 1524., Pfleger des Kornburger-Steinbruchs an. 1525, Kriegs-Herr anno 1526, Zeuch-Hauß-Herr und Viertels-Meister am Milch-Marckt anno 1532, Obrister Zeuch-Herr an 1535, alter Burger-Meister an. 1536, Septemvir anno 1557 Nebst deme war er im Schwedischen Bund Kriegs Zahl-Meister, im Marggräfischen Krieg aber Kriegs-Rath Er brachte von Herrn Sebastian Spiegeln von Ullersdorff zu Woffenbach, den Herren-Sitz Altenthann mit aller Ein- und Zugehörung an sich, und gab dem Rath zu Nürnberg Reversales, daß derselbe zu ewigen Zeiten in Nürnbergischen Burger-Händen bleiben, und dem Reich Steuer- und Reißbar seyn sollte an. 1535. den 2. August, † an. 1557. den 28. Julii. Gemahlin, Margaretha im Hof, Herrn Frantzens im Hof des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Clara im Hof, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt an. 1523. den 17. Julii, † anno 1562.

Clara Grundherrin, geboren anno 1499. Gemahl, Hr Wolffgang Linck von Schwabach, Amtmann zu Cammerstein, vermählt an. 1519. den 16. Febr.

Ulrich Grundherr, geboren und gestorben anno 1500.

Barbara Grundherrin, geboren und gestorben anno 1502.

Margaretha Grundherrin, geboren anno 1525. Mittwochs nach Oculi, † jung.

Leonhard III Grundherr von Altenthann, Stiffter der Leonhardisch- oder dermahlen blühenden ersten Haupt-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. LXVI.

Ursula Grundherrin, geboren an. 1527. Freytags nach Margarethä, † bald wieder.

Felicitas Grundherrin, geboren anno 1528. den 18. August, † anno 1560. Gemahl, Herr Frantz Teschler von Ravensburg, vermählt anno 1552. den 1ten August; † anno 1570. den 29. May.

Paulus Grundherr, geboren an. 1529. den 9den August, † in der Jugend.

Clara Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1530. den 9. October, † an. 1562. den 27. October ohne Kinder. Gemahl. Herr Veit Holtzschuher, Senior Familiæ und Pfleger der Holtzschuherischen Stifftungen, geboren an. 1515. den 15. Junii, vermählt an. 1562. den 13. Januar, † an. 1580. den 21. November.

Ursula Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1531 den 16. November, † an. 1561. unvermählt.

Paulus Grundherr von Altenthann, geboren anno 1532. den 11. October, † anno 1565. den 10 August zu Sackmar in Ungarn in Kayserl. Kriegs-Diensten unvermählt.

Susanna Grundherrin, geboren anno 1534. den 31. May, † eodem anno.

Carl I. Grundherr von Altenthann, Stiffter der Carolinisch- oder zweyten Haupt-Linie, welche dermahlen in fünff besondern Linien blühet. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. LXXII.

TABULA LXVI.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardischer erster Haupt-Linie.

Leonhard III. Grundherr von Altenthann, Stamm-Herr der ersten blühenden Haupt- oder so genannten Leonhardischen Linie, (Tab. LXV.) geboren anno 1526. den 13 Junii, kam in den Rath und ward alter Genannter anno 1574, Feuer- und Wald-Herr anno 1562, junger Burger-Meister und Schöpff anno 1563, Viertels-Meister am Milch-Marckt anno 1568, alter Burger-Meister anno 1574, Burger-Herr und Kriegs-Rath anno 1576, † an. 1578. den 23. Junii Gemahlin, Helena Ebnerin von Eschenbach, Herrn Erasmi Ebners von Eschenbach, Hochfürstlich Bambergischen Raths und General-Kriegs-Commissarii, dann Frauen Annä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Oertlin, Tochter, geboren anno 1538, vermählt anno 1562. den 17. Februar, † anno 1617. im 80sten Jahr ihres Alters als Wittwe.

Leonhard IV. Grundherr von Altenthann, führete die Leonhardische erste Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXVIII.

Helena Grundherrin von Altenthann, geboren an 1565. den 26. Martii, † anno 4635. Gemahl, Herr Paulus Fürleger, vermählt anno 1590. den 10. November, † anno 1618.

Clara Grundherrin v. Altenthañ, geboren an. 1566. den 28. Nov. † an. 1642. den 6 Martii. Gem. Hr. Hanß Jacob Pömer, des iñern Geheimen-Raths, geboren anno 1569. vermählt anno 1599. den 27. August, † an. 1627.

Paulus Grundherr von Altenthann, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXVII.

Ulrich Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, geboren an. 1570. den 13. November, studirte zu Altdorff und Jena, durchreisete hierauf Holland und die Nieder-Lande anno 1597, Engelland und Franckreich an. 1598, begab sich in Spanien nach Madrit und Saragossa, von dannen wieder zurücke nach Franckreich, gienge alsdann nach Italien, und bemächtigte sich allenthalben der Sprachen. Anno 1599 kam er nach Hause, ward anno 1607. bey Rath junger Burger-Meister, reisete anno 1612 nebst Herrn Hieronymo Paumgärtnern von Holenstein, und Herrn Friederich Löffelholtzen von Colberg mit dem Kayserlichen Ornat auf den Crönungs-Tag nach Franckfurth, erlangete nach seiner Rückkunfft an. 1613. das Rugs-Herrn-Amt, ward Wald-Herr anno 1617, Viertels-Meister am Milch-Marckt anno 1619, alter Burger-Meister, Land-Pfleger und Feuer-Herr anno 1620, Viertels-Meister bey der Carthause, Scholarcha, Vormunds-Appellations-Gerichts- und Allmosen-Herr anno 1621, Septemvir anno 1624, Waag-Herr und Kirchen-Pfleger anno 1633, Wähler des neuen Raths an. 1633. 1635. 1637 1639 1641. 1643. 1645. 1647. 1649. 1651. und 1653, Zeug-Hauß und Wald-Herr, wie auch dritter Obrister-Hauptmann und Bau-Herr anno 1637, gemeiner Stadt-Insiegels-Verwahrer anno 1638, zweyter Losungs-Herr anno 1642, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals, des Closters St. Catharinä und des Frauen Allmosen anno 1651, stifftete gleichfals eine wieder ausgegangene Neben-Linie, und † anno 1654. den 12. October. Gemahlin, Maria Magdalena Rottengatterin, Herrn Nicolai Rottengatters, und Frauen Mariä Rottengatterin, einer gebornen Hönin, Tochter, vermählt anno 1607. den 5. Februar, † anno 1646. den 16. Julii.

Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1608. den 25. Junii, ward Genannter und Pfleger zu Velden anno 1638, Pfleger zu Herspruck anno 1646, des Raths alter Genañter und Feuer-Herr anno 1655, junger Burger-Meister anno 1656, Rugs-Herr anno 1659, Land-Pfleger anno 1667, Fleisch- und Unschlitt-Herr anno 1668, alter Burger-Meister an. 1670, Septemvir, vorderster Land-Pfleger und Verwalter der geistlichen Güter auf dem Lande, Ober-Gottes-Hauß-Pfleger zu St. Nicolai in Mögeldorff an. 1677, † an. 1681. den 18 August. Gemahlin, Anna Catharina von Rußwurm, Herrn Johann Wilhelms von Rußwurm zu Haselbach, und Frauen Annä Elisabethä von Rußwurm, einer gebornen Freyin Teufflin von Birckensee, Tochter, vermählt anno 1637. den 26. Februar zu Sultzbach, † anno 1668. den 11. April ohne Kinder.

Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1612, † anno 1687. Gemahl, Herr Johann Erasmus Dillherr, vermählt anno 1630. den 11. Januar, † anno 1654.

Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1615. den 4. April, † an. 1613. den 4. April, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. Gemahl, Herr Tobias Gabriel Haller von Hallerstein, Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht, geboren an. 1612. den 18 Martii, vermählt an. 1657. den 12. Junii, † an. 1645. den 13. May.

Clara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1619. den 27. August, † anno 1671. den 1. Julii. Gemahl, Herr Johann Dieterich Löffelholtz von Colberg, Pfleger der Clöster St. Clarä und Pillenreuth, geboren 1617. den 22. Februarii, vermählt anno 1643. den 15. Martii, † anno 1683. den 2. Julii als Wittwer.

Helena Grundherrin v. Altenthann, geboren an 1621, † an. 1662. den 25. Januarii unvermählt.

Grundherr.

TABULA LXVII.
Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardischer erster Haupt-Linie.

Paulus Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXVI.) geboren anno 1568. den 15. December, ward erster Amtmann im Leyh-Hauß anno 1618, † anno 1652. im Junio. Gemahlin, Ursula Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, und Frauen Clarä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Oertlin, Tochter, vermählt anno 1608. den 25. Januar, † anno 1639. den 28. April.

Hanß Hieronymus Grundherr von Altenthann, geboren anno 1617. † in der Kindheit.

Hieronymus Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Königlich Dänischer Lieutenant bey den Dragonern, geboren anno 1619, blieb anno 1645. unvermählt.

Ursula Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1609. im Februar, † in der Jugend.

Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1622, † an. 1674. den 7den Martii unvermählt.

Paulus Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1611. den 3. Julii, ward Registrator in der obern Registratur an. 1637. und Amtmann im Leyh-Hauß an. 1651. Er ist ein gelehrter Herr, sonderheitlich aber in der Genealogie und Historie sehr wohl erfahren gewesen, wie er denn der meisten Nürnbergisch Adelichen Geschlechter Genealogien ausgearbeitet hat, † an. 1664. den 13. August als Wittwer. Gemahlin, Barbara Behaimin, Hn. Paul Behaims, des ältern Geheimen-Raths, vordersten Losungs-Herrn und Reichs-Schultheissens, dann Frauen Mariä Magdalenä Behaimin, einer gebornen Bayerin, Tochter, geboren an. 1620. den 27. Febr., vermählt an. 1642. den 5. September, † an. 1647. den 4. Julii.

Ursula Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1613. den 15. May, † anno 1699. den 11. August als Wittwe. Gemahl, Herr Tobias Ebner von Eschenbach, vorderster Amtmann der untern Fron-Waage, vermählt anno 1637. den 19. Julii, † an. 1674. den 8ten Februar.

Clara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1615, † anno 1667. den 18. Junii als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Georg Heher, vermählt anno 1653. den 13. Junii, † an. 1667. den 11. Junii.

Hanß Paulus Grundherr von Altenthann, geboren an. 1643. den 15. Junii, † anno 1644. den 29. May.

Ursula Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1645. den 28. October, † an. 1672. den 7. Junii. Gemahl, Herr Hieronymus Scheurl von Defersdorff, vorderster Consiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1632. den 26. December, vermählt anno 1663. den 8. September, † an. 1716. den 23 May, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Anna Barbara im Hof vermählt gehabt.

Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1646. den 7 April, † anno 1719 den 29. Mart. Gemahl, Herr Hanß Siegemund Harßdörffer, geboren an. 1639 den 17. April, vermählt an 1668. den 6. May, † an. 1699. den 2. May.

Susanna Sabina Grundherrin v. Altenthann, geboren anno 1647 den 4. Julii, † anno 1649 den 11. Martii.

TABULA LXVIII.

Von denen

Herren Grundherren von Altenthann in erster Leonhardischer Haupt-Linie.

Leonhard IV. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß am Platten-Marckt, führete die Leonhardisch erste Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXVI.) geboren anno 1563. den 13. Februar ward Genannter, Schöpff und Assessor am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1590, Richter zu Marck-Wöhrd anno 1593, junger Burger-Meister und Feuer-Herr anno 1597, Wald-Herr anno 1601., Bau-Richter anno 1605, Wähler des neuen Raths anno 1617. 1619. 1621. 1623, Zinß-Meister und Verwahrer des Stadt-Insiegels anno 1618, des geheimen Insiegels und Kirchen-Pfleger auch Zeug-Hauß-Herr anno 1620., alter Burger-Meister anno 1611., Septemvir anno 1617., Triumvir anno 1620, zweyter Losungs-Herr anno 1622, ist zu vielen wichtigen Verschickungen, Müntz-Probations-Crayß- und Städt-Tägen, auch zu der anno 1609. errichteten Union, wie nicht weniger als Gesandter zum Reichs-Tag nach Regenspurg, dann zu Ihro Römisch Kayserlichen Majestät und in andern wichtigen Angelegenheiten gebrauchet worden, † anno 1624. den 8. September Gemahlin, Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff zu Simmelsdorff und Grosen-Gsehe, und Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1563, vermählt anno 1590. den 17. Martii, † anno 1624. den 28. October als Wittwe.

Helena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1591. den 20. Januarii, † anno 1657. den 7den May als Wittwe. Gemahl. Herr Georg Christoph Helffreich, vermählt anno 1619. den 5. April, † anno 1657. den 11. Jul.

Paulus Grundherr von Altenthann, geboren anno 1592. den 13. April, † anno 1598. den 24. Aug.

Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1593. den 4ten December, † anno 1600. den 27. May.

Leonhard V. Gundherr v. Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1597. den 12. December, ward Genannter an. 1626. Assessor am Land- und Bauern-Gericht eodem anno, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1630, alter Genannter, Feuer-Fleisch- und Unschlitt-Herr an. 1632, junger Burger-Meister, Rugs- und Viertels-Herr am Milch-Marckt anno 1633, Wald-Herr an. 1636, Burger-Herr an. 1641, Deputatus über das Umgeld an. 1642, Appellations-Rath an. 1643, alter Burger-Meister und Land-Pfleger an. 1647, Vormunds-Herr, Scholarcha und Ober-Pfleger des Allmosens an 1649, Verordneter zu den Kayserlichen hohen Land-Gerichte des Burggrafthums Nürnberg und Pfleger des Kornburger Steinbruchs an. 1653, Septemvir, Verwahrer gemeiner Stadt grössern Insiegels, Pfleger der beyden Findel, Viertels-Meister bey St Elisabeth, Herr zu den Getrayd-Aufschlag und Apothecker-Herr an. 1654, Deputatus zum Leyh-Hauß an. 1655, vorderster Scholarcha und Kirchen-Pfleger, Obrister Waag-Cantzley- und Gerichts-Herr auch Pfleger der zwey Gottes-Aecker an. 1658, Wähler des neuen Raths an. 1659. 1662. und 1664, dritter Obrister-Hauptmann, Bau-Herr und Pfleger des Hospitals Sanct Marthä, wie auch Verwahrer gemeiner Stadt Secret-Insiegels an. 1659, und † an 1665. den 11. Junii Gemahlin, Dorothea Müleggin, Hern Heinrich Müleggs, und Frauen Susannä Müleggin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, geboren anno 1605. den 13 Martii, vermählt an. 1625. den 10. October, † anno 1665. den 17. September als Wittwe. Aus dieser Müleggischen Famillo ist Herr Hartmann Mülegg gefürsteter Abt zu Kempten gewesen.

Ursula Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1602. den 10. May, † anno 1681. den 22ten Januar als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Haller v. Hallerstein, des ältern Geheimen-Raths, Obrister Kriegs- und Waag-Herr, geboren anno 1669. den 2ten Januar, vermählt an. 1629. den 12. October, † anno 1654 den 18. August.

Leonhard VI. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an 1627. den 5. Martii, † anno 1684. den 7den Martii unvermählt.

Heinrich Grundherr von Altenthann, führete die Leonhardisch ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXIX.

Thomas Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, geboren an. 1634. den 17 May, stunde in Königl. Schwedischen Kriegs-Diensten, und † an. 1657. im Polnischen Krieg, bald nach vorgegangener Action bey Warschau.

Sabina Dorothea Gundherrin von Altenthann, geboren anno 1637. den 24. Junii, † anno 1697. den 3. May als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Hieronymus Lölffelholtz von Colberg, des innern Raths, geboren anno 1632. den 2. May, vermählt anno 1659. den 2. May, † anno 1676. den 26. Julii.

Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1646. den 9 December, † anno 1707. den 15. May. Gemahl, Herr Georg Abraham Pömer, vermählt anno 1670. den 5. April, † anno 1681. den 10. December.

TABULA LXIX.

Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardisch erster Haupt-Linie.

Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Leonhardisch erste Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXVIII.) geboren anno 1628. den 15. November, ward Genannter, Assessor am Land- und Bauern-Gericht, hierauf am Unter- sodann aber am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1664, alter Genannter an 1670, Wähler des neuen Raths anno 1671, junger Burger-Meister anno 1672, Viertels-Meister des Carthäuser-Viertels anno 1671, Deputatus zum Losungs-Restanten-Amt anno 1673, † anno 1677. den 13. Martii. Gemahlin, Maria Regina im Hof, Herrn Michaels im Hof, Königlich-Schwedischen Obrist-Wacht-Meisters bey den löblich Schlammersdorffischen-Regimente und Amtmanns des Waldes Laurentii, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren anno 1639. den 8. December, vermählt anno 1659. den 17. October, † anno 1699. den 10. Martii als Wittwe.

Leonhard VII. Grundherr von Altenthann, geboren anno 1660. den 31. Julii, † anno 1665. den 16. Aug.	Maria Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1663. den 4ten October, † anno 1665. den 10den August.	Susanna Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1666. den 7den October, † anno 1724. den 3ten August als Wittwe. Gemahl, Herr Marcus Carl Tucher von Simelsdorff, des innern Raths, geboren anno 1662, vermählt anno 1698. den 7den September, † an. 1712.	Leonhard VIII. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1670. den 27. Julii, trat nach zurück gelegten Studiis seine Reisen nach Italien, Oesterreich, Ungarn, Böhmen, Sachsen, Brandenburg und Holland an, ward Genannter und Assessor am Land- und Bauern- sodann am Unter-Gericht an. 1697, des Raths alter Genannter an. 1700, Wähler des neuen Raths an. 1705, junger Burger-Meister an. 1706, Rugs-Herr an. 1708, Viertels-Meister an. 1710, Obrister Vormund der Wittwen und Waysen, Ober-Allmosen-Pfleger und Curator der löblichen Universität Altdorff, auch Pfleger der Stifftung zu Sanct Jobst, alter Burger-Meister, Appellations-Rath u Wald-Herr an. 1711, gemeiner Stadt-Zinß-Meister an. 1714, Deputatus zur Einbringung der Türcken-Steuer an. 1716, zum Getrayd-Aufschlag an. 1718, zierete als Curator das solenne Jubilæum der Universität Altdorff an 1723, ward Pfleger der Mendlischen 12. Brüder-Stifftung an. 1725, und † an. 1725. den 4 Martii Gemahlin, Anna Maria Welserin von Neuhof, Herrn Carl Welsers von Neuhof des ältern Geheimen-Raths und zweyten Losungs-Herrns, dann Frauen Magdalenä Barbarä Welserin von Neuhof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren an. 1678. den 30. October, vermählt an. 1696. den 22. September, lebt zu Nürnberg dermahlen als Wittwe.	Helena Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1673. den 17. September, † anno 1687. im May.

Christoph Grundherr von Altenthann, geboren anno 1697. den 17den September, † den 17den December e. a.	Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1698. den 28. October, † an. 1699. den 20. Februar.	Dorothea Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1700. den 3. August. Gemahl, Herr Johann Christoph Kreß von Kressenstein zu Dürenmungenau und Röthenbach bey St Gangolff, des Reichs-Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1680 den 23 October, vermählt an. 1720. den 5. November.	Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1701. den 28. Nov. Gemahl, Herr Christoph Siegemund Fürer von Haimendorff auf Stein, Bühl und Himmelgarten, Amtmann des Waldes St Laurentii, geboren an. 1691 den 3. April, vermählt an. 1723. den 31 Aug.

Regina Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1703 den 9. December, † anno 1704. den 16den August.	Leonhard IX. Grundherr von Altenthann, führet dermahlen die Leonhardisch erste Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. LXX.	Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1707 den 18. Junii, † anno 1708. den 28. Jul.	Barbara Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1708. den 2. Sept Gemahl, Herr Jacob Wilhelm Winckler von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch und Zeckern, geboren an. 1707 den 7. Januar, vermählt an. 1731. den 21. November.	Maria Helena Grundherrin von Altenthann, geb. an. 1710 den 9. Jul.	Maria Barbara Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1713. den 25sten October.

TABULA LXX.
Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Leonhardisch erster Haupt-Linie.

Leonhard IX. Grundherr von Altenthann auf Weyherhauß und Gauckomühl, führet dermahlen die Leonhardisch erste Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXIX.) geboren anno 1705. den 1. October, durchreisete nach vollbrachten Studiis Teutschland, Holland, Franckreich, Böhmen und Ungarn, ward Genannter an. 1732. Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1733, am Unter-Gericht an. 1738, am Bau-Gericht an. 1742, und ist seit anno 1744. Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht. Gemahlin, Eleonora Regina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Christoph Eliä Oelhafens von Schöllenbach auf Schöllenbach und Eißmannsberg, Pflegers zu Altdorff und Senioris Familiæ, dann Frauen Annä Mariä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, geboren anno 1714. den 14. Januar, vermählt anno 1731. den 18. September.

Leonhard X. Grundherr von Altenthañ, geboren anno 1732 den 18. Julii.	Anna Maria Grundherrin von Altenthañ, geboren anno 1734 den 29sten November.	Johann Leonhard Grundherr von Altenthañ, geboren an. 1738. den 15. September, † anno 1739. den 17. Januar.	Barbara Helena Grundherrin v. Altenthann, geboren an 1745. den 2. Dec. als Zwilling, † den 13. December c. a.	Anna Catharina Grundherrin von Altenthann, geboren als Zwilling anno 1745. den 12ten December, † den 13den December c. a.

Grundherr.

TABULA LXXI.

Von denen

Grundherrischen Ahnen in vorstehender Linie.

- Leonhard X. Grundherr von Altenthann.
  - Leonhard IX. Grundherr von Altenthann auf Weyherhauß und Gauckßmühl, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
    - Leonhard VIII Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Geheimen-Raths und Scholarcha.
      - Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths.
        - Leonhard V Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern Geheimen-Raths und dritter Obrister Hauptmann.
          - Leonhard IV. Grundherr von Altenthann, des ältern Geheimen-Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Helena Tucherin von Simmelsdorff
        - Dorothea Mülegain.
          - Heinrich Müleag
          - Susana Grolandin von Oedenberg.
      - Maria Regina im Hof.
        - Michael im Hof, Königlich Schwedischer Obrist-Wacht-Meister.
          - Johann Jacob im Hof.
          - Felicitas Tucherin von Simmelsdorff
        - Regina Harßdörfferin.
          - Philipp Harßdörffer
          - Lucretia Scheurlin von Defersdorff
    - Anna Maria Welserin von Neuhof.
      - Carl Welser von Neuhof, des ältern Geheimen-Raths und zweyter Losungs-Herr.
        - Sebald Welser von Neuhof.
          - Sebald Welser.
          - Susanna Tucherin von Simmelsdorff.
        - Anna Catharina Holtzschuherin von Neuenbürg.
          - Veit Engelhard Holtzschuher von Neuenbürg.
          - Anna Daubnerin.
      - Magdalena Barbara Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach.
        - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen-Sittenbach, des innern Geheimen- und Appellations-Rath.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen-Sittenbach, Senator und Scholarcha.
          - Barbara Pfintzingin v. Henfenfeld
        - Maria Salome Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen-Sittenbach, des ältern Geheimen- und Kriegs-Rath.
          - Magdalena Schwäbin von P[illegible]lohe.
  - Eleonora Regina Oelhafin von Schöllenbach.
    - Christoph Elias Oelhafen von Schöllenbach zu Schöllenbach und Eißmannsberg, Pfleger zu Altorff.
      - Johann Ernst Oelhafen von Schöllenbach, Amtmann des Haber-Umgeldes.
        - Elias III. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Keller-Amtmann.
          - Elias II. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs-Rath.
          - Hedwig Löffelholtzin von Colberg.
        - Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein.
          - Hanß Ernst Haller von Hallerstein, Pfleger zu Altdorff
          - Barbara im Hof.
      - Anna Maria Praunin.
        - Christoph Praun.
          - Jacob Praun.
          - Clara Ramingin.
        - Magdalena Barbara Roggenbachin.
          - Jobst Heinrich Rockenbach.
          - Barbara Kötzlerin
    - Anna Maria Gewandschneiderin.
      - Johann Paul Gewandschneider.
        - Esaias Gewandschneider, Amtmann in der obern Waage.
          - Georg Gewandschneider.
          - Susanna Ayererin.
        - Maria Magdalena Schlichtin.
          - Georg Schlicht.
          - Sabina Hinttefeldin.
      - Helena Rosina von Kriener.
        - Zacharias Kriener.
          - . . . . Kriener.
          - . . . .
        - Esther Schnellingin.
          - . . . . Schnelling.
          - . . . .

TABULA LXXII.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt-Linie.

Carl I. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Stamm-Herr der Carolinisch blühenden zweyten Haupt-Linie (Tab LXV.) geboren anno 1535. den 19. May, ward Genannter, Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1566. alter Genannter und Feuer-Herr anno 1577. vorderster alter Genannter anno 1599. Wähler des neuen Raths anno 1588. 1590 1592 1594 1596. 1598. 1600. 1602 1604. resignirete und gienge Alters halber aus dem Rath, † anno 1605 den 7 September Gemahlin. (I) Helena Kreßin von Kressenstein, Herrn Christoph Kressens von Kressenstein zu Krafftshof, Letten und Rätzelsdorff, des innern Geheimen-Raths und Land-Pflegers, dann Frauen Dorotheä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1566. den 25. Februar, † anno 1585 den 14. Februar (II) Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Martin Hallers von Hallerstein, Amtmanns des Waldes Laurentii, und Frauen Ursulä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Krafftin, Tochter, geboren anno 1559. den 25. August, vermählt an. 1586 den 16. August, † an. 1625. den 14. Dec.

1\. Helena Grundherrin v. Altenthann, geboren an. 1567. den 8. Febr, † gleich nach der Heil. Tauffe.

1\. Paulus Grundherr v. Altenthann, geboren anno 1568. den 10. November, † an. 1569. im Februar.

1\. Ursula Grundherrin v. Altenthann, geboren anno 1570. den 12. Febr., † an. 1583.

1\. Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 157. den 19. Jun. † c. a.

1\. Catharina Grundherrin von Altenthañ, geboren an. 1574. lebte nur 14 Tage

1\. Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1575. † an. 1606. den 14. Jul. Gemahl, Herr Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, vermählt an. 1601. den 19 October, † an. 1652. den 20. August.

1\. Carl II Grundherr von Altenthann, geboren anno 1578, † anno 1583.

2\. Carl III. Grundherr von Althenthann und Weyherhauß, geboren anno 1587. den 30. August, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht an. 16 1 Amtmann über Weg und Steg auch Land-Umgelder an. 1636. resignirte wegen hohen Alters an. 1658, † an. 1661. den 22. Januar zu Weyherhauß, und liegt in der Kirche zu Feucht begraben. Gemahlin. (I) Maria Magdalena v Plauen, Herrn Hanß Christophs von Plauen, und Frauen Mariä von Plauen, einer gebornen Kötzlerin, Tochter, vermählt an. 1610. den 11. September, † an. 1632. den 12. Februar (II) Maria Jacobina Starckin von Reckenhof, Herrn Georg Starckens von Reckenhof, und Frauen Mariä Salome Starckin von Reckenhof, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, vermählt an. 1634., † anno 1652. den 25. October.

1\. Hanß Carl Grundherr von Altenthañ, Stiffter der Carolinischen ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe

Tab. LXXIII.

1\. Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1614. den 1ten Februar, † anno 1672. den 10. Julii. Gemahl. Herr Paul Carl Groland von Oedenberg auf Erlenstegen, vermählt anno 1670. den 16den May, † anno 1686. den 9ten Martii.

1\. Paul Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1617. den 17. Junii, ward Fähndrich bey der Königlich Französischen Armee vom löblich Hattsteinischen Regimente, und blieb in der Schlacht vor Herbsthausen unvermählt anno 1645. den 5. May.

1\. Leonhard Gabriel Grundherr von Altenthañ, geboren an. 1619. den 15. Febr., † anno 1625 den 11. Oct.

1\. Georg Ulrich Grundherr von Altenthañ, Stiffter der Carolinischen jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. LXXX.

1\. Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1623. den 27 Junii, † anno 1685. den 6. September. Gemahl, Herr Georg Christoph Pömer, Pfleger zu Reicheneck, vermählt anno 1674. den 1ten December, † anno 1697 den 11ten Februar zu Velden.

1\. Jacob Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1625 den 1ten October, blieb als Kayserlicher Lieutenant bey den löblich Losensteinischen Infanterie-Regimente im Sturm auf der See, in der Gegend Cadix an. 1650., wie der Todten-Schein besaget.

1\. Leonhard Conrad Albrecht Grundherr v. Altenthañ und Weyerhauß, geboren an. 1629 den 12. Septembr., blieb unter nur gedachten Regimente als Reformirter Fähndrich nach der Occasion vor Alexandria in dem Cremonischen Gebiete an. 1655. den 23. Januar.

2\. Ursula Jacobina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1638. den 10. Febr., † anno 1697. im October unvermählt.

Grundherr.

TABULA LXXIII.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie.

Hanß Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Carolinische zweyte Haupt-Linie dauerhafft fort, und stifftete deren ältere, oder so genannte Hanß Carolinische Linie, (Tab LXXII.) geboren anno 1611. den 21. October, ward Amtmann über Weg und Stea, Pfleger über die Steinbrüche und des Land-Umgelds an. 1658., und † anno 1656 den 1. October Gemahlin, Susanna Gammersfelderin von Solar, Herrn Siegemund Gammersfelders von Solar, und Frauen Susannä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren an. 1626., vermählt an. 1646. den 16. Februar, † an. 1694. den 30. Novembr. als Wittwe.

Carl Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1646. den 7. December, ward alter Genanter des grössern Raths anno 1674, Assessor am Land- und Bauern-Gericht an. 1676, am Unter-Gericht anno 1677, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1681, des Raths alter Genannter anno 1653, Rugs-Herr an. 1687. den 15. April, Deputatus zur Eich und Gewicht an. 1687. den 21. April, Herr zum Amt Buch anno 1689. den 15. April, Fraisch- und Frevel-Herr anno 1689 den 20. April, Lehen-Träger der Koberischen Lehen - und Viertels-Meister anno 1690. den 12 May, Deputatus zu den Ur-Burgern anno 1690. den 14 May, vorderster Rugs-Herr anno 1691 den 2. November, Wald-Herr anno 1692. den 18. April, Land-Pfleger e. a. den 19 April, Deputatus zum Ochsen- und Unschlitt-Amt e. a. den 25. April, alter Burger-Meister anno 1694. den 23. Junii, Assessor am Appellations-Gericht e. a. den 24. April, Deputatus zu den Bier-Brauern e. a. den 2. May, Kasten-Herr e. a. den 17 October, Ober-Allmosen-Pfleger und Scholarcha anno 1696 den 28. December, Bau-Richter und Ober-Pfleger des Leyh-Hauses anno 1697. den 24. April, Pfleger über die Kornburger-Steinbrüche e. a den 3 September, Cantzley- und Gerichs-Herr, wie auch Deputatus zum Getrand-Aufschlag e. a. den 27. December, zum andern mahl Herr zum Amt Buch und Pfleger über die Kauperlische Stifftung anno 1698 den 4. May, † anno 1705. den 28 Julii. Gemahlin, (I) Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, Herrn Lazari Hallers von Hallerstein, Præsidentens der Evangelischen Bunds-Ständt, Hof- und Cammer-Junckers, wie auch des innern Raths zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen von Thill, Tochter, geboren an. 1653. den 6. October, vermählt an. 1673. den 12. May, † an. 1693. den 19. April (II) Maria Christina Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof Senioris Familiæ, und Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, Herrn Michaelis im Hof, Assessoris und Schöpffens am Stadt- und Eh-Gericht hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1647. den 26. August, vermählt anno 1695. den 26. November, † anno 1716. den 26. September als Wittwe.

Hanß Ferdinand Grundherr von Altenthann, geboren anno 1648 den 11. December, ward Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß-Contingent der Republique Nürnberg, blieb anno 1676 bey der blutigen Eroberung der Contrescarpe zu Philippsburg an einer empfangenen Blessür, und † in der Feinde Hände.

Maria Susanna Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1651. den 22. August, † an. 1694. den 6ten Junii unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1653. den 20ten Jul.

Jacob Christoph Grundherr von Altenthann, geboren anno 1656. den 6ten April, † den 25. April ejusd. anni.

Anna Catharina Grundherrin von Altenthañ, geboren anno 1657 den 15. Julii, † an. 1698. im Mart zu Altenthann, und ward den 30sten Martii nach Feucht begraben.

Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1659. den 6. August.

Pius Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1661. den 5. December, stunde unter dem Hochfürstlich Würtzburg-Lanischen Regimente als Volontair, ward in einer Rencontre anno 1686. blessiret, und dadurch an beyden Füssen gelähmet, † anno 1733. den 30. November.

Maria Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1663. den 5ten October, † den 16den October ejusdem anni.

Clara Sabina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1664 den 2. December, † anno 1730 den 29. Junii unvermählt.

Jacob Carl Grundherr von Altenthann, führete die Hanß Carolinisch ältere Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkom̃en Siehe

Tab. LXXIV.

Christoph Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1677 den 29. December, stunde geraume Zeit in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Diensten, und zwar bey der löblichen Republique Nürnberg Contingent als Fähndrich, quittirte diese Dienste, und kame anno 1705. zu Sr. Königlichen Hoheit des Groß-Hertzogs von Toscana Cavalier-Guarde, quittirte wiederum, und ward anno 1713. Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß General Erffaischen Regimente, † anno 1729 den 1ten Julii.

Johann Carl Grundherr von Altenthann, führete die Hanß Carolinisch ältere Linie gleichfalß dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. LXXVIII.

TABULA LXXIV.

Von denen Herren Grundherren v. Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie.

Jacob Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Hanß Carolinische ältere Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXIII.) geboren anno 1674. den 21 Julii, ward Genannter anno 1704, Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1708, am Unter-Gericht anno 1711, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1717, junger Burger-Meister anno 1725, und † anno 1729. den 20. November. Gemahlin, Anna Catharina Pesserin von Schoppershof, Herrn Jobst Christoph Pessers von Schoppershof zu Schoppershof und Muggenhof, Senioris Familiæ, dann Frauen Annä Barbarä Pessern von Schoppershof, einer gebornen von Stetten, Tochter, geboren an. 1681. den 8. May, vermählt anno 1703. den 8. May, lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Maria Christina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1704. den 6 Februar, † den 10den Februarii ejusdem anni.

Carl Alexander Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, geboren an 1705. den 10. Mart, ward Genannter an 1732, Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1732, am Unter-Gericht an. 1737, und an. 1738 am Stadt- und Ehe-Gericht, in welcher Charge er dermahlen stehet. Gemahlin, Maria Barbara Wincklerin von Mohrenfelß, Herrn Wolffgang Christoph Winckler's von Mohrenfelß zu Hembhofen, Buch und Zeckern, Kayserlichen würcklichen Raths, wie auch Chur-Mayntzisch und Hochfürstlich Bambergischen Geheimen-Raths, dann Frauen Annä Margarethä Wincklerin von Mohrenfelß, einer gebornen Tucherin von Simelsdorff, Tochter, geboren anno 1712 den 8. Januarii, vermählt anno 1731. den 12. Junii.

Reymund Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1706. den 13 October, † an 1707. den 25. Jun.

Maria Sophia Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1708. den 17. April, † anno 1709. den 5ten Januarii.

Carl Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führet dermahlen die Hanß Carolinische ältere Linie gleichfalß dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. LXXVI.

Carl Gottfried Grundherr von Altenthann, geboren an. 1711. den 6ten Januar, † anno 1712.

Carl Gottlieb Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an 1713. den 24. September, kam an. 1729 den 1 November, als Volontair unter das löblich Tastungische-Regiment, und zwar des Herrn Obristen Hallers von Hallerstein Compagnie, ward an. 1733 den 7 Martii Cornet bey den löblich Fränckischen-Crayß Curassier-Regimente, Herrn Ritt-Meisters im Hof Compagnie, anno 1736 den 28 August Lieutenant bey den löblich Fränckischen-Crayß Dragoner-Regimente, Herrn Obristen Kressens von Kressenstein Compagnie, anno 1746. den 12. November, aber Hauptmann bey besagten Dragoner-Regimente.

Anna Maria Grundherrin v. Altenthañ, geb. an. 1732. den 8 April.

Carl Gottfried Grundherr von Altenthann, geboren anno 1733. den 30. Sept.

Anna Catharina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1734. den 28 August.

Johann Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1736. den 6ten Februar, † den 6ten Martii e. a.

Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1737. den 26. Januar.

Helena Catharina Grundherrin von Altenthann, geb an. 1738. den 27. Jul.

Amalia Eleonora Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1739. den 12ten December, † anno 1744. den 25sten Februar.

Johann Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren an. 1741. den 25. Julii, † an. 1746. den 4 Jul.

Jacob Gottlieb Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1742 den 8. Nov., † anno 1743. den 18 Mart.

Jacobina Susanna Grundherrin von Altenthann, geboren an 1744 den 19. Februar, † den 5. Nov. e. a.

Anna Helena Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1745. den 19 Aug.

Christoph Jacob Carl Grundherr von Altenthann, geboren an. 1747. den 21. May.

TABULA LXXV.
Von denen
Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- **Carl Gottfried Grundherr von Altenthann.**
  - Carl Alexander Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
    - Jacob Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des iñern Raths.
      - Carl Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern Geheimen-Raths und Scholarcha.
        - Hanß Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Pfleger über die Steinbrüche und des Land-Umgelds.
          - Carl III. Grundherr v. Altenthann und Weyherhauß, Amtmann über Weg und Steg, auch des Land-Umgeldes.
          - Maria Magdalena v. Plauen.
        - Susanna Gamersfelderin v. Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar.
          - Susanna Oelhafin von Schöllenbach.
      - Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein.
        - Lazarus Haller v. Hallerstein, Præses der Evangel. Bunds-Stände.
          - Lazarus Haller v. Hallerstein, des innern Raths.
          - Maria Harßdörferin.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Georg von Thill.
          - Catharina Pfintzingin von Henfenfeld
    - Anna Catharina Pellerin v. Schoppershof.
      - Jobst Christoph Peller von und zu Schoppershof und Muggenhof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen-Sittenbach, des ältern Geheimen- und Kriegs-Rath
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
      - Anna Barbara von Stetten.
        - Christoph von Stetten des innern Raths zu Augspurg.
          - Paulus von Stetten, Königl. Schwedischer Rath und Stadt-Pfleger zu Augspurg
          - Anna Oesterreicherin.
        - Magdalena Welserin.
          - Heinrich Welser, des Geheimen-Raths zu Augspurg
          - Dorothea Hanoldin.
  - Maria Barbara Wincklerin von Mohrenfelß.
    - Wolffgang Christoph Winckler v Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch und Zeckern, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Geheimer-Rath.
      - Christoph Winckler.
        - Jacob Winckler.
          - Hanß Winckler.
          - Anna Hofmännin von Ingolstadt
        - Juliana Martha Müllnerin.
          - Hanß Müllner.
          - Hanß Gößweinin.
      - Anna Burckhardin.
        - Stephan Burckhard.
          - Anna Burckhard.
          - . . . .
        - Ursula Schneiderin.
          - Leonhard Schneider.
          - . . . .
    - Anna Margaretha Tucherin von Simmelsdorff.
      - Johann Jobst Tucher von Simmelsdorff.
        - Hanß Ernst Tucher v. Simmelsdorff.
          - Gabriel Tucher von Simmelsdorff, Pfleger zu Lauff
          - Dorothea Hallerin von Hallerstein.
        - Maria Helena Voitin v. Wendelstein.
          - Eberhard Voit von Wendelstein.
          - Catharina Hallerin von Hallerstein.
      - Maria Sophia Ebnerin von Eschenbach.
        - Albrecht Ebner von Eschenbach.
          - Magdalena Behaimin.
        - Anna Maria Schlaudersbachin.
          - Christoph Schlandersbach, Losungs-Rath.
          - Elisabetha Teschlerin.

TABULA LXXVI.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie.

Carl Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führet dermahlen die Hanß Carolinische ältere Linie gleichfalß dauerhafft fort, (Tab. LXXIV.) geboren anno 1709. den 24. Junii, ward Genannter anno 1738. so dann Um-Gelder anno 1739. Gemahlin, Maria Regina Kreßin von Kressenstein, Herrn Wolff Friederich Kressens von Kressenstein zu Krafftshof, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Sabinä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1716. den 30. August, vermählt anno 1737. den 29. October.

Maria Hedwig Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1738. den 19. Julii.	Carl Gottfried Grundherr von Altenthañ, geboren anno 1740. den 27. Martii.	Johañ Carl Grundherr v. Altenthañ, geboren anno 1742. den 15. Januar.	Jacob Carl Grundherr v. Altenthañ, geboren anno 1742. den 15. Januar.	Anna Catharina Grundherrin v. Altenthañ, geb. an. 1746. den 1. December.

Grundherr.

TABULA LXXVII.

Von denen Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Gottfried Grundherr von Altenthann.
  - Carl Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Umgelder.
    - Jacob Carl Grundherr von Altenthañ und Weyherhauß, des innern Raths.
      - Carl Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern Geheimen-Raths und Scholarcha.
        - Hanß Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Pfleger über die Steinbrüche und des Land-Umgelds.
          - Carl III. Grundherr v. Altenthann und Weyherhauß, Amtmañ über Weeg und Steg und des Land-Umgelds.
          - Maria Magdalena von Plauen.
        - Susanna Gammersfelderin v. Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar.
          - Susanna Oelhafin von Schöllenbach.
      - Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein.
        - Lazarus Haller von Hallerstein, Praeses der Evangelischen Bunds-Stände.
          - Lazarus Haller von Hallerstein, des innern Raths.
          - Maria Harßdörfferin.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Georg von Thill.
          - Catharina Pfintzingin von Hensenfeld.
    - Anna Catharina Pellerin v. Schoppershof.
      - Jobst Christoph Peller von und zu Schoppershof und Muggenhof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppersdorff.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatißin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel v. Kirchen-Sittenbach, des ältern Geheimen- und Kriegs-Rath.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
      - Anna Barbara von Stetten.
        - Christoph von Stetten des innern Raths zu Augspurg.
          - Paulus von Stetten, Königlich-Schwedischer Rath und Stadt-Pfleger zu Augspurg.
          - Anna Oesterreicherin.
        - Magdalena Welserin.
          - Heinrich Welser des innern Raths zu Augspurg.
          - Dorothea Hanoldin.
  - Maria Regina Kreßin von Kressenstein.
    - Wolff Friederich Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, des innern Raths.
      - Georg Adolph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, des innern Raths.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, ꝛc. des ältern Geheimen-Raths.
          - Jobst Kreß von Kressenstein zu Rätzelsdorff, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Rieterin v. Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg und Kalbensteinberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Anna Maria Marstallerin.
        - Wolff Marstaller.
          - Hieronymus Marstaller.
          - Anna Dietrichin.
        - Juliana Volckamerin.
          - Georg Christoph Volckamer des ältern Geheimen-Raths und Scholarcha.
          - Maria Magdalena Welserin.
    - Maria Sabina Fürerin von Haimendorff.
      - Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
        - Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, des ältern Geheimen-Raths und dritter Obrister-Hauptmann.
          - Johañ Siegemund Fürer v. Haimendorff.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Anna Catharina im Hof.
          - Georg im Hof, des ältern Geheimen-Raths.
          - Sibylla Catharina Pfinzingin v. Hensenfeld.
      - Maria Sabina Kreßin v. Kressenstein.
        - Jobst Christoph Kreß v. Kressenstein, des ältern Geheimen-Raths, vorderster Losungs-Herr u. Reichs-Schultheiß.
          - Jobst Christoph Kreß v. Kressenstein, des ältern Geheimen-Raths.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer v. Haimendorff des ältern Geheimen-Raths vorderster Losungs-Herr u. Reichs-Schultheiß.
          - Barbara Sophia Pömerin.

TABULA LXXVIII.
Von denen
Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren ältern oder so genannten Hanß Carolinischen Linie.

Johann Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, dermahliger Senior Familiæ, führet die Hanß Carolinische Linie gleichfalß dauerhafft fort, (Tab. LXXIII.) geboren anno 1690. den 4 August, war von anno 1708. biß anno 1717. in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Diensten als Fähndrich, gienge anno 1717. in Kayserliche Dienste als Lieutenant unter das damahlig Baron Löffelholtzisch löbliche Regiment, war bey Eroberung der Stadt und Vestung Belgrad, dann bey der Entreprise von Zwornegg, wo er gefährlich blessiret und erst nach 7. Jahren völlig curiret worden. Anno 1718. wurde er Hauptmann, und anno 1719. befande er sich in Sicilien bey der Affaire von Francavilla und Belagerung Messina, wo ihn ein Stein-Schuß den rechten Arm am Knöchel und die gantze Seite völlig zerschmetterte. Anno 1729. quittirete er die Kayserlichen Dienste, und Ihro Hochfürstliche Gnaden zu Bamberg und Würtzburg recommendirten ihn schrifftlich an den Rath zu Nürnberg, darbey sie sich seinethalben auf ein Schreiben von Ihro Eminenz dem Herrn Grafen Altheim, damahligen Cardinal und Vice König in Neapolis bezogen. Anno 1730. ward er zu Nürnberg des Raths alter Genannter, anno 1737. junger Burger-Meister, anno 1742. Rugs-Herr, anno 1744. vorderster Rugs-Herr, anno 1746 aber Kriegs-Rath, in welcher Station er sich annoch befindet. Gemahlin. (I) Susanna Maria im Hof, Herrn Friederich Wilhelms im Hof, Assessoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Maria Sabina im Hof, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1703., vermählt anno 1728 den 10. August, † anno 1735. den 6. April, da sie nachstehende 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Helena Carlin, Herrn Johann Sebastian Freyherrn Löffelholtzens von Colberg auf Malmersbach hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1739. den 12. May.

Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1729. den 16. Julii.

Eleonora Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1731. den 13. December.

Maria Sabina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1733. den 29. Januarii.

TABULA LXXIX.

Von denen

Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Carl Grundherr von Altenthann.
  - Johann Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Senior Familiæ, Senator und Kriegs-Rath.
    - Carl Siegemund Grundher von Altenthann und Weyherhauß, des ältern Geheimen-Raths und Scholarcha.
      - Hanß Carl Grundherr von Altenthañ und Weyherhauß, Pfleger über die Stein-Brüche und des Lands-Umgelds.
        - Carl III. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Amtmañ über Weg und Steg und des Land-Umgelds.
          - Carl I. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Maria Magdalena von Plauen.
          - Hanß Christoph von Plauen.
          - Maria Kötzlerin.
      - Susanna Gammersfelderin v. Solar.
        - Siegemund Gamersfelder von Solar.
          - Siegmund Gammersfelder von Solar.
          - Maria Harßdörfferin.
        - Susanna Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias II. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs-Rath.
          - Hedwig Löffelholtzin von Colberg.
    - Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein.
      - Lazarus Haller von Hallerstein, Præses der Evangelischen Bunds-Stände.
        - Lazarus Haller v. Hallerstein, des innern Raths.
          - Joachim Haller v. Hallerstein, des ältern Geheimen-Raths und Losungs-Herr.
          - Martha Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach
        - Maria Harßdörfferin.
          - David Harßdörffer.
          - Maria Oertlin.
      - Maria Magdalena von Thill.
        - Georg von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Martha Guglin von Brand
        - Catharina Pfintzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfinzing v Henfenfeld
          - Maria Magdalena Keilhauerin
  - Susanna Maria im Hof.
    - Friederich Wilhelm im Hof, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte.
      - Christoph Andreas im Hof, Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau.
        - Jeremias im Hof.
          - Andreas im Hof, des ältern Geheimen-Raths und zweyter Losungs-Herr.
          - Ursula Schmidtmayerin von Schwartzenbruck
        - Catharina Mufflin v. Eschenau.
          - Gabriel Muffel von Eschenau.
          - Maria Plödin.
      - Helena Sibylla Scheurlin von Defersdorff.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, vorderster Losungs-Amtmann.
          - Jacob Scheurl v Defersdorff, Consiliarius.
          - Juliana Löffelholtzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar
          - Barbara Pfintzingin v. Henfenfeld.
    - Maria Sabina Löffelholtzin von Colberg.
      - Johann Carl Löffelholtz von Colberg, Senator und vorderster Kriegs-Rath.
        - Johañ Friederich Löffelholtz von Colberg, Senator und Kriegs-Rath.
          - Johann Friederich Löffelholtz v Colberg.
          - Maria Löffelholtzin von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.
      - Maria Juliana Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen-Sittenbach
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.

TABULA LXXX.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie.

Georg Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Stiffter der Carolinischen jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie, (Tab. LXXII.) geboren anno 1620 den 15. November, nahme bey den löblich Fränckischen-Crayß Kriegs-Dienste an, und brachte es so weit, daß er endlich Hauptmann unter den Pleutnerischen Infanterie-Regimente wurde. In dieser Charge büßete er anno 1664. den 22. Julii das Leben ein, da ihn die Türcken in der sehr hitzigen Bataille bey St. Gotthard in Stücken zerhauen haben. Gemahlin, Anna Maria Feglerin aus Mähren, Herrn Georg Feglers, Kayserlichen Hauptmanns, und Frauen Annä Mariä Feglerin, einer gebornen Händlin, Tochter, vermählt anno 1649. den 21. November zu Heidenreichstein, † als Wittwe.

Maria Helena Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1650. den 10den August, † anno 1651. den 1ten Februarii zu Wien.	Susanna Catharina Grundherrin von Althann, geboren anno 1651. den 16. August, † anno 1736. den 8ten Februarii zu Weyherhauß, und liegt in Feucht begraben.	Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1654. den 18 May, ist noch am Leben.	Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1656. den 15. August, ward Obrist-Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß-Contingent, und blieb an 1704. den 2. Jul. im Treffen auf den Schellenberg bey Donauwörd Gemahlin, Maria Elisabetha Wölckerin, Herrn Christoph Carl Wölckers, Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Eleonorä Wölckerin, einer gebornen Heberin, Tochter, vermählt anno 1690, † anno 1726. den 31. May.	Ernst Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1660. den 21. April, blieb anno 1683. in Kayserl Kriegs-Diensten in der Belagerung Wien bey einen Ausfall.	Hanß Siegemund Grundherr von Altenthann, führete die Georg Ulrichische Linie ebenfalß dauerhafft fort. Von ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXII.	Georg Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1664. den 15den December, blieb an. 1685. im Lager bey Gran, in des löblich Fränckischen-Crayses Kriegs-Diensten.

Amalia Catharina Charlotta Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1693. den 5. Mart. †.	Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1694. den 25. September, ward Cassirer im Leyhauß an. 1721. den 20. Martii, Amtmann daselbsten an. 1725. den 27. Julii, des Raths alter Genannter an. 1728, junger Burger-Meister an. 1730, Land-Pfleger an. 1742, Obrister Vormund der Wittwen und Waysen an. 1744, und lebet seit an. 1746, als alter Burger-Meister. Gemahlin, Sabina Regina Pömerin, Herrn Georg Hieronymi Pömers, und Frauen Mariä Reginä Pömerin, einer gebornen Löffelhöltzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1702. den 28. May, vermählt anno 1723. den 1. Junii.	Carl Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geb. anno 1696. den 4 Oct.	Lazarus Ferdinand Grundherr von Altenthann, geboren anno 1698. den 19 September, † im Nov. e. a.

Sabina Regina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1724. den 31. May.	Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1727. den 27. Martii.

TABULA LXXXI.

Von denen

Grundherrischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Christoph Carl Grundherr von Altenthann.	Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Geheimen-Raths u. Land-Pfleger.	Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Obrist-Lieutenant bey den löbl. Nürnbergisch-Fränckischen Crayß-Contingent.	Georg Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Hauptmann bey dem löblich Fränckischen Crayß.	Carl III. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Amtmann über Weg und Steg auch des Land-Umgelds.	Carl I. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths.
					Susanna Hallerin von Hallerstein.
				Maria Magdalena von Plauen.	Hanß Christoph von Plauen.
					Maria Kötlerin.
			Anna Maria Feglerin aus Mähren.	Georg Fegler, Kayserlicher Hauptmann	Gotthard Fegler.
					Anna Wiesendorferin.
				Anna Maria Händlin.	Georg Händel.
					Maria Traunerin.
		Elisabetha Wölckerin.	Christoph Carl Wölcker, Consiliarius.	Georg Wölcker.	Martin Wölcker.
					Elisabetha Brunnerin.
				Elisabetha Schlandersbachin.	Christoph Schlandersbach, Losungs-Rath.
					Elisabetha Teschlerin.
			Anna Maria Eleonora Heherin.	Georg Achatius Heher.	Georg Heher.
					Amalia Hülsin.
				Maria Martha Hallerin v. Hallerstein.	Lazarus Haller v. Hallerstein.
					Maria Harßdörferin.
	Sabina Regina Pömerin.	Georg Hieronymus Pömer.	Georg Christoph Pömer.	Georg Pömer, Pfleger zu Altdorff.	Georg Pömer.
					Dorothea Tetzlin.
				Ursula Behaimin.	Friederich Behaim.
					Ursula Geuderin von Herolsberg
			Catharina Sabina Oertlin.	Georg Christoph Oertel, Pfleger zu Lauff.	Christoph Oertel.
					Sabina Fürerin.
				Maria Hallerin von Hallerstein.	Siegemund Haller von Hallerstein.
					Susanna Gammersfelderin von Solar.
		Maria Regina Löffelholtzin von Colberg.	Jacob Wilhelm Löffelholtz von Colberg, vorderster Losungs-Amtmann.	Hanß Wilhelm Löffelholtz von Colberg.	Hanß Wilhelm Löffelholtz von Colberg.
					Helena im Hof.
				Jacobina im Hof.	Jacob im Hof.
					Maria Behaimin.
			Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff.	Christian Scheurl von Defersdorff, vorderster Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.	Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff.
					Catharina Hallerin von Hallerstein.
				Regina im Hof.	Andreas im Hof, des innern Raths und Pfleger der Reichs-Veste.
					Regina Rehlingerin.

TABULA LXXXII.

Von denen Herren Grundherren von Altenthann in Carolinischer zweyten Haupt- und deren jüngern oder so genannten Georg Ulrichischen Linie.

Hanß Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, führete die Carolinische jüngere Haupt- und deren Georg Ulrichische Linie gleichfalß dauerhafft fort, (Tab. LXXX.) geboren anno 1662. den 19 Julii, nahm Kriegs-Dienste beym löblich Fränckischen-Crayß an, und avancirete in solchen dergestallt, daß er endlich Obrister bey den löblich General Boineburgischen-Regiment wurde, hiernächst erhielte er auch die Stelle eines alten Genanntens bey Rath anno 1706, jungen Burger-Meisters anno 1709, alten Burger-Meisters anno 1714, und † anno 1723. den 10. April. Gemahlin, Anna Maria Pömerin, Herrn Wolff Friederich Pömers des ältern Geheimen- und vordersten Kriegs-Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1678. den 12. December, vermählt an. 1703. den 20. Martii, † an. 1717. den 30. Jan.

Anna Maria Grundherrin von Altenthann, geboren an. 1704. den 13. Januarii. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Herspruck, geboren anno 1697. den 9ten April, vermählt anno 1720. den 22. May.	Carl Siegemund Grundherr von Altenthann, geboren an. 1706. den 3ten September, † eodem anno.	Paul Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren anno 1708. den 7. September, ward Fähndrich bey den löblich General Hallerisch Fränckischen-Crayß-Regimente zu Fuß anno 1727. den 29. December, Lieutenant anno 1733. den 6ten Martii, Hauptmann anno 1739. den 18. Januar, unter obbemeldeten löblich Hallerischen Regimente, und dann den 3. April ejusdem anni bey den löblich General Höltzlischen Regimente.	Joachim Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, geboren an. 1709. den 9. December, ward Genannter und Pfleger zu Hohenstein an. 1743. den 3. April, Pfleger zu Reicheneck an. 1746 den 7. Januarii, in welcher Station er dermahlen lebet. Gemahlin, Sara Johanna Sabina Wilckin, Herrn Johann Simon Wilckens Hauptmanns, und Frauen Mariä Sabinä Venerandä Wilckin, einer gebornen Amtmännin von der Heyden, Tochter, geboren an. 1710 den 12 Junii, vermählt an. 1737. den 9. December.

Frantz Christoph Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1738. den 21. Sept.	Sara Johanna Sabina Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1740. den 1. Januar.	Paulus Siegemund Carl Grundherr von Altenthann, geboren anno 1741. den 13den Januarii.	Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann, geboren an. 1742. den 2. Aug.	Anna Maria Johanna Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1743. den 8. Sept.	Catharina Dorothea Johanna Grundherrin von Altenthann, geboren anno 1745. den 21. Junii, † anno 1747. den 27 May zu Reicheneck, und liegt in der Kirche zu Happurg begraben.

TABULA LXXXIII.
Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Die Herren Gugel gehören nunmehro auch zu denen Adelich-Rathsfähigen Häusern in Nürnberg. Ihre Vorfordern haben sich lange an groser Herren Höfen und auf den Land-Gütern enthalten, ehe sie nach Nürnberg gekommen. Sie haben dermahlen die Herren-Sitze Diepoldsdorff und Brand innen, und man mercket an, daß alle Herren dieses Geschlechts schon über dritthalb hundert Jahre her den Nahmen Christoph führen müssen, weil es einer ihrer An-Herren also verordnet hat.

Conrad Gugel Ritter, wird nebst Herrn Kilianen von Seckendorff Rittern, Herrn Ulrich Schlittenhofer Rittern, und Herrn Stephan von Kitzingen Rittern, in der Ritter-Tafel, auf welcher die Wohlthäter des Franciscaner-Closters verzeichnet stehen, das anno 1206. zu Nürnberg erbauet worden, angetroffen.

Conrad Gugel, lebte anno 1300. Gemahlin, Barbara Wernitzerin von Wolffsruhe, † anno 1334.

Heinrich Gugel, florirete an. 1350, und † an. 1390. in hohen Alter. Gemahlin, Brigitta Hackin, Herrn Hanß Hackens von Ziegelbach, Tochter, † anno 1388.

Martin Gugel, † anno 1369. Gemahlin, Clara Hertfelderin, † anno 1370. den 5. Februarii.

Conrad Gugel, stifftete einen ewigen Jahrs-Tag zu Harburg, welcher jedesmahlen am nächsten Montag nach St. Gallen-Tag begangen werden solle, † anno 1428. 97. Jahre alt, und liegt in der Kirche zu Harburg begraben. Gemahlin, Anna Bremin von Harburg bey Oettingen.

Heinrich Gugel, war bekannt anno 1420, und blieb anno 1430. im Böhmischen Hußiten-Krieg unvermählt.

Caspar Gugel, ist auch im Böhmischen Hußiten-Krieg anno 1434. im ledigen Stande gestorben.

Alexander Gugel, befande sich anno 1466. als Gesandter auf den Reichs-Tag zu Nördlingen unvermählt.

*

Conrad Gugel, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, geboren anno 1409, befande sich anno 1466. mit seinem Bruder Herrn Alexander Gugeln auf den Reichs-Tag zu Nördlingen, und † anno 1502. 93. Jahre alt. Gemahlin, Eva von Holtzingen, Herrn Caspars von Holtzingen, hinterlassene Tochter, vermählt anno 1446. den 3 October.

Friederich Gugel. Gemahlin, (I) Barbara Reußnerin. (II) Anna Wolckin.

Christoph Gugel, geboren an 1466. den 17. Sept. in Harburg, war dreyer Römischer Kayser, als Maximiliani I, Caroli V, und Ferdinandi I, wie auch Hertzog Otto Heinrichs und Philipps der Pfaltz-Grafen Gebrüdere, ingleichen der Grafen von Oettingen und Manßfeld respective Rath und Cantzler, wohnete unterschiedlichen Reichs-Fürsten- und Crayß-Tägen als Abgesandter bey, und leistete viele treue Dienste. Er verordnete, daß alle seine Nachkomen männlichen Geschlechts den Nahmen Christoph führen sollten, und † an. 1546. den 17. October. Gemahlin, Dorothea von Eyselbach, Herrn Jacobs von Eyselbach, und Frauen Margarethä von Eyselbach, einer gebornen Goldochsin, Tochter, vermählt anno 1494. den 3. September.

Christoph Gugel, lebte an. 1470. Gemahlin. Margaretha Goldochsin, † an. 1494.

Anna Guglin, geboren an 1496 den 16 April, † anno 1528 den 25. May zu Harburg. Gemahl, Herr Georg Breitner, vermählt an. 1526. den 11. September zu Oettingen.

Margaretha Guglin, geboren anno 1497 den 21sten April, † anno 1557. den 12. November Gemahl, (I) Herr Christoph Worbeck von Nördlingen. (II) Herr Georg Feßner zu Nördlingen.

Christoph Gugel, führete sein Geschlecht dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe
Tab. LXXXIV.

Erasmus Gugel, geboren anno 1500. den 6 Dec., ward Hochfürstl. Brandenburg-Onoldsbachischer Amtmann zu Hohentrüdingen, ingleichen Hochgräflich Oettingischer Land-Voigt zu Solnhofen, ist anno 1536. unter den neuen Familles die in Nürnberg zur Raths-Würde schicklich und tüchtig nebst denen Herren Schlüsselfeldern u. Schnöden im Vorschlag gewesen, die Majora haben aber das Schlüsselfelderische Hauß ausgewählet. Er vermachte 3000 fl. zur Guglischen Vorschickung, und † anno 1547. den 9ten Februarii unbeerbt. Gemahlin, Catharina Stettnerin, Herrn Albrecht Stettners, hinterlassene Frau Wittwe, eine geborne von Beerfäll, vermählt anno 1530. den 29. Junii.

Anna Guglin, geboren an. 1502. den 25. May. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Roth genannt Vorst, Hochgräflich Oettingischer Rath und Cantzler an. 1549. den 20. October.

Philipp Gugel, geboren anno 1503, ward Pfleger der Fuggerischen Herrschafft Weisenhorn, und † anno 1545. den 17. Sept.

Dorothea Guglin, geboren anno 1504, † anno 1553. Gemahl, (I) Herr Johann Rigler. (II) Herr Matthias Brentner zu Höchstadt (III) Herr Hanß Bauernfeind.

Salome Guglin, geboren anno 1505. Gemahl, Herr Hanß Ulrich Ipßler zu Gundelfingen.

Catharina Guglin, geboren anno 1506, † anno 1546 den 22 Martii. Gemahl, Herr Heinrich Scherb.

TABULA LXXXIV.
Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Gugel, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. LXXXIII.) geboren anno 1499. den 9. Januar zu Harburg im Rieß, ward Hertzog Otto Heinrich und Philipps der Pfaltz-Grafen Gebrüdere, wie auch Hertzog Albrecht Ertz-Bischoffs zu Magdeburg des Bischoffs zu Halberstadt, und Herrn Marggrafens v. Brandenburg Rath von Hauß aus, dann Consiliarius der Herren Grafen von Oettingen, des Herrn Bischoffs zu Augspurg, der Herren Land-Grafen von Leuchtenberg und der Reichs-Stadt Nürnberg Gemahlin, Ursula Sauerzapffin, Herrn Jacob Sauerzapffs von Burg-Grub, Hochfürstlich Pfaltz-Sultzbachischen Land-Richters, und Frauen Ursulä Sauerzapffin, einer gebornen Rumlin von Zant, Tochter, Herrn Wolff Pömers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1526. den 18. Junii auf den Schloß zu Nürnberg.

Marcus Cato Gugel, geboren anno 1527. den 7den May, † anno 1568. den 14den Januarii unvermählt.

Ursula Guglin, geboren an. 1528. den 28. April, † anno 1586. den 4. Sept. Gemahl, Herr Hanß Dieterich Löffelholtz von Colberg, des innern Geheimen-Raths und alter Burger-Meister zu Nürnberg, geboren an. 1528. Samstags nach Martini, vermählt an 1550. den 16. April, † an. 1560. den 1 Januar am Schlag, und liegt nebst ihr zu St. Jobst in Nürnberg begraben.

Christoph Fabius Gugel, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXXXV. B.

Maria Salome Guglin, geboren an 1534. den 30 Martii, † an. 1594. den 10 May. Gemahl, Herr Marcus Tucher von Simelsdorff, des innern Geheimen-Raths und alter Burger-Meister zu Nürnberg, geboren an. 1532, vermählt an. 1564. den 10. April, † an. 1574.

Albrecht Gugel, geboren anno 1535. den 9. Februarii, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, und † anno 1597. den 26. Dec. Gemahlin, Barbara Coburgerin, Herrn Anton Coburgers, und Frauen Catharinä Coburgerin, einer gebornen v. Gleisenthal zu Eißleben, Tochter, vermählt an. 1578., † an. 1607. den 7. Aug.

Christoph Balthasar Gugel, stifftete gleichfals eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. LXXXV. A.

Erasmus Gugel, geboren anno 1537. den 28 Dec., † an. 1557. den 28. Sept zu Paris, und liegt daselbsten in der Kirche St. Sulpitii begraben, wo auf dem Grab-Stein das Gugelische Wappen befindlich ist.

Anna Maria Guglin, geboren anno 1580 Gemahl, Herr Wilhelm von Stockau und Kelbra zu Werningeroda, Dom-Herr zu Halberstadt und Chambery, vermählt anno 1602. den 20sten September.

Catharina Guglin, geboren an. 1581. Gem. Herr Johann Gericken v. Eißleben.

Christoph Gugel, geboren anno 1583, blieb an. 1603. den 27 Nov im Sturm vor Hattmar in Ungarn als Fähndrich unvermählt.

Anton Christoph Gugel, geboren anno 1584. † unvermählt.

TABULA LXXXV. A.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Balthasar Gugel Senior, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXIV.) geboren anno 1563. den 17. Julii, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, sodann Richter zu Marck-Wöhrd, endlich aber im Spessart-Wald durch Rauber erschossen und ausgeplündert, von dar nach Würtzburg tod geführet, und daselbsten an. 1579. den 27. Februar im Barfüser-Closter begraben. Gemahlin, Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Wolff Tucher's von Simmelsdorff, und Frauen Drusiana Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Uhlstädtin, Tochter, geboren anno 1544, vermählt anno 1562. den 25. August, † anno 1618. den 26. December.

Drusiana Guglin, geboren anno 1563 den 12 Junii, † anno 1591. den 19 May, und liegt im Closter Gnadenberg begraben. Gemahl, Herr Ulrich Sedelmayer, Chur-Pfältzischer Richter und Closter-Verwalter zu Gnadenberg, vermählt an. 1591. den 26. Januarii.

Maria Cleopha Guglin, geboren anno 1564. den 10den December, † anno 1567. den 5ten Junii.

Christoph Ludewig Gugel, geboren anno 1566. den 11den Junii, ward Losungs-Rath, legirte über 10000. fl zu einer Vorschickung vor die Guglische Famille, und † anno 1641. den 8ten Martii unvermählt.

Helena Guglin, geboren an 1568. den 15. Julii, † an. 1617 den 25 Sept. um 1. Uhr der grössern Uhr Gemahl, Herr Andreas Muffel von Eschenau, vermählt an. 1602. den 16 August, † an. 1617 den 25. Sept. um 5 Uhr, und ward mit ihr zugleich auf St. Rochi Kirchhof begraben.

Christoph Balthasar Gugel Junior, geboren anno 1570 den 8. August, ward Kayserlicher Land-Richter und Mauth-Verwalter zu Schwechet unterhalb Wien, und † anno 1616. den 21 September. Gemahlin, Susanna Kieserin, Herrn Melchior Kiesers, des Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Raths, Tochter, vermählt anno 1615. den 24 Februar zu Schwechet unterhalb Wien.

Wolff Christoph Gugel, geboren anno 1573. den 28 Junii, † im Oct. c. 2. 14. Wochen alt.

Sibylla Guglin, geboren an 1575. den 2. Junii, † anno 1625. den 29. Januarii unvermählt.

Christoph Daniel Gugel, geboren anno 1616. den 8. Februar, ward bey des Königs in Schweden Gustavi Adolphi Majestät in Teutschland gestandener Armee Fähndrich, und kam anno 1633. den 25. November zu Ober-Lohnstein bey Mayntz ums Leben.

B.

Christoph Fabius Gugel zu Zelding und Lißbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXIV.) geboren anno 1530. den 11. Martii, ward nebst seinem Herrn Vater in unterschiedlichen Verrichtungen gebrauchet und verschicket, und hatte die Ehre unterschiedlicher Fürsten und Stände des Heil. Römischen Reichs, dann der Reichsfreyen Stadt Nürnberg bey 31. Jahre Consiliarius zu seyn, † anno 1586. den 10 September. Gemahlin, Martha im Hof, Herrn Andreä im Hof des ältern Geheimen-Raths vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1535 den 1. August, vermählt anno 1557. den 26 Julii, † anno 1570. den 19 May.

Maria Magdalena Guglin, geboren anno 1558 den 30. May, † anno 1606. den 7. Januarii. Gemahl, Herr Georg Volckamer, des ältern Geheimen-Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß, geboren an. 1550. den 30 May, vermählt anno 1581. den 9 May, † anno 1633. den 11 Martii.

Christoph Andreas Gugel, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. LXXXIX.

Martha Guglin, geboren anno 1561. den 5ten Januarii. Gemahl, Herr Jacob Hack von Suhl genannt von Thill, vermählt anno 1589. den 28sten Januarii.

Johann Christoph Gugel, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. LXXXVI. A.

Maria Jacobina Guglin, geboren an. 1564. den 27. April, † an. 1602. den 14. Dec. Gemahl, Herr Paulus Volckamer Richter zu Marck-Wöhrd, geboren an. 1563, vermählt anno 1593 den 25. September, † an. 1631.

Christoph Philipp Gugel, geboren anno 1566. den 30 Martii, † anno 1616. den 17. Januarii zu Franckfurth am Mayn unvermählt.

Georg Christoph Gugel Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVI. B.

Christoph Paulus Gugel, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. LXXXVII. A.

Marcus Christoph Gugel, stifftete gleichfalls eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVII. B.

TABULA LXXXVI. A.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Johann Christoph Gugel, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1562. den 5. October zu Nördlingen, ward Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg. Gemahlin, Susanna Weyermännin, Herrn Joachim Weyermanns, und Frauen Susannä Weyermännin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt anno 1582. den 6. Februarii.

Susanna Guglin, geboren anno 1583. ward Jach getaufft und † bald.

Christoph Joachim Gugel, geboren anno 1587. den 21sten Februarii, gienge als Wittwer nach Italien, und † daselbsten zu Bononien anno 1617. den 26sten Junii. Gemahlin, Maria Hermännin von Augspurg, Herrn Hanß Hermanns, und Frauen Felicitas Hermännin, einer gebornen Rehlin, Tochter, vermählt anno 1614. den 24sten October, † anno 1615. den 13den October im Kind-Bette.

Susanna Guglin, geboren anno 1588. den 30. Oct., † anno 1589.

Susanna Guglin, geboren anno 1590. den 4ten Martii, † anno 1632. den 26. Aug. Gemahl, Herr Johann Christoph Hardesheim, vermählt an. 1615. den 5. Sept.

Maria Magdalena Guglin, geboren an. 1591. den 23. Jul. Gemahl, Herr Johann Albrecht Knott, vermählt an. 1613. den 15. November.

Johann Christoph Gugel, geboren an. 1593. den 25 Januar, schiffte nach vollbrachten Reisen in Ost-Indien, und gienge zu Jacatra im Königrich Java auf den Schiff, die Fortuna genañt, mit Tode ab an. 1617. den 13. Junii, worauf er in eine Küste geleget, und unter Loßbrennung einiges Geschützes in die See gesencket wurde.

Christoph Paulus Gugel, geboren an. 1594. den 7. Sept, begab sich in Holländische Kriegs-Dienste zu Pferd, und ward bey Utrecht ohnweit Vianen im Duell von einem seiner Compagnie Truchseß genannt, hinterwärts erschossen anno 1616. den 16. October, liegt zu Vianen in des Freyherrn von Brederoda Capelle begraben.

Martha Guglin, geboren an. 1596. den 3. November, † an. 1641. den 1ten Martii zu Diepoldsdorff, und liegt zu Osternohe begraben. Gemahl, Herr Ernst Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff u. Hirschbach, Hochfürstl. Sachsen-Eisenachischer Cantzer-Juncker, geboren an. 1588. den 20. May, vermählt anno 1624. den 29 Novembr, † an. 1655. den 31. May.

Anna Maria Guglin, geboren an. 1598. den 4 October, † an. 1636. Gemahl, Herr Paulus im Hof, geboren an. 1600, vermählt an. 1628 den 26. Martii, † anno 1632. den 28. August, da er vor ihr schon 2 mahl vermählet gewesen.

Clara Guglin, geboren an. 1600. den 1. September † an. 1605. den 1. December.

Maria Helena Guglin, geboren anno 1615. den 8ten December, † nebst der Frau Mutter den 13den December ejusd. anni.

Sibylla Guglin, geboren anno 1602. den 16. Februar, † anno 1678. den 10. December zu Lonerstadt. Gemahl, Herr Georg Gemmel von und auf Flüßbach, vermählt an. 1624. den 25. Februar zu Schlammersdorff.

Maria Jacobina Guglin, geboren an 1604. den 19. Sept. † anno 1605.

Christoph Christian Gugel, geboren anno 1608. den 19. May, nahm nach zuruck gelegten Reissen in Franckreich und Holland anfänglich Holländische nachgehends aber Königlich-Schwedische Kriegs-Dienste an, ward vom König Gustavo Adolpho zum Evangelischen Convent nach Leipzig geschicket, und als er seine Sache daselbsten angebracht, starb er wenig Tage hernach in besagtem Leipzig an einem plötzlich überfallenen hitzigen Fieber anno 1631. den 27. Martii.

B.

Georg Christoph Gugel, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1568. den 3. April, ward Rath bey des Römischen Kaysers Rudolphi II. Majestät. Gemahlin, Catharina Mendlin, Herrn Georg Mendels, und Frauen Clarä Mendlin, einer gebornen Haffoltin, Tochter, vermählt anno 1597. den 6. Junii.

Clara Catharina Guglin, geboren an. 1599. den 1. Junii, † an. 1628 den 12. Sept. auf ihren Hütten-Werck zu Neubrun unterhalb Coburg. Gemahl, Herr Raymund im Hof, geboren an. 1592. den 23. August, vermählt an. 1615. den 29. April, † an. 1659, da er sich nach ihr noch 2. mahl vermählt gehabt.

Martha Magdalena Guglin, geboren anno 1601. den 29. Junii, † den 4ten Julii e. a.

Anna Maria Guglin, geboren anno 1602. den 31. December. Gemahl, Herr Friederich Keltsch, vermählt an. 1620. den 29. May.

TABULA LXXXVII. A.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Paulus Gugel, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1570. den 12. December. Gemahlin, Anna Maria Kastnerin von Schnaitenbach, Herrn Daniel Kastners von und zu Schnaitenbach auf Röthenbach, dann Frauen Ursulä Kastnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1599. den 10. September zu Amberg in der Obern-Pfaltz.

Christoph Daniel Gugel, geboren anno 1600. den 9ten Julii zu Feucht, † unvermählt.

Maria Magdalena Guglin, geboren an. 1601. den 21sten September, † unvermählt.

Maria Magdalena Guglin, geboren anno 1602. den 6. November. Gemahl, Herr Johann Sebastian Jareissen zu Hemmerlaß, vermählt anno 1620. den 25. Junii.

Maria Salome Guglin, geboren an. 1604. den 14. Februar als Zwilling, † an. 1634. zu Wenden in der Obern-Pfaltz im Kind-Bette. Gemahl, Herr Johann Friederich Fabricius von Altenstadt, vermählt anno 1631. im December.

Johanna Eleonora Guglin, geboren an. 1604. den 14. Febr. als Zwilling. Gemahl, Herr Friederich Schleber von der Nimbkau zum Steinfelß, Ritt-Meister.

Maria Ursula Guglin, geboren anno 1605. den 23. May, † unvermählt.

Anna Rosina Guglin, geboren an. 1606. den 15. Julii. Gemahl, Herr Michael Kastner v. Schnaitenbach, Hochgräfl. Reuß-Plauischer Rath, vermählt an. 1630. den 7. Junii

Ein todter Sohn geb. an. 1607. den 11. May.

Margaretha Cunegunda Guglin, geboren an. 1608. den 17den Junii, † an. 1613. den 26. Julii zu Colberg.

Hanß Christoph Gugel, geb. an. 1610. den 4. April, † den 19. Jun. e. a.

Hanß Christoph Gugel, geboren an. 1611. den 19. Julii, † unvermählt.

Eitel Christoph Gugel, geboren an. 1614. den 25. Junii, † an. 1631. den 10. May nach zugestossener Blindheit in Röthenbach.

B.

Marcus Christoph Gugel Senior, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1573. den 26 Februar, ward an. 1604. Losungs-Rath zu Nürnberg, und † anno 1626. den 24. November. Gemahlin, Magdalena Colerin, Herrn Hieronymi Colers Losungs-Raths, und Frauen Magdalenä Colerin, einer gebornen Mülichin, Tochter, vermählt anno 1600. den 8. Jonuar, † anno 1609. den 27. Februar.

Christoph Hieronymus Gugul, führete diese Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. LXXXVIII.

Marcus Christoph Junior Gugel, geboren anno 1602. den 7. Februar, ward Um-Gelder zu Nürnberg, und † an. 1665. den 2. August. Gemahlin, Barbara Eleeweinin, Herrn Joachim Eleeweins, und Frauen Clarä Eleeweinin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1628. den 1. Julii.

Christoph Joachim Gugel, geboren anno 1629. den 19. Martii, † eodem anno.

Clara Maria Guglin, geboren anno 1630. den 7den April, † an. 1632. den 8. August.

Anna Magdalena Guglin, geboren anno 1632. den 7. Jan., † an. 1664. den 24. Aug. Gemahl, Herr Georg Abraham Pömer, vermählt an. 1654.

Clara Catharina Guglin, geboren anno 1633. den 7. Julii, † an. 1636. den 26. October.

Christoph Lazarus Gugel, geboren anno 1637. den 11 Julii, † anno 1638. den 19. Martii.

Martha Magdalena Guglin, geboren an. 1603. den 5. August, † an. 1658 den 11. Oct. Gemahl, Herr Hanß Georg Gebhard, vermählt anno 1641. den 30. Jun.

Christoph Friederich Gugel, geboren anno 1605 den 3. Januar, wohnete 1629. der Belagerung Hertzogenbusch bey, überkame hernach bey den Herrn Obrist-Lieutenant Quint von der Pruck eine Fahne, kame nach Stockholm, † allda anno 1619 den 18. November an einer hitzigen Kranckheit.

Amalia Guglin, geboren an. 1606. den 6. Mart.

Christoph August Gugel, geboren an 1607 den 3. August, ward Fähndrich bey des Königs Gustavi Adolphi in Schweden Majestät Leib-Regemente, † anno 1629. den 9. September zu Fischhausen bey Königsberg in Preussen, und liegt in dasiger Kirche begraben.

Eleonora Guglin, geboren an 1609. den 17. Februar, † anno 1660 den 6. Oct. Gemahl. Herr Paul Siegemund Rottengatter, vermählt an. 1640. den 17. August.

TABULA LXXXVIII.
Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Hieronymus Gugel Senior, führete diese wieder ausgegangene Neben-Linie fort, (Tab. LXXXVII.) geboren anno 1600. den 14. November, † anno 1650. den 7. Februar. Gemahlin, Anna Sibylla Hütterin, Herrn Wolff Hütters, und Frauen Sibyllä Hütterin, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, vermählt anno 1630. den 19. October.

Maria Sibylla Guglin, geboren anno 1631. den 2ten Julii, † anno 1640. den 9ten Februarii.

Ursula Magdalena Guglin, geboren anno 1633. den 21sten December, † anno 1701. den 3ten Jannarii. Gemahl, Herr Christoph Ludewig Gugel, Pfleger zu Velden, geboren anno 1615. den 7den Junii, vermählt anno 1664. den 8ten Martii, † anno 1678. den 17den Januarii, und liegt zu Velden in der Kirche begraben.

Maria Jacobina Guglin, geboren an. 1635. den 20. Februarii, † anno 1684. den 3ten October unvermählt.

Christoph Hieronymus Gugel Junior, geboren anno 1643. den 2. December, † an. 1705. den 24. August. Gemahlin, Maria Magdalena Topplerin, Herrn Paul Topplers, und Frauen Mariä Salome Topplerin, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1679. im Junio.

Marcus Christoph Gugel, geboren anno 1646. den 2. September, † anno 1648. den 20. Aug.

Christoph Friederich Gugel, geb. an. 1648. den 31 Oct, † an. 1706. den 15. Aug. ohne männliche Leibes-Erben als der Letzte dieser Linie. Gemahlin, Maria Regina Kreßin von Kressenstein, Herrn Christoph Hieronymi Kressens von Kressenstein auf Kraffts- und Neuhof, Amtmanns des Waldes Laurentii, und Frauen Dorotheä Rosinä Kreßin v. Kressenstein, einer geb. Tetzlin v. Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1680. den 21 Junii, † an. 1693. den 18. Oct.

Kinder des Christoph Hieronymus Gugel Junior:

- **Eine tode Tochter**, geboren an. 1680. den 1. August.
- **Ein toder Sohn**, geboren anno 1681. den 16. Julii.
- **Maria Magdalena Guglin**, geboren anno 1682. den 30sten September, starb des andern Tags hernach.

Kinder des Christoph Friederich Gugel:

- **Ursula Regina Guglin**, geboren an. 1681. den 15. Sept. Gemahl, Herr Georg Alexander Schreiber von Grünreuth, Obrist-Wacht-Meister zu Nürnberg.
- **Rosina Catharina Guglin**, geboren an. 1682. den 28. November, † an. 1683. den 26. Jun.
- **Johann Christoph Wilhelm Gugel**, geboren anno 1685. den 25. May, † den 3. Junii e. a.
- **Christoph Gottlieb Gugel**, geboren anno 1684. den 21. Junii, † e. a.
- **Clara Catharina Guglin**, geboren an. 1686. den 24. Sept, † den 26. Sept. e. a.
- **Dorothea Maria Guglin**, geboren anno 1687. den 26. October, † den 6. November e. a.
- **Helena Sibylla Guglin**, geboren anno 1689. den 20. Martii, † den 24. Mart, † e. a.
- **Veronica Sidonia Eva Guglin**, geboren anno 1690. den 16. August, † eodem anno & mense.
- **Johann Christoph Gugel**, geboren anno 1694. den 5. Junii, † an. 1704. den 15. April.
- **Christoph Magnus Gugel**, geboren anno 1696. den 31. Januarii, † anno 1698. den 29. Januarii.

TABULA LXXXIX.

Von denen
Herren Gugeln von Diepoldsdorff.

Christoph Andreas Gugel von Brand, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXV.) geboren anno 1559. den 13. August, war 13. Jahre Hochfürstlich Sachsen-Coburgischer Rath und Consiliarius zu Nürnberg. Gemahlin, Maria Mufflin von Eschenau, Herrn Gabriel Muffels von Eschenau, und Frauen Mariä Mufflin von Eschenau, einer gebornen Plödin, Tochter, vermählt anno 1583. den 29. April. Sie brachte den Burgstall Brand an die Herren Gugel.

Christoph Andreas Gugel, geboren anno 1583. den 2ten October, ward Jach getaufft.

Christoph Gabriel Gugel von Brand, geboren anno 1584. den 19. October, stifftete die dermahlen in Nürnberg blühende ältere Haupt-Linie. Gemahlin, Lucia Ehrenreutherin, Herrn Wilhelm Ehrenreuthers von Hofraith, Chur-Pfältzischen Pflegers zu Seeligenporten, und Frauen Mariä Magdalenä Ehrenreutherin, einer gebornen Fröherin, Tochter, vermählt anno 1614. den 22. August.

Christoph Andreas Gugel, Stiffter der blühenden jüngern Haupt-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCII.

Maria Barbara Guglin, geboren anno 1588. den 20 Januarii, † unvermählt.

Christoph Jacob Gugel, geboren anno 1590. den 23 Februarii, † unvermählt.

Martha Catharina Guglin, geboren an. 1591. den 31 October, † unvermählt.

Christoph Gottfried Gugel, geboren anno 1594. den 9. Mart, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Ober-Pfleger im Gostenhof, und an. 1676. des Reichs-Bann- und Stadt-Richter, † an. 1679 den 27 Martii, 86 Jahre alt. Gemahlin, Maria Coburgerin, Herrn Georg Coburgers, Zoll-Amtmanns in der Waag zu Nürnberg, und Frauen Clarä Coburgerin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, vermählt an. 1627 den 9 Oct.

Martha Guglin, geboren an. 1596 den 18. May, † an. 1630 den 16. Octobr. Gemahl, Herr Justin Hardesheim, Consiliarius zu Nürnberg.

Christoph Ludewig Gugel auf Weppersdorff und Ehrenspach, geboren an. 1615. den 7. Junii, ward der verwittweten Frauen Hertzogin zu Brandenburg Jägerndorff Hof-Meister, nachgehends Ost-Friesländischer Regiments Capitain Lieutenant zu Fuß, wohnete anno 1644. der Belagerung der berühmten Vestung Sas van Gent bey, erlangete so fort bey den jüngern Herrn Grafen von Ost-Friesland, die Hof-Meister-Stelle, that mit ihm unterschiedliche Reisen, quittirte endlich diese Dienste, wendete sich nach Nürnberg, ward Pfleger zu Reicheneck und Velden, † anno 1678. den 17. Januar zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin, (I) Maria Juliana im Hof, Herrn Christophs Andreä im Hof, Pflegers zu Altdorff, und Frauen Clarä Julianä im Hof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1634. den 6 December, vermählt anno 1655. den 24 September, † an. 1662 den 23. September zu Reicheneck, und liegt in der Kirche zu Happurg begraben (II) Ursula Magdalena Guglin, Herrn Christoph Hieronymi Gugels, und Frauen Sibyllä Guglin, einer gebornen Hütterin, Tochter, geboren an. 1633. den 21. December, vermählt anno 1664. den 8. Martii, † an. 1701. den 3. Januarii.

Christoph Rudolph Gugel, geboren anno 1622. den 9. Febr.

Juliana Guglin, geboren anno 1657. den 25 September, † eodem anno.

Juliana Felicitas Guglin, geboren anno 1658 den 17. Sept ward 3. Tage alt.

Juliana Magdalena Guglin, geboren anno 1659. im November, † unvermählt.

Clara Margaretha Guglin, geboren anno 1660.

Albrecht Christoph Gugel, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XC.

TABULA XC.

Von denen Herren Gugeln von Diepoldsdorff in älterer Haupt-Linie.

Herr Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. LXXXIX.) geboren an. 1662. den 14. November, † an. 1715. den 7. November. Gemahlin, (I) Maria Jacobina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Johann Dieterich Löffelholtzens von Colberg, Pflegers der beyden Clöster St. Clarä und Pillenreuth, dann Frauen Clarä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1654. den 9. April, vermählt an. 1683. den 20. August, † an. 1693. den 11. Junii. (II) Maria Magdalena Harsdörfferin, Herrn Georg Jeremiä Harsdörffers, Waag- und Zoll-Amtmanns in der Stadt Frohn-Waage zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Catharinä Harsdörfferin, einer gebornen Petzin, Tochter, geboren an. 1657, vermählt anno 1694. den 6. Martii, † anno 1735. den 24. Augustii.

1.	1.	2.	2.
Clara Maria Guglin von Diepoldsdorff, geboren anno 1689. den 27. Junii, † anno 1730. den 16. October. Gemahl, (I) Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1662, vermählt an. 1713. den 14. Septembr., † an. 1718. den 29. Nov (II) Herr Johann Siegemund Holtzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, des ältern Geheimen-Raths und vorderster Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1677. den 13. Sept, vermählt an. 1720. den 29. Januar, † an. 1742. den 11. Febr.	Johann Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, geboren anno 1691. den 20. Junii, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1723, am Unter-Gericht an. 1726, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1731. Dieser Herr ist an. 1728 nebst 5 andern Familles zur Raths-Dignität auf- und angenommen worden. Gemahlin, Maria Helena Stromerin v. Reichenbach, Herrn Gabriel Siegemund Stromers von Reichenbach, und Frauen Clarä Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1699. den 3. August, vermählt an. 1720. den 6. May, † anno 1746. den 1. Julii.	Carl Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren an. 1694. den 23. November, † c. a.	Georg Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren anno 1695. den 26. November, † den 16. December c. a.

Siegemund Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren an. 1723. den 1 Jan. † c. a.	Maria Magdalena Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1724. den 12ten Martii.	Christoph Wilhelm Gugel von Diepoldsdorff, geboren anno 1726. den 9ten Februarii, † eodem anno.	Paul Christoph Gugel von Diepoldsdorff, geboren anno 1727. den 31. Dec.	Regina Clara Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1732. den 1. Mart, † 20. Wochen alt.	Maria Sabina Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1733. den 5. Dec.	Maria Helena Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1735 den 4ten Dec, † an. 1736.	Maria Catharina Guglin von Diepoldsdorff, geboren an. 1738. den 14 Junii.

TABULA XCI.

Von denen

Guglischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Paul Christoph Gugel von Diepoldsdorff.
  - Johann Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
    - Albrecht Christoph Gugel v. Diepoldsdorff auf Brand.
      - Christoph Ludewig Gugel von Weyersdorff und Ehrenspach auf Brand, Pfleger zu Reicheneck und Velden.
        - Christoph Gabriel Gugel von Brand.
          - Christoph Andreas Gugel von Brand
          - Maria Mufflin von Eschenau.
        - Lucia Ehrenreutherin von Hofraith.
          - Wilhelm Ehrenreuther von Hofraith, Chur-Pfältzischer Pfleger zu Seeligenpforten
          - Maria Magdalena Fröherin.
      - Maria Juliana im Hof.
        - Christoph Andreas im Hof, Pfleger zu Altdorff.
          - Jeremias im Hof.
          - Catharina Mufflin von Eschenau.
        - Clara Juliana Hallerin v. Hallerstein.
          - Johann Wilhelm Haller von Hallerstein auf Kalchreuth und Helmstadt.
          - Clara im Hof.
    - Maria Jacobina Löffelholtzin von Colberg.
      - Johann Dieterich Löffelholtz von Colberg, Pfleger der beyden Clöster St. Clarä und Pillenreuth.
        - Hanß Friederich Löffelholtz von Colberg, des ältern Geheimen-Raths.
          - Hanß Wilhelm Löffelholtz von Colberg, Senator.
          - Helena im Hof.
        - Maria Löffelholtzin von Colberg.
          - Wolff Löffelholtz von Colberg
          - Maria Sitzingerin.
      - Clara Grundherrin von Altenthann.
        - Ulrich Grundherr von Altenthan und Weyherhauß, des ältern Geheimen-Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Leonhard III. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Geheimen-Raths.
          - Helena Ebnerin von Eschenbach.
        - Maria Magdalena Rottengatterin.
          - Nicolaus Rottengatter.
          - Maria Hönin.
  - Maria Helena Stromerin von Reichenbach.
    - Gabriel Siegemund Stromer von Reichenbach.
      - Philipp Jacob Junior Stromer von Reichenbach, des ältern Geheimen-Raths dritter Obrister-Hauptmann.
        - Philipp Jacob Senior Stromer von Reichenbach, Assessor und Schöpff am Unter-Gericht.
          - Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, Senator und Bau-Meister.
          - Sabina Scheurlin von Defersdorff.
        - Felicitas Ayrerin.
          - Julius Ayrer.
          - Magdalena Böschin.
      - Susanna Maria Nützlin von Sündersbühl.
        - Carl Nützel von Sündersbühl Senator.
          - Hanß Joachim Nützel von Sündersbühl.
          - Margaretha Volckherin.
        - Maria Magdalena Cammermeisterin genannt Camerari.
          - Joachim Cammermeister genannt Camerari
          - Regina Gelnauerin.
    - Clara Barbara Praunin.
      - Wolff Christoph Praun.
        - Christoph Praun.
          - Jacob Praun.
          - Clara Ramingin.
        - Magdalena Barbara Roggenbachin.
          - Jobst Heinrich Roggenbach.
          - Barbara Kötzlerin.
      - Anna Catharina Harsdörfferin.
        - Christoph Andreas Harsdörffer, Losungs-Rath.
          - Andreas Harsdörffer.
          - Anna Reiserin.
        - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach
          - Hedwig Löffelholtzin v. Colberg.

TABULA XCII.

Von denen

Herren Gugeln von Diepoldsdorff in jüngerer Haupt-Linie.

Christoph Andreas Gugel, Stiffter der blühenden jüngern Haupt-Linie, (Tab. LXXXIX.) geboren anno 1586. den 16. May, ward nach vollbrachten Reisen bey der Evangelischen Unions-Armée am Rhein-Strohm General Proviant-Meister bis anno 1620, hernach Pfleger zu Herspruck anno 1622, † anno 1646. den 24. Julii zu Herspruck, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemahlin, (I) Ursula im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern Geheimen-Raths und dritten Obristen-Hauptmanns, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Rehlingerin von Windach, Tochter, geboren anno 1599. den 28. September, vermählt anno 1624. den 10. May auf den Schloß zu Nürnberg, † anno 1635. den 21 September. (II) Maria Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Jacob Starckens von Reckenhof, des ältern Geheimen-Raths und zweyten Losungs-Herrns, und Frauen Magdalenä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, Herrn Siegemund Gabriel Holtzschuhers von Neuenbürg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1630. den 1 Junii, † anno 1641. den 18. Januarii. (III) Anna Lucia Stockhamerin, Herrn Paul Stockhamers, und Frauen Mariä Sabinä Stockhamerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, Herrn Wolff Löffelholtzens von Colberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1607, vermählt anno 1632. den 27 August, † anno 1688. den 13. October im 81. Jahr ihres Alters.

---

1. Christoph Andreas Gugel, geboren anno 1625. den 9. April, † anno 1632. den 31. Jul.

1. Christoph Jacob Gugel, geboren anno 1626. den 9ten Julii, † anno 1628.

1. Maria Regina Guglin, geboren anno 1627. den 12. Sept, † unvermählt.

1. Johann Christoph Gugel, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCIII.

1. Christoph Siegemund Gugel, geboren anno 1630. den 29. Nov.

1. Christoph Friederich Gugel, geboren anno 1633. den 21. Januarii, † unvermählt.

1. Maria Salome Guglin, geboren anno 1634. den 21. October, † anno 1671. den 16. May. Gemahl, Herr Johann Paulus im Hof, geboren an. 1626, vermählt an. 1659. den 24. May, † anno 1687 den 25 Nov, da er sich zum zweytenmaal mit Frauen Barbara gebornen Schleicherin von Baldringen an. 1674. den 9. Febr. vermählt gehabt.

2. Maria Regina Guglin, geboren an. 1637. den 21. August, † den 24sten December eod. an.

2. Christoph Jacob Gugel, geboren anno 1638 den 25sten October, † unvermählt.

2. Regina Magdalena Guglin, geboren anno 1640. den 31sten Julii, † unvermählt.

3. Anna Lucia Guglin, geboren an. 1645 den 31. Januarii, † anno 1650 den 22. Jul.

3. Christoph Andreas Gugel, geboren anno 1646. den 7den August, † anno 1647 den 17. May.

TABULA XCIII.

Von denen Herren Gugeln von Diepoldsdorff in jüngerer Haupt-Linie.

Johann Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, führete die jüngere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XCII.) geboren anno 1629. den 8. Junii, nahm die Römisch-Catholische Religion an, stifftete die blühenden Linien in der Pfaltz und im Neuburgischen, † anno 1715. zu Diepoldsdorff, und liegt in der Kirche zu Bühl begraben. Gemahlin, Sidonia Hochwiednerin von Grätz aus Oesterreich, vermählt anno 1664.

Johann Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, Kayserlicher Mauth-Einnehmer zu Schwechet, geboren anno 1670. verheyrathete sich daselbsten anno 1694, hinterließ zwey Töchter, und † anno 1720. ohne männliche Leibes-Erben, im 50sten Jahr seines Alters.

Georg Christoph Gugel von Diepoldsdorff zu Steinsberg auf Trautendorff, geboren anno 1672. Er verheyrathete sich anno 1700. und hinterließ einen Sohn mit Nahmen Christoph, und fünff Töchter.

Ferdinand Christoph Gugel von Diepoldsdorff zu Wolfersdorff. Gemahlin, Eine geborne Tumtzlin, von welcher er vier Söhne und eben so viel Töchter erhalten hat.

Albrecht Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand Gemahlin, Eine geborne Caspisin, die ihme zwey Söhne und zwey Töchter geboren, welche noch am Leben seyn werden.

TABULA XCIV.
Von denen
Herren Hallern von Hallerstein.

Der Ursprung dieses edlen Hauses, wird, so weit man Nachricht hat, in der Böhmischen Haupt-Stadt Prag gefunden. Daselbsten lebten dessen Ahnen im zehenden Jahrhundert nach Christi Geburth, und einige davon, giengen mit dem Römischen Kayser Henrico II. Sancto von dar nach Bamberg. Hier befanden sie sich als Freysasen, und bekleideten die Ober-Müntz-Meister-Stelle viele Jahre. Sie wendeten sich im dreyzehenden Jahrhundert von Bamberg nach Nürnberg, und giengen allda zu Rathe. Von solcher Zeit an hat sich dieses vortreffliche Geschlecht bey der löblichen Republique Nürnberg weit ausgebreitet, höchst ansehnlich und sehr verdient gemachet. Die Ausbreitung bezeugen nicht nur die unterschiedlich in Nürnberg blühenden Haupt-Linien, sondern auch die vielen Branches in Ungarn, Siebenbürgen, Oesterreich, der Obern-Pfaltz und in den Nieder-Landen, wo sie sich allenthalben gesetzet und die schönsten Güter acquiriret haben. Höchst ansehnlich ist diese Famille, theils durch Erhebung einiger Linien in des Heil. Römischen Reichs Grafen- und Freyherren-Stand, theils auch durch Erlangung der höchsten Civil- und Militair-Charges worden. An Verdiensten mangelt es derselben auch nicht. Der Kayserliche, viele Chur- und Fürstliche Höfe rühmen solche öffentlich, und die löbliche Republique Nürnberg, preisset sie schon über 500 Jahre, da sie dieselben ununterbrochen genossen. Von der Herren Haller guten Adel, legen die alten Turniere, der hohen teutsche Orden, unterschiedliche Hochstiffte und Bißthümer und der löbliche Reichs-Ritter Canton an der Altmühl, Proben zu Tage, massen man sie, wie andere gute edle Häuser, ohne Anstand aufgenommen, und ihnen die dahin einschlagende Freyheit- und Gerechtigkeiten geniesen lassen. Was jetzt in kurtzem voraus gesetzet worden, das wird folgendes Geschlechts-Register weitläufftiger entdecken.

Wilhelm Haller der ältere, war nebst Herrn Wilibald Grundherrn Obrister-Hauptmann über den Nürnberger edlen Reisigen-Zeuch, welcher anno 1197. nach gehaltenen Turnier zu Nürnberg, Kayser Henricum VI. nach Donauwörd begleitete.

Friederich Haller ist von dem Rath zu Nürnberg, als einer der vornehmsten aus dessen Mittel verordnet worden, denen Turnier-Voigten bey den von höchst-besagten Kayser in dieser Reichs-Stadt anno 1197. angestellten grosen Turnier, hülfliche Hand zu leisten. Er stehet unter den zwölff verordneten Raths-Gliedern oben an, und führet den Nahmen Hauptmann.

Hildebrand Haller, stehet auch unter denen zum Turnier verordneten zwölff Raths-Gliedern, und hat, was die Ehre des Turniers befördert, veranstalten helffen.

Georg Haller hielte sich bey mehr besagten Nürnberger grosen Turnier im Rennen und Stechen dergestalten wohl, daß er nebst Herrn Siegemund Tuchern und Herrn Hanß Holtzschuhern, öffentlich vom Kayser und jedermann den Preiß davon trug, und einen Tantz gleich nach denen Fürsten erhielte. Dieser halff nebst andern seines Geschlechts den Kayser mit 19. Pferden bis Donauwörd begleiten, und ward bey solcher Gelegenheit in seinem edlen Herkommen vom höchsten Ober-Haupte bestätiget, und andern Turniers-Genossen gleich gesetzet.

Conrad Haller befande sich anno 1451. bey den vom Herrn Marggraf Albrechten zu Brandenburg in Nürnberg angestelten Turnier oder so genannten grosen Gesellen-Stechen, und hielte sich im Rennen so wohl, daß er einen Preiß davon trug.

Ulrich I. Haller, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, dessen Vor-Eltern schon über 200. Jahre aus Prag gegangen, den Nahmen Obulus oder Heller geführet, und mit Kayser Henrico II. Sancto nach Bamberg gekomen, wohnete daselbsten in der alten Müntze oder in den Müntz Saal ohnweit dem Geyerswörd an der Rednitz gelegen, war ein Freysaß und Obrist-Müntz-Meister, † anno 1250 in hohen Alter. Gemahlin, Beatrix Füchsin, Herrn Balthasar Fuchsens, Tochter.

Ulrich II. Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCV. B.	**Friederich I. Haller**, stifftete eine in Coburg wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. XCV. A.	**Heinrich Haller**, war an. 1252. Teutscher Ordens-Ritter, zog mit Herrn Poppen von Osternohe, damahligen Hochteutsch-Meister, als ein Ordens-Ritter ins gelobte Land, und † an. 1263. daselbsten.	**Petersilla Hallerin**, Closter-Frau zu Birckenfeld bey Neustadt an der Aisch an. 1238.	**Cunegunda Hallerin**, Closter-Frau zu besagten Birckenfelß an. 1288.

Haller.

TABULA XCV. A.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein.

Friederich I. Haller, stifftete die wieder ausgegangene Neben-Linie zu Coburg, (Tab. XCV.) und war bekannt anno 1263 1280 und 1288. Er zog von Bamberg nach Coburg, und erhielte daselbsten ein Freyhauß. Gemahlin, Cunegunda von Sambach, Herrn Hansens von Sambach, Tochter, anno 1280.

Apel Haller, wohnete zu Coburg, in dem von seinem Herrn Vater ererbeten Freyhause, † an. 1365. und liegt zu Coburg begraben Gemahlin, Catharina von Brunn, Herrn Wilhelms von Brunn, Ritters Tochter, eine leibliche Schwester Herrn Bischoff Lamprechts von Brunn zu Bamberg.	Eberhard Haller, lebte an. 1357.	Anna Hallerin. Gemahl, Herr Otto Groß an. 1350.

Nicolaus Haller, stifftete eine ewige Messe in die Pfarr-Kirche zu Coburg, † als der Letzte dieser Neben-Linie, und liegt in der Kirche zu Coburg begraben Gemahlin, Felicitas von Wiesenthau, Herrn Georgens von Wiesenthau, Tochter, welche sich zum zweyten mahl mit Herrn Götz Schencken vermählet hat.	Herman Haller, war anno 1370. Probst zu Coburg.	Margaretha Hallerin. Gemahl, Herr Georg von Helbritt.	Catharina Hallerin. Gemahl, Hr. Eberhard von Ziegendorff.	Cunegunda Hallerin. Gemahl, Herr Heinrich von Königsfeld zu Königsfeld und Gößweinstein anno 1363.	Anna Hallerin, † im Braut-Stande, und war verlobt mit Herrn Otto Motschidlern v. Gerau, Hochfürstlich Bambergischen Amtman zu Holfeld.

B.

Ulrich II. Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XCIV.) zog anno 1293. von Bamberg nach Nürnberg, kame daselbsten anno 1314 in den Rath, kauffte anno 1293. von Herrn Conraden Erb-Schencken des Heil Römischen Reichs, Semper Freyen und Herrn zu Limpurg, besage eines besiegelten Pergamentenen Briefs, einige Güter, anno 1307. aber von Herrn Gottfried Grafen von Schlüsselberg, das dämahlige Dorff Lauff mit der Cent und Fraischlichen-Obrigkeit, welches Lauff dermahlen ein Königlich-Böhmisch Lehenbares, mit Blut, Bann, hohen Jagden und allen Regalien versehenes Städtlein und Nürnbergisches Pfleg-Amt ist Er † anno 1324. Anfänglich verlobte er sich mit Herrn Hansens von Breitenstein, Tochter, die aber im Braut-Stande gestorben ist. Gemahlin, (I) Anna Dogglerin, Herrn Hans Dogglers zu Bamberg, Tochter. (II) Elß Vorchtlin, Herrn Heinrich Vorchtels, und Frauen Gertraud Vorchtlin, einer gebornen Rotterin, Tochter.

1.	1.	1.	1.	1.	2.	2.
Cunegunda Hallerin, † an 1334, und liegt im Barfüser-Closter zu Nürnberg begraben Gemahl, Herr Conrad von Roth, Ritter, welcher ebenfals bey denen Barfüsern in Nürnberg ruhet.	Anna Hallerin, † an. 1344. zu Bamberg. Gemahl, Herr Jacob Braunbart, Senator zu Bamberg, † an. 1341.	Engelburga Hallerin, ward anno 1344. als Aebtißin im Closter St. Clarä zu Nürnberg erwählet und bestätiget, stunde dem Closter 5. Jahre vor, und † anno 1349.	Ulrich III. Haller, Stiffter der wieder ausgegangen so genannten Ulrichs-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCVI.	Peter Haller, lebte an. 1323, und † an. 1345. demuthlich im ledigen Stande.	Berthold Haller, Stiffter der wieder erloschen Gräfenberger oder so genannten Bertholds-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CII. B.	Gerhauß Hallerin, Closter-Frau zu Engelthal anno 1364.

2.	2.	2.	2.
Frantz Haller, Stiffter der wieder ausgestorben Herspruck er oder so genannten Frantzen-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CIII. B.	Jacob Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CV.	Heinrich Haller, † an. 1340. und liegt bey St. Sebald in Nürnberg begraben Gemahlin, Elisabetha Nützlin, Herrn Conrad Nützels, und Frauen Elisabetha Nützlin, einer gebornen Staudiglin, Tochter, welche eine ewige Messe bey St Sebald auf St. Cunegundä-Altar gestifftet hat.	Elisabetha Hallerin, † unvermählt, und liegt in der Barfüser-Kirche zu Nürnberg begraben.

Ulrich Haller, † vor den Herrn Vater im ledigen Stande, und liegt in der Kirche bey St. Sebald.	Heinrich Haller, † anno 1366 am Tage Gregorii ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Cunegunda Strobelin von Atzelsberg, Herrn Friederich Strobels von Atzelsberg, Tochter.

Haller.

TABULA XCVI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs-Linie.

Ulrich III. Haller, Stiffter der so genannten Ulrichs-Linie, welche sich wieder in unterschiedliche Neben-Linien ausgebreitet hat, die aber alle erloschen sind, (Tab. XCV.) wird in vielen Urkunden als ein edler Zeuge angeführet, sonderbeitlich aber findet man ihn in literis Onoldinis anno 1332. 1343 Von denen Herren Burggrafen Johann und Albrecht zu Nürnberg, kauffte er anno 1342 das Dorff Kalchreuth mit alle zugehörigem Feld, Holtz, Wasser, Wiesen, Wunnen, Wäyden und andern Gerechtsamen, vor frey lauter eigen um 1500. Pfund Heller. Dieser Burgstall Schloß und Dorff ist nachmahls höchstgedachten Herrn Burggrafen freywillig zu Lehen aufgetragen worden, damit die Herren Haller desto mehr Schutz und Schirm bey ihren wohlerworbenen Gerechtigkeiten haben und geniesen möchten, wie sie es denn auch bis diese Stunde noch als ein Hochfürstlich Brandenburgisches Lehen besitzen. Hiernechst ließ er bey St. Sebald in der Kirche St. Erhards Altar bauen, worauf er eine Pfründ und anderes Seel-Gered stifftete, welche jederzeit der Aelteste seines Geschlechts, besage des Fundations-Briefs verwalten solle, † anno 1355. Gemahlin, (I) Adelheid Pfintzingin, Herrn Berthold Pfintzings Ritters und Reichs-Voigt auf der Burg, Tochter. (II) Catharina von Dachsbach, Herrn Bertholds von Dachsbach Ritters, und Frauen Margarethä von Dachsbach, einer gebornen von Grumbach, Tochter.

1.	1.	1.	1.	1.	1.
Anna Hallerin, † anno 1398. Gemahl, Herr Conrad Groß.	Catharina Hallerin, lebte anno 1369. Gemahl, Herr Erckinger Zollner von der Hallburg.	Beatrix Hallerin. Gemahl, Herr Johannes von Dachsbach, Ritter.	Agnes Hallerin. Gemahl, Herr Engelhard Senior von Ehenheim zu Lamgensteinach, Ritter.	Elisabetha Hallerin, † an. 1407. Gemahl, (I) Herr Heinrich Zollner, † an 1369 (II) Herr Peter Grundher, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 370, † anno 1386 am Abend Mariä Magdalenä, und liegt im Barfüser-Closter zu Nürnberg.	Barbara Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth anno 1369. 1376.

2.	2.	2.	2.
Peter Haller, † an. 1369. am Abend Sanct Bartholomäi, wie sein Todten-Schild in der heiligen Creutz-Capelle ausweiset.	Ulrich IV. Haller, führete die so genannte Ulrichs-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCVII	Conrad Haller, stifftete die so genannte Conradinische Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. C.	Berthold Haller, empfienge an. 1366. vom Herrn Eberhard Grafen von Wertheim, einen Hof in Dachsbach zu Lehen, ward Genanter des grösseren Raths zu Nürnberg an. 1371, kam in den innern Rath an. 1385, stifftete eine Neben-Linie, und † an 1391. Mittwochs nach Obersten-Tag. Gemahlin, Catharina Ebnerin, Herrn Albrecht Ebners Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Agnes Ebnerin, einer gebornen Pömerin, Tochter, † an. 1411. als Wittwe.

Berthold Haller zu Kalchreuth, wohnete in Nürnberg, befande sich im grössern Rath, und † ohne Leibes-Erben.

Stephan Haller zu Kalchreuth, gienge zum innern Rath in Nürnberg, besaß ein groses Vermögen, und † anno 1395. Samstags nach Aller-Heiligen. Gemahlin, Catharina Grafenreutherin von Regenspurg, welche sich zum zweyten mahl mit Herrn Sebald Schützen von Hagenbach vermählet hat.

Agnes Hallerin, war die einzige Erb-Tochter, und bekame von ihren Eltern ein sehr groses Vermögen Gemahl, (I) Herr Nicolaus Muffel, vermählt anno 1413, † anno 1416. am Sonntag nach Mit-Fasten (II) Herr Ehrenfried von Seckendorff Aberdar zu Bindloch, Kreßberg und Weiltingen, Ritter, Kayserlicher Hauptmann des Land-Friedens in Francken und Bayern, einer der berühmtesten Cavaliers seiner Zeiten, vermählt anno 1417, † an. 1419. den 19 October, und liegt in der Marien-Capelle zu Onoldsbach begraben (III) Herr Frantz Rummel von Zanth zu Lichtenau, Ritter, vermählt anno 1421, † anno 1460. am St. Gertrauden-Tag.

TABULA XCVII.
Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs-Linie.

Ulrich IV. Haller, führete die so genannte Ulrichs-Linie fort, (Tab. XCVI.) ward über 100000. fl. reich geschätzet, welches in damahligen Zeiten ein sehr groses Vermögen gewesen ist, gab zum öfftern einen edlen Zeugen ab, wie die Urkunden ausweisen, kam anno 1371. in den Rath zu Nürnberg, stifftete anno 1418. einen Jahrs-Tag bey St. Sebald, und † anno 1422. am St. Catharinen-Abend. Gemahlin, (I) Margaretha von Seckendorff, Herrn Friederichs von Seckendorff Rhinhofen zu Rhinhofen, Krotendorff, Schnodsenbach, Sugenheim, Hallerndorff und Roßbach, Ritters, Hochfürstlich Burggräflichen Hof-Meisters zu Nürnberg, Tochter, Herrn Wilhelm Fuchsens von Dornheim zu Speckfeld, Ritters, hinterlassene Frau Wittwe. (II) Margaretha Forstmeisterin, Herrn Otto Forstmeisters, und Frauen Petronellä Forstmeisterin, einer gebornen Schulerin, Tochter.

---

1. Aña Hallerin, gienge ins Closter und erlangete ein Alter von 90. Jahren.

2. Ulrich V. Haller, führete die so genannte Ulrichs-Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. XCVIII. A.

2. Andreas Haller, Stiffter der erloschenen Linie zu Obernkost oder der so genannten Andreä-Linie. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. XCVIII. B.

2. Leupold Haller, Stiffter der verblüheten Leupoldischen Linie. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. XCIX. B.

2. Gerhauß Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Rummel von Zant, † an. 1434.

2. Berthold Haller, wird an. 1442. in einer Urkunde als edler Zeuge gefunden, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, und † anno 1449. Mittwochs nach St. Cunegundä-Tag zu Nürnberg. Gemahlin, Barbara Waldstromerin, Herrn Frantz Waldstromers zu Gostenhof, Reichelsdorff und Brunn, Amtmanns des Waldes Laurentii, und Frauen Clara Waldstromerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter, vermählt an. 1432, † an. 1470.

2. Beatrix Hallerin, † an. 1406 Gemahl, Herr Conrad Kreß zu Kraffts-hof und Mayach, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1392, † anno 1430. den 21. Jan.

2. Catharina Hallerin. Gemahl, Herr Otto Haide, Hochfürstlich Burggräflicher Pfleger auf der Burg zu Nürnberg, † anno 1432.

Berthold Haller, ward an. 1511. Steuer-Herr zu Nürnberg, und † anno 1514. Gemahlin, Margaretha Mergelin von Heidelberg.

Stephan Haller, ward anno 1457. Amtmann des Waldes Laurentii, sofort Senator, nachgehends aber nebst Herrn Christianen im Hof erster Viertels-Meister bey den Barfüsern an. 1463, kauffte an. 1510. den 31. May von Herrn Alexii Hallers Erbe, auf seinem Gut zu Poppenhöffstädt, dan die darbey gelegene 8 Weyher, wie der Kauff-Brief besaget, und † anno 1518. am andern Oster-Tag ohne Kinder. Gemahlin (I) Barbara Gangolffin von Culmbach, Herrn Ruger Gangolffs, Tochter (II) Brigitta Deichslerin, Herrn Berthold Deichslers, und Frauen Margarethä Deichslerin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, Herrn Leonhard Reuters von Sulzbach, hinterlassene Frau Wittwe.

Barbara Hallerin, Gemahl, Herr Sebald Pömer, des Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, vermählt anno 1463, † anno 1482. am Tage Simonis und Judä.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, die einzige Erb-Tochter und Letzte dieser Bertholdischen Neben-Linie. Gemahl, Herr Hanß von Dobnitz.

TABULA XCVIII. A:
Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs-Linie.

Ulrich V. Haller, führete die ausgegangene Ulrich-Hallerische-Linie fort, (Tab. XCVII.) war anno 1439. nebst Herrn Hanß Tuchern Executor über Herrn Hanß Zollners Geschäffte, empfienge anno 1443. vom Herrn Churfürst Friederichen von Brandenburg den Burgstall, Schloß und Dorff Kalchreuth zu Leben, und † anno 1454 wie sein Todten-Schild bey St Sebald besaget Gemahlin, Catharina Falznerin, Herrn Peter Falzners, und Frauen Rosinä Falznerin, einer gebornen Glabarin, Tochter.

Ulrich VI. Haller zu Gräfenberg und Kalchreuth, geboren an. 1413, erlangete eine Stelle im Rath zu Nürnberg, hielte sich meistens in Gräfenberg auf, von welchem Ort er sich auch schriebe, kauffte von seiner Schwester Margaretha an. 1448. ihren Antheil zu Gräfenberg, verkauffte hingegen an Herrn Hansen von Wallenrod an. 1463. zu Kalchreuth 16. Mannschafften, und † an. 1488 besage des Todten-Schilds bey St. Sebald. Gemahlin (I) Margaretha Zollnerin, Herrn Peter Zollners, und Frauen Margarethä Zollnerin, einer gebornen Waldstromerin v Reichelsdorff, Tochter, vermählt an. 1438. am St. Oßwalds-Tag, † an 1448 Freytags vor Egidii. (II) Dorothea Geuderin von Heroldsberg, Herrn Heinrich Geuders von Heroldsberg, Chur-Brandenburgischen Raths, und Frauen Christinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt an. 1451.

Margaretha Hallerin, hat anno 1447. ihren Antheil an Dachsbach, Hrn. Martin Heiden Rittern, gegen seinen Theil zu Gräfenberg, laut Tausch-Briefs verhandelt, und nachgehends solchen an. 1448 ihren Bruder Ulrich um 1250. fl. überlassen. Gem Hr Gabriel Tetzel, vermählt an. 1426, † an. 1440.

Clara Hallerin. Gemahl, Herr Paulus Holtzschuher zu Fischbach, vermählt anno 1427, † anno 1447 Freytags vor St. Veit.

Barbara Hallerin, † anno 1483. als Wittwe. Gemahl, Herr Sebald Kreß, Kayserl Rath und Burg-Herr auf der Reichs-Veste zu Nürnberg, geboren anno 1410, vermählt anno 1432, † anno 1477. den 22. Apr.

Catharina Hallerin. Gemahl, Herr Leonhard Rumel zu Lichtenau, vermählt anno 1435.

1.

Ulrich VII. Haller zu Gräfenberg und Kalchreuth, erbte anno 1464. von seinem Groß-Vater, Herrn Peter Zollnern den halben Theil am Schloß, Amt und Gerichte zu Hertzog-Aurach, ingleichen 50. fl von dem Um-Geld zu Forchheim, und die Helffte des nach Hertzog-Aurach gehörigen Zehendens. Beyde erste Stücke überliese er nachgehends wieder käufflich Herrn Adam von Schaumberg, Hochfürstl. Bambergischen Amtmann zu Hertzog-Aurach, und letzteres gab er vor die Bezahlung seinem Vetter, Herrn Jobst Hallern, wie solches alles die verhanden seyende Original Documenta bestätigen An. 1503 lebte er als ein angesehener reicher Herr, und † im 80. Jahr seines Alters, als der Letzte dieser Ulrichs-Linie.

2.

Bernhard Haller zu Gräfenberg und Kalchreuth, † an. 1495. zu Gräßlitz in Böhmen ohne Kinder, und liegt daselbsten begraben. Gemahlin, Dorothea von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen von Beringersdorff, Tochter, vermählt anno 1479.

Catharina Hallerin. Gemahl, Herr Hanß v. Fronhofen, welcher sich an 1481. auf den Turnier zu Heidelberg, u. an 1487 auf den zu Worms befunden.

B.

Andreas Haller, Stamm-Herr der von Herrn Ulrich Hallern hergekommenen Ober-Koster oder so genannten Andreasischen Neben-Linie, (Tab. XCVII) wohnete anfänglich zu Rothenburg ob der Tauber, zog aber hernach mit seinen Schwägern, Herrn Heinrich Dopplern, und Herrn Caspar Wernitzern, von dar anno 1400. nach Nürnberg, übergab seinem Bruder, Herrn Ulrich Hallern seinen Theil am Schloß und Stadt Gräfenberg sammt den Dorff Hochschwärtz mit aller Zugehörde um 1400. fl. Rheinisch anno 1424. war übrigens ein statthaffter und reicher Herr, hinterliese bey 80000. fl, und † anno 1447 am Tage Vincentii, wie sein Todten-Schild bey St. Sebald ausweiset. Gemahlin (I) Catharina Dopplerin, Herrn Heinrich Dopplers des Raths zu Rothenburg, und Frauen Margarethä Dopplerin, einer gebornen Wernitzerin, Tochter, vermählt anno 1408, † anno 1410 ohne Kinder. (II) Catharina von Seckendorff, Herrn Caspars von Seckendorff, genannt Hörauf zu Obern-Kost Ritters, und Frauen Annä von Seckendorff, Tochter, vermählt anno 1412, † anno 1424. (III) Margaretha Brünstererin, Herrn Conrad Brünsterers, und Frauen Margarethä Brünstererin, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt anno 1426, † anno 1434. (IV) Margaretha Stromerin, Herrn Siegemund Stromers mit der güldenen Rose, und Frauen Barbarä Stromerin, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt anno 1435.

2.

Sebald Haller, befande sich anno 1446 den 28 Februarii bey den Gesellen Stechen zu Nürnberg, und † an. 1451. am Tage Matthäi. Gemahlin, Ursula Löffelholtzin, Herrn Hanß Löffelholtzens des Earth[?]isers, und Frauen Ursulä Löffelholtzin, einer gebornen Müntzmeisterin, Tochter.

Hanß Haller, war anno 1513. Um-Gelds zu geordneter in Nürnberg, und † anno 1519. im November zu Worms unvermählt, 80. Jahre alt.

Barbara Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Lorber v. Bamberg.

Ursula Hallerin, Closter-Frau zu St. Clara in Nürnberg.

2.

Dorothea Hallerin Gemahl, Herr Georg Pfintzing, vermählt an. 1424, † anno 1437. ohne Kinder.

3.

Andreas Haller, kauffte von Herrn Peter Hallern und dessen Ehe Wirthin Agnes drey Zehenden, einen zu Dornheim, den andern zu Nenzenheim, und den dritten zu Hüttenheim an. 1446. Licht-Messe, und † an. 1481. Gemahlin, Elisabetha Rummlin, Herrn Hanß Rummels von Eichstädt, und Frauen Elisabethä Rummlin, einer gebornen Steinbergerin, Tochter.

Georg Haller, † jung.

3.

Barbara Hallerin Gemahl, Herr Hanß Groland, vermählt anno 1443, † anno 1477.

Die drey Kinder aus der vierdten Ehe Siehe Tab. XCIX. A.

Haller.

TABULA XCIX. A.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs-Linie.

Andreas Haller, (Tab. XCVIII.) Gemahlin. Margaretha Stromerin mit der güldenen Rose.

Thomas Haller, geboren an. 1438, † an. 1508. besage seines Todten-Schildes. Gemahlin, Agnes Hallerin, Herrn Wilhelm Hallers, und Frauen Agnes Hallerin, einer gebornen Hallwachsin, Tochter, vermählt anno 1462.

Matthäus Haller, † vor den Herrn Vater im ledigen Stande.

Siegemund Haller zu Ziegelstein, Ritter, that einen Zug zum Heil. Grab, und ward zum Ritter geschlagen. Anfänglich dienete er dem Kayser Friederico, nachgehends aber dem Ertz-Hertzog Maximiliano, welcher bald darauf Römischer Kayser worden. Der Hallerischen Famille würckete er, weil er beym Kayser in sonderbahren Gnaden stunde, unterschiedliche Begnadigungs-Briefe aus, darunter zu zehlen, die Confirmation ihres alten guten Adels, de dato Grätz an. 1478. Donnerstags nach St. Bartholomäi, wie auch das Privilegium von Veräuserung der Reichs-Lehen, de dato Grätz an. 1478. den 4. Oct. Er hielte sich meistens in den Nieder-Landen auf, und † an. 1483. zu Middelburg in Seeland, wo er im Barfüser-Closter begraben lieget.

Nicolaus Haller zu Obern-Rost, war anno 1464, laut eines gesiegelten Vertrags Burger zu Nürnberg, † anno 1468. am Pfingst-Abend, wie sein Todten-Schild in der Heiligen Creutz-Capelle ausweiset. Gemahlin, Elisabetha Pirckamerin, Herrn Georg Pirckamers, und Frauen Catharinä Pirckamerin, einer gebornen Nützlin, Tochter, vermählt anno 1460, † anno 1464.

Christoph Haller zu Obern-Rost, war anno 1503. Burger zu Nürnberg, † anno 1506. Dienstags nach Creutz-Erhöhung, und liegt zu Bamberg im Prediger-Closter begraben. Gemahlin, Martha Hallerin, Herrn Alexii Hallers, und Frauen Marthä Hallerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, vermählt anno 1483.

Georg Haller, lebte an 1478, und † unvermählt.

Georg Haller zu Obern-Rost, geboren anno 1491, stunde anno 1513. annoch unter der Vormundschafft Herrn Stephani, Alexii und Conrad Hallers. Wenn er gestorben, ist unbekannt, doch weiß man, daß er mit einer Fräulein aus Alt-Adelichen Geschlechte am Rhein-Strohm, im Speyerischen vermählt gewesen, welche Margaretha von Grobsberg geheissen, keine Kinder mit ihr gezeuget, und folglich diese Andreasische oder Ober-Roster-Linie durch seinen Tod erloschen ist.

Martha Hallerin. Gemahl, Herr Georg Besold von Neumarck. Diese sind die Uhr-Groß-Eltern des berühmten Herrn Christophori Besoldi gewesen.

Nicolaus Haller, † jung.

Alexius Haller, † in der Kindheit.

B.

Leupold Haller, Stiffter der von Herrn Ulrich Hallern entsprungen so genannten Leupolder Neben-Linie, (Tab. XCVII.) verkauffte seinem Bruder Ulrich seinen Antheil am Schloß und Städtlein Gräfenberg sammt den Dorff Hohenschwärtz genannt mit aller Zugehörung um 1500. fl. Rheinisch anno 1424. Bey den Gesellen-Stechen zu Nürnberg, rennete er anno 1446. mit, und † anno 1449. Gemahlin, Magdalena Stromerin, Herrn Ulrich Stromers mit der güldenen Rose genannt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin, einer gebornen Reichswirthin, Tochter.

Leupold Haller, Kayserl. Rath, † an. 1455. zu Neustadt in Oesterreich. Gemahlin, Agnes Hirschvogelin, Hrn. Ulrich Hirschvogels, und Frauen Agnes Hirschvogelin, einer geborn. Köpffin, Tochter.

Magdalena Hallerin. Gemahl, Herr Bartholomäus Knebel, vermählt anno 1456.

Lorentz Haller, war Kirchen-Meister bey St. Lorentzen an. 1464, Pfründner auf St. Erhards-Altar und Viertels-Meister bey den Barfüsern an. 1494, † an. 1499. Samstags vor St. Georgen-Tag ohne Kinder. Gemahlin. (I) Ursula Hallentauerin, Herrn Hanß Hallentauers, und Frauen Annä Hallentauerin, einer gebornen Holfelderin, Tochter, vermählt anno 1445, † anno 1482. (II) Cecilia Meichsnerin, Herrn Heinrich Meichsners, und Frauen Agnes Meichsnerin, einer gebornen Tracherin, Tochter, Herrn Heinrich Rummels, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1484.

Stephan Haller zu Dachsbach, war an. 1446. bey den Gesellen-Stechen zu Nürnberg, und † an. 1464 Samstags vor Lätare, laut seines Toden-Schildes bey St. Sebald. Gemahlin, (I) Clara von Unruhe, Herrn Heinrichs von Unruhe, Tochter, und Herrn Ulrich Grundherrns, hinterlassene Frau Wittwe. (II) Clara Pfintzingin, Herrn Peter Pfintzings, der Stadt Nürnberg Obristens, und Frauen Clarä Pfintzingin, einer gebornen Rutzin, Tochter, vermählt anno 1447.

1\. Margaretha Hallerin. Gemahl, (I) Herr Nicolaus Linck, vermählt an. 1462, † an. 1463. (II) Herr Hanß Wilber von Sultzbach, vermählt an. 1464.

2\. Hanß Haller, ist vermuthlich jung gestorben.

2\. Magdalena Hallerin, † an. 1485. Gemahl, Herr Sebald Pfintzing v. Lichtenhof, Ritter, Kayserlich wie auch Chur-Brandenburgischer Rath, vermählt an. 1452, † an. 1489. Freytags vor Luciä.

2\. Clara Hallerin. Gemahl, (I) Herr Nicolaus Doppler, vermählt an. 1452, † an. 1487. (II) Herr Stephan Usmer, der Letzte seines Geschlechts, Schilds und Helms, vermählt an. 1487, † an. 1494. (III) Herr Jacob Kopffinger v. Ulm, vermählt anno 1495.

2\. Georg Haller zu Dachsbach, geboren an. 1453, gienge etliche Jahre zu Nürnberg in den Rath, verliehe Herrn Caspar Kressen etliche Güter zu Rätzelsdorff, lebte noch an. 1526, und † zu Pilling in Francken ohne Leibes-Erben als der Letzte dieser Linie. Gemahlin, Ursula Hallerin, Herrn Leupold Hallers, und Frauen Dorotheä Hallerin, einer gebornen Fütterein, Tochter, vermählt an. 1513.

2\. Catharina Hallerin. Gemahl, (I) Hr. Conrad Mendel, vermählt anno 1467, † an. 1470. (II) Herr Clement Senior von Wiesenthau zu Hundshaupten und Pretsfeld, Pfleger zu Friedberg, vermählt an. 1471.

TABULA C.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs- und deren davon entsprungen Conradinischen Linie.

Conrad I. Haller, Stiffter der von Herrn Ulrich Hallern abgestammt-so genannten Conradinischen-Linie, (Tab. XCVI.) kam anno 1376. in den Rath, und reisete anno 1384. nebst Herrn Ulmann Stromern, Herrn Berthold Pfintzingen und Herrn Jobst Tetzeln als Deputatus nach Nördlingen, den Bund mit denen Schwäbisch-und Rheinischen-Städten zu schliessen, † an. 1358. am St. Oßwalds-Tag, da er vorhero einen Jahrs-Tag bey St. Sebald gestifftet hatte. Gemahlin, Anna Grosin, Herrn Heinrich Grosens, und Frauen Anná Grosin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, vermählt anno 1374.

Conrad II. Haller, that in seiner Jugend einen Zug zum Heil. Grabe, und wurde, da er glücklich zurücke gekommen, an. 1402. in den Rath genommen. Man beschreibet ihn als einen statthafft und reichen Herrn. Es findet sich auch, daß er einen Jahrs-Tag bey St. Sebald gestifftet hat, † an. 1435. Sonntags nach Pauli-Bekehrung. Gemahlin. (I) Anna Pirckamerin, Herrn Hanß Pirckamers, und Frauen Anná Pirckamerin, einer gebornen Teufflin, Tochter, vermählt an. 1400 † an. 1414. (II) Christina Dondorfferin, Herrn Fritz Dondorffers, Amtmanns zu Hertzog-Aurach, und Frauen Clará Dondorfferin, einer gebornen Motschidlerin von Gerau, Tochter, vermählt anno 1415.

Agnes Hallerin, † anno 1419. Dienstags vor Mariá Magdalená als Wittwe. Gemahl, (I) Herr Sebald Derrer, geboren anno 1358, vermählt an. 1388, † anno 1389. am St. Martins-Abend, und liegt bey St. Sebald. (II) Herr Burckhard Sailer, Stiffter des reichen Allmosens zu Nürnberg, vermählt an. 1390, † an. 1390. (III) Herr Jobst Tetzel, vermählt an. 1392, † an. 1406. am Allerh. Abend.

Anna Hallerin, † anno 1423. Gemahl, Herr Peter Volckamer des ältern Geheimen-Raths, vermählt an. 1395, † an. 1432. zu Senis auf den Reichs-Tag, u. liegt daselbst begraben.

Christina Hallerin, Closter-Frau zu Frauen-Aurach.

---

1. Barbara Hallerin. Gemahl, Herr Ulrich Fütterer, † an. 1458.

1. Elisabetha Hallerin. Gemahl, Hr. Peter Schuler, vermählt an. 1426.

2. Christina Hallerin. Gemahl, Herr Wilhelm Hirschvogel, vermählt an. 1437, † anno 1449. am St. Matthái-Tag.

2. Margaretha Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, an. 1494, † in einem Alter von 80. Jahren.

2. Clara Hallerin, † jung.

2. Ursula Hallerin, † jung.

2. Christoph Haller, † in der Kindheit.

Alexius Haller, führete die Conradinische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CI.

Conrad III. Haller, war anno 1442. des Reichs-Schultheisens Amts-Verweser, † anno 1449. Sonntags vor Catharina. Gemahlin, Agnes Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, und Frauen Canegundá Rieterin von Kornburg, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, geboren anno 1419, vermählt anno 1435, † als Wittwe.

Hanß Haller, stunde bey dem Kayser Friderico wegen seiner treuen Dienste in besondern Gnaden, massen Ihro Majestät ihme und seiner Familie nicht nur die güldene Crone in das Wappen zu setzen anno 1463 allergnädigst befohlen, sondern ihme auch hauptsächlich mit der Gesellschafft der Kendelein begabet. Er schrieb ein Buch vom Ursprung und Herkommen seines Geschlechts, stifftete eine ewige Messe bey St. Sebald, welche wöchentlich gehalten werden sollte, und † anno 1493 ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Margaretha Schnödin, Herrn Siegemund Schnödens, und Frauen Clará Schnödin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1463, Samstags nach Mariá-Geburth.

TABULA CI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs- und deren davon entsprungen Conradinischen Linie.

Alexius Haller, führete die Conradinische-Linie fort, (Tab. C.) that nach erlangten Jahren 2. Züge zum Heil. Grabe, war Kaysers Maximiliani I. Rath, dann Hertzogs Alberti in Sachsen Ober-Rennt-Meister und Feld-Hauptmann in Frießland, wie nicht weniger auch Senator, Steuer-Herr und Pfründner auf St. Erhards-Altar bey St. Sebald in Nürnberg, kauffte anno 1464. von Herrn Leupold Schürstaben den Hof zu Rauhengeseß bey Höchstädt an der Aisch nebst Weyhern und andern Zugehörungen, † anno 1501. den 24 Junii zu Wien, und liegt daselbsten im Prediger-Closter begraben. Gemahlin. (I) Anna Pfinzingin, Herrn Peter Pfinzings Obristens der Stadt Nürnberg, und Frauen Clarä Pfinzingin, einer gebornen Rutzin, Tochter, vermählt anno 1455, † anno 1459. (II) Martha Schürstabin, Herrn Leupolds Schürstabs mit dem herrlichen Bart genannt, und Frauen Agnes Schürstabin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1461.

1.	1.	2.	2.	2.	2.
Catharina Hallerin, † anno 1473. zu Landshut, und liegt daselbsten im Prediger-Closter begraben. Gemahl, Herr Johann Büchel von Bayreuth, der beyden Herren Hertzoge Ludovici und Georgii in Bayern Leib-Medicus, † an. 1473. auch zu Landshut.	Agnes Hallerin, † anno 1520. zu Landshut, und liegt bey ihrer Schwester. Gemahl, Herr Frantz Ortholph, vermählt anno 1471.	Christiana Hallerin. Gemahl, Hr. Carl Schwertzer, Pfleger zum Heil. Creutz, vermählt anno 1480. Freytags nach St. Veit.	Ottilia Hallerin, Closter-Frau zu Gottes-Zell bey Schwäbisch-Gemünd an. 1526.	Martha Hallerin. Gem. Herr Christoph Haller zu Obernkost, vermählt an. 1483, † anno 1506, und liegt zu Bamberg begraben.	Conrad IV. Haller, führete die Conradinische-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CII. A.

Alexius Haller, war Kaysers Maximiliani I. Rath, Hertzogs in Sachsen Ober-Rennt-Meister und Feld-Hauptmann in Eroberung Frießlands, dann Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Marloffstein, welches Amt und Schloß er anno 1499. erkauffte, und nachgehends dem Hochstifft Bamberg auch wieder übergab. Nebst deme ist er auch Senator, Rennt-Meister und Steuer-Herr bey der Stadt Nürnberg gewesen, † anno 1517. zu Onoldsbach, und liegt daselbsten in der Pfarr-Kirche begraben. Gemahlin. (I) Dorothea von Wolckenstein, Herrn Veitens von Wolckenstein, und Frauen Margarethä von Wolckenstein, einer gebornen Treuenschmidtin, Tochter. (II) Ursula Dogglerin, Herrn Conrad Dogglers von Bamberg, und Frauen Annä Dogglerin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt anno 1510. den 8. Februarii. (III) Margaretha Henlin, Herrn Veit Henels, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Cammer-Raths, Tochter, Herrn Carl Nörlingers, hinterlassene Frau Wittwe, welche letztere ohne Kinder gestorben ist.

1.	1.	1.	2.
Rochus Haller von Hallerstein, † anno 1548. zu Obern-Kost unvermählt, und liegt in der Kirche zu Mühlhausen begraben.	Magdalena Hallerin von Hallerstein, † an. 1532. den 25. Januar. Gemahl, Herr Leo Schürstab von Oberndorff, vermählt anno 1530. den 8. Februar, † anno 1559. den 7. November.	Catharina Hallerin v. Hallerstein, † an. 1520.	Ambrosius Haller von Hallerstein, geboren an. 1514, † ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Eleonora Schürstabin, Herrn Leo Schürstabs Schwester.

TABULA CII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ulrichs- und deren davon entsprungen Conradinischen-Linie.

Conrad IV. Haller von Hallerstein, führete die Conradinische Linie fort, (Tab. CI.) geboren anno 1464, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1493, Bau-Richter anno 1494, Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1516, und endlich im Rath Burger-Meister. Dieser Conrad ist Autor des Geschlechts-Buchs, welches er anno 1526. am Abend der Heil. Drey-Einigkeit zu Stande gebracht hat, † anno 1545. den 2. August. Gemahlin. (I) Barbara Ortholphin, Herrn Frantz Ortholphs, und Frauen Barbara Ortholphin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt anno 1487. den 13. Januarii, † anno 1521. Dienstags nach Pauli Bekehrung. (II) Clara Volckin, Herrn Hanß Volckens, Tochter, und Herrn Hanß Spalters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1524. den 24. December, † anno 1535. am Heil. Oster-Tag ohne Kinder. (III) Helena Schlewitzerin, Herrn Hanß Schlewitzers, und Frauen Cunegundä Schlewitzerin, einer gebornen Reuthammerin, Tochter, Herrn Albrecht Schottens, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1535. den 7. Julii, † ohne Kinder.

Conrad V. Haller von Hallerstein, geboren anno 1499, ward J. U. D. und vom Kayser zum Ritter geschlagen, so dann der Römischen Kaysere Caroli V. und Ferdinandi, wie auch des Herrn Bischoffs und Fürstens zu Bamberg Rath, ferner wegen des Ertz-Hauses Oesterreich Cammer Gerichts-Assessor, begab sich im Alter zur Ruhe, kame aber dennoch wieder zu den Herrn Marggraf Philippen von Baaden mit 4. Pferden, bey welchen er Rath und Ober-Voigt der Stadt und des Schlosses Ettlingen worden, † anno 1562. den 8. Martii zu Speyer, als der Letzte dieser Conradinischen Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Catharina Obermayerin, Herrn Peter Obermayers Senioris, Tochter, vermählt anno 1515. den 25. Junii.

Magdalena Hallerin von Hallerstein. Gemahl, Herr Hanß Pölch von Berlin, vermählt anno 1504. den 22. Januar.

Helena Hallerin von Hallerstein. Gemahl. Herr Hermañ Reuter v. Antorff, vermählt anno 1519. den 2. August.

Anna Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1516. Gemahl. (I) Herr Lucas Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1538, † an. 1545. (II) Herr Hieronymus Holtzschuher, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1527, vermählt anno 1548, † anno 1563. den 30. May zu Göppingen bey Ulm.

Catharina Hallerin v. Hallerstein. Gemahl, Herr Heintz Hugel v. Sultz, vermählt an. 1539.

Maria Hallerin v. Hallerstein. Gemahl, Herr Bernhard Wunder von Weltzheim.

B.

Berthold Haller zu Gräfenberg, Stiffter der wieder ausgegangenen Bertholder oder Gräfenberger Linie, (Tab. XCV. B.) war des Hochfürstlich Burggräflichen Hauses zu Nürnberg Pfleger, nachgehends aber Amtmann zu Osternohe, und kame endlich in den Rath zu Nürnberg. Er besaß nicht nur die bekannte Haller-Wiese bey Nürnberg, sondern auch das Schloß und Städlein Gräfenberg mit dem Hals-Gericht, all und jeglichen Herrlichkeiten, Ein- und Zugehörungen, welches letztere ein Königlich-Böhmisch Lehen, und dermahlen ein Nürnbergisches Pfleg-Amt ist. Diesem Gräfenberg würckete er anno 1323. Dominica Judica vom Kayser Ludovico Bavaro ein Privilegium aus, daß daselbsten alle Mittwoche, Wochen- und Jährlich fünff Haupt-Märckte, mit eben der Freyheit, wie zu Nürnberg gehalten werden dürffen. Anno 1364. stifftete er vor den Neuen-Thor zu Nürnberg das Pilgrams-Spithal nebst einer Capelle und Wohnung, erbauete solches alles auf seine Kosten, und gab den darzu gehörigen Unterhalt dermassen reichlich her, daß auch heutiges Tages noch, jährlich mehr als tausend arme Reisende, mit Obdach, Speiß und Tranck, wie auch mit Lagerstädte, unter der Aufsicht eines Pflegers dieses Geschlechts, ohne Entgeld versehen werden. In der Capelle, die man zum Heil. Creutz nennet, wird alle Sonn- und Feyer-Täge öffentlich Gottes-Dienst gehalten, und man siehet darinnen ein Hallerisches Erb-Begräbniß und viele alte Monumenta. Er † anno 1379. zu Nürnberg in hohen Alter, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemahlin, Elisabetha von Wolffsberg, Herrn Conrads von Wolffsberg, Tochter.

Berthold Haller, † anno 1356. vor dem Herrn Vater, und liegt im Barfüser Closter zu Nürnberg. Gemahlin, Cunegunda Teufflin.

Andreas Haller, † anno 1366. Gemahlin, Agnes Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach zur goldenen Rose genannt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Prandnerin, Tochter.

Agatha Hallerin. Gemahl, Herr Friederich v. Streitberg zu Streitberg u. Burg-Grub, Ritter, anno 1333. 1346.

Ursula Hallerin. Gem. Herr Berthold Nützel.

Anna Hallerin Gemahl. (I) Herr Thomas Reich. (II) Herr Peter Schopper von Schoppershof.

Georg Haller, führete die Linie zu Gräfenberg fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CIII. A.

Agnes Hallerin Gemahl, Herr Hanß von Thüngfeld, vermählt anno 1359. Dienstags nach St. Gertraud.

Cunegunda Hallerin. Gemahl, Herr Gramlieb Eßler.

Ursula Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, † bey 60. Jahre alt, und liegt in besagtem Closter.

TABULA CIII. A.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Gräfenberger oder so genañten Bertholds-Linie.

Georg Haller zu Gräfenberg der ältere, führete die Gräfenberger-Linie fort, (Tab. CII.) ward nach seines Herrn Vaters Ableben mit dem Schloß und Marckt Gräfenberg vom König Wencеslao in Böhmen an. 1379. belehnet, wie das Orginal-Document ausweiset. Er besaß das Schloß und den Marckt Osternohe, überließ aber solches durch Kauff an die Herren Burggrafen zu Nürnberg, wie denn solches dermahlen ein Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachisches Ober-Amt ist, † anno 1407. am Tage St. Lucä. Gemahlin. (I) Anna Weiglin, Herrn Jacob Weigels von Eschenau, Hochgräflich-Nassauischen Amtmanns, und Frauen Cunegunda Weiglin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1379, † anno 1380. (II) Gerhauß Nützlin, Herrn Peter Nützels, und Frauen Catharinä Nützlin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter, vermählt anno 1381.

1. Margaretha Hallerin, † anno 1436. Gemahl, Herr Andreas Volckamer, vermählt anno 1391, † anno 1437. als Wittwer.

2. Brigitta Hallerin. Gemahl, Herr Hanß von Wildenstein, welcher sich anno 1403. bey den Turnier zu Darmstadt befunden, und ein ächter Stam-Herr der jezt-blühenden Herren Barons von Wildenstein zu Strahlenfels und Birnbaum gewesen, vermählt anno 1406. am Tage Vincentii.

2. Margaretha Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Riegler von Augspurg, vermählt anno 1416.

2. Georg Haller zu Gräfenberg der Jüngere, kame anno 1442. in den Rath zu Nürnberg, war anno 1449. alter Burger-Meister, und † anno 1449. Gemahlin, Maria Rieglerin, Herrn Ludewig Rieglers von München, Tochter, welche bey St. Sebald zu einen ewigen Jahrs-Tag 100. fl. gestifftet hat. Dieser Georg Haller war der Lezte von der Gräfenberger Linie, massen er ohne Leibes-Erben gestorben.

Agnes Hallerin, † anno 1456. Gemahl, Herr Conrad Paumgärtner, vermählt an. 1427. den 27. October.

B.

Frantz Haller, Stiffter der wieder ausgegangen Herspruсker oder so genannten Frantzen-Linie, (Tab. XCV.) kame in den Rath zu Nürnberg anno 1345, erlangete in demselben eine der vornehmsten Stellen, † an. 1371. am Tage St. Luciä, und liegt, besage seines Todten-Schildes, bey St. Sebald begraben. Gemahlin, (I) Agnes von Ehenheim, Herrn Engelhard Senioris von Ehenheim zu Langensteinach, Ritters, und Frauen Agnes von Ehenheim, einer gebornen Hallerin, aus dem Hause Kalchreuth, Tochter. (II) Anna Stiebarin von Buttenheim, Herrn Conrad Senioris Stiebars von Buttenheim zu Buttenheim und Aisch, Hochfürstlich Bambergischen Hof-Meisters, und Frauen Annä Stiebarin von Buttenheim, einer gebornen Motschidlerin von Gerau, Tochter, Herrn Hansens von Aufseeß zu Aufseeß und Königsfeld, hinterlassene Frau Wittwe.

1. Elisabetha Hallerin. Gemahl, Herr Eberhard Senior Wolfsteel von Reichenberg zu Reichenberg, Bleichfeld und Albertshausen, Ritter, Hochfürstlich Würtzburgischer Hof-Meister.

2. Frantz Haller, † anno 1391. ohne Kinder als Senator Gemahlin, eine geborne Pfintzingin, Herrn Michael Pfintzings Senatoris, und Frauen Agnes Pfintzingin, einer gebornen Behaimin, Tochter.

2. Beatrix Hallerin. Gemahl, Herr Ludewig v. Treuchtlingen, welcher vor ihr Frau Annam von Seinsheim zur Ehe gehabt.

2. Martin Haller zu Herspruck, kame anno 1381. in den Rath, ward anno 1395 alter Burger-Meister und endlich Losungs-Herr. Es finden sich verschiedene Urkunden, darinnen er als ein edler Zeuge angezogen stehet, sonderheitlich an. 1386. 1389. 1400. und 1401. Noch bey Leb-Zeiten seines Herrn Vaters, gab ihm an. 1368. Herr Bischoff Ludewig von Bamberg einen Theil am Zoll, wie auch das Stock- und Galgen-Recht nebst einigen Gütern und Fisch-Wassern in und bey Herspruck zu Lehen. Dieses Städtlein gehöret nunmehro zur Bothmäßigkeit der löblichen Republique Nürnberg, und ist ein mit seinem eigenen Fraisch-Bezirck versehenes Pfleg-Amt, † an. 1414 am Tage Luciä. Gemahlin, Cunegunda Weigelin, Herrn Jacob Weigels zu Eschenau, Hochgräflich Nassauischen Amtmañs, und Frauen Annä Weiglin, einer gebornen Pfintzingin, Tochter, vermählt anno 1367. Montags vor St. Sebalds-Tag.

Frantz Haller, geboren anno 1387. † an. 1443. unvermählt.

Martin Haller zu Herspruck, kam in den Rath anno 1426, ward Pfleger des Siech-Kobels bey St Johañis an. 1444, auch beym heil. Creutz an 1445, † an. 1468. Montags vor St. Matthäi-Tag, u liegt bey St. Sebald vor St Erhards-Altar. Gem Barbara Prünstererin, Hrn Conrad Prünsterers, und Frauen Barbarä Prünstererin, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt an. 1425.

Andreas Haller, † an 1411. Montags vor Walburgis ohne Kinder Gem Cunegunda Rumlin, Hrn. Heinrich Rumels, u Frauen Anä Rumlin, einer geb Körssin, Tochter, vermählt anno 1396. Freytags vor St. Antonii-Tag.

Anna Hallerin Gem Herr Hermann Schütz von Hagenbach.

Agnes Hallerin, Gemahl, Herr Hanß Cramer.

Erhard Haller, führete die Frantzen-Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CIV.

Anna Hallerin, † anno 1500. Gemahl, Herr Ulrich Grundherr, des ältern Geheimen-Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1453. Dienstags nach Licht-Messe, † anno 1500. Dienstags nach Philippi und Jacobi.

TABULA CIV.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Herspruсker oder so genannten Frantzen-Linie.

Erhard Haller zu Eschenau, führete die Herspruсker oder so genannte Frantzen-Linie fort, (Tab. CIII.) ein reicher und weiser Herr, ward anno 1433. zu Rom auf der Tyber-Brucken nebst seinem Vetter, Herrn Paul Hallern, vom Kayser Sigismundo zum Ritter geschlagen, und erhielte damahls die Vermehrung seines Wappens. Da das Hallerische Hauß vom dreyzehenden Seculo bis hieher einen rothen Schild, welcher auf der einen Seite einen silbernen Zwickel gehabt, indem auch oben ein schwartzer Zwickel eingeschoben gewesen, den Schild aber mit einer roth und silbernen Helm-Decke, und auf demselben das Brust-Bild von einer Jungfrau ohne Arme, mit gantz rother Farbe im Angesicht und Kleidung, deren Haare sich schwartz in einem herab gehangen geflochtenen Zopff præsentirten, ihr Haupt aber mit einer fliegenden silbernen Binde umgeben, und das Ohr mit einem silbernen Ring, geführet, erlangete es durch diesen Erhard und Paul Hallern von höchst-besagtem Kayser, laut Wappen-Briefs de dado Rom anno 1433. am Heiligen Pfingst-Tag die Freyheit, hinführo einen güldenen Helm mit einer güldenen Crone zuführen. Er that einen Zug ins Heil. Land zum Heiligen Grab, kam nach seiner Rückkunfft anno 1424. in den Rath zu Nürnberg als alter Genannter, ward anno 1425. junger Burger-Meister, anno 1435. aber alter Burger-Meister, und † anno 1454. Gemahlin, Barbara Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Gertraud Paumgärtnerin, einer gebornen Ochsenfurterin, Tochter, Herrn Ulrich Grolands hinterlassene Frau Wittwe.

Erhard Haller, † anno 1486. am Sanct Michaelis-Tag unvermählt.

Ursula Hallerin, † an. 1481. Gemahl, Herr Wilhelm Derrer, vermählt an. 1444, † anno 1491 den 8. September.

Dorothea Hallerin, † an. 1471. Gemahl, Hr. Erasmus Schürstab, vermählt anno 1449. Dienstags vor St Antoni, † anno 1474.

Gerhauß Hallerin. Gemahl, Herr Georg von Egloffstein zu Mühlhausen, Pfleger zu Hersprucк.

Andreas Haller, besaß nebst seinem Bruder Hieronymus und Herrn Nicolao Muffeln, den Marckt und das Schloß Eschenau, als ein Königl. Böhmisches Lehen, das dasige Halß-Gericht und den Blut-Bann aber als ein Reichs-Lehen, † anno 1481. Gemahlin, (I) Ursula Zinglin, vermählt anno 1451. (II) Susanna von Hetzelsdorff, Herrn Erhards von Hetzelsdorff, Tochter, welche sich zum zweyten mahl mit Herrn Cuntz Grosen von Trockau vermählt gehabt.

- Barbara Hallerin. Gemahl, Hr. Siegemund Bambolff.
- Ursula Hallerin. Gemahl. (I) Hr. Erhard Mendel zu Sultzbach. (II) Hr. Sebald Pfaner.

Martin Haller, wohnete zu Eschenau, ward an. 1459. Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, und † anno 1503 Sontags nach Obersten-Tag, als der Letzte dieser Herspruсker oder so genannten Frantzen-Linie. Gemahlin, Agatha Schürstabin, Herrn Erhard Schürstabs, und Frauen Agathä Schürstabin, einer gebornen Deichsnerin, Tochter.

Hieronymus Haller zu Eschenau, kam in den Rath an. 1458, gienge wieder heraus an 1460, ward Pfleger im Hallerischen Pilgrims-Spital anno 1467, stunde der Pflege wohl vor, und verbesserte sie um ein merckliches. An. 1470, wie auch an 1484, ist er Pfleger des reichen Allmosens bey St. Sebalds-Kirchhof gewesen, † an. 1499 den 10. October ohne Kinder. Gemahlin. (I) Anna Nützlin, Herrn Berthold Nützels, und Frauen Annä Nützlin, einer gebornen Pömerin, Tochter. (II) Barbara Zollnerin, Herrn Peter Zollners, und Frauen Margarethä Zollnerin, einer gebornen Waldstromerin, Tochter. (III) Margaretha Peßlerin, Herrn Martin Peßlers, und Frauen Margarethä Peßlerin, einer gebornen Dopplerin, Tochter.

Agatha Hallerin, geboren an. 1463. Gemahl, Herr Hanß Kroppe, welcher in Kayserl. Kriegs-Diensten gestanden ist.

Hieronymus Haller, geboren an. 1465, † an. 1466.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1466, † an. 1533 den 23. August. Gemahl, Herr Hanß von Plauen, vermählt an 1488 den 9. Februarii, † an. 1537. als Wittwe.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1468, † an. 1540. Gemahl, Herr Caspar Schnappinger, vermählt an. 1490, † an. 1531.

TABULA CV.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in fortgeführter Haupt- und der erloschenen Wilhelminischen Linie.

Jacob Haller, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. XCV.) war bekannt anno 1330. und † anno 1355. Freytags nach Ostern. Gemahlin, Anna Forstmeisterin, Herrn Otto Forstmeisters, und Frauen Annä Forstmeisterin, einer gebornen von Pechthal, Tochter.

Peter I. Haller zu Ziegenstein, wird zum öfftern in Documentis als ein Zeuge aufgeführet, sonderheitlich aber anno 1389. 1400. 1419. und das Nürnbergische Raths-Buch giebet, daß er anno 1357. junger Burger-Meister, anno 1398. alter Burger-Meister, anno 1409. Provisor und Pfleger des Closters zu St. Egidien, und in denen folgenden Jahren dritter Oberster-Hauptmann gewesen, ja es findet sich auch, daß er ein Vermögen von 60000. fl hinterlassen, † an. 1415. den 13. December Gemahlin (I) Petronella Keutzlin aus Bayern, † anno 1388 (II) Margaretha Tucherin, Herrn Berthold Tuchers des ältern Geheimen-Raths, und Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1389, † anno 1425. (III) Margaretha Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg, und Frauen Cunegundä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Behaimin, Tochter.

1.	1.	2.	2.	2.
Christian Haller, war anno 1433. ein Zeuge, und † anno 1445. Gemahlin, Anna Kratzin, Herrn Albrecht Kratzens, und Frauen Cunegundä Kratzin, einer gebornen von Wildenstein, Tochter, Herrn Pauli von Seckendorff, genannt Hörauff zu Oberu-Kost, hinterlassene Frau Wittwe, welche kein Kind mit ihm gezeuget hat, und im Closter Buckenfeld bey Neustadt begraben lieget.	Apollonia Hallerin, † an. 1410. Gemahl, (I) Herr Ulrich Muffel, vermählt an. 1394, † anno 1402. (II) Herr Sebald Pfinzing, Kayserl. Rath, Senator und Losungs-Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1406, † an. 1431. Dienstags nach Georgii, und liegt bey St. Sebald begraben.	Margaretha Hallerin, † an. 1458. am Tage Mariä Geburth als Wittwe Gemahl, Herr Peter Haid vermählt an. 1404, † an. 1447.	Peter II. Haller, Stamm-Herr der blühenden ersten Haupt-Linie Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CX.	Jacob Haller, Stam-Herr der blühenden zweyten Haupt-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXV

3.	3.	3.	3.	3.
Wilhelm Haller, Stiffter der wieder ausgegangen so genannten Wilhelminischen Linie, † an. 1431. wie sein Todten-Schild in der Heil. Creutz-Capelle zu Nürnberg ausweiset. Gemahlin, Clara Grolandin, Herrn Hanß Grolands, und Frauen Clarä Grolandin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, Herrn Berthold Holtzschubers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1422. Mittwochs nach Michaelis, † an. 1430. am Tage Petronella.	Paulus Haller, Stiffter der wieder ausgegangenen Ziegelsteiner oder Paulischen Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CVI.	Georg Haller, Stiffter der wieder verblüheten Buckenhöfer oder Georgischen Linie. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CVIII.	Clara Hallerin, † an. 1452. Gemahl, Herr Hanß Ortlieb, vermählt an. 1417, † an. 1430.	Agnes Hallerin Gemahl, Herr Leupold Schürstab, vermählt an. 1419, † an. 1458.

Wilhelm Haller, geboren an. 1425, war Reuter-Hauptmann, und blieb an. 1449. Mittwochs nach St. Catharinen-Tag vor Langen-Zenn in den Sturm an einem empfangenen Schuß Gemahlin, Agnes Haßwachsin, Herrn Sebald Haßwachsens, und Frauen Magdalena Haßwachsin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1441. Dienstags nach Aller-Heiligen, † an. 1467. den 22. Julii, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Georg Tetzeln vermählt gehabt.	Stephan Haller, verkauffte mit seinem Herrn Bruder Wilhelm an 1448 Herrn Paul Hallern die ewige Zinse, so sie auf der Stadt Haßfurth mit einander hatten um 50. fl Reinisch, und † an. 1455. Samstags nach Corporis Christi unbeerbt Gemahlin, Catharina Kastnerin, Herrn Leonhard Kastners zu Amberg, und Frauen Barbarä Kastnerin, einer gebornen Lochheimin, Tochter, † an. 1456. Ihr zweyter Gemahl war Herr Michael Wallrabe von Lengenfeld.	Agnes Hallerin. Gemahl, Herr Conrad Haßwachs vermählt anno 1441.	Clara Hallerin, geboren an 1427, † an 1464 in Kinds-Nöthen zu Bamberg, da man ein Kind von ihr lösete. Gemahl (I) Herr Hanß Tetzel, vermählt an 14.7, † an. 1449 den 13 August, hierauf verlobte sie sich mit Herrn Burckhard Löffelholtzen, der aber als Bräutigam starb. (II) Herr Martin Löffelholtz Ritter, vermählt an. 1450 den 12. Dec.	Margaretha Hallerin, geboren anno 1428. den 16. Oct., † anno 1468. Gemahl, Herr Thomas Reich, vermählt anno 1447, † an. 1469 den 13. Martii als Wittwer.

Agnes Hallerin, † anno 1508. Gemahl, Herr Thomas Haller aus der Obern-Koster oder Andreä Linie, geboren anno 1438, vermählt an. 1462, † an. 1508. da er einen Sohn mit ihr gezeuget hatte.

TABULA CVI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ziegelsteiner oder Paulinischen Linie.

Paulus I. Haller zu Ziegelstein, Ritter, Stiffter der wieder ausgegangenen Ziegelsteiner oder Paulinischen Linie, (Tab. CV.) ward nebst seinem Vetter, Herrn Eberhard Hallern, vom Kayser Sigismundo zu Rom auf der Tyber-Brücke zum Ritter geschlagen anno 1433, und erlangete zugleich die Wappen Vermehrung. Er that einen Zug zum Heil. Grab anno 1446, kam bey seiner Rückkunfft in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burger-Meister anno 1460, alter Burger-Meister anno 1461, und † anno 1474 Gemahlin, Margaretha Harßdörfferin, Herrn Heinrich Harßdörffers von und zu Spieß, Eschenbach, Siegers, Boden und Rüsselbach, dann Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen von Siegersdorff, Tochter, Herrn Jacob Neidungs hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1437, † anno 1482. als Wittwe in hohen Alter.

Paulus II Haller zu Ziegelstein, geboren anno 1436, ward Genannter zu Nürnberg an. 1472, und † anno 1476 Gemahlin, Anna Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels, und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1465.

Leupold Haller zu Ziegelstein, geboren anno 1439, † anno 1489. Gemahlin, Maria Grolandin, Herrn Sebald Grolands, und Frauen Annä Grolandin, einer gebornen Wetzenthalerin, Tochter, vermählt anno 1475, † anno 1476 ohne Kinder. (II) Dorothea Fütererin, Herrn Sebastian Fütterers, und Frauen Ursulä Fütterin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1480, † anno 1531.

Magdalena Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Teurl von Sultzbach, vermählt anno 1454.

Barbara Hallerin. Gemahl, Herr Sebald Rummel von Zant, vermählt anno 1463.

Erasmus Haller, führete die Ziegelsteiner oder Paulinische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CVII.

Fabian Haller v. Hallerstein zu Ziegelstein, geboren anno 1451, ward Amtmann des Waldes Laurentii anno 1516, und † anno 1532. den 4. October. Gemahlin. (I) Margaretha Löffelholtzin, Hn. Hanß Löffelholtzens des Krausen genannt, und Frauen Ursulä Löffelholtzin, einer gebornen Dopplerin, Tochter, Herrn Leupold Schürstabs hinterlassene Frau Wittwe, † anno 1481. (II) Cunegunda Grosin, Hn. Nicolai Grosens, und Frauen Margarethä Grosin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1482.

(Kinder Paulus II.:)

Vincentius Haller zu Ziegelstein, † anno 1514. unvermählt.

Paulus III. Haller von Hallerstein zu Ziegelstein, geboren anno 1470. wohnete zu Wien, und † an. 1536. den 5. Februarii daselbsten unvermählt Sein Epitaphium ist bey Sanct Stephan befindlich.

Leupold Haller von Hallerstein, geboren anno 1485, † anno 1547. unvermählt.

Hanß Haller v. Hallerstein, geboren an 1481, † an. 1536. den 21. Februar. Er war Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1521, alter Genannter und Rugs-Herr an. 1522, Pfleger des Kornburger-Steinbruchs anno 1524, und Bau-Meister an. 1530 Gemahlin, Ursula Keglin, Herrn Sebald Kegels, und Frauen Catharinä Keglin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1520, den 17 Januar, † anno 1570. den 29 Junii.

Georg Haller v. Hallerstein, † an. 1528. am Christ-Abend unvermählt.

Ursula Hallerin von Hallerstein. Gemahl, Herr Georg Haller von Hallerstein zu Dachsbach, vermählt anno 1513.

1\. **Martin** Haller, † jung.

2\. **Anna** Hallerin, † jung.

2\. **Hanß** Haller v. Hallerstein, Dom-Herr zu Würtzburg.

2\. **Fabian** Haller v. Hallerstein, nahm Kriegs-Dienste an, und † an. 1518. zu Venloo.

2\. **Georg** Haller von Hallerstein, † in Kriegs-Diensten unvermählt.

2\. **Conrad** Haller v. Hallerstein zu Caschau in Ungarn, wohnete an. 1526. zu Pest in Ungarn. Gemahlin. Felicitas Rauberin, Herrn Andreä Raubers v Pilsen, Tochter, und Herrn Matthiä Grafens hinterlassene Frau Wittwe.

2\. **Cunegunda** Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, an. 1499.

2\. **Catharina** Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, an. 1500.

Bartholomäus Haller von Hallerstein, geboren anno 1529. zu Caschau, † anno 1532. zu Caschau im Zipserlande.

Dorothea Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1531. den 20. Septembr. Gemahl, Herr Gotthard Sauer v. Memelsdorff auf der Schmolnitz.

Bartholomäus Haller von Hallerstein, geboren an. 1532. den 22sten Februar, † anno 1566 den 26 October in der Ungarischen Neustadt.

Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1533. den 12. August, ward J. U. D. und † an. 1572 den 16. Mart. zu Caschau.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1535. den 4. December. Gemahl, Herr Johann Henckel.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1540. den 3. September. Gemahl, Herr Lorentz Goldschmidt, Richter zu Würtzburg.

TABULA CVII.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Ziegelsteiner oder Paulinischen Linie.

Erasmus Haller zu Ziegelstein, führete die Ziegelsteiner oder Paulinische Linie fort, (Tab. CVI.) geboren anno 1436, ward Genannter anno 1468, Pfleger des reichen Allmosen bey St. Sebald anno 1484, junger Burger-Meister anno 1490, alter Burger-Meister anno 1499, Viertels-Meister bey St. Egidien anno 1493, † anno 1501. den 10. May. Gemahlin, Catharina Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels, und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1467.

Erasmus Haller von Hallerstein, † anno 1510. Freytags nach St. Catharinä. Gemahlin, Catharina von Wolckenstein, Herrn Veitens von Wolckenstein, und Frauen Margaretha von Wolckenstein, einer gebornen Trubenschmidtin, Tochter.

Anna Hallerin von Hallerstein Gemahl. (I) Hr. Herhard von der Margarithen- und Löwenburg J. U. D. des Heil. Römischen Reichs und Churmayntzischer Regiments-Rath. (II) Herr Conrad Stöhr von Erfurth.

Sebald Haller von Hallerstein, geboren an. 1502, war Kaysers Caroli V. Geheimer-Secretarius, zog mit Ihro Majestät etliche Jahre durch Spanien, Engeland, Italien und Teutschland, kame alsdann zu Nürnberg ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1529, im Rath anno 1534, ward Pfleger zum Heil. Creutz anno 1541, alter Burger-Meister anno 1542, Septemvir und Zins-Meister an. 1549, Pfleger des St. Catharinen-Closters anno 1550, Viertels-Meister bey St. Egidien, Verwahrer des Stadt-Insiegels und Bau-Herr anno 1552, Waag-Kriegs-und Zeuch-Hauß-Herr anno 1553, dritter Obrister-Hauptmann und Spithal-Pfleger des Lazareths und Sterb-Hauses anno 1563, und zweyter Losungs-Herr anno 1565. Uber dieses ist er auch Deputatus auf unterschiedlichen Reichs-Tägen, als anno 1541. zu Regenspurg, anno 1542. zu Speyer, anno 1543. zu Nürnberg, anno 1544. aber wieder zu Speyer gewesen. † anno 1578. den 26 October als der Letzte dieser Ziegelsteiner oder Paulinischen Linie. Gemahlin. Maria im Hof, Herrn Veitens im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Starckin, Tochter, geboren anno 1504. den 04. Januarii, vermählt anno 1528 den 23. November, † anno 1582. den 3. Februarii.

Sebastian Haller von Hallerstein, geboren anno 1476, ward Schöpff am Land-und Bauern-Gericht an. 1507, Bau-Richter an. 1514, Assessor und Schöpff am Stadt-und Ehe-Gericht an. 1520, Richter zu Marckt-Wöhrd an. 1534 Amtmann über Weg und Steg an. 1536, † an. 1543 den 2. Martii Gemahlin (I) Margaretha Cammererin, Herrn Frieberich Cammerers, Tochter, † an. 1515 (II) Anna Hallerin von Hallerstein, Herrn Hieronymi Hallers, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Wolffsthal, Tochter, welche eine Closter-Frau gewesen, und zur Zeit der Reformation das Closter-Leben verlassen hat, vermählt an. 1529 den 3 November, † an. 1546. den 5. October.

1. Erasmus Haller von Hallerstein, gienge nach Ungarn. Gemahlin, Debarz de Berdiz, vermählt an 1539 den 27. December im Städtlein Altkassel. Ob sie Descendence gehabt, ist unbekannt.

1. Conrad Haller von Hallerstein, † jung.

2. Sebastian Haller von Hallerstein, geboren an 1518 den 6. April zu Haußeck, † an. 1547. den 9. August.

2. Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren anno 1532, † anno 1534.

2. Andreas Haller von Hallerstein, † in der Kindheit.

2. Bartholomäus Haller von Hallerstein, und noch ein Sohn gleichen Nahmens, sind in der Jugend gestorben.

2. Anna Hallerin von Hallerstein. Gemahl, Herr Stephan Beckowitz aus Ungarn.

Catharina Hallerin v. Hallerstein, starb 15. Jahre alt.

Maria Hallerin von Hallerstein, † unvermählt.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1534. den 25. Februar, † anno 1583. den 18. December. Sie war verlobt mit Herrn Seifried Pfintzingen von Henfenfeld, welcher sich anno 1555 den 24 November zu Brüssel unversehens erschossen. Gemahl (I) Herr Sebastian Welser, geboren anno 1521, vermählt anno 1556. den 8. November, † anno 1559 den 2. Februarii. (II) Herr Julius Geuder von Heroldsberg des ältern Geheimen-Raths und dritter Oberster-Hauptmann zu Nürnberg, vermählt anno 1561. den 6. October, † anno 1594. den 27. August, und liegt in der Kirche zu Heroldsberg begraben.

TABULA CVIII.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Buckenhöfer oder Georgischen Linie.

Georg Haller, Stiffter der wieder ausgegangenen Buckenhöfer oder so genannten Georgischen Linie, (Tab. CV.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1442, ward alter Burger-Meister anno 1449, Pfleger des Pilgram-Spitals und zu St. Martha anno 1442, endlich aber Septemvir anno 1450, und † anno 1450. In seinem Testamente bedachte er unter andern die Armen sehr wohl, und legirete ein sicheres Capital von dessen Interessen jährlich denen ärmesten Leuthen Tuch zu einem Kleide gereichet werden solle, wie auch noch bis diese Stunde geschiehet. Gemahlin, Petronella Ortliebin, Herrn Ulrich Ortliebs, und Frauen Catharinä Ortliebin, einer gebornen Graserin, Tochter, vermählt anno 1428, † anno 1451. als Wittwe.

Margaretha Hallerin. Gemahl, Herr Hanß Tucher, vermählt anno 1451, † an. 1464.

Magdalena Hallerin. Gemahl, Herr Philipp Pirckamer, vermählt an. 1455.

Ursula Hallerin. Gemahl, Herr Hanß von Sparneck, vermählt an. 1459.

Georg Haller zu Bruckberg, geboren an. 1435, † an. 1535. Er verkauffte das Schloß Bruckberg samt den Dorff, welches viele Jahre der Haller Eigenthum gewesen, an Herrn Christoph Rothanen, der ihme dargegen das Schloß und Guth Buckenhof nebst der Forst-Hube auf den Nürnbergischen Reichs-Wald gelegen, zu kauffen gegeben, so das Hallerische Geschlecht annoch in Qualität eines Stamm-Guths oder Majorats besitzet. Gemahlin. (I) Magdalena Dintnerin, Herrn Hanß Dintners, und Frauen Barbarä Dintnerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt an. 1456. (II) Christina Mufflin von Ermreuth, Herrn Nicolai Muffels von Ermreuth, und Frauen Dorotheä Mufflin von Ermreuth, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter.

Andreas Haller, wird an. 1484. unter den Zeugen gefunden, und † anno 1491. Gemahlin, Helena Geuderin von Heroldsberg, Herrn Sebald Geuders von Heroldsberg, und Frauen Clarä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Rummlin von Zanth, Tochter.

Georg Haller v. Hallerstein, war im Rath zu Nürnberg, und † anno 1518. den 1. April. Gemahlin, Felicitas Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Gabriel Paumgärtners von Holenstein, und Frauen Dorotheä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Steuglin, Tochter, vermählt anno 1505. den 14. September, † ohne Kinder.

Apollonia Hallerin von Hallerstein, † an. 1546 Gemahl. (I) Herr Paulus Volckamer, † an. 1505. (II) Herr Caspar Paumgärtner von Holenstein, † anno 1523. den 2. Junii.

Hanß Haller, war Kirchen-Meister zu St. Sebald an. 1478, Pfleger zu Lichtenau an. 1492, und † an. 1504. Gemahlin, Margaretha Geuderin v. Heroldsberg, Herrn Heinrich Geuders von Heroldsberg, und Frauen Christianä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt an. 1458.

Wolff Haller von Hallerstein, Ritter, Kayserlicher Regiments-Rath und Hauß-Cammerer zu Inspruck, bekame vom Kayser Carolo V. das Hallerische Wappen, besage des Wappen-Briefs de dato Worms 1521. den 1ten April, solcher gestalten vermehret, daß sein Geschlecht hinführo 2 Helme auf den Schild folgender massen sollte gebrauchen, nehmlich auf den Helm rechter Hand sollten sich zwey von einander geschlagene rothe Flügel mit denen im Schild befindlichen silbernen und schwartzen Zwickeln, und auf der lincken Hand eine güldene Crone, aus welcher zwey Püffels-Hörner steigen, die in ihrer Mündung zu beyden Seiten, eine grün gespiegelte Pfauen-Feder führen, in der Mitte aber das Brust-Bild der rothen Mohrin, wie oben erwähnet worden sehen lassen. Er starb an. 1523. unvermählt.

Ulrich Haller, geboren anno 1445, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Viertels-Meister bey St. Elisabeth an. 1489. bey den Barfüsern anno 1503, machte unterschiedliche milde Stifftungen, und † an. 1505. den 19 October, besage seines Todten-Schildes bey St. Sebald. Gemahlin. (I) Brigitta Grolandin von Oedenberg, Herrn Sebald Grolands von Oedenberg, und Frauen Brigittä Grolandin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1468, † an. 1475. ohne Kinder. (II) Magdalena im Hof, Herrn Hansens im Hof, und Frauen Margarethä im Hof, einer gebornen Reidungin, Tochter, geboren an. 1456. den 21. Julii, vermählt an. 1476, † an. 1505. vor ihm, da sie die 9. nachstehende Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1477, † an. 1502. unvermählt.

Georg Haller von Hallerstein, geboren an. 1478, † an. 1527. am Tag Jacobi unvermählt.

Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1479. Gem. Herr Paulus Hegner von Altenwir.

Nicolaus Haller von Hallerstein, führete die Buckenhöfer Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CIX. C.

Brigitta Haller in von Hallerstein, geboren anno 1483, war an. 1526. Priorin zu Engelthal.

Margaretha Hallerin von Hallerstein. Gemahl. (I) Herr Johann Engelender, Chur-Mayntzischer Cantzler, vermählt anno 1515. den 24. Martii, † an. 1518. (II) Herr Heinrich von Wolffersdorff, Schultheiß zu Neumarck und Pfleger zu Freyenstadt, vermählt an. 1520. den 28. Jan.

Ulrich Haller von Hallerstein. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CIX. A.

Rochus Haller von Hallerstein. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CIX. B.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1490 Gemahl, Hr. Georg Kötzler, vermählt an. 1509. den 11. August, † an. 1533. den 11. Julii.

TABULA CIX. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in erloschener Buckenhöfer oder Georgischen Linie.

Ulrich Haller von Hallerstein, (Tab. CVIII.) geboren anno 1488. wohnete zu Nürnberg am Marckt, und † anno 1532 den 10. Junii. Gemahlin, Catharina Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Felicitas Tucherin, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1491, vermählt anno 1516, † anno 1572. den 24. December.

Felix Haller, † in der Jugend.

Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1520. den 4. Nov., † anno 1555. den 19 August unvermählt.

Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1522. den 14. May, † anno 1533. den 24. Januar.

Catharina Hallerin, † in der Kindheit.

B.

Rochus Haller von Hallerstein zu Buckenhof, (Tab. CVIII.) geboren anno 1489, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1510, resignirte anno 1512, und † an. 1522. den 10. August. Gemahlin, Eine geborne Pfremin von Heidelberg, vermählt anno 1512.

Hanß Haller von Hallerstein zu Buckenhof, geboren anno 1513, † anno 1556. ohne Leibes-Erben.

Gertraud Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1515, † in der Jugend.

C.

Nicolaus Haller von Hallerstein zu Buckenhof, führete die Buckenhöfer oder Georgen Linie fort, (Tab. CVIII.) geboren anno 1481, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1509, ward anno 1526. alter Burger-Meister, Obrister Vormund der Wittwen und Waysen, wohnete auf St. Egidien Kirchhof, und † anno 1528. den 15. Junii besage des Todten-Schildes bey St. Sebald. Gemahlin (I) Catharina von Wolckenstein, Herrn Veits von Wolckenstein, und Frauen Margarethä von Wolckenstein, einer gebornen Truhenschmidtin, Tochter, † anno 1520, da sie 4. Kinder mit ihm gezeuget hatte (II) Helena Dörrerin von der Untern-Bürg, Herrn Laßlau Dörrers von der Untern-Bürg, und Frauen Elisabethä Dörrerin von der Untern-Bürg, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, Herrn Paul Müldorffers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1495, vermählt anno 1521. den 29. August, † anno 1523. den 10 November, da sie ihm einen Sohn geboren, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. (III) Catharina Holtzschuherin, Herrn Lazari Holtzschuhers, Senatoris Obristen Vormunds der Wittwen und Waysen, dann Frauen Catharinä Holtzschuherin, einer gebornen Bühlin, Tochter, vermählt anno 1524. Zum zweyten mahl vermählete sie sich anno 1533. mit Herrn Hanß Georgen von Rossau zu Mergertsheim.

1\. Christoph Haller von Hallerstein, reisete aus Teutschland nach Italien, zog an. 1533. den 4. September auf seine eigene Kosten von Venedig nach Constantinopel, um die Türckische Hofstadt daselbsten zu besehen, und blieb sechs Monathe daselbsten. Ausser Italien hat er zuvor Franckreich, die Nieder-Lande und Engeland durchreiset, und als er zurücke gekommen, ward er an. 1544. Senator, und † anno 1557. im Martio Dominica Oculi als der Letzte dieser Buckenhöfer oder Georgen Linie ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Margaretha Behaimin, Herrn Friederich Behaims zu Grünsberg, Senatoris und Krieg-Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Behaimin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1517. den 3. Mart, vermählt an. 1543. den 2. Januar, † an. 1572. den 12. Mart als Wittwe.

1\. Joseph Haller, † jung.

1\. Barbara Hallerin, † jung.

1\. Margaretha Hallerin, † in der Jugend.

2\. Nicolaus Haller v. Hallerstein, geboren an. 1522, † an. 1528.

TABULA CX.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschen so genannten Ludewigischen Linie zu Ziegelstein.

Peter II. Haller, Stamm-Herr der ersten oder Petrinischen Haupt-Linie, von welcher dermahlen vier besondere Linien blühen, nehmlich die Gräflich und Freyherrliche in Ungarn und zwey in Nürnberg, (Tab. CV) war anno 1436. ein Zeuge, verkauffte obgedachter massen seinem Vetter Herrn Andreas Hallern anno 1446. seine drey Zehenden zu Dornheim, Rentzenheim und Hüttenheim in Francken, hingegen acquirirete er von denen Herren Land-Grafen Albrecht und Johann zu Leuchtenberg vor sich und seine Erben, die Veste Styrberg, welche dermahlen ein der Republique Nürnberg zu gehöriges Pfleg-Amt ist, und † anno 1454. am Tage Mariä-Himmelfarth. Gemahlin, Agnes Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg, und Frauen Cunegunda Rieterin von Kornburg, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1408.

Ruprecht I. Haller, führete die erste oder Petrinische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXI.	Ludewig I. Haller zu Reuth, Stiffter der wieder erloschen Ludewigischen Linie zu Ziegelstein, geboren anno 1415, wohnete zu Nürnberg, und † anno 1495 laut seines Todten-Schilds 80. Jahre alt. Gemahlin. (I) Elisabetha Pfinzingin, Herrn Bertholdi XI. Pfinzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clara Pfinzingin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1436, † anno 1450. (II) Margaretha von Hetzelsdorff, Herrn Lorentzens von Hetzelsdorff, und Frauen Anna von Hetzelsdorff, einer gebornen Schützin von Hagenbach, Tochter, vermählt anno 1451.	Peter III. Haller, bauete anno 1465. die Capelle zu Hausen aus seinem Vermögen, und wendete viele Kosten darauf, verkauffte an. 1458. seinem Vetter Herrn Wilhelm Hallern die Eigenschafft an und aus einem Theil des Fritz Engels Garten vor den neuen Thor zu Nürnberg gelegen, und starb in hohen Alter unvermählt.	Beatrix Hallerin. Gemahl, Herr Stephan Tetzel, vermählt anno 1442, gienge als Wittwer in den Barfüser-Orden, und † an. 1463. den 3ten April.	Agnes Hallerin. Gemahl, Herr Ulrich v. Augspurg, vermählt anno 1451.	Cunegunda Hallerin, war in 1498. Priorin zu St. Catharinen in Würtzburg

1.	1.	1.	1.	2.	2.
Peter IV. Haller, ward ein Barfüser-Mönch zu Nürnberg, und liegt in dasigem Closter begraben.	Bartholomäus Haller, † anno 1502. unvermählt.	Berthold Haller, geboren anno 1437, † an. 1502. unvermählt.	Ludewig II. Haller, † 80. Jahre alt unvermählt.	Andreas Haller, † an. 1474. am St. Veits-Tag zu Erfurth als Baccalaureus, und man findet, daß ihm die Haller Pfründ auf St. Erhards-Altar zu St. Sebald in Nürnberg verliehen worden.	Georg Haller zu Ziegelstein, war ein Freysaß zu Forchheim, Pfleger zum Heil. Creutz in Nürnberg von an. 1506. bis 1512, des Raths alter Genannter und Feuer-Herr an. 1507, und lebte noch an. 1526. Gemahlin, Catharina Schützin von Hagenbach, Herrn Gangolff Schützens v. Hagenbach, und Frauen Barbara Schützin v. Hagenbach, einer gebornen von Giech, Tochter.

Peter V. Haller von Hallerstein, geboren anno 1490, wohnete zu Wien, und hatte sich daselbsten vermählet, man hat aber weder von seiner Gemahlin noch Descendence, bisanhero etwas ausfündig machen können.	Ludewig III. Haller, † in der Jugend.	Bartholomäus Haller von Hallerstein zu Ziegelstein, geboren anno 1488, liesse sich zu Pest in Ungarn wohnhafft nieder, und † anno 1513. daselbsten. Gemahlin, Anna Eiselein, Herrn Lorentz Eiseleins zu Pest, Tochter. Er ist der Letzte von dieser Ludewigischen Linie zu Ziegelstein gewesen.	Georg Haller, † jung.	Anna Hallerin von Hallerstein, war anno 1526. Closter-Frau zum Heiligen Creutz in Regenspurg.

Hanß Christoph Haller von Hallerstein, † in der Jugend zu Pest.	Hanß Georg Haller von Hallerstein, † in besagter Stadt frühzeitig.	Balthasar Wilhelm Haller von Hallerstein, gienge auch zu Pest in der Jugend mit Tod ab.	Stephan Haller von Hallerstein, war ebenfalls zu Pest in der Kindheit begraben.	Hieronymus Haller von Hallerstein, erreichete wenig Jahre, und † vor den Herrn Vater.	Anna Hallerin von Hallerstein, † in der Kindheit.

TABULA CXI.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen und wieder erloschen so genañten Wolff Hallerischen Linie in den Nieder-Landen.

Ruprecht I. Haller, führete die erste oder Petrinische Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CX.) geboren anno 1419, ward des Raths alter Genannter anno 1451, junger Burger-Meister anno 1456, alter Burger-Meister anno 1462, Septemvir anno 1468, Kirchen-Pfleger bey St. Sebald, dritter Obrister Hauptmann, zweyter auch vorderster Losungs-Herr und Pfleger über das Jungfrauen Allmosen anno 1476, Reichs-Schultheisens Amts-Verweser anno 1478. Er besaß Ziegelstein, stunde bey Fürsten und Herren in besondern Gnaden, und erhielte vom König Uladislao in Böhmen die Freyheit um 400. fl Ungarische Lehen-Stücke an sich zu kauffen, und wieder von der Hand zu leihen, wie die Urkunde de dato Prag anno 1489. besaget. Zu dem hatte er auch nebst Herrn Wilhelm und Herrn Stephan Hallern, eine ewige Zinse auf der Stadt Haßfurth, die er anno 1448. um 50. fl von diesen beyden zusammen erkauffet hat, † anno 1489. am Tage Nicolai. Gemahlin. (I) Anna Steinerin, Herrn Jacob Steiners, und Frauen Annä Steinerin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1434, † anno 1446 ohne Kinder. (II) Barbara von Lochheim, Herrn Sebalds von Lochheim, und Frauen Barbarä von Lochheim, einer gebornen Voglin von Augspurg, Tochter, vermählt anno 1447.

Wolff I. Haller, Stiffter der wieder erloschen Wolff Hallerischen Linie in den Nieder-Landen, war Chur-Bayerischer Reuter-Hauptmann, wie auch einer der vordersten Raths-Herren zu Nürnberg, † an. 1504. Gem Aña Kneblin, Hrn. Bartholomäi Knebels, und Frauen Annä Kneblin, einer geb. Hübnerin, Tochter, verm. an. 1484.	Ruprecht II. Haller, Stamm-Herr der Gräflich- und Freyherrlich beyden blühenden Linien in Ungarn. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXIV.	Wilhelm I Haller, Stamm-Herr der beyden blühenden Linien in Nürnberg von dieser Petrinischen Haupt-Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXVIII.	Ursula Hallerin, † an. 1517. den 4. April. Gemahl. Herr Marquard Mendel, verm. anno 1477. den 17. Junii, † an. 1517 den 25. May.	Magdalena Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, anno 1503.	Apollonia Hallerin, Closter-Frau zu Pillenreuth, anno 1503.	Barbara Hallerin, † unvermählt

Ursula Hallerin von Hallerstein Gemahl, Herr Heinrich Beringer, des Herrn Bischoffs zu Bamberg Seel-Meister, vermählt anno 1512.	Barbara Hallerin von Hallerstein. Gemahl (I) Herr Frantz Tratzieher, vermählt anno 1505. den 8 Julii, † an. 1520. (II) Herr Frantz im Hof, vermählt anno 1530. den 27. November, † anno 1557. den 17. Februar.	Anna Hallerin, war Closter-Frau anno 1526.	Helena Hallerin, befande sich an. 1526. ebenfalß im Closter.	Bartholomäus Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie in den Nieder-Landen fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXII.

Wolff II Haller von Hallerstein, geboren anno 1492. den 1. December, ward Ritter, Kaysers Caroli V. Rath, Syndicus in Spanien, der Königin Mariä in Ungarn und Böhmen auch Gouvernantin in den Nieder-Landen Rath und obrister Schatz-Meister am Hof zu Brüssel, † anno 1559 zu Anfang des Jahrs. Gemahlin, Louise von Lougenhagen, Herrn Cornelii Pariß von Lougenhagen zu Antorff, Tochter, vermählt anno 1529. den 21. August, † anno 1586. den den 16. Februar.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1538 den 12. Jan., † in der Jugend.	Johaña Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1539 den 23sten Februarii, † in der Kindheit.	Louise Hallerin von Hallerstein, geboren an 1540. den 29. April, war anfänglich Aebtißin des Closters Soriament im Hennegau, verließ nachgehends das Closter-Leben, und vermählete sich mit Hn. Albert Strozzi, welcher in Königl. Spanischen Diensten gestanden.	Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1542. den 30. April, war Ritter, hielte sich zu Brüssel in Königs Philippi II. in Spanien Kriegs-Diensten auf, und blieb an. 1592. den 1. Junii vor Chateau Thieri in Franckreich. Von ihm stammet ein Sohn Philippus de Terra genañt, ab, welcher anfänglich zu Mayntz, nachgehends aber zu Ingolstadt studiret hat, und endlich Chur-Bayerischer Land-Richter zu Ingolstadt worden ist.

Isabella Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1544. den 29. Junii, † als Closter-Frau zu Brüssel.

Philipp Haller v. Hallerstein, geboren an. 1550. den 14. December, † an. 1586. in Kriegs-Diensten unvermählt.

Haller.

TABULA CXII.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen-Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen Wolff Hallerischen Linie in denen Nieder-Landen.

Bartholomäus Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie in den Nieder-Landen fort, (Tab. CXI.) war Ritter, Kaysers Caroli V, Königs Ferdinandi und der Königin Mariä Rath, erhielte vom Kayser Carolo V. nebst seinem Bruder Herrn Wolff Hallern, ein Diploma mit der Freyheit, daß sich hinfüro das Hallerische Geschlecht, wegen Abgang der Herren von Hallerstein, Haller von Hallerstein schreiben, derselben Wappen zugleich mit führen, zwey Turnier-Helme im Wappen haben, sich von ihren Gütern nennen und mit rothen Wachs siegeln sollten, wie das Kayserliche Privilegium de dato Worms anno 1521. den 1 April umständlicher besaget. Von dieser Zeit an hat also das Geschlecht der Herren Haller sich von Hallerstein geschrieben, und das quadrirte Wappen geführet. Dieser Bartholomäus Haller war anno 1529. des Reichs-Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, nachgehends aber anno 1549. Reichs-Schultheiß zu Franckfurth am Mayn, und † an. 1551. den 14. May. Gemahlin, Anna Memmingerin, Herrn Levin Memmingers, und Frauen Agnes Memmingerin, einer gebornen Armaurin, Tochter, vermählt anno 1507. den 14. Julii, † anno 1536. den 2 April.

Christoph Haller von Hallerstein zu Ziegelstein, Sparneck und Waldstein, Ritter, Kaysers Caroli V. Rath, wie auch des Hertzogs von Savoyen Rath und Hof-Meister, ward zum öfftern als Kayserlicher Gesandter an Königlich und Fürstliche Höfe abgeschicket, kauffte die heimgefallene Sparneckische Böhmischen Lehen-Güter um 15000 Reichs-Thaler, und empfienge hierauf die Schlösser Sparneck, Waldstein und den Sitz Stockerode nebst 22 andern Dörffern von der Crone Böhmen zu Lehen, † anno 1581. den 23. Februar zu Lucern in der Schweitz. Gemahlin. Anna im Hof, Herrn Simonis im Hof, und Frauen Sibylla im Hof, einer gebornen Paumgärtnerin von Augspurg, Tochter, geboren anno 1509, vermählt anno 1536 den 10. Julii zu Augspurg, † anno 1559. zu Antorff.

Catharina Hallerin von Hallerstein, † anno 1557. im December. Gemahl. Herr Jacob Muffel von Eschenau, Kayserlicher Rath und Pfleger der Reichs-Veste zu Nürnberg, vermählt an. 1537. den 7. Jan., † anno 1569. den 5. Oct zu Eschenau.

Barbara Hallerin von Hallerstein. Gemahl, Herr Ambrosius Quetsch zu Halle in Sachsen, vermählt anno 1526. den 22sten Januar Sie hatte anno 1548 bereits 19 Kinder mit ihm gezeuget.

Anna Hallerin von Hallerstein, † in der Jugend.

Wolff III. Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie in den Nieder-Landen fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXIII. A.

Ruprecht Haller v. Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie in den Nieder-Landen gleichfals fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXIII. B.

Rosina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1529. den 23 Februar. Gemahl, Herr Hans Jacob Welser v. Stepperg bey Neuburg an der Donau, Hauptmann, geboren an. 1531, † an. 1609.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1540. den 5. Martii, † anno 1553. 13 Jahre alt.

Bartholomäus Haller von Hallerstein, geboren anno 1542. den 22. August, † anno 1580 zu Wien unvermählt.

Anna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1543, † an. 1553. 10. Jahre alt.

Leo Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1545. den 20. Junii, ward Castellan zu Piacenza, und † anno 1610. den 1. Martii ohne männliche Leibes-Erben.

Sibylla Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1546. den 14. November, † anno 1547. im Martio.

Philipp Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1548. den 14. Februar, † anno 1572. den 12. October zu Wittenberg, und liegt daselbsten begraben.

Reichard Haller von Hallerstein, geboren an. 1551. den 28. Januar, ward ein Jesuite und des Königs in Spanien Beicht-Vater, † an. 1622. den 22. Jan.

TABULA CXIII. A.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen Wolff Hallerischen Linie in denen Nieder-Landen.

Wolff III. Haller von Hallerstein zu Rohrbruck, führete die Wolff Hallerische Linie fort, (Tab. CXII.) war dreyer Römischer Kayser, nehmlich Caroli V, Ferdinandi I. und Maximiliani II. Rath, des Heil. Römischen Reichs Pfennig-Meister und Ritter, † anno 1571. den 4. November zu Rohrbruck auf seinen Schloß ohnweit Speyer gelegen. Gemahlin, Helena im Hof, Herrn Petri im Hof, und Frauen Helenä im Hof, einer gebornen von Mammingen, Tochter, vermählt anno 1556. den 13. Februar.

Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1565. den 31. Mart, † den 22. Jul. e. a.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1559. den 1. September, † anno 1632. in der Carthause zu Nürnberg als Wittwe. Gemahl. (I) Herr Thomas Kötzler, vermählt anno 1578. den 22. April, † anno 1597. (II) Herr Erasmus Ruland, Pfleger zu Seeligenpforten.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1561. den 6. April, † an. 1596. Gemahl, Herr Martin Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, des ältern Geheimen-Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1549, vermählt an. 1579. den 13 May, † an. 1617. den 11. Januar.

B.

Ruprecht Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie gleichfals fort, (Tab. CXII.) zog anno 1533. von Venedig auf Ragusa, von dar aber nach Constantinopel, woselbsten er acht Monathe bliebe. Hierauf gienge er zurücke nach Ungarn und Oesterreich mit dem Kayserlichen Oratore, Herrn Cornelio Geneo Rittern, ward vom Kayser Ferdinando zum Ritter geschlagen, der Königin Mariä in Ungarn Truchseß und Rath, auch Königs Philippi II in Spanien Obrister-Kriegs-Commissarius in denen Burgundinischen Landen, † anno 1560. im Januario zu Brüssel. Gemahlin, Anna Tucherin, Herrn Lazari Tuchers, Kayserlich- wie auch Königlich-Spanischen Raths, und Frauen Jacobinä Tucherin, einer gebornen Coqviel, Tochter, geboren anno 1527, vermählt anno 1547. den 20. Februar.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren an. 1548. den 19. Martii, stunde in Königlich-Spanischen Kriegs-Diensten als Hauptmann unter der Teutschen Miliz in denen Nieder-Landen, und † anno 1613. den 30. May zu Antorff als der Letzte dieser Wolff Hallerischen Linie ohne Leibes-Erben.

Ludewig Haller von Hallerstein, geboren an. 1550. den 11. Januar, war wegen seiner Gelehrsamkeit berühmt, und mit dem belobten Geographo zu Antwerpen, Herrn Abraham Ortelio in genauer Bekanntschafft, der ihme eine Geographische Mappam dedicirete, † anno 1595. den 31. May zu Antorff.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1551. den 27. Januar, † anno 1612. den 16. November zu Antwerpen.

TABULA CXIV.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen und in Ungarn blühenden Gräflich- und Freyherrlichen Linien.

Ruprecht II. Haller von Hallerstein, Stiffter der jeztblühenden Gräflich und Freyherrlich beyden Linien in Ungarn, (Tab. CXI.) stunde bey dem König Ludovico in Ungarn als oberster Richter und Rath, hatte viele Gewalt in Händen, und hielte sich beständig in Ungarn auf. Anno 1495. schrieb er aus Ofen an seinem Herrn Bruder Wilhelm Hallern, und ersuchte denselben, die Lehen vom Hochstifft Bamberg und dasiger Dom-Probsten, statt seiner in Empfang zu nehmen, † anno 1498 zu Ofen. Gemahlin, Catharina Müntzerin, Herrn Hanß Müntzers, und einer gebornen Mühlsteinin zu Ofen, Tochter, vermählt anno 1483.

Peter Haller von Hallerstein, geboren anno 1500. den 19. May, war Kaysers Ferdinandi I. Rath, obrister Gouverneur, General, Schatz-Meister in Ungarn und Siebenbürgen, wie auch Burger-Meister, Königs Richter und Cammer-Graf zu Hermannstadt, † an. 1569. den 12. December zu Hermannstadt. Gemahlin. (I) Margaretha Schirmerin zu Hermannstadt, vermählt anno 1530. (II) Catharina Kemeny, Herrn Peter Kemeny von Zweyenthurnen, und einer gebornen von Biermonoster, Tochter.

Ruprecht III. Haller von Hallerstein, war Chor-Herr zu St. Siegemund in Ofen, und † anno 1510.

Paulus Haller von Hallerstein, † anno 1530. den 17. Nov zu Hermannstadt unvermählt.

Sebastian Haller v. Hallerstein, † auch daselbsten unvermählt.

Hanß Haller von Hallerstein, geboren anno 1488, wohnete zu Ofen in Ungarn, und † daselbsten. Gemahlin. (I) Euphrosina Hechtin aus Siebenbürgen, vermählt anno 1515, † anno 1526 (II) Dorothea Frödin von Ofen, vermählt anno 1527, † anno 1535. (III) Catharina Friedlin von Echermitz, vermählt anno 1536, † anno 1543. (IV) Christina Lipschay, vermählt an. 1544.

Kinder des Peter Haller:

1. Anna Hallerin von Hallerstein, † jung.

1. Barbara Hallerin v. Hallerstein, † jung.

1. Ruprecht IV. Haller v. Hallerstein, † jung.

1. Matthias Haller von Hallerstein, † unvermählt.

1. Gabriel Haller von Hallerstein, führete die in Ungarn und Siebenbürgen blühende beyde Linien fort. Von ihme und seinen Nachkommen siehe Tab. CXV.

2. Peter II Haller von Hallerstein, geboren anno 1531. den 26. April, † anno 1568. den 18. May Gemahlin, Margaretha Offnerin, Hn. Christoph Offners in Hermannstadt, Tochter.

2. Stephan Haller von Hallerstein, geboren anno 1560. den 11. April, war des Königs Stephani in Polen Hof-Juncker, † an. 1581. zu Grodno, und liegt daselbsten begraben.

2. Hanß Haller v. Hallerstein, geboren anno 1562. den 14. Junii, † an. 1563.

2. Michael Haller von Hallerstein, geboren anno 1564. im May. Gemahlin, Drusiana Czernezky.

Kinder des Hanß Haller:

1. Hanß Haller von Hallerstein, † unvermählt.

2. Abraham Haller von Hallerstein, J. U. D. † unvermählt.

2. Tobias Haller v. Hallerstein, geboren anno 1535, wendete sich nach Hermannstadt, und † an. 1571. den 26. Martii zu Hermañstadt. Gemahlin, Christina aus Hermannstadt.

Kinder des Tobias Haller:

Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1560. den 15. April, † an 1562. den 24. Martii.

Aña Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1562. den 4 Febr, † an. 1567. den 1. Junii.

Christina Hallerin von Haller stein, geboren und gestorben an. 1564. den 14. Julii.

Kinder des Peter II Haller:

Hanß Haller v. Hallerstein, † unvermählt.

Christoph Haller von Hallerstein, † unvermählt.

Margaretha Hallerin v. Hallerstein, † an. 1565. den 5. May.

Margaretha Hallerin v. Hallerstein, † jung.

Sohn des Michael Haller:

Peter III. Haller v. Hallerstein. Gemahlin, Sara Tarnocky.

Peter IV. Haller v. Hallerstein, † in der Jugend.

TABULA CXV.

Von denen Herren Freyherren Hallern von Hallerstein in blühender ersten- oder Petrinischen Haupt- und deren davon in Ungarn und Siebenbürgen blühenden Linien.

Gabriel Freyherr Haller von Hallerstein, Kayserlicher Gouverneur in Siebenbürgen, Supremus Comes Comitatus Kukülle, wie auch Cammer-Graf und Schatz-Meister der Fürsten in Siebenbürgen, führete die in Ungarn und Siebenbürgen blühenden Linien dauerhafft fort, (Tab. CXIV.) ward in des Heil. Römischen Reichs Frey- und Edlen Panner-Herren Stand mit allen seinen Nachkommen männ- und weiblichen Geschlechts erhoben, und † anno 1609. den 13. Julii. Gemahlin. (I) Helena Potschkay, Herrn Georgens Potschkay, Tochter, und Herrn Stephani Potschkay, des Fürsten in Siebenbürgen Stief-Schwester, Herrn Christophs Bathori, welcher Herrn Stephani Bathori, Königs in Polen Bruder gewesen, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1586. den 5. May, † anno 1606. (II) Judith Catharina Bornemissa, Herrn Balthasars Bornemissa, Tochter, vermählt anno 1607. † anno 1609. den 12 Julii.

1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	2.
Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1587. den 16. Julii, † den 21. September a. 2.	Elisabetha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1588. den 9ten Julii, † anno 1589. den 13. May.	Franciscus Freyherr Haller v. Hallerstein, geboren an. 1589 † anno 1605. den 30. Aug. zu Wien.	Stephan Freyherr Haller v. Hallerstein, Stiffter der ältern oder Gräflichen Linie in Ungarn, geboren an. 1591 den 4. Mart, war Supremus Comes Comitatus de Kukullo, Rath von 4. Fürsten in Siebenbürgen, offtmahliger Abgesandter so wohl von dem Kayser als König und Fürsten, wie nicht weniger Groß-Bothschaffter an der Ottomannischen Pforte. Gemahlin, Judith Kendy, Herrn Frantz Kendy, Woywodens in Siebenbürgen Enckelin.	Johannes Freyherr Haller von Hallerstein, geboren anno 1592. den 24. Junii, † anno 1595.	Georg Freyherr Haller von Hallerstein, Stiffter der jüngern oder Freyherrlichen Linie in Ungarn. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXVII.	Siegemund Freyherr Haller von Hallerstein, geboren anno 1595. den 23. August. Gemahlin, Christina Kendy, Herrn Alexanders Kendy, Tochter, und Herrn Gregorii Nemethi, hinterlassene Frau Wittwe.	Gabriel Freyherr Haller v. Hallerstein, gebohren an. 1608, ward nur 3. Tage alt.

Gabriel Freyherr Haller von Hallerstein, war obrister Hauptmann der Schlösser Samos, Ujvar, Warad, Jenfe und anderer benachbarter Oerter mehr, zugleich aber auch fünff regierender Fürsten in Siebenbürgen Rath, hatte die Fatalität nach Eroberung der Vestung Esseck von dem Türckischen Groß-Vezier bey seinen hohen Principals dergestalten angeschwärtzt zu werden, daß er zu Ujvar den Kopf hergeben muste.	Paulus Freyherr Haller von Hallerstein, Comes Comitatus de Kukullo, und Hochfürstlich Siebenbürgischer Rath. Gemahlin. (I) Judith Baroczky. (II) Barbara Bethlem. (III) Eva Barthai. (IV) Catharina Torma.	Johannes Freyherr Haller von Hallerstein, führete die ältere oder Gräfliche Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXVI.	Elisabetha Freyin Hallerin v. Hallerstein, Gemahl, Herr Stephanus Camuthi.	Nicolaus Freyherr Haller von Hallerstein.	Maria Freyin Hallerin von Hallerstein, † jung.
			Susanna Freyin Hallerin von Hallerstein, † in der Jugend.		

1.	1.	2.	2.	3.	3.	3.	3.
Stephanus Freyherr Haller von Hallerstein, † in der Kindheit.	Samuel Freyherr Haller von Hallerstein, † klein.	Siegemund Freyherr Haller von Hallerstein, † als ein Kind.	Adam Freyherr Haller v. Hallerstein, † in der Jugend.	Judith Freyin Hallerin von Hallerstein, † in der Kindheit.	Anna Freyin Hallerin von Hallerstein, † klein.	Maria Freyin Hallerin v. Hallerstein, † als ein Kind.	Elisabetha Freyin Hallerin von Hallerstein, † jung.

TABULA CXVI.

Von denen
Herren Grafen und Freyherren Hallern von Hallerstein in Ungarn.

Johannes Freyherr Haller von Hallerstein, führete die ältere Linie in Ungarn, welche dermahlen im Grafen-Stande blühet, dauerhafft fort, (Tab. CXV.) war Comes Comitatus Tordensis, zweyer Fürsten in Siebenbürgen Rath, obrister Schatz-Meister, Abgesandter am Römisch Kayserlichen Hofe, und zweymahliger Bothschaffter an der Ottomannischen Pforte. Gemahlin, Catharina Kosnis de Rusaka.

Stephanus Freyherr Haller von Hallerstein, Comes Comitatus Tordensis Supremus, der beyden Römischen Kaysere Leopoldi und Josephi würcklicher geheimer Rath, Gouverneur und Lands-Hauptmann in Siebenbürgen, † anno 1710. im May. Gemahlin, (I) Maria Kemeny. (II) Barbara Lorma. (III) Sara Butsesti. (IV) Barbara Nagy.

David, Emerich, Joseph, Christina, Eva, Susanna, Sara, Aña und Rahel sind meistentheils in der Jugend gestorben.

1\. Gabriel Graf Haller v. Hallerstein, Sacræ Cæsareæ Regiæque Majestatis Tabulæ in Transylvania Judiciariæ Regiæ Assessor, ward an. 1713. den 15. Januar vom Kayser Carolo VI. nebst seinen Herren Brüdern und allen dero Nachkommen, in des Heil. Römischen Reichs Grafen-Stand erhoben, und † an. 1726. den 27. Nov. Gemahlin, des Kayserlichen General Feld-Marschalls, Herrn Grafens v. Caroli, Tochter.

1\. Abraham Freyherr Haller von Hallerstein, † jung.

2\. Johannes Graf Haller von Hallerstein, Kayserlicher geheimer Rath, Cammer-Herr und Gouverneur in Siebenbürgen, erhielte anno 1713. das Grafen-Diploma.

2\. Rahel Gräfin Hallerin von Hallerstein.

2\. Barbara Gräfin Hallerin von Hallerstein.

2\. Catharina Gräfin Hallerin von Hallerstein.

2\. Ladislaus Graf Haller von Hallerstein †. Gemahlin. . . .

Alexander Graf Haller von Hallerstein †.

Stephanus Graf Haller v. Hallerstein, Kayserl. Obrister und Ober-Gespañ in Siebenbürgen.

Ladislaus Graf Haller v. Hallerstein, Kayserl Obrister und Ober-Gespañ in Siebenbürgen.

Gabriel Graf Haller von Hallerstein, Kayserl. Obrister und Ober-Gespañ in Siebenbürgen.

Alexander Graf Haller von Hallerstein, Kayserlicher Hauptmann bey den löblich General Hallerischen Infanterie-Regimente.

Juliana Gräfin Hallerin von Hallerstein. Gemahl, Herr Czapary, Kayserl. Obrister.

Paulus Graf Haller v. Hallerstein.

Barbara Gräfin Hallerin von Hallerstein.

Cecilia Gräfin Hallerin von Hallerstein.

TABULA CXVII.

Von denen Herren Freyherren Hallern v. Hallerstein in Ungarn.

Georg Freyherr Haller von Hallerstein, Stiffter der jüngern oder Freyherrlichen Linie in Ungarn, (Tab. CXV.) geboren anno 1594. den 5. Januar, † anno 1642. Gemahlin, Barbara Nyari, Herrn Pauli Nyari Tochter, und Herrn Georg Forgatschens, hinterlassene Frau Wittwe.

Samuel Freyherr Haller von Hallerstein, Kayserlicher Commendant der Vestung Dios Gyor in ober Ungarn, blieb in einem Treffen wieder die Türcken. Gemahlin, Eva Caroli, Herrn Paul Caroli, Tochter.

Georg Freyherr Haller von Hallerstein, besaß considerable Güter in Ungarn und Siebenbürgen, und stunde in Kayserlichen Hof-Diensten. Gemahlin, Eva Bethlem, Herrn Frantz Bethlems, Tochter.

Samuel Freyherr Haller von Hallerstein. Gemahlin, Juliana Bargoczy.

Georg Freyherr Haller von Hallerstein.

Georg Freyherr Haller von Hallerstein. Gemahlin, Anna Kornis.

Siegemund Freyherr Haller von Hallerstein.

Georg Freyherr Haller von Hallerstein †

Emrich Freyherr Haller von Hallerstein †

Barbara Freyin Hallerin von Hallerstein †

Samuel Freyherr Haller von Hallerstein, Kayserlicher General-Major und Obrister über ein Regiment zu Fuß.

Franciscus Freyherr Haller von Hallerstein.

Stephanus Freyherr Haller von Hallerstein, †

Paulus Freyherr Haller von Hallerstein.

Stephanus Freyherr Haller von Hallerstein.

Georg Freyherr Haller von Hallerstein, †.

Christina Freyin Hallerin von Hallerstein, †

Maria Freyin Hallerin von Hallerstein.

Michael Freyherr Haller von Hallerstein.

Eva Freyin Hallerin von Hallerstein.

Anna Freyin Hallerin von Hallerstein.

Barbara Freyin Hallerin von Hallerstein.

Christina Freyin Hallerin von Hallerstein †

TABULA CXVIII.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wilhelm Hallerischen in Nürnberg blühenden Linie.

Wilhelm I. Haller zu Ziegelstein, Stamm-Herr der von der Petrinisch ersten Haupt-Linie entsprungen, und dermahlen annoch zu Nürnberg blühend so genannt Wilhelminischen Linie, (Tab. CXI.) war Hertzogs Caroli von Burgund Rath und Bothschaffter zum König Matthia in Ungarn, kam endlich in den Rath zu Nürnberg, und ward Pfleger zum Heil. Creutz An. 1494, kauffte er den Hof zu Pettensiedel vom Schürstabischen Hause, war übrigens mit statthaffter Nahrung versehen, und † anno 1504. Gemahlin, Margaretha Grolandin, Herrn Sebald Grolands, und Frauen Brigittä Grolandin, einer gebornen Tucherin, Tochter, † anno 1457

Wilhelm II Haller von Hallerstein zu Wolckersdorff, geboren anno 1478, war Kaysers Maximiliani I. und Caroli V. Rath und Reuter-Hauptmann, stunde nebst dem in Hochfürstlich Brandenburgischen Diensten bey des Herrn Marggraf Georgens Durchlaucht, wie auch bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggrafen zu Baaden. An 1514 verkauffte er Herrn Stephan Paumgärtnern einen Hof zu Steinbach, einen Hof zu Pettensiedel, und ein Guth daselbsten, einen Hof in Hensenfeld, welches alles Hochfürstlich Bambergisch Lehen, und 3 Gütlein zu Fürth, so Dom Probstey Lehen von Bamberg. Man rühmet ihm nach, daß er nicht nur ein geschickter Astronomus gewesen, sondern auch in der Musique gute Wissenschafft gehabt, † an 1534, und liegt in der Kirche zu Hausen begraben. Gemahlin, Dorothea Landauerin, Herrn Matthäi Landauers, und Frauen Helenä Landauerin, einer geb. Rothanin von Bruckberg, Tochter, † an. 1529. den 29. Nov. zu Schwabach.

Carl Haller zu Sambach, † an. 1509. ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Anna Rieterin von Kornburg, Herrn Peter Rieters von Kornburg, und Frauen Elisabethä Rieterin v. Kornburg, einer gebornen Truchsesin v. Pomersfelden, Tochter, vermählt an. 1504, † an. 1514. den 11. Dec.

Margaretha Hallerin, † unvermählt

Matthäus Haller von Hallerstein, war anfänglich Gräflich Nassau-Saarbrückischer Hof-Meister, wohnete aber nachgehends zu Nürnberg, und † an 1544. Gemahlin, Catharina von Ratheck, Herrn Martins von Ratheck aus Preussen, Tochter.

Wolff Christoph Haller von Hallerstein. Von ihme weiß man weiter nichts, als daß er an 1546. gerüstet zum Kayser gezogen.

Georg Haller von Hallerstein zu Wolckersdorff, Hochfürstlich Baadenischer Amtmann zu Sausenberg, war Pfleger beym Heil. Creutz zu Nürnberg von an 1516. biß 1533, und † anno 1559 am Tage Petri und Pauli zu Baadenweiler, wo er auch begraben liegt. Gemahlin, eine Fräulein von Nothafft, Herrn Daniel Nothaffts am Rhein, Tochter.

Wolff Haller von Hallerstein, Stiffter einer wieder erloschenen Neben-Linie in denen Nieder-Landen, war Pfälzischer Rath und ein Freysaß in Hagenau, † anno 1564. im August. Gemahlin, Aurelia von Falckenstein, Herrn Balthasars von Falckenstein, und Frauen Reginä von Falckenstein, einer gebornen Wurmserin, Tochter.

Hanß Haller von Hallerstein, führete die Wilhelminisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXIX. B.

Dorothea Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1533. Gemahl. Herr Friederich von Rüst im Gebiethe bey Roßbach wohnend.

Anna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1535, † anno 1599 den 25. December. Gemahl (I) Ein Herr von Mantach (II) Herr Friederich von Gutten zu Schopffen in Brißgau.

Hanß Gerhard Haller von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1537.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1540, ward Closter-Frau zu Straßburg, und † an. 1589. den 23 October.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1543 gienge auch ins Closter Sanctorum Matthæi und Nicolai zu Straßburg, wo ihre Schwester ebenfalß war.

Georg Otto Haller von Hallerstein, geboren anno 1543, † in Königl. Ungarischen Kriegs-Diensten.

Hanß Wolff Haller v Hallerstein, geboren anno 1541, nahm Kriegs-Dienste an, und blieb anno 1566. den 5ten October bey Rackelsberg in Ungarn, in einer Action wieder die Türcken.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1543, † in der Jugend.

Balthasar Wilhelm Haller von Hallerstein, Königlich Spanischer Hauptmann in den Nieder-Landen, geboren anno 1550, † anno 1595. den 11ten August zu Ivon im Lützelburgischen, wo er auch im Stiffts-Closter begraben lieget.

Wolff Dieterich Haller von Hallerstein, führete die Nieder-Ländische Linie fort. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CXIX. A.

Erhard Friederich Haller von Hallerstein, geboren anno 1556. den 2. Martii, † frühzeitig.

TABULA CXIX.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wilhelm Hallerisch- von dieser aber gekommen Wolff Hallerisch erloschenen Neben-Linie in den Nieder-Landen.

Wolff Dieterich Haller von Hallerstein, führete die in denen Nieder-Landen wieder ausgegangene Wolff Hallerische Linie fort, (Tab. CXVIII) geboren anno 1553. den 27. September, war anfänglich Spanischer Hauptmann bey den löblich Fürst Arembergischen Regimente, nachgehends stieg er unter besagter Armee immer höher, ward endlich Obrister des Gräflich Ost-Frießländischen teutschen Regimentes in denen Nieder-Landen, und blieb anno 1599. den 20. Julii, vor Bommelwöhrt an einen Musqueten-Schuß, worauf er in die Dom-Kirche zu Hertzogenbusch begraben worden. Gemahlin, Magdalena von Perla, † anno 1617. den 27 Junii zu Lützelburg, und liegt daselbsten im Closter Münster begraben.

Margaretha Hallerin von Haller-stein, † in der Kindheit.

Arnold Haller von Haller-stein, † in der Jugend.

Anna Maria Hallerin von Haller-stein, † jung.

Clara Hallerin von Haller-stein, † jung.

Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1586 den 1. December zu Antorff auf den Schlosse, gienge in das Bernhardiner Jungfrauen-Closter de la Vall zu Lintett, eine halbe Meile von Dürlemont in Brabant.

Carl Haller v. Hallerstein, geboren an. 1587. den 26 Dec., gienge aus denen Nieder-Landen nach Nürnberg, von dar nach Rothenburg, und † daselbsten an. 1634. den 29 Oct. Gemahlin, Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Martin Hallers v. Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Hanß Bartholomäi Hallers von Hallerstein, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1584. den 14. Julii, vermählt an. 1619. den 12. Julii.

Siegemund Haller von Hallerstein, geboren an. 1620. den 14. October, † den 8. November e. a.

Carl Eustachius Haller von Hallerstein, geboren an. 1621. den 23. December, † den 23. Dec. e. a.

Susanna Magdalena Hallerin v. Hallerstein geboren an. 1623. den 18. Julii, † in der Jugend.

B.

Hanß Haller von Hallerstein zu Wolckersdorff, führete die Wilhelminisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXVIII.) geboren anno 1508. den 13. Februar, ward Pfleger zu Hilpoldstein, und starb anno 1567. den 20. Januar. Gemahlin, Elisabetha Margaretha Schenckin von Stauffenberg, Herrn Wilhelm Schenckens von Stauffenberg zu Katzenstein, Hochfürstlich Augspurgischen Raths und Pflegers zu Dillingen, dann Frauen Dorotheä Schenckin von Stauffenberg, einer gebornen von Westerstetten, Tochter.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, geboren an 1539 den 3 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1561, Amtmann des Waldes St. Laurentii anno 1575, und starb anno 1604. den 16. November. Gemahlin (I) Polyxena Holtzschuherin, Herrn Hieronymi Holtzschuhers des ältern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Holtzschuherin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1566. den 6 August, † anno 1589 den 12. Julii, da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Haasin von Dorndorff, Herrn Hanß Haasens von Dorndorff, und Frauen Walburgä Haasin von Dorndorff, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt an. 1590, † ohne Kinder. Die 14. Kinder aus der ersten Ehe sind befindlich

Tab. CXX.

Hanß Siegemund Haller von Hallerstein, geboren anno 1544 den 20. Sept., † an. 1578. den 27. August unvermählt.

TABULA CXX.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wilhelm Hallerisch in Nürnberg blühenden Linie.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, (Tab. CXIX.) Gemahlin, Polyxena Holtzschuherin.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren anno 1567. den 16. November, † an. 1668 den 23. August.

Hanß Albrecht Haller von Hallerstein, geboren anno 1569. den 2. Januar, ward des innern Raths zu Nürnberg alter Genannter anno 1618, junger Burger-Meister an 1619, Kriegs-Herr an. 1620, Herr über die Bier-Brauer anno 1622, Pfleger zum Heil Creutz an. 1623, alter Burger-Meister an 1633, Pfleger der Mendelischen zwölff Brüder-Stifftung anno 1636, Septemvir anno 1637, Herr zur Trinck-Stube und zum Schieß-Graben, ingleichen Wapp- und Zeuch Hauß-Herr anno 1642, Obrister-Kriegs- und Waag-Herr, auch Verwahrer des geheimen Insiegels anno 1653, starb anno 1654. den 18. August, und liegt in der Heil. Creutz-Capelle begraben. Gemahlin. (I) Eleonora Heroldin, Herrn Hanß Christoph Herolds von Ober-Scheinfeld, und Frauen Susanná Heroldin, einer gebornen Tichtlin, Tochter, Herrn Hanß Andreá Murrers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1601. den 12. Januar, † an. 1613. ohne Kinder (II) Felicitas Nützlin v. Sündersbühl, Herrn Hanß Nützels von Sündersbühl, und Frauen Felicitas Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt anno 1613. den 12. October, † anno 1629 den 25. Martii im Kind-Bette, da sie 8. Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Ursula Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann, und Frauen Helená Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1602. den 10. May, vermählt anno 1629. den 12. October, † anno 1681. den 22. Januar als Wittwe, da sie ihm zwey Söhne geboren.

Polyxena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1570. den 11 Februar, † anno 1640 Gemahl. (I) Herr Ludewig Koch, Amtmann zu Wertheim, vermählt anno 1589. den 14. Januar (II) Herr Hanß Adam von Rabenstein zu Rabenstein und Rabeneck, welcher in Kayserl Kriegs-Diensten gestorben ist.

Carl Haller von Hallerstein, geboren anno 1571. den 5. November, † jung.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1572 den 20. Junii, † an. 1654. den 1 April. Gemahl. (I) Herr Joachim Hegner zu Alten-Weyher, vermählt anno 1590. den 16. Nov, † an. 1694. (II) Herr Veit Philipp Holtzschuher zu Steinberg, geboren an. 1565. den 4. Jan., vermählt an. 1595. den 16. Februar, † an. 1615. den 27. Oct zu Steinberg, und liegt zu Schwandorff begraben.

Regina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1573. den 7 Septembr, † an. 1646. Gemahl, Herr Bartholomäus Freidel v Hautzenstein und Baarhofen, vermählt an. 1590. den 26 Oct.

Hanß Wilhelm Haller v. Hallerstein, geboren an. 1574 den 7. December, † den 15. Dec. e. a.

Anton Haller von Hallerstein, geboren an. 1574. den 14 April, † anno 1607 den 15. October.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1576 den 14. April als Zwilling, † an. 1580. den 16. Aug.

Melchior Haller von Hallerstein, geboren anno 1577. den 27. August, † anno 1580. den 24sten August.

Hanß Georg Haller v. Hallerstein, geboren an 1579. den 26. Jan., † an. 1580. den 16. August.

Hanß Siegemund Haller von Hallerstein, geboren anno 1550. den 31. Martii, † den 20 August eodem anni.

Barbara Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1581. den 10. Julii, † an. 1605. den 14 April. Gemahl, Herr Philipp Ludewig v. Erlbeck zu Simmrichen und Eltershausen, vermählt an. 1607. den 9. Martii, † an. 1615. den 22. Martii.

Hanß Wolff Haller von Hallerstein, geboren anno 1584. den 26. September, † anno 1590. den 18. Januar.

Die Kinder aus der zweyten Ehe Siehe Tab. CXXI.

Hanß Melchior Haller von Hallerstein, geboren anno 1601. den 12ten Martii, † anno 1687. den 5ten August unvermählt.

Hanß Georg Haller von Hallerstein. geboren an. 1634. den 22. Junii, † anno 1682. den 3. September unvermählt.

TABULA CXXI.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wilhelm Hallerisch in Nürnberg blühenden Linie.

Hanß Albrecht Haller von Hallerstein, (Tab. CXX.) Gemahlin, Felicitas Nützlin von Sündersbühl.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 14. September, † an. 1620. den 30. Nov.

Hanß Albrecht Haller v. Hallerstein, geboren an. 1615. den 17. November, † anno 1620. den 17. November, 5. Jahre alt.

Hanß Siegemund Haller von Hallerstein, geboren anno 1618. den 1ten September, † an. 1622. den 1. September.

Hanß Christoph Haller von Hallerstein, geboren anno 1620. den 3. November, ward anno 1659. Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht, an. 1660. aber am Stadt- und Ehe-Gericht, dann an. 1668 des innern Raths und Feuer-Herr, anno 1670. Pfleger beym Heil. Creutz, † an. 1671. den 21. May, und liegt in der Capelle zum Heil. Creutz begraben. Gemahlin (I) Maria Salome Scheurlin von Defersdorff, Herrn Sebastian Scheurls von Defersdorff auf Heuchlingen und Weigelshof, Assessoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Susannä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1621. den 19. September, vermählt an. 1648. den 17. Julii, † an. 1649. den 5. Martii im Kind-Bette. (II) Maria Barbara Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Siegemund Hallers von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1634. den 4. December, vermählt anno 1653. den 26. September, † anno 1654. den 4 December im Kind-Bette. (III) Maria Helena Behaimin, Herrn Georg Christoph Behaims, und Frauen Mariä Helenä Behaimin, einer gebornen Guglin von Diepoldsdorff, Tochter, vermählt anno 1656. den 21. April, † anno 1676. den 9. November.

Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1621. den 20. Dec., † anno 1684. den 29. Nov. Gem. Hr. Carl Erasmus Tetzel v. Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1644 den 14. Oct, † an 1667 den 20. Mart.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, führete die Wilhelmische Linie in Nürnberg dauerhafft fort. Von ihm u. seinen Nachkomen Siehe Tab. CXXII.

Hanß Albrecht Haller v. Hallerstein, geboren anno 1625. den 14. April, † anno 1627. den 9. November.

Hanß Ulrich Haller v. Hallerstein, geboren an. 1629. den 15. Martii, † den 29. Dec. e. a.

1.

Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1649. den 31. April, † anno 1705. den 21. April, Gemahl, Herr Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations-Rath, geboren anno 1641. den 31sten May, vermählt anno 1669. den 27sten September, † anno 1704. den 10. April.

2.

Eine todte Tochter, geboren anno 1654. den 20. November.

3.

Maria Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1657. den 7den November, † anno 1713. den 2ten April. Gemahl, Herr Carl Schlüsselfelder von Kirchen-Sittenbach, Senator, vermählt anno 1678. den 15den Julii, † anno 1709. den 12ten November, als der Letzte seines Nahmens, Geschlechts, Schilds und Helms, ohne männliche Leibes-Erben.

3.

Anna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1660. den 19. Februar, † anno 1688. den 2. May im Kind-Bette. Gemahl, Herr Wolff Jacob Nützel von Sündersbühl, Senator, vermählt anno 1686. den 13. September †.

3.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1661. den 31. December, † anno 1704. den 26. Januar. Gemahl, Herr Johann Jacob Voit von Wendelstein, vermählt anno 1689. den 16. September, † anno 1706. den 1. August,

TABULA CXXII.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wilhelm Hallerisch in Nürnberg blühenden Linie.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, führete die Wilhelminisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXI.) geboren anno 1623. den 27 April, ward Pfleger zu Herspruck anno 1655, zum Heil. Creutz anno 1671, des innern Raths anno 1672, junger Burger-Meister anno 1673, Um-Gelds-Herr anno 1675, Herr über die Bier-Brauer anno 1677, Fleisch- und Unschlitt-Herr anno 1678, Land-Pfleger anno 1681. vorderster Land-Pfleger und Verweser der geistlichen Güter auf den Lande, wie auch ober GOttes-Hauß Pfleger zu Mögeldorff bey St. Nicolai genannt anno 1688, Septemvir und Zinß-Meister anno 1690, † anno 1692 den 9. April, und liegt in der Heil Creutz Capelle begraben Gemahlin, Anna Helena Löffelholtzin von Colberg, Herrn Burckhard Löffelholtzens von Colberg, Chur-Mayntzischen Raths, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Susannä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, geboren anno 1630 den 16. April, vermählt anno 1648. den 28. August, † anno 1703. den 15. Martii als Wittwe.

Hanß Burckhard Haller von Hallerstein, geboren anno 1649. den 16 Januar, † im Julio eodem anno.

Helena Regina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1650. den sten Julii, † eodem anno.

Anna Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1651. den 10. August, † anno 1705. den 19. September. Gemahl, Herr Georg Sebastian Löffelholtz von Colberg, Senator, geboren an. 1648. den 13. September, vermählt an. 1675. den 25. October, † an. 1710. den 23. August.

Maria Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1652 den 16 August, † an 1719 den 31. Julii Gemahl, Hr. Johañ Moritz Fürer von Haimendorff, vermählt an. 1677. den 25. Sept., † an. 1706. den 2. Februar.

Aña Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1654. den 9. November, † anno 1721. den 12. April Gemahl, Herr Christoph Andreas Tucher v. Simmelsdorf, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an 1653, vermählt anno 1686. den 5. Sept, † an 1709. den 19. Oct.

Maria Magdalena Hallerin v Hallerstein, geboren anno 1656 den 15. Sept., † eod. die & anno.

Hanß Albrecht Haller v Hallerstein, geboren und gestorben anno 1657 den 9. October.

Georg Burckhard Haller von Hallerstein, geboren an. 1658. den 31. October, ward Assessor und Schöpff am Unter-Gericht an 1681, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1689, des innern Raths alter Genannter anno 1693, junger Burger-Meister anno 1694, Rugs-Herr anno 1696, vorderster Rugs-Herr anno 1705, Land-Pfleger anno 1706, Pfleger der zwölff Brüder-Stifftung in der Carthause anno 1709, Septemvir und Pfleger beym Heil Creutz anno 1710, † anno 1711. den 16. May. Gemahlin, Helena Maria Welserin von Neuhof, Herrn Carl Welsers von Neuhof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs-Herrns, dañ Frauen Magdalenä Barbarä Welserin von Neuhof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren anno 1666, vermählt anno 1685. den 9. Mart starb.

Philipp Jacob Haller von Hallerstein, führete die Wilhelm Hallerische Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIII.

Christoph Albrecht Haller von Hallerstein. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIII.

Johañ Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno, 1686 den 24. May, † im September eod. anno.

Johañ Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1689 den 25. Sept., † im December e. a.

Maria Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1687. den 3. December.

Eine todte Tochter, geboren anno 1691.

Burckhard Albrecht Haller von Hallerstein, geboren anno 1693. den 3. Julii. Gemahlin, Maria Philippina Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Ferdinand Carl Paumgärtners von Holenstein, und Frauen Evä Walburgä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen von Oyrl, Tochter, vermählt an. 1720. im May.

Anna Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren und gestorben anno 1695.

Johann Burckhard Haller von Hallerstein, geboren und gestorben anno 1721.

Johann Georg Burckhard Haller v. Hallerstein, geboren und gestorben an. 1722.

Friederich Wilhelm Haller von Hallerstein, geboren und gestorben anno 1723.

Barbara Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1729. den 25. Mart, † an. 1747.

Regina Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an 1733 den 17 Februar, † anno 1734. den 11. April.

TABULA CXXIII. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender ersten oder Petrinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wilhelm Hallerisch-in Nürnberg blühenden jüngern Linie.

Philipp Jacob Haller von Hallerstein auf Buckenhof und Weyherhauß, führete die Wilhelminische Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CXXII.) geboren anno 1661. den 1. May, ward Kastner zu Herspruck anno 1692, Pfleger daselbsten anno 1701, kam in den Rath als alter Genannter anno 1720, † anno 1727. den 12. November, und liegt in der Heil. Creutz-Capelle begraben. Gemahlin, Susanna Sabina Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Gustav Philipp Tetzels von Kirchen-Sittenbach, Senatoris, und Frauen Helenä Catharinä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1687. den 24 October, † anno 1728. den 21. September als Wittwe.

Gabriel Jacob Haller von Haller-stein, geboren anno 1688. den 19. August, † eod. anno.

Maria Helena Hallerin von Haller-stein, geboren anno 1690. den 15 April. Gemahl, Herr Siegemund Jacob Holtzschuher von Aspach auf Harrlach, Pfleger im Land-Allmosen Amt, geboren an. 1679. den 19. Julii, vermählt an. 1709 den 20. August, † anno 1733. den 31. May.

Maria Sabina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1693. den 3ten April, † an. 1735. den 4. Sept. Gemahl, Hr Johañ Christoph Muffel von Ermreuth zu Vestenbergsgreuth und Drabelshof, vermählt anno 1728, † anno 1736. im Junio.

Johann Jacob Haller von Hallerstein, geboren an. 1695. den 3. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1723. am Unter-Gericht an. 1728, und † an. 1738. den 1. Januarii. Gemahlin, Maria Helena Fürerin von Haimendorff, Herrn Georg Siegemund Fürers von Haimendorff auf Steinbühl und Himelgarten, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Sabinä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Kreßin v Kressenstein, Tochter, geboren an. 1695. den 6. Sept., vermählt an. 1719. den 22. Oct, † an. 1731. den 8 Dec. im Kind-Bette.

Anna Helena Hallerin von Haller-stein, geboren an 1701. den 23. Martii, † anno 1702. den 30. Januar.

Anna Maria Hallerin von Haller-stein, geboren an 1704 den 3. April, † an 1708 den 28. October.

Johann Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1721. den 15. Dec. Gemahlin, Helena Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Joachim Hallers von Hallerstein, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Julianä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Nützlin von Sünderbühl, Tochter, Herrn Johann Siegemund Fürers von Haimendorff, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1725. den 3. Junii, vermählt anno 1745. den 13. Februar.

Susanna Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1720. den 8. Oct, † an. 1721. den 3. Febr.

Philippina Jacobina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1723. den 19den November.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1725 den 8ten November.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1728. den 16. Februar, † den 2. October e. a.

Maria Helena Hallerin von Hallerstein, geb. an. 1729. den 15. Mart. als Zwilling.

Johann Christoph Haller von Hallerstein, geboren anno 1729 den 15. Mart als Zwilling, † anno 1745. den 20. November.

Anna Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1730. den 11 November, † an. 1732 den 1. Januar.

Ein todes Söhnlein, geboren anno 1731. den 24. Dec.

B.

Christoph Albrecht Haller von Hallerstein zu Weyherhauß, führete die Wilhelm Hallerische Linie ebenfalls fort, (Tab. CXXII.) geboren anno 1663. den 26. August, kame ins Unter-Gericht anno 1696, ins Stadt- und Ehe-Gericht als Assessor und Schöpff anno 1698, in dem Rath als alter Genannter an. 1701, ward junger Burger-Meister an. 1712, und † anno 1716. den 21. Januar. Gemahlin, Maria Barbara Harßdörfferin, Herrn Carl Gottlieb Harßdörffers, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Susannä Sabinä Harßdörfferin, einer gebornen Behaimin von Schwartzbach, Tochter, geboren anno 1675 den 21. Januar, vermählt anno 1695. den 12 April.

Maria Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1696. den 25. Februar. Gemahl, Herr Johann Carl Welser, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1685. den 31. Julii, vermählt an. 1714 den 23. October.

Anna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1697. den 16 Mart, † an. 1736. den 9 August. Gemahl, Herr Veit August Holtzschuher von Aspach auf Harrlach, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte, geboren an. 1701. den 20. August, vermählt an. 1726. den 26. Mart.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1700. den 12. Junii, † anno 1727. den 20. September unvermählt.

TABULA CXXIV.

Von denen Ahnen der Herren Haller von Hallerstein in Wilhelminischer Linie.

Johann Jacob Haller von Hallerstein.	Johann Jacob Haller v. Hallerstein, Assessor und Schöpff am Unter-Gericht.	Philipp Jacob Haller von Hallerstein, des innern Raths alter Genannter.	Hanß Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß-Meister.	Hanß Albrecht Haller v. Hallerstein, des ältern geheimen Raths.	Hanß Jacob Haller von Hallerstein, Amtmann des Waldes Laurentii.
					Polyxena Holtzschuberin v. Neuenbürg.
				Felicitas Nützlin von Sündersbühl.	Hanß Nützel von Sündersbühl.
					Felicitas Fürerin von Haimendorff.
			Anna Helena Löffelholtzin v. Colberg.	Burckhard Löffelholtz v. Colberg, Chur-Mayntzischer Rath, rc.	Burckhard Löffelholtz v. Colberg.
					Susanna Götzweinin.
				Anna Susaña Schwäbin v. Bißlohe.	Erasmus Schwab von Bißlohe.
					Maria Magdalena Fürerin v. Haimendorff.
		Susanna Sabina Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.	Gustav Philipp Tetzel v. Kirchen-Sittenbach, Senator.	Johann Jacob Tetzel von Kirchen-Sittenbach, rc.	Carl Tetzel von Kirchen-Sittenbach, Senator.
					Anna im Hof.
				Magdalena Schwäbin von Bißlohe.	Erasmus Schwab von Bißlohe.
					Catharina Pilgramin v. Eyb.
			Helena Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.	Andreas Georg Paumgärtner v. Holenstein.	Nicolaus Paumgärtner von Holenstein.
					Magdalena Schleicherin
				Catharina Paumgärtnerin v. Holenstein.	Nicolaus Hieronymus Paumgärtner von Holenstein
					Catharina Scheurlin v. Defersdorff.
	Maria Helena Fürerin von Haimendorff.	Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.	Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, des ältern geheimen Raths, dritter obrister Hauptmann.	Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath und Senator.	Christoph Fürer v. Haimendorff, Ritter, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
					Susanna Hallerin von Hallerstein.
				Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.	Georg Paumgärtner v. Holenstein, des ältern geheimen Raths.
					Magdalena Kreßin von Kressenstein.
			Anna Catharina im Hof.	Georg im Hof, des ältern geheimen Raths, zweyter Losungs-Herr.	Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths zweyter Losungs-Herr.
					Regina Reblingerin.
				Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.	Carl Pfinzing von Henfenfeld
					Clara Holtzschuherin v. Neuenbürg
		Maria Sabina Kreßin von Kressenstein.	Jobst Christoph Kreß v. Kressenstein, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.	Jobst Christoph Kreß v. Kressenstein, des ältern geheimen Raths.	Jobst Kreß von Kressenstein, Pfleger zu Engelthal.
					Maria Fürerin von Haimendorff.
				Maria Sabina Rieterin v. Kornburg.	Marcus Rieter v. Kornburg, Senator.
					Anna Tucherin v. Simmelsdorff.
			Anna Sophia Fürerin v. Haimendorff.	Christoph Fürer von Haimendorff, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.	Christoph Fürer v. Haimendorff, Ritter, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
					Susanna Hallerin von Hallerstein.
				Barbara Sophia Pömerin.	Jacob Pömer, Senator.
					Barbara Löffelholtzin v. Colberg.

Haller.

TABULA CXXV.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen Jobst Hallerischen Linie.

Jacob Haller, Stamm-Herr der zweyten oder Jacobinischen Haupt-Linie, von welcher dermahlen unterschiedliche Linien theils in Nürnberg, theils auch in der Obern-Pfaltz blühen, (Tab. CV.) hielte sich meistentheils zu Nürnberg auf, wie die Urkunden besagen, und † anno 1469. den 24. Januar Sonntags vor Pauli-Bekehrung. Gemahlin, Veronica Ermreicherin, Herrn Friederich Ermreichers genannt Mülstein, und Frauen Annä Ermreicherin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1420.

Jobst I. Haller zu Kalchreuth, geboren anno 1433, ward Genannter des grössern Raths anno 1462, junger Burger-Meister anno 1464, alter Burger-Meister anno 1468, Septemvir anno 1490, Wähler des neuen Raths anno 1478. 1480. 1482. 1484. 1486. 1488. 1490, Pfleger bey St. Catharinen-Closter anno 1475, obrister Waag-Herr an. 1479, und Stadt-Insiegels Verwahrer an. 1489. Uberhaupt ist von ihm zu gedencken, daß er sich anfänglich viele Jahre am Kayserlichen Hof bey den Herrn von Thierstein aufgehalten, und das grose Haller-Maal gestifftet hat, † anno 1493. Gemahlin, Magdalena Hallwachsin, Herrn Sebald Hallwachsens, und Frauen Magdalenä Hallwachsin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1461.

Sixtus oder Dieterich Haller, ist vermählt gewesen, und zu Wien gestorben.

Jobst II. Haller von Hallerstein zu Kalchreuth, Hauseck und Ober-Hirschbach, Kaysers Maximiliani I. Diener, Stiffter der so genannten Jobst Hallerisch wieder erloschenen Linie, kauffte das Schloß Hauseck von Herrn Georg Betzen zu Lauff, erbte mit seiner Frau Gemahlin Ober Hirschbach. An. 1485. befande er sich im Rath zu Nürnberg, und † an. 1505. Mittwochs nach Martini. Gemahlin, Catharina v. Bergensdorff, Hrn. Sebalds v. Bergensdorff, und Frauen Catharinä v. Bergensdorff, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter.

Wolff Haller, Stiffter der noch blühenden so genannt Wolff Hallerischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXVIII.

Hieronymus Haller, Stiffter der noch blühend so genannt Hieronymisch Hallerischen Linie. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CXXXVIII.

Benedict Haller, war Mönch im Barfüser Closter zu Pilsen.

Magdalena Hallerin, † anno 1494. den 15den April. Gemahl, Herr Conrad im Hof, geboren anno 1463. den 17den Junii, vermählt anno 1487. den 2ten Januarii, † an. 1519. den 21. April.

Sixtus Haller von Hallerstein, † unvermählt

Sebald Haller v. Hallerstein, ward Priester zu Brünn in Mähren, und † an. 1559.

Jobst III. Haller von Hallerstein zu Kalchreuth und Malmsbach, geboren anno 1490, kam in den Rath, ward junger Burger-Meister anno 1510, gienge anno 1515. wiederum aus den Rath, ward anno 1525. Viertels-Meister am Wein-Marckt, Pfleger beym Heil Creutz, wie auch Verwalter der Hallerischen Stifftungen anno 1512, stifftete auf St Erhards-Altar zu St. Sebald einen silbern verguldeten Kelch und Paten, welches beydes mit dem Haller- und Tetzlischen Wappen verzeichnet und noch verhanden ist, starb anno 1532. den 6ten Junii. Gemahlin, Barbara Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Anton Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Barbarä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt anno 1506. den 6. Junii, † anno 1531. den 3. Julii.

Catharina Hallerin von Hallerstein, † an. 1568 den 28. Januarii. Gemahl, Herr Heinrich Holtzschuher, Pfleger des Land-Allmosen Amtes und Senior Familiæ, vermählt an. 1527. den 11. Febr., † an. 1559. den 28. Jan.

Anna Hallerin von Hallerstein Gem. (I) Herr Ulrich Erckel, vermählt an. 1531. den 5. Februar, † an. 1543. den 27. December. (II) Herr Hanß von Arnstein, vermählt anno 1548. den 6. Junii.

Dorothea Hallerin von Hallerstein, † an. 1554. Gemahl, Herr Christoph Kreß von Kressenstein, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger, geboren an. 1515. den 4. October, vermählt anno 1537. den 23sten April, † anno 1571. den 23. November.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1514, † anno 1562. im September. Gemahl, Hr. Hieronymus Reich, vermählt anno 1532. den 3ten Julii, † anno 1561. den 24. August.

Jobst IV. Haller von Hallerstein zu Malmsbach, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1533, Bau-Richter anno 1534, Pfleger zu Reicheneck an. 1539, zu Lauff an. 1544, und † an. 1553. im Abzug vor Metz, welches Kayser Carolus V. belagert gehabt. Gemahlin, Appollonia Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Stephan Paumgärtners v. Holenstein, und Frauen Cordulä Paumgärtnerin v. Holenstein, einer geb. Willandin, Tochter, verm. an. 1532. den 6. Junii, † an. 1561. den 15. Mart.

Jacob Haller von Hallerstein, führete die Jobst Hallerisch wieder erloschene Linie fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CXXVI.

Jobst V. Haller von Hallerstein, † in der Jugend.

Barbara Hallerin von Hallerstein, † unvermählt.

Apollonia Hallerin von Hallerstein.

TABULA CXXVI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen Jobst Hallerischen Linie.

Jacob Haller von Hallerstein zu Kalchreuth, führete die wieder ausgegangene Jobst Hallerische Linie fort, (Tab. CXXV.) geboren anno 1522. den 14. December, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1546, ward Viertels-Meister am Wein-Marckt anno 1547, Pfleger zu Herspruck anno 1549, zu Reicheneck anno 1554, zu Gräfenberg anno 1567, und da sich der Krieg zwischen dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg und der Reichs-Stadt Nürnberg erhub, ward er zum Reuter-Fähnrich der Haupt-Fahne bey denen Nürnbergischen Trouppes erwählet, † anno 1582. den 31. May. Gemahlin, (I) Ursula Letscherin, Herrn Caspar Letschers, und Frauen Ursulä Letscherin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1544. den 22 September, † anno 1566. (II) Helena Bühlerin, Herrn Friederich Bühlers, und Frauen Ottiliä Bühlerin, einer gebornen Stublingerin, Tochter, Herrn Johann Pömers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1567. im September, † ohne Kinder.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1545. den 18. Julii, † anno 1599. im August. Gemahl, Herr Alexander Geuder von Heroldsberg, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1563. den 3ten August, † anno 1601. den 10den November zu Nürnberg.

Johann Jacob Haller von Hallerstein, geboren an. 1547. den 1. Martii, kam in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burger-Meister anno 1571, Viertels-Meister am Wein-Marckt, wie auch Feuer- und Rugs-Herr an. 1575, Kriegs-Herr an. 1577, alter Burger-Meister an. 1583, † anno 1587 den 25. April. Gemahlin, Helena Mufflin v. Eschenau, Hn. Gabriel Muffels v. Eschenau, und Frauen Cordulä Mufflin von Eschenau, einer gebornen v. Thill, Tochter, geboren anno 1544. den 19 August, vermählt anno 1568. den 16. August, † an. 1614. den 28. Febr.

Caspar Haller von Hallerstein, geboren und gestorben anno 1548.

Hanß Adam Haller von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1549.

Ernst Haller von Hallerstein, führete die Jobst Hallerische Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXVII.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1554 den 1. Nov., † an. 1614. den 27. Martii. Gemahl, Herr Christoph Fürer v. Haimendorff, Ritter, vermählt an. 1574. den 15. Nov., † an 1610. den 29. Nov.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1556. den 3ten Januarii, † anno 1605. Gemahl, Herr Hanß Voit v. Wendelstein, vermählt anno 1575. den 30. May, † anno 1599. den 1. August.

Jobst Christoph Haller von Hallerstein, geboren anno 1558. den 22. Julii, † in der Kindheit.

Jobst Haller von Hallerstein, geboren anno 1559. den 25. August zu Kalchreuth, † in der Jugend.

Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1561. den 23. August, † anno 1609 den 13. Febr. Gemahl (I) Herr Bonaventura v. Fürtenbach, vermählt anno 1586. den 20 Junii, † an. 1591. den 30. May. (II) Herr Georg Schleicher, vermählt an. 1595. den 1. Julii, † an. 1642.

Gottfried Haller von Hallerstein, geboren anno 1563. den 9. April, † in der Kindheit.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1569. den 14. May, † an. 1651. den 2. August. Gemahl, Herr Wolff Harßdörffer, des ältern geheimen Raths, geboren anno 1560. den 1sten Februar, vermählt anno 1589. den 19. August, † anno 1624. den 8ten Julii.

Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren año 1571. den 9. Sept., † an. 1631. den 3. Junii. Gemahl, Hr. Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff zu Fischbach, geboren an. 1562. den 13. Febr., vermählt an. 1593. den 2. Julii, † an. 1632. den 11. Dec.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1574. den 5. Junii, † an. 1616. den 3. Mart zu Heuchlingen. Gemahl, Hr Seifried Pfinzing v. Heuchling, Heroldsberg, Gündersbühl, Nuschelberg und Weigelshof, geboren an. 1568. den 22. Julii, vermählt an. 1610. den 26. Nov., † an. 1617. den 8. Mart.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, geboren an. 1576. den 29. April, † an. 1578. den 1. Oct.

Jobst Haller von Hallerstein, geboren an. 1578 den 27. Martii, † den 25. Nov. e. a.

Cordula Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1581. den 14. May, † den 16 May eodem anno.

Clara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1582. den 2. November, † unvermählt.

TABULA CXXVII.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten Haupt-oder Jacobinischen-und deren davon entsprungen aber wieder erloschen Jobst Hallerischen Linie.

Ernst Haller von Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstädt, führete die wieder ausgegangen Jobst Hallerische Linie fort, (Tab. CXXVI.) geboren anno 1551. den 13 April, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1577, Pfleger zu Lauff anno 1584, des innern Raths- und Feuer-Herr zu Nürnberg anno 1588, junger Burger-Meister anno 1590, Pfleger beym Heil. Creutz anno 1597, Zeuch-Herr und Wähler des neuen Raths anno 1598, alter Burger-Meister anno 1603, Septemvir, Verwahrer der Stadt-Insiegel und Waag-Herr, obrister Kriegs-Hauptmann und des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath anno 1617, stunde allenthalben in grosen Ansehen, ward zu vielen Versammlungen als Deputirter von der löblichen Republique Nürnberg abgeordnet, starb jähling auf den Rathhause zu Nürnberg anno 1618. den 21. Januar. Gemahlin. (I) Dorothea Haasin, Herrn Nicolai Haasens von Wertheim, und Frauen Barbarä Haasin, einer gebornen Ruhingerin, Tochter, Herrn Johann Kochs von Creutzheim, Presidentens der Grafschafft Wertheim, hinterlassene Frau Wittwe. vermählt anno 1574. den 9 Februar, † anno 1600 den 15. December (II) Clara Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Johann Ernst Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1603. den 5. December, † ohne Kinder.

Hanß Ernst Haller von Hallerstein, geboren anno 1575. den 9. Januar, studirete zu Jena, und disputirete daselbsten anno 1596. den 7. Januar, de Legatis & Fidei Commissis singularibus, ward nachgehends Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte an. 1601, Pfleger zu Altdorff anno 1603, zu Lauff anno 1606, und † anno 1606. den 18. Februarii, ehe er noch zu Lauff seinen Aufzug gemachet. Gemahlin, Barbara im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs-Herrns, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Mannlichin, Tochter, geboren an. 1578 den 11 Mart, vermählt anno 1599. den 13. August, † an. 1626.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1576. den 1 May, † an. 1610. den 2. October. Gemahl, Herr Hieronymus Fetzer von Buschschwobach, vermählt an. 1600 den 18 Januar, † an. 1620.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1577. den 13. August, † an. 1610. den 27. Jan. Gemahl, Herr Maximilian II. Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren an. 1569 den 24. Mart, vermählt an. 1604 den 10. Sept., † an. 1618 den 11. Mart.

Hanß Albrecht Haller von Hallerstein, geboren anno 1580. den 9. September, † an. 1581. den 10. May.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerstein, führete die Jobst Hallerische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXVIII. A.

Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, geboren anno 1583. den 18 November, † anno 1615. den 19. September ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Martin Hallers von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1584. den 14 Julii, vermählt anno 1612. den 7. Januar, † an 1634.

Dorothea Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1586. den 25. Sept., † an. 1632 den 3 May. Gem. Herr Gabriel Tucher v. Simmelsdorff, geb. an. 1586, verm. an. 1610. den 27. Febr, † an. 1628. den 11. Aug zu Lauff.

Hanß Jacob Haller v. Hallerstein, geboren anno 1588. den 24. Mart, † anno 1589. den 8. Mart.

Andreas Ernst Haller von Hallerstein, geboren anno 1600. den 14. Junii, † den 4ten August e. a.

Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1601. den 7. August, † an. 1665. den 8. December. Gemahl, Herr Elias II. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Keller-Amtmann, geboren an. 1600. den 9 May, vermählt an. 1625. den 21 Mart, † an 1667. den 16. September zu Ober-Schöllenbach.

Clara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1604. den 7. Jan, † an. 1640. den 28. Jul. Gemahl, Herr Ferdinand Jenisch v. Augspurg, vermählt an. 1631 den 11. Jul. † an. 1667. den 10. April.

Ursula Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602 den 29. November, † an. 1603 den 18 Julii.

Anna Regina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1606. den 30. Junii, † an. 1635 den 27. Mart.

TABULA CXXVIII. A.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen Jobst Hallerischen Linie.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstädt, führete die Jobst Hallerisch wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CXXVII.) geboren anno 1582. den 28 May, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte anno 1605, Viertels-Meister am Wein-Marckt anno 1616, und † anno 1618. den 8. September. Gemahlin, Clara im Hof, Herrn Willbalds im Hof, und Frauen Clarä im Hof, einer gebornen Tezlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren anno 1586, vermählt anno 1607. den 18. May, † anno 1637.

Clara Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1608. den 15. Februar, † anno 1662. den 29. December. Sie war anfänglich verlobt mit Herrn Hanß Jacob Kressen von Kressenstein, welcher anno 1626. den 25. October zu Poictiers auf der Reise als Bräutigam gestorben ist. Gemahl. (I) Herr Thomas Löffelholz von Colberg, Assessor am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1600, vermählt anno 1627. den 4. December, † anno 1632. (II) Herr Christoph Andreas im Hof, Königlich Schwedischer Hauptmann, dann Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, geboren anno 1608. den 16. August, vermählt anno 1634. den 3. Februar, † anno 1683. den 7 Januar.

Georg Ernst Haller von Hallerstein, geboren an. 1609 den 3. April, † den 18den April c. a.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1610, † an. 1616.

Anna Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1612. den 2. Nov., † an. 1653. den 25. Jul. Gemahl. Herr Christoph Tucher v. Simelsdorff, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1610, vermählt an. 1651. den 20. May, † an. 1661. den 10. Jun.

Barbara Haller-in von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1614.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1615, † an. 1658. im Dec. unvermählt.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerstein, geboren anno 1617. den 14. October, kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1645, resignirte anno 1653, ward Raths- und Feuer-Herr anno 1655, † anno 1663. den 26. September, als der Letzte von dieser Jobst Hallerischen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Sibylla Eleonora Roggenbachin, Herrn Jobst Heinrich Roggenbachs, und Frauen Barbarä Roggenbachin, einer gebornen Kötzlerin, Tochter, vermählt anno 1639. den 5. Junii, † anno 1663 den 22. May.

B.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Wolff Haller, Stiffter der noch blühenden so genannt Wolff Hallerischen Linie, von welcher zwey Linien in der Obern-Pfaltz, auch dermahlen zwey in Nürnberg blühen, (Tab. CXXV.) ward Hauptmann bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg, und † anno 1505. Gemahlin, Ursula Coburgerin, Herrn Anton Coburgers, und Frauen Ursulä Coburgerin, einer gebornen Praunin, Tochter, vermählt anno 1491. den 5. Februar.

Martin I. Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXIX.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1493. Gemahl. Hr. Hieronymus Peßler, welcher anno 1515. in einem Treffen geblieben.

Anna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1494. Gemahl. (I) Hr. Georg Christian, † anno 1525. (II) Herr Benedict Zang v. Zann, vermählt anno 1526. den 30. October.

Wolff Haller von Hallerstein, Hochfürstl. Brandenburgischer Hauptmann, geboren anno 1496, † an. 1522. auf dem Marsch nach Preussen zu Bartenstein, und liegt daselbsten.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1499, † an. 1577. den 5 Sept Gemahl, Herr Heinrich Hertz, welcher an. 1525. den 8 Nov. zu Kalchreuth, von Heinrich Thurnen Badern zu Kalchreuth umgebracht worden ist.

Anton Haller von Hallerstein, geb. an. 1500, wohnete auf seinem Schloß Ibolzburg, und † an. 1540 Gemahlin eine Fräulein von Schaul, Hn. Benedict Schauls zum Engelstein in Oesterreich, Tochter.

Carl Haller v. Hallerstein, † unvermählt.

Levin Haller v. Hallerstein, geboren an. 1502, hatte einen Sitz zu Dormenz an der Klich-Mauer, welcher zuvor ins Egidien-Closter und zum gemeinen Allmosen in Nürnberg gehöret, † an. 1535. den 25. Mart Gemahlin. (I) Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Eustachii Rieters von Kornburg, und Frauen Catharinä Rieterin v. Kornburg, einer gebornen Coburgerin, Tochter, † an. 1532. (II) Barbara von Mentzingen, Herrn Caspars von Mentzingen, Tochter, vermählt an. 1533. den 22. April.

1.	1.	1.	1.	1.	2.
Wolff Haller v. Hallerstein, † jung.	Barbara Hallerin von Hallerstein, † jung.	Catharina Hallerin von Hallerstein, † jung.	Anna Hallerin von Hallerstein, † klein.	Maria Hallerin von Hallerstein, † jung.	Wolff Levin Haller von Hallerstein, geboren anno 1534. den 11. April, blieb anno 1559. den 16. April bey Grevelingen in Flandern.

TABULA CXXIX.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Martin I. Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXVIII.) geboren anno 1492. den 13. April, ward anfänglich Amtmann des Waldes Laurentii, nachgehends aber des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter, † anno 1547. den 20. Julii. Gemahlin, Helena Götzin, Herrn Michael Götzens, Kastners der Pflege zu Altdorff, und Frauen Barbarä Götzin, einer gebornen Rechin, Tochter, vermählt anno 1520. den 19. November.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1521. den 16. September, † anno 1568. den 18. December. Gemahl. (I) Herr Wolff Brenner, vermählt anno 1541. den 9. August, † anno 1560. (II) Herr August Plato Ruth, vermählt an. 1561. den 11. August.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1523. Gemahl, Herr Caspar Schirpfinger von Lauff, vermählt anno 1548. den 23. November.

Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1525. Gemahl, Herr Paulus Tetzel v. Kirchen-Sittenbach.

Martin II. Haller von Hallerstein, Stiffter der wieder ausgegangen so genannten Martin Hallerischen Linie, geboren an. 1527. den 13. April, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1550, Amtmann des Waldes Sanct Laurentii an. 1551, und † an. 1570. den 19. Octobr. Gemahlin, Ursula Kraffttin, Herrn Paul Kraffts von Maltitz, und Frauen Annä Kraffttin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1547. den 20. Julii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1529. den 5ten Mart, † anno 1567. Gemahl, Anton Boiierus im Stifft Saltzburg.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXI.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1532. den 27. December, † anno 1567. den 30. Mart. Gemahl, Herr Heinrich Rappold, Hauptmann, vermählt anno 1561. den 15. Sept.

Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1534. † in der Jugend.

Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1536. den 15. August, ward Pfleger zu Reicheneck an. 1571, † an. 1579. den 14. Junii. Gemahlin, Felicitas Schürstabin, Herrn Johann Schürstabs, und Frauen Barbarä Schürstabin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt an. 1571. den 25. Junii.

Andreas Haller von Hallerstein, geboren anno 1563. den 9. April, † anno 1582. im August in blühenden Alter annoch unvermählet.

Martin III. Haller von Hallerstein, führete die Martin Hallerisch wieder ausgegangene Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXX. B.

Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1550. den 4ten Julii, † anno 1607. den 3ten August Gemahl. (I) Herr Wolff Nathan v. Kotzau. (II) Herr Nicolaus Laurentius, vermählt anno 1599. den 9ten Mart.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1557. den 26. Januar. Gemahl. (I) Herr Frantz Schürstab. (II) Herr Georg Ludewig Fuchs von Wolckersdorff, vermählt an. 1595. den 17. Junii.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1559 den 25. August, † an. 1625. den 14. December, verlobt an. 1584. den 20. August, mit Herrn Lazaro Kötzlern, welcher als Bräutigam gestorben. Gemahl, Herr Carl Grundherr v. Altenthann und Weyherhauß, des ältern Raths vorderster alter Genannter, geboren an. 1535. den 19. May, vermählt an. 1586. den 16. August, † an. 1605.

Carl Haller von Hallerstein, geboren anno 1564. den 13den Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1590, Um-Gelder auf den Lande anno 1595, und † anno 1609 den 24sten November. Gemahlin, Anna Pühlerin, Herrn Christoph Pühlers, und Frauen Annä Pühlerin, einer gebornen Pömerin, Tochter, vermählt anno 1590. den 18. Februar.

Rosina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1566. den 27 Julii, † an. 1614. den 3. Junii. Gemahl, Herr Johann Baptista Eisen, Kayserlich- wie auch Königlich-Böhmischer Hof-Appellations- und Lehen-Rath, ein vortrefflicher Historicus und Politicus, geboren an. 1564. † an. 1629.

Paulus Haller v. Hallerstein, geboren anno 1568. den 9. August, † an. 1591. den 1sten Martii zu Kalchreuth unvermählt.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1599. den 10. November, † anno 1632 den 29sten November. Gemahl, Herr Wolff Jacob Groland v. Oedenberg, vermählt an. 1621. den 10. Jun.

Catharina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1600. den 11. August, † an. 1625. den 24. May. Gemahl, Herr Christoph Groland von Oedenberg, vermählt an. 1621. den 13. August, † an. 1625.

Hanß Carl Haller von Hallerstein Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXX. A.

Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1603. den 10 Mart, † an. 1666. den 22. April. Gem. Herr Hanß Egidius Ayerer, vermählt an. 1621. den 20 August, † an. 1675. den 27. Sept.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Sorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii. † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec Gemahl, Hr. Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wand- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Allessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4. October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein,** geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein,** geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein,** geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein,** geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606. den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December e. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein,** geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein,** geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein,** geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein,** geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v. Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v. Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein,** geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein,** geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul e. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein,** geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec. Gemahl, Hr. Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v. Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Langermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten
oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen
Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekommenen
Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen - Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1621. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, oder Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1631. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 27. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1623, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Füreritn von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tezlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. cod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Allessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Mansfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592. den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15. Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Langermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1621. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

1\. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1\. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1\. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2\. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2\. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15. Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2\. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2\. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2\. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2\. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2\. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2\. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2\. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1631. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1621. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losung-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Gevern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612 den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Deferedorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 7. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Hartsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. e. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr. Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Langermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 28. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Mayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612 den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Maußfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. Sibylla Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. Clemens Haller von Hallerstein, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1562.

2. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. Clement Haller von Hallerstein, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. Jeremias Haller von Hallerstein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. Siegemund Haller von Hallerstein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. Veit Haller v. Hallerstein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. October. eod. an.

2. Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2. Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen
Siehe ... Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen
Siehe ... Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1622. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, oder Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 27. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, oder Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v. Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Mannßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632, den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

---

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v. Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v. Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. October. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. e. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v. Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, oder Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.
Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4. October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. Sibylla Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. Clemens Haller von Hallerstein, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1562.

2. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December e. a.

2. Clement Haller von Hallerstein, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. Jeremias Haller von Hallerstein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. Siegemund Haller von Hallerstein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v. Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v. Solar, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. Veit Haller v. Hallerstein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul e. a.

2. Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr. † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept. † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v. Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 28. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Ale- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geveen, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v. Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 12. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

1\. **Sibylla Hallerin** von Hallerstein, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592. den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1\. **Clemens Haller** von Hallerstein, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1\. **Susanna Hallerin** von Hallerstein, geboren anno 1562.

2\. **Dieterich Haller** von Hallerstein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2\. **Dieterich Haller** von Hallerstein, geboren an. 1566. den 15. Dec, † an. 1606. den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2\. **Helena Hallerin** von Hallerstein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December e. a.

2\. **Clement Haller** von Hallerstein, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2\. **Jeremias Haller** von Hallerstein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2\. **Helena Hallerin** von Hallerstein, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2\. **Siegemund Haller** von Hallerstein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2\. **Sabina Hallerin** von Hallerstein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2\. **Veit Haller** v. Hallerstein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. cod. an.

2\. **Juliana Hallerin** von Hallerstein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2\. **Helena Hallerin** von Hallerstein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul e. a.

2\. **Catharina Hallerin** von Hallerstein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1623. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 10. Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Almosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Almosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 27. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tezlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

1\. **Sibylla Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592. den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1\. **Clemens Haller von Hallerstein,** geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1\. **Susanna Hallerin von Hallerstein,** geboren anno 1562.

2\. **Dieterich Haller von Hallerstein,** geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2\. **Dieterich Haller von Hallerstein,** geboren an. 1566. den 15. Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2\. **Clement Haller von Hallerstein,** geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2\. **Jeremias Haller von Hallerstein,** geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein,** geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2\. **Siegemund Haller von Hallerstein,** geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2\. **Sabina Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2\. **Veit Haller v. Hallerstein,** geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2\. **Juliana Hallerin von Hallerstein,** geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein,** geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2\. **Catharina Hallerin von Hallerstein,** geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Langermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9 May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Sorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Canzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Anná Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreá Oertels, und Frauen Helená Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592. den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. Novemb. ber, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

---

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susaña Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariá Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. October cod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 11. May, † den 27. Jul. c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe . . . Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe . . . Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4. October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. Sibylla Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. Clemens Haller von Hallerstein, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1562.

2. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. Clement Haller von Hallerstein, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

---

2. Jeremias Haller von Hallerstein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. Siegemund Haller von Hallerstein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v. Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v. Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. Veit Haller v. Hallerstein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. October. eod. an.

2. Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2. Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec. Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v. Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen
Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten
oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen
Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekomenen
Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen- Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, an. 1627 den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geb. anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer- Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech- Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt- Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag- Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal- Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen- Allmosens anno 1613, vorderster Losungs- Herr, Reichs- Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs- Pfennig- Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 27. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern- Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Komburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii. † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losung-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1632. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20. Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin. (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Sorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenan an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec. Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe ... Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe ... Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

- Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.
- Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.
- Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.
- Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.
- Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627 den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.
- Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.
- Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.
- Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.
- Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.
- Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

- Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.
- Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.
- Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.
- Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.
- Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.
- Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v. Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.
- Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.
- Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.
- Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

- Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.
- Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.
- Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.
- Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.
- Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.
- Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Anná Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermáhlt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreá Oertels, und Frauen Helená Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermáhlt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

1\. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermáhlt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1\. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. Novemb. ber, † an 1566. den 7ten Junii.

1\. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2\. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2\. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermáhlt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2\. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2\. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2\. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susaña Gamersfelderin von Solar, Hn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariá Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermáhlt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2\. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2\. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2\. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2\. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2\. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermáhlt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermáhlt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1610. den 16den Martii unvermáhlt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Frieblin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 10 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moriz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbrunck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9 September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfälzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tezlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

1\. Sibylla Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1\. Clemens Haller von Hallerstein, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1\. Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1562.

2\. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2\. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2\. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2\. Clement Haller von Hallerstein, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2\. Jeremias Haller von Hallerstein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2\. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2\. Siegemund Haller von Hallerstein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2\. Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2\. Veit Haller v. Hallerstein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. October eod. an.

2\. Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2\. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. c. a.

2\. Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1623. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sulzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Maußfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559 den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kailner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December e. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. cod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul e. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 11. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec. Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe ... Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe ... Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekommenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623. den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20. Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Anna Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an. 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 15. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Mansfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl, Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec. Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1623. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen- Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losung-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 27. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1625, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v. Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 12. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenan an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Anna Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1625. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Alldorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Alldorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul. e. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec. Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1625. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20. Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Um-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Wayd- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1623, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Röttein, Pfälzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Manßfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen

Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an. 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559. den 4. October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreä Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

---

1. **Sibylla Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1559. den 14. August, † an 1592. den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1. **Clemens Haller von Hallerstein**, geboren an. 1560. den 20. Novemb., † an 1566. den 7ten Junii.

1. **Susanna Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1562.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2. **Dieterich Haller von Hallerstein**, geboren an. 1566. den 15. Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13. Dec. † an. 1631.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December c. a.

2. **Clement Haller von Hallerstein**, geboren anno 1569. den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2. **Jeremias Haller von Hallerstein**, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren an 1573. den 13. Septemb., † an. 1575. den 1. April.

2. **Siegemund Haller von Hallerstein**, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v. Solar, und Frauen Mariä Gamersfelderin v. Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2. **Sabina Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2. **Veit Haller v. Hallerstein**, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. October eod. an.

2. **Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1580. den 24. Septemb., † anno 1597. den 19. Sept.

2. **Helena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul c. a.

2. **Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec. Gemahl, Hr. Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v. Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1631. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. Novemb., † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. Septemb., † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXX. A.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-sonderheitlich aber von dieser gekomenen Martin Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, Herr auf der Alt- und Grünen-Linden, (Tab. CXXIX.) geboren an. 1601. den 5. October, † an. 1634. den 6. November an der Pest. Gemahlin, Maria Magdalena Amtmännin, Herrn Georg Amtmanns, und einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt an. 1621, † an. 1634. an der Pest.

Hanß Carl Haller von Hallerstein, geboren an. 1623 den 13. April, † in der Jugend.

Hanß Georg Haller von Hallerstein, gebor. an. 1624. den 10. April, † an. 1634. den 12. November an der Pest.

Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 31. May, † in der Kindheit.

Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 20 Junii, † in der Jugend.

Hanß Moritz Haller v. Hallerstein, geb. an. 1627. den 9. May, † anno 1634. im Nov. an der Pest.

Aña Margaretha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † an. 1634. an der Pest.

Dorothea Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1628. den 6. May als Zwilling, † anno 1634. an der Pest.

Barbara Sophia Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1629, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

Maria Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1630, † an. 1634. den 3. Nov. an der Pest.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1631, † an. 1634. den 5. Nov. an der Pest.

B.

Martin III. Haller von Hallerstein zu Dachsbach und Ziegelstein, führete die wieder ausgegangen Martin Hallerische Linie fort, (Tab CXXIX.) geboren anno 1549, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr anno 1580, Bau-Herr anno 1584, Deputirter zum Un-Geld anno 1588, alter Burger-Meister anno 1592, Vormunds-Herr, ober Allmosen-Pfleger, Scholarcha und Kirchen-Pfleger anno 1594, Viertels-Meister bey St. Egidien, anno 1598, Septemvir anno 1602, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard auch zum Lazareth und Sterb-Hause, wie nicht weniger Land-Pfleger anno 1603, Herr zum Stadt-Insiegel anno 1604, zum geheimen Insiegel anno 1610, Waad- und Waag-Herr anno 1611, dritter obrister Hauptmann und Spithal-Pfleger anno 1612, zweyter Losungs-Herr und Pfleger des Jungfrauen-Allmosens anno 1613, vorderster Losungs-Herr, Reichs-Schultheiß, Pfleger und Verwalter der geistlichen Stifftungen auf den Lande anno 1617. Er war ein gelehrter Herr, schrieb Fundamenta simplicis Jurisdictionis, und † anno 1617. den 11. Januar. Gemahlin (I) Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolff Hallers von Hallerstein zu Rohrbruck, Kayserlichen Raths, Reichs-Pfennig-Meisters und Ritters, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1561 den 6 April, vermählt anno 1579. den 13. May, † anno 1596. (II) Helena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Melchior Tetzels von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Helenä Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen Stockamerin, Tochter, Herrn Hanß Hutters, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1598. den 8. May, † anno 1632. ohne Kinder.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1580. den 13. September. Gemahl, Herr Hanß Friederich Reichshofer von Rothenburg ob der Tauber, vermählt an. 1604. den 21. May.

Martin Conrad Haller von Hallerstein, geboren an. 1581. den 6. August, † an. 1582. den 3. May.

Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1583. den 13. Mart, † an. 1632. den 13. Januar. Gemahl, Herr Hanß Heinrich Voit von Wendelstein, vermählt anno 1607. den 17. Julii, † an. 1651. den 19. September.

Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1584. den 14. Julii. Gemahl. (I) Herr Hanß Bartholomäus Haller von Hallerstein, vermählt an. 1612 den 7. Januar, † an. 1615. den 19. September. (II) Herr Carl Haller von Hallerstein, vermählt anno 1619 den 12. Julii, † anno 1634.

Martin Carl Haller von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, geboren an. 1585. den 9. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1614, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1615, Bau-Richter an. 1628, ober Pfleger im Gostenhof an. 1632, † an. 1652. den 3. Mart. Gemahlin. (I) Clara Königin, Herrn Joachim Königs, und Frauen Catharinä Königin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1612. den 27. April, † an. 1645. zu Wien (II) Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens, und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, vermählt an. 1647. den 29. Mart, † anno 1693. den 30. Junii.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1588 den 7. May, † an 1649. im Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Jorg zu Hilpoldstein von und zu Unter-Rötteln, Pfältzischer Amtmann zu Geyern, vermählt an. 1611 den 18 Febr. (II) Herr Hanß Carl Rieter v. Kornburg, geboren an. 1599, vermählt an. 1621. den 30. April, † an 1625.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1589. den 27. August, † an. 1653 den 3. Januar. Gemahl, Herr Hanß Gammersfelder von Solar, vermählt anno 1612. den 18. May, † anno 1648. den 5. December.

Florentina Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1591. den 8. Julii, † an. 1633. den 20. Junii. Gemahl, Herr Georg Gebhard, vermählt anno 1616. den 22sten September.

Wolff Andreas Haller von Hallerstein, geboren an. 1596. den 24sten Martii, † anno 1618. den 22. December unvermählt.

Clara Esther Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1618. den 9. Martii, † an. 1645. Gemahl, Hr. Michael Meyer, Cantzler des Hn. Grafens und Generals v. Maußfeld.

Martin Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 19. August, † anno 1625. den 5. Dec.

Catharina Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1626. den 13. September, † an. 1684. den 27 Mart. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Schlüsselfelder, vermählt an. 1647. den 8. Februar, † an. 1679. den 19. Februar.

Carl Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1629. den 21. Martii, † an. 1630. den 7. Oct.

Margaretha Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632. den 4. October, † eod. anno.

Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren als Zwilling an. 1632 den 4. October, † eod. anno.

Haller.

TABULA CXXXI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Siegemund Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXIX.) geboren anno 1530. den 10. August, ward Pfleger des Siech-Kobels zu St. Johannis anno 1560, Bau-Richter anno 1565, Pfleger zu Lichtenau an 1566, kam ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1572, ward des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1575, Pfleger zu Engelthal anno 1576, † anno 1589 den 18. Junii, und liegt in der Kirche zu Engelthal begraben. Gemahlin. (I) Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Albrecht Scheurls von Defersdorff, und Frauen Anná Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1531. den 21. Mart, vermählt an. 1559 den 4 October, † an. 1563. den 3. Martii. (II) Helena Oertlin, Herrn Andreá Oertels, und Frauen Helená Oertlin, einer gebornen Tetzlin, Tochter, vermählt anno 1564. den 20. Februar, † anno 1603. den 1. December zu Grünsperg.

1\. Sibylla Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1559. den 14 August, † an 1592 den 16. May. Gemahl, Herr Tobias Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an. 1582. den 14den May, † an 1605. den 20. October.

1\. Clemens Haller von Hallerstein, geboren an. 1560. den 10. November, † an 1566. den 7ten Junii.

1\. Susanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1562.

2\. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1565. den 12. Februar, † anno 1566. den 17. Junii.

2\. Dieterich Haller von Hallerstein, geboren an. 1566. den 15 Dec, † an. 1606 den 25. Sept. als Pfleger zu Engelthal. Gemahlin, Susanna Fürerin, Herrn Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Felicitas Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hübnerin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1591. den 13 Dec. † an. 1631.

2\. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1568. den 17. Sept, † den 4ten December e. a.

2\. Clement Haller von Hallerstein, geboren anno 1569 den 17. September, war anfänglich Herrn Ertz-Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Truchseß, nachgehends Canonicus Regularis zu Stainitz, drey Meilen von Grätz in Oesterreich, † anno 1628. den 28. August.

2\. Jeremias Haller von Hallerstein, geboren an. 1571. den 6ten April, † anno 1575. den 16. April.

2\. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren an 1573. den 13. September, † an. 1575. den 1. April.

2\. Siegemund Haller von Hallerstein, geboren an. 1575. den 19. Julii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1601, Pfleger zu Altdorff an. 1615, † an. 1620. den 26 Mart zu Altdorff. Gemahlin, Susanna Gamersfelderin von Solar, Hrn Siegemund Gamersfelders v Solar, und Frauen Mariá Gamersfelderin v Solar, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1601. den 2. Mart, † an. 1645. den 27. Julii.

2\. Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1577. den 19. October, † anno 1615. den 24. Mart zu Altorff.

2\. Veit Haller v. Hallerstein, geboren anno 1579. den 4. Julii, † den 24. Octobr. cod. an.

2\. Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1580. den 24. September, † anno 1597. den 19. Sept.

2\. Helena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1583. den 12. May, † den 27. Jul e. a.

2\. Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1585. den 31. Mart.

Susanna Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1602. den 12. Mart, † an. 1641. den 22. Oct. Gemahl. Hr. Jacob im Hof zu Weidenmühl, geboren an. 1600. den 12. Julii, vermählt an. 1623. den 10. Febr, † an. 1649. den 5. Junii.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1603. den 14 May, † an. 1612. den 21. Dec Gemahl, Hr Georg Christoph Oertel, vermählt an. 1623. den 30. Sept, † an. 1647 zu Lauf.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1604. den 25. Julii, † an. 1630. den 16den Martii unvermählt.

Hanß Siegemund Haller v Hallerstein, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgestorbene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. A.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXII. B.

Hanß Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren an. 1609. den 9. Februar, nahm Kriegs-Dienste an, und † anno 1628. an der Pest acht Meilen von Hildesheim.

Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1610. den 17 May, † anno 1632. im Junio zu Tangermünda bey Magdeburg in Kayserlichen Kriegs-Diensten.

Jacab Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 28. November, † anno 1629 im October in denen Nieder-Landen in Kriegs-Diensten.

Georg Haller von Hallerstein, geboren anno 1614. den 8. May, war in Königlich Schwedischen Kriegs-Diensten bey der Cavallerie, und geriethe anno 1637 den 18. Junii ohnweit Sultzbach denen Croaten in die Hände, welche ihn zusammen gehauen haben.

Martin Haller von Hallerstein, geboren an. 1619. den 27. September, † an. 1619. den 6. Oct.

TABULA CXXXII. A.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerischen Linie.

Hanß Siegemund Haller von Hallerstein, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. CXXXI.) geboren anno 1606. den 23. Junii, kame in den Rath zu Nürnberg anno 1636, ward Kriegs-Herr anno 1637, Wald-Herr anno 1647, alter Burger-Meister und Pfleger beym Heil. Creutze anno 1654, Bau- und Zeuch-Hauß-Herr anno 1658, Septemvir und Deputatus zum Leyh-Hauß anno 1663, Verwahrer des Stadt Insiegels an. 1665, Verwahrer des geheimen Insiegels, Waag- Bau- Wand- und obrister Kriegs-Herr, auch dritter obrister Hauptmann anno 1670, † anno 1670. den 31 October. Gemahlin. (I) Maria Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Nicolai Albrecht Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, geboren anno 1608, vermählt anno 1632. den 3. December, † anno 1642. den 8. Mart im Kind-Bette. (II) Maria Magdalena Pfintzingin von Hensenfeld, Herrn Carl Pfintzings von Hensenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Assessoris und Schöpffens am Land- und Bauern-Gerichte zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfintzingin von Hensenfeld, einer gebornen Holtzschuberin, Tochter, Herrn Lazari Harsdörffers, Pflegers zu Hilpoldstein, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1608 den 2. Julii, vermählt anno 1643. den 27. Februar, † anno 1675 den 25. Julii.

1\. Maria Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1634. den 4. December, † an. 1654. den 4. Dec. im Kind-Bette Gemahl, Hr. Hanß Christoph Haller v. Hallerstein, Senator und Pfleger zum Heil. Creutz, geboren an 1620. den 3. November, vermählt an. 1653 den 26. Sept. † an. 1671. den 21. May.

1\. Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1637. den 25. Januar, † an. 1723. den 13. Febr. Gemahl, Herr Johann Paul Paumgärtner v. Holenstein, vermählt an. 1655. den 17. Sept. Hielt Jubel-Hochzeit mit ihr an. 1705. den 29. September auf der Reichs-Burg zu Nürnberg, und † an. 1706. den 29. September.

1\. Siegemund Lazarus Haller von Hallerstein, geb. an. 1638. den 10. November, † anno 1639. den 7. April.

1\. Susanna Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1640 den 28 Februar, † anno 1681. den 13. Mart. Gemahl, Herr Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1636, den 30. Julii, vermählt anno 1666. den 19den November, † anno 1702. den 19. April.

1\. Siegemund Albrecht Haller von Hallerstein, geboren an. 1642. den 3. Mart, † an. 1646. im Junio.

2\. Hanß Christoph Haller von Hallerstein, geboren an. 1653. den 26. September, † an. 1671 den 21. May.

B.

Hanß Andreas Haller von Hallerstein, führete die Wolff Hallerische Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CXXXI.) geboren anno 1607. den 10. September, wendete sich mit seiner Gemahlin und Kindern in die obere Pfaltz, ward Chur-Bayerischer Pfleger zu Rüden bey Amberg, und starb daselbsten anno 1663. den 15 November. Gemahlin, Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Andreä Tuchers von Simmelsdorff, des Heil. Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren an. 1615, vermählt an. 1634 den 10. Junii, † an. 1684. im Junio

---

Hanß Andreas Haller v. Hallerstein, geboren an. 1635. den 21. Martii, † an. 1641. den 25. Dec

Georg Carl Haller v. Hallerstein, geb. an. 1636. den 22. Sept., † an 1663. den 4ten May.

Martha Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1638. den 16. Julii, † an. 1717. den 16. Febr. Gemahl. (I) Herr Paul Gregorius Held, vermählt an. 1665. den 18. Oct., † anno 1681. (II) Herr Johann Sebastian Meiner, des hohen teutschen Ordens-Rath und Castner zu Nördlingen, vermählt an 1683, † an. 1706. den 14. Junii jähling zu Nürnberg Sie wohnete nach seinem Ableben im teutschen Hause zu Nürnberg, starb darinnen, und liegt auch da in St. Elisabethen Capelle begraben.

Gisbert Haller v. Hallerstein, geboren an. 1640. den 2 Mart, † den 26 April eodem anno.

Wilhelm Haller v. Hallerstein, geboren an. 1641. den 24 Februar, ward Chur-Bayerisch- nachgehends aber Kayserlicher Pfleger zu Rüden in der obern Pfaltz, und starb an. 1705. den 27 April ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Anna Cunegunda Rummelin von Zanth, Herrn Hanß Joachim Rummels von Zanth zu Zanth und Lonerstadt, Tochter, vermählt an. 1689, † an 1729 den 31. Julii.

Hanß Friederich Haller v. Hallerstein, Stiffter der so genannten Hanß Friederichisch blühenden Linie. Von ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXIII.

Georg Siegemund Haller v. Hallerstein, gebor. an. 1645. den 26. April, ward Pfleger des Frauen-Closters zu Maria Mettingen in Bayern, und † an. 1719. den 6. Junii auf seinem Guth Ursensohlen unvermählt.

Christoph Wolff Haller von Hallerstein, Stiffter der so genannten Christoph Wolff Hallerisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXVII. A.

Sabina Regina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1649. den 26. November †. Gemahl, Hr. Johann Christoph Rummel v. Zanth, Chur-Bayerischer Regierungs-Rath zu Amberg.

Hanß Andreas Haller v. Hallerstein, geboren anno 1652. den 27. Mart, ward Lieutenant bey den Chur-Bayerisch löblich Rummelischen Regimente, und † anno 1654. den 13. September.

Hanß Jacob Haller v. Hallerstein, geboren anno 1654 den 25. Julii, ward Chur-Bayerischer Pfleger zu Rüden, wohnete auf seinem Guthe zu Hohen Kemnath, und † an. 1735. den 9. August ohne Kinder. Gemahlin. (I) Ursula Catharina Götzin aus Bamberg, † an. 1721. den 17. December. (II) Maria Sibylla Floriana Theresia Tucherin v. Schoberau aus Böhmen, Herrn Frantz Vosiharts von Giffart de la Giffartiere, Hochfürstlich Pfaltz-Sultzbachischen Hof-Raths, hinterlassene Frau Wittwe, starb.

Hanß Conrad Haller von Hallerstein, Stiffter der so genannt Hanß Conradinisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXVII. B.

Hanß Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1659. den 9. September, ward Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß General Auffeeßischen Dragoner Regimente über eine Nürnbergische Compagnie, † anno 1695. den 31. August zu Weinsperg unvermählt.

TABULA CXXXIII.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- aus solcher aber gekommenen Hanß Friederich Hallerisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Hanß Friederich Haller von Hallerstein, Stiffter der so genannt Hanß Friederichisch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CXXXII.) geboren anno 1643. den 10. Mart, ward Page bey Ihro Durchl. dem Fürsten von Lobkowitz, nachgehends aber des löblich Fränckischen Crayses und der Stadt Nürnberg Ritt-Meister, Pfleger und Commendante zu Lichtenau anno 1680, † anno 1703. den 18. Martii. Gemahlin, Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Johann Sebastian Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers zu Lauff, und Frauen Johannä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1651, vermählt an. 1681. den 28. Mart, † anno 1703. den 28. October.

Johann Friederich Haller von Hallerstein, geboren an. 1681. den 1. December, ward Lieutenant bey den löblich General Waldauischen Regimente zu Fuß, und † an. 1703. den 8ten December zu Oberndorff bey Nördlingen, und liegt zu Bopfingen begraben.

Helena Catharina Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1682. den 25. November, † anno 1740. den 26. Julii.

Johann Sebastian Haller v. Hallerstein, Hochfürstl. Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter, des löblich Fränckischen Crayses General-Feld-Marschall Lieutenant und Obrister über ein Regiment zu Fuß, wie auch Senator zu Nürnberg, geboren an. 1684. den 25. May, † an. 1745. den 21. May. Gemahlin. (I) Maria Helena Pömerin, Hrn. Georg Christoph Pömers, und Frauen Mariä Magdalenä Pömerin, einer gebornen Stockamerin, Tochter, vermählt an. 1719. den 15. Oct, † an. 1723. den 13. April im Kind-Bette. (II) Sophia Maria Nützlin v. Sündersbühl, Herrn Wolff Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayserl. Raths, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin v. Sündersbühl, einer gebornen Löffelholtzin v. Colberg, Tochter, Herrn Johann Paul Paumgärtners v. Holenstein, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1709. den 25. Julii, vermählt an. 1730. den 21. Junii, lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Johann Georg Haller von Hallerstein, führete die Hanß Friederichische Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXXXV.

Johann Erhard Haller von Hallerstein, geboren an. 1687. den 18. August, ward Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß Contingent der Republique Nürnberg, und starb anno 1729 den 26. Mart.

Sabina Regina Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1690. den 1. October, † anno 1691.

1\. Eine tode Tochter, geboren anno 1720. im August.

1\. Sophia Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1721. den 31. August. Gemahl, Herr Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, Kirchen-Sittenbach, Gründlach und Neuleß, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1712. den 29. December, vermählt an. 1740. den 29. Mart.

1\. Johann Siegemund Haller von Hallerstein, Lieutenant bey den löblich General Zebisch Fränckischen Crayß Regimente zu Fuß, geboren anno 1723. den 22. Mart als Zwilling.

1\. Johann Georg Haller von Hallerstein, General-Adjutant bey den löbl. General Gudenisch Fränckischen Crayß Regimente zu Fuß, geboren anno 1723. den 22. Mart als Zwilling.

2\. Ein toder Sohn, geboren an. 1730. im Decembr.

2\. Catharina Eleonora Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1731. den 20. August.

2\. Siegemund Friederich Haller von Hallerstein, geboren an. 1733. den 11. Julii, † den 28. Julii e. a.

TABULA CXXXIV.

Von denen Hallerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Siegemund Haller von Hallerstein, Lieutenant bey den löblich General Zehisch Fränckischen Crayß-Regimente zu Fuß.
  - Johann Sebastian Haller v. Hallerstein, Hochfürstlich Brandenburg-Culmbachischer rother Adler Ordens-Ritter, General Feld-Marschall Lieutenant des löblich Fränckischen Crayses und Obrister über ein Regiment zu Fuß, dann Senator zu Nürnberg.
    - Hanß Friederich Haller von Hallerstein, Ritt-Meister bey den löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, wie auch Pfleger und Commendante der Vestung Lichtenau.
      - Hanß Andreas Haller von Hallerstein, Chur Bayerischer Pfleger zu Rüden.
        - Siegemund Haller v Hallerstein, Pfleger zu Altorff.
          - Siegemund Haller von Hallerstein, Pfleger zu Engelthal.
          - Helena Oertlin.
        - Susanna Gammersfelderin v. Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar.
          - Maria Harßdörfferin von Fischbach.
      - Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff.
        - Andreas Tucher von Simelsdorff, Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg.
          - Wolffgang Tucher von Simmelsdorff.
          - Margaretha Holtzschuherin v. Neuenbürg.
        - Magdalena Roggenbachin v. Ermreuth.
          - Georg Roggenbach von Ermreuth.
          - Magdalena Harsdörfferin v. Fischbach.
    - Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
      - Johann Sebastian Tucher von Simmelsdorff, Pfleger zu Lauff.
        - Paulus Tucher von Simmelsdorff.
          - Tobias Tucher v. Simmelsdorff, Senator und Bau-Meister.
          - Catharina im Hof.
        - Magdalena Gebhardin.
          - Georg Gebhard.
          - Maria Magdalena von Furtenbach.
      - Johanna Maria Löffelholtzin von Colberg.
        - Christoph Löffelholtz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Christoph Löffelholtz v. Colberg, des ältern geheimen Raths und Scholarcha.
          - Sabina Harßdörfferin von Fischbach.
        - Magdalena Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff.
          - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
  - Maria Helena Pömerin v. Diepoldsdorff.
    - Georg Christoph Pömer von Diepoldsdorff, Senator.
      - Georg Jacob Pömer, Pfleger zu Lauff.
        - Georg Abraham Pömer, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Georg Pömer, Pfleger zu Velden.
          - Dorothea Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
        - Helena Bayerin.
          - Stephan Bayer.
          - Helena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach.
        - Tobias Oelhafen von Schöllenbach, Consiliarius zu Nürnberg.
          - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs-Rath.
          - Hedwig Löffelholtzin v. Colberg.
        - Anna Sabina Volckamerin.
          - Georg Christoph Volckamer.
          - Maria Magdalena Welserin.
    - Maria Magdalena Stockhamerin von Diepoldsdorff.
      - Johañ Jacob Stockhamer v. Diepoldsdorff, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
        - Hanß Paulus Stockhamer von Diepoldsdorff.
          - Alexander Stockhamer von Diepoldsdorff.
          - Catharina Grolandin von Oedenberg.
        - Magdalena Baldingerin.
          - Conrad Baldinger.
          - Margaretha Trainerin.
      - Anna Barbara im Hof.
        - Georg Paulus im Hof, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr u. Reichs-Schultheiß.
          - Jeremias im Hof.
          - Catharina Mufflin von Eschenau.
        - Helena Scheurlin v. Defersdorff.
          - Jacob Scheurl von Defersdorff, Consiliarus zu Nürnberg.
          - Juliana Löffelholtzin von Colberg.

TABULA CXXXV.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch-aus solcher aber gekommenen Hanß Friederich Hallerisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Johann Georg Haller von Hallerstein, führete die Hanß Friederich Hallerische-Linie zu Nürnberg ebenfalß dauerhafft fort, (Tab. CXXXIII.) geboren anno 1685. den 3. November, ward Losungs-Rath Adjunctus anno 1714, Losungs-Rath anno 1721. Con Deputatus zu Uberbringung des Reichs-Ornats und Kayserlichen Insignien bey der Crönung Kaysers Caroli VII. und Francisci I. Und bey der Crönung zu Franckfurth von Ihro Kayserl. Majestät Carolo VII. anno 1742. den 12. Februar zu des Heiligen Römischen Reichs Ritter geschlagen, und lebet dermahlen als Senior Familiæ. Gemahlin, Catharina Eleonora Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolff Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayserlichen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1698. den 14. Januar, vermählt anno 1715. den 30. October.

Christoph Jacob Heinrich Haller v. Haller-stein, geboren anno 1716. den 2. August, † an. 1717. den 24. Junii.

Georg Burckhard Haller von Hallerstein, geboren an. 1717. den 17. Julii, wohnete anno 1742. Kaysers Caroli VII. Crönung zu Franckfurth als Cron-Cavalier bey, ward eodem anno zu Nürnberg Amtmann über Weeg und Steg auch Land-Um-Geld Amtmann, kam an. 1746. den 13. April in dem Rath. Gemahlin, Susanna Maria Kreßin von Kressenstein, Herrn Christoph Michael Kressens von Kressenstein, des löblich Fränckischen-Crayses Kriegs-Raths, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1719. den 25. August, vermählt anno 1742. den 6. November.

Sophia Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1718. den 24. Nov. Gemahl, Herr Christoph Adam Friederich Behaim Freyherr von Schwartzbach, des inern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1713. den 6. Januar, vermählt anno 1736. den 24. November.

Johann Siegemund Haller von Hallerstein, geboren anno 1720. den 12. May, † an. 1721. den 15. Februar.

Christoph Haller von Hallerstein, geboren anno 1721. den 9ten Junii, † den 7den November, eod. anno.

Jacob Wilhelm Haller v. Hallerstein, geboren anno 1723. den 22. Januarii, † an. 1725. den 9. August.

Helena Eleonora Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1724. den 26. Aug. Gemahl, Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger im Land Allmosen-Amt zu Nürnberg, geboren anno 1717. den 21. Mart, vermählt an. 1746. den 15. October.

Maria Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1726. den 23sten Mart.

Maria Jacobina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1727. den 30sten Martii.

Maria Hedwig Rudolphina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1728. den 7den August, † anno 1729. den 13. September.

Anna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1730. den 7. August.

Georg Christian Haller von Hallerstein, geboren an. 1732. den 3. May.

Helena Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1736. den 24. Oct.

Adam Rudolph Haller v. Hallerstein, geboren anno 1739. den 5. Aug.

Sophia Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1743. den 22. November.

Christoph Michael Haller von Hallerstein, geboren anno 1744. den 24sten November.

Susanna Maria Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1746. den 26. May.

Maria Hedwig Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1748. den 25. Mart.

Haller.

TABULA CXXXVI.
Von denen Hallerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Michael Haller von Hallerstein.
  - Georg Burckhard Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg.
    - Johann Georg Haller von Hallerstein, des Heil. Römischen Reichs Ritter, Losungs-Rath zu Nürnberg, und dermahliger Geschlechts-Aeltester.
      - Hanß Friederich Haller von Hallerstein, Ritt-Meister bey den löblich Fränckischen-Crayß Curassier-Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau.
        - Hanß Andreas Haller v. Hallerstein, Chur-Bayerischer Pfleger zu Rüden.
          - Siegemund Haller von Hallerstein, Pfleger zu Altorff.
          - Susanna Gammersfelderin von Solar.
        - Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff.
          - Andreas Tucher v. Simmelsdorff, des H. R. R. Bann- u. Stadt-Richter zu Nürnberg.
          - Magdalena Roggenbachin v. Ermreuth.
      - Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Johann Sebastian Tucher von Simelsdorff, Pfleger zu Lauff.
          - Paulus Tucher v. Simmelsdorff.
          - Magdalena Gebhardin.
        - Johanna Maria Löffelholtzin v. Colberg.
          - Christoph Löffelholtz von Colberg, des innern geheimen Raths.
          - Magdalena Fürerin v. Haimendorff.
    - Catharina Eleonora Nützlin von Sündersbühl.
      - Wolff Jacob Nützel von Sündersbühl, Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
        - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
          - Gabriel Nützel v. Sündersbühl.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Maria Jacobina Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel v. Kirchen-Sittenbach.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
      - Catharina Eleonora Löffelholtzin v. Colberg.
        - Georg Burckhard Löffelholtz von Colberg, Amtmann des Waldes Laurentii.
          - Burckhard Löffelholtz v. Colberg, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
        - Maria Regina Löffelholtzin v. Colberg.
          - Hanß Friederich Löffelholtz von Colberg.
          - Catharina Gamersfelderin v. Solar.
  - Susanna Maria Kreßin von Kressenstein.
    - Christoph Michael Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Rötenbach bey St Wolffgang, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath, und innern geheimen Raths zu Nürnberg.
      - Ferdinand Siegemund Kreß v. Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations-Rath.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath.
          - Jobst Kreß von Kressenstein zu Nützelsdorff, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Führerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Rieterin v. Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
        - Johañ Christoph Haller v. Hallerstein, Senator und Pfleger zum Heil. Creutz.
          - Hanß Albrecht Haller von Hallerstein.
          - Felicitas Nützlin von Sündersbühl.
        - Maria Solome Scheurlin von Defersdorff.
          - Sebastian Scheurl von Defersdorff, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
          - Susanna Welserin von Neuhof.
    - Maria Salome Scheurlin von Defersdorff.
      - Christoph Wilhelm Scheurl v. Defersdorff, Obrist-Wachtmeister beym löblich Fränckischen-Crayse zu Fuß, und Pfleger zu Gräfenberg.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, vorderster Losungs-Amtmann.
          - Jacob Scheurl v. Defersdorff, Consiliarus zu Nürnberg.
          - Juliana Löffelholtzin v. Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin v. Henfenfeld.
      - Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach.
        - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen-Sittenbach, Senator und Scholarcha.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen-Sittenbach, Senator u. Scholarcha.
          - Barbara Pfinzingin v. Henfenfeld.
        - Maria Salome Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel v. Kirchen-Sittenbach, Septemvir und Kriegs-Rath.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.

TABULA CXXXVII. A.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Hallerisch- aus solcher aber gekommenen Christoph Wolff Hallerisch und Hanß Conradinisch blühenden Linie in der obern Pfaltz.

Christoph Wolff Haller von Hallerstein, Stiffter der so genannt Christoph Wolff Hallerisch blühenden Linie in der obern Pfaltz, (Tab. CXXXII.) geboren anno 1647. den 31. October, ward Chur Bayerischer Pfleger zu Hirschau, und † anno 1705. den 12. May. Gemahlin, Anna Benigna Francisca Mendlin von Steinfelß, Herrn Johann Wilhelm Mendels von Steinfelß auf Gemünd, Chur Bayerischen Raths und Rent-Meisters zu Amberg, Tochter, vermählt anno 1695. den 13. Februar, † anno 1730. den 17. Julii.

Joachim Conrad Haller von Haller-stein, geb. anno 1695. den 4. Dec. † den 18. Dec. e. a.	Johann Christoph Ludewig Haller v Hallerstein, Hochfürstl. Hessen Rheinfelß- wie auch Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischer Hof-Cavalier, geboren anno 1699. den 14 Junii.	Maria Anna Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1696. den 19. Nov Gemahl. Herr Carl Siegemund Fuchs v. Fuchsberg, vermählt an. 1726.	Maria Barbara Theresia Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1698. den 12. Junii, † den 14 Aug e. a.	Anna Barbara Theresia Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1700 den 23. May, † anno 1701. den 1. Martii.	Maria Johanna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1701. den 16. Junii, † den 17 den Julii eodem anno.	Christoph Wilhelm Haller v. Hallerstein, geboren anno 1702. den 20. October, † an. 1728. den 5. Juni zu Amberg unvermählt.

B.

Hanß Conrad Haller von Hallerstein zu Pfaffenhofen, Stiffter der so genannt Hanß Conradinisch blühenden Linie in der obern Pfaltz, (Tab. CXXXII.) geboren anno 1657. den 18. November, wohnete auf seinem Guth Pfaffenhofen, und † anno 1722. den 6. Julii. Gemahlin, Johanna Francisca Tuntzlerin, Herrn Carl Tuntzlers von Erlsbach, Chur Bayerischen Raths und Pflegers der beyden Aemter Pfaffenhofen und Haimburg, Tochter, † anno 1732. den 23. Januar.

Johann Anton Haller von Hallerstein, geboren anno 1697. den 23 May. Gemahlin, Anna Carolina Freyin v Pechmann, Herrn Frantz Anton Freyherrns von Pechmann, Chur Bayerischen Obristens über das Leib Regiment zu Fuß, und Frauen Charlotta Louise Freyin von Pechmann, einer gebornen von Wildenfelß, Tochter, vermählt an. 1725. den 25. November.	Anna Cunegunda Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1700. den 23. September. Gemahl, Herr . . . . . von Loefin von und zu Haimhof, vermählt anno 1725.

Maria Josepha Hallerin von Hallerstein, geb. anno 1726. den 26. Oct.	Johañ Baptista Carl Xaverius Haller v. Hallerstein, geboren anno 1727. den 16. November, † an. 1728. den 19. Febr.	Maria Theresia Walburgis Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1729. den 24. Jan, † an 1730 den 11. Febr.	Johañ Xaverius Jacob Joseph Haller von Hallerstein, geboren anno 1730. den 5. Martii, † an. 1733. den 2. Dec.	Georg Joseph Jacob Haller von Hallerstein, geboren an. 1731. den 17. May, † den 19. Julii e. a.	Aloisius Anton Frantz Haller von Hallerstein, geboren anno 1732. den 23. May, † anno 1733. den 2. April.	Maria Josepha Walburgis Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1733. den 19. Dec, † den 23. Dec. e. a.

Wilhelm Carl Xaverius Haller von Hallerstein, geboren an. 1734. den 3. November, † anno 1735. den 2 May.	Eva Maria Josepha Hallerin v Hallerstein, geboren anno 1736. den 26. Junii, † an. 1737. den 23. Oct.	Maria Francisca Xaveria Josepha Walburgis Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1737. den 6. Oct.	Maria Josepha Walburgis Hallerin v. Hallerstein, geboren an. 1739. den 13. Jul.	Marquard Anton Wilhelm Haller von Hallerstein, geboren an. 1741. den 4. Januarii, † den 12. September eod. anno.	Maria Anna Dorothea Josepha Walburgis Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1742. den 20sten August.

Marquard Anton Eulogius Haller von Hallerstein, geboren an. 1745. den 3 Julii, † den 16. October eod. an.

TABULA CXXXVIII.
Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Hieronymisch Hallerisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Hieronymus Haller, Stiffter der noch zu Nürnberg blühenden so genannt Hieronymisch Hallerischen Linie, (Tab. CXXV) Kaysers Maximiliani I Rath und Zahl-Meister, ward, als an. 1497. um Michaelis das Stadt- und Ehe-Gericht in Nürnberg neu eingesetzet und vom Rath abgesondert wurde, Assessor und Schöpff, nachgehends aber anno 1502 Herr des innern Raths. Er wohnete meistens auf seinem Guth Eschenau, besasse aber darneben eine frey eigene Behausung unter der Veste zu Nürnberg, und † anno 1519. Gemahlin, Catharina von Wolffsthal, Herrn Heinrichs von Wolffsthal, Ritters, und Frauen Catharinä von Wolffsthal, einer gebornen von Rinderbach, Tochter, vermählt anno 1491, † anno 1526. als Wittwe.

Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1492, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1523, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1524, Bau-Richter anno 1527, kame in den innern Rath anno 1529, ward eodem anno Rugs-Herr, Pfleger beym Heiligen Creutz anno 1533, wohnete in seiner Behausung unter der Veste, und † anno 1540. den 10. September. Gemahlin. (I) Anna Kreßin von Kressenstein, Herrn Caspar Kressens von Kressenstein zu Wüstendorff, Rätzelsdorff und Letten, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Catharinä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1503, vermählt an. 1522 den 25. November, † anno 1528 (II) Cordula Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Stephan Paumgärtners von Holenstein, und Frauen Cordulä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Wielandin, Tochter, Herrn Gabriel Fütterers, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1529. den 7. November, † anno 1549. den 6. Martii.

Joseph Haller von Hallerstein, geboren anno 1494, † vor den Herrn Vater unvermählt.

Anna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1524, Closter Frau zu Engelthal, gienge nachgehends aus dem Closter, vermählete sich anno 1529. den 2. Martii mit Herrn Sebastian Hallern von Hallerstein, und † anno 1546. den 5. October.

Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1498, † zu Stuttgard, und liegt daselbsten bey ihren Ehe-Herrn begraben Gemahl, Hr. Conrad Pausch.

Apollonia Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1502, war anfänglich Closter-Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, verließ hierauf das Closter, vermählete sich mit Herrn Andrea Krebsen aus Francken, und † anno 1560. den 26 Martii.

Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren anno 1503, ward J. U. D wohnete anno 1534. zu Antorff, und † an. 1572. den 19. Martii zu Breda. Gemahlin. (I) Maria Meichlin, Herrn Bernhard Meichels von Antorff, Tochter, † anno 1540. (II) Emerentia Peltzin, Herrn Cornelii Peltzens von Antorff, Tochter.

1\. Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1530. den 22 Julii, † an. 1564 Gemahl. (I) Herr Hanß v. Remens zu Antorff (II) Herr Lucas Rosa.

1\. Michael Haller von Hallerstein, geboren anno 1531. den 8. September, ward J. U. D. und 32. Jahre Dom-Herr zu Hertzogenbusch bey St. Johannis, † anno 1602 den 1ten September zu Hertzogenbusch, und liegt besage seines Monumenti bey St. Johannis.

1\. Joachim Haller v. Hallerstein, geboren an. 1535. den 8. December, blieb an. 1558. vor Orleans unvermählt.

2\. Balthasar Haller von Hallerstein, geboren an. 1545 den 25. November, war Muster Commissarius in den Nieder Ländischen Kriegs-Diensten, und † anno 1582. im August vor Lochheim in Geldern.

2\. Melchior Haller von Hallerstein, geboren an. 1547. im December, † an. 1593. den 12. April zu Antorff unvermählt.

Joachim Haller von Hallerstein, führete die Hieronymisch Hallerisch blühende Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CXXXIX.

Anna Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1525 den 7 August, † anno 1580. den 28 Junii. Gemahl (I) Herr Jacob Seiler von Würtzburg, vermählt anno 1540. den 21. August. (II) Herr Andreas Kötzing.

TABULA CXXXIX.

Von denen Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt-und deren davon entsprungen Hieronymisch-aus solcher aber gekommenen Wilibald Hallerisch wieder erloschenen Linie.

Joachim Haller von Hallerstein, führete die Hieronymisch Hallerische Linie dauerhafft fort, (Tab. CXXXVIII.) geboren anno 1524. den 4. May, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1550, und stieg darinnen nach und nach so hoch, daß er zweyter Losungs-Herr wurde, † anno 1570. den 16. Junii Gemahlin, Margaretha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Wilhelm Schlüsselfelders von Kirchen Sittenbach, und Frauen Magdalenä Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1549. den 13. Martii, † anno 1609 im September.

Wilibald Haller von Hallerstein, Stiffter der wieder ausgegangenen Wilibald Hallerischen Linie, geboren anno 1550 den 10. May, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1580, Kastner im Land-Allmosen anno 1581, Verwalter der beyden Clöster zu St. Clara und Pillenreuth an. 1583, und † anno 1590. den 14. August. Gemahlin, Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff zu Simmelsdorff und Grossen-Gjehe, dann Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 155 , vermählt anno 1579. den 4. August, † anno 1597. den 22sten May als Wittwe.

Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1551. den 21 Martii, † an. 1582. den 21. October unvermählt.

Apollonia Hallerin von Hallerstein, gebor. an. 1552 den 8 Oct, † an. 1606. den 31. October. Gemahl, Hr. Sebastian Schlaudersbach, verm. an. 1571. den 30. Oct, † an. 1583. den 4. Aug.

Hieronymus Haller von Hallerstein, geboren anno 1554. den 23 September, † an. 1572. den 28 Dec.

Martha Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1556. den 1. Julii, † an. 1610. den 23. Sept ledig.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1558. den 31. May, † an 1610. den 24. April unvermählt.

Tobias Haller von Hallerstein, führete die Hieronymisch Hallerische Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLIII.

Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1562 den 10. Jan., † an. 1565 den 1. Dec.

Helena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1563. den 31. Dec., † an 1624. den 15 Junii Gemahl (I) Hr Georg Harder, Chur-Pfälzischer Rath, vermählt an. 1595. den 19. Febr. zu Amberg. (II) Hr. Georg Kreiß v Lindenfelß, des Raths zu Regenspurg, vermählt an. 1602.

Joachim Haller v Hallerstein, geboren an. 1565 den 14 Junii, † an. 1566. den 13. Januar.

Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1566 den 25. May, nahm Kriegs Dienste an und † anno 1583. im November zu Eckloho in Flandern.

Lazarus Haller von Hallerstein, Stiffter der wieder ausgegangen so genannt Lazari Hallerischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLII.

Paulus Haller von Hallerstein, geboren anno 1580. den 4 August, war anno 1603. im September zu Cölln, und † anno 1632 den 29. September zu Nürnberg. Gemahlin, Maria Kolerin von Neuhof, Herrn Paul Kolers von Neuhof zu Neuses, und Frauen Mariä Kolerin von Neuhof, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt anno 1608. den 11. Januar, † anno 1632 den 20. October als Wittwe.

Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1586. den 9 August, † anno 1596 den 1sten April.

Paulus Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1609 den 18. September, † anno 1654 den 11ten Julii unvermählt.

Hanß Wilibald Haller von Hallerstein, geboren anno 1611. den 3. Januarii, † den 15. April eod. an.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, geboren an. 1612. den 10. Februar, † an. 1669. den 2. September zu Rothenburg ob der Tauber. Gemahlin. Ursula Catharina Stöcklin, Herrn Wilhelm Stöckels, und Frauen Catharinä Stöcklin, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, geboren anno 1621, vermählt anno 1637. den 11. Martii, † anno 1660. im September, da sie zwey Töchter mit ihm gezeuget hatte. Die erste, Nahmens Maria Ursula wurde geboren anno 1643. den 22. October, und † in folgendem Jahr. Die andere, Nahmens Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, kam auf die Welt anno 1647. den 15. September, und verließ solche wieder anno 1648.

Maria Clara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1613 den 6. Julii, † den 4ten October e. a.

Christoph Andreas Haller von Hallerstein, geboren anno 1614 den 13. November, † anno 1638. in Kriegs Diensten unvermählt.

Maria Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1616. den 22. Martii, † den 30. Martii eod. an.

Maria Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1617 den 24. May, † anno 1635. den 9. November.

Die übrigen vier Kinder sind befindlich Tab. CXL.

TABULA CXL.

Von denen
Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Hieronymisch Hallerisch- aus solcher aber gekommenen Wilibald Hallerisch verblüheten Linie zu Nürnberg.

Paulus Haller von Hallerstein. (Tab. CXXXIX.) Gemahlin, Maria Kolerin von Neuhof.

Hanß Wilibald Haller von Hallerstein, geboren anno 1619. den 26. May, kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1664. alter Genannter und Feuer-Herr, und † anno 1667. den 11ten May. Gemahlin, Maria Magdalena Hackin von Suhl genannt von Thill, Herrn Jacob Hacks von Suhl genannt von Thill, und Frauen Ursulä Hackin von Suhl genannt von Thill, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1649. den 16. Julii, † anno 1676. den 24. Junii.

Georg Wilhelm Haller von Hallerstein, geboren anno 1622. den 16. Febr., † an. 1687. den 3. Mart unvermählt.

Jobst Friederich Haller von Hallerstein, geboren anno 1625. den 2. Junii, † anno 1626. den 8. April.

Jobst Dieterich Haller von Hallerstein, geboren anno 1627. den 3. August, trat zur Römisch Catholischen Religion in Italien, und † anno 1697. den 24. April zu Livorno. Gemahlin, Francisca Catti, vermählt anno 1658. den 4. August, † anno 1674. den 25. November im Kind-Bette.

Kinder des Hanß Wilibald:

Hanß Paul Haller v. Hallerstein, geboren an. 1659. †

Dominica Elisabetha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1661. den 6. Mart †.

Gottfried Andreas Haller v. Hallerstein, geboren an. 1663. den 26. November †.

Frantz Anton Haller von Hallerstein, geboren anno 1665. †.

Vigilia Fortunata Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1667. den 12. April starb.

Maria Francisca Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1668. † anno 1670.

Amalia Francisca Hallerin v. Hallerstein, gebor. an. 1669. † an. 1670.

Maria Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1671. den 30. Mart, † an. 1674. im August.

Jacob Haller v. Hallerstein, geboren anno 1674. den 30. October als Zwilling, † bald nach der Geburth.

Johann Haller v. Hallerstein, geboren an. 1674. den 30. October als Zwilling, lebte nur etliche Stunden.

Maria Jacobina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1650. den 4. April, † an. 1724. den 8. April. Gemahl, Herr Christoph Andreas Harßdorffer v. Enderndorff, Kayserl. Rath, des ältern geheimen-Raths und zweyter Losungs-Herr zu Nürnberg, geb. an. 1648. den 28. Febr., verm. an. 1673. den 3. Nov., † an. 1712. den 27. Oct., da er durch sie Enderndorff überkommen hatte.

Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1651. den 3. September, † an. 1691. den 6. Sept. Gemahl, Herr Wilhelm Friederich Ebner v. Eschenbach, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren anno 1652. den 27. December, vermählt an. 1680. den 11. October, † anno 1711. im Junio.

Hanß Wilibald Haller von Hallerstein, geboren an. 1653. den 25. Junii, † den 18. Julii eod. anno.

Jacob Wilibald Haller von Hallerstein, führete die ausgegangen Wilibald Hallerische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLI.

Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1657. den 23. Januar, † den 9ten November eodem anno.

Hanß Siegemund Haller von Hallerstein, geboren anno 1658. den 16. November, † anno 1659. den 1. May.

Sophia Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1661. den 25. Julii, † an. 1688. den 27. November. Gemahl, Herr Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof, Senior Familiæ, geboren anno 1645. den 24. August, vermählt anno 1678. den 29. October, † an. 1712. den 25. November.

Carl Gottlieb Haller von Hallerstein, geboren anno 1664. den 3. December, † anno 1665. den 29. Junii.

TABULA CXLI.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Hieronymisch Hallerisch-aus solcher aber gekomenen Wilibald Hallerisch verblüheten Linie.

Hanß Wilibald Haller von Hallerstein, führete die Wilibald Hallerisch wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CXL.) geboren anno 1654. den 23. August, ward Kammer zu Hersprück anno 1682, des innern Raths zu Nürnberg alter Genannter anno 1685, junger Burger-Meister anno 1687, Findel-Pfleger anno 1690, Pfleger zum Heil. Creutz anno 1692, Land-Pfleger anno 1694, Scholarcha eodem anno, Septemvir anno 1706, Kirchen-Pfleger anno 1705, dritter obrister Hauptmann, Bau-Herr, Kayserlicher Rath, Cron-Hüter, Verwahrer der Reichs-Cleinodien und zweyter Losungs-Herr anno 1709, † anno 1710. den 27 November als der Letzte dieser Wilibald Hallerischen Linie. Gemahlin, Anna Catharina Freyin Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Albrecht Freyherrn Rieters von Kornburg, Herrns zu Kornburg, Kaldensteinberg und Harrlach, dann Frauen Annä Catharinä Freyin Rieterin von Kornburg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1659. den 31. Martii, vermählt anno 1680. den 26. Julii, † anno 1739. den 4. Februar.

Paul Albrecht Haller v. Hallerstein, geboren und gestorben an. 1681.

Johann Jacob Haller v. Hallerstein, geboren an. 1682. den 7 May, gienge auf Reisen, und † an. 1701. zu Paris.

Ein toder Sohn geboren anno 1683.

Johann Wilibald Haller von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1684.

Catharina Jacobina Hallerin von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1685.

Johann Wilhelm Haller von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1686.

Georg Jacob Haller v. Hallerstein, geboren und gestorben an. 1687.

Sabina Catharina Hallerin v. Hallerstein, geboren und gestorben anno 1688.

Georg Paulus Haller v. Hallerstein, geboren und gestorben an. 1689.

Clara Regina Hallerin v. Hallerstein, geboren an 1690. den 26. August, † an. 1739. den 6. Sept. Gemahl, Herr Georg Carl Volckamer v. Kirchen-Sittenbach, Amtmann in der obern Waage, geboren an. 1684. den 20 Febr., vermählt an. 1709. den 10. Sept., † an. 1734. im Aug.

Anna Catharina Hallerin v. Hallerstein, geboren und gestorben an. 1692.

Paulus Jacob Haller v. Hallerstein, geboren und gestorben an. 1693.

Susanna Maria Hallerin von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1694.

Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, geboren anno 1695, † in der Jugend.

Andreas Jacob Haller v. Hallerstein, geboren an. 1697, † als ein Kind.

Aña Maria Hallerin von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1699.

Clara Catharina Hallerin von Hallerstein, geboren und gestorben an. 1700.

TABULA CXLII.

Von denen

Herren Hallern v. Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Hieronymisch Hallerisch- aus solcher aber gekommenen Lazarisch Hallerisch verblüheten Linie zu Nürnberg.

Lazarus Haller von Hallerstein, Stiffter der wieder ausgegangen so genannt Lazarisch Hallerischen Linie, (CXXXIX.) geboren anno 1568. den 9. Junii, stunde anno 1594. in Königlich Spanisch Nieder Ländischen Kriegs Diensten unter des Herrn von Schwartzenburg Regimente, und des Herrn von Rauschenberg Compagnie, nachgehends zog er mit Herrn Marggraf Joachim Ernsten von Brandenburg-Onoldsbach nach Elsaß, und halff anno 1610. als Fähndrich Dachstein, Molzig und Molzheim einnehmen, ward anno 1612. da Kayser Matthias zu Nürnberg seinen Einzug hielte, Hauptmann über 250. Burger, kam anno 1617. in den Rath zu Nürnberg, und ward Feuer-Herr, anno 1618. aber Pfleger beym Heil. Creutz, Rugs- und Kriegs-Herr, und, weilen er Mangel am Gesicht hatte, resignirete er anno 1632, und † anno 1633. den 23. April. Gemahlin, Maria Harsdörfferin, Herrn David Harsdöffers, des ältern geheimen Raths, und Frauen Mariä Harsdörfferin, einer gebornen Oertlin, Tochter, vermählt anno 1602. den 17. May, † anno 1657. im October.

Georg Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1603. den 5. Julii, † anno 1605.

Maria Martha Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1600. den 11. Februar, † anno 1640. den 23. Junii. Gemahl, Herr Georg Achatius Heher, vermählt anno 1630. den 25sten August, † anno 1667. den 22sten Martii zu Neustadt.

Lazarus Haller v. Hallerstein, geboren an. 1607. den 29. October, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte an. 1639, Viertels-Meister bey der Carthause an. 1653, kame in den Rath an. 1655, ward junger Burger-Meister an. 1656, sodann auch Herrn Philipp Reinhard Grafens von Solms, und der Evangelischen Bunds-Stände angerichteten Consilii respective Präsident, Hof- und Cammer-Juncker, und † an. 1657. den 13. November. Gemahlin, (I) Barbara Sabina Bayerin, Herrn Conrad Bayers von Flach, und Frauen Annä Margarethä Bayerin, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, vermählt an. 1638. den 13. August, † an. 1640. den 2. Martii im Kind-Bette. (II) Maria Magdalena von Thill, Herrn Georgens von Thill, und Frauen Catharinä von Thill, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1646. den 3. August, † anno 1671. den 10. November.

David Joachim Haller von Hallerstein, † anno 1613. in der Jugend.

1\. **Jobst Lazarus Haller von Hallerstein**, geboren an. 1639. den 23. May, ward Assessor und Schöpff im unter Gericht anno 1670. Bau-Richter an. 1672, Raths-Herr und älter Genannter an. 1673, junger Burger-Meister anno 1676, Rugs-Herr anno 1679, † anno 1684. den 10. May. Gemahlin, Juliana Wölckerin, Herrn Georg Wölckers, und Frauen Mariä Elisabethä Wölckerin, einer gebornen Schlaudersbachin, Tochter, vermählt an. 1663. den 1sten Junii, † an. 1720. im Januario.

1\. **Maria Barbara Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1640. den 2. May, † an. 1654.

2\. **Georg Friederich Haller von Hallerstein**, geboren anno 1647. den 26sten November, ward Kayserlicher Lieutenant bey den löblich Serinischen Regimente, und † anno 1683. den 16. December zu Wien.

2\. **Maria Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1649. den 22. August, † an. 1652. im Junio.

2\. **Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein**, geboren an. 1653. den 6. October, † an. 1693. den 19. April. Gemahl, Herr Carl Siegemund Grundherr v. Altenthann u. Weyherhauß, des innern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an. 1646. den 7. December, vermählt anno 1673. den 12. May, † anno 1705. den 28. Julii.

2\. **Maria Barbara Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1655. den 31. Januar, † anno 1659. den 10. Martii.

2\. **Susanna Catharina Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1657. den 12. September, † anno 1659. den 11. Junii.

Ein todes Kind geboren anno 1664.

Maria Juliana Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1665. den 30. Januar, † an. 1724. den 7. Januar unvermählt.

Helena Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1666. den 13. April, † den 15. September e. a.

Clara Magdalena Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1668. den 6. Februar, † den 4. May eod. an.

Christoph Lazarus Haller von Hallerstein, geboren anno 1669. den 15. April, war Administrator der Ulrich Hallerischen Stifftung, und † anno 1728. den 18. Februarii als der Letzte dieser Linie.

Andreas Lazarus Haller von Hallerstein, geboren an. 1670. den 28. August, ward Hauptmann bey den löblich General Schnäblinisch Fränckischen Crayß Regimente zu Fuß, und † anno 1703. den 2. October zu Nördlingen.

Maria Barbara Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1672. den 27. September, † anno 1736. den 16. Junii. Gemahl, Herr Johann Jacob Löffelholtz von Colberg, Hochgräflich Hohenloh Schillingsfürstischer geheimer Rath, geboren anno 1655. den 4. November, vermählt an. 1691. den 2. November, † an. 1719. den 2. Nov.

Helena Sabina Hallerin von Hallerstein, geboren an. 1678. den 28. Julii, † an. 1745. den 8. December unvermählt.

TABULA CXLIII.

Von denen Herren Hallern von Hallerstein in blühender zweyten oder Jacobinischen Haupt- und deren davon entsprungen Hieronymisch Hallerisch- aus solcher aber gekommenen Tobiä Hallerisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Tobias Haller von Hallerstein, Stiffter der Tobiä Hallerisch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CXXXIX.) geboren anno 1560. den 1. Julii, ward Pfleger der beyden Clöster St. Clarä und Pillenreuth an. 1590, und † anno 1647. den 14. September. Gemahlin. (I) Maria Magdalena im Hof, Herrn Hansens im Hof, und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Geuderin von Hereldsberg, Tochter, geboren anno 1566. den 29. April, vermählt anno 1596. den 16. Februar, † anno 1607. den 6. May ohne Kinder. (II) Ursula Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, Herrn Andreä Schmidtmayers von Schwartzenbruck, und Frauen Margarethä Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, einer gebornen Pfinzingin von Hensenfeld, Tochter, vermählt anno 1609. den 8. May, † an. 1649. den 19. Februar als Wittwe, da sie nachstehende 4. Kinder mit ihm erzeugt gehabt.

Tobias Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1612. den 18. Martii, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1638, und † anno 1645. den 13. May. Gemahlin, Barbara Grundherrin von Altenthann, Herrn Ulrich Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs-Schultheissens, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Rottengatterin, Tochter, geboren anno 1615. den 4. April, vermählt anno 1637. den 12. Junii, † anno 1673. den 4. April, und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis begraben.

Maria Ursula Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1613. den 23. Junii, † an. 1619. den 7. Nov.

Hanß Joachim Haller von Hallerstein, geboren anno 1615, † an. 1620. den 21sten November.

Hanß Friederich Haller von Hallerstein, geboren an. 1618. den 13den May, † an. 1620. den 20. Febr.

Tobias Gabriel Haller von Hallerstein, geboren anno 1638 den 7. October, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1666, und † anno 1673. den 2 May Gemahlin, Helena Catharina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Hanß Friederich Löffelholtzens von Colberg, des innern geheimen und Kriegs-Raths, dann Frauen Catharinä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geborn anno 1640. den 11. October, vermählt anno 1665. den 31. October, † anno 1721. den 30. Martii.

Georg Ulrich Haller von Hallerstein, geboren anno 1639. den 20. October, † anno 1646. den 14. Febr.

Hanß Jacob Haller von Hallerstein, geboren anno 1643. den 27. Julii, † anno 1650. den 14. August.

Hanß Joachim Haller von Hallerstein, geboren an. 1645. den 13 Februar, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1683, am Unter-Gericht an. 1690, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1693, Ober-Pfleger in der Vorstadt Gostenhof, Richter zu Marckt Wöhrd und Pfleger zum Heil. Creutz an. 1711, kame in den Rath als alter Genannter an. 1712, ward Wähler des neuen Raths, Ausrichter im Spithal, und Viertels-Meister bey der Carthause an. 1714, † an. 1720 den 15. Martii. Gemahlin, Clara Regina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, vordersten Losungs-Raths, und Frauen Helenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1655. den 14. August, vermählt anno 1681. den 5. September, † an. 1727. den 30. November als Wittwe.

Hanß Tobias Haller von Hallerstein, geboren an. 1667. den 27. Martii, † an. 1713. den 9. Junii unvermählt.

Helena Regina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1682. den 26. October, † anno 1695. den 29. October.

Hanß Wilhelm Haller von Hallerstein, geboren anno 1685. den 2. April, † den 23 May eod. anno.

Helena Rosina Hallerin von Hallerstein, geboren anno 1686. den 11. September, † anno 1687. den 23sten August.

Hanß Joachim Haller von Hallerstein, geboren an 1695. den 22. Julii, kam nach absolvirten Studiis und vollbrachten Reisen anno 1721. ins Land- und Bauern-Gericht, sodann ins untere Gericht anno 1725, hierauf in den Rath als alter Genannter anno 1728, ward junger Burger-Meister anno 1730, Rugs-Herr und Viertels-Meister anno 1732, der Stadt Nürnberg Abgeordneter zum löbl. Fränckischen-Crayß und Land-Pfleger anno 1737, alter Burger-Meister, Wald-Herr und Appellation Gerichts-Rath anno 1744, Pfleger des Hallerischen Pilgrim Spithals zum Heil. Creutz anno 1745. Gemahlin. (I) Maria Juliana Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolff Jacob Nützels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrn und Reichs-Schultheissens, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1720. den 16 April, † anno 1727. den 11. April im Kind-Bette. Hierauf verlobte er sich anno 1728 mit Fräulein Sabina Regina von Pömer, welche aber anno 1728. den 1. Julii im Braut Stande gestorben ist. (II) Maria Helena von Pömer, Herrn Johann Friederichs von Pömer, und Frauen Helenä Jacobinä von Pömer, einer gebornen von Roggenbach, Tochter, der vorstehenden verlobten Fräulein Braut, leibliche Schwester, vermählt anno 1729 den 18. Januar.

1\. **Regina Juliana Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1721. den 10. Februar, † den 3. April eod. an.

1\. **Sophia Maria Hallerin von Hallerstein**, geboren an. 1722 den 22 May, † den 30 August c. a.

1\. **Christoph Joachim Haller von Hallerstein**, geber. an. 1723. den 25. Sept.

1\. **Helena Maria Hallerin v. Hallerstein**, geb. an. 1725. den 3. Junii. Gem. Herr Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1725. den 5. Martii, vermählt an. 1746. den 15. Nov, † an. 1746. den 20. Dec.

1\. **Sophia Juliana Hallerin v. Hallerstein**, gebor. an. 1727. den 11. April, † anno 1728. den 21. Febr.

2\. **Hanß Joachim Haller von Hallerstein**, geboren an. 1719. den 6. Nov.

2\. **Christoph Gottlieb Joachim Haller von Hallerstein**, geboren anno 1730. den 4. November, † den 15. November c. a.

2\. **Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein**, geboren anno 1731. den 2. December, † anno 1732. den 3. Februar.

2\. **Carl Joachim Haller von Hallerstein**, geboren an 1733. den 1. Jul.

2\. **Christoph Wilhelm Joachim Haller von Hallerstein**, geboren an. 1739. den 11. May.

Haller.

TABULA CXLIV.
Von denen
Hallerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Joachim Haller von Hallerstein.
  - Hanß Joachim Haller von Hallerstein, des innern geheimen- wie auch Appellations-Gerichts-Rath und Pfleger des Hallerischen Pilgrim Spitals zum Heil. Creutz.
    - Hanß Joachim Haller von Hallerstein, des innern Raths, und Viertels-Meister bey der Carthause.
      - Tobias Haller von Hallerstein, Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht.
        - Tobias Haller v. Hallerstein, Pfleger der beyden Clöster Sanct Clarä und Pillenreuth.
          - Joachim Haller v. Hallerstein, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr.
          - Martha Schlüsselfelderin v. Kirchen Sittenbach.
        - Ursula Schmidtmayerin von Schwartzenbruck.
          - Andreas Schmidtmayer v. Schwartzenbruck.
          - Margaretha Pfintzingin von Henfenfeld.
      - Barbara Grundherrin v. Altenthann.
        - Ulrich Grundherr von Altenthann u. Weyherhauß, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr u. Reichs-Schultheiß.
          - Leonhard Grundherr v. Altenthann, des innern Geheimen- und Kriegs-Rath.
          - Helena Ebnerin von Eschenbach.
        - Maria Magdalena Rottengatterin.
          - Nicolaus Rottengatter.
          - Maria Hönin.
    - Clara Regina Scheurlin von Defersdorff.
      - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, vorderster Losungs Rath.
        - Jacob Scheurl von Defersdorff, Consiliarius zu Nürnberg.
          - Christoph Scheurl von Defersdorff, des Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg.
        - Juliana Löffelholtzin von Colberg.
          - Hanß Wilhelm Löffelholtz von Colberg, des innern Raths.
          - Helena im Hof.
      - Helena Gammersfelderin v. Solar.
        - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar.
          - Maria Harßdörfferin von Fischbach.
        - Barbara Pfintzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfintzing von Henfenfeld.
          - Catharina Starckin von Reckenhof.
  - Maria Juliana Nützlin von Sündersbühl.
    - Wolff Jacob Nützel von Sündersbühl, Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß.
      - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
        - Gabriel Nützel von Sündersbühl.
          - Hanß Nützel von Sündersbühl
          - Felicitas Fürerin von Haimendorff
        - Catharina Tucherin v Simmelsdorff.
          - Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Maria Jacobina Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
        - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
          - Jobst Friederich Tetzel von Kirchen Sittenbach.
          - Anna Tucherin v. Simmelsdorff.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
    - Catharina Eleonora Löffelholtzin v. Colberg.
      - Georg Burckhard Löffelholtz von Colberg, Amtmann des Waldes Laurentii.
        - Burckhard Löffelholtz v. Colberg, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Burckhard Löffelholtz v. Colberg
          - Susanna Gößweinin.
        - Aña Susanna Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin v. Haimendorff.
      - Maria Regina Löffelholtzin v. Colberg.
        - Hanß Friederich Löffelholtz von Colberg, des iñern Geheimen- und Kriegs-Rath.
          - Hanß Friederich Löffelholtz von Colberg, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister.
          - Maria Löffelholtzin von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.

Haller.

TABULA CXLV.

Von denen
Herren Harßdörffern von Fischbach.

Die Herren Harßdörffer von Fischbach sind ursprünglich Nieder-Sachsen, und von dar im dreyzehenden Seculo in das Fränckische Gebürg gekommen, wo sie das ohnweit Culmbach zwischen Neuth und Mayngau gelegene Harßdorff erbauet und geraume Zeiten besessen, nachgehends aber sich im vierzehenden Seculo mit grosen Vermögen nach Nürnberg gewendet, in dasiges Patriciat getreten, und dermahlen daselbsten als eine der ältesten adelichen Raths-fähigen Familien blühen, und von besagter Zeit an ansehnliche Güter, so wohl in dem Gebiethe der löblichen Republique Nürnberg, als auch in der obern Pfaltz acquiriret haben. Es finden sich Spuren, daß sie in denen vorigen Zeiten, wegen des von ihnen erbaueten Ritter-Sitzes Harßdorff, bey der unmittelbahr Reichs-Freyen Ritterschafft, Landes zu Francken, löblichen Orts-Gebürg incorporiret gewesen; Wann und wie aber dieses ihr Stamm-Hauß von ihnen an das Durchlauchtigste Hauß Brandenburg-Culmbach gekommen, ist mir unbekannt.

Luderus von Harßdorff, war anno 1167. in einer zu Lüneburg datirten Urkunde Hertzog Heinrichs in Sachsen und Bayern, über die Gräntzen und Freyheiten des Bißthums Ratzeburg, ein edler Zeuge, nebst nachstehenden Bischöffen, Grafen und Herren. Besagte Urkunde, welche in Ludewigs Tom. VI Reliqv. MS. Dipl. p. 242. befindlich, endiget sich also: Hujus rei testes sunt, Evermodus Raceburgensis Episcopus, Cunradus Lubeccensis Episcopus, Berno Querinensis Episcopus, Gerhardus Præpositus de Absburg, Otto Lubecensium Decanus, Marquardus Abbas de Luneburg, Bernhard Comes de Raceburg, Gonzelius Comes de Zuerin, Cunradus Comes de Raceburg, Adolphus Comes de Scovvenburg, Vollradus Comes de Dannenberg, Henricus Comes de Buceburg, Luderus de Harstorp, Eilbertus de Welpe, Waltherus de Berge, & alii plures tam Laici quam Clerici. Datum in Lüneburg anno verbi incarnati MCLXVII.

Heinrich I. von und zu Harßdorff, Hochfürstl. Bambergischer Pfleger zu Neideck, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses adelichen Geschlechts, war noch am Leben an. 1337. Gemahlin. (I) Lucia Strohlin von Atzelsberg, welche erloschene Famille zu ihrer Zeit bey den Reichs-Ritter Canton Gebürg stunde, und demselben einverleibet war. (II) Anna von Egloffstein, Herrn Eibotho Senioris von Egloffstein zu Egloffstein und Mühlhausen, dann Frauen Cunegundä von Egloffstein, einer gebornen von Aisch, Tochter. Von dieser leztern Dame findet man keine Kinder erzeuget, die Herren Harßdörffer aber besitzen annoch ihren Geschäffts-Brief in Originali, welcher besaget, daß sie in Faveur ihres Ehe-Herrns an. 1337. testiret habe. Nachstehende Kinder sind alle aus der ersten Ehe.

Otto I. Harßdörffer zu Harßdorff, war bekannt anno 1373, und † vermuthlich unvermählt.	Ulrich I. Harßdörffer zu Harßdorff, florirete anno 1373.	Friederich I. Harßdörffer, lebte anno 1378, trat anno 1350. in das Nürnbergische Patriciat, und stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Gemahlin, Elisabetha.	Margaretha Harßdörfferin.	Heinrich II. Harßdörffer, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXLVI.	Conrad I. Harßdörffer, war tod anno 1378.	Paulus I. Harßdörffer, stifftete ebenfalß eine wieder ausgegangene Neben-Linie. Gem. Anna.

Friederich II. Harßdörffer zu Harßdorff. Gemahlin, Cunegunda v. Heidenabb, Hn. Hansens v. Heidenabb zu Guttenthau, Chur-Brandenburgischen Voigts zu Culmbach, Tochter

Gottschall I. Harßdörffer zu Harßdorff, befehdete anno 1403. die Reichs-Stadt Nürnberg, und † vermuthlich ohne Leibes-Erben.

Margaretha Harßdörfferin. Gemahl, Herr Friederich Gundlach.

Martha Harßdörfferin Gemahl, Herr Heinrich Neidung.

Paulus II. Harßdörffer. Gemahlin, Magdalena Böcklin von Böcklinsau.

N. Harßdörfferin Gemahl, Herr Georg von Hüttenbeck an. 1400.

Georg Harßdörffer, † an. 1464. Gemahlin, eine geborne Neidungin.

Jacob Harßdörffer, † unvermählt.

Anna Harßdörfferin Gemahl, Herr Georg Granatel anno 1443.

TABULA CXLVI.

Von denen

Herren Harßdörffern in einer erloschenen Linie zu Malesitz in Böhmen.

Heinrich II. Harßdörffer von und zu Spieß, Siegers, Boden und Rüsselbach, führete sein adeliches Hauß dauerhafft fort, (Tab. CXLV.) stifftete nebst seiner zweyten Frau Gemahlin die Früh-Messe zu Rüsselbach, und † anno 1407. Gemahlin. (I) Margaretha Meichsnerin, Herrn Heinrich Meichsners, und einer gebornen von Pettau, Tochter. (II) Margaretha von Siegersdorff, † anno 1441.

1\. Hanß I. Harßdörffer, † anno 1409.

1\. Cunegunda Harßdörfferin, † anno 1431. den 8. Sept. Gemahl. (I) Herr Peter von Heidenabb, † anno 1417. (II) Herr Hanß Rieter v. Kornburg zu Kalbensteinberg, vermählt an. 1418, † an. 1437. im Sept. zu Nürnberg.

1\. Anna Harßdörfferin, † an. 1484. Gemahl. (I) Herr Burckhard Schürstab, vermählt an. 1439, † anno 1441. (II) Herr Ulrich Fütterer.

1\. Jacob I. Harßdörffer.

2\. Margaretha Harßdörfferin, † an. 1482. Gemahl. (I) Herr Jacob Reidung. (II) Herr Paulus Haller zu Ziegelstein, Ritter, Senator, vermählt an. 1427, † an. 1477.

2\. Sebald Harßdörffer, Stiffter der wieder ausgegangenen Linie zu Malesitz in Böhmen, † anno 1452. Gemahlin, Brigitta Vetterin von der Lilien, † anno 1463.

2\. Heinrich III. Harßdörffer, Stiffter einer wieder bald erloschenen Linie zu Nürnberg. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe
Tab. CXLVII.

2\. Peter I. Harßdörffer, führete sein adeliches Geschlecht dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CXLVIII.

Beatrix Harßdörfferin. Gemahl, Herr Stephan Groland von Oedenberg.

Margaretha Harßdörfferin, † anno 1486. Gemahl, Herr Wilhelm Mendel, vermählt anno 1435, † anno 1452.

Hanß II. Harßdörffer, † anno 1492.

Sebald II. Harßdörffer, lebte anno 1493.

Andreas I. Harßdörffer zu Enzendorff und Eschenbach, † anno 1495. ohne Kinder. Gemahlin, Ursula Behaimin, Herrn Michael Behaims, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Christinä Behaimin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, geboren anno 1436. am Tage St. Dionysii, vermählt anno 1453, † anno 1483.

Anton I. Harßdörffer zu Malesitz in Böhmen, † anno 1492. Gemahlin, Barbara von Pilsen, Herrn Friederichs von Pilsen, und Frauen Barbarä von Pilsen, einer gebornen von Pleystein, Tochter.

Brigitta Harßdörfferin. Gemahl, Herr Conrad von Zettwitz.

Catharina Harßdörfferin, † anno 1522. den 22. Julii, Gemahl. Herr Ortholph III. Stromer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1474, † anno 1498. den 28. Junii ohne Leibes Erben.

Hanß II. Harßdörffer zu Malesitz, Königs Uladislai in Ungarn und Böhmen Rath und oberster Müntz-Meister in Böhmen, wie auch des innern geheimen Raths und alter Burger-Meister zu Nürnberg, † an. 1511. den 14. Jan. Gemahlin, Margaretha Nützlin v. Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels v. Sündersbühl des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens, dann Frauen Agnes Nützlin v. Sündersbühl, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt an. 1481. den 11. Sept, † an. 1531. den 11. Mart.

Catharina Harßdörfferin, † anno 1540. Gemahl. (I) Herr Leonhard Groland von Oedenberg, des löblich Schwäbischen Bundes Rath, wie auch des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1507. den 9ten Februarii, † anno 1521. den 17den November. (II) Herr Sebald Rech von Rechenberg, vermählt anno 1523. den 19. May, † anno 1557, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Felicitas von Wemdingen vermählt gehabt.

Ursula Harßdörfferin, geboren an. 1487. den 18. Mart, † an. 1531. den 6. Januar. Gemahl, Herr Hanß Ebner von Eschenbach, Hauptmañ, welcher durch sie das adeliche Guth Eschenbach auf seine Famille gebracht hat, vermählt an. 1508. den 17. Jan., † an. 1552. den 5. Mart.

Anna Harßdörfferin, † an. 1560 Gemahl, Hr. Hanß Volckamer, des ältern geheimen Raths zweyter Losungs Herr, geboren an. 1469, vermählt an. 1514. den 10. Julii, † an. 1536. den 30. Januar.

Harßdörffer.

TABULA CXLVII.

Von denen

Herren Harßdörffern in einer erloschenen Neben-Linie zu Nürnberg.

Heinrich III. Harßdörffer von Eschenbach zu Eschenbach, Rüsselbach und Siegers, Stiffter einer wieder ausgegangenen Linie zu Nürnberg, (Tab CXLVI) war bekannt an. 1440. und kauffte an. 1446 den Zehend zu Affaltern. Gemahlin (I) Anna Stortzin. (II) Margaretha Meichsnerin, Herrn Heinrich Meichsners, Tochter.

1.	1.	1.	2.	2	2.
Jacob II. Harßdörffer, † unvermählt.	Cunegunda Harßdörfferin, † an. 1464. Gemahl, Hr. Arnold Hack v. Suhl, genannt v. Thill, † anno 1502.	Gerhauß Harßdörfferin, † anno 1484. Gemahl, Herr Ulrich Fütterer, † an. 1458.	Apollonia Harßdörfferin, † an. 1457.	Martha Harßdörfferin, ward anno 1462. Closter-Frau zu St. Clara in Nürnberg.	Martha Harßdörfferin, † an. 1449. Gemahl, Herr Jobst Doppler.

1\.

Heinrich IV. Harßdörffer von und zu Eschenbach, † an. 1459. Gemahlin, Ursula Schürstabin, Herrn Leopold Schürstabs, und Frauen Agnes Schürstabin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1451.

1\.

Anna Harßdörfferin, † 1456. Gemahl, Herr Andreas Volckamer zu Heuchlingen, vermählt an. 1440, † an. 1456.

Sebastian I. Harßdörffer, † im 1. Jahr seines Alters.

Sebald I.I. Harßdörffer, † 1. halb Jahr alt.

Cunegunda Harßdörfferin, † an. 1506. Gemahl (I) Herr Adam Flaxer. (II) Herr Anton Dörrer zu Burgleß, geboren anno 1456. Sonntags vor Simonis und Judä Tag, vermählt anno 1477. am Tage Allerheiligen, † anno 1506. Freytags nach Ostern zu Nördlingen, und lieget daselbsten begraben. Er stifftete nebst ihr an. 1500. die Capelle zu Burgleß.

Fabian I. Harßdörffer von Eschenbach, des innern Raths zu Nürnberg, † an. 1519 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Thummin von Thumenberg, Herrn Hanß Thumens v. Thumenberg, und Frauen Ursula Thumerin v. Thumenberg, einer gebornen Meichsnerin, Tochter, Herrn Nicolai Grosens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1501, † an. 1515.

Agnes Harßdörfferin, † im sechsten Jahr ihres Alters.

Dominicus I. Harßdörffer v. Eschenbach, † mannbahr und unvermählt.

Benedictus I. Harßdörffer, starb im vierdten Jahr seines Alters.

Albrecht I. Harßdörffer, ward nur ein halb Jahr alt.

Ursula Harßdörfferin von Eschenbach Gemahl, Herr Leonhard Tetzel von Kirchen-Sittenbach, † an. 1480.

Eustachius I. Harßdörffer, trat in den geistlichen Stande, ward Priester und Conventualis zu Langen-Zenn, † anno 1535. als der Letzte dieser Neben-Linie, und liegt in der Closter-Kirche zu Langen-Zenn begraben.

TABULA CXLVIII.

Von denen Herren Harßdörffern in fortgeführter Haupt- und der daraus gekommen aber wieder erloschenen Linie zu Thalheim.

Peter I. Harßdörffer, führete sein adeliches Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CXLVI.) ward Senator zu Nürnberg anno 1450, reisete zum Heil. Grab nach Jerusalem anno 1452, begab sich anno 1453. ins Closter zu St. Egidien, und † an. 1463. Samstags vor St Laurentii. Gemahlin, Catharina Pirckheimerin, Herrn Friederich Pirckheimers, und Frauen Barbarä Pirckheimerin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter.

Peter II. Harßdörffer, ward Hauptmann über die Reisigen bey der löblichen Republique Nürnberg anno 1462, kam in den Rath an. 1464, erlangete die Pflege über das St Catharinen Closter anno 1474, ward alter Burger-Meister anno 1475, stifftete das Salve Regina bey St. Sebald anno 1479, ward Viertels Meister am Milch-Marckt anno 1489, am Saltz-Marckt an. 1492, und † an. 1493. den 2. November. Gemahlin, Catharina Schulerin, Hn Stephan Schulers, und Frauen Mariä Schulerin, einer gebornen von Steinling, Tochter, vermählt an. 1448.

Paulus III. Harßdörffer, † an. 1470. Sontags vor Martini. Gemahlin, Margaretha Schlüsselfelderin, Hn. Heinrich Schlüsselfelders, u. Frauen Barbarä Schlüsselfelderin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1452.

Elisabetha Harßdörfferin, † anno 1458. Gemahl, Herr Nicolaus Groß, vermählt anno 1446, † anno 1491. den 1ten September.

Jacob II. Harßdörffer, Stiffter der wieder erloschenen Linie zu Thalheim, † an. 1450. Gemahlin. (I) Brigitta Wernitzerin, Hn. Andreä Wernitzers, Tochter, vermählt anno 1418. (II) Margaretha Hübnerin, Herrn Hanß Hübners, und Frauen Margarethä Hübnerin, einer gebornen Zennerin, Tochter.

Anna Harßdörfferin.

Hanß IV. Harßdörffer, † anno 1495. besage seines Todten-Schildes.

Kinder Peters II.:

Catharina Harßdörfferin Gemahl, Herr Sebastian v Beringsdorff, verm. an. 1467.

Peter III. Harßdörffer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CXLIX.

Barbara Harßdörfferin Gemahl (I) Herr Martin III. Holtzschuher, Senator u Septemvir, vermählt an 1471, † an. 1476 am Sonntag vor Mariä Verkündigung zu Bern in der Schweitz. (II) Herr Leonhard von Plauen, verm an. 1477, † an 1512.

Georg II. Harßdörffer, † anno 1492.

Hanß VI Harßdörffer.

Magdalena Harßdörfferin.

Magdalena Harßdörfferin.

Apollonia Harßdörfferin.

Barbara Harßdörfferin.

Helena Harßdörfferin.

Stephan Harßdörffer.

Kinder Paulus III.:

Paulus IV. Harßdörffer.

Hanß V. Harßdörffer.

Margaretha Harßdörfferin.

Kinder Jacobs II.:

1. Helena Harßdörfferin, † anno 1449. Gemahl, Herr Paulus Tucher, vermählt anno 1410, † anno 1450. ohne Kinder.

2. Jacob III. Harßdörffer.

2. Thomas I. Harßdörffer, testirte an. 1495, und † anno 1502.

2. Catharina Harßdörfferin, lebte an. 1503.

2. Brigitta Harßdörfferin, † an. 1501. Gemahl, Herr Jeremias Holtzschuher, geboren an. 1430, † an. 1488.

2. Anton II. Harßdörffer zu Thalheim, † an. 1520, den 6. December. Gemahlin, Catharina Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Barbarä Tucherin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, geboren anno 1459, vermählt anno 1477. den 3. Februarii, † anno 1526.

1. Ursula Harßdörfferin, † an. 1504 den 23. October. Gemahl, Herr Hanß Tucher, Ritter und Senator, geboren anno 1428, vermählt an. 1480. † an. 1491. den 14 Februar.

Kinder Antons II.:

Magdalena Harßdörfferin von Thalheim, geboren anno 1478, † anno 1540. den 8. Julii zu Beringersdorff, und liegt daselbsten begraben. Gemahl, Herr Jacob Groland von Oedenberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1507. den 3. Februarii, † anno 1552. den 1. May.

Hieronymus I. Harßdörffer, geboren anno 1480, † anno 1530. den 21. August, als der Letzte dieser Linie zu Thalheim ohne Leibes-Erben.

Catharina Harßdörfferin, geboren anno 1485. Gemahl, Herr Sebastian Kötzel, vermählt anno 1500. den 7. Januarii, † anno 1530. im Junio.

TABULA CXLIX.

Von denen Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferischer blühender ältern Haupt-Linie.

Peter III. Harßdörffer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXLVIII.) ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1497, junger Burger-Meister anno 1499, in welchem Jahre er auch einen Jahrs-Tag bey denen Carthäusern gestifftet hat, Rugs-Herr anno 1500, Feuer-Herr anno 1501, Kriegs-Herr anno 1504, alter Burger-Meister anno 1506, in welchem Jahr er auch die Creutzigung Christi vortrefflich in Stein hauen lassen, † anno 1518. am goldenen Freytag nach Weyhnachten. Gemahlin. (I) Barbara Gärtnerin, Herrn Hanß Gärtners, und Frauen Barbarä Gärtnerin, einer gebornen Lochnerin, Tochter, vermählt anno 1474, † anno 1501. (II) Apollonia Holtzschuherin, Herrn Friederich Holtzschuhers zu Fischbach, und Frauen Barbarä Holtzschuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1502.

Wolff I. Harßdörffer, Stiffter der so genannt Wolff Harßdörfferisch-oder blühend Schwäbischen Haupt-Linie zu Ulm, geboren an. 1502, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1532, ward alter Burger-Meister an. 1553, und † an. 1557. den 28. November. Gemahlin. (I) Ehrentraud Welserin, Hn. Jacob Welsers, und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Thumin v. Thummenberg, Tochter, geboren an. 1507, vermählt an. 1526 den 28. October, † an. 1530. (II) Magdalena Reichin, Herrn Sebastian Reichens, und Frauen Helenä Reichin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1531. den 16. August, † an. 1572.

Peter IV. Harßdörffer, Stiffter der Petrinisch- oder wieder erloschenen mittlern Haupt-Linie zu Nürnberg. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLIII. C.

Christoph I. Harßdörffer, Stiffter der Christophisch-oder blühenden jüngern Haupt-Linie zu Nürnberg. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CLVI.

1\. **Anna** Harßdörfferin, geboren anno 1518, † anno 1601. den 9. Martii. Gemahl, Herr Wilibald im Hof, Hertzoglich-Bayerischer Rath, geboren anno 1519. den 16. November, vermählt anno 1545. den 12 Februarii, † an. 1580. den 25. Januar.

1\. **Ehrentraud** Harßdörfferin, geboren anno 1530, † anno 1597. den 3. December Gemahl, Herr Bernhard Nützel v. Sündersbühl, Pfleger zu Altdorff, vermählt anno 1550. den 14. November, † anno 1580. den 29. Julii.

2\. **Magdalena** Harßdörfferin, geboren anno 1532, † an. 1605. Gemahl, Hr. Andreas Hinterhofer v. Mutten, vermählt an. 1553. den 5. December, † anno 1593.

2\. **Wolff II.** Harßdörffer, geboren anno 1534, † anno 1537.

2\. **Martha** Harßdörfferin, geboren an. 1536 † an. 1576. den 4 Dec. Gemahl, Herr Paulus Diethert von Anwanden, geboren an. 1531. den 24. October, vermählt an. 1554. den 8. May, † an. 1604. den 3. September.

2\. **Lazarus I.** Harßdörffer zu Artelshofen, geboren anno 1537. den 4 Julii, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1575, und † an. 1598. den 9. Januar Gemahlin, Veronica Stephanin, Herrn Andreä Stephans von Cronstetten, und Frauen Veronicä Stephanin, einer gebornen Sitzingerin von Holenstein, Tochter, geboren anno 1538. den 2. April, vermählt anno 1559. den 14. Februarii, † anno 1610. den 24. August.

2\. **Sabina** Harßdörfferin, geboren an. 1539, † an. 1566. den 15. December. Gemahl, Hr Georg Reich, vermählt an. 1563. den 13. Dec, † an. 1571.

2\. **Helena** Harßdörfferin, geboren an. 1541, † an 1630 Gemahl, Herr Hanß Stockhamer, vermählt an. 1565 den 13. Martii, † an. 1580.

Wolff III. Harßdörffer, Stiffter einer wieder ausgegangenen Neben-Linie zu Nürnberg. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CL.

Magdalena Harßdörfferin.

Lazarus II. Harßdörffer, geboren anno 1571. den 11. December.

Susanna Harßdörfferin, geboren an. 1579, † an. 1650. den 19. November. Gemahl, Herr Christoph Pfintzing von Henfenfeld, Kayserlicher Ritt-Meister und Pfleger zu Lauff, geboren an. 1566. den 31. May, vermählt an. 1596. den 2. August, † anno 1629. den 13. Martii.

Hanß Christoph Harßdörffer, führete die Wolff Harßdörfferische oder Schwäbische Haupt-Linie zu Ulm dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLI.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1582. den 25. September, † an. 1619 den 13 Februar. Gemahl, Herr Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Kayserlich wie auch verschiedener Fürsten u Stände des Reichs, Rath, Consiliarius zu Nürnberg, Pro-Cancellarius der Universität Altdorff, und Senior Familiæ, geboren an. 1574 den 23. October zu Nürnberg, vermählt an 1601. den 25. May, † an. 1631. den 2. May, und ruhet bey St. Johannis zu Nürnberg.

TABULA CL.

Von denen Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferischer ältern Haupt- und einer davon entsprungen aber wieder ausgegangenen Wolff Harßdörfferischen Neben-Linie zu Nürnberg.

Wolff III. Harßdörffer, Stiffter der Wolff Harßdörfferisch wieder erloschenen Neben-Linie zu Nürnberg, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1560. den 1. Februar, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gerichte zu Nürnberg anno 1590, Viertels-Meister bey S. Elisabeth anno 1594, Bau-Richter anno 1610, trat Artelshofen an anno 1611, ward des innern Raths junger Burger-Meister und Viertels-Meister am Wein-Marckt anno 1613, alter Burger-Meister anno 1618, Scholarcha anno 1619, des ältern geheimen Raths oder Septemvir anno 1620, und † anno 1624 den 3. Julii. Gemahlin, Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerstein, und Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1569. den 14. May, vermählt anno 1589. den 19. August, † anno 1651. den 2. August.

Wolff IV. Harßdörffer, geboren anno 1590. den 25. May, † anno 1652. den 16 Februarii. Gemahlin, Ursula Viatisin, Herrn Bartholomäi Viatis von Schoppershof, und Frauen Annä Viatis, einer gebornen Hitzlerin, Tochter, vermählt anno 1625. den 25. May, † anno 1655. im December.

Wolff Bartholomäus Harßdörffer, gebor. an. 1626. den 8. Mart, † den 20. May e. a.

Helena Harßdörfferin, geboren anno 1592 den 26sten November, † an. 1602. den 1. August.

Helena Harßdörfferin, geboren anno 1593, † anno 1621. den 31. August. Gemahl, Herr Hanß Christoph Koler von Neuhof, Königlich-Schwedischer Obrist-Lieutenant, vermählt anno 1616. den 27. May, † anno 1637. den 15. December.

Hanß Lucas Harßdörffer, Königlich-Schwedischer Lieutenant, geboren anno 1596. den 23 April, † an. 1624. unvermählt.

Aña Margaretha Harßdörfferin, geboren an. 1594, † an. 1670. den 30. Dec Gemahl, Hr. Veit Engelhard Holtzschuher v Neuenbürg, Amtmann des Waldes Sebaldi, geboren an. 1581. den 22. Jan, vermählt an. 1622. den 12. Mart, † an. 1656. den 21. April.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1597. den 16. Oct., † anno 1664. den 19. Oct.

Hanß Jacob Harßdörffer, geboren anno 1599. den 11 Januar, † anno 1634 den 8. Martii.

Catharina Harßdörfferin, gebor. an. 1600. den 1. Oct., † an. 1632. den 22. Oct.

Andreas III. Harßdörffer, geboren anno 1602. den 9. Martii, blieb an. 1630. den 28. September vor Casal.

Gabriel IV. Harßdörffer, geboren anno 1603. den 2. Julii, ward Cornet bey den löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, † anno 1632 den 30. Junii zu Ibversheim.

Lazarus IV. Harßdörffer zu Artelshofen, geboren an. 1604. den 20. December, ward Pfleger zu Hilpoldstein, und † anno 1640. den 28. August. Gemahlin, Maria Magdalena Pfintzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfintzings von Henfenfeld, Gründlach, Reutles und Letten, Assessoris u Schöpffens am Land- und Bauern-Gericht, und Frauen Clarä Pfintzingin v Henfenfeld, einer gebornen Holtzschuherin v Neuenbürg, Tochter, geboren an. 1608 den 2. Julii, verm. an. 1633. den 6. May, † an. 1675. den 25. Julii.

Hanß Christoph Harßdörffer, geboren an. 1606. den 19. Junii, † an 1608. den 23. Julii.

Hanß Christoph Harßdörffer, geboren anno 1608 den 9. October, † anno 1630. den 20. December zu Stettin.

Veronica Harßdörfferin, geboren anno 1611. den 5ten Januarii, † den 27. Januarii eodem anno.

Clara Helena Harßdörfferin, geboren anno 1634. den 16. Martii, † anno 1637. den 21. Julii.

Lazarus V. Harßdörffer, geboren anno 1635. den 17. December, † anno 1637. den 7. Julii.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1636. den 26. December, † an. 1637. den 30. Junii.

Wolff Carl Harßdörffer, geboren anno 1638, † anno 1660. den 7. August zu Paris auf Reisen, als der Letzte dieser Wolff Harßdörfferischen Neben-Linie.

TABULA CLI.

Von denen Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferischer ältern Haupt-Linie.

Hanß Christoph I. Harßdörffer zu Bernbach, führete die Wolff Harßdörfferisch in Schwaben zu Ulm blühende ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CXLIX) geboren anno 1585, kame in den Rath zu Nürnberg, und ward alter Genannter anno 1623, † anno 1625. den 13. August. Gemahlin, Sibylla im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren anno 1585. den 27. Julii, vermählt anno 1609. den 25. April, † anno 1636.

Hanß Christoph II. Harßdörffer, führete die Wolff Harßdörfferisch blühende ältere Haupt-Linie zu Ulm in Schwaben dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLII.	Jacob III. Harßdörffer, geboren an. 1613, † an. 1630. in der schönsten Blüthe seiner Jugend.	Susanna Harßdörfferin, geboren anno 1615. den 1. May, † an. 1691. den 10. August.	Wolff V. Harßdörffer, geboren an. 1618, † anno 1633.	Eine Tochter so anno 1618. geboren und gestorben ist.	Siegemund Harßdörffer, geboren an 1624. den 6ten Mart †.	Carl Harßdörffer, geboren anno 1625.

Georg Andreas Harßdöffer, geboren anno 1616. den 6. November, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1658, am unter Gericht anno 1664, Bau-Richter anno 1668, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1670, Ober-Pfleger des Amtes und der Vorstadt Gostenhof anno 1677, Richter zu Marck Wöhrd anno 1682, und † anno 1700. den 28 December. Gemahlin, Maria Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Siegemund Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris und Kriegs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salome Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1631. den 14. Februarii, vermählt anno 1653. den 14. Junii, † anno 1703. den 8. August.

Lazarus III. Harßdörffer, geboren anno 1620. den 15. August, † anno 1658. Gemahlin. Rosina.

Catharina Ursula Harßdörfferin, geboren an. 1650. den 25. Junii, † den 11 Aug. e. a.	Siegemund Friederich Harßdörffer, geboren anno 1651. den 28 August †. Gemahlin. . . .

Filia.

Georg Andreas Harßdörffer, geboren anno 1654 den 8. September, † an 1735 den 23sten September ohne Leibes-Erben Gemahlin, Regina Clara von Thill, Herrn Christoph Siegemunds von Thill, und Frauen Mariä Clarä v Thill, einer gebornen Mufflin v. Eschenau, Tochter, vermählt anno 1706. den 26. April, † anno 1733. den 15 November.	Christoph Gustav Harßdörffer, geboren anno 1656. den 4. Februar, † anno 1657. den 4. Mart.	Maria Sabina Harßdöfferin, geboren an 1657. den 21. May, † anno 1658. den 13. Februar.

Maria Barbara Harßdörfferin, geboren an. 1658. den 17. September, † anno 1720 den 4. Junii.	Georg Carl Harßdörffer, geboren anno 1660. den 15. August, † den 11ten September eod. anno.	Regina Susana Harßdörfferin, geboren an. 1661. den 15 Februar, † anno 1731. den 23sten August.	David IV. Harßdörffer, geboren an. 1665 den 30sten Sept. † an. 1669 den 5. Mart.	Maria Salome Harßdörfferin, geboren anno 1667 den 13. Januarii, † anno 1669. den 6ten Martii.	Maria Sibylla Harßdörfferin, geboren anno 1668. den 12. Dec, † anno 1746. im Febr.	Susanna Cordula Harßdörfferin, geboren an 1672. den 11. Junii, † an. 1706. den 19 Mart. Gemahl, Hr Georg Jacob Kreß von Kressenstein zu Kraffts- und Neunhof, geboren an. 1654. den 15. May, vermählt an. 1702. den 14. Februarii, † an. 1734. den 31. October.

TABULA CLII.

Von denen

Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferisch blühender ältern Haupt-Linie zu Ulm.

Hanß Christoph II. Harßdörffer zu Bernbach, führete die Wolff Harßdorfferisch blühende ältere Haupt Linie in Schwaben zu Ulm dauerhafft fort, (Tab. CLI.) geboren anno 1611. den 20. Februar, † anno 1676. den 20. April. Gemahlin, Anna Sabina Behaimin, Herrn Lucä Friederich Behaims des ältern geheimen Raths und Kirchen-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Anna Mariä Behaimin, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1615. den 3. Februar, vermählt an. 1640. den 14. September, † an. 1681. den 5. Januar.

Maria Sibylla Harßdörfferin, geboren anno 1641. den 29. October, † anno 1698. den 4. September.

Hanß Christoph III. Harßdörffer, geboren anno 1642. den 13den December, † anno 1667. den 16den May.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1644. den 29ten Oct., lebte nur einen Tag.

Georg Friederich Harßdörffer zu Bernbach, geboren an 1646. den 17 Junii, ward Hauptmann zu Ulm an. 1679, kam in den Rath daselbsten an. 1682, ward älter Burger-Meister des ältern geheimen Raths und Ober-Richter, † an. 1713 Gemahlin, Magdalena Bessererin v. Thalfingen, Herrn Marci Philippi Besserers von Thalfingen, Senatoris zu Ulm, und Frauen Elisabethä Bessererin von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel-Biberach, Tochter, vermählt anno 1679 den 28 April, † an. 1727. den 11. October.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1648. den 24. September, ward Aebtißin des adelichen Closters zu Ulm, und † anno 1697. im April.

Susanna Catharina Harßdörfferin, geboren an 1650. den 7. Dec, † an 1708. den 19. May.

Susanna Jacobina Harßdörfferin, geboren anno 1652. den 25 Julii, † an. 1714. den 24. Mart.

Christoph Jacob Harßdörffer von Bernbach, Obrister bey den löblich Fränckischen Crayß General Feldzeugmeisterischen Infanterie Regimente, geboren anno 1655. den 25. May, † anno 1728 den 20. April.

Christoph Carl Harßdörffer, geboren an. 1656, † an. 1659 den 10. Sept.

Marcus Siegemund Harßdörffer, geboren an. 1680. den 7. April, † den 20sten November eodem anno.

Magdalena Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1681. den 6 Julii. Gemahl, Herr Albrecht Neubrunner von Eisenburg, vermählt an 1709. den 19. December, † an. 1725 den 12. Oct.

Catharina Elisabetha Harßdörfferin, geboren anno 1682 den 10. October, † anno 1683. den 26. Febr.

Catharina Sibylla Harßdörfferin, geboren an 1683. den 19. December, † an. 1685. den 22. October.

Maria Veronica Harßdörfferin, geboren an. 1685. den 23. Martii, † anno 1742. den 21. Julii.

Johanna Christiana Harßdörfferin, geboren anno 1686. den 24. September, ward Conventualin des adelichen Closters zu Ulm, und † anno 1725.

Albrecht Harßdörffer. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLIII. A.

Catharina Susanna Harßdörfferin, geboren an. 1690. den 20. Februar, † den 21sten Februar eod. an.

Daniel Friederich Harßdörffer zu Bernbach, geb. an. 1691. den 2 Aug, ward Hochf. Würtembergis. Cornet, und † an. 1728. den 6. May Gemahl Regina Magdalena Welserin, Hn. Christoph Lorenz Welsers, u. Frauen Magdalenä Welserin, einer geb. Baldingerin, Tochter, geb. an. 1694, welche dermahlen mit Hrn. Hieronymo Felix Welsern in der Ehe lebet.

Catharina Elisabetha Harßdörfferin, geboren anno 1692. den 21. December, † an. 1693. den 29. April.

Catharina Harßdörfferin, geboren an. 1694. den 5. April, † den 14den April eod. anno.

Catharina Philippina Harßdörfferin, geboren an. 1695. den 22. August. Gemahl, Herr Servatius Schad von Mittel Biberach, Ober-Voigt zu Albeck.

Johañ Philipp Harßdörffer, gebor. an 1697. den 10. Junii, † an 1699. den 23. Januar.

Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1698. den 7. August, † eod. anno.

Ein todtes Kind geboren an. 1698. den 7den Aug.

Johann Philipp Harßdörffer, geboren anno 1700, † anno 1704.

Heinrich Harßdörffer, führet dermahlen die Wolff Harßdörfferisch blühende ältere Haupt-Linie zu Ulm dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLIII. B.

Harßdörffer.

TABULA CLIII. A.

Von denen Herren Harßdörffern in Wolff Harßdörfferisch blühender ältern Haupt-Linie zu Ulm.

Albrecht Harßdörffer zu Bernbach, (Tab. CLII.) geboren an. 1687. den 28. December, kam in den Rath zu Ulm, und ward alter Burger-Meister, † anno 1738. den 30. April. Gemahlin, Sibylla Regina Bucklin, Herrn Georg Ernst Burckels, Senatoris zu Ulm, Tochter, vermählt anno 1712.

Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1713. den 4. Julii, † an. 1722. den 12. May im 9. Jahr ihres Alters.	Crescentia Sibylla Harßdörfferin, geboren an. 1715. den 9. Martii, † an. 1739. den 27 Dec. Gemahl, Herr Nicolaus Laurentius v. Puttkamer, Königlich-Preußisch-und Chur-Brandenburgischer Obrist-Wacht-Meister bey den löblich Bredauischen Regiment, vermählt an. 1737. den 3. Dec.	Sibylla Regina Harßdörfferin, geboren an 1716. den 19. April, † anno 1718. den 14. Junii.	Cordula Regina Harßdörfferin, geboren anno 1719. den 20. October, † den 3ten November eod. anno.	Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1721. den 19. Junii, † eodem anno.

B.

Heinrich Harßdörffer zu Bernbach, führet dermahlen die Wolff Harßdörfferisch blühende ältere Haupt-Linie zu Ulm dauerhafft fort, (Tab. CLII.) geboren anno 1703. den 2. August, lebet als Senator zu Ulm. Gemahlin, Christiana Magdalena Wickin, Herrn Johann Daniel Wickens, vordersten Raths Consulentens zu Ulm, Tochter, geboren an. 1711 den 26. May, vermählt an. 1733. den 28. April.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1734. den 24sten Februarii.	Magdalena Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1735. den 23 Februarii, † den 5ten Martii eod. anno.	Sibylla Regina Harßdörfferin, geboren anno 1736. den 14den August.	Maria Justina Harßdörfferin, geboren anno 1738. den 18den August.	Georg Friederich Harßdörffer, geboren anno 1740. den 28. Februar.	Hanß Jacob Harßdörffer, geboren anno 1741 den 30. October, † den 5 November eod. anno.	Christoph Wilibald Harßdörffer, geboren anno 1744 den 8. Junii.

C.

Peter IV. Harßdörffer, Stiffter der so genannt Petrinisch-oder mittlern wieder ausgegangenen Haupt-Linie, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1503, † anno 1576. den 14 Martii Gemahlin, Sabina im Hof, Herrn Hansens im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Pirckheimerin, Tochter, geboren anno 1523. den 5. December, vermählt anno 1545. den 17. Junii, † anno 1572. den 21. Martii.

Philipp I Harßdörffer, geboren an. 1546. den 1. May, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1571, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1575, und † an 1588. den 28. May Gemahlin (I) Magdalena Holtzschuherin, Herrn Ludewig Holtzschubers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Holtzschuherin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, Herrn Anton Tuchers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1570. den 4 April, † anno 1572. den 9. Julii. (II) Barbara Nützlin von Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels v Sündersbühl, und Frauen Annä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, Herrn Anton Tuchers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1574. den 3. May, † an. 1588. den 28. May.	Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1547. den 29. October, † anno 1562. den 9. May.	Sibylla Harßdörfferin, geboren an. 1550. den 6. Januarii, † anno 1570. den 9 August.	Maria Harßdörfferin, geboren an. 1552. den 22 October, † an. 1625. Gemahl. (I) Herr Hanß Christoph Geuder v Heroldsberg zu Heroldsberg u. Neuhof, vermählt an 1574 den 29. Junii, † an 1580. den 6 Nov. unbeerbt (II) Herr Paulus Koler von Neunhof, vermählt an. 1582. den 23. Julii, † anno 1605 den 26. November.	Peter V. Harßdörffer, geboren an. 1554. den 11. April, † an. 1582. den 7. December.	Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1556. den 26. December, † an. 1627. Gemahl, Herr Georg Roggenbach, Chur-Mannzischer Rath und Pfleger zu Altdorff, vermählt anno 1577 den 7den May, † anno 1603. den 9. Februar.

Gabriel I. Harßdörffer, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLIV. A.	Philipp II. Harßdörffer, führete die erloschene oder Petrinisch mittlere Haupt-Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLIV. B.	Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1579, † anno 1621. Gemahl, Herr Christoph Löffelholtz von Colberg, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1572. den 4ten December, vermählt anno 1599. den 9. Julii, † anno 1619. den 20. Januarii.	Georg Maximilian Harßdörffer, geboren anno 1581.	Anna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1584.

TABULA CLIV. A.

Von denen

Herren Harßdörffern in erloschener mittlern Petrinischen Haupt-Linie zu Nürnberg.

Gabriel I. Harßdörffer, Stiffter einer bald wieder ausgegangenen Neben-Linie, (Tab. CLIII.) geboren anno 1576, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1601, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1607, Bau-Richter anno 1619, und † anno 1622. den 15. April. Gemahlin, Barbara Sophia Welserin von Neuhof, Herrn Sebald Welsers von Neuhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Welserin von Neuhof, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1600. den 11. August, † anno 1640. im Februario.

- Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1602. den sten October, † anno 1641.
- Barbara Sophia Harßdörfferin, geboren anno 1604, † anno 1632. unvermählt.
- Felicitas Harßdörfferin, geboren anno 1603. den 14. Julii, † an. 1612.
- Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1605, † an. 1669. den 26. April. Gemahl, Herr Wolff Jacob Pömer, Losungs-Amtmann, geboren an. 1590, vermählt an. 1632. den 20 Januarii, † an. 1655. den 26. Julii.
- Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1607. den 20. Mart, † an. 1675. den 20. Dec. Gemahl, Herr Andreas Georg Paumgärtner v. Holenstein, vermählt anno 1640. den 7. September.
- Catharina Harßdörfferin, geboren an. 1614, † an. 1657. den 20. November. Gemahl, Herr Matthäus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1625. den 4. Mart. vermählt an. 1657. den 20. November, † an. 1650. den 30. Junii.

Gabriel II. Harßdörffer, geboren anno 1610. den 29. Martii, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht an. 1635, am untern Gericht an. 1642, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1654, † an. 1659. den 14. May. Gemahlin. (I) Maria Gammersfelderin von Solar, Herrn Andreä Gammersfelders von Solar, und Frauen Mariä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt an. 1633. den 10 October, † an. 1635. den 5 May. (II) Susanna Kreßin von Kressenstein, Herrn Johann Wilhelm Kressens von Kressenstein, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrn und Reichs Schultheisens, dann Frauen Susannä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Kolerin von Neunhof, Tochter, geboren an. 1621. den 16. August, vermählt an. 1656. den 5. May, † an. 1682. den 5. Julii.

B.

Philipp II. Harßdörffer, führete die Petrinisch- oder mittlere Haupt-Linie fort, so zu Nürnberg erloschen ist, (Tab. CLIII.) geboren anno 1577. den 12 November, † anno 1631 den 25 December. Gemahlin, Lucretia Scheurlin von Defersdorff, Herrn Gabriel Scheurls von Defersdorff, Assessoris und Schöpffens am Stadt- und Ehe-Gericht und Pflegers des gemeinen Allmosens, dann Frauen Eleonorä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Fürtererin, Tochter, geboren an. 1586. den 9. November, vermählt an. 1604. den 29. October, † an. 1635. den 14 Febr.

- Lucretia Harßdörfferin, geboren anno 1605, † anno 1668. den 4. October. Gemahl, Herr Hanß Paulus Paumgärtner von Holenstein, vermählt an 1625. den 25. August, † an. 1644. den 8ten September.
- Georg Philipp Harßdörffer, geboren anno 1607. den 1. November, ward Assessor und Schöpff am Unter-Gericht anno 1635, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1637, des innern Raths anno 1655, Rugs-Herr anno 1658, † anno 1658 den 17. September als ein gelehrter Cavalier, der unterschiedliche schöne Schrifften im Druck ausgehen lassen. Gemahlin, Susanna Fürerin von Haimendorff, Herrn Hanß Siegemund Fürers von Haimendorff, und Frauen Mariä Magdalenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1634. den 9. Junii, † anno 1646. den 27. December.
- Regina Harßdörfferin, geboren an. 1610. den 14. Januar, † an. 1667. den 17. Julii. Gemahl, Herr Michael im Hof, Königl. Schwedischer Obrist-Wacht-Meister und Amtmann des Waldes Laurentii, geboren an. 1603. den 31. Julii vermählt an 1633. den 14 Jan, † an. 1668. den 7. Aug.
- Carl Harßdörffer, geboren anno 1614, † an. 1633.
- Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1624. den 15. May, † an. 1686. den 26 Junii Gem. Herr Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann, geboren an. 1610. den 15. April, vermählt an. 1646. den 1. November, † an. 1679. den 9. Martii.

- Philipp Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1635.
- Georg Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1639.
- Carl Gottlieb Harßdörffer, führete die Petrinische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLV. A.
- Hanß Siegemund Harßdörffer, führete die Petrinische Linie gleichfals fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLV. B.
- Susanna Harßdörfferin, geboren anno 1642.
- Georg Philipp Harßdörffer, geboren anno 1643.
- Susanna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1645.
- Susanna Helena Harßdörfferin, geboren anno 1646.

TABULA CLV. A.

Von denen Herren Harßdörffern in erloschener Petrinischer mittlern Haupt-Linie zu Nürnberg.

Carl Gottlieb Harßdörffer, führete die wieder ausgegangene Petrinisch-mittlere Haupt-Linie fort, (Tab. CLIV.) geboren anno 1637. den 21. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1671, am untern Gericht anno 1673. des innern Raths anno 1677, junger Burger-Meister anno 1682, Land-Pfleger anno 1689, Scholarcha anno 1691, Septemvir anno 1694, Kirchen-Pfleger anno 1696, Waag-Herr anno 1697, dritter obrister Hauptmann anno 1706, und † anno 1708. den 20. Februar, als der Letzte dieser Petrinisch mittlern Haupt-Linie ohne männliche Leibes-Erben. Gemahlin, Susanna Sabina Behaimin von Schwartzbach, Herrn Georg Friederich Behaims von Schwartzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Mariä Salome Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1648. den 3. Februar, vermählt anno 1667. den 10. September, † anno 1677. den 22. September.

Anna Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1668. den 3. Julii, † den 25. August c. a.	Carl Gottlieb Harßdörffer, geboren anno 1670. den 19. Julii, † an. 1688. den 4. August.	Susanna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1672. den 25. Junii, † an. 1727. den 24. Mart. Gemahl, Herr Ulrich Sebastian Fürer von und zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann, geboren an. 1664, vermählt an. 1691. den 2. Martii.	Maria Barbara Harßdörfferin, geboren an. 1675. den 21. Jan. Gemahl, Herr Christoph Albrecht Haller v. Hallerstein zu Weyherhauß des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1663. den 26. August, vermählt an. 1695. den 22. April, † an. 1716. den 21. Jan.	Georg Philipp Harßdörffer, geboren anno 1677. den 21. Julii, † den 22. December c. a.

B.

Hanß Siegemund Harßdörffer, führete die wieder ausgegangen Petrinisch mittlere Haupt-Linie gleichfalß fort, (Tab. CLIV.) geboren anno 1639. den 17. April, † an. 1699. den 2. May. Gemahlin, Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Barbarä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Behaimin von Schwartzbach, Tochter, geboren anno 1646. den 7. April, vermählt anno 1668. den 26. May, † anno 1719. den 29. Martii.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren und gestorben an. 1669.	Susanna Catharina Harßdörfferin, geboren und gestorben an. 1671.	Magdalena Philippina Harßdörfferin, geboren anno 1673, † an. 1692. den 10. September. Gemahl, Herr Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, Senator und vorderster Land-Pfleger, wie auch Septemvir zu Nürnberg, geboren anno 1665. den 10. Januarii, vermählt anno 1691. den 17. November, † anno 1729. den 10. Martii, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Maria Salome, einer gebornen Pömerin anno 1707. den 6. September, vermählt gehabt.	Andreas Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1678. im August, † an. 1679. den 28. May.

TABULA CLVI.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer oder dritten Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder erloschenen David Harßdörfferischen Linie.

Christoph I. Harßdörffer, Stiffter der dritten Haupt- oder so genannten Christoph Harßdörfferisch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CXLIX.) geboren anno 1505, † anno 1573. den 24. Junii. Gemahlin, Cunegunda Lochnerin, Herrn Johann Lochners, und Frauen Cunegundä Lochnerin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1541. den 6. Julii, † anno 1575. den 10. October.

Paulus V. Harßdörffer, führete die Christoph Harßdörfferisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CLVIII.

Susanna Harßdörfferin, geboren an. 1549. den 19. Martii, † an. 1621. Gemahl, Herr Hanß IV. Oelhafen von und zu Schöllenbach, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren an. 1520. den 16. Mart, vermählt an. 1567. den 17. Jun. † an. 1580. den 14. April, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg.

Maria Harßdörfferin, geboren anno 1550. den 19. Januar, † an. 1619. den 13. Februar. Gemahl, Herr Siegemund Gammersfelder v. Solar, vermählt an. 1572. den 6. October, † an. 1603. den 8. September.

David I. Harßdörffer, Stiffter der wieder ausgegangen so genañten Davidischen Linie, geboren anno 1552. den 7ten April, kam in den Rath anno 1590, ward junger Burger-Meister anno 1603, alter Burger-Meister anno 1605, Septemvir anno 1613, und † anno 1615. den 22. August. Gemahlin, Maria Oertlin, Herrn Florentin Oertels, und Frauen Helenä Oertlin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt an. 1580. den 19. Januar, † an. 1616. den 23. November.

Jeremias Harßdörffer, † in der Kindheit.

Martha Harßdörfferin.

Jeremias II. Harßdörffer, Stiffter der so genannt Jeremiä Harßdörfferisch wieder ausgegangenen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLVII.

Maria Harßdörfferin, † an. 1657. im October. Gemahl, Herr Lazarus Haller von Hallerstein, Hauptmañ, gebor. an. 1568 den 19 Junii, verm. an. 1602. den 17. May, † an. 1633. den 23. April.

David II Harßdörffer, geboren an. 1584. den 29. September, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1611, Kasten-Herr an. 1615, des innern Raths Feuer- und Rugs-Herr an. 1633, Herr über die Bier-Brauer an. 1637, Pfleger des Siech-Kobels bey St. Leonhard an. 1643, alter Burger-Meister an. 1647, Bau-Richter eodem anno, † an. 1654. den 28. Julii. Gemahlin. (I) Helena Oertlin von Grünsperg, Herrn Christoph Oertels von Grünsperg, und Frauen Sabinä Oertlin von Grünsperg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1608. den 10. October, † an. 1609. den 16. Julii. (II) Maria Magdalena von Geisendorff genannt Gröserin, Herrn Christophs von Geisendorff genannt Grösers, und Frauen Ursulä von Geisendorff genannt Gröserin, einer gebornen Kastnerin von Schnaitenbach, Tochter, vermählt anno 1610. den 25. November, † anno 1662. den 21. Junii.

Eine Tochter aus der erstẽ Ehe.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geb. an. 1611, † an. 1665. den 11. April.

Maria Helena Harßdörfferin, gebor. an. 1612, † an. 1628

Añа Margaretha Harßdörfferin, geb. an. 1613, † an. 1693. den 20. Jan.

Anna Ursula Harßdörfferin, geb. an. 1615, † an. 1628.

Christoph David Harßdörffer, geboren und gestorben an. 1617.

David III. Harßdörffer, geboren und gestorben an. 1618.

Barbara Harßdörfferin, geboren an. 1619, † an. 1662. den 6. Januar.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1620, † anno 1695. Gemahl, Herr Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, vermählt an. 1672. den 25sten November, † anno 1691. den 16. May.

Martha Harßdörfferin, geb. an. 1623, † anno 1624.

Dorothea Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1624, † an. 1679. den 12. Mart.

Hanß Christoph Harßdörffer, geboren an. 1626. den 22. Januar, † an. 1710. den 14. Nov. Gemahlin. (I) Magdalena Gamersfelderin v. Solar, Herrn Hanß Gamersfelders von Solar, und Frauen Marthä Gamersfelderin v. Solar, einer geb. Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herr Wolff Hieronymi Oelhafens, v. Schöllenbach hinterlassene Frau Wittwe, verm. an. 1663. den 9. Febr, † an. 1682. den 20. Sept. (II) Clara Catharina Löffelholtzin v. Colberg, Herrn Johann Dieterich Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Clarä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Grundherrin v. Altenthann, Tochter, geboren an. 1652. den 31. October, vermählt an. 1683. den 24. September, † an. 1718. den 20. Junii.

Ursula Harßdörfferin, geboren anno 1627, † anno 1690. den 14. May.

Maria Harßdörfferin.

Susanna Harßdörfferin.

Gabriel III. Harßdörffer, geboren anno 1632. den 19. Martii, ward Cornet bey den löbl Fränckischen Crayß Curassier-Regimente.

TABULA CLVII.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferisch dritter Haupt- und deren davon entsprungen aber wieder ausgegangenen Jeremiä Harßdörfferischen Linie.

Jeremias II. Harßdörffer, Stiffter der wieder ausgegangen so genannten Jeremiä Harßdörfferischen Linie, (Tab. CLVI.) geboren an. 1556, und † an. 1605. den 5. Januar. Gemahlin, Susanna Gewandschneiderin, Herrn Georg Gewandschneiders, und Frauen Susanna Gewandschneiderin, einer gebornen Ayererin von Landseck, Tochter, vermählt an. 1586. den 8. August, † an. 1654. im Junio.

Susanna Harßdörfferin, geboren anno 1587. den 18. August, † anno 1609 den 30. Martii.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1589, † an. 1652. im May Gemahl. (I) Maximilian im Hof, geboren anno 1591. den 15. Januar, vermählt an. 1615. den 19. April, † an. 1627. den 29. August. (II) Herr Siegemund Gabriel Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, zweyter Losungs-Herr, geboren anno 1575. den 19. Februar, vermählt anno 1636. den 14. November, † anno 1642. den 15. November.

Georg Christoph Harßdörffer, geboren anno 1591, † anno 1632 den 3. Februar. Gemahlin, Maria Petzin von Lichtenhof, Herrn Pii Petzens von Lichtenhof, und Frauen Mariä Petzin von Lichtenhof, einer gebornen Schönbornin von Lichtenhof, Tochter, vermählt an. 1615. den 18. Dec.

Susanna Maria Harßdörfferin, geboren anno 1616, † anno 1618.

Georg Heinrich Harßdörffer, geboren anno 1619, † eodem anno.

Susanna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1619, † an. 1650. im Martii. Gemahl, Herr Georg Pömer, Pfleger zu Altdorff, vermählt an. 1646. den 26. Julii, † an. 1653. den 17. Junii.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1620, † an 1699 im August. Gemahl, Herr Johann Leonhard Joachim Kastner v. Schnaitenbach, vermählt an 1666. den 2. April.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1623.

Georg Christoph Harßdörffer, geboren anno 1624.

Maria Rosina Harßdörfferin, geboren an. 1626. den 7. August, † an. 1668. den 24. Junii. Gemahl, Herr Christoph Andreas im Hof, Pfleger zu Altdorff, geboren an. 1608 den 16. August, vermählt an. 1663. den 24. October, † an. 1683. den 7. Jan.

Georg Christoph Harßdörffer, geboren anno 1628, † anno 1683. Gemahlin, Justina . . . .

Christoph Gottfried Harßdörffer zu Stephansmühl, geboren anno 1630, † anno 1704. den 13. September.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1631.

Maria Martha Harßdörfferin, geboren an. 1660. den 2. December, † anno 1665. den 2. May.

Georg Jeremias Harßdörffer, geboren anno 1621, † anno 1663. den 8. September. Gemahlin, Regina Catharina Petzin von Lichtenhof, Herrn Hanß Conrad Petzens von Lichtenhof, Waag- und Zoll-Amtmanns in Nürnbergischer Stadt Fron-Waag, dann Frauen Catharinä Petzin von Lichtenhof, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1652. den 29sten Junii, † anno 1677. den 17den Januarii.

Georg Wilhelm Harßdörffer, geboren anno 1654, ward Lieutenant bey den löblich Kötlisch-Fränckischen Crays-Regimente anno 1682, Capitain Lieutenant auch würckl. Hauptmann an. 1683, † anno 1691. den 13den November.

Helena Catharina Harßdörfferin, geboren anno 1656, † anno 1725. den 31. Augusti.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren an. 1657, † anno 1735 den 24. August Gemahl, Herr Albrecht Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, geboren anno 1662. den 14. November, vermählt anno 1694. den 6ten Martii, † anno 1735. den 7. November.

Georg Jacob Harßdörffer, geboren an. 1659, ward anno 1708. alter Genannter des innern Raths, † anno 1721. den 20. Martii, und verordnete in seinem Testamente, daß nach seinem und seiner Geschwister Absterben, von seinem Vermögen 6400. fl. der Harßdörfferischen Famille zu fallen, und diese Zinse davon die zwey ältesten Harßdörffer, und die zwey ältesten Harßdörfferinnen, zu geniesen haben sollten. Gemahlin, Susanna Juliana Löffelholtzin von Colberg, Herrn Paul Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Julianä Löffelholtzin v. Colberg, einer gebornen Behaimin v. Schwartzbach, Tochter, geboren an 1675. den 11. October, vermählt an. 1685. den 25. August, † an. 1722. den 26. August ohne Kinder.

Maria Rosina Harßdörfferin, geboren anno 1661, † an. 1748. den 28sten Martii.

Hanß Wilibald Harßdörffer, geboren anno 1664. den 22. Febr., † den 12ten Aug. c. a.

TABULA CLVIII.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer dritten Haupt- und deren davon entsprungen aber auch wieder erloschenen Paul Harßdörfferischen Linie zu Nürnberg.

Paulus V. Harßdörffer, führete die Christoph Harßdörfferisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLVI.) geboren anno 1546. den 13. Februarii, ward Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1574, Herr des innern Raths anno 1575, alter Burger-Meister anno 1584, Septemvir anno 1590, zweyter Losungs-Herr anno 1603, Kayserlicher würcklicher Rath, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß, dann Pfleger zu St. Martha anno 1610, † anno 1613. den 26. Februar. Gemahlin, Sabina Schwäbin von Bißlohe, Herrn Bartholomäi Lorenz Schwabens von Bißlohe, und Frauen Sabinä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Schweickerin, Tochter, vermählt anno 1573. den 9. Februar, † anno 1632.

Paulus VI. Harßdörffer, geboren anno 1574. den 2. Junii, ward Amtmann des Waldes Laurentii an. 1605, des innern Raths und Burger-Herr anno 1616, Kriegs-Herr anno 1620, Wald-Herr anno 1622, † anno 1632. den 15. September, da er die wieder ausgegangen Paul Harßdörfferische Linie gestifftet hatte. Gemahlin, Anna Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simelsdorff zu Simmelsdorff und Grossen-Gsehe, dann Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin v. Defersdorff, Tochter, geboren anno 1571. den 4ten Junii, vermählt anno 1600. den 9ten September, † anno 1625.

Christoph II. Harßdörffer, geboren an. 1575, blieb an. 1603 vor Ostende in Kriegs-Diensten.

Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1576, † den 26. October ejusd. anni.

Andreas II. Harßdörffer, führete die Christoph Harßdörfferisch zu Nürnberg blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkomen Siehe

Tab. CLIX.

Lucia Harßdörfferin, geboren anno 1580, † an. 1596.

Christoph III. Harßdörffer, geboren anno 1581. den 25. May, blieb anno 1603. den 15. Julii vor Ostende.

Bartholomäus Harßdörffer, geboren anno 1583. den 11. Januarii, † an. 1656. im April.

Hanß Harßdörffer, geboren und gestorben anno 1584.

Anna Maria Harßdörfferin, gebor. an. 1585. den 4 November, † an 1663. den 2. April.

Hanß Harßdörffer, geb. an. 1586, † anno 1591.

Leonhard Harßdörffer, geboren an. 1589. den 2. Januar, † an 16.3. Gemahlin, Maria Magdalena Nützlin von Sündersbühl, Herrn Hanß Joachim Nützels v. Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1612 den 3. August, † ohne Kinder.

Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1590, † an. 1591.

Jacob Harßdörffer, gebor an. 1591, † an 1592

Hanß Wolff Harßdörffer, geboren anno 1593, † an. 1613. den 20. Dec. zu Christianopel.

Anna Harßdörfferin, geboren anno 1594. den 30. November, † anno 1614. den 6. October. Gemahl, Herr Hieronymus Fetzer von Buschschwobach, vermählt anno 1611, den 27. May, † anno 1624.

Esther Harßdörfferin, geboren anno 1597, † anno 1627.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren und gestorben anno 1598.

Magdalena Harßdörfferin, geboren und gestorben an. 1600.

Paulus VII. Harßdörffer, geboren und gestorben an. 1601.

Paulus VIII. Harßdörffer, geboren an. 1605. den 18 Junii, kame in den Rath an. 1633, ward Kriegs-Rath an. 1642, Pfleger des Kornburger Steinbruchs an. 1654, Bau-Richter an. 1655, Pfleger der Mendelischen zwölff Brüder Stifftung und Verwahrer des Stadt Insiegels an. 1663, Waag-Herr an. 1665, Septemvir und Kriegs-Obrister an. 1666, † an. 1666. den 5. August. Gemahlin, Barbara Löffelholtzin v. Colberg, Hn. Christoph Löffelholtzens v. Colberg, des innern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Sabinä Löffelholtzin v. Colberg, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren an. 1612. den 4. Januarii, vermählt an. 1632. den 10. August, † an. 1655. den 7. November.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1609, † an. 1632. den 3 May. Gemahl, Herr Stephan Praun von Allmoshof, vermählt an. 1631. den 21 Martii, † anno 1631. den 19. September.

Paulus IX. Harßdörffer, geboren anno 1634. den 1. Januarii, † an. 1688. den 14. Julii. Gemahlin, Sabina Löffelholtzin v. Colberg, Herrn Hanß Paul Löffelholtzens von Colberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Annä Sabinä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1626. den 5. Februar, vermählt an. 1667. den 17. Februar, † an. 1694. den 25. Febr.

Christoph IV. Harßdörffer, geb. anno 1635 den 16 Aug. † den 16 October e. a.

Barbara Harßdörfferin, geb an. 1636. den 15. Sept, † eod. an.

Christoph V. Harßdörffer, geb. anno 1637. den 18. Sept. † an. 1640. dẽ 1. Mart.

Christoph VI. Harßdörffer, geb. anno 1640 den 28. Oct, † an. 1660. dẽ 5. Aug.

Hanß Jacob Harßdörffer, geboren anno 1642. den 27. April, † anno 1664 den 12. September zu Preßburg.

Hanß Jobst Harßdörffer von Fischbach, geboren an. 1643. den 25. November, ward Obrist Wacht-Meister bey der geworbenen Nürnbergischen Soldatesca an. 1697, Obrist-Lieutenant an 1705, † an. 1706 den 10 August. Gemahlin. (I) Clara Regina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Hanß Friederich Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Kleeweinin, Tochter, Herrn Carl Pfintzings von Henfenfeld, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an 1633. den 18. May, vermählt an. 1677. den 6. Martii, † an. 1681. den 6. Julii. (II) Catharina Bessererin von Thalfingen, Herrn Marci Conrad Besserers v. Thalfingen, Senatoris zu Ulm, und Frauen Elisabethä Bessererin von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel-Biberach, Tochter, Herrn Marci Christoph Kressens von Kressenstein, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1632. den 5 September, vermählt an. 1688. den 3. Julii, † an. 1704. den 29. April (III) Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, Herrn Christoph Fürers von Haimendorff auf Wolckersdorff, Kayserlichen und des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath, wie auch Hochfürstlich Pfaltz-Sultzbachischen geheimen Raths und Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Luciä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1636, vermählt anno 1 06. den 3. Martii, † an. 1714. den 2. November.

Hanß Wilhelm Harßdörffer, geboren anno 1645. den 27. Dec, † an 1646. den 6. Febr.

Maria Barbara Harßdörfferin, geboren anno 1646. den 20. December, † an. 1652. den 1. Dec.

Hanß Friederich Harßdörffer, geboren an. 1649. den 8. Februarii, † den 10. Febr, eod. an.

Georg Friederich Harßdörffer, geboren an. 1650. den 24. May, ward Chur-Brandenburgischer Fähndrich bey den löblich Fürgelischen Regimente, und † anno 1675. den 1. Februar.

Anna Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1654. den 29sten May, † den 31sten May eod. an..

Harßdörffer.

TABULA CLIX.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferisch dritten blühenden Haupt-Linie zu Nürnberg.

Andreas II Harßdörffer, führete die Christoph Harßdörfferisch blühende dritte Haupt-Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CLVIII.) geboren anno 1575. den 3. April, ward Land Um-Gelder anno 1609, Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1610, am unter Gericht anno 1621, Bau-Richter eodem anno, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1622, des innern Raths und Feuer-Herr anno 1626, junger Burger-Meister anno 1627, Rugs-Herr anno 1630, † anno 1632. den 9. November Gemahlin, Anna Reiserin, Herrn Andreä Reisers, und Frauen Sabinä Reiserin, einer gebornen Beringerin, Tochter, vermählt anno 1608. den 26. Januarii, † anno 1647. im November.

Christoph Andreas I. Harßdörffer, geboren an. 1610. den 23. Februar, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an 1637, am unter Gericht anno 1639, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1642, Losungs-Rath an. 1653, † anno 1656. den 2. Martii. Gemahlin, Maria Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Eliä Oelhafens von und zu Schöllenbach, Losungs-Raths und Pfennig-Meisters, dann Frauen Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1610. den 14. November, vermählt anno 1633. den 26. August, hielte anno 1683. mit ihm Jubel-Hochzeit, und † anno 1689. den 26. Julii.

Anna Maria Harßdörfferin, geboren an. 1611, † an. 1612.

Aña Maria Harßdörfferin, geboren an. 1634, † an. 1695 den 16. May. Gemahl, Hr. Siegemund Pfintzing v. Henfenfeld, des iñern Raths zu Nürnberg, gebor. an. 1633. den 12. Julii, verm. an 1662 den 12 May, † an. 1708 den 29. Mart.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1636. † an. 1637.

Aña Catharina Harßdörfferin, geboren an. 1638, † an. 1698. den 3. Martii. Gemahl, Herr Wolff Christoph Praun, vermählt an. 1665. den 5. May, † an. 1700. den 16. Junii.

Maria Sabina Harßdörfferin, geboren an 1640. den 30 Januar, † an. 1709. den 11. Oct. Gemahl, Herr Martin Pfintzing von Henfenfeld, Assessor am Land- und Bauern-Gericht, gebor an. 1623. den 4. Oct, vermählt an. 1674 den 6. Julii, † an. 1684. den 9. Jan.

Maria Helena Harßdörfferin, geboren an. 1641, † anno 1699. den 25ten October.

Maria Magdalena Harßdörfferin, geboren anno 1644, † anno 1698. den 23sten Februarii.

Maria Salome Harßdörfferin, geboren an. 1646.

Christoph Andreas II. Harßdörffer, geboren an. 1648. den 3 Februar, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht an. 1677, am unter Gericht an. 1679, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1681, des Raths alter Genannter an. 1686, junger Burger-Meister an. 1689, Kriegs-Herr an. 1696, Appellations-Gerichts- und Wald-Herr wie auch Zinß-Meister an. 1704, Septemvir an. 1708, dritter obrister Hauptmann an. 1709, Kayserl Rath und zweyter Losungs-Herr an. 1710, † an. 1712. den 27. Oct. Gemahlin, Maria Jacobina Hallerin v Hallerstein, Herrn Hanß Wilibald Hallers v Hallerstein auf Enderndorff, und Frauen Mariä Magdalenä Hallerin v. Hallerstein, einer gebornen v. Thill, Tochter und Erbin, geboren an. 1650. den 4. April, vermählt an. 1673. den 3. November, † an. 1724. den 8. April.

Andreas Elias Harßdörffer, geboren an. 1651. den 10. Februar, † an. 1722. den 8 Martii Gemahlin, Helena Sabina Holtzschuherin v Neuenbürg, Herrn Veit Holtzschubers von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers, dann Frauen Dorothea Margarethä Holtzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1670. den 17den Martii, vermählt anno 1695. den 15den Julii, † anno 1731. den 17den Mart.

Christoph Wilibald Harßdörffer, Stiffter der jetzt blühenden ältern Linie zu Nürnberg. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLX.

Maria Jacobina Harßdörfferin, geboren an. 1676. den 9. August, † an. 1747 den 18 Oct. Gemahl, Herr Jobst Wilhelm Tucher v Simmelsdorff, Pfleger im Land-Allmosen-Amt, geboren an. 1673, vermählt an 1708. den 23. October, † an. 1731.

Christoph Andreas III. Harßdörffer, geboren anno 1679. den 11ten Januar, ward Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß General Erffaischen Regimente, und † anno 1703 den 11. Januarii.

Christoph Benedict Harßdörffer, geboren anno 1682 den 22. Martii, ward Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß General Erffaischen Regimente, und † anno 1704. den 10den November.

Paulus X. Harßdörffer, Stiffter der blühenden mittlern Linie zu Nürnberg. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXII.

Maria Theresia Harßdörfferin, geboren anno 1686. den 24 May. Gemahl, Herr Johann Carl Ebner v. Eschenbach, des innern geheimen Raths, vorderster Appellations-Rath und Wald-Herr, Pfleger der löblich Mendelischen zwölff Brüder- wie auch Jobster Stifftung, geboren anno 1682. den 2. Junii, vermählt anno 1712. den 5. Martii, † anno 1747. den 19. Martii.

Siegemund Christoph Harßdörffer, Stiffter der blühenden jüngern Linie zu Nürnberg. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXIV.

Christoph VII. Harßdörffer, geboren anno 1693. den 1. Julii, † den 1ten October eod. anno.

TABULA CLX.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferisch dritter Haupt- und deren davon entsprungen Christoph Wilibald Harßdörfferisch- oder dermahlen ältern blühenden Linie zu Nürnberg.

Christoph Wilibald Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, Stiffter der blühenden ältern Linie zu Nürnberg, (Tab. CLIX) geboren anno 1674. den 11. September, kam in den Rath anno 1721, ward junger Burger-Meister anno 1725, alter Burger-Meister anno 1732, Septemvir anno 1744, und ist dermahlen Geschlechts-Aeltester. Gemahlin. (I) Maria Helena Gewandschneiderin, Herrn Johann Paul Gewandschneiders v. Weyherhauß, und Frauen Helenä Rosinä Gewandschneiderin, einer gebornen von Kriener, Tochter, geboren anno 1683 den 23. Januar, vermählt anno 1701. den 22. November, † anno 1745. den 27. Januar. (II) Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Andreä Tuchers von Simmelsdorff, des innern geheimen und Appellations-Raths, obristen Vormunds der Wittwen und Waysen, auch der löblichen Universität Altorff Curatoris und hochverdienten Scholarchæ, denn der hochadlichen Tucherischen Stifftungen Administratoris, und Frauen Annä Felicitas Tucherin v. Simmelsdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1687, vermählt an. 1445. den 20. Julii.

Johann Christoph Harßdörffer v. Fischbach zu Eschenfelden, geb. an. 1702 den 3. Sept. kauffte das Hochfürstl. Pfaltz-Sultzbachische Landsassen Guth Eschenfelden. Gemahlin. (I) Catharina Maria Pellerin von Schoppershof, Herrn Hans Jacob Pellers v. Schoppershof, und Frauen Reginä Pellerin v. Schoppershof, einer gebornen Geuderin v. Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1705. den 28. August, vermählt an. 1725. den 19. Junii, † an. 1742. den 24. May ohne Kinder. (II) Maria Anna Freyin Leutrum von Ertingen, Herrn Caroli Magni Freyherrn Leutrums von Ertingen, Herrns zu Kilchberg, Daneneck, Filsecke, Neunthausen und Hohen Entringen, Kayserlichen General Feld-Marschall Lieutenants von der Infanterie, Gouverneurs der Stadt und Provintz Nissa in Servien, wie auch Chur-Pfältzischen Cammer-Herrns, dann Frauen Charlotta Sophiä Freyin Leutrum von Ertingen, einer gebornen von Bobenhausen, Tochter, geboren anno 1731. den 22. May, vermählt anno 1747. den 15. Martii.

Clara Maria Harßdörfferin, geboren an. 1704. den 4ten May, † anno 1710. den 12ten December.

Christoph Andreas Harßdörffer, geboren anno 1707. den 28sten Julii, † anno 1709. den 2ten Junii.

Eine todte Tochter geboren anno 1709. den 7den Martii.

Barbara Helena Harßdörfferin, geboren anno 1710 den 15 May. Gemahlin, Herr Carl Siegemund Kreß von Kressenstein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1698 den 22. Julii, vermählt an. 1740. den 22. November.

Christoph Gottlieb Harßdörffer, geboren anno 1713. den 24. Martii, † an. 1730. den 4ten April.

Helena Sabina Harßdörfferin, geboren an. 1715. den 1. December, † an. 1720. den 5. Mart.

Helena Jacobina Harßdörfferin, geboren anno 1718 den 16. April Gemahl, Herr Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner-Regimente, vermählt anno 1741. den 25. April.

Jobst Christoph Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, geboren anno 1721. den 24. November, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte an. 1746 Gemahlin, Maria Juliana Fürerin v. Haimendorff, Herrn Christoph Siegemund Fürers v. Haimendorff zu Steinbühl, Amtmanns des Waldes Laurentii, dann Frauen Annä Mariä Fürerin v. Haimendorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1726. den 29. August, vermählt an. 1745. den 16. Martii.

Maria Helena Harßdörfferin, geboren anno 1724. den 30. April.

Christoph Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1746. den 8. Junii, † anno 1747. den 16. September.

Maria Helena Harßdörfferin, geboren an. 1747. den 11. October.

Harßdörffer.

TABULA CLXI.

Von denen Harßdörfferischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Helena Harßdörfferin.
  - Jobst Christoph Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff Assessor am Land- und Bauren-Gericht.
    - Christoph Wilibald Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff des ältern geheimen Raths.
      - Christoph Andreas II Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, Kayserlicher, würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr.
        - Christoph Andreas Harßdörffer von Fischbach, Losungs-Rath.
          - Andreas II. Harßdörffer von Fischbach, des innern Raths.
          - Anna Reiserin.
        - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs-Rath.
          - Hedwig Löffelholtzin von Colberg.
      - Maria Jacobina Hallerin von Hallerstein, Erbin von Enderndorff.
        - Hanß Wilibald Haller von Hallerstein zu Enderndorff.
          - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Maria Kolerin von Neuhof.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
    - Maria Helena Gewandschneiderin von Weyerhauß.
      - Johann Paul Gewandschneider von Weyerhauß.
        - Esaias Gewandschneider, Amtmann in der obern Waage.
          - Esaias Gewandschneider.
          - Magdalena Boxbergerin.
        - Maria Magdalena Schlichtin.
          - Georg Schlicht.
          - Sabina Hinnefeldin.
      - Helena Rosina von Kriener.
        - Zacharias von Kriener.
          - Thomas von Kriener.
          - Helena Reiserin.
        - Esther Schmellingin.
          - Peter Schmelling.
          - Barbara Boxbergerin.
  - Maria Juliana Fürerin von Haimendorff.
    - Christoph Siegemund Fürer von Haimendorff zu Himmelgarten und Steinbühl, Amtmann des Waldes St. Laurentii.
      - Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht.
        - Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath und Senator.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Anna Catharina im Hof.
          - Georg im Hof, des ältern geheimen Raths zweyter Losungs-Herr.
          - Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Maria Sabina Kressin von Kressenstein.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath und Septemvir Norimb.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Barbara Sophia Pömerin.
    - Anna Maria Grundherrin von Altenthann.
      - Leonhard Grundherr von Altenthann und Weyerhauß, des ältern geheimen Raths.
        - Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyerhauß, des innern Raths.
          - Leonhard Grundherr von Altenthann des ältern geheimen Raths dritter obrister Hauptmann
          - Dorothea Müleggin.
        - Maria Regina im Hof.
          - Michael im Hof, Königlich Schwedischer Obrist-Wacht-Meister.
          - Regina Harßdörfferin.
      - Anna Maria Welserin.
        - Carl Welser.
          - Sebald Welser.
          - Anna Catharina Holtzschuherin.
        - Magdalena Barbara Schlüsselfelderin.
          - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder
          - Maria Salome Tetzlin.

Harßdörffer.
Nürnberg.

TABVLA CLXII.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer dritten Haupt- und deren davon entsprungen Paul Harßdörfferisch- oder dermalen blühenden mittlern Linie zu Nürnberg.

Paulus X. Harßdörffer von Fischbach auf Enderndorff, Stiffter der jetzt blühenden mittlern Linie zu Nürnberg, (Tab. CLIX) geboren anno 1684. den 1. May, lebet dermalen als Obrist-Lieutenant bey der löblichen Republique Nürnberg. Gemalin, Clara Sabina Dererin von der Untern Bürg, Herrn Georg Veit Derers von und zu der Untern Bürg, des Letzten seines Geschlechts, dann Frauen Barbara Catharinä Dererin von der Untern Bürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter und Erbin, geboren anno 1693. den 4. Septembr. vermählt anno 1711. den 29. Septembr.

Catharina Dorothea Harßdörfferin, geboren anno 1712. den 2. August. Gemal, Herr Gustav Gabriel Hack von Suhl genannt von Thill, Pfleger zu Bezenstein und Stierberg, vermählt anno 1739. den 17. Februar. welche dermalen beyde ohne Kinder leben.	Georg Jacob Harßdörffer, geboren an. 1714. den 13. Jul. † den 6. Octobr. e. a.	Hannibal Paulus Harßdörffer, geboren anno 1715 den 11. Decembr. † an. 1716. den 6. Februar.	Clara Maria Harßdörfferin, geboren an. 1717. den 27. Januar.	Paulus XI. Harßdörffer, geboren an. 1719. den 28. Nov. † d. 31. Decembr. e. a.	Helena Jacobina Harßdörfferin, geboren an. 1721. den 4. Februar.	Johann Siegemund Harßdörffer, geboren anno 1723. den 2. Mart. † anno 1740. den 6. Septembr.	Catharina Maria Harßdörfferin, geboren anno 1725. den 24. May, † den 16. Junii e. a.
Helena Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1726. den 13. Octobr.	Regina Clara Harßdörfferin, geboren anno 1728. den 11. April.	Clara Sabina Harßdörfferin, geboren anno 1729. den 10. Novembr. † den 19. Novembr. e. a.	Maria Helena Harßdörfferin, geboren anno 1733. den 31. Octobr. †. anno 1734. den 30. Mart.	Jacobina Clara Harßdörfferin, geboren anno 1735. den 1. April. † den 24. Junii e. a.	Johann Carl Harßdörffer, geboren anno 1738. den 9. May, † anno 1744. den 23. Januar.		

TABVLA CLXIII.

Von denen Harßdörfferischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Catharina Dorothea Harßdörfferin.
  - Paulus X Harßdörffer von Fischbach auf Enderndorff, Obrist-Lieutenant bey der löblichen Republique Nürnberg.
    - Christoph Andreas II. Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr.
      - Christoph Andreas I. Harßdörffer von Fischbach, Losungs-Rath.
        - Andreas II. Harßdörffer von Fischbach, des innern Raths.
          - Paulus V. Harßdörffer, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Sabina Schwäbin von Bißlohe.
        - Anna Reiserin.
          - Andreas Reiser.
          - Sabina Beringerin.
      - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
        - Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs-Rath.
          - Hanß Oelhafen von Schöllenbach, Bau-Richter.
          - Susanna Harßdörfferin.
        - Hedwig Löffelholtzin von Colberg.
          - Thomas Löffelholtz von Colberg, des ältern geheimen Raths.
          - Apollonia Füttererin.
    - Maria Jacobina Hallerin von Hallerstein, Erbin von Enderndorff.
      - Hanß Wilibald Haller von Hallerstein zu Enderndorff, des innern Raths.
        - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Wilibald Haller von Hallerstein, Pfleger der Klöster St. Clara und Pillenreuth.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Maria Kolerin von Neuhof.
          - Paul Koler von Neuhof zu Neuses.
          - Maria Harßdörfferin.
      - Maria Magdalena von Thill.
        - Jacob von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Martha Guglin von Brand.
        - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
          - Hanß Nützel von Sündersbühl.
          - Felicitas Fürerin von Haimendorff.
  - Clara Sabina Derrerin von der Untern Bürg.
    - Georg Veit Derrer von und zu der Untern Bürg, der Letzte seines Geschlechts.
      - Georg Wilhelm Derrer von der Untern Bürg.
        - Balthasar Derrer von der Untern Bürg.
          - Balthasar Derrer von der Untern Bürg.
          - Magdalena Bayerin.
        - Maria Magdalena Löffelholtzin von Colberg.
          - Johann Dieterich Löffelholtz von Colberg.
          - Ursula Guglin.
      - Susanna im Hof.
        - Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger.
          - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr.
          - Ursula Schmidtmayerin von Schwartzenbruck.
        - Catharina im Hof.
          - Sebastian im Hof.
          - Catharina Behaimin.
    - Barbara Catharina Oelhafin von Schöllenbach.
      - Hanß Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Obrist Wacht-Meister bey der löblichen Republique Nürnberg.
        - Hanß Christoph Oelhafen von und zu Schöllenbach, Kayserlich- wie auch verschiedener Fürsten und Stände Rath, dann Consiliarius zu Nürnberg.
          - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
          - Susanna Harßdörfferin.
        - Anna Maria Harßdörfferin.
          - Lazarus Harßdörffer.
          - Veronica Stephanin.
      - Martha Catharina Welserin.
        - Sebastian Welser, Kayserlicher Ritt-Meister.
          - Hanß Welser, des ältern geheimen Raths und Losungs-Herr.
          - Jacobina Weisin.
        - Martha von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Martha Guglin von Brand.

TABULA CLXIV.

Von denen Herren Harßdörffern in Christoph Harßdörfferischer dritten Haupt- und deren davon entsprungen Sigemund Christoph- oder dermahlen blühenden jüngern Linie zu Nürnberg.

Siegemund Christoph Harßdörffer von Fischbach auf Enderndorff, Stiffter der blühenden jüngern Linie zu Nürnberg, (Tab. CLIX.) geboren anno 1689. den 22. August. ist vorjetzo des innern geheimen Raths, Appellations-Gerichts- und Wald-Herr, wie auch Land-Pfleger bey der löblichen Republique Nürnberg. Gemalin, (I) Regina Clara Stromerin von Reichenbach, Herrn Gabriel Siegemund Stromers von Reichenbach, und Frauen Clarä Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1696. den 30. Decembr. vermählt anno 1718. den 15. Mart. † anno 1735. den 24. Novembr. (II) Maria Salome Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Michael Kreßens von Kreßenstein zu Krafftshof und Dürrenmungenau, des innern geheimen Kriegs- und Appellations- wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Raths, und Frauen Mariä Salome Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1706. den 24. Septembr. vermählt anno 1736. den 4. Decembr.

Eine tode Tochter, geboren an. 1719. den 10. Novembr.	Anna Regina Harßdörfferin, geboren an. 1721. den 12. April, † an. 1742. den 11. Decembr. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1741. den 18. Septembr.	Maria Jacobina Harßdörfferin, geboren anno 1724. den 23. Februar.	Sabina Regina Harßdörfferin, geboren an. 1726. den 14. Octobr. † den 13. Novembr. e. a.	Maria Helena Harßdörfferin, geboren an 1733. den 14. Februar. † den 29. Junii e. a.	Susanna Maria Christina Harßdörfferin, geboren an. 1734. den 24. Jul. † an. 1735. den 14. April.	Helena Clara Harßdörfferin, geboren anno 1735. den 13. Nov.

Von denen Harßdörfferischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Maria Jacobina Harßdörfferin.	Siegemund Christoph Harßdörffer von Fischbach auf Enderndorff, des innern geheimen Raths Appellations-Gerichts- und Wald-Herr, wie auch Land-Pfleger.	Christoph Andreas II. Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr.	Christoph Andreas I. Harßdörffer von Fischbach, Losungs-Rath.	Andreas II. Harßdörffer von Fischbach, des innern Raths.	Paulus V. Harßdörffer von Fischbach, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
					Sabina Schwäbin von Bußlohe.
				Anna Reiserin.	Andreas Reiser.
					Sabina Beringerin.
			Maria Oelhafin von Schöllenbach.	Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs-Rath.	Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, Bau-Richter.
					Susanna Harßdörfferin.
				Hedwig Löffelholzin von Colberg.	Thomas Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths.
					Apollonia Fütererin.
		Maria Jacobina Hallerin von Hallerstein, Erbin von Enderndorff.	Hanß Wilibald Haller von Hallerstein zu Enderndorff, des innern Raths.	Paulus Haller von Hallerstein.	Wilibald Haller von Hallerstein.
					Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
				Maria Kolerin von Neuhof.	Paulus Koler von Neuhof.
					Maria Harßdörfferin.
			Maria Magdalena von Thill.	Jacob von Thill.	Jacob von Thill.
					Martha Guglin von Brand.
				Ursula Nützlin von Sündersbühl.	Hanß Nützel von Sündersbühl.
					Felicitas Fürerin von Haimendorff.
	Regina Clara Stromerin von Reichenbach.	Gabriel Siegemund Stromer von Reichenbach.	Philipp Jacob Junior Stromer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann.	Philipp Jacob Senior Stromer von Reichenbach, Assessor und Schöpff am Unter-Gericht.	Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, Senator und Bau-Meister.
					Sabina Scheurlin von Defersdorff.
				Felicitas Ayrerin.	Julius Ayrer.
					Magdalena Boschin.
			Susanna Maria Nützlin von Sündersbühl.	Carl Nützel von Sündersbühl, Senator.	Hanß Joachim Nützel von Sündersbühl
					Margaretha Volckherin.
				Maria Magdalena Cammermeisterin genannt Camerari.	Joachim Cammermeister genannt Camerari.
					Regina Gelnauerin.
		Clara Barbara Praunin.	Wolff Christoph Praun.	Christoph Praun.	Jacob Praun.
					Clara Kamingin.
				Magdalena Barbara Roggenbachin.	Jobst Heinrich Roggenbach.
					Barbara Kötzlerin.
			Anna Catharina Harßdörfferin.	Christoph Andreas Harßdörffer, Losungs-Rath.	Andreas Harßdörffer, des innern Raths.
					Anna Reiserin.
				Maria Oelhafin von Schöllenbach.	Elias Oelhafen von Schöllenbach.
					Hedwig Löffelholzin von Colberg.

TABVLA CLXVI.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Das Geschlecht der Herren Holtzschuher wird billig unter die ältesten edlen und Rathsfähigen Häuser bey der löblichen Republique Nürnberg gezehlet, massen dasselbe schon verhanden gewesen, als Kayser Henricus V. die Stadt Nürnberg anno 1106. zerstöret hat. Seinen Ursprung hat es entweder in der Stadt selbsten oder doch in denen Nürnbergischen nahe gelegenen Gegenden, weil man keine einzige Spure findet, daß es, wie andere edle Geschlechter von entlegenen Orten dahin gezogen sey. Inzwischen erlaubet das sehr graue Alterthum nicht, den eigentlichen Anfänger dieses Nahmens, und wie derselbe entsprungen, aufzusuchen. Denn mit Zerstörung der Stadt sind alle gesicherte Nachrichten zu Grunde gegangen. So viel ist gewiß zu behaupten, daß das Holtzschuherische Hauß nunmehro in die siebendhalb hundert Jahre ununterbrochen bey seiner edlen Vater-Stadt geblühet, und binnen solcher Zeit denen Römischen Kaysern, dem teutschen Reiche und der löblichen Republique selbsten die ersprießlichsten Dienste geleistet habe. An seinem edlen Herkommen ist nicht das mindeste auszusetzen. Der hohe teutsche Orden hat es würdig geschätzet, Ritter aus demselben aufschwören zu lassen und anzunehmen, und die unmittelbar Reichs freye Ritterschafft, Landes zu Francken kein Bedencken getragen, solches ihren Matriculn einzuverleiben. Wie es denn vollständige 90. Jahre das zum löblichen Reichs-Ritter-Canton an der Altmühl gehörige Ritter-Guth Neuenbürg mit allen Recht und Gerechtigkeiten innen gehabt, und das dem löblichen Reichs-Ritter-Ort am Odenwald einverleibte Ritter-Guth Aspach, biß diese Stunde noch besitzet. Die erlangten Ehren-Stellen und Würden, ansehnlichen Güter und Ritter-Sitze, vielfältig gemachten milden Stifftungen dieser vornehmen Familie, werden sich aus folgenden Tabellen deutlicher veroffenbaren.

Lorentz I. Holtzschuher, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechtes, lebte zu der Zeit, da Kayser Henricus V. anno 1106. die Stadt Nürnberg zerstörete, und hielte sich, weil in der Stadt alles wüst und öde war, auf der Burg und bey der Reichs-Voigthey daselbsten auf. Er starb anno 1130. wie der in der Kirche zu St. Sebald aufgehangene Todten-Schild bezeugit.

Lorentz II. Holtzschuher, lebte anno 1170. 1180. und ward von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus dessen Mittel verordnet, in Anordnung des vom Römischen Kayser Henrico VI. in diese Reichs-Stadt anno 1197 verlegten Turniers, denen Turnier-Voigten hülffliche Hand zu leisten. Nachdem solcher Turnier zu Ende gegangen, hatte er die Gnade und Ehre, höchstbesagten Römischen Kaysers Majestät, nebst andern seines Geschlechts biß Donauwörd mit zwölff Pferden zu begleiten, bey welcher Gelegenheit er mit denenselben in seinem edlen Herkommen bestätiget und andern Turnier mäßigen Famillien; gleich geschätzet worden.

Hanß I. Holtzschuher, hielte sich im besagten Turnier zu Nürnberg anno 1197. im Rennen und Stechen dergestalten wohl, daß er nebst Herrn Georg Hallern und Herrn Siegemund Tuchern, öffentlich vom Kayser und jedermann den Preiß davon trug, und einen Tantz gleich nach denen Fürsten erhielte.

Leupold I. Holtzschuher, florirete anno 1226 † anno 1231 besage seines Todten-Schildes bey St. Sebald, und ruhet daselbsten in dem Holtzschuherischen Begräbniß bey den Catharinen-Chor zu nechst an den Tauff-Stein.

Herdegen I. Holtzschuher, † anno 1235. zu Nürnberg, und liegt bey St. Sebald begraben, wie sein Todten-Schild ausweiset.

Hanß II. Holtzschuher, welcher auch, wiewohl fälschlich, Hanß Heinrich genennet werden will, massen zu seiner Zeit noch keine zwey Nahmen üblich gewesen seyn; starb anno 1267. zu Nürnberg unbeerbt, und liegt bey St. Sebald.

Arnold I. Holtzschuher, ward Schöpff am Schultheisen-Gericht zu Nürnberg anno 1263. und † anno 1269.

Heinrich I. Holtzschuher, empfienge an. 1253. vom Herrn Bischoff Berthold zu Bamberg, ein Hauß mit einem Weyher im Dorff Hausen zu Lehen, war anno 1263. Assessor und Schöpff am Schultheisen-Gericht. Gemalin, Anna von Mayenthal, Herrn Heinrichs von Mayenthal, Tochter.

Berthold I. Holtzschuher, Kayserlicher obrister Thürhüter, an 1261. Gemalin, Eiß Gottsmännin.

Heinrich II. Holtzschuher, war benahmt anno 1289. 1297. 1298. und 1314. Gemalin, (I) Maria Ebnerin. (II) Künne Ortliebin, Herrn Heinrich Ortliebs Schwester.

Seitz oder Seifried I. Holtzschuher, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXVII.

Herdegen II. Holtzschuher, Pfleger des Siechen-Frauen-Stiffts bey St. Johannis, an. 1307.

Cunegunda Holtzschuherin. Gemal, Herr Werner Junior Grundherr, Assessor am Kayserlichen Land-Gerichte und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1289. † anno 1303.

TABVLA CLXVII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Seitz oder Seifried I. Holtzschuher, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab CLXVI.) war Senator zu Nürnberg anno 1273. † anno 1275. und liegt in der Kloster-Kirche zu Ebrach begraben, wie das Monument in gedachtem Kloster und sein Todten-Schild zu St Sebald anzeiget.

Herdegen III. Holtzschuher, Assessor des Kayserlichen Land-Gerichts und Senator zu Nürnberg war bekannt anno 1290 1296. 1314.

Heinrich III. Holtzschuher, lebte anno 1321. Gemalin, Engelburga.

Conrad I. Holtzschuber, war bekannt anno 1321. Gemalin, Gutta.

Herdegen IV. Holtzschuber, florirete anno 1321. und man hat von sein und seiner Brüder Nachkommenschaft noch nicht ausfündig machen können.

Irmgard Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Seeligenpforten an. 1321.

Lorenz III. Holtzschuber. Gemalin, Margaretha Behaimin, Herrn Michael Behaims zu Roth, Senatoris, und Frauen Cunegundä Behaimin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1358. Dienstags vor Mariä Geburth.

Leupold II. Holtzschuber, Assessor des Kayserl. Land-Gerichts und Senator zu Nünberg anno 1291. 1296. 1309. 1315. Gemalin, Mechtildis Grundherrin, Herrn Werner Senior. Grundherrn, Senatoris, und Frauen Hedwig Grundherrin, einer gebornen Pfintzingin mit dem Adler, Tochter, Herrn Leupold Schürstabs hinterlassene Frau Wittwe, † anno 1298.

Friederich I. Holtzschuber, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1291. ward Obrister Stadt-Hauptmann und erster Pfleger des Gottes Hause St. Sebaldi anno 1309. ließ die Kirche zu St. Sebald auf Seiten der Schulegen über neu bauen, und war ein groser Wohlthäter des Klosters Ebrach, welches er reichlich beschenckete, auch vor sich und seine Söhne in gedachtem Kloster eine Läyen oder Herren-Pfünde von der Abnutzung des Zehends zu Münchhofen stifftete, daß er oder die Seinen eine eigene Behausung vor sich und ihre Diener haben, und darbey viele Befreyung von der gewöhnlichen Verbindlichkeit anderer Conversorum geniesen solten, wenn sie sich von der Welt abthun wolten. Anno 1311. resignirte er seine Aemter zu Nürnberg, und ward als ein geistlicher Mit-Bruder von dem Cistercienser-Orden zu Ebrach aufgenommen, starb anno 1339. den 25. Mart. zu Ebrach, und liegt daselbsten in der Kloster-Kirche, an der St Catharinen Capelle begraben, wo sein Epitaphium noch zu sehen ist. Gemalin, Gutta Stromerin von Reichenbach, Herrn Conrad Stomers von Reichenbach, Senatoris und Bau-Meisters zu Nürnberg, dann einer gebornen Forabacherin, Tochter, Herrn Hanß Betzens hinterlassene Frau Wittwe, † anno 1365. den 4. Octobr. als Wittwe, und liegt auch als eine Wohlthäterin im Kloster Ebrach begraben.

Heinrich IV. Holtzschuber, ist zum sechsten Abt im Kloster Langheim erwählt und bestätiget worden, und liegt in dasiger Kloster-Kirche begraben.

Mechtild Holtzschuherin Gemal, Herr Hermann Ebner, Schöpff des Kayserlichen Land-Gerichts und Senator zu Nürnberg, † anno 1312. den 17. Mart. und liegt im Barfüser Kloster zu Nürenberg.

Heinrich V. Holtzschuber, stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, war bekannt anno 1303. 1307. 1315. verziehe sich mit seinem Bruder Herrn Seifried Holtzschubern, der gestiffteten Pfründ zu Kloster Ebrach, und überliese die darzu bestimmte Lieferung an Korn und Wein gäntzlich dem Kloster, dargegen versprach die Bruderschafft ihme und seinem Herrn Bruder, sie aller überflüßigen guten Wercke des Convents theilhafftig zu machen. Er starb anno 1321. vor den Herrn Vater und liegt im Kloster Ebrach als ein Wohlthäter begraben. Gemalin, Elisabetha Eißvogelin Herrn Heinrich Eißvogels, Senatoris zu Nürnberg, Tochter.

Seifried II. Holtzschuber, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXVIII. D.

Gutta Holtzschuherin Gemal, Herr Conrad Weigel, vermählt anno 1318.

Friederich III. Holtzschuber. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXVIII. A.

Heinrich VI. Holtzschuber. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXVIII. B.

Berthold II. Holtzschuber Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXVIII. C.

TABVLA CLXVIII. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Friederich III. Holtzschuher, (Tab. CLXVII.) lebte noch anno 1372. Gemalin, Adelheid Derrerin, Herrn Friederich Derrers Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Adelheid Derrerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1325. vermählt anno 1343.

Christian I. Holtzschuher, starb ohne Leibes-Erben.

Jacob I. Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1368. und starb anno 1371. vermuthlich ohne Kinder.

Friederich IV. Holtzschuher, starb unvermählt.

B.

Heinrich VI. Holtzschuher (Tab. CLXVII.) lebte anno 1372. Gemalin, Gertraud Pilgramin von Eyb, Herrn Wolffram Pilgrams von Eyb, und Frauen Annä Pilgramin von Eyb, Tochter, welche im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben liegt.

Heinrich VII. Holtzschuher, starb anno 1363. und liegt bey seiner Frau Mutter im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben.

C.

Berthold II. Holtzschuher (Tab. CLXVII.) besase ansehnliche Land-Güter in der Gegend Nürnberg, verkauffte anno 1352. Herrn Friederich Derrern, einen Hof zu Affaltern, als ein Hochfürstlich Bambergisches Lehen, und bald hernach die Güter zu Ratzenwind als ein Hochfürstlich Burggräflich Lehen, starb anno 1372. Gemalin, Helena Krafftin, Herrn Albrecht Kraffstens, Tochter.

Nicolaus I. Holtzschuher, war anno 1372. annoch unmündig, und ist vermuthlich, weil man in folgenden Zeiten nichts mehr von ihm findet, in der Jugend gestorben.

D.

Seifried II. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXVII.) lebte anno 1315. 1321. 1328. schenckete anno 1332. der Kirche zu St. Sebald in Nürnberg einige Erbzinse, verziehe sich der ihm vom Kloster Ebrach verschriebenen Herren-Pfründe, des Hauses und Nutzens vom Zehend zu Münchhofen, starb anno 1334. vor den Herrn Vater, und liegt als ein Wohlthäter im Kloster Ebrach begraben. Gemalin, Anna Kolerin, Herrn Erckenbrecht Kolers, und Frauen Annä Kolerin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter.

Friederich II. Holtzschuher an der Brucken stifftete eine wieder ausgegangene Neben-Linie, lebte anno 1343. und war tod anno 1357. Gemalin, Adelheid Ortliebin, Herrn Hermann Ortliebs, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Adelheid Ortliebin, einer gebornen Stomerin von Reichenbach, Tochter. Sie machte als Wittwe ihr Testament anno 1381. und stifftete vermöge desselben ein Siech-Bette bey St. Johannis zu Nürnberg.

Seifried III. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CLXIX. B.

Adelheid Holtzschuherin. Gemal, Herr Conrad Kreß zu Kraffshof, vermählt anno 1340. † anno 1357.

Berthold III. Holtzschuher, Senator zu Nürnberg, wohnete an der Brucken und starb anno 1357. Gemalin, (I) Barbara Mufflin, Herrn Hanß Muffels, und Frauen Barbarä Mufflin, einer gebornen Preitensteinerin von Hanneburg, Tochter. (II) eine geborne Gräfin von Wolffsegg, starb ohne Kinder. (III) Gerhaus Pilgramin von Eyb, Herrn Wolffram Pilgrams von Eyb, Tochter. † anno 1363. als Wittwe. Die aus erster Ehe erzeugte fünff Kinder sind befindlich Tab. CLXIX. A.

Gerhaus Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Pilgram von Eyb, vermählt anno 1360.

TABULA CLXIX. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach.

Berthold III. Holtzschuher, (Tab. CLXVIII) Gemalin, Barbara Mufflin.

Albrecht I. Holtzschuher, Johanniter-Ordens-Ritter anno 1368. ward tod anno 1374.

Berthold IV. Holtzschuher, Senator zu Nürnberg von anno 1350. biß anno 1365. stifftete die ewige Früh-Messe in der Pfarr-Kirche, der dem hohen teutschen Orden zugehörigen Stadt Ober-Eschenbach, auf den dasigen Frauen- und St. Leonhards-Altar täglich zu sprechen, mit 400. fl. Nürnbergischer Stadt-Währung, darzu an verschriebenen Gütern gehören, eilff Simra Korn und sieben Simra Haber Nürnberger Maaß, fünff und dreyßig Pfund alter Währung, fünff und siebenzig Käse, fünff Herbst-Hüner, fünff Gänse, sechzehen Fastnacht-Hennen, ein halb Schock Eyer zu Ostern, eine gute Behausung, drey Morgen Acker, und zehen Maaß Brenn-Holtz. Er starb anno 1371. am Fastnachts-Tag zu Nürnberg. Gemalin, Elisabetha Pömerin, Herrn Friederich Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Pömerin, einer gebornen von Seckendorff Rhinhofen, Tochter.

Christina Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Albrecht Ebner, † anno 1356 (II) Herr Hermann Nützel, vermählt anno 1362. † anno 1365.

Heinrich VIII. Holtzschuher, Bursarius im Kloster Heilsbrunn anno 1372. richtete nebst seinem Bruder Herrn Friederich Holtzschuhern, die von seinem andern Bruder, Herrn Berthold Holtzschuhern gestifftete ewige Früh-Messe zu Ober-Eschenbach, nach dessen Ableben anno 1374. völlig ein, und zum ewigen Angedencken dieser Stifftung, siehet man noch daselbsten eine aufgehangen gemahlte Tafel, auf welcher die beyden Herren Brüder Berthold und Friederich vor einem Marien-Bild kniend vorgestellet werden.

Friederich VI. Holtzschuher, des hohen teutschen Ordens-Ritter, Commandeur und Spital-Meister zu St. Elisabeth in Nürnberg, stifftete ein Pfründ-Bett in besagtes Spital oder in das jetzt sogenannte teutsche Hauß, und gab darzu sieben und sechzig Gulden, ein Pfund und sechs Pfennige ewiges Geld, ingleichen acht Simra Korn, neunzehen und ein halbes Simra Haber, hundert und neun Käse, sieben Hennen, achtzehen Herbst-Hüner und zwey Weyhnachts-Wecken. Ferner vermachte er in dasige Spital-Kirche zu einen ewigen Seel-Gerede etliche Güter zu Gescheid, die jährlich zwölff und ein halb Simra Haber, anderthalb Pfund Nürnberger Heller, ein und funffzig Käse, eilff Herbst-Hüner und eine Fastnachts-Henne zinsen, sodann ein Guth zu Mörsdorff, das alle Jahre giebt, zwey Simra Korn, zwey Simra Haber, sechs Schillinge Heller der langen Nürnberger Währung, zwey Weyhnachts-Wecken oder zehen Pfennige vor einen, vier Herbst-Hüner und drey Fastnachts-Hennen, zehen Käse und eine halbe steinerne Maaß Obst oder dreyßig Pfennige dafür, und endlich von einer Wiese zu Schwartzach die Nötlichen genannt, drey Gulden Nürnberger Währung auf St. Michaelis-Tag. Anno 1396. gab er denen Herren Carthäusern zu Nürnberg sechs Gulden ewig Geld, und zu Erbauung einer Capelle 150 fl. zu Stifftung eines Jahr-Tags, für sich, alle seine Freunde, Vorfahren und Nachkommen, und bedunge zugleich, daß dieselben alle Jahre vier Holtzschuherische Jahr-Täge, an jeden Quatember einen, richtig halten solten. Dem Kloster zu St. Catharina in Nürnberg gab er zwey Gulden ewig Geld zu Begehung eines Holtzschuherischen Jahr-Tags am St. Benedicten-Tag mit einer gesungenen Messe. Er starb anno 1400. als der Letzte dieser Neben-Linie, und liegt im Chor der St. Elisabethen-Capelle obbesagten Spitals oder im sogenannten teutschen Hause.

B.

Seifried III. Holtzschuher an der langen Brucken, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXVIII.) lebte anno 1336. war Senator zu Nürnberg anno 1342. und hatte nebst andern Herren des Raths die Fatalität, von dem tumultuirenden Pöbel vertrieben, bald darauf aber auch die Ehre, vom Römischen Kayser Carolo IV. wieder in den Rath eingesetzet zu werden, starb anno 1354. den 25. Mart. Gemalin, Elisabetha Weiglin, Herrn Conrad Weigels, Tochter, starb anno 1365. als Wittwe.

Friederich V. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe = = Tab. CLXX.	Elisabetha Holtzschuherin, stifftete einen Jahrs-Tag ins Kloster Ebrach, starb anno 1380. und liegt in besagter Kloster-Kirche begraben. Gemal, Herr Liebhard Nützel.	Gutta Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Frauen Aurach, an. 1370.	Cunegunda Holtzschuherin, lebte an. 1370.	Cunegunda Holtzschuherin. Gemal, Herr Leupold Nützel, vermählt anno 1370. † anno 1385.	Hartmann I. Holtzschuher, lebte anno 1361. 1365. 1370. und 1371.	Albrecht II. Holtzschuher, war bekannt anno 1361. Gemalin, Elisabetha.	Seifried IV. Holtzschuher, war Senator zu Nürnberg von anno 1359. biß 1382. Gemalin, Gutta.

Herdegen V. Holtzschuher, † anno 1370. Gemalin, = = = =

Albrecht III. Holtzschuher.

TABVLA CLXX.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in erloschener blauen Linie.

Friederich V. Holtzschuher, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXIX.) war des innern Raths zu Nürnberg von anno 1340. biß 1356. folglich vor und nach den grossen Aufruhr zu Nürnberg, starb anno 1357. Freytags vor Michaelis, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben, wo sein Todten-Schild zu sehen ist. Gemalin, Gerhauß Pömerin, Herrn Heinrich Pömers, und Frauen Mechtildis Pömerin, einer gebornen Zennerin, Tochter.

Herdegen VI. Holtzschuher, lebte anno 1357. und wohnete an. 1370. zu Stein.

Conrad II. Holtzschuher, Priester im Kloster Neukirchen am Brand an. 1357. 1358. 1368. † anno 1380. Tags vor St. Veit.

Hanß III. Holtzschuher, † anno 1394. unbeerbt. Gemalin, eine geborne Ruhin.

Frantz I. Holtzschuher, lebte anno 1379.

Elisabetha Holtzschuherin, war anfänglich Kloster-Frau zu Frauen Aurach an. 1350. nachgehends aber an. 1357. zu Bamberg beym heiligen Grabe.

Margaretha Holtzschuherin. Gemal, Herr Bartholomäus Groland.

Friederich VII. Holtzschuher, † anno 1390. Gemalin, Dorothea Vetterin von Rothenburg, Herrn Ulrich Vetters Tochter, † anno 1409. Sonntags nach St. Laurentii, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Michael Behalmen vermählt gehabt.

Elß Holtzschuherin, starb in der Jugend.

Carl I. Holtzschuher, geboren anno 1332. ward Senator und obrister Hauptmann zu Nürnberg, blieb in der zu seiner Zeit grassirenden Pest von der Holtzschuherischen Familie alleine übrig, und pflantzete mit seinen fünff Söhnen durch GOttes Gnade und Seegen, den Stamm gleichsam von neuem fort, † anno 1422. 90. Jahre alt Dienstags nach Pfingsten. Gemalin, (I) Felicitas von Amernthal starb ohne Kinder. (II) Christina Pfinzingin, Herrn Veit Pfinzings, Tochter, vermählt anno 1391.

Bertholo V. Holtzschuher, Stiffter der sogenannten bald wieder ausgegangen blauen Linie, kame anno 1432. in den Rath zu Nürnberg, legirte anno 1447. die ansehnliche Holtzschuherische Stifftung, starb anno 1449. Freytags vor St. Gilgen-Tag, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Cunegunda Grolandin von Oedenberg, Herrn Hanß Grolands von Oedenberg, und Frauen Agnes Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1424.

Sebald II. Holtzschuher, geboren an. 1425. † in der Jugend.

Bertholo VI. Holtzschuher, geboren an. 1426. starb in der Kindheit.

Heinrich Holtzschuher, geboren anno 1431. † anno 1467. den 6. Januar als der Letzte der sogenannten blauen Linie. Gemalin, Maria Ebnerin, Herrn Albrecht Ebners, des ältern geheimen Raths und einer gebornen von Müdel, Tochter.

Carl II. Holtzschuher, Stiffter der sogenannten rothen aber wieder ausgegangenen Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXI.

Paulus I. Holtzschuher, Stiffter der sogenannten verblüheten braunen Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXVIII.

Sebald I. Holtzschuher, starb anno 1426. unvermählt.

Friederich VIII. Holtzschuher, Stiffter der sogenannten blühenden grünen Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CLXXIX.

Christina Holtzschuherin, † anno 1434. Gemal, Herr Berthold Tucher, des ältern geheimen Raths, geboren anno 1386. vermählt anno 1416. † anno 1454.

TABULA CLXXI.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und dern daraus entsprungen Carolinischen Linie.

Carl II. Holtzschuher, Stiffter der so genannten rothen Haupt-Linie, welche sich in unterschiedliche Linien zertheilet, die aber alle erloschen sind, (Tab. CLXX.) kame in den Rath zu Nürnberg anno 1427. ward anno 1448. Losungs-Herr und Oberster Hauptmann, starb anno 1456. am Tage St. Dionysii. Gemalin, Barbara Rummlin von Zanth, Herrn Hanß Rummels von Zanth, und Frauen Gerhauß Rummlin von Zanth, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1420 † anno 1436.

Barbara Holtzschuherin, geboren an. 1422. † an. 1447. Gemal, Herr Hanß Pleckamer, vermählt anno 1436. † anno 1439.

Carl III. Holtzschuher, Stiffter der Carolinischen Linie, geboren anno 1423. befande sich anno 1456 bey den grosen Gesellen-Stechen zu Nürnberg, kame in den Rath anno 1459 ward obrister Stadt-Hauptmann und starb anno 1480. Gemalin, Gertraud Gruberin, Herrn Hanß Grubers und Frauen Magdalenä Gruberin, einer gebornen Rothin, Tochter, vermählt anno 1447.

Margaretha Holtzschuherin, geboren anno 1424. machte das Testament anno 1459 Gemahl, Herr Hanß Rieter von Kornburg, vermählt anno 1444. † anno 1460.

Hanß Holtzschuher, geboren an. 1425. † in der Jugend.

Clara Holtzschuherin, Kloster-Frau zu St. Catharina geboren anno 1426. † anno 1493.

Jacob Holtzschuher, geboren an. 1428. † unvermählt.

Jeremias Holtzschuher, Stiffter der so genannten Jeremiä Holtzschuherischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXV.

Gabriel Holtzschuher, Stiffter der so genannt Gabriel Holtzschuherischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVI. C.

Anna Holtzschuherin, geboren anno 1433.

Benigna Holtzschuherin, geboren anno 1435. † anno 1463 Gemal, Herr Emmeran Zingel, vermählt anno 14[illegible]0. † anno 1481.

Carl IV. Holtzschuher, besase den Rummelsberg, starb an. 1499. und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Agnes Grolandin von Dedenberg, Herrn Sebald Grolands von Dedenberg, und Frauen Ursulä Grolandin von Dedenberg, einer gebornen Weckenthalerin, Tochter, vermählt anno 1472. † anno 1506.

Paulus Holtzschuher, geboren anno 1460. ward Senior Familiä und starb anno 1532 unvermählt.

Barbara Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Pillenreuth.

Brigitta Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Pillenreuth.

Jacob Holtzschuher, stifftete einen Jahrs-Tag ins St. Catharinen Kloster starb anno 1512. unvermählt, und liegt bey den Barfüsern zu Nürnberg.

Hieronymus Holtzschuher, Stiffter der Carolin-Hieronymischen-Linie Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXIII.

Magdalena Holtzschuherin, Kloster-Frau zum heiligen Creutz in Regenspurg an. 1487. † anno 1517.

Leonhard Holtzschuher, † anno 1484 zu Lion in Franckreich unvermählt.

Lazarus Holtzschuher, Stiffter der Carolin-Lazarischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXIV.

Balthasar Holtzschuher, lebte im Carthäuser-Kloster zu Nürnberg und starb anno 1534.

Andreas Holtzschuher, † anno 1511. zu Franckfurth an der Oder unvermählt.

Siegemund Holtzschuher, führete die Carolinische Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXII.

Carl V. Holtzschuher, wohnete zu Posen in Polen anno 1505 und † an. 1515 am St. Michaelis-Tag zu Posen ohne Kinder. Gemalin, Barbara Landeckerin aus Warschau.

Magdalena Holtzschuherin. Gemal, Herr Sebald Wunderer, vermählt. anno 1508.

Veronica Holtzschuherin. Gemal, Herr Leonhard Pasurth genannt Dieterich, vermählt anno 1510.

Barbara Holtzschuherin, † an. 1500. unvermählt

TABVLA CLXXII.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und deren daraus entsprungenen Carolinischen Linie.

Siegemund Holtzschuber, führete die Carolinische Linie fort, (Tab. CLXXI.) ward Pfleger zu Schwartzenbruck anno 1550. zu Hohenstein anno 1552. zu Engelthal anno 1554. hielte sich im Marggräflichen Krieg sonderheitlich wohl und starb anno 1556. den 26. Decembr. Gemalin, Catharina Hildebrandin, eine adeliche Dame aus Sachsen, Herr Heinrich Hildebrands und Frauen Catharinä Hildebrandin, einer gebornen Korbitzin, Tochter, vermählt 1526. den 23. Jannar. † anno 1562. den 27. Octobr.

Jacob Holtzschuber, ertranck in einem Weyher zu Weißkittel in Polen an. 1563. den 6. Junii.

Elisabetha Holtzschuberin, starb unvermählt.

Lazarus Holtzschuber, dienete anno 1564. dem Kayser in Siebenbürgen, halff Taney und andere Orte einnehmen, ward anno 1570. Hauptmann und Commendant zu Erla, anno 1571. aber durch Joachim von Wirtsfeld mit einem Dolch erstochen, und liegt in der Kirche zu Erla begraben.

Maria Holtzschuberin, geboren an. 1543. † anno 1603. unvermählt.

Cordula Holtzschuberin, † anno 1613. unvermählt.

Siegemund Holtzschuber, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1561. † anno 1567. den 6. April. Gemalin, Gertraud Geuderin von Heroldsberg, Herrn Andreä Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, des innern Raths zu Nürnberg und Frauen Gertraud Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, vermählt anno 1561. † anno 1564. den 22. Mart.

Carl VI. Holtzschuber, geboren anno 1530. ward Senior Familiä und starb anno 1608. den 1. Decembr. Gemalin, Catharina Kötzlerin, Herrn Valentin Kötzlers, und Frauen Annä Kötzlerin, einer gebornen Dietherrin von Anwanden, Tochter, vermählt an. 1561. den 18. Novembr. † anno 1577.

Hieronymus Holtzschuber, wohnete anno 1564. zu Posen in Polen, und † anno 1600 den 29. Januar. daselbsten. Gemalin, Anna von Rodenstein, Herrn Georgens von Rodenstein, Tochter, Herrn Valentin Diethers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1565. den 28. Februar. † anno 1578. den 25 Octobr.

Sabina Holtzschuherin, † anno 1529. Gemal, (I) Herr Wolff Cämmerer, vermählt anno 1587. den 31. May. † an. 1590. den 30. Octobr. (II) Herr Balthasar Derrer von der Untern-Bürg, vermählt anno 1601. den 4. May, † anno 1648. im Octobr.

Catharina Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Heinrich Oesterreicher, vermählt anno 1593. den 19. Novembr.

Hieronymus Holtzschuber, geboren anno 1566. den 18. Septembr. wohnete zu Posen in Polen und starb anno 1604. den 1. Decembr. daselbsten. Gemalin, Anna Gelhornin, Herrn Georg Gelhorns, und Frauen Apolloniä Gelhornin, einer gebornin Schurbeckin, Tochter, vermählt anno 1596. den 27. Mart.

Georg Holtzschuber, geboren anno 1598. den 5. Februar. trat in den Jesuiter Orden.

Andreas Holtzschuber, geboren an. 1599. den 16. Novembr. gienge auch in den Jesuiter Orden.

Hieronymus Holtzschuber, geboren anno 1601. den 15. Septembr.

TABULA CLXXIII.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und deren daraus entsprungen Carolin-Hieronymischen Linie.

Hieronymus Holtzschuher, Stiffter der so genannt Carolin-Hieronymischen Linie (Tab. CLXXI.) kam in den innern Rath zu Nürnberg anno 1499. ward endlich Septemvir, starb anno 1529 den 9. May, und liegt bey St. Johannis zu Nürnberg begraben. Gemalin, Dorothea Müntzerin von Feldkirchen, Herrn Hieronymi Müntzers von Feldkirchen, und Frauen Margarethä Müntzerin von Feldkirchen, einer gebornen Kieshaberin, Tochter, vermählt anno 1₋98.

Hieronymus Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1528. ward junger Burger-Meister anno 1530. alter Burger-Meister anno 1536. Septemvir anno 1544. hernach Wald- und Kriegs-Herr, wie auch des Schwäbischen Bundes-Rath, starb anno 1551. den 27. Decembr. und liegt in der Kirche zu St. Peter bey Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Apollonia Welserin, Herrn Jacob Welsers und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Thumerin, Tochter, geboren anno 1503 vermählt anno 1526 den 9. Octobr. † anno 1535. den 9 Jul. (II) Magdalena Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, Herrn Wilhelm Schlüsselfelders von Kirchen-Sittenbach, und Frauen Magdalenä Schlüsselfelderin von Kirchen-Sittenbach, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1543. den 10. Decembr. † anno 1551. den 22. Decembr.

Wolff Holtzschuher, starb anno 1523. zu Nürnberg unvermählt.

Ludewig Holtzschuher, geboren anno 1503. kam in den innern Rath zu Nürnberg anno 1552. gab anno 1559. wegen seines üblen Gehörs die Raths-Stelle auf, und starb anno 1567. den 25. Jul. Gemalin, Catharina Ebnerin von Eschenbach, Herrn Matthäi Ebners von Eschenbach, und Frauen Helenä Ebnerin von Escherbach, einer gebornen Derrerin von der Untern-Bürg, Tochter, vermählt anno 1530. den 17. May, † anno 1536.

1\. Hieronymus Holtzschuher, † in der Kindheit.

2\. Herdegen Holtzschuher, starb in der Kindheit.

1\. Carl Hieronymus Holtzschuher, † an. 1557. den 19. Novemb. unvermählt, und liegt bey St. Peter begraben.

2\. Polyxena Holtzschuherin, † an. 1589. den 17. Jul. Gemal, Herr Hanß Jacob Haller von Hallerstein, Amtmann des Waldes Laurentii, geboren anno 1539. den 3. Septembr. vermählt anno 1566. den 6. August. † anno 1604. den 16. Novembe.

1\. Wolffgang Holtzschuher, ward des Herrn Bischoffs zu Dörpt in Liefland Cammer-Juncker, nachmahls aber des hohen teutschen Ordens-Fähndrich wieder die Moscowiter, † anno 1589. den 4. Febeuar. auf den Schloß Weissenstein im Stifft Reval, da er sich zuvor anno 1588. mit Fräulein Gertraud Meydl von Erbsieur verlobt gehabt.

2\. Magdalena Holtzschuherin, † anno 1554. in der Jugend.

2\. Sibylla Holßschuherin, starb anno 1570. den 7. Junii. Gemal, Herr Hanß Ebner von Eschenbach, vermählt anno 1569. den 19. Septembr. † anno 1577. den 24. Jul.

Hieronymus Holtzschuher, starb in der Kindheit.

Ludewig Holtzschuber, war bekannt anno 1564 und starb anno 1567 den 27. August, ohne Kinder. Gemalin, Maria Maurerin, Herrn Anton Maurers, und Frauen Barbarä Maurerin, einer gebornen Pfannin, Tochter, vermählt anno 1567. den 21. Jul.

Magdalena Holtzschuberin, starb anno 1572. den 9. Jul. Gemal, (I) Herr Anton Tucher, geboren an. 1?10. vermählt anno 1551. den 13. Januar. † anno 1569. den 25. Mart. als der Letzte seiner Linie. (II) Herr Philipp Harsdörffer von Fischbach, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1546. den 1. May, vermählt anno 1570. den 4. April. † anno 1588. den 28. May.

TABULA CLXXIV.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und deren daraus entsprungen Carolin-Lazarischen Linie.

Lazarus Holtzschuher, Stiffter der Carolin-Lazarischen Linie, (Tab. CLXXI.) kam in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burger-Meister anno 1497. gienge anno 1498. wieder aus den Rath und ward anno 1509. obrister Vormund der Wittwen und Waysen, kame anno 1514. zum andern mahl in den Rath, starb anno 1523 den 6. May und liegt zu St. Sebald begraben. Gemalin, Catharina Bühlin, Herrn Johann Bühls von Landshut, und Frauen Margarethä Bühlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1498. den 3. Junii, † anno 1525. den 18. Junii.

Carl Holtzschuher, starb anno 1520. unvermählt.

Lazarus Holtzschuher, kame in den Rath, ward junger Burger-Meister an. 1524. alter Genannter anno 1543. und † an. 1544. den 11. Octobr. ohne Kinder, liegt zu St. Sebald. Gemalin, Ursula im Hof, Herrn Veitens im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Starckin von Reckenhoff, Tochter, geboren an. 1499. den 15. Junii, vermählt an. 1512. den 29. Jul. † an. 1546. den 23. Junii.

Gertraud Holtzschuherin, starb anno 1541. den 31. Octobr. Gemal, (I) Herr Jobst Christian, vermählt anno 1521. den 7. August † an. 1525. den 20. August. (II) Herr Andreas Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein des innern Raths zu Nürnberg vermählt anno 1527. den 17. Januar. † anno 1544.

Catharina Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Nicolaus Haller von Hallerstein zu Buckenhof, Senator, geboren anno 1481. vermählt anno 1524. † anno 1528 den 15. Junii. (II) Herr Hanß Georg von Rossau zu Mergentheim, vermählt anno 1533.

Magdalena Holtzschuherin, geboren anno 1567. ward Kloster-Frau zu St. Catharina in Nürnberg, befande sich 68. Jahre in diesem Kloster, und starb anno 1589 den 25. Januar. als Priorin 82. Jare alt.

Berthold Holtzschuher, ward anno 1539. Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gerichte, nachgehends an. 1542. am Stadt- und Ehe-Gericht, kam in den Rath an. 1548. ward junger Burger-Meister anno 1551. gienge anno 1552. den 19. Junii wieder aus den Rath, bauete sein Silber- und Kupfer-Bergwerck zu Stollhofen in Steyermarck, und starb an. 1582. den 15. Januar. Gemalin, (I) Brigitta Welserin, Herr Jacob Welsers, und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Thumerin von Thumenberg, Tochter, geboren an. 1517. vermählt anno 1538 den 18. Junii, † an. 1549. den 14 Novembr. ohne Kinder, (II) Ursula Ebnerin von Eschenbach, Herrn Hanß Ebners von Eschenbach und Frauen Ursulä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1551. den 7. Januar † an. 1557. den 18. Mart. in Kinds-Nöthen.

Leupold Holtzschuher, gab anno 1542. sein Burger Recht in Nürnberg auf, und ward der beyden Herren Chur-Fürsten in Sachsen Mauritii und Augusti Müntz-Meister zu St. Annenberg, welche Müntze ihm Zeit Lebens verschrieben worden, starb anno 1571. den 16. Octobr. zu Schnaittach, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemalin, Ursula Riegerin, Herrn Georg Riegers, und Frauen Annä Riegerin, einer gebornen Hornmännin, Tochter, vermählt an. 1554. den 8. May, † an. 1607. zu Dreßden.

Berthold Holtzschuher, Chur-Cöllnisch- wie auch der Herren General-Staaten in Holland Fähndrich, ward auf der Heim-Reise zu Bruck bey Bremen, durch einen dasigen Burger anno 1590. den 14. Mart. unversehens erschossen, und liegt zu Bremen begraben.

Ursula Holtzschuherin, † an. 1602. unvermählt.

Catharina Holtzschuherin, Gemal, (I) Herr Hanß Phillipp Kornberger, vermählt anno 1581. (II) Herr Abraham Greiß, vermählt anno 1593.

Leupold Holtzschuher, wohnete zu Dreßden, verkauffte seine Reichs-Leben zu Malmeshof an die Holtzschuherische Stifftung, starb anno 1615. den 9. Septembr. zu Prag und liegt daselbsten auf der kleinen Seite im Evangelischen Gottes-Acker begraben. Gemalin, Barbara von Budißin, Herrn Heinrichs von Budißin, Tochter, vermählt anno 1588.

Catharina Holtzschuherin, † in der Jugend.

Barbara Holtzschuherin, † an. 1616. den 1. Mart. zu Dreßden und liegt daselbsten auf den Frauen Kirchhof begraben.

Ursula Holtzschuherin, † in der Kindheit.

Susanna Holtzschuherin, † an. 1649. als die Letzte dieser Carolin-Lazarischen Linie zu Nürnberg.

TABVLA CLXXV.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rother Haupt- und deren daraus entsprungen Jeremiä Holtzschuherischen Linie.

Jeremias Holtzschuher, Stiffter der mittlern rothen Haupt- oder sogenannt Jeremiä Holtzschuherischen Linie, (Tab. CLXXI.) geboren anno 1430. † anno 1488. Sonntags vor Mariä Heimsuchung. Gemalin, (I) eine geborne Siegweinin, Herrn Hanß Siegweins, Tochter, vermählt anno 1458. (II) Brigitta Harßdörfferin, Herrn Jacob Harßdörffers zu Thalheim, und Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, † anno 1503.

Sebastian Holtzschuher, starb anno 1535. Gemalin, Anna Sauermännin, Herrn Matthäi Sauermanns, und Frauen Annä Sauermännin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, vermählt anno 1515. den 1. Octobr. † anno 1563.

Thomas Holtzschuher, starb anno 1523. unvermählt.

Christoph Holtzschuher, starb anno 1483. in der Jugend.

Stephan Holtzschuher, starb anno 1525. unvermählt.

Brigitta Holtzschuherin, starb anno 1522. Gemahl, Herr Veit von Wolckenstein, vermählt anno 1501. starb anno 1523.

Sebastian Holtzschuher, geboren anno 1516. zog mit dem Rhodiser Ritter dem Herrn von Danils nach Maltha, stritte allda wieder die Türcken, hernach auch in Kaysers Ferdinandi Diensten in Siebenbürgen, † anno 1542. in Siebenbürgen unvermählt.

Christoph Holtzschuher, geboren anno 1518. hielte sich anno 1564. in Preussen auf, kame hierauf wieder nach Nürnberg, und starb daselbsten anno 1591. den 8. Januar. unvermählt, 63. Jahre alt.

Caspar Holtzschuher, führete die Jeremias Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVI. A.

Carl Holtzschuher, führete die Jeremias Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVI. B.

Melchior Holtzschuher, geboren anno 1523. gienge anno 1542. im Krieg wieder Franckreich, halff Luxenburg erobern, zog hernach fünff Jahre mit dem Kayser Carolo V. und war beständig um seine Person, marschirete anno 1552. in des Römischen Königs Diensten nach Ungarn, ward aber in der Schlacht bey Pallas zwischen Ofen und Pest von den Türcken gefangen, und nach dreyzehn monathlicher Gefangenschafft in Ofen um vier hundert Thaler ranzioniret, dienete anno 1554. als Capitain Lieutenant in Italien, halff Siena erobern, danckete ab anno 1560. kame sodann als Obrist-Lieutenant bey den Kayserlich Maseckischen Regimente in Ungarn zu stehen, ward anno 1570. des Herrn Bischoff und Fürsten Friederichs zu Würtzburg Hauptmann und Commendant des Frauenbergs ob Würtzburg, starb anno 1576. den 9. Februar. unvermählt, und liegt bey St. Burckhard zu Würtzburg begraben.

Anna Holtzschuherin, geboren anno 1524. † anno 1596. Gemal, Herr Andreas Gienger, vermählt anno 1553. den 30. Octobris, † anno 1557.

Balthasar Holtzschuher, geboren anno 1525. dienete dem Herrn Chur-Fürsten zu Sachsen im Smalkaldischen Krieg, hernach dem Kayser, und starb anno 1551. den 25. Decembr. zu Mühlbach in Siebenbürgen ohne Kinder. Gemalin, Catharina Geigerin von St Gallen, Herrn Peter Geigers von St. Gallen, Tochter.

Felicitas Holtzschuherin, geboren anno 1530. † an. 1581. unvermählt.

Magdalena Holtzschuherin, geboren anno 1527. † anno 1595. zu Breßlau. Gemal, Herr Hanß Cossmann Gienger, vermählt anno 1560. den 30. May.

Gabriel Holtzschuher, geboren anno 1533. starb an. 1534. in der Kindheit.

Barbara Holtzschuherin, geboren anno 1531. † anno 1608. Gemal, (I) Herr Sebald Lang, Pfleger zu Engelthal, vermählt anno 1567. den 4. Februar. † anno 1576. (II) Herr Balthasar Paumgärtner von Holenstein, Pfleger zu Altorff, vermählt anno 1577. † anno 1594. den 8. Decembr.

Gabriel Holtzschuher, geboren anno 1535. reisete anno 1578. nach Indien, wohnete in die sechzehen Jahre zu Coshim, kame anno 1598. wiederum nach Nürnberg, und starb daselbsten anno 1609. den 27. Januar.

Holtzschuher.

TABVLA CLXXVI. A.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rothen Haupt- und deren daraus entsprungen Jeremiä Holtzschuherischen Linie.

Caspar Holtzschuher, führete die sogenannte Jeremias Linie fort, (Tab. CLXXV.) geboren anno 1520. ward anno 1546. Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gerichte, gienge anno 1565. in Kaysers Maximiliani II. Diensten mit drey Pferden nach Ungarn, dann anno 1569. mit Herren Wolffgangen Hertzogen von Zweybrücken nach Franckreich, da er anno 1570. den 11. Januar. nach der Schlacht bey Polchiers gestorben, und zu Thoulouse begraben worden ist. Gemalin, Emerentia Sauermännin, Herrn Wolff Sauermanns, und Frauen Helenä Sauermännin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1544. den 7. Februar. † an. 1556. im Februario.

Emerentia Holtzschuherin, starb anno 1598. unvermählt.	Anna Holtzschuherin. Gemal, Herr Sebald Grüner, vermählt an. 1570. den 8. May.	Drusiana Holtzschuherin. Gemal, Herr Moritz Buchner, vermählt anno 1594. † anno 1595.	Maria Holtzschuherin, starb an. 1598. unvermählt.	Sebastian Holtzschuher, blieb anno 1579. in Spanischen Kriegs-Diensten vor Mastricht.	Caspar Holtzschuher, † anno 1556.

Caspar Holtzschuher, Amtmann des Haber-Aufschlags zu Nürnberg anno 1611. † anno 1620. den 19. Mart. Gemalin, (I) Helena Mayerin, Herrn Georg Mayers, und Frauen Helenä Mayerin, einer gebornen Wencklin, Tochter, vermählt anno 1587. den 23. Octobr. † anno 1615. den 11. Junii ohne Kinder. (II) Anna Heldin genannt Hagelsheimerin, Herrn Siegemund Heldens genannt Hagelsheimers, und Frauen Mariä Heldin genannt Hagelsheimerin, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, vermählt anno 1618. den 23. Octobr. † anno 1624. ohne Kinder.	Margaretha Holtzschuherin, † anno 1548.

B.

Carl Holtzschuher, führete die sogenannte Jeremias Linie gleichfals fort, (Tab. CLXXV.) geboren anno 1522. war Fähndrich im Smalkaldischen Krieg, zug anno 1546. nach Liefland, dienete dem Herrn Bischoff Hermann zu Dörpt als Hauptmann hernach anno 1549 Kayser Carolo V. zu Florentz, Neapolis und Piemont, ward anno 1562. Pfleger zu Engelthal, endlich aber anno 1565. Pfleger zu Hilpolstein, und starb anno 1574. den 9. Mart. Gemalin, Anna von Weigenhorst, Herrn Gumprechts von Weigenhorst, und Frauen Helenä von Weigenhorst, einer gebornen Hablitzin, Tochter, vermählt anno 1561. den 24 Februar.

Sebastian Carl Holtzschuher, † an. 1589. den 21. Mart. in Königlich Spanischen Kriegs-Diensten im Castell zu Antorff unvermählt.	Jeremias Holtzschuher, ward bey der Belagerung Raab in Ungarn erschossen anno 1594.	Hanß Bartholomäus Holtzschuher, geboren anno 1560. dienete dem Kayser in Ungarn und starb anno 1591. den 11. Februar. zu Altdorff unvermählt.	Regina Holtzschuherin. Gemal, Herr Michael Schmucker von Auerbach, vermählt anno 1582. den 17. Septembr.	Margaretha Holtzschuherin. Gemal, Herr Michael Raminger.	Anna Holtzschuherin, † unvermählt.

C.

Gabriel Holtzschuher, Stiffter der rothen jüngern oder Gabrielischen Linie, (Tab. CLXXI.) geboren anno 1431. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1481. ward anno 1483. junger Burger-Meister, anno 1490. alter Burger-Meister und Scholarcha, starb anno 1493. Montags nach St. Matthäi, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Brigitta Volckamerin, Herrn Berthold Volckamers, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Barbarä Volckamerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, vermählt anno 1464.

Pancratius Holtzschuher. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII. A.	Barbara Holtzschuherin, geboren anno 1466. Gemal, (I) Herr Gabriel Kalsbersberger, vermählt an. 1504. (II) Herr Hanß Radnecker, vermählt anno 1510.	Nicolaus Holtzschuher, geboren anno 1468. † an. 1503. unvermählt.	Gabriel Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII. B.	Catharina Holtzschuherin, geboren anno 1471. † anno 1502. Gemal, Herr Peter Rieter von Kornburg, vermählt anno 1494. † an. 1501. ohne männliche Erben.	Sebastian Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII. C.

Barbara Holtzschuherin, Kloster-Frau zu Pillenreuth, geboren anno 1475.	Jacob Holtzschuher, geboren anno 1477. † anno 1504. zu Lissabon unvermählt.	Dorothea Holtzschuherin, geboren an. 1479. ward Kloster-Frau zu St. Clara in Nürnberg.	Martin Holtzschuher, geboren und gestorben an. 1480.	Brigitta Holtzschuherin, geboren anno 1482. Kloster-Frau zu Pillenreuth.	Cunegunda Holtzschuherin, geboren anno 1484. Gemal, Herr Hanß Lochner, vermählt anno 1504. den 8. Jul.	Barbara Holtzschuherin, geboren anno 1487.	Helena Holtzschuherin, geboren an. 1488.	Hanß Holtzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXVII.

TABVLA CLXXVII. A.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener rothen Haupt- und deren daraus entsprungen Gabrielischen Linie.

Pancratius Holtzschuher, (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1465. lebte anno 1499. zu Fischbach, und starb anno 1525. den 12. Octobr. Gemalin, Barbara Straussin von Nördlingen, Herrn Frantz Strausens, und Frauen Margarethä Straussin, einer gebornen Heldin genannt Hagelsheimerin, Tochter, vermählt anno 1501. † anno 1559. den 23. Novembr.

Magdalena Holtzschuherin, starb anno 1559. Gemal, (I) Herr Sebastian Schedel, vermählt anno 1529. den 10. August. † anno 1541. den 2. Jul. (II) Herr Jacob Lemonl, vermählt anno 1544. den 14. Jul.

B.

Gabriel Holtzschuher, (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1469. wohnete in Böhmen, begüterte sich in der Gegend Prag, starb anno 1517. zu Prag, und liegt daselbsten begraben. Gemalin, eine geborne Ringsmaulin von Prag.

Christoph Holtzschuher, starb anno 1520. unvermählt.	Hieronymus Holtzschuher, † anno 1562. unvermählt.	Siegemund Holtzschuher, † anno 1521. ledig.	Hanß Holtzschuber, † in der Jugend.	Anna Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Martin Zfotzkuertz der Königin Mariä in Ungarn Rath und Cämmerer, vermählt anno 1524. (II) Herr Gundersig Mallkovsky von Zwisini, vermählt anno 1540.

C.

Sebastian Holtzschuher, (Tab. CLXXVI.) wohnete anfänglich zu Fischbach, nachgehends aber zu Leinburg, † anno 1544. den 16. Mart. zu Leinburg, und liegt daselbsten begraben. Gemalin, Margaretha Löneissin, Herrn Caspar Löneissens von Kupferberg, Tochter.

Hanß Holtzschuber, lebte anno 1563. auf seines Herrn Vaters Saiger-Hütten zu Rollhofen, starb anno 1614. den 6. Jul. zu Neuenburg ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu Kettelnbach begraben. Gemalin, Felicitas Schürstabin, Herrn Johann Schürstabs, und Frauen Catharinä Schürstabin, einer gebornen von Plauen, Tochter, Herrn Andreä Hallers von Hallerstein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1580. den 12. Januar.

D.

Hanß Holtzschuber, (Tab. CLXXVI.) geboren anno 1491. ward Pfleger zu Engelthal anno 1531. sodann des Amts und der Stadt Hersprnck an. 1541. starb an. 1549 den 24. Septembr. Gemalin, Ursula Francktin, Herrn Hanß Franckens von Sultzbach, und Frauen Dorotheä Francktin, einer gebornen Löneissin, Tochter, vermählt anno 1522. den 1. April.

Margaretha Holtzschuherin, geboren an. 1524. † an. 1586. den 1. Octobr. Gemal, (I) Herr Wolffgang Tucher, geboren anno 1494. vermählt anno 1550. den 25. Februar. † anno 1551. den 26. Mart. zu Genf, und liegt in dasiger Pfarr-Kirche zu St. Pierre begraben. (II) Herr Laslau Derrer, geboren anno 1496. den 26. August. vermählt anno 1556. den 22 Sept. † anno 1569. den 11. May zu Nürnberg, und liegt daselbsten bey St. Johannis begraben.	Hieronymus Holtzschuber, geboren anno 1527. ward Pfleger zu Betzenstein an. 1550. zu Engelthal anno 1557. und starb anno 1563. den 30. May zu Göppingen. Gemalin, Anna Hallerin von Hallerstein, Herrn Conrad Hallers von Hallerstein, Kayserlichen Cammer-Gerichts-Assessoris und Raths, wie auch Hochfürstlich Bamberg- und Baadenischen Raths und Ober-Vogts zu Ettlingen, dann Frauen Catharinä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Obermayrin, Tochter, Herrn Luca Baumgärtners von Holenstein hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1516. vermählt anno 1548.	Dorothea Holtzschuberin, geboren anno 1528. Gemal, Herr Hanß Schmidner, Senator zu Sultzbach, vermählt anno 1549.	Hanß Holtzschuber, geboren anno 1531. † anno 1614. unvermählt, 83. Jahre alt.	Hanß Holtzschuber, starb in der Kindheit.

TABVLA CLXXVIII.

Von denen Herren Holtzschuhern in erloschener braunen Haupt-Linie.

Paulus Holtzschuher, Stiffter der sogenannten braunen wieder ausgegangenen Haupt-Linie, (Tab. CLXX.) lebte anno 1473. zu Fischbach, starb anno 1447. Freytags vor St. Veit und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Clara Hallerin, Herrn Ulrich Hallers zu Gräfenberg und Kalchreuth, dann Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen Falznerin, Tochter, vermählt anno 1427.

Paulus Holtzschuher, † unvermählt.

Ulrich Holtzschuher, † anno 1470. zu Cracau.

Hanß Holtzschuher vermehrete die Holtzschuherische Stifftung, und starb anno 1491. unvermählt.

Clara Holtzschuberin, Kloster-Frau zu St. Catharina an. 1444.

Anna Holtzschuberin. Gemal, Herr Hieronymus Rummel von Zanth, vermählt anno 1453. † anno 1503.

Margaretha Holtzschuberin. Gemal, Herr Nicolaus Groß, vermählt anno 1458. † anno 1491.

Sebald Holtzschuber, † anno 1487. Montags nach Martini und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Margaretha Reichin, Herrn Thomä Reichens, und Frauen Margarethä Reichin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1467. † anno 1480.

Sebald Holtzschuber, † anno 1501. unvermählt.

Hieronymus Holtzschuber, † anno 1525. unvermählt.

Andreas Holtzschuber, † anno 1502. zu Lion unvermählt.

Margaretha Holtzschuberin, † an. 1558. Gemal, Herr Andreas Oertel, vermählt an. 1513. den 26. Januar. † an. 1560. den 29. Septembr.

Helena Holtzschuberin, † an. 1527. Gemal, Herr Hanß Letscher, vermählt anno 1523. den 18. Januar. † an. 1540.

Clara Holtzschuberin, Kloster-Frau zu St. Catharina an. 1493.

Magdalena Holtzschuberin, Kloster-Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Fritz Holtzschuber, lebte zu Fischbach, stifftete den Altar zu St. Johannis in Nürnberg, starb anno 1511. den 7. Januar. und liegt bey St. Sebald. Gemalin, Barbara Kreßin, Herrn Fritz Kreßens zu Wässendorff, und Frauen Anna Kreßin, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1457. vermählt anno 1472. † anno 1521. den 13. Septembr. als Wittwe.

Wolff Holtzschuber ward anno 1503. vom König Emanuel in Portugall zum Ritter geschlagen, weil er sich tapffer wieder die Saracenen erwiesen hatte, bekame auch das alte Holtzschuherische Wappen mit zwey weissen Mohren und dem Königlichen Ritter-Ordens-Creutz vermehret, welches quadrirte Wappen Kayser Carolus V. anno 1547. den 28. Septembr. auf das völlige Geschlecht extendiret, und solches von demselben anno 1557. zu führen angefangen worden. Er vermehrete die Holtzschuherische Stifftung, ward Pfleger zu Helmburg, Altorff und Gründlach, starb anno 1547. den 26. Junii als der Letzte dieser braunen Haupt-Linie ohne männliche Leibes-Erben, und liegt zu Altorff begraben. Gemalin, Margaretha Helchnerin, Herrn Hanß Helchners, und Frauen Margarethä Helchnerin, einer gebornen Letzlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1514. den 7. August.

Catharina Holtzschuberin. Gemal, (I) Herr Peter Rieter von und zu Kornburg, starb anno 1501. (II) Herr Jobst Ulstädter, † anno 1506.

Barbara Holtzschuberin, † anno 1559. Gemal, Herr Siegemund Fürer von Haimendorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1470. den 21. Mart. vermählt an. 1500. den 26. Octobr. † an. 1547. den 19. Januar. ohne Kinder.

Apollonia Holtzschuberin. Gemal, Herr Peter III. Harßdörffer des innern geheimen Raths, vermählt anno 1502. † anno 1518. am guldenen Freytag nach Weyhnachten.

Clara Holtzschuberin, † anno 1549. den 15. Decembr. Gemal, Herr Hanß Nützel, vermählt anno 1508. den 14. Jul. † anno 1524. den 3. Decembr.

Felicitas Holtzschuberin. Gemal, Herr Hanß Hübner, vermählt anno 1516. den 17. Januar. † anno 1551.

Ursula Holtzschuberin, † anno 1571. Gemal, Herr Caspar Letscher, vermählt anno 1519. den 9. Februar. † anno 1547.

Ursula Holtzschuberin, † anno 1547. Gemal, (I) Herr Anton Schedel, vermählt anno 1534. den 9. Septembr. † anno 1536. den 22. Jul. (II) Herr Hanß Muffel von Ermreuth, vermählt anno 1540.

Magdalena Holtzschuberin, † anno 1586. Gemal, Herr Wolff Cämmerer, vermählt anno 1543. den 6. Junii, † anno 1592.

Helena Holtzschuberin, starb anno 1536. unvermählt.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach. in blühender grünen Haupt-Linie.

Friederich VIII. Holtzschuher, Stamm-Herr der blühenden grünen Haupt-Linie (Tab. CLXX.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1422. verschaffte anno 1410. eine ewige Messe in das Kloster St. Clara zu Bamberg, anno 1411. aber eine Seel-Messe ins Kloster Engelthal, und stifftete anno 1419. der Frauen Sonder Siechen Pfründ zu Nürnberg im Siech-Kobel bey St. Johannis, darzu er einen Hof zu Seckendorff gab, welcher jährlich ein Simra Korn, zwey Simra Haber, achtzehen Käse, dreyssig Eyer, drey Herbst Hüner und zwey Fastnachts Hennen giebt, starb anno 1431. am Fron Leichnams Abend, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Margaretha Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Krafftshof und Mayach, dann Frauen Beatrix Kreßin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1413.

Cunegunda Holtzschuherin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb anno 1478. und liegt in besagter Kloster Kirche begraben.

Catharina Holtzschuherin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb anno 1453. und ruhet in erwähnter Kloster Kirche.

Carl III. Holtzschuher, starb anno 1461. zu Breßlau unvermählt, und liegt daselbsten auf den Kirch-Hof bey St. Elisabeth begraben.

Herdegen VII. Holtzschuher, war mit in der Schlacht bey Pillenreuth, starb anno 1483. am St. Lorentzen-Tag in ziemlichen Alter unvermählt, und liegt in der Kirche zu St. Lorentz in Nürnberg begraben.

Margaretha Holtzschuherin. Gemal, Herr Conrad Zingel, vermählt an. 1440. † anno 1445.

Ursula Holtzschuherin. Gemahl, Herr Anton Riegler vermählt anno 1445.

Clara Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Helchner, vermählt anno 1445.

Beatrix Holtzschuherin. Gemal, Herr Ulrich IV. Stomer von Reichenbach zur guldenen Rose genannt, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1435. starb anno 1445. am Sonntag vor Allerheilligen Tag, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben.

Helena Holtzschuherin, starb anno 1464. am St. Löwenharts Abend zu Sultzbach und liegt in dasiger Pfarr-Kirche. Gemal, Herr Jacob von Sauerzapf, vermählt anno 1438. starb anno 1478. zu Sultzbach.

Margaretha Holtzschuherin, starb anno 1450. Gemal, Herr Georg Tetzel von Unter Lehnleiter, vermählt anno 1447.

Anton I. Holtzschuher, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1468. und starb anno 1484. Dienstags vor Mariä Verkündigung, liegt bey St. Sebald, wo sein Todten-Schild befindlich ist. Gemalin, Barbara Kolerin, Herrn Hanß Kolers, und Frauen Barbarä Kolerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt anno 1456.

Martin II. Holtzschuher, kam in den Rath anno 1450. ward Septemvir anno 1452. verordnete anno 1460. daß man alle Jahre am St. Luciä Tag in dem St. Catharinen Kloster zu Nürnberg, ihme, seiner ehelichen Wirthin, Herrn Friederich Holtzschuhern, seinem Vater und seiner Mutter, zum Gedächtniß eine Predigt halten solte, wegen der vielen Gutthaten, so er diesem Kloster erwiesen. Er ließ auch auf seine Kosten das Fenster machen, wo die Kloster-Frauen sasen, wenn man Predigt hielte, starb anno 1467. am Sonntag vor St. Kiliani. Gemalin, Magdalena Löffelholtzin, Herrn Hanß Löffelholtzens des Carthäusers oder Kurtzen genannt, und Frauen Ursulä Löffelholtzin, einer gebornen Müntzmeisterin, Tochter, vermählt anno 1439. starb anno 1460.

Seifried V. Holtzschuher zu Smiben und Sbylla, Kayserlicher Rath, war wegen seiner Ritter-Spiele an Fürstlichen Höfen sehr beliebt, stifftete einen Jahr Tag bey denen Barfüsern zu Nürnberg, besase in Schwaben die Schlösser Smihen und Sbylla, verordnete in seinem Testamente, daß jeder Holtzschuherischer Pfleger von Abnutzung des Capitals in dem Barfüser Kloster alle Goldfasten seinen Jahrs-Tag begehen, und jedesmahl 16. von seinen Bluts-Freunden zu Gaste haben solte. Diese Stifftung ist seit anno 1711. dergestalten verändert worden, daß jährlich den 15. Jul. denen Brüdern Landauerischer Stifftung, und den 15. Septembr. denen Brüdern Mendelischer Stifftung, nach gehaltenen Beten und Singen, eine gute Maalzeit gegeben wird. Er starb anno 1509. den 15. Jul. zu Augspurg unvermählt.

Elisabetha Holtzschuherin, starb anno 1539. als Wittwe. Gemal, Herr Ludewig im Hof, geboren anno 1466. den 12. Februar. vermählt anno 1491. den 25. Januar. † anno 1553.

Friederich IX. Holtzschuher, stifftete eine in Ungarn wieder erloschene Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXX.

Martin III. Holtzschuher, Stiffter der ältern grünen Haupt-Linie, welche dermalen in 9 besondern Aesten blühet. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXII.

Georg I. Holtzschuher, Stiffter der jüngern grünen Haupt-Linie, welche dermalen in 2. besondern Aesten blühet. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCIX.

Ursula Holtzschuherin, † anno 1504. Gemal, (I) Herr Paulus im Hof Senator, geboren anno 1425. vermählt anno 1462. † an. 1478. (II) Herr Nicolaus Tetzel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1481. † anno. 1494.

Magdalena Holtzschuherin, † an. 1531. als Wittwe. Gemal, Herr Peter im Hof zu Sündersbühl, geboren an. 1444. den 27. Octobr. vermählt anno 1472. † an. 1528. den 22. May.

Helena Holtzschuherin, Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg anno 1490. 1491.

TABULA CLXXX.

Von denen Herren Holtzschuhern in grüner Haupt- und deren davon entsprungen- in Ungarn aber wieder erloschenen Friederich Holtzschuherischen Neben-Linie.

Friederich IX. Holtzschuher, stifftete eine in Ungarn wieder ausgegangene Neben-Linie (Tab. CLXXIX.) geboren anno 1442. ward Assessor und Schöpff und am Land-Bauern-Gericht von anno 1508 biß anno 1517. und † anno 1534. den 14 August. 92. Jahre alt. Gemalin, (I) Dorothea Linckin, Herrn Heinrich Linckens, und Frauen Dorotheä Linckin, einer gebornen Wurmin, Tochter. (II) Barbara Gärtnerin, Herrn Hanß Gärtners, und Frauen Wollburgä Gärtnerin, einer gebornen Melchönerin, Tochter, vermählt anno 1475. (III) Catharina Gärtnerin, Herrn Jacob Gärtners und Frauen Annä Gärtnerin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, vermählt anno 1506. den 4. Octobr.

Hanß III. Holtzschuher, † anno 1523. zu Posen in Polen unvermählt.

Berthold VIII. Holtzschuher, setzete sich in der Laußnitz, und † allda auf seinem Schloß und Dorff Kißlawitz an. 1546. Gemalin, (I) eine geborne Bartin von Prag, (II) Dorothea im Hof, Herrn Georgens im Hof, des innern Raths zu Rothenburg ob der Tauber, dann Frauen Veronicä im Hof, einer gebornen Wernitzerin, Tochter.

Magdalena Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Jacob Krauß, vermählt anno 1503. den 13. Jul. † anno 1510. (II) Herr Hanß Greul genannt Volt, vermählt anno 1511. den 27 Octobr. † anno 1548.

Ursula Holtzschuherin Gemal, Herr Erhard Plech von Amberg, vermählt anno 1512.

2. Barbara Holtzschuherin. Gemal, Herr Georg Winckler Senior, geboren anno 1471. vermählt anno 1515 den 23 Februar. † anno 1542. den 30. Septembr.

1. Stentz Holtzschuher, setzete sich zu Prag in Böhmen und † an. 1521. an der Pest mit Weib und Kindern. Gemalin, Anna Arnoldin von Eckendorff.

2. Carl IV. Holtzschuher, blieb in Königlich Spanischen Kriegs-Diensten vor St. Quintin im Sturm an. 1557. unvermählt.

2. Erasmus I. Holtzschuher, führete die in Ungarn wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CLXXXI.

2. Sophia Holtzschuherin, geboren an. 1526. Gemal, Herr Heinrich von Briesen, vermählt an. 1559.

2. Regina Holtzschuherin, geboren an. 1529. Gemal, Herr Ludewig von Alten Golsen zu Starckau.

2. Wilhelm I. Holtzschuher, geboren anno 1524. wohnete zu Trichdorff in der Laußnitz auf den Scholpens Gericht † anno 1573. den 21. Decembr. allda, und liegt zu Ulbersdorff begraben. Gemalin, (I) Catharina von Hobeck, Herrn Heinrichs von Hobeck und Frauen Dorotheä von Hobeck, einer gebornen Quessin, Tochter (II) Elisabetha von Tobschütz auf Beinsdorff.

1. Alexander I. Holtzschuher, bauete das Berg-Werck zum Gottsberg und Kupferberg in Böhmen, besaß das Schloß Balpenstein in Schlesien mit seiner Ein- und Zugehörung und † anno 1564. den 28. Decembr. zu Letawitz in Mähren Gemalin, Margaretha Lindnerin, Herrn Georg Lindners zu Posen, und Frauen Margarethä Lindnerin, einer gebornen Schillingin, Tochter.

2. Christoph I. Holtzschuher, geboren anno 1521. dienete dem König Ferdinando III. in Ungarn zu Pferd, ward in einer Schlacht bey Ofen von den Türcken gefangen und an. 1552. nach Constantinopel geführet, anno 1553. aber von der Polnischen Gesandschafft ausgebeten und dem König Siegemund August in Polen geschencket, ward nachgehends Königlich Schwedischer Cammer-Juncker, wohnete zu Schwerin im Mecklenburgischen und † anno 1591. den 8. Januar. zu Schwerin. Gemalin, Lucretia Löhnerin, Herrn Oßwald Löhners und Frauen Elisabethä Löhnerin, einer gebornen von Pleßen, Tochter, vermählt anno 1570. den 8. Octobr.

Juliana Holtzschuherin. Gemal, Herr Paulus Stern von Drosten aus der Marck Brandenburg, vermählt. an. 1593.

Eva Holtzschuherin. Gemal, Herr Christoph von Sehe, ein Mecklenburgischer Cavalier, vermählt anno 1597.

Catharina Barbara Holtzschuherin. Gemal, Herr Andreas Salesky zu Planschau in Polen vermählt anno 1559.

Rosina Holtzschuherin. Gemal, Herr Hanß Koschwitz zu Warschau in Polen, vermählt anno 1562.

Friederich X. Holtzschuher, lebte an. 1564. zu Beckendvarseley in Siebenbürgen und † anno 1574. allda. Gemalin, eine Dame aus Beckendvarsaley.

Anna Holtzschuherin. Gemal, (I) Herr Caspar von Larisch, (II) Herr Gunsersky von Andopowitz in Mähren, starb anno 1569.

Caspar I. Holtzschuher, von Drewitz, blieb anno 1596. in einem Treffen wieder die Türcken bey Drewitz unvermählt.

Alexander II. Holtzschuher, starb an. 1589. zu Brünn in Mähren, Gemalin, (I) ist unbekannt, (II) Anna Rygnosky von Jarloneck, eine adeliche Dame aus Mähren.

TABVLA CLXXXI.

Von denen Herren Holtzschuern in grüner Haupt- und deren davon entsprungen- in Ungarn aber wieder erloschenen Friederich Holtzschuherischen Neben-Linie.

Erasmus I. Holtzschuher, führete die wieder ausgegangene Linie in Ungarn fort, (Tab. CLXXX.) gebohrn anno 1522. den 24. Novembr. setzete sich zu Roßnau in Ungarn, ward Burger-Meister daselbsten erkranckete in Siebenbürgen, von dar man ihn nach Roßnau schaffte, wo er anno 1594. starb und in dasiger St. Elisabethen Kirche unter einen schönen Monument begraben wurde. Gemalin, Catharina von Kyraly aus Rabeneck, vermählt anno 1565. starb anno 1616.

- **Susanna Holtzschuherin**, geboren anno 1568. starb anno 1597. im Kind-Bette. Gemal, . .
- **David I. Holtzschuher**, geboren anno 1572. starb anno 1590. unvermählt, und liegt zu Roßnau.
- **Catharina Holtzschuherin.** Gemal, Herr Abraham Weiser zu Roßnau, vermählt anno 1584.
- **Martin III. Holtzschuher**, geboren anno 1575. war in die 34. Jahre Raths-Geschworner, Burger-Meister und Kirchen-Vater zu Roßnau, und ist anno 1638. von dieser Berg-Stadt zum Land-Tag nach Preßburg abgeschicket worden, die Privilegia der Stadt confirmiren zu lassen, starb anno 1645. Gemalin, (I) Anna Gravin, Herrn Valentin Gravens zu Roßnau, Tochter, vermählt anno 1597. den 28. Jul. (II.) Fides Cramerin, Herrn Caspar Cramers zu Leutschau, Tochter.

Kinder Martins III.:

- I. **Susanna Holtzschuherin.** Gemahl, Herr Gallus Dobosch, vermählt an. 1619.
- I. **Catharina Holtzschuherin**, † unvermählt.
- I. **Erasmus II. Holtzschuher**, † in Kayserl. Kriegs-Diensten.
- I. **Judith Holtzschuherin**, † unvermählt, und liegt zu Roßnau.
- I. **Maria Holtzschuherin**, † in der Kindheit und liegt zu Roßnau.
- I. **Johannes I. Holtzschuher**, † in Kayserl. Kriegs-Diensten.
- I. **Rebecca Holtzschuherin**, starb jung.
- I. **Caspar Holtzschuher**, lebte zu Roßnau, Gemalin, . . .
  - Maria Holtzschuherin.
  - Catharina Holtzschuherin.
  - Sophia Holtzschuherin.
  - Barbara Holtzschuherin.
- I. **David II. Holtzschuher**, studirte zu Altorff anno 1613. und † an. 1636. den 13. August. zu Leutsch im Zipser-Lande. Gemalin, Catharina Fuchsin.
  - Martin V. Holtzschuher. Gemalin, . . .
    - Ein Sohn.
    - Eine Tochter.
  - David III. Holtzschuher.
  - Christoph II. Holtzschuher.
  - Susanna Holtzschuherin.
- 2. **Johannes II. Holtzschuher**, † jung.
- 2. **Sophia Holtzschuherin**, starb jung.
- 2. **Martin IV. Holtzschuher**, geboren anno 1627. war Stadt-Richter zu Roßnau und † anno 1677. Gemalin, Judith von Vivaßy, Herrn Stephans von Vivaßy Ritters, Tochter, vermählt an. 1646. (II) Barbara von Roßnau, Herrn Irme von Roßnau, Tochter, vermählt anno 1658. † anno 1671. (III) Maria von Vivaßy, vermählt anno 1673. Nachstehende Kinder sind alle aus der ersten Ehe.

Kinder Martins IV.:

- **Stephan Holtzschuher**, geboren anno 1647. Gemalin, Susanna Diernerin, Herrn Johann Dierners zu Roßnau, Tochter.
  - Johann IV. Holtzschuher, geboren anno 1669.
  - Judith Holtzschuherin, geboren an. 1672. † anno 1692.
  - Martin VII. Holtzschuher, geboren anno 1673.
  - David V. Holtzschuher, geboren anno 1675. † an. 1692.
  - Susanna Holtzschuherin, geboren an. 1679. als Zwilling.
  - Barbara Holtzschuherin, geboren an 1679. als Zwilling.
  - Catharina Holtzschuherin, geboren anno 1687.
- **Martin VI. Holtzschuher**, geboren anno 1649, † als Senator zu Iglau in Ungarn. Gemalin, Maria Terrin, Herrn Andreä Terrens, Senatoris zu Iglau, Tochter.
- **Clara Holtzschuherin.** † jung.
- **Johannes III. Holtzschuher**, geboren anno 1652. ward Kayserlich- wie auch Königlich-Ungarischer Dreyßiger zu Mayßoll und Munkatsch, dann Präfectus der Königlichen Fiscal-Güter. Gemalin, Maria Lochintzky, Herrn Michaelis Lochintzky, Königlich Ungarischer General Kriegs-Secretarii, Tochter.
  - Judith Holtzschuherin, † in der Jugend.
  - Catharina Holtzschuherin, † jung.
  - Johannes V. Holtzschuher, † jung.
  - Juliana Holtzschuherin, † Klein.
- **David IV. Holtzschuher**, geboren anno 1654. Gemalin, (I) Susanna Glezein, Herrn Gabor Glezeins Vice-Gespanns von Gomorra, Tochter. (II) Susanna Baßin, Herrn Georg Baßens, Tochter, vermählt anno 1692.
  - Judith Holtzschuherin. Gemahl, (I) Herr Andreas Topertzer (II) Herr Michael Schwartz.
  - Anna Maria Holtzschuherin. Gemal, Herr Johann Lanius vermählt anno 1689.
  - Susanna Holtzschuherin, geboren an. 1674. Gemal, Herr Tobias Jony.
  - Martin VIII. Holtzschuher, geboren an. 1679.
  - Catharina Holtzschuherin, geboren anno 1685.

TABVLA CLXXXII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in älterer grünen Haupt-Linie.

Martin III. Holtzschuher, Stiffter der ältern grünen Haupt-Linie, welche dermalen in 9 besondern Aesten blühet, (Tab. CLXXIX.) kame in den Rath zu Nürnberg, ward Septemvir und starb anno 1476. am Sonntag vor Mariä Verkündigung zu Bern in der Schweitz. Gemalin, Barbara Harsdörfferin, Herrn Peter Harsdörffers des innern geheimen Raths, und Frauen Catharinä Harsdörfferin, einer gebornen Schulerin, Tochter, vermählt anno 1471. starb, da sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Leonhard von Plauen vermählt gehabt.

Peter Holtzschuher, starb anno 1504 auf der Meerfarth nach Callcut.

Martin IV. Holtzschuher, ist anno 1506 mit seinem Herrn Schwieger-Vater, wegen vorgefallener Uneinigkeit weggeritten, und nicht wieder gekommen. Gemalin, Catharina Melchsnerin, Herrn Heinrich Melchsners, und Frauen Catharinä Melchsnerin, einer gebornen Schmidtin genannt Dratziehérin, Tochter, vermählt anno 1591. den 1. Februar.

Heinrich Holtzschuher, ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1527. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1529. erlangete die Pflege beym Land-Allmosen anno 1533. und anno 1544 als Geschlechts-Aeltester die Pflege von seiner Familie Stifftung, starb anno 1559. den 28. Januar. Gemalin, Catharina Hallerin von Hallerstein, Herrn Jobst Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth und Malmsbach, Senatoris und Pflegers beym heiligen Creutz, wie auch Verwalters der Hallerischen Stifftungen, dann Frauen Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Tetzlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1527. den 11. Februar. starb anno 1568. den 28. Januar.

Jobst Holtzschuher, † in der Jugend.

Paulus Holtzschuher, ward Kastner im reichen Allmosen anno 1564. Chur-Maynzischer Schultheiß zu Niedern-Hall an. 1577 und † an. 1591. den 19. Mart. zu Niedern-Hall ohne männliche Leibes-Erben. Gemalin, Catharina Kühlerin von Schwandorff, Herr Melchior Schenckens von Wintersteten hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1577 den 20. Septembr. † anno 1605 in hohen Alter.

Gabriel Holtzschuher, † anno 1554 zu Vercelles in Piemont.

Hieronymus Holtzschuher, führete die grüne ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXIII.

Lazarus Holtzschuher, † anno 1595. den 25. Decembr. zu Kinberg in Steyermarck unvermählt, und liegt daselbst auf den Evangelischen Gottes-Acker begraben.

Christoph Holtzschuher, Dom-Probstischer Kastner zu Bamberg, ward anno 1660 Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht, † anno 1569. den 23. April zu Eron-Weissenburg am Rhein, als er aus dem Wild-Bad zurücke kam. Gemalin, Anna Flickin, Herrn Andreä Flickens, und Frauen Annä Flickin, einer gebornen Seifriedin, Tochter, vermählt anno 1558. den 25. Octobr.

Catharina Holtzschuherin. Gemahl, Herr Heinrich Schwab von Bißlohe, vermählt anno 1573. starb anno 1604.

Christoph Holtzschuher, † anno 1566. den 2. August. in der Jugend.

Andreas Holtzschuher, starb anno 1561. den 5. April. in der Kindheit.

Johann Baptista Holtzschuher, starb anno 1569. den 27. August als ein Knabe.

Wolffgang Holtzschuher, starb anno 1583. den 14. May unvermählt.

TABVLA CLXXXIII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner ältern Haupt-Linie.

Hieronymus Holtzschuher, führete die grüne ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXXXII.) ward Amtmann des Um-Gelds in Nürnberg anno 1563. kame in den Rath daselbsten anno 1569. erlangete anno 1584. das Bau-Meister-Amt der gemeinen Stadt, resignirte solches anno 1589. und ward des Raths alter Genannter, starb anno 1598. den 26. Septembr. Gemalin, (I) Anna Hadelhauptin, Herrn Augustin Habelhaupts, und Frauen Annä Havelhauptin, einer gebornen Johannisin, Tochter, Herrn Paul Ebners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1565. den 8. August. starb anno 1567. den 17. Decembr. ohne Kinder. (II) Magdalena Oertlin, Herrn Siegemund Oertels, und Frauen Clarä Oertlin, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1569. den 18. Januar.

Hieronymus Holtzschuher, geboren anno 1571. gienge nach vollendeten Studiis als Hof-Meister mit dem Freyherrn von Trautmannsdorff nach Italien, begab sich alsdann anno 1592. auf seines Herrn Vaters Berg-Werck in Steyermarck, marschirete sofort mit nach Ungarn wieder den Türcken, lebte hernach auf seinen Guth Pograth in Böhmen ohnweit Eger, muste solches der Religion wegen verlassen und nach Nürnberg gehen, starb anno 1642. den 30. Septembr zu Nürnberg. Gemalin, (I) Helena Kramerin von Pograth, Herrn Adam Kramers von Pograth, und Frauen Magdalenä Kramerin von Pograth, einer gebornen Paumgärtnerin, Tochter, vermählt anno 1605. den 5. Februar. starb an. 1615. den 7. May, und liegt in der Pfarr-Kirche zu Eger begraben. (II) Anna Rosina Kastnerin von Schnaltenbach, Herrn Johann Christoph Kastners von Schnaltenbach, und Frauen Susannä Kastnerin von Schnaltenbach, einer gebornen Tralnerin, Tochter, vermählt anno 1622. den 27. Februar. zu Amberg, starb anno 1673. den 6. Novembr.

Elias Holtzschuher, geboren und gestorben anno 1572.

Elias Holtzschuher, geboren anno 1573. den 14. Jul. starb anno 1580. den 1. Jun.

Magdalena Holtzschuherin, geboren anno 1574. starb anno 1632. den 22. Octobr. Gemal, (I) Herr Lucas von Wertha, vermählt anno 1594. den 18. Febr. starb anno 1612. den 15. Junii. (II) Herr Jacob Welser, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1576. vermählt an. 1616. den 9. Januar. starb anno 1645. den 9. April.

Siegemund Gabriel Holtzschuher, führete die ältere grüne Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CLXXXIV.

Ursula Holtzschuherin, geboren anno 1579. starb anno 1659. Gemal, Herr Hieronymus Oertel, vermählt anno 1602. den 19. April, starb an. 1636. den 4. August.

Helena Holtzschuherin, geboren anno 1581. starb anno 1650. unvermählt.

Eustachius Carl Holtzschuher, geboren an. 1584. den 20. Mart. reisete mit Herrn Carl Nützeln von Sündersbühl Kayserlichen Gesandten an. 1600. nach Ost-Frießland, ward anno 1603. im Ungarischen Krieg bey des Herrn Grafen von Hohenlohe Compagnie Fähndrich, kam an. 1611. in den Rath zu Nürnberg und ward alter Genannter, an. 1614. aber Bau-Meister, in welcher Function er das annoch stehende schöne Rath-Hauß und die sogenannte Veint aufrichten lassen, starb an. 1639. den 13. Februar. Gemalin Salome Steinhäuserin, Herrn Michael Steinhäusers, und Frauen Salome Steinhäuserin, einer gebornen Voitin von Wendelstein, Tochter, vermählt anno 1607. den 14. Decembr. starb an. 1642. den 3. Januar.

Georg Christoph Holtzschuher, geboren an. 1623. den 14. May, studirte an. 1642. zu Altorff, ward nachgehends unter dem Kayserlich löblich Ellerischen Curassier-Regimente Cornet, und starb anno 1673. den 16. Januar. ohne Kinder. Gemalin, Barbara Holtzschuherin, Herrn Veit Engelhard Holtzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Walder Sebaldi, und Frauen Annä Holtzschuherin, einer gebornen Tauberin, Tochter, geboren an. 1616. den 22. August. vermählt an. 1661. den 22. April, starb an. 1666. den 20. Junii.

Anna Rosina Holtzschuherin, geboren an. 1626. starb anno 1688. Gemal, Herr Anton Salomon Schmidtmayer von Schwartzenbruck, vermählt anno 1672. den 17. Junii zu Schwartzenbruck, starb anno 1677. den 21. May.

Maria Salome Holtzschuherin, geboren an. 1609. starb anno 1669. den 17. May. Gemal, (I) Herr Siegemund Pfintzing von Henfenfeld, Senator und Kriegs-Herr, geboren anno 1601. den 7. May, vermählt anno 1630. den 11. August. † anno 1637. den 9. May. (II) Herr Andreas Heinrich Häß von Rathsberg, vermählt anno 1642. den 10. Januar. † anno 1669.

Eustachius Carl Holtzschuher, geboren und gestorben anno 1610. den 15. Junii.

Carl Holtzschuher, geboren und gestorben anno 1615.

Sophia Magdalena Holtzschuherin, geboren und gestorben anno 1614.

Carl Seifried Holtzschuher, geboren anno 1617. den 28. Febr. starb als ein Studiosus vor den Herrn Vater an. 1638. den 4. Nov.

TABVLA CLXXXIV.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Paulinisch grünen ältern Haupt-Linie.

Siegemund Gabriel Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, führete die ältere grüne Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CLXXXIII.) geboren anno 1575. den 19. Februar. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1605. ward junger Burger-Meister anno 1606. alter Burger-Meister anno 1617. Land-Pfleger anno 1619 Septembr anno 1622. und zweyter Losungs-Herr anno 1637. Er kauffte anno 1613. von Herrn Hanß Albrecht Hallern von Hallerstein, und Herrn Hieronymo Murrern zu seiner Familie Stifftung, das der unmittelbar Reichs-freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, einverleibte Ritter-Guth Neuenbürg vor sich und seine männliche Descendence, anno 1621. den 5. Junii aber von Herrn Hanß Siegemunden von Preising, das oberhalb Hersbruck gelegen adeliche Landsasen Guth Thalheim, wie auch das Guth Waffenbach in der obern Pfaltz ohnfern Neumarck, und starb anno 1642. den 15. Novembr. Gemalin, (I) Maria Breuningin von Romersheim, Herrn Wolffgang Breunings von Romersheim, Kayserlichen würcklichen Raths, und Frauen Ursulä Breuningin von Romersheim, einer gebornen Greifin, Tochter, vermählt anno 1602. den 2. May, starb anno 1635. (II) Anna Maria Harsdörfferin von Fischbach, Herrn Jeremiä Harsdörffers von Fischbach, und Frauen Susannä Harsdörfferin von Fischbach, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, Herrn Maximilians im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1589. vermählt anno 1636. den 14. Novembr. starb anno 1652. im May als Wittwe ohne Kinder.

Siegemund Paulus Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, Stiffter der Siegemund Paulinisch grünen ältern Haupt-Linie, geboren anno 1604. den 23. Junii, lebte auf seinen Guth Thalheim und starb anno 1671. den 19. Mart. Gemalin, Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Eliä Oelhafens von und zu Schöllenbach, Losungs-Raths und Senioris Familiä, dann Frauen Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1606. den 8. Novembr. vermählt anno 1630. den 1. Novembr. starb anno 1684. den 2. Mart.

Siegemund Gabriel Holtzschuher von Neuenbürg, Stiffter der Siegemund Gabrielisch grünen ältern Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CXCI.

Maria Clara Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1631. starb anno 1632.

Siegemund Gabriel Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1633. den 4. Octobr. ward Königlich Spanischer Fähndrich, und starb zu Neapolis an der Pest unvermählt anno 1655.

Siegemund Paulus Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1634. den 14. Februar. starb anno 1684. den 30. Jul. ohne Leibes-Erben. Gemalin, Maria Helena Roggenbachin, Herrn Jobst Heinrich Roggenbachs, und Frauen Barbarä Roggenbachin, einer gebornen Körnerin, Tochter, Herrn Georg Ernst Pömers von Diepoldsdorff hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1672. den 29. Jul. starb anno 1694. den 7. Jul.

Maria Martha Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1635. den 28. Novembr. starb anno 1701. den 13. Octobr. Gemal, Herr Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1626. den 26. Januar. vermählt anno 1661. den 17. Junii, starb anno 1670. den 4. May.

Maria Hedwig Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1637. den 1. May, starb den 10. August. e. a.

Maria Susanna Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1638. den 10. Jul. starb anno 1715. den 30. May als Wittwe. Gemal, Herr Jacob Christoph Waldstromer von Reichelsdorff zu Hirschbach, geboren anno 1630. den 19. April, vermählt anno 1657. den 23. Novembr. starb anno 1672. den 14. Septembr.

Susanna Maria Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1640. den 4. August. † anno 1641. den 11. Sept.

Anna Maria Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1641. den 11. Septembr. starb den 29. Sept. e. a.

Maria Helena Holtzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1642. den 31. Decembr. starb an. 1727. den 7. April als Wittwe. Gemal, (I) Herr Wolff Friederich Mühlholtzer von Kirchen Rimbach, vermählt anno 1666. den 10. Jul. starb anno 1680. den 10. May. (II) Herr Lazarus Holtzschuher von Neuenbürg, geboren anno 1629. den 27. Octobr. vermählt an. 1695. den 20. August. starb anno 1700. den 8. Octobr. zu Wellerstadt bey Bayersdorff.

Siegemund Conrad Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1645. den 13. Februar. starb anno 1664. als Corporal zu Fürstenfeld in Ungarn.

Siegemund Elias Holtzschuher von Neuenbürg, führete die Siegemund Paulinisch grüne ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXXXV.

TABVLA CLXXXV.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Paulinisch grünen ältern Haupt- und deren daraus gekommen Johann Siegemundisch blühenden Linie.

Siegemund Elias Holtzschuher von Neuenbürg und Thalheim, führete die Siegemund Paulinisch grüne ältere Haupt-Linie dauerhaft fort (Tab. CLXXXIV.) geboren anno 1647. den 1 Febr. ward Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth anno 1683. Losungs Rath an. 1689. Pfleger seines Geschlechtes Stiftungen anno 1701. und kam an. 1707. in den innern Rath. Er führete nebst seinen Vetter Herrn Siegemund Jacob Holzschuhern den alt Holzschuherischen Burgstall zu Malmershof von Grund neu auf, setzete ein wohlgebauetes Herren Haus dahin, und starb anno 1709. den 20 Septembr. Gemahlin, Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Leonhard Fürers von Haimendorf zu Rempenhof, des Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Annä Elisabethä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1651. den 13 May, vermählt anno 1674. den 24 Merz, starb anno 1725. den 13 August.

Anna Rosina Holzschuherin von Neuenbürg geboren an. 1675. den 22 Febr. starb den 4 Merz eod. an.

Anna Maria Holzschuherin von Neuenberg geboren an. 1676. den 27 May, lebte als Wittwe zu Nürnberg. Gemahl, Herr Joh. Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Losungs Rath, geboren anno 1673. den 26 Februar vermählt anno 1701. den 7 Jun. starb anno 1744. den 14 Oct.

Johann Siegemund Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Stifter der blühend so genannt Johann Siegemundischen Linie, geboren anno 1677. den 13. Sept. ward Pfleger des Stadt Allmosens anno 1709. kam in den Rath 1710. ward Land Pfleger an. 1724. Septemvir an. 1729. und starb an. 1742. den 11 Febr. Gemahlin (I) Maria Barbara Pellerin von Schoppershof, Herrn Johann Jacob Pellers von und zu Schoppershof, Senioris Familiæ, und Frauen Sophiä Ursulä Pellerin von Schopperhof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1682. den 31 Jul. vermählt an. 1703. den 20 Nov. starb an. 1710. den 16 Jun. (II) Maria Helena Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf, Obrist Wacht-Meisters bey dem löblich Fränkischen Crayß d'Avila Infanterie Regiment und Pflegers zu Gräfenberg, dann Frauen Annä Rosinä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1688. den 7 May. vermählt an. 1711. den 30 Jun. starb an. 1713. den 9 Aug. (III) Susanna Sabina Tucherin von Simmelsdorf, Hrn. Christoph Andreä Tuchers von Simmelsdorf, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Felicitas Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1688. vermählt anno 1715. den 2 Jul. starb an. 1715. den 17 Aug. (IV) Clara Maria Guglin von Brand, Herrn Albrecht Christoph Gugels von Brand auf Diegoldsdorf, und Frauen Mariä Jacobinä Guglin von Brand, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, Herrn Christoph Bonaventuræ von Simmelsdorf, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt 1720. den 29 Jan. starb anno 1730. den 16 Oct.

Maria Hedwig Holzschuherin von Aspach geboren an. 1678. den 15 Nov. starb an. 1713 den 6 Septembr. unvermählt.

Maria Helena Holzschuherin von Aspach geb. an. 1681. den 27 May. Gemahl, Herr Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtman zu Nürnberg, geboren anno 1682. den 21 Jun. vermählt an. 1728. den 12 Octobr.

Anna Rosina Holzschuherin von Aspach geboren anno 1686. den 30 April.

Ein todes Söhnlein geboren anno 1689.

Jobst Siegemund Holzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1680. den 28 April. starb den 22 May eod. an.

Wolf Siegemund Holzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1683. den 21 Oct. starb den 24 Dec. e. a.

Carl Siegemund Holzschuher von Aspach, Stifter der so genant Carl Siegemundisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXXXVII.

Wolf Siegemund Holzschuher von Aspach, Stifter der blühend so genannt Wolf Siegemundischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CLXXXIX.

Catharina Helena Holzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1682. den 24 Sept. starb den 12 Dec. eod. an.

Maria Christina Holzschuherin von Neuenbürg gebor. anno 1684. den 31 Dec.

1\. Anna Barbara Holzschuherin von Aspach geboren an. 1704 den 17 Octobr. starb an. 1708. den 18 April.

1\. Zwey tod geborne Söhne.

3\. Carl Siegemund Elias Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, geboren anno 1713. den 2 Febr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht anno 1743. Gemahlin, Helena Catharina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmanns, und Frauen Mariä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1713 den 14 Jun. vermählt anno 1736. den 12 Jun.

4\. Maria Helena Holzschuherin von Aspach geb. an. 1724. den 28 Febr. starb an. 1743. den 2 Nov. Gem. Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger des Land Allmosens Amts geboren an. 1717. den 21 Mart. vermählt an. 1742. den 26 Jun.

TABVLA CLXXXVI.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Siegemund Elias Holzschuher von Aspach u. Harrlach auf Thalheim, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht.
  - Johann Siegemund Holzschuher von Aspach u. Harrlach auf Thalheim, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger.
    - Siegemund Elias Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, des innern Raths.
      - Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim.
        - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Hieronymus Holzschuher des innern Raths.
          - Magdalena Oertlin.
        - Maria Breuningin von Romersheim.
          - Wolf Breuning von Romersheim.
          - Susanna Gewandschneiderin.
      - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.
        - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach / Losungs Rath.
          - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach / Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht.
          - Susanna Harsdörfferin von Fischbach.
        - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
          - Thomas Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths.
          - Apollonia Füttererin.
    - Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorf.
      - Johann Leonhard Fürer von Haimendorf und Rempenhof, des Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg.
        - Johann Moritz Fürer von Haimendorf und Rempenhof.
          - Christoph Fürer von Haimendorf Ritter, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Ursula Tucherin von Simmelsdorf.
          - Leonhard Tucher von Simmelsdorf des innern Raths.
          - Juliana im Hof.
      - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
        - Elisabetha Maulin.
          - Gabriel Maul.
          - Margaretha Sternin aus Cärnthen.
  - Maria Helena Scheurlin von Defersdorf.
    - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf / Obrist Wachtmeister beym löblich Fränkischen Crayß und Pfleger zu Gräfenberg.
      - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf vorderster Losungs Amtmann.
        - Jacob Scheurl von Defersdorf / Consiliarius zu Nürnberg.
          - Christoph Scheurl von Defersdorf / des Reichs Bann- und Stadt Richter zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg.
        - Juliana Löffelholzin von Colberg.
          - Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg d. innern Raths.
          - Helena im Hof.
      - Helena Gammersfelderin von Solar.
        - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar.
          - Maria Harsdörfferin von Fischbach.
        - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld.
          - Catharina Starkin von Reckenhof.
    - Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
      - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths und Scholarcha.
        - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths u. Scholarcha.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
        - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Johann Pfinzing von Henfenfeld Senator und Kriegs Rath.
          - Magdalena Welserin.
      - Maria Salome Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Tetzel von Kirchen Sittenbach des innern Rath.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin von Eyb.

TABULA CLXXXVII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Paulinisch grünen ältern Haupt- und deren davon entsprungen Carl Siegemundisch blühenden Linie.

Carl Siegemund Holtzschuber von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Stifter der so genannt Carl Siegemundisch blühenden Linie (Tab. CLXXXV.) geboren anno 1687. den 15 Junii, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1713. am Unter Gericht anno 1717. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1723. Amtmann des Waldes Sebaldi anno 1733. Herr des innern Raths anno 1742. und lebet dermahlen als Pfleger der Holtzschuberischen Stiftungen und Senior Familiæ. Gemahlin (I) Clara Sabina Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Christoph Wilhelm Tuchers von Simmelsdorf, Losungs Raths, und Frauen Catharinä Sophiä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1694. vermählt an. 1712. den 6 Sept. starb an. 1726. den 26 Oct. (II) Susanna Helena Behaimin von Schwartzbach, Herrn Johann Friederich Behaims von Schwartzbach des innern Raths, und Frauen Mariä Helenä Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1700. den 8 Febr. vermählt anno 1727. den 21 Octobr.

1\. Maria Helena Holzschuberin v. Aspach geboren an. 1713. den 3 Oct. starb an. 1714. den 20 Jul.

1\. Siegemund Gabriel Holzschuber von Aspach geboren an. 1715. den 4 Febr. starb an. 1716. den 8 Merz.

1\. Helena Clara Holzschuberin von Aspach geboren anno 1716. den 12 Aug. starb eod. an.

1\. Johann Carl Siegemund Holzschuber v. Aspach u. Harrlach auf Thalheim geboren an. 1717. den 21 Sept. ward Beamter des Umgelds an. 1742. Gem. Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorf, Herrn Johann Paul Tuchers von Simmelsdorf des innern Raths, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1722. den 2 Sept. vermählt an. 1740. den 4 Oct.

1\. Anna Sophia Holzschuberin von Aspach geboren an. 1718. den 12 Nov. starb an. 1719. den 2 Merz.

1\. Jacob Carl Siegemund Holzschubers von Aspach geb. an. 1720. den 30 Dec. starb an. 1721. den 5 Febr.

1\. Susanna Maria Holzschuberin von Aspach, geb. an. 1723. den 26 Febr. starb den 13 Merz c. a.

1\. Christoph Siegemund Holzschubers von Aspach geboren und gestorben an. 1724. den 14 August.

2\. Siegemund Elias Holzschuber von Aspach geboren an. 1726. den 21 Oct. starb den 28 Oct. eod. an.

2\. Siegemund Friederich Holzschuber von Aspach geboren anno 1728. den 12 Nov. starb an. 1729 den 18 Febr.

2\. Christoph Siegemund Holzschuber von Aspach geboren an. 1729 den 30 Nov.

2\. Rosina Helena Holzschuberin von Aspach geboren anno 1731. den 17 Januar.

2\. Jacob Christoph Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1732. den 29 Apr. starb den 12 Aug. c. a.

2\. Maria Hedwig Holzschuberin von Aspach geboren anno 1735. den 2 April. starb den 7 Aug. c. a.

2\. Maria Margaretha Magdalena. Holzschuberin von Aspach geboren anno 1737. den 21 Jul.

Susanna Helena Margaretha Holzschuberin von Aspach, geboren anno 1741. den 12 Jun.

Johann Carl Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1742. den 21 Septembr. starb anno 1747. den 11 Febr.

Siegemund Elias Holzschuber von Aspach, geboren anno 1744. den 20 Februar.

Anna Maria Holzschuberin v. Aspach geboren anno 1745. den 18 April. starb anno 1746. den 6 Junii.

Carl Siegemund Gabriel Holzschuber von Aspach, geboren anno 1748. den 25 Merz.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Siegemund Elias Holzschuher von Aspach.
  - Johann Carl Siegemund Holzschuher von Aspach u. Harrlach auf Thalheim Beamter des Umgeldes.
    - Carl Siegemund Holzschuher von Aspach u. Harrlach auf Thalheim, des innern Raths, dermaliger Senior Familiæ u. Pfleger der löblich Holzschuherischen Stiftungen.
      - Siegemund Elias Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, des innern Raths.
        - Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Maria Breuningin von Remersheim.
        - Hedwig Oelhafin v. Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach / Losungs Rath.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
      - Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorf.
        - Johann Leonhard Fürer von Haimendorf und Rempenhof, des Reichs Bann und Stadt-Richter zu Nürnberg.
          - Johann Moritz Fürer von Haimendorf und Rempenhof.
          - Ursula Tucherin von Simmelsdorf.
        - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Elisabetha Maulin.
    - Clara Sabina Tucherin von Simmelsdorf.
      - Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorf / Losungs Rath.
        - Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorf des ältern geheimen Raths und Scholarcha.
          - Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorf des innern Raths und Wald Herr.
          - Margaretha Voitin von Wendelstein.
        - Maria Magdalena Gebhardin.
          - Georg Gebhard.
          - Maria Magdalena von Fürtenbach.
      - Catharina Sophia Oelhafin v. Schöllenbach.
        - Georg Tobias Oelhafen von Schöllenbach vorderster Raths Consulent und Abgesandter auf den Reichs Tag zu Regenspurg.
          - Tobias Oelhafen von Schöllenbach / vorderster Raths Consulent und Pro Cancellarius der Universität Altorff.
          - Anna Sabina Volckamerin.
        - Susanna Catharina von Gumpelsheim / die Lezte ihres Geschlechts.
          - Elias von Gumpelsheim Kayserlich, wie auch Hochfürstlich Sachsen Lauenburgischer Rath, und Senator zu Regenspurg.
          - Catharina Weisin.
  - Maria Helena Tucherin von Simmelsdorf.
    - Johann Paul Tucher von Simmelsdorf des innern Raths.
      - Paulus Tucher von Simmelsdorf, General Feld Marschall beym löblich Fränkischen Crayß und Senator zu Nürnberg.
        - Anton Tucher von Simmelsdorf.
          - Berthold Tucher von Simmelsdorff.
          - Juliana Kötzlerin von Reichelsdorff.
        - Anna Maria Löffelholzin von Colberg.
          - Christoph Löffelholz von Colberg des innern geheimen Raths und Scholarcha
          - Sabina Harsdörfferin von Fischbach.
      - Maria Helena Holzschuherin v. Neuenbürg.
        - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg des innern geheimen Raths und Scholarcha.
          - Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg / Senator und Kriegs Rath.
          - Maria Helena Löffelholzin von Colberg.
        - Johanna Catharina im Hof
          - Michael im Hof / Königlich Schwedischer Obrist Wachtmeister und Amtmann des Waldes Laurentii.
          - Regiena Harßdörfferin von Fischbach.
    - Helena Maria Pellerin von Schoppershof.
      - Hanß Jacob Peller von und zu Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach / Vorra und Artelshofen.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
      - Helena Regina Geuderin von Heroldsberg.
        - Johann Adam Georg Christoph Geuder von und zu Heroldsberg Stein und Unterndorf, Kayserlicher würklicher Rath, vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß.
          - Johann Adam Geuder von und zu Heroldsberg / Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann.
          - Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorf.
        - Regina Kolerin von Neuhof.
          - Johann Paul Koler von Neuhof.
          - Regina Tucherin von Simmelsdorf.

TABULA CLXXXIX.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Paulinisch grüner ältern Haupt- und deren davon entsprungen Wolff Siegemundisch blühenden Linie.

Wolf Siegemund Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Stifter der blühenden Wolf Siegemundischen Linie (Tab. CLXXXV.) geboren anno 1695. den 11 Jul. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1724. am untern Gericht anno 1726. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1732. und Herr des innern Raths anno 1744. Gemahlin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Christoph Berthold Tuchers von Simmelsdorf, Obristens bey den löblich Fränkischen Crayß General Jaxtheimischen Infanterie Regimente, Senatoris und Deputati bey den löblich Fränkischen Crayß Convent, dann Frauen Maria Clara Magdalena Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1702. den 12 Sept. vermählt anno 1723. den 7 Sept.

Georg Siegemund Holzschuher von Aspach, geboren an. 1724. den 18 Jul. starb den 3 Sept. ejusdem anni.	Siegemund Gabriel Holzschuher von Aspach geboren anno 1725. den 4 Nov. starb anno 1726. den 19 Dec.	Johann Siegemund Holzschuher von Aspach, geboren anno 1727. den 15 Sept.	Maria Magdalena Holzschuherin von Aspach geboren anno 1730. den 22 Nov.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Siegemund Holzschuher von Aspach.
  - Wolf Siegemund Holzschuher von Aspach u. Harrlach auf Thalheim, des innern Raths.
    - Siegemund Elias Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, des innern Raths.
      - Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim.
        - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Hieronymus Holzschuher des innern Raths.
          - Magdalena Oertlin.
        - Maria Breuningin von Romersheim.
          - Wolf Breuning von Romersheim.
          - Susanna Gewandschneiderin.
      - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.
        - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach / Losungs Rath.
          - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach / Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht.
          - Susanna Harsdörfferin von Fischbach.
        - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
          - Thomas Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths.
          - Apollonia Fütererin.
    - Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorf.
      - Johann Leonhard Fürer von Haimendorf und Rempenhof, des Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg.
        - Johann Moritz Fürer von Haimendorf und Rempenhof.
          - Christoph Fürer von Haimendorf Ritter, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Ursula Tucherin von Simmelsdorf.
          - Leonhard Tucher von Simmelsdorf des innern Raths.
          - Juliana im Hof.
      - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf
        - Elisabetha Maulin.
          - Gabriel Maul.
          - Margaretha Sternin aus Cärnthen.
  - Maria Helena Tucherin von Simmelsdorf.
    - Christoph Berthold Tucher von Simmelsdorf, Obrister beym löblich Fränkischen Crayß Senator und Deputatus beym löblich Fränkischen Crayß Convent.
      - Stephan Tucher von Simmelsdorf Losungs Rath.
        - Berthold Tucher von Simmelsdorff.
          - Paulus Tucher von Simmelsdorf.
          - Ursula Scheurlin von Defersdorf.
        - Juliana Kötzlerin von Reichelsdorff.
          - Lucas Kötzler von Reichelsdorf.
          - Juliana Starckin von Reckenhof.
      - Clara Helena im Hof.
        - Georg Paulus im Hof / des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Rath und Reichs Schultheiß.
          - Jeremias im Hof.
          - Catharina Mufflin von Eschenau.
        - Helena Scheurlin von Defersdorff.
          - Jacob Scheurl von Defersdorf vorderster Raths Consulent.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
    - Maria Clara Magdalena im Hof.
      - Christoph Andreas im Hof Pfleger zu Altorff.
        - Jeremias im Hof.
          - Andreas im Hof Losungs Herr.
          - Ursula Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.
        - Catharina Mufflin von Eschenau.
          - Gabriel Muffel von Eschenau.
          - Maria Plödin.
      - Helena Sibylla Scheurlin von Defersdorf.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf vorderster Losungs-Amtmann.
          - Jacob Scheurl von Defersdorf vorderster Raths Consulent.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfintzingin von Henfenfeld.

TABULA CXCI.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Grabrielischer grünen ältern Haupt Linie.

Siegemund Gabriel Holzschuber von Neuenbürg, Stifter der so genannt Siegemund Gabrielisch blühenden Linie (Tab. CLXXXIV.) geboren anno 1607. den 24 Jun. ward Kastner des Amtes zu Hersprucк anno 1632. und starb anno 1635. den 21 Aug. Gemahlin. Maria Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Jacob Starckens von Reckenhof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Magdalena Starckin von Reckenhof, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, vermählt anno 1630. den 3 Jun. starb anno 1641. den 18 Jan.

Maria Magdalena Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1631. den 2 Jun. starb anno 1689 den 19 May. Gemahl (I. Herr Wolfgang Martin im Hef, Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht geboren anno 1625. den 2 Jan. vermählt anno 1651. den 26 May starb anno 1672. den 12 Mart. (II) Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr, geboren anno 1642. den 16 Nov. vermählt anno 1673. den 8 Sept. starb anno 1707. den 19 Nov.

Siegemund Jacob Holzschuber von Neuenburg, geboren anno 1634. den 21 Aug. ward Pfleger der Stadt und des Amts Hersprucк, anno 1672. wie auch seiner Familie Stiftungen und Senior Familiæ anno 1690. starb anno 1701. den 13 May. Gemahlin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1639. den 2 Sept. vermählt an. 1660. den 7 May starb an. 1709. den 14 Dec.

Friederich Gabriel Holzschuber von Neuenbürg, geboren an. 1661. den 1 Febr. starb den 8 April eod. an.

Christoph Jacob Holzschuber von Neuenbürg geboren an. 1662. den 21 Febr. starb den 22 Febr. ejusd. a.

Maria Felicitas Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1663. den 13 Jan. starb anno 1705. den 25 Jan. Gemahl, Herr Georg Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Rätzelsdorf, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr, geboren anno 1654. den 19 Jan. vermählt anno 1684. den 12 May, starb anno 1729. den 9 May.

Maria Magdalena Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1664. den 14 Sept. starb anno 1733. den 16 Jan. Gemahl, Herr Philipp Jacob Scheurl von Defersdorf auf Erlestegen, vorderster Losungs-Rath und Senior Familiæ, geboren anno 1648. den 23 Jan. vermählt anno 1684. den 2 Dec. starb anno 1725. den 22 Oct.

Christoph Siegemund Holzschuber von Aspach Stifter der so genannt Christoph Siegemundischen Linie. Von Ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCII.

Johann Jacob Holzschuber von Neuenbürg geboren an. 1668. den 15 Jul. starb den 25 Sept. eodem an.

Christoph Gabriel Holzschuber von Neuenbürg, geboren anno 1671. den 10 Mart. † den 9 Jun. e. a.

Johann Siegemund Holzschuber von Aspach, Stifter der so genannt Johann Siegemundischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCIII.

Burckhard Siegemund Holzschuber von Aspach Stifter der Burckhard Siegemundischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCV.

Maria Sabina Holzschuberin von Neubürg, geboren a. 1676 den 22 May, starb den 22 Aug. eod. an.

Siegemund Jacob Holzschuber von Aspach Stifter der Siegemund Jacobischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CXCVII.

Maria Helena Holzschuberin von Neuenbürg geboren an. 1681. den 25 Jan. starb anno 1709. den 10 Mart. Gemahl Herr Gustav Philipp Fürer von Haimendorf auf Wolckersdorf, des innern Raths zu Nürnberg geboren an. 1669. vermählt anno 1702. den 21 Nov. starb anno 1737. den 17 Jan.

TABVLA CXCII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Gabrielisch grünen ältern Haupt- und deren daraus entsprungen Christoph Siegemundischen Linie.

Christoph Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Stiſter der so genannt Christoph Siegemundisch blühenden Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1666. den 22 Oct. ward Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Obrist-Lieutenant, und starb anno 1742. den 30 May zu Ordruff. Gemahlin (I) Anna Elisabetha von Wippach, Herrn Georg Heinrichs von Wippach, und Frauen Sophiä Elisabethä von Wippach, einer gebornen von Beulwitz, Tochter, Herrn Johannis von der Assaburg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1696. starb anno 1704. den 9 Febr. ohne Kinder. (II) Magdalena Sibylla Kreizigerin, Herrn Johann Caspar Kreizigers, Hochfürstlich Sachsen Merseburgischen Commissarii über den Marstall, und Frauen Catharinä Rosinä Kreizigerin, einer gebornen Prannin, Tochter, vermählt anno 1705. den 20 May starb anno 1746. den 24 Dec. als Wittwe.

Johann Siegemund Holzschuber von Aspach auf Harrlach geboren anno 1706. den 2 Sept. stehet dermalen als Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Hauptman. Gemahlin, Christian Theresia Sophia von Sternbeck, Herrn Valentin Pauli von Sternberg, Hochgräflich Schönburgischen Hofraths, Tochter, vermählt anno 1737. den 30 Jul.

Georg Ernst Siegemund Holzschuber von Aspach auf Harrlach geboren anno 1708. den 28 Nov. lebt dermalen als Hochfürstlich Sachsen Gothaischer Hauptmann. Gemahlin (I) Francisca Eleonora Ernestina von Berga, Herrn Georg Ottens von Berga zu Wechmar, Bargel und Weidensee, Hochgräflich Hohenloh Neuensteinischen Raths und Ober Amtmanns zu Ordruff, dann Frauen Annä Margarethä von Berga, einer gebornen von Thüna, aus dem Hause Moltzdorf, Tochter, vermählt anno 1733. den 8 Sept. starb anno 1745. den 23 Febr. (II) Dorothea Charlotta von Seebach, Herrn Georg Friederichs von Seebach auf klein Fahnern, Königlich Polnisch und Chur Sächsischen Hauptmanns, Tochter, vermählt anno 1746. den 17 Nov.

Elisabetha Maria Dorothea Holzschuberin von Aspach geboren an. 1710. den 26 Mart. Gemahl. Herr Georg Casimir Hermann Hochgräflich Hohenlohischer Amtmann zu Ordruf, vermählt anno 1740. den 13 Oct.

Johann Christoph Siegemund Holzschuber von Aspach geboren an. 1713. den 2 Mart. starb an. 1719 den 29 Aug.

Maria Juliana Holzschuberin v. Aspach geboren a. 1715. den 16 Febr.

Sophia Clara Holzschuberin von Aspach geboren an. 1716. den 7 Sept.

Carl Christoph Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1738. den 10 Jun. starb an. 1740. den 4 May.

Magdalena Friederica Sophia Holzschuberin von Aspach, geboren an. 1740. den 20 Jan. starb anno 1742. den 10 May.

Heinrich Sebastian Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1743. den 8 May.

1\. Christoph Ernst Georg Siegmund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1740. den 15 Oct. starb den 23 Oct. ejusdem anni.

TABULA CXCIII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Grabrielischer grünen ältern Haupt, und deren davon entsprungen Johann Siegemundischen Linie.

Johann Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Stifter der blühenden Johann Siegemundischen Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1673. den 16 Febr. ward Losungs Rath zu Nürnberg anno 1714. und starb anno 1744. den 14 Oct. Gemahlin, Anna Maria Holtzschuherin von Aspach, Herrn Siegemund Eliä Holtzschuhers von Neuenbürg auf Thalheim, des innern Raths, und Frauen Helenä Elisabethä Holtzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1676. den 8 May vermählt anno 1701. den 7 Jun. lebt dermalen als Wittwe.

Johann Siegemund Gabriel Holzschuber von Aspach auf Harrlach geboren anno 1702. den 28 Mart. ward Losungs Rath anno 1744. Gemahlin (I) Maria Helena Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolf Adam Friederich Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herrns, dann Frauen Susannä Helenä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1706. den 4 Mart. vermählt anno 1726. den 15 Oct. starb anno 1727. den 24 Jun. (II) Anna Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, und Frauen Mariä Barbarä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, vermählt anno 1728. den 23 Nov.

Anna Maria Holzschuberin von Aspach geboren anno 1703. den 16 Febr. starb den 9 Mart. ejusdem anni.

Anna Helena Holzschuberin von Aspach geboren anno 1704. den 1 April starb den 11 Dec. eodem anno.

Jacob Siegemund Holzschuber von Aspach geboren anno 1705. den 1 Oct. starb den 25 Dec. eodem anno.

Juliana Susanna Holzschuberin von Aspach geboren anno 1707. den 2 Febr. starb den 5 Febr. eod. an.

Friederich Siegemund Holzschuber von Aspach geboren an. 1709. den 14 Jan. starb den 3 Febr. e. a.

Helena Elisabetha Holzschuberin geboren anno 1713. den 12 April starb anno 1714. den 17 May.

Maria Jacobina Holzschuberin von Aspach geboren an. 1719. den 6 Jun. starb den 18 Jul. eod. an.

1\. Maria Helena Holzschuberin von Aspach geboren an. 1727. den 18 Jun. starb den 14 Aug. ejusdem anni.

2\. Christoph Johann Siegemund Holzschuber von Aspach geboren anno 1730. den 23 Jan.

2\. Siegemund Friedrich Holzschuber von Aspach geboren anno 1733. den 26 April.

2\. Anton Ulrich Siegemund Holzschuber von Aspach geboren anno 1736. den 26 Oct.

2\. Christoph Siegemund Friederich Holzschuber von Aspach geboren an. 1739. den 16 Jan. starb anno 1745. den 9 Jan.

2\. Christoph Gottfried Siegemund Holzschuber von Aspach geboren an. 1742. den 5 Jul. starb anno 1744. den 17 Nov.

2\. Johann Siegemund Gabriel Holzschuber von Aspach geboren an. 1747. den 12 Jan. starb den 31 Jan. e. a.

TABVLA CXCIV.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Johann Siegemund Holzschuher von Aspach.
  - Johann Siegemund Gabriel Holzschuher v. Aspach auf Harrlach, Losungs Rath.
    - Johann Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Losungs Rath.
      - Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg, Pfleger zu Herspruck.
        - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, Kastner des Amts Herspruck.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
          - Jacob Starck von Reckenhof.
          - Magdalena Ritterin von Kornburg.
      - Anna Maria Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Anna Maria Holzschuherin von Aspach.
      - Siegemund Elias Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim des innern Raths.
        - Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg / Losungs Herr.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
      - Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorf.
        - Johann Leonhard Fürer von Haimendorf u. Rempenhof des Reichs Bann- und Stadt-Richter.
          - Johann Moritz Fürer von Haimendorf und Rempenhof.
          - Ursula Tucherin von Simmelsdorf.
        - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Elisabetha Maulin.
  - Anna Lucia Fürerin von Haimendorf.
    - Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolckersdorf.
      - Christoph Fürer von Haimendorf des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann.
        - Christoph Fürer von Haimendorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf / vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfintzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfintzing von Henfenfeld.
          - Clara Holzschuherin.
      - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg / vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf.
    - Maria Barbara Pömerin.
      - Georg Christoph Pömer des innern Raths.
        - Georg Jacob Pömer Pfleger zu Lauf.
          - Georg Abraham Pömer vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Helena Bayerin.
        - Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach.
          - Tobias Oelhafen von Schöllenbach vorderster Raths Consulent und Pro Cancellarius der Universität Altorff.
          - Anna Sabia Volckamerin.
      - Maria Magdalena Stockhamerin von Diepoldsdorf.
        - Johann Jacob Stockhamer von Diepoldsdorf, Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht.
          - Hanß Paul Stockhamer von Diepoldsdorf.
          - Magdalena Baldingerin.
        - Anna Barbara im Hof.
          - Georg Paulus im Hof vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Helena Scheurlin von Defersdorf.

Holzschuher.

TABVLA CXCV.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Gabrielischer grünen ältern Haupt- und deren davon entsprungen Burckhard Siegemundischen Linie.

Burckhard Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Stifter der so genannt Burckhard Siegemundisch blühenden Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1673. den 26 Febr. ward Obrist Wacht Meister bey den löblich Fränkischen Crayß und Pfleger zu Reicheneck anno 1713. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1725. ward Scholarcha anno 1737. Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen und Senior Familiæ anno 1736. und starb anno 1744. den 6 Jan. Gemahlin, Barbara Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Susannä Sibyllä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1684. den 4 Dec. vermählt anno 1706. den 17 May, lebt als Wittwe.

Maria Lucia Holzschuherin v. Aspach geboren a. 1707. den 18 Jul.

Sibylla Barbara Holzschuherin von Aspach, geboren an. 1719. den 13 Jul. starb den 13 Aug. eod. anno.

Christoph Carl Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1709. den 27 Jan. ward Assessor und Schöpf am unter Gericht anno 1744. und ist seit 1748. zweyter Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg. Gemahlin, Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf, Herrn Gustav Philipp Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, des innern Raths, und Frauen Annä Mariä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1720. den 20 Oct. vermählt anno 1738. den 8 Jul.

Anna Lucia Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1711. den 27 Jan. starb an. 1729. den 23 Dec.

Maria Helena Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1716. den 21 Oct. starb den 30 Oct. e. a.

Maria Barbara Holzschuherin v. Aspach geboren anno 1713. den 22 Oct. starb den 10 Dec. eod. a.

Christoph Gottlieb Holzschuher v. Aspach geboren anno 1717. den 5 Oct. † den 25 Oct. eod. a.

Jacob Siegemund Holzschuher v. Aspach geboren anno 1715. den 27 May † den 13 Jun. eod. a.

Jacobina Lucia Holzschuherin von Aspach geboren anno 1721. den 26 Febr. starb den 4 Mart. e. a.

Carl Christoph Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach geboren anno 1722. den 22 Sept. ward Fähndrich bey den Kayserlich löblich Schulenburg-Oynhausischen Regimente anno 1746. den 24 Jul. und bey den löblich Fränkischen Crayß General Zehischen Infanterie Regimente anno 1746. den 12 Nov.

Maria Carolina Holzschuherin von Aspach geboren anno 1741. den 1 Mart. starb den 17 April eod. an.

Johann Carl Siegemund Holzschuher von Aspach geboren anno 1742. den 4 April.

Christoph Wilhelm Siegemund Holzschuher von Aspach geboren anno 1743. den 7 May starb anno 1745. den 16 Dec.

Maria Helena Holzschuherin von Aspach geboren anno 1744. den 8 Oct. starb anno 1745. den 6 April.

Anna Lucia Holzschuherin von Aspach geboren anno 1747. den 22 Mart.

Carl Siegemund Holzschuher von Aspach, geboren, jäch getauft und gestorben anno 1748.

TABVLA CXCVI.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Carl Siegemund Holzschuher von Aspach.
  - Christoph Carl Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Assessor u. Schöpf am unter Gericht.
    - Burckhard Siegemund Holzschuher v. Aspach auf Harrlach, Obrist Wacht-Meister bey den löblich Fränkischen Crayß, Senator und Scholarcha.
      - Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg/ Pfleger zu Herspruck.
        - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, Kastner des Amts Herspruck.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg auf Thalheim, Losungs Herr.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
          - Jacob Starck von Reckenhof.
          - Magdalena Rieterin von Kornburg.
      - Anna Maria Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Barbara Lucia Fürerin von Haimendorff.
      - Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
        - Christoph Fürer von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfintzingin von Hensenfeld.
          - Carl Pfintzingin von Hensenfeld.
          - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
      - Susanna Sibylla Löffelholzin von Colberg.
        - Sebastian Löffelholz von Colberg/ des innern Raths.
          - Hieronymus Löffelholz von Colberg/ Pfleger zu Hilpoldstein.
          - Catharina Welserin.
        - Sibylla Fürerin von Haimendorff.
          - Hanß Siegemund Fürer von Haimendorff.
          - Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
  - Maria Magdalena von Haimendorff.
    - Gustav Philipp Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, des innern Raths.
      - Christoph Fürer von Haimendorff des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann.
        - Christoph Fürer von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff/ Castellan.
          - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfintzingin von Hensenfeld.
          - Carl Pfintzing von Hensenfeld.
          - Clara Holzschuherin von Neuenbürg
      - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff.
    - Anna Maria im Hof.
      - Jacob Wilhelm im Hof, Losungs Rath.
        - Wilhelm im Hof, des ältern geheimen Raths und vorderster Scholarcha.
          - Wilhelm im Hof.
          - Dorothea Rosina Kreßin von Kreßenstein.
        - Maria Helena Pömerin.
          - Albert Pömer des ältern geheimen Raths und Scholarcha.
          - Helena Sabina Pfintzingin von Hensenfeld.
      - Anna Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Georg Holzschuher von Neuenbürg des ältern geheimen Raths.
          - Georg Holzschuher von Neuenbürg.
          - Maria Scheurlin von Defersdorf.
        - Anna Catharina Welserin.
          - Sebald Welser.
          - Anna Catharina Holzschuherin.

TABVLA CXCVII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Siegemund Gabrielisch grüner ältern Haupt- und deren daraus entsprungen Siegemund Jacobischen Linie.

Siegemund Jacob Holzschuber von Aspach auf Harrlach, Stiffter der so genannt Siegemund Jacobisch blühenden Linie (Tab. CXCI.) geboren anno 1679. den 19 Jul. ward Pfleger im Almosen Amt und starb anno 1733. den 31 May. Gemahlin, Maria Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Philipp Jacob Hallers von Hallerstein auf Buckenhof und Weyherhauß, des innern Raths, und Frauen Susanná Sabiná Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1690. den 15 April. vermählt anno 1709. den 20 Aug. lebt dermalen als Wittwe.

Siegemund Jacob Holzschuber von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1710. den 8 May † an. 1740. den 13 Jan. unvermählt.

Susanna Maria Holzschuberin von Aspach geboren anno 1713. den 7 April starb den 15 Aug. ejusdem anni.

Anna Maria Holzschuberin von Aspach, geboren anno 1714. den 23 Jul.

Carl Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1716. den 14 April, starb den 31 May eod. an.

Siegemund Friederich Holzschuber von Aspach auf Harrlach geboren anno 1717. den 28 Mart. Gemahlin, Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, Herrn Wolff Friederich Kressens von Kressenstein auf Kraftshof, Assessoris und Schöpffens am Land- und Bauern-Gericht, dann Frauen Mariá Sabiná Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1719. den 11 Aug. vermählt anno 1745. den 11 May.

Gustav Siegemund Holzschuber von Aspach, geboren anno 1719. den 22 May starb den 1 Aug. eodem anno.

Anna Rosina Holzschuberin von Aspach geboren anno 1720. den 30 Sept.

Maria Helena Holzschuberin von Aspach, geboren anno 1722. den 8 Nov.

Maria Hedwig Holzschuberin von Aspach geboren anno 1746. den 18 Aug.

TABULA CXCVIII.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Hedwig Holzschuher in von Aspach.
  - Siegemund Friederich Holzschuher v. Aspach auf Harrlach.
    - Siegemund Jacob Holzschuber von Aspach auf Harrlach Pfleger im Land Allmosen.
      - Siegemund Jacob Holzschuber von Neuenbürg, Pfleger zu Herspruck.
        - Siegemund Gabriel Holzschuber von Neuenbürg auf Thalheim, Kastner des Amts Herspruck.
          - Siegemund Gabriel Holzschuber von Neuenbürg auf Thalheim des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
          - Jacob Starck von Reckenhof.
          - Magdalena Rieterin von Kornburg.
      - Anna Maria Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Maria Helena Hallerin von Hallerstein.
      - Philipp Jacob Haller von Hallerstein auf Buckenhof und Weyherhauß, des innern Raths.
        - Hanß Jacob Haller von Hallerstein des ältern geheimen Raths und Zinß Meister.
          - Hanß Albrecht Haller von Hallerstein des ältern geheimen Raths und obrister Kriegs Herr.
          - Felicitas Nützlin von Söndersbühl.
        - Anna Helena Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
      - Susanna Sabina Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Gustav Philipp Tetzel von Kirchen Sittenbach, des innern Raths.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
        - Helena Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
          - Andreas Georg Paumgärtner von Holenstein.
          - Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
  - Maria Sophia Kreßin von Kreßenstein.
    - Wolff Friederich Kreß von Kressenstein Assessor und Schöpf am Land und Bauern Gericht.
      - Georg Adolph Kreß von Kressenstein des innern Raths.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, des ältern geheimen Raths.
          - Jobst Kreß von Kressenstein Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorf.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
      - Anna Maria Marstallerin.
        - Wolff Marstaller.
          - Hieronymus Marstaller.
          - Anna Dietrichin.
        - Juliana Volkamerin.
          - Georg Christoph Volckamer des ältern geheimen Raths und Scholarcha.
          - Maria Magdalena Welserin.
    - Maria Sabina Fürerin von Haimendorf.
      - Georg Siegemund Fürer von Haimendorff auf Steinbühl u. Himmelgarten.
        - Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, des ältern geheimen Raths.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorf Senator und Kriegs Rath.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Anna Catharina im Hof.
          - Georg im Hof des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Sibylla Catharina Pfintzingin von Henfenfeld.
      - Maria Sabina Kreßin von Kressenstein.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein des ältern geheimen Raths.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Barbara Sophia Pömerin.

TABULA CCXCIX.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und einer daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Neben Linie in Polen.

Georg I. Holtzschuber/ Stiffter der jüngern grünen Haupt Linie, welche dermalen in zwey besondern Aesten blühet (Tab. CLXXIX.) zog anno 1470. ins gelobte Land und nach Egypten, kam nach seiner Wiederkunfft in den Rath zu Nürnberg anno 1484. gienge wieder heraus anno 1514. und starb anno 1526. den 23 Oct. Gemahlin, Walburga Gärtnerin, Herrn Hans Gärtners, und Frauen Walpurgä Gärtnerin, einer gebornen Meichsnerin, Tochter, vermählt anno 1476. den 11 Januar, starb anno 1526. den 23 April.

Georg II. Holzschuber/ ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1516. besas nachdem das Schloß Artelshofen, und starb anno 1543. den 18 Dec. zu Planitz im Voigtlande. Gemahlin, Margaretha von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt anno 1508. den 31 Octobr. starb anno 1542. den 3 Novembr. zu Nürnberg.

Catharina Holzschuberin, starb anno 1563. Gemahl (I) Hr. Hans Zatzer Hammer-Herr zu Güntersthal vermählt an. 1535. starb an. 1549. (II) Herr Friederich Wiesent vermählt anno 1549.

Walburga Holzschuberin. Gem. (I) Herr Jobst Steger, Senator zu Sultzbach, vermählt an. 1546. den 10 May starb an. 1558. (II) Herr Franz Koler, Pfleger zu Reicheneck, vermählt 1569. starb an. 1576.

Anna Holzschuberin, starb an. 1600. den 5 Jun. Gemahl (I) Herr Georg Haß von Dorndorf, Pfleger zu Lichtenau, vermählt an. 1554. den 6 Jun. starb an. 1566. den 7 Nov. (II) Herr Justin Müller, vermählt an. 1568. den 23 Merz, starb anno 1582. den 31 Decembr.

Veit Holzschuber, führete die jüngere grüne Haupt Linie dauerhafft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CC. B.

Georg III. Holzschuber, stiftete eine in Polen wieder ausgegangene Neben Linie, dienete in Ungarn wider den Türken zu Felde, und befande sich an. 1529. mit bey der Belagerung vor Wien, ward sodann Hochfürstlich Würtembergischer Amtmann zu Hedingen und Dornstadt, zog nebst Herrn Christian Herzogen in Würtenberg mit drey Pferden wider Frankreich in den Krieg, gienge an. 1540. nach Liefland, ward des Herrn Bischofs von Oesel und Dörpt Canzler und vornehmster Rath, auch an. 1548. wegen anderer Stände in Liefland, Abgesandter am Kayserl. Hof, besas in Liefland die Güter Putvis, Karnemeck, Katzel, Kotus und Pregel, starb 1559. den 6 Sept. und liegt in der Dom Kirche zu Habsel im Stift Oesel begraben Gemahlin (I) Maria Heiningerin, Herrn Johann Heiningers, Hochfürstlich Würtembergischen Canzlers und einer gebornen Reichin, Tochter, vermählt an. 1534. starb anno 1538. (II) Dorothea von Orgen, Herrn Bertrams von Orgen genant von Ruttenburg, und Frauen Catharinä von Orgen, einer gebornen von Fidingshofen aus Liefland, Tochter, vermählt an. 1542. starb an. 1576. den 8 Merz als Wittwe, und liegt in der Dom Kirche zu Riga begraben.

Hans Holzschuber, reisete nach Ungarn und in die Türkey, ward beyder Sprachen wohl kundig, und starb anno 1541. zu Wien unvermählt.

Joachim Holzschuber, starb an. 1516. in der Jugend.

Joachim Holzschuber, starb anno 1518. in der Kindheit.

Christoph Holzschuber, starb anno 1521. in der Jugend.

---

[1] Maria Holzschuberin, starb an. 1568. Gem. Herr Jeremias Gödelmann Pfleger zu Roseck, verm. an. 1559 starb anno 1582.

[1] Barbara Holzschuberin, Gemahl, Herr Christoph von Bullingen, vermählt anno 1560.

[2] Georg IV. Holzschuber, war in Ungar- und Niederländischen Kriegs Diensten, hernach Hochgräflich Nassauischer Stallmeister und Capitain von der Guarde, Dom Herr des Stifts Dörpt, Erbherr zu Woral und Bremen in Liefland anno 1556. dann anno 1563. Hof Meister bey den Kayserlichen Hof Präsidenten, Freyherrn Philip von Winnenberg, starb anno 1607. auf den Königlichen Schloß Cremon unvermählt.

[2] Bertram Holzschuber/ führte die in Polen wieder ausgegangene Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CC. A.

[2] Hans Holzschuber, ward anno 1578. von denen Türken bey einen Treffen in Ungarn niedergehauen.

[2] Jobst Holzschuber, starb in der Jugend.

[2] Jobst Holzschuber/ starb klein.

[2] Margaretha Holzschuberin/ Gem. Herr Melchior Hahn, Ersas zu Cola, vermählt anno 1581.

[2] Dorothea Holzschuberin/ Gem. Herr Heinrich Röding, Erbsas zu Kaltenburg, vermählt anno 1570.

[2] Gertraud Holzschuberin/ Gemahl, Herr Philipp von Orgen genennt von Ruttenberg, Ebsas zu Idel, vermählt an. 1560.

[2] Anna Holzschuberin.

[2] Elisabetha Holzschuberin.

[2] Catharina Holzschuberin.

TABVLA CC. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und einer daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Neben Linie in Polen.

Bertram Holzschuher / Erb Herr zu Bremen und Billenhofen führte die in Polen wieder ausgegangene Nebenlinie fort (Tab. CXCIX.) geboren anno 1551. den 5 Mart. zum Alten Thurn, diente dem Kayser in Cärnthen unter den löblich Auersbergischen Regimente mit drey Pferden anno 1573. dann anno 1578. in den Nieder Landen, ward anno 1579. Hochgräflich Mansfeldischer Hofmeister, anno 1581. Fähndrich in der Belagerung Pleskau, endlich aber Senator Regni Poloniæ, Starosta zu Cremon und Castellan zu Dörpt, starb anno 1612. Gemahlin (I) Gertraud von Volckersam, Herrn Friederichs von Volckersam, Dom Probstens und Feld Obristens des Hochstifts Riga, Tochter, Herrn Walthers von Rhein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1582. starb anno 1597. ohne Kinder. (II) Agnes von Effern, Herrn Wilhelms von Effern auf Stollberg, Burggrafens zu Dörpt, und Frauen Elisabethä von Effern, einer gebornen von Lulinckhausen, Tochter, vermählt anno 1599. den 3 Jun.

II FREIIN VON LÜDINGHAUSEN GENANNT WOLFF

Wilhelm Holzschuher / Erb Herr zu Debenau, Starosta zu Cremon und Obelinken in Polen, geboren anno 1600. den 24 Mart. im Hof zu Bremen im Stift Dörpt. Ob dieser Herr vermählt gewesen, und ob er Kinder hinterlassen, ist eben so wenig bekannt, als das Jahr seines Todes.

Dorothea Holzschuherin.

Maria Holzschuherin.

Agnes Holzschuherin.

TABVLA CC. B.

Veit Holzschuher / führte die jüngere grüne Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CXCIX.) geboren anno 1515. den 15 Jun. ward Senior Familiæ und Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen, starb anno 1580. den 21 Nov. Gemahlin (I) Anna Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixti Oelhafens von und zu Schöllenbach, Kayserlichen obristen Secretarii und Hof Raths, wie auch Chur Sächsischen Hof Raths und Senioris Familiæ, dann Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1516. den 21 Jul. vermählt anno 1542. den 27 Dec. starb anno 1551. den 17 May im Kind Bette. (II) Clara Grundherrin von Altenthann, Herrn Paul Grundherrns von Altenthann, des ältern geheimen Raths, und Frauen Margarethä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1530. den 9 Oct. vermählt anno 1562. den 13 Jan. starb anno 1562. den 27 Oct. ohne Kinder. (III) Clara Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Friederich Tetzels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Helena Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Cammermeisterin genannt Camerari, Tochter, vermählt anno 1564. den 31 Jan. starb anno 1571. den 4 Sept. (IV) Catharina Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, und Frauen Dorotheä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gröserin genannt von Geisendorf, Tochter, vermählt anno 1573. den 12 Febr. starb anno 1617. den 12 Mart.

1\. Maximilian Veit Holzschuher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCII. A.

3\. Veit Philipp Holzschuher von Neuenbürg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCII. B.

3\. Georg Friederich Holzschuher geboren a. 1565. den 24 Nov. starb an. 1566. den 18 Mart.

3\. Clara Holzschuberin von Neuenbürg, geboren anno 1566. den 21 Dec. starb anno 1627. den 11 Mart. Gemahl (I) Herr Hanß Ebner von Eschenbach, vermählt anno 1593. den 21 Aug. starb anno 1598. den 1 Febr. (II) Herr Carl Pfintzing von Henfenfeld, Gründlach, Reutles und Letten, Assessor am Land- und Bauern-Gericht, geboren anno 1578. den 14 Sept. vermählt anno 1599. den 17 Sept. starb anno 1629. den 27 Jun.

3\. Helena Holzschuberin von Neuenbürg geboren anno 1568. den 26 Jun. starb anno 1621. den 24 Oct. Gemahl (I) Herr Silvester Gröser genannt von Geisendorf, vermählt anno 1593. den 12 Nov. starb anno 1598. den 14 Jul. (II) Herr Carl Scheurl von Defersdorf, Pfleger zu Lichtenau, geboren anno 1566. den 12 Nov. vermählt anno 1603. den 2 Aug. starb anno 1610. den 4 Jun.

4\. Veit Georg Holzschuher führte die jüngere grüne Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCII.

4\. Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, stiftete eine im Manns Stamm zu Nürnberg wieder erloschene Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCVIII.

TABVLA CCI. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und zwey erloschenen Neben Linien.

Maximilian Veit Holzschuher / stiftete eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CC.) geboren anno 1551. den 17 May kam in den Rath und ward junger Burgermeister anno 1581. Rugs Herr anno 1587. alter Burgermeister anno 1603 und starb anno 1604. den 13 Jul. Gemahlin (I) Catharina Nützlin von Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels von Sündersbühl, und Frauen Annä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Scheurlin von Defersdorf, Tochter, vermählt anno 1580. den 21 Junii, starb anno 1584. (II) Magdalena Grolandin von Oedenberg, Herrn Christoph Grolands von Oedenberg, und Frauen Catharinä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, Herrn Hanß Ebners von Eschenbach hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1585. den 21 Jun. starb anno 1615.

1. Maximilian Georg Holzschuher / geboren anno 1581. den 3 Jun. starb an. 1590 den 15 Febr.

1. Anna Maria Holzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1582. starb anno 1626. den 26 Aug. Gemahl (I) Herr Gottlieb Volckamer, geboren anno 1583. vermählt anno 1609. den 12 Sept. starb an. 1611. den 10 Jul. (II) Herr Jacob Starck von Reckenhof, vermählt an. 1613 den 10 May. starb anno 1615. den 15 Aug. (III) Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an. 1587. den 20 Jun. vermählt an. 1621. den 3 Sept. † an. 1640. den 24 Jan.

2. Veit Christoph Holzschuher geboren an. 1586. starb anno 1587. den 21 April.

2. Ein tod geborner Sohn

2. Magdalena Holzschuherin von Neuenbürg, starb anno 1628. den 21 Sept. Gemahl. Herr Wolf Christoph Pömer, geboren anno 1570. vermählt anno 1608. den 2 Aug. starb anno 1632. den 20 Aug.

Catharina Holzschuherin von Neuenbürg starb an. 1671. den 31 Aug. Gemahl. Herr Sebald Tucher von Simmelsdorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1583. vermählt an. 1609. den 28 Mart. starb anno 1649.

TABVLA CCI. B.

Veit Philipp Holzschuher von Neuenbürg, stiftete gleichfals eine bald wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CC.) geboren anno 1565. den 4 Jan. gab sein Burger Recht auf, und setzete sich auf sein Guth Steinberg in der obern Pfalz, starb anno 1615. den 27 Oct. und liegt in der Kirche vor Schwand bey St. Salvator begraben. Gemahlin, Maria Magdalena Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerstein, Amtmanns des Waldes St. Laurentii und Frauen Polyxenæ Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, Herrn Joachim Hegners zu Alten Wegher hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1572. den 20 Jun. vermählt anno 1595. den 16 Febr. starb anno 1654. den 1 April als Wittwe.

Anna Maria Holzschuherin von Neuenbürg. Gemahl (I) Herr Friederich von Flöß, vermählt anno 1615. starb anno 1639. (II) Herr Carl Otto von Stangen, vermählt an. 1641.

Clara Catharina Holzschuherin von Neuenbürg. Gemahl, Herr Abraham Attinger von Regenspurg vermählt anno 1619.

Anna Barbara Holzschuherin von Neuenbürg. Gemahl, Herr Rochus Rinck von Wildenberg.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Georgischer grünen jüngern HauptLinie.

Veit Georg Holzschuher/ führete die jüngere HauptLinie dauerhaft fort (Tab. CC.) geboren an. 1573. den 19 Nov. kam in den Rath an. 1602. ward junger Burgermeister an. 1604. und starb an. 1606. den 26. Sept. Gemahlin, Regina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs-Herrns, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren an. 1580. den 24 Septembr. vermählt an. 1599. den 19 Novembr. starb an. 1623. den 21 Septembr. als Wittwe.

Anna Regina Holzschuherin von Neuenbürg geboren anno 1601. starb anno 1630. unvermählt.

Georg V. Holzschuber von Neuenbürg geboren anno 1602. den 27 Aug. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1627. am Unter-Gericht an. 1628. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1632. starb an. 1636. den 1 Sept. Gem. (I) Maria Scheurlin von Defersdorf, Herrn Carl Scheurls von Defersdorf, Pflegers zu Lichtenau, und Frauen Sibyllä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Eheimin, Tochter, geboren an. 1603. den 17 Jul. vermählt an. 1626. den 17 April. starb an. 1632. den 10 Octobr. (II) Juliana Scheurlin von Defersdorf, Herrn Jacob Scheurls von Defersdorf, Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Julianä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1611. den 9 May, vermählt anno 1633. den 29 Oct. starb anno 1643. den 16 Jul.

Barbara Catharina Holzschuherin von Neuenbürg geboren an. 1604. den 17 Jun. † an. 1613.

Veit Georg Holzschuber von Neuenbürg geboren an. 1606. den 3 Merz, kam in den Rath an. 1639. ward Kriegs-Rath an. 1647. Scholarcha an. 1654. abermalen Kriegs-Rath an. 1664. u. starb an. 1665. den 1 Aug. Gem. Maria Helena Löffelholzin von Colberg, Hrn. Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg Tochter, geboren an. 1610. den 2 May, vermählt an. 1634. den 10 Febr. starb an. 1635. den 30 Aug. als Wittwe.

Veit Friederich Holzschuber v. Neuenbürg geboren an. 1634. den 26 Nov. starb anno 1638. den 28 Aug.

Maria Regina Holzschuberin v. Neuenbürg geb. an. 1636. den 29 Merz, † an. 1638. den 29 Aug.

Veit Georg Holzschuber von Neuenbürg geboren an. 1639. den 4 Jun. starb an. 1666. den 26 Aug. unvermählt

Veit Engelbard Holzschuber von Neuenbürg, geboren an. 1642. den 14 April. kam in den Rath an. 1682. ward Scholarcha an. 1694. u. starb 1697. den 13 Jul. Gem. Johanna Catharina im Hof, Hrn. Michaelis im Hof, Königl. Schwedischen Obrist Wachtmeisters u. Amtmanns des Waldes Laurentii, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Harsdörferin, Tochter, geboren an. 1643. den 8 Oct. vermählt an. 1667. den 14 Oct. † an. 1694. den 13 Jan.

Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1668. den 14 Septembr. starb an. 1697. den 6 Febr. Gem. Herr Paulus Tucher von Simmelsdorf, General Feld Marschall Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1656. vermählt an. 1687. den 4 April. starb an. 1709. den 28 Octobr.

Maria Holzschuberin von Neuenbürg, geboren anno 1627. den 22 Febr. starb den 3 Jun. e. a.

Maria Holzschuherin v. Neuenbürg, gebor. an. 1628. den 5 Febr. starb an. 1679. am Christi Himmelfahrts Tage unvermählt.

Georg VI. Holzschuber von Neuenbürg, Stifter der blühenden Georgischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCIII.

Regina Holzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1630. den 10 Apr. starb an. 1657.

Veit Holzschuber von Neuenbürg, Stifter der blühenden so genannt Veitischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCV.

TABVLA CCIII.

Von denen Herren Holzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und deren daraus entsprungen Georgischen Linie.

Georg VI. Holzschuher von Neuenbürg, Stiffter der blühenden so genannt Georgischen Linie (Tab. CCII.) geboren an. 1629. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1656. des innern Raths jungern Burgermeister an. 1658. Kriegs Rath und alter Burgermeister an. 1670. Septemvir an. 1677. den 4 Oct. starb an. 1679. den 24 Merz. Gem. (I) Anna Catharina Welserin, Herrn Sebald Welsers, und Frauen Annä Catharinä Welserin, einer geborner Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren an. 1634. vermählt an. 1656. den 3 Merz, starb an. 1666. den 31 Jul. (II) Anna Elisabethä Finkherin von Erkheim, Herrn Carl Finkhers von Erkheim, und Frauen Annä Jacobinä Finkherin von Erkheim, einer gebornen Kellerin von Erkheim, Tochter, Herrn Georg Köchels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1667. den 8 Octobr. starb an. 1705. den 10 Jan. ohne Kinder.

Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, geb. an. 1657. den 1 Jan. starb an. 1676. den 14 May unvermählt.

Maria Barbara Holzschuherin von Neuenbürg, geb. an. 1658. den 24 Jun. ward mit Hrn. Hans Jacob Pellern von Schoppershof verlobt, und starb anno 1677. den 5 Jun. im Braut Stande.

Susanna Regina Holzschuherin von Neuenbürg, gebor. an. 1660. den 25 Sept. starb an. 1675. den 14 April unvermählt.

Anna Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg, geb. an. 1662. den 26 April. starb an. 1712. den 9 Aug. Gem. Herr Jacob Wilhelm im Hof, Losungs-Rath u. Senior Familiæ, geb. an. 1651. den 7 Merz, vermählt an. 1683. den 26 Febr. starb anno 1728. den 21 Dec. als Wittwer.

Georg VII. Holzschuher von und zu Aspach, geboren an. 1664. den 3 Jun. lebte auf seinen Ritter Guth Aspach, kauffte an. 1696. den 1 Febr. von seiner gesamten Familie das Ritter Guth Neuenbürg, verkauffte aber solches wieder an. 1703. an Herrn Johann Gottfried Ebreich Stettnern von Grabenhof, bey dessen Descendence es noch befindlich, und stab an. 1730. den 6 Aug. Gemahlin, Anna Maria von Wildenstein, Herrn Carl Christoph von Wildenstein zu Strahlenfels, Birnbaum, Stauffersbuch und Wilmersbach, Obrist Wachtmeisters bey den löblich Fränkischen Crayß Curaßier Regimente und erbetenen Ritter Raths der unmittelbar Reichs freyen Noblesse Landes zu Franken, löblichen Orts an der Altmühl, dann Frauen Annä Reginä von Wildenstein, einer gebornen von Wildenstein, Tochter, vermählt anno 1691. den 20 Januar. starb anno 1719. den 7 Novembr.

Maria Regina Holzschuherin von Neuenbürg gebor. an. 1666. den 21 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Anna Maria Margaretha Rosina Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1691. den 17 Octobr. Gemahl, Herr Adam Gottfried Salathin von Seiboth auf Rötelsche Hochfürstlich Würzburgischer Rittmeister bey den löblich Fränkischen Creiß, vermählt an. 1710.

Georg VIII. Holzschuher von und zu Aspach, geboren anno 1692. den 13 Nov. ward Hochfürstlich Brandenburg Onolsbachischer Hauptmann bey den Land Ausschuß und starb anno 1745. den 21 Nov. Gem. (I) Anna Sibylla von Priorth, vermählt an. 1714. den 20 Nov. starb an. 1719. (II) Maria Helena Antoinetta von Graß, vermählt an. 1720. starb an. 1722 den 24 Febr. (III) Amalia Friderica von Damniz, vermählt an. 1741. zu Goldsthal.

David Holzschuher von Neuenbürg, geboren und gestorben an. 1693.

Friederich Carl Holzschuher v. Neuenbürg gebor. an. 1694. den 1 Febr. starb e. a.

Johann Christoph Holzschuher von Neuenbürg, geb. u. gestorb. an. 1698.

Christina Dorothea Holzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1696. den 5 Nov. starb anno 1702. den 2 Jan.

Johann Georg Holzschuher v. Neuenbürg, geboren als Zwilling anno 1698. den 12 Jul. † den 10 Oct. e. a.

Anna Catharina Holzschuherin von Aspach, geboren als Zwilling an. 1698. den 12 Jul. starb an. 1723. Gem. Herr Johan Christoph von Stetten zu Bodenhof, vermählt anno 1714. den 13 Nov. starb anno 1722. den 10 April.

Regina Cordula Holzschuherin von Aspach, geb. an. 1700. den 17 Jan. Gem. Herr Johann Gottfried Lorenz von Hechenbach zu Sommerau, Chur Mayntzischer Dragoner Hauptman, geb. an. 1683. den 13 Aug. vermählt an. 1721. den 3 Merz.

1 Johanna Paulina Maria Regina Holzschuherin von Aspach, geb. anno 1715. den 5 Oct. Gem. Herr Johann Christian Ernst Hofer von Lobenstein.

2 Georg Veit Holzschuher von und zu Aspach, geboren an. 1721. den 8 Dec. lebt im Stift Lüttich zu Hasselt. Gemahlin, Maria Helena von Nelesin, Herrn Anton Heinrichs von Nelesin, Hochfürstlich Lüttichischen geheimen Secretarii und Raths, Tochter, vermählt an. 1745. im October zu Hasselt.

3 Carl Ernst Friederich Holzschuher von Aspach, geboren anno 1742. den 12. Nov. zu Goldsthal.

3 Georg Friederich Holzschuher von Aspach, geboren an. 1744. den 25 Octob. zu Goldsthal.

TABVLA CCIV.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Cordula Regina Holzschuberin von Aspach vermählte von Fechenbach.
  - Georg VII Holzschuber von Aspach zu Aspach und Neuenbürg.
    - Georg VI. Holzschuber v. Neuenbürg des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
      - Georg V Holzschuber von Neuenbürg Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
        - Veit Georg Holzschuber von Neuenbürg des innern Raths.
          - Veit Holzschuber/ Senior Familiæ.
          - Catharina Rieterin von Kornburg.
        - Regina im Hof.
          - Andreas im Hof des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr.
          - Barbara Manlichin.
      - Maria Scheurlin von Defersdorf.
        - Carl Scheurl von Defersdorf Pfleger zu Lichtenau.
          - Christoph Scheurl von Defersdorf des Reichs Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg.
        - Sibylla Eheimin.
          - Matthäus Eheim.
          - Maria Hopferin.
    - Anna Catharina Welserin.
      - Sebald Welser.
        - Sebald Welser.
          - Sebald Welser des innern Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena im Hof.
        - Susanna Tucherin von Simmelsdorff.
          - Tobias Tucher von Simmelsdorf des innern Raths und Baumeister.
          - Catharina im Hof.
      - Anna Catharina Holzschuberin von Neuenbürg.
        - Veit Engelbard Holzschuber von Neuenbürg Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Veit Holzschuber/ Senior Familiæ.
          - Catharina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Tauberin.
          - Georg Tauber.
          - Anna Stralumpin.
  - Anna Maria v. Wildenstein aus dem Hause Strahlenfelß.
    - Carl Christoph von Wildenstein, zu Strahlenfelß, Birnbaum, Stauffersbuch und Wilmersbach, Obrist-Wachtmeisters bey den löblich Fränkischen Creyß-Curaßier Regimente u. Ritter Rath des löblichen Orts an der Altmühl.
      - Georg Wolf von Wildenstein zu Strahlenfelß und Gerbersreuth, Königlich Schwedischer Obrister über ein Regiment zu Fuß.
        - Carl von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischer Rath und Oberamtmann zu Roth.
          - Georg Thomas von Wildenstein zu Strahlenfelß, Breiteneck und Mühlbach, Chur-Pfälzischer geheimer Rath und Ober-Schultheiß zu Neumarck.
          - Sibylla von Waldau.
        - Euphemia Freyin von Maxelrain.
          - Wolff Dieterich Freyherr von Maxelrain.
          - Veronica Freyin von Pentzenau.
      - Dorothea Justina Füchsin von Walburg.
        - Hanß Christoph Junior Fuchs von Walburg zu Winklern, Schönsee und Arnschwang, Chur-Pfälzischer Pfleger zu Wetterfeld und Cham.
          - David Fuchs von Walburg zu Wincklern und Arnschwang.
          - Anna Füchsin von Wallburg zu Schneeberg.
        - Sabina Freyin von Gumpenberg.
          - Alexander Freyherr von Gumpenberg.
          - Margaretha von Egloffstein.
    - Anna Regina von Wildenstein.
      - Hanß Wilhelm von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Hochfürstlich Pfaltz-Neuburgischer Cämmerer und Pfleger zu Caastein.
        - Hanß Joachim von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Hochfürstlich Pfälzischer Pfleger zu Bellenberg.
          - Adam von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Chur-Pfälzischer Pfleger zu Laber.
          - Catharina von Smihen.
        - Regina von Mesenbeck.
          - Achatius von Mesenbeck zu Schwand.
          - Dorothea von Lapitz.
      - Maria Catharina Füchsin von Walburg.
        - Hanß Christoph Junior Fuchs von Walburg ut supra.
          - David Fuchs von Walburg ut supra.
          - Anna Füchsin von Wallburg zu Schneeberg.
        - Sabina Freyin von Gumpenberg.
          - Alexander Freyherr von Gumpenberg.
          - Margaretha von Egloffstein.

Holtzschuher.

TABVLA CCV.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und deren davon entsprungen Veit Holtzschuherischen Linie.

Veit Holzschuher von Neuenbürg, Stifter der blühenden so genannt Veit Holzschuherischen Linie (Tab. CCII.) geboren an. 1631. den 19 May kam in den Rath zu Nürnberg anno 1670. ward Land-Pfleger anno 1682. und starb anno 1684. den 14 Jun. Gemahlin, Dorothea Margaretha im Hof, Herrn Johann Hieronymi im Hof zu Lonerstadt, Præsidentens des Stadt- und Ehe-Gerichts zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä im Hof, einer gebornen Beckin, Tochter, geboren anno 1643. den 19 Sept. vermählt anno 1660. den 22 Oct. starb anno 1717. den 28 Nov.

Maria Dorothea Holzschuherin von Aspach geboren anno 1661. den 30 Oct. starb anno 1731. den 5 May. Gemahl, Herr Andreas im Hof, Chur Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer Kriegs-Rath, geboren anno 1637. vermählt anno 1686. den 25 Jan. starb anno 1715. den 7 Dec.

Veit Hieronymus Holzschuher von Aspach, führte die Veit Holzschuherische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCVI.

Anna Regina Holzschuherin von Aspach geboren anno 1665. den 21 April starb an. 1737. den 3 Jun. Gemahl, Herr Johann Bayer von Flach, vermählt anno 1693. den 2 May, starb an. 1725.

Veit Christoph Holzschuher von Neuenbürg geboren und gestorben anno 1666. den 25 Aug.

Maria Sibylla Holzschuherin von Neuenbürg geboren anno 1667. den 22 Sept. starb eodem anno.

Veit Georg Holzschuher von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1668 den 15 Nov. ward Assessor und Schöpff am Land- und Bauern-Gericht anno 1697. am untern Gericht anno 1707. am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1710. des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter anno 1727. und starb anno 1741. den 7 Jan. Gemahlin, Helena Regina Ebnerin von Eschenbach, Herrn Johann Wilhelm Ebners von Eschenbach, des innern Raths und Frauen Julianä Esther Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1675. vermählt anno 1696. den 7 Dec. starb anno 1734. den 20 Febr.

Helena Sabina Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1670. den 17 Mart. starb anno 1731. den 17 Mart. Gemahl, Herr Andreas Elias Harsdörffer von Fischbach, geboren anno 1651. den 10 Febr. vermählt anno 1695. den 15 Jul. starb anno 1722. den 8 Mart.

Georg Friederich Holzschuher von Aspach geboren anno 1689.

Georg Wilhelm Holzschuher von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1700. den 23 Sept. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1733. Waag-Amtmann eodem anno, vorderster Waag-Amtmann anno 1734. Gemahlin, Maria Sabina Pömerin. Herrn Johann Wilhelm Pömers, des innern Raths, und Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Eichlerin und Freyin von Auritz, Tochter, vermählt anno 1731. den 10 Jul.

Helena Friederica Dorothea Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1703. den 29 April. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach, Ober-Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1694 den 10 Nov. vermählt anno 1729. den 30 Aug. starb anno 1740. den 27 Jul.

TABULA CCVI.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in Georgischer grünen jüngern Haupt- und deren davon entsprungen Veit Holtzschuherischen Linie.

Veit Hieronymus Holzschuher von Aspach, führte die Veit Holzschuherische Linie dauerhaft fort (Tab. CCV.) geboren an. 1664. den 17 Jan. kam in den Rath anno 1698. ward Land Pfleger anno 1711. Pfleger der Landauerischen zwölf Brüder Stiftung bey Allerheiligen anno 1706. wie auch Senior Familiæ und Pfleger seines Geschlechts Stiftungen anno 1716. starb anno 1720. den 30 Aug. Gemahlin, Susanna Catharina im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und vordersten Land Pflegers, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1667. den 11 Aug. vermählt anno 1688. den 22 Oct. starb anno 1728. den 19 Febr.

Georg Christoph Holzschuher v. Neuenbürg geboren an. 1689. den 11 Aug. starb anno 1690. den 2 Mart.

Susanna Felicitas Holzschuherin v. Neuenbürg geboren anno 1691. den 14 Jan. starb anno 1693. den 9 Dec.

Veit Carl Holzschuher von Neuenbürg geboren an. 1692. den 12 Febr. starb den 17 Mart. ejusdem anni.

Helena Dorothea Holzschuherin von Aspach, geboren an. 1693. den 23 May † 1712. den 4 Dec. unvermählt.

Veit Maximilian Holzschuher v. Neuenbürg geboren an. 1694. den 19 Dec. starb an. 1695. den 15 Aug.

Carl Hieronymus Holzschuher von Neuenbürg geboren anno 1696. den 10 Sept. starb anno 1703. den 21 May.

Maria Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1697. den 18 Aug. † den 6 Oct. eodem anno.

Veit Wilhelm Holzschuher von Neuenbürg geboren anno 1699. den 5 April. starb den 19 Jul. eod. an.

Maria Susanna Holzschuherin v. Neuenbürg geboren anno 1700 den 24 Jun. † den 2 Oct. eodem anno.

Veit August Holzschuher von Aspach auf Harrlach, geboren anno 1701. den 20 Aug. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1727. am unter Gericht anno 1732. am Stadt- und Ehe Gericht aber anno 1737. Gemahlin (I) Anna Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Christoph Albrecht Hallers von Hallerstein zu Weyherhauß, des innern Raths, und Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Harsdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1697. den 16 Mart. vermählt anno 1726. den 26 Mart. starb anno 1736. den 9 Aug. (II) Eleonora Sophia Ebnerin von Eschenbach, Herrn Jobst Wilhelm Ebners von Eschenbach, Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth, dann Frauen Mariä Sophiä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Mützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1715. den 12 Dec. vermählt anno 1738. den 19 Aug.

Veit Leopold Holzschuher v. Neuenbürg geboren anno 1702. den 9 Oct. † anno 1703. den 11 April.

Veit Hieronymus Holzschuher v. Neuenbürg geboren an. 1703. den 1 Nov. † a. 1704 den 15 Jul.

Georg Ebrenreich Holzschuher von Neuenbürg geb. an. 1705. den 13 Jan. † den 8 Jul. e. a.

Veit Christoph Holzschuher v. Neuenbürg, geboren anno 1708. den 22 Oct. starb den 9 Nov. eod. a.

---

1. Anna Helena Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1727. den 1 Nov.

2. Maria Eleonora Holzschuherin von Aspach geboren anno 1739. den 7 Sept.

2. Maria Helena Holzschuherin von Aspach geboren anno 1741 den 26 Dec.

2. Veit Carl Holzschuher von Aspach geboren anno 1744. den 8 April.

Holzschuher.

TABVLA CCVII.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Veit Carl Holtzschuher von Aspach.
  - Veit August Holtzschuher v. Aspach auf Harrlach, Assessor u. Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
    - Veit Hieronymus Holtzschuher v. Aspach auf Harrlach, des ältern geheimen Raths und Land Pfleger.
      - Veit Holtzschuher von Neuenbürg des innern geheimen Raths und Land Pfleger.
        - Georg Holtzschuher von Neuenbürg Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht.
          - Veit Georg Holtzschuher des innern Raths.
          - Regina im Hof.
        - Maria Scheurlin von Defersdorff.
          - Carl Scheurl von Defersdorff / Pfleger zu Lichtenau.
          - Sibylla Ebeimin.
      - Dorothea Margaretha im Hof.
        - Johann Hieronymus im Hof zu Lonerstadt, Præses am Stadt- und Ehe-Gericht.
          - Johannes im Hof.
          - Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein.
        - Dorothea Beckin.
          - Alexander Beck.
          - Magdalena Müleggin.
    - Susanna Catharina im Hof.
      - Georg Andreas im Hof zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger.
        - Georg im Hof / des innern Raths.
          - Andreas im Hof des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
          - Regina Rehlingerin von Windach.
        - Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfintzing von Henfenfeld zu Gründlach und Reutleß.
          - Clara Holtzschuherin.
      - Helena Catharina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Georg Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff
        - Catharina Helena Hallerin von Hallerstein.
          - Martin Carl Haller von Hallerstein / Ober Pfleger im Gostenhof.
          - Clara Königin.
  - Eleonora Sophia Ebnerin v. Eschenbach.
    - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach / Pfleger der beyden Klöster St. Clara und Pillenreuth.
      - Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach / des ältern geheimen Raths und Kriegs Obrister.
        - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann.
          - Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach / Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Helena Rockenbachin.
        - Maria Helena Behaimin.
          - Paulus Behaim des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Maria Magdalena Bayerin.
      - Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
        - Johann Wilibald Haller von Hallerstein / des innern Raths.
          - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Maria Kolerin.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
    - Maria Sophia Nützlin von Sündersbühl.
      - Johann Joachim Nützel von Sündersbühl des innern geheimen Raths und Land Pfleger.
        - Joachim Nützel von Sündersbühl des innern Raths.
          - Carl Nützel von Sündersbühl / des innern Raths.
          - Maria Magdalena Cammermeisterin genannt Camerari.
        - Barbara Peßlerin.
          - Georg Peßler Obrist Lieutenant.
          - Barbara Gaugenriethin aus Steyermarck.
      - Sophia Catharina Kolerin von Neuenhof.
        - Siegemund Paulus Koler von Neuenhof.
          - Hanß Paulus Koler von Neuenhoff.
          - Regina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Catharina im Hof.
          - Jacob im Hof.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.

Holzschuher.

TABVLA CCVIII.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und deren davon entsprungen aber in Manns-Stamm wieder erloschen so genannt Veit Engelhardischen Linie.

Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, Stifter der im Manns-Stamm wieder ausgegangen so genannt Veit Engelhardischen Linie (Tab. CC.) geboren anno 1581. den 22 Jan. ward Amtmann des Waldes Sebaldi und starb anno 1656. den 21 April. Gemahlin (I) Anna Tauberin, Herrn Georg Taubers, und Frauen Annä Tauberin, einer gebornen Stralumpin, Tochter, vermählt an. 1605. den 21 April, starb an. 1621. den 26 May. (II) Anna Margaretha Harsdörferin von Fischbach, Herrn Wolfgang Harsdörfers von Enderndorf zu Artelshofen, des ältern geheimen Raths, und Frauen Helenä Harsdörferin von Fischbach, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1594. vermählt anno 1622. den 12 Merz, starb anno 1670. den 30 Decembr.

1 Georg Magnus Holzschuher, geboren anno 1606. den 7 May, starb anno 1607. den 13 Febr.

1 Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, gebor. an. 1607. den 26 Sept. starb an. 1686. den 29 April. Gemahl, Herr Sebald Weiser, geboren anno 1609. vermählt anno 1630. den 9 August, starb an. 1660. den 7 Novembr.

1 Sibylla Holzschuherin, gebor. anno 1609. den 16 Merz, starb anno 1628. den 15 Jan. unvermählt.

1 Anna Sabina Holzschuherin von Neuenbürg, geboren anno 1611. den 30 Januar. starb anno 1675. den 31 Jan. Gemahl, Herr Johann Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, vermählt an. 1649. den 1 Octobr. starb anno 1675. den 8 Jan.

1 Hans Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1612. den 18 Sept. starb an. 1639. den 31 Jan. unvermählt zu Wien, und liegt in der Land-Haus-Kirche zum heiligen Creuz begraben.

1 Barbara Holzschuherin von Neuenbürg, geb. an. 1616. den 22 Aug. starb an. 1666. den 22 Jun. Gem. Herr Georg Christoph Holzschuher von Neuenbürg, Kayserl. Cornet, geb. an. 1623. den 14 May, vermählt an. 1601. den 22 April. starb anno 1673. den 16 Jan.

1 Paulus Holzschuher, geboren anno 1615. den 23 Jan. starb anno 1622.

1 Veit Jacob Holzschuher, geb. an. 1619. den 3 Dec starb anno 1631.

2 Wolf Christop Holzschuher v. Neuenbürg geboren an. 1623. den 6 Febr. ward Amtmann im Lenh Haus an. 1675. zuletzt Senior Familiæ und Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen, starb an. 1688. den 24 Febr. Gem. (I) Susanna Ursula Oelhafin von Schöllenbach, Hrn Maximilian Oelhafens von u. zu Schöllenbach, Lieutenants bey der löbl. Republique Nürnberg u. Senioris Familiæ, denn Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen von Geisendorf genannt Gröserin, Tochter, geb. an. 1625. den 29 May, vermählt anno 1645. den 18 Sept. starb an. 1653. den 8 Merz. (II) Anna Regina Pömerin, Herrn Friederich Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Schwäbin von Bisloche, Tochter, vermählt an. 1656. den 3 Nov. starb anno 1680. den 14 Nov. ohne Kinder.

2 Veit Jacob Holzschuher v. Neuenbürg, führete die in Manns Stamm wider ausgegangene Veit Engehardische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCIX. A.

2 Anna Margaretha Holzschuherin v. Neuenbürg geboren an. 1626. den 14 Aug. starb an. 1703. den 20 Jan. Gemahl, Herr Philipp Jacob Groland von Oedenberg, vermählt anno 1673. den 13 Oct. starb anno 1688. im April.

2 Lazarus Holzschuher von Neuenbürg, führete die Veit Engehardische Linie gleichfals fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCIX. B.

2 Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg, geboren an. 1634. den 7 Dec. starb anno 1674. den 31 Jul. Gem. Herr Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger, geboren anno 1629. den 25 Jan. vermählt anno 1659. den 8 Merz, starb anno 1683. den 23 Dec. und liegt in der Kirchen zu Henfenfeld begraben.

Christoph Engelbard Holzschuher von Neuenbürg, geboren und gestorben an. 1649.

Christoph Engelbard Holzschuher von Neuenbürg, Hochfürstlich Braunschweigischer Lieutenant, geboren an. 1651. starb an. 1680. den 16 Jun. in besagten Kriegs-Diensten unvermählt.

Holzschuher

TABVLA CCIX. A.

Von denen Herren Holtzschuhern von Aspach in grüner jüngern Haupt- und deren davon entsprungen- aber wieder erloschen so genannt Veit Engelhardischen Linie.

Veit Jacob Holzschuher von Neuenbürg führte die Veit Engelhardische Linie fort (Tab. CCVIII.) geboren anno 1624. den 13 Jun. ward Stadt Major zu Nürnberg und starb anno 1696. den 27 Febr. Gemahlin, Maria Helena Dillherrin von Thumenberg, Herrn Johann Erasmi Dillherrns von Thumenberg, und Frauen Mariä Magdalenä Dillherrin von Thumenberg, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, vermählt anno 1655. den 22 Oct. starb anno 1710. den 8 Dec.

Gottfried Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1657. den 1 Jan. starb anno 1690. den 16 Dec. unvermählt.

Christoph Jacob Holzschuher von Neuenbürg, geboren an. 1666. ward Lieutenant beym löblich Fränkischen Crayß, endlich aber Obrist Wachtmeister und Pfleger zu Hohenstein und Velden, blieb anno 1703. den 24 May im Treffen bey Kulensee. Gemahlin, Susanna Clara von Furtenbach, Herrn Hanß Siegemunds von Furtenbach zu Reichenschwand, und Frauen Clarä Julianä von Furtenbach, einer gebornen Pfintzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1688. den 22 Aug. starb anno 1718. den 20 Jun.

Maria Helena Holzschuherin von Aspach geboren anno 1665. den 25 Febr. starb anno 1738. den 25 Oct. unvermählt.

Maria Clara Holzschuherin von Aspach geboren anno 1689. den 20 Jun. starb anno 1736. den 21 Dec. unvermählt.

Maria Catharina Holzschuherin von Aspach, geboren anno 1691. den 1 Nov. Gemahl, Herr Christoph Friederich Praun, Hauptmann bey den löblich Fränkisch Nürnbergischen Crayß Contingent, vermählt anno 1724. den 24 Oct.

TABVLA CCIX. B.

Lazarus Holzschuher von Neuenbürg, führte die Veit Engelhardische Linie gleichsals fort (Tab. CCVIII.) geboren anno 1629. den 27 Oct. starb anno 1700. den 8 Oct. zu Wellerstadt bey Bayersdorf. Gemahlin (I) Magdalena Jacobina Welserin von Neuhof, Herrn Sebastian Welsers von Neuhof, Kayserlichen Rittmeisters, und Frauen Marthä Welserin von Neuhof, einer gebornen Hackin von Suhl genannt von Thill, Tochter, geboren anno 1626. vermählt anno 1659. den 19 Sept. starb anno 1693. den 24 Dec. (II) Maria Helena Holtzschuherin von Aspach, Herrn Siegemund Paul Holzschuherrs von Neuenbürg und Thalheim, und Frauen Hedwig Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, Herrn Wolf Friederich Mühlholzers von Kirchen Rimbach, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1642. den 31 Dec. vermählt anno 1695. den 20 Aug. starb anno 1727. den 7 April als Wittwe.

Anna Jacobina Holzschuherin von Neuenbürg geboren anno 1663. starb anno 1702. Gemahl, Herr Georg Stoll.

Clara Sabina Holzschuherin von Neuenbürg geboren an. 1666. starb in der Jugend.

Rosina Magdalena Holzschuherin von Neuenbürg geboren anno 1668. starb anno 1684. unvermählt.

TABVLA CCX.

Von denen Holtzschuherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Maria Catharina Holzschuherin von Aspach vermählte Praunin.	Christoph Jacob Holzschuher v. Neuenbürg, Obrist Wachtmeister beym löblich Fränkischen Crayß dann Pfleger zu Hohenstein u. Velden.	Veit Jacob Holzschuher von Neuenbürg, Stadt Major zu Nürnberg.	Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, Amtmann des Waldes Sebaldi.	Veit Holzschuher / Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen und Senior Familiæ.	Georg Holtzschuher Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht.
					Margaretha von Plauen.
				Catharina Rieterin von Kornburg.	Sebald Rieter von Kornburg.
					Dorothea von Geißendorf genannt Gräserin.
			Anna Margaretha Harßdörfferin von Fischbach.	Wolfgang Harßdörffer von Fischbach zu Artelshofen.	Lazarus Harßdörffer von Fischbach.
					Veronica Stephanin.
				Helena Hallerin von Hallerstein.	Johann Jacob Haller von Hallerstein, des innern Raths.
					Helena Mufflin von Eschenau.
		Maria Helena Dillherrin von Thumenberg.	Johann Erasmus Dillherr von Thumenberg.	Marcus Dillherr von Thumenberg.	Magnus Dillherr von Thumenberg.
					Anna Esther Stephanin.
				Margaretha Schwäbin von Bißlohe.	Hanß Schwab von Bißlohe.
					Magdalena Schlumpfin.
			Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann.	Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.	Leonhard Grundherr von Altenthann Senator und Kriegs Rath.
					Helena Ebnerin von Eschenbach.
				Maria Magdalena Rottengatterin.	Nicolaus Rottengatter.
					Maria Hönin.
	Susanna Clara von Fürtenbach.	Hanß Siegemund von Fürtenbach zu Reichenschwand.	Hanß Bartholomäus von Fürtenbach zu Reichenschwand.	Hanß von Fürtenbach zu Reichenschwand.	Hanß von Fürtenbach zu Reichenschwand.
					Ursula Pfintzingin von Henfenfeld.
				Maria von Emß.	Paulus von Ems zu Reinhofen.
					Catharina von Fronhofen.
			Anna Catharina im Hof.	Wilhelm im Hof des ältern geheimen Raths und Land Pfleger.	Andreas im Hof / des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr.
					Ursula Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.
				Catharina im Hof.	Sebastian im Hof.
					Catharina Behaimin.
		Clara Juliana Pfintzingin von Henfenfeld.	Jacob Pfintzing von Henfenfeld.	Martin Pfintzing von Henfenfeld des ältern geheimen Raths und Scholarcha.	Martin Pfintzing von Henfenfeld des ältern geheimen Raths.
					Catharina Scherlin.
				Maria Beckin.	Jacob Beck.
					Maria Harßdörfferin.
			Catharina im Hof.	Hanß Jacob im Hof.	Hanß im Hof.
					Juliana Geuderin von Heroldsberg.
				Felicitas Tucherin von Simmelsdorf.	Herdegen Tucher von Simmelsdorf.
					Catharina Pfintzingin von Henfenfeld.

Holzschuher.

TABULA CCXI.

Von denen Herren und Freyherren im Hof.

Das alte Adeliche und zum Theil in des heiligen Römischen Reichs Frey- und Edlen Panner-Herren Stand gesetzte Thurnier-Stifts und Rittermäßige Geschlecht derer Herren im Hof, leitet gemeiner Tradition nach seine Ankunft von der bekannten Römischen Familie der Curiatorum her, und ist bereits vor uralten Zeiten in sehr vielerley Branches, deren aber die mehresten schon längstens, und theils von vielen Jahrhunderten her wieder abgegangen, separiret und ausgebreitet gewesen, welche sich promiscue im Hof oder von Hof, gleichwie nach den lateinischen Stylo, in Curia, de Curia, à Curia oder auch de Villa benennet, auch zum Theil ihre Linie durch besondere Wappen, wie solches vor Alters bey weitläufftigen Familien, nichts ungewöhnliches gewesen, voneinander unterschieden haben. Aus deren grosen Menge haben sich insonderheit hervorgethan, die Barones de Villa oder Comites de Hof, welche unter Regierung Kaysers Lotharii, nebst vielen Edlen aus Frankreich gekommen, und um das Jahr 842. die Gegend um die Stadt Kauff Bayern in Schwaben acquiriret haben, welchen Ort sie zu erst in eine Ringmauer eingefasset, denen Einwohnern Bürgerliche Statuta und Ordnungen gegeben, und selbige Stadt gegen 200 Jahre erblich besessen, bis zu Zeiten Kaysers Conradi II. Salici, drey damals lebende Brüder, von welchen der ältere Dom Herr zu Augspurg gewesen, der andere bey dem Römischen König Henrico II. Sancto oder Claudo in Hofdiensten gestanden, der dritte aber Otto von Hof auf seinem Schloß, ohnweit Kauf Bayern wohnhaft gewesen, alle ihre an solcher Stadt und Gegend herum gehabte Obrigkeiten und Gerechtigkeiten, denen Burgern verkauft, welche Stadt denn folgends vom Kayser Conrado II. als eine Stadt des Reichs aufgenommen, und mit Freyheiten versehen worden, wie solches aus denen Historischen Scribenten, von Leonhard Wurffbain, in seinem Bericht von der Famille der Herren im Hof von anno 1637. von Ulmero in Dissertatione Historica, de antiqua & nobilissima Familia im Hof de anno 1651. von Michael Praun in seiner Beschreibung der Adelichen Geschlechter in denen vornehmsten Reichs Städten von anno 1667. dann in den Baronats Diplomate Herrn Johann Baptistä Freyherrns von Im Hof von anno 1685. summarisch angeführet zu finden. Viele andere dieses Geschlechts sind, wie aus alten Archiven und Registraturen zu ersehen, in der Wetterau, in Hessen, Böhmen, Bayern, und anderwärtig, in Adelichen Würden angesessen gewesen; gleichwie nicht weniger aus denen Thurnier Büchern bekannt und erweißlich, daß

Heinrich von Hof anno 969. zum vierdten Thurnier nach Merseburg gekommen, ingleichen daß

Werner im Hof Ritter anno 1119. dem neundten Thurnier in Göttingen beygewohnet, und als einer der besten Renner, von Jungfrau Anna von Deben, den dritten Dank erlanget hat.

Rudolph/Siegemund und Heinrich im Hof/ haben im dreyzehenden Seculo auf ihren Gütern, unter welchen sonderlich das schöne Dorf Gündtremmingen oder Gündringen, jezo zum Bißthum Augspurg gehörig, begriffen gewesen, ohnweit Lauingen in Schwaben, in grosen Ansehen gelebet, auch in bemeldeter Stadt selbsten, verschiedene ansehnliche Monumenta und nahmhafte Stiftungen hinterlassen.

Wigulejus im Hof/ Johanniter Ritter, ist anno 1315. vom Kayser Ludovico Bavaro in das gelobte Land mit einer Gabe geschicket worden, dessen das bekannte Liber Miraculorum zu Alten Oettingen in Bayern, woselbsten er begraben lieget, rühmliche Meldung thut.

Hanß im Hof der älteste Stamm Vater des noch heut zu Tag im Flor stehenden edlen Geschlechtes der Herren und Freyherren im Hof und aller desselben erloschenen Nebenlinien, welche im nachstehenden Geschlechts Register bemerket worden, lebte auf seinen Gütern ohnweit Lauingen und starb daselbsten anno 1341. Gemahlin. Anna von Gundelfingen.

Hanß im Hof war Herrn Heinrichs Herzogs in Nieder Bayern Canzler und starb anno 1368. unvermählt.

Hanß im Hof führte sein edles Hauß dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXII.

Margaretha im Hof/ starb anno 1423. den 26 Dec. Gemahl, Herr Jacob Teuffel.

TABVLA CCXII.

Von denen Herren im Hof in erloschener Linie zu St. Johannis und Trebgast.

Hanß im Hof / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCXI.) setzete sich am ersten zu Nürnberg, woselbsten er und sein Geschlecht anno 1351. in die Zahl der alt adelichen Raths fähigen Familles cooptiret worden, starb allda anno 1389. und ruhet bey St. Sebald, wo zu seinem Gedächtniß ein groser runder Schild ausgehangen zu sehen ist. Gemahlin, Lucia Grosin, Herrn Hermann Grosens Tochter, Herrn Heinrich Grosens Reichs Schultheisens zu Nürnberg Enklin, Herrn Conrad Grosens Reichs Schultheisens und Stifters des neuen Spitals allda Ur Enkelin, deren Schwester Herr Hermann von Braitenstein Ritter, zur Ehe hatte.

Hanß im Hof starb an. 1398. ohne Kinder. Gemahlin, eine geborne Pirkheimerin.

Siegemund im Hof starb unbeerbt. Gemahlin (I) Anna Schürstabin von Oberndorf. (II) Elisabetha Ammonin von der Lauffenburg, Herrn Heinrich Ammons von der Lauffenburg, Ritters, und Frauen Cunegundä Ammonin von der Lauffenburg, einer gebornen von Seckendorf, aus dem Hause Dürrenbuch, Tochter. (III) eine geborne Scheurlin.

Ulrich Senior im Hof / Stifter der auf dem Fränkischen Gebürg zu St. Johannis und Trebgast wieder ausgegangenen Linie, stunde in Hochfürstlich Burggräflichen Diensten auf den Gebürge und starb anno 1413. den 2 Jul. Gemahlin (I) eine geborne Freyin von Rain. (II) Agnes von Kornburg.

Conrad im Hof führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXV.

Nicolaus im Hof stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXIII.

Balthasar im Hof / stiftete ebenfals eine wieder ausgegangene Nebenlinie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXIV.

Margaretha im Hof † an. 1394. Gemahl, Herr Peter Schürstab von Oberndorf.

Ulrich Junior im Hof zu St. Johannis und Trebgast, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath und Amtmann zu Creussen, starb ums Jahr 1450. und liegt in der Kirche zu St. Johannis ohnweit Bayreuth begraben. Gemahlin, Anna von Egloffstein, Herrn Martin Senioris von Egloffstein zu Gailenreuth, Leliz, Henfenfeld und Leupoldstein, dann Frauen Mariä von Egloffstein, einer gebornen von Lichtenstein aus dem Hause Lahm, Tochter.

Conrad im Hof / Canonicus zu St. Stephan in Bamberg anno 1424.

Heinrich im Hof zu St. Johannis und Trebgast, starb unvermählt und liegt in der Kirche zu St. Johannis.

Georg I im Hof zu St. Jahannis und Trebgast, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Ober Voigt zu Culmbach starb anno 1492. Gemahlin, Magdalena von Schaumberg, Herrn Georgens von Schaumberg zu Schwabbach, Effelter, Embtmannsberg, Stöckich, Dundorf, Ziegenfeld und Niedern Lind, dann Frauen Agnes von Schaumberg, einer gebornen von Hutten, Tochter.

Catharina im Hof. Gemahl, Herr Andreas von Trautenberg an. 1469.

Anna im Hof / Kloster Frau zu Himmelcron anno 1469.

Georg II. im Hof zu St. Johannis und Trebgast, empfienge vom Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Hause seine Lehen anno 1528. und starb anno 1543. Gemahlin, Susanna von Reitzenstein, Herrn Heinrichs von Reitzenstein, und Frauen Annä von Reitzenstein, einer gebornen von Dobeneck, Tochter.

Georg III. im Hof zu St. Johannis und Trebgast, war anno 1574. als ein Mitglied der unmittelbar Reichs freyen Ritterschaft Landes zu Franken, löblichen Orts Gebürg, bey den grosen Ritter Tag zu Weißmann, und wird im Kayserlichen Mandat de dato Speyer anno 1576. den 10 Sept. benennet. Gemahlin, Magdalena Grosin von Trockau, Herrn Hanß Franz Grosens von Trockau zu Trockau, Tuchersfeld und Kohlstein, dann Frauen Margarethä Grosin von Trockau, einer gebornen Truchsessin von Wetzhausen, Tochter.

Georg Pancratius im Hof zu St. Johannis und Alten Trebgast, starb anno 1597. als der Lezte dieser Gebürgischen Linie ohne männliche Leibes Erben, worauf denn St. Johannis und Alten Trebgast als vermannete Ritter Lehen an das Hochfürstliche Hauß Brandenburg Culmbach gefallen, von solchen aber Herrn Friederich Hilderichen von Varell anno 1603. aufs neue zu Lehen gereichet worden. Gemahlin, Catharina von Eyb, Herrn Veit Erasmi von Eyb zu Vestenberg, Bruckberg, Wiedersbach, Dörtzbach und Ramershof. Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Hofmeisters, Amtmanns zu Guntzenhausen und Land Gerichts Verwesers, dann Frauen Blandinä von Eyb, einer gebornen Auer Ochsin von Opfershausen, Tochter, geboren anno 1572. den 18 Oct. vermählt anno 1595.

Catharina im Hof / geboren anno 1596. starb anno 1624. Gemahl, Herr Achatius Junior von Guttenberg zu Kirchleus, Fischbach und Reitzendorf, Hochfürstlich Bamberg- wie auch Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer edler Ritter Lehen Gerichts Assessor, geboren anno 1596. vermählt anno 1616. starb anno 1632.

TABVLA CCXIII.

Von denen Herren im Hof in einer erloschenen Nebenlinie.

Nicolaus im Hof/ stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CCXII.) ward als der erste seines Geschlechts anno 1402. nebst einen Rummel von Zanth und einen Zollner von Brand, zu Nürnberg in den Rath gewählet, trug das Dorf Schwartzenbruck von dem heiligen Römischen Reich zu Lehen und starb anno 1415. Gemahlin, Anna Stromerin von Reichenbach, Herrn Andreä Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Kolerin, Tochter.

Andreas im Hof war des heiligen Römischen Reichs Bann- und Stadt-Richter zu Nürnberg, starb anno 1456. ohne Kinder, und liegt in der Kirche des Prediger Klosters, wohin er 200 fl. zu einen ewigen Jahrs Tag gestiftet, begraben. Daselbsten ist auch sein Monumentum befindlich. Gemahlin, Dorothea Ottnantin, welche ein nahmhaftes ad pias causas fundiret hat, und anno 1476. als Wittwe gestorben ist.

Sebald im Hof starb anno 1450. und liegt ebenfals in der Kirche des Prediger Klosters begraben, woselbst sein Schild und Grabstein befindlich ist. Gemahlin, Anna Schaddin, Herrn Friederich Schaddens und Frauen Gertraud Schaddin, einer gebornen Kolerin, Tochter, deren erzeugte fünf Kinder keine Posterität gehabt.

Pancratius im Hof ward anno 1416. vom Herrn Marggraf Albrechten zu Brandenburg mit einigen Gütern zu Rohr belehnet, und starb anno 1456. Gemahlin, Helena Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Seifried Pfinzings von Henfenfeld, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Schürstabin von Oberndorf, Tochter vermählt anno 1410.

Pancratius im Hof Dom Herr zu Passau u. Probst zu Fuching in Carathen anno 1490.

Georg im Hof geboren anno 1446. starb auf den Schloß zu Kleinen Kretsee ohnweit Güntzburg in Schwaben a. 1526. da er ein Alter von 80 Jahren erreichet hatte. Gemahlin, Fortunata Ehingerin von Baltzheim.

Andreas im Hof starb anno 1492. den 30 Sept. zu Alten Oettingen in Bayern unvermählt, woselbsten in der Pfarr Kirche sein Monument, mit der damals vornehmen Titulatur, Edel und Vest, befindlich ist.

Catharina im Hof. Gemahl, Herr Martin Meyer, Herzog Ludewigs in Bayern zu Landshut, Canzler.

Catharina Meyerin. Gemahl, Herr Erasmus von Preising, Herrn Wolfens von Presing Ritters und Pflegers zu Wasserburg, dann Frauen Margarethä von Preising, einer gebornen Erb Marschallin des heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Sohn.

Theodorus Meyer, Dom Probst der Hochstifter zu Eichstädt und Freysingen, dann auch Probst zu Mosburg und Jlmünster in Bayern, von welchen in der Collegiat Kirche zu Mosburg ein ansehnliches Monumentum in Marmor gehauen, verhanden ist.

Seibold im Hof war in Kayserlichen Kriegsdiensten unter den Herrn Herzog Carl von Bourbon, des Römischen Kaysers Caroli V. Feld Hauptmann, und bleib anno 1527. im Sturm vor Rom unvermählt.

Christoph im Hof/ stunde ebenfals in Kayserlichen Kriegsdiensten, und blieb vor Mayland unvermählt.

Georg im Hof war Königs Ferdinandi in Ungarn Kriegs Commissarius, und hatte einen Adelichen Sitz, Namens Zuntzheim ohnweit Ofen.

Elisabetha im Hof Kloster Frau zu Venedig.

Beatrix im Hof Kloster Frau zu Venedig.

Margaretha im Hof Kloster Frau zu Dillingen.

Magdalena im Hof starb anno 1526. Gemahl Herr Eitel von Güntzburg, Herr von und zu Klein Kretser.

TABULA CCXIV.

Von denen Herren im Hof in einer erloschenen Linie zu Augspurg und Lauingen.

Balthasar im Hof/ stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie zu Augspurg und Lauingen (Tab. CCXII.) Gemahlin, Elisabetha Schröderin, eines ur alt ausgestorbenen Geschlechts, aus welchen Luitpold Schröder nebst Heinrich Schöngauern von anno 1266. die ersten Stadt Pfleger zu Augspurg gewesen.

Conrad im Hof/ etablirte sich zu Augspurg. Gemahlin, Veronica Waraußin, Herrn Erhard Waraussens, und Frauen Annä Waraußin, einer gebornen Bitschlinin, Tochter. Von diesem alt abgestorben Waraußisch zu Augspurg wohl meritirt gewesenen Geschlechte, thut rühmliche Meldung Crusius in seinen Annalibus Svevicis.

Ursula im Hof. Gemahl, Herr Johann Vöhlin von Frickenhausen und Ungershausen.

Barbara im Hof. Gemahl, Herr Erhard Vöhlin von Frickenhausen, Herrn Conrad Vöhlins von Frickenhausen, und Frauen Ursulä Vöhlin von Frickenhausen, einer gebornen Stoßin von Babenhausen, Sohn anno 1460. von welchen die Herren Barons Vöhlinne von Frickenhausen und Illertissen, ihre Abkunft haben.

Ursula im Hof. Gemahl. Hr. Hanß von Mamming Ritter.

Felicitas im Hof Kloster Frau zu St. Catharinen in Augspurg, starb an. 1540.

Veronica im Hof. Gemahl Herr Ludwig v. Meutung.

Magdalena im Hof/ Kloster Frau zu St. Catharina in Augspurg, starb anno 1512.

Maria im Hof. Gemahl. Hr. Hanß Zum Jungen, vermählt anno 1468

Peter im Hof/ Herr von und zu Güntringen, starb anno 1482. Gemahlin, Regina Waltherin, Herrn Ulrich Walthers, und Frauen Barbarä Waltherin, einer gebornen Riedlerin, Tochter, vermählt anno 1464.

Georg im Hof/ Herr von und zu Güntringen, starb anno 1482. und liegt in der Pfarr Kirche zu Lauingen begraben, woselbsten dessen, in einen grauen Stein eingehauenes Monument, auf welchen er in ganzen Curaß liegend, und den blosen Degen in der rechten Hand haltend, nebst seiner Ehe Gemahlin abgebildet, annoch vorhanden. Gemahlin, Barbara Waltherin, seines Bruders, Herrn Peters im Hof, Frauen Schwester, welche sich anno 1484. anderweit an Herrn Hanß Marschalln von Biberbach vermählet hat.

Barbara im Hof. Gemahl. Herr Johann Besserer von Besserstein.

Regina im Hof starb anno 1526. den 3 Mart. Gemahl, Herr Georg Fugger von der Lilien, Pfand Innhaber der beyden Herrschaften Kirchberg und Weisenhorn, vermählt anno 1488. Sie ist die wahre Stamm-Mutter des gesammten Reichs Gräflichen Fuggerischen Geschlechts, massen ihre beyden Söhne Herr Raymund und Herr Anton Fugger vom Kayser Carolo V. anno 1530. in des heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhoben, von solchen aber das Geschlecht fortgeführet, und sie sowol bey denen hohen Dom Stiftern Saltzburg, Passau, Constanz, Regenspurg und Freysingen, als auch bey den hohen teutschen Orden aufgeschworen worden.

Anna im Hof starb anno 1495. Gemahl, Herr Johann Welser, Herrn Bartholomai Welsers, Kayserlichen Raths und Stadt Pflegers zu Augspurg, dann Frauen Elisabethä Welserin, einer gebornen Meutungin, Sohn, vermählt anno 1486. starb als Senator zu Augspurg.

Lucas im Hof war Probst bey St. Peter und Canonicus bey St. Moritz in Augspurg, starb anno 1531. den 9 Aug. Sein von beyden Herrn Vettern Siegemund und Anton Fuggern ihme zu Ehren aufgerichtetes schöne Epitaphium ist in der Kirche zu St. Moritz in Augspurg zu sehen, wo er auch begraben lieget.

TABVLA CCXV.

Von denen Herren im Hof sowol in fortgeführter Haupt- als auch in einer erloschenen Nebenlinie zu Rothenburg ob der Tauber.

Conrad im Hof / führte die Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCXII.) starb anno 1396. zu Venedig und liegt in der Capelle zu St. Johannis und Pauli, unter einen marmornen Grabstein, worauf sein Wappen mit einem lateinischen Epitaphio und darinnen enthaltenen Prædicat, Mobili Viro Chunrado in Curia eingehauen, begraben. Gemahlin (I) Clara Pfinzingin, Herrn Berthold V. Pfinzings, Ritters, Königlich Böhmisch- Hochfürstlich Bamberg- wie auch Pfalzgräflich- und Burggräflich Nürnbergischen Raths, dann Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Pfinzingin, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter. (II) Anna Schürstabin von Oberndorf, welche alle nachstehende Kinder geboren hat, starb anno 1440. als Wittwe, und liegt in der Nürnbergischen Kloster Kirche zu St. Catharina, begraben, wo ihr beyderseitiges Gedächtniß befindlich ist. Sie hat noch bey ihren Lebzeiten, und zwar bereits anno 1412. ihre Allodial Güter zu Rebenbach, aus vier Gült Höfen und einer Mühle bestehend, dem Convent zu St. Clara in Bamberg, woselbsten zwey von ihren Töchtern Profess gethan, auf ewig geschenket und übergeben.

Heinrich im Hof starb anno 1450. den 30 Sept. Gemahlin (I) eine geborne Zennerin. II) Maria Haugin (III) Clara Grabgerin, welche als Wittwe sich anderswärts an Herrn Erhard von Auer vermählet hat, und an. 1486. gestorben ist.

Conrad im Hof führte die Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVI.

Anna im Hof, Kloster Frau zu St. Clara in Bamberg.

Margaretha im Hof / Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg.

Agnes im Hof / Kloster Frau zu St. Clara in Bamberg.

Helena im Hof / Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg.

. . . . im Hof. Gemahl, Herr Hanß Teuffel, Duumvir in Nürnberg.

Christian im Hof starb an. 1466. den 23 Jun. und liegt in der Nürnbergischen Kirche zu St. Lorenz begraben, wo zu seinem Gedächtniß ein groser runder Schild aufgehangen ist. Gemahlin, eine geborne Pläsiererin.

1\. Anna im Hof starb anno 1442. den 23 Aug. Gemahl. Herr Georg Tetzel des innern Raths zu Nürnberg.

2\. Clara im Hof. Gemahl. Herr Lorenz Schürstab von Oberndorf, Senator zu Nürnberg anno 1440.

3\. Nicolaus im Hof starb anno 1475. Seine verlobte Braut war Barbara Kreßin, welche sich nachmals mit Herrn Wilhelm von Lemmingen vermählet hat.

Apollonia im Hof Kloster Frau und nachgehends Priorin im Bayerischen Benedictiner Kloster zu Alten Hohenau, oberhalb Wasserburg gelegen.

Anton im Hof ist anno 1449. im Marggräflichen Krieg bey Fürth erschossen worden, und hat in der Kirche zu S. Lorenz in Nürnberg eine schöne Gedächtniß Tafel.

Nicolaus im Hof Amtmann des Waldes Sebaldi, starb an. 1493. ohne Kinder. Gemahlin, eine geborne Kötzlerin.

Dorothea im Hof † anno 1505. Gemahl. Herr Peter Groland von Oedenberg, vermählt anno 1475

Georg im Hof liese sich zu Rothenburg ob der Tauber nieder, und starb daselbst an. 1508. Gemahlin. Veronica Wernitzerin.

Sebastian im Hof, starb in der Jugend.

Georg im Hof starb anno 1537. zu Narsingen in Indien unvermählt als der Lezte dieser Nebenlinie.

Dorothea im Hof starb anno 1468. Gemahl, Herr Berthold Holzschuher, welcher sich unter den Lausnitzischen Adel begeben, und auf seinen Schloß zu Kißlawitz anno 1546. gestorben.

Ludewig im Hof, starb in der Kindheit

Barbara im Hof / starb anno 1529. den 10 Jun. Gemahl. Herr Georg Kötzler, vermählt anno 1510. den 14 Nov. zu Nürnberg.

Ursula im Hof. Gemahl. Herr Johann Lochner, Amtmann des Umgeldes zu Nürnberg, vermählt anno 1523.

Wolffgang im Hof starb anno 1526. zu Venedig unvermählt.

Heinrich im Hof starb in zarter Jugend.

TABVLA CCVI.

Von denen Herren im Hof so wohl in fortgeführter Haupt- als einer erloschenen Neben Linie zu Nürnberg.

Conrad im Hof/ führete die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXV.) stiftete einen ewigen Jahrs Tag in die Kirche zu St. Sebald, starb an. 1449. u. liegt bey St. Sebald begraben, woselbsten zu seinen Gedächtnis, ein groser runder Schild aufgehangen ist, gleichwie auch auf dem Oratorio der Herren im Hof in St. Lorenzer Pfarr Kirche ein Monumentum vor ihn vorhanden. Gemahlin (I) Elisabetha Schatzin, Herrn Sebald Schatzens, und Frauen Catharinä Schatzin, einer gebornen von Gravenreuth, Tochter, vermählt anno 1413. starb 1421. (II) Clara Volckamerin, Herrn Hans Volckamers zu Burg Farnbach und Wolckersdorf, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Volckamerin, einer gebornen Tucherin, Tochter, geboren an. 1404. vermählt an. 1422. starb an. 1439. Donnerstags vor Michaelis, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

1 Conrad im Hof/ stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, starb an. 1486. u. liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemahlin (I) Anna Fütterin, Herrn Ulrich Fütterers von und zu Harrlach, dann Frauen Annä Fütterin, einer gebornen Hallerin, Tochter. (II) Catharina Cammermeisterin genannt Camerari, Herrn Herrn Friederich Cammermeisters genannt Camerari, und Frauen Annä Cammermeisterin genannt Camerari, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, starb an. 1494. als Wittwe, und hat zu ihren Gedächtnis in der Augustiner Kirche zu Nürnberg ein schönes Monumentum.

1 Hans im Hof/ führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVII.

1 Clara im Hof/ Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb an. 1495.

2 Hinrich im Hof, Kloster Herr zu St. Gilgen Benedictiner Ordens.

2 Ludewig im Hof/ starb anno 1464. zu Prag in Böhmen unvermählt.

2 Paulus im Hof, geboren 1426. ward Senator zu Nürnberg und starb anno 1478. Gem. Ursula Holzschuherin, Herrn Martin Holzschuhers Senatoris, und Frauen Magdalena Holzschuherin, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, verm. an. 1462. † an. 1504. da sie sich zum zweyten mal an Herr Niclas Tezeln vermählt gehabt, und ist von ihr eine schöne Gedächtnis Tafel in S. Sebalder Pfarr-Kirche vorhanden.

2 Ursula im Hof, starb anno 1500. unvermählt.

Ursula im Hof, † an. 1490. Gem. Hr. Hector Pömer, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1484.

Magdalena im Hof war anfänglich Klosterfrau endlich aber Priorin zu Pillenreuth.

Catharina im Hof/ starb als Wittwe im Kloster Marien Weyh ohnweit Nördlingen, und liegt daselbst begraben. Gem. Hr. Michael Lemmel, der lezte seines Geschlechts, vermählt anno 1484. den 21 Aug. starb anno 1516.

Margaretha im Hof/ starb an. 1521. den 11 Jan. zu Regenspurg, und liegt daselbsten in der Dom Kirche begraben. Gemahl. Herr Martin Tucher, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1460. vermählt anno 1481. starb anno 1528.

1 Ottilia im Hof/ starb an. 1491. Gemahl, Herr Heinrich Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, verm. an. 1475.

1 Clara im Hof/ Gemahl (I) Herr Johann Hack von Suhl genannt von Thill, Erbherr zu Holenstein. Pfleger zu Lichtenau. vermählt anno 1481. starb anno 1492. (II) Herr Andreas Stromer von Reichenbach, Hauptmann in Nürnbergischen Diensten, und erster Pfleger zu Lauf, vermählt anno 1492. starb anno 1529. den 16 Jul.

1 Catharina im Hof/ Gemahl, Herr Leonhard Hirschvogel, vermählt anno 1485.

2 Conrad im Hof/ Probst zu St. Ulrich wie auch zu St. Gertraud des Collegiat Stifts in Augspurg anno 1500. starb anno 1504.

2 Barbara im Hof/ starb an. 1504. Gemahl, Herr Bernhard Hirschvogel, vermählt anno 1493.

2 Ulrich im Hof/ starb anno 1507. zu Lissabon unvermählt, und liegt daselbsten in der Kirche St. Mariä Conceptionis begraben.

1 2 Helena im Hof/ starb an. 1528. Gemahl, Herr Anton Mussel von und zu Eschenau, Pfleger des Klosters zu St. Catharinen in Nürnberg, vermählt an. 1497.

2 Wolfgang im Hof/ starb jung.

2 Christian im Hof/ starb klein.

2 Elisabetha im Hof/ starb als ein Kind.

2 Franz im Hof/ starb an. 1537. als der lezte dieser Neben Linie zu Cerusia in Catalonien unvermählt.

im Hof.

TABULA CCVII.

Von denen Herren im Hof in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß im Hof führete die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXVI.) geboren an. 1419. war des innern geheimen Raths zu Nürnberg und Ober Pfleger des Amts Gostenhof, auch Pfleger der Pfarr Kirche zu St. Lorenz, in welche er das künstlich gearbeitete Sacraments Häuslein gestiftet hat. Er acquirirte anno 1473. die Weidenmühl vor der Stadt Nürnberg gelegen, mit denen darzu gehörigen Hammer-Werkern und Zins Häusern, so noch dato als ein Fidei Commissum Masculinum in der Familie Händen ist, nicht weniger auch nahmhafte Mann-Lehen an Gülten und Zehenden, mit deren grösten Theil dessen Descendenz noch heut zu Tage bey verschiedenen Hochfürstlich und Gräflichen Lehen Curten investiret ist. Er starb anno 1499. den 1 Jan. und liegt in der Pfarr Kirche zu St. Sebald, wo auch dessen Schild aufgehangen zu finden, begraben. Gemahlin (I) Margaretha Neudungin, Herrn Jacob Neudungs, und Frauen Margarethä Neudungin, einer gebornen Harsdörferin, Tochter, vermählt an. 1443. starb an. 1458. (II) Ursula Lemmlin, Herrn Johann Lemmels, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Lemmlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Hanß Lemmels Ritters, und Frauen Catharinä Lemmlin, einer gebornen Klieberin, Enklin, vermählt an. 1460. den 11 Oct. starb an. 1494. zu Augspurg, wohin sie wegen der Pest geflüchtet.

---

1 Hans im Hof/ geboren an. 1443. den 4 Dec. starb den 21 Oct. e. a.

1 Peter im Hof/ Stamm-Herr der so genannt Petrinischen Haupt Linie, welche sich zu Augspurg etabliret, u. weiters in Schwaben und Bayern extendiret hat. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXI.

1 Johannes im Hof/ geboren an. 1449. den 25 Merz starb anno 1451. den 9 Decembr.

1 Brigitta im Hof/ geboren an. 1451. den 8 Novembr. starb an. 1452. den 5 Oct.

1 Bernhard im Hof/ geboren u. gestorben anno 1450.

1 Brigitta im Hof/ gebor. an. 1454. den 1 April, starb eod. anno.

1 Magdalena im Hof/ gebor. an. 1456. den 21 Jul. starb anno 1505. Gem. Herr Ulrich Haller, Senator, geboren an. 1445. vermählt anno 1476. starb an. 1505. den 19 Oct.

2 Hans im Hof/ Stamm Herr der so genannt Hansischen Haupt Linie, so sich vornehmlich zu Nürnberg etabliret hat, wovon einige Zweige in Ober- und Nieder-Sachsen, in Ost Friesland und in die Neuburgische Pfalz versetzet worden. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXV.

2 Ludewig im Hof/ Stifter der wieder ausgegangenen Italiänischen Linie in Apulien. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXIX.

2 Catharina im Hof/ geboren und gestorben an. 1467.

2 Conrad im Hof. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII. A.

2 Hieronymus im Hof/ Stifter einer wieder ausgegangenen Linie zu Augspurg. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXX.

2 Catharina im Hof/ geb. an. 1469. den 23 April. starb an. 1530. Gem. Herr Heinrich Schürstab von Oberndorf.

2 Veronica im Hof/ geboren anno 1470. starb eod. an.

2 Ulrich im Hof/ geboren an. 1471. den 6 Jul. † e. a.

2 Hercules im Hof/ geboren anno 1472. den 13 Nov. starb eodem anno.

2 Veit im Hof. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII. B.

2 Franz im Hof. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXVIII. C.

2 Simon im Hof/ geboren an. 1476. den 28 Oct. ward vom Kayser Carolo V. an. 1548. zu Augspurg in den Rath gesetzet, und zum Steuer Herrn ernennet, starb an. 1557. den 6 Nov. Gemahlin, Sibylla Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Johann Paumgärtners von Paumgarten, Herrns zu Hohenschwangau und Erbach, Kaysers Maximiliani I. Raths, und Frauen Felicitas von Paumgarten, einer gebornen von Rechlingen, Tochter, vermählt anno 1507. starb anno 1519.

2 Paulus im Hof/ geboren anno 1479. den 21 Januar. starb den 20 Merz, e. a.

Regina im Hof, geboren an. 1508. starb an. 1587. den 5 Jan. Gem. Herr Leonhard Sulzer, vermählt an. 1535. starb anno 1574. zu Augspurg.

Anna im Hof/ geboren an. 1509. starb an. 1559. zu Antorf. Gem. Herr Christoph Haller von Hallerstein auf Sparneck und Waldstein, Kaysers Caroli V. Rath, und Herzog Philipps zu Savoyen Haus Hofmeister, Comes Palatinus Cæsareus und Eques auratus, vermählt anno 1536. den 10 Jul. zu Augspurg, starb anno 1581. den 23 Febr. zu Lucern in der Schweiz.

Sibylla im Hof/ geboren an. 1511. starb an. 1552. Gemahl, Herr Christoph Paumgärtner v. Paumgarten, des geheimen Raths zu Augspurg, vermählt an. 1538. den 28 Jul. starb anno 1586. den 19 Februar.

TABVLA CCXVIII. A.

Von denen Herrn im Hof in einigen erloschenen Neben Linien.

Conrad im Hof/ stiftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1463. den 17 Jun. war des innern geheimen und Kriegs-Rath zu Nürnberg auch Ober Vormund Herr daselbsten, auf dessen Anrathen bey der Republique Venedig um die Ordnung dero Vormund Amts angesuchet worden, welche auch Kraft des vorhandenen Antworts-Schreibens, von dem damaligen Doge Leonhardo Lauretano sub dato 9 Nov. an. 1506. willfährigst erfolget ist. Sonsten ist er in denen wichtigsten Angelegenheiten und vielfältigen Abordnungen an Fürstliche Höfe nützlichst gebrauchet worden, und an. 1519. den 21 April verstorben. Er ist der eigentliche Stifter der St. Rochus Capellen, worinnen die Famille seither ihr Erb Begräbnis hat, als zu deren Erbauung, so unter der Direction seiner ältern Bruders Herrn Petri im Hof, vollzogen worden, selbiger in seinem hinterlassenen Testament 4000. fl. destiniret und ausgesetzet hat. Gemahlin (I) Magdalena Hallerin von Hallerstein, Herrn Jobst Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Hallwachsin, Tochter, vermählt an. 1487. den 2 Jan. starb an. 1494. den 5 April. (II) Ursula Nützlin von Sündersbühl, Herrn Gabriel Nützels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Agnes Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt an. 1495. den 16 Nov. starb an. 1520. den 17 May.

1	1	1	1	2
Hiob im Hof/ geboren an. 1491. den 22 Merz starb den 29 Oct. e. a.	Hiob im Hof/ geboren an. 1492. den 7 Merz, starb den 20 Oct. e. a.	Sebald im Hof/ geboren an. 1493. den 14. Sept. starb an. 1494. den 9 Jan.	. . . im Hof/ geboren an. 1494. den 1 April. starb bald nach der heiligen Taufe.	Anonymus im Hof/ an. 1496. den 20 Merz.

TABVLA CCXVIII. B.

Veit im Hof/ stiftete ebenfals eine bald wieder ausgegangene NebenLinie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1473. den 13. Junii, wohnete an. 1496. am Montage nach Estomihi dem solennen Gesellen Stechen bey, welches Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg zu Ehren, nachdem mit Selbigen errichteten Harrasischen Vertrag, zu Nürnberg angestellet worden, wobey höchstgedachter Herr Marggraf selbsten mit 10 Helmen, unter den Grafen, Freyherren und Rittern gewesen, denn auch 10 aus denen adelichen Nürnbergischen Geschlechtern erschienen und gerennet. Er starb an. 1504. den 17 Jan. Gemählin, Catharina Starckin von Reckenhof, Herrn Ulrich Starckens von Reckenhof, und Frauen Ursulä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Uhlstädtin, Tochter, vermählt an. 1497. den 3 Febr.

Barbara im Hof/ geboren und gestorben an. 1498.	Ursula im Hof/ geboren an. 1499. den 15 Jun. starb an. 1546. den 23 Jun. Gemahl, Herr Lazarus Holzschuher, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1512. den 29 Jul. starb an. 1544. den 11 Oct.	Alexander im Hof/ geboren anno 1501. starb an. 1546 den 8 August. unvermählt.	Octavius im Hof/ geboren u. gestorben an. 1503.	Maria im Hof/ geboren an. 1504. den 24 Jan. starb an. 1582. den 3 Febr. Gemahl, Herr Sebald Haller von Hallerstein, Kayserlicher Rath, dann des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs-Herr zu Nürnberg, geboren an. 1502. vermählt an. 1528. den 23 Nov. starb an. 1578. den 26 Oct.

TABVLA CCXVIII. C.

Frantz im Hof/ stiftete auch eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1575. den 3 Sept. ward Senator zu Nürnberg, und starb an. 1537. den 17 Febr. Gemahlin (I) Clara Grosin, Herrn Nicolai Groseus des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Grosin einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt an. 1505. starb an. 1517. (II) Barbara Hallerin von Hallerstein, Herrn Wolfgang Hallers von Hallerstein, Hochfürstlich Bayerischen Rittmeisters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Annä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Knöblin, Tochter, vermählt an. 1520. den 27 Nov.

Margaretha im Hof/ starb an. 1562. Gemahl, Herr Paulus Grundherr von Altenthurn und Weyherhaus, des ältern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1497. vermählt an. 1523. den 17 Jul. starb an. 1557. den 23 Jul.

TABVLA CCXIX.

Von denen Herren im Hof in erloschener Italiänischer Linie.

Ludewig im Hof/ Stifter der wieder ausgegangenen Hauptlinie zu Barri in Apulien (Tab.CCXVII.) geboren an. 1466. den 12 Febr. starb an. 1533. Gemahlin, Elisabetha Holzschuherin, Herrn Anton Holzschuhers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Holzschuherin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt an. 1491. den 25 Jan. starb an. 1539.

Ursula im Hof/ geboren an. 1492. den 29 Merz, starb an. 1565. den 24 Jun. Gem. Herr Wolfgang Stromer von Reichenbach Senator zu Nürnberg, geb. an. 1471. vermählt an. 1512. den 2 Jan. starb anno 1552. den 13 August.

Catharina im Hof/ geboren an. 1493. den 7 April. starb an. 1557. den 26 Dec. Gemahl, Herr Ulrich Starck von Reckenhof, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1513. den 7 Febr. starb an. 1549. den 11 Jul.

Anton im Hof/ geb. an. 1494. den 29 April. starb in der Kindheit.

Johannes im Hof/ geboren an. 1497. den 17 Oct. starb in der Jugend.

Georg im Hof/ geboren an. 1498. den 17 Sept. gienge nach Italien, liese sich zu Barri in Apulien nieder, ward daselbsten unter den Ritterstand und Adel aufgenommen, und starb an. 1548. zu Barri. Gem. Laura Beltrame, ex Principibus Mersapiensibus orta, vermählt an. 1521. starb an. 1532.

Helena im Hof, geboren anno 1500. den 16 Sept. † jung.

Christoph im Hof/ geboren an. 1502. den 25 Merz, war ein tapferer Kriegs Officier, und verlohr sein Leben im Sturm vor Rom, an. 1527.

Benedict im Hof/ geboren an. 1504 den 20 Merz, † jung.

Erasmus im Hof/ geboren an. 1505. den 4 Merz, † jung.

Esther im Hof/ geb. an. 1506. den 20 Sept. † a. 1546. Gem. Hr. Christoph Derrer, vermählt, an. 1532 den 30 August. starb an. 1568. den 21 Dec.

Joachim im Hof/ geboren an. 1511. den 12 Jul. hat sich in Kriegsdiensten wohl versucht, u. starb als Hauptmann unter Kaysers Caroli V. Feld Obristen von Schwendi zu Namur in den Niederlanden an. 1557. den 12 Jul. ohne Erben. Gem. (I) Helena Tetzlin vermählt an. 1532. den 6 Jun. starb an. 1533. den 12 Jul. (II) Sabina von Seckendorf.

Prudentia in Curia, geboren auf 1526. Gemahl, Herr Hannibal di Rosi, vermählt anno 1544.

Ludovicus in Curia, starb an. 1592. Gemahlin (I) Isabella Saracina di Javenazzo. (II) Julia di Rosi, vermählt an. 1570.

1
Laura in Curia, gebor. anno 1560. Gem. Hr. Giovanni Vincentio Tresca.

2
Cola Donato in Curia, geboren an. 1572. bekleidete als Syndicus die vorderste Würde unter dasiger Ritterschaft, und liese sich von dem Magistrat zu Nürnberg ein Attestatum publicum wegen seiner adelichen Abkunft aus dem Geschlecht der Herren im Hof ertheilen, so unter dem 13 Jul. an. 1603. in lateinischer Sprache ausgefertiget worden, und starb an. 1610. Gemahlin, Cassandra Doppola, geboren anno 1574. starb anno 1644.

2
Georgius in Curia, gebor. anno 1573. † an. 1630. Gem. Isabella di Torres, Baronissa, starb anno 1625.

2
Iohannes Petrus In Curia, war Canonicus am Dom Stift zu Barri.

Ludovicus in Curia, geboren an. 1593. starb an. 1620. Gemahlin, Clarice de Angelis, Baronissa di Cagliae, ex Principibus Bisectensibus nata, starb an. 1630.

Iohannes Laurentius in Curia, ein sehr gelehrter Jesuit, ist von dem König in Polen zur Cardinals Würde ernennet gewesen, aber vor der Päbstlichen Publication an. 1626. vom Tod übereilet worden.

Nicolaus Franciscus in Curia, war Maltheser Ordens Ritter.

Balthasar in Curia, ist ein gelehrter Jesuit gewesen.

Iosephus in Curia, geboren an. 1611. † an. 1679. Gem. Antonia in Curia, Ludovici in Curia et Claricæ de Angelis Baronissæ di Caglia, Tochter, geb. an. 1616. starb an. 1656.

Nicolaus Donatus in Curia, geboren an. 1617. starb an. 1685. ohne Leibes Erben.

Antonia in Curia, geboren an. 1616. starb an. 1656. Gemahl, Herr Joseph in Curia, geboren an. 1611. starb an. 1679.

Laurentius in Curia, geb. a. 1639. den 30 Merz, starb jung.

Isabella in Curia, geboren an. 1644. den 20. Oct. † in der Jugend.

Nicolaus in Curia geboren an. 1647. den 26 Dec. ward Abt zu Barri, und starb anno 1722.

Georgius in Curia, geboren anno 1649. den 2 May, starb an. 1705. unbeerbt.

Dominicus in Curia, geboren an. 1651. den 31 Jan. † an. 1724. ohne Erben.

Ludovicus in Curia, geboren an. 1643. geboren 1643. den 10 Jul. ward nach seiner Gemahlin Tod Canonicus am Dom Stift zu Barri, und starb anno 1719. Gemahlin, Isabella Mancini von hohen Römischen Adel, † a. 1710.

Antonia in Curia, geboren an. 1671. starb an. 17 . . Gem. Herr Octavius di Tarsia Nobilis Curentini, starb an. 1723.

Ludovicus di Tarsia in Curia, geboren an. 1689. ist zum Universal Erben von seines mütterlichen Groß Vaters und dessen Brüdern nachgelassenen ansehnlichen Vermögen constituiret worden, unter der Bedingung, daß dessen Descendenten den Nahmen di Tarsia in Curia führen, und auch beyderseitige Stamm-Wappen miteinander vereinbahren sollen. Gemahlin, Maria Anna Frisari.

TABULA CCXX.

Von denen Herren im Hof in einer erloschenen Linie zu Augspurg.

Hieronymus im Hof, Stifter einer wieder ausgegangenen Nebenlinie zu Augspurg, (Tab. CCXVII.) geboren an. 1467. den 7 April, liese sich zu Augspurg wohnhaft nieder, ward daselbsten in den Rath gewählet, und starb an. 1539. den 23 Aug. Gemahlin, Ursula Honoldin, Herrn Ulrich Honolds, und Frauen Walburgis Honoldin, einer gebornen Langmantelin, Tochter, vermählt an. 1489. starb an. 1507.

Ulrich im Hof/ geboren an. 1494. ward an. 1517. durch Hansen von Furtenbach zu Aquila in Apulien in einem Duell erstochen.	Walburga im Hof/ geboren und gestorben anno 1496.	Hieronymus im Hof/ geboren anno 1497. starb an. 1511.	Leonhard im Hof/ geboren 1498. den 26 Jun. ward an. 1548. bey der neuen Regiments Einrichtung zu Augspurg vom Kayser Carolo V. zu einen Mitglied dasig löblichen Raths und zu einen Umgeld Herrn verordnet, verschafte per Testamentum von seinem ansehnlichen Vermögen 1000. fl. ad pias caussas, besonders aber zur Unterhaltung vier bedürftigen Studiosorum Theologiæ Augustanæ Confessionis, und starb an. 1557. den 1 Aug. Gemahlin (I) Monica Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Johann Paumgärtners von Paumgarten, Kaysers Maximiliani I. Raths, und Frauen Felicitas Paumgärtnerin von Paumgarten, einer gebornen Rehlingerin, Tochter, vermählt an. 1520. den 22 Oct. starb an. 1525. (II) Veronica von Rehling, Herrn Conrads von Rehling zu Schernack, des geheimen Raths zu Augspurg, und Frauen Barbara von Rehling, einer gebornen Walterin, Tochter, vermählt an. 1528. im Sept. starb an. 1579. den 19 Sept. und liegt nebst ihren Ehe-Herren bey denen Dominicanern zu Augspurg, woselbst ihr beyderseitig Epitaphium zu finden, begraben.

1	2	II
Hieronymus im Hof/ geboren an. 1521. den 4 Aug. starb an. 1566. den 30 May zu Augspurg. Gem. Maria Helena Welserin von Amberg, Herrn Bartholomäi Welsers, Erb- und Gerichts-Herrns zu Amberg, Kaysers Caroli V. Raths, wie auch des geheimen Raths zu Augspurg, und Frauen Felicitas Welserin, einer gebornen Grandnerin, Tochter, geboren an. 1524. vermählt an. 1550. den 16 Junii, starb an. 1556. den 13 Jun.	Monica im Hof/ geboren an. 1523. den 17 May, starb an. 1580. den 28 Jul. Gemahl, Herr Andreas Welser von und zu Amberg, geboren an. 1522. vermählt an. 1548. den 27 Aug. starb an. 1577. den 7 Jan.	Veronica im Hof/ geboren an. 1530. den 15 Merz, starb an. 1599. den 13 Junii. Gemahl, Herr Johann Baptista Hainzel von Degerstein, des geheimen Raths zu Augspurg, vermählt an. 1549. den 25 Jan. starb an. 1581. den 15 Oct.

Maria im Hof/ starb in der Jugend.	Catharina im Hof/ starb an. 1577. den 25 Aug. Gemahl, Herr Conrad Rehlinger, Herrn Hieronymi Rehlingers, und Frauen Catharina Rehlingerin, einer gebornen Hainzlin von Degerstein, Sohn, vermählt anno 1570. den 28 August, starb an. 1570. den 24 Dec. da er noch nicht völlig vier Monate mit ihr in der Ehe gelebet hatte.

TABVLA CCXXI.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen- in Manns-Stamm aber wieder ausgegangenen Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben.

Petrus I. im Hof von und zum Sündersbühl, Stamm-Herr der so genannten Petrinischen Haupt Linie (Tab. CCXVII.) geboren an. 1444. den 17 October, erbauete zu Befolgung der von seinem verstorbenen Bruder, Herrn Conraden im Hof, nachgelassenen testamentlichen Verordnung und aus dessen Verlassenschaft, mit Einwilligung des Magistrats zu Nürnberg, auf den gegenwärtig genannten neuen Kirch-Hof, eine Capelle, zum Erb-Begräbnis der Familie, im Nahmen St. Rochi, welche mit denen darinnen befindlichen dreyen Altären an. 1521. von dem Bambergischen Herrn Weyhbischoff, eingeweyhet worden, fundirte auch St. Rochi Altar in der Pfarr Kirche zu St. Lorenz mit einer Pfründ von 42. fl. jährlicher ewiger Zins, und ließ nicht weniger die, von seinen Vor Eltern in besagter Pfarr Kirche gestifteten St. Johannis Altar, worinnen die, de anno 1370. von dem Capitul zu St. Gereon in Cöln, erlangte Heiligthümer verwahret liegen, renoviren, und zum Andenken mit dem Geschlecht Wappen bezeichnen. Er kaufte denn einen adelichen Herren Sitz zum Sündersbühl mit denen darzu gehörigen Gütern, mit welchen er an. 1506. von Herrn Georgen Erb Schencken und Semper Freyen von Limpurg, Bischofen zu Bamberg, belehnet worden, und prospicirte auch sonsten seiner Descendence, durch Erkaufung mehrerer anderer, von dem Hoch Stift Würzburg und der Dom Probstey Bamberg abhangenden Mannlehen, starb an. 1528. den 28 May und ist der erste von der Familie in St. Rochi Capelle begraben worden. Gemahlin, Magdalena Holzschuherin, Herrn Martin Holzschuhers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Holzschuherin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg Tochter, vermählt an. 1472. starb an. 1531.

Paulus im Hof/ hielte sich viele Jahre am Königlich Portugiesischen Hofe zu Lisabon auf, und stunde bey dem König in grosen Gnaden und Ansehen, starb allda unvermählt an. 1507. und liegt in der Kirche zu St. Johannis mit einem ansehnlichen Monumento begraben.

Sebastian im Hof/ führete die Petrinische Hauptlinie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXIV.

Peter II. im Hof/ von u. zum Sündersbühl, bewohnete dortigen Herren Sitz, stiftete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben, und starb an. 1533. Gem. Helena von Mammingen, Herrn Levins von Mammingen, und Frauen Justinä von Mammingen, einer gebornen Arnauerin, Tochter, vermählt anno 1506. den 15 Oct. starb an. 1556. den 18 Oct. als Wittwe.

Paulus im Hof starb a. 1545. den 12 Febr. zu Neapolis unvermählt.

Christoph im Hof/ starb an. 1539. zu Neapolis ebenfals unvermählt.

Wolfgang im Hof/ war in Kaisers Ferdinandi I. Hof Diensten, und starb in Ungarn, liegt zu Caschau begraben.

Helena im Hof/ starb an. 1576. Gem. Herr Wolfgang Haller von Hallerstein zu Rohrbruck, Ritter, Kayserl. Rath und Reichs Pfennigmeister, vermählt an. 1556. den 13 Febr. starb an. 1571. den 4 Nov. auf seinem Schloß zu Rohrbruck ohnweit Speyer.

Hieronymus im Hof/ von und zum Sündersbühl, wohnete an. 1546. den zu Nürnberg angestellten Gesellen Stechen bey, und starb anno 1569. den 14 Dec. Gem. Cordula Oelhafin von Schöllenbach, Hrn. Sixti Oelhafens von und zu Schöllenbach, Kayserl. Raths, u. Frauen Barbara Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1525. den 2 Febr. vermählt anno 1546. den 29 April, starb an. 1566. den 30 May.

Anna im Hof, † a. 1571. zu Speyer. Gemahl Hr. Johann v. Argon genannt Egen, verm. an 1549.

Johan im Hof/ führete die Linie zu Kirchen Tellinsfurth fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXII

Georg im Hof von und zum Sündersbühl, geboren an. 1547. war anfänglich Hochfürstlich Würtemberg- nachgehends aber Hochfürstlich Hessen-Casselischer Hof-Junker, und starb an 1606. unvermählt.

Cordula im Hof/ geboren an. 1548. starb an. 1587. Gem. Herr Gabriel Winkler, vermählt an. 1575. den 12 May.

Magdalena im Hof/ geboren an. 1553. starb an. 1622. Gemahl, Herr Paulus Reuter, Hauptmann, vermählt anno 1585. den 28 Jan. starb anno 1599. zu Prag.

Maximilian im Hof/ geboren an. 1558. war ein starker Alchymista, und hielte sich meistens in Bamberg auf, woselbst er auch unbeerbt gestorben.

Zwey Söhn und fünf Töchter sind jung gestorben.

TABVLA CCXXII.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und denen davon entsprungen, aber auch im Manns-Stamm wieder ausgegangenen Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben.

Johann im Hof von und zum Sündersbühl, führete die wieder ausgegangene Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben fort (Tab. CCXXI.) geboren an. 1526. ein in Kayserlichen Kriegs-Diensten wohl versuchter tapferer Officier, so 18 Jahre lang in Niederlanden, Franckreich, Ungarn und Teutschland allen Campagnen, auch vielen Stürmen und Schlachten beygewohnet, sich sonderlich vor Magdeburg, Mez und St. Quintin sehr distinguiret hat, auch an. 1566. in dem grosen Türkenzug sich ritterlich brauchen lassen, bezog an. 1570. das Gut Sündersbühl, nach dessen Verkauff aber, wendete er sich an. 1586. nach Ulm, alsdann an. 1594. zu seinem Sohn nach Aurach, starb allda an. 1598. den 13 Dec. und liegt in dasiger Pfarr-Kirche, wie dessen Epitaphium, Schild und Helm bezeugen, begraben. Gemahlin (I) Anna Neunerin, vermählt an. 1562. den 17 Aug. starb an. 1568. (II) Brigitta Voigtin, Herrn Johann Voigts, und Frauen Barbarä Voigtin, einer gebornen von Rehlingen, Tochter, geboren an. 1542. vermählt an. 1569. den 19 April. starb 1627. den 4 Jan. zu Ulm als Wittwe ohne Kinder, im 85 Jahr ihres Alters.

Peter III. im Hof von Sündersbühl und Kirchen Tellinsfurth, geboren an 1564. den 26 Oct. trat an. 1581. seine Reisen in Franckreich an, von dannen er an. 1584. sich nach Italien gewendet, und acht Monat lang an dem Hofe zu Ferrara sich aufgehalten, an. 1585. aber nach Rom abgegangen, um der Beysetzung Pabsts Gregorii XIII. und Crönung Sixti V. beyzuwohnen, hierauf seinen Weg weiter nach der Ritter Insul Maltha genommen, und währenden zweyjährigen Aufenthalts daselbst, mit andern Maltheser Rittern drey Caravanen, nach der Levante und nach der Barbarey in Africa persönlich verrichtet hat. Anno 1587. nahm er den Rückweg über Corfu auf Venedig, von dannen er sich an den Hochfürstlich Würtembergischen Hof, nach Stuttgard begeben, und an selbigem als Hof-Juncker aufgenommen worden. Anno 1594. wurde er zur Ober Forstmeisters Charge nach Aurach befördert, an. 1596. zu einem Mitglied der unmittelbaren Reichs Ritterschaft Landes zu Schwaben im Viertheil am Neckar und Schwarzwald recipiret, worauf er an. 1601. nachdem er das Jahr zuvor Herzog Friederich zu Würtemberg, nebst andern 9 Cavaliers auf das Iubilæum nach Rom begleitet, das Frey Adeliche Ritter Gut Kirchen Tellinsfurth käuflich acquiriret hat. Anno 1607. erhielte er das Ober Voigt Amt Kirchheim unter Teck, welches er aber an. 1610. wieder quittiret und obbenannt sein Guth bezogen, auf welchem er an. 1633. am Oster Montag verstorben ist. Gemahlin (I) Clara Anna Reinboldin, Herrn Johann Reinbolds, ältesten Stadt Meisters zu Hagenau, und Frauen Dorotheä Reinboldin, einer gebornen Greifin von Greifenstein, Tochter, vermählt an. 1592. den 6 May, starb an. 1599. den 15 Nov. zu Aurach ohne Kinder, und liegt in dasiger Pfarr Kirche bey ihren Epitaphio begraben. (II) Regina Martha Enzlin von Hochdorf, Herrn Matthäi Enzlins von Hochdorf, Hochfürstlich Würtembergischen geheimen Raths Präsidentens, und Frauen Sabinä Enzlin von Hochdorf, einer gebornen Vahrenbühlerin, Tochter, vermählt an. 1601. den 11 Nov. zu Tübingen, starb an. 1665. den 10 Oct. zu Kirchen Tellinsfurth als Wittwe.

Peter IV. im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth, geboren an. 1603. den 19 Jun. ward Obrist Lieutenant bey dem Hochfürstlich Würtembergischen Leib Regimente zu Fus, und starb an. 1653. den 13 May ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Erb Marschallin des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, Herrn Burckhard Heinrichs, des Heiligen Römischen Reichs Erb-Marschalls und Herrns von Pappenheim, dann Frauen Beatrix, Erb Marschallin von Pappenheim, einer gebornen von Ebeleben, Tochter, Herrn Eitel Heinrich Freyherrns von Stain zu Nieder Stotzingen, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1628. den 21 Februar. starb an. 1646.

Sabina Barbara im Hof / geboren an. 1606. den 28 Jan. starb anno 1680. den 25 Sept. zu Tübingen unvermählt.

Matthäus Ernst im Hof / geboren anno 1612. den 24 Jan. blieb als Lieutenant in den Königlich Schwedischen Feld-Lager vor Nürnberg an. 1632. und liegt daselbsten in St. Rochi Capelle begraben.

Johann Ernst im Hof / führete die wieder ausgegangene Linie zu Kirchen Tellinsfurth fort. Von ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCXXIII.

Nicolaus Ernst im Hof / geboren an. 1615. den 31 Dec. starb an. 1625.

Octavian Ernst im Hof / geboren an. 1618. den 14 May, starb als Fähndrich in Herzog Bernhards zu Sachsen Weymar Diensten, zu Frankfurth am Mayn, an. 1637.

Joachim Ernst im Hof / geboren an. 1620. den 27 Merz, starb an. 1639. den 22 Sept.

TABVLA CCXXIII.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen, aber auch in Manns Stamm wieder ausgegangenen Linie zu Kirchen Tellinsfurth in Schwaben.

Johann Ernst im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth, führete die zu Kirchen Tellinsfurth wieder erloschene Linie fort (Tab. CCXXII.) geboren an. 1614. den 18 Jul. hat in seiner Jugend unter denen beyden combinirten Cronen Frankreich und Schweden verschiedene Officiers Charges 16 Jahre lang bekleidet, und ist an. 1684. den 2 Sept. zu Kirchen Tellinsfurth gestorben. Gemahlin (I) Maria Catharina von Brauningen, Herrn Ludewigs von Brauningen zu Büchenbach, und Frauen Mariä Cleophä von Brauningen, einer gebornen von Rathsamshausen, Tochter, eine verwittwete von Buchholz, vermählt an. 1649. starb an. 1661. den 13 Mart. (II) Anna Sibylla Kiechlin von Kiechlinseck, Herrn Johann Adam Schottens von Binzenstein, Hochfürstlich Würtembergischen Ober Voigts zu Blau Bayern hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1664. den 17 May, starb an. 1684. den 18 Oct. ohne Kinder.

Johann Ernst im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth, geboren an. 1652. den 5 Aug. war der unmittelbar Reichs freyen Ritterschaft Landes zu Schwaben, löblichen Orts am Neckar erbetener Ritter-Rath, und starb als der lezte dieser Linie auf seinem Schloß zu Kirchen Tellinsfurth ohne männliche Leibes Erben anno 1707. den 17 May. Gemahlin, Magdalena Kiechlin von Kiechlinseck, Herrn Matthiä Eberhard Kiechlins von Kiechlinseck, und Frauen Annä Reginä Kiechlin von Kiechlinseck, einer gebornen Schadin von Mittelbibrach, Tochter, vermählt an. 1680. den 14 May starb an. 1719. den 1 Septembr.

Sabina Barbara im Hof/ geboren an. 1653. den 26 Jul. starb anno 1711. den 17 Dec. Gem. Herr Pfaut von Kyrnburg, Hochfürl. Würtembergischer Obrist Lieutenant von der Vestung Hohentwiel, vermählt anno 1684. starb anno 1719. den 6 Merz.

Johann Jacob Friederich im Hof von und zu Kirchen Tellinsfurth geboren anno 1657. den 9 April. starb anno 1693. den 28 Febr. ohne männliche Erben zu Kirchen Tellinsfurth. Gem. Benedicta Euphrosina Biedenbachin von Treuenfels aus dem Hause Oßweil, vermählt anno 1685. den 4 Jul.

Maria Cleopha im Hof/ geboren an. 1658. den 2 Aug. starb an. 1719. den 28 Sept. zu Aurach. Gem. Herr Georg Philipp Biedenbach von Treuenfels, zu Oßweil, Hochfürstl. Würtembergischer Ober Forst Meister zu Aurach, vermählt an. 1684. starb an. 1722 den 6 Merz, da er sich zum zweyten mahl mit einer gebornen Schillingin von Canstadt vermählt gehabt.

Ein Sohn und drey Töchter, sind theils in zarter Kindheit theils auch in der Jugend gestorben.

Sibylla Catharina im Hof/ geboren an. 1681. den 29 Sept. starb anno 1733. den 13. Jan. Gem. Herr Philipp Albrecht von Gaißberg auf Schöckingen, commandirender General über sämtlich Hochfürstlich Würtembergische Trouppen, und Ritter des grosen St. Huberts Ordens, vermählt an. 1700. den 19 April.

Regina Juliana im Hof/ geboren anno 1687. den 24 Jun. Gemahl, Herr Otto Heinrich von Bülfingslöwen, Hochfürstlich Würtembergischer Ober Forstmeister zu Böblingen, vermählt an. 1712. den 18 April.

TABULA CCXXIV.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt Linie.

Sebastian I. im Hof/ führete die Petrinische Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXI.) starb an. 1534. Gemahlin, Catharina Füttererin, Herrn Georg Fütterers, und Frauen Apolloniä Füttererin, einer gebohrnen Uhlstädtin, Tochter, vermählt anno 1500.

Magdalena im Hof/ geb. an. 1501. starb an. 1545. Gem. Hr. Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach Senator und Bau-Meister zu Nürnberg, vermählt anno 1518. den 26 Jan. starb, da er 22 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Bernhard im Hof/ geboren an. 1502. starb anno 1550. zu Straßburg unvermählt.

Marcus im Hof/ geboren an. 1504. war mit Helena einer gebornen Schürstabin von Oberndorf, Hrn. Johann Kohls, Assessoris des Kayserlichen Cammer Gerichts zu Speyers, hinterlassenen Frau Wittwe verlobt, starb aber anno 1536. den 17 May als Bräutigam in Apulien.

Apollonia im Hof/ geboren an. 1506. starb in der Jugend.

Catharina im Hof/ geboren an. 1507. starb an. 1571. den 9 Merz. Gemahl, Herr Hieronymus Tucher, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1493. vermählt anno 1528. den 12 Januar. starb anno 1536.

Sebastian im Hof/ geboren an. 1508. starb in der Jugend.

Ursula im Hof/ geboren anno 1509. starb in der Kindheit.

Sebastian II. im Hof/ geboren an. 1511. stiftete eine zu Nürnberg in seinen Kindern wieder verblühete Neben-Linie, und starb an. 1572. den 22 Merz. Gemahlin (I) Magdalena Ebnerin von Eschenbach, Herrn Johann Ebners von Eschenbach, Ritters, Kayserlichen Raths, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg und dritten obristen Hauptmanns, wie auch vordersten Kriegs Hauptmanns, dann Frauen Ursulä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Haßdörferin von Fischbach, Tochter, vermählt an. 1543. den 18 Jan. starb an. 1558. den 8 Sept. (II) Catharina Behaimin, Herrn Friederich Behaim, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Behaimin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1530. den 16 Jul. vermählt an. 1561. den 4 Febr. starb an. 1574. den 27 Novembr.

Hieronymus im Hof/ führete die Petrinische Haupt-Linie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCXXV.

---

1 Magdalena im Hof/ geboren an. 1546. den 4 Febr. starb 1570. den 2 Jan. Gemahl, Herr Wilhelm Rummel von Zanth und Lonerstadt, Hochfürstlich Pfalz-Neuburgischer Pfleger zu Allersburg, vermählt an. 1658. den 8 Nov.

1 Sebastian III. im Hof/ geboren anno 1547. starb in der Kindheit.

1 Sabina im Hof/ geboren anno 1594. starb jung.

1 Paulus im Hof/ geboren an. 1550. den 18 Merz, kam in den Rath und ward Burgermeister zu Nürnberg, und starb an. 1584. den 4 Jun. ohne Leibes-Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Dietrich Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Guglin, Tochter, geboren anno 1554. den 6 April, vermählt an. 1575. den 20 Junii, starb anno 1600.

1 Christoph im Hof/ geb. an. 1551. den 22 May, starb an. 1593. zu Augspurg ohne Kinder. Gemahlin, Maria Neidhardin von Baustetten, Herrn Matthiä Neidhards von Baustetten zu Augspurg, und Frauen Barbarä Neidhardin von Baustetten, einer gebornen Langmantelin, Tochter, vermählt an. 1578. den 10 Nov.

1 Marcus im Hof/ geboren anno 1542. † anno 1558.

1 Sabina im Hof/ geb. an. 1555. starb in der Jugend.

1 Gabriel im Hof/ geboren an. 1556. starb an. 1581. den 25 Jan. zu Rom unvermählt, u. liegt daselbsten in der Kirche à nuestra Sennore del Carmen begraben.

1 Alexander im Hof/ geboren anno 1558. den 8. Sept. starb an. 1623. den 16. Oct. zu Nürnberg unvermählt als der letzte dieser Neben Linie.

2 Sebastian IV. im Hof/ geboren an. 1563. starb an. 1582. zu Lion unvermählt.

2 Catharina im Hof/ geboren an. 1565. den 11 Aug. starb an. 1621. den 17 Merz. Gemahl, Herr Wilhelm im Hof, Senator und Land-Pfleger zu Nürnberg, geb. an. 1558. den 27 Jan. vermählt an. 1583. den 14 May, starb an. 1630. den 29 Novembr.

6 Marcus im Hof/ geb. an. 1568. starb an. 1570.

im Hof.

TABVLA CCXXV.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen- aber auch wieder erloschen Carolinischen Linie zu Augspurg.

Hieronymus I. im Hof/ führete die Petrinische Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCXXIV.) geboren an. 1512. kam in den Rath zu Augspurg, ward Einnehmer, Baumeister und älterer geheimer Herr des Raths daselbsten an. 1561. starb an. 1577. den 7 Jul. zu Landsberg, und liegt zu St. Moriz in Augspurg begraben, wo auch sein Epitaphium zu sehen ist. Gemahlin (I) Anna Welserin, Herrn Bartholomäi Welsers, Erb- und Gerichts-Herrns zu Amberg, Kayserlichen Raths, wie auch des geheimen Raths zu Augspurg, und Frauen Felicitas Welserin, einer gebornen Grandnerin, Tochter, geboren anno 1524. vermählt an. 1544. den 25 Jun. starb an. 1550. den 15 Jun. und ruhet zu Amberg. (II) Magdalena Pfisterin, vermählt an. 1552. starb an. 1553. ohne Kinder. (III) Helena Catharina von Lindach, vermählt an. 1554. starb an. 1557. (IV) Catharina Kraftin von Ulm, Herrn Wilhelm Krafts- und Frauen Veronicæ Kraftin, einer gebornen Rothin, Tochter, vermählt an. 1558. den 13 Sept. starb an. 1595. als Wittwe.

1	1	3	3	4
Carl im Hof/ Stifter der wieder ausgegangenen so genannt Carolinischen Linie zu Augspurrg, geboren an. 1546. kame in den Rath zu Augspurg, starb an. 1613. im September, zu Augspurg, und liegt daselbst bey denen Dominicanern begraben. Gemahlin, Euphemia Vöhlin von Frickenhausen, Herrn Johann Vöhlins von Frickenhausen und Ungershausen, dann Frauen Annä Vöhlin von Frickenhausen, einer gebornen Lauingerin, Tochter, vermählt anno 1573. den 16 Jun. starb an. 1593. den 5 Aug.	Raymund im Hof/ Stifter der Freyherrlichen Linie zu Unter Meutingen. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVII.	Octavianus im Hof/ Stifter der Freyherrlichen Linie zu Günzelhofen. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXIX. B.	Christian im Hof/ geboren als Zwilling an. 1557. starb bald nach erlangter heiligen Taufe.	Hieronymus im Hof/ Stifter der Linien zu Spielsberg u. Genckofen. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXI.

Constantin im Hof geboren an. 1574. kam in den Rath zu Augspurg anno 1611. ward Bau Herr an. 1615. und starb an. 1622. den 10 Sept. Gem. Dorothea Zechin v. Deibach vermählt an. 1610. starb an. 1662. als Wittwe.	Carl II. im Hof/ geboren anno 1578. trat in den Franciscaner Orden, ward 2 mal dieses Ordens Provincial u. starb an. 1627 zu Passau.	Anna Maria im Hof/ geboren a. 1579. kam in das Kloster Kiebach, ward an. 1606. Aebtißin daselbsten, und starb anno 1638.	Catharina im Hof/ geboren an. 1580. starb an. 1635. Gemahlin, Herr Martin von der Lind zu Gödersdorf, vermählt an. 1605. den 25 April. starb anno 1637.	Regina im Hof/ geboren anno 1581. ward Klosterfrau zu Marienburg bey Klein Amberg und starb anno 1621. daselbst.	Barbara im Hof/ geboren an. 1586 ward Kloster Frau zu Marienstein und starb an. 1621.	Johann Paul im Hof gebor. und gestorben anno 1588.

Johann Franz im Hof/ führete die Carolinische Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVI. A.	Hieronymus im Hof/ geboren an. 1614. ward Canonicus zu St. Moriz in Augspurg, und starb an. 1659.	Raymund im Hof/ führete die Carolinische Linie gleichfals fort. Von ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVI. B.	Anna Maria im Hof/ geboren a. 1622. Gemahl, Hr. Maximilian Ilsung v. Trazberg, vermählt an. 1645.	Ferdinand im Hof/ geboren an. 1619. starb an. 1678. den 4 Oct. Gemahlin, Maria Langmantelin von Westheim, Herrn Johann Carl Langmantels von Westheim, des innern geheimen Raths zu Augspurg, und Frauen Catharinä Langmantelin von Westheim, einer gebornen Schellenbergerin, Tochter, vermählt an. 1649.

Maria Dorothea im Hof/ geboren an. 1660. starb an. 1716. Gemahl, Herr Joseph Adrian im Hof von Spielsberg und Ober Schambach, Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg, geboren an. 1655. vermählt an. 1677. starb an. 1717.

TABVLA CCXXVI. A.

Von denen Herrn im Hof im Petrinischer Haupt- und denen davon entsprungen, aber auch wieder erloschen Carolinischen Linie zu Augspurg.

Johann Franz im Hof, führete die wieder ausgegangen Carolinische Linie fort (Tab. CCXXV.) geboren an. 1613. kame an. 1645. in den Rath zu Augspurg, ward Proviant- und Umgeld-Herr und starb an. 1671. den 7 Jul. Gemahlin, Maria Bemblin von Reinertshausen, vermählt an. 1641. den 7 Jan. starb an. 1612. den 3 April als Wittwe.

Maria Catharina im Hof, geboren an. 1641. starb an. 1714. Gemahl, Herr Leonhard Christoph Rehlinger, Senator zu Augspurg, vermählt an. 1664. den 25 May.

Maria Euphemia im Hof, geboren an. 1643. starb als Kloster-Frau zu Kloster Beyern.

Franz Carl im Hof, geboren anno 1644. starb an. 1645.

Carl Constantin im Hof, geboren an. 1645. ward anfänglich Canonicus zu St. Moriz in Augspurg an. 1662. endlich aber ein Capuciner.

Maria Magdalena im Hof, geboren anno 1646. starb eodem anno.

Maria Maximiliana im Hof, geboren an. 1647. starb eodem anno.

Franz Caspar im Hof, geboren und gestorben anno 1648.

Johann Heinrich im Hof, geboren an. 1649. trat in den Cistercienser Orden zu Salmannsweiler.

Maria Barbara im Hof, geboren an. 1650. starb an. 1651.

Paulus Ernst im Hof, geb. an. 1651. ward Provincial des Carmeliter Ordens und starb an. 1716.

Maria Cunegunda im Hof, geboren an. 1653. ward Kloster-Frau zu St. Catharinen in Augspurg.

Raymund Friederich im Hof, geboren an. 1655. stunde an. 1674. in Chur Bayerischen Kriegs-Diensten und starb unvermählt.

TABVLA CCXXVI. B.

Raymund im Hof, führete die wieder ausgegangen Carolinische Linie zu Augspurg gleichfals fort (Tab. CCXXV.) geboren an. 1615. kame an. 1648. in den Rath zu Augspurg, ward alternirender Einnehmer und Bau-Herr daselbsten und starb an. 1680. Gemahlin, Maria Magdalena Remboldin, Herrn Johann Caspar Rembolds, Kayserischen Raths und Stadt-Pflegers zu Augspurg, dann Frauen Jacobinä Remboldin, einer gebornen Bechlerin, Tochter, vermählt an. 1645.

Christoph Bernhard im Hof, geboren und gestorb. an. 1649.

Maria Mechtild im Hof, geboren an. 1650. starb an. 1696. Gem. Herr Carl Sebastian Langmantel von Westheim Burgermeister und Steuer-Herr zu Augspurg, geboren an. 1650. den 21 Febr. vermählt an. 1672. den 15 May, starb an. 1695. den 28 Merz.

Johann Anton im Hof, geboren an. 1651. starb eodem anno.

Maria Johanna im Hof, geboren und gestorben an. 1652.

Johann Andreas im Hof, geboren und gestorben an. 1653.

Maria Anna im Hof, geboren und gestorben anno 1654.

Leonhard Ignatius im Hof, geboren und gestorben an. 1655.

Johann Michael im Hof, geboren und gestorben anno 1656.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1657. ward Priorin im Kloster Holz Ordinis S. Benedicti und starb an. 1729.

Onuphrius im Hof, geboren an. 1658. den 19 Nov. ward Canonicus Regularis Ordinis S. Augustini im Kloster zum heiligen Creuz in Augspurg an. 1676. den 27 Sept. und nahm den Nahmen Augustini an, so fort an. 1694. den 17 Sept. Dechant daselbsten, an. 1708. den 26 Jun. aber Prälat desselben Klosters, welcher Würde er bis an. 1734. rühmlichst vorgestanden, resignirte solche eodem anno freywillig hohen Alters halber, und starb an. 1737. den 11 Jan. 79 Jahre alt und 2 Monate weniger 8 Tage.

Maria im Hof, geboren an. 1660. Gem. Herr Johann Philipp Manner, Senator zu Augspurg.

Thaddæus im Hof, geboren an. 1661. starb anno 1662.

Joseph Friederich im Hof, geboren an. 1662. ward Guardian Ordinis S. Francisci auf den Lechfeld bey Augspurg.

Johann Baptista im Hof, geboren an. 1663. starb an. 1670.

Maria Theresia im Hof, geboren an. 1664. Gemahl. Herr Johann Jacob von Mayer, Chur Bayerischer Rath und Pfleger zu Retz.

Anna Margaretha im Hof, geboren und gestorben anno 1666.

Veit Caspar im Hof, geboren an. 1667. ward bey den Franciscaner Orden aufgenommen.

im Hof.

TABVLA CCXXVII.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen.

Raymund im Hof, Herr zu Unter Miutingen, Stifter der blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen (Tab. CCXXV.) geboren an. 1548. kam in den Rath zu Augspurg an. 1582. und starb an. 1591. den 4 Nov. Gemahlin (I) Juliana Peutingerin, Herrn Christoph Peutingers, und Frauen Barbarä Peutingerin, einer gebornen Lauingerin, Tochter, vermählt an. 1572. den 16 Jun. starb an. 1574. den 23 Oct. ohne Kinder. (II) Regina Bemblin von Reinertshausen, vermählt an. 1578. den 7 Oct. starb an. 1622. den 19 April, und liegt in ihren gestiftet und aus eigenen Vermögen erbaueten Kirchlein und Wallfarth auf dem Lechfeld unter den Chor Altar begraben, wo auch ihr Epitaphium zu sehen ist.

Friederich Raymund im Hof, Herr zu Unter Meitingen geboren an. 1579. kam anno 1608. in den Rath zu Augspurg und starb an. 1628. Gem. Helena Tonnerin von Trübach aus Böhmen, vermählt anno 1607. den 21 Oct. starb an. 1634.

Hieronymus Anton im Hof, Herr zu Unter Meitingen geboren an. 1582. ward Kayserlicher Hauptmann und des innern geheimen Raths zu Augspurg, starb an. 1637. Gem. Helena Langmantelin von Westheim, Herrn Carl Langmantels von Westheim, Senatoris zu Augspurg und Frauen Coronæ Langmantelin, einer gebornen Welserin, Tochter, verm. an. 1620. den 5 Jul. starb anno 1656. den 10 Dec.

Leonhard im Hof, Herr zu Unter Meitingen geboren anno 1583. bekame das Ober Commando über eine Galeere, und verrichtete seine Carravana persönlich, dadurch er sich bey dem Großherzoglich Florentinischen Hofe besondere Hochachtung zuzoge, und Ritter des St. Stephan Ordens zu Florenz, Großherzoglicher Gesandter am Königl. Britannischen Hofe und Hauptmann wurde, starb an. 1631. unter Wegs, da er seine Brüder zu Unter Meitingen besuchen wolte, und liegt in der Kirche zu Unter Meitingen begraben.

Philippina im Hof, geboren an. 1584. starb anno 1618. den 13 Jun. Gemahl, Herr Johann Heinrich Rehlinger, Senator zu Augspurg, vermählt anno 1599. den 25 Octobr.

Euphrosina im Hof, geboren an. 1585 ward Kloster Frau zu St. Catharinen in Augspurg, und starb an. 1625.

Cecilia im Hof, geboren anno 1589. starb an. 1699. Gem. Herr Andreas Lange zu Prag, Ritter der Orden St. Mauritii und Lazari, vermählt an. 1606. den 19 Jun.

Kinder des Friederich Raymund:

Maria Francisca im Hof, gebor. an. 1608. starb anno 1636. unvermählt.

Maria Febronia im Hof, geboren an. 1610. starb an. 1685. Gem. Herr Gabriel Rehlinger, vermählt an. 1637. den 16 Jan. starb an. 1653. den 30 Dec.

Johann Franz im Hof, geboren anno 1612. starb an. 1613.

Clara im Hof, gebor. an. 1613. † a. 1614.

Bonaventura im Hof, geboren an. 1615. starb an. 1618.

Raymund im Hof, geboren a. 1618. ward Canonicus zu St. Georgen in Augspurg Ordinis S. Augustini.

Polyxena Barba im Hof, geboren an. 1620. starb an. 1638.

Joseph im Hof, geboren und gestorben an. 1622.

Bernhard im Hof, geboren an. 1623. starb an. 1714. den 10 May ohne Kinder. Gemahlin, Maria Francisca Giengerin von Wolfsegg, vermählt an. 1663. starb an. 1724. den 22 Febr. und liegt nebst ihm in der Pfarr Kirche zu Unter Meitingen begraben.

Hieronymus Dominicus im Hof, Herr zu Unter Meitingen, geboren an. 1621. ward des Herrn Erzbischofs zu Salzburg Truchseß, wie auch des Herrn Bischofs zu Augspurg, Rath und Pfleger zu Bobingen, lösete das Ritter Gut Unter Meitingen völlig an sich und starb an. 1676. Gem. Anna Francisca Lorchin, aus der Salzburgischen Noblesse, vermählt an. 1655.

Leonhard im Hof, geb. und gestorben als Zwilling an. 1622.

Christina im Hof, geb. und gestorben als Zwilling an. 1622.

Maria Elisabetha im Hof, geboren an. 1625. ward Kloster Frau im adelichen Benedictiner Kloster zu Göß in Ober Steyermark.

Maria Euphrosina im Hof, geboren an. 1627. starb an. 1628.

Maria Corona im Hof, geb. und gest. anno 1628.

Johann Baptista Freyherr im Hof, führete die Freyherrliche Linie zu Unter Meitingen dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXVIII.

Maria Catharina im Hof, geboren an. 1630.

Maria Regina im Hof, geboren an. 1633. starb an. 1684.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1655. Gemahl (I) Herr Johann Paulus Langenmantel von Westheim, vermählt an. 1676. (II) Herr Raymund Carl Rehlinger.

Eva Francisca im Hof, geboren und gestorben an. 1656.

Maria Anna Ursula im Hof, geboren an. 1659. Gemahl, Herr Philipp Raymund Rembold, Senator zu Augspurg.

TABVLA CCXXVIII.

Von denen Freyherren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen.

Johann Baptista Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, führete die Freyherrliche Linie zu Unter Meitingen dauerhaft fort (Tab. CCXXVII.) geboren an. 1629 hielte sich in seiner Jugend bey den Fürsten von Auersberg als Page, nachgehends aber als Hof Cavalier auf, ward des Herrn Bischofs und Fürstens zu Augspurg Rath und Pfleger zu Wöhringen und Bobingen, erhielte von des Römischen Kaysers Leopoldi Majestät die Vermehrung seines Wappens mit drey offenen Helmen und ward an. 1685. samt seinen ehelichen Leibes Erben und deren Nachkommen männ- und weiblichen Geschlechts, in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand erhoben, starb an. 1697. den 20 Sept. Gemahlin, Anna Catharina von Deuring, Herrn Adrians von Deuring, Herrns zu Mittel Weyerburg, der Erzherzogin Claudiä von Oesterreich zu Jnspruck Hof Cammer Raths, und Frauen Mariä Johannä von Deuring, einer gebornen Jelin von Cronhalden, Tochter, geboren an. 1637. vermählt an. 1659. den 19. Oct. starb an. 1702. den 21 Dec. als Wittwe.

Maria Francisca Freyin im Hof, geboren anno 1661. Gem. Herr Johann Wigoleus Freyherr von Hagenau, Chur Bayerischer Regiments Rath zu Burghausen.

Johann Anton Freyherr im Hof, geboren anno 1662. starb jung.

Maria Sidonia Freyin im Hof, geboren an. 1664. Gem. Herr Anton Freyherr von Berchheim, Herr zu Plüdenburg, Menzing, Ergolting u. Traublingen, Chur Bayerischer Hof-Rath zu München, vermählt an. 1688. den 15 Jul.

Anna Catharina im Hof geboren und gestorben anno 1666.

Johann Adrian Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, Kayserlicher Ober Oesterreichischer Regiments Rath zu Jnspruck u. dermaliger Geschlechts Aeltester der gesamten vornehmen Familie im Hof, geboren an. 1668. ist unvermählt.

Johann Joseph Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, geboren an. 1667. den 21 Jun. war anfänglich Kayserlich Ober Oesterreichischer Cammer-Rath, dann Ober Forstmeister der Marggrafschaft Burgau auch Ober Amts Rath daselbst, folgends Administrator und Stadthalter des Herzogs von Marlborough in dem Reichs Fürstenthum Mindelheim, erlangte a. 1724. den Character eines Kayserlichen Ober Jägermeisters, wie nicht weniger eines Chur Bayerischen Cammer Herrns, endlich aber an. 1737. eines Kayserlichen Ober Oesterreichischen geheimen Raths, ward übrigens samt seiner Freyherrlichen Descendence unter die Schwäbisch unmittelbar Reichs freye Ritterschaft, löblichen Orts Hegen, Algey und am Bodensee immatriculiret und aufgenommen, nicht weniger auch in die Tyrolische Land Matricul als Freyherr eingeschrieben, vi Diplomatum d. d. 2 Dec. an. 1733. und den 29 Nov. an. 1734. starb an. 1738. den 27 Dec. auf seinem Schloß zu Unter Meitingen. Gemahlin, Maria Magdalena Freyin von Herweg, Herrn Gebhard Freyherrns von Herweg, Kayserlichen Obristens und Commendantens der Haupt Stadt und Vestung Ollmütz in Mähren, und Frauen Sophiä Theresiä Freyin von Herweg, einer gebornen Freyin von Bodmann, so eine Niece des vorigen Abts und Fürstens zu Kempten gewesen, einzige Tochter, vermählt an. 1703. ward an. 1718. den 13 May Hochadeliche Stern Creuz Ordens Dame und starb an. 1740.

Franz Anton Freyherr im Hof, Dom Capitular Herr zu Freisingen und Probst des löblichen Collegiat Stifts zu St. Peter in Augspurg, geboren anno 1670. starb an. 1741. den 3 May zu Freisingen.

Maria Anna im Hof geboren an. 1672. starb an. 1675.

Gallus Jgnatius im Hof, geboren an. 1673. starb an. 1674.

Joseph Anton Xaverius Freyherr im Hof, geboren und gestorben an. 1704.

Maria Anna Theresia Freyin im Hof, geboren an. 1705. ward an. 1722. Kloster Frau zu Bregenz bey St. Anna, Capuciner Ordens, u. legte an. 1722. den 17 Sept. die Profeßion ab.

Johann Jgnatius Alexander Freyherr im Hof, geboren und gestorben an. 1706.

Maria Johanna Francisca Freyin im Hof, geboren anno 1708. starb an. 1709.

Maria Josepha Febronia Augusta Freyin im Hof, geboren an. 1709. den 26 Dec. Gem. Herr Johann Carl Wilhelm Freyherr von Rummel auf Waldau, Pirentsch, Jsenberg und Schlöttein, Chur Pfälzischer Haupt Pfleger zu Beritzhausen, vermählt an. 1731. den 6 May.

Carl Joseph Maria Freyherr im Hof, geboren und gestorben an. 1711.

Johannes Nepomucenus Xaverius Adrian Freyherr im Hof, führet die Linie zu Unter Meitingen dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXIX.

Maria Josepha Theresia Freyin im Hof, geboren an. 1717. den 4 Merz. Gem. Herr Franz von Donnersberg auf Kaufringen, Chur Bayerischer Hof Rath zu München, vermählt an. 1740.

im Hof.

TABULA CCXXIX. A.

Von denen Freyherren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen blühenden Freyherrlichen Linie zu Unter Meitingen.

Johannes Nepomucenus Franciscus Xaverius Adrian Freyherr im Hof, Herr zu Unter Meitingen, führet dermalen die Freyherrliche Linie zu Unter Meitingen fort (Tab. CCXXVIII.) geboren an. 1714. den 20 April. Gemahlin, Maria Francisca de Paula Freyin von St. Vincent, Herrn Franz Christoph Freyherrns von St. Vincent, Herrns auf Balmershofen, Chur Pfälzischen Cammer Herrns, Hochfürstlich Augspurgischen geheimen Raths und Pflegers zu Sandhofen, dann Frauen Mariä Sidoniä Freyin von St. Vincent, einer gebornen Freyin zu Eltz, ehemahlig Chur Pfälzisch gewesenen Hof Dame, Tochter, vermählt an. 1743. den 5 May.

Johannes Nepomucenus Adam Xaverius Anton Innocentius Freyherr im Hof, geboren anno 1744. den 5 Jul. starb an. 1745. den 17 Aug.

Maria Eva Antonia Francisca de Paula Crescentia Freyin im Hof, geboren an. 1745. den 7 Nov.

TABULA CCXXIX. B.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen Freyherrlichen Linie zu Güntzelhofen.

Octavianus im Hof, Herr zu Güntzelhofen, Stifter der Freyherrlichen Linie zu Güntzelhofen (Tab. CCXXV.) geboren an. 1557. als Zwilling, kam an. 1585. in den Rath zu Augspurg, ward zuletzt ein geheimer Herr des Raths und starb an. 1610. den 25 May. Gemahlin Catharina Welserin, Herrn Johann Welsers von Spielsberg und Ober Schwambach, Kayserl. Raths und Stadt Pflegers zu Augspurg, dann Frauen Catharinä Welserin, einer gebornen Remboldin, Tochter, vermählt anno 1578.

Johann Jacob im Hof, geboren an. 1579. ward Probst des Stifts St. Martin zu Landshut, wie auch Chur Bayerischer geheimer Rath und starb an. 1644.

Catharina im Hof geboren an. 1580. starb an. 1627. Gem. Herr Georg Stengel, Chur Bayerischer Pfleger zu Braunau. vermählt an. 1602. den 17 Nov. starb an. 1630.

Johannes Baptista im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren an. 1582. kam an. 1610. in den Rath zu Augspurg, und starb an. 1621. den 23 May ohne Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Rehlingerin, Herrn Anton Christoph Rehlingers Senatoris zu Augspurg, und Frauen Magdalenä Rehlingerin, einer gebornen Ilsungin von Tratsberg, Tochter, Herrn Heinrich Rembolds hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1608. den 21 April, starb an. 1632. den 3 Oct.

Helena im Hof, geb. an. 1584. Gem. Hr. Salomon Stengel von u. zu Neuhaus vermählt an. 1610.

Anna Maria im Hof, geboren an. 1585. starb an. 1590.

Johann Melchior im Hof, führete die Freyherrliche Linie zu Güntzelhofen dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen, Siehe Tab. CCXXX.

Anna Constantia im Hof, geboren an. 1588. starb an. 1589. den 15 Merz.

Euphemia im Hof, gebor. an. 1589. ward Klosterfrau zu St. Catharinen in Augspurg.

Johann Anton im Hof, geboren an. 1590. ward Canonicus zu Straubingen.

Barbara im Hof, geb. an. 1591. Gem. Herr Friedrich Liegsalz, verm. 1622.

Elisabetha im Hof, gebor. an. 1592. ward Klosterfrau zu Regenspurg.

Cecilia im Hof, geboren und gestorben an. 1594.

Maria Magdalena im Hof, geboren und gestorben an. 1595.

Johann Christoph im Hof, geboren als Zwilling, an. 1596. kame an. 1619. bey Budweiß in Böhmen um.

Johann Sebastian im Hof, geboren als Zwilling an. 1696. blieb an. 1626. als Fähndrich in Nieder Sachsen.

TABVLA CCXXX.

Von denen Freyherren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren daraus entsprungen Freyherrlichen Linie zu Güntzelhofen, welche wieder erloschen ist.

Johann Melchior im Hof, Herr zu Güntzelhofen, führete die wieder ausgegangen Freyherrliche Linie zu Güntzelhofen fort (Tab. CCXXIX.) geboren an. 1587. kame an. 1624. in den Rath zu Augspurg und starb an. 1638. Gemahlin, Susanna von Asch, vermählt an. 1619.

Maria Rosina im Hof, geb. an. 1621. Gem. Herr Ferdinand v. Liegsalz, Chur Bayerischer Landschafts Zahlmeister, vermählt 1650.

Hieronymus im Hof, Herr zu Güntzelhofen, Chur-Bayerischer Regiments-Rath und Ober Forstmeister zu Burghausen, geb. an. 1623. starb an. 1659. Gemahlin, Maria Clara Gobelin von Hof Sieding vermählt an. 1654. starb an. 1669.

Anna Catharina im Hof geboren an. 1625. Gemahl, Herr Christian von der Linden zu Göders-dorf.

Susanna im Hof, geb. an. 1626. Gem. Herr Johann Adam Pemler v. Leuchsöchten, Chur-Bayerischer Rath und Land-Richter zu Landsberg, vermählt an. 1661.

Maria Helena im Hof, geboren anno 1628. Gemahl, Herr Johann Jacob Freyman von Randeck.

Maria Cecilia im Hof, geboren an. 1630. ward Kloster Frau zu Söfflingen bey Ulm.

Octavianus im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren anno 1632. ward Chur-Bayerischer Kriegs Rath und starb an. 1692. Gemahlin, Anna Maria von Liegsalz, vermählt an. 1663.

Anton Marquard im Hof, Herr zu Güntzelhofen, Chur-Maynzischer Cammer Herr, wie auch Chur Beyrischer Regiments Rath und Ober Forstmeister zu Burghausen, geboren an. 1655. starb an. 1719. Gem. (I) Catharina Freyin von Berchheim auf Warth und Königsberg. (II) Maria Richildis Theresia von Neuning auf Riedersheim und Hegersdorf, starb ohne Kinder. (III) Maria Clara Francisca Gräfin von Wolfsthal, Herrn Philipp Gaston Grafens von Wolfsthal, Kayserlichen würcklichen Raths, Chur Maintzisch und Hochfürstlich Bambergischen geheimen u. Hof Kriegs Raths auch Land Richters, sodann der unmittelbar Reichs freyen Ritterschaft Landes zu Franken löblichen Orts am Steigerwald, erbetenen Ritter Hauptmanns, Herrns auf Hallerndorf, Zeilitzheim, Thannstein und Vilmersried, dann Frauen Margarethä Sophiä Gräfin von Wolfsthal, einer gebornen von Würtzburg, aus dem Hause Mittwitz, Tochter, vermählt an. 1702.

Anna Maria im Hof, geboren und gestorben an. 1659.

Maria Anna Cecilia im Hof, geboren an. 1665. starb an. 1724. den 22. Octobr. zu München unverm. Sie machte aus dem von ihren Hrn. Bruder ihr zugefallenen Gut Güntzelhofen ein schönes Fidei Commissum.

Carl Octavian Anton im Hof, Chur-Bayerischer Hof Cammer Rath geboren a. 1666. starb a. 1725. den 23. Aug. unvermählt.

Albrecht Ernst im Hof, gebor. anno 1669. starb in der Jugend.

---

[1] Joseph Adam Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1688. ward Canonicus zu Alten Oettingen, und starb an. 1729. zu Burghausen.

[3] Philipp Ferdinand Dominicus Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1703. den 4 Aug. ward Dom Herr zu Fritzlar und starb an. 1723. den 19 Nov.

[3] Ludewig Xaverius Octavianus Freyherr im Hof, geboren an. 1706. den 28 Oct. ward Dom-Herr zu Fritzlar, und starb an. 1740. den 27 May zu Fritzlar.

[3] Franciscus Seraphicus Joseph Marquard Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1707. den 30 Dec. starb an. 1730. den 18 Oct. unvermählt.

[3] Joseph Maria Freyherr im Hof, geboren an. 1709. den 2 Febr. ward Kayserlich- wie auch Chur Bayerischer Hof Rath, starb an. 1736. den 21 May unvermählt.

[3] Maria Anna Aloisia Clara Freyin im Hof, geboren an. 1710. den 21 Jun. Gem. Herr Franz Carl Wilhelm Freyherr von Wiedmann, Chur Bayerischer Hofrath, vermählt 1731.

[3] Franz Carl Johann Freyherr im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren an. 1712. den 27 May, ward Chur-Bayerischer Lieutenant unter dem Piesazzisch löblichen Dragoner Regimente, und blieb an. 1739. den 22 Jul. in der Bataille bey Korotzka in Servien nach empfangenen vielen Wunden, durch einen Pistol Schuß.

[3] Felix Cajetanus Stanislaus Freyherr im Hof, Herr zu Güntzelhofen, geboren an. 1713. den 30 Jul. ward Chur Bayerischer Regiments-Rath zu Burghausen, und starb an. 1743. den 5 Mertz als der letzte dieser Linie zu Güntzelhofen. Gemahlin, Maria Cecilia Freyin von Oetten.

TABVLA CCXXXI.

Von denen Herrn im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen- aber auch wieder erloschen Johann Ernestinischen Linie zu Spielsberg und Ober-Schwambach.

Hieronymus im Hof/ Stifter der blühenden Linien zu Spielsberg und Genckofen (Tab. CCXXV.) geboren an. 1573. kame in den Rath zu Augspurg an. 1594. ward an. 1614. Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg, resignirete an. 1635. und starb eodem anno den 7 Sept. Gemahlin, Rosina Welserin von Spielsberg, Herrn Johann Welsers zu Spielberg and Ober Schwambach, Kayserl. Raths und Stadt Pflegers zu Augspurg, dann Frauen Catharinä Welserin, einer gebornen Remboldin, Tochter, durch welche die beyden Güter Spielsberg und Ober Schwambach, an das Haus der Herren im Hof gekommen sind, vermählt an. 1594.

Anna Catharina im Hof/ geboren anno 1595. starb an. 1676. Gemahl (I) Hr. Wilhelm Necker von Neckerstetten, Hochfürstlich Pfalz Neuburgischer Cämmerer und Pfleger in Eißlingen, vermählt an. 1614. den 26 Aug. starb an. 1621. im April. (II) Herr Melchior Ilsung von Tratzberg vermählt an. 1629. den 8 Oct. starb an. 1635.

Johann Ernst im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach geboren an. 1596. ward Chur Bayerischer geheimer Rath und Pfleger zu Schongau, stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie, und starb anno 1628. Gemahlin, Maria Regina Stauberin.

Philipp Jacob im Hof/ Stifter der blühenden Linie zu Genckofen. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXII.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1599. starb an. 1600.

Rosina im Hof/ geb. an. 1610. ward Kloster Frau zu Kiebach, und starb an. 1673.

Anna Constantia im Hof/ geb. an. 1603. starb an. 1671. Gem. Herr Jacob Schellenberger zu Haunberg, Senator zu Augspurg, vermählt an. 1627. den 4 Oct. starb an. 1637. den 10 Octobr.

Maria Cunegunda im Hof/ geboren an. 1611. Gem. Herr Hiob Spriuger von Cose, Obrist Lieutenant, vermählt an. 1634. den 13 Jun.

Franz im Hof/ Stifter der blühenden Linie zu Spielsberg. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIII.

Maria im Hof / geb. an 1621. † an. 1587. Gem. Herr Octavian Langenmantel v. Westheim Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg, vermählt an. 1640. den 25 Jun.

Hieronymus Franz im Hof/ Herr zu Spielsberg und Siegmundslust, gebor. an. 1623. starb an 1666. Gem. Maria Magdalena Freyin Troyerin, Herrn Cyriaci Freyherrn Troyers von Aufkirchen, Kayserlichen Raths, auch Frauen Annä Magdalenä Freyin Troyerin, einer gebornen von Wolfsthurn, Tochter, starb ohne Kinder.

Johann Ernst im Hof/ geboren anno 1624. starb anno 1662. unvermählt.

Carl Oßwald im Hof/ geboren an. 1625. starb an. 1637.

Anna Maria im Hof/ geren anno 1627. starb an. 1638.

Constantin im Hof/ Herr zu Spielsberg, Siegmundslust und Muttenhard, geboren an. 1628. starb an. 1676. als der letzte dieser Johann Ernestinischen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Isabella Liebin von Liebenheim, eine adeliche Dame aus Tyrol, vermählt anno 1648.

Franz im Hof/ starb in der Jugend.

Maria Elisabetha im Hof/ geboren an. 1650. starb an. 1712. zu Regenspurg als Wittwe. Gemahl, Herr Franz Rudolph von der Halden zu Neidberg, Freyherr von Tratzberg, Kayserlich Ober Oesterreichischer Regiments Raths und Ober Voigt beyder Herrschaften Bregenz und Hohenegg, hierauf Kayserlicher Abgesandter zum Friedens Congreß in Ryßwick und zum Reichs Convent in Regenspurg, sodann Kayserlicher geheimer Rath und Hof Vice Canzler, Herrn Johann Rudolphs von der Halden zu Neidberg, Freyherrn von Tratzberg, Kayserlich Ober Oesterreichischen Regiments Raths in Tyrol, und Frauen Veronicä von der Halden, Freyin von Tratzberg, einer gebornen Freyin von Schönstein, Sohn, vermählt anno 1675. starb 1707. zu Inspruck.

Maria Susanna im Hof/ geboren an. 1652. ward Kloster Frau zu St. Martin in Schwatz und starb an. 1715.

Maria Regina im Hof/ geboren an. 1659. starb an. 1694. den 30 Jul. Gemahl, Herr Ferdinand Carl Graf Fieger von Hirschberg, Pfand Inhaber der Herrschaft Höchberg, Erb Jäger Meister in Tyrol, Kayserlicher Cammer Herr und Hof Cammer Rath, Herrn Johann Franz Graf Fiegers von Hirschberg, Kayserlich Ober Oesterreichischen Regiments Raths, und Frauen Mariä Johannä Gräfin Fiegerin von Hirschberg, einer gebornen Gräfin Caraffa de Stigliano, Sohn, starb anno 1710. den 1 Nov. und liegt nebst ihr zu Inspruck auf den Freidhof in dem Creuz Gang rechter Hand begraben, wo ihr Epitaphium gleich ober der Graf Taxischen Begräbnis zu sehen ist.

TABVLA CCXXXII.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und denen davon entsprungen- und blühenden Linie zu Genckofen.

Philipp Jacob im Hof/ Stifter der blühenden Linie zu Genckofen (Tab. CCXXXI.) geboren an. 1589. kam in den Rath zu Augspurg an. 1631. ward Bau Herr und starb an. 1671. den 27 Febr. Gemahlin, Afra Remboldin, Herrn Philipp Jacob Rembolds, und Frauen Barbarä Remboldin, einer gebornen Rothin von Schreckenstein, Tochter, vermählt an. 1629. den 8 Octobr. starb an. 1675. den 13 August.

Constantin im Hof/ geboren an. 1630. starb an. 1677. den 15 Febr. Gem. Dorothea von Rehling, Herrn Christophs von Rehling, und Frauen Constantiä von Rehling, einer gebornen Zechin von Deybach, Tochter, verm. an. 1659. den 9 Jun.

- Philipp Christoph im Hof/ geb. an. 1660. starb
- Afra Constantia im Hof/ geboren an. 1664. starb
- Maria Francisca im Hof/ geboren anno 1668. ward KlosterFrau zu Schönfeld starb
- Philipp Jacob im Hof geboren an. 1669. trat in den geistlichen Stand.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1632. starb an. 1633.

Johann Melchior im Hof/ Herr zu Genckofen, geboren an. 1633. kam in den Rath zu Augspurg, und starb daselbsten. Gemahlin, Maria Cunegunda Welserin, Herrn David Welsers, Senatoris und Bau Herrns zu Augspurg, und Frauen Annä Cunegundä Welserin, einer gebornen Eberhardin, Tochter, geboren anno 1641. vermählt anno 1659. den 21 Sept.

Maria Sibylla im Hof/ geboren und gestorben an. 1635.

Catharina Renata im Hof/ geboren an. 1636. Gemahl, Herr Johann Jacob Rembold, Obrister Wachtmeister, vermählt an. 1658. den 17 Nov.

Maria Francisca im Hof/ geboren und gestorben an. 1638.

Philippina im Hof/ gebor. an. 1639. † an. 1640.

Maria Anna im Hof/ geboren und gestorben anno 1641.

Philipp Raymund im Hof/ geb. und gest. an. 1642.

Maria Theresia im Hof/ geb. an. 1644. ward Kloster Frau zu St. Catharinen in Augspurg.

Maria Regina im Hof/ geb. und gestorben anno 1646.

Maria Dorothea im Hof/ geboren und gestorben anno 1660.

Afra Theresia im Hof/ geb. an. 1661. ward Klosterfrau zu St. Catharinen in Augspurg.

Philipp David im Hof/ geboren an. 1663. ward weltlicher Priester, u. starb an. 1718. den 18 Sept.

Anna Cunegunda im Hof/ geboren an. 1664. starb an. 1665.

Maria Francisca im Hof/ geboren und gestorben anno 1666.

Maria Anna im Hof/ geboren an. 1667. starb an. 1671.

Joseph Aloisius im Hof/ geboren an. 1670. starb anno 1672.

Maria Catharina im Hof/ geboren und gestorben anno 1671.

Franciscus Xaverius im Hof/ Herr zu Genckofen, geboren anno 1669. kam in den Rath zu Augspurg und starb anno 1721. Gemahlin, Maria Catharina Schörrichin von Aurdorf.

Maria Veronica im Hof/ geboren an. 1673. starb an. 1716. unvermählt.

Franz Ignatius im Hof/ geboren und gestorben an. 1674.

Joseph Sebastian im Hof/ geboren an. 1675. starb an. 1676.

Maria Elisabetha im Hof/ geboren an. 1677. ward KlosterFrau zu St. Catharinen in Augspurg.

Maria Barbara im Hof/ geboren an. 1678. starb an. 1697. unvermählt.

Maria Cleopha im Hof/ geboren an. 1680. starb an. 1710. unvermählt.

Maria Susanna Cunegunda im Hof/ geboren an. 1695. starb

Franz Joseph Ignatius im Hof/ Herr zu Genckofen, geboren an. 1697. studirte zu Prag, ward Assessor des Stadt Gerichts zu Augspurg an. 1721. kam in den Rath daselbsten an. 1723. und ist dermalen alternirender Einnehmer und Baumeister. Gemahlin (I) Maria Theresia Holzapfelin von Ketz Herrn Johann Jacob Holzapfels von Ketz und Horrtheim, Kayserlich würklichen Raths und Stadt-Pflegers zu Augspurg, dann Frauen Mariä Theresiä Holzapfelin, einer gebornen Freyin von Deuring aus dem Hause Mittel Weyerburg, Tochter, vermählt an. 1723. starb an. 1740. (II) Maria Johanna von Prugg, deren Frau Mutter, eine geborne Freyin von Zech zu Deybach ist, vermählt an. 1744.

Joseph Anton Franz Xaverius Jacob im Hof, geboren anno 1724. im Julio.

im Hof.

TABVLA CCXXXIII.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen blühenden ältern Linie zu Spielsberg und Ober Schwambach.

Franz im Hof, Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, Stifter der beyden blühenden Linien zu Spielsberg (Tab. CCXXXI) geboren anno 1615. kam in den Rath zu Augspurg anno 1646. ward Kriegs Rath und starb anno 1679. Gemahlin, Maria Eleonora Jäcklin von Hohenwald, Herrn Siegemund Jäckels von Hohenwald, und Frauen Annä Mariä Jäcklin von Hohenwald, einer gebornen Schützin von Aitinger Thal, Tochter, vermählt anno 1641. den 7 Oct.

Octavianus im Hof, geboren anno 1642. ward Canonicus zu St. Peter und S. Moritz zu Augspurg, leztlich aber Decanus daselbsten und starb an. 1705

Philipp Ernst im Hof geboren und gestorben anno 1643.

Johann Jacob im Hof Herr zu Spielsberg u. Ober Schwambach, geboren an. 1644. ward Hof Cavalier zu Constanz, Deputirter auf den Crayß Tag zu Ulm als Senator zu Augspurg, und endlich Bau- und Steuer-Herr, starb anno 1714. den 26 Aug. Gemahlin, Maria Theresia von Rehlingen, Herrn Johann Leonhards von Rehlingen, Senatoris zu Augspurg, und Frauen Mariä Magdalenä von Rehlingen, einer gebornen Wannerin, Tochter, vermählt anno 1673. den 14 May. Sie stifteten die blühende ältere Spielsberger Linie miteinander.

Sebastian Siegemund im Hof, geboren und gestorben an. 1645

Rosina Maria im Hof geboren anno 1646. starb anno 1716. Gemahl, Herr . . . Bucher.

Maria Elisabetha im Hof, geboren und gestorben anno 1648.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1649. ward Kloster Frau zu S. Catharinen in Augspurg.

Johannes Baptista im Hof geboren anno 1651. starb anno 1659.

Anna Maria im Hof geboren anno 1653. Gemahl, Herr Fidelis Constantin von Reitlinger, Senator zu Augspurg.

Marcus Anton im Hof geboren an. 1654. ward Burgermeister und Kriegs Herr zu Augspurg und starb anno 1703. Gemahlin, Maria Regina Schellenbergerin von Haunberg.

Joseph Adrian im Hof, Stifter der blühenden jüngern Spielsberger Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXIV.

Carl Ignatius im Hof geboren an. 1689.

Maria Dorothea im Hof geboren anno 1691. Gemahl, Herr Franciscus Xaverius Ilsung von Tratzberg, Senator u. Ober Richter zu Augspurg, verm. 1722.

Joseph Anton im Hof, geboren anno 1692.

Franciscus Hieronymus im Hof geboren anno 1693. ward Canonicus Regularis zum heiligen Creutz in Augspurg.

Maria Theresia im Hof geboren anno 1699

Maria Eleonora im Hof geboren a. 1674 starb anno 1680.

Maria Anna Dorothea im Hof geboren an. 1675. Gemahl, Herr Moritz Ignatius Bantzau vermählt a. 1709.

Franz Joseph Anton im Hof, Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, geboren an. 1677. ward Senator zu Augspurg und starb anno 1725. den 19 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Maria Afra Theresia Zechin von Deybach, Herrn Johann Georg Zechens von Deybach, Hochfürstlich Teutschmeisterischen geheimen Raths, Canzlers zu Ellwangen und Pflegers zu Kochenburg, dann Frauen Mariä Afrä Zechin von Deybach, einer gebornen Remboldin von Neuses, Tochter.

Maria Magdalena im Hof geboren und gestorben an. 1678.

Maria Theresia im Hof geboren an. 1680. starb anno 1702. unvermählt.

Maria Catharina Barbara im Hof geboren anno 1683. Gemahl, Herr Ignatius Laborius Klosterbauer, Hochgräflich Fuggerischer gemeinschaftlicher Rath u. Canzler, wie auch Dero FideiCommiss Stiftungs Director, vermählt an. 1720.

Maria Francisca im Hof geboren an. 1686 den 15 Aug. starb an. 1737. im Nov. Gemahl, Herr Nicolaus Friderich Langenmantel von Westheim, Hochfürstlich Baaden Baadenischer Hauptmann bey den löblich Schwäbischen Crayß Contingente, verm. 1721. den 1 Aug.

Maria Victoria im Hof geboren anno 1688.

Johannes Baptista im Hof.

Anton Ignatius im Hof, Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, geboren anno 1697. studirete zu Besançon und Löwen, reisete nach Frankreich, in die Spanischen Niederlande und andere Länder, gienge anno 1719. als Gentilhomme mit dem Kayserlichen Groß Bothschafter Herrn Damian Hugo Grafen von Virmont nach Constantinopel, kam anno 1720. wieder nach Hause, ward anno 1723. Assessor am Stadt Gericht zu Augspurg trat anno 1724. in Chur Pfälzische Dienste als Ober Marsch und Kriegs Commissarius, dann anno 1726. als Haupt Pfleger der beyden Aemter Laber und Eulburg. Gemahlin, Maria Josepha Freyin Tänzlin von Tratzberg, Herrn Carl Siegemund Freyherrn Tänzles von Tratzberg, Chur Pfälzischen geheimen Raths, Cammer Herrns und obrist Jäger Meisters des Herzogthums Neuburg, dann Frauen Mariä Margarethä Freyin Tänzlin von Tratzberg, einer gebornen Freyin von Eiegershofen, Tochter, vermählt anno 1727. den 12 Jan.

Carl Joseph Anton Maria im Hof, geboren 1727. den 10 Oct. ist dermalen Page bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Fürsten von Tour und Taxis.

Maria Theresia Carolina Rosalia Sophia im Hof geboren anno 1728. den 4 Sept.

Maria Carolina Felicitas Christiana Josepha im Hof geboren anno 1729. den 19 Oct. starb anno 1730.

TABVLA CCXXXIV.

Von denen Herren im Hof in Petrinischer Haupt- und deren davon entsprungen- und blühenden jüngern Linie zu Spielsberg und Ober Schwambach.

Joseph Adrian im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, Stifter der blühenden jüngern Linie zu Spielsberg (Tab. CCXXXIII.) geboren anno 1655. ward Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg anno 1695. und starb anno 1717. den 9 Nov. Gemahlin, Maria Dorothea im Hof, Herrn Ferdinands im Hof, und Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Langenmantelin von Westhein, Tochter, geboren anno 1660. vermählt anno 1677. starb anno 1716.

Maria Sibylla im Hof/ geboren anno 1680. starb an. 1732. den 21 Dec. Gemahl, Herr Nicolaus Ferdinand Langenmantel von Westheim und Ottmarshausen, Senator und Spital Pfleger, wie auch Kriegs Herr zu Augspurg.

Maria Eleonora im Hof geboren anno 1684.

Dorothea Theresia im Hof geboren an. 1653. Gemahl, Herr Marcus Carl Anton Langenmantel von Westheim, Senator und Steuer Herr zu Augspurg, vermählt anno 1713.

Joseph Ferdinand Octavian im Hof geboren an. 1685. ward Canonicus zu St. Moritz in Augspurg.

Carl Ignatius im Hof/ geboren anno 1687. starb anno 1694.

Leopold Anton im Hof/ Herr zu Spielsberg und Ober Schwambach, geboren an. 1689. hielte sich verschiedene Jahre an dem Hochfürstlich Fürstenbergischen Hofe als Cavalier auf, ward anno 1726. im Rath zu Augspurg gewählet, anno 1729. zum Burgermeister denominiret und als Deputirter an den Kayserlichen Hof abgesendet an. 1733. in den geheimen Rath befördert, an. 1742. aber zur Würde eines Stadt Pflegers, folglich auch eines Kayserlich würklichen Raths erhoben. Gemahlin (I) Maria Josepha Langenmantelin von Westheim, Herrn Franz Octavian Langenmantels von Westheim, Kayserlichen würklichen Raths und Stadt Pflegers zu Augspurg, dann Frauen Mariä Catharinä Langenmantelin von Westheim, einer gebornen von Rehlingen, Tochter, vermählt an. 1728. den 18 Jul. starb anno 1744. (II) Mariana Freyin von Rehling, Herrn Ferdinand Freyherrns von Rehling, Herrns auf Klein Bitzickhofen, und Frauen Marianä Freyin von Rehling einer gebornen Langenmantelin von Westheim, Tochter, vermählt anno 1745. den 10 Aug.

Maria Anna Catharina im Hof/ geboren an. 1691 Gemahl, Herr Wilhelm Anton Langenmantel v. Westheim und Ottmarshausen, des innern Raths zu Augspurg vermählt anno 1725

Franz Sebastian im Hof/ geboren anno 1694. trat in den Jesuiter Orden.

Johannes Baptista im Hof/ geboren anno 1695. trat in den Franciscaner Orden.

1\. Maria Anna Ulrica im Hof geboren an. 1729. den 4 Jul.

1\. Maria Johanna im Hof geboren anno 1731. starb eodem anno.

1\. Maria Johanna Eleonora im Hof geboren anno 1732. den 24 Jun. starb eodem anno.

1\. Joseph Anton im Hof geboren und gestorben an. 1733.

1\. Franciscus Joseph Anton Ignatus im Hof geboren anno 1734. den 26 Jul.

1\. Ein paar Zwillinge geboren und gestorben an. 1735.

2\. Leopold Aloysius Dominicus Josephus Nicolaus im Hof/ geboren anno 1746. den 22 Nov.

TABVLA CCXXXV.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Haupt Linie.

Hanß I. im Hof/ Stamm Herr der Nürnbergisch- oder Fränkischen Haupt Linie, welche sich in seinen drey Söhnen Hanß, Andreas und Gabriel in drey noch heutiges Tages blühende Branchen ausgetheilet hat (Tab. CCXVII.) geboren anno 1461. den 24 Jul, ward anno 1513. in den Rath zu Nürnberg gewählet, und starb anno 1522. den 11 Aug. Gemahlin, Catharina Muffin von Eschenau, Herrn Gabriel Muffels von und zu Eschenau auf Eckenhaid, Ritters auch Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Mufflin von Eschenau, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, vermählt anno 1486. den 25 Nov. starb anno 1536. den 23 Sept. als Wittwe. Von Ihm findet sich in der Pfarr Kirche zu St. Lorenz eine schöne Gedächtnis Tafel, dann auch ein Monument in St. Rochi Capelle oberhalb der Sacristey.

Hanß II. im Hof/ geboren anno 1488. den 6 Febr. stiftete die dermalen blühende ältere oder so genannte Hansische Linie, und starb anno 1526. den 2 Jul. Gemahlin, Felicitas Pirckheimerin, des mit unsterblichen Nachruhm illustren Herrn Wilibald Pirckheimers, Kaysers Maximiliani I. und Caroli V. Raths, dann auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Crescentiæ Pirckheimerin, einer geboren Rieterin von Kornburg, Tochter, vermählt an. 1515 den 23 Jan. starb anno 1530. den 29 May.

Helena im Hof/ geboren anno 1490. den 7 May starb anno 1554. den 5 Nov. Gemahl (I) Herr Sebald Reich, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1507. den 28 Aug. starb anno 1519. (II) Herr Georg Schlaudersbach, vermählt anno 1521. den 26 Nov. starb anno 1552.

Andreas I. im Hof/ Stifter der mittlern oder so genannt Andreasisch blühenden Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLIV.

Catharina im Hof geboren anno 1494. den 4 Jan. starb anno 1533 den 5 Dec. Gemahl, Herr Christoph Fürer von und zu Haimendorf, Kayserlicher Rath, des innern geheimen Raths zu Nürnberg und Feld Hauptmann im Schwäbischen Bund geboren an. 1479. den 9 May vermählt an. 1512. den 28 Jan. starb an. 1537 den 29 April zu Haimendorf, und liegt zu Gnadenberg begraben.

Susanna im Hof geboren anno 1495. den 13 Febr. ward anno 1515. Kloster Frau zu St. Walburgis in Eichstädt und anno 1540. Priorin daselbsten, starb an. 1574. den 9 Jun.

Clara im Hof geboren anno 1496. den 5 May starb anno 1548. den 4 May. Gemahl. Herr Friederich Behaim auf Grünsperg, des innern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1491. Donnerstags nach Jacobi, vermählt anno 1516. den 28 Jul. starb anno 1533. den 16 Sept.

Gabriel im Hof/ Stifter der jüngern oder so genannt Gabrielisch blühenden Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXVI.

Magdalena im Hof geboren an. 1505. den 19 May, starb anno 1518. den 27 Jan.

Michael im Hof geboren an. 1506 den 28 Sept. starb an. 1574 den 14 Dec. unvermählt.

Zwey Söhne und eine Tochter sind in der Kindheit gestorben.

Felicitas im Hof geboren anno 1516. den 16 Jan. starb an. 1550. den 3 Jun. Gemahl, Herr Anton Tucher, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1510. vermählt an. 1535 den 3 Aug. † anno 1569. den 25 Mart.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1518. den 18 Jun. ward Innhaber des Herren Sitzes zu Malmspach und starb anno 1571. den 26 Aug. Gemahlin (I) Magdalena Tucherin, Herrn Leonhard Tuchers, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs-Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Tucherin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1517. vermählt an. 1543. den 20 Oct. starb an. 1544. den 31 Aug. ohne Kinder. (II) Barbara Letscherin, Herrn Caspar Letschers, und Frauen Ursulä Letscherin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt anno 1548. den 7 Aug. starb anno 1558. den 21 Mart. (III) Dorothea Hegnerin, Herrn Paul Hegners von und zum alten Weyher, dann Frauen Dorotheä Hegnerin, einer gebornen Kastnerin von Schnaitenbach, Tochter, vermählt anno 1558. den 13 Sept. starb anno 1595. den 26 Sept. als Wittwe.

Wilibald im Hof/ führte die ältere oder so genannte Hansische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXXXVI.

Catharina im Hof geboren und gestorben anno 1521. den 3 Jan.

Sabina im Hof/ geboren anno 1522. den 5 Dec. starb anno 1573 den 21 Mart. Gemahl, Herr Peter Harßdörffer, geboren anno 1503. vermählt anno 1545. den 17 Jun. starb anno 1576. den 24 Mart.

Hanß im Hof geboren u. gestorben an. 1524.

Anton im Hof von und zu Malmspach, geboren anno 1549. den 8 Dec. starb anno 1584. den 8 Jun. ohne Erben, und hat seinen Herrn Vettern dieser Linie nahmhafte Eigenschaften, auf verschiedenen Häusern in der Stadt, als ein Fidei Commissum perpetuum masculinum, per testamentum hinterlassen. Gemahlin, Ursula Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorf und Grosen Gsehe, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Scheurlin, Tochter, geboren anno 1556. vermählt anno 1575. den 28 Nov. starb anno 1603. den 20 Sept. da sie sich zum zweyten mal mit Herrn Julio Geudern von Heroldsberg, Senatori zu Nürnberg, vermählt gehabt.

Magdalena im Hof geboren an. 1552. den 13 Jan. starb den 25 Febr. ejusd. an.

Barbara im Hof/ geboren anno 1556. den 21 Nov. starb den 1 Dec. eodem anno

TABVLA CCXXXVI.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Linie.

Wilibald im Hof / führte die Hansisch- oder dermalen blühende ältere Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXV.) geboren anno 1519. den 16 Nov. war bey vielen Fürsten und Herren, sonderheitlich aber bey Herzog Albrecht zu Bayern in grosen Gnaden und Ansehen, hiernächst ein besonderer Kenner von Medaillen und andern Antiquitäten, mit welchen er die auf ihn devolvirte Pirckheimerische Kunst Cammer, mit aufgewandten vielen Kosten ansehnlich vermehret hat. Er besaß das Hauß auf St. Egydien Hof neben den Tetzels Hof, welches er mit nahmhaften Bauerschaften und Gülten begabet, seiner männlichen Descendenz sub nexu fidei commissario hinterlassen, und starb anno 1580. den 25 Jan. Gemahlin, Anna Harßdörfferin, Herrn Wolf Harßdörffers, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Ehrentraud Harßdörfferin, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1528. vermählt anno 1545. den 12 Febr. starb anno 1601. den 9 Mart. als Wittwe.

Wilibald im Hof geboren anno 1548. den 5 Sept. starb an. 1595. Gemahlin, Clara Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Jobst Tetzels von und zu Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths u. dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg dann Frauen Anna Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt anno 1570. den 30 May, starb anno 1597. den 2 Febr. als Wittwe.

Anna im Hof geboren anno 1549. den 22 Sept. † anno 1551. den 18 Febr.

Johannes im Hof, geboren an. 1551. den 8 Jan. starb eodem an.

Philipp im Hof, stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVII. A.

Carl im Hof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVII. B.

Ursula im Hof, geboren anno 1557. den 17 Sept. starb anno 1578. Gemahl, Herr Peter Rieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg und nachmals Pfleger zu Hersprucк, geboren anno 1536. den 4 April, vermählt anno 1575. den 25 Jan. starb anno 1590. den 6 Sept.

Catharina im Hof, geboren an. 1559. den 25 Mart. starb an. 1630. Gemahl, Herr Tobias Tucher von Simmelsdorf Senator und Baumeister zu Nürnberg, geboren an. 1534 vermählt anno 1577. den 5 Aug. † an. 1590. den 4 Mart.

Anna im Hof geboren an. 1561 den 10 Nov. starb anno 1643. Gemahl, Herr Carl Tezel von und zu Kirchen Sittenbach, des innern geheimen- und Kriegs Rath zu Nürnberg, vermählt anno 1579. den 23 Mart. † an. 1611. den 23 Jan.

Hanß III. im Hof, führte die Hansisch- oder dermalen blühende ältere und so genannte Hansische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXXXVIII.

Marcus im Hof, geboren anno 1565 den 18 Jun. starb eodem anno.

Clara im Hof, geboren anno 1586. starb anno 1637. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Haller von Hallerstein auf Kalchreuth und Helmstädt, geboren anno 1582. den 28 May, vermählt anno 1607. den 18 May, starb anno 1618. den 8 Sept.

Wilibald im Hof, geboren und gestorben an. 1589.

im Hof.

TABVLA CCXXXVII. A.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen doppelten Nebenlienie.

Philipp im Hof, stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1554. den 1 Febr. starb an. 1627. den 12 Aug. Gemahlin, Catharina Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, Ritters, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Raths, wie auch obristen Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gößweinin, Tochter, geboren an. 1561 vermählt anno 1587. den 9 Mart. starb anno 1617.

Anna Regina im Hof, geboren anno 1588. starb an. 1632. den 27 Mart. Gemahl, Herr Siegemund Wilhelm Schmidtmayer v. Schwarzenbruck, vermählt anno 1610. den 22 April. starb anno 1632. den 1 April.

Johann Wolffgang im Hof geboren und gestorben an. 1589.

Johann Hieronymus im Hof geboren anno 1591. den 23 Mart. starb anno 1669. den 5 Oct. Gemahlin. (I) Maria Magdalena Pömerin, Herrn Georg Pömers Pflegers zu Velden, und Frauen Dorotheä Pömerin, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1618. den 15 Jun. starb anno 1626. den 1 Jul. (II) Susanna Maria Kastnerin von Schnaitenbach, Herrn Tobiä Kastners von Schnaitenbach, Pflegers zu Lauf, und Frauen Marthä Kastnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt anno 1632. den 10 Nov. starb anno 1666. den 20 May ohne Kinder.

Christoph Philipp im Hof geboren anno 1619. starb anno 1667. den 26 Oct. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Fezerin von Buschschwobach, Tochter, Herrn Paul Prauns von Almoshof, hinterlasse Frau Wittwe, geboren anno 1616. den 21 Febr. vermählt anno 1663. den 31 Aug. starb anno 1701. den 29 Jun. als Wittwe.

Johann Georg im Hof, geboren anno 1620 den 19 Jul. starb anno 1697. den 9 April. Gemahlin, Maria Juliana Stromerin von Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, Assessoris u. Schöpfens am unter Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Felicitas Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Ayrerin, Tochter, geboren anno 1630. den 30 Jul. vermählt anno 1668. den 5 Oct. starb anno 1690. den 27 Mart.

Anna Catharina im Hof geboren anno 1622. starb an. 1634.

Conrad Hieronymus im Hof geboren und gestorben an. 1626.

Johann Georg im Hof, geboren anno 1669. den 21 Oct. starb anno 1670. den 4 Febr.

Johann Christoph im Hof, geboren anno 1671. den 22 Febr. starb anno 1672. den 9 Oct.

TABVLA CCXXXVII. B.

Carl im Hof von und auf Altenburg, stiftete gleichfals eine wieder ausgegangene Nebenlinie (Tab. CCXXXVI.) geboren an. 1555. den 15 Nov. bekannte sich zur Römisch Catholischen Religion und ward anfänglich Hochfürstlich Regenspurgischer Rath, nachgehends Kaysers Rudolphi II. Kriegs Commissarius in Siebenbürgen, folgends würklicher Appellations Rath im Königreich Böhmen, starb auf seinem Guth und Hof Mark Altenburg im Eichstädter Bißthum gelegen anno 1619. den 7 Nov. und liegt in der Kloster Kirche zu Planckenstetten mit einem ansehnlichen Monumento begraben. Gemahlin (I) Apollonia Schnitterin. vermählt anno 1581. den 23 May, starb anno 1594. den 20 Jun. (II) Isabella Albortinelli aus Florenz gebürtig, vermählt anno 1596. den 16 Aug. starb anno 1606. und liegt in der Kloster Kirche zu Planckenstetten. (III) Sabina Rieterin von Kornburg, Herrn Johann Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, Ritters, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Raths, wie auch obristen Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Gößweinin, Tochter, geboren anno 1575. vermählt anno 1607. den 16 Jul. starb anno 1635. als Wittwe

1. Apollonia im Hof geboren und gestorben anno 1582.

1. Susanna im Hof geboren anno 1583. starb anno 1584.

1. Magdalena im Hof geboren an. 1584. starb an. 1603. unvermählt.

1. Johann Andreas im Hof geboren anno 1586. ward Dom Herr zu Passau, und starb anno 1604. zu Wien,

1. Anna Maria im Hof geboren anno 1588. starb in zarter Kindheit.

1. Wilibald im Hof geboren anno 1591. starb anno 1611.

1. Catharina im Hof geboren und gestorben anno 1594.

2. Rosina im Hof, geboren anno 1602 starb anno 1616.

TABVLA CCXXXVIII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Linie in der obern Pfalz.

Hanß III im Hof/ führte die Hansisch oder dermalen blühende ältere Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXVI.) geboren anno 1563. den 30 May starb anno 1629. Gemahlin (I) Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein zu Lonerstadt, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Paumgärtnerin von Ho enstein, einer gebornen Oertlin Tochter und Erbin, welche dem Hause im Hof die Güter in Lonerstadt zu gebracht hat, vermählt anno 1595. den 7 Jan. starb anno 1597. den 16 Nov. (II) Anna Maria Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Andreä Schmidtmayers von Schwarzenbruck, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Pfintzingin von Hensenfeld, Tochter, vermählt anno 1597. den 21 Jan.

---

1. Johann Hieronymus im Hof führte die Hansisch- oder dermalen blühende ältere Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCXXXIX.

2. Johann Andreas im Hof geboren und gestorben anno 1598.

2. Johann Georg im Hof geboren und gestorben anno 1599.

2. Paulus im Hof/ geboren anno 1600. starb anno 1632. den 28 Aug. da er Stamm Vater einer wieder ausgegangenen Nebenlinie worden ist. Gemahlin (I) Maria Magdalena Pfintzingin von Hensenfeld, Herrn Martin Seifried Pfintzings von Hensenfeld, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Pfintzingin von Hensenfeld, einer gebornen Keilhauerin, Tochter, geboren anno 1601. den 27 Jan. vermählt anno 1623. den 10 Nov. starb an. 1624. den 27 Jan. (II) Maria Schwäbin von Bißlohe, Herrn Martin Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt anno 1625. den 26 Sept. starb anno 1627. den 10 Mart. und ruhet bey St. Rochus in Nürnberg. (III) Anna Maria Guglin, Herrn Johann Christoph Gugels, und Frauen Susannä Guglin einer gebornen Weyermännin, Tochter, vermählt anno 1628. den 26 Mart. starb anno 1636.

---

2. Johann Paulus im Hof/ geboren anno 1626. starb anno 1687. den 25 Nov. Gemahlin (I) Maria Salome Guglin, Herrn Christophs Andreä Gugels Pflegers zu Herspruck, und Frauen Ursulä Guglin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1634. den 21 Oct. vermählt anno 1659. den 24 May, starb anno 1671. den 16 May. (II) Barbara Schleicherin von Baldringen, Herrn Georg Schleichers von Baldringen, und Frauen Mariä Magdalenä Schleicherin von Baldringen, einer gebornen Hülsin von Rathsberg, Tochter, vermählt anno 1674. den 9 Febr. starb ohne Kinder.

3. Johannes Baptista im Hof/ geboren anno 1629. den 11 Jun. ward Pfleger der Stadt und des Amts Gräfenberg anno 1658 und starb anno 1668. den 14 Sept. Gemahlin, Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1635. den 11 April vermählt anno 1652. den 31 May, starb anno 1687. den 8 Jun.

Maria Magdalena im Hof/ geboren anno 1660. starb an. 1666. den 19 April.

Ein todes Kind geboren an. 1662.

Paulus Gottfried im Hof/ geboren anno 1664. den 17 May starb anno 1690. den 1 Aug. Gemahlin, Susanna Felicitas Praunin, Herrn Michael Prauns von Almoshof, vordersten Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Susannä Magdalenä Praunin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1687. den 7 Nov.

Drey tode Kinder sind an. 1667. und 1668. geboren worden.

Johann Christoph im Hof geboren und gestorben an. 1653. den 2 Mart.

Maria Catharina im Hof/ geboren anno 1689. starb anno 1727. den 31 May. Gemahl, Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg, geboren anno 1682. den 21 Jun. vermählt anno 1709. den 23 April, lebt dermalen seit anno 1728. den 12 Oct. mit Frauen Maria Helena gebornen Holzschuherin von Aspach in zweyter Ehe.

TABULA CCXXXIX.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Linie in der obern Pfalz.

Johann Hieronymus im Hof von und zu Lonerstadt, führete die Hansisch- und daraus entsprungene Ober Pfälzer oder blühende ältere Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXVIII.) geboren anno 1595. den 15 Nov. ward Præses am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1663. den 6 Nov. Gemahlin (I) Maria Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris und Scholarchæ zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Beckin, Tochter, geboren anno 1596. den 13 Jun. vermählt anno 1618. den 1 Jun. starb anno 1637. den 20 April. (II) Dorothea Beckin, Herrn Alexander Beckens, und Frauen Magdalenä Beckin, einer gebornen Mäleggin, Tochter, Herrn Paul Harßdörffers, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1639. den 7 Jan.

---

1. Anna Maria im Hof/ geboren anno 1619. den 29 April starb anno 1683. den 21 Dec. Gemahl, Herr Johann Philipp Voit von Wendelstein, vermählt anno 1648. den 10 Jun.

1. Johann Martin im Hof/ geboren anno 1621. starb an. 1669. den 5 Jan. unvermählt.

1. Magdalena im Hof geboren anno 1624. den 14 Febr. starb an. 1655. den 28 April Gemahl, Herr Johann Jacob Stockhamer von Diepoldsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt an. 1652. 27 Nov.

1. Sabina Felicitas im Hof geboren und gestorben an. 1630.

1. Sabina im Hof geboren und gestorben an. 1635.

1. Johann Hieronymus im Hof/ Herr zu Merlach, geboren anno 1627. den 20 Jun. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1654. resignirt und bekannte sich zur Römisch Catholischen Religion anno 1675. ward Hochfürstlich Bambergischer Rath und Pfleger zu Vilseck anno 1676. dann Hochfürstlich Pfalz Neuburgischer Regierungs Rath anno 1698. hierauf bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschaft Landes zu Franken löblichen Orts Gebürg recipiret und immatriculiret anno 1705. starb anno 1705. den 5 Oct. zu Nürnberg, und liegt daselbsten in St. Rochus Capelle begraben. Gemahlin, Regina Clara im Hof, Herrn Georgens im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns, dann Frauen Sibylla Catharina im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1633. den 2 Sept. vermählt anno 1651. den 24 Nov. starb anno 1700. den 5 Jul.

Dorothea Margaretha im Hof/ geboren anno 1643. den 19 Sept. starb anno 1717. den 28 Dec. Gemahl. Herr Veit Holzschuher von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, geboren anno 1631. den 19 May, vermählt anno 1660. den 22 Oct. starb anno 1684. den 14 Jun.

Georg Hieronymus im Hof/ Herr zu Solar in der obern Pfalz, geboren anno 1652. den 10 Oct. starb ohne Kinder. Gemahlin, Maria Elisabetha Muffin von Eschenau, Herrn Johann Siegemund Muffels von Eschenau zu Eschenau und Eckenhaid, Hochfürstlich Würtembergischen Raths und Senatoris zu Nürnberg. dann Frauen Mariä Elisabethä Muffin von Eschenau, einer gebornen Haidin, Tochter, vermählt anno 1685. den 3 Nov.

Andreas Lazarus im Hof, Stifter der blühenden Braunschweig Wolffenbüttelischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXL.

Ulrich Carl im Hof, Stifter der blühenden Ober Pfälzer Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLI.

Johann Christoph im Hof, Stifter der blühenden Linie zu Nürnberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLIII.

Jobst Wilibald im Hof geboren als Zwilling an. 1663. den 9 May starb den 16 Jul. e. a.

Juliana Regina im Hof geboren als Zwilling anno 1663. den 9 May starb den 18 Jul. e. a.

Joachim Siegemund im Hof, geboren an. 1664. den 8 Sept. starb den 3 Oct. e. a.

Johann Jacob im Hof geboren anno 1666. den 16 Nov. starb an. 1670. den 14 Nov.

Johann Martin im Hof, geboren a. 1674 den 26 Jun. starb den 23 Jun. anno 1677.

TABULA CCXL.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Ober Pfälzer Linie zu Braunschweig.

Andreas Lazarus im Hof / führte die Hansische Haupt- oder dermalen blühende ältere Ober Pfälzer Linie im Braunschweig Wolffenbüttelischen fort (Tab. CCXXXIX.) geboren anno 1656. den 12 Jan. ward anfänglich Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer Cammer Junker, so dann Ober Rath, Canzley Director und Pfleger zu Floß, endlich aber Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelischer würklicher geheimer Rath, sodann auch Autor des schönen Bilder Saals, starb anno 1704. den 23 Aug. zu Sulzbach, und liegt daselbsten mit einem Epitaphio begraben. Gemahlin (I) Anna Esther Sophia von Woytta, Herrn Christoph Georg Vollraths von Woytta, Herrns zu Weyhern, Hochgräflich Stollbergischen Hofmeisters und Land Hauptmanns, dann Frauen Margarethä Susannä von Woytta, einer gebornen Schottin von Schottenstein, aus dem Hause Hellingen, Tochter, vermählt anno 1689. starb anno 1694. den 24 Mey, da sie einen Sohn und eine Tochter mit ihm gezeuget hatte. (II) Louise Susanna von Woytta, der ersten Frauen Gemahlin leibliche Schwester, vermählt anno 1698. welche ihm zwey Söhne geboren hat.

1.

Ferdinand Lazarus im Hof / geboren anno 1691. den 23 Jul. zu Sulzbach, ward Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelischer Hof Rath, Cammer Junker und Vice Berg Hauptmann, und starb anno 1726. den 5 Jun. auf den Harzt zu Zellerfeld unvermählt.

1.

Regina Susanna Esther Louise im Hof geboren anno 1694. den 27 May ward Hochfürstlich Hollstein Plönische Hof Dame, und starb anno 1735 den 30 April zu Sulzbach, wo sie auch bey ihren Eltern begraben liegt. Gemahl, Herr Jacob Wilhelm im Hof, Chur Pfälzischer geheimer Rath, geboren anno 1691. den 21 Oct. vermählt anno 1730. den 29 Sept. auf den Harzt zu Zellerfeld.

2.

Carl Albrecht Ludewig im Hof geboren anno 1700. den 10 Oct. ward Hochfürstlich Braunschweig Lüneburgischer Hof Rath anno 1726. succedirete noch in besagtem Jahre seinen frühzeitig verstorbenen ältern Herrn Bruder als Vice Berg Hauptmann bey denen Ober- und Unter Harztischen Communion Berg- Salz- und Hütten-Werkern, auch denen gesammten Harztischen Communion Forsten, und ist dermalen geheimer Cammer Rath zu Braunschweig und Ober Berg Hauptmann auf den Harzt.

2.

Philipp Ernst Joachim im Hof / geboren an. 1702. den 17 Dec. ward Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelischer Hauptmann bey der Infanterie, und ist dermalen seit anno 1741. Obrist Wachtmeister bey dem dasig löblich Herzoglichen Leib Regimente.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Ober-Pfälzer Linie.

Ulrich Carl im Hof, führete die Hansisch- oder ältere in der obern Pfalz dermalen blühende Linie dauerhaft fort (Tab. CCXXXIX.) geboren an. 1657. den 28 Oct. ward Lieutenant unter des Herrn Obristen von Hedersdorf löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, so dann Hauptmann, bekame seinen Abschied als Obrist-Wachtmeister, starb an. 1722. den 16 Merz, und liegt nebst seiner Frau Gemahlin in der Rieterischen Erb-Grufft zu Allerheiligen bey Kornburg begraben. Gemahlin. Anna Sabina Eva Freyin Rieterin von Kornburg, Herrn Johann Siegemund Freyherrn Rieters von Kornberg, Herrns zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, dann Frauen Mariä Catharinä Freyin Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Bertholdshofen, Tochter, geboren an. 1672. den 29 Jul. vermählt an. 1688. den 29 April ward an. 1737. des Hochfürstlichen Erb-Prinzens zu Brandenburg Onoldsbach Hof-Meisterin, und starb an. 1742. den 5 December zu Kornburg.

Rosina Christiana Sibylla im Hof/ geb. a. 1689. den 9 Merz. Gem. Herr Jac. Wilh. im Hof Chur-Pfälzischer geheimer Rath. geb. an. 1691. den 21 Oct. verm. 1740 den 31 Jan. zu Kornburg.

Johann Hieronymus im Hof geboren an. 1691. †

Christoph Albrecht Carl im Hof/ Herr auf Merlach, geboren an. 1691. den 24 Oct. begab sich an. 1714. als Cornet unter das Diemarische Regiment in Hochfürstlich Hessische Dienste, bey welchen er an. 1717 zur Lieutenants-Stelle avancirete, nachmals an. 1727. aber Rittmeister worden ist, resignirete an. 1732. und bewohnet seit dem seine Land-Güter. Gem. Maria Juliana Sophia von Calenberg, Herrn Otto Hermanns von Calenberg auf Rothwersten. Knickhagen, Wettesingen und Lichtenau Erb- und Gerichts-Herrns, ehemahligen Hauptmanns unter den löblich Schwerinischen Regimente in Hessen Casselischen Diensten, und Frauen Ernestinä Elisabethä von Calenberg, einer gebornen Wolfin von Guttenberg, Tochter, vermählt an. 1728. den 12 Febr. zu Rothwersten.

Johann Carl Siegemund im Hof/ geboren an. 1695. den 6 Jul. ward Page an dem Hochfürstlich Brandenburg-Onoldsbachischen Hofe, gienge an. 1717. als Volontair in Ungarn, that Kriegs-Dienste als Kayserlicher Ingenieur-Lieutenant und Adjutant bey des Prinz Alexanders von Würtemberg Durchlaucht, starb an. 1717. im August vor Belgrad im Feld-Lager.

Adam Hieronymus Carl im Hof. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLII.

Ludwig Carl im Hof/ geb. an. 1705. †.

Susanna Louise Sabina im Hof geboren anno 1698.

Otto Hieronymus Ludewig Albrecht im Hof/ gebor. an. 1729. den 25 Jan. † den 27 Aug. e. a.

Moritz Carl Wilhelm im Hof/ geboren an. 1730. den 4 Jan. ist dermalen Chur-Bayerischer Fähndrich bey dem löblich General Graf Törringischen Regimente.

Sabina Ernestina Henrietta im Hof/ geboren an. 1731. den 28 Jul.

Bernhard Gustav Carl im Hof/ geboren an. 1732. den 16 Aug. starb an. 1733.

Johann Albrecht Carl im Hof/ geboren an. 1733. den 17 Septembr.

Christoph Adam Carl im Hof/ geboren an. 1734. den 7 Oct.

Friederich Wilhelm Carl im Hof, geboren anno 1736. den 24 Merz.

Philipp Ernst Carl im Hof, gebor. an. 1737. den 24 Merz † den 10 May e. a.

Wilhelmina Maria Christina im Hof, geboren an. 1738. den 5 Aug. † a. 1739.

Sophia Amalia Louise im Hof/ geboren anno 1739. den 7 Oct.

Julius Heinrich Carl im Hof/ geboren an. 1741. den 16 Merz.

Siegemund Benedict Carl im Hof/ geboren an. 1742. den 21 Merz, starb an. 1743. den 10 August.

Sibylla Maria Theresia im Hof/ geboren anno 1743. den 11 Oct.

Wilhelmina Sophia Carolina im Hof/ geboren an. 1744. den 28 Octobr. starb an. 1745. den 29 May.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Ober Pfältzer Linie.

Adam Hieronymus Carl im Hof, Herr zu Merlach, stiftete eine in Manns Stamm wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCXLI.) geboren an. 1702. ward Kayserlich- wie auch Königlich-Ungar- und Böhmischer Obrist Wachtmeister, u. starb an. 1745. an einer bey Friedberg in der Bataille empfangenen Blessur. Gem. Sophia Magdalena Freyin von Seckendorf Gutend. Herrn Ernst Ludewig Freyherrns von Seckendorf Gutend, Herrns zu Obern Zenn, Trautskirchen, Urphertshofen und Ermetshofen, Kayserlichen würklichen Raths, Königlich-Preußisch- und Chur Brandenburgischen Staats Ministers, wie auch Ministre Plenipotentiaire an denen beyden Hochfürstlich Brandenburgischen Höfen zu Bayreuth und Onoldsbach in Franken, dann ältesten Ritter Raths und Truchen Meisters der unmittelbaren Reichs freyen Noblesse Landes zu Franken, löblichen Orts an der Altmühl, und Frauen Christianä Sophiä Freyin von Seckendorf, einer gebornen von Ellrichshausen, aus dem Hause Jaxtheim, Tochter, geboren an. 1713. vermählt an. 1730. lebt dermalen als Wittwe zu Schwabach.

Clara Sophia Maria im Hof/ geboren an. 1731. den 26 Oct. zu Breysach, ist noch am Leben.

Heinrich Ernst Johann Albrecht im Hof/ geb. an. 1733. im May zu Obern Zenn, starb an. 1735. zu Obern Zenn, und ruhet in dasiger Kirche.

Louise Theresia Eleonora im Hof/ geb. 1737. den 21. Febr. zu Obern Zenn, ist noch am Leben.

Friederica Helena Eleonora im Hof geboren an. 1737. den 21 Febr. zu Temeswar, ist noch am Leben.

Carolina Christiana Christophora im Hof/ geboren an. 1738. den 13. Dec. zu Obern Zenn, starb an. 1743. den 23 Merz zu Kornburg, und ruhet daselbst in der Rieterischen Erb-Grust zu Allerheiligen genannt.

Albrecht Carl Wilhelm im Hof/ geboren an. 1741. den 12 Aug. starb an. 1743. den 28 Merz zu Kornburg, und liegt daselbsten in der Rieterischen Erb Grust zu Allerheiligen begraben.

Carl Philipp Christoph Friederich im Hof/ geboren an. 1745. den 11 Febr. zu Schwabach, starb an. 1746. den 13 Jun. zu Schwabach, und ist daselbsten begraben.

TABULA CCXLIII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungenen Hansisch- oder dermalen blühenden ältern Ober Pfälzer Linie zu Nürnberg.

Johann Christoph im Hof, Herr zu Merlach, Solar und Stephansmühlen, Kayserlicher würklicher Rath Chur Maynzisch- Hochfürstlich Bambergisch- und der Durchlauchtigsten Groß Herzogin von Toscana geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, führte die Hansisch- oder ältere in der obern Pfalz dermalen zu Nürnberg blühenden Linie, gleichfals fort (Tab. CCXXXIX.) geboren anno 1659. den 9 Oct. war anfänglich bey den Herrn Grafen von Giech Hofmeister, sodann anno 1705. Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer Junker, hierauf Chur Maynzisch- und Hochfürstlich Bambergischer Hof Rath, anno 1713. aber geheimer Rath, wurde nach diesem von der Groß Herzogin zu Florenz in wichtigen Commissionibus, die Sachsen Lauenburgische Succession betreffende, als geheimer Rath gebrauchet, endlich da er schon lange zuvor den innern Rath zu Nürnberg beygewohnet, anno 1718. des ältern geheimen Raths und Deputatus zum Banco, Kirchen Pfleger anno 1725. dritter obrister Hauptmann anno 1728. zweyter Losungs Herr anno 1729. Kayserlicher würklicher Rath, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1732. starb anno 1736. den 31 Aug. Gemahlin (I) Maria Rosina im Hof, Herrn Christoph Andreä im Hof, Pflegers zu Altorff, und Frauen Mariä Rosinä im Hof, einer gebornen Harßdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1665. den 24 Jun. vermählt anno 1686. den 17 May starb anno 1696. den 5 Febr. (II) Ursula Sabina Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Hieronymi Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Dorotheä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren anno 1661. den 17 Mart. vermählt anno 1697. den 17 Oct. starb anno 1736. den 28 Jan.

---

1. Clara Regina im Hof geboren a. 1686. den 3 Dec. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Muffel von Eschenau auf Eckenhaid, vermählt an. 1706. den 21 Jun. † anno 1724. den 5 Jan.

1. Johann Christoph im Hof, Herr zu Merlach, Solar und Stephansmühlen, Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würklicher geheimer Rath, dann des innern geheimen- auch Appellations-Rath und Land Pfleger bey der heiligen Römischen Reichs freyen Stadt und Republique Nürnberg, geboren anno 1688. den 28 Febr. ward noch zu Altorf studirend mit seinem Herrn Vater zu der verstorbenen lezten Groß Herzogin von Toscana und gebornen lezten Prinzeßin von Sachsen Lauenburg, Anna Maria Francisca, nach Dero Herrschaften in Böhmen, allda in denen Lauenburgischen Erb Angelegenheiten, mit der verwittweten und nun auch verschiedenen Frauen Marggräfin von Baaden, Francisca Sibylla, in die geheime Raths Conferenzien zu Schlackenwörd als Auditor admittiret, ist anno 1717. von der Großherzogin Hoheit seinem, Dero geheimen Rath gewesenen Herrn Vater accreditirter, in eben dieser Angelegenheit nach Rastadt an dem Baadenischen Hof abgeschicket, und nach seines Herrn Vaters Tod mit gleichmäßigen Character als geheimer Rath versehen, und nun auch von der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern, gebornen Pfalz Gräfin bey Rhein, und Dero einzigen Prinzeßin Tochter, Maria Anna Carolina, darinnen confirmiret, bekleidet auch seit anno 1724. obangezeigte Charges zu Nürnberg. Gemahlin (I) Juliana Regina Mufflin von Eschenau, Herrn Carl Siegemund Muffels von Eschenau zu Eschenau und Eckenhaid, dann Frauen Annä Mariä Mufflin von Eschenau, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1704. den 31 May, vermählt anno 1720. den 29 April, starb anno 1734. den 15 Oct. (II) Regina Eleonora Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Christoph Berthold Tuchers von Simmelsdorf, Obristens bey den löblich Fränkischen Crayß General Jartheimischen Regimente zu Fuß, dann des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Magdalenä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1704. vermählt anno 1735. den 6 Dec.

1. Maria Magdalena im Hof geboren anno 1690.

1. Clara Rosina im Hof geboren an. 1692. † an. 1693.

1. Helena Sabina im Hof geboren an. 1694. den 16 Jun.

1. Regina Elisabetha im Hof geboren anno 1696. den 5 Febr. starb anno 1745. den 6 Nov. unvermählt.

2. Maria Helena Sabina im Hof geboren anno 1698. den 15 Aug. starb an. 1727. den 20 Jul. Gemahl, Herr Jacob Wilhelm im Hof, Chur Pfälzischer geheimer Rath geboren anno 1691. den 21 Oct. vermählt anno 1722. den 20 April.

2. Johann Jacob im Hof, geboren anno 1699. starb anno 1704.

---

1. Maria Magdalena Regina im Hof, geboren an. 1722. den 7 Sept. starb anno 1731. den 12 Febr.

1. Johann Christoph im Hof, geboren a. 1721 den 7 Sept. starb gleich nach erlangter heiligen Tauffe.

1. Anna Lucia Juliana im Hof geboren an. 1726. den 19 Jun. † an. 1731 den 30 Jan.

1. Johann Hieronymus Carl im Hof geboren an. 1728. den 2 Febr. starb den 2 Mart. e. a.

1. Anna Sibylla Sabina im Hof geboren anno 1729. den 2 April, lebt zu Nürnberg.

1. Johann Jacob Christoph im Hof geboren anno 1730. den 27 Dec. starb den 29 Dec. ejusdem anni.

1. Juliana Regina im Hof geboren anno 1731. den 20 Nov. starb gleich nach erlangter heiligen Tauffe.

2. Maria Hedwig Eleonora im Hof, geboren anno 1736. den 1 Nov. starb den 5 Nov. eod. anno.

2. Johann Joachim Christoph im Hof geboren anno 1738 den 2 April, starb den 15 April. eodem anno.

TABVLA CCXLIV.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen Jacobischen Linie.

Andreas I. im Hof/ Stiffter der mittlern Nürnbergisch- oder so genannten Andreasischen Linie (Tab. CCXXXV.) geboren anno 1491. den 29 Nov. ward anno 1523. in den Rath zu Nürnberg gewählet, anno 1526. zu einem Land Pfleger verordnet, anno 1530. in dem innern geheimen Rath, zu Ende des 1532 Jahres aber in den ältern geheimen Rath befördert, erlangte anno 1536. das Prætidium in dem löblichen Land Pfleg Amt, anno 1544. aber die Stelle eines obersten Stadt Hauptmanns, und kurz darauf die vorderste Würde eines Losungs Herrns, worauf ihm auch endlich anno 1571. auf Absterben des Reichs Schultheisens daselbsten, Herrn Joachims von Westhausen, diese vacante Charge, so bishero Grafen, Freyherren und Ritter bekleidet, aufgetragen worden, starb anno 1579. den 28 Oct. 88 Jahre alt, nachdem er 56 Jahre lang dem Nürnbergischen Stadt Regiment vorgestanden, und die höchsten Stadt Aemter 35 Jahre, ohne einiges Exempel, rühmlichst verwaltet hat. Er verordnete ansehnliche Allmosen, so bey seinem Leichen Conduct ausgetheilet worden, stiftete auch 66 fl. grober Münz jährlich fälliger Zinse ad pias causas. Gemahlin (I) Ursula Schlaudersbachin, Herrn Georg Schlaudersbachs, und Frauen Magdalenä Schlaudersbachin, einer gebornen Voitin von Wendelstein, Tochter, vermählt anno 1518. den 13 Sept. starb anno 1525. im September ohne Kinder. (II) Magdalena Reichin, Herrn Thomä Reichens, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Reichin, einer gebornen Coburgerin, Tochter, vermählt anno 1526 den 13 Febr. starb anno 1558 den 13 Nov.

Ursula im Hof geboren u. gestorben anno 1521.

Magdalena im Hof geboren an. 1526 den 16 Nov. starb an. 1598 den 1 Mart. Gemahl, Herr Albrecht Scheurl von Defersdorf, geboren anno 1525, den 3 Jan. vermählt anno 1546 den 3 Aug. starb an. 1580 den 11 Nov.

Andreas II. im Hof/ führte die Andreasische Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLVII.

Catharina im Hof/ geboren an. 1531 den 10 May starb anno 1574 den 11 Jan. Gemahl (I) Herr Christoph Kreß von Kressenstein auf Rätzelsdorf, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1515 den 4 Oct. vermählt anno 1555 den 8 Jul. starb anno 1560 den 23 Nov. (II) Herr Tobias Tucher von Simmelsdorf, Senator und Bau Meister zu Nürnberg, geboren anno 1534 vermählt an. 1566 den 28 May starb anno 1590.

Jacob I im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, Stiffter der so genannt Jacobinisch wieder erloschenen Linie zu Nürnberg, geboren anno 1537 den 25 Sept. überkame aus der väterlichen Verlassenschaft an liegenden Gütern ausser denen Mann Lehen, die alte Erb Behausung bey St. Lorenzen nebst der Helfte an der Weidenmühl und den Herrn Sitz zu Glaißhammer, war des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und starb anno 1599 den 10 Febr. In der Capelle zu St. Rochus ist sein in Marmor gehauenes Monumentum verhanden. Gemahlin, Maria Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Wilhelm Schmidtmayers von Schwarzenbruck und Frauen Barbarä Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt an. 1565 den 6 Nov. starb anno 1597 den 12 Aug.

Lucas im Hof geboren an. 1533 den 15 Jul. starb an. 1564. den 21 Mart. unvermählt.

Martha im Hof geboren anno 1535 den 1 Aug. starb an. 1576 den 19 May. Gemahl, Herr Christoph Fabius Gugel von Zelding und Lißbach, verschiedener Fürsten und Stände des heiligen Römischen Reichs Rath, vermählt an. 1557 den 26 Jul. starb an. 1568. den 10 Sept. [16]

Ursula im Hof geboren an. 1540 den 29 April. starb an. 1542.

Maria im Hof/ geboren anno 1543 den 21 Jun. starb anno 1602 den 13 Oct. Gemahl, Herr Anton Geuder von und zu Heroldsberg auf Neuhof, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1564. starb anno 1604.

Maria im Hof geboren an. 1567 den 19 Dec. starb an. 1609 den 1 April, und war die erste Leiche, so in der Kirche zu Kalbensteinberg in der im Chor neu gewölbten Rieterischen Grufft begraben worden. Gemahl, Herr Hanß Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1564 den 22 Jan. vermählt anno 1589 den 20 Jun. begab sich an. 1611 unter die Fränkische Reichs Ritterschaft, vermählte sich an. 1610. zum zweyten mal mit Frauen Maria Blandina gebornen von Eb, zum dritten mal aber an. 1620 mit Frauen Martha gebornen von Bohenstein, und starb an. 1626 den 13 Jan.

Jacob II. im Hof/ führte die Jacobinisch wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCXLV.

Hieronymus im Hof/ geboren anno 1575 den 4 Jun. starb anno 1584. den 24 April

Ein todes Kind geboren an. 1582. den 27 May.

TABVLA CCXLV.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren daraus gekommnen Andreasisch- aus solcher aber entsprungen und wieder erloschenen Jacobinischen Linie.

Jacob II. im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, führete die wieder ausgegangene Jacobinische Linie fort (Tab. CCXLIV.) geboren anno 1572. den 15 Oct. starb anno 1609. den 21 Mart. Gemahlin (I) Maria Behaimin, Herrn Paul Behaims des innern geheimen und Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren anno 1565. den 9 Jun. vermählt anno 1594. den 6 May, starb anno 1600. den 14 Jul. (II) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, geboren anno 1585. den 17 Nov. zu Henfenfeld, vermählt anno 1605. den 11 Mart. starb anno 1637. den 24 Mart. da sie sich nach seinem Ableben zum zweyten mal mit Herrn Sebastian im Hof, zum dritten mal aber mit Herrn Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, vermählt gehabt.

1\. Maria im Hof geboren anno 1596. den 19 Febr. starb an. 1617. den 4 May. Gemahl, Herr Martin Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1589. den 1 May vermählt anno 1614. den 10 Oct. starb anno 1620. den 9 May.

1\. Magdalena im Hof geboren anno 1597. den 24 Mart. starb an. 1621. Gemahl, Herr Gabriel Nützel von und zum Sündersbühl, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1615. den 10 Oct. starb anno 1638. den 9 Nov. da er sich zum zweyten mal mit Frauen Catharina gebornen Tucherin von Simmelsdorf vermählt gehabt.

1\. Jacob III im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer geboren anno 1600. den 12 Jul. starb anno 1649. den 5 Jun. Gemahlin (I) Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Siegemund Hallers von Hallerstein, Pflegers zu Altorf, und Frauen Susannä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1602. den 12 Mart. vermählt an. 1623. den 10 Febr. starb an. 1641. den 22 Oct. (II) Helena Jacobina Kastnerin v. Schnaitenbach, Herrn Tobiä Kastners von Schnaitenbach, Pflegers zu Lauff, und Frauen Marthä Kastnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt anno 1643. den 16 Jun. starb an. 1666. den 8 May ohne Kinder.

2\. Johann Paulus im Hof geboren a. 1607 den 14 Jun. † anno 1609.

1\. Jacobina im Hof geboren anno 1597. den 24 Mart. starb anno 1630. den 14 May. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1591. den 5 Jul. vermählt anno 1615. den 16 Oct. starb anno 1632. den 5 Nov. da er vorhero zur andern Ehe mit Frauen Helena gebornen Pömerin geschritten.

1\. Ein todter Sohn geboren an. 1599 den 15 Jun.

Catharina im Hof geboren anno 1624. den 26 April. starb den 10 May ejusdem anni.

Jacob IV. im Hof geboren anno 1625. den 30 Jun. starb a. 1645 den 10 May unvermählt.

Andreas im Hof, führte die wieder ausgegangen Jacobinische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLVI.

Susanna im Hof, geboren anno 1629. den 14 May, starb anno 1685. den 4 Jul. Gemahl, Herr Georg Seifried Koler von Neuenhof, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger zu Nürnberg, vermählt anno 1654. den 6 Mart. starb anno 1688. den 21 Jul. als der Letzte seines alt adelichen Geschlechtes, und ward zu Nürnberg mit Schild und Helm begraben.

Siegemund im Hof geboren anno 1631. den 13 Mart. starb den 7 May ejusdem anni.

Hieronymus im Hof geboren anno 1632 den 25 Oct. starb den 5 Nov. eodem anno.

Gustav im Hof geboren an. 1634. den 12 April. starb den 29 Sept. ejusd. an.

Maria Elisabetha im Hof geboren an. 1637 den 11 Jun. starb anno 1643 den 6 April.

Catharina im Hof geboren anno 1639. den 11 Aug. starb anno 1699. den 28 Jan. Gemahl, Herr Paul Siegemund Koler von Neuenhof, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1660. den 28 May.

Maria Sabina im Hof geboren anno 1641. den 22 Oct. starb eodem anno.

TABVLA CCXLVI.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen Jacobinischen Linie.

Andreas im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, führte die wieder ausgegangene Jacobinische Linie fort (Tab. CCXLV.) geboren anno 1627. den 9 May, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, hierauf aber Ober Pfleger des Amtes und der Vorstadt Gostenhof anno 1682. und starb anno 1685. den 22 Dec. Gemahlin, Susanna Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorf und Renzenhof, dann Frauen Ursulä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, vermählt anno 1651. den 20 May, starb anno 1680. den 21 Dec.

Susanna Ursula im Hof geboren an. 1652 den 11 May † an. 1653 den 8 Mart.

Christoph Jacob im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer geboren anno 1654. den 30 Dec. starb an. 1726 den 24 Jan. als der Lezte dieser Jacobinischen Linie. Gemahlin (I) Anna Elisabetha im Hof, Herrn Georgens im Hof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Annä Polyxenä im Hof, einer gebornen Winckherin von Erckheim, Tochter, geboren an. 1666 den 22 Jul. vermählt an. 1687. den 5 Sept. starb an. 1689. den 3 Dec. in Kindsnöthen. (II) Helena Clara Voitin von Wendelstein, Herrn Johann Philipp Voits von Wendelstein, und Frauen Annä Mariä Voitin von Wendelstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1657 den 11 Febr. vermählt anno 1690. den 30 Oct. starb an. 1729. den 12 Dec. als die Lezte ihres Geschlechts derer Voite von Wendelstein.

Georg Andreas im Hof geboren anno 1656. den 10 Mart. ward anfänglich Chur Brandenburgischer Stück Junker, sodann Kayserlicher Ober Feuer Werker, blieb anno 1684. den 24 Jul. bey der Belagerung vor Ofen und liegt zu Alt Ofen begraben.

Maria Jacobina im Hof geboren anno 1658. den 8 Aug. starb an. 1659.

Gabriel Moritz im Hof von Weidenmühl und Glaißhammer, geboren anno 1659. den 7 Dec. ward Page bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggrafen von Baaden Durlach, gienge anno 1685. als Volontair nach Ungarn, ward anno 1688. Lieutenant unter des Prinzen von Würtemberg Regiment zu Pferd in Holland, anno 1690. den 21 Jun. von denen Franzosen gefangen, kam anno 1691. wieder auf freyen Fuß, gienge zu seiner Compagnie nach Löwen, quittirte daselbsten die Dienste, kam anno 1692. zu Nürnberg an, gienge anno 1702. als Cornet von der Schusterischen Compagnie unter dem Wuttigischen Regimente wieder zu Felde, und starb anno 1705. den 22 Mart. zu Nürnberg ohne Leibes Erben. Gemahlin, Maria Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Maximilian Oelhafens von Schöllenbach, und Frauen Mariä Magdalenä Oelhafin von Schöllenbach, einer geboren Hackin von Suhl genannt von Thill, Tochter, vermählt anno 1699. den 10 Jul. starb anno 1699. den 23 Aug.

1\. Christoph Jacob im Hof geboren und gestorben anno 1688.

2\. Christoph Friederich im Hof geboren und gestorben anno 1692.

2\. Helena Clara im Hof geboren an. 1693. starb anno 1705.

2\. Georg Christoph im Hof geboren anno 1695. starb an. 1702.

2\. Gabriel Moritz im Hof geboren und gestorben anno 1697.

TABVLA CCXLVII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasischen Linie.

Andreas II. im Hof/ führete die mittlere Nürnbergische Linie, aus welcher mittelst seiner drey Söhne, Wilhelm, Andreas und Jeremias wieder drey Branchen erwachsen, dauerhaft fort (Tab. CCXLIV.) geboren an. 1529. den 20 Febr. ward an. 1558. in den Rath zu Nürnberg gewählet, worauf er an. 1565. in den innern geheimen Rath avancirete, an. 1568. ferner zu einen Kriegs Rath, an. 1577. aber zum obersten Kriegs Hauptmann ernennet, folgends auch an. 1579. in dem ältern geheimen Rath befördert wurde, da er denn endlich an. 1586. zu dem Triumvirat, an. 1589. aber vollends zum Duumvirat und zur fordersten Dignität eines Losungs Herns aufgestiegen, und in rühmlichster Bekleidung derselben an. 1597. den 16 Dec. mit Tod abgegangen. Er hat die Häuser auf St. Egidien Hof samt denen Neben Häusern in der Wolfs Gassen acquiriret, welche er seinen drey Söhnen zu einen voraus verschaffete, und solche nebst der ihm zuständig gewesenen Helfte an der Weidenmühl zu einem ewigen Fidei Commiss, unter seiner männlichen Posterität, verordnet. In seinem hinterlassenen weitläuftigen Testamente, bestimmete er zu einen ewigen Allmosen 120 fl. jährlich fällige Zinse, welche von denen drey ältesten seiner Descendenten, jedesmahl am St. Andreas Abend, dessen vorgeschriebener Disposition gemäs, ausgetheilet werden. Gemahlin (I) Ursula Schmidtmayrin von Schwartzenbruck, Herrn Wilhelm Schmidtmayers von Schwartzenbruck, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt an. 1556. den 14 April, starb an. 1566. den 22 Febr. (II) Maria Römerin, Herrn Georg Römers, und Frauen Magdalenä Römerin, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt an. 1567. den 15 Dec. starb an. 1575. den 14 April. (III) Barbara Manlichin, Herrn Christoph Manlichs eines Augspurgisch Adelichen Geschlechts, und Frauen Apollonia Manlichin, einer gebornen Rehlingerin, Tochter, vermählt an. 1576. den 24 Sept. starb an. 1604. den 9 Oct. als Wittwe.

1
Ursula im Hof/ geboren anno 1557. den 11 Jan. starb an. 1575. den 5 Octobr. unvermählt.

1
Wilhelm im Hof/ Stifter der Wilhelminischen Branche dieser mittlern Nürnbergischen Linie, wovon ein Zweig in des heiligen Römischen Reichs Freyherrn Stand erhoben worden. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLVIII.

1
Magdalena im Hof/ geboren an. 1559. den 29 Dec starb an. 1608. den 20 Nov. Gemahl (I) Herr Sebald Welser Senator zu Nürnberg, so das grose Auditorium Welserianum zu Altorf auf seine Kosten erbauen lassen, und zwey Stipendia vor Studirende gestiftet, geboren an. 1552. vermählt an. 1582. den 15 Jan. starb auf den Reichs Tag zu Ulm anno 1589. den 1 Sept. (II) Herr Carl Rieter von Kornburg, geboren an. 1565. den 6 Aug. vermählt an. 1592. den 17 Dec. starb an. 1599. den 29 Sept.

1
Andreas III. im Hof/ Stifter der Andreasischen Branche von dieser Nürnbergischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLV.

1
Susanna im Hof, geboren 1563. den 20 Nov. † anno 1588. im Merz unvermählt.

1
Jeremias im Hof/ Stifter der Jeremiasischen Branche von dieser mittlern Nürnbergischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXI.

2
Georg im Hof/ geboren anno 1569. den 1 Jan. starb den 18 Merz, eiusdem anni.

2
Maria im Hof/ geboren anno 1570. den 30 Jan. starb den 25 Octobr. eiusd. anni.

2
Maria im Hof/ geboren an. 1573. den 23 Febr. starb an. 1600. Gem. Herr Matthias Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1563. den 7 Octobr. vermählt an. 1598. den 21 Aug. starb an. 1605. den 3 Decembr.

2
Georg im Hof/ geboren an. 1575. den 26 Merz, starb an. 1652. den 18 Merz. Gemahlin, Susanna Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Helenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren an. 1576. den 25 Jun. vermählt an. 1610. den 16 Aug. starb 1630. den 14 Jul.

Georg Christian im Hof/ geboren an. 1612. blieb an. 1634. in Kriegs Diensten vor Hersbruck.

Susanna im Hof/ geboren und gestorben an. 1614.

Georg Gottfried im Hof/ geboren und gestorben anno 1616.

3
Barbara im Hof/ geboren an. 1573. den 11 Merz, starb an. 1626. als Wittwe. Gem. Herr Joh. Ernst Haller von Hallerstein auf Kalchreuth und Helmstädt, Pfleger zu Altorf und Lauf, geboren an. 1575. den 9 Jan. vermählt an. 1599 den 13 Aug. starb an. 1606. den 18 Februar.

3
Ursula im Hof/ geboren an. 1579. den 15 Aug. starb. eodem anno.

3
Regina im Hof/ geb. an. 1580. den 24 Sept. starb an. 1613. den 21 Sept. Gem. Herr Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1573. den 19 Nov. vermählt an. 1599. den 15 Nov. an. 1606. den 26 Sept.

3
Catharina im Hof/ geb. an. 1588. den 17 Nov. starb an. 1652. den 19 April. Gem. Herr Hieronymus Tucher von Simmelsdorf, forderster Assessor am Stadt Gericht und Richter des Markts und Amts Wöhrd, geboren an. 1581. vermählt an. 1605. den 10 Junii, starb an. 1652. den 13 April.

3
Sibylla im Hof/ geb. an. 1585. den 27 Jul. starb an. 1636. als Wittwe. Gem. Herr Johann Christoph Harsdörfer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1585. vermählt an. 1609. den 25 April, starb an. 1625. den 13 August.

TABVLA CCXLVIII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen Wilhelminischen Linie.

Wilhelm I. im Hof, Stiffter der aus der mittlern Nürnbergischen Linie hervorgesprossenen Wilhelminischen Branche (Tab. CCXLVII.) geboren an. 1558. den 27 Jan. ward des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, starb an. 1630. den 29 Nov. und hat in der St. Rochus Capelle ein schönes Grab Monumentum aus Marmor gehauen. Er hat nebst seinem Bruder, Herrn Andreas III. im Hof, von denen Herren Agnaten zu Augspurg, dero um Nürnberg herum angehörige Mann lehenbare Unterthanen an. 1624. käuflich acquiriret. Als auch zu Anfang vorigen Seculi ein löblicher Magistrat der Stadt Nürnberg die, von dem Hoch Stift Speyer abhangende Breitensteinische Stamm Lehen, käuflich an sich gebracht, und berührten Hoch Stifft einer Familie von gleicher Extraction, als die von und zum Breitenstein vorgeschlagen werden muste, aus welcher iedesmahls ein Lehen Träger, zu Leistung der schuldigen Ritter Dienste, demselben vorstellig zu machen, so sind diese Lehen, auf diesen Herrn Wilhelm und dessen Bruder Herrn Andreas im Hof, und deren beyderseitige männliche Descendenz geliehen worden, wie der sub 4 Januar an. 1613. ausgestellte Lehens Revers, solches beurkundet. Gemahlin, Catharina im Hof, Herrn Sebastians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren an. 1565. den 11 Aug. vermählt an. 1583. den 14 May, starb an. 1621. den 7 Merz.

Wilhelm II. im Hof / führete die Wilhelminische Linie dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXLIX.

Sebastian im Hof / geboren an. 1589. starb an. 1613. den 9 Sept. ohne Kinder. Gem. Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, Herrn Jacobs im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1585. den 17 Novembr. zu Henfenfeld, vermählt an. 1612. den 16 Novembr. starb an. 1637. den 24. Merz.

Gabriel im Hof / geboren an. 1591. im Merz als Zwilling, ward Capitain Lieutenant unter der combinirten Königlich Schwedisch- und Hochfürstlich Sachsen-Weymarischen Armee und starb an. 1632. Gemahlin, Anna Scheurlin von Defersdorf, Herrn Paul Scheurls von Defersdorf, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Kasinerin von Schnaitenbach, Tochter, geboren an. 1589. vermählt an. 1616. den 13 Merz, starb an. 1668. den 13 April als Wittwe.

Raphael im Hof / stiftete eine wieder ausgegangene Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLI.

Paulus im Hof gebor. a. 1594 den 6 Nov. † 1596. den 20. Oct.

Anna Catharina im Hof geboren an. 1597. den 22 Sept. starb an. 1663. den 26 April. Gem. Herr Johann Bartholomäus von Fürtenbach zu Reichenschwand, Oberndorf und Leutzenberg, vermählt an. 1625. den 16 May, starb an. 1637. den 26. Decembr.

Maria Magdalena im Hof gebor. a. 1600. † 1606.

---

1 Anna Catharina im Hof, geb. an. 1617. † an. 1652. unvermählt.

2 Philipp Jacob im Hof, geb. an. 1619. † an. 1645. zu Lichtenau unvermählt.

3 Maria Magdalena im Hof geb. an. 1621. den 6 Merz † an. 1701 den 19 May unvermählt.

4 Christoph Gabriel im Hof / gebor. an. 1622. den 14 Sept. † an. 1627.

5 Sibylla im Hof, gebor. anno 1624. † an. 1684. den 31 Dec.

6 Wolfgang Friederich im Hof / geboren u. gestorb. 1626.

7 Helena im Hof / geb. an. 1628. starb anno

8 Maria Margaretha im Hof, geboren und gestorben an. 1631.

9 Ursula im Hof geb. an. 1632. starb an. 1667. den 22 Jul.

Christoph im Hof, geb. an. 1602. im August starb an. 1632. den 16 Dec. Gem. Anna Maria Volckamerin, Herrn Gottlieb Volckamers, und Frauen Annä Mariä Volckamerin, einer gebornen Holtzschuherin, Tochter, geboren an. 1611. vermählt an. 1630. den 1 Jun. starb anno 1669. den 28 Nov. als Wittwe.

Susanna im Hof / gebor. an. 1604. im May, starb an. 1642. Gem. Herr Wilhelm Dürrer von der Unterabürg, vermählt anno 1640. den 18 August.

Hieronymus im Hof, Stamm Herr der aus der Wilhelminischen Linie entsprungenen Freyherrlichen Branche in Sachsen und Ost Friesland. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLII.

Anna Maria im Hof / geboren an. 1608. starb an. 1683. den 22 Junii.

Magdalena im Hof / geboren an. 1611. starb an. 1644. unvermählt.

Maria Helena im Hof / geboren anno 1631. starb an. 1632.

Hedwig im Hof / geboren an. 1632 starb an. 1662 den 20 Jul. Gemahl, Herr Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorf auf Winterstein, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1624. den 30 Aug. vermählt an. 1652. den 2 Aug. starb an. 1690. den 3 Febr.

TABULA CCXLIX.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen Wilhelminischen Linie.

Wilhelm II. im Hof, führete die Wilhelminische Linie dauerhafft fort (Tab. CCXLVIII.) geboren anno 1586 den 7 August. starb anno 1661 den 20 Januar. Gemalin (I) Catharina Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Carl Tezels von Kirchen Sittenbach und Vorra, des innern geheimen und Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1608 den 24 May, starb an. 1616 den 10 Septembr. (II) Dorothea Rosina Kreßin von Kreßenstein, Herrn Hieronymi Kreßens von Kreßenstein auf Räzelsdorff, Obristens, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Raths, Reichs Pfennig Meisters, dann auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Rosinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen von Freidl zum Hautzenstein, aus dem Hause Harhofen, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1621 den 8 Octobr. starb anno 1632. (III) Magdalena Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen von Freidl zum Hautzenstein, Tochter, vermählt anno 1633 den 20 Octobr. starb anno 1636 den 30 August. (IV) Barbara Sabina Dörrerin von der Unternbürg, Herrn Balthasar Dörrers von der Unternbürg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Dörrerin von der Unternbürg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1641 den 28 Novembr. starb anno 1679 den 14 Mart. als Wittwe.

1\. Anna Catharina im Hof geboren anno 1609, starb anno 1643.

1\. Ursula im Hof geboren an. 1611 starb an. 1623.

1\. Regina im Hof geboren an. 1614 den 13 Nov. † an. 1646 den 10 May unvermählt.

1\. Maria im Hof geboren u. gestorben an. 1616.

2\. Wilhelm III. im Hof, geboren anno 1622 den 23 Jul. war ein Herr von ungemeiner Gelehrsamkeit und vielen andern vortrefflichen Qualitäten, hat dem Nürnbergischen löblichen Regimente, zu welchem er anno 1659 gelanget, 31 Jahre lang mit unsterblichen Nach Ruhm vorgestanden, und ist als Septemvir, Kirchen Pfleger, vorderster Curator der Universität Altorff, Proto Scholarcha und Praeses des Ober Vormund Amts anno 1690 den 2 Febr. zu allgemeinen Leid Wesen verstorben. Sein Gedächtniß ist von denen Herren Professoribus zu Altorff, Wegleiter, Sturm und Omeiß ingleichen von Johanne Fabritio in Epistola Dedicatoria Operum posthumorum Sauberti verewiget, besonders aber das wahre Portrait von seiner Person und ungemeinen Tugenden, von dessen ältern Herrn Sohn, in der von ihm anno 1690 edirten Historia Genealogica Regum Pariumque Magnæ Brittanniæ, parte posteriori cap. 109 vel ultimo, vortrefflich abgeschildert worden. Gemalin, Maria Helena Pömerin, Herrn Albrecht Pömers, des innern geheimen und Appellations Rath zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Sabinä Pömerin, einer gebornen Pfinzingin von Heufenfeld, Tochter, geboren anno 1632, vermählt anno 1648 den 21 August. starb anno 1716 den 18 April als Wittwe im 84sten Jahr ihres Alters.

2\. Paulus im Hof geboren anno 1623, starb anno 1632 an der Ruhr, 3 Tage vor der Frau Mutter.

2\. Anna Rosina im Hof geboren u. gestorben anno 1627.

2\. Tobias im Hof geboren und gestorben an. 1632.

Jacob Wilhelm im Hof führete die Wilhelminische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCL.

Lazarus im Hof, geb. an. 1652 den 5 Sept. ward Amtmann des Nürnbergischen Waldes St Laurentii, u. des befreyeten Kayserl. Forst Gerichts Ober Richter, † an. 1732 den 24 Dec ohne Kinder. Gemalin (I) Maria v. Franeau, eines vornehmen Niederländischen Geschlechts aus der Grafschafft Artois, Herrn Johannis von Franeau u. Frauen Mariä v Franeau, einer gebornen v. Heldenwier, Tochter, vermählt an. 1689 den 11 Junii, † an. 1697 d. 13 Dec. (II) Anna Helena Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers v. Haimendorff, u. Frauen Mariä Helenä Fürerin v. Haimendorff, einer geb. Hallerin v. Hallerstein, Tochter, vermählt an. 1698 den 4 Octobr.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1654 den 8 Junii, starb an. 1687 den 6 Aug. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Tezel von und zu Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1686 den 11 Octobr. starb anno 1694 den 4 Februar.

Martin im Hof geboren anno 1656 den 6 Mart. starb an. 1658.

Johann Friederich im Hof, geboren an. 1658 den 21 May, starb eod. anno.

Sibylla Dorothea im Hof, geboren an. 1660 den 9 August. starb an. 1704 den 5 Novembr. Gemal, Herr Carl Wölcker, Comes Palatinus Cæsareus, verschiedener Fürsten und Stände des Heil. Römischen Reichs Rath, vorderster Consiliarius zu Nürnberg und der Universität Altorff Pro Cancellarius, vermählt anno 1688 den 9 Jan. starb an. 1723 den 19 Novembr.

TABVLA CCL.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommnen Wilhelminischen Linie.

Jacob Wilhelm im Hof, führete die Wilhelminische Linie dauerhafft fort (Tab. CCXLIX.) geboren anno 1651 den 8 Mart. Dieser gelehrte und Welt berühmte Cavallier, welcher nebst der durchgängig bekannten Noticia Procerum Imperii, so von ihm zum vierdten mahl vermehrter, edirt worden, auch der Französisch- Englisch- Italiänisch- Spanisch- und Portugiesischen Familien, Stamm Tafeln in verschiedenen Operibus recensiret und mit Historischen Commentariis illustriret hat, auch mit verschiedenen Fürsten, Reichs Grafen und vornehmen Ministres in steter Correspondence gestanden, besonders von des Herrn Hertzog Moritz Wilhelms zu Sachsen Zeitz Durchlaucht, Lebens lang mit ausserordentlicher Gnade angesehen und beehret worden, starb als vorderster Losungs Rath und Senior Familiæ anno 1728 den 20 Decembr. Gemalin, Anna Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Georg Holzschuhers von Neuenbürg, des ältern geheimen und obristen Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Catharinä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1662 den 26 April, vermählt anno 1683 den 26 Februar. starb anno 1712 den 9 August.

Anna Maria im Hof, geboren an. 1684 den 7 Aug. starb anno 1731 den 20 Septemb. Gemal, Herr Gustav Philipp Fürer v. Haimendorff auf Wolckersdorff, Senator zu Nürnberg geb. an. 1669 vermählt anno 1712 den 16 Febr. † anno 1737 den 17 Januar.

Georg Wilhelm im Hof, geboren an. 1686 den 26 Junii starb den 15 Jul. e. a.

Maria Felicitas im Hof, geboren an. 1689 den 16 Mart. Gemal, Herr Christoph Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, Winterstein, Rüsenbach und Beringersdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1683, vermählt an. 1719 den 16 Januar.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1694 den 13 December. starb anno 1721 den 22 Dec. unvermählt.

Lazarus Wilhelm im Hof, geboren an. 1697 den 9 Octobr. starb den 29 Dec. e. a.

Wilhelm Christian im Hof, geboren an. 1700 den 1 April † im Oct. e. a.

Anna Maria im Hof, geboren an. 1702 den 3 Nov. starb an. 1703 den 4 Mart.

Jacob Wilhelm im Hof, geboren anno 1691 den 21 Octobr. trat anno 1732 als geheimer Rath und würcklicher Cammer Director in Hochfürstl. Pfaltz Sultzbachische Dienste, resignirete solche anno 1736 und übernahme anno 1738 das Nürnbergische Pfleg Amt Hilpoldstein, gab aber auch diese Stelle wiederum auf anno 1747. Gemalin (I) Maria Helena Sophia im Hof, Herrn Johann Christophs im Hof von Mörlach, Solar und Stephansmühlen, Kayserlichen würcklichen Raths, Chur Mayntzisch- Hochfürstlich Bambergisch- und der verwittweten Frauen Groß Hertzogin von Toscana geheimen Raths, dann des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Sabinä im Hof, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1698 den 15 August. vermählt anno 1722 den 20 April, starb anno 1727 den 21 Jul. (II) Regina Susanna Esther Louise im Hof, Herrn Andreä Lazari im Hof von Mörlach, Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischen geheimen Raths, Cantzley Directoris und Pflegers zu Floß, dann lezthin designirten Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelischen geheimen Raths, und Frauen Annä Esther Sophiä im Hof, einer gebornen von Woytta, Tochter, geboren anno 1694 den 27 May, vermählt anno 1730 den 29 Septembr. zu Zellerfeld, starb anno 1735 den 30 April. (III) Rosina Christina Sibylla im Hof, Herrn Ulrich Carls im Hof von und auf Mörlach, Obrist Wacht Meisters und Chur Pfältzischen Ober Marck Commissarii in denen Neuburgischen Aemtern Hiltpoltstein, Heideck und Allersberg, dann Frauen Annä Sabinä Evä im Hof, einer gebornen Freyin Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1689 den 9 Mart. vermählt anno 1740 den 31 Januar. auf den Schloß zu Kornburg.

1\. Catharina Dorothea im Hof, geboren anno 1723 den 10 Mart.

1\. Juliana Regina Carolina im Hof, geboren anno 1724 den 28 Januar Gemal, Herr Moritz Wilhelm v. Calenberg Erb- und Gerichts Herr zu Rothwersten, Knickhagen und Lichtenau, vermählt an 1743 d. 4 Jul. zu Hilpoldstein.

1\. Johann Wilhelm im Hof, geboren anno 1725 den 23 Sept. ist seit an. 1735 an dem Hochfürstlichen Hofe zu Wolffenbüttel als Page erzogen, anno 1744 aber ausgemustert, und als Fähndrich unter den Königlich Schwedisch- und Hochfürstl. Hessen Casselischen löbl. Guarde Regiment zu Fuß engagiret worden.

1\. Maria Sophia Wilhelmina im Hof, geboren an. 1727 den 26 Febr. kam anno 1742 als Pensionaire in das Adeliche Ursuliner Stifft zu Kitzingen, woselbsten sie anno 1744 den 8 Septembr. in das Noviciat eingekleidet, an. 1746 den 12 Sept. aber Professionem Ordinis abgeleget hat.

2\. Ludewig Rudolph im Hof, geb. anno 1731 den 12 Jul. starb an. 1732 den 16 April.

2\. Johann Christian Wilhelm im Hof, geb. anno 1732 den 6 Dec. starb an. 1733 den 9 August.

2\. Johann Adam Philipp Wilhelm im Hof, geb. anno 1735 den 11 April. † den 1 Junii e. a. zu Sultzbach.

im Hof.

TABULA CCLI.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch-aus solcher aber gekommen und wieder erloschen Wilhelmin-Raphaelischen Linie.

Raphael im Hof, Stiffter der wieder ausgegangen Wilhelmin-Raphaelischen Linie, (Tab. CCXLVIII.) geboren anno 1591 im April als Zwilling seines Bruders Gabriels, starb anno 1667 den 7 Februar. Gemalin, Regina Pellerin von Schoppershof, Herrn Martin Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Blatisin, Tochter, geboren anno 1600 den 23 Junii, vermählt anno 1615 den 20 Octobr. starb anno 1632 den 15 Novembr.

Maria Magdalena im Hof, geboren anno 1617 starb anno 1618.

Wilhelm im Hof, geboren anno 1619, starb anno 1625.

Anna Regina im Hof, geboren an. 1620 † an. 1671 den 21 Octobr. Gemal, Herr Gotlieb Heugel aus Schlesischen Adel, vermählt an. 1641 den 29 Mart. † an. 1668 den 15 Octobr.

Albert im Hof, geboren und gestorben als Zwilling anno 1621.

Maria im Hof, geboren und gestorben als Zwilling anno 1621.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1622, † an. 1689 den 10 Jul. Gemal, Herr Johann Jacob Starck von Reckenhof, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, vermählt an. 1642 den 21 Mart. † an. 1659 den 26 April.

Wolff Martin im Hof, geboren an. 1625 den 2 Januar. hat, nachdem er denen Studiis in Altorff obgelegen, von an. 1644 biß an. 1649 seine Reisen durch Holland, die Niederlande, Franckreich und Italien gethan, auch währenden seines Sejours den König aus Neapolis, um sich im Soldaten Wesen etwas zu versuchen, unter den Königlich Spanischen Obristen Hercules Visconti, als Volontair Kriegs Dienste gethan, und der Belagerung Brrolongone anno 1650, worbey er in denen Approchen einen Schuß bekommen, beygewohnet, starb als Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg in seinen besten Jahren ohne Leibes Erben an. 1672 den 12 Mart. Gemalin, Maria Magdalena Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Jacob Holzschuhers von Neuenbürg auf Woffenbach und Thalheim, und Frauen Mariä Magdalenä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, geboren an 1631 den 2 Junii, vermählt an. 1651 den 8 May, starb an. 1689 den 19 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jobst Wilhelm Ebnern von Eschenbach mariagiret hatte.

Johann Jacob im Hof, geboren an. 1627 den 8 Decembr. ist 20 Jahre lang in Herzog Christians zu Liegnitz und Brieg in Schlesien Hof Diensten als Cammer Juncker, und letzlich als Hof Marschall gestanden; Nach seines gnädigsten Fürsten und Herrns anno 1672 erfolgten Absterben aber wieder nach Nürnberg gekommen, wo er anno 1700 den 8 May mit Tod abgegangen. Gemalin, Sibylla Catharina von Börstel, Herrn Curts von Börstel zu Plözkau, Hochfürstlich Anhaltischen Raths und Hof Meisters, dann Frauen Annä Catharinä von Börstel, einer gebornen von Dieskau, Tochter, vermählt anno 1659 den 19 May auf den Schloß zu Wohlau in Schlesien, starb anno 1684 den 12 Octobr.

Susanna Catharina im Hof, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, starb anno 1666 den 6 Februar. Gemal, Herr Friederich Volckamer, des ältern geheimen Raths und Bau Meister zu Nürnberg, geboren anno 1619 den 31 Mart. vermählt anno 1648 den 24 April, starb anno 1682 den 9 Novembr.

Georg Christoph im Hof, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, starb eodem anno.

Christian August im Hof, geboren anno 1660 zu Brüg in Schlesien, war in Hochfürstlich Braunschweig Lüneburgischen Diensten Fähndrich unter dem Bernsdorffischen Regimente und des Herrn Hauptmanns von Schweinitz Compagnie, und starb auf den Marsch aus Ungarn zu Gera an der Elster anno 1685 den 18 Decembr.

Johann Wilhelm im Hof, geboren an. 1663 zu Brüg, war in seiner Jugend Fähndrich in Königlich Dänischen Diensten, folgends Lieutenant unter den löblich Fränckisch Schnebelinischen Crayß Regimente, nachmahls Hauptmann unter den löblich Erffalschen Regimente hochbesagten Crayses, leztlich aber Stadt Major zu Nürnberg, und starb an. 1717 den 5 Mart. unvermählt.

Charlotta Catharina im Hof, geboren anno 1665 zu Brüg, starb anno 1734 den 5 Decembr. als Wittwe zu Cüstrin. Gemal, Herr Johann Friederich von Eberts auf Trachtelfingen, Chur Pfälzischer General Major und Obrister über ein Regiment zu Fuß, vermählt zu Nürnberg anno 1703 den 12 Mart. starb anno 1713 zu Mastricht.

Leopold im Hof, geboren an. 1667 zu Brüg; war in Hochfürstlich Braunschweig Lüneburgischen Diensten Fähndrich unter den Zarischen Regimente von des Herrn Baron de Hora Compagnie, und ist anno 1688 im Sturm vor Negroponte in Morea geblieben.

Carl Friederich im Hof, geboren und gestorben als Zwilling anno 1668.

Louise Wilhelmina im Hof, geboren und gestorben als Zwilling anno 1668.

Louise Beata im Hof, geboren anno 1669, starb anno 1670.

Ferdinand im Hof, geboren und gestorben anno 1670.

Louise Maria im Hof, geboren an. 1672, † an. 1715 den 22 Octobr. zu Reichenschwand. Gemal, Herr Gottfried Edler Herr von Reichmann, des löblich Fränckischen Crayses General Quartier Meister, nachgehends aber Königlich Preußisch und Chur Brandenburgischer Artillerie Obrister und Commendante zu Cüstrin, vermählt anno 1708 in Reichenschwand.

Jobst Wilhelm im Hof, geboren anno 1674, starb anno 1675.

Jacobina Sabina im Hof, geboren anno 1675, starb anno 1680.

Dorothea Magdalena im Hof, geboren und gestorben anno 1677.

Clara Helena im Hof, geboren und gestorben anno 1678.

TABULA CCLII.

Von denen Freyherren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen Wilhelminisch Freyherrlichen Branche in Sachsen und Ost Frießland.

Hieronymus im Hof, Stiffter der aus der Wilhelminischen Linie entsprungenen Freyherrlichen Branche in Sachsen und Ost Frießland, (Tab. CCXLVIII.) geboren anno 1626 den 12 April, hat nicht nur in seiner Jugend fast gantz Europam durchreiset, sondern auch vom Jahr 1633 biß 1639 mit der Hochfürstlich Hollstein Gottorpischen Gesandtschafft die weite und beschwehrliche Reise nach Moscau und Persien, gut verrichtet, ward anno 1648 der beyden Printzen zu Wolffenbüttel, Herrn Anton Ulrichs und Herrn Ferdinand Albrechts Hof Meister, folgends aber anno 1656 von deren Herrn Vater Herrn Hertzog Augusto, zu einen würcklichen Hof Rath bestellet, in welcher Station er anno 1668 den 19 Januar. zu Wolffenbüttel mit Tod abgegangen, und in der Kloster Kirche zu Riddagshausen begraben lieget. Gemalin, Margaretha von Levenzau, Herrn Heinrichs von Levenzau, aus dem Hause Scharenstin im Mecklenburgischen Erb gesessen, und Frauen Dorotheä von Levenzau, einer gebornen von Levenzau aus dem Hause Linau und Finstorff, Tochter, vermählt anno 1652 den 25 Junii zu Wolffenbüttel, starb in sehr hohen Alter als Wittwe anno 1710 den 13 Mart.

Anton Albrecht Freyherr im Hof, Stiffter der blühenden Freyherrlichen Linie in Sachsen. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLIII.

August Friederich im Hof, geboren an. 1657 den 1 Jan. starb den 4 May e. a.

Maria Elisabetha im Hof, geboren anno 1658 den 7 Junii, war Hof Dame bey der Prinzeßin Henrietta Christina von Braunschweig, Aebtißin zu Gandersheim, nachmahls bey der regierenden Frauen Hertzogin von Braunschweig Wolffenbüttel und † an. 1709. Gemal, Herr Philipp Ludewig von Wendhausen, Erb Herr zu Wendhausen, Schöningen und Riddagshausen, Hochfürstlich Braunschweig Lüneburgischer Premier Ministre und Cantzler, vermählt an. 1699, starb an. 1718 den 17 Novembr. im 86 Jahr seines Alters.

Wilhelm Heinrich Freyherr im Hof, Stiffter der blühenden Freyherrlichen Linie in Ost Frießland. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLIV.

Rudolph Christian Freyherr im Hof, geboren anno 1660 den 26 Novembr. war der grose Staats Ministre, welcher 25 Jahre lang beständig in Gesandschafften an dem Kayserlich und mehresten andern vornehmsten Europäischen Höfen gebraucht worden und die wichtigsten Affairen negotiiret hat. Anno 1692 ward er von des Herrn Hertzogs Anton Ulrichs zu Wolffenbüttel Durchlaucht zum Hof Rath und Ober Hof Meister seiner Gemalin bestellet und zum ersten mahl als Envoye extraordinaire nach Wien abgeordnet, anno 1697 verrichtete er die zweyte Gesandtschafft nach Wien, während welcher er vom Kayser Leopoldo in des Heil. Römischen Reichs Freyherren Stand, aus selbst eigen allerhöchsten Antrieb und Bewegung, sammt seinen Herren Brüdern und deren Descendenten erhoben worden. Anno 1699 gienge er nach Coppenhagen, den neuen König Friederich IV. im Nahmen seines gnädigsten Herrns zu complimentiren. Anno 1700 wurde ihm von denen sämmtlich weltlichen Reichs Fürsten, so sich gegen die neue Chur Würde des Hauses Hannover setzeten, die Gesandschafft nach Wien aufgetragen, in welcher Angelegenheit er auch noch selbiges- nicht weniger folgendes Jahr, an den Königlich Französischen Hof abgeschicket worden, während welch seines Aufenthalts allda, ihme von seinem gnädigsten Herrn anno 1702 die hohe Würde eines würcklich geheimen Raths angediehen. Anno 1705 gienge er von neuem als Envoye extraordinaire nach Wien ab, dem Kayser Joseph zur angetretenen Regierung zu gratuliren, woselbsten er anno 1706 den 14 Decembr. im Nahmen seines Herrn als Aeltesten des gesammten Chur- und Hochfürstlich Braunschweig Lüneburgischen Hauses, als dessen Principal Gesandter vor den Kayserlichen Thron, die solenne Investitur, über Dero Fürstenthum und Lande empfangen, hiernechst aber durch Unter Handlung des hohen Heyraths Negotii, zwischen König Carl III. in Spanien, und der Prinzeßin Elisabetha von Wolffenbüttel, sich hoch verdient gemacht hat, und nachdem solches von ihm glücklich zu Ende gebracht worden, höchst gedachte Prinzeßin anno 1707 zu Wolffenbüttel abgeholet und nach Wien geführet, auch anno 1708 den errichteten Heyraths Tractat von Seiten des Hochfürstlichen Hauses Wolffenbüttel unterzeichnet hat, wegen welcher wohl vollführten Verrichtung er vom König Carl in Spanien mit einer jährlichen Pension von 2000 Philippi vor sich und seine Erben begnadiget, und solche auf die Saltz Imposten des Hertzogthums Mayland ihme assigniret worden. Hatte folgends die Ehre, nachdem er vom Kayser Josepho bereits vom 10 Septembr. anno 1707 das Decret als würcklicher Reichs Hof Rath erhalten hatte, die Königliche Braut nach Spanien zu begleiten und allerunterthänigst zu bedienen, mit welcher er den 1 August. anno 1708 glücklich zu Barcellona anlangete. Nach seiner anno 1709 erfolgten Retour am Kayserlichen Hof, hatte er die hohe Ehre, den guldenen Schlüssel als Kayserlicher Cammer Herr zu erhalten, und hierbey als des Heil. Römischen Reichs Graf immatriculiret zu werden, welcher Standes Erhöhung aber er sich weiters nicht zu prävaliren begehret hat. Nach Kaysers Josephi anno 1711 erfolgten Absterben, bey dessen solennen Leichen Begängniß, er als Cammer Herr seine Function mit verrichtete, wurde er vom König Carl nach Barcellona zuruck beruffen, und als er daselbsten nach erlittenen schweren Schiff-Bruch auf denen Küsten von Corsica im August. besagten Jahres, glücklich angekommen, von höchst besagten König, bey dessen angetretener Rück Reise nach Teutschland zurücke gelassen, der Königin mit guten Rath allerunterthänigste Assistence zu leisten und Dero Hof zu dirigiren, welcher hohen Function er biß im Mart. anno 1713 rühmlichst vorgestanden, da er höchstbemeldte Königin als Kayserin wieder von dannen nach Wien zu begleiten, die abermalige Gnade hatte. In folgenden Jahren 1714. 15 und 16 wurde er von des neuen Herrn Hertzog August Wilhelms zu Wolffenbüttel Durchleucht (welches Hochfürstlichen Diensten er, so ungerne man ihm am Kayserlichen Hofe dimittiret, sich Zeit Lebens zu sacrificiren entschlossen,) noch zu zweyen mahlen nach Wien, nicht weniger an den Englisch- und Französischen Hof, als Envoye extraordinaire, abgeschicket, biß er endlich im Septembr. anno 1716 von einem Schlag Fluß befallen wurde, welcher ihn anno 1717 den 22 Jul. da er recidiv worden, zu Wolffenbüttel dieser Zeitlichkeit entrissen. Er wurde in die Catholische Kirche zu Braunschweig, zu welcher Religion er sich anno 1710 mit Hertzog Anton Ulrich bekannt hatte, beygesetzet, allwo zur rechten Hand des Altars, ein ansehnliches Monument von weisen Marmor nebst einem in Metall eingegrabenen Epitaphio zu seinem hochverdienten Gedächtniß aufgerichtet zu sehen. Gemalin, Ilsa Ludovica von Wendhausen, des berühmten Cantzlers von Wendhausen Enckelin und einige Erbin, vermählt anno 1703 den 1 Septembr. zu Saltzdahlen, zeugte kein Kind mit ihm, und starb anno 1719 den 22 April, da sie sich zum zweyten mahl mit dem Hochfürstlich Wolffenbüttelischen geheimen Rath, dem Herrn Grafen von Dehn vermählt gehabt.

im Hof.

Von denen Freyherren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen Wilhelminisch Freyherrlichen Linie in Sachsen.

Anton Albrecht Freyher im Hof, Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glausa, Stiffter der blühenden Freyherrlichen Linie in Sachsen (Tab. CCLII.) geboren anno 1653 den 17 Decembr. hielte sich von Jugend auf als Page und folgends als Hof Juncker am Hochfürstlich Wolffenbüttelischen Hof auf, an welchem er nachmals die ansehnlichen Charges eines geheimen Cammer Raths und Ober Schenckens, so dann auch eines Cammer Präsidentens bekleidet. Anno 1704 verwechselte er diese Dienste mit denen Königlich Polnisch- und Chur Sächsischen, und ward zu Dreßden als würcklicher geheimer Rath, Cammer Präsident und Ober Berg-Hauptmann installiret, auch noch selbigen Jahres als Königlicher Commissarius in die Ober Laußnitz abgeordnet, nachmahls auch anno 1706 zu denen Alt-Ranstädtischen Friedens Tractaten, als Plenipotentiarius accreditiret, welche zwischen ihm und den Königl. Schwedischen Ministre Herrn Grafen Piper den 14 Septembr. besagten Jahres in Stand gebracht und unterzeichnet worden. Muste nachmahls den Unbestand des Hof Glücks erfahren, und von anno 1707 biß 1713 einen sechsjährigen Arrest auf der Vestung Königstein erdulten, nach deßen Erledigung er sich wechsels weise auf seinen Gütern und zu Dreßden aufgehalten, woselbsten er anno 1715 den 11 Decembr. an Stein Schmerzen, woran er sich schneiden lassen, verstorben. Dessen entseelter Leichnam wurde nach Hohen Prießnitz abgeführet, und in dasiger Kirche beygesetzet. Gemalin, Sophia Henrietta von Lente, Herrn Carl Wilhelms von Lente, Chur Brandenburgischen Regierungs Rath und Land-Drostens des Fürstenthums Minden auch Drostens zu Petershagen, und Frauen Eleonorä Sophiä von Lente, einer gebornen von Wittorff, aus dem Hause Lunersburg, Tochter, welche bey feyerlichster Einweyhung der, in dem Lust Palais Salzdahlen neu erbaueten Kirche anno 1694 den 30 May im Beyseyn gesammter Hochfürstlicher Herrschafften angetrauet worden. Sie starb als Wittwe zu Dahme anno 1742 im Mart.

Anton Ulrich Freyherr im Hof, Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glausa, Möckern rc. geboren anno 1695 den 4 Jul. zu Wolffenbüttel, erhielte in seiner Jugend ein Canonicat zu Naumburg, ward anno 1716 Hauptmann unter den Kayserlich Graf Travinischen Regimente, und wohnete anno 1717 der glorieusen Campagne in Ungarn und Eroberung der Vestung Belgrad bey, resignirete nachmahls die Dienste, und bezoge seine Güter. Gemalin, Hedwig Wilhelmina v. Dieskau, Herrn Geißlers von Dieskau, Herrns auf Zscheplin, Königl. Polnisch- und Chur Sächsischen geheimen- und ober Steuer-Raths, Amts Hauptmanns zu Düben, auch Crayß Steuer Einnehmers des löblichen Leipziger Crayses, und Frauen Erdmuthä Dorotheä von Dieskau, einer gebornen von Ende, aus dem Hause Ehrenberg, Tochter, vermählt anno 1718.

Elisabetha Juliana Freyin im Hof, geb anno 1696. Gemal, Herr Johann Georg von Bardeleben, Königl. Polnisch- und Chur Sächsischer Obrist Lieutenant u. Commendant der Vestung Thorn in Preußen, nachmahlen Obrister v. der Cron Guarde in Polen, vermählt an. 1719.

Rudolph August Freyherr im Hof, geboren an. 1698 den 9 May, † an denen Kinder Blattern an. 1717 den 8 May.

Wilhelm Ludewig Freyherr im Hof Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glausa, Möckern rc gebohren anno 1702 den 13 Febr. war in seiner Jugend Edel Knabe am Königl. Polnisch- und Chur Sächsischen Hofe, that an. 1721 mit dem Herrn Graf Moritz v. Sachsen eine Reise nach Franckreich, ward hierauf Fähndrich unter der Cron Guarde in Polen, folgends Lieutenant unter seines Schwagers des Obristens von Bardeleben Compagnie, nachmahls Hauptmann unter den Regiment des General Graf Rudofsky, überkame weiters eine Compagnie v. denen großen Grenadiers zu Dreßden, und avancirte anno 1740 zur Majors Stelle, ward anno 1747 im Octobr. von dem Prinz Stadthalter in Holland zum Obristen eines neu errichteten Regimentes in der Herren General Staaten Diensten erklähret. Gemalin - - - Freyin von Nostitz aus der Ober-Lausnitz, vermählt an. 1739 den 24 Decembr.

August Wilhelm Otto Freyherr im Hof, Erb Herr zu Hohen Prießnitz, Ober- und Nieder Glausa, Möckern rc. geboren anno 1704 den 7 Februar. war in seiner Jugend Page, auch nachmals Hof- und Jagd-Juncker an dem Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen Hof, engagirte sich anno 1730 unter der Königl. Polnischen Cavallier-Guarde, ward an. 1742 Hauptmann und General Adjutant bey den Graf Brühlischen Regimente, wo er sich dermahlen als Obrist-Wachtmeister befindet.

Anton Albrecht Freyherr im Hof, geboren an. 1719 den 28 Mart. starb anno 1722 den 12 Mart.

Rudolph Christian Freyherr im Hof, geboren anno 1720 den 28 Novembr.

Anton Freyherr im Hof, geboren an. 1723 am andern Pfingst Feyer Tag.

TABULA CCLIV.

Von denen Freyherren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen Wilhelminisch Freyherrlichen Linie in Ostfrießland.

Wilhelm Heinrich Freyherr im Hof, Stiffter der annoch blühenden Freyherrlichen Linie in Ostfrießland (Tab. CCLII.) geboren anno 1665 den 28 Septembr. war in seiner Jugend Hof Juncker an dem Hochfürstlich Ostfrießländischen Hofe, woselbsten er nachmahls die Charge eines Ober Schenckens und die Drostey des Amtes Leer erhalten, anno 1706 aber zur Dignität eines würcklichen geheimen Raths befördert worden. Er wurde zu verschiedenen mahlen als Envoye an grose Potentaten abgeordnet, als benanntlich an König Wilhelm III. in Groß Brittannien, an König Carl XI. in Schweden, an König Augustum in Polen, an König Friederich I. in Preussen, an König Carl III. in Spanien nachmaligen Kayser, dann letztens an König Georg I. in Groß Brittannien. Anno 1706 ward er bereits vom König in Polen und Chur Fürsten in Sachsen zu Dero geheimen Rath ernannt, ihme auch eine Gesandschafft aufgetragen, welche aber durch den darzwischen gekommenen Schwedischen Einfall in Sachsen keinen Fortgang gehabt. Als er anno 1711 sich als Gesandter in Polen befande, wurde ihm von dem Czaar in Moscau die Würde eines Rußischen Reichs Raths, nicht weniger anno 1713 das ober Hof Marschall Amt bey der Gemahlin der Czaarowiz angetragen, welche beyde Bedienungen er aber depreciret, und in denen Hochfürstlich Ostfrießländischen Diensten verblieben, auch in selbigen anno 1725 den 17 Februar. verstorben. Gemalin, Isabella Sophia von Boreel, Herrn Jacobs von Boreel, Herrns von Duynbeck, Westhoven und Domburg, Burgermeisters zu Amsterdamm und mehrmaligen Ambassadeurs der Herren General Staaten in Moscau und Franckreich, wie nicht weniger Plenipotentiarii bey denen Friedens Congressen zu Nimegen und Ryßwick, dann Frauen Isabellä von Boreel, einer gebornen Coymanns, Tochter, vermählt anno 1701 den 4 August. starb als Wittwe anno 1728 den 8 Decembr.

Christiana Sophia Freyin im Hof, geboren anno 1702 den 30 May. Gemal, Herr Johann Gerhard Georg von Manneel, Hauptmann in Holländischen Diensten und Commendant der Forts Dellingwolde oder Oudeschanz ohnweit Winschotten, vermählt anno 1725 den 9 Sept.

Anton Christian Freyherr im Hof, geboren anno 1703 den 12 Decembr. ein junger Cavalier voll groser Hoffnung, welcher aber an. 1724 den 21 Junii, da er in der Ems bey Leer zu verunglücken die leidige Fatalität hatte, mit ihm zu Grunde gegangen.

Gustav Wilhelm Freyherr im Hof, geboren anno 1705 den 9 August. ergriff auf Anrathen und durch Vorschub seiner Mütterlichen Anverwandten den Entschluß, unter der Welt berühmten Ost Indischen Compagnie sein Glück zu suchen, worinnen er dergestalt reussiret hat, daß er nach seiner glücklichen Ankunfft zu Batavia, wohin er anno 1725 abgeseegelt, von einer Charge zur andern rühmlichst aufgestiegen, und nachdem er bereits seit anno 1735 die wichtige Stelle eines ordinari Raths von der Regierung daselbsten bekleidet, auch von anno 1736 biß 1740 das Gouvernement der Insul Ceylon lobwürdigst geführet hatte, zu Ende besagten Jahres zum General Gouverneur der gesammten Niederländischen Indien zu Amsterdamm ernannt, und nach großmächtigst überstandenen widrigen Fatis, so ihn zu gleicher Zeit betroffen, anno 1742 in solcher hohen Würde daselbsten einhellig bestätiget worden, welche höchste Ehren Stelle derselbe seit seiner anno 1743 den 17 May erfolgeten glücklichen Retour zu Batavia noch dato mit gröstem Ruhm, bekleidet. Gemalin, Catharina Magdalena Huyßmann van der Hille, Herrn Anton Huyßmanns van der Hille, General Directeurs zu Batavia, und Frauen Johannä Catharinä Huyßmann, einer gebornen Pelgron, Tochter, vermählt anno 1717 den 20 April, starb anno 1744 den 22 Jul. zu Batavia, da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, darunter ein Sohn, Nahmens Wilhelm Heinrich 7 Jahre alt worden, die übrigen aber in zarter Kindheit wieder gestorben.

Georg Jacob Freyherr im Hof, geb. anno 1706 d. 27 Sept. starb anno 1714 den 2 Mart.

Henrietta Louise Margaretha Freyin im Hof, geb. an. 1707 den 18 Nov. Gemal (I) Herr Arnold v. Nyeveen † anno 1731. (II) Herr de Vaillant, Capitain in Holländischen Diensten vermählt anno 1735.

Rudolph Friedrich Freyherr im Hof, geb. an. 1709 d. 9 May, † an. 1710 d. 6 Aug.

Louise Isabella Freyin im Hof geb. anno 1710 den 20 Dec. † an. 1712 d. 20 Jan.

Hieronymus Radolph Freyherr im Hof, geb. an. 1712 d. 21 May, seegelte an. 1734 zu seinem Herrn Bruder nach Batavia ab, hatte aber bald nach seiner glücklichen Ankunfft allda das Unglück den 17 Nov. e. a. in einem Canal zu ertrincken.

Heinrich Franz Freyherr im Hof, geboren anno 1714 den 1 Jan. war in seiner Jugend als Fähndrich folgends als Lieutenant engagiret unter der Guarde zu Fuß im Haag, und erhielte anno 1736 als Capitain seinen Abschied, trat anno 1737 den 10 Mart. vom Texel aus die Reise nach Ost Indien zu seinem Herrn Bruder an, hatte aber eine so beschwerlich und gefährliche Schiffarth, daß er erst anno 1738 den 9 Mart. auf den Cap, folgends den 3 August zu Colombo bey seinem Herrn Bruder anlangete, mit welchem er anno 1741 nach Europam retournirete, und den 21 Sept. nach Amsterdamm zurücke kam. Anno 1743 folgete er selbigem von neuem in Indien nach, und seegelte den 3 Jul. nebst seiner Gemahlin und deren Fräulein Schwester vom Texel ab, da ihn der traurige Zufall betroffen, daß das Schiff Hollandia, auf welchem er mit angeregter Gesellschafft embarquiret gewesen, den 13 dito an denen gefährlichen Klippen bey denen Sorlingischen Insuln, zwischen Engeland und Irrland gescheitert, und sie also miteinander unglückseeliger Weise ihr munter junges Leben einbüsen müssen. Gemalin, Mechtild Florentina Maria Freyin von Bentingk, Herrn Heinrich Adolph Freyherrns von Bentingk, Herrns zu Beveroverde und Heining / Grand Baillif von Mastricht, Drostens zu Isselmünden, dann Frauen Mechtild Annä Freyin von Bentingk, einer gebornen Freyin von Welvelde, aus dem Hause Diepenbröck, Tochter, vermählt anno 1743 den 30 Januar. und verunglückt den 13 Jul. e. a.

Louise Isabella Freyin im Hof geb. an. 1715 den 15 Oct. Gemal, Herr ... van der Felz zu Vredefeld ein Cavallier in Ober Yssel, vermählt anno 1737.

TABULA CCLV.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasischen Linie zu Nürnberg.

Andreas III. im Hof, Stiffter der aus der mittlern Nürnberger Linie hervorgesprossenen Andreasischen Branche (Tab. CCXLVII) geboren anno 1562 den 6 Februar. Ein um die Stadt Nürnberg hochverdienter Regent, welcher, nachdem er anno 1598 in den Rath daselbsten gewählet worden, von einer Stuffe zur andern darinnen aufgestiegen, und endlich die vordersten Ehren Stellen, als nehmlich anno 1622 die Pfleg der Reichs Vesten, anno 1624 die Würde eines Losungs Herrns, dann anno 1633 eines Reichs Schultheissens glücklich erreichet und rühmlichst bekleidet hat, warnebst er auch fast von Jahren zu Jahren in wichtigen Abordnung- und Verschickungen zur gemeinen Stadt Besten nützlichst gebrauchet worden. Als anno 1632 vom König Gustavo Adolpho in Schweden, die teutsche Ordens Commende zu Nürnberg mit allen deren Appertinentien, dem Magistrat übergeben und eingeraumet worden, wurde ihm die Ober Pfleg derselben aufgetragen, und er ist von dem Königlich Schwedischen Commissario Martino Chemnitio den 11 April besagten Jahres, denen Beamten und Dienern im teutschen Hause, nicht weniger den 1 May darauf zu Ober Eschenbach Burgermeistern und Rath und der Burgerschafft, nebst dahin gehörigen Unterthanen, als Ober Pfleger zu Pflichten vorgestellet, und würcklich immittiret worden, welche Commanderie er dann biß anno 1635, da solche den 2 Jul nach erfolgten Prager Frieden, dem teutschen Orden wieder abgetretten worden, zu dessen vollkommenster Satisfaction rühmlichst verwaltet hat. Höchstbesagter König Gustavus Adolphus hat ihn auch, wegen seiner sonderbaren Meriten und geleisteten unterthänigst ersprießlichen Diensten, den Jure belli an sich gebrachten Edelmanns Sitz und Dorff Rackendorff, nebst dem nechst daran gelegenen Dorff Etzelskirchen, als ein Königliches Gnaden Geschenck, erb- und eigenthümlich zuerkannt, und ihn darinnen immittiren lassen, wie der sub dato 16 Mart. anno 1632 ausgefertigte und mit annoch unversehrt anhangenden Königlich Schwedischen Insiegel verhandene Pergamentene Donations Brief, solches des mehrern beurkundet. Er starb anno 1637 den 7 April. Gemalin, Regina Rehlingerin von Windach, Herrn Carl Wolffgang Rehlingers von Windach auf Norndorff, und Frauen Catharina Rehlingerin von Windach, einer gebornen Seytlerin von Landsberg, Tochter, vermählt anno 1589 den 5 May zu Augspurg, starb anno 1638 den 12 Januar. zu Nürnberg als Wittwe.

Andreas IV. im Hof, geboren anno 1590 den 14 April zu Augspurg, studirte in seiner Jugend Anfangs zu Altorff, nachmahls zu Pisa und Siena in Italien, in welchem leztern Ort er anno 1610 den 18 Septembr. frühzeitig verstorben, und in der Kirche a St. Dominico, in der Teutschen Begräbniß, woselbsten sein Wappen nebst darunter befindlichen Epitaphio aufgehangen zu sehen, beygesetzet worden.

Maximilian im Hof stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLVI. A.

Raymund im Hof stifftete gleichfalls eine bald wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLVI. B.

Carl im Hof, geboren an. 1593 den 3 August. starb an. 1628 zu Hamburg auf seinen Reisen im ledigen Stande.

Anna Catharina im Hof geboren anno 1595 den 16 Mart. starb anno 1681 den 12 Febr. Gemal, Herr Friederich von Berck, mit welchem sie sich Zeit seines Lebens in Holland aufgehalten, nach seinem Tod aber als Wittwe wieder nach Nürnb. gegangen, vermählt an. 1618 den 14 Septembr.

Regina im Hof geboren anno 1596 den 23 Septembr. starb anno 1634 den 25 Februar. Gemal (I) Herr Johann Viatis, vermählt anno 1621 den 26 Novembr. starb anno 1631. (II) Herr Christian Scheurl von Defersdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe- Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 16 Mart. vermählt anno 1632 den 16 Januar. starb anno 1677.

Albrecht im Hof, stifftete eine im Manns Stamm wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLVII.

Ursula im Hof, geboren anno 1599 den 28 Sept. starb anno 1635 den 21 Decembr. Gemal, Herr Christoph Andreas Gugel von Brand auf Diepoltsdorff, Pfleger zu Hersbruck, vermählt an. 1624 den 10 May, starb anno 1646 den 24 Jul zu Hersbruck, und ruhet daselbsten in der Kirche.

Georg im Hof, führete die Andreasische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLVIII.

Christian im Hof, geboren an. 1603 den 4 Jul. begab sich anno 1623 in der Herren General Staaten von Holland Dienste, seegelte den 6 Jul. mit einer Flotte von 4 Kauffarthey und 7 Orlog Schiffen aus Texel nach Guinea ab, langete den 10 Octobr. auf denen Gold Küsten von Moure glücklich an, starb aber daselbsten den 21 Decembr. selbigen Jahres, und wurde unter Loßbrennung des Geschützes, so wohl aus der gesammten Flotte, als auch aus dem Castell, bey der Schantze Nassau begraben, und sein Wappen auf den Grab Stein gesetzet.

Maria Salome im Hof geboren anno 1605 den 29 May, starb anno 1623.

Octavianus im Hof, geboren anno 1607 den 6 Junii, war in seiner Jugend Königlich Schwedischer Fähndrich unter des Herrn Obristens von Schlammersdorff Regimente, und starb anno 1648 den 27 August. ohne Kinder. Gemalin, Margaretha Peßlerin, Herrn Hieronymi Peßlers, Tochter, und Herrn Johann Jacob Oelhafens von Schöllenbach, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1640 den 4 Februar. starb anno 1684 den 20 Mart. in hohen Alter.

TABVLA CCLVI. A.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen zwey verblüheten Neben Linien.

Maximilian im Hof, Stiffter einer bald wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCLV.) geboren anno 1591 den 25 Jul. zu Augspurg, starb anno 1622 den 29 August. Gemalin, Anna Maria Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Jeremiä Harßdörffers von Fischbach, Tochter, geboren anno 1589, vermählt anno 1615 den 19 April, starb anno 1652 den 19 April, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Siegemund Gabriel Holzschuhern von Neuenbürg auf Thalheim vermählt gehabt.

Andreas V. im Hof, geboren an. 1616 den 1 May, † in der schönsten Blüthe seiner Jahre an. 1632 den 11 Nov.	Veit Maximilian im Hof, geboren anno 1618 den 23 Febr. starb den 8 August. e. a.	Johann Carl im Hof, geboren anno 1621 den 21 Januar. starb anno 1684 im Septembr. ohne Leibes Erben. Gemalin, Helena Rosina Pömerin, Herrn Wolff Albrecht Pömers, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, vermählt anno 1648 den 17 August. starb anno 1710 den 19 Mart. als eine reiche Wittwe in hohen Alter, und hat viele ansehnliche Stifftungen ad pias causas gemachet.

B.

Raymund im Hof, stifftete gleichfalß eine bald wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCLV.) geboren anno 1592 den 23 August. war Besitzer des Guths Stephansmühlen im Neuburgischen, dann der Hütten Wercke zu Neubrunn unterhalb Coburg, woselbsten er sich meistens aufgehalten, und anno 1659 verstorben ist. Gemalin (I) Clara Catharina Guglin, Herrn Georg Christoph Gugels, Kayserlichen Raths, und Frauen Catharinä Guglin, einer gebornen Mentlin, Tochter, vermählt anno 1615 den 29 April, starb anno 1628 den 12 Septembr. (II) Anna Maria Schadin, Herrn Johann Schadens, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Raths und Hof Gerichts Assessoris, Tochter, vermählt anno 1630 den 8 Junii, starb anno 1634 den 10 Februar. zu Coburg. (III) Regina Sophia Denhartin, Herrn Johann Friederich Denharts, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen geheimen Raths und Cantzlers, Tochter, des Hoch Gräflich Hohenlohischen Hof Raths Herrn Anemanns, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1651 den 30 Septembr. starb anno 1658 ohne Kinder.

1.	1.	1.	1.	2.
Regina Catharina im Hof, geboren anno 1617 den 15 Nov. starb eodem anno.	Clara Magdalena im Hof, geboren anno 1620 starb anno 1645 unvermählt.	Anna Maria im Hof, geboren anno 1623, starb anno 1689 unvermählt.	Anna Dorothea im Hof, geboren anno 1626 den 3 Oct. starb anno 1666 den 29 Sept. unvermählt.	Anna Maria im Hof, geboren anno 1635 starb anno 1643 im 10den Jahr ihres Alters.

TABVLA CCLVII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommen- und wieder erloschenen Albertinischen Linie zu Nürnberg.

Albrecht im Hof, Stiffter der im Manns Stamm wieder ausgegangen Andreasisch-Albertinischen Linie zu Nürnberg (Tab. CCLV.) geboren anno 1598 den 13 May, ward Fähndrich unter des Herrn Obristen Bleickhards von Helmstädt Regimente, und starb anno 1651 den 3 Junii. Gemalin (I) Rosina Volckamerin, Herrn Paul Volckamers, vordersten Assessoris am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Richters des Marckts und der Vorstadt Wörd, dann Frauen Mariä Jacobeä Volckamerin, einer gebornen Guglin, Tochter, geboren anno 1595, vermählt anno 1626 den 31 Octobr. starb anno 1635. (II) Sibylla Veronica Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Christoph Oelhafens von Schöllenbach, Kayserlich-Hochfürstlich Sächsisch- wie auch Hochfürstlich Teutsch Meisterischen Raths und Consiliarii zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Harsdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1613 den 28 Mart. vermählt anno 1636 den 21 Novembr. starb anno 1662 den 2 May als Wittwe.

---

1. Regina Maria im Hof, geboren an. 1627 den 4 Oct. starb anno 1634 den 17 Sept.

1. Andreas Conrad im Hof, geboren anno 1629 den 16 Febr. starb e. a.

1. Andreas Paulus im Hof geboren anno 1630 den 24 Jul. starb den 30 Jul. e. a.

1. Christian im Hof geboren anno 1631 den 3 Decembr. starb an. 1632 den 1 Februar.

1. Rosina Catharina im Hof geboren anno 1633 den 15 Decembr. starb anno 1717 den 9 May als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Ludewig Diethert von und zu Anwanden, geboren anno 1619 den 14 Septembr. vermählt anno 1653 den 16 August starb anno 1687 den 2 Februar.

1. Andreas VI. im Hof, geboren anno 1637, dienete dem König Gustav Carl in Schweden als Fähndrich und Lieutenant, ward anno 1671 Hauptmann bey den Herrn Bischoff von Münster, sodann anno 1673 Obrist Wacht Meister bey den Hochfürstlich Baaden Durlachischen Regimente des löblich Schwäbischen Crayses, hierauf anno 1676 Commendant und Pfleger der Nürnbergischen Vestung und deren Cent Amts Lichtenau, nach diesem aber anno 1681 Obrist Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß, dann wegen seiner Tapferkeit vor Ofen in Ungarn, wo er von einer Mine in die Lufft gesprenget, und am gantzen Leibe ziemlich verbrennet worden, vom Kayser Leopoldo mit einer guldenen Kette, sammt einen anhangenden Gnaden Pfennig beschencket, und bekame anno 1686 den Titul eines Kayserlichen Obristens, quittirte die Kriegs Dienste, und ward anno 1697 Pfleger zu Hiltpoldstein, resignirte diese Pflege, und trat anno 1710 in Bamberg zur Römisch Catholischen Religion, bekame hierauf den Character als Chur Mayntzisch- und Hochfürstlich Bambergischer Kriegs Rath und starb anno 1715 den 7 Dec. Gemalin (I) Susanna Magdalena Löffelholtzin von Colberg, Herrn Christoph Löffelholtzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1638 den 5 Octobr. vermählt anno 1661 den 16 Jul. starb anno 1683 zu Crembs in Oesterreich. (II) Maria Dorothea Holtzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Holtzschuhers von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Margarethä Holtzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1661 den 30 Octobr. vermählt anno 1686 den 25 Januar. starb anno 1731 den 5 May.

2. Johann Christoph im Hof, geboren an. 1639 starb auf Reisen in der Fremde.

2. Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1640 starb an. 1687 den 12 Mart. unvermählt.

2. Anna Maria im Hof, geboren anno 1642, starb anno 1700 den 12 May.

---

1. Rudolph Andreas im Hof, geboren an. 1662 d. 10 May † e. a.

1. Johann Andreas im Hof geboren anno 1663 den 24 Junii, starb anno 1687 in Kayserlichen Kriegs Diensten als Hauptmann und General Adjutant in Ungarn.

1. Andreas VII. im Hof, geboren anno 1665 den 18 Mart. war anfänglich Page an den Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Hofe, sodann Fähndrich und endlich Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß, blieb anno 1689 den 27 August. in der Belagerung vor Mayntz im Sturm auf der Contrescarpe durch einen Schuß. In der Nürnbergischen Kirche zu St. Lorenz ist Ihme zu Ehren ein Toden Schild aufgehangen.

1. Sophia Magdalena im Hof geboren anno 1668 den 3 Mart. starb an. 1669 den 10 Jul.

1. Johann Christoph im Hof, geb. an. 1670 den 14 May, † an. 1673 den 7. Novembr.

1. Jacob Andreas im Hof, geboren anno 1672 den 10 Octobr. war Volontair in Sachsen Gothaischen Kriegs Diensten bey den Herrn Obristen von Bibra, hernach Fähndrich und Grenadier Lieutenant in Polen, resignirte und ward Lieutenant bey den löblich General Erffaisch löblich Fränckischen Crayß Regimente, nachmahls General Adjutant bey den Herrn General von Erffa, endlich anno 1705 Hauptmann, und starb anno 1708 den 2 Februar. in den Linien am Rhein Strohm.

1. Ein toder Sohn geboren an. 1678.

2. Sophia Dorothea im Hof geboren an. 1689 den 6 Febr. † an. 1734 d. 13 Oct.

2. Christian Friederich im Hof, geb. an. 1693 den 4 Dec. † an. 1694 den 13 Mart.

2. Dorothea Rosina im Hof, geboren anno 1696 den 11 Mart. Gemal, Herr Esaias Bartholomäus Wlatiß, Cornet bey den löblich Fränckischen Crayß Curaßier Regimente, vermählt anno 1717.

TABVLA CCLVIII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Georg im Hof, führete die Andreasische Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. CCLV.) geboren anno 1601 den 27 April, besuchte in seiner Jugend mit dem ihm zugegebenen Hof Meister Johanne Gellfusio von anno 1617 an die Universitäten Tübingen, Giesen, Straßburg und Basel, von dannen er anno 1624 über Geneve und Lion die Reise in Italien angetreten, zu Siena einen geraumen Sejour gemachet, nachmahls anno 1625 dem Jubilão zu Rom beygewohnet, und sich daselbsten an des Cardinal Mauritii de Sabaudia Hof aufgehalten, von dar ferners eine Tour in Apulien nach Barri gethan, seine Agnaten in Curia daselbst zu besuchen, und endlich anno 1626 über Neapolis, Loretto, Ancona und Venedig wieder nach Hause retourniret ist. Gleich nach seiner Verheyrathung ist er anno 1631 zum Regiment in seiner Vater Stadt gezogen worden, da er denn in die rühmliche Fußstapffen seiner Vor Eltern eingetreten, und auch gleich ihnen zu denen höchsten Ehren Stellen bey selbiger Republique gelanget ist. Wie er dann bereits anno 1648 in den ältern geheimen Rath befördert, zugleich auch zum Kirchen Pfleger und vordersten Curatore der Universität Altorff auch Præside des Ober Vormund Amts ernennet worden, während welches seines zehenjährig löblichst geführten Ephorats, er sich um Kirchen und Schulen, besonders auch um bemeldete Universität, mit ewigen Nachruhm hochmeritirt gemachet. Anno 1650 wurde er zu dem in Nürnberg angestellt gewesenen welt berühmten Friedens Executions Tag deputiret, da er sich durch seine Eloquenz, ungemeine Fertigkeit in ausländischen Sprachen, und viele andere rühmliche Qualitäten, auch erworbene stattliche Erfahrung, bey sämmtlich anwesenden Fürsten und Abgesandten, sehr beliebt gemacht, besonders bey dem Kayserlichen Principal Ambassadeur Fürsten Piccolomini, in grose Gnade gesetzet hat. Anno 1655 ist ihm ferner die Stelle eines Obersten Stadt Hauptmanns und denen damit verknüpfften Chargen eines Bau Herrn, vordersten Zeuch Herens und gemeiner Stadt Getrayd Meisters, endlich aber anno 1658 die vorderste Dignitæt eines Losungs Herens angediehen, von welcher er aber zu allgemeinen Bedauern sogleich folgendes Jahr anno 1659 den 15 Mart. durch den zeitlichen Tod, allzufrühzeitig abgefordert worden. Gemalin, Sibylla Catharina Pfinzingin von Hensenfeld, Herrn Carl Pfinzings von und zu Hensenfeld auf Gründlach, Neutleß und Letten, Assessoris am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Hensenfeld, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1604 den 10 May, vermählt anno 1630 den 30 August. starb anno 1686 den 17 Februar. als Wittwe.

Regina im Hof, geboren und gestorben an. 1632 den 17 Sept.

Regina Clara im Hof, geboren an. 1633 den 2 Septembr. starb anno 1700 den 5 Jul. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof von und auf Mörlach, Hochfürstlich Bambergischer Hof Rath und Pfleger des Amtes Vilseck, geboren anno 1627 den 20 Junii, vermählt anno 1651 den 24 Novembr. starb anno 1705 den 5 Octobr.

Andreas Carl im Hof, geboren anno 1635 den 21 Mart. starb anno 1638 den 19 August.

Anna Catharina im Hof, geboren anno 1637 den 1 Januar. starb anno 1674 den 6 Junii. Gemal, Herr Georg Siegemund Fürer von und zu Haimendorff auf Steinbühl und Himmelgarten, Triumvir, Kirchen Pfleger und vorderster Curator der Universität Altorff, vermählt anno 1656 den 20 Octobr. starb anno 1677 den 14 Januar.

Georg im Hof, Stiffter der Andreasisch-Georgisch zu Nürnberg blühenden Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLIX.

Georg Andreas im Hof, Stiffter der Andreasisch-Georg Andreasisch zu Nürnberg blühenden Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLX.

Maria Salome im Hof, geboren anno 1643 starb anno 1644.

Maria Ursula im Hof, geboren an. 1645, starb an. 1717 den 30 April als Wittwe. Gemal, Herr Johann Christoph Muffel von Eschenau und Eckenhaid, Hochfürstlich Würtembergischer Rath, dann des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1668 den 9 Novembr. starb anno 1699 den 31 Octobr.

TABULA CCLIX.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren daraus gekommnen Andreasisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Georg im Hof, Stiffter der Andreasisch-Georgisch blühenden Linie zu Nürnberg (Tab. CCLVIII.) geboren an. 1638 den 15 Jul. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1691 den 19 Mart. Gemalin (I) Anna Polyxena Vinckherin von Eckheim, Herrn Peter Carl Vinckhers von Eckheim, Kaysers Leopoldi Raths und Obrist Zeuch Lieutenants zu Wien, dann Frauen Annä Polyxenä Vinckherin von Eckheim, einer gebornen Freyin Speidlin von Vattersdorff auf Neuhof, Tochter, vermählt anno 1664 den 1 Mart. starb anno 1666 den 3 August. (II) Susanna Behaimin von Schwartzbach, Herrn Lucä Friedrich Behaims von Schwartzbach, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, Herren Gottlieb Volckamers, Commendantens und Pflegers zu Lichtenau hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1623 den 11 May, vermählt anno 1668 den 3 Novembr. starb anno 1705 den 19 Novembr.

Georg Carl im Hof von und zu Kalchreuth, geboren anno 1665 den 17 April, war in Venetianischen Kriegs Diensten als Fähndrich und nachmahls als Hauptmann unter dem löblich Schönbergischen Regimente, ward anno 1698 zum Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischen Ober Amtmann in Windspach designiret, nahm aber diese Dienste nicht an, wohnete auf seinem Schloß zu Kalchreuth und starb anno 1719 den 31 Januar. daselbsten, liegt auch allda in der Kirche begraben. Gemalin (I) Clara Esther Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Christoph Oelhafens von Schöllenbach Stadt Majors zu Nürnberg, und Frauen Mariä Catharinä Oelhafin v. Schöllenbach, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1660 den 29 Sept. vermählt anno 1690 den 28 Jul. starb anno 1707 den 5 Februar. (II) Maria Catharina Sabina von Sparneck, Herrn Johann Christophs v. Sparneck, Chur Bayerischer Ritt Meisters bey der Leib Guarde, und Frauen Annä Amaliä v. Sparneck, einer geb. v. Wildenstein, Tochter, vermählt an. 1707 den 21 Jul.

Anna Elisabetha im Hof, geboren anno 1666 den 22 Jul starb anno 1689 den 3 Dec. in Kinds Nöthen. Gemal, Herr Christoph Jacob im Hof von und zu der Weidenmühl, geboren an 1654 den 30 Decembr. vermählt anno 1687 den 5 Septembr. starb anno 1726 den 24 Januar. da er sich anderweit vermählt gehabt.

1. Jacob Carl im Hof geboren anno 1691 starb anno 1692.

1. Maria Regina im Hof geboren an. 1692 starb anno 1693.

1. Barbara Catharina im Hof geboren an. 1694 starb eodem anno.

1. Christoph Gottlieb im Hof geboren an. 1695 starb anno 1696.

1. Anna Sibylla Polyxena im Hof geboren an. 1697 starb eodem anno.

1. Georg Friederich Carl im Hof geboren und gestorben anno 1698.

1. Christoph Andreas im Hof, geboren anno 1706 starb anno 1707.

2. Christina Sophia im Hof, geboren anno 1708 den 25 April. starb anno 1729 den 25 Sept. Gemal, Herr Tobias von Geisendorff genannt Gröser, vermählt anno 1728 den 15 Novembr.

2. Johann Christoph Friederich im Hof, geb. an. 1710 den 5 August. starb an. 1717 den 17 Jul. zu Kalchreuth.

2. Christoph Siegemund Carl im Hof, geboren anno 1712 den 2 Jul. ward anno 1734 Lieutenant bey den löbl. Fränckischen Crayß Curaßier Regimente, und starb anno 1737 den 4 Januar.

2. Philipp Ernst im Hof von und zu Kalchreuth, geboren anno 1714 den 6 Jan. ist dermalen seit an. 1741 bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente Fähndrich. Gemalin, Catharina Magdalena Dietherrin v. Anwanden, Herrn Johann Christoph Dietherrens v. und zu Anwanden, Hauptmanns bey den löbl. Fränckischen Crayß Gudenischen Infanterie Regimente, und Frauen Helenä Mariä Dietherrin von Anwanden, einer gebornen v. Geisendorff, genannt Gröserin, Tochter, geboren anno 1722 den 12 Jul. vermählt anno 1741.

2. Gustav Carl im Hof, geboren anno 1715 starb an. 1717.

2. Rudolph Andreas im Hof, geboren an. 1717 den 24 April, starb an. 1720 den 29 Mart.

Anton Ulrich im Hof, geboren anno 1742 den 17 Septembr. starb den 19 Octobr. e. a.

Susanna Maria Barbara im Hof, geboren anno 1744 den 5 Septembr.

Johann Jacob Gabriel im Hof, geboren anno 1746 den 26 Decembr. starb an. 1747.

TABULA CCLX.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Georg Andreas im Hof von und zu Ziegelstein, Stiffter der Andreasisch-Georg Andreasisch blühenden Linie zu Nürnberg (Tab. CCLVIII.) geboren anno 1640 den 6 May, studirte zu Helmstädt anno 1658, zu Giesen anno 1661, trat anno 1662 seine Reisen in die Nieder Lande an, gienge von dar nach Engeland und anno 1663 nach Franckreich, ward anno 1682 Pfleger der Stadt- und des Amts Altorff, kame anno 1695 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1712 vorderster Land Pfleger und starb anno 1713 den 27 Junii. Gemalin, Helena Catharina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Georg Wilhelm Schlüsselfelders von Kirchen Sittenbach, und Frauen Catharinä Helenä Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1666 den 28 May, †.

Susanna Catharina im Hof, geboren anno 1667 den 11 August. starb anno 1728 den 19 Febuar. Gemal, Herr Veit Hieronymus Holtzschuher von Aspach, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1664 den 11 Jannar vermählt anno 1688 den 22 Oct. starb anno 1720 den 30 August.

Helena Regina im Hof, geboren an. 1668 den 16 August. starb an. 1713 im Mart. Gemal, Herr Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1657, vermählt anno 1697 den 22 Febr. starb anno 1712 den 12 August.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1670, starb an. 1725 den 29 Novembr. Gemal, Herr Wilhelm August von Fürtenbach zu Reichenschwand, Oberndorff und Leutzenberg, vermählt anno 1696 den 2 Decembr. starb anno 1720 den 11 Mart.

Georg Paulus im Hof von und zu Ziegelstein, geboren anno 1672 den 24 Decembr. ward Pfleger der Aemter Bitzenstein und Ellerberg und starb anno 1709 den 23 Jul. Gemalin, Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorff, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorff auf Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Sibyllä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Löffelholtzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1700 den 7 Junii, starb anno 1722 den 1 Decembr.

Anna Sibylla im Hof, geboren an. 1674 den 30 Octobr. starb anno 1733 den 15 Nov. Gemal, Herr Johann Carl Löffelholtz von Colberg des innern Raths und Scholarcha zu Nürnberg geboren an. 1673 den 28 Sept. vermählt anno 1707 den 29 Mart.

Ein todes Kind geboren anno 1676.

Georg Tobias im Hof, geboren an. 1677 den 19 Octob. starb an. 1679 im May.

Anna Maria im Hof, geboren anno 1679 den 4 Octobr. starb an. 1730 den 14 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1702 den 6 Novembr. starb anno 1730 den 17 April.

Georg Jacob im Hof, geboren anno 1681 den 21 May, ward Lieutenant bey des Herrn Obristen v. Helmstädt Regimente, und sterb anno 1705 den 20 Decembr. auf der Postirung an den Linien zu Cappel bey Bühl.

Rosina Sabina im Hof, geboren an. 1683 den 20 Septembr. starb anno 1685 den 28 April.

Georg Andreas im Hof, geboren an. 1684 den 21 Decembr. starb an. 1685 den 7 April.

Helena Catharina im Hof, geboren an. 1686 d. 8 Febr. starb den 20 Febr. e. a.

Georg Siegemund im Hof, geboren anno 1687 d. 23 Jul. † den 20 Oct. e. a.

Georg Christoph Gottlieb im Hof von und zu Ziegelstein, geboren an. 1701 den 24 Dec. ward Assessor und Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg anno 1733 den 10 April, Pfleger zu Reicheneck an. 1734 den 6 Jul. und ist dermalen seit anno 1746 den 24 Dec. Kasten Amts Pfleger zu Hersbruck. Gemalin (I) Anna Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Adam Rudolph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, des ältern geheimen Raths und Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Jacobinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren anno 1707 den 14 Dec. vermählt anno 1726 den 4 May, starb anno 1743 den 14 May. (II) Barbara Sabina Pömerin, Herrn Johann Friederich Pömers Obrist Wacht Meisters und Pfleger des Städtleins und Amts Hersbruck, dann Frauen Helenä Jacobinä Pömerin, einer gebornen von Roggenbach, Tochter, vermählt anno 1743 den 22 Octobr.

Maria Helena im Hof, geboren anno 1703 starb an. 1705.

Maria Helena im Hof, geboren an. 1705 den 28 Octob. starb den 29 Dec. e. a.

Helena Catharina im Hof geboren und gestorben an. 1707.

Georg Andreas im Hof, geboren an. 1700 starb an. 1710 den 25 Sept.

1\. Catharina Eleonora Maria im Hof geboren anno 1741 den 6 Junii, starb den 15 Octobr. ejusdem anni.

1\. Maria Sabina Wilhelmina im Hof, geboren an. 1743 den 3 Jan. starb den 6 Febr. ejusdem anni.

2\. Georg Christoph Carl im Hof, geboren anno 1744 den 29 Aug. † an. 1747 d. 2 Apr. an Kinder Blattern.

2\. Johann Siegemund Georg im Hof, geboren an. 1745 den 23 Oct. als Zwilling.

2\. Sophia Maria Barbara im Hof, geboren anno 1745 den 23 Octob. als Zwilling, starb an. 1746 den 10 April.

2\. Maria Helena Catharina im Hof, geboren anno 1747 den 28 Mart. starb den 14 April ejusdem anni.

im Hof.

TABVLA CCLXI.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch-aus solcher aber gekommenen Jeremiasischen Linie.

Jeremias I. im Hof, Stiffter der Jeremiasischen Branche von dieser mittlern Nürnbergischen Linie, welche annoch blühet (Tab. CCXLVII.) geboren anno 1566 den 15 Febr. starb anno 1632 den 16 Junii. Gemalin, Catharina Muffiln von Eschenau Herrn Gabriel Muffels von Eschenau und Eckenhaid, dann Frauen Mariä Muffiln von Eschenau, einer gebornen Plödin, Tochter, vermählt anno 1589 den 16 Januar.

Ursula im Hof, geboren anno 1592 starb an. 1599.	Maria im Hof, geboren anno 1594 starb anno 1660. Gemal, Herr Andreas Gamsmersfelder von Solar, vermählt anno 1613 den 22 Novembr.	Gabriel im Hof, geboren anno 1596 den 18 Nov. starb eodem anno.	Jeremias II. im Hof, Stiffter der Jeremiasischen ältern Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXII.	Christoph Gabriel im Hof, geboren anno 1601, blieb anno 1626 in Kriegs Diensten zu Gabeau bey Alexandria.

Georg Paulus im Hof, geboren anno 1603 den 1 Octobr. ward des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, starb anno 1689 den 16 Februar. und ruhet in St. Rochus Capelle zu Nürnberg. Gemalin, Helena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Jacob Scheurls von Defersdorff, Consiliarii primarii zu Nürnberg, und Frauen Julianä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1610 den 1 Februar. vermählt anno 1630 den 16 August starb anno 1686 den 17 Novembr.	Catharina im Hof, geboren an. 1606 starb anno 1616.	Christoph Andreas im Hof, Stiffter der Jeremiasischen jüngern Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXIV.

Helena Catharina im Hof, geboren anno 1631 starb an. 1632.	Ein todter Sohn geboren anno 1632.	Georg Paulus im Hof, geboren an. 1633 starb anno 1644 ohnfern Herspruck durch einen unglücklichen Schuß.	Helena Clara im Hof, geboren anno 1635 starb anno 1700 den 7 Aug. Gemal, Herr Stephan Tucher v. Simmelsdorff, Losungs-Rath zu Nürnberg, vermählt an. 1657 den 26 May starb an. 1689.	Michael im Hof, geboren anno 1637 den 7 Sept. ward Assessor und Schöpff am am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb an. 1677 den 17 Decembr. Gemalin, Maria Christina Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin v. Schoppershof, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1647 den 26 August. vermählt anno 1670 den 14 Novembr. starb an. 1716 den 26 Septembr. als Wittwe, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Carl Siegemund Grundherrn von Altenthann vermählt gehabt.	Andreas Georg im Hof, geboren an. 1640, starb anno 1658.	Anna Barbara im Hof, geboren an. 1642 den 29 Sept. starb an. 1714 den 26 Sept. Gemal, (I) Herr Johann Jacob Stockhamer von Diepoldsdorff, Assessor und Schöpff am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1667 den 17 Sept. starb an. 1674 den 5 Januar. (II) Herr Hieronymus Scheurl von Defersdorff, vorderster Consiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1632 den 26 Dec. vermählt an. 1676 den 8 Aug. starb an. 1716 den 23 May als Wittwe.

Georg Paulus im Hof, geboren an. 1672 den 2 Febr. starb an. 1673 den 19 Jan.	Georg Christoph im Hof, geboren an. 1673 den 25 August. starb an. 1681 den 19 April als der Lezte dieser Neben Linie im achten Jahr seines Alters.	Maria Helena im Hof, geboren an. 1675 den 6 April. starb anno 1708 den 21 Decembr. unvermählt.	Maria Christina im Hof, geboren anno 1676 den 28 Sept. starb an. 1678.

TABVLA CCLXII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Andreasisch- aus solcher aber gekommenen Jeremiasischen Linie.

Jeremias II im Hof, Stiffter der Jeremiasischen ältern Linie (Tab. CCLXI.) geboren anno 1599, ward Assessor am Kayserlichen Land-Gericht und Losungs Rath zu Nürnberg, starb anno 1655 den 10 Februar. und liegt in St. Rochus Capelle begraben. Gemalin (I) Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Desersdorff, Tochter, geboren anno 1605 den 6 Junii, vermählt anno 1624 den 12 April, starb anno 1652 den 10 Februar. (II) Susanna Magdalena Weißin, Herrn Johann Heinrich Weissens, und Frauen Catharinä Weißin, einer gebornen Bayrin, Tochter, vermählt anno 1652 den 31 August.

I.	I.	I.	I.	I.	I.
Maria Salome im Hof, geboren anno 1625 starb anno 1657 und liegt zu Erlangen begraben. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Hüeß von Rathsberg, vermählt anno 1643 den 19 Jul.	Justina Catharina im Hof, geboren an. 1627 starb an. 1686. Gemal, Herr Carl Kirchmayer von Reichwitz, vermählt anno 1660 den 10 Octobr. starb anno 1688.	Jeremias III. im Hof geboren an. 1628, starb an. 1629.	Anna Catharina im Hof, geboren an. 1629 starb an. 1632.	Jeremias IV. im Hof, führete die Jeremiasische ältere Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXIII.	Regina Sibylla im Hof, geboren und gestorben an. 1631.

I.			I.	I.	I.	I.
Christoph Gabriel im Hof, geboren an. 1632, ward Stadt Lieutenant zu Lauff und starb anno 1682 den 15 Mart. Gemalin, Magdalena Maximiliana Salackin v. Schüttenhofen, vermählt an. 1662 den 7 Februar.	Conrad Alexander im Hof, geboren an. 1634 starb an. 1636.	Johann Paulus im Hof, geboren an. 1635 starb an. 1636.	Catharina Sidonia im Hof, geboren an. 1638 starb anno 1679 den 26 Mart. Gemal, Herr Georg Stephan Bayer, Hauptmann bey der Republique Venedig, vermählt anno 1661 den 31 Jul.	Amalia Margaretha im Hof, geboren und gestorben an. 1640.	Maria Salome im Hof, geboren an. 1642 starb an. 1658.	Ein todes Kind geboren an. 1652.

Magdalena Maximiliana im Hof, geboren anno 1663 den 18 Octobr. starb anno 1742 als Wittwe. Gemal, Herr Johann Georg Wingkerske aus Curland, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Cammer Juncker und Ober Amtmann zu Creussen, vermählt anno 1714 starb anno 1725.	Carl im Hof, geboren anno 1669 den 27 Febr. studirte zu Altorff, gienge anno 1694 als Volontair mit des Herrn Grafen von Arco Chur Bayerischen Regimente nach Holland, trat hierauf in Königlich Polnisch und Chur Sächsische Kriegs Dienste, und ward unter des Herrn General von Hallart Regimente Lieutenant und General Adjutant, kame endlich anno 1700 den 30 Novembr. in der Bataille bey Narva durch einen Schuß ums Leben.	Johann Jobst im Hof, geboren anno 1676 ward Page bey den Herrn Grafen von Hohenlohe zu Schillingsfürst, so dann Kayserlicher Hauptmann unter des Herrn General Feld Marschall Lieutenants von Haßlang Regimente, und starb anno 1705 den 28 Mart. zu Modern in Ungarn an der hitzigen Kranckheit.	Christoph Andreas im Hof, geb. an. 1671 ist in Chur Sächsischen Diensten nach Venedig gegangen, worauf man nichts mehr von ihm in Erfahrung bringen können.

im Hof.

TABULA CCLXIII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren daraus gekommen Andreasisch- aus solcher aber entsprungen Jeremiasischen Linie.

Jeremias IV. im Hof, führete die Jeremiasische ältere Linie fort, (Tab. CCLXII.) geboren anno 1630, starb anno 1672. Gemalin, Juliana Schleicherin von Baldringen, Herrn Georg Schleichers von Baldringen, und Frauen Magdalenä Schleicherin von Baldringen, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, vermählt anno 1655 den 30 Jul.

Michael im Hof, geboren anno 1656 den 23 Septembr. ward anfänglich unter des Herrn Hertzogs von Neuburg Leib Guarde Fähndrich, nachgehends Königlich Dänischer Lieutenant, kam an. 1690 mit denen Dänischen Trouppen nach Irrland, erlangete die Charge als Capitain Lieutenant unter den Printz Georgen von Dännemarck, quittirete diese Dienste, ward an. 1698 Kayserlicher Hauptmann, starb an. 1699 den 6 Mart. zu Groß Waradein, und liegt in der Franciscaner Kirche begraben. Gemalin, Lucretia von Sparre, vermählt an. 1683 den 11 Februar. zu Schwoll in Ober Yßel, starb anno 1699 den 4 Mart. zu Groß Waradeln, zwey Tage vor ihren Herrn Gemal, und liegt zu Bißbeck in der Reformirten Kirche begraben.

Georg Jeremias im Hof, geboren an. 1658 den 5 Jul. war anfänglich Chur Pfältzischer Fähndrich, sodann Lieutenant und endlich Hauptmann, quittirte an. 1696 solche Dienste, ward an. 1702 Commendant zu Lichtenau, und bekame unter den General Janus eine Compagnie zuletzt aber die Obrist Lieutenants Stelle, starb an. 1733 den 9 Januar. ohne Kinder. Gemalin, Susanna Helena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Hieronymi Kreßens von Kreßenstein zu Kraffts-Neu- und Flaschenhof, Kayserlichen Raths und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Rosinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Letzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1654 den 7 Octobr. vermählt anno 1696 den 15 August. starb anno 1718 den 16 Jul.

Dorothea Juliana im Hof, geboren an. 1661, starb an. 1663.

Juliana Maria im Hof, geboren an. 1664 den 27 Novemb. starb anno 1672 den 13 Febr.

Anton Christoph August im Hof, geboren anno 1684 ertranck anno 1690 nebst seinen zwey Schwestern zwischen Dublin und Walais auf der See von Strandung des Schiffes

Elisabetha Juliana im Hof, geboren anno 1685 als Zwilling, ertranck anno 1690 gedachter massen auf der See.

Maria Sophia im Hof, geboren anno 1685 als Zwilling, ertranck anno 1690 ebenfalls auf der See.

Anna Margaretha im Hof, geboren an. 1687 starb.

Sophia Christina im Hof, geboren anno 1689 starb.

Christina Charlotta im Hof, geboren an. 1690 starb.

Anna Martha im Hof, geboren an. 1692 starb.

Maria Christina im Hof, geboren anno 1693 den 24 Januar. starb anno 1732 den 19 May. Gemal, Herr Philipp Heinrich von Arnim zu Seidwitz und Bühl, geboren anno 1703 den 10 Jul. vermählt anno 1726 den 30 Octobr.

Christoph Michael im Hof, geboren anno 1694, starb anno 1716 als Volontair im Kayserlichen Lager vor Temeswar.

Susanna Helena im Hof, geboren und gestorben an. 1696.

Ein todes Kind geboren anno 1697.

Georg Paulus im Hof, geboren anno 1698 den 20 Mart. gienge in Kayserliche Kriegs Dienste, ward anno 1731 Lieutenant, und starb anno 1734 den 20 Novembr. unvermählt, als der Letzte dieser ältern Jeremiasischen Linie.

im Hof.

TABVLA CCLXIV.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren daraus gekommen Andreasisch- aus solcher aber entsprungen Jeremiasischen Linie.

Christoph Andreas I. im Hof von und zu Helmstädt, Stiffter der Jeremiasischen jüngern Linie, (Tab. CCLXI.) geboren anno 1608 den 16 August. zu Nürnberg, dienete dem König in Schweden anno 1631 als Lieutenant bey den löblich Hohendorffischen Regimente, nach der Leipziger Schlacht aber als Hauptmann bey den löblich Schlammersdorffischen Regimente, ward anno 1636 Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, sodann anno 1653 Pfleger zu Altorff, starb anno 1683 den 7 Januar. und liegt in St. Rochus Capelle zu Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Clara Juliana Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Wilhelm Hallers von Hallerstein auf Kalchreuth und Helmstadt, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1608 den 15 Februar. vermählt anno 1634 den 3 Februar. zum zweyten mahl, massen sie Herrn Thomä Löffelholzens von Colberg Wittwe gewesen, und starb anno 1662 den 27 December. (II) Maria Rosina Harsdörfferin von Fischbach, Herrn Georg Christoph Harsdörffers von Fischbach, und Frauen Mariä Harsdörfferin von Fischbach, einer gebornen Petzin von Lichtenhof, Tochter, geboren anno 1626 den 7 August. vermählt anno 1664 den 24 Octobr. starb anno 1668 den 24 Junii. (III) Helena Sibylla Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, vordersten Losungs Amtmanns, und Frauen Helenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1637 den 4 August. vermählt anno 1669 den 26 April, starb anno 1694 den 5 Januar.

1\. Maria Juliana im Hof, geboren anno 1634 den 6 Decembr. starb anno 1662 den 23 Septembr. zu Reicheneck. Gemal, Herr Christoph Ludewig Gugel von Diepoldsdorff zu Brand, Pfleger zu Reicheneck und Velden, vermählt anno 1655 den 24 Septembr. starb an. 1678 den 17 Januar. und liegt in der Kirche zu Velden begraben.

1\. Clara Catharina im Hof, geboren anno 1636 den 6 Februar. starb eodem anno.

1\. Christoph Andreas II. im Hof, führete die Jeremiasische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXV.

1\. Clara Ursula im Hof, geboren und gestorben an. 1640.

1\. Anna Magdalena im Hof, geboren an. 1641 den 30 Septembr. starb den 18 Oct. e. a.

1\. Salome Regina im Hof, geboren an. 1644 den 29 May, † e. a.

1\. Catharina Cordula im Hof, geboren anno 1645 den 19 Novembr. † anno 1646 den 4 Mart.

2\. Maria Magdalena im Hof, geboren anno 1665 den 7 August. † anno 1670 den 29 Sept.

2\. Maria Rosina im Hof, geboren an. 1668 den 24 Junii, † anno 1696 den 5 Febr. Gemal, Herr Johann Christoph im Hof zu Mörlach, Solar und Stephansmühlen, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Mayntzisch- Hochfürstlich Bambergisch- und Groß-Hertzoglich Toscanischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1659 den 9 Octobr. vermählt anno 1686 den 17 May, starb an. 1736 den 31 August. da er sich anderwärts wieder vermählt gehabt.

3\. Friederich Wilhelm im Hof von und zu Helmstädt, geboren an. 1671 den 13 Februar. ward anno 1711 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb an. 1717 den 9 Februar. Gemalin, Maria Sabina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Carl Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen und vordersten Kriegs Raths zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Julianä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1676 den 7 Februar. vermählt anno 1699 den 17 Octobr. starb anno 1716.

3\. Susanna Helena im Hof, geboren an. 1673, starb anno 1675 den 25 August.

3\. Maria Clara Magdalena im Hof, geboren an. 1675 den 24 Jul. starb anno 1713. Gemal, Herr Christoph Berthold Tucher von Simmelsdorff, Obrister bey den löblich Fränckisch Jaxtheimischen Crayß-Regimente und Senator zu Nürnberg, geboren anno 1667, vermählt anno 1701 den 18 Octobr. starb anno 1731.

Christoph Wilhelm im Hof, geboren an. 1700 den 23 Jul. starb den 27 Septembr. e. a.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1701 den 20 Nov. † den 27 Novembr. e. a.

Susanna Maria im Hof, geboren an. 1703, † an. 1735 den 6 April. Gemal, Herr Johann Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Senator und Kriegs-Rath zu Nürnberg, wie auch dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechts, geboren an 1690 den 4 Aug. vermählt an. 1728 den 10 Aug.

Carl Wilhelm im Hof, geboren anno 1705 den 26 Januar. † den 30 April e. a.

Helena Maria im Hof, geboren an. 1706 den 12 Novembr. † an 1707 den 29 Mart.

Clara Maria im Hof, geboren anno 1708 den 24 Januar. † an. 1711 den 14 Febr.

Maria Magdalena im Hof, geboren anno 1710 den 9 Mart. starb an. 1711 den 17 Januar.

Jacob Carl im Hof, geboren anno 1712 den 11 April, starb anno 1730 den 21 Januar. unvermählt.

Georg Friederich im Hof, geboren anno 1715 den 21 August. starb an. 1716 den 24 Junii.

im Hof.

TABULA CCLXV.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren daraus gekommen Andreasisch- aus solcher aber entsprungen Jeremiasischen Linie.

Christoph Andreas II. im Hof von und zu Helmstädt, führete die Jeremiasische Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXIV.) geboren anno 1639 den 20 Januar. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1686 den 9 April. Gemalin, Susanna Regina Volckamerin, Herrn Friederich Volckamers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Reginä Volckamerin, einer gebornen Viatisin, Tochter, geboren anno 1645 den 6 May, vermählt anno 1663 den 28 Septembr. starb anno 1719 den 11 May.

Clara Regina im Hof, geboren anno 1664 den 27 Septembr. starb an. 1697 den 27 Nov. Gemal, Herr Christoph Scheurl von Defersdorff zu Heuchlingen, Hochfürstlich Schwartzenbergischer Rath und vorderster Consiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 4 Februar. vermählt an. 1697 den 25 Januar. starb an. 1740 den 6 Jul.

Christoph Friederich im Hof von und zu Helmstädt, geboren an. 1666 den 19 Mart. war ein groser Kenner in naturalibus & artificialibus, kam in den innern Rath zu Nürnberg anno 1714, ward junger Burger Meister anno 1716, und starb anno 1723 den 24 Septembr. Gemalin, Maria Helena Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths und Wald Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Barbarä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1673 den 30 Septembr. vermählt anno 1694 den 23 Octobr. starb anno 1747 den 11 April als Wittwe.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1668 den 9 August. starb anno 1738 den 26 May. Gemal, Herr Johann Paul Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1660, vermählt anno 1704 den 8 Septembr. starb anno 1732.

Susanna Juliana im Hof, geboren an. 1671 den 3 August. starb anno 1672 den 27 Februar.

Christoph Friederich im Hof von und zu Helmstädt, geboren anno 1696 den 12 Mart. befindet sich seit anno 1737 in dem innern Rath zu Nürnberg. Gemalin, Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Wilhelm Löffelholzens von Colberg zu Heroldsbach, obersten Zoll Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Viatisin, Tochter, geboren anno 1689 den 28 Octobr. vermählt anno 1724 den 29 Februar.

Maria Regina im Hof, geboren und gestorben an. 1698.

Paulus Friederich im Hof, geboren und gestorben an. 1700.

Carl Friederich im Hof, geboren und gestorben an. 1701.

Christoph Andreas III. im Hof von und zu Helmstädt, geboren an. 1704 den 19 Jan. ist dermalen Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht. Gemalin, Maria Barbara Pömerin, Herrn Georg Gottlieb Pömers, des innern Raths und Scholarchä, dann Frauen Clarä Barbarä Pömerin, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1712 den 24 Jul. vermählt an. 1729 den 6 Septembr.

Wilhelm im Hof, geboren an. 1707, starb anno 1708.

Christoph Friederich im Hof, geboren anno 1724 den 22 Novembr. starb anno 1725 den 19 Februar.

Gustav Friederich im Hof, geboren anno 1725 den 22 Decemb. starb anno 1726 den 19 April.

Carl Friederich im Hof, geboren anno 1729 den 9 Jul. starb den 19 August. e. a.

Georg Andreas im Hof, geboren anno 1730 den 6 Octobr. starb anno 1731 den 21 Januar.

Gottlieb Andreas im Hof, geboren an. 1732 den 2 Februar. † an. 1733 den 23 May.

Christoph Andreas IV. im Hof, geboren anno 1734 den 3 Januar.

Maria Barbara im Hof, geboren an. 1735 den 10 Mart.

Helena Maria im Hof, geboren anno 1739 den 30 Jul. starb anno 1740 den 19 Septembr.

Catharina Helena im Hof, geboren an. 1744 den 6 Decembr.

Susanna Maria im Hof, geboren anno 1746 den 2 August.

TABULA CCLXVI.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Gabrielischen Linie.

Gabriel im Hof, Stiffter der jüngern oder sogenannt Gabrielisch blühenden Linie zu Nürnberg, (Tab. CCXXXV.) geboren anno 1498 den 18 Jul. kame in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1578 den 22 Januar. Gemalin, (I) Helena Welserin, Herrn Jacob Welsers, und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Drummerin, Tochter, geboren anno 1503 den 24 Novembr. vermählt anno 1522 den 4 August. starb anno 1544 den 17 Novembr. (II) Anna Schützin von Hagenbach, Herrn Johann Schützens von Hagenbach, und Frauen Margarethä Schützin von Hagenbach, einer gebornen Lochnerin, Tochter, vermählt anno 1574 den 10 May, starb ohne Kinder.

Helena im Hof, geboren anno 1525 den 19 Mart. starb anno 1526.

Helena im Hof, geboren an. 1528 den 8 Jenuar. starb an. 1597 den 15 Decembr. Gemal, Herr Johann Koler von Neuenhof, vermählt an. 1546 den 26 Jul. starb anno 1547 den 20 Jul. (II) Herr Hiob Lochner, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1548 den 20 Februar.

Johannes im Hof, geboren anno 1529 den 22 Decembr. starb anno 1576 den 2 May. Gemalin, Juliana Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Brigittä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt anno 1554 den 23 Jul.

Juliana im Hof, geboren an. 1555 den 14 Junii, starb an. 1609 den 8 Sept. Gemal, Herr Leonhard Tucher von Simmelsdorff, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1550, vermählt anno 1580 den 17 May, starb anno 1618.

Gabriel im Hof, geboren an. 1557 den 31 Jan. † an. 1580 den 27 Jan. zu Sarragossa in Spanien.

Johannes im Hof, geboren an. 1559 den 13 Jul. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1615 den 13 Septemb. ohne Kinder. Gemalin, Euphemia Glentzerin von Wolffsegg, vermählt an. 1581 den 1 Junii.

Michael im Hof, geboren an. 1561 den 8 Sept. † an. 1614 den 20 Septemb unvermählt.

Helena im Hof, geboren an. 1563 den 1 Sept. starb an. 1628 den 21 April. Gemal, Herr Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1558 den 29 Jul. vermählt anno 1581 den 21 Novembr. starb anno 1600 den 26 Novembr.

Maria Magdalena im Hof, geboren an. 1566 den 29 April, † an. 1607 den 6 May. Gemal, Herr Tobias Haller von Hallerstein, Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth, geboren anno 1560 den 1 Jul. vermählt an. 1596 den 16 Febr. † an. 1647 den 14 Septembr.

Johann Jacob im Hof, geboren anno 1568 den 8 May, starb an. 1615 den 30 Jul. Gemalin, Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Herdegen Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt an. 1594 den 23 April, starb an. 1630.

Sabina im Hof, geboren an. 1570 den 20 Junii, † an. 1615 den 4 Febr. Gemal, Herr Jacob Welser, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1576, vermählt an. 1600 den 20 Oct. † an. 1645.

Hieronymus im Hof, geboren an. 1572 den 12 August. trat in den Jesuiter Orden, und ward des Groß Hertzogs Cosmi II. zu Florentz Beicht Vater, starb anno 1610 zu Rom.

Joachim im Hof, geboren an. 1575 den 10 Junii, † an. 1595 den 17 May zu Venedig unvermählt.

Johann Jacob im Hof, geboren anno 1595 den 5 Mart. starb an. 1599 den 11 Mart.

Herdegen im Hof, geboren an. 1596 den 2 Junii, † den 8 Junii ejusdem anni.

Johann Herdegen im Hof, geboren an. 1597 den 21 Junii, † den 12 Decembr. e. anni.

Johannes im Hof, geboren anno 1598 den 11 August. studirete zu Altorff und reisete hernach mit dem gelehrt und berühmten Hof Meister Johanne Lymnäo von anno 1617 biß anno 1620 durch Italien, Franckreich, die Niederlande, Holland, Engeland und Teutschland, starb anno 1665 den 2 Mart. unvermählt.

Felicitas im Hof, geboren an. 1599 den 17 Novembr. starb an. 1630 den 7 Febr. Gemal, Herr Stephan Praun, vermählt an. 1618 den 4 Mart.

Catharina im Hof, geboren an. 1601 den 2 Januar. starb an. 1670 den 3 Jul. Gemal, Herr Jacob Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1591 den 24 Febr. vermählt an. 1621 den 23 April, starb an. 1662 den 6 May.

Johann Jacob im Hof, geboren an. 1602 den 4 April, starb den 10 April e. a.

Michael im Hof, führete die jüngere oder sogenannt Gabrielische Linie zu Nürnberg fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXVII.

Juliana im Hof, geboren anno 1606 den 4 Jan. starb anno 1678 den 2 Junii. Gemal, Herr Hieronymus Esaias Kleewein, vermählt anno 1623 den 10 Octobr.

im Hof.

TABULA CCLXVII.

Von denen Herren im Hof in Hansischer Haupt- und deren davon entsprungen Gabrielischen Linie.

Michael im Hof, führete die jüngere oder so genannt Gabrielische Linie fort (Tab. CCLXVI.) geboren anno 1603 den 31 Jul. ward Königlich Schwedischer Obrist Wacht-Meister bey den löblich Schlammersdorffischen Regimente, nachgehends aber auch Amtmann des Waldes St. Laurentii zu Nürnberg, und starb anno 1668 den 7 August. Gemalin, Regina Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Philipp Harßdörffers von Fischbach, und Frauen Lucretiä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1610 den 14 Januar. vermählt anno 1633 den 14 Januar starb anno 1667 den 17 Jul.

Ein todes Kind geboren anno 1633.

Johann Jacob im Hof, geboren und gestorben an. 1634.

Maria Regina im Hof, geboren an. 1635 starb an. 1639.

Anna Felicitas im Hof, geboren an. 1636 starb an. 1638.

Philipp Jacob im Hof, geboren anno 1638 starb anno 1682 den 22 May unvermählt.

Maria Regina im Hof, geboren anno 1639 den 8 Dec. starb anno 1699 den 10 Mart. Gemal, Herr Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1628 den 15 Nov. vermählt anno 1659 den 17 Octobr. starb anno 1677 den 13 Mart.

Eleonora Catharina im Hof, geboren an. 1641, starb anno 1647.

Gustav Gabriel im Hof, geboren anno 1642, ward Pfleger der Stadt und des Amts Altorff, und starb anno 1717 den 17 Novembr. Gemalin, Susanna Maria Kreßin von Kreßenstein, Herrn Hanß Wilhelm Kreßens v. Kreßenstein zu Krafftshof und Neuenhof, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Viatisin, Tochter, geboren anno 1646 den 26 Junii, vermählt anno 1670 den 5 Decembr. starb anno 1721 den 10 Novembr.

Johanna Catharina im Hof, geboren anno 1643 den 8 Octobr. starb anno 1694 den 13 Januar. Gemal, Herr Veit Engelhard Holtzschuher von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1642 den 14 April, vermählt anno 1667 den 14 Octobr. starb anno 1697 den 13 Jul.

Maria Sabina im Hof, geboren und gestorben an. 1645.

Juliana Susanna im Hof, geboren anno 1671. Gemal, Herr Johann Septimius Starck von Reckenhof, vermählt anno 1699 den 8 Nov. starb anno 1715 den 2 Apr. als der Lezte seines Geschlechts

Anna Susanna im Hof, geboren und gestorben an. 1673.

Clara Regina im Hof, geboren anno 1674 den 17 April † anno 1747 den 16 Decembr. und ruhet auf St. Johannis Kirchhof zu Nürnberg. Gemal, Herr Gabriel Siegemund von Thill, Amtmann im Lend-Hauß zu Nürnberg, vermählt anno 1710 den 31 Mart. † an. 1742 den 30 Dec.

Felicitas im Hof, geboren und gestorben an. 1675.

Christoph Michael im Hof, geboren anno 1677 ward anno 1723 Ritt Meister bey den löblich Fränckischen Crayß Curaßier Regimente, sodann anno 1734 Obrist Wacht Meister, erlangete endlich eodem anno bey seiner Resignation den Titul als Obrist Lieutenant, starb anno 1738 den 26 Febr. und liegt in St. Rochus Capelle zu Nürnberg begraben.

Maria Regina im Hof, geboren an. 1679 den 1 Jul. starb an. 1746 den 17 April unvermählt.

Jacob Gustav im Hof, geboren anno 1681 den 26 Junii, ward anno 1726 Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, anno 1732 aber Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau. Gemalin, Susanna Maria Löffelholtzin von Colberg, Herrn Johann Siegemund Löffelholtzens von Colberg zu Gibitzenhof, General Majors des löblich Fränckischen Crayses und Commendantens der Vestung Lichtenau, dann Frauen Susannä Eleonorä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, geboren anno 1704 den 21 Dec. vermählt an. 1724 den 18 Sept.

Christoph Gabriel im Hof, geboren anno 1724 den 2 May, starb den 12 May ejusdem anni.

Siegemund Gabriel im Hof, geboren anno 1683 den 3 August. ward Pfleger zu Hohenstein anno 1720, zu Velden anno 1727, zu Altorff anno 1736. Gemalin, Maria Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1691, vermählt anno 1722 den 15 Septembr.

Georg Gustav im Hof, geboren und gestorben an. 1692 den 16 Mart.

Maria Salome im Hof, geboren an. 1686 den 5 August.

TABVLA CCLXVIII.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein.

Die Herren Kreßen von Kreßenstein, welche in denen ältest n Documentis Cressen und Krezzen genennet werden, sind ursprünglich Böhmen, wo sie das zwischen Eger und Asch gelegene, und von ihnen selbst erbauete, heutiges Tags aber völlig verödete Schloß Kreßenstein mit ansehnlichen Zugehörungen innen gehabt. Von dar kamen sie ins Voigt Land, und liesen sich in denen Gegenden Lobenstein und Culmbach nieder, wo sie geraume Jahre im Adelichen Stande gelebet und mit schönen Gütern versehen gewesen seyn. Endlich aber erwähleten sie die angenehme Gegenden in und um Nürnberg zu ihren Sitz, und man findet, daß sie sich dasiger Orten schon anno 1197 aufgehalten haben. Es sind dieselben dermalen eins der ältesten, edelsten und florirantesten Raths fähigen Häuser bey der löblichen Republique, und man gedencket vorläuffig nur dieses noch, daß eine Branche davon, wegen des im Besitz habend und zur unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken löblichen Orts an der Altmühl gehörigen Ritter-Guts Dürrenmungenau, bey erwähnten löblichen Canton bereits anno 1651 den 18 Novembr. auf den Ritter-Tag zu Guntzenhausen, immatriculiret worden, und von dieser Zeit an bey demselben noch beständig biß heutiges Tages stehet. Was diese vornehme Familie denen Römischen Kaysern, dem Reich und sonderheitlich der löblichen Republique Nürnberg vor ersprießliche Dienste rühmlichst geleistet hat, wie sie sich Standsmäßig in Mariagen gehalten, und was sonsten von derselben merckwürdig, das werden nachstehende wenige Bogen, so deren ächtes Geschlechts Register vorlegen, in kurtzem erweißlich machen, mein hierüber gefertigter Beweiß und Erläuterung aber zu seiner Zeit mit mehrern Umständen bekräfftigen.

Krzes oder Cressus ist der Erste, den man von diesem Hause findet. Er war im neundten Seculo des Böhmischen Hertzogs Holstivici Hauptmann zu Budin, und man lieset, daß er sich gegen den rebellischen Hauptmann zu Billn, Sucoslaum genannt, recht ritterlich gehalten, ihn bey Trzebulicze in einem blutigen Scharmützel, darinnen auf beyden Seiten über 300 Mann, sonderheitlich aber des Succoslai Sohn geblieben, überwunden, und nach der Hand ohnweit Eger das Schloß Krzestein oder Kreßenstein erbauet. Seine Nachkommen haben sich vermöge des einhelligen Zeugnisses der Nürnbergischen Geschicht- und Geschlechts Beschreibere, bald hernach im Voigt Lande und auf den Fränckischen Gebürge niedergelassen, und daselbsten eine lange Zeit ehelich und im Adelichen Stande gehauset, denen auch sonder Zweiffel die Kreßensteine bey Culmbach und Lobenstein ihren Ursprung zu dancken haben.

Woferne Georg Rixners Turnier Buch Glauben beyzumessen, so wären die Herren Kreßen unter denen Nürnbergischen edlen Familles schon gewesen, welche an. 1197 auf dasigen grosen Turnier gerennet und gestochen, nach Endigung desselben aber Kayser Henricum VI. biß nach Donauwörd begleitet, worbey sie mit neun Pferden sollen aufgewartet haben und aufs neue geadelt und gefreyet worden seyn.

Rugerus Crez wird in Herrn Abt Seifrieds und des Capituls zu Comburg Lehen Brief de anno 1268, über ein Hof zu Thüngenthal, ein edler Zeuge genennet, darinnen diese Worte befindlich: Hujus rei testes sunt, Engelhardus Prior, Weimarus Cantor, Conradus miles de Hage, Ulricus Bircker, *Rugerus Crez*. In cujus rei etiam evidens testimonium præsentem eis literam dedimus sigillorum nostrorum & Domini Waltheri Pincernæ de Limpurg robore confirmatam. Acta sunt hec Anno Domini MCCLXVIII. fer. tert. ante Marci.

Herold Krezz oder Kreß, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, wird an. 1270 in einem Kauf Brief des Klosters Engelthal über ein Guth zu Windereuth, als ein Zeuge angeführet, wo es in der Urkunde also heisset: Hujus rei testes sunt, Henricus de Heidelbach, Pruno de Imeldorff, Heidenreich dictus Recko, Bertoldus de Tanne. Wolframus dictus Racce, Henricus dictus Turrigæ, Hermannus dictus Ros, Ulricus de Entenberge, milites, Cunradus Vortel, Henricus Rose, Item Henricus Junior Rose, Rupoto Gevvschmidt, Waltherus Thokeler, Cunradus de Rothe, Hermannus Steiner, Cunradus Dyabolus. Cunrudus Kranfuz, Item Henricus Junior Heidelbecker, *Heroldus Krzze*, Item Ulricus de Lauffenholz, Ulricus Krumpsite, Marqvartus de *Pirchense*, Hermannus de Brachsperch, Cunradus de Brachsperch, Hertnidus de Wisenhofen. Acta sunt hec Anno Domini M°CC°LXV° Undecimo Kalendas Aprilis. Das Original hiervon liegt zu Nürnberg auf der Land Stube.

Heinrich Kreß, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben Linie zu Dormentz und Ermes. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXIX.	Friederich Kreß, Stiffter aller heutiges Tags blühenden Linien. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXX.

TABVLA CCLXIX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in einer erloschenen Neben Linie zu Dormenz und Ermes.

Heinrich I Kreß, Stiffter der wieder ausgegangenen Neben Linie zu Dormenz und Ermes (Tab. CCLXVIII.) trat nebst Herrn Seifried von Dachstädten, Herrn Hermann von Stein und Herrn Conraden von Seckendorff anno 1307 in das Nürnbergische Patriciat, und seine Bürgen waren aus den vornehmsten damaligen Nürnbergischen edlen Geschlechtern, Herr Ulrich Eseler und Herr Erckenbrecht Koler. Daß er auch zugleich auf dem Lande, und zwar zu Neuenhof, oder fern Krafftshof ansäßig gewesen, ist daraus zu schliessen, weil er anno 1334 den Graben daselbsten einwerffen lassen, vermittelst dessen Jacob Cramer den Bach zu Rabersried bey dem Neuenhof, auf seine Wiese leiten, und selbige damit wässern wollen. Daß er drey Söhne hinterlassen, ist gewiß, mit wem er aber vermählt gewesen, unbekannt.

Christoph Kreß war bekannt anno 1387. Gemalin, Anna Strobelin von Atzelsberg.

Heinrich II Kreß zu Dormenz, lebte noch anno 1392. 1396 und 1397. Gemalin, Alheid von Ehenheim, Herrn Bertholds v. Ehenheim, und Frauen Evä v. Ehenheim, einer gebornen von Morstein, Tochter.

Hanß Kreß, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Miesten anno 1400. Gemalin, Cunegunda von Wichsenstein, Herrn Hansens von und zu Wichsenstein, und Frauen Margarethä von Wichsenstein, einer gebornen von Hetzelsdorff, Tochter.

Heinrich III Kreß zu Dormenz, starb anno 1433 Gemalin, Anna Reckin v. Reckenhof, Herrn Conrad Reckens von Reckenhof, und Frauen Annä Reckin von Reckenhof, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Elisabetha Kreßin, Kloster Frau zu Gerolzheim anno 1449.

Friederich Kreß zu Schelmberg, starb an. 1488 Gemalin, eine geborne von Hetzelsdorff.

Margaretha Kreßin. Gemal, Herr Hanß Häusner zu Wimbuch.

Hanß Kreß. Gemalin, Susanna Ochsin v. Gunzendorff Herrn Hanß Ochsens v. und zu Gunzendorff, Tochter.

Hanß Kreß zu Dormenz, Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Schelmberg anno 1491. Gemalin (I) eine geborne Schützin v. Hagenbach, Herrn Berthold Schützens v. Hagenbach, und einer gebornen v. Hetzelsdorff Tochter, (II) eine geborne von Auffseß.

Eberhard Kreß. Gemalin, Barbara Neustädterin genannt Stürmerin, Herrn Poppo Neustädters genannt Stürmers, u. Frauen Barbarä Neustädterin genannt Stürmerin, einer gebornen v. Steinau genannt Steinrück, Tochter.

Hermann Kreß Ritter Gemalin, Agnes von Wirßberg, Herrn Friederichs von Wirßberg Ritters, u. Frauen Agnes von Wirßberg, einer gebornen v. Rechenberg, Tochter.

Hermann Kreß, Hochfürstlich Anhaltischer Stall Meister, starb anno 1491.

I.

Conrad Kreß zu Ermes, war bekannt anno 1491 und starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Barbara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Leupold Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Agnes Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Hallerin, Tochter.

Georg Kreß Senior zu Dormenz, starb anno 1500. Gemalin, Margaretha Wernerin, Herrn Peter Werners, Tochter.

Georg Kreß Junior zu Dormenz, starb anno 1559 im April, als der Lezte dieser Neben Linie zu Dormenz ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Barbara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Franz Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Barbarä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1540 starb anno 1563 im May als Wittwe.

TABULA CCLXX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschener Ottonischer Neben-Linie.

Friederich Kreß, Stiffter aller heutiges Tags blühenden Linien dieses edlen Hauses, (Tab. CCLXVIII.) besaße anno 1291 die Burg Kreßenstein zu Krafftshof bey Nürnberg als ein Reichs Lehen, und stifftete daselbsten mit seiner Frauen Gemahlin Margaretha die Kirche, welche er dem allgemeinen Patron der Ritterschafft St. Georgen dediciren, und sie anno 1315 durch den Weyh Bischoff zu Bamberg consecriren lassen. Man findet nicht, daß er zu Nürnberg gewohnet, daher aus diesem und andern Umständen zu vermuthen, er habe, wie andere benachbarte Adeliche, frey auf seinem besagten Sitz sich aufgehalten, und sey niemanden, als Römisch Kayserlicher Majestät und dem Reich unterworffen gewesen, starb anno 1340 besage seines aufgehangenen Todten Schildes zu St Sebald in Nürnberg. Gemalin, Margaretha Strobelin von Atzelsberg, Herrn Conrad Strobels von Atzelsberg, Ritters, Tochter.

Otto Kreß zu Krafftshof, Stiffter der sogenannten Ottonisch- wieder ausgegangenen Neben-Linie, war Kaysers Ludovici Bavarici Rath, nahm an. 1347 von seinem Bruder Conrad einen Verzicht Brief an, und starb anno 1349 Mittwochs vor St. Gertraud. Gemalin, Mechtildis Lochnerin von Loch, Herrn Seifried Lochners von Loch und Weisentfelß, dann Frauen Adelheid Lochnerin von Loch, Tochter; welcher, wegen ihres Gegen Vermächtnisses anno 1339 seine Güter zu Rückers- und Beringersdorff, neben andern Sachen mehr, verschrieben worden sind.

Brechtel Kreß zu Kraffshof, verkauffte anno 1357 den andern Sitz zu Kraffshof, worauf er sein Wesen gehabt, als ein Lehen der Herren von Berg neben mehr Gütern daselbsten, zu Neuenhof und Dennenlohe an Conrad Ehingern und seinem Schwager, mithin blieb dieser Sitz in andern Händen biß anno 1404, da er wieder an die Herren Kreßen gekommen, und nachgehends nicht mehr alieniret worden. Er starb anno 1363. Gemalin, eine geborne Ehingerin von Balzheim.

Conrad Kreß, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe - - Tab. CCLXXI.

Catharina Kreßin. Gemal, Herr Marquard Ortlieb, an. 1327.

Georg Kreß, lebte anno 1362, und starb anno 1401 im Octobr. Gemalin, (I) Margaretha Paumgärtnerin von Paumgarten, Herrn Conrad Paumgärtners von Paumgarten, und Frauen Gerhauß Paumgärtnerin von Paumgarten, einer gebornen Schulerin, Tochter. (II) Margaretha Nortweinin, Herrn Hanß Nortweins Schwester, und Herrn Ulrich Grasers von Gostenhof, hinterlassene Frau Wittwe, starb anno 1434.

Kraffe Kreß lebte an. 1362 und starb an. 1417. Gemalin, (I) Alheid Ottnantin. (II) Clara Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Hedwig Tucherin, einer gebornen Falznerin, Tochter, starb ohne Kinder.

Peter Kreß, inclinirete zum Soldaten Stande, und blieb anno 1396 den 28 Septembr. in der fameusen Action bey Nicopolis wieder die Türcken.

Hanß Kreß, starb anno 1421. Gemalin, Catharina Teufflin, Herrn Jacob Teuffels, und einer gebornen Vorchtlin, Tochter, vermählt anno 1403.

Elisabetha Kreßin, starb anno 1437. Gemal, (I) Herr Jacob Ortlieb, starb an. 1417. (II) Herr Siegemund Schnöd, starb anno 1449.

Margaretha Kreßin, machete anno 1425 ihr Testament und verordnete darinnen, daß man ihren Jahrs Tag erbar begehen solte, starb anno 1449.

Albrecht Kreß war an. 1456 neben Herrn Conrad Ebnern und an 1470 abermalen ein Zeuge, anno 1463 aber Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, starb an. 1473 den 14 Jul. als der Lezte dieser Ottonischen Neben-Linie. Gemalin, Elisabetha Mendlin, Herrn Peter Mendels, und Frauen Elisabethä Mendlin, einer gebornen Nützlin, Tochter, starb anno 1446

Anna Kreßin, † an 1475. Gemal, Herr Wilhelm Schnöd, vermählt anno 1432, starb anno 1441.

Ursula Kreßin, starb an. 1482 den 3 Junii. Gemal, Herr Ulrich Vorchtel, vermählt anno 1431, starb anno 1442.

Georg Kreß, starb anno 1410 den 17 Sept.

Paulus Kreß, von deme weiter nichts bekannt ist, als daß er sich mit einer gebornen Moloiterin vermählt gehabt.

Ursula Kreßin, Kloster Frau zu Pillenreuth, starb an. 1501 den 12 August.

Hanß Kreß, besuchte anno 1454 das Gesellen Stechen zu Nürnberg, und starb anno 1470 vor den Herrn Vater.

Elisabetha Kreßin, starb anno 1505. Gemal, Herr Friederich Spalter, vermählt anno 1466, starb anno 1506.

Albrecht Kreß, starb als ein Reisiger mit etlichen Pferden in Fürsten und Herren Diensten.

- - - Kreß, von welchem ausser dem Geschlechts Nahmen nichts bekannt ist.

Margaretha Kreßin, ward anno 1458 Kloster Frau zu Pillenreuth, und starb anno 1464.

TABULA CCLXXI.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschen Ulrichischer Neben Linie.

Conrad Kreß zu Krafftshof, führete die Haupt-Linie und sein edles Geschlecht dauerhafft fort (Tab. CCLXX.) lebte anno 1347, wie sein aufgehangener Toden Schild bey St. Sebald ausweiset. Gemalin (I) Barbara Borchtlin von Wolckersdorff, starb ohne Kinder. (II) Adelheid Holtzschuherin, Herrn Seitz Holtzschuhers, und Frauen Annä Holtzschuherin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1340.

Fritz Kreß zu Krafftshof, ward anno 1372 Genannter des grösern Raths zu Nürnberg, und starb anno 1406 den 25 Novembr. wie sein Todten Schild bey St. Sebald zu erkennen giebt. Gemalin, Margaretha Kopfin, Herrn Hilpold Kopfens, und Frauen Margarethä Kopfin, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter.

Agnes Kreßin. Gemal, Herr Leupel Groß.

Hilpold Kreß zu Mayach, war anno 1421 Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobst, hat St. Leonhards doppelte Capelle im Augustiner Kloster zu Nürnberg fundiret, 600 fl. zum Bau der Kirche zu Pillenreuth geschencket, und anno 1427 die Abnutzung von 1000 fl. zur Ausstattung armer Jungfrauen verschaffet, starb anno 1427. Gemalin, Ottilia Schopperin von Schoppershof, Herrn Herdegen Schoppers von Schoppershof, und Frauen Cecilia Schopperin von Schoppershof, einer gebornen Steipeckin, Tochter, vermählt anno 1396, starb anno 1412 ohne Kinder.

Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, kam zum innern Rath in Nürnberg, und ward anno 1418 Burger-Meister. Er machte ein Testament, Krafft welchen ihm der Jahrs Tag in gleicher Messe celebriret werden solle, wie anderer erbarer Leuthe zu Nürnberg damahls Gewohnheit war, starb anno 1430 den 21 Jan. Gemalin (I) Beatrix Hallerin, Herrn Ulrich Hallers, und Frauen Margarethä Hallerin, einer gebornen Forstmeisterin, Tochter, vermählt anno 1392, starb anno 1406, da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Walburga Waldstromerin, Herrn Hanß Waldstromers zu Gostenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Regstall, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst Meisters und Pflegers des Spitals bey St. Martha zu Nürnberg, dann Frauen Annä Waldstromerin, einer gebornen von Grafenreuth, Tochter, vermählt an. 1407, starb anno 1435, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget. Die Kinder aus beyden Ehen sind befindlich Tab. CCLXXII.

Ulrich Kreß zu Krafftshof, Stiffter der bald wieder ausgegangen so genannt Ulrichischen Linie, fan. 1410. Gemalin, Barbara Borchtlin, Herrn Sebald Borchtels, und Frauen Annä Borchtlin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1387 vermählt anno 1401.

Anna Kreßin, starb an 1415. Gemal, Herr Conrad Paumgärtner v. Paumgarten, geboren an. 1386 vermählt an. 1402 starb an. 1464.

Margaretha Kreßin, starb anno 1425. Gemal, Herr Gabriel Tetzel von Unter Leinleiter, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1423, starb anno 1440.

Lorentz Kreß, ward anno 1447 Richter zu Berngau, anno 1452 Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Schelmberg und Richter des Halß Gerichts zu Neukirchen am Brand, an. 1454 Frey Schöpf der freyen Grafschafft Dortmunda, anno 1457 aber Mittwochs nach St. Martins Tag / Hochfürstlich Bambergischer Rath und Wiee Dom in Cärnthen, starb anno 1492 als der Letzte dieser Neben Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt im Kloster zu Neukirchen am Brand begraben. Gemalin, Margaretha Wielandin, Herrn Eberhard Wielands Tochter, vermählt anno 1464, starb anno 1473, und ruhet bey ihren Ehe Herrn zu Neukirchen.

Cunegunda Kreßin, lebte anno 1465 und 1475. Margaretha Kreßin war bekannt anno 1475.

TABULA CCLXXII.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschener Conradinisch- oder Sickershäuser Linie.

Conrad Kreß führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCLXXI.) Gemalin (I) Beatrix Hallerin. (II) Walburga Waldstromerin.

1\. Conrad Kreß, Stiffter der wieder ausgegangenen Conradinischen oder Sickershäuser Linie, ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1423 und starb anno 1431 den 21 Jul. Gemalin (I) Barbara Grolandin von Oedenberg, Herrn Lorenz Grolands von Oedenberg, und Frauen Margarethä Grolandin einer gebornen Pfinzingin, Tochter, starb an. 1421 (II) Clara Schüzin von Hagenbach, Herrn Conrad Schützens von Hagenbach, und Frauen Annä Schüzin v. Hagenbach, einer gebornen Hallerin, Tochter, starb anno 1454.

1\. Pancratius Kreß, hielte sich viele Jahre mit etlichen gerüsteten Pferden am Kayserlichen Hofe auf, und starb unvermählt.

1\. Margaretha Kreßin. Gemal, Herr Friederich Holtzschuher des innern Raths zu Nürnberg vermählt anno 1413, starb anno 1431.

1\. Ursula Kreßin, starb anno 1447 den 6 Febr. Gemal, Herr Hanß Waldstromer von Reichelsdorff zu Gostenhof, Reichelsdorff, Feucht, Prackenfels, Brunn und Röthenbach bey St. Wolffgang, Königlich Ungar- und Böhmischer Hof-Cavalier, geboren anno 1395, vermählt anno 1413, starb anno 1467 den 8 Februar.

1\. Clara Kreßin, starb an. 1463. Gemal, Herr Berthold Pfinzing, Senator zu Nürnberg vermählt an. 1417 † an. 1478 am Tage St. Antonii und liegt nebst ihr auf den Sebalder Kirchhof, besage des in Stein gehauenen Epitaphii begraben. Er bekame durch Sie Mayach.

1\. Agnes Kreßin Kloster Frau zu Pillenreuth, † anno 1478 den 6 May.

2\. Friederich Kreß führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXVII.

2\. Barbara Kreßin ward anno 1443 am Tage Erhardi zur fünfften Probstin im Kloster Pillenreuth erwählet, resignirte anno 1461, starb anno 1473 den 5 Februar. und liegt in besagter Kloster Kirche begraben.

2\. Sebald Kreß, Stiffter der wieder ausgegangenen Sebalder oder obern Pfälzer Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXIV.

2\. Gabriel Kreß geboren an. 1414 starb an. 1415.

2\. Anna Kreßin geboren anno 1416 † an. 1450 unvermählt.

2\. Dorothea Kreßin geboren und gestorben an. 1418.

2\. Catharina Kreßin geb. an. 1419 † an. 1450 Gemal, Herr Erckenbrecht Koler, vermählt an. 1435, starb anno 1472.

2\. Elisabetha Kreßin, geboren an. 1421 starb an. 1422.

2\. Walburga Kreßin geb. anno 1422 † anno 1491. Gemal Herr Stephan Volckamer vermählt anno 1439, starb anno 1461.

2\. Cecilia Kreßin geb. anno 1424 † anno 1462. Gemal, Herr Martin Geuder von Heroldsberg vermählt anno 1439 † anno 1462.

2\. Hieronymus Kreß, Stiffter der wieder ausgegangen Hieronymischen Linie. Von Ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXV. B.

2\. Christina Kreßin geboren und gestorben an. 1426.

2\. Caspar Kreß war Magister und Priester St. Benedicti Ordens und starb an. 1462.

1\. Conrad Kreß war Priester zu Neukirchen am Brand und starb an. 1449.

2\. Albrecht Kreß florirte an. 1433 1442 1446 und starb unvermählt.

2\. Clara Kreßin. Gemal, Herr Jacob Ortlieb.

2\. Elisabetha Kreßin, war Kloster Frau zu Forchheim anno 1453.

Georg Kreß zu Sickershausen, besaß teste Conrado Hallero nato anno 1464 das damahls unmittelbar Reichs freye Ritter Guth Sickershausen ohnweit Kitzingen in Francken, hielte sich allezeit wohl gerüstet, und hatte auch von etlichen Fürsten und Herren Dienst Geld. Gemalin, Veronica Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Hanß Wolffskeels von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rottenbauer, Lindflur und Fuhstadt, dann Frauen Veronicä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter.

Georg Kreß zu Sickershausen war bekannt anno 1470. Gemalin, Agnes Wolffskeelin von Reichenberg, Herrn Wolff Wolffskeels von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rottenbauer, Ungershausen, Lindflur und Fuhstadt, dann Frauen Barbarä Wolffskeelin von Reichenberg, einer gebornen Truchseßin von Wetzhausen, aus dem Hause Eißfeld, Tochter.

Christoph Kreß blieb in Kayserlichen Kriegs Diensten unvermählt anno 1480 in Italien.

Ursula Kreßin, lebte anno 1502. Gemal, Herr Ulrich von Susenheim zu Mühldorff in Bayern.

Jacob Kreß stunde anno 1514 an Fürsten- und Herren-Höfen in Diensten, und starb als der Letzte dieser Conradischen oder Sickershäuser Linie unvermählt.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender erloschenen Linie.

- Christoph Kreß, † an. 1480 in Kayserlichen Kriegs Diensten in Italien.
  - Georg Kreß zu Sickershausen.
    - Georg Kreß zu Sickershausen, welcher in verschiedener Fürsten und Herren Diensten gestanden.
      - Conrad Kreß, starb anno 1431 den 21 Jul.
        - Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, Senator zu Nürnberg, starb anno 1430 den 21 Jan.
          - Fritz Kreß zu Kraffshof, starb anno 1406 den 25 Novembr.
          - Margaretha Kopfin.
        - Beatrix Hallerin.
          - Ulrich Haller, Senator zu Nürnberg.
          - Margaretha Forstmeisterin.
      - Clara Schützin von Hagenbach.
        - Conrad Schütz von Hagenbach.
          - Walther Schütz von Hagenbach.
          - Adelheid Stroblin von Atzelsberg.
        - Anna Hallerin.
          - Martin Haller, Senator zu Nürnberg.
          - Cunegunda Weiglin von Eschenau
    - Veronica Wolffskeelin von Reichenberg.
      - Hanß Wolffskeel von und zu Reichenberg, Bleichfeld, Albertshausen, Rottenbauer, Lindflur und Sulstadt.
        - Friederich Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc. Ritter.
          - Eberhard Wolffskeel von und zu Reichenberg, Ritter und Hof Meister zu Würtzburg.
          - Mechild von Lentersheim.
        - Margaretha Schenckin von Geyern.
          - Heinrich Schenck von Geyern.
          - Dorothea von Wildenstein.
      - Veronica von Streitberg.
        - Paulus von Streitberg.
          - Hanß von Streitberg.
          - Catharina von Guttenberg.
        - Cunegunda von Truppach.
          - Martin von Truppach.
          - Elisabetha von Wirßberg.
  - Agnes Wolffskeelin von Reichenberg.
    - Wolff Wilhelm Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.
      - Hanß Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.
        - Friederich Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.
          - Eberhard Wolffskeel von und zu Reichenberg ꝛc.
          - Mechtild von Lentersheim.
        - Margaretha Schenckin von Geyern.
          - Heinrich Schenck von Geyern.
          - Dorothea von Wildenstein.
      - Veronica von Streitberg.
        - Paulus von Streitberg.
          - Hanß von Streitberg.
          - Catharina von Guttenberg.
        - Cunegunda von Truppach.
          - Martin von Truppach.
          - Elisabetha von Wirßberg.
    - Barbara Truchsessin von Wetzhausen.
      - Hanß Truchseß von Wetzhausen zu Eißfeld und Brünnhausen.
        - Michael Senior Truchseß von Wetzhausen zu Ober- und Unter-Eißfeld.
          - Hanß Senior Truchseß von Wetzhausen.
          - Elß von Memmelsdorff.
        - Anna Truchsessin von Wetzhausen.
          - Dietz Truchseß von Wetzhausen zu Sternberg.
          - Anna von Rothenhan.
      - Anna Füchsin von Rügheim.
        - Heintz Fuchs von Rügheim zu Wanfurth.
          - Jacob Fuchs von und zu Rügheim, Wanfurth und Höberrieth.
          - Cunegunda von Schaumberg.
        - Anna Füchsin von Schweinshaupten.
          - Eberhard Fuchs von Schweinshaupten.
          - Anna Truchsessin von Wetzhausen.

TABULA CCLXXIV.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschener Sebalder oder obern Pfältzer Linie zu Dießfurth.

Sebald I. Kreß, Stiffter der sogenannten Sebalder oder obern Pfältzer wieder ausgegangenen Linie zu Dießfurth, (Tab. CCLXXII.) geboren anno 1410, stunde als Rath in Kaysers Sigismundi Diensten, und ward anno 1436 von demselben mit fünff Pferden und so viel Knechten aus Ungarn nach Nürnberg geschicket, worauf ihme anno 1442 die Stelle eines Burg Herrn in Nürnberg auf der Reichs Veste angediehe. Anno 1446 erschiene er nebst seinem Bruder Herrn Hieronymo Kreßen bey den particulier Turnier oder Gesellen Stechen, welches den 28 Februar. die edlen Geschlechter zu Nürnberg in hohen Zeuchen unter ihren Wappen und Kleinodien gehalten, starb anno 1477 den 22 April. Gemalin, Barbara Hallerin, Herrn Ulrich Hallers zu Gräfenberg und Kalchreuth, dann Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen Falznerin, Tochter, vermählt anno 1432, starb anno 1483 als Wittwe.

Sebald II. Kreß zu Dießfurth, kauffte anno 1468 den 22 Decembr. besagtes Dießfurth in der obern Pfaltz von Herrn Heinrich Löhneisen, und ward an. 1469 am Freytag nach Frohn Leichnam von Herrn Churfürst Friederich Pfaltz Grafen am Rhein unter die Landsasen recipiret, an. 1473 war er neben Herrn Adam von Giech und Herrn Ulrich Fürtzern, Assessor an dem Waldeckischen Land Gericht zu Kemnath, und starb anno 1495 Samstags nach St. Ruperti. Gemalin, (I) Anna von Lemmingen, starb ohne Kinder. (II) Elisabetha Löhneisin, aus dem Hause Weyersberg, starb an. 1502, Samstags nach Aller Heiligen.

Hanß Kreß zu Neuenhof, war Kaysers Friderici III. Diener und Feld Hauptmann, und kam an. 1469 in Kayserlichen Sold mit zehen wehrhafften zu Roß und 200 Büchsen Schützen. Anno 1475 ist er im Burgundischen Krieg bey der Belagerung Neuß neben Herrn Clement von Wiesenthau, Sebald Rietern von Kornburg, Gabriel Nützeln und Sebald Schoppern, im ersten Glied gestanden, und hat sich mit dem Renn Spieß tapfer gehalten. Nach seiner Rückkunfft erbauete er anno 1484 das Schloß Neuenhof wie er aufs neue, und anno 1492 trug er die Vormundschafft über seines Schwager Wilhelms von Lemmingen Kinder, denen das Dorff Zanth bey Ingolstadt und das Dorff Heuberg bey Weisenburg gehöret, und war in solcher Qualität jenes Tochter Barbarä Beystand, als sie anno 1493 an Herrn Hansen von Bärenclau zu Schönreuth verheyrathet wurde, er starb anno 1500 den 15 August. Gemalin, Elisabetha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Siegemund Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Annä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Kopfin, Tochter, Herrn Herdegen Tuchers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1434, vermählt anno 1472, starb anno 1510 am St. Elisavethen Abend als Wittwe.

Sebastian Kreß ward anno 1467 Pfleger der Reichs Veste oder Burg Herr zu Nürnberg und starb anno 1476.

Hieronymus Kreß, starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Margaretha Rummlin von Zanth zu Lonerstadt.

Barbara Kreßin. Gemal, Herr Wilhelm von Lemmingen zu Hagenbüel, vermählt anno 1464.

Barbara Kreßin war zwar an Herrn Nicolaum im Hof verlobt, sie sturben aber alle beyde anno 1474 im Braut Stande.

Hanß Kreß zu Dießfurth, ward anno 1494 von Herrn Pfaltz Graf Philipp und anno 1510 von Herrn Pfaltz Graf Ludewigen, denen beyden Churfürsten sammt seiner männlichen Nachkommenschafft, unter die ehrbaren Landsasen vom Adel im Fürstenthum zu Bayern, benebenst Ertheilung aller diesen zukommenden Prærogativen aufgenommen, dargegen solten sie ihnen mit zwey reisigen Pferden gewärtig seyn. Er war zugleich Chur Pfälzischer Rath und starb anno 1516. Gemalin, Juliana von Hirschberg, Herrn Hansens von Hirschberg zu Weisenstadt Ritters, Tochter, starb anno 1514 den 8 Jul. da sie sechs Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche befindlich sind

Tab. CCLXXV. A.

Balthasar Kreß, lebte anno 1507.

Elisabetha Kreßin. Gemal, (I) Herr Hanß Müntzmeister, starb anno 1516 als der Lezte seines Geschlechts. (II) Herr Michael Schlüchter, Nürnbergischer Hauptmann und Pfleger zu Engelthal und Halmburg, vermählt anno 1517, starb anno 1524.

Barbara Kreßin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1478.

Margaretha Kreßin von Kreßenstein, Kloster Frau zu Engelthal, lebte noch anno 1530.

TABVLA CCLXXV. A.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschener Sebalder oder Obern Pfältzer Linie zu Dießfurth.

Hanß Kreß zu Dießfurth (Tab. CCLXXIV) Gemalin, Juliana von Hirschberg.

Joachim Kreß von Kreßenstein, zu Dießfurth, Bechhofen, Droschelhammer, Troglau, Gebersdorff und Preßat, zog anno 1529 Herrn Pfaltz Graf Friederichen bey der Belagerung vor Wien mit zwölff wohl gerüsteten Pferden wider die Türcken, zu, und anno 1540 war er nach den Inhalt einer alten Verzeichniß Hof Cavallier Herrn Pfaltz Graf Otten Heinrichs Hertzogs in Bayern. Anno 1545 stunde er Andreä von Hirschberg, Philippi zu Weisenstadt Sohn, und Hansens des Ritters Enckel, als Vormund vor, wurde auch vom Herrn Chur Fürst Friederichen zu Pfaltz, im Nahmen seines Pupillen, mit denen Gold- und Silber- auch andern Berg Wercken um den Meelmeusel in der Zwisel und am Maringerbach daselbsten, allenthalben zwey oder drey Meilen zu, geringsum belehnet. So hänget auch sein Siegel an einem Vertrag de anno 1544, Hieronymi Löhnleisens zu Weyersberg seines lieben Oheims und Hansens von Grab zu Delnitz den Jörlgen vor, starb anno 1549 als der Letzte von der obern Pfältzer Linie, ohne Leibes Erben. Gemalin, Margaretha von Eyb, Herrn Sebastians von Eyb zu Dettelsau, Ritters, und Frauen Luciä von Eyb, einer gebornen von Knörlingen, Tochter, geboren anno 1512, vermählt anno 1532.

Sebald III. Kreß zu Dießfurth dienete dem Herrn Pfaltz Graf Friederichen am Hof mit vier Pferden, und starb anno 1529 zu Speyer auf den Reichs Tag unvermählt.

Margaretha Kreßin von Kreßenstein, geboren anno 1507 starb anno 1575 den 1 Jan. Gemal, Herr Christoph von Zettwitz zu Liebenstein, Berclau, Dießfurth, Troschelmühl und Bechhofen, geboren an. 1502, vermählt anno 1530, starb anno 1574 den 11 Octobr.

Hanß Kreß von Kreßenstein zu Dießfurth, lebte an. 1518 und starb anno 1541. Gemalin, Cunegunda von Gottsfeld.

Catharina Kreßin von Kreßenstein. Gemal, Herr Bernhard Weller zum Wildthurn.

Anna Kreßin von Kreßenstein, lebte an. 1533 unvermählt.

Cunegunda Kreßin von Kreßenstein. Gemal, Herr Hanß von Löhnelsen zu Rätzelsreuth.

B.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschener Hieronymischer Linie.

Hieronymus Kreß zu Krafftshof und Schoppershof, Stiffter der wieder ausgegangen Hieronymischen Linie (Tab. CCLXXII.) erschiene nebst seinem Herrn Bruder Sebald bey dem gehaltenen particulier Turnier oder Gesellen Stechen anno 1646 den 28 Februar. zu Nürnberg, und acquirete anno 1477 den Schoppershof. Sonsten ist von ihm zu gedencken, daß er anno 1452 junger Burger Meister bey den innern Rath zu Nürnberg worden, diese Function aber nur ein halbes Jahr behalten, und sich wieder abgefordert hat. Anno 1455 nahme er besagte Stelle zum andern mahl an, und resignirete aufs neue anno 1456. Anno 1466 wurde er zum dritten mahl junger, und anno 1474 alter Burger Meister, in welchem Character er auch biß an sein Ende, das anno 1477 den 30 Octobr. erfolget ist, geblieben. Gemalin, Margaretha Grundherrin, Herrn Peter Grundherrns, und Frauen Margarethä Grundherrin, einer gebornen Füttererin von Harrlach, Tochter, vermählt anno 1438 den 12 August. starb anno 1497 als Wittwe.

Anton Kreß, führete die wieder ausgegangen Hieronymische Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe ,, Tab. CCLXXVI.

Hanß Kreß zu Schoppershof, † an. 1524 unbeerbt.

Catharina Kreßin, starb anno 1494. Gemal, Herr Fritz Dintner, † an. 1505 den 19 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Margaretha Kreßin, Kloster Frau zu Pillenreuth, starb an. 1501 den 17 Decembr.

Brigitta Kreßin Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg starb anno 1524.

Martha Kreßin v. Kreßenstein, Kloster Frau zu Pillenreuth † anno 1533 den 3 Februar.

Anna Kreßin von Kreßenstein, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1483 starb anno 1542.

TABVLA CCLXXVI.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in erloschener Hieronymischen Linie.

Anton Kreß zu Krafftshof und Schoppershof, führete die wieder ausgegangen Hieronymische Linie fort (Tab. CCLXXV.) ward anno 1478 von Herrn Heinrichen Erb Marschalln des Heiligen Römischen Reichs von Pappenheim, nebst seinem Bruder Herrn Hanß Kreßen, mit Schoppershof belehnet, kam anno 1492 in den Rath zu Nürnberg und ward Alter Genannter, so fort Herr zu der Apothecken Visitation anno 1495. Deputirter zum Gewicht und zu der Eich anno 1499 Rugs Herr eodem anno den 10 May / Viertels Herr am Saltz Marckt an. 1515, befande sich anno 1507 bey einen privat Turnier oder Gesellen Stechen zu Nürnberg, und rennete mit Herrn Hanß Ebnern, starb endlich anno 1520. Gemalin, Catharina Löffelholtzin von Colberg, Herrn Wilhelm Löffelholtzens von Colberg, des ältern geheimen Raths, Kriegs Obristens und Hauptmanns, wie auch Pflegers bey den Augustinern zu Nürnberg, und Frauen Cunegundä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Paumgärtnerin, Tochter, geboren anno 1456, vermählt anno 1473 starb anno 1505 den 6 Mart. und liegt in St. Leonhards Capelle bey den Augustinern zu Nürnberg, er aber ruhet in der Kirche zu Krafftshof.

Zwey Söhne und drey Töchter sind jung gestorben.	Hieronymus Kreß † unvermählt.	Georg Kreß v. Kreßenstein zu Krafftshof geboren anno 1476 starb anno 1544 den 19 Junii zu Krafftshof unvermählt.	Anton Kreß v. Kreßenstein geb. an. 1478 den 3 Febr ward Dom Herr zu Regenspurg und Probst zu St. Lorenzen in Nürnberg, † anno 1513 den 8 Septembr.	Magdalena Kreßin von Kreßenstein geboren anno 1479, ward Kloster Frau zu Pillenreuth an. 1500, nachgehends an. 1533 zur 12ten Pröbstin daselbst erwählet, und starb anno 1548.	Catharina Kreßin von Kreßenstein, starb anno 1529. Gemal, Herr Andreas Schuler, vermählt anno 1507, starb an. 1535 den 23 Octobr. als Wittwer und der Letzte seines Geschlechts.

Christoph Kreß von Kreßenstein zu Krafftshof, Schoppershof und Veilhof, geboren anno 1484, brachte mit seinen Italiänisch- Nieder- und Engeländischen Reißen sieben Jahre zu, dienete sodann Herrn Albrechten Hertzogen in Bayern anno 1504 neun Monathe mit zwey Pferden, und Herrn Graf Wolffen von Fürstenberg mit eben so viel Pferden eilff Monathe. Anno 1506 hielte er mit Herrn Christoph Fürern und anno 1514 mit Herrn Thomas Löffelholtzen ein scharffes Rennen, kame anno 1510 in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burger Meister und Viertels Herr am Saltz Marckt, anno 1520 Kriegs-Herr, anno 1524 Herr zum geheimen Insiegel, anno 1527 Septemvir, an 1529 obrister Waag-Herr und anno 1532 Herr zum Stadt Insiegel. Binnen solcher Zeit war er auch Assessor am Kayserlichen Land Gericht Burggrafthums Nürnberg. Das Nürnbergische Interesse beobachtete er aufs beste und rühmlichste anno 1522 auf den damaligen Reichs Tag, und anno 1525 befande er sich als Kriegs Rath des Schwäbischen Bundes bey der Armee, so zu der Zeit wider die Bauern im Ober Lande agireten, weil selbige aufrührisch worden. Anno 1526 hatte er die Ehre auf den Reichs Tag in Speyer unter den Ausschuß zu seyn. Anno 1530 war er des Römischen Kaysers Caroli V. Rath und seines Vaterlandes Abgeordneter auf den Reichs Tag zu Augspurg, allda er Kayserlicher Majestät, im Nahmen seiner Principalen und der Stadt Nürnberg, die Confession, welche von diesem Ort den Namen träget, neben Chur- und Fürsten des Reichs übergeben. Zu Ende besagten 1530sten Jahres gienge er wieder als Deputirter zu den Smalkaldischen Bunds-Tag, und anno 1532 war er der Stadt Nürnberg obrister Hauptmann. Der Römische König Ferdinandus wie auch Herr Marggraf Georg von Brandenburg, rühmeten seinen Fleiß in Beförderung guter Ordnungen, und seine dem Schwäbischen Bund und eigenem Vater Land geleistete treue Dienste. König Ferdinandus beschenckete ihn anno 1530 mit einem ehrlichen seidenem Kleide und offerirete ihm die Ritterliche Würde. Um seine Familie hat er sich vor andern damit verdient gemacht, daß er vom Kayser Carolo V. in nur besagtem Jahr, so wohl zu Bononien eine seltene Lehens Begnadigung, als auch zu Augspurg eine Verbesserung des Wappens und stattliche Adels Confirmation, auch daß sich alle Herren Kreßen hinfüro von Kreßenstein schreiben, und nennen dürffen, ausgewürcket. Er starb anno 1535 den 5 Decembr. und liegt in der Kirche zu Krafftshof, wo auch sein schönes Epitaphium zu sehen ist, begraben, hinterließ übrigens keine Kinder, und war also der Letzte von dieser Hieronymischen Linie. Gemalin, Helena Tucherin, Herrn Stephan Tuchers, und Frauen Ursulä Tucherin, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1494, vermählt anno 1513 den 17 Jan. starb anno 1562 den 6 Septembr. da sie ihm das Guth Veilhof zugebracht und einen 27 jährigen Wittwen Stand geführet hatte.

TABULA CCLXXVII.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in fortgeführter Haupt Linie.

Friederich Kreß von und zu Wüstendorff, führete das Hauß der Herren Kreßen von Kreßenstein dauerhafft fort (Tab. CCLXXII.) geboren anno 1408. Man findet in denen alten Urkunden verzeichnet, daß er anno 1443 das Reichs Lehenbare Dorff Wüstendorff mit seinen Gütern, Zu- und Eingehörungen in Adelmannsgesees und Ratzenwind, erkauffet habe. Er gienge als Wittwer ins Carthäuser Kloster zu Nürnberg, ward ein Mönch und starb anno 1471 als Priester. Gemalin, Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Georg Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Marthä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Eißlingerin, Tochter, vermählt anno 1427 am St. Andreas Abend, starb anno 1449.

Friederich Kreß von und zu Wüstendorff, erwählete wie sein Herr Vater als Wittwer den geistlichen Stand, und gienge in das Barfüser Kloster zu Webenberg in der obern Pfaltz bey Freystädtlein gelegen, wo er als Vice Guardian anno 1499 gestorben ist. Gemalin, Anna Mufflin von Eschenau, Herrn Nicolai Muffels von Eschenau, Ritters, Senatoris und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Mufflin von Eschenau, einer gebornen von Lauffenholtz, Tochter, vermählt anno 1452 starb anno 1473.

Herrn Friederichs Bruder, dessen Nahme unbekannt starb anno 1449.

Margaretha Kreßin geboren an. 1454 ward Kloster-Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1470 und † an. 1511.

Andreas Kreß, geboren an. 1455 starb an. 1473 unvermählt.

Caspar Kreß von und zu Wüstendorff, Rätzelsdorff und Letten, geboren anno 1456, kam anno 1497 zu Nürnberg ins Land- und Bauern- anno 1499 ins Stadt- und Ehe-Gericht. Anno 1510 trug ihm Herr Ludewig von Eyb sein Lehen-Gericht auf, so derselbe damals in Nürnberg zu halten Willens war, neben andern Lehen-Leuten zu besetzen, und † an. 1521. Gemalin, Catharina Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg zu Rätzelsdorff u. Letten, dann Frauen Ursulä Rieterin v. Kornburg, einer geb. Mendlin, Tochter u Erbin, welche die Adelichen Sitze Rätzelsdorff und Letten an das Hauß der Herren Kreßen von Kreßenstein gebracht hat, vermählt an. 1489 starb anno 1536 als Wittwe.

Barbara Kreßin geboren anno 1457 starb anno 1521 d. 13 Sept. Gemal, Herr Friederich Holtzschuher v. und zu Fischbach, vermählt anno 1472, starb an. 1511 den 7 Jan. und liegt bey St. Sebald begraben.

Catharina Kreßin, geboren und gestorben an. 1458.

Anna Kreßin, geboren und gestorben an. 1461.

Nicolaus Kreß geboren an. 1462, † an. 1474 zwölff Jahre alt.

Christoph I Kreß v. und zu Wüstendorff, Rätzelsdorff und Letten, geb. an. 1491, ward vom Kayser Maximiliano I. in Rothenburg an. 1512 zum Diener aufgenommen, und ist ein berühmter Cavalier gewesen. Man hat seine 32 vollbürtige Ahnen gefunden, und communiciret solche Tab. CCLXXVIII. Er starb an. 1529. Gemalin, Cunegunda Oefnerin von Habelsheim, Herrn Hieronymi Oefners von Habelsheim, und Frauen Margarethä Oefnerin von Habelsheim, einer geb Löffelholtzin, Tochter, vermählt an. 1510. Sie vermählete sich zum zweyten mal mit Herrn Ludwein von Thüngen.

Catharina Kreßin geboren an. 1492 starb an. 1507.

Ursula Kreßin geb. anno 1493 starb an. 1494.

Barbara Kreßin geboren an. 1497 starb an. 1498.

Caspar Kreß geboren und gestorben an. 1498.

Hanß Kreß geboren an. 1499 starb an. 1516.

Anna Kreßin geboren an. 1503 starb anno 1528. Gemal, Herr Joachim Haller von Hallerstein, Senator und Pfleger beym H. Creutz zu Nürnberg, vermählt anno 1522 den 25 Novembr starb an. 1540 den 20 Septembr.

Christoph II Kreß von Kreßenstein führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXIX.

Margaretha Kreßin geboren und gestorben an. 1517.

Magdalena Kreßin von Kreßenstein, geboren an. 1518 den 8 Sept. starb anno 1570 im Nov Gemal, Herr Barnabas Pömer, vermählt anno 1538 den 6 Febr. † an. 1562 den 28 Sept. zu Nördlingen in Gesandschafft. Bey ihrer Vermählung haben die edlen Geschlechter zu Nürnberg ein particulier Turnier oder Gesellen Stechen angestellet, welches Hanß Sachß als Testis ocularis Libr. II. Part. III. fol. 190. seiner Gedichte beschrieben hat.

Anton Kreß geboren und gestorben an. 1520.

Margaretha Kreßin von Kreßenstein, geboren anno 1522 starb anno 1547 den 8 May Gemal, Herr Anton Rieter von Kornburg, Pfleger zu Hilpoldstein im Fürstenthum Neuburg, geboren an 1507 den 30 Mart. vermählt an. 1542 den 14 Febr. starb an. 1563 den 19 Junii.

Von Herrn Christoph Kreßens Ahnen.

- Christoph I. Kreß v. und zu Wüstendorff, Rätzelsdorff u. Letten, Kaysers Maximiliani Diener, Stamm Vater aller heutiges Tages lebenden Herren Kressen von Kreßenstein auf Kraffts-hof, Neunhof, Rätzelsdorf Dürrenmungenau und Rohensaß, † an. 1529
  - Caspar Kreß v. und zu Wüstendorff Rätzelsdorff u. Letten, Assessor u. Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg, † an. 1521.
    - Friederich Kreß von und zu Wüstendorff † an. 1499 als Vice Guardian im Barfüser Kloster zu Mengersberg.
      - Friederich Kreß von und zu Wüstendorff, † anno 1471 als Priester bey denen Carthäusern zu Nürnberg.
        - Conrad Kreß von und zu Kraffts hof und Mayach, Senator zu Nürnberg † an. 1430 den 21 Januar.
          - Friederich Kreß von und zu Kraffts hof, † anno 1406 den 25 Novembr.
          - Margaretha Kopfin.
        - Walburga Waldstromerin † anno 1435.
          - Hanß Waldstromer von und zu Gostenhof, Erbach, Reichelsdorff, Brunn und Nezstall des Heil. Röm. Reichs Erb Obrist Forst Meister † an. 1395 den 25 Septembr.
          - Anna von Gravenreuth.
      - Barbara Stromerin von Reichenbach, † anno 1449.
        - Georg Stromer von Reichenbach, Senator zu Nürnberg † an. 1437 am Tag St. Marci zu Coblenz.
          - Ulmann Stromer von Reichenbach, Senator zu Nürnberg, starb anno 1407.
          - Agnes Grolandin.
        - Martha Eßlingerin aus einer Familie, die ihren Ritter Stand in Schlesien geführet.
          - Hanß Eßlinger.
          - Anna Grosin.
    - Anna Mufflin v. Eschenau † an. 1473.
      - Nicolaus Muffel von Eschenau Senator und Losungs Herr zu Nürnberg † anno 1469 den 28 Februar.
        - Nicolaus Muffel von Eschenau † an. 1416.
          - Nic laus Muffel von Eschenau † anno 1392.
          - Barbara Bolerin.
        - Brigitta Tezlin.
          - Hanß Tezel.
          - Clara Tucherin † anno 1400.
      - Margaretha v. Lauffenholz.
        - Conrad von Lauffenholz zu Reichmannsdorff, Ober- und Unter Melsendorff.
          - Ulrich von Lauffenholz, Ritter.
          - Elisabetha von Leonrod.
        - Anna von Giech.
          - Conrad von Giech.
          - Anna von Lichtenstein.
  - Catharina Rieterin v. Kornburg † an. 1536.
    - Seba'd Rieter v. und zu Kornburg, Rätzelsdorff und Letten, Ritter, Senator zu Nürnberg, † an. 1488.
      - Sebald Rieter von und zu Kornburg Ritter, † anno 1471.
        - Peter Rieter von und zu Kornburg, Ritter, Senator zu Nürnberg, † anno 1462.
          - Hanß Rieter von und zu Sterbach und Gleisenberg, Ritter, † anno 1414.
          - Cunegunda Behaimin.
        - Barbara von Seckendorff, † anno 1476.
          - Siegemund von Seckendorff zu Jochsberg.
          - Anna von Freyberg.
      - Margaretha v. Lichtenstein.
        - Apelius v Lichtenstein
          - Apelius von Lichtenstein.
          - Anna von der Keer.
        - Elß von Heßberg.
          - Darius von Heßberg.
          - Anna von Wolffstein.
    - Ursula Mendlin.
      - Peter Mendel v. und zu Letten und Himmelgarten Senator zu Nürnberg.
        - Peter Mendel.
          - Peter Mendel.
          - Anna Stromerin von Reichenbach.
        - Elisabetha Nützlin.
          - Friederich Nützel † anno 1401.
          - Elisabetha Volckamerin † anno 1396.
      - Apollonia Waldstromerin.
        - Jacob Waldstromer † anno 1429.
          - Jacob Waldstromer des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger Meister † anno 1395 den 30 Septembr.
          - Gerhauß v. Streitberg, Herrn Bischoffs Johannis von Streitberg zu Regenspurg leibliche Frau Schwester, † anno 1428.
        - Agatha Rummlin.
          - Wilhelm Rummel.
          - Barbara Pfinzingin.

Kreß.

TABVLA CCLXXIX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in blühender ältern Haupt-Linie.

Christoph II. Kreß von Kreßenstein zu Krafftshof, Letten und Rätzelsdorff, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CCLXXVII.) geboren anno 1515 den 4 Octobr. hielte sich nach erlangten Jahren in Franckreich und an der Königin Mariä in Ungarn und Böhmen Hof auf, wo er in Diensten gestanden. Anno 1542 kam er in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burger Meister, anno 1549 Wald Herr, anno 1550 Land Pfleger und anno 1558 alter Burger Meister, starb anno 1560 den 23 Novembr. Gemalin, (I) Dorothea Hallerin von Hallerstein, Herrn Jobst Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth und Malmesbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1537 den 23 April, starb anno 1554 im Novembr. (II) Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichlin, Tochter, geboren anno 1531 den 10 May, vermählt anno 1555 den 8 Jul. starb anno 1574 den 11 Januar. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Tobias Tuchern von Simmelsdorff vermählt gehabt.

I. Christoph III. Kreß von Kreßenstein zu Rätzelsdorff, Stamm Herr der blühenden ältern oder sogenannten Rätzelsdorffer Haupt-Linie, geboren anno 1541, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1565, des innern Raths alter Genannter an. 1566, junger Burger Meister anno 1567, Wald Herr, Deputirter zum Gewicht und Eich wie auch Rugs Herr an. 1569, Land-Pfleger und Steuer-Herr an. 1575, alter Burger Meister an. 1578, Viertels Herr am Milch Marckt an. 1579, starb an. 1583 den 23 Junii. Gemalin, (I) Ursula Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Jobst Tetzels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Annä Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt an. 1564 den 18 Septembr. starb an. 1574. (II) Maria Plödin, Herrn Christoph Plödens, und Frauen Catharinä Plödin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1579 den 3 Februar. starb anno 1598 den 11 Febr.

I. Friederich Joachim Kreß von Kreßenstein zu Letten, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1568, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1571, und starb anno 1571 den 26 Decembr. Gemalin, Magdalena Welserin, Herrn Sebastian Welsers, und Frauen Barbarä Welserin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1549, vermählt an. 1567 den 14 Octobr. starb anno 1608 im Februario als Wittwe, da sie sich zum zweyten mahl anno 1573 mit Herrn Hanß Pfinzingen, Senatori zu Nürnberg vermählt gehabt.

I. Helena Kreßin von Kreßenstein, geboren an. 1546, starb an. 1585 den 14 Febr. Gemal, Herr Carl Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1535 den 19 May, vermählt an. 1566 den 25 Febr. starb an. 1605 den 7 Sept.

I. Magdalena Kreßin von Kreßenstein, starb anno 1615. Gemal, (I) Herr Gabriel Nützel von und zu Sündersbühl, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1583 den 28 May, starb anno 1588 den 30 Jul. (II) Herr Georg Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1590 den 9 Mart. starb anno 1629 den 28 Decembr.

I. Hieronymus Kreß von Kreßenstein, Stamm Herr der jüngern Haupt- oder sogenannten Neunhöfer Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCIV.

I. Carl Kreß von Kreßenstein, geboren anno 1550 trat in Königlich Spanische Kriegs Dienste, und † an. 1578 zu Löwen als Fähndrich.

I. Hanß Kreß v. Kreßenstein, geboren anno 1553, war etliche Jahre in Franckreich und Spanien und starb anno 1576 den 5 August.

2. Andreas Kreß von Kreßenstein, geboren an. 1556, † an. 1588 den 19 Octobr. Gemalin, Rosina Heldin von Hagelsheim, Herrn Bartholomäi Heldens von Hagelsheim, Tochter, vermählt an. 1583 den 10 Junii, starb an. 1605.

2. Gabriel Kreß von Kreßenstein, geboren und gestorben anno 1559.

2. Wilhelm Kreß von Kreßenstein, geboren an. 1560 den 6 Sept. kam in den Rath zu Nürnberg an. 1618 und † an. 1640 den 19 Novembr. ohne Kinder. Gemalin, Sabina Behaimin, Herrn Paul Behaims, und Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren an. 1556 den 22 Jan. vermählt an. 1585 den 15 Junii, hielte Jubel Hochzeit mit ihm an. 1635 den 15 Junii, und starb anno 1639.

Sebastian Kreß von Kreßenstein, geboren an. 1568, starb anno 1569.

Christoph Kreß von Kreßenstein, geboren an. 1570, starb an. 1591 den 2 August. zu Siena auf seinen Reisen.

Joachim Kreß von Kreßenstein, geboren anno 1571, starb anno 1573.

Friederich Kreß von Kreßenstein, geboren an. 1571, starb anno 1573.

I. Jobst Kreß von Kreßenstein, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCLXXX.

Kreß.

TABVLA CCLXXX.

Von denen Herren Kreßen von Kreßenstein in blühender ältern Haupt-Linie.

Jobst Kreß von Kreßenstein zu Rätzelsdorff, führete die ältere Haupt- oder Rätzelsdorffer Linie dauerhafft fort, (Tab. CCLXXIX.) geboren anno 1565 den 12 Decembr. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1593, Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof anno 1597, Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd anno 1599, Pfleger zu Engelthal anno 1606, und starb anno 1640 den 21 Novembr. als Wittwe. Gemalin, Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Christoph Fürers von Haimendorff, Ritters, und Frauen Mariä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Oertlin von Grünsberg, Tochter, geboren an. 1570 den 9 Decembr. vermählt anno 1592 den 20 Octobr. starb anno 1621 den 8 Februar.

Maria Kreßin von Kreßenstein, geboren an. 1593, starb an. 1632 im Decembr. Gemal, Herr Georg Seifried Koler von Neuhof, des innern geheimen Raths, Land-Pfleger und Wald Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1617 den 3 Novembr. starb an. 1632 im Decembr. an einem Tag mit seiner Frau Gemalin.

Helena Kreßin von Kreßenstein, geboren an 1595, † an. 1632 den 18 Novembr. Gemal, Herr Wolff Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1597 den 5 Januar. vermählt anno 1623 den 12 May, starb anno 1659 den 4 Decembr.

Sabina Kreßin von Kreßenstein, geboren anno 1599 den 11 April, starb anno 1602 den 11 April.

Anna Jacobina Kreßin von Kreßenstein, geboren anno 1600 den 28 August. starb anno 1603 den 23 Mart.

Hanß Jacob Kreß von Kreßenstein, geboren anno 1605 den 5 April, starb anno 1626 den 25 Octobr. auf der Reise zu Poictiers als Bräutigam, da er mit Fräulein Clara Hallerin von Hallerstein verlobt war.

Jobst Christoph Kreß von Kreßenstein zu Krafftshof, Rätzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, geboren anno 1597 den 8 Januar. studirte zu Altorff und Jena. Nach vollbrachten Reisen durch die Niederlande, Engeland, Franckreich und Italien, begab er sich anno 1619 in Herrn Churfürst Friederichs von der Pfaltz Hof Dienste, von deme er als Envoye an die Könige in Engeland und Dännemarck, wie auch an die Herren General Staaten, den benöthigten Succurs zu sollicitiren, abgeordnet worden. Ob er nun schon in den aufgehabten Commissionen glücklich reussirete, so fande er doch bey seiner Retour vor rathsam, da inzwischen die vor diesen Churfürsten anno 1620 den 8 Novembr. so fatale Schlacht auf den Weissenberg vorgefallen, seine Dimission zu suchen, die er auch erhalten. Anno 1631 und nachmahls öffters ward er von gemeiner Stadt Nürnberg wegen, in höchst wichtigen Angelegenheiten an König Gustavum Adolphum in Schweden abgeschicket, worbey er sich dermassen löblich bezeiget, daß Ihro Königliche Majestät bewogen worden, ihme unterschiedliche Ehren- und Kriegs-Aemter anzubiethen, so er aber aus Liebe zum Vaterlande depreciret. Anno 1632 beschenckete ihn höchstbesagter König mit dem Hauß und Dorff Sambach, und anno 1633 gediehe ihm die Würde eines Kriegs-Raths bey den löblich Fränckischen Crayse an, in welcher Qualität er nach Würtzburg abreisete, und daselbsten mit den Seinen so lange verbliebe, biß das dasige Schloß anno 1635 von denen Kayserlichen erobert worden, alsdann retirirete er sich mit groser Gefahr nach Nürnberg. Anno 1640 erbte er auf Absterben seines Herrn Vaters Rätzelsdorff, und gelangete anno 1641 in den Rath zu Nürnberg. Kaum hatte er die Raths Stelle angetretten, so muste er die wichtigsten Bothschafften an Ihro Kayserliche Majestät Ferdinandum III. und an Ihro Durchlaucht Hertzog Maximilianum in Bayern übernehmen. Anno 1645 ward er abermalen an Kayser Ferdinandum III. wie nicht weniger an die Chur Bayerische Generalität nach Neumarck, anno 1646 aber zu denen in Münster und Oßnabrügg angestellten Friedens Tractaten deputiret, allwo er das Vergnügen gehabt, anno 1648 den 14 Octobr. beyde Instrumenta Pacis als Legatus Primarius zu unterzeichnen. Nach seiner Rückkunfft halff er anno 1649 die Friedens Executions Tractaten zu Nürnberg ferner mit besorgen, da er denn vom Königlich Schwedischen Generalissimo, Herrn Pfaltzgraf Carl Gustav, occasione der Auswechselung der Ratification des Westphälischen Friedens, und anno 1650 vom Kayserlichen Plenipotentiario und General Lieutenant, Herrn Octavio Piccolomini d'Arragona Duca d'Amalfy zu Nürnberg, zu den gegebenen Panquet gezogen zu werden, die Ehre genosse. Anno 1651 den 1 Mart. kauffte er das Ritter Guth Dürrenmungenau, in Ansehung dessen er besagten Jahres den 18 Novembr. auf den Ritter Tag zu Guntzenhausen, bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, immatriculiret worden. Anno 1653 und 1658 ließ er sich zu Beobachtung des Nürnbergerischen Bestens, auf denen nach Regenspurg und Franckfurth ausgeschriebenen Reichs Tägen, wie auch zur Uberbringung des Kayserlichen Ornats bey der Crönung Kaysers Ferdinandi IV. Eleonorä Kaysers Ferdinandi III. Gemalin und Kaysers Leopoldi gebrauchen. Anno 1657 begleitete er als Nürnbergischer Abgesandter die Leiche der Pfaltz Gräfin Hedwig, gebornen Hertzogin von Schleswig Hollstein, und anno 1658 ward er zum Septemvirat in Nürnberg erhaben, überkame auch seiner Famille Majorat Krafftshof und liesse die viertels Glocke zu Rätzelsdorff giessen. Anno 1659 am St. Thomas Tag war er im Nahmen des Magistrats zu Regenspurg ein Zeuge, bey der Tauffe eines Conversi aus dem Judenthum, von Posen gebürtig. Anno 1662 den 27 Jul. testirete und verschaffte er unter andern Rätzelsdorff seinem erstgebornen Sohn, der dazumahl alleine mit männlicher Posterität von GOtt begnadiget war, um eine determinirte Summa zum voraus, damit es beständig bey seiner Famille bleiben möchte. Welches Absehen von seinen Söhnen nach dessen Tod, durch einen den 12 August. anno 1663 unter sich errichteten Recess, nicht nur erläutert und bestärcket, sondern auch auf Dürrenmungenau extendiret worden. Sonsten hat ihm auch das Nürnbergische Convertenden Hauß seinen Grund, und das ruinirt und verödigte Dürrenmungenau, seine Wiederaufbau und Cultivirung zu dancken. Uber das ist unter seinen Scholarchat, worzu er anno 1643 gelanget, anno 1644 die Altorffische Universitäts Bibliotheque, in dasjenige Zimmer, wo sie jetzo stehet, transportiret, anno 1650 das Theatrum Anatomicum, anno 1656 die zum Horto Medico gehörige Winterung und anno 1657 das Observatorium daselbsten angerichtet worden. Er starb anno 1663 den 7 Junii, und ward zu Krafftshof in der Kreßischen Erb Grufft, in einem kupffernen Sarg, darauf schöne Inscriptiones zu lesen, den 11 ejusdem beygesetzet. Gemalin, Maria Sabina Rieterin von Kornburg, Herrn Marci Rieters von Kornburg, und Frauen Annä Mariä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1603 den 30 Jul. vermählt anno 1622 den 26 August. starb anno 1657 den 31 Octobr. Die aus dieser Ehe gezeugte sieben Kinder sind Tab. CCLXXXI. befindlich.

Kreß.

TABVLA CCLXXXI.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt-aus solcher aber entsprungen Jobst Christophischen Linie zu Rätzelsdorf.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein (Tab. CCLXXX.) Gemahlin, Maria Sabina Rieterin von Kornburg.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorf und Rohensaß, Stifter der so genant Jobst Christophischen Linie, welche dermalen in drey Branches blühet, geboren an. 1633. den 5 Sept. befande sich in seinem ledigen Stande in der Suite des Königlich Französischen Envoye Mr. de la Cour, kaufte an. 1664. den 1 Junii Rohensaß, ward Assessor am Land- und Bauern- dann am Unter Gericht an. 1654. am Stadt- und Ehe- Gericht an. 1655. den 21 April, des innern Raths alter Genannter an. 1658 den 14 April, junger Burgermeister an. 1660. Appellations Rath an. 1671. alter Burgermeister an. 1673. Pfleger des Mendelischen zwölf Brüder Hauses an. 1679. Septemvir an. 1681. Herr zum Stadt Insiegel und Pfleger zu St. Martha an. 1682. Herr zum geheimen Insiegel an. 1686. zweyter Losungs Herr und Pfleger zu St. Clara und Pillenreuth an. 1687. vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals, bey St. Catharina und über das Jungfrauen Allmosen an. 1689. starb an. 1694. den 23 Sept. Gemahlin, Anna Sophia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisers zu Nürnberg, dann Frauen Barbara Sophiä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren an. 1636. den 6 Merz vermählt an. 1652. den 8 Nov. starb an. 1707. den 4 May als Wittwe.

Marcus Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1625. den 25 Jan. ward anno 1659. Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1667. des innern Raths alter Genannter, an. 1670. junger Burgermeister, und starb an. 1681. den 19 Febr. ohne Leibes Erben. Gemahlin, Catharina Bessererin von Thalfingen, Herrn Marci Besserers von Thalfingen, und Frauen Elisabethä Bessererin von Thalfingen, einer gebornen Schadin von Mittel Bibrach, Tochter, geboren an. 1632. den 5 Sept. vermählt an. 1654. den 11 April, starb anno 1704. den 29 April.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1627. den 5 Jun. starb an. 1631. den 18 Sept.

Hans Jacob Kreß von Kressenstein, geboren anno 1629. den 20 April, starb an. 1637.

Hans Friederich Kreß von Kressenstein, Stifter der im Manns Stamm wieder erloschen so genannt Hans Friederichischen Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXVI.

Georg Adolph Kreß von Kressenstein, Stifter der so genannt Georg Adolphisch blühenden Linie. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXVII.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein, Stifter der so genannt Ferdinand Siegemundisch blühenden Linie zu Dürrenmungenau. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXIX.

Georg Christoph Kreß von Kressenstein, Stifter der so genant Georg Christophisch- oder Jobst Christophischen ältern Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCLXXXII.

Jobst Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1655. den 8 Jul. starb anno 1692. den 5 Febr. unvermählt.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1657. den 16 April. starb an. 1662. den 6 Febr.

Cunegunda Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1659. den 29 Merz, starb den 5 Jul. eod. an.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein, Stifter der blühenden beyden Wolf Christoph und Christoph Gottfried oder Jobst Christophischen jüngern Linien zu Rohensaß. Von ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCLXXXIV.

Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1661. den 11 Oct. starb an. 1746. den 1 Merz. Gem. Herr Hanß Ulrich Löffelholz von Colberg, Pfleger der Klöster St. Clara und Pillenreuth, geboren an. 1644. den 2 Jun. vermählt an. 1684. den 8 Septembr. starb an. 1697. den 2 Merz.

Maria Jacobina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1664. den 15. Jan. starb den 14 April. e. a.

Maria Clara Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1665. den 14 Jun. starb an. 1743. den 13 Febr. Gem. Herr Gottfried Peller von und zu Schoppershof, geboren an. 1654. den 2 Merz, verm. an. 1685. den 9 Febr. starb an. 1696. den 27 Jun.

Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1666. den 20 Oct. starb an. 1716. den 14 Febr. Gem. Herr Georg Siegemund Fürer von Haimendorf zu Steinbühl und Himmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe- Gericht, geboren an. 1660. den 9 May, vermählt an. 1682. den 29 Oct. starb an. 1719. den 1 April.

Rudolph Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1669. den 16 Aug. ward Fähndrich bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, und starb an. 1691. den 5 Sept.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1674. den 6 Jun. starb an. 1733. den 1 Febr.

Christoph Gabriel Kreß von Kressenstein, geboren an. 1677. den 11 Oct. starb an. 1681. den 26 April.

TABVLA CCLXXXII.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Jobst Christoph- aus solcher aber gekommenen Georg Christophischen Linie zu Rätzelsdorf.

Georg Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Rätzelsdorf, Stifter der Georg Christophischen Linie zu Rätzelsdorf (Tab. CCLXXXI.) geboren an. 1654. den 19 Jan. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern- wie auch am UnterGericht an. 1685, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1687, des innern Raths alter Genannter an. 1696, junger Burgermeister an. 1704. Appellations Rath und alter Burgermeister an. 1709, Septemvir an. 1713. Herr zum Stadt Insiegel an. 1714, Herr zum geheimen Insiegel an. 1725, Kayserlicher würklicher Rath und zweyter Losungs Herr an. 1728, starb an. 1729 den 9 May. Gemahlin, Maria Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Jacob Holzschuhers von Neuenbürg, Pflegers zu Hersbruck, und Frauen Annä Mariä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren an. 1663 den 13 Jan. vermählt an. 1684 den 12 May, starb an. 1705 den 25 Januar.

Jobst Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1685 den 6 Sept. ward Hauptmann bey den löblich Treßkauischen Infanterie Regimente, und starb an. 1726 den 12 August.

Anna Maria Kressin von Kressenstein geboren an. 1686 den 7 Dec. † an. 1705 den 20 Jan.

Maria Felicitas Kressin von Kressenstein, geboren an. 1690 den 14 May, † an. 1715 den 5 Jul.

Marcus Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1696. den 9 Jul. starb den 14 Sept. e. a.

Carl Christoph Kreß von Kressenstein zu Rätzelsdorf, geboren an. 1697 den 4 Novembr. ist dermalen seit an. 1743 den 5 Merz, Pfleger des Amts und Klosters Engelthal. Gemahlin, Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Herrn Christoph Gottlieb Volckamers von Kirchen Sittenbach, Kayserlichen würcklichen Raths, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Mariä Volckamerin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1704 den 10 Dec. vermählt an. 1723 den 5 Oct.

Clara Maria Eleonora Kressin von Kressenstein, geboren an. 1725 den 21 Febr. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorf auf Morneck, Pfleger der beyden Nürnbergischen Aemter Hilpoldstein und Wildenfels, geboren an. 1720 den 30 Nov. vermählt an. 1744 den 26 May.

Sophia Maria Kressin von Kressenstein, gebor. an. 1726 den 17 Dec. Gem. Herr Christoph Carl Kreß von Kressenstein, geboren an. 1723 den 10 Jan. vermählt an. 1748 den 5 Merz zu Nürnberg.

Maria Hedwig Kressin von Kressenstein geboren anno 1729 den 15 April.

Gottlieb Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1731 den 21 Febr.

Anna Maria Kressin von Kressenstein, geboren an. 1733 den 19 May.

Johann Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1735 den 19 Decembr.

Christoph Carl Kreß von Kressenstein, geboren an. 1739 den 10 Merz.

Johann Burckhard Kreß von Kressenstein, geboren an. 1742 den 17 May.

Maria Philippina Kressin von Kressenstein, geboren an. 1745 den 1 Septembr.

Kreß.

TABVLA CCLXXXIII.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Gottlieb Christoph Kreß v. Kressenstein
  - Carl Christoph Kreß von Kressenstein zu Rätzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
    - Georg Christoph Kreß v. Kressenstein zu Kraftshof und Rätzelsdorf, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths u. zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorf u. Rohensaß, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, dann des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kressenstein zu Rätzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorf.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
      - Anna Sophia Fürerin von Haimendorf.
        - Christoph Fürer von Haimendorf / des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Christoph Fürer von Haimendorf / Ritter.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Barbara Sophia Pömerin
          - Jacob Pömer / Senator zu Nürnberg.
          - Barbara Löffelholzin von Colberg.
    - Maria Felicitas Holzschuherin v. Neuenbürg.
      - Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg/Pfleger zu Herspruck.
        - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim, zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
          - Jacob Starck von Reckenhof vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Magdalena Rieterin von Kornburg.
      - Anna Regina Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach/ Septemvir Norimb.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
  - Maria Philippina Volkamerin von Kirchen Sittenbach.
    - Christoph Gottlieb Volckamer v. Kirchen Sittenbach/Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
      - Gottlieb Volckamer Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Friederich Volckamer des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Anna Sabina Kreßin von Kressenstein.
        - Susanna Catharina im Hof
          - Raphael im Hof.
          - Regina Pellerin von Schoppershof.
      - Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorf.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf vorderster Losungs Amtmann.
          - Jacob Scheurl von Defersdorf.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
    - Clara Maria Löffelholzin von Colberg.
      - Georg Burkhard Löffelholz von Colberg / Chur Maynzisch wie auch Hochfürstlich Würzburgischer Hof Junker und Amtmann des Waldes S. Laurentii zu Nürnberg.
        - Burkhard Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg.
          - Burkhard Löffelholz von Colberg.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorf.
      - Maria Regina Löffelholzin von Colberg.
        - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg/ des innern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.

TABVLA CCLXXXIV.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Jobst Christoph- aus solcher aber gekommenen Wolf Christophischen Linie zu Rohensaß und Ebenreuth.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein zu Rohensaß, Stifter der beyden blühenden Linien zu Rohensaß und Ebenreuth (Tab. CCLXXXI.) geboren anno 1660 den 1 Jun. ward anno 1694 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, resignirete aber nachgehends und starb anno 1723 den 11 Sept. Gemahlin, Ursula Regina Kuhmännin, Herrn Johann Adam Kuhmanns, und Frauen Reginä Kuhmännin, einer gebornen Petzin von Lichtenhof, Tochter, geboren anno 1670 den 8 Jun. vermählt anno 1689 den 22 Jul. starb anno 1727 den 15 Dec. als Wittwe.

Christoph Gottfried Kreß von Kressenstein, geboren anno 1690 den 13 Dec. ward Assessor und Schöpf am Land- u. Bauern-Gericht an. 1719 den 21 April, am unter Gerichte anno 1724 Losungs Rath Adjunctus an. 1725 würklicher Losungs Rath an. 1729 reisete anno 1731 in einer beschwerlichen Commissions Sache mit nach Wien, u. starb anno 1744 den 20 Oct. Gemahlin, Maria Magdalena Fürerin v. Haimendorf, Herrn Christoph Leonhard Fürers v. Haimendorf auf Renzenhof, und Frauen Sibyllä Eleonorä Fürerin v. Haimendorf, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren a. 1693 den 20 Jul. vermählt an. 1717 den 20 Jul.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1692 den 12 Oct. starb an. 1696 den 4 Oct.

Hanß Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1695 den 13 Jul. starb anno 1697 den 3 May

Eine todte Tochter geboren an. 1697 den 24 Jul.

Hanß Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1701 den 11 May. Gemahlin, Susanna Helena Hülsin von Rathsberg, Herrn Georg Achatii Hülsens von Rathsberg, und Frauen Susannä Barbarä Hülsin von Rathsberg, einer gebornen Ayrerin von Landeck, Tochter, geboren anno 1703 den 2 Jul. vermählt an. 1728 den 20 Jul.

Rudolph Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1703 den 17 Mart. gienge an. 1732 den 6 Aug. mit dem Herrn Grafen Friederico Magno von Solms Laubach auf Reisen.

Carl Sigemund Kreß von Kressenstein, geboren anno 1698 den 22 Jul. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1729 am unter Gericht an. 1731 am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1737 des innern Raths zu Nürnberg alter Genannter an. 1743 den 17 April junger Burgermeister an. 1746 den 12 April, und ist der, wie in andern, so auch sonderheitlich in genealogischen Wissenschaften ungemein geschickte Cavalier, welcher sehr vieles zu gegenwärtigem Werke beygetragen hat. Gemahlin (I) Maria Salome Dietherrin von Schwaig, Herrn Johann Christoph Dietherrns von Schwaig, Hochgräflich Hohenloh Langenburgischen Raths, wie auch Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Annä Reginä Dietherrin von Schwaig, einer gebornen Fetzerin von Buschschwobach, Tochter, geboren an. 1703 den 27 Oct. vermählt an. 1728 den 14 Sept. starb an. 1740 den 28 May ohne Kinder. (II) Barbara Helena Harsdörfferin von Fischbach, Herrn Christoh Wilibald Harsdörffers von Fischbach zu Enderndorf, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Harsdörfferin von Fischbach, einer gebornen Gewandschneiderin von Weyherhauß, Tochter, geboren anno 1710 den 18 May vermählt an. 1740 den 22 Nov.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1704 den 25 Dec. starb anno 1705 den 19 Nov.

Marcus Carl Kreß von Kressenstein zu Letten, geboren anno 1706 den 29 Sept. ist dermalen Rittmeister bey den löblich Fränkischen Crayß Curaßier Regimente, und hat anno 1743 den 16 Sept. Letten gekauffet.

Balthasar Christoph Kreß von Kressenstein. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCLXXXV.

Maria Regina Eleonora Kreßin von Kressenstein geboren anno 1718 den 4 Aug. starb den 10 Oct. e. a.

Jobst Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren a. 1720 den 31 Jan. starb an. 1723 den 24 April im dritten Jahr.

Maria Magdalena Eleonora Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1723 den 8 Jan. starb an 1746 den 27 Nov. im Kindbette, und liegt auf St. Johannis Kirchhof zu Nürnberg begraben. Gemahl, Herr Johann Adam Rudolph Carl Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1718 den 6 Jul. vermählt anno 1741 den 20 Nov.

Joachim Gottfried Kreß von Kressenstein, geboren anno 1724 den 26 Jan. starb an. 1727 den 25 Dec. im vierdten Jahr.

Georg Christoph Leonhard Kreß von Kressenstein, geb. an. 1725 den 6 Nov.

Christoph Carl Kreß von Kressensten, geboren anno 1727 den 16 Mart.

Maria Helena Juliana Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1728 den 17 Sept. starb anno 1729 den 9 Dec.

Anna Lucia Kreßin von Kressenstein geboren an. 1730 den 27 Jun.

Hanß Paul Siegemund Kreß von Kressenstein geboren an. 1733 den 17 Jun.

TABVLA CCLXXXV.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Jobst Christoph- aus solcher aber gekommenen Wolf Christophischen Linie zu Ebenreuth.

Balthasar Christoph Kreß von Kressenstein zu Ebenreuth, führet die dermalen blühende Linie zu Ebenreuth dauerhaft fort (Tab. CCLXXXIV.) geboren anno 1709 den 1 Nov. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1734 den 7 May, am unter Gericht anno 1738 den 11 April, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1746 den 15 April, und kaufte Ebenreuth anno 1741. Gemahlin (I) Clara Sophia Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Jacob Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Sophiä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1711 den 1 April, vermählt anno 1731 den 7 Nov. starb anno 1733 den 18 Dec. im Kindbette, da sie einen Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, Herrn Hanß Christoph Kressens von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, des heiligen Römischen Reichs Blut-Bann- und Stadt-Richters zu Nürnberg, wie auch Pflegers der beyden Stiftungen und des Siech Kobels bey St. Johannis, dann Frauen Mariä Helenä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1714 den 18 Jul. vermählt anno 1735 den 8 Febr.

1. Carl Christoph Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren anno 1733 den 14 Dec. starb den 28 Dec. eodem anno.

2. Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1735 den 22 Sept.

2. Anton Ulrich Kreß von Kressenstein geboren an. 1736 den 10 Aug.

2. Maria Anna Kreßin von Kressenstein geboren an. 1737 den 29 Jul. starb den 31 Aug. eodem anno.

2. Susanna Helena Maria Kreßin von Kressenstein geboren a. 1738 den 20 Nov.

2. Maria Magdalena Eleonora Kreßin von Kressenstein geboren an. 1740 den 11 Febr. starb den 7 Mart. eod. a.

2. Marcus Carl Kreß von Kressenstein geboren an. 1741 den 10 Febr. starb den 15 Oct. eodem anno.

2. Dorothea Maria Kreßin von Kressenstein geboren an. 1742 den 16 Mart.

2. Helena Jacobina Maria Kreßin von Kressenstein geboren anno 1743 den 20 Aug.

2. Georg Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein geboren an. 1744 den 29 Nov. (+ 23 V 1825

2. Maria Hedwig Kreßin von Kressenstein geboren an. 1746 den 17 May.

2. Johann Christoph Balthasar Kreß von Kressenstein, geboren an. 1747 den 16 Aug.

2 [illegible] Jakob Kreß v. Kressenstein geb. 21. [illegible] 1750 + 15. IX 1818

TABVLA CCLXXXVI.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen- aber auch wieder erloschenen. Hanß Friederichischen Linie.

Hanß Friederich Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Stifter der wieder ausgegangen so genannt Hanß Friederichischen Linie (Tab. CCLXXXI.) geboren anno 1635 den 26 Jan. starb anno 1705 den 28 Sept. Gemahlin, Maria Sabina Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Leonhard Fürers von Haimendorf, und Frauen Dorotheä Sabinä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1644 den 23 April vermählt anno 1663 den 2 Nov. starb anno 1701 den 16 Mart.

Maria Eleonora Kreßin v. Kressenstein, geboren anno 1646 den 13 Dec.

Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein geboren anno 1666 den 31 Jan. war Kayserlicher Cornet bey den löblich Graf Gondolischen Regimente und † a. 1689 den 14 Oct.

Friederich Leonhard Kreß von Kressenstein geboren an. 1667 den 22 Mart. starb anno 1668 den 12 Nov.

Christoph Friederich Kreß von Kressenstein, geboren anno 1669 den 26 Nov. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gerichte anno 1694 Amtmann über Weg und Steg an. 1695 Pfleger zu Gräfenberg an. 1714 und starb a. 1738 den 19 Mart. als der Lezte dieser Linie. Gemahlin Anna Regina Pömerin, Hrn. Wolf Friederich Pömers, und Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 16-3 den 15 Nov. vermählt anno 1694 den 12 Mart. starb an. 1740 den 2 Mart. als Wittwe.

Helena Rosina Kreßin von Kressenstein geboren an. 1665 den 20 Oct. starb an. 1669 den 22 Aug.

Carl Gottlieb Kreß von Kressenstein geboren an. 1671 den 11 Aug. starb an. 1690 den 15 Jul. als Volontair bey der Kayserlichen Armee in Ungarn

Christoph Andreas Kreß von Kressenstein, geboren anno 1673 den 17 Oct. blieb an. 1691 den 16 Aug. zu Malkobar in Kayserlichen Kriegs Diensten.

Rosina Helena Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1675 den 16 Aug. starb den 28 Nov. ejusdem anni.

Maria Salome Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1695 den 19 Sept. starb anno 1744 den 26 Nov. zu Bedheim, und liegt in dasiger Kirche begraben. Gemahl (I) Herr Siegemund Ferdinand Praun von Allmoshof, geboren anno 1690 den 10 Mart. vermählt anno 1720 den 9 April, starb anno 1739 den 31 Mart. (II) Herr Jacob Friederich Welser, des Stifts zu St. Peter und Paul in Magdeburg Canonicus, und Königlich Preußisch- wie auch Chur Brandenburgisch dasiger Regierungs und Consistorial Rath, geboren anno 1698 den 23 Sept. vermählt an. 1739 den 19 Oct. starb anno 1742 den 29 Mart. (III) Herr Johann Philipp von Heßberg zu Bedheim, geboren anno 1686 den 3 April, vermählt anno 1743 den 16 Sept. welcher dermalen mit Frauen Carolina Amalia gebornen von Bose, in der vierdten Ehe lebet, massen er vor dieser gebornen Kreßin von Kressenstein, eine Pflugin von Elschätz und eine Schenkin von Wiedebach gehabt hat.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1697 den 26 Febr. starb den 4 May eodem anno.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1698 den 1 Aug. starb den 14 Sept. eodem anno.

Carl Friederich Kreß von Kressenstein geboren an. 1700 den 8 Jun. † den 7 Aug. e. a.

Adam Rudolph Kreß von Kressenstein geboren an. 1701 den 22 Nov. † den 16 Dec. e. a.

Friederich Anton Kreß von Kressenstein, geboren anno 1703 den 9 Jun. starb den 2 Sept. ejusdem anni.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein geboren an. 1704 den 12 Nov. starb den 17 Nov.

Maria Magdalena Kreßin von Kressensten geboren anno 1708 den 14 Febr. starb anno 1737 den 18 April als Wittwe. Gemahl, Herr Siegemund Friederich Pömer von und zu Erlenstegen, geboren anno 1710 den 24 Febr. vermählt anno 1736 den 24 April, starb anno 1736 den 17 Dec.

Kreß.

TABVLA CCLXXXVII.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein, in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Georg Adolphischen Linie.

Georg Adolph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Stiffter der so genannt Georg Adolphischen Linie, welche in Nürnberg blühet (Tab. CCLXXXI.) geboren an. 1636 den 5 Oct. ward Pfleger zu Engelthal an. 1698, des innern Raths zu Nürnberg an. 1705. Pfleger des Lazarets an. 1708, starb an. 1713 den 29 Nov. Gemahlin, Anna Maria Marstallerin, Herrn Wolff Marstallers, und Frauen Julianä Marstallerin, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1643 den 21 Nov. vermählt an. 1664 den 21 Nov. starb 1717 den 19 Dec.

Maria Juliana Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1665 den 10 Dec. starb an. 1739 den 15 Dec. unvermählt.

Anna Sabin Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1667 den 4 May, starb den 17 May eiusdem anni.

Maria Regina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1668 den 18 April, starb an. 1720 den 20 Febr.

Heinrich Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1669 den 2 Nov. ward Senior Familiæ, erlangete das Majorat Kraftshof, und starb an. 1741 den 18 August unvermählt.

Gottlieb Kreß von Kressenstein, geboren an. 1671 den 9 Junii, starb den 30 Sept. e. a.

Hanß Joachim Kreß von Kressenstein, geboren an. 1672 den 14 Nov. starb an. 1673 den 5 Febr.

Clara Maria Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1673 den 24 Dec. starb an. 1705 den 8 Sept.

Adam Rudolph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, geboren an. 1678 den 19 Febr. ward Pfleger zu Bezenstein und Stierberg an. 1713 den 8 Junii, kam nachgehends in den innern Rath zu Nürnberg an. 1730 und starb an. 1742 den 27 Nov. Gemahlin (I) Maria Helena Tucherin von Simmelsdorf, Herrn Gottlieb Tuchers von Simmelsdorf, des löblich Fränkischen Crayses Obristens und Pflegers zu Engelthal, dann Frauen Mariä Jacobinä Tucherin von Simmelsdorf, einer gebornen Hardesheimin, Tochter, geboren an. 1689 den 29 Nov. vermählt an. 1716 den 18 August, starb an. 1723 den 7 Dec. (II) Maria Hedwig Nützlin von Sündersbühl, Herrn Wolf Jacob Nützels von Sündersbühl, Kayserlichen würklichen Raths, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Eleonorä Nützlin von Sündersbühl, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1706 den 10 Merz, vermählt an. 1725 den 17 Sept.

Wolf Friederich Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, geboren an. 1684 den 16 Dec. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg an. 1717 und starb an. 1728 den 17 Sept. Gemahlin, Maria Sabina Fürerin von Haimendorf, Herrn Georg Siegemund Fürers von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Sabinä Fürerin von Haimendorf einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, geboren an. 1691 den 29 Nov. vermählt an. 1717 den 8 Oct. lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Maria Regina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1716 den 30 August. Gemahl, Herr Carl Christoph Grundherr von Altenthann und Weyherhaus, Umgelds-Herr zu Nürnberg, geboren an. 1709 den 24 Junii, vermählt an. 1737 den 29 Octobr.

Georg Adolph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1717 den 16 August, starb den 1 Oct. e. a.

Adam Rudolph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1718 den 7 August, starb den 31 Aug. e. a.

Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1719 den 11 Aug. Gem. Herr Siegemund Friederich Holtzschuher von Aspach auf Harrlach, geboren an. 1717. den 28 Merz, vermählt an. 1745 den 11 May.

Maria Juliana Kreßin von Kressenstein geboren anno 1720 den 19 Oct. starb den 15 Nov. e. a.

Christoph Siegemund Rudolph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1721 den 14 Dec. starb an. 1722 den 6 Jan.

Johann Jacob Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1723 den 5 Febr.

Carl Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1724 den 26 Januar, starb den 16 Febr. eiusdem anni.

Carl Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren anno 1725 den 24 May, starb den 19 Sept. eiusdem anni.

Georg Carl Kreß von Kressenstein, geboren an. 1726 den 15 Aug. starb den 16 Sept. eod. an.

Georg Christoph Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1727. de 4 Oct. starb an. 1728 den 3 Jan.

Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1729 den 20 Jan. starb den 3 Febr. eod. an.

Kreß.

TABVLA CCLXXXVIII.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Jacob Friederich Kreß v. Kressenstein
  - Wolf Friederich Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Assessor u. Schöpf am Land- u. Bauern-Gericht zu Nürnberg.
    - Georg Adolph Kreß v. Kressenstein zu Kraftshof des innern Raths zu Nürnberg.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
        - Jobst Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
          - Christoph Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Ursala Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Maria Fürerin von Haimendorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf/ Ritter und Reichs Schultheiß zu Nürnberg
          - Maria Oertlin von Grünsberg.
      - Maria Sabina Rieterin v. Kornburg.
        - Marcus Rieter von Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Rieter von Kornburg/ Ritter, Königlich Spanischer Obrister, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, dann des ältern geheimen Raths zu Nürnberg und dritter obrister Hauptmann.
          - Catharina Gößweinin.
        - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
          - Christoph Tucher von Simmelsdorf/ des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach.
    - Anna Maria Marstallerin.
      - Wolf Marstaller.
        - Hieronymus Marstaller.
          - Hanß Marstaller.
          - Margaretha Oertlin.
        - Anna Dietrichin.
          - Hanß Dietrich.
          - Anna Gößweinin.
      - Juliana Volckamerin.
        - Georg Christoph Volckamer/ des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Maria Magdalena Guglin von Brand.
        - Maria Magdalena Welserin.
          - Sebald Welser von Neuenhof.
          - Magdalena im Hof.
  - Maria Sabina Fürerin von Haimendorf.
    - Georg Siegemund Fürer von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
      - Georg Siegemund Fürer von Haimendorf auf Steinbühl und Himmelgarten des ältern geheimen Raths u. Triumvir zu Nürnberg.
        - Johann Siegemund Fürer von Haimendorf/ des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath und Senator zu Nürnberg.
          - Christoph Fürer von Haimendorf/ Ritter und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein
          - Georg Paumgärtner von Holenstein des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena Kreßin von Kressenstein.
      - Anna Catharina im Hof.
        - Georg im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Andreas im Hof/ des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Regina Reblingerin von Windach.
        - Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfinzing von Henfenfeld/ Gründlach, Reutleß und Letten.
          - Clara Holzschuherin.
    - Maria Sabina Kreßin von Kressenstein.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf u. Rohensaß, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorf.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
      - Anna Sophia Fürerin von Haimendorf.
        - Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Christoph Fürer von Haimendorf/ Ritter, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Barbara Sophia Pömerin
          - Jacob Pömer/ des innern Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Löffelholzin von Colberg.

TABVLA CCLXXXIX.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Ferdinand Siegemundischen Linie zu Dürrenmungenau.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau, Stifter der so genannt Ferdinand Siegemundisch blühenden Linie zu Dürrenmungenau (Tab. CCLXXXI.) geboren an. 1641 den 31 May, ward zu Nürnberg Assessor und Schöpf am Unter Gericht an. 1675, am Stadt- und Ehe-Gericht an 1677, Viertels Meister am Salz Marckt an. 1684, des innern Raths alter Genannter an. 1685, Deputirter im Losungs Restanten Amt an. 1687. Rugs Herr und junger Burgermeister an. 1692, Land Pfleger an. 1694. Wald Herr, alter Burgermeister und Appellations Rath an. 1697, ist, wie sein Herr Vater ein würcklich es Mitglied der Fränkischen Reichs Ritterschaft, löblichen Orts an der Altmühl gewesen, und an. 1704. den 10 April gestorben. Gemahlin (I) Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Johann Hieronymi Oelhafens von Schöllenbach, und Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren an. 1650 den 2 Jul. vermählt an. 1667 den 13 May, starb an. 1668 den 27 April, im ersten Kind Bette. (II) Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Christoph Hallers von Hallerstein, Senatoris und Pflegers zum heiligen Creutz in Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Scheurlin von Defersdorf, Tochter, geboren an. 1649 den 30 April, vermählt an. 1669 den 27 Sept. starb an. 1705 den 22 April als Wittwe.

---

1 Clara Sabina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1668 den 18 April, starb an. 1741 den 23 August. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Welser von Neuhof, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1663 den 31 Dec. vermählt an. 1689 den 12 Aug. starb an. 1711 den 1 Febr.

2 Susanna Eleonora Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1670 den 17 Junii. Gemahl, Herr Johann Siegemund Löffelholz von Colberg auf Giebitzehof, General Major des löblich Fränckischen Crayses von der Cavallerie, geboren an. 1653 den 7 Merz, vermählt an. 1701 den 17 Jul. starb an. 1732 den 10 Aug.

2 Christoph Michael Kreß von Kressenstein. Von ihme u. seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXC.

2 Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, geb. an. 1674 den 17 April. starb a. 1675 den 14 Jul.

2 Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1673 den 6 Jan. starb an. 1742 den 19 May. Gemahl (I) Herr Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1676 den 27 Dec. vermählt an. 1700 den 22 Merz, starb an. 1702 den 8 Febr. ohne Kinder. (II) Herr Jacob Siegemund Pfinzing von Henfenfeld und Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1674 den 7 Nov. vermählt an. 1710 den 26 Febr. starb an. 1737 den 25 Jul. und liegt nebst ihr in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

2 Gustav Ferdinand Kreß von Kressenstein, geboren an. 1675 den 3 Jul. starb den 8 Oct. e. a.

2 Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, geboren an. 1676 den 7 August, ward Pfleger zu Hohenstein an. 1716, zu Hilpoldstein an. 1720, Obrist Wachtmeister vom Nürnbergischen Land Ausschuß an. 1722 den 8 Februar. Pfleger zu Gräfenberg an. 1738 den 3 Jul. ein Mitglied der unmittelbar Reichs freyen Ritterschaft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, auf den Ritter Tag zu Schwabach an. 1744 den 8 Jul. und ist seit an. 1745 den 23 Nov. Obrist Lieutenant von besagtem Land Ausschuß.

2 Maria Jacobina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1678 den 19 Februar, starb den 23 Oct. e. a.

2 Johann Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1678 den 19 Febr. als Zwilling, ward Obrister und Commendante beym löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, und starb an. 1746 den 30 Oct. unvermählt.

2 Maria Clara Kressin von Kressenstein, gebor. an. 1679 den 12 Aug.

2 Hanß Christoph Kreß von Kressenstein führet dermalen die Linie zu Dürrenmungenau dauerhaft fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCII.

2 Helena Jacobina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1682. den 6 Sept. † an. 1721 den 20 Jul. zu Dürrenmungenau.

2 Georg Christoph Kreß von Kressenstein, zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, geboren an. 1685 den 6 Junii, ist Rittmeister bey den löblich Fränkischen Crayß Curaßier Regimente.

2 Marcus Jobst Kreß von Kressenstein, geboren an. 1688 den 31 May, starb den 4 Aug. e. a.

2 Regina Sophia Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1691 den 9 May. starb den 20 Aug. e. a.

TABVLA CCXC.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Ferdinand Siegemundischen Linie zu Dürrenmungenau.

Christoph Michael Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, dessen Nachkommen in Manns Stamm wieder erloschen sind (Tab. CCLXXXIX.) geboren an. 1671 den 31 August, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern- sodann auch am Unter Gericht an. 1705, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1708, Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof an. 1719, Richter des Markts und Vorstadt Wöhrd an. 1722, des innern Raths zu Nürnberg junger Burgermeister an. 1724, Burger Herr und Herr zum Markt an. 1729, Herr zum Brod an. 1730, Kriegs Herr an. 1732, alter Burgermeister 1737, vorderster Kriegs Deputatus an. 1738, und ist seit an. 1746 den 3 Junii des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, Senior Familiæ und ein würkliches Mitglied der Fränckischen Ritterschaft löblichen Orts an der Altmühl. Gemahlin, Maria Salome Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf, Obrist Wachtmeisters bey den löblich Fränkischen Crayß d'Avila Regiment zu Fuß und Pflegers zu Gräfenberg, dann Frauen Annä Rosinä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1684 den 2 Sept. vermählt an. 1705 den 10 Merz.

Maria Salome Kreßin von Kressenstein geboren an. 1706 den 24 Sept. Gemahl, Herr Siegemund Christoph Harßdörfer von Fischbach auf Enderndorf, des innern geheimen Raths, Appellations-Gerichts- und Wald Herr, wie auch Land Pfleger zu Nürnberg, geb. a. 1689 den 22 Aug. vermählt a. 1736 den 4 Dec.

Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1710 den 9 Nov. starb den 31 Dec. c. a.

Christoph Ferdinand Kreß von Kressenstein, geboren anno 1712. den 14 Febr. starb den 24 April. c. a.

Christoph Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1713 den 8 Oct. starb an. 1715 den 29 May.

Anna Rosina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1717 den 6 Febr.

Hanß Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1718 den 18 Januar, starb den 25 Merz, c. a.

Susanna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1719 den 25 Aug. Gemahl, Herr Georg Burckhard Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1717 den 17 Jul. vermählt an. 1742 den 6 Novembr.

Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1722 den 5 Jan.

Christoph Gottlieb Kreß von Kressenstein, geb. an. 1725 den 4 Oct. † an. 1740 den 24 Dec.

TABULA CCXCI.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Salome Kreßin von Kressenstein
  - Christoph Michael Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Dürrenmungenau u. Röthenbach, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, des innern geheimen Raths zu Nürnberg und dermaliger Senior Familiæ.
    - Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg
        - Jobst Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
          - Christoph Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Ursula Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Maria Fürerin von Haimendorf.
          - Christoph Fürer von Haimendorf/ Ritter und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Maria Oertlin von Grünsberg.
      - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Marcus Rieter von und zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Rieter von Kornburg/ Ritter, Königlich Spanischer Obrister und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Catharina Gößweinin.
        - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
          - Christoph Tucher von Simmelsdorf/ des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach.
    - Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
      - Johann Christoph Haller von Hallerstein/ Senator und Pfleger zum heiligen Creutz in Nürnberg.
        - Johann Albrecht Haller von Hallerstein.
          - Johann Jacob Haller von Hallerstein/ Amtmann des Waldes St. Laurentii.
          - Polyxena Holzschuherin.
        - Felicitas Nüzlin von Sündersbühl.
          - Hanß Nützel von Sündersbühl/ des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Felicitas Fürerin von Haimendorf.
      - Maria Salome Scheurlin von Defersdorf.
        - Sebastian Scheurl von Defersdorf auf Heuchlingen und Weichselhof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Gabriel Scheurl von Defersdorf/ Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Eleonora Füttererin.
        - Susanna Welserin.
          - Sebald Welser / Senator zu Nürnberg.
          - Magdalena im Hof.
  - Maria Salome Scheurlin von Defersdorf.
    - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf Obrist Wachtmeister beym löblich Fränkischen Crayß u. Pfleger zu Gräfenberg.
      - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf/ vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.
        - Jacob Scheurl von Defersdorf.
          - Christoph Scheurl von Defersdorf des heiligen Römischen Reichs Stadt- und Bann-Richter zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg.
        - Juliana Löffelholzin von Colberg.
          - Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg/ Senator zu Nürnberg.
          - Helena im Hof.
      - Helena Gammersfelderin von Solar.
        - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar
          - Maria Harßdörfferin von Fischbach.
        - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld.
          - Catharina Starckin von Reckenhof.
    - Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
      - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach Senator und Scholarcha zu Nürnberg.
        - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, Senator und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach/ Senator zu Nürnberg.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf
        - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Johann Pfinzing von Henfenfeld/ Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Magdalena Welserin von Neuhof.
      - Maria Salome Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach/ des ältern geheimen u. Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach/ Senator zu Nürnberg.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.

TABVLA CCXCII.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender ältern Haupt- und deren davon entsprungen Ferdinand Siegemundischen Linie zu Dürrenmungenau.

Johann Christoph Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, führet dermalen die Linie zu Dürrenmungenau dauerhaft fort (Tab. CCLXXXIX.) geboren anno 1680 den 23 Oct. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1714 am unter Gericht anno 1719 am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1724 und ist seit anno 1738 den 11 April, des heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut und Bann Richter, wie auch Pfleger der beyden Stiftungen und des Siech Kobels zu St. Johannis. Gemahlin (I) Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Siegemund Pömers, und Frauen Mariä Magdalenä Pömerin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1695 den 6 Jan. vermählt anno 1713 den 8 Aug. starb anno 1717 den 15 Jul. (II) Dorothea Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths und Scholarchæ, dann Frauen Annä Mariä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, geboren anno 1700 den 3 Aug. vermählt anno 1720 den 5 Nov.

1.
Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1714 den 18 Jul. Gemahl, Herr Balthasar Christoph Kreß von Kressenstein zu Kohensaß und Ebenreuth, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1709 den 1 Nov. vermählt anno 1735 den 3 Febr.

1.
Maria Helena Kreßin von Kressenstein geboren anno 1715 den 16 Nov. Gemahl, Herr Anton Ulrich Fürer von Haimendorf auf Wolckersdorf, geboren an. 1713 den 4 Jun. vermählt anno 1735 den 15 Febr.

1.
Christoph Siegemund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1717 den 17 April, starb den 24 Jul. ejusdem anni.

2.
Johann Christoph Kreß von Kressenstein, geboren anno 1721 den 23 Aug. starb den 14 Oct. eodem anno.

2.
Christoph Carl Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolfgang, geboren anno 1723 den 10 Jan. Gemahlin, Sophia Maria Kreßin von Kressenstein, Herrn Carl Christoph Kressens von Kressenstein zu Kätzelsdorf, Pflegers des Amtes und Klosters Engelthal, dann Frauen Mariä Philippinä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1726 den 17 Dec. vermählt anno 1748 den 5 Mart. zu Nürnberg.

2.
Catharina Dorothea Kreßin von Kressenstein geboren anno 1724 den 29 Jan.

2.
Johann Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1725 den 14 May † an. 1729 den 2 Febr.

2.
Georg Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1726 den 28 Jul. † den 17 Sept. e. a.

2.
Friederich Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1728 den 26 Jan. † den 25 April e. a.

2.
Jobst Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1729 den 18 Jan. † den 13 Nov. e. a.

2.
Johann Christoph Siegmund Kreß von Kressenstein, geboren an. 1730 den 16 Jun.

2.
Carl Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1732 den 29 Jan. starb anno 1732 den 19 Febr.

2.
Georg Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1733 den 26 Mart. † den 7 April e. a.

2.
Georg Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1734 den 11 May.

2.
Barbara Maria Kreßin von Kressenstein geboren anno 1735 den 18 Nov.

2.
Siegemund Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1738 den 7 April starb anno 1741 den 7 April.

Jobst [illegible] Friedr. Christ.
* 16 IX 17[illegible] † 19 [illegible] 1835
⚭ I: 8 [illegible] 1773 m. Mar. [illegible] Haller v. Hallerst. * 12. [illegible] 17[illegible] † 8. [illegible] 178[illegible]
⚭ II 21 [illegible] 1789 m. Clara Mar. Helena [illegible] * 30 X 1764 † 11 [illegible] 1815.

TABVLA CCXCIII.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Christoph Carl Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach.	Johann Christoph Kreß v. Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach, des heiligen Römischen Reichs Stadt - Blut- u. Bann-Richter zu Nürnberg.	Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau des innern geheimen und Appellations Rath zu Nürnberg.	Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.	Jobst Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf Pfleger zu Engelthal.
				Maria Fürerin von Haimendorf.
			Maria Sabina Rieterin von Kornburg.	Marcus Rieter von und zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
				Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
		Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.	Johann Christoph Haller von Hallerstein/ des innern Raths und Pfleger zum heiligen Creuz in Nürnberg.	Hanß Albrecht Haller von Hallerstein/ des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
				Felicitas Nüzlin von Sündersbühl.
			Maria Salome Scheurlin von Defersdorf.	Sebastian Scheurl von Defersdorf auf Heuchlingen und Weichselhof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
				Susanna Welserin von Neuhof.
	Dorothea Maria Grundherrin von Altenthann.	Leonhard Grundherr von Altenthann Weyhauß und Gauchsmühl des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.	Heinrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths zu Nürnberg.	Leonhard Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths vorderster Scholarcha und Kirchen Pfleger.
				Dorothea Nüleggin.
			Maria Regina im Hof.	Michael im Hof/ Königlich Schwedischer Obrist Wachtmeister und Amtmann des Waldes St. Laurentii.
				Regina Harsdörfferin von Fischbach.
		Anna Maria Welserin von Neuhof.	Carl Welser von Neuhof/ des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.	Sebald Welser von Neuhof/ des innern geheimen Raths und Scholarcha.
				Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg.
			Magdalena Barbara Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.	Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach/ des innern geheimen Raths und Scholarcha.
				Maria Salome Tezlin von Kirchen Sittenbach.
Sophia Maria Kreßin von Kressenstein.	Carl Christoph Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.	Georg Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Räzelsdorf, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.	Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf und Rohensaß, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.	Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
				Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
			Anna Sophia Fürerin von Haimendorf.	Christoph Fürer von Haimendorf/ des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
				Barbara Sophia Pömerin.
		Maria Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg.	Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg/ Pfleger zu Herspruck.	Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg.
				Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
			Anna Regina Pellerin von Schoppershof.	Christoph Peller von und zu Schoppershof.
				Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
	Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach.	Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach/ Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg.	Gottlieb Volckamer/ Kayserlicher würklicher Rath des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.	Friederich Volckamer des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
				Susanna Catharina im Hof.
			Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorf.	Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf / vorderster Losungs Amtmann.
				Helena Gammersfelderin von Solar.
		Clara Maria Löffelholzin von Colberg.	Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ Chur Maynzisch wie auch Hochfürstlich Würzburgischer Hof Junker und Amtmann des Waldes Laurentii zu Nürnberg.	Burckhard Löffelholz von Colberg/ des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
				Anna Susanna Schwäbin von Bißlebe.
			Maria Regina Löffelholzin von Colberg.	Hanß Friederich Löffelholz von Colberg/ des innern geheimen- und Kriegs-Rath zu Nürnberg.
				Catharina Gammersfelderin von Solar.

TABVLA CCXCIV.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Hieronymus Kreß von Kressenstein / Stamm Herr der jüngern blühenden Haupt- oder so genannten Neuenhöfer Linie (Tab. CCLXXIX.) geboren anno 1546 den 18 Jul. dienete in seiner Jugend unter der deutschen Guarde Königs Philippi II. in Spanien, und ward von demselben wegen seiner Kriegs Erfahrenheit, auch in Ansehung seiner Vor Eltern und eigenen wider die Türcken zu Wasser und Lande geleisteten Dienste anno 1572 an Herrn Graf Albrechten von Ladron zu einer Hauptmanns Stelle bey dessen Regiment recommandiret. Weil er ein Herr von besondern Qualitäten gewesen, hat er nachgehends die höchsten Ehren Stellen in seinem Vaterlande bekleidet, massen er nicht nur des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath sondern auch Pfennigmeister, wie nicht weniger Pfleger der Reichs Veste und des innern geheimen Raths zu Nürnberg Mit Glied worden. Anno 1594 reisete er als Pfennigmeister mit etlichen seinen Dienern und Reutern, und anno 1596 als angezeigten löblichen Crayses Obrister über 1000 Pferde nach Ungarn ab, woselbsten er besagten Jahres anno 1596 den 18 Jul. an seinem Geburts Tag zu Preßburg starb. Man brachte seinen Leichnam nach Nürnberg, wo er am 4 Aug. unter Begleitung 200 Mann Cavallerie auf seinen Sitz Kraftshof gefahren, und daselbsten in die Kirche begraben worden. Man siehet allda sein von braunen Marmor künstlich gearbeitetes Gedächtniß. Gemahlin, Rosina von Freydel, Herrn Christophs von Freydel zu Harhofen, und Frauen Mariä von Freydel, einer gebornen Schweickerin, Tochter, geboren anno 1554 den 19 Jun. vermählt anno 1577 den 29 April, starb anno 1607 als Wittwe.

Christoph Kreß von Kressenstein geboren an. 1578 ward nur 19 Wochen alt.

Hanß Hieronymus Kreß von Kressenstein geboren anno 1580 starb anno 1607 den 19 Febr. unvermählt.

Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein geboren an. 1581 ward nur 25 Wochen alt.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein / geboren anno 1582 den 16 Jun. ward Amtmann des Waldes St. Sebaldi an. 1614 stiftete eine wieder ausgegangene Nebenlinie und starb anno 1615 den 7 Nov. Gemahlin, Maria Ebnerin von Eschenbach, Herrn Eliä Ebners von Eschenbach, Losungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Praxedis Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Iglin und adelichen Dame aus Bayern Tochter, geboren an. 1588 den 28 Dec. vermählt a. 1608 den 4 Jan. starb an. 1640 den 29 Sept. als Wittwe.

Caspar Kreß von Kressenstein geboren anno 1583 starb an. 1584.

Maria Magdalena Kreßin von Kressenstein geboren an. 1585 starb anno 1586.

Anna Sabina Kreßin von Kressenstein geboren anno 1586 starb an. 1656 als Wittwe. Gemahl, Herr Georg Volckamer, Königlich Schwedischer Hof- und Chur Maynzischer Regierungs Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg geboren an. 1560 den 30 May, vermählt an. 1607 den 7 Sept. starb anno 1633 den 11 Mart.

Maria Kreßin von Kressenstein geboren an. 1587 starb anno 1588.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein / führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCXCV.

Hanß Jacob Kreß von Kressenstein geboren an. 1590 starb anno 1607. den 20 Jan.

Joachim Friederich Kreß von Kressenstein geboren a. 1592 starb an. 1593.

Dorothea Rosina Kreßin v. Kressenstein geboren anno 1593 starb an. 1631. Gemahl, Herr Wilhelm im Hof geboren an. 1586 den 7 Aug. vermählt anno 1621 den 8 Oct. starb anno 1661 den 28 Jan.

Ein todter Sohn geboren an. 1596

Christoph Kreß von Kressenstein / geboren anno 1609 ward Königlich Schwedischer Cornet und starb anno 1635 den 20 Sept. Gemahlin, Philippina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Jacob Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälzischen Regierungs Rath und Land Richters zu Amberg, dann Frauen Sabinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt anno 1632 den 30 Jan. Ihr zweyter Gemahl war, Herr Jobst Heinrich von Künsperg zu Weidenberg, Kirmseeß und Haunritz.

Rosina Kreßin von Kressenstein / geboren anno 1610 ward nur 14 Tage alt.

Rosina Kreßin von Kressenstein geboren anno 1611 starb anno 1612. 4 Monate alt.

Wolf Christoph Kreß von Kressenstein / geboren und gestorben an. 1612.

Catharina Kreßin von Kressenstein geboren anno 1613 starb anno 1672 den 7 Febr. Gemahl, Herr Georg Christoph Schlaudersbach, vermählt anno 1635 den 6 Jul. starb anno 1647 den 8 Mart.

Hanß Friederich Kreß von Kressenstein geboren an. 1615 starb anno 1616.

Christoph Jacob Kreß von Kressenstein geboren und gestorben anno 1632.

Christoph Kreß von Kressenstein geboren anno 1633 starb anno 1635.

TABVLA CCXCV.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof, führete die jüngere Haupt Linie zu Neuenhof dauerhaft fort (Tab. CCXCIV.) geboren an. 1589. den 11 May, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg an. 1620, des innern Raths daselbsten junger Burgermeister an. 1625, Appellations-Rath an. 1633, alter Burgermeister an. 1637, Pfleger zu St. Martha 1643, Septemvir an. 1647, Herr zum Stadt Insiegel an. 1649, zweyter Losungs Herr und Pfleger zu St. Clara und Pillenreuth an. 1654, vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals, zu St. Catharina und über das Jungfrauen Allmosen an. 1655. starb an. 1658 den 5 Jan. Gemahlin, Susanna Kolerin von Neuenhof, Herrn Erkenbrecht Kolers von Neuenhof und Frauen Susanná Kolerin von Neuenhof, einer gebornen Secklerin, Tochter und Erbin, welche ihm das Schloß und die Güter zu Neuenhof zugebracht hat, geboren an. 1596 den 29 Sept. vermählt an. 1615 den 14 Merz, starb an. 1668 den 31 Aug. als Wittwe.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1616, starb an. 1617 den 22 Merz.

Wilhelm Kreß von Kressenstein, führete die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe

Susanna Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1620 starb an. 1622 den 14 April.

Tab. CCXCVI.

Susanna Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1622 den 16 August, starb an. 1682 den 5 Jul. Gemahl (I) Herr Johann Christoph Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1613 den 31 Jul. vermählt an. 1639 den 29 Oct. starb an. 1654 den 22 Nov. (II) Herr Gabriel Harßdörfer, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1610 den 29 Merz, vermählt an. 1656 den 5 May, starb an. 1659 den 14 May. (III) Herr Johann Friederich von Wimpfen zu Hirschbach, vermählt an. 1660 den 4 Junii, starb an. 1668 den 13 Dec. (IV) Herr Friederich Walther Schlaber von der Nimkau, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer Hof- und Stall-Meister, vermählt an. 1673 den 13 Oct. starb an. 1719 den 29 Oct. im 77 Jahr seines Alters als Wittwer.

Sabina Rosina Kreßin von Kressenstein, geb. an. 1624 starb an. 1632.

Christoph Hieronymus Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Neuenhof und Flaschenhof, geboren an. 1627, ward an. 1672 den 19 Oct. Kaysers Leopoldi Rath, kam als alter Genannter zu den innern Rath in Nürnberg an. 1695 und starb an. 1696 den 24 Jan. Gem. Dorothea Rosina Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Johann Jacob Tetzels von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalená Tetzlin von Kirchen Sittenbach einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, geboren an. 1637 den 18 Februar, vermählt an. 1654 den 16 Januar, starb an. 1674. den 19 Jul.

Anna Regina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1628 den 30 Nov. † an. 1632 den 5 Sept.

Clara Ursula Kreßin v. Kressenstein, geb. an. 1631 † an. 1632

Clara Regina Kreßin von Kressenstein, gebor. an. 1634 starb an. 1635 den 17 Dec.

Ein todtes Kind geboren anno 1640.

Susanna Helena Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1654. den 7 Oct. starb an. 1718 den 16 Jul. Gemahl, Herr Georg Jeremias im Hof, Obrist-Lieutenant beym löblich Fränkischen Crayß, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung und des Amtes Lichtenau, geboren an. 1658. vermählt anno 1696 den 15 August, starb an. 1733 den 9 Januar.

Rosina Catharina Kreßin von Kressenstein geboren an. 1656 den 4 Jan. starb an. 1709 den den 6 April. Gemahl (I) Herr Philipp Christoph von Lompe Freyherr, Kayserl. Obrist-Lieutenant bey den löblich Graf Souchischen Regimente zu Fuß, verm. an. 1685 den 7 Oct. starb an. 1693. (II) Herr Gabriel Siegemund von Thill genannt Hack von Suhl, geb. an. 1667 den 18 Febr. vermählt an. 1696 den 16 Nov. starb an. 1742 den 30 Decembr.

Maria Regina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1657 den 15 Aug. starb an. 1698 den 18 Oct. Gemahl, Herr Christoph Friederich Gugel von Steinbühl und Erlenstegen, geboren an. 1648 den 31 Oct. vermählt an. 1680 den 21 Junii, starb an. 1706 den 15 August.

Jacobina Philippina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1659 den 9 Aug. starb an. 1701 den 16 Aug. Gemahl (I) Herr Christoph Friederich Schmidtmayer von Schwarzenbruck, vermählt an. 1675 den 11 Nov. starb an. 1691 den 29 Aug. (II) Herr Johann Christoph Kastner von Schnaitenbach, Chur Pfälzischer Ober Forstmeister zu Neumark, vermählt an. 1692 den 13 Junii, starb an. 1718 den 29 Novembr.

Sophia Dorothea Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1660 den 21 Aug. starb den 14 Nov. e. a.

Dorothea Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1661 starb eodem anno den 12 April.

Regina Dorothea Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1662 den 1 Junii, starb den 26 Aug. e. a.

Carl Hieronymus Kreß von Kressenstein, geboren an. 1663 den 30 May, starb den 6 Aug. e. a.

Wolf Carl Kreß von Kressenstein, geboren und gestorben an. 1665. im Nov.

Georg Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1667 den 7 Dec. starb den 11 Dec. e. a.

Christian Peter Kreß von Kressenstein, geboren an. 1674 den 14 May, ward Kayserlicher Fähndrich bey den löblich Zweybrückischen Regimente, und blieb an. 1695 den 18 Februar vor Casal.

Kreß.

TABVLA CCXCVI.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof, führete die jüngere HauptLinie dauerhaft fort (Tab. CCXCV.) geboren an. 1618. den 15 Sept. ward an. 1651 Assessor und Schöpf am Land und Bauern-Gericht zu Nürnberg und starb an. 1675 den 8 May als Wittwer. Gemahlin, Clara Viatisin, Herrn Bartholomäi Viatis, und Frauen Catharinä Viatisin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren an. 1623 den 29 August, vermählt anno 1645 den 13 Oct. starb an. 1666 den 28 April.

Susanna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1646 den 26 Jun. starb anno 1721 den 10 Nov. Gem. Hr. Gustav Gabriel im Hof, Pfleger zu Altdorf, geboren an. 1642 den 28 Jul. verm. an. 1670 den 5 Dec. starb an. 1717 den 17 Nov.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof geboren an. 1647 den 19 Oct. ward Rittmeister über die Nürnbergischen Einspänniger, Senior dieser Linie an. 1696 und starb an. 1721 den 13 Jul. Gemahlin, Anna Maria Dilherrin von Thummenberg, Herrn Leonhard Dilherrns von Thummenberg, und Frauen Susannä Mariä Dilherrin von Thummenberg, einer gebornen von Thill, genannt Hackin von Suhl, Tochter geboren an. 1664 den 3 Dec. vermählt an. 1683 den 12 Febr. starb an. 1733 den 22 Dec. als Wittwe, da sie nachstehende 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph Friederich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1648 den 5 Dec. ward Capitain Lieutenant bey den löblich Köthisch Fränkischen Crayß Regimente, und starb an. 1685 den 1 Febr. unvermählt.

Clara Catharina Kreßin von Kressenstein, geb. an. 1650 den 25 Aug. starb 1727 den 28 Febr.

Ein todter Sohn, geboren anno 1651.

Anna Rosina Kreßin von Kressenstein geb a. 1652 den 31 Oct. † an. 1682 den 4 Oct. unvermählt.

Georg Jacob Kreß von Kressenstein, führete die jüngere HauptLinie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab CCXCVII.

Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1655 den 22 Sept. starb an. 1731 den 7 Jun.

Sabina Dorothea Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1658 den 24 April. starb anno 1733 den 14 May.

Helena Rosina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1662 den 15 May, starb an. 1732 den 25 Nov. Gem. Herr Bonaventura Elegemund von Fürtenbach zu Reichenschwand, geboren an. 1661 den 14 April. vermählt an. 1696 den 21 September, starb an. 1699 den 2 Januar.

Ein todter Sohn geboren an. 1666 den 22 April.

Georg Gabriel Kreß von Kressenstein, geboren an. 1683 den 19 Nov. starb den 27 Jan. 1684

Hanß Carl Kreß von Kressenstein gebor. a. 1686. den 17 Sept. † den 6 Oct. e. a.

Anna Maria Kreßin von Kressenstein, geboren a. 1687 den 4 Oct. Gem. Herr Georg Christoph Löffelholz von Colberg, des heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1677 den 24 Nov. vermählt an. 1708 den 16 Oct. starb an. 1738 den 5 Febr.

Christoph Hieronymus Kreß von Kressenstein, geboren an. 1689 den 29 October, starb 1690 den 7 Merz.

Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren an. 1691 den 7 Oct. † an. 1697 den 22 Oct.

Susanna Helena Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1693 den 17 April, † den 8 Jun. e. a.

Hanß Paulus Kreß von Kressenstein, geboren an. 1694 den 9 Dec. † an. 1695 den 10 Jan.

Hanß Septimius Kreß von Kressenstein, geboren an. 1696 den 17 Jan. starb den 17 Jun. e. a.

Hanß Conrad Kreß von Kressenstein, geboren an. 1697 den 18 Jul. starb den 22 Oct. e. a.

Georg Jacob Kreß von Kressenstein, geboren an. 1698 den 24 Aug. starb den 16 Sept. e. a.

Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, geboren an. 1699 den 31 Aug. † an. 1700 den 13 April.

Hanß Jacob Kreß von Kressenstein, geboren an. 1700 den 1 Nov. starb den 25 Nov. e. a.

Maria Sabina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1701 den 10 Nov. starb den 21 Nov. e. a.

Maria Helena Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1703 den 9 May, starb den 16 May, e. a.

Clara Catharina Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1704 den 11 Oct. starb an. 1740 den 31 Januar. Gemahl. Herr Johann Christoph Peller von und zu Schoppershof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1698 den 28 May, vermählt an. 1723 den 16 Febr. lebt dermalen als Wittwer zu Nürnberg.

Regina Clara Kreßin von Kressenstein, geboren an. 1706 den 22 Jul. starb a. 1707 den 8 April.

TABVLA CCXCVII.

Von denen Herren Kressen von Kressenstein in blühender jüngern Haupt Linie zu Neuenhof.

Georg Jacob Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof, führte die jüngere blühende Haupt Linie zu Neuenhof dauerhaft fort (Tab. CCXCVI.) geboren anno 1654 den 15 May ward anno 1721 den 13 Jul. Senior dieser Linie und starb anno 1734 den 31 Oct. Gemahlin, Susanna Cordula Harsdörfferin von Fischbach, Herrn Georg Andreä Harsdörffers von Fischbach, Richters des Markts und der Vorstadt Wöhrd, dann Frauen Mariä Barbarä Harsdörfferin von Fischbach, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1672 den 11 Jun. vermählt anno 1702 den 14 Febr. starb anno 1706 den 19 Mart.

Georg Jacob Kreß von Kressenstein geboren an. 1702 den 15 Nov. starb den 21 Nov. ejusd. anni.	Georg Paulus Kreß von Kressenstein geboren an. 1703 den 20 Dec. starb a. 1704 den 18 Mart.	Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein, geboren anno 1705 den 12 Jan. starb den 31 Jan. ejusdem anni.	Johann Adam Kreß von Kressenstein zu Neuenhof, geboren anno 1706 den 9 Mart. lebt als Senior dieser Linie seit anno 1734 den 31 Oct. Gemahlin, Susanna Helena Stromerin von Reichenbach, Herrn Wolf Adam Friederich Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Helenä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1703 den 19 Jul. vermählt an. 1729 den 2 Aug.

Maria Salome Kreßin von Kressenstein, geboren anno 1730 den 2 May.	Susanna Helena Kreßin von Kressenstein geboren anno 1732 den 23 May.	Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein geboren anno 1735 den 15 Sept.	Christoph Andreas Wilhelm Kreß von Kressenstein geboren anno 1742 den 17 Oct.

Von denen Kreßischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Wilhelm Kreß von Kressenstein.
  - Johann Adam Kreß von Kressenstein zu Neuenhof.
    - Georg Jacob Kreß v. Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof.
      - Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof, Assessor und Schöpf am Land und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
        - Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraftshof und Neuenhof, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Hieronymus Kreß von Kressenstein, des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath, Pfennig Meister und Senator zu Nürnberg.
          - Rosina von Freydel.
        - Susanna Kolerin von Neuenhof.
          - Erckenbrecht Koler von Neuenhof.
          - Susanna Secklerin.
      - Clara Viatißin.
        - Bartholomäus Viatis.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
        - Catharina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, Senator zu Nürnberg.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorf.
    - Susanna Cordula Harsdörfferin von Fischbach.
      - Georg Andreas Harsdörffer Richter des Markts und der Vorstadt Wöhrd.
        - Hanß Christoph Harsdörffer zu Bernbach.
          - Lazarus Harsdörffer zu Artelshofen.
          - Veronica Stephanin.
        - Sibylla im Hof.
          - Andreas im Hof des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Barbara Manlichin.
      - Maria Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, des innern Raths und Kriegs Herr zu Nürnberg.
          - Martin Pfinzing von Henfenfeld, Senator und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Maria Beckin.
        - Maria Salome Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Eustachius Carl Holzschuher von Neuenbürg Senator und Bau Meister zu Nürnberg.
          - Salome Steinhäuserin.
  - Susanna Helena Stromerin von Reichenbach.
    - Wolf Adam Friederich Stromer von Reichenbach des ältern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg.
      - Wolf Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Philipp Jacob Stromer von Reichenbach, Assessor und Schöpf am untern Gericht zu Nürnberg.
          - Wolf Jacob Stromer von Reichenbach des innern Raths und Bau Meister zu Nürnberg.
          - Sabina Scheurlin von Defersdorf.
        - Felicitas Ayrerin von Landseck.
          - Julius Ayrer von Landseck.
          - Magdalena Buschin.
      - Anna Maria Fürerin von Haimendorf.
        - Johann Leonhard Fürer von Haimendorf auf Renzenhof, des heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- u. Bann-Richter zu Nürnberg.
          - Johann Moritz Fürer von Haimendorf auf Renzenhof.
          - Ursula Tucherin von Simmelsdorf.
        - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Land Pfleger.
          - Elisabetha Maulin.
    - Susanna Helena Löffelholzin von Colberg.
      - Georg Sebastian Löffelholz von Colberg auf Malmesbach, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Sebastian Löffelholz von Colberg zu Malmesbach, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein
          - Catharina Welserin.
        - Sibylla Fürerin von Haimendorf.
          - Hanß Siegemund Fürer von Haimendorf des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Rath wie auch des innern Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Anna Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Johann Jacob Haller von Hallerstein des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Albrecht Haller von Hallerstein des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Felicitas Nüzlin von Sündersbühl.
        - Anna Helena Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.

TABULA CCXCIX.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg.

Das uralt edle Haus der Herren Löffelholtze von Colberg, aus welchem eine Branche in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand erhoben worden, ist ursprünglich aus Sachsen, und an. 990 bereits unter Regierung des Römischen Kaysers Ottonis III. im adelichen Stande bekannt gewesen. Zur Zeit Kaysers Henrici II. Sancti zog es aus Sachsen nach Franken, und liese sich in der Gegend Holfeld nieder. Genaue Nachrichten geben zu erkennen, es habe anfänglich den Nahmen Sachsen geführet, nachgehends aber wegen eines im Besitz gehabten Stück Holzes bey Holfeld, welches man den Löffel genennet, vom gemeinen Mann den Nahmen der Löffelhöltzer überkommen, welchen es endlich selbsten gebrauchet und sich Löffelholtz geschrieben. Kayser Henricus III. begnadigte dieses edle Haus an. 1046, das silberne Lamm im rothen Felde mit einem offenen Turnier Helm zu führen, und nachdem es im Hoch Stifft Bamberg, an Lehen, Gütern und andern Vermögen ansehnlich zugenommen, viele considerable Stifftungen so wohl in der Stadt Bamberg, als auch hin und wieder auf den Lande gemachet, und über 200 Jahre in Bamberg zu Rathe gegangen hat es sich an. 1436 von besagtem Bamberg nach Nürnberg gewendet, und ist daselbsten unter die alt adelich Rathsfähigen Familles recipiret worden.

Friederich Löffelholtz ist der Aelteste, von dem man etwas gegründetes schreiben kan. Er kam auf die Welt zu Bamberg an. 1229 war daselbsten ein reicher Mann und Freysase, schrieb im neunzigsten Jahr seines Alters ein Legenden Buch, welches das edle Geschlecht noch heutiges Tages besitzet, erreichete ein Alter von 109 Jahren und starb an. 1338. Sein Leichnam ruhet in der Frauen Kirche zu Bamberg, wohin er bey Lebzeiten unterschiedliches gestifftet hat. Gemahlin, eine geborne Melberin.

Eberhard Löffelholtz gienge in Bamberg zu Rathe an. 1350 und starb vor den Herrn Vater. Er liegt ebenfals in der Frauen Kirche zu Bamberg begraben, und seine Gemahlin ist unbekannt.

Eberhard Löffelholtz, befande sich gleichfals im Rath zu Bamberg und war zugleich daselbsten ein Schöpf am Gerichte, vermöge eines alten Briefs de anno 1375, und in einer andern Urkunde de anno 1388 wird er neben Herrn Walther Zollnern, Hanß Dogglern, Werner Günthern, Conrad Seibolden, Engelhard Kleibern, Conrad Meelmeistern, Ulrich Kuchenmeistern, Hermann Meelmeistern, Hanß Zollnern und Conrad Camerari, als Gerichts Schöpf und Zeuge benennet. Seine Gemahlin ist ebenfals noch nicht ausfündig gemachet.

Martin Löffelholtz/ sas zu Bamberg, stiftete zu St. Martins Pfarr Kirche daselbsten einen Jahrs Tag, starb an. 1393 und liegt in der Kirche zu St. Martin allda begraben. Gemahlin, eine geborne Zollnerin von Brand, welche ihm besage eines alten Briefs über die Bruder Mühle zu Bamberg, de an. 1392, 2 Söhne geboren hat.

Albrecht Löffelholtz/ ein Freysas zu Bamberg, verkauste an. 1421 Donnerstags nach Simonis und Judä seinen Hof und Gütlein, die Wiesen und alle kleine Zinse zu Straß- und Wiesent-Giech, seinem Vetter, Herrn Erich Löffelholzen um 62 fl. Leib Gedinge, die er ihm auf die Stadt Schweinfurth erkaufet. Gemahlin, eine geborne Geyerin.

Conrad Löffelholtz/ ein Freysas zu Bamberg, verkauste an. 1402 Hrn. Cuntzen von Auffsees etliche Lehen Stücke und Güter, als das Gehöltz Schammelsberg und die Mühle bey Lützendorf. Gemahlin, Gertraud Würflin, Herrn Hanß Würfels, Tochter, an. 1393.

Burckhard Löffelholtz stiftete eine wieder ausgegangene Linie, wohnete zu Bamberg am Kaulberg im so genannten Stein-Haus, und besas in selbiger Gegend noch mehrere Wohnungen, welche denen Barfüser Mönchen verzinslich waren. Bey diesen Barfüsern fundirete er eine ewige Lampe vor den Sacrament im Chor, wie nicht weniger vor ihm und seine Nachkommen einen ewigen Jahrs Tag, mit dem ausdrücklichen Befehl, daß seine Nachkommen Acht haben solten, ob alles wohl und richtig gehalten würde, was er verordnet habe. In nur besagtes Barfüser Kloster ließ er auch einen Altar und Fenster machen, und mit dem Löffelholtzischen Wappen bezeichnen. An. 1420 ward er Burger zu Nürnberg, und zog an. 1430 von Bamberg würcklich nach Nürnberg wo er die Behausung auf der Füll gekaufft, welche noch bis diese Stunde bey der Familie ist. Wie er sich nun bereits zu Bamberg mit milden Stifftungen hervor gethan, so wolte er es auch hierinnen zu Nürnberg nicht ermangeln lassen. Er verordnete demnach bey der Kirche zu St. Sebald ihme und seinen Nachkommen, einen ewigen Jahrs Tag allda, starb an. 1434 zu Nürnberg, und ward seinem letzten Willen gemäß nach Bamberg geschaffet, und daselbsten in der Frauen Kirche begraben. Gemahlin, Clara Müntzmeisterin, welche ihm besage seines Todten Schildes 8 Söhne und 10 Töchter geboren hat, so Tab. CCC. befindlich seyn.

Friederich Löffelholtz, führete die Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCIV.

Erich Löffelholtz, kauste von seinem Vetter Herrn Albrecht Löffelholtzen an. 1421 vorbenannte Stücke zu Straß- und Wiesent-Giech. Ob er Nachkommenschaft gehabt, ist unbekannt.

TABVLA CCC.

Von denen Herrn Löffelholtzen von Colberg in Burckhardisch erloschener Linie.

Burckhard Löffelholtz (Tab. CCXCIX.) Gemahlin, Clara Müntzmeisterin.

Hans Löffelholtz/ führete die wieder ausgegangen Burckhardische Linie fort. Von ihme u. seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCI.

Hans Löffelholtz der Krausse genannt, wohnete zu Nürnberg auf der Füll in seines Herrn Vaters erkauffter Behausung, ließ das Hunger Tuch bey denen Augustinern machen, verschaffete der Frauen Kirche zu Bamberg ein Meß Gewand von 30 fl. stifftete in das Kloster zum heiligen Grab, wie auch in die beyden Spitäler und Siech-Kobel zu gedachten Bamberg, und zwar einem jeden von denenselben besonders 10 fl. denen Augustinern zu Nürnberg aber vermachte er 50 fl. zu einem ewigen Jahrs Tag, starb an. 1448 am Tage Simonis und Judä zu Nürnberg, und liegt allda, besage seines aufgerichteten Gedächtnisses bey St. Sebald begraben. Gemahlin (I) Barbara Dörrerin, Herrn Anton Dörrers zu Enderndorf und Ottmannsberg Senatoris und Pflegers zu St. Marthä in Nürnberg, dann Frauen Felicitas Dörrerin, einer gebornen Schnödin, Tochter, geboren an. 1405, vermählt 1425, starb 1430 ohne Kinder. (II) Clara Volckamerin, Herrn Heinrich Volckamers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Volckamerin, einer gebornen Raspin, Tochter, vermählt an. 1431, starb an. 1433 ohne Kinder. (III) Catharina Rummlin, Herrn Georg Rummels von Zant, und Frauen Mariä Rummlin, einer gebornen Schürstabin von Oberndorf, Tochter, vermählt an. 1434, starb an. 1435 ohne Kinder. (IV) Ursula Dopplerin, Herrn Hans Dopplers, und Frauen Elisabethä Dopplerin, einer gebornen Cammermeisterin genannt Camerari, Tochter, von welcher er zwey Töchter erhalten hat.

Hans Löffelholtz der Mickelhans genannt, ist besage des Raths Buchs an. 1446 zu Nürnberg im Rath gegangen, u. hat in eben diesem Jahre einem privat Turnier oder Gesellen Stechen in Nürnberg beygewohnet.

Fünf Söhne sind jung gestorben.

Clara Löffelholtzin. Gem. Herr Clauß Geyer zu Nürnberg am Wein Marckt.

Margaretha Löffelholtzin/ starb an. 1424 besage ihres Todten Schildes in der Prediger Kirche zu Nürnberg. Gem. Herr Conrad Gruber.

Gertraud Löffelholtzin/ starb an. 1400 unvermählt, und liegt bey denen Barfüssern zu Bamberg unter der Schweinfurther Begräbnis.

Sieben Töchter sind jung gestorben.

Margaretha Löffelholtzin/ starb an. 1481. Gemahl (I) Herr Leupold Schürstab von Oberndorff. (II) Herr Fabian Haller von Hallerstein zu Ziegelstein, Amtmann des Waldes St. Laurentii zu Nürnberg, geboren an. 1451, starb an. 1532 den 4 October, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Cunegunda einer gebornen Grosin, vermählt gehabt.

Ursula Löffelholtzin/ ist vor das schönste Frauenzimmer zu ihren Zeiten gehalten worden und an. 1485 gestorben. Gem. Herr Gabriel Mussel von und zu Eschenau auf Eckenhaid, Ritter und Senator zu Nürnberg, starb an. 1498 Montags vor Simonis und Judä, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Catharina gebornen Tucherin vermählt gehabt.

Löffelholtz.

TABULA CCCI.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg in erloschener Burckhardischen Linie.

Hans Löffelholtz der Carthäuser oder Kurtze genannt, führete die wieder ausgegangen Burckhardische Linie fort (Tab. CCC.) wohnete zu Nürnberg an der Schmidt Gasse, ward Genannter des grössern Raths, stiftete mit seinem Bruder, Herrn Hans Löffelholtzen den Kraussen genannt, das Tenebræ und die Collecten in der Stifts Kirche zu Forchheim mit 3 fl. ewigen Geldes, und ertheilte unter andern in seinem Familien Manuscript die Nachricht, daß seine Eltern alle Gold Fasten zu Holfeld ein Seel-Bad, mit einer Anzahl Biers, armen Leuthen zu reichen, verordnet, und etliche Äcker zu dessen Bestreitung gestiftet. Er verschaffete das Schiedungs Lauten beym Kloster zum heiligen Grab in Bamberg alle Freytage, wie nicht weniger auch das Tenebræ singen, zahlete hierzu 30 fl ewiges Geld, und gab dem Kloster noch darzu ein roth Atlassen und ein schwarz geringeres Meß Gewand, hingegen versprachen die Kloster Frauen einen Jahrs Tag mit Vigil und Seel Messen vor ihm und sein Geschlecht, ewig zu halten. In seinem Wittwer Stande kaufte er um 460 fl verschiedene Güter in und um Bamberg, woraus er 23 fl ewiges Geld und Zinsen machete, so er miteinander dem Carthäuser Kloster in Marien Zell gab. Endlich schickte er sich gar darzu an, selbsten ein Carthäuser zu werden, zu welchem Ende er denn auch alle Leben, seinem ältesten Sohn Martin gab, an. 1439 würcklich in erwähntes Carthäuser Kloster gienge, daselbsten Priester wurde, und in solchem Stande an. 1454 starbe. Gemahlin, Ursula Müntzmeisterin, Herrn Günther Müntzmeisters, und Frauen Annä Müntzmeisterin, einer gebornen Dintnerin, Tochter, vermählt an. 1420, starb an. 1433, da sie ihm 10 Kinder geboren hatte, und liegt, besage ihres Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg begraben.

Martin Löffelholtz, führete die wieder ausgegangene Burckhardische Linie fort. Von ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCII.

Magdalena Löffelholtzin, starb an. 1460 Gemahl, Herr Martin Holtzschuher, Herrn Friederich Holtzschuhers und Frauen Margarethä Holtzschuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, starb an. 1467.

Ursula Löffelholtzin, starb an. 1481. Gem. (I) Herr Sebald Haller, starb an. 1451 am Tage Matthäi. (II) Herr Sebald Pfintzing von Lichtenhof, Ritter, Kaysers Friderici wie auch Hochfürstlich Brandenburgischer Rath, vermählt an. 1464, starb an. 1489 Freytags vor Luciä, und liegt besage seines Todten Schildes in der Kirche zu St. Sebald begraben.

Burckhard Löffelholtz, wohnete zu Bamberg, stiftete daselbsten bey denen Predigern einen Jahrs Tag und erkauffte darzu etliche Zinse aus einem Garten zum heiligen Grab, starb an. 1450 zu Bamberg, und liegt allda in der Frauen Kirche begraben. Gemahlin, Margaretha Zollnerin von Brand, Herrn Friederich Zollners von Brand, und Frauen Agnes Zollnerin von Brand, einer gebornen Lämmlin, Tochter, vermählt anno 1445, starb an. 1448 zu Nürnberg, da sie drey Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt bey St. Sebald allda begraben.

Burckhard Löffelholtz, starb an. 1450 als Bräutigam, da er mit Clara Hallerin, Herrn Wilhelm Hallers, und Frauen Clarä Hallerin, einer gebornen Grolandin, Tochter, Hrn. Hans Tetzels hinterlassenen Frau Wittwen verlobet war.

Clara Löffelholtzin u. noch vier Geschwister sind in der Jugend gestorben.

Burckhard Löffelholtz, starb in der Jugend.

Margaretha Löffelholtzin, starb in der Kindheit.

Barbara Löffelholtzin, geboren an. 1447, starb an. 1469. Gem. Herr Johann Pirckamer, welcher nach ihren Ableben ins Kloster gegangen ist.

TABVLA CCCII.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg in Burckhardisch erloschener Linie.

Martin Löffelholtz/ führete die wieder ausgegangen Burckhardische Linie fort (Tab. CCCI.) zog zum heiligen Grab und ward daselbsten zum Ritter geschlagen. Nach seiner Rückkunft kam er an. 1456. in den Rath zu Nürnberg, stifftete alsdann an. 1470 zu Hülf und Trost seiner Vorfahren (wie die Worte im Fundations-Brief lauten) vor sich und seine zwey Schwestern die Holtzschuherin und Pfinzingin, 20 fl. jährlich und ewiges Geld auf der Stadt Zeil, in den Bamberger Spithal zu St. Elisabeth, davon Geträncke, Wein und Bier, mit Vorwissen eines ehrbaren Raths, einzukauffen, und den armen dürftigen Menschen, die im gedachten Spital, lauterlichen um GOttes Willen, eingenommen sind, und nicht erkauffte Pfründen haben, ihnen allein, und nicht den Knechten oder Mägden, oder iemand andern des Spitals Zugehörigen, zu geben und zu reichen, und zwar alle Wochen jährlich und ewiglich, nehmlich Sonntags, Mittwochs und Freytags, iedem Armen ein Quart solches Trancks, oder so viel und weit man damit reichen möge. Jedoch schlosse er die Advents Zeit, die Fasten und alle solche Tage aus, an welchen die Armen im Spital gesaubert und gebadet werden, weilen sie ohnehin zu dergleichen Zeiten, von andern frommen Leuthen damit versehen werden. Bey dieser Stiftung befahl er auch an, diejenigen zu vermahnen, so es genössen, vor den Stiffter zu beten, besage der Urkunde de anno 1470. Zwey Jahre hernach vereinigte er sich mit seinem Vetter, Herrn Wilhelm Löffelholtzen, daß sie ihre väterlich und andere ererbte Lehen, die sie bisanhero von Fürsten und Herren, geistlich und weltlichen Prälaten und Edelleuthen, unterschiedlich insgesamt empfangen, hinfüro sondern und abscheiden wolten, dergestalten, daß ieglicher seinen Lehens-Antheil für sich zu suchen, und keine Gemeinschaft mit der gantzen Familie mehr hätte. Anbey solte iedem Theil auch frey stehen, mit dem Seinen zu thun, was er wolle. Diesen Vertrag errichteten sie an. 1472 Montags nach Oculi, womit aber dem Löffelholtzischen Hause ein sehr groser Schade zugezogen worden ist. Endlich starb er an. 1478 am Tage St. Mauritii. Gemahlin (I) Clara Hallerin, Herrn Wilhelm Hallers, und Frauen Clarä Hallerin, einer gebornen Groland in, Tochter seines Bruders, Herrn Burckardi hinterlassene Braut, und Herrn Hans Tezels Frau Wittwe, geboren an. 1427, vermählt an. 1450 den 12 December, starb an. 1464 in Kinds-Nöthen zu Bamberg, da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt an. 1465, starb an. 1476, und liegt nebst ihm zu Nürnberg bey St. Sebald begraben.

1
Sebald Löffelholtz/ führete die wieder ausgegangne Burkhardische Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCIII. A.

1
Margaretha Löffelholtzin von Colberg, starb a. 1539. Gemahl, Herr Hieronymus Oesner von Habelsheim zu Rothenburg ob der Tauber, starb anno 1543.

1
Clara Löffelholtzin von Colberg, geboren an. 1456, gienge an. 1472 ins Kloster zu St. Clara zu Nürnberg, war 40 Jahr Schaffnerin darinnen, und starb an. 1526. Von ihr ist als was besonders anzumercken, daß sie niemalen Obst, und so lange sie im Kloster gewesen, kein Fleisch gegessen, ausgenommen, kurz vor ihren Ende, wie nicht weniger auch von Jugend auf keinen Wein getrunken habe. Ubrigens wird sie wegen ihrer vielen Arbeit, die sie am Kloster Bau verrichten lassen, sehr gerühmet.

1
Catharina Löffelholtzin von Colberg, geb. a. 1457, gienge an. 1472 auch ins Kloster zu St. Clara, war lange Zeit Portnerin darinnen und starb an. 1536 Dominica Invocavit, u. liegt nebst ihrer Schwester der Schaffnerin in dieser Kloster-Kirche begraben.

1
Martin Löffelholtz, geboren an. 1459 als Zwilling, starb bald wieder.

1
Burckhard Löffelholtz/ geboren an. 1459. als Zwilling, starb gleichfals klein.

1
Appollonia Löffelholtzin ward an. 1464 als Zwilling von der Frau Mutter geschnitten, und starb nach empfangener Nothtauffe.

1
Clara Löffelholtzin/ ist ebenfals anno 1464 als Zwilling von der Frau Mutter geschnitten worden, und bald darauf gestorben.

1
Hans Löffelholtz/ starb an. 1494 in Kriegs-Diensten. Gem. Ursula Schlüsselfelderin, Herrn Caspar Schlüsselfelders, u. Frauen Annä Schlüsselfelderin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, welche sich nach seinem Ableben zum zweyten mal mit Herrn Johann Letschern vermählet hat.

2
Martin Löffelholtz/ von Colberg, führete die wieder ausgegangene Burckhardische Linie gleichfals fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCIII. B.

2
Anna Löffelholtzin von Colberg, starb 1507 Mittwochs vor Pfingsten und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben. Gem. Herr Peter von Wath, vermählt an. 1494 den 26 Nov.

Martin Löffelholtz/ starb in der Kindheit.

Ursula Löffelholtzin von Colberg, geboren an. 1594 nach des Herrn Vaters Ableben, gienge nach erlangten Jahren ins Kloster Pillenreuth, und liese sich daselbsten einkleiden.

Löffelholtz.

TABVLA CCCIII. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in Burckhardisch erloschener Linie.

Sebald Löffelholz von Colberg / führte die Burckhardisch wieder ausgegangene Linie fort (Tab. CCCII.) zog von Nürnberg nach Rothenburg ob der Tauber, ware daselbsten viele Jahre einer der vornehmsten Herren im Rath, starb an. 1534 als der Lezte dieser Burckhardischen Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt zu besagten Rothenburg begraben. Mit seinem Absterben giengen viele ansehnliche Mann-Lehen verlohren. Die Hochfürstlichen Lehen Höfe Bamberg, Würzburg, Brandenburg Culmbach und Onoldsbach, wie auch die Ritterschaftlichen Häuser von Egloffstein, Förtschen von Thurnau, Giech, Grosen von Trockau, Künsperg, Plauckenfels, Rothenhan, Schotten von Schottenstein und Streitberg, zogen sie nach einander ein, das Löffelholzische Hauß aber ward zu spät mit dem äusersten Verlust innen, was die obangeführte Lehens Separation vor eine üble Folge nach sich ziehe. Gemahlin, Margaretha Sauerin, Herrn Conrad Sauers, Senatoris zu Rothenburg, Tochter, Herrn Wilhelm Ergers, Senatoris zu Rothenburg, hinterlassene reiche Frau Wittwe, vermählt anno 1485 starb anno 1522 und liegt zu Rothenburg begraben.

Margaretha Löffelholzin von Colberg geboren an. 1486 starb anno 1542. Gemahl (I) Herr Hanß Weitschau, Senator zu Rothenburg (II) Herr Wolfgang Oefner von und zu Insingen, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Canzler.

Johann Chrysostomus Löffelholz von Colberg / geboren anno 1488 starb an. 1489.

Apollonia Löffelholzin von Colberg geboren anno 1490 starb anno 1546. Gemahl, Herr Sebastian von Jaxtheim, Senator zu Rothenburg.

Ursula Löffelholzin / geboren und gestorben a. 1492

Sebald Löffelholz geboren und gestorben an. 1494 liegt zu Rothenburg begraben.

Margaretha Löffelholzin / geboren anno 1496 und gestorben an. 1499 liegt zu Rothenburg.

Conrad Löffelholz / geboren anno 1498 starb anno 1506. 8 Jahre alt, und ruhet zu Rothenburg.

TABVLA CCCIII. B.

Martin Löffelholz von Colberg / führete die Burckhardisch wieder ausgegangene Linie gleichfals fort (Tab. CCCII.) zog in seiner Jugend nach Böhmen und ward Reisiger bey dem Herrn von Tschornanhora, rennete an. 1496 bey den privat Turnier oder Gesellen Stechen in Nürnberg mit, kam hierauf als Pfleger nach Lichtenau, und verfiel nach einigen Jahren in ein groses Unglück. Er ritte nemlich zu Lichtenau mit seinem Knecht aus, Haasen zu jagen, und hatte nach diesen Divertissement im Heimweg die Fatalität, von vier Reutern angesprengt zu werden, welche verlangten, daß er sich gefangen geben solte. Er wolte sich zwar durch den Gebrauch seiner Waffen aus ihren Händen erretten, wurde aber nach langen Widerstand dermassen abgemattet, daß er sich ihnen zum Preiß überlassen muste. Man zwunge seinen Knecht, zurück zu reuten, und brachte ihn nach einen 42 stündigen Ritt in ein Adeliches Schloß, wo er in einen ungeheuren Thurn, darinnen viel Ungiefer gewesen, geworffen wurde, und ganzer 8 Monate in solchem zu bringen müssen. Ob schon sein Knecht zu Lichtenau angekommen war, kunte doch derselbe weiter nichts sagen, als daß sein Principal gefangen und entführet worden sey, aber niemand wuste wohin, und der Ort seines Aufenthalts kunte, aller Nachfrage ungeachtet nicht ausgemachet werden. Endlich lief ein Brief von ihm ein, darinnen er meldete, daß er gezwungen worden sey zu schreiben, man solle ihn binnen 4 Wochen mit 1500 fl. Geld lösen, in Entstehung dessen man ihn Hände und Füsse abhauen lassen, und also auf einen Karn nach Nürnberg schicken wolle. Seine Verwandte antwortteten von Hauß aus, daß er nicht verlassen, sondern zu rechter Zeit gelöset werden solte. Nach dem Einlauf dieser Antwortt, brachte man ihn aus den Thurn in eine Stube, und ließ ihn darinnen wohl bewachen. Kaum hatte er drey Wochen in diesem neuen Quartier zugebracht, so ersahe er seinen Vortheil, sich selbsten zu befreyen. Er erwischte heimlicher weise einen Degen von der Wacht, verbarg solchen unter seinem Kleide, und gab vor, Nothwendigkeit halber hinaus zu gehen, verriegelte aber bey seiner Hinauskunft nicht nur die Wächter, sondern auch die untere Gesind Stube, damit er an seinem Vorhaben nicht sogleich gestöhret werden möchte, nahm im Hof einen Spieß, und kletterte mit dessen Hülffe auf die Mauer, von welcher er sich auf der andern Seite hinunter liesse, und also entkame. Alleine man wurde seine Abwesenheit im Schloß zu frühzeitig innen, und machte in Eyl Anstalt, ihn wieder auf zu treiben. Nun hatte sich Herr Löffelholz hinter der Mauer in ein dickes Gesträuch begeben, in Meynung allda, bis es Nacht würde, liegen zu bleiben, und alsdann den Weg weiter zu nehmen, der ihm aber abgeschnitten wurde, weil er seinen Verfolgern wieder in die Hände fiel. Er widersezzete sich denenselben, da sie ihm auf den Halß gekommen und durch die mitgenommenen Hunde ausgespuret hatten, kunte aber ihrer Gewalt alleine nicht widerstehen, und muste geschehen lassen, da er ohnehin hart verwundet worden, daß sie ihn wieder zurück ins Schloß brachten. Man legte ihn in ein härter Gefängniß, hielte ihn schlecht in Essen und Trinken, und that ihm alle Quaal an. Nach viel erdulteten Elend kam er endlich loß, da 1000 fl. zur Ranzion und 60 fl. vor den Unterhalt erleget wurden. Bey dieser Fatalität hat er nicht nur besagte Summam Geldes, sondern auch viele andere Sachen eingebüset, in dem man ihm sein Pferd genommen, so 100 fl. werth gewesen, ein Gehäng und Pater noster von 6 fl. den Curaß um 10 fl. baar Geld so er bey sich gehabt über 3 fl. etliche Hunde, die 8 fl. geschätzet worden, und andere Dinge mehr. Als er die völlige Freyheit erhalten, langete er wieder zu Lichtenau an, bliebe noch eine geraume Zeit bey dasiger Pflege, übergab hernach dieselbe, gienge zu Nürnberg in den Rath, ward anno 1528 alter Genannter und starb anno 1533. Gemahlin (I) Anna Haugin, Herrn Nicolai Haugens, und Frauen Annä Haugin, einer gebornen Dopplerin, Tochter, starb anno 1521. (II) Agatha Oertlin, Herrn Siegemund Oertels und einer gebornen Grosin, Tochter, Herrn Hieronymi Reichens hinterlassene Frau Wittwe.

Christoph Löffelholz von Colberg / starb anno 1520 an einer grassirenden Seuche in der Jugend.

TABVLA CCCIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in fortgeführter Haupt Linie.

Friederich Löffelholz, führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCXCIX.) gienge zu Bamberg in den Rath, kaufte daselbsten von denen Herren Zollnern von Brand ein Frey Hauß an der Schütt gelegen, und stiftete in das St. Elisabethen Spithal am Sand 10 fl. ewiges Geld und Zinnß, so er in Schweinfurth hierzu erkauffet hat. Die Verordnung dieser Stiftung gienge dahin, daß man alle Freytag ewiglich im Spital eine Messe halten, und einen jeden dasigen Armen zwey Pfennige in die Hände geben solte. Der Brunn im Spital Hof rühret auch von ihm her, worauf iezt St. Elisabethä Bildniß mit dem Löffelholtzischen Wappen, in Meßing gegossen stehet, den er von dem Mayen Brünnlein dahin leiten lassen, und seinen Angehörigen befohlen, solchen im baulichen Wesen, denen Armen und Nothdürftigen zum Besten, zu unterhalten, wie dieses alles Herrn Oßwald Zollners von Brand und Heinrich Dunkens Verschreibung von anno 1434 umständlicher besaget. Anno 1435 zog er von Bamberg nach Nürnberg, wo er das Hauß am Wein Markt zum schwarzen Adler genannt, von der Pfinzingischen Familie käufflich an sich brachte, und im neunzigsten Jahr seines Alters als Genannter des grössern Raths aufgenommen wurde. Anno 1439 verfügete er sich in seinen Angelegenheiten nach Bamberg, starb daselbsten am Sonntag vor Urbani und liegt in der Frauen Kirche begraben. Gemahlin, Agnes Haßfurtherin, Herrn Hanß Haßfurthers und Frauen Agnes Haßfurtherin, einer gebornen Geyerin, Tochter, starb anno 1432 am St. Agnes Tag zu Bamberg, und ruhet daselbst in der Frauen Kirche. Sie war reich und vermachte ihm anno 1409 ihre gesammte Haabe, so sie besessen, auch in Zukunft noch bekommen möchte.

Hanß Löffelholz der Alte genannt, geboren anno 1392 wohnete eine Zeitlang an des Herrn Bischofs zu Eichstädt Hof, alsdann kauffete er anno 1425 zu Nürnberg am Wein Markt das Hauß neben den Mehren bey St. Sebald, ward anno 1429 Genannter des grössern Raths, und erhielte vom Herrn Marggraf Albrechten zu Brandenburg, das Amt Schwand um 2100 fl. auf einen Wiederkauf, welches er und seine Nachkommen so lange besessen, bis es wieder eingelöset worden ist, starb an. 1455 am St. Eberharden Tag, und liegt auf St. Sebalds Kirchhof begraben. Gemahlin, Barbara Haydin, Herrn Otto Haydens, und Frauen Catharinä Haydin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1423 am Tage Jacobi, zeugete 12 Kinder mit ihm, und starb an. 1467 den nächsten Tag vor Gold Fasten, als Wittwe an einem Schlag Fluß. In ihren Testamente verordnete sie 2 Jahrs Täge, einen zu Bamberg in die Frauen Kirche, und den andern zu denen Augustinern in Nürnberg, und setzete vor jeden einen ewigen Gulden: Ingleichen 3 fl. ewig Geld auf der Wirsingin Hauß zu Wöhrd, und die ewige Gült auf den Gut zu Bruckbach, bestehend in zwey Simra Korn Nürnberger Maaß, zwey Hennen, sechs Käsen und einem Huhn, solche ad pias causas jährlich auszutheilen: Ferner die Beleuchtung des Kerzen Stuhls in der Frauen Kirche zu Nürnberg jährlich mit sechs Pfund Wachs, und endlich alle neue Jahrs Tage ein flächsenes Hembd, ohngefähr fünf Groschen werth, zu den zwölf Brüdern.

Thomas Löffelholz ward 21 Jahre alt, und starb an einem Erbrechen.

Elisabetha Löffelholzin starb anno 1436 Mittwochs vor Michaelis. Gemahl, Herr Heinrich Melber, starb anno 1436 Donnerstags nach Mariä Geburt.

Wilhelm Löffelholz führte die Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCV.

Conrad Löffelholz, geboren a. 1426 Sonntags nach Lichtmesse, starb anno 1432.

Barbara Löffelholzin, geboren an. 1427 starb an. 1472. Gemahl, Herr Oßwald Zollner von Brand, starb anno 1500 und ruhet nebst ihr im Prediger Kloster zu Bamberg. Sie vermachte einen Theil ihrer Haabe, weil sie keine Kinder hatte, ihren Ehe Herrn, den andern ihren Geschwister und den dritten armen Leuten.

Margaretha Löffelholzin, geboren anno 1428 starb an. 1498 und ruhet zu St. Sebald in Nürnberg. Gemahl (I) Herr Hanß Schürstab von Oberndorf Senator zu Nürnberg, starb an. 1463 (II) Herr Anton Ebner, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, starb an. 1493 am Tage Petri und Pauli, und liegt bey St. Sebald begraben.

Thomas Löffelholz, geboren anno 1431 starb jung, und liegt bey St. Lorenz zu Nürnberg.

Thomas Löffelholz geboren an. 1432 starb anno 1448. 16 Jahre alt.

Anna Löffelholzin, geboren an. 1433 Mittwochs nach St. Peters Tag, starb jung.

Hanß Löffelholz, geboren an. 1435 Mittwochs nach Mit Fasten, starb jung.

Elisabetha Löffelholzin geboren anno 1436 am St. Johannis Abend, starb in der Kindheit.

Barbara Löffelholzin geboren anno 1438 Freytags vor Mariä Verkündigung starb klein.

Margaretha Löffelholzin geboren an. 1440 am letzten Oster Tag, starb in der Jugend.

Hanß Löffelholz, geboren anno 1442 Freytags vor Mariä Empfängniß, starb klein.

TABVLA CCCV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in fortgeführter Haupt Linie.

Wilhelm Löffelholz / führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCIV.) geboren anno 1424 den 1 Oct. kam anno 1454 zu den innern Rath in Nürnberg, ward anno 1464 alter Burgermeister, anno 1473 Septemvir, nachgehends Kriegs Obrister und Hauptmann wie auch Pfleger bey denen Augustinern. Er stiftete besagten Augustinern 10 fl. ewiges Geld, ihme, seinem Vater, Mutter und beyden Ehe Wirthinnen alle Quatember eine Vigil zu singen und fünff Seel Messen zu halten, auch wöchentlich 3 Messen unter seinen Meß Gewand in St. Georgen Capelle, neben der Augustiner Kirche, nemlich Montags vor seine Ehe Wirthin, Eltern, sein und andrer glaubigen Seelen, am Freytag in der Ehre unsers Herrn Christi Leyden und seiner 5 Wunden, und am Samstag in der Ehre unsrer Frauen Schiedung, alles in ewige Zeit, besage des Augustiner Reverses de anno 1475. Zweytens stiftete er auch bey denen Predigern zu Bamberg zwey Jahrs Täge mit zwey ewigen Gulden. Drittens errichtete er die Mittel Messe zu Schwand anno 1468 und verordnete zu Unterhaltung eines Priesters hierzu aus seinem Vermögen, ein halb Gut zu Bruckbach, welches frey lauter eigen gewesen, und jährlich zwey Nürnberger Simra Korn, sechs Käse, ein Huhn und eine Henne gezinset, und 10 fl. ewiges Geld erkauffete er darneben zu dessen Versorgung von der Stadt Weisenburg um 200 fl. das geschahe alles mit diesem Vorbehalt, es solte nemlich das Jus Patronatus zu dieser Messe so lange bey denen Herren Löffelholzen bleiben, als lange das Amt Schwand bey ihnen unabgelöset stehen und seyn würde. Weil nun die Auslösung geschehen, ist auch das Jus Patronatus auf das Hochfürstliche Hauß Brandenburg gefallen. Viertens stiftete er anno 1474 zur Frauen Kirche in Bamberg 2 fl. ewiges Geld, seinen Jahrs Tag daselbsten mit singenden Vigilien und Seel Messen zu begehen, wie der damalige Pfarrer zu besagter Kirche D. Heinrich Zehrung schriftlich zugesaget hat. Fünftens bekamen die Kloster Frauen zu St. Clara in Nürnberg von ihm 100 fl. zu einen Jahrs Tag vor ihm und die Seinen. Sechstens vermachte er auch neben andern Legaten ad pias causas 2 fl. ewiges Geld, der Frauen Capelle in der Juden Gasse zu Bamberg, ihm und seiner Hauß Frauen, auch deren Altfordern, einen ewigen Jahr Tag darum zu bestellen, welchen hernach seine hinterlassene Söhne bestellt und aufgerichtet haben, worüber sich die Capell Vicarii dieserhalb in einem vorhandenen Documento de anno 1482 reversiret. Herr Bischof Anton zu Bamberg überließ ihm und seinem Vetter, Herrn Hanß Haßfurthern, auf Wiederkauf 70 fl. Rheinisch jährliche ewige Gült und Zinß auf alle Gülten, Zinse, Renten, so die Bischöffe haben, von und aus dem Kauf Hauß auf den Markt zu Bamberg gelegen, darzu 23 Fleisch Bänke unten im Kauf Hauß, die Lederer, Kürschner, Färber und Gewandschneider mit ihren Gefällen, die Böden mit aller Schütt, kurz, gesammte Zugehörung, nichts davon ausgenommen, um und vor 1400 fl. Diese wichtigen Zinse besassen die Herren Löffelholze 70 Jahre, und verwendeten sie ad pias causas, zuletzt aber wurden sie von denen Bischöffen wieder eingelöset. In seinem Testament verordnete er unter andern, daß seine Söhne und deren männliche Erben, niemalen die Löffelholzische Lehen zertrennen, sondern gemeinschaftlich beysammen behalten, und sich deren alleine auf die Metze miteinander entschlagen solten. Endlich starb er anno 1475 Freytags nach Himmelfarth Gemahlin, (I) Cunegunda Paumgärtnerin. Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Clarä Paumgärtnerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, Herrn Hieronymi Ebners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1446 starb anno 1462 da sie ihm 10 Kinder geboren hatte und liegt in Nürnberg zu St. Sebald begraben. (II) Barbara Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Sebald Tuchers hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1442 den 19 Jul. vermählt an. 1464 starb an. 1494 den 25 Sept. zu Eschenau als Wittwe, an einer herum gegangenen Seuche, da sie ihm 7 Kinder zur Welt geboren hatte.

1\. Georg Löffelholz, geboren anno 1447 starb anno 1449

1\. Johann Löffelholz von Colberg Stifter der blühenden ältern Haupt- oder so genannten Hansischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCVII.

1\. Barbara Löffelholzin von Colberg geboren an. 1449 starb an 1509 an der Ruhr. Gemahl, Herr Peter Nützel, vermählt an. 1486 starb an. 1502 da er 13 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

1\. Clara Löffelholzin, geboren anno 1451 gienge an. 1465 in das St. Catharinen Kloster zu Nürnberg, und erkaufte dem Kloster aus ihren Vermögen anderthalb Theil Wein- und Getraid-Zehend zu Bernheim.

1\. Sebald Löffelholz geboren anno 1452 starb an. 1456 an einer Nuß-Schaale.

1\. Cunegunda Löffelholzin geboren an. 1454 † anno 1456

1\. Wilhelm Löffelholz, geboren anno 1455 am Tage St. Galli, starb in Kayserlichen Kriegs Diensten anno 1482 den 12 Aug. zu Wien an der Pest, und liegt daselbsten in der St. Michaelis Kirche begraben. Er machte ein Testament, und verschaffete unter andern den Augustinern zu Nürnberg 10 fl. ewiges Geld vor einen Jahrs Tag, 10 Messen zu lesen, und ein Licht alle Nacht zum Salve Regina zu brennen in der Frauen Kirche alda.

1\. Catharina Löffelholzin, geboren anno 1456 starb anno 1505 den 6 Mart. und liegt in St. Leonhards Capelle bey denen Augustinern zu Nürnberg begraben. Gemahl, Herr Anton Kreß zu Kraftshof und Schoppershof, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1473 starb an. 1520 und liegt in der Kirche zu Kraftshof.

1\. Cunegunda Löffelholzin von Colberg geboren an. 1457 am Tage Martini, ward anno 1472 Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg, und starb anno 1507. Sonntags vor Allerheiligen.

1\. Ursula Löffelholzin geboren an. 1459 Montags nach Invocavit, starb anno 1459 am Christi Himmelfarths Tag.

2\. Die sieben Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich.

Tab. CCCVI.

TABULA CCCVI.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in fortgeführter Haupt Linie.

Wilhelm Löffelholz (Tab. CCCV.) Gemahlin (II) Barbara Hirschvogelin.

1.
Ursula Löffelholzin gebohren an. 1465 starb in der Kindheit.

2.
Barbara Löffelholzin geboren anno 1466 starb an. 1483 den 21 Mart. zu München. Gemahl, Herr Paulus Zingel, vermählt anno 1483.

3.
Wolfgang Löffelholz von Colberg, Stifter der blühenden jüngern oder so genannt Wolfgangischen Haupt Linie. Von Jhm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXIV.

2.
Christina Löffelholzin, geboren an. 1470 starb in der Kindheit.

1.
Georg Löffelholz von Colberg geboren an. 1471 studirte zu Pavia, ward beyder Rechten Doctor zu Ferrara und Priester zu Rom an. 1491. Er hielte seine erste Messe am St. Johannis Enthauptungs Tag anno 1491 zu Nürnberg bey denen Augustinern auf den Frauen Altar, bey seines Herrn Vaters Grab, zog hierauf nach Passau und ward Dom Herr auf den obern Stift auch Pfarrer und Kirchen Herr zu Zeilern, dahin er nach seinen Tod, seinen Kelch, Meß Buch, Corporal sammt der Tasche verschaffete. Anno 1506 ward er eine Zeitlang Pfarrer zu Kirchenberg und des Fürstlichen Stifts zu Passau Rent Meister, hierauf an. 1507 obrister Keller des Hochstifts in Oesterreich. Er wohnete zu Schwendendorf, hatte stattliche Besoldung, war des Churfürstens und Pfalz Grafens Philippi bey Rhein Rath und Diener, auch dessen Herrn Sohn Herzog Hansens Procurator und Aufseher zu Passau, wie nicht weniger Herrn Marggraf Casimirs von Brandenburg Onoldsbach Rath und Diener, welcher ihn an. 1512 in Schutz genommen. Anno 1495 übergab er alle seine liegende Haabe und Güter, ewig Geld, Leib Geding, Zinß, Gült, Rent, Lehen und eigenes um Bamberg auch anders wo gelegen, nichts davon ausgenommen, auch die, so in künftigen Gefällen oder Fällen ihme zufallen möchten, seinen Brüdern Johann. Wolffen, Thomam und Christophen, ihres Gefallens damit zu thun und zu lassen, dafür sie ihm 200fl. lebenswürtig reicheten. Seiner Schwester der Zinglin schickte er 400 fl. zum Heyraths Gut, hielte viel auf sein Geschlecht, und vermachte demselben alles, was er hatte. Doch legirete er davon zum ewigen Gedächtniß einer erbaren Bruderschaft der Schneider zu Passau 100fl. und einen Kelch 16fl. werth dafür sie jährlich für und für ewiglich, Sonntags vor Andreä in der Kirche zu St. Stephan, St. Pauli und an andern Orten solches gewöhnlich verkündigen, und Montags hernach ein ewiges Seel Bad halten oder besuchen, das heilige Sacrament empfangen, auch darbey denen Armen einen Pfennig, und denen jungen Armen einen Heller geben sollen, vermöge des Stifts Briefs unter der Frauen Bruderschaft Jnsiegel de anno 1501 den 15 May. Er starb an. 1514 zu Nürnberg, ward von dar nach Passau geführet und daselbsten zu St. Stephan in die Dom Herren Capelle begraben, wie sein dasig prächtig aufgeführtes Monumentum bezeuget.

2.
Christoph Löffelholz, geboren anno 1475 reisete nach Frankreich, und als er zurücke kam, ward er auf Recommendation des Herrn Grafens von Hohenlohe, in des Herrn Graf Adolphs von Nassau zu Wißbaaden Dienste gethan. Anno 1498 zog er mit Herzog Heinrichen in Sachsen ins gelobte Land, und hielte sich gegen die Barbaren dergestalten tapfer, daß er zum Ritter geschlagen wurde. Nach seiner Heimkunft begab er sich mit 3 Pferden zum Herrn Landgrafen in Hessen, von dar zum Herrn Churfürsten in Maynz, mit zwey Pferden, und nachgehends zum Herrn Bischof von Passau in Dienste. Anno 1505 ward er des Raths zu Nürnberg Einspänniger, hatte aber das Unglück im besagten Jahr, ohnweit Neumark von 14 Pfälzischen Edelleuten attaquiret und gefangen zu werden. Man nahm ihm seine güldene Kette, Geld, Pferd und Gewehr, schaffete ihn nach Pfaffenhofen zur Verwahrung, und prætendirete 1200fl. vor seine Auslösung. Diese That ward nicht nur der Obrigkeit verrathen, sondern kam auch seinem Bruder Thoma zu Ohren, welcher sich dermassen um seine Befreyung bearbeitete, daß man ihn nach dreytägiger Gefangenschaft, ohne Ent Geld wieder auf freyen Fuß stellen und darzu noch alles abgenommene restituiren muste. Bey denen Augustinern zu Nürnberg stiftete er einen Jahrs Tag mit 100fl. der am Tage seines Todes ewig gehalten werden solte, starb an. 1506 Samstags vor Oculi zu Nürnberg unvermählt und liegt bey denen Augustinern daselbst ohnweit dem Frauen Altar begraben.

2.
Thomas Löffelholz von Colberg, geboren anno 1472 zog in seiner Jugend mit Herrn Heinrichen Herzogen in Sachsen zum heiligen Grabe, nachgehends dienete er Herrn Churfürst Philippen zu Pfalz, Herrn Albrecht Herzogen in Bayern und dessen Herrn Sohn Herzog Wilhelmen, hatte auch Sold vom Cardinal und Erz Bischof zu Salzburg und vielen andern Fürsten. Anno 1491 ward er nach Eroberung der Vestung Stuhl Weissenburg vom Römischen König Maximiliano nebst andern zum Ritter geschlagen, verziehe sich des Burger Rechts zu Nürnberg, und wurde dessen, ohne alle Nachsteuer, durch seiner gnädigen Herren Intercession, erlassen. Er bekame alsdann die Pflege zu Braunau und war darbey ermeldter Fürsten und Herren Rath. Sein Principal Herzog Albrecht befahl ihm, das Schloß Wildenberg denen von Ebron weg zu nehmen, welches er auch that. Die von Ebron liesen es hierbey nicht so schlechter Dinge bewandt seyn, sondern stelleten einen Rechts Handel an, und brachten zu lezt einen Spruch heraus, kraft dessen Herr Thomas Löffelholz, welcher bishero das Schloß Wildenberg besessen, solches wieder raumen muste. Er schützete zwar seine aufgewendete Kriegs Kosten vor, und wolte nicht in die Abtretung willigen, dem ungeachtet aber brachte es sein Gegentheil endlich dahin, daß er Wildenberg cedirte, jedoch dergestalt, daß ihm die von Ebron den bisher gezogenen Nutzen liessen, und noch darzu 500 fl. zaleten. Was er hier verlohre, ersetzete ihm Herzog Albrecht in Bayern reichlich wieder, da er ihm das Schloß und den Sitz Colberg bey Alt Oettingen gelegen, mit aller Zugehörung, Ehre und Rechten, besage des Donations Briefs de dato Augspurg anno 1507 am Pauli Bekehrungs Tag, schenkete. Von diesem Schlosse schreiben sich noch heutiges Tags alle Herren Löffelholze. Sein Gedächtniß musten die Augustiner zu Nürnberg bey seinen Lebzeiten begehen, und er verordnete, daß man ihn nach seinem Absterben zu Alten Oettingen begraben solte, welches auch geschehen ist, weil er dorten einen schönen Altar aufrichten und sein Begräbniß mit grossen Kosten erbauen lassen. Denen Augustinern zu Nürnberg stiftete er etliche Gulden ewig Geld wie auch eine ewige Zinß auf zwey Morgen Weinberge in Eibelstädter Marckung am neuen Berg gelegen anno 1521 denen Armen zu Braunau vermachte er 1000 fl. davon die jährlichen Abzinse unter ihnen ausgetheilet werden sollen, und ließ hierzu ein schön Allmosen Hauß bauen, darinnen die Armen ihre Gabe zu empfangen hätten. Der Rath zu Braunau muste sich hierüber schriftlich reversiren, dieses Allmosen treu und ehrlich zu verwalten, und selbigen in Ewigkeit nichts abgehen zu lassen, wie es denn bis diese Stunde auch noch fortgeführet wird. Im Rennen und Stechen war er sehr berühmt, hatte aber auch deshalber von unterschiedlichen Verfolgung, und muste sich nachreden lassen, daß er sich bey denen Turnieren eines falschen Haackens bedienet hätte. Im Bauern Krieg war er sowol im Salzburg- als Bambergischen bekannt, und that auf beyden Seiten denen Aufrührern grosen Abbruch. Endlich starb er an. 1527 den 10 May zu Braunau, und ward nach Alten Oettingen begraben. Gemahlin, Catharina Rummlin, Herrn Wilhelm Rummels und einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Bartholomäi Knebels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1503. Er erhielte von ihr einen Sohn, der ins Kloster gegangen ist.

Löffelholz.

TABVLA CCCVII.

Von denen Herren Löffelholtzen von Colberg in blühender ältern Haupt Linie.

Johann Löffelholtz von Colberg, Stiffter der blühenden ältern Haupt Linie (Tab. CCCVII.) geboren an. 1448 den 1 August kam 1458 an Herrn Bischoffs Johannis von Grumbach zu Würtzburg Hof, an. 1459 nach Erfurth, von dar an. 1465 nach Padua die Studia zu prosequiren, hierauf in Herrn Bischoff Georgens von Schaumberg zu Bamberg Canzley, und zog nach diesem mit Kayser Friederichen nach Rom, küssete dem Pabst Julio die Füsse, und erhielte dafür weise Lichtlein und Vergebung seiner Sünden, wie er selbsten mit eigener Hand ins Geschlecht Buch notiret hat. Von Rom gieng er wieder nach Padua und ward Licentiatus Juris. Alsdann nahm ihn Herr Bischoff Georg in Bamberg zum Rath an da er aber nur ein halbes Jahr stunde, wassen er vom Kayser Maximiliano I. an. 1503 Montags nach St. Erhardi per Diploma zum Reichs Cammer Gerichts Assessore abgeruffen wurde. Diese Stelle bekleidete er über zwey Jahre, worauf ihn Herr Ludewig Herzog in Ober und Nieder Bayern zu seinem Rath und Diener ernennete. Als derselbe mit Tod abgienge, legete ihm dessen hinterlassener Prinz und Herzog Georg von Bayern, ebenfals die Raths Stelle auf. Das Hoch Stifft Passau trug ihm eine Dom Herrn Stelle an, und schrieb deshalber etliche mahl an ihm, er schlug sie aber ab, und cedirete solche Ehre, seinem Bruder Herrn Georg Löffelholtzen, der sie auch erlangete. Von ihm stammet der Altar in der Kirche zu Marckt Wöhrd und das Fenster zu St. Lorenzen hinter der Canzel her. Er erhielte von seinem Schwieger Vater Herrn Friederich Dintnern, als den Lezten seines Geschlechts, nicht nur das Haus, der Barfüser Kirche gegen über gelegen, sondern auch alle seine Mann Lehen, die jährlich bey 180 fl ertrugen, besage eines Vertrags de an. 1485, starb an. 1509 den 15 Nov. und liegt bey St. Lorenz begraben. Gemahlin, Catharina Dintnerin, Herrn Friederich Dintners und Frauen Catharinä Dintnerin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt an. 1484, starb anno 1511 den 1 Febr. als Wittwe unter währenden GOttes Dienst in ihren Kirch Stuhl zu St. Lorenz plötzlich an einen Schlag Fluß.

Hans Löffelholtz, gebohren und gestorben an. 1489 den 9 May nach empfangener Nothtauffe.

Catharina Löffelholtzin, geboren und gestorben an. 1490 am Tag Pauli Bekehrung.

Margaretha Löffelholtzin/ geboren und gestorben an. 1491.

Hans Löffelholtz/ geboren an. 1492 den 23 Sept. starb an. 1504 den 20 Jun.

Eine tode Tochter geb. an. 1494.

Ein toder Sohn, geb. an. 1495.

Eine tode Tochter geb. an. 1496.

Anna Löffelholtzin von Colberg, geboren an. 1498 den 12 April, starb an. 1543 den 14 Febr. Gem. Herr Martin Pfinzing von Henfenfeld Ritter, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1490 am Tag Appollonia, vermählt an. 1515 den 7 Februar, starb an. 1552 den 7 August. Diese Anna hatte die Ehre, daß an ihrer Hochzeit ein privat Turnier oder Gesellen Stechen gehalten wurde.

Wilhelm Löffelholtz/ geboren an. 1501 am Creutz Erfindungs Tag, ward nur 12 Tage alt.

Hans Löffelholtz von Colberg, führete die ältere blühende Haupt Linie dauerhaft fort. Von ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCVIII.

TABULA CCCVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in blühender ältern Haupt Linie.

Hanß Löffelholz von Colberg / führte die blühende ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCCVII.) geboren anno 1504 den 11 Dec. kame nach Ingolstadt denen Studiis obzuliegen, und hielte sich alsdann eine geraume Zeit am Bayrischen Hofe auf. Er begab sich anno 1527 seines Burger Rechts zu Nürnberg und zog nach Bamberg, woselbsten er bis anno 1530 wohnete. Hierauf kam er nach Schwarzenbruck und Gründlach, ward Pfleger daselbsten, starb anno 1545 im Wildbaad am Schwarzwald, und liegt daselbsten bey St. Martin begraben, sein Todten Schild aber hänget zu St. Sebald in Nürnberg. Gemahlin, Anna von Giech, Herrn Apelii von Giech zu Scheßlitz, und Frauen Annä von Giech, einer gebornen von Streitberg, Tochter, vermählt anno 1524 den 21 Jul. zu Bamberg, separiret anno 1544 den 17 April zu Nürnberg.

Cordula Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1525 starb an. 1552. Gemahl, Herr Wolf Groland von Oedenberg, vermählt an. 1550 starb da er sich zum zweyten mal mit Frauen Maria einer gebornen Reichin vermählt gehabt.

Catharina Löffelholzin von Colberg geboren a. 1526 am andern Oster Tag, starb in der Kindheit.

Felicitas Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1527 starb an. 1590 als Wittwe. Gemahl, Herr Lorenz Schlüsselfelder v. Kirchen Sittenbach, vermählt an. 1550 † a. 1582 den 4 Mart.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1528 Samstags nach Martini, kam an. 1553 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1564 alter Burgermeister und Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobst, ließ daselbsten vor sich und seine Erben 3 Grüften zur künftig ordentliche Löffelholzischen Begräbniß erbauen, starb anno 1565 den 1 Jan. am Schlag, und liegt in seiner neu erbaueten Gruft zu St. Jobst in Nürnberg begraben. Gemahlin, Ursula Guglin, Herrn Christoph Gugels, verschiedener Fürsten und Reichs Stände Raths, dann Frauen Ursulä Guglin, einer gebornen Sauerzapfin, Tochter, geboren anno 1528 den 28 April, vermählt an. 1550 den 16 April, starb anno 1586 den 4 Sept. als Wittwe.

Hanß Löffelholz v. Colberg, geboren a. 1529 † eodem anno.

Ursula Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1551 den 15 Febr. starb den 18 Jul. e. a. zu Feucht und liegt daselbst begraben.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1552 den 8 Jun. starb an. 1558 den 12 Jan.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1554 den 6 April, starb anno 1600. Gemahl (I) Herr Paulus im Hof, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1550 den 18 Mart. vermählt anno 1575 den 20 Jun. starb anno 1584 den 4 Jun. unbeerbt. (II) Herr Balthasar Dörrer von der Untern Bürg, vermählt an. 1585 den 30 Aug. starb an. 1648 in hohen Alter, da er sich zum zweyten mal mit einer gebornen Holzschuherin vermählt gehabt.

Maria Cleophas Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1555 den 11 Nov. starb anno 1556 den 28 Jun.

Hanß Christoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1557 den 2 Aug. starb den 17 Aug. e. a.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg / führte die blühende ältere Hauptlinie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCIX.

Hanß Ernst Löffelholz von Colberg geboren an. 1560 den 2 Febr. starb den 28 Febr. eodem anno.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1561 den 7 Jun. starb anno 1623. Gemahl, Herr Hanß Starck von Reckenhof, vermählt an. 1581 den 5 Mart.

Felicitas Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1564 den 6 Jun. starb an. 1572 den 22 Mart.

TABVLA CCCIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg. in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Friederichisch blühenden Linie.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, führte die blühende ältere Hauptlinie dauerhaft fort (Tab. CCCVIII.) geboren anno 1558 den 29 Jul. kam anno 1585 in den Rath zu Nürnberg, wohnete auf den Schwabenberg und ward insgemein der reiche Löffelholz genennet. Als er anno 1600 vor seine Söhne Tuch und andere Waaren einkauffen wollte, ward er von einem Schlag Fluß übereilet, daran er den 26 Nov. d. a. gestorben. Er ruhet zu St. Jobst Gemahlin, Helena im Hof, Herrn Hansens im Hof und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1563 den 4 Sept. vermählt anno 1581 den 21 Nov. starb anno 1638 den 21 April als Wittwe.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1582 den 31 Dec. starb anno 1585 den 25 Sept.

Ursula Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1584 den 17 Jul. starb anno 1586 den 19 Aug.

Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1586 den 11 Mart. starb anno 1623 den 25 Nov. Gemahl, Herr Jacob Scheurl von Defersdorf, Consiliarius primarius zu Nürnberg, geboren anno 1577 den 13 Jul. vermählt anno 1607 den 25 April starb anno 1623 den 8 May.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder ausgegangen Hanß Wilhelminischen Linie, welche im Freyherren Stand erhoben worden ist. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXV.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder erloschen Hanß Jacobinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVIII.

Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder verblühten Hanß Ernestinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXIX.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen Johann Friederichisch blühenden Linie, geboren anno 1587 den 20 Jun. studirte zu Straßburg, durchreisete Frankreich, kam anno 1616 zu Nürnberg ins Stadt- und Ehe-Gericht und anno 1618 in den Rath, ward anno 1625 Scholarcha, anno 1633 Septemvir und anno 1639 Zinß Meister. Er stunde in dem damahlig 30 jährigen Krieg grose Unruhen mit aus, reisete zum Besten der Republique anno 1629 zum Herrn Churfürsten Maximiliano in Bayern, besuchte auch die Convent Täge wegen der Kriegs Affaires zu Ulm, Heilbrunn und zwey mal zu Frankfurth, starb endlich anno 1640 den 24 Jan. Gemahlin (I) Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Wolff Löffelholzens von Colberg, und Frauen Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sitzingerin, Tochter, geboren anno 1588 vermählt anno 1609 den 9 Jun. starb anno 1619 im Kind Bette, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Holzschuherin, Herrn Maximilian Veit Holzschuhers und Frauen Annä Mariä Holzschuherin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, Herrn Johann Jacob Starckens von Reckenhof hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1582 vermählt an. 1621 den 3 Sept. starb an. 1626 den 26 Aug. da sie ihm 2 Kinder geboren. (III) Maria Magdalena Kleeweinin, Herrn Joachim Kleeweins und Frauen Clarä Kleeweinin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt an. 1628 den 29 Sept. starb als Wittwe, da sie 6 Kinder miteinander gezeuget hatten.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg geboren anno 1589 den 12 Jun. befande sich zu Altorff, denen Studiis obzuliegen, erkrankete daselbsten ward nach Nürnberg geschaft, u. starb anno 1608 den 4 Mart.

Hanß Paul Löffelholz v. Colberg Stamm Herr der blühenden Hanß Paulinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXX.

1\. Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 2 May starb anno 1675 den 30 Aug. Gemahl, Herr Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator Kriegs Rath und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1606 den 3 Mart. vermählt anno 1634 den 10 Febr. starb anno 1665 den 1 Aug.

1\. Wolf Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1617 kame in seinen jungen Jahren von Nürnberg weg, und man kunte seinen Aufenthalt nicht erfahren, endlich lief von ohngefähr die Nachricht ein, daß er sich unter verdeckten Namen in West Indien in Kriegs Diensten brauchen lassen und allda gestorben sey.

1\. Hanß Friederich Löffelholz von Colberg führte die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCX. B.

1\. Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1614 den 14 Jul. starb an. 1673 den 18 May unvermählt.

1\. Ursula Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1615 starb an. 1617 den 9 Jan.

1\. Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg, Stifter der im Manns Stamm wieder ausgegangen Hanß Dieterichischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXIV.

1\. Maria Salome Löffelholzin von Colberg, geboren und gestorben anno 1613.

1\. Ein todes Kind geboren an. 1619 worüber auch die Frau Mutter gestorben ist.

2\. Zwey tode Kinder geboren anno 1623 und anno 1625.

3\. Die 6 Kinder aus der dritten Ehe sind befindlich Tab. CCCX. A.

TABVLA CCCX. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Friederichisch blühenden Linie.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg (Tab. CCCIX.) Gemahlin (III) Maria Magdalena Kleeweinin.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1629 den 19 Nov. starb im Dec. eod. a.

Maria Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1630 den 22 Oct. starb im Nov. eodem anno.

Hanß Joachim Löffelholz von Colberg, geboren an. 1631 den 29 Oct. starb anno 1664 den 19 Aug. Gemahlin, Catharina Barbara von Bergstädten.

Clara Regina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1633 den 18 May, starb an. 1687 den 6 Jun. am Schlag. Gemahl (I) Herr Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1632 den 17 May, vermählt an. 1658 den 6 Dec. starb anno 1676 den 26 May. (II) Herr Johann Jobst Harsdörfer von Fischbach, Obrist Lieutenant bey der löblichen Republique Nürnberg, geboren an. 1643 den 25 Nov. vermählt anno 1677 den 6 Mart. starb an. 1706 den 10 Aug.

Hanß Georg Löffelholz von Colberg, geboren anno 1637 den 1 May, starb den 28 Jun. eod. a.

Hanß Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1638 den 2 Jul. studirete zu Tübingen, durchreiste Frankreich, Engeland und die Niederlande, und starb 1667 den 25 Febr. unvermählt.

Hanß Burckhard Nathanael Löffelholz von Colberg, ist nur ein halb Jahr alt worden.

TABVLA CCCX. B.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, führete die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort (Tab. CCCIX.) geboren an. 1612 den 29 Januar, studirete zu Altorf, durchreisete Frandreich, kam an. 1655 zu Nürnberg ins Land- und Bauern- sofort ins Stadt- und Ehe-Gericht, alsdann aber in den Rath, ward junger Burgermeister an. 1658, Deputatus im Leyh Haus an. 1661 und Kriegs Rath an. 1667. Neben diesen Aemtern wurden ihme auch viele Commissiones und Legationes, sonderlich die nach Neuburg und Onoldsbach aufgetragen, starb anno 1670 den 13 Jan. Gemahlin (I) Catharina Gammersfelderin von Solar, Herrn Andreä Gammersfelders von Solar, und Frauen Mariä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1638 den 29 Jan. starb anno 1654 den 25 Jun. da sie ihm nachstehende 7 Kinder geboren hatte (II) Juliana Volckamerin, Herrn Georg Christoph Volckamers, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Volckamerin, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, Herrn Wolfgang Marstallers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1615 den 29 Jun. vermählt anno 1656 den 12 May starb anno 1663 den 21 May ohne Kinder, an einem Steck Fluß.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1638 den 18 Dec. starb anno 1705. Gemahl, Herr Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, Amtmann des Waldes St. Laurentii, geboren anno 1636 den 12 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1714 den 16 Sept.

Hanß Carl Löffelholz von Colberg, führte die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXI.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1649 den 15 May starb den 25 May eod. an.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1640 den 11 Oct. starb anno 1721 den 30 Mart. Gemahl, Herr Tobias Gabriel Haller von Hallerstein, Assessor am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1638 den 7 Oct. vermählt anno 1665 den 31 Oct. starb anno 1673 den 2 May.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1647 den 14 Jul. ward anno 1661 den 15 Jun. von ihren Bruder Herrn Hanß Friederich unversehener Weise mit einer Flinte durch den Kopf geschossen und dadurch getödet.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1650 den 8 Sept. starb ann 1654.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1642 den 1 Sept. studirte zu Altorff und Gröningen, durchreisete die Niederlande und Frankreich, kam an. 1674 ins Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg an. 1677 ins unter Gericht und ward an. 1678 daselbsten Præses, an. 1679 ruckte er ins Stadt- und Ehe-Gericht, ward Ober Pfleger im Gostenhof und Assessor am Forst-Gericht kam in den Rath und ward anno 1687 junger Burgermeister, an. 1690 Fraisch- und Frevel-Herr, an. 1693 Rugs-Herr und Deputatus zur Visir Probe, an. 1694 Viertels Meister und Deputirter im Leyh Hauß, an. 1697 Wald Herr, Appellations Rath und Zinß-Meister an. 1704 und starb anno 1704 den 20 Aug. Gemahlin, Maria Barbara Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorf, vordersten Losungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1640 den 12 Dec. vermählt an. 1672 starb a. 17..

Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1673 den 30 Sept. starb anno 1747 den 11 April als Wittwe. Gemahl, Herr Christoph Friederich im Hof von und zu Helmstädt, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1666 den 19 Mart. vermählt an. 1694 den 23 Oct. starb anno 1723 den 24 Sept.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1678 den 4 Sept. starb anno 1679 den 9 Aug.

TABVLA CCCXI.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Friederichisch blühenden Linie.

Hanß Carl Löffelholz von Colberg, führte die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort (Tab. CCCX.) geboren anno 1644 den 1 Sept. studirete zu Altorf, durchreisete die Schweitz, Frankreich und Engeland, kam anno 1677 zu Nürnberg ins Land- und Bauern-Gericht, anno 1679 ins unter Gericht, ward anno 1680 Kastner im Land Allmosen Amt und anno 1685 Pfleger in besagten Allmosen Amt, kam anno 1696 in den Rath, ward anno 1697 Rugs Herr, anno 1705 Kriegs Rath, anno 1706 Deputatus beym Um Geld, anno 1708 Wald Herr und Appellations Rath, anno 1711 Septemvir, Kriegs Obrister und Waag Herr, und starb anno 1714 den 25 Mart. als am Char Freytag. Gemahlin, Maria Juliana Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1649 den 10 April vermählt anno 1672 den 11 Nov. starb anno 1696 den 19 Aug.

Johann Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1673 den 28 Sept. studirte zu Altorf, trat anno 1696 den 17 May seine Reise an, und gienge auf Augspurg, Memmingen, Schafhausen durch die Schweitz, auf Lausanne, ferner auf Geneve, über die Alpen, durch Savoyen und Piemont nach Turin, Venedig, Rom und Padua, wieder über die Alpen auf Lion, Roan, Orleans, Paris, Rheims, Metz, Coblentz, Cölln, Mayntz und Frankfurt am Mayn, und langte anno 1698 den 30 Aug. zu Hause an, kam anno 1703 im Land- und Bauern- anno 1710 ins Unter- und an. 1713 ins Stadt- und Ehe-Gericht, ward hierauf 6 Jahre Ober Pfleger im Gostenhof, kam in den Rath und ward anno 1733 junger Burgermeister anno 1737 Rugs Herr und Senior Familiæ an. 1744 Deputatus beym Umgeld anno 1746 Præses im löblichen Rugs Amt und Scholarcha anno 1747 und lebt dermalen als Wittwer. Gemahlin, Anna Sibylla im Hof von Ziegelstein, Herrn Georgens Andreä im Hof von und zu Ziegelstein, des innern geheimen Raths und vordersten Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1674 vermählt an. 1707 den 29 Mart. starb anno 1733 den 15 Nov.

Maria Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 25 Nov. starb an. 1675 den 19 April.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1676 den 7 Febr. starb anno 1716. Gemahl, Herr Friederich Wilhelm im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1671 den 13 Febr. vermählt anno 1699 den 17 Oct. starb an. 1717 den 9 Febr.

Anna Juliana Löffelholzin von Colberg geboren an. 1677 den 23 Jul. starb den 10 Oct. c. a.

Hanß Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1678 den 17 Nov. starb den 3 Dec. ejusdem anni.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg geboren an. 1680 den 28 Jan. starb den 6 Febr. eod. an.

Ein todter Sohn geboren a. 1681. den 17 Jan.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg, führet dermalen die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXII.

Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, geboren a. 1684 den 30 Jun. starb den 5 Jul. eodem anno.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1685 den 14 Jul. starb an. 1734. Gemahl, Herr Christoph Berthold Tucher von Simmelsdorf, Obrister bey dem löblich Fränkischen Crayß General Jaxtheimischen Regimente, Senator zu Nürnberg und Deputatus beym löblich Fränkischen Crayß Convent, geboren anno 1667 vermählt an. 1714 starb anno 1731.

Hanß Philipp Löffelholz von Colberg, geboren an. 1687 den 15 Jul. starb den 7 Sept. ejusdem anni.

Maria Christina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1688 den 17 Sept. † den 6 Oct. c. a.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1691 den 14 Jul. starb den 20 Jul. c. a.

Hanß Wolf Löffelholz von Colberg geboren a. 1694 den 29 Dec. starb an. 1695 den 4 Jun.

Hanß Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1708 den 14 April starb den 18 April eod. an.

Catharina Sibylla Löffelholzin von Colberg geboren anno 1710 den 26 Dec. starb anno 1711 den 29 Jan.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg geboren an. 1712 den 15 May starb den 12 Aug. eodem anno.

Helena Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1713 den 4 Sept. starb an. 1714 den 7 Febr.

TABVLA CCCXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Friederichisch blühenden Linie.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, führet dermalen die Johann Friederichische Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXI.) geboren anno 1682 den 21 Jun. studirete zu Altorf wie auch zu Halle in Sachsen, und ist seit anno 1722 Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg. Gemahlin (I) Maria Catharina im Hof, Herrn Paul Gottfrieds im Hof, und Frauen Susannä Felicitas im Hof, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1639 vermählt anno 1709 den 23 April, starb anno 1727 den 31 May. (II) Maria Helena Holzschuherin von Aspach, Herrn Siegemund Eliä Holzschuhers von Neuenbürg und Thalheim, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Elisabethä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1681 den 27 May, vermählt anno 1728 den 12 Oct. lebt ohne Kinder.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, geboren anno 1709 den 7 Jan. starb anno 1738 den 8 May ohne Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Regina Winklerin von Mohrenfelß, Herrn Wolfgang Christoph Winklers von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch, Zeckern und Uttenreuth, Kayserlich würklichen Raths, Chur Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischen geheimen Raths, dann Frauen Annä Margarethä Winklerin von Mohrenfelß, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1717 den 19 May, vermählt anno 1737 den 6 Aug. Sie lebet dermalen mit Herrn Christoph Jacob Waldstromern von Reichelsdorf, Senatori zu Nürnberg, in der Ehe.

Susanna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1710 den 22 Jan. Gemahl, Herr Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg zu Gibitzenhof, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1711 den 8 Sept. vermählt an. 1734 den 18 May.

Maria Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1712 den 22 Mart.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1713 den 14 Jun. Gemahl, Herr Carl Siegemund Elias Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1713 den 2 Febr. vermählt anno 1736 den 12 Jun.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1715 den 1 Jan. † an. 1716 den 14 Jul.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1716 den 7 Febr. starb eod. anno.

Ein todter Sohn geboren anno 1717 den 20 Febr.

Christoph Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1718 den 14 Sept. Gemahlin, Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Herrn Carl Benedict Volckamers von Kirchen Sittenbach, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Mariä Volckamerin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1718 den 29 April, vermählt anno 1741 den 11 Dec.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1720 den 22 April.

Regina Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1722 den 17 Mart. starb anno 1724 den 30 Jan.

Carl Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1723 den 22 Oct. starb anno 1734 den 12 Sept.

Eine todte Tochter geboren anno 1727 den 31 May, daran die Frau Mutter gestorben ist.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1742 den 8 Sept. starb den 21 Oct. eod. a.

Johann Wilhelm Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1743 den 4 Oct.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1744 den 22 Dec.

Johann Adam Carl Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1746 den 5 Febr. starb den 14 Jul. eod. anno.

TABVLA CCCXIII.

Von denen Löffelholzischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Wilhelm Friedrich Löffelholz von Colberg.
  - Christoph Friedrich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof.
    - Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg.
      - Hanß Carl Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths, Kriegs-Obrister u. Waag-Herr zu Nürnberg.
        - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.
      - Maria Juliana Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena Schwäbin von Dißlohe.
    - Maria Catharina im Hof.
      - Paulus Gottfried im Hof.
        - Johann Paulus im Hof.
          - Paulus im Hof.
          - Maria Schwäbin von Dißlohe.
        - Maria Salome Gaglin von Diepoldsdorf.
          - Christoph Andreas Gugel von Diepoldsdorf auf Brand, Pfleger zu Hersprück.
          - Ursula im Hof.
      - Susanna Felicitas Praunin.
        - Michael Praun vorderster Consiliarius zu Nürnberg.
          - Jacob Praun.
          - Clara Ramingin.
        - Susanna Magdalena Stromerin von Reichenbach.
          - Philipp Jacob Stromer von Reichenbach, Assessor und Schöpf am Unter-Gericht zu Nürnberg.
          - Felicitas Ayrerin von Landseck.
  - Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach.
    - Carl Benedict Volckamer v. Kirchen Sittenbach, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
      - Gottlieb Volckamer v. Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths u. Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Friederich Volckamer des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg.
          - Anna Sabina Kreßin von Kressenstein.
        - Susanna Catharina im Hof.
          - Raphael im Hof.
          - Regina Pellerin von Schoppershof.
      - Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorf.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorf, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.
          - Jacob Scheurl von Defersdorf, Consiliarius zu Nürnberg.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
    - Helena Maria Tucherin von Simmelsdorf.
      - Johann Paulus Tucher von Simmelsdorf des innern Raths zu Nürnberg.
        - Paulus Tucher von Simmelsdorf General Feld-Marschall-Lieutenant beym löblich Fränckischen Crayß.
          - Anton Tucher von Simmelsdorf.
          - Anna Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Maria Helena Holzschuherin von Neuenburg.
          - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenburg Senator und Scholarcha.
          - Johanna Catharina im Hof.
      - Maria Helena Pellerin von Schoppershof.
        - Johann Jacob Peller von Schoppershof.
          - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Helena Regina Genderin von Heroldsberg.
          - Johann Adam Gender von Heroldsberg, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß.
          - Regina Kolerin von Neuhof.

TABULA CCCXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daher gekommen Johann Friederichisch- aus solcher aber entsprungen und im Manns Stamm wieder erloschenen Hanß Dieterichischen Linie.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg / Stifter der im Manns Stamm wieder ausgegangen so genannt Hanß Dieterichischen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1617 den 22 Febr. studirte zu Altorf, durchreisete alsdann Frankreich, kam nach seiner Ruckkunft zu Nürnberg ins Land und Bauern-Gericht, ward anno 1647 Verwalter über die beyden Klöster St. Clara und Pillenreuth und starb anno 1683 den 2 Jul. Gemahlin, Clara Grundherrin von Altenthann, Herrn Ulrich Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Rottengatterin, Tochter, geboren anno 1619 den 27 Aug. vermählt anno 1643 den 15 Mart. starb anno 1671 den 1 Jul.

Hanß Ulrich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1644 den 2 Jun. gienge anno 1667 den 15 April nach Italien, begab sich allda unter des Groß Herzogs von Florenz Leib Guarde, kam unter derselben anno 1670 nach Messina, und dienete dem Groß Herzog zu Wasser und Land 39 Monate. Anno 1675 retournierete er und ward anno 1674 Cornet, anno 1675 aber Lieutenant bey den Nürnbergisch Fränkischen Crayß Contingent, überkame alsdenn anno 1679 die Pfleg der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth, und starb an. 1697 den 2 Mart. Gemahlin, Maria Sophia Kreßin von Kressenstein, Herrn Jobst Christoph Kressens von Kressenstein, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens, dann Frauen Annä Sophiä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1661 den 11 Oct. vermählt anno 1684 den 8 Sept. starb anno 1746 den 1 Mart.

Maria Magdalena Löffelholzin v. Colberg / geboren anno 1645 den 8 Jun. starb den 13 Jun. eod. an.

Susanna Clara Löffelholzin von Colberg geboren anno 1647 den 12 Jul. starb anno 1672 den 28 Nov. unvermählt.

Maria Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1648 den 17 Sept. starb an. 1689 den 28 May ledig.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1651 den 16 Aug. starb den 25 Aug. eod. an.

Clara Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1652 den 31 Oct. starb an. 1718 den 20 Jun. Gemahl, Herr Hanß Christoph Harßdörffer von Fischbach geboren anno 1626 den 22 Jan. vermählt anno 1683 den 24 Sept. starb anno 1710 den 14 Nov.

Maria Jacobina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1654 den 9 April starb anno 1693 den 11 Jun. Gemahl, Herr Albrecht Christoph Gugel von Diepoldsdorf auf Brand, geboren anno 1662 den 14 Nov. vermählt anno 1688 den 20 Aug. starb anno 1735 den 7 Nov.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1657 den 2 Febr. starb in der Jugend.

Hanß Dieterich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1650 den 25 Mart. studirte zu Altorf, reisete an. 1673 über Ulm nach Basel, Genev, Turin, Genua, Livorno, Pisa und Rom, wo er das an. 1675 angestellte Jubiläum celebriren sahe, gienge hierauf nach Neapolis, betrachtete den Berg Vesuvium und die Stadt Pozzuolo und kam wieder nach Rom. Als er sich da 4 Monate aufgehalten, machte er die Tour über Loretto, Ancona und Ravenna nach Venedig, die solenne Vermählung des Doge mit dem Meer zu sehen. Von dar verfügte er sich über Padua, Milano, Florenz und Ferrara wieder nach Venedig, das Carnevall zu betrachten, und arrivirete an. 1676 den 27 Febr. über Trient, Inspruck und München zu Nürnberg, kame daselbsten an. 1691 in die obere Registratur, ward an. 1693 Assessor und Schöpf im unter Gericht, endlich aber des heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut und Bann Richter zu Nürnberg und starb an. 17.. den .... Gemahlin, Helena Catharina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Gabriel Oelhafens von und zu Schöllenbach, Richters in Mark Wöhrd und Frauen Mariä Helenä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, Herrn Christoph Achatii Hülsens von Rathsberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1651 den 27 Mart. vermählt anno 1685 den 22 April starb anno 1723.

Maria Sophia Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1685 den 5 Aug. starb an. 1741 den 19 Aug. als Wittwe und ruhet bey St. Johannis zu Nürnberg. Gemahl Herr Christoph Jacob Peller von und zu Schoppershof, geboren an. 1683 den 1 Dec. vermählt an. 1708 den 24 April starb anno 1729 den 16 Febr.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1686 den 28 Oct. starb den 30 Dec. e. a.

Johann Jobst Löffelholz von Colberg / geboren anno 1687 den 6 Dec. starb an. 1688 den 8 Jan.

Clara Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1686 den 5 Sept. starb den 1 Oct. eodem anno

Hanß Christoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1688 den 16 Nov. studirte zu Giessen und Altorf, reisete über Regenspurg, Passau und Linz nach Wien und starb an. 1722 den 20 April zu Nürnberg als der Letzte dieser Hanß Dieterichischen Linie. Gemahlin, Anna Maria Lämblin von Ebenreuth, vermählt anno 1716 den 23 Mart. starb an. 1722 den 25 Febr. in Kind Bette am Brand.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1717 den 12 Sept. Gemahl, Herr Georg Stephan Tucher von Simmelsdorf, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1709 vermählt anno 1734.

Anna Margaretha Löffelholzin von Colberg geboren an. 1718 den 29 Aug. starb den 12 Sept. eodem anno.

Sophia Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1720 den 16 Jul. lebte nur 6 Tage.

Ein todes Söhnlein, geboren an. 1722 den 25 Febr. darüber die Frau Mutter gestorben ist.

TABVLA CCCXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Wilhelminisch wieder erloschenen Linie.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen Johann Wilhelminischen Linie, welche im Freyherren Stand erhoben worden, aber wieder erloschen ist (Tab. CCCIX.) geboren anno 1591 den 9 Jul. studirte zu Altorf und Straßburg, reisete binnen vierdthalb Jahren mit seinem Bruder Herrn Hanß Jacob Löffelholzen und dem Hofmeister Agricola durch Teutschland, Frankreich, Engeland, die Niederlande und Dänemarck, starb anno 1632 den 2 Nov. an einer hitzigen Krankheit. Gemahlin (I) Jacobina im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1597 den 24 Mart. als Zwilling, vermählt anno 1615 den 16 Oct. starb anno 1630 den 14 May. (II) Helena Pömerin, Herrn Hanß Jacob Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, vermählt anno 1631 den 16 May, starb anno 1658 den 19 Aug. als Wittwe an der Schwindsucht.

1. Maria Helena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1618 starb in der Jugend.

1. Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1619 den 12 Oct. starb den 20 Oct. eod. anno.

1. Ursula Löffelholzin von Colberg geboren anno 1620 den 24 Sept. starb den 30 Oct. ejusdem anni.

1. Christoph Jacob Löffelholz von Colberg geboren anno 1622 den 6 April, starb den 11 April eodem anno.

1. Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1623 den 25 May starb an. 1655 den 25 Sept. Gemahl, Herr Georg Christoph Pömer, vermählt anno 1649 den 9 Jun. starb anno 1679 den 11 Febr.

1. Jacob Wilhelm Löffelholz v. Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXVI.

1. Fünf todgeborne Kinder zu unterschiedlichen Zeiten.

1. Hanß Georg Löffelholz von Colberg / geboren anno 1630 den 7 May starb den 23 Sept. e. a. Sieben Tage nach der Geburt dieses Kindes, ist dessen Frau Mutter verstorben.

2. Hanß Hieronymus Löffelholz von Colberg / geboren anno 1632 den 2 May, studirte zu Altorf, Leiden und Gröningen, besahe die Niederländischen Provinzen, reisete durch Engeland und Frankreich, kam nach seiner Retour zu Nürnberg anno 1661 ins Land- und Bauern- anno 1664 ins Unter- und anno 1667 ins Stadt und Ehe-Gericht, ward anno 1670 Herr des innern Raths, anno 1671 junger Burgermeister, erlangete nach diesem auch unterschiedliche Aemter und starb anno 1676 den 26 Jul. Gemahlin, Sabina Dorothea Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrens von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Müleggin, Tochter, geboren anno 1637 den 24 Jun. vermählt an. 1659 den 2 May starb anno 1697 den 3 May als Wittwe.

Helena Dorothea Löffelholzin v. Colberg / geboren an. 1660 den 3 Febr. starb den 10 Jul. eod. an.

Ursula Sabina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1661 den 17 Mart. starb an. 1736 den 28 Jan. Gemahl, Herr Johann Christoph im Hof zu Merlach, Solar und Sterhansmühlen, Kayserlicher würklicher Rath, Chur Maynzisch wie auch Hochfürstlich Bambergisch und Groß Herzoglich Toscanischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1659 den 1 Oct. vermählt an. 1697 den 17 Oct. starb an. 1736 den 31 Aug.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1662 den 27 Jul. starb den 17 Sept. eod. an.

Catharina Dorothea Löffelholzin von Colberg geboren anno 1664 den 29 Mart. starb anno 1737 den 6 Jan. Gemahl, Herr Siegemund Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Obrist Lieutenant über die geworbene Guarnison und 3 Bataillons junger Burger Mannschaft zu Nürnberg, geboren anno 1663 den 4 Jun. vermählt anno 1708 den 19 Jun. starb anno 1718 den 29 May.

Helena Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1665 den 8 Jul. †

TABVLA CCCXVI.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Wilhelminisch wieder erloschenen Linie.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie fort (Tab. CCCXV.) geboren anno 1624 den 30 Oct. studirete zu Altorf und Jena, gienge anno 1645 nach Oßnabrügg und anno 1646 nach Holland, nahm daselbsten unter den Prinzen von Oranien Kriegs Dienste an, und stunde in solchen 18 Monate. Anno 1647 reisete er von Seeland zu Wasser nach Frankreich, dienete unter des dasigen Königs Leib Regiment 7 Monate, zog sich nach Lion, und kame anno 1649 den 2 April wieder nach Hause. Anno 1654 ward er Registrator im Leyhhaus, anno 1655 Caßirer daselbsten und anno 1664 Amtmann im Leyhaus. Von dar kame er anno 1675 zum Losungs Amt ward endlich vorderster Losungs Amtmann und starb anno 1688 den 2 Nov. Gemahlin (I) Regina Catharina Scheurlin von Defersdorf, Herrn Christian Scheurls von Defersdorf Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Regina Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1632 den 30 Oct. vermählt anno 1651 den 6 Oct starb anno 1674 den 19 May. (II) Susanna Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi zu Nürnberg, und Frauen Julianä Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf Tochter, geboren anno 1621 den 2 Jan. vermählt anno 1676 den 10 Jan. starb anno 1689 den 3 Oct. als Wittwe ohne Kinder.

Christina Regina Löffelholzin von Colberg geboren a. 1652 den 24 Dec. † anno 1675 den 25 Febr.

Heinrich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1654 den 11 Oct. kam in Bischöfflich Münsterische Kriegsdienste, von dar in des löblich Fränkischen Crayses endlich aber in Kayserliche Dienste, und starb anno 1689 den 23 Mart. zu Dendroe in Ober Ungarn an einem hitzigen Fieber als Obrist Wacht Meister unter dem löblich Thüngischen Regimente.

Hanß Wilhelm Löffelholz v. Colberg, geboren anno 1656 den 5 Jun. starb an. 1675 den 4 Febr. an einer hitzigen Krankheit.

Christian Wilhelm Löffelholz von Colberg / geboren an. 1657 den 6 Nov. trat in des löblich Fränkischen Crayses Kriegsdienste und starb sehr frühzeitig an. 1674 den 26 Sept.

Maximilian Wilhelm Löffelholz von Colberg / geboren an. 1659 den 16 Sept. starb an. 1680 den 26 Febr. auf der Universität Jena, wo er sich studirens halber aufgehalten, und liegt daselbsten in der Collegiat Kirche begraben.

Georg Wilhelm Freyherr Löffelholz von Colberg / führte die Johann Wilhelminisch wieder erloschene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXVII. A.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1663 den 7 Oct. starb an. 1746 den 6 Dec. Gemahl (I) Herr Hieronymus Pömer, vermählt anno 1698 den 15 Mart. ertrank an. 1706 den 8 Febr. unglücklicher weise bey angelaufenem Wasser (II) Herr Joachim Siegemund Gammersfelder von Solar, vorderster Zoll Amtmann, vermählt an. 1713 den 2 May, starb an. 1722 den 1 Dec. plötzlich am Schlag.

Sabina Regina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1665 den 9 May starb an. 1718. Gemahl, Herr Felix Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach, Senator zu Nürnberg vermählt an. 1706 den 19 May.

Sibylla Regina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1667 den 25 May starb anno 1728. Gemahl, Herr Georg Siegemund von Fürtenbach zu Reichenschwand Lieutenant, vermählt an. 1700 den 23 Jan.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXVII. B.

Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren anno 1670 den 31 Jan. ward Kayserlicher Hauptmann bey dem löblichen Regimente Prinz Louis von Baaden, und blieb anno 1696 den 26 Aug. in der Action bey Ollasch.

Susanna Regina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1671 den 18 Jul. starb den 16 Dec. e. a.

Anna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1672. den 7 Sept. starb den 10 Oct. e. a.

Hieronymus Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1674 den 21 May, starb den 23 Jun. eod. anno.

TABVLA CCCXVII. A.

Von denen Freyherren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Wilhelminisch wieder erloschenen Linie.

Georg Wilhelm Freyherr Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie fort (Tab. CCCXVI.) geboren anno 1661 den 9 Jun. kam in seiner Jugend zu den Herrn Marggraf Hermannen von Baaden-Baaden als Page, nahm daselbsten die Römisch Catholische Religion an, ward nach Turin auf die Academie geschicket, daselbsten die Ritterlichen Exercitia zu erlernen, nach der Rückkunft aber ausgemustert und mit der Charge eines Stallmeisters zugleich aber auch mit einer Hauptmanns Stelle bey den löblich Dhaunischen Regimente bekleidet, erhielte hierauf Kayserliche Dienste, ward Obrister über ein Regiment zu Fuß, Commendant zu Peterwardein, nachgehends zu Ofen und des dasigen Districts commandirender General, endlich aber Kayserlicher Hof-Kriegs-Rath und General Feld-Zeug-Meister. Anno 1708 den 6 Aug. ward er von des Römischen Kaysers Josephi Majestät, nebst seinen männ- und weiblichen Nachkommen, in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand erhoben, starb anno 1719 den 10 Aug. zu Ofen und liegt allda begraben. Gemahlin (I) Maria Polyxena Josepha Stuppartin von Löwenthal, Herrn Peter Stupparts von Löwenthal, Kayserlich und Königlich Böhmischen Raths, dann Frauen Annä Margarethä Stuppartin von Löwenthal, einer gebornen von Hammer, Tochter, vermählt anno 1687 den 13 May, starb anno 1692 den 1 Nov. im lezten Kind-Bette. (II) Charitas Constantia Gräfin Zaunerin aus Ungarn, vermählt anno 1708 starb anno 1725.

Deodatus Wilhelm Bonaventura Ignatius Johannes Petrus Antonius Löffelholz von Colberg / geboren anno 1688 den 13 Jul. starb anno 1694 den 11 April im sechsten Jahr seines Alters.

Joseph Wilhelm Donatus Eusebius Freyherr Löffelholz von Colberg / geboren anno 1689 den 30 Sept. ward Kayserlicher Obrist-Lieutenant, und blieb in der Action bey Villa Franca durch eine Falconet-Kugel, welche ihn traf als er auf das dritte Pferd steigen wollen ohne männliche Leibes Erben anno 1719 den 23 Jun. Gemahlin, Francisca Theresia Gräfin von Grotten.

Maria Margaretha Theresia Freyin Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1691 den 24 Oct. Gemahl. Herr Franciscus Carolus Graf Colonna von Felß.

TABVLA CCCXVII. B.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg / führte die wieder ausgegangen Johann Wilhelminische Linie gleichfals fort (Tab. CCCXVI.) geboren anno 1668 den 17 Dec. gienge anno 1686 auf die Universität Altorf, machte anno 1688 eine Reise über Augspurg, Tyrol, Venedig, Loretto, Rom, Bologne und Padua, gienge durch Tyrol zurücke nach Augspurg, Regenspurg und Wien, und besuchte seinen Herrn Bruder Georg Wilhelmen in Ungarn, besahe alsdann Leutschau, Caschau, Teckay, Hermannstadt und Clausenburg, zog sich zurücke nach Erla, Ofen, Raab und Wien. Als er daselbsten eine Krankheit ausgestanden, nahm er seinen Weg nach Prag und Ober Schlesien, woselbsten er bey den Herrn Grafen von Röder zwey Jahre Hofmeister war, und bey dieser Gelegenheit das Herzogthum Mecklenburg und die See-Städte besichtigte. anno 1693 quittirte er Schlesien, gienge nach Berlin, von dar über Wittenberg nach Leipzig, und langte den 22 May d. a. wieder in Nürnberg an. Anno 1694 kam er in die obere Registratur, ward anno 1698 denen Herren Losungs Beamten adjungiret und starb anno 1702 den 10 Nov. Gemahlin, Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marthä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1667 den 8 Oct. zu Heroldsberg, vermählt anno 1694 den 10 Sept. starb anno 1742 den 14 Dec.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg geboren anno 1696 den 8 Oct. starb anno 1720 den 10 Sept. Gemahl, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach, vorderster Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1694 den 10 Nov. vermählt anno 1717 den 23 Nov. starb anno 1740 den 27 Jul. durch einen unglücklichen Pferde Sturtz.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1697 den 20 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorf auf Morneck vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch ober Pfleger des Amtes und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1693 den 11 Febr. vermählt anno 1718 den 11 Oct.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren anno 1699 den 3 May als Zwilling, starb den 9 May ejusdem anni.

Ein todter Sohn geboren als Zwilling an. 1699 den 3 May.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg / geboren anno 1701 den 19 May starb anno 1715 den 15 Febr. im 14 Jahre seines Alters.

TABVLA CCCXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Jacobinisch wieder erloschenen Linie.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschen Johann Jacobinischen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1593 den 8 Sept. gienge mit seinem Herrn Bruder Hanß Wilhelmen von Altorf aus auf Reisen, und starb anno 1631 den 11 Oct. in Herrn Johann Jacob Tezels von Kirchen Sittenbach Garten zu Nürnberg. Gemahlin, Magdalena Behaimin, Herrn Friederich Behaims, Pflegers zu Gräfenberg und Hilpoldstein, dann Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1593 den 5 Febr. vermählt anno 1619 den 27 April starb anno 1652 den 3 April als Wittwe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1620 den 16 Nov. starb anno 1697 den 25 Febr. Gemahl, Herr Hanß Georg Tucher von Simmelsdorf, Pfleger zu Hilpoldstein, geboren anno 1613 vermählt an. 1641 den 13 Sept. starb anno 1674 den 10 Mart. zu Hilpoldstein, und liegt in dasiger Schloß Kirche begraben.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / geboren anno 1624 den 18 May, ward von einem wütenden Hunde gebissen, worauf man ihn anno 1676 den 23 Febr. im Bette tod gefunden hat. Gemahlin, Elisabetha Regina Zorzin, Herrn Jacob Zorzens und Frauen Esther Zorzin, einer gebornen Albrechtin, Tochter, Herrn Martin Carl Hallers von Hallerstein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1653 den 8 Aug. starb anno 1693 den 1 Jul. als Wittwe.

Juliana Esther Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1654 den 17 Oct. starb an. 1682 den 21 Jan. an der Schwindsucht. Gemahl, Herr Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1638 den 16 Jul. vermählt an. 1671 den 16 Jun. starb anno 1683 als Wittwer.

Johann Jacob Löffelholz von Colberg geboren anno 1655 den 4 Nov. ward Hochgräflich Hohenlohe Schillingsfürstischer geheimer Rath, starb anno 1719 den 18 Aug. als der Lezte dieser Johann Jacobinischen Linie, und liegt in der Kirche zu Franckenau unterhalb Schillingsfürst begraben. Gemahlin (I) Clara Rosina Welserin, Herrn Johann Jacob Welsers, und Frauen Evä Rosinä Welserin, einer gebornen Steinerin, Tochter, geboren anno 1666 vermählt anno 1684 den 12 Aug. starb anno 1687 den 29 Dec. da sie eine Tochter mit ihm gezeuget hatte, im Kind Bette (II) Maria Barbara Hallerin von Hallerstein, Herrn Jobst Lazari Hallers von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Julianä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Wölckerin, Tochter, geboren anno 1672 den 27 Sept. vermählt anno 1691 den 2 Nov. starb anno 1736 den 16 Jun. als Wittwe, da sie ihm 2 Kinder geboren.

1\. Regina Rosina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1686 den 6 Jan. starb anno 1691 den 30 Jun.

2\. Friederich Jacob Löffelholz von Colberg geboren anno 1692 den 23 Jan. starb den 16 Mart. eodem anno.

2\. Maria Juliana Löffelholzin von Colberg geboren anno 1693 den 20 Aug. starb anno 1698 den 13 Oct.

TABULA CCCXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Ernestinisch wieder erloschenen Linie.

Johann Ernst Löffelholz von Colberg / Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschen Johann Ernestinischen Linie (Tab. CCCIX) geboren anno 1596 den 31 Jan. studirte zu Altorf, gienge mit seinem jüngern Bruder, Herrn Hanß Paul unter Inspection des berühmten Herrn Johannis Lymnæi durch Italien, Frankreich, Engeland und die Niederlande, ward nach seiner Rückkunst zu Nürnberg, bey den damals neu errichteten Zoll, Amtmann und als selbiger wieder bey Seite gethan wurde, zog er auf das denen Herren Löffelholzen zuständig Adeliche Gut Heroldsbach, kame wieder nach Nürnberg, ward unter Pfleger im Gostenhof, und starb anno 1666 den 28 Dec. Gemahlin (I) Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthäi Löffelholzens von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1600 den 14 Jun. vermählt anno 1621 den 27 Febr. starb anno 1630 den 12 Aug. im Kind Bette, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte (II) Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, Herrn Burkhard Löffelholzens von Colberg, Kastners im Land Allmosen Amte zu Nürnberg, und Frauen Susannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gößweinin, Tochter, geboren anno 1610 den 18 Oct. vermählt anno 1631 den 19 April starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe, da sie ihm 12 Kinder geboren.

1\. Joachim Ernst Löffelholz von Colberg / geboren an. 1622 den 4 Jan. hielte sich gar wenig in Nürnberg, sondern meistentheils auf seinen Land Gütern auf, und starb anno 1673 den 20 April am Podagra unvermählt, als der Lezte dieser Johann Ernestischen Linie.

1\. Eine tode Tochter geboren anno 1623 den 9 April.

1\. Regina Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1624 den 12 Jun. starb jung.

1\. Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren anno 1626 den 18 Jun. starb eodem anno.

1\. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1627 den 27 Mart. starb anno 1628 den 8 May.

1\. Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1629 den 5 Febr. starb anno 1659 zu Herspruck in Kindsnöthen. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Wimpfen, vermählt an. 1658 den 3 May starb anno 1689 den 17 Nov.

1\. Maria Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1630 den 7 Aug. starb eodem anno & die.

2\. Hanß Christoph Löffelholz v. Colberg / geboren anno 1632 den 2 Mart. starb den 22 April e. a.

2\. Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg / geboren an. 1633 den 6 Mart. starb den 11 Jun. ejusdem anni.

2\. Susanna Barbara Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1634 den 24 April starb den 5 Nov. eod. an.

2\. Georg Friederich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1635 den 2 Jun. starb anno 1638 den 19 Jun.

2\. Hanß Zacharias Löffelholz von Colberg / geboren anno 1637 den 14 Mart. als Zwilling † an. 1638 den 26 Jun.

2\. Hanß Christoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1637 den 14 Mart. als Zwilling, starb anno 1639 den 22 Dec.

2\. Maria Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1639 den 26 Mart. starb anno 1704 den 18 Aug. Gemahl, Herr Philipp Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1659 den 9 Aug. starb.

2\. Maria Philippina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1641 den 26 Oct. starb an. 1684 den 8 Aug. als Wittwe. Gemahl, Herr Friederich Waldstromer von Reichelsdorf zu Strengenberg, Adjutant beym löblich Fränkischen Crayß, geboren an. 1634 den 10 Aug. vermählt an. 1668 den 26 Oct. starb anno 1684 den 26 Jun.

2\. Anna Susanna Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1644 den 5 Mart. starb anno 1680 zu Dreßden an der Pest. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Hofmann, vermählt anno 1667 starb

2\. Christoph Michael Löffelholz von Colberg / geboren an. 1646 den 19 Mart. starb den 25 Mart. ejusdem anni.

2\. Helena Sabina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1648 den 19 Febr. starb den 16 Mart. eodem anno.

2\. Helena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1649 den 13 Mart. starb anno 1665 den 14 Mart. unvermählt.

TABVLA CCCXX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Paulinisch blühenden Linie.

Hanß Paulus Löffelholz von Colberg / Stamm-Herr der aus der ältern Haupt Branche dermalen blühenden Johann Paulinischen Linie (Tab. CCCIX.) geboren anno 1598 den 25 Jun. studirte zu Altorf, besahe mit seinem Bruder Herrn Hanß Ernsten unter der Aufsicht Herrn Lymnæi fremde Länder, erhielte nach seiner Rückkunft die Nürnbergische Pflege Hilpeldstein, wo er im 30jährigen teutschen Krieg viel Ungemach ausgestanden. Anno 1634 bekame er die Pflege Lauf, und starb anno 1658 den 15 Oct. Gemahlin (I) Anna Sabina Löffelholzin von Colberg, Herrn Christoph Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths und Scholarchæ zu Nürnberg, dann Frauen Sabinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, geboren anno 1603 den 24 Jul. vermählt anno 1621 den 2 Jul. starb anno 1645 den 15 April zu Lauf an der Schwindsucht, da sie ihm 17 Kinder geboren, und liegt in der Kirche zu Lauf begraben. (II) Regina Pömerin von Diepoldsdorf, Herrn Georg Pömers von Diepoldsdorf Pflegers zu Velden und Altorf, dann Frauen Ursulä Pömerin von Diepoldsdorf, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1621 vermählt anno 1646 den 26 Jul. starb anno 1654 zu Lauf, da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und ruhet ebenfals in der Kirche zu Lauf. (III) Juliana Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, Amtmanns des Waldes Sebaldi, und Frauen Julianä Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorf, Tochter, geboren anno 1616 den 24 April vermählt anno 1655 den 31 Aug. starb an. 1662 den 12 Jul. zu Nürnberg als Wittwe, da sie ihm 2 Kinder geboren, und liegt bey St. Jobst begraben.

---

1. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1622 den 7 Aug. starb den 9 Sept. e. a.

1. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1623 den 21 Jul. † anno 1675 den 23 Mart. zu Nürnberg als Wittwe. Gemahl, Herr Wolf Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, vermählt anno 1652 den 28 Sept. starb anno 1659 den 4 Dec.

1. Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

1. Sabina Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1626 den 5 Febr. starb an. 1694 den 25 Febr. am Schlag. Gemahl, Herr Paulus Harsdörffer von Fischbach, geboren anno 1634 den 1 Jan. vermählt an. 1667 den 17 Febr. starb anno 1688 den 4 Jul.

Tab. CCCXXI. A.

1. Maria Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1627 den 21 April starb an. 1665 im Dec. zu Sulzbach. Gemahl, Herr Hanß Hartmann Schnetter von Sulzbach, vermählt anno 1664 den 13 Jun. starb anno 1690.

1. Hanß Martin Löffelholz von Colberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

1. Barbara Löffelholzin von Colberg geboren a. 1629 den 9 Dec. † an. 1630 den 11 Jan.

1. Catharina Barbara Löffelholzin Colberg geboren an. 1630 den 7 Dec. starb an. 1680 den 24 Jul. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Dieterich von Wimpfen vermählt anno 1663 den 24 Aug. starb anno 1679 den 17 Nov.

1. Siegmund Paulus Löffelholz von Colberg / geboren anno 1632 den 23 Jan. starb den 14 Febr. e. a.

Tab. CCCXXI. B.

1. Georg Paulus Löffelholz von Colberg / geboren an. 1633 den 6 April † eodem die & anno.

1. Hanß Paulus Löffelholz von Colberg / geboren an. 1634 den 4 April starb den 17 May e. a.

1. Hanß Paulus Löffelholz von Colberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

1. Anna Catharina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1636 den 6 Jun. starb den 12 Aug. eod. an.

1. Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1640 den 16 Oct. starb an. 1707 den 27 Dec. an einem Schlag Fluß unvermählt.

1. Drey tod geborne Töchter, darunter ein paar Zwillinge gewesen.

Tab. CCCXXI. C.

2. Maria Regina Löffelholzin von Colberg geboren an. 1647 den 30 Jun. zu Lauf, starb anno 1670 den 15 Febr. zu Forchheim, und liegt in der Kirche zu Bayersdorf begraben. Gemahl, Herr Andreas Zeidler, Hochfürstlich Bambergischer Obrist Wachtmeister u. Ingenieur der Vestung Forchheim, vermählt a. 1668 den 30 Jun.

2. Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1648 den 13 Aug. starb den 14 Aug. eodem anno.

2. Regina Helena Löffelholzin v. Colberg geboren an. 1649 den 14 Jul. starb an. 1667 den 17 Oct. unvermählt.

2. Hanß Hector Löffelholz von Colberg / geboren an. 1652 den 27 Febr. starb anno 1655 den 15 Nov.

2. Sabina Regina Löffelholzin v. Colberg / geboren an. 1654 den 17 Jun. starb den 26 Jun. eod. an.

3. Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg führte die Johann Paulinische Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXII.

3. Susanna Juliana Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1657 den 11 Oct. starb anno 1712 den 26 Aug. an einem Schlag Fluß. Gemahl, Herr Georg Jacob Harsdörffer von Fischbach, des innern Raths zu Nürnberg geboren anno 1659 vermählt anno 1685 den 25 Aug. starb anno 1721 den 20 Mart.

TABVLA CCCXXI. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Johann Paulinischen Linie.

Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXX.) geboren anno 1624 den 29 Jul. durchreisete die Niederlande und Frankreich, ward nach seiner Rückkunft Pfleger zu Velden anno 1660 und starb anno 1664 den 10 May. Gemahlin, Maria Dorothea Pömerin, Herrn Wolf Albrecht Pömers, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, vermählt anno 1660 den 28 May, starb anno 1664 den 6 Jun. im Kind Bette, da sie ihm 2 Söhne geboren hatte.

Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1661 den 15 Jul. starb den 26 Jul. e. a.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren nach des Herrn Vaters Tod anno 1664 den 15 May, starb anno 1665 den 22 Jan.

TABVLA CCCXXI. B.

Hanß Martin Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXX.) geboren anno 1628 den 4 Sept. reisete nach Oesterreich, kame daselbsten in Hochgräflich Sinzendorffische Dienste, in welchen er profitable Reisen durch Engeland, die Niederlande und einen guten Theil Teutschlandes gethan, quittirete solche Dienste, kame nach Nürnberg und starb daselbsten anno 1672 den 22 Febr. - Gemahlin, Sabina Catharina Muffelin von Eschenau, Herrn Christoph Jacob Muffels von Eschenau, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Magdalenä Muffelin von Eschenau, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1661 den 22 Jul. starb anno 1712 den 6 Aug. im 37 Jahr ihres Alters als Wittwe, und liegt nebst ihm bey St. Jobst begraben.

Christoph Gottlieb Löffelholz von Colberg, geboren anno 1662 den 25 May starb an. 1717 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Susanna Maria Heldin genannt Hagelsheimerin, die Lezte ihres Geschlechts, Herrn Jacob Wilhelm Tezels von Kirchen Sittenbach hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1694 den 3 Dec. starb.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1665 den 17 Aug. trat in des löblich Fränkischen Crayses Kriegs Dienste, und starb an. 1687 den 11 Oct. zu Raab in Ungarn.

TABVLA CCCXXI. C.

Hanß Paulus Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXX.) geboren anno 1635 den 7 May, studirte zu Altorf, gienge nach Italien unter des Groß Herzogs von Florenz Leib Guarde, blieb etliche Jahre allda, wendete sich nach seiner Rückkunft auf die Güter, starb anno 1680 den 18 Febr. auf seinen Adelichen Sitz zu Heroldsbach, und liegt in der Kirche zu Bayersdorf begraben. Gemahlin, Anna Lucia Sophia Stemplin, vermählt anno 1668 den 7 April, starb, da sie ihm eine Tochter geboren hatte.

Anna Sophia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1669 den 3 May starb bald wieder.

TABVLA CCCXXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Paulinisch blühenden Linie.

Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg zu Heroldsbach, führte die Johann Paulinische Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXI.) geboren an. 1656 den 17 May zu Lauf, studirte zu Altorf und Leiden, durchreisete die Niederlande und Frankreich, kam an. 1686 zu Nürnberg ins Land- und Bauern-Gericht, ward an. 1688 Amtmann in gemeiner Stadt Nürnberg Frohn Waage, an. 1695 Unter Amtmann in der Waag, an. 1698 Caßirer im Zoll Amt, an. 1713 obrister Zoll Amtmann, verfertigte mit eigner Hand eine genealogische Tabelle von seiner Familie, starb an. 1715 den 24 Jun. und liegt bey St. Jobst begraben. Gemahlin, Magdalena Catharina Viatisin, Herrn Paul Martin Viatis, und Frauen Anna Christina Viatisin, einer gebornen von Oyrl, Tochter, vermählt an. 1682 den 11 Jul. starb an. 1720 den 1 Febr. als Wittwe, und liegt bey St. Jobst.

Jacob Wilhelm Löffelholz v. Colberg, geboren an. 1686 den 17 May, † an. 1689 den 12 Sept.

Johann Paulus Löffelholz von Colberg geboren an. 1687 den 5 Sept. studirte zu Tübingen und Jena, durchreisete die Niederlande, Engeland und einen grosen Theil Teutschlandes, ward Adjunctus im Leyh-Hauß an. 1712 nachgehends Caßirer, so dann an. 1722 Amtmann über das Haber Umgeld, wie auch edler Leben Gerichts Assessor beym Kloster Mönchsberg, kam an. 1738 in den Rath zu Nürnberg, und lebt dermalen noch. Gemahlin, Anna Maria Pömerin, Herrn Johann Wilhelm Pömers, und Frauen Anna Maria Pömerin, einer gebornen von Eichler, Tochter, geboren an. 1695 den 27 Sept. vermählt anno 1713 den 7 Febr. starb an. 1740 den 6 April zu Nürnberg da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1689 den 28 Oct. Gemahl, Herr Christoph Friederich im Hof von und zu Helmstädt, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1696 den 12 Mart. vermählt anno 1724 den 29 Febr.

Jobst Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1691 den 13 Jul. starb den 12 Sept. eodem anno.

Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, führet dermalen die Johann Paulinische Linie gleichfals dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXIII.

Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1695 den 1 May starb an. 1696 den 17 Dec.

Johann Paulus Löffelholz von Colberg, geboren anno 1714 den 4 Dec. starb anno 1717 den 1 Aug.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1716 den 27 Mart. starb an. 1720 den 28 Jul.

Joseph Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren anno 1718 den 31 May starb den 8 Sept. ejusdem anni.

Maria Felicitas Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1720 den 5 Febr. starb den 16 Febr. eodem anno.

Johann Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1725 den 18 Jan. starb an. 1726 den 8 Jun.

Eva Sophia Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1726 den 11 Oct.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1728 den 16 Jan. starb den 2 Sept. eodem anno.

Johann Wilhelm Paulus Löffelholz von Colberg, geboren anno 1730 den 18 May.

TABVLA CCCXXIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in älterer Haupt- und deren daraus gekommen Johann Paulinisch blühenden Linie.

Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg zu Heroldsbach, führet dermalen die Johann Paulinische Linie gleichfals dauerhaft fort (Tab. CCCXXII.) geboren anno 1692 den 6 Sept. studirete zu Jena und Halle, durchreisete die Schweitz, Italien, Frankreich, Lothringen und einen grosen Theil Teutschlandes, kame nach seiner Rückkunft anno 1720 in den grössern Rath zu Nürnberg, ward Pfleger des Stadt Almosen Amtes anno 1722 Kastner in Land Allmosen Amt anno 1729 Pfleger im Land Allmosen Amt anno 1733 Herr des innern Raths anno 1745 und lebet dermalen als ein Mit Glied des innern geheimen Raths. Gemahlin, Susanna Maria Behaimin von Schwarzbach, Herrn Johann Friederich Behaims von Schwarzbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1694 den 19 Aug. vermählt anno 1719 den 6 Jun.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1720 den 27 Jul. starb anno 1724 den 6 May.	Clara Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1722 den 3 Sept.	Siegemund Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren a. 1724 den 5 Sept. starb an. 1725 den 14 Febr.	Anna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1726 den 16 Febr. † an. 1727 den 6 Dec.	Siegemund Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1727 den 12 Dec.
Susanna Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1730 den 9 Febr.	Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg, geboren a. 1732 den 27 May starb an. 1733 den 16 Sept.	Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren anno 1734 den 8 Jul. starb anno 1736 den 4 April.	Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1736 den 16 Mart.	Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1738 den 13 Oct. starb anno 1741 den 22 Febr.

TABULA CCCXXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt-Linie.

Wolfgang Löffelholz, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCCVI.) geboren Anno 1468 dienete an. 1487 dem Herrn Bischof zu Eichstädt mit zwey Pferden, kam anno 1502 in den Rath zu Nürnberg, aber anno 1503 auch wieder heraus, und wurde ins Stadt- und Ehe-Gericht gesetzet. Er erhielte noch unterschiedliche Aemter, besonders aber die Aufsicht über den Brucken Bau, stiftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Augustinern zu Nürnberg mit 5 fl. ewigen Gelde, und verwendete vieles aus seinem Vermögen auf arme und kranke Leute, starb anno 1519. Gemahlin (I) Margaretha Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulmann Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg; dann Frauen Susanna Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1479 verwählt anno 1498 starb anno 1518. Sie zeugte mit ihm die sechs nachstehende Kinder, und verschafte denen Augustinern 2 Meß Gewande, nemlich eins denen Bambergischen auf die Löffelholzische Pfründ, und das andere gen Stöckach an der Schwabach, welche nach ihren erfolgten Absterben, aus etlichen Damastenen Kleidern sind gemachet und an Ort und Stelle geliefert worden. (II) Dorothea Sachsin, Herrn Nicolai Sachsens Tochter, geboren anno 1501 vermählt anno 1519.

Helena Löffelholzin geboren anno 1499 ward nur 15 Wochen alt.

Wilhelm Löffelholz geboren anno 1500 starb anno 1501 19 Wochen alt.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1501 ward in seiner Jugend nach Ingolstadt, alsdann aber nach Frankreich, die Studia zu continuiren geschicket, in der Meynung, daß er den geistlichen Stand ergreiffen solte. wie er denn bereits auf Absterben Herrn Georg Löffelholzens, Dom Herrns zu Passau, und Beförderung seines Vetters Herrn Thomä Löffelholzens anno 1514 die Pfarre zu Zeilern erhalten, und Kirchen Herr daselbsten worden. Es stunde auch darauf, daß er Capitular Herr zu Tübingen werden solte, und war ihm auf Recommendation nur besagten Herrn Thomä Löffelholzens selbige Pfründe schon zugesaget; alleine er ließ den geistlichen Stand fahren, und bezeigte vielmehr Lust zum Kriegs Leben und weltlichen Aemtern. Weil er sich an Chur Bayern addreßiret, erhielte er von selbigem Hofe die Pflege zu Neumarck, setzete aber den Soldaten Stand darbey keines weges auf die Seite, sondern hatte immer zu 6. 7. 10 bis 12 Pferde unter seinen Sattel, und liesse sich mit seinem höchsten Principal Herrn Herzog Ludewig in Bayern ein, nach Ungarn zu gehen, und daselbsten wider den Erb Feind zu streiten. Anno 1529 da er 12 Pferde unter seinen Sattel hatte, drunge er als ein Curaßier bis in die obere Türkey, und hielte sich in allen Actionibus wohl und tapfer. Nach geendigter Campagne bekame er von Chur Bayern, neben der Pflege zu Neumarck die würkliche Raths Stelle, und an. 1535 ward er vom Herrn Bischof in Salzburg zum Rath von Hauß aus verordnet. Nachdem er sich also nicht nur bey Hofe und im Krieg, sondern auch in denen Thurnieren, und unter denselben anno 1530 zu München bekannt gemachet, starb er an. 1554 und ward in das alt Oettingisch Löffelholzische Begräbniß geleget, sein Todten Schild aber hänget bey St. Sebald in Nürnberg. Weil er ohne Manns Erben Todes verfuhr, erbten Thomas Löffelholz und Matthi[illegible] seines Herrn Bruders Söhne, nicht nur seine Mann Lehen, sondern auch die wohl eingerichtete Rüst Kammer, das Schloß Colberg aber kam auf seine Tochter Clara, die dem Herrn Nothafft von Weisenstein vermählet war. Folglich ist damals das Schloß Colberg von der Löffelholzischen Familie wieder weggekommen. Gemahlin, Barbara Hauzenbergerin, Herrn Georg Hauzenbergers, und Frauen Margarethä Hauzenbergerin, einer gebornen Hackin von Hucker Harbach, Tochter, vermählt anno 1541 den 14 Febr.

Matthias Löffelholz von Colberg, führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXV.

Carl Löffelholz von Colberg, geboren anno 1504 den 26 Sept. kam anfänglich zum Herrn Bischof in Regenspurg, nachgehends zum Herrn Bischof in Freysingen in Dienste und ward Truchseß, erlangete im Krieg wider Frankreich die Charge eines obrist Proviant Meisters über ein teutsch und welsch Regiment, dienete auch wider die damals im Salzburgischen aufgestandene Bauern. Er hatte auf sechs Pferde Sold, zog wider den Türken, und endlich mit dem Kayser Carolo V. unter den Herzog Carl von Bourbon wider Pabst Clementem, und ward bey Erober- und Plünderung der Stadt Rom an. 1527 entleibet, liegt auch daselbsten begraben.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1506 den 22 May starb an. 1512.

Hanß Löffelholz von Colberg, geboren anno 1543 den 8 Mart. starb anno 1544 den 13 May.

Clara Löffelholzin von Colberg Erbin von Colberg, geboren anno 1545 starb anno 1575. Gemahl, Herr Burkhard Nothaft von Weisenstein, vermählt anno 1564 den 7 Febr.

Sidonia Löffelholzin von Colberg geboren anno 1546 den 4 Aug. starb den 10 Aug. eod. an.

Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1547 den 25 Dec. Gemahl (I) Herr Hanß Georg Uberacker zum Riegertstein und Altenthann (II) Herr Willibald von und zu Haunsberg.

Johanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1548 den 17 Dec. starb an. 1600 als Wittwe. Gemahl, Herr Albrecht Crainer zu Sommereck, vermählt an. 1568 st[illegible] anno 1591 den 31 Jul.

Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1551 den 28 Sept. starb a. 1552 den [illegible] Jul. und liegt [illegible] Neumark begraben.

TABVLA CCCXXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Matthäisch wieder erloschenen Linie.

Matthias Löffelholz von Colberg, führte die blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXIV.) geboren anno 1503 den 24 Febr. ward nach Ingolstadt geschicket, denen Studiis obzuliegen, hielte sich nachgehends in Diensten auf bey den Herrn Ertz Hertzog Ferdinando in Oesterreich, und Herrn Ernsten Administratori zu Passau, wie auch bey den Herrn Hertzog Ferdinando in Bayern, von dannen kam er mit zwey Pferden zum Herrn Hertzog Ludewig in Bayern, und endlich zum Herrn Bischof von Chur, bey welchem er die Dienste quittirete, sich nach Nürnberg wendete, und an. 1527 im Rath erwählet wurde. Anno 1532 war er Burger Meister und Viertels Meister, anno 1536 aber Kriegs Herr, starb anno 1547 den 1 Jul. liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben, und sein Todten Schild hänget bey St. Sebald. Gemahlin, Hedwig Volckamerin, Herrn Paul Volckamers, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Apolloniä Volckamerin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1525 im Januario, starb anno 1553 den 19 Aug. und liegt bey St. Johannis.

Thomas Löffelholz von Colberg führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXVII.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1526 um Mariä Geburt, starb nach Weynachten eodem anno.

Margaretha Löffelholzin von Colberg geboren anno 1527 den 1 Nov. starb anno 1578 den 13 Febr. Gemahl, Herr Gabriel Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1549 den 5 Nov. starb anno 1596 den 13 Dec.

Hedwig Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1528 den 14 Dec. starb anno 1532 den 4 Dec.

Apollonia Löffelholzin von Colberg geboren anno 1530 den 6 Jan. starb an. 1568 den 17 Oct. in Kinds Nöthen. Gemahl, Herr Joachim Pömer, vermählt anno 1557 den 18 May.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1531 am heiligen Oster Tag, starb den 4 May eodem anno.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren an. 1532 den 2 April starb den 14 April ejusdem anni.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1535 den 16 Nov. starb anno 1564 den 22 Aug. plötzlich im ledigen Stande.

Matthäus Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der wieder ausgegangen Matthäischen Linie, geboren anno 1533 den 8 May, studirte zu Leipzig, reisete nach Franckreich, kam nach seiner Rückkunft auf Recommendation seines Vetters, Herrn Wilhelm Löffelholzens Pflegers zu Neumarck, an den Bayrischen Hof zu Herrn Hertzog Wilhelmen, wo er sich etliche Jahre aufhielte, ward anno 1559 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, anno 1566 Herr des innern Raths, anno 1578 aber alter Burgermeister, starb anno 1579 den 16 Jun. zu Gibitzenhof, und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis begraben. Gemahlin (I) Barbara Welserin von Neuhof, Herrn Sebastian Welsers von Neuhof, und Frauen Barbarä Welserin von Neuhof, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1536 vermählt anno 1559 den 6 Dec. starb anno 1571 den 17 Sept. da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Roggenbachin, Herrn Georg Roggenbachs und Frauen Annä Roggenbachin, einer gebornen Brennerin, Tochter, vermählt anno 1572 den 15 April, starb anno 1610 den 6 May, da sie ihm 2 Kinder geboren, und sich zum zweyten mal mit Herrn Seifried Pfinzingen von Henfenfeld, vermählt gehabt.

Hedwig Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1536 den 2 Jan. starb im Februario eod. anno.

Anna Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1537 den 17 Jan. starb an. 1569 den 7 Oct. im Carlsbad ohne Kinder, und liegt daselbsten begraben. Sie war anfänglich verlobt mit Herrn Georg Tetzeln, lebte aber nachgehends in der Ehe mit Herrn Georg Pömern, vermählt an. 1567 den 1 Jul. starb anno 1610.

1\. Ein tode Tochter, geboren anno 1560 den 13 Febr.

1\. Barbara Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1561 den 19 April starb den 24 April eodem anno.

1\. Catharina Löffelholzin von Colberg geboren anno 1562 den 4 April starb anno 1589 den 27 May im Kind Bette. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt anno 1586 den 30 May.

1\. Matthäus Löffelholz von Colberg, führte die wieder ausgegangen Matthäische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXVI. B.

1\. Barbara Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1566 den 27 Jun. starb anno 1625. Gemahl, Herr Jacob Pömer, starb anno 1607.

1\. 2. Die übrigen 2 Kinder erster- auch die 2 Kinder anderer Ehe sind Tab. CCCXXVI. A. befindlich.

TABVLA CCCXXVI. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Matthäisch wieder erloschenen Linie.

Matthäus Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXV.) Gemahlin (I) Barbara Welserin. (II) Helena Roggenbachin.

---

1. Sebastian Löffelholz von Colberg, geboren anno 1567 den 20 Jun. hielte sich eine Zeitlang auf denen Sächsischen Universitäten auf, gienge alsdenn nach Italien, die Sprache zu erlernen, und da er von Rom und dem Königreich Neapolis wieder gen Senis kame, ward er unter wegs krank und von einem hitzigen Fieber überfallen, starb daran anno 1590 den 15 Nov. und lieget zu Senis begraben, wo ihm sein Bruder Herr Georg Christoph Löffelholz ein schönes Epitaphium aufrichten lassen.

1. Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren an. 1571 den 20 Mart. starb anno 1601 in der Belagerung vor Stuhl Weissenburg annoch ledigen Standes in Kayserlichen Kriegs Diensten.

2. Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1576 den 25 Jun. starb anno 1642. Gemahl, Herr Georg im Hof, geboren anno 1575 den 26 Mart. vermählt anno 1609 den 16 Aug. starb anno 1652 den 18 Mart.

2. Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1578 den 27 Nov. starb anno 1616. Gemahl, Herr Johann Joachim Gewandschneider, vermählt anno 1608 den 17 May starb anno 1644 als Wittwer.

TABVLA CCCXXVI. B.

Matthäus Löffelholz von Colberg, führte die wieder ausgegangen Matthäische Linie fort (Tab. CCCXXV.) geboren anno 1563 den 7 Oct. avancirte in den innern Rath zu Nürnberg, und legte den Grund zum Löffelholzischen Stamm Buch, welches nachgehends besser ausgearbeitet worden ist, starb anno 1605 den 3 Dec. Gemahlin (I) Ursula Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Pfinzings von Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Scherlin aus Leipzig, Tochter, geboren anno 1564 den 3 April vermählt an. 1595 den 10 May, starb anno 1596 den 13 Jan. da sie ihm eine Tochter geboren (II) Maria im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren anno 1573 den 23 Febr. vermählt anno 1598 den 21 Aug. starb anno 1600 da sie auch eine Tochter mit ihm gezeuget hatte. (III) Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorf, Herrn Paul Scheurls von Defersdorf, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorf, einer gebornen Kastnerin von Schnaittenbach, Tochter, geboren anno 1584 den 11 Nov. vermählt anno 1604 den 14 May, starb anno 1652 den 23 Febr. da sie ihm ebenfals eine Tochter zur Welt gebracht, und sich zum zweyten mal mit Herrn Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach vermählt gehabt.

---

1. Ursula Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1596 den 13 Jan. starb anno 1614 den 6 Febr. unvermählt

2. Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1600 den 14 Jun. starb anno 1630 den 12 Aug. im Kind Bette. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, Unter Pfleger im Gostenhof, geboren an. 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1621 den 27 Febr. starb anno 1666 den 28 Dec. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg vermählt gehabt.

3. Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1605 den 6 Jun. starb anno 1652. Gemahl, Herr Jeremias im Hof, Assessor am Kayserlichen Land Gericht und Losungs Rath zu Nürnberg, geboren anno 1599 vermählt anno 1624 den 12 April, starb anno 1655 den 10 Febr. da er sich zum zweyten mal mit Frauen Susanna Magdalena einer gebornen Welserin, vermählt gehabt.

TABVLA CCCXXVII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt Linie.

Thomas Löffelholz führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXVI.) geboren an. 1525 den 2 Nov. studirte zu Altorf, reisete nach Frankreich, kam an. 1554 in den Rath zu Nürnberg, ward an. 1558 junger, an. 1565 aber alter Burgermeister und an. 1570 Septemvir. Anno 1553 ließ er sich mit 4 Pferden unter der Nürnbergischen Miliz zur Belägerung des Schlosses Hohenlandsberg brauchen, war an. 1568 Deputatus bey des Herrn Herzogs Wilhelmi in Bayern Beylager, und gienge an. 1570 nach Prag, Kayser Maximilianum II nach Nürnberg zur Huldigung allerunterthänigst zu ersuchen, starb an. 1575 den 10 Jan. am Schlag, da er bey seinem Vetter Herrn Georg Tetzeln von Kirchen Sittenbach zu Gaste war, und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben, sein Todten Schild aber hänget bey St. Sebald. Gemahlin, Apollonia Füttererin, Herrn Hieronymi Fütterers, und Frauen Catharinä Füttererin, einer gebornen Welserin von Neuhof, Tochter, vermählt an. 1554 den 5 Febr.

Apollonia Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1554 den 27 Nov. starb anno 1556 den 23 Jun. an der Rur.

Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren an. 1556 den 29 Mart. als Zwilling, starb den 4 Aug. eod. an. an der Rur.

Thomas Löffelholz von Colberg geboren an. 1556 den 29 Mart. als Zwilling, starb anno 1557 den 28 May an der Rur.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1557 den 17 Sept. hatte Lust zum Studiren, ward deswegen anfänglich nach Straßburg, darauf aber nach Altorf gethan. Im letzten Ort erkrankete er ward nach Nürnberg geschaffet, und starb anno 1575 den 22 Aug.

Apollonia Löffelholzin von Colberg geboren an. 1559 den 7 May starb an. 1586 den 22 Jun. Gemahl, Herr Siegemund Oertel, vermählt an. 1578 den 9 Dec. starb an. 1585 den 16 Jan.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren anno 1560 den 30 Dec. starb anno 1561 den 22 April.

Christoph Löffelholz von Colberg, geboren an. 1562 den 12 Jun. starb den 7 Nov. eodem anno zu Rothenburg.

Wolf Löffelholz von Colberg, geboren an. 1563 den 19 Sept. ward von seinem Herrn Vater zu Herrn D. Johann Baptista Webern, damaligen geheimen Rath und Vice Canzlern in Böhmen gethan, daselbsten zu studiren und die Böhmische Sprache zu lernen. Nachgehends machte er eine Tour nach Italien, und als er wieder kam, begab er sich abermalen nach Prag zum Herrn Trautson, und von dar an den Kayserlichen Hof, wo er in Dienste aufgenommen wurde. Als er dieselben quittiret hatte und wieder zu Nürnberg angekommen war, ward er an. 1588 des innern Raths alter Genannter, an. 1591 junger Burgermeister, an. 1605 alter Burgermeister, an. 1613 Septemvir, hatte viel auf Reichs- und Stadt-Tägen zu thun, reisete an. 1612 zur Kayserlichen Crönung, und starb an. 1617 den 31 Jul. Gemahlin, Maria Sitzingerin, Herrn Lucä Sitzingers, und Frauen Mariä Sitzingerin, einer gebornen Rumlin von Zant, Tochter, vermählt an. 1588 den 11 Mart. starb an. 1637 den 31 Mart.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Linie entsprungen aber auch wieder erloschenen Burckhardischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXVIII.

Christoph Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschenen Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXX. B.

Hedwig Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1569 den 20 May, starb anno 1634 den 16 Dec. Gemahl, Herr Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs Rath zu Nürnberg, geboren anno 1570 den 13 Dec. vermählt anno 1597 den 10 Oct. starb an. 1627 den 21 Febr.

Hieronymus Löffelholz von Colberg führte die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXII.

Maria Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1585 starb anno 1619 im Kind Bette. Gemahl, Herr Johann Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths, Scholarcha und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren anno 1587 den 20 Jun. vermählt anno 1609 den 6 Jun. starb an. 1640 den 24 Jan.

Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1590 starb jung.

Wolf Löffelholz von Colberg, geboren anno 1593 † klein.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößwein, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Orenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 10 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXX. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXIX.) Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1677 den 24 Nov. ward nach absolvirten Studiis und zurück gelegten Reisen Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1710 am unter Gericht anno 1713 am Stadt und Ehe-Gericht an. 1715 erlangete endlich die Stelle als des heiligen Römischen Reichs Stadt Blut und Bann-Richter, und starb anno 1738 den 3 Febr. als der Letzte dieser Burckhardischen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Kreßin von Kressenstein, Herrn Johann Wilhelm Kressens von Kressenstein zu Kraitshof und Neuhof, Rittmeisters über die Nürnbergischen Einspänniger, und Frauen Annä Mariä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Dillherrin von Thummenberg, Tochter geboren an. 1687 den 4 Oct. vermählt an. 1708 den 16 Oct.

Georg Albrecht Löffelholz von Colberg/ geboren als Zwilling an. 1680 den 20 Nov. starb anno 1681 den 20 Mart.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren als Zwilling anno 1680 den 20 Nov. starb den 5 Dec. eod. an.

Georg Burckhard Löffelholz v. Colberg/ geboren und gestorben an. 1709.

Christoph Wilhelm Löffelholz v. Colberg/ geboren und gestorben an. 1711

Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg/ geboren und gestorben an. 1713.

Hanß Burckhard Sebastian Löffelholz von Colberg/ geboren und gestorben anno 1715.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren und gestorben an. 1717.

TABULA CCCXXX. B.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Christophisch wieder erloschenen Linie.

Christoph Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen, aber auch wieder erloschenen Christophischen Linie (Tab. CCCXXVII.) geboren an. 1572 den 4 Dec. ward in seiner Jugend nach Böhmen geschicket, neben denen Studiis auch die Böhmische Sprache zu erlernen. Nachgehends verfügete er sich auf unterschiedliche teutsche Universitäten, reisete nach Engeland und Frankreich, und begriff die Sprachen allenthalben. Als er nach Nürnberg zurück gekommen, kam er als Assessor und Schöpf ins Stadt und Ehe-Gericht anno 1602 und an. 1606 in den innern Rath, ward an. 1613 Scholarcha, und man brauchete ihn wegen seiner erlerneten Sprachen, gar vielmals zu Gesandschaften, starb an. 1619 den 20 Jan. Gemahlin, Sabina Harsdörfferin, Herrn Philipp Harsdörffers Assessoris und Schöpfens am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Harsdörfferin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren an. 1579 vermählt anno 1599 den 3 Jul. starb an. 1621 als Wittwe, da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Regina Sabina Löffelholzin von Colberg geboren und gestorben an. 1610.

Christoph Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXI. B.

Anna Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1603 den 24 Jul. starb an. 1645 den 15 April zu Lauf an der Schwindsucht, und liegt daselbsten begraben. Gemahl, Herr Hanß Paulus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauf, geboren anno 1598 den 25 Jan. vermählt anno 1621 den 2 Jul. starb anno 1658 den 15 Oct.

Wolf Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1605 ward Pfleger zu Hilpoldstein an. 1635 und starb an. 1640 den 15 Febr. Gemahlin, Anna Lucia Stockhamerin, Herrn Paul Stockhamers, und Frauen Mariä Sabinä Stockhamerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, geboren an. 1607 vermählt an. 1632 den 27 Aug. starb an. 1688 den 13 Oct. im 81 Jahr ihres Alters, da sie sich zum zweytenmal mit Herrn Christoph Andreas Gugeln von Diepoldsdorf vermählt gehabt.

Matthäus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1607 starb an. 1627.

Johann Löffelholz v. Colberg/ geboren an. 1608 starb an. 1627.

Die übrigen 4 Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXXI. A.

Sabina Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1634 den 13 Jan. starb den 16 April eodem anno.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1635 den 28 Jul. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

TABVLA CCCXXXI. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Christophisch wieder erloschenen Linie.

Christoph Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXX.) Gemahlin, Sabina Harßdörfferin.

Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1612 den 4 Jan. starb an. 1658 den 7 Nov. Gemahl. Herr Paulus Harßdörffer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg geboren an. 1605 den 18 Jun. vermählt an. 1652 den 10 Aug. starb anno 1686 den 8 Aug.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg geboren anno 1614 starb anno 1652. Gemahl, Herr Paulus Doppler, welcher sich zum zweyten mal mit Frauen Maria Magdalena gebornen Pömerin vermählet hat.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1616 den 23 Jul. starb an. 1669 den 27 Febr. und liegt nebst ihm zu Markt Wöhrd begraben. Gemahl, Herr Anton Tucher von Simmelsdorf, geboren anno 1616 vermählt anno 1647 den 22 Mart. starb an. 1669 den 22 Jan.

Catharina Löffelholzin v. Colberg/ geboren anno 1618 starb anno 1634.

TABVLA CCCXXXI. B.

Christoph Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Christophische Linie fort (Tab. CCCXXX.) geboren an. 1601 den 12 Dec. ward nach absolvireten Studiis und zurück gelegten Reisen anno 1632 Cassirer in der obern Waage; kam anno 1640 in den innern Rath, avancirete zu den innern geheimen Rath und starb an. 1654 den 19 May. Gemahlin (I) Magdalena Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1606 den 25 Febr. vermählt anno 1627 den 2 April starb an. 1652 den 2 April da sie nachstehende 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Felicitas Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1625 den 6 Jun. vermählt an. 1653 den 10 Oct. starb an. 1703 im Aug. da er nur 7 Monate mit ihr in der Ehe gelebet. Weil er keine Manns Erben hinterliesse und der Letzte dieser Christophischen Linie war, bekamen seine nächsten Agnaten, nemlich Herr Burckhard Sebastian und Herr Hanß Jacob die Löffelholze von Colberg, seine Mann Lehen.

Magdalena Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1628 den 21 Oct. starb an. 1629 den 16 Mart.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1632 den 30 Aug. starb den 13 Sept. e. a.

Johanna Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1634 den 25 Jun. ward, als sie an. 1663 den 20 April zu ihrer Schwester Frau Susanna Magdalena im Hof, von Rückersdorf aus nach Steinbühl fahren wollen, ohnweit Erlenstegen, bey den so genannten tiefen Graben von einem Mörder angegriffen und ihr mit einem Streit-Hammer, eine lethale Wunde in den Kopf gemachet, daran sie den 24 April hernach sterben müssen. Gemahl, Herr Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorf, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1624 vermählt an. 1652 den 30 Aug. starb an. 1683.

Susanna Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1638 den 5 Oct. starb an. 1683 zu Crems in Ungarn. Gemahl. Herr Andreas im Hof, Obrist Lieutenant beym löblich Fränkischen Crayß, geboren an. 1637 vermählt an. 1661 den 16 Jul. starb anno 1715 den 7 Dec. da er sich zum zweyten mal mit Frauen Maria Dorothea gebornen Holtzschuherin von Neuenbürg vermählt gehabt.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1640 den 9 Jul. starb den 7 Sept. ejusdem anni.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1643 den 11 April starb an. 1667 den 3 Febr. im ersten Kind Bette. Gemahl, Herr Christoph Hardesheim, des löblich Fränkischen Crayses Rittmeister, wie auch Pfleger und Commendant, der Vestung Lichtenau, vermählt an. 1665 den 7 Aug. starb an. 1676 den 4 Jan.

TABULA CCCXXXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt und deren daraus gekommen Hieronymisch blühenden Linie.

Hieronymus Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche gekommen Hieronymisch blühenden Linie (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1567 den 29 Mart. ward in seiner Jugend zum Herrn Graf Ernsten von Ortenburg gethan, studirte mit dessen Herrn Sohn, besuchte etliche Universitäten, und gienge alsdann nach Italien. Als er wieder in Nürnberg arrivirete, war er eine Zeitlang Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, bekame aber bald hernach die Pflege zu Gräfenberg und endlich die zu Hilpoldstein, starb anno 1622 den 5 Febr. Gemahlin, Catharina Welserin von Neuhof, Herrn Jacob Welsers von Neuhof und Wunderburg, dann Frauen Mariä Welserin von Neuhof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1577 vermählt anno 1597 den 21 Febr. starb anno 1647 den 21 Nov.

Hieronymus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1598 studirte zu Altorf und Heidelberg, hielte sich alsdann am Sachsen Lauenburgischen Hof auf, erlangete dadurch Gelegenheit anderer Fürsten und Herren Höfe, sowol in als ausserhalb Teutschlandes zu besehen, reisete nachgehends nach Frankreich, von dar nach Engeland und sofort wieder in Frankreich. Nach seiner Rückkunft succedirete er dem Herrn Vater in der Pflege zu Gräfenberg und Hilpoldstein und wurde darzu an. 1623 den 1 April bestätiget, welchem Amte er aber gar nicht lange vorgestanden. Denn nachdem er sich mit Clara Pömerin, Herrn Jacob Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter verlobt gehabt, starb er an. 1624 den 21 May als ein Verlobter, ward von Gräfenberg nach Nürnberg gefahren, und daselbsten bey St. Johannis begraben.

Magdalena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1599 starb in der Kindheit.

Thomas Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1600 brachte es in seinen Studiis so weit, daß er anno 1624 zu Basel eine Disputationem inauguralem de Regalibus pro Gradu geschrieben und gehalten. Nachdem er seine Reisen zurücke geleget hatte, und wieder in Nürnberg angekommen, ward er Assessor und Schöpf im Stadt- und Ehe-Gericht, und starb an. 1632. Gemahlin, Clara Juliana Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Wilhelm Hallers v. Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstadt, Senatoris und Viertels Meisters am Wein Markt zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1608 den 15 Febr. vermählt an. 1627 den 4 Dec. starb an. 1662 den 29 Dec. da sie sich zum zweytenmal mit Herrn Christoph Andreas im Hof, vermählt gehabt.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 inclinirete von Jugend auf zum Soldaten Leben, hatte aber das Glück nicht, zu einer sonderlichen Charge zu gelangen, und starb anno 1651 zu Alessandria im Mayländischen Staat in Spanischen Diensten.

Sebald Löffelholz von Colberg geboren an. 1609 stunde als Stadt Fähndrich zu Nürnberg, und hatte das Unglück in Mark Wörd erschossen zu werden an. 1632. Es hatten nemlich daselbsten etliche Schwedische Officiers Händel angefangen, zwischen welchen er Friede machen wolte, und deshalber einige seiner Untergebenen hierzu commandirete, da denn einen von diesen Commandirten von ohngefehr die Musquete los gienge, welcher Schuß nicht nur ihn, sondern auch einen Schwedischen Officier dergestalt traf, daß sie beyde daran sturben.

Sebastian Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der Sebastianisch wieder ausgegangenen Linie, welche in den Freyherrlichen Stand erhoben worden ist. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXIII.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg/ führte die Hieronymisch, oder dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXIV.

Martin Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1616 starb anno 1617.

Catharina Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1619 starb eodem anno.

Jobst Hieronymus Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1629 den 8 Mart. starb anno 1631 den 17 Jul.

Gabriel Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1630 den 10 Sept. starb an. 1646 den 1 Mart.

Ursula Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1633 den 12 Sept. starb an. 1633 den 30 Sept.

TABULA CCCXXXIII.

Von denen Herren und Freyherren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch aus solcher aber entsprungen und im Manns Stamm wieder erloschenen Sebastianischen Linie.

Sebastian Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, Stamm Herr der im Freyherren Stadt erhoben aber im Manns Stamm wieder ausgegangenen Sebastianischen Linie (Tab. CCCXXXII.) geboren anno 1612 den 20 April, ward, da er seine Studia absolviret und die Reisen zurück geleget hatte, anno 1652 in Nürnberg Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1663 des heiligen Römischen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter wie auch Pfleger des Siech Kobels zu St. Johannis, kam an. 1676 zu den innern Rath als alter Genannter, und starb anno 1693 den 17 Aug. Gemahlin (I) Sibylla Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Siegemund Fürers von Haimendorf zu Himmelgarten und Steinbühl des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren an. 1621 vermählt an. 1642 den 12 Sept. starb an. 1651 den 18 Dec. da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Pauli Pfinzings von Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Fetzerin von Buschschwobach, Tochter, Herrn Johann Clement Ebners von Eschenbach, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1629 den 10 Jan. vermählt an. 1666 den 1 Oct. starb an. 1668 den 29 Nov. da sie ihm 3 Kinder geboren, und das Gut Eschenbach oberhalb Hersbruck gelegen zugebracht, welches er aber bald hernach Herrn Hanß Friederichen von Wimpfen, käuflich überlassen hat.

1\. Susanna Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1643 starb an. 1704 den 7 May. Gemahl, Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1635 den 23 Nov. vermählt an. 1663 den 22 Sept. starb anno

1\. Carl Hieronymus Löffelholz von Colberg, geboren an. 1645 den 15 Febr. war blöden Verstandes.

1\. Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1646 starb eodem anno.

1\. Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1647 starb anno 1648.

1\. Georg Sebastian Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren an. 1648 den 13 Sept. studirete zu Altorf und Straßburg, reisete anno 1670 durch Lothringen und Champagne nach Paris, wo er sich ein ganzes Jahr aufhielte, an. 1671 machete er die Tour nach Engeland, von dar in Holland, Seeland, Braband und Flandern gienge zu Ende des Jahres wieder nach Paris und retournirete an. 1672 über Lion und Geneve zu Nürnberg, ward daselbsten an. 1679 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1682 am unter Gericht und anno 1683 am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1695 Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, anno 1698 aber Richter des Markts und der Vorstadt Wöhrd, kam anno 1705 in den innern Rath und starb an. 1710 den 23 Aug. Gemahlin Anna Susanna Hallerin v. Hallerstein Herrn Johann Jacob Hallers von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß-Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Annä Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1651 den 10 Aug. vermählt an. 1675 den 25 Oct. starb anno 1705 den 19 Sept.

2\. Jobst Sebastian Löffelholz von Colberg, geboren an. 1667 den 17 Jul. als Zwilling, starb an. 1676 den 17 Jul.

2\. Susanna Margaretha Löffelholzin von Colberg, geboren als Zwilling an. 1667 den 17 Jul. starb den 31 Dec. e. a.

2\. Thomas Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 15 Nov. starb bald wieder.

Johann Sebastian Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach geboren anno 1676 den 16 Jun. ward anno 1715 den 29 Jul. von des Römischen Kaysers Caroli VI Majestät, nebst seinen Geschwistern in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand erhoben, und starb an. 1737 den 1 Aug. als der Lezte dieser Sebastianischen Linie, ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Helena Carlin, welche dermalen seit anno 1739 mit Herrn Johann Carl Grundherrn von Altenthann in der Ehe lebet.

Carl Gottlieb Löffelholz von Colberg, geboren anno 1677 den 20 Sept. starb den 7 Oct. eod. an.

Catharina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1678 den 21 Oct. starb den 8 Jul. an. 1681.

Georg Siegemund Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren an. 1680 den 15 April war ein Liebhaber der Exercitien, wie er sich denn im Reuten, Fechten und der Ingenieur Kunst treflich habilitirte. Dieselben besser zu excoliren, reisete er an. 1700 nach Ungarn zu seinen Vetter, Herrn Georg Wilhelm Löffelholzen von Colberg, dem damalig Kayserlichen Obristen und Commendanten zu Arrach, wegen der dort neu anzulegenden Vestung und Haupt Fortification sich in praxi zu exerciren, starb an. 1734 den 26 Sept. zu Nürnberg unvermählt.

Susanna Helena Freyin Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1682 den 21 May. Gemahl, Hr. Wolf Adam Friederich Stramer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr, geboren an. 1677 den 21 April vermählt anno 1701 den 31 Oct. starb an. 1729 den 12 Nov.

Paulus Löffelholz von Colberg, geboren anno 1683 den 6 Jul. starb an. 1684 den 28 April.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1685 den 2 May starb an. 1686 den 23 Mart.

Siegemund Jacob Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren anno 1688 den 21 May ward Kayserlicher Hauptmann, und starb an. 1634 den 23 Febr. zu Nürnberg unvermählt.

TABVLA CCCXXXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Hieronymisch blühenden Linie.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, führte die Hieronymisch oder dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIII.) geboren an. 1614 den 15 Aug. starb an. 1658 den 7 Jan. an der Schwindsucht. Gemahlin, Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, Herrn Tobiä Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, Tochter, geboren anno 1629 den 6 April, vermählt anno 1651 den 21 Jul. starb an. 1692 den 9 Oct. als Wittwe.

Johann Hieronymus Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, geboren anno 1652 den 19 Jan. reisete an. 1671 auf Helmstädt, an. 1674 auf Basel und an. 1675 nach Italien. Anno 1679 gienge er nach Nimägen zum Herrn Grafen Benedict Oxenstirna als Hof Junker, ward nachgehends bey den Herrn Graf Friederich Christophen von Dohna Hof Meister, begab sich mit demselben nach Frankreich, von dar durch die Schweitz, Schwaben, Franken, Böhmen, Schlesien und Preussen, quittirete diese Dienste, und wendete sich wieder nach Nürnberg, ward daselbsten an. 1684 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, an. 1686 am unter-Gericht, an. 1690 am Stadt- und Ehe-Gericht, vorderster Assessor und Richter des Amts und Gerichts zu Markt Wöhrd an. 1700 kam an. 1711 zu den innern Rath in Nürnberg, und starb an. 1731 den 20 April. Gemahlin (I) Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels, und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, Herrn Georg Christoph Löffelholzens von Colberg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1684 den 27 Febr. starb an. 1708. (II) Anna Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, Kayserlichen Raths, des hochlöblich Fränkischen Crayses Kriegs Raths, Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischen geheimen Raths und des ältern geheimen Raths wie auch Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Luciä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, Herrn Hanß Jobst Hartzdörffers von Fischbach hinterlassene Frau Wittwe geboren an. 1666 den 14 Sept. vermählt an. 1709 den 5 Mart. starb anno 1714 den 2 Nov.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, geboren an. 1653 den 17 Mart. dienete der Stadt Nürnberg viele Jahre zu Pferd, ward erst Corporal nachgehends Cornet, hierauf Lieutenant und alsdann Hauptmann über eine Compagnie Dragoner, anno 1695 den 21 April aber obrist Wacht Meister unter den Dragonern. Anno 1699 den 11 May bestellete ihn die Stadt Nürnberg zu einen Pfleger und Commendanten der Vestung Lichtenau, endlich avancirete er beym löblich Fränkischen Crayß so hoch, daß er General Major von der Cavallerie wurde und starb an. 1732 den 10 Aug. Gemahlin, Susanna Eleonora Kreßin von Kressenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kressens von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Susannä Felicitas Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1670 den 17 Jun. vermählt an. 1701 den 17 Jul.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1654 den 11 Oct. starb anno 1655 den 7 Febr.

Wilibald Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, geboren an. 1655 den 14 Nov. starb anno 1686 den 21 Jun. im ledigen Stande.

Anna Ursula Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1657 den 5 April †

Maria Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1702 den 23 Jun. starb an. 1703 den 10 Aug.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg / geboren an. 1703 den 17 Jul. starb an. 1716 den 1 Oct.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1704 den 21 Dec. Gemahl, Herr Jacob Gustav im Hof, Hauptmann bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, geboren an. 1681 den 26 Jun. vermählt anno 1724 den 18 Sept.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1706 den 9 Nov.

Susanna Eleonora Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1708 den 9 Dec. starb an. 1709 den 7 Febr.

Helena Jacobina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1710 den 4 Mart.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg / führet dermalen die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXXV.

TABULA CCCXXXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Hieronymisch blühenden Linie.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg auf Giblitzenhof, führet dermalen die Hieronymisch- oder blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIV.) geboren an. 1711 den 8 Sept. lebet vorjetzo als Assessor und Schöpf im löblichen unter Gericht zu Nürnberg. Gemahlin, Susanna Catharina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg auf Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Mariä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1710 den 22 Jan. vermählt an. 1734 den 18 May.

Helena Susanna Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1735 den 9 Jan.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1736 den 10 April starb an. 1740 den 11 April.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg geboren anno 1737 den 22 Mart. starb an. 1740 den 18 Jun.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1738 den 10 Jul. starb an. 1740 den 17 Dec.

Carl Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1739 den 12 Nov. starb anno 1740 den 17 May.

Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1741 den 17 May.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1742 den 21 Jun.

Helena Maria Löffelholzin von Colberg geboren anno 1744 den 27 Febr.

Helena Jacobina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1745 den 7 April.

Christoph Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1746 den 16 Mart.

TABVLA CCCXXXVI.

Von denen Löffelholzischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.
  - Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg.
    - Johann Siegmund Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, des löblich Fränkischen Crayses General Major von der Cavallerie, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau.
      - Johann Jacob Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof.
        - Hieronymus Löffelholz von Colberg Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein.
          - Thomas Löffelholz von Colberg / des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Apollonia Fütererin.
        - Catharina Welserin von Neunhof.
          - Jacob Welser
          - Anna Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Anna Catharina Pellerin von Schoppershof.
        - Tobias Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.
          - Johann Jobst Schmidtmayer von Schwarzenbruck.
          - Maria Magdalena Nützlin von Sündersbühl.
    - Susanna Eleonora Kressin von Kressenstein.
      - Ferdinand Siegmund Kreß v. Kressenstein zu Dürrenmungenau des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Rätzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kressenstein zu Rätzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorf.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von und zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
      - Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
        - Johann Christoph Haller von Hallerstein/Senator und Pfleger zum heiligen Creutz in Nürnberg.
          - Johann Albrecht Haller von Hallerstein
          - Felicitas Nützlin von Sündersbühl.
        - Maria Salome Scheurlin von Defersdorf.
          - Sebastian Scheurl von Defersdorf auf Heuchlingen und Weichselhof.
          - Susanna Welserin.
  - Susanna Catharina Löffelholzin von Colberg.
    - Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg.
      - Hanß Carl Löffelholz von Colberg / des ältern geheimen Raths Kriegs Obrister u. Waag-Herr zu Nürnberg.
        - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg / des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.
      - Maria Juliana Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena Schwäbin von Bislohe.
    - Maria Catharina im Hof.
      - Paulus Gottfried im Hof.
        - Johann Paulus im Hof.
          - Paulus im Hof.
          - Maria Schwäbin von Bislohe.
        - Maria Salome Guglin von Diepoldsdorf.
          - Christoph Andreas Gugel von Diepoldsdorf auf Brand, Pfleger zu Hersbruck.
          - Ursula im Hof.
      - Susanna Felicitas Praunin.
        - Michael Praun vorderster Consiliarius zu Nürnberg
          - Jacob Praun.
          - Clara Ramingin.
        - Susanna Magdalena Stromerin von Reichenbach.
          - Philipp Jacob Stromer von Reichenbach Assessor und Schöpf am Unter-Gericht zu Nürnberg.
          - Felicitas Ayrerin von Landseck.

Löffelholz.

TABULA CCCXXXVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Dieses edle und bey der löblichen Reichs Stadt Nürnberg nunmehrig Rathsfähige Hauß, hat seinen Ursprung aus der Schweiz, von dar es sich anfänglich in die löbliche Reichs Stadt Nördlingen, ums Jahr Christi 1500 aber, wohl begütert nach Nürnberg gewendet, wo es dermalen noch in grossen Ansehen blühet, und auf den Lande considerable Güter besitzet. Vor den Anfang dessen ordentlichen Geschlechts Registers, setze 3 Herren von solcher Famille zum voraus an, deren Descendence nicht hinlänglich angezeiget werden kan. Selbige sind

Rüegger Oelhafen zu Zürch in der Schweitz, welchen man an. 1340 in dem Verzeichniß der dasigen Regiments Räthe findet.

Rüegger Oelhafen / so daselbsten ebenfals unter denen Regiments Räthen an. 1365 und 1366 angetroffen wird.

Rüdiger Oelhafen von Zürch, welcher an. 1409 und 1422 Chor Herr bey der Pfarr Kirche zu St. Ruprecht in Pruck an der Muhr, auch Pfarr Herr zu Brixen gewesen. Er stiftete zu besagten Pruck eine Capelle in der Ehre des Heiligen Geistes, der Jungfrauen Mariä, des Ertz Engels Michaelis und St. Andreä, that auch andere Stiftungen mehr.

Heinrich Oelhafen / ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, befande sich in der Reichs Stadt Nördlingen, und gienge daselbsten an. 1370 und 1374 zu Rathe.

Conrad Oelhafen war bekannt an. 1386 und 1390 in welchen Jahren er sich gleichfals zu Nördlingen aufgehalten hat.

Ludewig Oelhafen starb ohne Leibes Erben. | Georg Oelhafen / von deme nur der Name bekannt | Hanß Oelhafen wohnete an. 1405 zu Nördlingen, und starb anno 1430 daselbsten. Gemahlin, eine von Brand oder Brandscheid. | Stephan Oelhafen wird ein Bruder Hansens genennet an. 1405. | Anna Oelhafin / Kloster Frau zu Würzburg bey St. Ulrich Benedictiner Ordens.

Hanß Oelhafen. | Bernhard Oelhafen / war Priester im Spital zu Nördlingen, und stiftete daselbst anno 1467 einen Jahrs Tag. | Conrad Oelhafen / lebte nebst seinem Herrn Vater anno 1423 zu Nördlingen, nachgehends wird seiner alleine an. 1431 in einer Urkunde gedacht, und seine Frau Mutter darbey benennet. Gemahlin, eine geborne Fuchshardin von Dünckelspühl. | Anna Oelhafin starb zu Nördlingen im ledigen Stande. | Stephan Oelhafen. Gemahlin, Barbara Schellauerin.

Ludewig Oelhafen / stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, lebte von an. 1464 bis anno 1450 als eines der vornehmsten MitGlieder im Rath zu Nördlingen. Gemahlin (I) Margaretha Pucherin (II) ist unbekannt. | Georg Oelhafen führte sein edles Geschlecht dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXVIII. | Gilch oder Egidius Oelhafen starb ohne Kinder. Gemahlin, Margaretha Schoberin. | Anna Oelhafin / starb zu Nördlingen im ledigen Stande. | Stephan Oelhafen / lebte an. 1518 zu Nördlingen noch. | Barbara Oelhafin.

Reichard Oelhafen / gienge anno 1482 von Nördlingen weg, und zog wiederum in die Schweitz nach Zürch. Gemahlin, Anna Kinzin.

Craft Oelhafen starb in der Jugend. | Stephan Oelhafen ward in der Kindheit begraben | Nicolaus Oelhafen starb unvermählt zu Zürch. | Lorentz Oelhafen starb ohne Leibes Erben. | Ludewig Oelhafen starb in der Jugend.

Veit Oelhafen ist unvermählt gestorben. | Craft Oelhafen / war anno 1526 Priester zu Zürch, nachgehends aber Verweser des Frauen Klosters Hermannsweil zu Premgarten. | Dorothea Oelhafin starb jung. | Margaretha Oelhafin starb unvermählt. | Anna Oelhafin starb im ledigen Stande.

Oelhafen.
Nürnberg.

Un

TABULA CCCXXXVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Georg Oelhafen / führte sein edles Geschlecht dauerhaft fort (Tab. CCCXXXVII.) wohnete zu Nördlingen, stiftete daselbsten nebst seiner Ehe Wirthin einen Jahrs-Tag, starb anno 1485 den 21 Dec. und liegt zu St. Heimeran bey seinen Eltern begraben. Gemahlin, Margaretha Riegelshoferin von Graißbach, starb an. 1505 den 15 Febr. und liegt auf den Kirch Hof zu St. Georgen gegen den Marckt begraben.

Caspar Oelhafen / war Priester zu Ulm, und erhielte nebst seinen Herren Brüdern Leonhard und Sixten die Confirmation des Adels auch die Verbesser- und Vermehrung des Wappens.

Leonhard Oelhafen / war anfänglich Kayserlicher Secretarius, nachgehends Priester auf St. Johannis Altar zu St. Lorenzen in Nürnberg, alsdann Pfarrer zu Grünbach und zugleich Priester auf St. Peters Altar bey St. Sebald in Nürnberg, endlich aber derselben Kirche Probstey Verweser. Uber dieses hatte er noch eine Pfarre zu Costnitz, die er durch einen Vicarium versehen lassen müssen. Zu dem ist er auch Juris Utriusque Doctor und Comes Palatinus, mit ansehnlichen Privilegiis versehen gewesen. Anno 1517 am Sonntag Oculi starb er, und liegt bey St. Sebald in Nürnberg vor St. Peters Altar, welchem Altar er ein jährliches Einkommen verschaffet hat, begraben.

Barbara Oelhafin. Gemahl, Herr Leonhard Gruetter.

Agnes Oelhafin. Gemahl (I) Herr Leonhard Kreiter. (II) Herr Sixtus Purbaum des Raths zu Nördlingen.

Michael Oelhafen / starb in der Jugend zu Nördlingen.

Sixtus I. Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1466 zu Nördlingen, kame nach absolvirten Studiis anfänglich in Herrn Churfürstens Bertholdi zu Mayntz Hof Dienste, hernach aber an den Kayserlichen Hof und ward dreyer Römischer Kayser, nemlich Friderici III. Maximiliani I. und Caroli V. oberster Secretarius, Hof Rath und des heiligen Römischen Reichs Regiments Secretarius, liese sich von höchstgedachten Kaysern in viel und ansehnlichen Gesandschaften gebrauchen, und von ihnen nebst seinen zwey Brüdern, Herrn Caspar und Leonhard Oelhafen, in des heiligen Römischen Reichs Ritter Stand auf das neue erheben, und zu verschiedenen malen mit Verbesser- und Vermehrung seines uralt adelichen Wappens und andern Privilegiis, nemlich vom Kayser Friderico III an. 1489 zu zweyen malen, dann vom Kayser Maximiliano I an. 1495. 1499. 1500. 1501. 1507 und 1512 vom Kayser Carolo V aber an. 1521 begnadigen. Nicht minder wurde er auch anno 1505 benebst seiner ersten Frauen Gemahlin, von Herrn Joachimo I Churfürsten zu Brandenburg und dessen Herrn Bruder, Herrn Alberto II Bischoffen zu Halberstadt und nachmaligen Ertz Bischoff und Churfürsten zu Mayntz, in die vom Herrn Churfürsten Friderico I zu Brandenburg an. 1443 gestiftete Ritter Adeliche Gesell- und Bruderschaft Unsrer lieben Frauen des Kettentragens auf den Berg vor der Altenstadt Brandenburg an- und aufgenommen, welche Begnadigung auf Absterben seiner ersten Frau Gemahlin, auch auf seine zweyte transferiret, und an. 1508 wiederum confirmiret worden ist. Ferner erlangte er auch von Herrn Georgen Hertzogen zu Sachsen, dessen Hof Rath er gewesen, verschiedene Freyheiten, überhaupt aber stunde er bey dem allerhöchsten Oberhaupt des Römischen Reichs, und bey denen grösten teutschen Fürsten und Ständen in grossen Gnaden und besondern Ansehen. Wie er denn eben dadurch unterschiedlichen Ständen und Städten, grosse Freyheiten ausgewürket hat, dessen ein Exempel die Erwerbung der drey grossen und berühmten Messen und Jahr Märckte zu Leipzig, abgeben kan. Anno 1519 nahm er das Burger Recht zu Nürnberg unter besondern Bedingung- und Freyheiten vor sich und seine Nachkommen an, und ward darauf ein Mit Glied des grössern Raths daselbsten. Er erwarbe seinen Nachkommen unterschiedliche Lehen, und erkaufte anno 1512 von Herrn Sebald und Hieronymo denen Rechen von Rechenberg die beyden Dörffer Ober- und Unter-Schöllenbach auch andere ansehnliche Güter mehr, welche er hernach per Testamentum, dem Aeltesten seines Geschlechts zu einer Vorschickung zu geniesen vermachte. Ubrigens verordnete er denen Armen zu Nördlingen und dem Spital zu Lauf bey Nürnberg verschiedene immerwährende Stiftungen. Endlich starb er an. 1539 den 22 Jun. und liegt unter seinem erwählten Grabe auf St. Johannis Kirch Hof vor Nürnberg begraben. Sein Gedächtniß Schild hänget in der Kirche zu St. Sebald. Gemahlin (I) Anna Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Seitz Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris und Bau Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Barbarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1480 den 16 Jan. vermählt an. 1501 den 10 Febr. zu Nürnberg in der Kirche zu St. Sebald, und weilen man damals eben in Nürnberg einen Reichs Tag hielte, wurde er als Bräutigam von denen beyden Ertz Bischöffen und Churfürsten, Herrn Bertholden zu Mayntz und Herrn Hermannen zu Cölln, bey der Hand in die Kirche geführet, und von unterschiedlichen ansehnlichen Gesandschaften dahin begleitet. Sie starb an. 1506 den 25 Mart. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt in St. Sebalds Pfarr Kirche unterhalb des Tauf Steins begraben. (II) Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwartzenbruck, Tochter, vermählt an. 1503 den 16 Febr. starb an. 1540 den 29 Jan. als Wittwe da sie ihm 12 Kinder geboren, und liegt neben ihm auf St. Johannis Kirch Hof bey Nürnberg begraben. Die 16 Kinder aus erster und zweyter Ehe sind Tab. CCCXXXIX. befindlich.

Oelhafen.

TABVLA CCCXXXIX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Sixtus I Oelhafen von Schöllenbach (Tab. CCCXXXVIII.) Gemahlin (I) Anna Pfinzingin von Henfenfeld (II) Barbara Rieterin von Kornburg.

1\. Sixtus Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1502 den 11 April starb eodem anno.

1\. Sixtus II Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Sixt Oelhafischen Linie zu Leipzig Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXL.

1\. Margaretha Oelhafin geboren u. gestorben an. 1505.

1\. Hieronymus Oelhafen, geboren an. 1506 den 17 Jan. zu Saalfeld, wo sich seine Eltern wegen damaliger Sterbens Läuffte aufhielten, starb in den Oster Feyertagen desselben Jahres zu Nürnberg.

2\. Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1508 den 16 Dec. zu Nürnberg, starb anno 1555 den 20 Mart. Gemahl, Herr Ladislaus Dörrer von der Unternbürg des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1496 den 26 Aug. vermählt anno 1529 den 25 Oct. starb an. 1569 den 21 May, da er sich zum zweyten mal mit Frauen Margaretha einer gebornen Holzschuherin vermählt gehabt, und ruhet auf St. Johannis Kirch Hof bey Nürnberg.

2\. Margaretha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1509 den 16 Dec. zu Nürnberg, starb anno 1549 den 2 Jun. Gemahl, Herr Wolfgang Peßler, vermählt an. 1535 Montags nach Cantate.

2\. Hanß Oelhafen geboren an. 1511 den 26 Jan. zu Nürnberg, starb den 6 May ejusdem anni.

2\. Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1512 den 3 Febr. zu Nürnberg, ward durch Herrn Graf Hoyern von Mansfeld statt Kaysers Maximiani I bey der heiligen Tauffe gehoben, ließ anno 1547 als damaliger Senior Familiæ, einen neuen Herren Sitz zu Schöllenbach bauen, und als solcher im Krieg mit denen Herren Marggrafen von Brandenburg abgebrannt wurde, fienge er ihn an aufs neue in die Höhe zu führen, that auch viele andere schöne Stiftungen zu dieser Vorschickung, starb anno 1557 den 15 Jan. unvermählt, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof bey seinen Eltern begraben.

2\. Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Leonhard Oelhafischen Linie zu Leipzig und in Schlesien. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLI.

2\. Magdalena Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1515 den 16 April, starb an. 1547 den 6 Mart. Gemahl, Herr Christoph Groland von Oedenberg, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1536 den 16 Oct. starb anno 1561 den 22 May.

2\. Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1516 den 21 Jul. starb anno 1551 den 17 May. Gemahl, Herr Veit Holzschuher, Senior Familiæ und Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen, geboren an. 1515 den 15 Jun. vermählt an. 1542 den 27 Dec. starb an. 1580 den 21 Nov.

2\. Christoph Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1517 Freytags vor St. Andreä, starb an. 1544 den 3 Dec. zu Florenz unvermählt, und liegt daselbst in der Kirche Santa Maria Novella gegen den hohen Chor begraben, wo ihm sein Bruder, Herr Hanß Oelhafen ein schön marmornes Monument aufrichten lassen.

2\. Hanß Oelhafen von Schöllenbach, führte sein edles Hauß und dessen Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLIV.

2\. Catharina Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1521 den 24 Aug. starb an. 1579 den 2 Oct. Gemahl (I) Herr Andreas Ebner, geboren anno 1516 den 13 Aug. vermählt an. 1542 den 16 Aug. starb anno 1552 den 2 Oct. (II) Herr Friederich Sauermann, vermählt anno 1556 den 16 Jun.

2\. Ursula Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1523 den 11 April, starb anno 1561 den 22 Nov. Gemahl, Herr Sebastian Groland von Oedenberg, vermählt an. 1544 den 12 Sept. starb an. 1582 den 19 Dec.

2\. Cordula Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1525 den 2 Febr. starb anno 1566 den 29 April. Gemahl, Herr Hieronymus im Hof von und zu Sündersbühl, vermählt an. 1546 den 29 April, † an. 1569 den 14 Dec.

TABVLA CCCXL.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloschener Sixt Oelhafenischer Linie zu Leipzig.

Sixtus II Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Sixt Oelhafenischen Linie zu Leipzig (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1503 den 7 April zu Nürnberg, begab sich nach Leipzig, erhielte verschiedene von denen Freyheiten, die seinem Herrn Vater daselbsten gegeben worden. machte unterschiedliche Stiftungen, sonderheitlich aber denen Herren Geistlichen zu Grimma, ward nach seines Herrn Vaters Absterben anno 1539 Senior Familiæ und erhielte die Vorschickung Schöllenbach, starb an. 1544 den 4 Jul. zu Leipzig, und liegt daselbst bey St. Johannis begraben. Gemahlin, Anna Canzlerin, Herrn Hanß Canzlers und Frauen Barbarä Canzlerin, einer gebornen Ercklin von Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1532 den 21 Jan. zu Leipzig, starb anno 1574 den 3 Sept. besage ihres Monumenti zu Leipzig und eines Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg.

Sixtus III Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1533 den 12 Jan. zu Leipzig, dienete Herrn Herzog Augusto zu Sachsen mit 4 Pferden, und starb an. 1560 den 26 Febr. zu Leipzig unvermählt.

Isaac Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1535 den 15 Jul. zu Leipzig, starb anno 1573 den 1 Sept. zu Sangerhausen. Gemahlin, Magdalena Hetzerin, Herrn Lucä Hetzers, Tochter, vermählt an. 1567 den 1 Sept. zu Torgau.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1536 starb anno 1540 zu Leipzig.

Maria Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1538 den 21 May. Gemahl, Herr Michael Geringer von Sulzbach, des Raths, Stadt-Richter und Bau-Meister zu Leipzig, vermählt anno 1555 den 29 April.

Paulus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1541 den 3 Aug. begab sich anno 1568 mit etlichen Pferden nach Frankreich in Kriegsdienste und blieb in solchen an. 1569 unvermählt.

Abraham Oelhafen von und zu Schöllenbach geboren anno 1534 den 18 May zu Leipzig ward Senior Familiæ und erhielte die Vorschickung Schöllenbach an. 1580 starb anno 1593 zu Leipzig. Gemahlin, Catharina Clementin, vermählt an. 1562 den 21 Jan. zu Leipzig.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1572 im October. Gemahl, Herr Hieronymus Lotter des Raths zu Leipzig.

Jacob Oelhafen von und zu Schöllenbach geboren an. 1540 den 27 May, ward Senior Familiæ und erlangete die Vorschickung Schöllenbach an. 1593 starb an. 1607 den 27 Jun. zu Schlaitz. Gemahlin, Catharina Kraußin, Herrn Anton Kraußens Tochter, vermählt an. 1567 den 14 April zu Leipzig, starb anno 1598 den 12 Mart. da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1542 den 2 Oct. Gemahl, Herr Hanß Straub zu Sangerhausen, vermählt an. 1559.

Johannes Oelhafen v. Schöllenbach, geboren an. 1543 zu Grimma, starb eodem anno.

Elisabetha Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1544 zu Leipzig, starb an. 1552 den 1 Sept.

Maria Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1563 den 13 Mart. starb anno 1643 den 3 Jun. zu Nürnberg.

Catharina Oelhafin v. Schöllenbach geboren anno 1571 den 21 Oct. Gemahl, Herr Nicolaus Steinbach zur Thann, vermählt an. 1592.

Ottilia Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1573 den 17 Sept. zu Schlaitz, starb anno 1574 im May.

Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1575 den 14 Mart. zu Schlaitz, nahm anno 1592 den 25 Aug. zu Prag Kriegs-Dienste an und gienge nach Ungarn.

Isrecl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1577 den 12 Febr. auf seines Vaters Land Gut bey Schlaitz, war 12 Jahre am Chur Brandenburgischen Hofe, als er aber mit Herrn Marggraf Christian Wilhelmen in fremde Länder gereiset, und nach 3 jähriger Abwesenheit mit selbigen wieder zurück gekommen, ist er etliche Wochen hernach an. 1610 den 7 Jun. von einem Pferd dergestalten beschädigt worden, daß er wenig Tage hernach, als der Lezte dieser Linie gestorben. Er liegt in einer Kirche zu Berlin begraben.

Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1578 den 3 Dec. Gemahl, Herr Cyriacus Seybold, vermählt zu Leipzig.

Anna Oelhafin v. Schöllenbach geboren an. 1580 den 23 May, starb den 1 Jun. e. a.

Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1581 den 4 Aug. starb den 10 Oct. e. a.

Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1582 den 26 Aug. lebte zu Leipzig unvermählt, wenn sie aber gestorben ist unbekannt.

Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1586 den 28 Febr. kame mit Herrn Johann Christoph Oelhafen nach Nürnberg, und starb daselbsten an. 1642. Gemahl, Herr Hanß Carl Wölcker, vermählt anno 1618 den 9 Nov. zu Lauf.

TABVLA CCCXLI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen aber wieder erloschenen Hieronymischen Linie in Schlesien.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannten Leonhardischen Haupt Linie (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1513 den 29 Aug. zu Nürnberg, ward daselbsten ein Mitglied des grössern Raths, zog an. 1557 aus Nürnberg nach Leipzig und starb an. 1560 den 31 May daselbsten. Gemahlin, Elisabetha Canzlerin, Herrn Hanß Canzlers von Leipzig, und Frauen Barbarä Canzlerin, einer gebornen Ercklin von Nürnberg, Tochter, seines Bruders Herrn Sixt Oelhafens Frauen, leibliche Schwester, vermählt an. 1540 im November starb an. 1573 den 2 Febr.

Elisabetha Oelhafin v. Schöllenbach geboren anno 1541 den 21 Aug. starb ejusdem anni.

Leonhard Oelhafen v. Schöllenbach, geboren anno 1543 den 7 Oct. zu Nürnberg, † an. 1554 den 6 April zu Nürnberg.

Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach auf Kriekern, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Hieronymischen Linie in Schlesien, geboren an. 1544 den 17 May begab sich nach Breßlau, hatte die Güter Heinzendorf und Conzendorf Pfand weise innen, kauffte hernach das Gut Kriekern, eine Stunde von Breßlau gelegen u. andere Güter mehr, stifftete verschiedenes in St. Marien Magdalenen Kirche, starb an. 1584 den 6 Aug. zu Breßlau und liegt daselbsten in der Kirche zu St. Mariä Magdalenä, wo ihm sein Sohn ein schönes Monumentum von Alabaster aufrichten lassen, welches noch zu sehen ist. Gemahlin, Martha Püttnerin, Herrn Wolfgang Püttners Burgermeisters zu Breßlau, Tochter, vermählt anno 1571 den 26 Nov. starb an. 1539 den 14 Jul. und liegt besage des angeführten Monumenti neben ihren Ehe Herrn begraben.

Elisabetha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1545 den 23 Oct. zu Nürnberg, starb anno 1592 zu Eger. Gemahl, Herr Jeremias Schweicker von Nürnberg, vermählt anno 1564 den 17 Jan. zu Leipzig, starb an. 1587.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Christophischen Linie in Schlesien. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe

Tab. CCCXLII. B.

Franciscus Oelhafen von Schöllenbach auf Hirschstein, geboren an. 1548 den 24 Oct. zu Nürnberg, kam anno 1557 mit seinen Eltern nach Leipzig, starb an. 1584 den 20 Oct. auf seinen Land Gut Hirschstein bey Marienburg ohne Leibes Erben. Gemahlin, Agnes Helffreichin, Herrn Georg Helffreichs, Burgermeisters zu Leipzig, und Frauen Magdalenä Helffreichin, einer gebornen Weisin daselbst, Tochter, vermählt an. 1574 zu Leipzig.

Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1551 den 17 Jan. zu Nürnberg, starb anno 1552 den 27 Aug. daselbsten.

Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1553 den 14 Febr. zu Nürnberg, starb an. 1554 den 30 Jan. zu Nürnberg.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Leonhardischen Linie zu Leipzig. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLIII.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach auf Barau, geboren anno 1574 den 21 April zu Breßlau, kam an. 1597 in den Rath zu Breßlau, besaße ein schön adeliches Land Gut Barau genannt, starb anno 1619 den 23 Febr. und liegt in der Breßlauischen Haupt Kirche zu St. Marien Magdalenen begraben. Gemahlin, Martha Pucherin, Herrn Hanß Puchers des Raths Aeltesten in Breßlau, Tochter, vermählt an. 1597 den 21 Oct. starb anno 1637 den 28 April und liegt neben ihren Ehe Herrn, wo sie beyde ein vortreffliches Monumentum mit ihren Ahnen haben, das noch zu sehen ist. Sie zeugeten 7 Kinder mit einander.

Drey Töchter sind in der Kindheit gestorben.

Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1598 den 18 Nov. zu Breßlau, starb anno 1642 zu Breßlau und liegt daselbsten in der Haupt Kirche zu St. Elisabeth. Gemahl, (I) Herr Adam Fürst von Kupferberg auf Lubenstein, Giebigersdorf und Olbersdorf, vermählt an. 1616 den 11 April. (II) Herr Nicolaus Voigt auf Bahr, Liebenstein und Girbißdorf.

Rosina Oelhafin v. Schöllenbach, geboren anno 1599 den 21 December zu Protsch an der Weyda.

Cunegunda Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1601 den 10 May zu Breßlau, starb anno 1642 den 23 April in Preussen. Gemahl, Hr. Johann Schmied von und auf Schmiedefeld, vermählt an. 1618 den 4 Dec. zu Breßlau.

Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1602 den 18 Nov. zu Breßlau starb an. 1603 den 9 Febr.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXLII. A.

TABVLA CCCXLII. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch wieder erloschenen Linie in Schlesien.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach (Tab. CCCXLI.) Gemahlin, Martha Pucherin.

Maximilian Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch, Weyda und Liebenthal, geboren an. 1604 den 4 Febr. zu Breßlau, vollzoge schöne Reisen in Polen, Teutschland und Italien, wo er sich erstlich zu Venedig unter der Signoria, bald darauf aber unter den Groß Herzog zu Florenz in Kriegs Dienste begab, und bey dem lezten dreyFeldzüge wider den Türken that, worbey er Sardinien, Corsica und den Peloponesum zu umseegeln Gelegenheit bekame, begab sich auf erlangeten Abschied nach Sicilien, von dar nach Rom, hernach durch Piemont zurücke nach Geneve, von dannen durch Frankreich in Engeland, zog alsdann in den Flanderischen Krieg als Volontair, und war eben Willens nach Indien zu schiffen, als ihn seine Frau Mutter zurücke beruffete, deren Schreiben er nachlebete, und über Amsterdam Hamburg und Lübeck über die Ost See nach Danzig reisete, von dar er an. 1632 glücklich zu Hause anlangete. Er ward an. 1641 zu Breßlau, ob schon noch ledigen Standes, im Rath, und bald darauf zum Bau Meister erwählet, auch hiernechst als einer aus der Ritterschaft zu des Breßlauer Fürstenthums erkornen Königlichen Mann und Landes Aeltesten ernennet, starb an. 1648 den 25 Sept. auf seinen Land Gut Protsch, als der Lezte Oelhafen in Schlesien ohne Leibes Erben, und ward den 4 Oct. zu Breßlau in St. Elisabethen Kirche mit allen Ceremonien, seinem Adelichen Stande gemäß, beygesetzet, wo zu seinem Gedächtniß ein groser runder Schild, sammt verguldeten Degen und Sporen, auch einer Fahne mit seinem Wappen und Emblemate, wie auch in Nürnberg bey St. Sebald, ein so genannter Todten Schild aufgehangen wurde. Gemahlin, Martha Schmiedin von Schmiedefeld, eine verwittwete Döringin, vermählt an. 1641 den 1 May.

Martha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1606 den 13 May zu Breßlau. Gemahl, Herr Christian Schmied von Schmiedefeld.

Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1608 den 8 Mart. zu Breßlau.

TABVLA CCCXLII. B.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen aber wieder erloschenen Christophischen Linie in Schlesien.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch, Weyda und Neusorg, Stamm Herr der aus der Leonhardischen Haupt Branche gekommen aber wieder ausgegangenen Christophischen Linie in Schlesien (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1547 den 20 Jun. zu Nürnberg, besase um Breßlau obige und andere Land Güter mehr, starb an. 1596 den 13 May, und liegt zu Breßlau in St. Marien Magdalenen Kirche, wohin er des Abends mit Fackeln und Wappen beygesetzet worden. Seine Monumenta sind daselbsten, wie auch zu Leipzig und in Nürnberg bey St. Sebald. Gemahlin, Lucia von Poley, Herrn Matthiä von Poley auf Thiergarten, Tochter, vermählt an. 1573 den 7 Sept. zu Breßlau, starb an. 1594.

Georg Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1576 den 3 April zu Breßlau starb den 4 April eodem anno.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch und Weyda, geboren an. 1577 den 12 Dec. zu Breßlau, lebte als ein Mitglied der Schlesischen Ritterschaft meistens auf seinen Gütern, starb an. 1622 den 12 Mart. zu Breßlau, und liegt daselbsten in St. Marien Magdalenen Kirche, wo ihm Schild und Fahne aufgehangen worden. Gemahlin (I) Martha von Hessen, Herrn Johannis von Hessen zum Stein und Weigelstorf, Kayserlichen Raths, Tochter, vermählt an. 1600 den 2 Jul. starb an. 1619. (II) Judith von Simmern, Herrn Friederichs von Simmern, des Raths zu Colberg im Pommerischen Stift Camin, Tochter, eine verwittwete Rogerin, verm. an. 1620 den 21 Jan.

Rosina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1581 den 27 Jan. starb an. 1612 den 14 Oct. und ward in ihrer Kirche zu Kortschütz den 15 Nov. hernach beygesetzet. Gemahl, Herr Sebald Uttmann v. Kortschütz.

1. Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1601 den 30 Oct. zu Breßlau, ward anno 1625 den 31 Mart. vor den Briegischen Thor der Stadt Olau, durch einen andern Schlesischen vom Adel erstochen, und daselbst begraben.

1. Martin Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1604 den 11 Oct. zu Breßlau, starb an. 1618.

1. Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1611 den 11 Febr. † an. 1612

1. Franz Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren und gestorben an. 1613 den 2 May.

1. Elisabetha Oelhafin v. Schöllenbach geboren an 1617 den 26 Sept. starb an. 1618.

2. Franz Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1622 war erstlich im Polnischen Krieg, hernach in Kayserlichen Diensten Rittmeister über eine Curaßier Compagnie, welche er selbsten von seinem Vermögen Ihro Kayserlichen Majestät geworben, ist an. 1648 den 28 April von einer Schwedischen Parthey nebst 2 Reutern, mit 3 Schüssen zu Randsacker bey Würzburg erleget, allda auf den Kirch Hof so gleich beygesetzet, nachgehends aber erst in die Kirche zu Randsacker gebracht, und daselbsten vor den Chor unter einen Grabstein mit dem Oelhafischen Wappen, Standsmäßig begraben worden. Man hat ihm hierauf zu Breßlau u. Nürnberg, Helm, Degen, Sporen, Fahnen, sein Bildniß u. die gewöhnlichen Todten Schilde aufgehangen.

Oelhafen.

TABVLA CCCXLIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloschener Leonhardischer Linie zu Leipzig.

Leonhard Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der aus der Leonhardischen Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschenen Leonhardischen Linie zu Leipzig (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1555 den 7 Jan. ward anno 1582 Senator und nachgehends Burger Meister zu Leipzig, anno 1607 aber erlangete er die Vorschickung Schöllenbach als Geschlechts Aeltester, und starb anno 1609 den 6 Jul. als regierender Burger Meister zu Leipzig. Gemahlin, Veronica Badehornin, Herrn Leonhard Badehorns, Senatoris und Burgermeisters zu Leipzig, Tochter, vermählt in Gegenwart hoher Fürstlicher Abgesandten und anderer vornehmen Standes Personen an. 1577 den 12 Jun. zu Leipzig.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1578 den 10 May, ward an. 1608 Senator endlich aber Stadt Richter zu Leipzig und starb an. 1628 den 26 Oct. Gemahlin, Magdalena Quellmalzin, Herrn Isaac Quellmalzens, Senatoris und Stadtrichters zu Leipzig, Tochter, vermählt an. 1600 den 10 Nov. zu Leipzig, starb an. 1642 den 26 Febr. als Wittwe.

Veronica Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1602 den 31 Jan. zu Leipzig, überlebete ihren Ehe Herren und alle ihre Kinder, starb an. 1670 den 21 Aug. Gemahl, Herr Sebastian Roth, vermählt anno 1625 den 26 Sept.

Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1603 den 13 Jan. Gemahl Herr Siegemund Zierling zum Falkengrund, vermählt an. 1620 den 23 Jul.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1604 den 5 Oct. war ein gelehrter Cavalier, starb an. 1642 den 24 Nov. unvermählt zu Leipzig, und liegt daselbsten in der Pauliner Kirche begraben.

Isaac Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1606 den 23 May, starb an. 1675 den 13 Jun. als der Letzte dieser Leonhardischen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Magdalena Hofmännin, Herrn Heinrich Hofmanns, Tochter, vermählt anno 1648 den 18 April zu Leipzig.

Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren an 1607 den 7 Jun. starb an. 1638 den 23 Aug. an der Pest. Gemahl, Herr Sebastian Seidel auf der Funkenburg, vermählt anno 1630.

Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1610 den 29 May hielte sich meistentheils auf seinen Land Gut ohnweit Zeitz auf, starb an. 1671 den 7 Jan. ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu St. Johannis in Leipzig begraben. Gemahlin, Anna Elisabetha Wendin, Herrn Wolfgang Wendens, Senatoris und Burgermeisters zu Zeitz, Tochter, vermählt an. 1650 den 9 Jul. zu Leipzig.

Rosina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 16 Dec. starb an. 1612 den 30 Aug.

Maximilian Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1616 den 23 Oct. zu Leipzig, starb an. 1637 den 8 May jählingen Todes daselbsten unvermählt.

TABULA CCCXLIV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIX.) gebohren anno 1520 den 16 Mart. zu Nürnberg, begab sich an. 1534 auf die Universität Wittenberg und wohnete in D. Martin Luthers Behausung, befande sich bey D. Philipp Melanchton in der Kost, und stunde bey beyden in sonderbaren Gnaden. Anno 1540 begab er sich auf die Universität Tübingen, that hernach schöne Reisen durch Frankreich, Italien, Teutschland, Holland und die Niederlande, verblieb einige Zeit an der Königin Mariä in Braband Hof, und kam an. 1546 wieder zu Hause an, ward des grössern Raths zu Nürnberg, wie auch Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1547 hernach am Stadt und Ehe-Gericht an. 1548 Bau-Richter und an. 1560 Senior Familiæ. Er ließ zu Schöllenbach ein neues steinernes Herrn Hauß bauen, stiftete zu Altorf eine Stube auf den Collegio vor die studirenden Oelhafen, starb anno 1580 den 14 April zu Nürnberg, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben. Seine Monumenta sind so wohl zu Nürnberg in der Kirche zu S. Sebald und im neuen Spital, als auch zu Beerbach bey Schöllenbach und in Altorf noch zu sehen. Gemahlin (I) Sibylla Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, des ältern geheimen Raths und obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Sibyllä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Tichtlin, Tochter, vermählt an. 1547 den 1 Mart. starb an. 1566 den 8 Aug. da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Susanna Harsdörfferin, Herrn Christoph Harsdörffers, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Cunegundä Harsdörfferin, einer gebornen Lochnerin, Tochter, geboren an. 1549 den 19 Mart. vermählt an. 1567 den 17 Jun. starb an. 1621 da sie ihm 7 Kinder geboren.

1.
Hanß Oelhafen v. Schöllenbach. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCCXLV. A.

1.
Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1549 den 11 Oct. zu Nürnberg, starb anno 1551 den 7 Mart.

1.
Elias Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1551 den 31 May zu Nürnberg, starb anno 1552 den 7 May, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof.

1.
Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1552 den 16 Nov. zu Nürnberg, starb an. 1556 den 25 Jun. und liegt zu St. Johannis.

1.
Justina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1554 den 27 Sept. zu Nürnberg starb den 8 Oct. eod. anno und liegt bey St. Johannis.

1.
Justina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1556 den 3 Jul. zu Nürnberg, starb anno 1612 den 4 Febr. zu Ingolstadt, besage des von ihren Sohn Johann von Giessen, Erz Herzoglichen Oesterreichischen Raths und Abgesandtens, daselbst aufgerichteten Monumenti. Gemahl, Herr Hubert von Giessen, damaliger J. U. D. und Professor zu Altorf, nachmaliger Reichs Hof Rath, vermählt an. 1584 den 18 Oct. starb an. 1604 den 26 Jun. zu Prag.

2.
Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, Stifter der wieder erloschen so genannt Maximilianischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCCXLVI.

2.
Elias Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der blühenden Eliasischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCCXLVII.

2.
Hanß Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stifter der wieder ausgegangen so genannt Hanß Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCCLVII.

2.
Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der blühenden Gabrielischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCCLX.

2.
Paulus Oelhafen von Schöllenbach. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe
Tab. CCCXLV. B.

2.
Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1578 den 28 Jun. starb anno 1584 den 5 Aug.

2.
David Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1580 den 16 April zu Nürnberg, begab sich anno 1598 in Kriegs Dienste unter seines Vettern Herrn Paul Harsdörffers Fahne zu den Mörsburgischen Regimente, gienge nach Ungarn und half daselbsten Todis, Palotta und andere Vestungen einnehmen, ward hernach vor Ofen krank, weshalber man ihn nach Gran und Neuhäusel zu Schiffe brachte, allda ihn aber seine eigene Cameraden den 5 Nov. d. a. jämmerlich ermordeten, worauf man ihn den 7 dito nach Kriegs Manier in Neuhäusel begrub. Die Thäter sind wegen dieses Mords nachgehends zu Wien justificiret worden, sein Gedächtniß aber findet man zu Nürnberg bey St. Sebald.

Oelhafen.

TABVLA CCCXLV. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Hanß Oelhafen von Schöllenbach, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1548 den 17 August, studirete zu Wittenberg und Tübingen, kame anno 1578. zu Nürnberg in den grössern Rath, ward Pfleger zu Hohenstein anno 1581. und starb anno 1590. den 14. Jul. zu Hohenstein, woselbsten er auch begraben lieget. Gemalin, Magdalena Pömerin, Herrn Wolffgang Pömers, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Flickin, Tochter, vermählt anno 1576. den 12. Junii zu Nürnberg, starb anno 1625.

Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1586. den 9. Decembr. starb anno 1609. den 12. Januar. Gemal, Herr Andreas Kandler der Jüngere, vermählt anno 1605. den 4 Novembr.

B.

Paulus Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1573 den 4 April. zu Nürnberg, begab sich anno 1580 biß anno 1591 in Hof-Dienste zu Herrn Hertzog Carln von Münsterberg in Schlesien, von anno 1593 biß anno 1596 aber an seines Bruders Herrn Maximiliani Oelhafen Stelle, an Herrn Hertzog Johann Friederichs von Liegnitz und Brieg Hof, wo er in unterschiedlichen Verschickungen rühmlichst gebrauchet wurde. Alsdann reisete er nach Italien, kame von dar anno 1597. zu Herrn Carl Rüzeln, Kayserlichen Rath und Abgesandten, als Hof Meister, und besuchte mit ihm unterschiedliche Fürsten Höfe, wie er denn die Gnade hatte bey denen Hertzogen von Lothringen und Jülich, bey Gelegenheit der Jülichischen Vermählung, von jedem mit einer guldenen Kette und Gnaden Pfenning beschencket zu werden. Anno 1602. wurde er alleine mit wichtigen Commissionen von der Frau Hertzogin von Jülich an den Kayserlichen Hof nach Pilsen gesendet, und anno 1602. reisete er abermahlen mit obgedachtem Herrn Carl Rüzeln nach Prag, wo sich zu selbiger Zeit der Kayserliche Hof enthielte kame eodem anno den 25. Junii wieder zurücke nach Nürnberg, ward anno 1609. den 5. Decembr. Zoll Amtmann, anno 1617. den 23 Januar. Umgelds Amtmann, anno 1627. erlangete er die Vorschickung Schöllenbach als Geschlechts Aeltester, und starb anno 1628. den 18. Januar. besage seines Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg. Gemalin, Helena Pömerin von Diepoldsdorff, Herrn Bartholomäi Pömers von Diepoldsdorff, des ältern geheimen Raths, dritten obristen Hauptmanns und Kirchen Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Pömerin von Diepoldsdorff, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, geboren anno 1582 vermählt anno 1609 den 30 Octobr. zu Nürnberg, starb anno 1641. den 11. Jul. zu Hohenstein in Preußen, bey ihrer Frau Tochter, als Wittwe.

Helena Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1610 den 14. Octobr. starb anno 1675. den 10. Novembr. zu Nürnberg, und ward den 15den hernach auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemal, (I) Herr Gabriel Helffreich, Chur Sächsischer Hof-Rath und Consiliarius bey der löblichen Reichs Stadt Nürnberg, vermählt anno 1632. den 22. Januar. starb anno 1638 den 7. Octobr. zu Freyberg in Meissen, und liegt in dasiger Dom-Kirche begraben. (II) Herr Jacob Michael Paßlosky ein Preußischer von Adel und der Crone Polen Kriegs-Officier, vermählt anno 1639. den 30. Jul. zu Freyberg. Sie zog mit ihm auf sein Guth bey Hohenstein nach Preußen, wendete sich aber wiederum als Wittwe nach Nürnberg, und starb obangezeigter massen allda.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Dauphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöstenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 2 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Ritter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Waßer Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Dauphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Ritter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1653 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1698 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Ritter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 15 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin. Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und drittel obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprück, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Waßer Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 19 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clará anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunst Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhöfer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hartlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren an. 1662. den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg / geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunst Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

Löffelholz.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Härrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jan. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprud, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bitzlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Härrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Ammann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprück, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 19 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunst Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 21 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöhrd und Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von darans in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bitzlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1708. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprück, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Waser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clará anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt-und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hattlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 1 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friderich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hartlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Nürnberg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Ammann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Ammann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friderich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 13 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprud, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanna Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friderich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Orenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Däänemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jan. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662. den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 11 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1636 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunst anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Waßer Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermalliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 8 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dänemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heugin, Herrn Paul Heuges und Frauen Annä Mariä Heugin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermalliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Commern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensternberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1558 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friderich Löffelholtzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 12 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1662 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 1 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

Löffelholz. Nürnberg.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Gammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward jünger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clara anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 12 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg / geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Eckald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Dauphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clará anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwábin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwábin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bitzlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Franckreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 25 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Franckreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 13 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jan. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 21 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662. den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 19 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hatrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662. den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. sterb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel. vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Etzigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bitzlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friderich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und drittel obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Etzigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obristi Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof. anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 12 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprud, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 19 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Waßer Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 21 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jun. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Dauphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obristen Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Däänemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Hammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662. den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl. Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 10 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Craises Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hatzlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 1 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1691 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprud, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößwein, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 21 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Tammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöstenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hattlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Wien zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg ward an 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 10 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hatrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter öbrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Hersprugk, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bizlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl. Herr Paul Albrecht Freyherr Ritter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensternberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Orenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jun. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg ward an 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heugin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heugin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 1 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunst anno 1709 Kastner zu Hersprucк, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 13 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöhrd, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1653 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 11 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprurck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 19 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermalliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanna Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Dauphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jan. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprück, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volkamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 1 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Ritter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Orenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 15 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 13 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volkamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Verstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hatrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Orenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1636 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Hersprück, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 11 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward jünger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Essigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1610 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 11 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 2 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt= und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bitzlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof. anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Ammann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1653 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 8 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1665 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jan. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clará anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

Löffelholz.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl. Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Frieberich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clará anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Ovenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1675 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 11 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1691 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 11 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 10 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Etzigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäblin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 25 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag in den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Ammann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jan. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 1 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1636 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 10 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunst Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Franckreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friderich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 13 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Franckreich, Italien und Schweitz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprucl, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 3 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Commern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Orenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friderich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Oct. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 März. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanns Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an. kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der ältere Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jun. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov. starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöstenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clara anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May, starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Hatrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof. anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Franckreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Franckreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 14 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 10 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöstenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl. Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Franckreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg, geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg, geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jan. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Rückkunft anno 1709 Kastner zu Hersprud, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friderich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1653. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöhrd, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommnen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Ammann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 16 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprucd, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 13 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1700. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1653 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 19 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersprugg, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1665 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susanná Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariá Magdalená Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 29 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 10 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Märt. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Herspruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Lezte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Dauphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine tode Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß, Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belagert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Erz Herzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Maynz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur Maynzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jun. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich Tab. CCCXXIX.

TABVLA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Ritter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren anno 1636 den 12 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Frankfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Frankreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Mayntzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs-Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharina Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Sammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg / geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 20 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels und Frauen Anna Maria Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 29 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter öbrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg / geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Frankreich, Italien und Schweiz an; kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg / geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränkischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friderich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1677 den 2 Mart. starb anno 1729 den 30 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermalliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg / geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXXX. A.

TABULA CCCXXVIII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen so genannt Burckhardisch wieder ausgegangenen Linie, (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1564 den 27 Sept. reisete mit einem Kayserlichen Oratore nach Constantinopel, ward nach seiner Rückkunft Kastner beym Land Almosen Amt zu Nürnberg, und starb an. 1626 den 29 Mart. Gemahlin, Susanna Gößweinin, Herrn Nicolai Gößweins, und Frauen Susannä Gößweinin, einer gebornen Friedlin, Tochter, vermählt anno 1591 den 9 Febr. starb anno 1642 im May als Wittwe.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren an. 1591 den 11 Nov starb anno 1634. Gemahl (I) Herr Hanß Rochus Kreutzel, vermählt an. 1618 den 22 Jun. starb an. 1623. (II) Herr Sebald von Cammern, vermählt an. 1624 starb an. 1628 den 3 Aug. als der Letzte seines Geschlechts.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1595 6 Jan. starb an. 1666 den 5 Sept. Gemahl, Herr Onuphrius Hinterhofer, vermählt an. 1627 den 25 April.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1597 starb an. 1630 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren anno 1601.

Carl Löffelholz von Colberg geboren anno 1602 den 29 Jun. war blöden Verstandes, und starb anno 1654 den 5 Jul.

Susanna Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1604 starb in der Kindheit.

Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 starb in der Jugend.

Catharina Philippina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1610 den 28 Oct. starb anno 1676 den 12 Sept. als Wittwe. Gemahl, Herr Hanß Ernst Löffelholz von Colberg, unter Pfleger des Markts und der Vorstadt Wöhrd [Gostenhof], geboren anno 1596 den 31 Jan. vermählt anno 1631 den 19 April, starb anno 1666 den 28 Dec.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren anno 1599 den 24 May, studirte zu Altorf und Heidelberg, kam nach vollbrachten Reisen in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1625 Land Pfleger, Appellations Gerichts Assessor und Deputatus der beyden Wälder wie auch Kriegs Herr anno 1633 Septemvir an. 1640 Bau- und Zeug Hauß Herr an. 1653 Waag Herr und dritter obrister Hauptmann an. 1654 zweyter Losungs Herr und Pfleger des Klosters St. Clarä anno 1655 vorderster Losungs Herr, Reichs Schultheiß. Pfleger des neuen Spitals zum Heiligen Geist und des Klosters zu St. Catharinen an. 1658. Da an. 1632 die Stadt Nürnberg belägert wurde, gienge er als Deputatus an die Kayserlichen Herren Generals, an den König Gustavum Adolphum in Schweden, an den Römischen Kayser Ferdinandum III. nachgehends auch an den Kayser Leopoldum, an den Herrn Ertz Hertzog Wilhelmen in Oesterreich, an die Herren Churfürsten zu Mayntz und Bayern, und an die Herren Bischöffe zu Bamberg und Würzburg. Endlich ist er noch Chur-Mayntzischer Rath worden, und an. 1675 den 16 Jan. im 76 Jahre seines Alters gestorben. Gemahlin (I) Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens von Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin von Bißlohe, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, vermählt an. 1623 den 5 May. starb an. 1656 den 5 Dec. da sie nachstehende 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Maria Heuglin, Herrn Vincentii Eßigs, Königlich Schwedisch gewesenen Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1657 den 14 Jul. † an. 1664 den 23 Febr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

Burckhard Löffelholz von Colberg, geboren an. 1625 den 17 Jul. starb den 28 Jul. e. a.

Burckhard Friederich Löffelholz von Colberg geboren an. 1626 den 12 Oct. starb den 18 Oct. ead. a.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1627 den 15 Nov. starb an. 1705 den 26 May als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1612 den 1 May, vermählt an. 1646 den 14 Sept. starb an. 1665 den 19 Mart. zu Lauf.

Wolf Jacob Löffelholz von Colberg, geboren an. 1629 den 15 Febr. reisete nach vollbrachten Studiis an. 1647 nach Frankreich und in die Niederlande, gienge von dar an. 1650 nach Schweden, sahe die Königliche Crönung an, und begab sich in Königlich Schwedische Kriegsdienste, worinnen er anno 1652 den 30 Mart. zu Stockholm starb, den 2 April aber in die Kirche auf den Ritter Holm beygesetzet, und den 12 Aug. von daraus in die Kirche auf den Norder Holm zu St. Jacob genannt, begraben worden, wo sein Wappen und die Trauer Fahne noch zu sehen ist.

Anna Helena Löffelholzin von Colberg geboren an. 1630 den 16 April, starb anno 1703 den 15 Mart. als Wittwe. Gemahl, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 27 April, vermählt an. 1648 den 28 Aug. starb an. 1692 den 9 April, und liegt in der heiligen Creutz Capelle zu Nürnberg begraben.

Die übrigen fünf Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXIX.

TABULA CCCXXIX.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXVIII.) Gemahlin, Susanna Schwäbin von Bißlohe.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1634 den 7 April starb an. 1706. Gemahl, Herr Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, geboren anno 1635 den 19 Mart. vermählt an. 1656 den 15 April starb anno 1704 den 1 Sept. zu Kornburg.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1636 den 11 Oct. reisete mit dem Herrn Grafen Oxenstirna an. 1651 von Nürnberg nach Dännemark und Schweden, gienge von dar a. 1652 zurück nach Franckfurt und an. 1653 nach Prag zu den Kayserlichen Hof, anno 1655 nach Holland, anno 1656 nach Engeland und Franckreich und an. 1658 wieder nach Hause. Anno 1659 stellete er eine frische Tour an, gienge nach Sachsen, von da nach Wien an den Kayserlichen, endlich aber an den Chur-Maynzischen Hof, wo er in Diensten bliebe. an. 1666 kame er wieder nach Nürnberg, ward an. 1668 Amtmann des Waldes Sebaldi, an. 1695 aber Amtmann des Waldes Laurentii und starb an. 1714 den 16 Sept. Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs-Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren an. 1638 den 13 Dec. vermählt anno 1660 starb anno 1705.

Catharina Rosina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1639 den 16 April starb an. 1641 den 15 Mart.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1641 den 20 April ward nach vollbrachter Reise contract, und starb an. 1683 den 10 Jun. ohne Kinder. Gemahlin, Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugeis und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1668 den 24 April starb an. 1708.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1643 den 3 Nov. starb an. 1703 den 25 Mart. Gemahl, Herr Christoph Fürer von Haimendorf auf Wolckersdorf, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren anno 1634 den 3 April vermählt anno 1659 den 13 Sept. starb anno 1690 den 21 Febr.

Hanß Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1662 den 18 Febr. starb den 2 April e. a.

Maria Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1663 den 26 Jan. starb den 31 Mart. e. a.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1664 den 12 Mart. gienge an. 1683 auf die Universität Altorf, trat anno 1686 seine Reisen nach Holland, Engeland, Franckreich, Italien und Schweiz an, kame an. 1689 wiederum zurücke. Anno 1693 besahe er Wien und alle conquetirte Orte in Ungarn, ward nach seiner Ruckkunft anno 1709 Kastner zu Hersbruck, an. 1714 Adjunctus des Wald-Amtes zu St. Sebald und St. Laurentii, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb als der älteste Genannte anno 1737 ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt anno 1694 den 20 Febr. Sie starb vor ihm.

Susanna Regina Löffelholzin v. Colberg/ geboren an. 1665 den 2 Sept. starb an. 1715. Gemahl, Herr Carl Benedict Nützel von und zu Sündersbühl, des löblich Fränckischen Crayses Obrister, starb anno 1711.

Catharina Eleonora Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1667 den 18 Jul. starb an. 1748 den 29 April. Gemahl, Herr Wolf Jacob Nützel von und zu Sündersbühl, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg vermählt an. 1697 den 13 April starb an. 1725.

Georg Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 28 Nov. blieb anno 1691 im Treffen bey Selenckement als Kayserlicher Fähndrich.

Georg Jacob Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1671 den 6 Jan. trat auch in Kayserliche Kriegsdienste, starb anno 1712 den 9 Jun. zu Engelthal an der Wasser Sucht und liegt daselbsten begraben.

Clara Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1677 den 1 Mart. starb anno 1729 den 10 Nov. Gemahl, Herr Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und dermaliger Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 29 Oct. vermählt anno 1703 den 24 Sept.

Barbara Juliana Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1674 den 12 April starb anno 1676 den 15 Febr.

Wolfgang Friederich Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1675 den 20 Sept. starb den 22 Dec. eodem anno.

Regina Helena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1676 den 18 Sept. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich

Tab. CCCXXX. A.

TABVLA CCCXXX. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Burckhardisch wieder erloschenen Linie.

Georg Burckhard Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXIX.) Gemahlin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg.

Georg Christoph Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1677 den 24 Nov. ward nach absolvirten Studiis und zurücke gelegten Reisen Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg anno 1710 am unter Gericht anno 1713 am Stadt und Ehe-Gericht an. 1715 erlangete endlich die Stelle als des heiligen Römischen Reichs Stadt Blut und Bann-Richter, und starb anno 1738 den 3 Febr. als der Letzte dieser Burckhardischen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Maria Kreßin von Kressenstein, Herrn Johann Wilhelm Kressens von Kressenstein zu Kraitshof und Neuhof, Rittmeisters über die Nürnbergischen Einspänniger, und Frauen Anna Mariä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Dillherrin von Thummenberg, Tochter geboren an. 1687 den 4 Oct. vermählt an. 1708 den 16 Oct.

Georg Albrecht Löffelholz von Colberg/ geboren als Zwilling an. 1680 den 20 Nov. starb anno 1681 den 20 Mart.

Anna Lucia Löffelholzin von Colberg/ geboren als Zwilling anno 1680 den 20 Nov. starb den 5 Dec. eod. an.

Georg Burckhard Löffelholz v. Colberg/ geboren und gestorben an. 1709.

Christoph Wilhelm Löffelholz v. Colberg/ geboren und gestorben an. 1711

Magdalena Christina Löffelholzin von Colberg/ geboren und gestorben an. 1713.

Hanß Burckhard Sebastian Löffelholz von Colberg/ geboren und gestorben anno 1715.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg geboren und gestorben an. 1717.

TABVLA CCCXXX. B.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Christophisch wieder erloschenen Linie.

Christoph Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen, aber auch wieder erloschen Christophischen Linie (Tab. CCCXXVII.) geboren an. 1572 den 4 Oct. ward in seiner Jugend nach Böhmen geschicket, neben denen Studiis auch die Böhmische Sprache zu erlernen. Nachgehends verfügete er sich auf unterschiedliche teutsche Universitäten, reisete nach Engeland und Frankreich, und begrif die Sprachen allenthalben. Als er nach Nürnberg zurück gekommen, kam er als Assessor und Schöpf ins Stadt und Ehe Gericht anno 1602 und an. 1606 in den innern Rath, ward an. 1613 Scholarcha, und man brauchete ihn wegen seiner erlerneten Sprachen, gar vielmals zu Gesandschaften, starb an. 1619 den 20 Jan. Gemahlin, Sabina Harsdörfferin, Herrn Philipp Harsdörffers Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Harsdörfferin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren an. 1579 vermählt anno 1599 den 3 Jul. starb an. 1621 als Wittwe, da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Regina Sabina Löffelholzin von Colberg geboren und gestorben an. 1610.

Christoph Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXI. B.

Anna Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1603 den 24 Jul. starb an. 1645 den 15 April zu Lauf an der Schwindsucht, und liegt daselbsten begraben. Gemahl, Herr Hanß Paulus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauf, geboren anno 1598 den 25 Jan. vermählt anno 1621 den 2 Jul. starb anno 1658 den 15 Oct.

Wolf Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1605 ward Pfleger zu Hilpoldstein an. 1635 und starb an. 1640 den 15 Febr. Gemahlin, Anna Lucia Stockhamerin, Herrn Paul Stockhamers, und Frauen Mariä Sabinä Stockhamerin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, geboren an. 1607 vermählt an. 1632 den 27 Aug. starb an. 1688 den 13 Oct. im 81 Jahr ihres Alters, da sie sich zum zweyten mal mit Herrn Christoph Andreas Gugeln von Diepoldsdorf vermählt gehabt.

Matthäus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1607 starb an. 1627.

Johann Löffelholz v. Colberg/ geboren an. 1608 starb an. 1627.

Die übrigen 4 Kinder sind befindlich Tab. CCCXXXI. A.

Sabina Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1634 den 13 Jan. starb den 16 April eodem anno.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1635 den 28 Jul. starb den 18 Dec. ejusdem anni.

TABVLA CCCXXXI. A.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Christophisch wieder erloschenen Linie.

Christoph Löffelholz von Colberg (Tab. CCCXXX.) Gemahlin; Sabina Harsdörfferin.

Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1612 den 4 Jan. starb an. 1652 den 7 Nov. Gemahl. Herr Paulus Harsdörffer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg geboren an. 1605 den 18 Jun. vermählt an. 1632 den 10 Aug. starb anno 1666 den 8 Aug.

Maria Salome Löffelholzin von Colberg geboren anno 1614 starb anno 1652. Gemahl. Herr Paulus Doppler, welcher sich zum zweyten mal mit Frauen Maria Magdalena gebornen Pömerin vermählet hat.

Anna Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1616 den 23 Jul. starb an. 1669 den 27 Febr. und liegt nebst ihm zu Markt Wöhrd begraben. Gemahl, Herr Anton Tucher von Simmelsdorf, geboren anno 1616 vermählt anno 1647 den 22 Mart. starb an. 1669 den 22 Jan.

Catharina Löffelholzin v. Colberg/ geboren anno 1618 starb anno 1634.

TABVLA CCCXXXI. B.

Christoph Löffelholz von Colberg/ führte die wieder ausgegangen Christophische Linie fort (Tab. CCCXXX.) geboren an. 1601 den 12 Dec. ward nach absolvirten Studiis und zurück gelegten Reisen anno 1632 Cassirer in der obern Waage, kam anno 1640 in den innern Rath, avancirete zu den innern geheimen Rath und starb an. 1654 den 19 May. Gemahlin (I) Magdalena Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1606 den 25 Febr. vermählt anno 1627 den 2 April starb an. 1652 den 2 April da sie nachstehende 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Felicitas Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1625 den 6 Jun. vermählt an. 1653 den 10 Oct. starb an. 1703 im Aug. da er nur 7 Monate mit ihr in der Ehe gelebet. Weil er keine Manns Erben hinterliesse und der letzte dieser Christophischen Linie war, bekamen seine nächsten Agnaten, nemlich Herr Burckhard Sebastian und Herr Hanß Jacob die Löffelholze von Colberg, seine Mann Lehen.

Magdalena Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1628 den 21 Oct. starb an. 1629 den 16 Mart.

Maria Sabina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1632 den 30 Aug. starb den 13 Sept. e. a.

Johanna Maria Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1634 den 25 Jun. ward, als sie an. 1663 den 20 April zu ihrer Schwester Frau Susanna Magdalena im Hof, von Rückersdorf aus nach Steinbühl fahren wollen, ohnweit Erlenstegen, bey den so genannten tiefen Graben von einem Mörder angegriffen und ihr mit einem Streit-Hammer, eine lethale Wunde in den Kopf gemachet, daran sie den 24 April darnach sterben müssen. Gemahl, Herr Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorf, Pfleger zu Lauf, geboren an. 1624 vermählt an. 1652 den 30 Aug. starb an. 1683.

Susanna Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1638 den 5 Oct. starb an. 1683 zu Crems in Ungarn. Gemahl. Herr Andreas im Hof, Obrist Lieutenant beym löblich Fränkischen Crayß, geboren an. 1637 vermählt an. 1661 den 16 Jul. starb anno 1715 den 7 Dec. da er sich zum zweyten mal mit Frauen Maria Dorothea gebornen Holzschuherin von Neuenbürg vermählt gehabt.

Maria Barbara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1640 den 9 Jul. starb den 7 Sept. ejusdem anni.

Maria Clara Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1643 den 11 April starb an. 1667 den 3 Febr. im ersten Kind Bette. Gemahl, Herr Christoph Hardesheim, des löblich Fränkischen Crayses Rittmeister, wie auch Pfleger und Commendant, der Vestung Lichtenau vermählt an. 1665 den 7 Aug. starb an. 1676 den 4 Jan.

TABVLA CCCXXXII.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch blühenden Linie.

Hieronymus Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche gekommen Hieronymisch blühenden Linie (Tab. CCCXXVII.) geboren anno 1567 den 29 Mart. ward in seiner Jugend zum Herrn Graf Ernsten von Ortenburg gethan, studirte mit dessen Herrn Sohn, besuchte etliche Universitäten, und gienge alsdann nach Italien. Als er wieder in Nürnberg arrivirete, war er eine Zeitlang Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, bekame aber bald hernach die Pflege zu Gräfenberg und endlich die zu Hilpoldstein, starb anno 1622 den 5 Febr. Gemahlin, Catharina Welserin von Neuhof, Herrn Jacob Welsers von Neuhof und Wunderburg, dann Frauen Mariä Welserin von Neuhof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1577 vermählt anno 1597 den 21 Febr. starb anno 1647 den 21 Nov.

Hieronymus Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1598 studirte zu Altorf und Heidelberg, hielte sich alsdann am Sachsen Lauenburgischen Hof auf, erlangete dadurch Gelegenheit anderer Fürsten und Herren-Höfe, sowol in als ausserhalb Teutschlandes zu besehen, reisete nachgehends nach Frankreich, von dar nach Engeland und sofort wieder in Frankreich. Nach seiner Rückkunft succedirete er dem Herrn Vater in der Pflege zu Gräfenberg und Hilpoldstein, und wurde darzu an. 1623 den 1 April bestätiget, welchem Amte er aber gar nicht lange vorgestanden. Denn nachdem er sich mit Clara Pömerin, Herrn Jacob Pömers, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter verlobt gehabt, starb er an. 1624 den 21 May als ein Verlobter, ward von Gräfenberg nach Nürnberg gefahren, und daselbsten bey St. Johannis begraben.

Magdalena Löffelholzin von Colberg geboren anno 1599 starb in der Kindheit.

Thomas Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1600 brachte es in seinen Studiis so weit, daß er anno 1624 zu Basel eine Disputationem inauguralem de Regalibus pro Gradu geschrieben und gehalten. Nachdem er seine Reisen zurücke geleget hatte, und wieder in Nürnberg angekommen, ward er Assessor und Schöpf im Stadt- und Ehe-Gericht, und starb an. 1632. Gemahlin, Clara Juliana Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Wilhelm Hallers v. Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstadt, Senatoris und Viertels Meisters am Wein Markt zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1608 den 15 Febr. vermählt an. 1627 den 4 Dec. starb an. 1662 den 29 Dec. da sie sich zum zweytenmal mit Herrn Christoph Andreas im Hof, vermählt gehabt.

Georg Löffelholz von Colberg, geboren anno 1607 inclinirete von Jugend auf zum Soldaten Leben, hatte aber das Glück nicht, zu einer sonderlichen Charge zu gelangen, und starb anno 1651 zu Alessandria im Mayländischen Staat in Spanischen Diensten.

Sebald Löffelholz von Colberg geboren an. 1609 stunde als Stadt Fähndrich zu Nürnberg, und hatte das Unglück im Mark Wörd erschossen zu werden an. 1632. Es hatten nemlich daselbsten etliche Schwedische Officiers Händel angefangen, zwischen welchen er Friede machen wolte, und deshalber einige seiner Untergebenen hierzu commandirete, da denn einen von diesen Commandirten von ohngefehr die Musquete loß gienge, welcher Schuß nicht nur ihn, sondern auch einen Schwedischen Officier dergestalt traf, daß sie beyde daran sturben.

Sebastian Löffelholz von Colberg/ Stamm Herr der Sebastianisch wieder ausgegangenen Linie, welche in den Freyherrlichen Stand erhoben worden ist. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXIII.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg/ führte die Hieronymisch, oder dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXXXIV.

Martin Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1616 starb anno 1617.

Catharina Sibylla Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1619 starb eodem anno.

Jobst Hieronymus Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1629 den 8 Mart. starb anno 1631 den 17 Jul.

Gabriel Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1630 den 10 Sept. starb an. 1646 den 1 Mart.

Ursula Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren an. 1632 den 12 Sept. starb an. 1633 den 30 Sept.

TABULA CCCXXXIII.

Von denen Herren und Freyherren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Hieronymisch aus solcher aber entsprungen und im Manns Stamm wieder erloschenen Sebastianischen Linie.

Sebastian Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, Stamm Herr der im Freyherren Stadt erhoben aber im Manns Stamm wieder ausgegangenen Sebastianischen Linie (Tab. CCCXXXII.) geboren anno 1612 den 20 April, ward, da er seine Studia absolviret und die Reisen zurück geleget hatte, anno 1652 in Nürnberg Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1663 des heiligen Römischen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter wie auch Pfleger des Siech Kobels zu St. Johannis, kam an. 1676 zu den innern Rath als alter Genannter, und starb anno 1693 den 17 Aug. Gemahlin (I) Sibylla Fürerin von Haimendorf, Herrn Johann Siegemund Fürers von Haimendorf zu Himmelgarten und Steinbühl des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren an. 1621 vermählt an. 1642 den 12 Sept. starb an. 1651 den 18 Dec. da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Fetzerin von Buschschwobach, Tochter, Herrn Johann Clement Ebners von Eschenbach, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1629 den 10 Jan. vermählt an. 1666 den 1 Oct. starb an. 1668 den 29 Nov. da sie ihm 3 Kinder geboren, und das Gut Eschenbach oberhalb Herspruck gelegen zugebracht, welches er aber bald hernach Herrn Hanß Friederichen von Wimpfen, käuflich überlassen hat.

1\. Susanna Sibylla Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1643 starb an. 1704 den 7 May. Gemahl, Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorf auf Wolkersdorf, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1635 den 23 Nov. vermählt an. 1663 den 22 Sept. starb anno

1\. Carl Hieronymus Löffelholz von Colberg, geboren an. 1645 den 25 Febr. war blöden Verstandes.

1\. Georg Sebastian Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren an. 1648 den 13 Sept. studirete zu Altorf und Straßburg, reisete anno 1670 durch Lothringen und Champagne nach Paris, wo er sich ein gantzes Jahr aufhielte, an. 1671 machete er die Tour nach Engeland, von dar in Holland, Seeland, Braband und Flandern gienge zu Ende des Jahres wieder nach Paris und retournirete an. 1672 über Lion und Geneve zu Nürnberg, ward daselbsten an. 1679 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1682 am untern Gericht und anno 1683 am Stadt- und Ehe-Gericht, an. 1695 Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, anno 1698 aber Richter des Markts und der Vorstadt Wöhrd, kam anno 1705 in den innern Rath und starb an. 1710 den 23 Aug. Gemahlin Anna Susanna Hallerin v. Hallerstein, Herrn Johann Jacob Hallers von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Zinß Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Annä Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren an. 1651 den 10 Aug. vermählt an. 1675 den 25 Oct. starb anno 1705 den 19 Sept.

1\. Maria Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1646 starb eodem anno.

1\. Friederich Löffelholz von Colberg, geboren an. 1647 starb anno 1648.

2\. Jobst Sebastian Löffelholz von Colberg, geboren an. 1667 den 17 Jul. als Zwilling, starb an. 1676 den 17 Jul.

2\. Susanna Margaretha Löffelholzin von Colberg, geboren als Zwilling an. 1667 den 17 Jul. starb den 31 Dec. e. a.

2\. Thomas Löffelholz von Colberg, geboren an. 1668 den 15 Nov. starb bald wieder.

Johann Sebastian Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach geboren anno 1676 den 16 Jun. ward anno 1715 den 29 Jul. von des Römischen Kaysers Caroli VI Majestät, nebst seinen Geschwistern in des heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand erhoben, und starb an. 1737 den 1 Aug. als der Letzte dieser Sebastianischen Linie, ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Helena Carlin, welche dermalen seit anno 1739 mit Herrn Johann Carl Grundherrn von Altenthann in der Ehe lebet.

Carl Gottlieb Löffelholz von Colberg, geboren anno 1677 den 20 Sept. starb den 7 Oct. eod. an.

Catharina Helena Löffelholzin von Colberg, geboren anno 1678 den 21 Oct. starb den 8 Jul. an. 1681.

Georg Siegemund Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren an. 1680 den 15 April war ein Liebhaber der Exercitien, wie er sich denn im Reuten, Fechten und der Ingenieur Kunst treflich habilitirte. Dieselben besser zu excoliren, reisete er an. 1700 nach Ungarn zu seinen Vetter, Herrn Georg Wilhelm Löffelholzen von Colberg, dem damalig Kayserlichen Obristen und Commendanten zu Arrach, wegen der dort neu anzulegenden Vestung und Haupt Fortification sich in praxi zu exerciren, starb an. 1734 den 26 Sept. zu Nürnberg unvermählt.

Susanna Helena Freyin Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1682 den 21 May. Gemahl, Hr. Wolf Adam Friederich Stromer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr, geboren an. 1677 den 21 April vermählt anno 1701 den 31 Oct. starb an. 1729 den 12 Nov.

Paulus Löffelholz von Colberg, geboren anno 1683 den 6 Jul. starb an. 1684 den 28 April.

Maria Regina Löffelholzin von Colberg, geboren an. 1685 den 2 May starb an. 1686 den 13 Mart.

Siegemund Jacob Freyherr Löffelholz von Colberg auf Malmsbach, geboren anno 1688 den 21 May ward Kayserlicher Hauptmann, und starb an. 1634 den 23 Febr. zu Nürnberg unvermählt.

TABVLA CCCXXXIV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch blühenden Linie.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg auf Gibizenhof, führte die Hieronymisch oder dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIII.) geboren an. 1614 den 25 Aug. starb an. 1658 den 7 Jan. an der Schwindsucht. Gemahlin, Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, Herrn Tobiä Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Tochter, geboren anno 1629 den 6 April, vermählt anno 1651 den 21 Jul. starb an. 1692 den 9 Oct. als Wittwe.

Johann Hieronymus Löffelholz von Colberg auf Gibizenhof, geboren anno 1652 den 19 Jan. reisete an. 1671 auf Helmstädt, an. 1674 auf Basel und an. 1675 nach Italien. Anno 1679 gienge er nach Nimägen zum Herrn Grafen Benedict Oxenstirna als Hof Junker, ward nachgehends bey den Herrn Graf Friederich Christophen von Dohna Hof Meister, begab sich mit demselben nach Frankreich, von dar durch die Schweiz, Schwaben, Franken, Böhmen, Schlesien und Preussen, quittirete diese Dienste, und wendete sich wieder nach Nürnberg, ward daselbsten an. 1684 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, an. 1686 am unter-Gericht, an. 1690 am Stadt- und Ehe-Gericht, vorderster Assessor und Richter des Amts und Gerichts zu Markt Wöhrd an. 1700 kam an. 1711 zu den innern Rath in Nürnberg, und starb an. 1732 den 20 April. Gemahlin (I) Anna Maria Heuglin, Herrn Paul Heugels, und Frauen Annä Mariä Heuglin, einer gebornen Köchin, Tochter, Herrn Georg Christoph Löffelholzens von Colberg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1684 den 27 Febr. starb an. 1708. (II) Anna Lucia Fürerin von Haimendorf, Herrn Christoph Fürers von Haimendorf auf Wolkersdorf, Kayserlichen Raths, des hochlöblich Fränkischen Crayses Kriegs Raths, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischen geheimen Raths und des ältern geheimen Raths wie auch Triumviri zu Nürnberg, dann Frauen Annä Luciä Fürerin von Haimendorf, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, Herrn Hanß Jobst Harsdörffers von Fischbach hinterlassene Frau Wittwe geboren an. 1666 den 14 Sept. vermählt an. 1709 den 5 Mart. starb anno 1714 den 2 Nov.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg auf Gibizenhof, geboren an. 1653 den 17 Mart. dienete der Stadt Nürnberg viele Jahre zu Pferd, ward erst Corporal nachgehends Cornet, hierauf Lieutenant und alsdann Hauptmann über eine Compagnie Dragoner, anno 1695 den 22 April aber obrist Wacht Meister unter den Dragonern. Anno 1699 den 11 May bestellete ihn die Stadt Nürnberg zu einen Pfleger und Commendanten der Vestung Lichtenau, endlich avancirete er beym löblich Fränkischen Crayß so hoch, daß er General Major von der Cavallerie wurde und starb an. 1732 den 10 Aug. Gemahlin, Susanna Eleonora Kreßin von Kressenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kressens von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Susannä Felicitas Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1670 den 17 Jun. vermählt an. 1701 den 17 Jul.

Hanß Jacob Löffelholz von Colberg / geboren an. 1654 den 18 Oct. starb anno 1655 den 7 Febr.

Wilibald Löffelholz von Colberg auf Gibizenhof, geboren an. 1655 den 14 Nov. starb anno 1686 den 22 Jun. im ledigen Stande.

Anna Ursula Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1657 den 5 April †

Maria Helena Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1702 den 23 Jun. starb an. 1703 den 10 Aug.

Johann Siegemund Löffelholz von Colberg / geboren an. 1703 den 17 Jul. starb an. 1716 den 1 Oct.

Susanna Maria Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1704 den 21 Dec. Gemahl, Herr Jacob Gustav im Hof, Hauptmann bey den löblich Fränkischen Crayß Dragoner Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau, geboren an. 1681 den 26 Jun. vermählt anno 1724 den 18 Sept.

Anna Catharina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1706 den 9 Nov.

Susanna Eleonora Löffelholzin von Colberg / geboren an. 1708 den 9 Dec. starb an. 1709 den 7 Febr.

Helena Jacobina Löffelholzin von Colberg / geboren anno 1710 den 4 Mart.

Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg / führet dermalen die jüngere Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCXXXV.

TABVLA CCCXXXV.

Von denen Herren Löffelholzen von Colberg in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Hieronymisch blühenden Linie.

Georg Wilbelm Löffelholz von Colberg auf Gibizenhof, führet dermalen die Hieronymisch- oder blühende jüngere Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIV.) geboren an. 1711 den 8 Sept. lebet vorjezo als Assessor und Schöpf im löblichen unter Gericht zu Nürnberg. Gemahlin, Susanna Catharina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg auf Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Mariä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1710 den 22 Jan. vermählt an. 1734 den 18 May.

Helena Susanna Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1735 den 9 Jan.	Anna Catharina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1736 den 10 April starb an. 1740 den 11 April.	Georg Christoph Löffelholz von Colberg geboren anno 1737 den 22 Mart. starb an. 1740 den 18 Jan.	Johann Siegemund Löffelholz von Colberg/ geboren anno 1738 den 10 Jul. starb an. 1740 den 17 Dec.	Carl Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1739 den 12 Nov. starb anno 1740 den 17 May.
Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg/ geboren an. 1741 den 17 May.	Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1742 den 21 Jun.	Helena Maria Löffelholzin von Colberg. geboren anno 1744 den 17 Febr.	Helena Jacobina Löffelholzin von Colberg/ geboren anno 1745 den 7 April.	Christoph Friederich Wilhelm Löffelholz von Colberg geboren an. 1746 den 16 Mart.

Von denen Löffelholzischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.
  - Georg Wilhelm Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg.
    - Johann Siegmund Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof, des löblich Fränkischen Crayses General Major von der Cavallerie, wie auch Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau.
      - Johann Jacob Löffelholz von Colberg auf Gibitzenhof.
        - Hieronymus Löffelholz von Colberg Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein.
          - Thomas Löffelholz von Colberg / des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Apollonia Fütterein.
        - Catharina Welserin von Neunhof.
          - Jacob Welser
          - Anna Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Anna Catharina Pellerin von Schoppershof.
        - Tobias Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.
          - Johann Jobst Schmidtmayer von Schwarzenbruck.
          - Maria Magdalena Nützlin von Sündersbühl.
    - Susanna Eleonora Kressin von Kressenstein.
      - Ferdinand Siegmund Kress v. Kressenstein zu Dürrenmungenau des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kress von Kressenstein zu Kraftshof, Rötzelsdorf, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kress von Kressenstein zu Rötzelsdorf, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorf.
        - Maria Sabina Ritterin von Kornburg.
          - Marcus Ritter von und zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorf.
      - Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
        - Johann Christoph Haller von Hallerstein / Senator und Pfleger zum heiligen Creutz in Nürnberg.
          - Johann Albrecht Haller von Hallerstein
          - Felicitas Nützlin von Sündersbühl.
        - Maria Salome Scheurlin von Defersdorf.
          - Sebastian Scheurl von Defersdorf auf Heuchlingen und Weichselhof.
          - Susanna Welserin.
  - Susanna Catharina Löffelholzin von Colberg.
    - Johann Friederich Löffelholz von Colberg zu Zerzabelshof, Ober Zoll Amtmann zu Nürnberg.
      - Hanns Carl Löffelholz von Colberg / des ältern geheimen Raths Kriegs Obrister u. Wag-Herr zu Nürnberg.
        - Hanns Friederich Löffelholz von Colberg des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hanns Friederich Löffelholz von Colberg / des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.
      - Maria Juliana Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Maria Catharina im Hof.
      - Paulus Gottfried im Hof.
        - Johann Paulus im Hof.
          - Paulus im Hof.
          - Maria Schwäbin von Bißlohe.
        - Maria Salome Guglin von Diepoldsdorf.
          - Christoph Andreas Gugel von Diepoldsdorf auf Brand, Pfleger zu Hersbruck.
          - Ursula im Hof.
      - Susanna Felicitas Praunin.
        - Michael Praun vorderster Consiliarius zu Nürnberg
          - Jacob Praun.
          - Clara Ramingin.
        - Susanna Magdalena Stromerin von Reichenbach.
          - Philipp Jacob Stromer von Reichenbach Assessor und Schöpf am Unter-Gericht zu Nürnberg.
          - Felicitas Ayrerin von Landeck.

TABVLA CCCXXXVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Dieses edle und bey der löblichen Reichs Stadt Nürnberg nunmehrig Rathsfähige Hauß, hat seinen Ursprung aus der Schweitz, von dar es sich anfänglich in die löbliche Reichs Stadt Nördlingen, ums Jahr Christi 1500 aber, wohl begütert nach Nürnberg gewendet, wo es dermalen noch im grossen Ansehen blühet, und auf den Lande considerable Güter besitzet. Vor den Anfang dessen ordentlichen Geschlechts Registers, setze 3 Herren von solcher Familie zum voraus an, deren Descendence nicht hinlänglich angezeiget werden kan. Selbige sind

Rüegger Oelhafen zu Zürch in der Schweitz, welchen man an. 1340 in dem Verzeichniß der dasigen Regiments Räthe findet.

Rüegger Oelhafen / so daselbsten ebenfals unter denen Regiments Räthen an. 1365 und 1366 angetroffen wird.

Rüdiger Oelhafen von Zürch, welcher an. 1409 und 1422 Chor Herr bey der Pfarr Kirche zu St. Ruprecht in Pruck an der Muhr, auch Pfarr Herr zu Brixen gewesen. Er stiftete zu besagten Pruck eine Capelle in der Ehre des Heiligen Geistes, der Jungfrauen Mariä, des Ertz Engels Michaelis und St. Andreä, that auch andere Stiftungen mehr.

Heinrich Oelhafen / ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, befande sich in der Reichs Stadt Nördlingen, und gienge daselbsten an. 1370 und 1374 zu Rathe.

Conrad Oelhafen war bekannt an. 1386 und 1390 in welchen Jahren er sich gleichfals zu Nördlingen aufgehalten hat.

Ludewig Oelhafen starb ohne Leibes Erben.	Georg Oelhafen / von deme nur der Name bekannt	Hanß Oelhafen wohnete an. 1405 zu Nördlingen, und starb anno 1436 daselbsten. Gemahlin, eine von Brand oder Brandscheid.	Stephan Oelhafen wird ein Bruder Haasens genennet an. 1405.	Anna Oelhafin / Kloster Frau zu Würzburg bey St. Ulrich Benedictiner Ordens.

Hanß Oelhafen.	Bernhard Oelhafen / war Priester im Spital zu Nördlingen, und stiftete daselbst anno 1467 einen Jahrs Tag.	Conrad Oelhafen / lebte nebst seinem Herrn Vater anno 1423 zu Nördlingen, nachgehends wird seiner alleine an. 1431 in einer Urkunde gedacht, und seine Frau Mutter darbey benennet. Gemahlin, eine geborne Fuchshardin von Dünckelspühl.	Anna Oelhafin starb zu Nördlingen im ledigen Stande.	Stephan Oelhafen. Gemahlin, Barbara Schellauerin.

Ludewig Oelhafen / stiftete eine wieder ausgegangene Neben Linie, lebte von an. 1464 bis anno 1480 als eines der vornehmsten Mit Glieder im Rath zu Nördlingen. Gemahlin (I) Margaretha Pucherin (II) ist unbekannt.	Georg Oelhafen führte sein edles Geschlecht dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXXXVIII.	Gilch oder Egidius Oelhafen starb ohne Kinder. Gemahlin, Margaretha Schoberin.	Anna Oelhafin / starb zu Nördlingen im ledigen Stande.	Stephan Oelhafen / lebte an. 1518 zu Nördlingen noch.	Barbara Oelhafin.

Reichard Oelhafen / gienge anno 1482 von Nördlingen weg, und zog wiederum in die Schweitz nach Zürch. Gemahlin, Anna Kluntzin.

Craft Oelhafen starb in der Jugend.	Stephan Oelhafen ward in der Kindheit begraben	Nicolaus Oelhafen starb unvermählt zu Zürch.	Lorentz Oelhafen starb ohne Leibes Erben.	Ludewig Oelhafen starb in der Jugend.
Veit Oelhafen ist unvermählt gestorben.	Craft Oelhafen / war anno 1526 Priester zu Zürch, nachgehends aber Verweser des Frauen Klosters Hermannsweil zu Premgarten.	Dorothea Oelhafin starb jung.	Margaretha Oelhafin starb unvermählt.	Anna Oelhafin starb im ledigen Stande.

TABVLA CCCXXXVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Georg Oelhafen / führte sein edles Geschlecht dauerhaft fort (Tab. CCCXXXVII.) wohnete zu Nördlingen, stiftete daselbsten nebst seiner Ehe-Wirthin einen Jahrs-Tag, starb anno 1485 den 21 Dec. und liegt zu St. Heimeran bey seinen Eltern begraben. Gemahlin, Margaretha Riegelshoferin von Graitzbach, starb an. 1505 den 15 Febr. und liegt auf den Kirch-Hof zu St. Georgen gegen den Marckt begraben.

Caspar Oelhafen / war Priester zu Ulm, und erhielte nebst seinen Herren Brüdern Leonhard und Sixten die Confirmation des Adels auch die Verbesser- und Vermehrung des Wappens.

Leonhard Oelhafen / war anfänglich Kayserlicher Secretarius, nachgehends Priester auf St. Johannis Altar zu St. Lorenzen in Nürnberg, alsdann Pfarrer zu Grünbach und zugleich Priester auf St. Peters Altar bey St. Sebald in Nürnberg, endlich aber derselben Kirche Probstey-Verweser. Uber dieses hatte er noch eine Pfarre zu Costnitz, die er durch einen Vicarium versehen lassen müssen. Zu dem ist er auch Juris Utriusque Doctor und Comes Palatinus, mit ansehnlichen Privilegiis versehen gewesen. Anno 1517 am Sonntag Oculi starb er, und liegt bey St. Sebald in Nürnberg vor St. Peters Altar, welchem Altar er ein jährliches Einkommen verschaffet hat, begraben.

Barbara Oelhafin. Gemahl, Herr Leonhard Gruetter.

Agnes Oelhafin. Gemahl (I) Herr Leonhard Kreiter. (II) Herr Sixtus Purbaum des Raths zu Nördlingen.

Michael Oelhafen / starb in der Jugend zu Nördlingen.

Sixtus I. Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1466 zu Nördlingen, kame nach absolvirten Studiis anfänglich in Herrn Churfürstens Bertholdi zu Maynz Hof-Dienste, hernach aber an den Kayserlichen Hof und ward dreyer Römischer Kayser, nemlich Friderici III. Maximiliani I. und Caroli V. oberster Secretarius, Hof-Rath und des heiligen Römischen Reichs Regiments Secretarius, liese sich von höchstgedachten Kaysern in viel und ansehnlichen Gesandschaften gebrauchen, und von ihnen nebst seinen zwey Brüdern, Herrn Caspar und Leonhard Oelhafen, in des heiligen Römischen Reichs Ritter-Stand auf das neue erheben, und zu verschiedenen malen mit Verbesser- und Vermehrung seines uralt adelichen Wappens und andern Privilegiis, nemlich vom Kayser Friderico III an. 1489 zu zweyen malen, dann vom Kayser Maximiliano I an. 1495. 1499. 1500. 1501. 1507 und 1512 vom Kayser Carolo V aber an. 1521 begnadigen. Nicht minder wurde er auch anno 1505 benebst seiner ersten Frauen Gemahlin, von Herrn Joachimo I Churfürsten zu Brandenburg und dessen Herrn Bruder, Herrn Alberto II Bischoffen zu Halberstadt und nachmaligen Ertz-Bischoff und Churfürsten zu Maynz, in die vom Herrn Churfürsten Friderico I zu Brandenburg an. 1443 gestiftete Ritter-Adeliche Gesell- und Bruderschaft Unsrer lieben Frauen des Kettentragens auf den Berg vor der Altenstadt Brandenburg an- und aufgenommen, welche Begnadigung auf Absterben seiner ersten Frau Gemahlin, auch auf seine zweyte transferiret, und an. 1508 wiederum confirmiret worden ist. Ferner erlangte er auch von Herrn Georgen Hertzogen zu Sachsen, dessen Hof-Rath er gewesen, verschiedene Freyheiten, überhaupt aber stunde er bey dem allerhöchsten Oberhaupt des Römischen Reichs, und bey denen grösten teutschen Fürsten und Ständen in grossen Gnaden und besondern Ansehen. Wie er denn eben dadurch unterschiedlichen Ständen und Städten, grosse Freyheiten ausgewürket hat, dessen ein Exempel die Erwerbung der drey grossen und berühmten Messen und Jahr-Märckte zu Leipzig, abgeben kan. Anno 1519 nahm er das Burger-Recht zu Nürnberg unter besondern Bedingung- und Freyheiten vor sich und seine Nachkommen an, und ward darauf ein Mit-Glied des grössern Raths daselbsten. Er erwarbe seinen Nachkommen unterschiedliche Lehen, und erkaufte anno 1512 von Herrn Sebald und Hieronymo denen Rechen von Rechenberg die beyden Dörffer Ober- und Unter-Schöllenbach auch andere ansehnliche Güter mehr, welche er hernach per Testamentum, dem Aeltesten seines Geschlechts zu einer Vorschickung zu geniesen vermachte. Ubrigens verordnete er denen Armen zu Nördlingen und dem Spital zu Lauf bey Nürnberg verschiedene immerwährende Stiftungen. Endlich starb er an. 1539 den 22 Jan. und liegt unter seinen erwählten Grabe auf St. Johannis Kirch-Hof vor Nürnberg begraben. Sein Gedächtnis-Schild hänget in der Kirche zu St. Sebald. Gemahlin (I) Anna Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Seitz Pfinzings von Henfenfeld, Senatoris und Bau-Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1480 den 16 Jan. vermählt an. 1501 den 10 Febr. zu Nürnberg in der Kirche zu St. Sebald, und weilen man damals eben in Nürnberg einen Reichs-Tag hielte, wurde er als Bräutigam von denen beyden Ertz-Bischöffen und Churfürsten, Herrn Bertholden zu Maynz und Herrn Hermannen zu Cölln, bey der Hand in die Kirche geführet, und von unterschiedlichen ansehnlichen Gesandschaften dahin begleitet. Sie starb an. 1506 den 25 Mart. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt in St. Sebalds Pfarr-Kirche unterhalb des Tauf-Steins begraben. (II) Barbara Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margaretha Rieterin von Kornburg, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Tochter, vermählt an. 1505 den 16 Febr. starb an. 1540 den 29 Jan. als Wittwe da sie ihm 12 Kinder geboren, und liegt neben ihm auf St. Johannis Kirch-Hof bey Nürnberg begraben. Die 16 Kinder aus erster und zweyter Ehe sind Tab. CCCXXXIX. befindlich.

Oelhafen.

TABVLA CCCXXXIX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Sixtus I Oelhafen von Schöllenbach (Tab. CCCXXXVIII.) Gemahlin (I) Anna Pfinzingin von Henfenfeld (II) Barbara Rieterin von Kornburg.

1\. Sixtus Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1502 den 11 April starb eodem anno.

1\. Sixtus II Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Sixt Oelhafischen Linie zu Leipzig Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXL.

1\. Margaretha Oelhafin geboren u. gestorben an. 1505.

1\. Hieronymus Oelhafen, geboren an. 1506 den 17 Jan. zu Saalfeld, wo sich seine Eltern wegen damaliger Sterbens Läufte aufhielten, starb in den Oster Feyertagen desselben Jahres zu Nürnberg.

2\. Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1508 den 16 Dec. zu Nürnberg, starb anno 1555 den 20 Mart. Gemahl, Herr Ladislaus Dörrer von der Unternbürg des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1496 den 26 Aug. vermählt anno 1529 den 25 Oct. starb an. 1569 den 21 May, da er sich zum zweyten mal mit Frauen Margaretha einer gebornen Holzschuherin vermählt gehabt, und ruhet auf St. Johannis Kirch Hof bey Nürnberg.

2\. Margaretha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1509 den 16 Dec. zu Nürnberg, starb anno 1549 den 2 Jun. Gemahl, Herr Wolfgang Peßler, vermählt an. 1535 Montags nach Cantate.

2\. Hanß Oelhafen geboren an. 1511 den 26 Jan. zu Nürnberg, starb den 6 May ejusdem anni.

2\. Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1512 den 3 Febr. zu Nürnberg, ward durch Herrn Graf Hoyern von Mansfeld statt Kaysers Maximiani I bey der heiligen Tauffe gehoben, ließ anno 1547 als damaliger Senior Familiæ, einen neuen Herren Sitz zu Schöllenbach bauen, und als solcher im Krieg mit denen Herren Marggrafen von Brandenburg abgebrannt wurde, fienge er ihn an aufs neue in die Höhe zu führen, that auch viele andere schöne Stiftungen zu dieser Vorschickung, starb anno 1557 den 15 Jan. unvermählt, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof bey seinen Eltern begraben.

2\. Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Leonhard Oelhafischen Linie zu Leipzig und in Schlesien. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLI.

2\. Magdalena Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1515 den 16 April, starb an. 1547 den 6 Mart. Gemahl, Herr Christoph Groland von Oedenberg, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1536 den 16 Oct. starb anno 1561 den 22 May.

2\. Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1516 den 21 Jul. starb anno 1551 den 17 May. Gemahl, Herr Veit Holzschuher, Senior Familiæ und Pfleger der Holzschuherischen Stiftungen, geboren an. 1515 den 15 Jun. vermählt an. 1542 den 27 Dec. starb an. 1580 den 21 Nov.

2\. Christoph Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1517 Freytags vor St. Andreä, starb an. 1544 den 3 Dec. zu Florenz unvermählt, und liegt daselbst in der Kirche Santa Maria Novella gegen den hohen Chor begraben, wo ihm sein Bruder, Herr Hanß Oelhafen ein schön marmornes Monument aufrichten lassen.

2\. Hanß Oelhafen von Schöllenbach, führte sein edles Hauß und dessen Haupt Linie dauerhaft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLIV.

2\. Catharina Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1521 den 24 Aug. starb an. 1579 den 2 Oct. Gemahl (I) Herr Andreas Ebner, geboren anno 1516 den 13 Aug. vermählt an. 1542 den 16 Aug. starb anno 1552 den 2 Oct. (II) Herr Friederich Sauermann, vermählt anno 1556 den 16 Jun.

2\. Ursula Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1523 den 11 April, starb anno 1561 den 22 Nov. Gemahl, Herr Sebastian Groland von Oedenberg, vermählt an. 1544 den 12 Sept. starb an. 1582 den 19 Dec.

2\. Cordula Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1525 den 2 Febr. starb anno 1566 den 29 April. Gemahl, Herr Hieronymus im Hof von und zu Sündersbühl, vermählt an. 1546 den 29 April, † an. 1569 den 14 Dec.

TABULA CCCXL.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloschener Sixt Oelhafenischer Linie zu Leipzig.

Sixtus II Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Sixt Oelhafenischen Linie zu Leipzig (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1503 den 7 April zu Nürnberg, begab sich nach Leipzig, erhielte verschiedene von denen Freyheiten, die seinem Herrn Vater daselbsten gegeben worden, machte unterschiedliche Stiftungen, sonderheitlich aber denen Herren Geistlichen zu Grimma, ward nach seines Herrn Vaters Absterben anno 1539 Senior Familiæ und erhielte die Vorschickung Schöllenbach, starb an. 1544 den 4 Jul. zu Leipzig, und liegt daselbst bey St. Johannis begraben. Gemahlin, Anna Canzlerin, Herrn Hanß Canzlers und Frauen Barbarä Canzlerin, einer gebornen Ercklin von Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1532 den 21 Jan. zu Leipzig, starb anno 1574 den 3 Sept. besage ihres Monumenti zu Leipzig und eines Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg.

Sixtus III Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1533 den 12 Jan. zu Leipzig, dienete Herrn Herzog Augusto zu Sachsen mit 4 Pferden, und starb an. 1560 den 26 Febr. zu Leipzig unvermählt.

Isaac Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1535 den 15 Jul. zu Leipzig starb anno 1573 den 1 Sept. zu Sangerhausen. Gemahlin, Magdalena Hetzerin, Herrn Lucä Hetzers, Tochter, vermählt an. 1567 den 1 Sept. zu Torgau.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1536 starb anno 1540 zu Leipzig.

Maria Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1538 den 21 May. Gemahl, Herr Michael Geringer von Sulzbach, des Raths, Stadt-Richter und Bau-Meister zu Leipzig, vermählt anno 1555 den 29 April.

Paulus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1541 den 3 Aug. begab sich anno 1568 mit etlichen Pferden nach Frankreich in Kriegsdienste und blieb in solchen an. 1569 unvermählt.

Abraham Oelhafen von und zu Schöllenbach geboren anno 1534 den 18 May zu Leipzig ward Senior Familiæ und erhielte die Vorschickung Schöllenbach an. 1580 starb anno 1593 zu Leipzig. Gemahlin, Catharina Clementin, vermählt an. 1562 den 21 Jan. zu Leipzig.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1572 im October. Gemahl, Herr Hieronymus Lotter des Raths zu Leipzig.

Jacob Oelhafen von und zu Schöllenbach geboren an. 1540 den 27 May, ward Senior Familiæ und erlangete die Vorschickung Schöllenbach an. 1593 starb an. 1607 den 27 Jun. zu Schlaitz. Gemahlin, Catharina Kraußin, Herrn Anton Kraußens Tochter, vermählt an. 1567 den 14 April zu Leipzig, starb anno 1598 den 12 Mart. da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1542 den 2 Oct. Gemahl, Herr Hanß Straub zu Sangerhausen, vermählt an. 1559.

Johannes Oelhafen v. Schöllenbach, geboren an. 1543 zu Grimma, starb eodem anno.

Elisabetha Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1544 zu Leipzig, starb an. 1551 den 1 Sept.

Maria Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1568 den 13 Mart. starb anno 1643 den 3 Jun. zu Nürnberg.

Catharina Oelhafin v. Schöllenbach geboren anno 1571 den 21 Oct. Gemahl, Herr Nicolaus Steinbach zur Thann, vermählt an. 1592.

Ottilia Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1573 den 17 Sept. zu Schlaitz, starb anno 1574 im May.

Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1575 den 14 Mart. zu Schlaitz, nahm anno 1592 den 25 Aug. zu Prag Kriegs Dienste an und gienge nach Ungarn.

Isreel Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1577 den 12 Febr. auf seines Vaters Land Gut bey Schlaitz, war 12 Jahre am Chur Brandenburgischen Hofe, als er aber mit Herrn Marggraf Christian Wilhelmen in fremde Länder gereiset, und nach 3 jähriger Abwesenheit mit selbigen wieder zurück gekommen, ist er etliche Wochen hernach an. 1610 den 7 Jun. von einem Pferd dergestalten beschädigt worden, daß er wenig Tage hernach, als der Letzte dieser Linie gestorben. Er liegt in einer Kirche zu Berlin begraben.

Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1578 den 3 Dec. Gemahl, Herr Cyriacus Seybold, vermählt zu Leipzig.

Anna Oelhafin v. Schöllenbach geboren an. 1580 den 23 May, starb den 1 Jun. e. a.

Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1581 den 4 Aug. starb den 10 Oct. e. a.

Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1582 den 26 Aug. lebte zu Leipzig unvermählt, wenn sie aber gestorben ist unbekannt.

Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1586 den 28 Febr. kame mit Herrn Johann Christoph Oelhafen nach Nürnberg, und starb daselbsten an. 1642. Gemahl, Herr Hanß Carl Wölcker, vermählt anno 1618 den 9 Nov. zu Lauf.

TABVLA CCCXLI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen aber wieder erloschenen Hieronymischen Linie in Schlesien.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannten Leonhardischen Haupt Linie (Tab. CCCXXXIX.) geboren anno 1513 den 29 Aug. zu Nürnberg, ward daselbsten ein Mitglied des grössern Raths, zog an. 1557 aus Nürnberg nach Leipzig und starb an. 1560 den 31 May daselbsten. Gemahlin, Elisabetha Canzlerin, Herrn Hanß Canzlers von Leipzig, und Frauen Barbarä Canzlerin, einer gebornen Ercklin von Nürnberg, Tochter, seines Bruders Herrn Sixt Oelhafens Frauen, leibliche Schwester, vermählt an. 1540 im November starb an. 1573 den 2 Febr.

Elisabetha Oelhafin v. Schöllenbach geboren anno 1541 den 21 Aug. starb ejusdem anni.

Leonhard Oelhafen v. Schöllenbach, geboren anno 1542 den 7 Oct. zu Nürnberg, † an. 1554 den 6 April zu Nürnberg.

Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach auf Krietern, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Hieronymischen Linie in Schlesien, geboren an. 1544 den 17 May begab sich nach Breßlau, hatte die Güter Heinzendorf und Conzendorf Pfand weise innen, kaufte hernach das Gut Krietern, eine Stunde von Breßlau gelegen u. andere Güter mehr, stiftete verschiedenes in St. Marien Magdalenen Kirche, starb an. 1584 den 6 Aug. zu Breßlau und liegt daselbsten in der Kirche zu St. Mariä Magdalenä, wo ihm sein Sohn ein schönes Monumentum von Alabaster aufrichten lassen, welches noch zu sehen ist. Gemahlin. Martha Püttnerin, Herrn Wolfgang Püttners Burgermeisters zu Breßlau, Tochter, vermählt anno 1571 den 26 Nov. starb an. 1559 den 24 Jul. und liegt besage des angeführten Monumenti neben ihren Ehe Herrn begraben.

Elisabetha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1545 den 23 Oct. zu Nürnberg, starb anno 1592 zu Eger. Gemahl, Herr Jeremias Schweicker von Nürnberg, vermählt anno 1564 den 17 Jan. zu Leipzig, starb an. 1587.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Christophischen Linie in Schlesien. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCXLII. B.

Franciscus Oelhafen von Schöllenbach auf Hirschstein, geboren an. 1548 den 24 Oct. zu Nürnberg, kam anno 1557 mit seinen Eltern nach Leipzig, starb an. 1584 den 20 Oct. auf seinen Land Gut Hirschstein bey Marienburg ohne Leibes Erben. Gemahlin, Agnes Helffreichin, Herrn Georg Helffreichs, Burgermeisters zu Leipzig, und Frauen Magdalenä Helffreichin, einer gebornen Weisin daselbst, Tochter, vermählt an. 1574 zu Leipzig.

Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1551 den 17 Jan. zu Nürnberg, starb anno 1552 den 27 Aug. daselbsten.

Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1553 den 14 Febr. zu Nürnberg, starb an. 1554 den 30 Jan. zu Nürnberg.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannt Leonhardischen Linie zu Leipzig. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLIII.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach auf Barau, geboren anno 1574 den 21 April zu Breßlau, kam an. 1597 in den Rath zu Breßlau, besaße ein schön adeliches Land Gut Barau genannt, starb anno 1619 den 23 Febr. und liegt in der Breßlauischen Haupt Kirche zu St. Marien Magdalenen begraben. Gemahlin, Martha Pucherin, Herrn Hanß Puchers des Raths Aeltesten in Breßlau, Tochter, vermählt an. 1597 den 21 Oct. starb anno 1637 den 28 April und liegt neben ihren Ehe Herrn, wo sie beyde ein vortrefliches Monumentum mit ihren Ahnen haben, das noch zu sehen ist. Sie zeugeten 7 Kinder mit einander.

Drey Töchter sind in der Kindheit gestorben.

Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1598 den 18 Nov. zu Breßlau, starb anno 1642 zu Breßlau und liegt daselbsten in der Haupt Kirche zu St. Elisabeth. Gemahl, (I) Herr Adam Fürst von Kupferberg auf Lubenstein, Giebigersdorf und Olbersdorf, vermählt an. 1616 den 12 April. (II) Herr Nicolaus Voigt auf Bahr, Liebenstein und Girbißdorf.

Rosina Oelhafin v. Schöllenbach, geboren anno 1599 den 21 December zu Protsch an der Weyda.

Cunegunda Oelhafin von Schöllenbach geboren anno 1601 den 10 May zu Breßlau, starb anno 1642 den 23 April in Preussen. Gemahl, Hr. Johann Schmied von und auf Schmiedefeld, vermählt an. 1618 den 4 Dec. zu Breßlau.

Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1602 den 18 Nov. zu Breßlau starb an. 1603 den 9 Febr.

Die übrigen drey Kinder sind befindlich Tab. CCCXLII. A.

TABVLA CCCXLII. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen Hieronymisch wieder erloschenen Linie in Schlesien.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach (Tab. CCCXLI.) Gemahlin, Martha Pucherin.

Maximilian Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch, Weyda und Liebenthal, geboren an. 1604 den 4 Febr. zu Breßlau, vollzoge schöne Reisen in Polen, Teutschland und Italien, wo er sich erstlich zu Venedig unter der Signoria, bald darauf aber unter den Groß Herzog zu Florenz in Kriegs Dienste begab, und bey dem lezten d: ey Feldzüge wider den Türken that, worbey er Sardinien, Corsica und den Peloponesum zu umseegeln Gelegenheit bekame, begab sich auf erlangeten Abschied nach Sicilien, von dar nach Rom, hernach durch Piemont zurücke nach Geneve, von dannen durch Frankreich in Engeland, zog alsdann in den Flanderischen Krieg als Volontair, und war eben Willens nach Indien zu schiffen, als ihn seine Frau Mutter zurücke beruffete, deren Schreiben er nachlebete, und über Amsterdam Hamburg und Lübeck über die Ost See nach Danzig reisete, von dar er an. 1631 glücklich zu Hause anlangete. Er ward an. 1641 zu Breßlau, ob schon noch ledigen Standes, im Rath, und bald darauf zum Bau Meister erwählet, auch hiernechst als einer aus der Ritterschaft zu des Breßlauer Fürstenthums erkornen Königlichen Mann und Landes Aeltesten ernennet, starb an. 1648 den 25 Sept. auf seinen Land Gut Protsch, als der Lezte Oelhafen in Schlesien ohne Leibes Erben, und ward den 4 Oct. zu Breßlau in St. Elisabethen Kirche mit allen Ceremonien, seinem Adelichen Stande gemäß, beygesetzet, wo zu seinem Gedächtniß ein groser runder Schild, sammt verguldeten Degen und Sporen, auch einer Fahne mit seinem Wappen und Emblemate, wie auch in Nürnberg bey St. Sebald, ein so genannter Todten Schild ausgehangen wurde. Gemahlin, Martha Schmiedin von Schmiedefeld, eine verwittwete Döringin, vermählt an. 1641 den 1 May.

Martha Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1606 den 13 May zu Breßlau. Gemahl, Herr Christian Schmied von Schmiedefeld.

Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1608 den 8 Mart. zu Breßlau.

TABVLA CCCXLII. B.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Leonhardischer Haupt- und deren daraus gekommen aber wieder erloschenen Christophischen Linie in Schlesien.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch, Weyda und Neusorg, Stamm Herr der aus der Leonhardischen Haupt Branche gekommen aber wieder ausgegangenen Christophischen Linie in Schlesien (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1547 den 20 Jun. zu Nürnberg, besase um Breßlau obige und andere Land Güter mehr, starb an. 1596 den 13 May, und liegt zu Breßlau in St. Marien Magdalenen Kirche, wohin er des Abends mit Fackeln und Wappen beygesezet werden. Seine Monumenta sind daselbsten, wie auch zu Leipzig und in Nürnberg bey St. Sebald. Gemahlin, Lucia von Poley, Herrn Matthiä von Poley auf Thiergarten, Tochter, vermählt an. 1573 den 7 Sept. zu Breßlau, starb an. 1594.

Georg Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1576 den 3 April zu Breßlau, starb den 4 April eodem anno.

Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Protsch und Weyda, geboren an. 1577 den 12 Dec. zu Breßlau, lebte als ein Mitglied der Schlesischen Ritterschaft meistens auf seinen Gütern, starb an. 1622 den 12 Mart. zu Breßlau, und liegt daselbsten in St. Marien Magdalenen Kirche, wo ihm Schild und Fahne aufgehangen worden. Gemahlin (I) Martha von Hessen, Herrn Johannis von Hessen zum Stein und Weigelsdorf, Kayserlichen Raths, Tochter, vermählt an. 1600 den 2 Jul. starb an. 1619. (II) Judith von Simmern, Herrn Friederichs von Simmern, des Raths zu Colberg im Pommerischen Stift Camin, Tochter, eine verwittwete Rogerin, verm. an. 1620 den 21 Jan.

Rosina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1581 den 27 Jan. starb an. 1612 den 14 Oct. und ward in ihrer Kirche zu Kortschütz den 15 Nov. hernach beygesetzet. Gemahl, Herr Sebald Uttmann v. Kortschütz.

1\. Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1601 den 30 Oct. zu Breßlau, ward anno 1625 den 31 Mart. vor den Briegischen Thor der Stadt Olau, durch einen andern Schlesischen vom Adel erstochen, und daselbst begraben.

1\. Martin Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1604 den 11 Oct. zu Breßlau, starb an. 1618.

1\. Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1611 den 11 Febr. † an. 1612

1\. Franz Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren und gestorben an. 1613 den 2 May.

1\. Elisabetha Oelhafin v. Schöllenbach geboren an 1617 den 26 Sept. starb an. 1618.

2\. Franz Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1622 war erstlich im Polnischen Krieg, hernach in Kayserlichen Diensten Rittmeister über eine Curaßier Compagnie, welche er selbsten von seinem Vermögen Ihro Kayserlichen Majestät geworben, ist an. 1648 den 28 April von einer Schwedischen Parthey nebst 2 Reutern, mit 3 Schüssen zu Randsacker bey Würzburg erleget, allda auf den Kirch Hof so gleich beygesetzet, nachgehends aber erst in die Kirche zu Randsacker gebracht, und daselbsten vor den Chor unter einen Grabstein mit dem Oelhafischen Wappen, Standsmäßig begraben worden. Man hat ihm hierauf zu Breßlau u. Nürnberg, Helm, Degen, Sporen, Fahnen, sein Bildniß u. die gewöhnlichen Todten Schilde ausgehangen.

TABVLA CCCXLIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloschener Leonhardischer Linie zu Leipzig.

Leonhard Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der aus der Leonhardischen Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschenen Leonhardischen Linie zu Leipzig (Tab. CCCXLI.) geboren anno 1555 den 7 Jan. ward anno 1582 Senator und nachgehends Burger Meister zu Leipzig, anno 1607 aber erlangete er die Vorschickung Schöllenbach als Geschlechts Aeltester, und starb anno 1609 den 6 Jul. als regierender Burger Meister zu Leipzig. Gemahlin, Veronica Badehornin, Herrn Leonhard Badehorns, Senatoris und Burgermeisters zu Leipzig, Tochter, vermählt in Gegenwart hoher Fürstlicher Abgesandten und anderer vornehmen Standes Personen an. 1577 den 12 Jun. zu Leipzig.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1578 den 10 May, ward an. 1608 Senator endlich aber Stadt Richter zu Leipzig und starb an. 1628 den 26 Oct. Gemahlin, Magdalena Quellmalzin, Herrn Isaac Quellmalzens, Senatoris und Stadtrichters zu Leipzig, Tochter, vermählt an. 1600 den 10 Nov. zu Leipzig, starb an. 1642 den 26 Febr. als Wittwe.

Veronica Oelhafin von Schöllenbach geboren an. 1602 den 31 Jan. zu Leipzig, überlebete ihren Ehe Herren und alle ihre Kinder, starb an. 1670 den 21 Aug. Gemahl, Herr Sebastian Roth, vermählt anno 1625 den 26 Sept.

Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1603 den 13 Jan. Gemahl Herr Siegemund Zierling zum Falkengrund, vermählt an. 1620 den 23 Jul.

Leonhard Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1604 den 5 Oct. war ein gelehrter Cavalier, starb an. 1642 den 24 Nov. unvermählt zu Leipzig, und liegt daselbsten in der Pauliner Kirche begraben.

Isaac Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1606 den 23 May, starb an. 1675 den 13 Jan. als der Lezte dieser Leonhardischen Linie ohne Leibes Erben. Gemahlin, Anna Magdalena Hofmännin, Herrn Heinrich Hofmanns, Tochter, vermählt anno 1648 den 18 April zu Leipzig.

Anna Oelhafin von Schöllenbach geboren an 1607 den 7 Jun. starb an. 1638 den 23 Aug. an der Pest. Gemahl, Herr Sebastian Seidel auf der Funkenburg, vermählt anno 1630.

Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1610 den 29 May hielte sich meistentheils auf seinen Land Gut ohnweit Zeitz auf, starb an. 1671 den 7 Jan. ohne Kinder, und liegt in der Kirche zu St. Johannis in Leipzig begraben. Gemahlin, Anna Elisabetha Wendin, Herrn Wolfgang Wendens, Senatoris und Burgermeisters zu Zeitz, Tochter, vermählt an. 1650 den 9 Jul. zu Leipzig.

Rosina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 16 Dec. starb an. 1612 den 30 Aug.

Maximilian Oelhafen von Schöllenbach geboren an. 1616 den 23 Oct. zu Leipzig, starb an. 1637 den 8 May jählingen Todes daselbsten unvermählt.

TABULA CCCXLIV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, führte die Haupt Linie dauerhaft fort (Tab. CCCXXXIX.) gebohren anno 1520 den 16 Mart. zu Nürnberg, begab sich an. 1534 auf die Universität Wittenberg und wohnete in D. Martin Luthers Behausung, befande sich bey D. Philipp Melanchton in der Kost und stunde bey beyden in sonderbaren Gunsten. Anno 1540 begab er sich auf die Universität Tübingen, that hernach schöne Reisen durch Frankreich, Italien, Teutschland, Holland und die Niederlande, verblieb einige Zeit an der Königin Maria in Braband Hof, und kam an. 1546 wieder zu Hause an, ward des grössern Raths zu Nürnberg, wie auch Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1547 hernach am Stadt und Ehe Gericht an. 1548 Bau Richter und an. 1560 Senior Familiae. Er ließ zu Schöllenbach ein neues steinernes Herrn Hauß bauen, stiftete zu Altorf eine Stube auf den Collegio vor die studirenden Oelhafen, starb anno 1580 den 14 April zu Nürnberg, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben. Seine Monumenta sind so wohl zu Nürnberg in der Kirche zu S. Sebald und im neuen Spital, als auch zu Beerbach bey Schöllenbach und in Altorf noch zu sehen. Gemahlin (I) Sibylla Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, des ältern geheimen Raths und obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Sibylla Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Tichtlin, Tochter, vermählt an. 1547 den 1 Mart. starb an. 1566 den 8 Aug. da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Susanna Harßdörfferin, Herrn Christoph Harßdörffers, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Cunegunda Harßdörfferin, einer gebornen Löchnerin, Tochter, gebohren an. 1549 den 19 Mart. vermählt an. 1567 den 17 Jun. starb an. 1621 da sie ihm 7 Kinder geboren.

1\. Hanß Oelhafen v. Schöllenbach. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLV. A.

1\. Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1549 den 11 Oct. zu Nürnberg, starb anno 1551 den 7 Mart.

1\. Elias Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1551 den 31 May zu Nürnberg, starb anno 1552 den 7 May, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof.

1\. Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1552 den 16 Nov. zu Nürnberg, starb an. 1556 den 23 Jun. und liegt zu St. Johannis.

1\. Justina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1554 den 27 Sept. zu Nürnberg starb den 8 Oct. eod. anno und liegt bey St. Johannis.

1\. Justina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1558 den 3 Jul. zu Nürnberg, starb anno 1612 den 4 Febr. zu Ingolstadt, besage des von ihren Sohn Johann von Giessen, Erz Herzoglichen Oesterreichischen Raths und Abgesandtens, daselbst aufgerichteten Monumenti. Gemahl, Herr Hubert von Giessen, damaliger J. U. D. und Professor zu Altorf, nachmaliger Reichs Hof Rath, vermählt an. 1584 den 18 Oct. starb an. 1604 den 26 Jun. zu Prag.

2\. Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, Stifter der wieder erloschen so genannt Maximilianischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLVI.

2\. Elias Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der blühenden Eliasischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLVII.

2\. Hanß Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stifter der wieder ausgegangen so genannt Hanß Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLVII.

2\. Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der blühenden Gabrielischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLX.

2\. Paulus Oelhafen von Schöllenbach. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXLV. B.

2\. Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1578 den 28 Jun. starb anno 1584 den 5 Aug.

2\. David Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1580 den 16 April zu Nürnberg, begab sich anno 1598 in Kriegs Dienste unter seines Vettern Herrn Paul Harßdörffers Fahne zu den Mörsburgischen Regimente, gienge nach Ungarn und half daselbsten Todis, Palotta und andere Vestungen einnehmen, ward hernach vor Ofen krank, weshalber man ihn nach Gran und Neuhäusel zu Schiffe brachte, allda ihn aber seine eigene Cameraden den 5 Nov. d. a. jämmerlich ermordeten, worauf man ihn den 7 dito nach Kriegs Manier in Neuhäusel begrub. Die Thäter sind wegen dieses Mords nachgehends zu Wien justificiret worden, sein Gedächtniß aber findet man zu Nürnberg bey St. Sebald.

TABULA CCCXLV. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach.

Hanß Oelhafen von Schöllenbach, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1548 den 17 August, studirete zu Wittenberg und Tübingen, kame anno 1578. zu Nürnberg in den grössern Rath, ward Pfleger zu Hohenstein anno 1581. und starb anno 1590. den 14. Jul. zu Hohenstein, woselbsten er auch begraben lieget. Gemalin, Magdalena Pömerin, Herrn Wolffgang Pömers, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Flickin, Tochter, vermählt anno 1576. den 12. Junii zu Nürnberg, starb anno 1625.

Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1586. den 9. Decembr. starb anno 1609. den 12. Januar. Gemal, Herr Andreas Kandler der Jüngere, vermählt anno 1605. den 4 Novembr.

B.

Paulus Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1573 den 4 April. zu Nürnberg, begab sich anno 1580 biß anno 1591 in Hof-Dienste zu Herrn Hertzog Carln von Münsterberg in Schlesien, von anno 1593 biß anno 1596 aber an seines Bruders Herrn Maximiliani Oelhafen Stelle, an Herrn Hertzog Johann Friederichs von Liegnitz und Brieg Hof, wo er in unterschiedlichen Verschickungen rühmlichst gebrauchet wurde. Alsdann reisete er nach Italien, kame von dar anno 1597. zu Herrn Carl Nüzeln, Kayserlichen Rath und Abgesandten, als Hof Meister, und besuchte mit ihm unterschiedliche Fürsten Höfe, wie er denn die Gnade hatte bey denen Hertzogen von Lothringen und Jülich, bey Gelegenheit der Jülichischen Vermählung, von jedem mit einer guldenen Kette und Gnaden Pfenning beschencket zu werden. Anno 1600. wurde er alleine mit wichtigen Commissionen von der Frau Hertzogin von Jülich an den Kayserlichen Hof nach Pilsen gesendet, und anno 1602. reisete er abermahlen mit obgedachtem Herrn Carl Nüzeln nach Prag, wo sich zu selbiger Zeit der Kayserliche Hof enthielte, kame eodem anno den 25. Junii wieder zurücke nach Nürnberg, ward anno 1609. den 5. Decembr. Zoll Amtmann, anno 1617. den 23 Januar. Umgelds Amtmann, anno 1627. erlangete er die Vorschickung Schöllenbach als Geschlechts Aeltester, und starb anno 1628. den 18. Januar. besage seines Todten Schildes bey St. Sebald in Nürnberg. Gemalin, Helena Pömerin von Diepoldsdorff, Herrn Bartholomäi Pömers von Diepoldsdorff, des ältern geheimen Raths, dritten obristen Hauptmanns und Kirchen Pflegers zu Nürnberg, dann Fauen Helenä Pömerin von Diepoldsdorff, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, geboren anno 1582 vermählt anno 1609 den 30 Octobr. zu Nürnberg, starb anno 1641. den 11. Jul. zu Hohenstein in Preussen, bey ihrer Frau Tochter, als Wittwe.

Helena Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1610 den 14. Octobr. starb anno 1675. den 10. Novembr. zu Nürnberg, und ward den 15den hernach auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemal, (I) Herr Gabriel Helffreich, Chur Sächsischer Hof-Rath und Consiliarius bey der löblichen Reichs Stadt Nürnberg, vermählt anno 1632. den 22. Januar. starb anno 1638 den 7. Octobr. zu Freyberg in Meissen, und liegt in dasiger Dom-Kirche begraben (II) Herr Jacob Michael Passlosky ein Preussischer von Adel und der Crone Polen Kriegs-Officier, vermählt anno 1639. den 30. Jul. zu Freyberg Sie zog mit ihm auf sein Guth bey Hohenstein nach Preussen, wendete sich aber wiederum als Wittwe nach Nürnberg, und starb obangezeigter massen allda.

TABULA CCCXLVI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in erloschener Maximilianischer Linie zu Nürnberg.

Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stiffter der wieder ausgegangenen sogenannten Maximilianischen Linie zu Nürnberg, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1569. den 24. Mart. nahm erstlich bey den Herrn Ertz-Hertzog Maximilian in Oesterreich und Herrn Hertzog Joachim Friederich von Liegnitz und Brieg Kriegs-Dienste, hernach aber bey diesem letzten Hof Dienste an, und verharrete daselbsten biß anno 1591. da er sich mit guten Lob nach Hause begab. Er wurde anno 1592. bey einem Stuck-Schiesen zum Commendanten über ein Fähnlein von 445. Mann vom Rath gemachet, anno 1609. aber erlangete er das Seniorat, und verneuerte die alten Monumenta seines Geschlechts zu Nördlingen, verbesserte auch das Majorat Schöllenbach mit verschiedenen Gebäuden, liegenden Gründen und Gülten, starb anno 1618. den 11. Mart. zu Nürnberg, und liegt daselbsten auf St. Johannis Kirch-Hof, wie seine Monumenta sowohl zu St. Johannis als auch zu St. Sebald ausweisen. Gemalin, (I) Susanna Finoldin, Herrn Joachim Finolds, und Frauen Ursulä Finoldin, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, geboren anno 1547. vermählt anno 1593. den 23. Octobr. zu Nürnberg, starb anno 1603. den 4. May, da sie ihm 2. Kinder geboren. (II) Barbara Hallerin von Hallerstein, Herrn Ernst Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstädt, des ältern geheimen Raths und obristen Kriegs-Hauptmanns, wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Raths, dann Frauen Dorotheä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Haast.. von Werthelm, Tochter, geboren anno 1577. den 13. August. vermählt anno 1604. den 10. Septembr. starb anno 1610. den 27. Januar. da sie 3. Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Paul Scheurls von Defersdorff, und Frauen Annä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Castnerin von Schnaltenbach, Tochter, Herrn Matthiä Löffelholtzens von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1584. vermählt anno 1611. den 6. May, starb anno 1632. den 22. Febraar. da sie ein Kind mit ihm gezeuget.

1.	1.	2.	2.	2.	3.
Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1594. den 5. Septembr. † an. 1596. den 27. August.	Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1598. den 21. Septembr. ward anno 1622. Nürnbergischer Cornet, anno 1623. Lieutenant zu Pferd, bey Herrn Georg Wilhelmen Herzogen zu Sachsen Weymar, anno 1632. Lieutenant zu Pferd bey den Burger Ausschuß zu Nürnberg, endlich anno 1652. Senior Familiä, starb anno 1653. den 13. Decembr. und liegt bey St. Johannis begraben. Sein Todten-Schild hänget zu St. Sebald in Nürnberg. Gemalin, Barbara Gröserin von Geisendorff, Herrn Christoph Grösers von Geisendorff, und Frauen Ursulä Gröserin von Geisendorff, einer gebornen Castnerin von Schnaltenbach, Tochter, vermählt anno 1618. den 8. Julii, starb anno 1671. den 21. August.	Hanß Ernst Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1605. den 2. Octobr. starb anno 1607. den 2. Februar.	Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1607. den o. April, starb den 6. August. e. a.	Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1608 den 13. Septembr. starb anno 1633. den 28. Januar. Gemal, Herr Friederich Praun, vermählt anno 1627. den 21. August. starb anno 1650. den 12. August.	Hanß Paulus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an 1612. den 9. Mart. starb den 10. Novembr. e. a.

Susanna Ursula Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1623. den 29. May, starb anno 1653. den 8 Mart. Gemal, Herr Wolff Christoph Holtzschuher von Neuenbürg, Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg, Senior Familiä und Pfleger der Holtzschuherischen Stifftungen, geboren anno 1623. den 6. Februar. vermählt anno 1648. den 18. Septembr. starb anno 1688. den 24. Februar.

TABULA CCCXLVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und aus solcher entsprungen- aber auch wieder erloschenen Tobiasischen Linie.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm-Herr der sogenannt Eliasisch blühenden Haupt-Linie zu Nürnberg, (Tab CCCXLIV.) geboren anno 1570. den 13. Decembr. begab sich anno 1585. auf Universitäten und studirete zu Jena und Wittenberg, gienge hierauf anno 1591. nach Straßburg, reisete sodann durch die Niederlande, Holland, Seeland, Engeland und Franckreich, und kame anno 1594. wieder in seinem Vaterlande an, ward anno 1598. den 22. April Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, eodem anno den 13. May Stadt Allmosen Pfleger, anno 1606. den 4. Mart. aber Losungs-Rath, anno 1615. wurde ihm bey der Evangelischen Union derselben Cassa anvertrauet und anno 1619. von derselben das Pfennigmeister Amt aufgetragen, welches leztere aber er wegen seines ohnehin mühsamen Amtes depreciret. Sonsten hat man ihn in vielen wichtigen, das Vaterland betreffende Geschäfften, an unterschiedliche Höfe und Orte verschicket, und verdienet den Ruhm eines treuen und fleissigen Patrioten. Anno 1618. erlangete er das Seniorat und die Vorschickung Schöllenbach, starb anno 1627. den 21. Februar. und ward am St. Matthiä Tag den 24. Februar. bey St. Johannis zu seiner Begräbniß geführet. Sein Gedächtniß Schild hänget bey St. Sebald. Gemalin, Hedwig Löffelholzin von Colberg, Herrn Thomä Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Apolloniä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Füttererin, Tochter, geboren anno 1569. den 20. May, vermählt anno 1597. den 10. Octobr. starb anno 1634. den 27. Decembr. da sie 7. Kinder mit ihm gezeuget hatte, und ward den 30. dito auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Hanß Georg Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1599. den 17. May, starb anno 1600. den 19. April.

Elias Oelhafen von Schöllenbach, führete die Eliasische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXLIX. B.

Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1603. den 1. Mart. starb anno 1674. den 28. Januar. da sie 48. Jahre im Wittwen Stande zugebracht. Gemal, Herr Siegemund Gammersfelder von Solar, geboren anno 1593. vermählt anno 1622 den 26. Mart. starb anno 1625. den 29. Novembr.

Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1606. den 8. Novembr. starb anno 1684. den 2. Mart. Gemal, Herr Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim, geboren anno 1604. den 23. Junii, vermählt anno 1630. den 1. Novembr. starb anno 1671. den 19. Mart.

Hanß Sixtus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1609. den 2. April, starb eodem anno.

Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1610. den 14. Novembr. starb an. 1689. den 28. Jul. Gemal, Herr Christoph Andreas Harsdörffer von Fischbach, vorderster Losungs-Rath zu Nürnberg, geboren an. 1610. den 23. Februar. vermählt an. 1633. den 26. August. starb an. 1686. den 2. Mart. da er vorhero an. 1683. mit ihr Jubel-Hochzeit gehalten.

Tobias Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1601. den 23. August. studirete zu Altorff, Tübingen, Straßburg und Basel mit vielem Fleiß, so, daß er verschiedene gelehrte Disputationes ausarbeitete, und vermöge eines Testimonii Academici bereits schon im 22. Jahr seines Alters, es nur an seiner eigenen Resolution fehlete, die Doctor Würde mit Ruhm und nach Würden anzunehmen und zu erhalten. Nach solchen seinen absolvirten Studiis reisete er nach Genf, Lion und Bourges, woselbsten er gleich bey seiner Hinkunfft zum Oratore der Teutschen Landsmannschafft erwählet wurde, und sich allda 3. Monathe aufhielte. Anno 1624. gienge er über Orleans nach Paris, folgends durch die Piccardie und Normandie nacher Calais, von dar in Engeland nacher Londen, und nach Besichtigung der vornehmsten Plätze dieses Königreichs, nahm er seinen Weg durch Flandern und Brabant nacher Holland, weiters durch Artois und Hennegau über Peronne abermals nach Paris, und sofort durch alle considerableste Provincien Franckreichs. Worauf er nach Spanien und Italien zu gehen gesonnen war, hieran aber durch den Befehl seines Herrn Vaters verhindert wurde, welchen er befolgete und seine Nach Hause Reise beschleunigte, so, daß er den 16. Februar. anno 1625. glücklich zu Nürnberg anlangete, auch allda sich mit seiner nachmaligen Gemalin in ein Ehe-Verlöbniß, doch unter der Bedingung einliess, vorhero seine vorgehabte Reise nach Italien auszuführen, welches dann biß zu Anfang des 1626. Jahres ins Werck gesetzet wurde. Da er wieder zu Hause anlangete, begab er sich auf Altorff, und promovirete daselbsten im 24. Jahr seines Alters sub Pro-Cancellariatu seines Patrui, Herrn Johann Christoph Oelhafens von Schöllenbach, in Doctorem Juris sub qualitate et titulo eines Consiliarii Norici. Hierauf begab er sich nach Speyer, und trat nach seiner Rückkunfft seine Verrichtung als Nürnbergischer Consiliarius, wie auch Assessor am Stadt- und Ehe-Gericht an, da er denn sogleich zu denen wichtigst und geheimesten Sachen, sonderlich zum Empfang fremder Fürsten, Herren und Gesandten, gebrauchet wurde. Wie er denn anno 1634 die Besorgung bey den angestellten Confoederations-Tag nacher Franckfurth und von dar nacher Prag, anno 1640. zu den Reichs-Tag nach Regenspurg, anno 1644. zu den General Friedens-Tractaten nacher Münster und Oßnabrügg, anno 1652. (in welchem Jahre er auch die Pro-Cancellariat-Stelle zu Altorff erhielte,) zu den abermals ausgeschriebenen Comitiis zu Regenspurg, anno 1655 zu den darauf zu Franckfurth angesezt- nachmalen anno 1659. nacher Regenspurg transferirten Reichs-Deputations-Convent, über sich genommen und verrichtet, anderer unzähligen Gesandschafften an die Römisch Kayserliche Majestät, Chur-Fürsten und Stände des Reichs, zu geschweigen, wodurch er sich in solchen Credit gesezet, daß ihme wegen seiner Erfahrung von vielen Fürsten und Ständen des Reichs, ihr Interesse und Vertretung auf denen Reichs-Conventen aufgetragen, und er von etlichen derselben in Raths-Bedienungen auf- und angenommen worden. Er stifftete die wieder ausgegangen sogenannt Tobiasische Linie, starb anno 1666 den 27. Octobr. und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben, sein Todten-Schild aber hänget bey St. Sebald. Gemalin, Anna Sabina Volckamerin, Herrn Georg Christoph Volckamers, des innern geheimen Raths, und Frauen Mariä Magdalenä Volckamerin, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1606. den 3. August. als Zwilling, vermählt anno 1626. den 26. April, starb anno 1678. den 4. Decembr. als Wittwe. Sie zeugete 4. Kinder mit ihm, welche Tab. CCCXLVIII. befindlich sind.

TABVLA CCCXLVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und deren daraus gekommen aber auch wieder erloschen Tobiasischen Linie.

Tobias Oelhafen von Schöllenbach, (Tab. CCCXLVII.) Gemalin, Anna Sabina Volckamerin.

Georg Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1628. den 24. Februar. starb anno 1629. im May.

Maria Salome Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1630. den 30. Januar. starb anno 1679. den 14. Decembr. zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Georg Jacob Pömer, Pfleger zu Lauff, vermählt anno 1650. den 11. Junii zu Nürnberg, wo bey dem damaligen Friedens-Executions-Tag, auf dero Hochzeitlichen Ehren-Fest, sich insonderheit der Römisch Kayserlichen Majestät Legatus primus, Herr Octavianus Piccolomini Duca di Amalfi rc. neben fast allen gegenwärtig gewesenen Chur- und anderer Fürstlichen, auch der Herren Stände, Abgesandte, sich eingefunden. Er starb anno 1673. den 22. Novembr. zu Lauff.

Georg Tobias Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1632. den 12. Junii zu Nürnberg, studirete zu Altorff, trat hernach anno 1655. seine Reisen über Francksurth, Maynz und Cölln an, woselbsten er zu Schiffe nach Utrecht und ferner über Amsterdam und Leyden nacher Gröningen gienge, da er biß anno 1656. mense Martio verblieb, von dar aber über Francker nacher Utrecht reisete, wo er auch biß anno 1657. mense Junio sich aufhielte, alsdann aber in Gesellschafft zweyer Barons von Petschawiz und ihres gelehrten Hof-Meisters Mr. Viti, durch die Spanischen Niederlande auf Flüßingen sich begeben, von dar in Engeland übergeschiffet, und die Haupt-Stadt Londen zur Gnüge besehen, auch nach erlangten Zutrit und Audienz bey dem Lord Protector Cromwell, ferners eine Tour auf Hamptoncourt, Canterbury und Oxford gethan, allwo er mit seinem Pferd in das Wasser, und in die äusserste Lebens-Gefahr gerathen. Von Engeland ist er in Franckreich übergegangen, und von Dipe hat er sich durch die Normandie nach Paris erhoben, ferner nach Orleans fortgerücket, wo er sich bey dasiger Universität nebst oberwähnten Mr. Vito, immatriculiren lassen, und bey der teutschen Nation successive als Consiliarius und Bibliothecarius gestanden, auch in dieser Qualität die dahin gekommene Schwedische Königin Christinam complimentiret hat. Inzwischen hat er in Gesellschafft Herrn Graf Ferdinands von Ost-Frießland und dessen Hof-Meister Mr. Groot die Tour auf der Loire biß nach Saumur gethan, und ist sodann wieder nach Paris gegangen. Währenden Aufenthalts allda hatte er die Ehre, verschiedenen Staats-Ministris und sonderlich dem Cardinal Mazarini aufzuwarten, und hierdurch Gelegenheit, viel curieuses und denckwürdiges zu sehen. Hierauf reisete er nach Lion, und besahe die an der Rhone und gegen das Meer gelegene Provinzien und Städte, und begab sich endlich durch Savoyen nach Geneve, von dar aber auf Befehl seines Herrn Vaters zurücke, und wegen der Wahl und Crönung Kaysers Leopoldi nach Francksurth, reisete aber nach wenigen Tagen, weil solches bereits vorbey, mit seinem Herrn Vater nach Nürnberg, und langete allda den 23. August. anno 1658. glücklich an. Anno 1659. im Decembr. hielte er zu Altorff ein Disputationem inauguralem de Jure Vectigalium, nahm aber den Gradum nicht eher als am Georgen oder seinen Nahmens-Tag anno 1662. allda an, bey welchem Actu promotoriali sein Herr Vater, als damaliger Pro-Cancellarius eine schöne Orationem paraeneticopanegyricam gehalten hatte. Hierauf hielte er sich bey einen halben Jahr zu Speyer an den Kayserlichen Cammer-Gericht auf, begleitete aber hernach seinen Herrn Vater anno 1660 nach Amberg und von dar nach Regenspurg zu den Reichs-Deputations-Tag. Ehe er noch in Doctorem promovirete, wurde er zu einen Consulenten und Assessore am Stadt- und Ehe-Gericht in Nürnberg ernennet, anno 1674. aber in die Zahl der vördern Herren Consulenten angenommen, anno 1676. und 1678. in unterschiedlichen des Vaterlandes wichtigen Verrichtungen an den Kayserlichen Hof nach Wien geschicket, und jedesmahlen mit würcklichen allerhöchsten Gnaden angesehen, da er absonderlich das erstemahl in die 13. Monathe daselbsten verblieben. Anno 1680. wurde er Nürnbergischer Abgeordneter auf den Reichs-Tag zu Regenspurg, inzwischen aber anno 1684. im Monath April zum drittenmahl an dem höchst-löblich damahls zu Linz sich enthaltenen Kayserlichen Hof abgeschicket, und nachdem er sowohl daselbsten, als auch bey dem Kayserlichen Reichs-Hof-Rath zu Welß, die ihme committirte Sachen bestens incaminiret, sich im Monath Junio d. a. zurücke nach Regenspurg begeben, woselbsten er anno 1685. den 17. Februar. sein rühmlich geführtes Leben beschlosse. Sein entseelter Cörper wurde von dar nach Nürnberg geführet, und den 27. ejusdem mit einer ansehnlichen Leichen-Procession auf St. Johannis Kirch-Hof zur Ruhe gebracht, der Todten-Schild aber zu denen übrigen in St. Sebalder-Kirche aufgehangen. Gemalin, Susanna Catharina Gumpelsheimerin, Herrn Esaiä Gumpelsheimers, Kayserlichen- wie auch Hochfürstlich Sachsen Lauenburgischen Raths, dann des innern geheimen Raths und Steuer-Directoris zu Regenspurg, und Frauen Susannä Mariä Gumpelsheimerin, einer gebornen Weissin, Tochter, vermählt anno 1661. den 14. May, starb anno 1690. da sie 6. Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche Tab. CCCXLIX. A. befindlich sind.

Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1636. den 5. Octobr. starb an. 1695. den 15. Februar. Gemal, (1) Herr Tobias Tucher von Simmelsdorff, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1627. vermählt an. 1660. den 6. August. starb an. 1693. den 14. May. (2) Herr Friederich Wilhelm Ebner von und zu Eschenbach, des ältern geheimen und vördersten Kriegs-Rath zu Nürnberg, geboren an. 1652. den 27. Decembr. vermählt anno 1694. den 23. Jul. starb an. 1711. den 3. Junii.

TABVLA CCCXLIX. A.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloschenen Tobiasischen Linie.

Georg Tobias Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCXLVIII.) Gemalin, Susanna Catharina Gumpelsheimerin.

Anna Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1662. den 4. Mart. starb den 5. April e. a.	Susanna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1663. den 15. Febr. starb anno 1666. den 6. August.	Georg Tobias Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1665. den 22. Decembr. starb anno 1666. den 8. August.	Susanna Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1667. den 19. Jul. starb anno 1693. den 26. Septembr. unvermählt.	Catharina Sophia Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1668 den 25. Decembr. starb anno 1711. den 27. May. Gemal, Herr Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, Losungs-Rath zu Nürnberg, geboren anno 1659. vermählt anno 1687. den 1. Novembr. starb anno 1714.

Georg Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1675. den 22. Novembr. fienge seine Studia Academica zu Altorff anno 1693. im Martio an, und disputirte allda unter den Präsidio Herrn D. Wagenseils, gienge hierauf nach Regenspurg, und anno 1695. im Octobr. auf Jena, woselbsten er aber anno 1696. im Decembr. in einer Gesellschafft guter Freunde, von einem Lübecker, Nahmens Huttmann, durch ein unversehen gelöstetes Gewehr, dergestalt getroffen worden, daß er gleich darauf seinen Geist hat aufgeben müssen. Sein Leib wurde den 10. dito in dasige Stadt-Kirche zu St. Michaelis begraben, und zu Nürnberg in der Kirche zu St. Sebald ein Todten-Schild aufgehangen. Er ist der Letzte dieser Tobiasischen Linie gewesen.

B.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt-Linie.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Eliasisch blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCXLVII.) geboren anno 1600. den 9. May zu Nürnberg, kam im 19. Jahr seines Alters zum Herrn Grafen von Stahrenberg nach Wien, reisete von dortaus anno 1621. nach Italien, und nahm zu Venedig bey der Signoria, unter Herrn Grafens von Porcia Regiment zu Fuß, Kriegs-Dienste an, langete aber nach erhaltenen und zu Verona datirten Paßport anno 1622. wieder in Nürnberg an, ward anno 1626. Assessor und Schöpf daselbsten am Land- und Bauern-Gericht, anno 1632. Keller-Amtmann, anno 1652. aber Senior Familiä, starb anno 1667. den 16. Septembr. zu Ober-Schöllenbach, und liegt in der Oelhafenischen Grufft in der Kirche zu Beerbach begraben. Seine Monumenta sind sowohl daselbsten als auch in St. Sebalds-Kirche zu Nürnberg befindlich. Gemalin, Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Ernst Hallers von Hallerstein, Pflegers zu Altorff und Lauff, dann Frauen Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1601. den 7. August. vermählt anno 1625. den 21. Mart. starb anno 1665. den 8. Decembr. zu Nürnberg, da sie 8. Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1629. den 12. April, reisete anno 1647. mit dem damahls zu Nürnberg anwesenden Schwedischen Kriegs-Präsidenten, Herrn Alexander Erskin durch Thüringen, Meisen, Halberstadt, Hessen und Westpalen auf Osnabrügg, von dar aus in Bremen, Verden, Mecklenburg und Pommern, gienge hernach mit denen auf Prag destinirten Hülffs-Völckern durch Nieder- und Ober-Sachsen wieder auf Nürnberg. Anno 1651. reisete er mit Herrn Philipp Gottfried Grafen von Hohenlohe nach Wien, und langete anno 1653. durch Mähren und Böhmen wieder zu Hause an. Anno 1655. wurde ihm eine Stelle im Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg aufgetragen, die er aber hernach wieder abgetreten. Anno 1691. gelangete er zum Seniorat seiner Familie, starb anno 1710. im April ohne Leibes-Erben, und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben, sein Gedächtniß-Schild aber hänget zu St Sebald. Gemalin, (I) Maria Magdalena von Rhein, Herrn Pauli von Rhein, Consiliarii zu Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1668. den 26 Octobr. starb anno 1694 (II) Susanna Elisabetha Grolandin von Oedenberg, Herrn Paul Carl Grolands von Oedenberg auf Erlenstegen, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Grolandin von Oedenberg, einer gebornen Helinin, Tochter, geboren anno 1655. den 5. Mart. vermählt anno 1695. den 8. April, starb anno 1716. den 28. Mart.	Dorothea Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1631. den 2. Decembr. starb anno 1632. den 16. August.	Die übrigen sechs Kinder sind befindlich Tab. CCCL.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt-Linie zu Eißmannsberg.

Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCXLIX.) Gemalin, Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein.

Johann Ernst Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der blühenden Johann Ernestinischen Linie zu Eißmannsberg, geboren anno 1630. den 30. Jul. reisete anno 1651. mit seinem Vetter, Herrn Tobias Oelhafen nach Regenspurg auf den Reichs-Tag, und an. 1655. auf den Deputations-Tag nach Franckfurth am Mayn, fuhr alsdann auf den Mayn und Rhein nach Utrecht, besahe in Holland und Seeland die merckwürdigsten Orte, setzete sich in Vlißingen zu Schiffe, und seegelte über nach Engeland. Daselbsten hielte er sich zu Londen bey Hofe in offtmaligen Legations-Geschäfften des Schwedischen General-Lieutenants und dasmahligen Extraordinaire Envoye am Englischen Hof, Herrn Baron Georg Fleetwoods, biß nach dessen Hauß-Reise auf, gienge auch mit selbigem nachmahls ernannten Königlich Schwedischen Kriegs-Rath anno 1660. nach Schweden über, und bliebe nach dieses Herrn erfolgten Absterben noch biß anno 1670. bey seinen hinterlassenen Erben. Hierauf nahm er seine Ruck-Reise über Holland, Schonen, den Sund, Dännemarck, den Belt, Schleßwig und Holstein, und traf über Hamburg und Lübeck, nach einer 15. jährigen Abwesenheit anno 1670. den 11. Decembr. glücklich in Nürnberg ein. Anno 1684. ward er zu Nürnberg Amtmann des Haber-Umgeldes, starb anno 1700. im April, und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Anna Maria Praunin, Herrn Christoph Prauns, und Frauen Magdalenä Barbarä Praunin, einer gebornen Röggenbachin von Oedenreuth, Tochter, vermählt anno 1672. den 21. Octobr. starb anno 1686. den 16. Februar.

Jacob Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1634. den 18. Februar. reisete an. 1650. mit einem Schwedischen Grafen von Schlippenbach nach Schweden, nach vollzogener Crönung aber wieder heraus in Teutschland an verschiedene Chur- und Fürstliche Höfe, folgete in den Polnischen Krieg, und ist nachmahls bey Warschau, in einem Ausfall verlohren, und weil man weiter nichts von ihm gehöret, vermuthlich von denen Tartarn gefangen und niedergesäbelt worden.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der annoch blühenden Johann Christophischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLV.

Anna Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1638. den 10. Octobr. starb in der Kindheit.

Gottfried Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1639. den 10. Octobr. gienge anno 1670. als Volontair in Chur Brandenburgische Kriegs-Dienste nebst seinem Herrn Bruder Georg Wilhelm, und langete anno 1674. wieder zu Hause an, wo er an. 1710. Senior Familiä wurde. Er vermachte seiner Familie eine gewisse Stifftung per Testamentum, starb anno 1719. den 19. April unvermählt zu Nürnberg, und liegt daselbst auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Wilhelm Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1641. den 11. Junii zu Nürnberg, begab sich mit seinem Herrn Bruder Gottfried erstlich in Chur Brandenburgische Kriegs-Dienste, kam aber an. 1673. unter die Fränckischen Crayß Trouppes, ward Fähndrich, wohnete anno 1676. der Belagerung Philippsburg bey, und wurde vor solcher Vestung erschossen. Vor seinen Absterben verordnete er zum Besten der armen Burger in Nürnberg eine ziemliche Stifftung. Sein Leichnam ist in die St. Peters Kirche zu Heidelberg beygesetzet, das Monumentum aber zu St. Sebald in Nürnberg aufgehangen worden.

Christoph Ernst Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1673. den 28. August. starb anno 1674. den 20. Jul.

Christoph Elias Oelhafen von Schöllenbach, führete die Johann Ernestinisch oder Eißmannsberger Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLI.

Maximilian Ernst Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1677. den 30. May, starb den 5. Novembr. e. a.

Tobias Ernst Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1678. den 29. Novembr. starb anno 1679. den 27. May.

Maria Barbara Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1681. den 9. Mart. starb anno 1745. den 20. Febr. unvermählt, und liegt auf St. Johannis Kirchhof.

TABULA CCCLI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Johann Ernestinisch blühenden Linie zu Eißmannsberg.

Christoph Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach auf Eißmannsberg, führete die Johann Ernestinische Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCL.) geboren anno 1675. den 28. May zu Nürnberg, studirete anno 1692. biß anno 1694. zu Altorff, begab sich von dar über Helmstädt, Magdeburg und Leipzig, auf die Universität Halle, verblieb daselbsten, biß zu Ende des 1696. Jahres, kam alsdann über Leipzig, Dreßden, Prag, Regenspurg und Augspurg wieder zu Hause an, gienge aber sogleich im Früh-Jahr des 1697. Jahres wieder fort nach Italien, und verblieb unter der Leib-Guarde des Groß-Herzogs von Florenz biß anno 1700. daselbsten, von dar erhub er sich, als eben Pabst Innocentius XII. gestorben, über Rom nach Neapolis, und nahm seine Rück-Reise über Mayland, Como, Chur, Lindau und Ulm nach Nürnberg. Anno 1703. absolvirete er seine Studia zu Jena, gienge noch in selbigem Jahre nach Altorff und disputirete daselbsten pro Licentia, de Vasallo cerante. Anno 1705. wurde er Consiliarius und Assessor am unter Gericht zu Nürnberg, anno 1707. aber am Stadt- und Ehe-Gericht. Anno 1710. resignirete er diese Stelle wieder, und begab sich auf seinen erkaufften Herren-Sitz und Hof-Marck Eißmannsberg im Fürstenthum Sultzbach gelegen, wo er ein gantz neues Schloß erbauet hatte. Anno 1712. und 1713. gienge er als Nürnbergischer Abgesandter nach Wetzlar, halff die Errichtung des Cammer-Revisions-Recessus besorgen, unterschrieb und besiegelte auch denselben. Anno 1718. den 20. Decembr. ward er Pfleger des Amts und der Stadt Altorff, anno 1733. den 27. May aber Senior Familiä, starb anno 1736. den 29. Septembr. im Pfleg-Schloß zu Altorff, und ward den 2. Octobr. des Abends Standsmäßig nach Eißmannsberg geführet, und allda in die Kirche, in seine neu-erbauete Grufft beygesetzet, eine solenne Leich-Begängniß aber Sonntags darauf als den 7. dito zu Altorff gehalten. Seine Monumenta sind sowohl zu Nürnberg bey St. Sebald, als auch zu Altorff und Eißmannsberg befindlich. Gemalin, Anna Maria Gewandschneiderin, Herrn Johann Paul Gewandschneiders, und Frauen Helenä Rosinä Gewandschneiderin, einer gebornen von Kriener, Tochter, vermählt anno 1708. den 6. Mart.

Carl Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, führet dermalen die Johann Ernestinisch oder Eißmannsberger Linie fort, geboren anno 1709. den 16. Februar. zu Nürnberg, trat anno 1724. zu Altorff das Academische Leben an, und disputirete daselbsten unter dem Präsidio Herrn D. Deinleins als Autor und Respondens von der Feuer-Schau, verrichtete hernach anno 1731. und 1732. mit seinem jüngsten Bruder, Herrn Jacob Christoph Oelhafen, die Reisen durch Schwaben, Schweitz, Franckreich, Engeland, Niederland und Holland, und langete über Cölln, Wetzlar und Franckfurth anno 1732. im August. wieder zu Hause an, ward anno 1735. des grössern Raths Mit-Glied zu Nürnberg, anno 1737. den 4. Januar. aber Pfleger des Amts und Städtleins Velden. Gemalin, Maria Sabina Welserin von Neuhof, Herrn Johann Carl Welsers von Neuhof, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Julianä Reginä Welserin von Neuhof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1711. den 23. August vermählt anno 1734. den 8. Junii zu Nürnberg.

Georg Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, geboren anno 1710. den 5. Mart. studirete zu Altorff, nahm hernach anno 1728. bey den Nürnbergisch löblich Fränckischen Crayß-Contingent und dem General Lastungischen Regimente als Volontair Kriegs-Dienste an, ward an. 1730. Fähndrich, und wohnete an. 1733. der Belager- und Vertheidigung Philippsburg mit bey, ward hierauf anno 1734. unter den General Hölzelischen Regimente Lieutenant, und gienge auch in solcher Qualität wieder in Campagne, anno 1738. aber in Gesellschafft Herrn Johann Adam Rudolph Carl Geuders von Heroldsberg, durch Italien, Franckreich und die Niederlande, kame anno 1740. den 7. Januar. über Franckfurth, Mannheim und Stuttgard, nebst Herrn Geudern von Heroldsberg sowohl, als Herrn Johann Carl Siegemund Holtzschuhern von Aspach wieder zu Nürnberg an. Anno 1741 im May ward er bey den damahlig löblich General Hallerischen Fränckischen Crayß-Infanterie-Regimente, als würcklicher Hauptmann vorgestellet.

Jacob Christoph Oelhafen von Schöllenbach, führet dermalen die Johann Ernestinische Linie zu Eißmannsberg gleichfals dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLIII.

Eleonora Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1714. den 14 Januar. Gemal, Herr Leonhard Grundherr von Altenthann, Weyherhauß und Gauchsmühl, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1705. den 3. Octobr. vermählt anno 1731. den 18. Septembr.

Anna Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1720. den 27. Mart.

Clara Maria Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1721. den 20. Octobr. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1716. den 26. April, vermählt anno 1743. den a. Septembr.

Johann Wilhelm Christoph Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1735. den 10. Jul.

Maria Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1737. den 17. August. zu Velden, starb anno 1741. den 1. Februar. zu Nürnberg.

Oelhafen.

TABULA CCCLII.

Von denen Oelhafenischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach.
  - Carl Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, Pfleger des Amts und Städtleins Velden.
    - Christoph Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach auf Eißmannsberg, Pfleger des Amts und der Stadt Altorff.
      - Johann Ernst Oelhafen von Schöllenbach, Amtmann des Haber Umgelds zu Nürnberg.
        - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Keller Amtmann zu Nürnberg.
          - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs-Rath zu Nürnberg.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
        - Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein.
          - Hanß Ernst Haller von Hallerstein, Pfleger zu Altorff.
          - Barbara im Hof.
      - Anna Maria Praunin.
        - Christoph Praun.
          - Jacob Praun.
          - Clara Romingin.
        - Magdalena Barbara Roggenbachin von Oedenreuth.
          - Jobst Heinrich Roggenbach von Oedenreuth, Pfleger zu Gräfenberg.
          - Barbara Köglerin.
    - Anna Maria Gewandschneiderin von Weyherhauß.
      - Johann Paulus Gewandschneider von Weyherhauß.
        - Esaias Gewandschneider vorderster Zoll- und Waag-Amtmann zu Nürnberg.
          - Esaias Gewandschneider.
          - Magdalena Boxbergerin.
        - Maria Magdalena Schlichtin.
          - Georg Schlicht.
          - Sabina Hinnefeldin.
      - Helena Rosina von Kriener.
        - Zacharias von Kriener.
          - Thomas Kriener.
          - Helena Reiserin.
        - Esther Schnellingin.
          - Peter Schnelling von Altorff aus Braband.
          - Barbara Boxbergerin.
  - Maria Sabina Welserin von Neuhof.
    - Hans Carl Welser von Neuhof, des innern geheimen Raths und Landpfleger zu Nürnberg.
      - Johann Michael Welser von und zu Neuhof.
        - Sebastian Welser, Kayserlicher Ritt-Meister.
          - Hanß Welser, des ältern geheimen Raths und Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Jacobina Weißin von Augspurg.
        - Martha Hackin von Suhl genannt von Thill.
          - Jacob Hack von Suhl genannt von Thill auf Härlach, Mörlach, und Erndorff.
          - Martha Guglin.
      - Helena Jacobina Rolerin von Neuhof.
        - Georg Seifried Roler von Neuhof, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger zu Nürnberg.
          - Paulus Roler von Neuhof.
          - Maria Harßdörfferin.
        - Susanna im Hof.
          - Jacob im Hof.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
    - Juliana Regina Geuderin von Heroldsberg.
      - Johann Adam Georg Christoph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Unterndorff, Kayserlicher würcklicher Rath, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Johann Andreas Geuder von und zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann.
          - Jacob Geuder von und zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfältzischer Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg.
          - Sabina Welserin.
        - Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorff.
          - Ernst Waldstromer von Reichelsdorff, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischer Cammer Juncker.
          - Margaretha Hinterhoferin von Mutten.
      - Regina Rolerin von Neuhof.
        - Johann Paul Roler von Neuhof.
          - Paulus Roler von Neuhof.
          - Maria Harßdörfferin.
        - Regina Tucherin von Simmelsdorff.
          - Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.

TABULA CCCLIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasischer blühenden Haupt- und deren daraus entsprungenen Johann Ernestinischen Linie zu Eißmannsberg.

Jacob Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmannsberg, führet dermalen die Johann Ernestinisch oder Eißmannsberger blühende Linie gleichfals fort, (Tab. CCCL.) geboren anno 1711 den 22 Decembr. zu Eißmannsberg, studirete nebst seinen beyden Herren Brüdern zu Altorff, gienge hernach mit seinem ältern Bruder, Herrn Carl Christoph Oelhafen von Schöllenbach, obgedachter massen auf Reisen, kame mit demselben anno 1732 wieder zu Hause an, ward anno 1740 ein Mit-Glied des grössern Raths zu Nürnberg, anno 1743 aber Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht daselbsten. Gemalin, Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach, Herrn Carl Wilhelm Ebners von Eschenbach, vörderern Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pflegers des Amts und der Vorstadt Gostenhof, dann Frauen Mariä Salome Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1720 im Septembr. vermählt anno 1739 den 15 Decembr.

Maria Hedwig Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1740 den 18 Jul. zu Nürnberg, starb den 1 August. e. a.	Christoph Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1742 den 8 May, starb eodem die & anno.	Johann Christoph Wilhelm Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1744 den 24 May zu Nürnberg, starb den 23 August. e. a. zu Eißmannsberg, und liegt daselbsten in der Kirche bey seinem Herrn Groß-Vater begraben.

TABULA CCCLIV.

Von denen Oelhafenischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Christoph Wilhelm Oelhafen von Schöllenbach.
  - Jacob Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eißmansberg, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gerichte.
    - Christoph Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach auf Eißmannsberg, Pfleger des Amts und der Stadt Altorff.
      - Johann Ernst Oelhafen von Schöllenbach, Amtmann des Haber-Umgeldes zu Nürnberg.
        - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Keller-Amtmann zu Nürnberg.
          - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs-Rath zu Nürnberg.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
        - Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein.
          - Hanß Ernst Haller von Hallerstein, Pfleger zu Altorff.
          - Barbara im Hof.
      - Anna Maria Praunin.
        - Christoph Praun.
          - Jacob Praun.
          - Clara Romingin.
        - Magdalena Barbara Roggenbachin.
          - Jobst Heinrich Roggenbach von Oedenreuth, Pfleger zu Gräfenberg.
          - Barbara Rötzlerin.
    - Anna Maria Gewandschneiderin von Weyerhauß.
      - Johann Paulus Gewandschneider von Weyerhauß.
        - Esaias Gewandschneider, vorderster Zoll- und Waag-Amtmann zu Nürnberg.
          - Esaias Gewandschneider.
          - Magdalena Vorbergerin.
        - Maria Magdalena Schlichtin.
          - Georg Schlicht.
          - Sabina Hinnefeldin.
      - Helena Rosina von Kriener.
        - Zacharias von Kriener.
          - Thomas Kriener.
          - Helena Reiserin.
        - Esther Schnellingin.
          - Peter Schnelling von Antorff aus Braband.
          - Barbara Vorbergerin.
  - Maria Hedwig Ebnerin von Eschenbach.
    - Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht wie auch Ober-Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof.
      - Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann.
        - Hanß Wilhelm Ebner von Eschenbach, Amtmann des Waldes St. Sebaldi.
          - Georg Ebner von Eschenbach, Senator zu Nürnberg.
          - Barbara Schmidtmayerin von Schwartzenbruck.
        - Helena Roggenbachin.
          - Georg Roggenbach.
          - Magdalena Harßdörfferin.
      - Maria Helena Behaimin.
        - Paulus Behaim, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg.
          - Paulus Behaim, Senator und Kriegs-Herr zu Nürnberg.
          - Magdalena Römerin.
        - Maria Magdalena Bayerin.
          - Stephan Bayer.
          - Helena Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Maria Salome Löffelholzin von Colberg.
      - Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.
        - Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, vorderster Losungs-Amtmann.
          - Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg.
          - Jacobina im Hof.
        - Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff.
          - Christian Scheurl von Defersdorff, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Regina im Hof.
      - Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Jacob Pfinzing von Henfenfeld.
          - Paulus Pfinzing von Henfenfeld, Senator zu Nürnberg.
          - Margaretha Fetzerin von Buschschwobach.
        - Maria Martha Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim.
          - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.

Oelhafen.

TABVLA CCCLV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Eliasisch blühender Haupt- und deren daraus entsprungenen Johann Christophischen Linie.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm Herr der annoch blühenden sogenannten Johann Christophischen Linie, (Tab CCCL.) geboren anno 1636 den 12 April, reisete anno 1653 mit Herrn Philipp Gottfried Grafen von Hohenlohe durch die untere Pfaltz, und blieb bey demselben biß anno 1656. Hierauf machte er anno 1658 eine Tour nach Regenspurg, Wien und Preßburg, und langete desselben Jahres im Novembr. wieder zu Nürnberg an, starb anno 1693 den 8 April, und ward den 14 dito bey St. Johannis begraben. Gemalin, (I) Maria Catharina Hagelsheimerin genannt Heldin, Herrn Heinrich Hagelsheimers genannt Heldens, und Frauen Annä Hagelsheimerin genannt Heldin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Lucä Friederich Pilgrams hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1670 den 11 April, starb anno 1690 ohne Kinder. (II) Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Maximiliani Oelhafens von und zu Schöllenbach, Amtmanns im Leyh Hause, dann Frauen Mariä Magdalenä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen von Thill, Tochter, vermählt anno 1691 den 10 Mart. starb anno 1741 den 2 August.

Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1692 den 26 August. zu Nürnberg, begab sich anno 1710 auf die Universität Halle und hörete die berühmtesten Professores allda, hierauf anno 1712 nach Wittenberg, und vollführete auch da seine Studia über 2 Jahre. Inzwischen reisete er anno 1713 im May nach Berlin, und besahe nebst alle dem, was merckwürdig ist, auch die Beysetzungs-Ceremonien Königs Friderici I. in Preussen, besuchete auch die Sächsischen Residenzen und Universitäten, und langete zu Ende des 1714 Jahres wieder zu Nürnberg an. Anno 1715 den 6 August. fienge er an, eine Tour durch Schwaben nach Straßburg, Basel, Solothurn, Bern, Freyburg und Losanne nach Geneve zu machen, wo er in die 5 Wochen verbliebe. Hierauf gienge er in Gesellschafft Herrn Barons von Weiler über Lion nach Paris, und hatte bey seinem 3 monatlichen Aufenthalt allda das Vergnügen, dieser kleinen Welt inner und äussere grosse Kostbarkeiten, vollkommen in Augenschein zu nehmen, und besonders die Entree des jungen Königes Louis XIV. du Bois de Vincennes au Louvre mit anzusehen. Anno 1716 im Martio gienge er von dar mit zweyen Mecklenburgischen von Adel, nahmentlich von Hövel, über Antwerpen zu Wasser, über den sogenannten Biesbos, wo sie wegen gehabten Sturms 3 Tage die Ancker werffen musten, nach Holland, bliebe daselbsten biß zu Ende des Monaths May, da er seine Ruck-Reise den Rhein herauf nahm, und besonders zu Bonn, am heiligen Pfingst-Tag den Chur-Fürsten von Cölln, die hohe Messe und eine teutsche Predigt in eigener höchsten Person in Pontificalibus halten zu sehen und zu hören, Gelegenheit hatte. So fort gienge er über Franckfurth nach Wetzlar, wo er sich auch einige Zeit aufhielte, endlich aber über Würtzburg wieder nach Nürnberg, ward anno 1718 den 20 April ein Mit-Glied des grössern Raths allda, anno 1719 den 21 April Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, anno 1723 den 2 April am unter Gericht, anno 1726 den 26 April am Stadt- und Ehe-Gericht, anno 1732 Amtmann des Burg-Friedens, anno 1736 Senior Familiä, anno 1737 den 23 Octobr. Ober-Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, anno 1738 den 23 April aber Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, in welchem Character er noch stehet und ohne Kinder lebet. Gemalin, Anna Lucia Pömerin, Herrn Georg Paul Pömers, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Luciä Pömerin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1717 den 6 Jul.

TABVLA CCCLVI.

Von denen Oelhafenischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, Präses am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, wie auch dermalliger Senior Familiä.
  - Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach.
    - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Keller-Amtmann zu Nürnberg.
      - Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, Losungs-Rath zu Nürnberg.
        - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, Bau-Richter zu Nürnberg.
          - Sixtus Oelhafen von und zu Schöllenbach, Kayserlicher wie auch Chur-Sächsischer Hof-Rath.
          - Barbara Rieterin von Kornburg.
        - Susanna Harßdörfferin.
          - Christoph Harßdörffer, Assessor am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
          - Cunegunda Lochnerin.
      - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
        - Thomas Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Matthias Löffelholz von Colberg, Senator und Kriegs-Herr zu Nürnberg.
          - Hedwig Volckamerin.
        - Apollonia Füttererin.
          - Hieronymus Fütterer.
          - Catharina Welserin.
    - Dorothea Barbara Hallerin von Hallerstein.
      - Hanß Ernst Haller von Hallerstein, Pfleger zu Altorff.
        - Ernst Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths, wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath.
          - Jacob Haller von Hallerstein.
          - Ursula Letscherin.
        - Dorothea Haasin von Wertheim.
          - Nicolaus Haaß von Wertheim.
          - Barbara Rubingerin.
      - Barbara im Hof.
        - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs-Herr zu Nürnberg.
          - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg.
          - Magdalena Reichin.
        - Barbara Mannlichin von Augspurg.
          - Christoph Mannlich.
          - Apollonia Rhelingerin.
  - Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach.
    - Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, Amtmann im Leyh-Hause zu Nürnberg.
      - Gabriel Oelhafen von und zu Schöllenbach, Pfleger des Land-Almoß-Amts zu Nürnberg.
        - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, Bau-Richter zu Nürnberg.
          - Sixtus Oelhafen von und zu Schöllenbach, Kayserlich- und Chur-Sächsischer Hof-Rath.
          - Barbara Rieterin von Kornburg.
        - Susanna Harßdörfferin.
          - Christoph Harßdörffer, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
          - Cunegunda Lochnerin.
      - Sibylla Castnerin von Schnaitenbach.
        - Tobias Castner von Schnaitenbach, Pfleger zu Lauff.
          - Paulus Castner von Schnaitenbach.
          - Anna Köglin.
        - Sibylla Hallerin von Hallerstein.
          - Siegemund Haller von Hallerstein, Pfleger zu Engelthal.
          - Helena Oertlin.
    - Maria Magdalena von Thill.
      - Georg von Thill auf Herlach, Mörlach und Enderndorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
        - Jacob von Thill auf Herlach, Mörlach und Enderndorff.
          - Wolff von Thill.
          - Euphrosina Füttererin.
        - Martha Guglin.
          - Christoph Tobias Gugel, verschiedener Fürsten und Stände des Reichs Rath.
          - Martha im Hof.
      - Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld.
          - Catharina Starckin von Reckenhof.
        - Maria Magdalena Keulbauerin.
          - Georg Keulbauer.
          - Maria Magdalena Behaimin.

TABVLA CCCLVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Hanß Christophisch wieder erloschenen Haupt-Linie.

Hanß Christoph Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen sogenannt Hanß Christophischen Haupt-Linie, (Tab. CCCXLVII.) geboren anno 1574 den 23 Octobr. zu Nürnberg, studirete zu Altorff, und hielte daselbsten unterschiedliche Orationes und Disputationes mit sonderbarem Lobe, reisete hernach auf Ingolstadt und Regenspurg, kam aber wieder nach Altorff, und blieb allda biß anno 1591 um Michaelis. Von dar gienge er auf Straßburg, anno 1592 den 24 Januar. aber wegen entstandenen Kriegs nach Marpurg, an welchen beyden Orten er abermahls disputirte. Anno 1593 im Monath May begab er sich auf die Universität Leyden in Holland, von daraus er die vereinigten Provinzien und deren Feld-Lager durchzogen, auch anno 1594 im May denen Studiosis besondere Privilegia zu erhalten, in den Haag, an die Herren Staaten neben andern verschicket worden. Im August dieses Jahres zog er nicht ohne grosse Gefahr von Vlißingen aus nach Engeland, wo er nebst den Königlichen Hof Elisabethä zu Londen, auch die übrigen vornehmsten Orte dieses Königreichs besahe, hernach die Spanischen Niederlande durchreisete, und anno 1595 den 25 August. glücklich in Nürnberg ankame. Den letzten Octobr. trat er seine Reise nach Italien an, besichtigte die merckwürdigsten Orte Venedig, Padua und Bononia, wo er erstlich als ein Consiliarius Daciä, endlich Präses nationis germaniä bey selbiger Universität erwählet wurde. Hernach begab er sich mit seinem Bruder Paulo nach Rom, Neapolis, Genua durch die Schweitz auf Straßburg, reisete sodann durch Lothringen nach Paris, begab sich aber bald hernach auf Orleans, und wurde daselbsten gleichfals Senior und Orator nationis germaniä, gienge hierauf in Begleitung eines Königlich Engeländischen Abgesandtens durch etliche vornehme Städte der Crone Franckreich, und erhielte inzwischen zu Angier nach abgelegter Disputation den Gradum Licentiati, begab sich hierauf wieder zu seinen Herrn Legaten nach Nantes, hielte sich auch zu Poichiers einige Zeit auf, und zog von dannen auf Rochelle, Bourdeaux und Bayonna, auch von daraus über das Pyrenäische Gebürg in Spanien, langete den 6 Octobr. anno 1598 zu Pampelona und den 11 zu Sarragossa an, als eben Königs Philippi II. prächtige Exequien gehalten wurden. Fernerweit setzete er seine Reise auf Valenza, Alicante, Murcia und Granada, dann nach Sevilla über Toledo nach Madrit fort, kehrete alsdann nach gnugsamer Besichtigung des Königlichen Hofs und anderer Merckwürdigkeiten, wieder nach Sarragossa und von dar über das berühmte Kloster Monserrate, Barcellona und Perpignan gegen die Französischen Gränzen zurücke, von dar er sich über Narbona auf Montpellier begab, allda er den 15 Mart. anno 1599 bey der Aderlaß die Fatalität hatte, daß ihme die Median Ader durchstochen wurde, wodurch er nicht alleine ausserordentlichen Schmerzen, sondern auch die augenscheinliche Todtes-Gefahr zu besorgen hatte, wie denn sein getreuer Reiß-Gefärthe Herr Otto von Brahge, ein Dänischer Edelmann, das Begräbniß, der Patiente aber selbsten sein Epitaphium besorgete; Es hat ihm aber nebst göttlicher Hülffe die kostbare und schmerzliche Cur des alten Cancellarii und Medici Regii Johannis Auchiers, nach 6 wöchentlichen Verlauff, wieder hergestellet. Auf dieses überstandene Unglück wurde ihm nebst andern favorablen Vorschlägen, eine Präsidenten-Stelle anerbothen, welche er aber nicht angenommen, sondern sich kurtz darauf über Aix, Nismes, Avignon, Orange auf Lion begabe, und endlich durch die Schweitz und Schwaben, von seinen siebenjährig und gefährlichen Reisen den 22 August. anno 1599 wieder zu Nürnberg anlangete. Noch in diesem Jahre wurde er Nürnbergischer Consiliarius, und verfügete sich an das Kayserliche Cammer-Gericht zu Speyer, worauf er anno 1600 im Novembr. zu Basel nach freywillig gehaltener inaugural Disputation sich in J. U. D. creiren liesse, und also wieder nach Speyer gienge. Gleich bey Anfang des folgenden Jahres ward er nach Nürnberg geruffen, da er denn die Consulenten-Stelle nebst dem Assessorat am Stadt- und Ehe-Gericht würcklich antrat, wobey er auch zu andern Deputationen, nebst vielen wichtigen Gesandschafften, an Kayserlich-Chur- und Fürstlichen Höfen, auch Reichs-Collegial- und Crayß-Tägen, rühmlichst gebrauchet wurde, wie er denn von vielen Fürsten und Ständen des Reichs, auch vom Kayser Matthia und Ferdinando II. aus eigener Bewegniß zu Dero Rath ernennet, und vor sich und seine gantze Familie besondere Kayserliche und Fürstliche Begnadigungen erhielte. Anno 1626 wurde er Pro-Cancellarius bey der Universität Altorff, und anno 1628. Senior seines edlen Hauses. Auf den Reichs-Tag zu Regenspurg überfiel ihn anno 1631 im Monath April eine Kranckheit, weshalben man ihn nach Nürnberg brachte, wo er den 12 May hernach seelig entschlaffen, und nach St. Johannis zur Ruhe gebracht worden ist. Seine schönen Monumenta und Epitaphia sind dato noch bey St. Johannis und in der Sebalder Kirche zu sehen. Gemalin, (I) Anna Maria Harßdörfferin, Herrn Lazari Harßdörffers zu Vertelshofen, des innern Raths zu Nürnberg, dann Frauen Veronicä Harßdörfferin, einer gebornen Stephanin aus Lübeck, Tochter, geboren anno 1582 den 27 Septembr. vermählt anno 1601 den 25 May, starb anno 1619 den 13 Februar. da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Paul Pfinzings von Henfenfeld, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Lindnerin, Tochter, Herrn Sebastians im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1585 den 17 Novembr. zu Henfenfeld, vermählt anno 1620 den 21 Februar. starb anno 1637 den 24 Mart. als Wittwe, da sie ihm einen Sohn geboren.

I.	I.	I.	I.	
Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1602 den 24 Januar. starb gantz plötzlich anno 1603 den 25 Junii.	Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1603 den 20 Januar. starb eodem anno & die.	Maria Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1605 den 10 Jul. starb den 17 Septembr. e. a.	Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1607 den 26 Decembr. starb anno 1626 unvermählt.	Die übrigen 9. Kinder aus erster Ehe, wie auch der einzige Sohn aus zweyter Ehe, sind befindlich Tab. CCCLVIII.

TABVLA CCCLVIII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Hanß Christophisch wieder erloschener Haupt-Linie.

Hanß Christoph Oelhafen von und zu Schöllenbach, (Tab. CCCLVII) Gemalin, (I) Anna Maria Harßdörfferin, (II) Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.

1\. Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1603 den 23 Novembr. reisete noch bey ziemlich jungen Jahren in die Niederlande, Engeland, Franckreich und andere Provinzien, nahm an. 1631 bey damalig Königlich Schwedischer Armee unter dem löblich Sperreuterischen Regimente Kriegs Dienste an und wurde Cornet, bald darauf aber anno 1634 im August, nahe bey Nürnberg von einer Kayserlichen Parthey, durch den Kopf tod geschossen, hernach auf St. Johannis Kirchhof begraben, und ihme bey St. Sebald ein Schild aufgehangen. Gemalin, Ursula Praunin, Herren Hanß Prauns, und Frauen Magdalenä Praunin, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, vermählt anno 1627 den 20 August. Sie zeugten keine Kinder.

1\. Johann Jacob Oelhafen von Schöllenbach geboren anno 1606 den 18 Junii, studirete zu Altdorff, reisete nach Italien, starb nach seiner Rückkunfft zu Nürnberg an der Pest anno 1634 ohne Leibes-Erben, und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Margaretha Beßlerin, Herrn Hieronymi Beßlers, Tochter, vermählt anno 1633 den 15 August, † an. 1684 den 20. Mart. in hohen Alter, da sie sich zum zweyten mahl mit Herren Octavian im Hof vermählt gehabt.

1\. Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1610 den 21 Januar. starb anno 1633 den 26 Februar. im Kindbette. Gemal, Herr Johann Christoph Marstaller, vermählt anno 1632 den 10 Febrar. starb anno 1648.

1\. Susanna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 31 Mart. starb anno 1627. unvermählt.

1\. Sibylla Veronica Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1613 den 28 Mart. † anno 1662 den 2 May. Gemal, (I) Herr Wilhelm Straßburger, Nürnbergischer Kriegs Commissarius, vermählt an. 1633 den 17 Januar. † an. 1635. (II) Herr Albrecht im Hof Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß Helmstädtischen Regimente geboren an. 1598 den 13. May, vermählt an. 1636 den 21 Novembr. † anno 1651 den 3 Junii.

1\. Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, führete die wieder ausgegangen Johann Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLIX

1\. Wolff Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1616 den 9 May, studirete zu Altorff, gienge hernach auf den Reichs Tag nach Regenspurg, vermachte seinen Theil an der väterlichen Bibliotheque der Universität Altorff, starb an 1656 den 15 Jul. und ward in den Todten-Saal des Währder Kirchhofs bey Nürnberg in seine neu gewölbte Grufft begraben. Gemalin, Magdalena Gammersfelderin von Solar, Herren Hanß Gammersfelders von Solar, und Frauen Marthä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1641 im May.

1\. Johann Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1617 den 4 Septem. † den 12 Novembr. e. a.

1\. Catharina Oelhafin v. Schöllenbach, geboren anno 1618 den 23 Novembr. † eodem anno & die.

2\. Hanß Paulus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1621 den 24 April, begab sich anno 1636 an den Kayserl. Hof nach Wien und gienge nebst andern Nürnbergischen Patriciis, mit der grosen Kayserlichen Ambassade unter den Fürsten Antonio von Eggenberg an. 1637 in Qualität eines Hof Junckers nach Rom an den Päbstlichen Hof Urbani VIII, woselbst er sich über Jahr und Tag aufhielte, benebenst aber Italien ziemlich durchwanderte. Er kam hierauf wieder nach Nürnberg, und starb an seinem Geburths Tag anno 1645. Sein Schild hänget bey St. Sebald.

Johann Wolffgang Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1642 † und ward kein Jahr alt.

TABVLA CCCLIX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Hanß Christophisch wieder erloschener Haupt-Linie.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, führete die wieder ausgegangen Johann Christophische Linie fort, (Tab. C CLVIII.) geboren anno 1614. den 24. Octobr. nahm erstlich Spanische hernach Französische Kriegs Dienste an, und wurde endlich unter solchen Capitain und Commendant der Vestung Lichteneck im Breisgau. Anno 1658 ernennete ihn die Stadt Nürnberg, bey den solennen Einzug des Kaysers Leopoldi zum Major. Er starb anno 1660. im Mart, und ward auf St. Johannis Kirchhof begraben, sein Todten-Schild aber hänget bey St. Sebald. Gemalin, (I) Anna Cordula Herbstin, vermählt anno 1643 den 4 Februar. starb anno 1655 den 7 Februar. da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Martha Catharina Welserin von Oederndorff, Herrn Sebastian Welsers von Oederndorff, Kayserlichen Ritt Meisters, und Frauen Marthä Welserin, einer gebornen von Thill, Tochter, geboren anno 1625, vermählt anno 1656 im Januar, zeugte 4 Kinder mit ihm, und starb da sie sich mit Herrn Heinrich Ulmern zum zweytenmahl vermählt gehabt.

I
Adam Gottlieb Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1644 den 16 Februar. zu Freyburg in Breisgau, † den 20 Jul. e. a. zu Basel, und liegt daselbsten unter einen besondern Stein und Grabschrifft begraben.

I
Anna Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1645 den 3 Octobr. zu Lichteneck, † an. 1647 den 11 Junii und liegt in der Kirche zu Waltertingen, im Amt Hochberg, Marggräflich Baadenischen Gebieths, begraben.

I
Maria Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1647 den 20 Februar. zu Lichteneck, † den 19 Junii e. a. und liegt bey ihrer Schwester zu Waltertingen, wo sie beyde ein Epitaphium haben.

I
Anna Dorothea Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1648 den 29 Mart, starb anno . . . Gemal, Herr Christoph von Ballhorn, vermählt anno 1668 zu Weißmannsdorff.

I
Susanna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1651 den . 3 Novemb. zu Nürnberg, starb an. 1652 den 18 Junii.

2
Barbara Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1657 den 7 May, starb anno 1740 den 5 May. Gemal, Herr Veit Georg Dörrer von und zu der Untern Bürg, vermählt anno 1679 den 17 Sept. starb anno 17 8 als der Letzte seines Geschlechts.

2
Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1658 den 16 Jul. starb an. 1696 den 28 Jul. Gemal, Herr Joachim Siegemund Sammersfelder von Solar, vermählt anno 1685 den 29 Septemb.

2
Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1659 den 8 August. zu Nürnberg, war erstlich in Chur Pfälzisch- hernach aber in Kayserl. Kriegs-Diensten, und starb in der Belagerung Wien anno 1683 den 7 Septembr, ward daselbsten auf den Schotten Kirchhof begraben, und sein Todten Schild hänget bey St. Sebald zu Nürnberg.

2
Clara Esther Oelhafin von Schöllenbach, geboren an 1660 den 29 Septembr. zu Nürnberg, starb anno 1707. den 5 Februar. Gemal, Herr Georg Carl im Hof von und zu Kalchreuth, Venetianischer Hauptmann geboren anno 1665 den 17 April, vermählt anno 1690 den 28 Jul, starb anno 1719 den 31 Januar. zu Kalchreuth, und liegt daselbsten begraben.

Oelhafen.

TABVLA CCCLX.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer blühender Haupt-Linie.

Gabriel Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der so genannt Gabrielisch blühenden Haupt-Linie, (Tab. CCCXLIV.) geboren anno 1576 den 29 August, studirete zu Altorff, reisete hernach durch Böhmen in Schlesien, wo er sich an Herrn Johann Friederich Herzogs zu Liegnitz Hof begab, von daraus aber nach erlangter sehr gnädiger Erlassung seiner zweyjährigen Dienste, anno 1597 bey damahls eingefallenen Türcken-Krieg, einen freywilligen Zug zu Roß in Ungarn thäte, und zwar unter des Herrn Grafen von Hollach, als Fränckischen Obristen Regiment, und Herrn Hansens von Seckin Ritt Meisters Compagnie, da er denn bey unterschiedlichen Expeditionen, sonderlich aber bey Eroberung der Vestung Papa gegenwärtig gewesen. Nach geendigten Feldzug kam er wieder nach Nürnberg, und muste eine gefährlich hitzige Kranckheit ausstehen. Hierauf ward er an. 1604 Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, an. 1606 Pfleger des Stadt Allmosen Amtes, an. 1626 Kastner im Land Allmosen Amt, an. 1644 Pfleger des Land Allmosen Amts, an. 1631 aber Senior Familiä, starb an 1652 den 20 August, und ward den 24 ditto als am St. Bartholomäi Tag auf St. Johannis Kirchhof, in sein eigen Grab zu seinen zwey Gemahlinnen begraben, ihme auch ein gewöhnlicher Schild bey St. Sebald aufgehangen. Gemalin, (I) Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, geboren anno 1575, vermählt anno 1601 den 19 Octobr, starb anno 1606 den 14 Jul, da sie 2 Söhne mit ihm gezeuget. (II) Sibylla Kastnerin von Schnaitenbach, Herrn Tobias Kastners von Schnaitenbach, Pflegers zu Lauff, und Frauen Sibyllä Kastnerin von Schnaitenbach, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1607 den 20 April zu Lauff, starb anno 1634, da sie ihm 9 Kinder geboren.

1

Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXI.

1

Johann Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1605 den 24 Novembr. studirete zu Altorff, reisete in die Nieder Lande, Engeland und Franckreich, und begab sich daselbsten unter des Königs Leib Guarde zu Fuß, mit welcher er einen und den andern Feldzug thate, und sonderlich bey Eroberung der Vestung Pignerol sich befunde. Bey seiner Anheimkunfft ward er unter der Nürnbergisch geworbenen Miliz Fähndrich, begab sich aber von daraus ferner unter die Schwedische Armee, und zwar unter das löblich Graf Solmsische Regiment zu Pferd. Ohnlängst hernach wurde er anno 1631 den 10 Octobr. von einer Kayserl. Parthey nahe bey Bach rencontriret, und von einem Italiäner wieder gegeben Quartier, hinterrucks in die lincke Schulter geschossen, woran er in besagten Dorff noch selbigen Tags gestorben, und daselbsten Standsmäßig begraben worden. Sein Schild ist bey St. Sebald.

2

Hanß Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, stifftete auch eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXII.

2

Georg Oelhafen von Schöllenbach zu Solar, geboren anno 1609 den 13 Octobr. studirete zu Altorff 6 Jahre, nahm hernach anno 1631 im damalig Schwedischen Krieg, bey seinem Vater Lande Kriegs Dienste an, und ward Fähndrich nachgehends, aber unter denen Schweden Kriegs Commissarius. Nach seiner Heimkunfft erlangete er bey dem Nürnbergischen Burger Ausschuß die Capitains Stelle, bald darauf aber bey der Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischen Frauen Wittwe die Charge als Hof Meister. Er hielte sich meistens auf seinem Land Guth in der jungen Pfalz Solar genannt auf, starb anno 1655 den 27 May zu Nürnberg, und liegt bey St. Johannis begraben. Sein Schild hänget bey St. Sebald. Gemalin, Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Frantz Friederich Tezels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Felicitas Tezlin von Kirchen Sittenbach einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, Herrn Johann Jacob Rieters von Kornburg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1638 den 19 Februar. starb an 1655. den 16 Novembr. ohne Kinder aus dieser Ehe.

2

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1611 den 16 Septembr. studirete erstlich in Altorff, begab sich hernach an. 1631 in Nürnbergische, alsdann aber nebst seinem Bruder, Herrn Johann Carl in Schwedische Kriegs Dienste, ward endlich in solchen Cornet, und wohnete unterschiedlichen Eroberungen, als Donauwörd, Augspurg, Rain, Neuburg und Ingolstadt bey. Zu Gredingen in der obern Pfaltz nahmen ihn die Croaten gefangen, und brachten ihn nach Regenspurg und Vohburg, wo er 24 Wochen gewesen, und anno 1635 den 28 August. an einen hitzigen Fieber gestorben. Man begrub ihn daselbst nach Kriegs Manier, und sein Todten Schild hänget bey St. Sebald zu Nürnberg.

2

Wolff Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXIII.

2

Sibylla Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1615 den 4 May, starb an. 1634 den 14 December. an der Pest und ward mit ihrer Schwester Susanna Helena zugleich begraben.

2

Susanna Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1617 den 24 Januar. starb an. 1634 den 16 Dec. an der Pest, und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

2

Christoph Rudolph Oelhafen von Schöllenbach, stifftete auch eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXIV.

2

Susanna Margaretha Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1623 den 13 Jul. starb den 18 Octobr. e. a.

2

Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Gabrielische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXIV.

TABVLA CCCLXI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus entsprungen aber auch wieder erloschenen Gabrielischen Neben-Linie.

Gabriel Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Gabrielischen Neben-Linie, (Tab. CCCLX) geboren anno 1603 den 4 April, studirete zu Altorff, Tübingen und Straßburg, woselbsten er überall disputirete, trat hernach anno 1628 seine Reisen an, und besahe die Niederlande, Engeland, Franckreich und Italien, ward nachgehends anno 1632 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, anno 1652 Ober Pfleger im Gostenhof, in eben diesem Jahr Richter zu Marck Wöhrd und des Amts der Vesten, wie auch eine Zeitlang Stadt Richter Amts Verweser, anno 1668 aber Senior Familiä, starb anno 1675 den 23 Jul. Sein Toden Schild und andere Monumenta sind so wohl bey St. Sebald als auch in St. Bartholomäi Kirche zu Marck Wöhrd befindlich. Gemalin Maria Helena Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Nicolai Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, vermählt anno 1630 den 7 Septembr. starb anno 1674 den 24 Novembr. da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1632 den 31 Mart. starb anno 1674 den 22 Novembr. an einem hitzigen Fieber, und ward nebst ihrer zu gleicher Zeit und durch eine gleichmäsige Kranckheit hinweg genommenen lieben Frau Mutter den 27 ejusdem bey St. Johannis zur Erden bestätiget. Gemal, Herr Wilhelm Finckler, anfänglich Hochgräflich Löwensteinischer Rath zu Wertheim, hierauf Hochgräflich Hohenlohischer Rath zu Schillingsfürst und endlich vorderster Rath zu Oettingen, vermählt anno 1656 den 24 Novembr. starb anno 1672 den 21 Junii zu Oettingen, da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1634 den 21 Jul. gienge anno 1649 nach Leipzig und von dar aus noch selbigen Jahres mit der Hofstadt Herrn Graf Magni Gabriells de la Gardie Schwedischen Generals, zu Land voraus nacher Riga in Liefland, bey dessen Fürstlicher Gemalin, als des letzt verstorbenen Königs in Schweden Caroli X. Frauen Schwester, er zu besagten Riga, und hernach bey der Königlichen Crönung zu Stockholm, etliche Jahre als Edel Knabe, unterthänig aufgewartet, benebenst die Schwedisch und Französische Sprache erlernet, auch andere Exercitia getrieben, und sich bey seiner gnädigen Herrschafft, durch seine gute Aufführung sehr beliebt gemachet hat. Er wurde aber bey seiner Rückkunfft zu Riga anno 1656 im April mit einer hitzigen Kranckheit überfallen, und muste nach 8 Tagen seinen Geist aufgeben. Seinen Leichnam begrub man allda, und am 26 Junii ward ihm zu Nürnberg der gewöhnliche Toden geläutet.

Nicolaus Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1637 den 7 Jul. begab sich anno 1660 auf die Universität Altorff, allda er in Philosophicis und Linguis Orientalibus seine Studia, welche er bereits zu Hause fleißig angefangen, sehr eifrig fort triebe, und zwey Disputationes: de natura in dispensabilitate & privilegiis elaborirete und defendirete. Und weil er eine besondere Neigung zu dem Studio Theologiæ bey sich befande, auch darbey mit einer trefflichen Memori begabt war, als reisete er solch sein Vorhaben zu prosequiren, anno 1664 im Junio von Altorff nacher Helmstädt, allwo er einen Tractatum de Prædestinatione in offenen Druck gab. Bey seiner Zurückkunfft von dannen im Jahr 1667, studirete er wieder eine Zeit lang zu Altorff, biß er anno 1669 nach ausgestandenen halbjährigen Fieber, sich nach Straßburg begab. Von daraus reisete er anno 1670 den Rhein hinunter in Holland, durchzog daselbsten die vornehmsten Oerter, besprach sich mit gelehrten Leuten, und begab sich durch Nieder Sachsen auf Leipzig und Jena, hielte sich auch etliche Wochen an beyden Orten auf, biß er anno 1670 den 21 Octobr. in Nürnberg wieder glücklich ankame, und hierauf anno 1671 den 22 Februar. zu einem Stadt Pfarrer in Lauff vociret wurde, welcher Pfarre er bey 4 Jahren erbaulich vorgestanden, und anno 1674 den 30 Decembr. allda gestorben. Gemalin, Maria Magdalena Gröserin von Geisendorff, Herrn Andreä Paul Grösers von Geisendorff, Pflegers zu Reicheneck, und Frauen Margarethä Gröserin von Geisendorff, einer gebornen Köchin, Tochter, vermählt anno 1673 den 2 Junii, starb anno 1674 den 31 Jul. allda in der Geburth zweyer toder Kinder eines Knabens und Mägdleins.

Johann Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1639 den 20 Jul. kam anno 1658 nach Wertheim als Page an den alldortig Gräflichen Hof, und blieb 2 Jahre daselbsten, gienge hierauf als Volontair mit dem zu Nürnberg aufgerichteten Fränckischen Regimente, unter Herrn Hauptmann Grundherrns von Altenthann Compagnie nach Ungarn anno 1664, starb aber bald darauf zu Odenburg an einer hitzigen Kranckheit, und liegt daselbsten begraben. Am 14 Jul. läutete man ihm zu Nürnberg.

Christoph Gottfried Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1641 den 17 Decembr. starb anno 1644 den 15 Januar.

Sebastian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1644 den 1 Junii, begab sich anno 1671 in Chur Pfältzische Kriegs Dienste, worinnen er unter Herrn Hauptmann Voultans Compagnie zum Fähndrich vorgestellet, kurtz darauf aber in der Vestung Friederichsburg bey Mannheim anno 1673 den 15 Decembr. durch eine hitzige Kranckheit aus der Zeitlichkeit hinweg genommen, auch daselbsten auf Soldaten Manier zur Erden bestattet, und ihme endlich zu Nürnberg das gewöhnliche Toden Geläute gehalten wurde.

Clara Jacobina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1648 den 21 Februar. starb anno 1674 den 30 Novembr. unvermählt, und also etliche Tage nach ihrer Frau Mutter und Frau Schwester Fincklerin, auch an der damahls ins Hauß gebrachten ansteckenden hitzigen Kranckheit.

Helena Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1651 den 27 Mart. starb anno 1723. Gemal, (I) Herr Christoph Achatius Hüls von Rathsberg, starb anno 1684. (II) Herr Johann Dietrich Löffelholz von Colberg, des Heil. Römischen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1650 den 25 Mart. vermählt anno 1685 den 22 April, starb anno 17.. da er 2 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

TABULA CCCLXII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus gekommen aber auch wieder erloschenen Hanß Hieronymischen Neben-Linie.

Hanß Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der bald wieder ausgegangenen Hanß Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1608 den 3 April, studirete zu Altorff 7 Jahre, perorirete und disputirete daselbsten verschiedene mahle, begab sich hernach anno 1637 auf Wien, war allda bey den Herrn Grafen von St. Julian gegen 3 Jahre in Hof-Diensten, nachmahls aber bey Herrn Erasmo des Heil. Römischen Reichs Grafen von Stahrenberg, 8 Jahre lang Hof-Meister, welcher ihn mit einem Oesterreichisch Rittermäsigen Lehen, im Blanckensee genannt, begnadigte, so er aber nachmahls selbsten wieder aufgekündiget hat. Nach seiner Heimkunfft und getroffener Vermählung, hielte er sich meistens auf den Lande auf, ward aber anno 1653 im Septembr. in die Stadt Nürnberg gezogen und zu einen Losungs-Rath erwählet. Anno 1658 überbrachte er nebst denen andern Nürnbergischen Herren Abgeordneten, den Kayserlichen Ornat und die Reichs-Insignia, zur Crönung Kaysers Leopoldi, und anno 1664 vertrauete man ihm zugleich des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Cassa. Er starb anno 1675 den 8 Januar. und ruhet in seinem eigenen Grab in der St. Johannis Kirche. Gemalin, Anna Sabina Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Nürnbergischen Waldes St. Sebaldi, und Frauen Annä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Daumerin, Tochter, geboren anno 1611 den 30 Januar. vermählt anno 1649 den 1 Octobr. starb anno 1675 den 31 Januar. als Wittwe bald nach ihren Herrn Gemal, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1650 den 2 Jul. starb anno 1668 den 27 April im Kind-Bette, und ward den 1 May in die Kreßische Grufft nach Krafftshof begraben. Gemal, Herr Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations-Rath, wie auch Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1641 den 31 May, vermählt anno 1667 den 13 May, starb anno 1704 den 10 April, da er eine Tochter mit ihr gezeuget, und sich zum zweyten mahl anno 1669 den 27 Septembr. mit Frauen Susanna Felicitas, einer gebornen Hallerin von Hallerstein vermählt gehabt.	Seifried Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1652 den 16 May zu Erlastegen eine Stunde von Nürnberg gelegen, starb an. 1654 den 14 August. zu Nürnberg, und liegt auf St. Johannis Kirch-Hof begraben.	Ein todter Sohn geboren anno 1654.	Ein todter Sohn geboren anno 1656.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Wolff Friederichischen Neben Linie.

Wolff Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, Stamm Herr der wieder verblüheten Wolff Friederichischen Neben Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1613 den 17 Junii, kame zu seinen andern drey Herren Brüdern anno 1630 nach Altorff, gienge aber das Jahr darauf seinem Vater Lande zu Dienste in Königlich Schwedische Kriegsdienste, und zwar anfänglich unter das löblich Solmsische, hernach aber unter das löblich General Bullachische Curaßier Regiment, ward bey solchem Cornet, wohnete nebst seinen zwey ältern in selbigem Krieg gebliebenen Herren Brüdern, unterschiedlichen Expeditionen bey, und langete anno 1634 mense Augusto wieder in Nürnberg an. Anno 1670 im Monath Januario ward er Pfleger des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal, anno 1675 aber Senior Familiä. Er starb anno 1681 den 14 Jul. zu Engelthal, und liegt daselbsten in der Kloster Kirche in seinem eigenen Grab, hat auch einen Todten Schild bey St. Sebald zu Nürnberg. Gemalin, Clara Susanna Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Lucä Pfinzings von Henfenfeld, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischen Adjutantens, und Frauen Reginä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Beyerin, Tochter, geboren anno 1626 den 17 Jul, vermählt anno 1653 den 5 Decembr, † anno 1707, den 5 August zu Ober Schöllenbach, ward nach Engelthal geführt und daselbsten begraben.

Wilhelm Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1655 den 20 Januar. zu Ober Schöllenbach, † den 7 Jul. e. a. und liegt in der Oelhafenischen Grufft zu Beerbach begraben.

Clara Susanna Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1657 den 2 Januar zu Heroldsberg, starb an. 1658 den 21 Februar, und ruhet auch zu Beerbach in der Familie Grufft.

Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1658 den 9 Jul. zu Ober Schöllenbach, studirte nebst seinem Bruder Herrn Georg Friederich Oelhafen zu Altorff, reisete alsdann nach Straßburg, und war daselbsten einige Jahre als Volontair unter der Guarnison, besahe hierauf Hol- und Engeland, hielte sich nach seiner Rückkunfft beständig zu Ober Schöllenbach auf, ward anno 1719 Senior Familiä, starb anno 1730 den 26 April zu besagten Ober Schöllenbach ohne Leibes Erben, und ward den 2 May in die Oelhafenische Grufft zu Beerbach gebracht, worbey von dem allbortigen Pfarrer eine Leichen Predigt, von seinem Vetter Herrn Jacob Christoph Oelhafen aber, eine Abdanckungs Rede gehalten worden ist. Gemalin, Anna Magdalena Sophia Tritzschlerin von Falckenstein, Herrn Johann Christoph Tritzschlers von Falckenstein, Hauptmanns bey der löblichen Republique Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1708.

Georg Friederich Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1660. den 16 August zu Klein Gscheid, gienge nebst seinem ältern Bruder Herrn Christoph Friederich Oelhafen an. 1676 nach Altorff und disputirte unter Herrn Professore Felbingern, zog anno 1680 nacher Jena, und begab sich weiter nach Holland, hielte sich auch sonderheitlich in Leyden auf, biß er endlich an. 1681 in Engeland übersetzete, und von dar aus in Franckreich reisete, darinnen er biß im Novembr. an. 1683 verbliebe. Er wurde noch in selbigem Monath, als er eben auf seine Rückreise bedacht war, zu Paris gantz plötzlich von einem hitzigen Fieber überfallen, † Montags frühe am 5 Novembr. an. 1683, und ward Mittwochs darauf gegen Abend, nach einer durch den Königlich Dänischen Gesandschaffts Prediger Herrn Masium gehaltenen Leichen Sermon, mit einem ansehnlichen Comitat etlicher Standes Personen und Lands Leuthe, auf den Reformirten Kirchhof in der Vorstadt S. Germain, zur Erden bestätiget. Man richtete ihm hernach auf Veranstaltung seiner Frau Mutter, durch zwey in Paris eben zugegen gewesene Herren Vettern, ein schönes Monumentum von schwartzen Marmor auf.

Clara Juliana Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1664. den 23 Jul, † an. 1672 den 28 May zu Engenthal, und ruhet daselbsten in der Kloster Kirche.

TABULA CCCLXIV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer Haupt- und deren daraus entsprungen aber auch wieder erloschenen Christoph Rudolphischen Neben-Linie.

Christoph Rudolph Oelhafen von Schöllenbach, Stamm-Herr der bald wieder verblüheten Christoph Rudolphischen Linie, (Tab. CCCLX.) geboren anno 1618 den 10 Decembr. begab sich anno 1636 im 18 Jahr seines Alters unter den Herrn Obristen Princken in Kriegs-Dienste, und wohnete sogleich der zweyten Belagerung der Stadt Magdeburg bey. Nach deren Endigung machte er sich in Holländische Dienste unter Herrn Obrist Ehrenreuters Regiment, wo er vierdthalb Jahre verharrete. Von dar kam er anno 1641 nach Wien, und wurde anno 1643 unter Ihro Römisch Kayserlichen Majestät, des Herrn Graf Magni Regiment, Fähndrich, gienge noch selbigen Jahres auf Werbung in das Mayländische, und wurde Lieutenant, auch noch zu Ende desselben Jahres würcklicher Hauptmann. Nach Absterben seines Herrn Obristen und darauf erfolgter Abdanckung des Regimentes, gienge er wieder nach Wien, nahm bey Herrn Fürst Hannibal Gonzaga und dem Kayserlichen General Feld-Marschall und Grafen von Buchheim, eine zeitlang Hof-Dienste an, und wurde in solchen nach Ungarn und in das Reich, in verschiedenen wichtigen Commissionen verschicket. Damit er sich aber auch zu Roß etwas versuchen möchte, als begab er sich anno 1646 unter das löblich Gräflich Hazfeldische Regiment Archibusiers, so der in Ungarn berühmte General Major Frantz Schneider, dazumahl als Obrist-Lieutenant zu Roß commandirt, und ließ sich bey 8 Monathe vor dessen Capitain-Lieutenant brauchen, da er denn bey Belagerung der Stadt Korn-Neuburg, von einer grosen Canonen-Kugel, sammt dem Waasen unter ihn in einem Lauf-Graben geworffen wurde, und einen gefährlichen Bein-Bruch erlitte. Nach erlangter Gesundheit und erhaltenen Abschied acceptirete er zu Ende besagten Jahres, die Hauptmanns-Stelle zu Fuß unter des Mayländischen Grafen, Herrn Hercoli Visconti löblich teutschen Regimente, so in des Königes zu Spanien Diensten nach Neapolis marschirete. Bey der allda ausgebrochenen bekannten Rebellion erwiese er sich überaus tapfer, massen er unter andern mit höchster Lebens-Gefahr dem Vice-Roy höchstnöthige Nachricht von dem Feind überbrachte, ja gar den Haupt-Banditen Papaum, aus Calabrien bürtig, als auf welchem 2000 Cronen geboten gewesen, in einem Städtlein überfiel, und seinem Obristen lebendig überlieferte. In eben dieser Revolte geriethe er nachhero ferners in nicht geringe gedoppelte Gefahr, indem er sammt dem halben Viscontischen Regimente, von der allzugrossen Menge des tollen Pöbels überfallen, und ausser wenig niedergemachten, mit denen andern gefänglich nach Neapolis, und ihrem aufgeworffenem Haupt Mas-Aniello vorgeführet worden, von dem er zwar Quartier erlanget, darbey aber von 2 Partisan-Stichen dergestalten in den Rucken verwundet worden, daß er auch dieselbe Zeit Lebens nicht verschmerzen können. Nach ihrer allerseitigen Loßlassung wurde er mit seiner Compagnie nacher Gaeta, wie auch in das Castell a Mare in Guarnison verleget, warbey sie denn auch sich auf denen Galeeren ein und das anderemahl gegen die Franzosen haben gebrauchen lassen müssen. Als er nun nach geendigter Rebellion in starcker Hoffnung stunde, zu der vacirenden Majors-Stelle unter seinen Regimente, als ältester Hauptmann zu gelangen, ihm aber ein anderer vorgezogen wurde, resignirte er seine Hauptmanns-Stelle, wiewohl mit Mißfallen seines Obristens, und reisete den folgenden Sommer anno 1649 wieder nach Wien, wo er biß anno 1653 im Decembr. verblieb, von dar sich wieder in sein Vaterland begab, und sich theils zu Nürnberg, theils zu Ober-Schöllenbach, der Ruhe zu geniesen, aufhielte. Er starb endlich anno 1664 den 22 Decembr. zu Nürnberg, und ward auf St. Johannis Kirch-Hof begraben, sein Toden-Schild aber nach St. Sebald gehangen. Gemalin, Anna Regina von Rußheim, Herrn Hauptmann Oettners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1646 auf der Braut eigenthümlichen Guth zu Stollhofen ohnweit Wien, in Gegenwart verschiedener vornehmer Standes-Personen. Sie gebahr ihm 2 Kinder, starb anno 1648 den 18 Septembr. jähling, und liegt zu Arpino begraben, wo in das dasige Franciscaner-Kloster auf ihr Verlangen, ein ewiger Jahrs-Tag gestifftet worden ist.

Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1647 zu Stollhofen in Nieder-Oesterreich, starb bald hernach wieder, und liegt in dem Kloster Neuburg, 2 Meilen von Wien begraben.

Johann Carl Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1648 zu Stollhofen, starb eodem anno auf seiner Eltern Reise, und liegt zu Muckendorff begraben.

Oelhafen.

TABULA CCCLXV.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in fortgeführter Gabrielischer Haupt Linie.

Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Gabrielische Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCLX) geboren anno 1627 den 24 Junii, frequentirte das Gymnasium und erst neu aufgerichtete Auditorium publicum zu Nürnberg. Anno 1649 als eben der Executions Tag in Nürnberg war, zog er das erste mahl mit seines Bruders Gabriels Sohn, welcher nachgehends anno 1656 in Riga gestorben, von Nürnberg weg, und zwar ebenfalls mit Herrn Grafen Magno Gabriel de la Gardie nacher Leipzig, wo derselbe damahls Königlich Schwedischer Gouverneur und General über die Miliz war, bey dessen Hoffstadt er sich eine geraume Zeit aufhielte, und von dar aus an unterschiedliche Chur und Fürstliche Höfe kame. Als in folgenden Jahre Mense Januario besagter Herr Graf mit seiner Hochfürstlichen Frauen Gemahlin nach Liefland zu seinen General Gouvernement sich begab, reisete er Mense Majo von Riga aus nacher Wilna oder Wilda in Litthauen, mit einer an den Fürsten Radzivil dahin abgefertigten Gesandschafft. Nach seiner Rückkunfft wurde er noch selbigen Jahres mit theils Hofstadt auf einen Holländischen Schiff nacher Schweden vorausgeschicket. Daselbsten nun und an besagten Hochgräflichen Hof hielte er sich eine ziemliche Zeit auf, bekame auch Gelegenheit die Universität Upsal und andere Oerter, vornemlich aber, die anno 1650 im Octobr celebrirte prächtige Crönung der Königin Christinä, und die darbey vorgefallene Solennitäten zu besehen. Anno 1652 im Februario reisete er in der Suite Frauen Augustä Sophiä Pfaltz Gräfin und hernach vermählten Fürstin von Lobkowitz aus Schweden wiederum zu Lande heraus, und nachdem sie sich so wohl an den Königlich Dänischen Hof zu Copenhagen, als auch an denen Fürstlichen Höfen zu Gottorff und Zerbst, einige Zeit aufgehalten, ferners nach Nürnberg, wo sie den 15 Junii glücklich anlangeten. Von daraus that er nachmahls, und zwar mehrentheils in wichtigen Commissionen Herrn Hieronymi Grafens von Lodron, gewesenen Kayserlichen General Wacht-Meisters und Obristens, welcher sich zur selbigen Zeit in Nürnberg aufhielte, unterschiedliche Reisen, sonderlich anno 1653 durch Böhmen und Mähren nach Wien am Kayserlichen Hof, auch zum zweyten mahl nach Brüssel in Brabant, da er bey dem Printzen von Conde persönlich Audienz hatte. Ingleichen anno 1654 und 1655. mit obgedachten Herrn Grafen selbsten an den Ertz Bischöfflich Saltzburg- und Ertz Hertzoglich Inspruckischen Hof, vornehmlich aber im April nach Paris und an den nacher Compiegne verruckten Königlich Frantzösischen Hof. Er wolte sich auch nebst seinem Herrn Grafen entweder in Frantzösisch oder Spanische Kriegs Dienste begeben, wenn nicht beyderseitige Werbungen aufgehoben worden wären, mithin kam er im Julio anno 1657 wider glücklich in Nürnberg an. Er wurde anno 1672 Cassirer, anno 1675 aber Amtmann im Leyhhause zu Nürnberg, und anno 1681 auf Absterben seines Bruders, Herrn Wolff Friederich Oelhafens Senior Familiä. Endlich starb er anno 1691 den 17 May und ward den nachfolgenden Himmelfarths Tag auf St. Johannis begraben, ihme auch ein gewöhnlicher Gedächtniß Schild bey St. Sebald aufgehangen. Gemalin, (I) Maria Magdalena von Thill, Herrn Georgens von Thill auf Harrlach, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, und Frauen Catharinä von Thill, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, erzeugte einzige Tochter, Herrn Lazari Hallers von Hallerstein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1658 den 12 Novembr, da sie nachstehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatt. (II) Anna Sabina Harsdörfferin von Fischbach, David Harsdörffers von Fischbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Harsdörfferin von Fischbach, einer gebornen Gröserin von Geisendorff, Tochter, geboren anno 1620, vermählt anno 1672 den 25 Novembr, starb anno 1695 den 7 May ohne Kinder als Wittwe.

Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1659 den 28 Octobr, starb anno 1741 den 2 August nach einen 48jährigen Wittwen Stande, und ward mit einer ansehnlichen Leichen Procession nach St. Johannis begraben. Gemal, Herr Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1636 den 12 April. vermählt an. 1691 den 10 Mart. starb anno 1693 den 8 April, und liegt bey St. Johannis, da er einen Sohn mit ihr gezeuget hatte. Seine erste Gemalin war Frau Maria Catharina eine geborne Hagelsheimerin genannt Heldin.

Heinrich Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die blühende Gabrielischen Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXVI.

Maria Catharina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1664. den 21 Novembr, starb anno 1699 den 23 August, 6 Wochen nach ihrer Vermählung, an einer hitzigen Kranckheit, und ward den 26 August in der Kirche zu St. Rochus in die Grufft der Herren im Hof, eingesencket. Gemal, Herr Gabriel Moritz im Hof, Cornet bey dem löblich Fränckischen Crayß Curaßier Regimente, geboren anno 1659 den 7 Decembr, vermählt anno 1699 den 10 Jul. starb anno 1705 den 22 Mart zu Nürnberg ohne Kinder.

Maria Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1666 den 1 Septembr, starb anno 1706 den 27 April unvermählt, und ward den 1 May hernach bey St. Johannis begraben.

TABULA CCCLXVI.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer fortgeführter Haupt-Linie.

Heinrich Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, führete die Gabrielisch blühende Haupt-Linie gesegnet fort, (Tab. CCCLXV.) geboren anno 1662 den 17 April, gienge anno 1683 auf die Universität Altorff, reisete anno 1686 über Straßburg nach Holland, gienge durch die Spanischen Niederlande in Franckreich, hielte sich in die 6 Monathe zu Paris auf, da er inzwischen Versailles und andere Lust-Schlösser besichtigte. Anno 1687 wendete er sich nacher Blois und weiter die Loire hinunter biß auf Nantes. Den Winter über blieb er zu gedachten Blois, und im folgenden Jahr kehrete er über ein und andere Orte wieder zurücke nach Paris, nahm alsdann von dar über Lion und Geneve durch die Schweitz biß auf Basel, ferner über Straßburg und das Würtembergische Land auf Ulm und Augspurg seine Rück-Reise, und kame anno 1688 zu Hause wieder glücklich an. Anno 1695 ward er Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, wie auch Capitain unter der Burgerschafft, in welcher Qualität er in dem anno 1703 und 1704 fortgedauerten Bayerischen Krieg, viele beschwehrliche Commando übernehmen müssen. Anno 1697 wurde ihm das Assessorat am unter Gericht, anno 1707 die Stelle eines Beysitzers und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch anno 1714 die Ober-Pflege des Amts und der Vorstadt Gostenhof, ferner anno 1719 das Richter-Amt zu Marck Wöhrd und das Amt der Vesten, endlich anno 1722 das Kayserliche Stadt-Blut- und Bann-Richter Amt, ingleichen die Pflege des GOttes Hauses und Siech Kobels zu St. Johannis conferiret. Anno 1730 den 26 April ist er Senior Familiä worden, und anno 1733 den 27 April gestorben. Er wurde nach Beerbach geführet, und daselbsten nach gehaltener Leichen-Predigt und Parentation in die Oelhafenische Erb-Grufft beygesetzet. Gemalin, Maria Barbara Dilherrin von Thummenberg, Herrn Leonhard Dilherrns von und zu Thummenberg, Keller-Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Susannä Mariä Dilherrin von Thummenberg, einer gebornen von Thill, Tochter, vermählt anno 1691 den 26 August. starb anno 1720 da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1694 den 19 Februar. studirte erstlich in Altorff, weil er aber eine sonderbare Lust zum Soldaten-Stand bezeigete, als hat er anno 1712. 1713 und 1714 als ein Volontair unter denen Nürnbergischen Curassiers, drey Feld-Züge am Rhein mit gethan. Hernach gienge er als Kayserlicher Fähndrich anno 1715 mit nach Ungarn, und wohnete denen damaligen Belagerungen bey fortwährenden Türcken-Krieg, sonderheitlich aber vor Temeswar mit bey, anno 1717 aber kame er kranck wieder zurücke, und erhielte hernach bey Ihro Durchlaucht dem Herrn Marggrafen zu Brandenburg Culmbach, eine Lieutenants-Stelle. Er starb anno 1726 den 12 Februar. und ward den 18 dito bey St. Johannis in Nürnberg begraben. Gemalin, Johanna Rosina von Lentulus, Herrn Ruperti Scipionis von Lentulus zu Corselles und Mühlthal, des grössern Raths der löblichen Republique Bern, nachmahls Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht Herrn Christian Ernst, Marggrafens zu Brandenburg Culmbach gewesenen Commendantens zu Christian Erlangen, und Frauen Johannä Rosinä von Lentulus, einer gebornen von Marlott de Bavoy Tochter, des berühmten Kayserlichen Herrn Generals von Lentulus, Schwester. vermählt anno 1718 den 2 May zu Frauenfeld bey der Braut Frauen Mutter Bruder, Herrn Marx von Marlott de Bavoy, des löblichen Cantons Bern damahls gewesenen Ober-Land-Voigt, woselbsten sie sich aufgehalten hat. Sie zeugte 3 Kinder mit ihm, starb anno 1747 den 24 Septembr. als Wittwe, und ward den 29 dito bey St. Johannis zu Nürnberg begraben.

Heinrich Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1696 ward von seinem Herrn Vater Joch getauffet, und ist bald darauf dieser Zeitlichkeit entrissen worden.

Susanna Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1700 den 5 Februar. starb anno 1740 den 5 Decembr. Gemal, Herr Martin Carl Wölcker, dermaliger Amtmann im Leyhhauß zu Nürnberg, vermählt anno 1720 den 27 Jul. Er hat 7 Kinder mit ihr gezeuget.

Rupertus Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, führet dermalen die Gabrielische Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXVII.

Johanna Regina Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1720 den 3 Februar. starb anno 1728 den 7 Februar. und ruhet zu St. Johannis.

Christoph Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren anno 1721 den 20 April, starb anno 1739 den 21 Jul. eben da er seine Universitäts-Jahre antreten wollte, und ward den 27 dito auf St. Johannis Kirch-Hof begraben.

TABVLA CCCLXVII.

Von denen Herren Oelhafen von Schöllenbach in Gabrielischer fortgeführter Haupt-Linie.

Rupertus Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, führet dermahlen die blühende Gabrielische Haupt-Linie fort, (Tab. CCCLXVI.) geboren anno 1719 den 13 Februar. gienge nach wohlgelegten Fundaments anno 1737 im Februario nach Wien, und hat sich als Volontair allda unter das löbliche General Philippische Dragoner-Regiment, so seiner Frau Mutter Bruder, damahls Herr Obrister von Lentulus commandiret, begeben, auch in dieser Campagne verschiedenen Scharmützeln in Ungarn, unter Anführung besagten Herrn Obristens, nachmahls Herrn General Majors von Lentulus beygewohnet. Zu Anfang des 1738 Jahres ist er mit gedachtem seinem Herrn Vetter nach Siebenbürgen marschiret, und allda biß zu Anfang des 1739 Jahres verblieben, da er auf dessel ben Recommendation, unter das löblich General Seckendorffische in der Vestung Temeswar gelegene Infanterie-Regiment als Fähndrich befördert wurde. Anno 1741 im August. langete er aus Ungarn glücklich wieder in Nürnberg an. Anno 1745 ward er Genannter des grössern Raths und erhielte eine Lieutenants-Stelle unter der Nürnbergischen Burger-Cavallerie, anno 1747 aber ward er Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht daselbsten, in welchem Character er sich dermalen noch befindet. Gemalin, Clara Juliana Mercklein, Herrn Johann Abraham Merckleins, und Frauen = = = = Mercklein, einer gebornen Fincklerin, Tochter, vermählt anno 1743 den 18 Junii.

Anna Maria Oelhafin von Schöllenbach, geboren an. 1744 den 17 April.	Christoph Friederich Maximilian Oelhafen von Schöllenbach, geboren an. 1745 den 15 Julii, ward joch getauffet, und starb noch desselben Tages.	Clara Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1747 den 28 Januar. starb anno 1748 den 28 Januar.	Susanna Helena Oelhafin von Schöllenbach, geboren anno 1748 den 16 April.

TABVLA CCCLXVIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Die ältesten Gedächtnisse und Nachrichten beweisen hinlänglich, daß das alt Adelich Ritter- und Turniermäßige Geschlecht der Herren Fürer von Haimendorff, schon zur Zeit des Römischen Kaysers Ludovici Pii bekannt, in der Gegend Straßburg im Elsaß begütert und ansäßig gewesen, und zu der dasigen Noblesse gezehlet worden ist. Als höchst besagter Kayser Ludovicus anno 841 diese Zeitlichkeit gesegnet, und sich unter seinen hinterlassenen Söhnen Lothario, Ludovico und Carolo Calvo, wegen der Gräntzen ihrer Reiche und Länder ein blutiger Krieg erhube, in welchem diejenigen, so dem Kayser Lothario getreu verblieben, allen feindlichen Anfällen unterworffen waren, die Herren Fürer aber sonderheitlich, als des Kaysers treueste Vasallen ungemein viel Ungemach erdulten musten, geschahe es, daß sie freywillig nebst andern vom Adel, Elsaß als ihr Vaterland verliessen, und sich am Rhein in die Gegenden Worms, Speyer und Maynz sezeten. Alda führeten sie über 400 Jahre ihren Adelichen Stand aufs rühmlichste fort, und man findet Nachrichten, daß sich ein Ast von diesem Haupt-Stamm nach Engeland, ein anderer aber an die Gräntzen des dermalig Fränckischen Crayses gewendet, und daselbsten das Schloß Michelfeld ohnweit Schwäbisch Halle gelegen, innen gehabt, sich auch davon geschrieben, wie denn Bucelinus Tom. III. Germ. sacræ & profanæ Sect. II. fol. 12. unter andern Frauen Margarethä von Kolburg, einer gebornen Fürerin von Michelfeld gedencket. Der Haupt-Stamm selbsten hingegen blieb feste am Rhein biß anno 1274 da Herr Conrad Fürer mit dem Römischen Kayser Rudolpho Habspurgico auf den ausgeschriebenen Reichs-Tag nach Nürnberg kame, und daselbsten so viel Vergnügen fande, daß er schlüssig wurde, sich in dieser Welt berühmten Reichs-Stadt niederzulassen. Dessen Nachkommen sind alsdann zu denen adelichen vornehmsten und ansehnlichsten Raths-Aemtern und Geschäfften biß auf den heutigen Tag gezogen und gebrauchet werden, und haben viele Güter auf den Lande, sonderheitlich aber die Adelichen Herren-Sitze Haimendorff, Himmelgarten, Renzenhof, Steinbühl, Wolckersdorff und andere mehr acquiriret, welche noch dato in ihrer Hand befindlich.

Reinwald Fürer, Ritter, und des Römischen Kaysers Rudolphi Habspurgici Rath und Diener, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, hatte seine Ahnen am Rhein-Strohm und im Elsaß, zeugete mit seiner Frauen Gemalin, deren Nahme und Geschlecht unbekannt, drey Söhne, starb anno 1273 und liegt im Prediger Kloster zu Maynz begraben, wo sein Schild und Helm zu sehen ist.

Reinhold Fürer Ritter, stunde in des Römischen Königs Alberti, Kaysers Rudolphi Sohn, Diensten, und blieb in der Schlacht, welche höchst besagter König Albertus dem Grafen Adolpho von Nassau, so nachmals Kayser worden anno 1298 bey Worms geliefert hat.	Conrad Fürer Ritter, kame an. 1274 mit dem Römischen Kayser Rudolpho Habspurgico auf den Reichs-Tag nach Nürnberg, liese sich daselbsten nieder und ward unter die edlen Rathsfähigen Geschlechter aufgenommen. Er starb an. 1333. Gemalin, Elisabetha Pömerin, Herrn Helmrich Pömers, und Frauen Mechtild Pömerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1276.	Sebald Fürer, befande sich in des Kaysers Ludovici Bavarici Diensten, und starb an. 1314.

Elisabetha Fürerin. Gemal, Herr Hermann Ebner, Senator und Kirchen-Pfleger zu Nürnberg, starb anno 1346.	Conrad Fürer besaß Güter zu Wüstendorff, Franckendorff und Adelmannsseeß, starb an. 1332. Gemalin, Elisabetha Feuchterin, Herrn Conrad Feuchters, Ritters, Tochter, vermählt anno 1317. Sie schritte nach seinem Ableben zur zweyten Ehe mit Herrn Friederich Rother.	Christian Fürer, besaß Güter zu Poppenreuth, Aichach und Germersberg, starb an. 1355. Gemalin, Agnes Ebnerin, Herrn Seifried Ebners, und Frauen Elisabethä Ebnerin, einer gebornen von Ruedorff, Tochter, vermählt an. 1325 starb ohne Kinder.	Seibold Fürer starb anno 1355.	Ulrich Fürer war bekannt an. 1337.

Agnes Fürerin. Gemal, Herr Conrad Fritsch von Thurnau.	Elisabetha Fürerin, Kloster-Frau zu St. Clara in Nürnberg, starb anno 1374.	Agnes Fürerin, Kloster-Frau zu St. Clara in Nürnberg, starb anno 1387.	Peter Fürer, geboren an. 1320 besaß in obgedachten Orten ansehnliche Güter, und starb an. 1385. Gemalin, Elisabetha Ellwangerin, Herrn Veit Ellwangers, und Frauen Clara Ellwangerin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1350, starb, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.	Elisabetha Fürerin, starb anno 1345. Gemal, Herr Friederich Ebner, starb an. 1350.

Friederich Fürer, geboren anno 1354, kauffte von denen Herren von Leonrod einen Hof und Lehen zu Hadmannsdorff, und starb anno 1386 ohne Leibes Erben. Gemalin, Elisabetha Siegweinin.	Catharina Fürerin, geboren an. 1357. Gemal, (I) Herr Arnold von Hirßfeld, vermählt anno 1370. (II) Herr Seifried Wagner, vermählt anno 1384.	Peter Fürer, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXIX.	Catharina Fürerin starb anno 1425 und liegt in den Creutz-Gang der Dom-Kirche zu Bamberg begraben.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Peter Fürer, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCLXVIII.) geboren anno 1358 starb anno 1412. Gemalin, Barbara Frickingerin, vermählt anno 1391. Nach seinem Ableben schritte sie anno 1417 zur zweyten Ehe mit Herrn Conrad Stiebarn von Buttenheim.

Catharina Fürerin war anno 1412 Priorin im Kloster Engelthal und starb an. 1423

Anna Fürerin, ward an. 1450 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Sebald Fürer ist an. 1446 noch am Leben gewesen, und hat nachstehende Kinder hinterlassen, seine Gemalin aber ist unbekannt.

Georg Fürer, starb anno 1513

Heinrich Fürer, starb an. 1455 zu Rom als Licentiatus Juris Canonici, Decanus Ecclesiæ S. Johannis in Haugis extra muros Herbipolensis & delegatus Apostolicus.

Siegemund I. Fürer, geboren anno 1400 zog anno 1422 nach Böhmen im Krieg wieder die Hußiten, wohnete anno 1446 einem privat-Turnier oder sogenannten Gesellen-Stechen in Nürnberg bey, starb anno 1450 Freytags nach St. Viti, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Walburga Negeleinin, Herrn Peter Negeleins, und Frauen Agnes Negeleinin, einer gebornen Japoldin, Tochter, vermählt anno 1436 starb anno 1472 den 22 Februar.

Ulrich Fürer, besaß anno 1429 30 Unterthanen, und lebte noch an. 1486

Barbara Fürerin, starb an. 1493

Eberhard Fürer war bekannt an. 1474

Agnes Fürerin.

Siegemund II. Fürer von Haimendorff, geboren anno 1436 bekame von seiner zweyten Frauen Gemalin den Adelichen Sitz Haimendorff, von welchem sich noch heutiges Tages alle seine Nachkommen schreiben, hatte am ersten aus seinem Geschlecht die Ehre, zu dem innern Rath in Nürnberg gewählet zu werden, bekleidete aber solche Stelle nicht lange, massen er sich bald nach dieser erlangten Würde am Stein schneiden liesse, und anno 1501 am St. Egidien-Tag darüber starb. Er liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, (I) Catharina Schlüsselfelderin, Herrn Heinrich Schlüsselfelders, und Frauen Annä Schlüsselfelderin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1467 den 9 Novembr. starb anno 1474 den 29 May am Pfingst-Tag, und liegt in der Spital-Kirche zum Heiligen Geist begraben. (II) Anna Tucherin von Haimendorff, Herrn Herdegen Tuchers von Haimendorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Tucherin von Haimendorff, einer gebornen Pfinzingin, Tochter und Erbin, geboren anno 1457 den 23 Jul. vermählt anno 1476 den 25 Jul. starb anno 1487 den 31 Jul.

Walburga Fürerin, geboren anno 1439 als Zwilling, starb anno 1440

Barbara Fürerin, geboren anno 1439 als Zwilling, ward Kloster Frau zu Gnadenberg anno 1461 Priorin anno 1479 nachgehends aber an. 1489 zur vierdten Aebtißin daselbsten erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 20 Jahre als Aebtißin vor, starb anno 1509 den 22 August. im 70 Jahr ihres Alters, da sie gegen 49 Jahre in diesem Kloster gewesen war, und liegt zu Gnadenberg begraben.

Peter Fürer, geboren an 1442 starb anno 1463 unbeerbt.

Ursula Fürerin, geboren an 1444 starb anno 1462

Walburga Fürerin, geboren an. 1445 ward Kloster-Frau zu Gnadenberg.

Agnes Fürerin, geboren an. 1446 starb jung.

Hanß Fürer, geboren an. 1447 starb anno 1449

Magdalena Fürerin, geboren und gestorben an. 1449

1\. Magdalena Fürerin, geboren anno 1468 starb anno 1483

1\. Siegemund III. Fürer zu Kirmreuth und Röthenbach, geboren anno 1470 den 21 Mart. ward Kaysers Maximiliani I. Rath und Pfleger zu Engelthal, endlich aber zu den innern Rath in Nürnberg gewählet. Da Hertzog Johannes in Bayern die schöne Kirche zu Gnadenberg aufführen liesse, gab er nebst seinem Herrn Bruder Christoph Fürern 2500 Gold Stücke darzu her, und ließ 15 herrliche Gewölber von Grund auf neu erbauen. Er hatte das Landsassen Guth Kirmreuth im Land-Gericht Sultzbach innen, und erkauffte auch das Guth Röthenbach, starb anno 1547 den 19 Januar. ohne Leibes Erben. Gemalin, Barbara Holtzschuherin, Herrn Friederich Holtzschuhers von Fischbach, und Frauen Barbarä Holtzschuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1500 den 26 Novembr. starb anno 1559. Sein Gedächtniß ist in der Kirche zu St. Jacob in einem Chor Fenster, wie auch in der Kirche zu St. Sebald ob des Mesners-Häußlein.

1\. Catharina Fürerin, geboren anno 1472 den 15 May, starb jung.

1\. Sebastian Fürer, geboren an. 1473 starb jung.

1\. Ein todes Töchterlein, geboren an. 1474 den 21 May, nach welchem die Frau Mutter 8 Tage drauf gestorben ist.

2\. Anna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1477 den 24 April, starb anno 1478

2\. Anna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1478 den 22 May, starb anno 1542 den 18 Novembr. und liegt nebst ihren Ehe Herrn im Kloster Gnadenberg begraben. Gemal, Herr Matthäus Sauermann von Jeltsch, vermählt anno 1495 den 10 May, starb anno 1543 den 28 August.

2\. Ein todes Töchterlein, geboren anno 1480

2\. Ursula Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1481 den 5 Novembr. starb anno 1545 den 21 May, und liegt bey St. Johannis begraben. Gemal, Herr Friederich Tetzel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1496 den 6 Februar. starb anno 1523 den 18 Januar. und liegt bey St. Johannis.

2\. Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1483 den 11 Januar. starb an. 1538 den 5 Junii, und liegt bey St. Johannis. Gemal, Herr Hieronymus Ebner, vermählt anno 1501 den 2 August. starb anno 1532 den 26 August.

2\. Erasmus Fürer von Haimendorff, geboren anno 1484 den 22 Jul. starb anno 1485

2\. Gregorius Fürer von Haimendorff, geboren an. 1486 den 26 April, starb anno 1487

2\. Die übrigen beyden Kinder aus dieser zweyten Ehe sind befindlich * * Tab. CCCLXX.

TABVLA CCCLXX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Siegemund II. Fürer von Haimendorff, (Tab. CCCLXIX.) Gemalin, (II) Anna Tucherin von Haimendorff.

Christoph I. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Kirmreuth, Röthenbach und Renzenhof, geboren anno 1479 den 9 May, war der Römischen Kaysere Maximiliani I. Caroli V. und Ferdinandi I. Rath, dann Senator und gemeiner Stadt Nürnberg Hauptmann im Zug wieder Würtemberg, befestigte seinen adelichen Ansitz Haimendorff, machte solchen zum Majorat, und stifftete viele Güter, als den Moritzberg, die Kitzenau, einen Hof mit etlichen 20 Weyhern und Rockenbrunn darzu, gab obgedachter massen nebst seinem Bruder Herrn Siegemund Fürern zur Erbauung der neuen Kirche in Gnadenberg 2500 Gold Stücke, starb anno 1537 den 29 April zu Haimendorff, und liegt in der neu erbaueten Kirche Gnadenberg begraben. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Hansens im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1494 den 4 Januar. vermählt anno 1513 den 28 Januar. starb anno 1553 den 5 Decembr. da sie 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.	Christina Fürererin von Haimendorff, geboren anno 1487 den 31 Jul. starb anno 1520 den 31 Jul. zu Feucht. Gemal, Herr Gabriel Nützel von Sündersbühl, vermählt anno 1507 den 5 May, starb anno 1535 im Joachimsthal.

Catharina Fürerin von Haimendorff geboren an. 1512 den 7 Novembr. † jung.	Siegemund IV. Fürer von Haimendorff, stifftete eine mit seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXI. A.	Catharina Fürerin von Haimendorff geboren an. 1515 den 30 April, † an. 1533	Christoph II. Fürer von Haimendorff führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXII.	Hanß Fürer von Haimendorff, geboren anno 1518 den 14 Jul. starb an. 1520	Brigitta Fürerin von Haimendorff geboren an. 1519 den 3 Novembr. † jung.	Barbara Fürerin von Haimendorff geboren an. 1520 den 7 Novembr. † an. 1533	Hanß Fürer von Haimendorff geboren anno 1522 den 15 Februar. starb anno 1546	Caspar Fürer von Haimendorff geboren anno 1523 am St. Thomas-Abend, † an. 1530

Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1525 den 13 Mart. starb anno 1559 den 23 Jul. in Kinds Nöthen. Gemal, Herr Moritz Buchner von Rohensaß, vermählt anno 1540 den 14 Jul. starb anno 1567 den 1 May.	Jacob Fürer von Haimendorff, geboren an. 1526 den 8 Novembr. ertranck zu Orleans in der Loire anno 1547 den 18 August. liegt daselbst in der Kirche Mariä Verkündigung begraben und hat ein schönes Epitaphium allda.	Moritz Fürer von Haimendorff geboren an. 1528 den 30 Sept. † jung.	Carl Fürer von Haimendorff, stifftete gleichfals eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXI. B.	Felicitas Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1533 starb anno 1580. Gemal, Herr Paulus Koler von Neuhof, vermählt an. 1554 den 30 Jul. starb an. 1568 den 24 Decembr.	Lazarus Fürer von Haimendorff geboren an. 1536 starb an. 1543

Moritz Fürer von Haimendorff, geboren anno 1534 den 31 May, wohnete anno 1561 den 3 May einem privat-Turnier oder Gesellen-Stechen in Nürnberg bey, und erhielte den Preiß, ward Senator zu Nürnberg anno 1577 resignirete anno 1598 und starb anno 1605 den 24 May. Gemalin, Maria Welserin, Herrn Sebastian Welsers, und Frauen Barbarä Welserin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1538 vermählt anno 1562 den 26 Januar.

Moritz Fürer von Haimendorff, geboren anno 1562 starb zu Regenspurg bald nach empfangener heiligen Tauffe.

TABVLA CCCLXXI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Siegemund IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Röthenbach und Kirmreuth / stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie, (Tab. CCCLXX) geboren an. 1513. den 20. Novembr. starb an. 1579 den 8. Novembr. Gemalin, Felicitas Hübnerin, Herrn Hanß Hübners, und Frauen Felicitas Hübnerin, einer gebornen Holtzschuberin, Tochter, vermählt anno 1547 den 23 Mart.

Lazarus Fürer von Haimendorff, geboren anno 1548, zog mit Herrn Pfaltz Graf Wolffgangen nach Franckreich und blieb in der Eroberung Charisse an der Loire anno 1569 den 10 May unvermählt.

Barbara Fürerin, von Haimendorff, geboren an. 1549. Gemal, Herr Balthasar König, vermählt anno 1569. den 1. Junii.

Felicitas Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1551. † anno 1619. Gemal, Herr Hanß Nützel von Sündersbühl, vermählt an. 1584 den 23 April. † anno 1620.

Susanna Fürerin, von Haimendorff geboren an. 1552, † jung.

Siegmund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1553. † jung.

Hanß Fürer von Haimendorff, geboren anno 1555. † jung.

Jonas Fürer von Haimendorff, geboren anno 1560. als Zwilling, starb anno 1591. zu zu Prag.

Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1560 als Zwilling, starb anno 1631. Gemal, Herr Dieterich Haller von Hallerstein, Pfleger zu Engelthal, geboren anno 1566 den 15. Decembr. vermählt anno 1591 den 13 Decembr. starb anno 1606 den 25 Septembr.

B.

Carl Fürer von Haimendorff, stifftete gleichfals eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. CCCLXX.) geboren anno 1530 den 12 Nov. ward anno 1557 zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und starb anno 1567 den 6 May. Gemalin, Clara Tucherin, Herrn Leonhard Tuchers, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Tucherin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1536. vermählt anno 1556 den 25 Novembr. starb anno 1574. den 9 Septembr.

Leonhard Fürer von Haimendorff, geboren anno 1558 starb anno 1559.

Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1559. Gemal, Herr Joachim König, vermählt anno 1586 den 2 Aug.

Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1560 starb anno 1611. Gemal, Herr Ernst Paumgärtner von Holenstein, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1585 den 12 August. starb anno 1612.

Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1561. Gemal, Herr Christoph Oertel von Grünsperg, vermählt anno 1589 den 8. April, starb anno 1606 den 12 April.

Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1562, starb anno 1602. Gemal, Herr Hanß Wilhelm Ebner, vermählt anno 1593. den 24. April, starb anno 1614.

Eleonora Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1564.

Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1565. Gemal, Herr Hieronymus Tetzel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1595 den 25. Februar. Sie starb anno 1636.

Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1566, † jung.

Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1567.

TABVLA CCCLXXII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff.

Christoph II. Fürer von Haimendorff zu Renzenhof und Himmelgarten, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCLXX) geboren anno 1517 den 29 Januar. zu Renzenhof, ward Senator zu Nürnberg anno 1553 und † anno 1561 den 5 Februar. Gemalin, Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Christoph Tezels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Clarä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Gärtnerin, Tochter, vermählt anno 1540. den 1 Junii, starb anno 1585 den 31 Januar. da sie 11 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph III. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Renzenhof und Himmelgarten, geboren anno 1541 den 4 Decembr. machte eine Reise ins gelobte Land, ward zum Ritter geschlagen, ließ nach seiner Rückkunfft zu Nürnberg eine Reise-Beschreibung ins gelobte Land im Druck ausgehen, kam in den Rath zu Nürnberg, avancirte darinnen so weit, daß er endlich des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß, dann auch oberster Kriegs-Hauptmann in Nürnberg und des hochlöbl. fränkischen Crayses Kriegs Rath wurde. Er starb anno 1610 den 29 Novembr. Gemalin, (I) Maria Oertlin von Grünsperg, Herrn Siegemund Oertels von Grünsperg, und Frauen Clarä Oertlin von Grünsperg, einer gebornen Tezlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1570. den 27 Februar, † an. 1570 den 9 Decembr. im Kindbette, da sie ihm eine Tochter geboren. (II) Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Jacob Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth, und Frauen Ursulä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Letscherin, Tochter, geboren an. 1554 den 1 Novembr, vermählt an. 1574 den 15 Novembr, starb an. 1614 den 27. Mart. als Wittwe, da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Joachim Fürer von Haimendorff, geboren anno 1544 den 15 Junii, starb den 22. Octobr. e. a.

Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1545 den 22. Octobr. starb an. 1618. den 11 Decemb.

Caspar Fürer von Haimendorff, geboren anno 1547 den 18 Mart. starb den 22 May e. a.

Magdalena Fürerin von Haimendorf, geboren an 1548 † in der Jugend.

Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben an. 1549.

Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1551. starb anno 1599.

Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1556 starb anno 1618 den 21 Jul.

Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1556 den 1 Octobr starb anno 1617 den 30. August.

Martha Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1558 den 20 August, † anno 1628. den 30 April. Gemal, Herr Tobias Kastner von Schnaitenbach, Pfleger zu Lauff, vermählt an. 1593 den 7 May, starb. an. 1605 den 20 Octobr.

Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1560 den 11 August, zog mit dem Kayserlichen Abgesandten Herrn Bartholomäo Bezio anno 1587 nach Constantinopel, starb daselbsten eodem anno an der Pest, und liegt zu Pera begraben.

---

1. Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1570 den 9 Decembr. starb an. 1621 den 8 Februar. Gemal, Herr Jobst Kress von Kressenstein zu Rätzeldsdorff, Pfleger zu Engelthal geboren anno 1565 den 12 Dec. vermählt an. 1592 den 20 Octobr. starb anno 1640 den 21 Novembr. als Wittwer und liegt in der Kirche zu Kraffts-hof begraben.

2. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1575. den 9 Decembr. † noch in diesem Monath und Jahr.

2. Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1576 den 6 Octobr. starb anno 1634. den 31 August. Gemal, Herr Willibald Gewandschneider, vermählt anno 1602 den 21 Junii, starb an. 1611 den 10 Februar. (II) Herr Hieronymus Hofmann, vermählt anno 1614 den 13. Decemb.

2. Christoph IV. Fürer von Haimendorff, Stamm-Herr der blühenden ältern Haupt Linie zu Wolckersdorff. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXIII.

2. Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff geboren anno 1580. † anno 1628. Gemal, Herr Erasmus Schwab von Bleche, vermählt an. 1604 den 19 Mart. starb anno 1616 im Julio, da er 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

2. Juliana Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1581 starb anno 1582.

2. Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, Stamm-Herr der blühenden mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXV.

2. Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1584 starb anno 1659 den 28 Mart. Gemal, Herr Johann Heinrich Pömer, vermählt an. 1607 den 5 Octobr.

2. Rosina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1585, starb anno 1619 den 16 Novembr. Gemal, Herr Christoph Walstromer von und zu Reichelsdorff, Olipodadorff und Hirschbach, Pfleger zu Lauff, geboren anno 1584 den 20 Novembr. vermählt an. 1608 den 29 August † an. 1634 den 14 Novembr.

2. Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1587, starb an. 1639. Gemal, Herr Georg Tezel von Sambach, vermählt anno 1610 den 21 Mart. starb anno 1632.

2. Johann Moritz Fürer von Haimendorff, Stamm-Herr der blühenden jüngern Haupt Linie zu Renzenhof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXVIII.

2. Hanß Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1589, starb anno 1598.

2. Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1592.

2. Hanß Georg Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1594.

1. Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1598 starb anno 1667 den 24. Mart. Gemal, Herr Christoph Ebner, Pfleger zu Velden, geboren anno 1591, vermählt anno 1623 den 21 April † anno 1638.

TABULA CCCLXXIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt-Linie zu Wolckersdorff.

Christoph IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm-Herr der blühenden ältern Haupt-Linie zu Wolckersdorff, (Tab CCCLXXII.) geboren anno 1578 den 8 Octobr. ward nach absolvirten Studiis und zurück gelegten Reisen anno 1603 im innern Rath zu Nürnberg gewählet, alter Burger-Meister anno 1618. Septemvir anno 1622, obrister Hauptmann anno 1628. zweyter Losungs Herr anno 1633, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1637, erlangete die Vorschickung Haimendorff, und starb auf der Burg zu Nürnberg, da er ein halbes Seculum zu Rath gegangen war anno 1653 den 4 May. Gemalin (I) Magdalena Geuderin von Heroldsberg, Herrn Anton Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths, dann Kirchen- und Ober Allmosen Pflegers, obristen Vormunds der Wittwen und Waysen, wie auch vordersten Curatoris der löblichen Universität Altorff und Scholarchä, und Frauen Mariä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1602 den 25 Januar. starb anno 1618 den 5 Decembr. da sie ihm 7 Kinder geboren. (II) Barbara Sophia Pömerin, Herrn Jacob Pömers, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Pömerin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1620 den 6 Mart. starb anno 1663 den 4 Januar. da sie gleichfals 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1\. Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1606 den 25 Februar. starb anno 1652 den 30 Sept. Gemal, Herr Christoph Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 12 Decembr. vermählt an. 1627 den 2 April, starb anno 1654 den 19 May.

1\. Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff, geboren an. 1607 den 11 Junii, starb an. 1639 den 23 Septembr. in der anmuthigsten Blüthe seines Lebens. Gemalin, Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfinzings von Henfenfeld, Gründlach, Reutles und Letten, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1606 den 29 Januar. vermählt an. 1632 den 23 April, starb an. 1695 den 6 Februar. als Wittwe, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1\. Christian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1608 den 18 August. starb den 28 August. e. a.

1\. Maria Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1611 den 7 May, starb anno 1649 den 6 Novembr. Gemal, Herr Wolff Jacob Pömer, vermählt anno 1642 den 14 Mart. † an. 1670 den 27 April.

1\. Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1614 den 22 Septembr. starb an. 1620 den 2 April.

1\. Ursula Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1617 den 31 Octobr. starb den 1 Novembr. e. a.

1\. Salome Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1618 den 28 Nov. starb anno 1625 den 24 Jul.

2\. Hanß Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren an. 1622 den 22 Junii, starb den 6 Septembr. e. a.

2\. Barbara Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1625 den 3 Mart. starb den 23 Junii e. a.

2\. Hanß Friederich Fürer von Haimendorff, geboren an. 1626 den 3 Dec. † anno 1628 den 25 Januar.

2\. Gottfried Fürer von Haimendorff, geboren an. 1628 den 28 Mart. † an 1629 den 19 August.

2\. Christoph Jacob Fürer von Haimendorff, geboren an 1630 den 7 August. † anno 1634 den 29 Decembr.

2\. Christoph Gabriel Fürer von Haimendorff, geboren an. 1634 den 2 Mart. starb an. 1636 den 21 Octobr.

2\. Anna Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1636 den 6 Mart † an 1707 den 4 May als Wittwe. Gemal, Herr Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Rätzelsdorff und Rohensaß, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1623 den 5 Sept. vermählt an. 1652 den 8 Novembr. starb an. 1694 den 23 Septembr.

Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1633 den 29 Mart. starb den 27 May, e. a.

Christoph VI. Fürer von Haimendorff, Stamm Herr der ältern Wolckersdorffisch- oder sogenannten Christophischen Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXIV.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, Stamm Herr der jüngern Wolckersdorffisch- oder sogenannten Carl Gottliebischen Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXIX.

Clara Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1637 den 14 Decembr. starb anno 1640 den 6 Septembr.

TABVLA CCCLXXIV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Christophischen Linie zu Wolckersdorff.

Christoph VI. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm Herr der ältern Wolckersdorffsch- oder sogenannten Christophischen Haupt-Linie, (Tab. CCCLXXII) geboren anno 1634 den 3 April, kam zu den innern Rath in Nürnberg anno 1660, ward alter Burger Meister anno 1664. Kasten Herr anno 1672, Kriegs Herr anno 1676, Septemvir anno 1682, dritter obrister Hauptmann anno 1689, dann auch Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischer geheimer Rath und des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, erhielte anno 1682 als Senior die Vorschickung Haimendorff, und starb anno 1690 den 22 Februar. Gemalin, Anna Lucia Löffelholtzin von Colberg, Herrn Burckhard Löffelholtzens von Colberg, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs-Herrens und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Susannä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, geboren anno 1643 den 3 Novembr. vermählt anno 1659 den 13 Septembr. starb anno 1703 den 23 Mart. als Wittwe, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff geboren anno 1660 starb anno 1661.

Ein todter Sohn geboren an. 1662.

Christoph VII. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, geboren an. 1663 den 11 Jul. ward Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Mayntzischer Hochfürstlich Braunschweig Wolffenbüttelisch- wie auch Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, ward anno 1709 den 15 Decembr. Präses des löblichen Hirten- und Blumen-Ordens an der Pegnitz. Vid. Amarantes Historische Nachrichten von diesem Orden pag. 199, allwo zugleich mehrere Nachricht von dessen Gedichten, höchst wichtigen Geschäfften und andern Lebens-Umständen vorkommen. Er starb anno 1732 den 4 May. Gemalin, (I) Susanna Maria Behaimin von Schwartzbach, Herrn Georg Christoph Behaims von Schwartzbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Reginä Behaimin von Schwartzbach, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, geboren anno 1670 den 15 Jul. vermählt anno 1687 den 10 Octobr. starb anno 1701 den 11 Januar. (II) Maria Barbara Pömerin, Herrn Georg Christoph Pömers, und Frauen Mariä Magdalenä Pömerin, einer gebornen Stockhamerin von Diepoldsdorff, Tochter, vermählt anno 1710 den 10 Mart. starb anno 1724 den 22 Septembr.

Christoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1664.

Burckhard Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1665.

Ferdinand Christoph Fürer von Haimendorff, geboren an. 1668 den 13 Febr. starb anno 1692 den 16 Mart.

Gustav Philipp Fürer von Haimendorff, Stamm-Herr der Gust. v. Philippinisch blühenden Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXXVII.

Maria Barbara Fürerin von Haimendorff geboren anno 1672 starb anno 1673.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1674.

Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1676.

Christoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1678.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1666 den 14 Septembr. starb an. 1714 den 2 Novembr. Gemal, (I) Herr Johann Jobst Harsdörffer von Fischbach, Obrist Lieutenant, geboren an. 1643 den 25 Novembr. vermählt anno 1706 den 3 Mart. starb an. 1706 den 10 August. (II) Herr Johann Hieronymus Löffelholtz von Colberg auf Gibitzenhof, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an 1652 den 19 Januar. vermählt an. 1709 den 5 Mart. starb an. 1732 den 20 April.

---

1. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1689 den 1 April, starb den 18 Junii e. a.

1. Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren an 1690 den 6 May, lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Siegemund Friederich Behaim von Schwartzbach, des Heil. Römischen Reichs Ritter, des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann auch des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1686 den 22 Sept. vermählt an. 1709 den 15 Oct. starb an. 1746 den 14 Mart.

1. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren an. 1693 den 18 Jul starb den 11 Decemb. e. a.

1. Ein todter Sohn geboren an. 1700 den 27 Dec.

2. Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1711 den 21 Aug. Gemal, Herr Johann Siegemund Gabriel Holtzschuher von Aspach auf Harrlach, Losungs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1702 den 28 Mart. vermählt anno 1728 den 23 Novembr.

2. Anton Ulrich Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Christophische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXV.

2. Christoph Fürer von Haimendorff, geboren an. 1714 den 20 August. starb anno 1715 den 8 Sept.

TABULA CCCLXXV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Christophischen Linie zu Wolckersdorff.

Anton Ulrich Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff, führet dermalen die Christophisch- oder ältere Wolckersdorffische Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIV) geboren anno 1713 den 4 Junii, ward anno 1728 unter die Mit-Glieder des löblichen Hirten- und Blumen-Ordens an der Pegnitz aufgenommen. Amarantes l. c. p. 733. Gemalin, Maria Helena Kreßin von Kressenstein, Herrn Johann Christoph Kreßens von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1715 den 16 Novembr. vermählt anno 1735 den 15 Februar.

Siegemund Friederich Fürer von Haimendorff, geboren anno 1737 den 23 Octobr.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1742 den 19 Novembr.

Fürer.

TABVLA CCCLXXVI.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- **Siegemund Friederich Fürer von Haimendorff.**
  - Anton Ulrich Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff.
    - Christoph VII. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Maynzisch- Hochfürstlich Braunschweig-Wolffenbüttelisch- wie auch Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
      - Christoph VI. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober und Unter-Wolckersdorff, Kayserlicher Rath, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath und des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
        - Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff.
          - Christoph IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des ältern geh. Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Magdalena Genderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfinzingin von Hefenfeld.
          - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnb.
          - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
      - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg, Kastner am Land Allmosen Amt zu Nürnb.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff.
    - Maria Barbara Pömerin.
      - Georg Christoph Pömer, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Georg Jacob Pömer, Pfleger zu Lauff.
          - Georg Abrah. Pömer, des ält. geh. R. vörd. Los. rc.
          - Helena Bayerin.
        - Maria Sabina Oelhafin von Schöllenbach.
          - Tobias Oelhafen von Schöllenbach, rc.
          - Anna Sab. Volckamerin.
      - Maria Magdalena Stockhamerin von Diepoldsdorff.
        - Johann Jacob Stockhamer von Diepoldsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Hanß Paulus Stockhamer von Diepoldsdorff.
          - Magdalena Beldingerin.
        - Anna Barbara im Hof.
          - Georg Paulus im Hof, rc.
          - Helena Scheurlin von Defersdorff.
  - Maria Helena Kreßin von Kressenstein.
    - Johann Christoph Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach, des Heil. Römischen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg.
      - Ferdinand Siegemund Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations Rath zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorff, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von und zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
        - Johann Christoph Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Albrecht Haller von Hallerstein, rc.
          - Felicitas Nützlin von Sündersbühl.
        - Maria Salome Scheurlin von Defersdorff.
          - Sebastian Scheurl von Defersdorff auf Heuchlingen und Weichselhof, Assess. und Schöpf rc.
          - Susanna Welserin.
    - Maria Helena Pömerin.
      - Georg Siegemund Pömer, des innern geheimen Raths vorderster alter Genannter.
        - Wolff Albrecht Pömer, Pfleger des Amts und Klosters zu Engelthal.
          - Georg Pömer, Pfleger zu Velden.
          - Dorothea Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Barbara Tucherin von Simmelsdorff.
          - Johann Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Margaretha Voitin von Wendelstein.
      - Maria Magdalena Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen und Appellations-Rath, wie auch Scholarcha zu Nürnberg.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geh. Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld
        - Maria Salome Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Hanß Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach, rc.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.

Fürer.

TABVLA CCCLXXVII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Gustav Philippinischen Linie zu Wolckersdorff.

Gustav Philipp Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Stamm-Herr der aus der Christophischen Haupt- entsprungenen Gustav Philippinisch blühenden Linie (Tab. CCCLXXIV.) geboren anno 1669 den 4 Decembr, ward zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und starb anno 1737 den 17 Januar. Gemalin, (I) Maria Helena Holzschuherin von Neuenburg, Herrn Siegemund Jacob Holzschuhers von Neuenbürg, Pflegers der Stadt und des Amtes Herspruck, dann Frauen Anna Mariä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1681 den 25 Januar, vermählt anno 1702 den 21 Novembr, starb anno 1709 den 10 Mart, da sie ihm 4 Kinder geboren. (II) Anna Maria im Hof, Herrn Jacob Wilhelms im Hof, und Frauen Anna Felicitas im Hof, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1684 den 7 August, vermählt anno 1712 den 16 Februar. starb anno 1731 den 20 Septembr, da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1
Carl Gustav Fürer von Haimendorff, geboren anno 1703 den 28 Novemb. starb an. 1724 den 24 Sept. zu Paris.

1
Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1705 den 9 Januar, starb anno 1708 den 10 Mart.

1
Christoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1706 den 6 April, starb c. a.

1
Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1707 den 14 Septembr, starb den 20 Sept. c. a.

2
Helena Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1713 den 15 Februar, starb anno 1742 den 12 May. Gemal, Herr Carl Wilhelm Ebner von Eschenbach, geboren anno 1707, vermählt anno 1732 den 18 Mart, starb anno 1734 den 11 Januar.

2
Magdalena Christina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1714 den 9 Mart, starb den 14 Mart. c. a.

2
Lazarus Gustav Fürer von Haimendorff, geboren anno 1715 den 8 Februar, starb den 24 April. c. a.

2
Maria Elisabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1717 den 18 Octobr. † anno 1719 den 23 Jul.

2
Jacob Christoph Fürer von Haimendorff, geboren als Zwilling anno 1717 den 18 Oct. † anno 1719 den 23 Jul.

2
Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1720 den 20 Octobr. Gemal, Herr Christoph Carl Siegemund Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Kastner im Land Allmosen Amt, geboren anno 1709 den 27 Januar, vermählt anno 1738 den 8 Jul.

2
Johann Christoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren an. 1722 den 1 May. Gemalin, Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Gottlieb Scheurls von Defersdorff auf Morneck, vorderen Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch ober Pflegers des Amts und der Vorstadt Gostenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1726 den 31 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

2
Georg Christoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1724 den 14 Januar.

2
Carl Gustav Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1725 den 9 May.

TABVLA CCCLXXVIII.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Johann Christoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff.	Gustav Philipp Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des innern Raths zu Nürnberg.	Christoph VI. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, Kayserlicher Rath, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath und des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.	Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Ober- und Unter-Wolckersdorff.	Christoph IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
				Magdalena Genderin von Heroldsberg.
			Helena Barbara Pfinzingin von Hesenfeld.	Carl Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
				Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
		Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.	Burckhard Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.	Burckhard Löffelholz von Colberg, Kastner am Land Allmosen Amt zu Nürnberg.
				Susanna Gößweinin.
			Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.	Erasmus Schwab von Bißlohe.
				Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff.
	Anna Maria im Hof.	Jacob Wilhelm im Hof, Losungs Rath zu Nürnberg.	Wilhelm im Hof, des ältern geheimen Raths und vorderster Scholarcha zu Nürnberg.	Wilhelm im Hof.
				Dorothea Rosina Kreßin von Kreßenstein.
			Maria Helena Pömerin.	Albert Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
				Helena Sabina Pfinzingin von Henfenfeld.
		Anna Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg.	Georg Holzschuher von Neuenbürg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.	Georg Holzschuher von Neuenbürg.
				Maria Scheurlin von Defersdorff.
			Anna Catharina Welserin.	Sebald Welser.
				Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg.
Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff.	Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff auf Morneck, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober-Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof.	Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff auf Morneck.	Maximilian Scheurl von Defersdorff, vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg.	Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff.
				Catharina Hallerin von Hallerstein.
			Euphrosina Pfaudin von Kürnburg.	Marcus Friederich Pfaud von Kürnburg.
				Anna Rochin von Grönenbach.
		Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof.	Jobst Christoph Peller von Schoppershof.	Christoph Peller von Schoppershof.
				Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
			Anna Maria Huberin.	Andreas Huber von Augspurg.
				Juliana Waldreichin.
	Maria Barbara Löffelholzin von Colberg.	Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.	Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.	Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg.
				Jacobina im Hof.
			Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff.	Christian Scheurl von Defersdorff.
				Regina im Hof.
		Sophia Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld.	Jacob Pfinzing von Henfenfeld.	Paulus Pfinzing von Henfenfeld.
				Margaretha Fetzerin von Buschschwobach.
			Martha Maria Holzschuberin von Neuenbürg.	Siegemund Paul Holzschuber von Neuenbürg.
				Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.

Fürer.

TABVLA CCCLXXIX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus entsprungenen Carl Gottliebischen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff Ober- und Unter Wolckersdorff, Stamm Herr der jüngern Wolckersdorffisch- oder so genannten Carl Gottliebischen Haupt Linie, (Tab. CCCLXXIII) geboren anno 1635 den 23 Novembr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1677, avancirete darinnen so weit, daß er endlich die höchste Ehren Stelle eines Losungs Herrns bekleidete, erlangete das Majorat Haimendorff und starb anno 1708 den 27 August. Gemalin, Susanna Sibylla Löffelholtzin von Colberg, Herrn Sebastian Löffelholtzen von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sibyllä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1663 den 22 Septembr. starb anno 1704 den 7 May, da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Ein todter Sohn geboren anno 1664 den 12 Mart.

Ulrich Sebastian Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober und Unter Wolckersdorff, geboren anno 1665 den 26 Januar. lebt dermahlen als Senior Familiä im 84sten Jahr seines Alters und ist Kayserl. würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg. Gemalin, Susanna Maria Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Carl Gottlieb Harßdörffers von Fischbach, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Sabina Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Behaimin von Schwartzbach, Tochter, geboren anno 1672 den 25 Junii, vermählt anno 1691, den 2 Mart, starb anno 1727 den 25 Mart.

Susanna Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1666 den 14 April starb anno 1747 den 14 April.

Anna Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1668 den 21 Febr. starb anno 1689 den 30 Mart.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1670 den 18 Februar. † anno 1688 den 11 Novembr.

Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1672 den 3 May, starb anno 1704 den 5 Februar. Gemal, Herr Christoph Scheurl von Defersdorff auf Heuchling, Hochfürstlich Schwartzenbergischer Rath und vorderster Consiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 4 Februar. vermählt anno 1699 den 13 Novembr. starb anno 1740 den 6 Jul.

Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1674 den 21 Februar. starb anno 1722 den 30 Novembr. Gemal, Herr Georg Paulus im Hof von und zu Ziegelstein, Pfleger zu Betzenstein und Stierberg, geboren an. 1672 den 24 Decembr. vermählt anno 1704 den 7 Junii, starb an. 1709 den 23 Jul.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Carl Gottliebische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXXIII.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1678 den 10 May, starb anno 1720 den 13 Febr.

Barbara Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1684 den 4 Decembr. lebt als Wittwe zu Nürnberg. Gemal, Herr Burckhard Siegemund Holtzschuher von Aspach auf Harlach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 26 Februar, vermählt anno 1706 den 17 May, † an. 1744 den 6 Januar.

Susanna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1691 den 25 Decembr. starb anno 1699 den 18 April.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1693 den 21 Febr. starb den 23 Mart. e. a.

Susanna Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1694 den 15 Junii starb anno 1695 den 7 May.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1695 den 17 Novemb. Gemal, Herr Christoph Carl Welser von Neuhof und Röthenbach, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1690 den 20 Decembr. vermählt anno 1713 den 22 August.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1697 den 6 Februar. starb anno 1700 den 19 Decembr.

Christoph Carl Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, geboren an. 1701 den 11 Februar, ist dermalen Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg, seit anno 1745. Gemalin, Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Wilhelm Tuchers v. Simmelsdorff, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Sophiä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1703 den 23 Octobr. vermählt anno 1725 den 11 Septembr.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, geboren anno 1702 den 14 Septembr. starb anno 1703 den 7 Jul.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff, führet dermalen die Carl Gottliebische Linie ebenfalls dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. CCCLXXXI.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 6 Decembr.

Christoph Carl Fürer von Haimendorff, geboren anno 1729. den 28 Novembr.

Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1731 den 23 Septembr. † an. 1732 den 13 Januar.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1741 den 26 Junii.

TABVLA CCCLXXX.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Carl Fürer von Haimendorff.
  - Christoph Carl Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg.
    - Ulrich Sebastian Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
      - Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff.
          - Christoph IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und R. Schultheiß zu Nürnb.
          - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am Land und Bauern Gericht zu Nürnberg.
          - Clara Holtzschuherin von Neuenbürg.
      - Susanna Sibylla Löffelholtzin von Colberg.
        - Sebastian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Hilpoldstein.
          - Catharina Welserin von Neuhof.
        - Sibylla Fürerin von Haimendorff.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Himmelgarten und Steinbühl, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann des innern geheimen Raths.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Susanna Maria Harsdörfferin von Fischbach.
      - Carl Gottlieb Harsdörffer von Fischbach, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
        - Georg Philipp Harsdörffer von Fischbach, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Philipp Harsdörffer.
          - Lucretia Scheurlin von Defersdorff.
        - Susanna Fürerin von Haimendorff.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Himmelgarten und Steinbühl, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath rc.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Susanna Sabina Behaimin v. Schwartzbach.
        - Georg Friedrich Behaim von Schwartzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Lucas Friederich Behaim des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg.
          - Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff.
          - Tobias Tucher von Simmelsdorff, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Vogtin.
  - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
    - Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, Losungs Rath zu Nürnberg.
      - Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
        - Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths u. Wald Herr zu Nürnb.
          - Andreas Tucher von Simmelsdorff, des heiligen Römischen Reichs Stadt Blut und Bann Richter.
          - Barbara Schnitterin.
        - Margaretha Voigtin.
          - Andreas Voigt.
          - Margaretha Schwäbin von Bißlohe.
      - Maria Magdalena Gebhardin.
        - Georg Gebhard.
          - Georg Gebhard.
          - Maria Schlauterbachin.
        - Maria Magdalena von Furtenbach.
          - . . - von Furtenbach zu Reichenschwand.
          - . . . .
    - Catharina Sophia Oelhafin von Schöllenbach.
      - Georg Tobias Oelhafen von Schöllenbach, vorderster Consiliarius zu Nürnberg und Abgesandter auf dem Reichs Tag zu Nürnberg.
        - Tobias Oelhafen von Schöllenbach, vorderster Consiliarius zu Nürnberg und Pro Cancellarius der Universität Altorff.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
        - Anna Sabina Volckamerin.
          - Georg Christoph Volckamer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Magdalena Welserin.
      - Susanna Catharina von Gumpelsheim, die Letzte ihres Geschlechts.
        - Elias von Gumpelsheim, Kays. auch Hochf. Sächs. Lauenb. Rath u. Senator zu Regenspurg.
          - Heinrich von Gumpelsheim.
          - Catharina Weisin.
        - Catharina Weisin.
          - Johann Ernst Weiß.
          - Maria Bühlerin.

Fürer.

TABVLA CCCLXXXI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blü-hender ältern Haupt- und deren daraus gekommenen Carl Gottliebischen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Sebastian Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, führet dermalen die Carl Gottliebisch oder jüng[illegible] Wolckersdorffische Haupt Linie ebenfalls dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIX.) geboren anno 1706 den [illegible] Martz, ward anno 1745 Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, in wel[illegible] Charge er sich vorjetzo befindet. Gemalin, Helena Jacobina Harsdörfferin von Fischbach, Herrn Christo[illegible] Willibald Harsdörffers von Fischbach zu Tabersdorff des ältern geheimen und Kriegs Raths zu Nürnberg, u[illegible] Mariä Helenä Harsdörfferin von Fischbach, einer gebornen Gewandschneiderin von Weyherhauß, Tocht[illegible], geboren anno 1718 den 16 April, vermählt anno 1741 den 25 April.

Christoph Carl Sebastian Carl Siegemund Fürer Maria Helena Fürerin von
Fürer von Haimendorff, von Haimendorff, gebo- Haimendorff, geboren an-
geboren anno 1742 den 19 ren anno 1744 den 9 no 1746 den 22 May.
Januar. May.

TABVLA CCCLXXXII.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Carl Sebastian Fürer von Haimendorff.
  - Carl Sebastian Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, Hauptmann bey den löbl. Fränckischen Crays Dragoner Regimente.
    - Ulrich Sebastian Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
      - Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Christoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff.
          - Christoph IV. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Magdalena Genderin von Heroldsberg.
        - Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am Land und Bauern Gericht zu zu Nürnberg.
          - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
      - Susanna Sibylla Löffelholzin von Colberg.
        - Sebastian Löffelholz von Colberg des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Hilpoldstein.
          - Catharina Welserin von Neuhof.
        - Sibylla Fürerin von Haimendorff.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Himmelgarten und Steinbühl.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Susanna Maria Harßdörfferin von Fischbach.
      - Carl Gottlieb Harßdörffer von Fischbach, des ältern geheimen Raths u. dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
        - Georg Philipp Harßdörffer von Fischbach, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Philipp Harßdörffer.
          - Lucretia Scheurlin von Defersdorff.
        - Susanna Fürerin von Haimendorff.
          - Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Himmelgarten und Steinbühl.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Susanna Sabina Behaimin von Schwartzbach.
        - Georg Friederich Behaim von Schwartzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Lucas Friederich Behaim, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg.
          - Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff.
          - Tobias Tucher von Simmelsdorff, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Vogtin.
  - Helena Jacobina Harßdörfferin von Fischbach.
    - Christoph Wilibald Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, des ältern geh. und Kriegs Rath zu Nürnb.
      - Christoph Andreas Harßdörffer von Fischbach zu Enderndorff, Kayserl. würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Christoph Andreas Harßdörffer v. Fischbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Andreas Harßdörffer von Fischbach des innern Raths zu Nürnberg.
          - Anna Reiserin.
        - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs-Rath zu Nürnberg.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
      - Maria Jacobina Hallerin von Hallerstein, Erbin von Enderndorff.
        - Johann Wibibald Haller von Hallerstein zu Enderndorff, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Maria Colerin von Neuhof.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
    - Maria Helena Gewandschneiderin von Weyherhauß.
      - Johann Paulus Gewandschneider von Weyherhaus.
        - Esaias Gewandschneider, Amtmann in der obern Waage zu Nürnberg.
          - Esaias Gewandschneider.
          - Magdalena Boxbergerin.
        - Maria Magdalena Schlichtin.
          - Georg Schlicht.
          - Sabina Hunnefeldin.
      - Helena Rosina von Kriener.
        - Zacharias von Kriener.
          - Thomas Kriener.
          - Helena Reiserin.
        - Esther Schnellingin.
          - Peter Schnelling von Antorff aus Brabant.
          - Barbara Boxbergerin.

TABVLA CCCLXXXIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blü[illegible]hender ältern Haupt- und deren daraus gekom[illegible]menen Carl Gottliebischen Linie zu Wolckersdorff.

Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, führet die Carl Gottliebisch- oder jüngere Wolcker[illegible]dorffische Haupt-Linie ebenfals dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXIX.) geboren anno 1676 den 9 April, ward [illegible]no 1737 zu den innern Rath in Nürnberg gewählet und lebet vorjetzo noch als Senator. Gemalin, (I) C[illegible]tharina Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Christoph Geuders von Heroldsbe[illegible] zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayserlichen würcklichen Raths, vordersten Losungs Herrns u[illegible] Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Coler[illegible] von Neuhof, Tochter, geboren anno 1684 den 4 Januar, vermählt anno 1707 den 6 Decembr, † anno 171[illegible] den 29 Novembr, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Clara Susanna Welserin von Neunhof, Her[illegible] Carl Wilhelm Welsers von Neunhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Welserin von Neun[illegible]hof, einer gebornen Kressin von Kressenstein, Tochter, geboren anno 1695, vermählt anno 1712 den 10 May [illegible] † anno 1739 den 14 Junii, da sie ihm 11 Kinder geboren.

1	1	1	2.	2	2	2	2
Regina Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1708 den 11 Sept. starb den 14 Dec. e. a.	Susanna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1709 den 15 Septembr. Gemal, Herr Friederich Jacob Muffel von Eschenau, vermählt an. 1734 den 15 Septem.	Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren anno 1710 den 18 Novembr, starb anno 1711 den 13 Februar.	Christoph Gottlieb Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1713 den 3 Mart.	Clara Regina Fürerin von Haimendorf, geboren anno 1714 den 19 April.	Clara Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1715 den 8 Nov.	Johann Carl Fürer von Haimendorff, geboren anno 1717 den 10 May, † den 7 Jul. e. a.	Maria Helena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1718. den 8 Jul. † den 16. August. e. a.

2	2	2	2	2	2
Maria Clara Jacobina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1720 den 2 Mart, starb anno 1724 den 16 Mart.	Christoph Carl Fürer von Haimendorff, geboren anno 1721 den 9 April.	Sophia Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1724 den Februar.	Maria Magdalena Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1726 den 16 Januar.	Carl Gottlieb Gustav Fürer von Haimendorff, geboren anno 1729 den 19 April.	Maria Clara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1731 den 1 Octobr.

Fürer.

TABULA CCCLXXXIV.

Von denen Fürerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Carl Fürer von Haimendorff.
  - Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff, zu Wolckersdorff, des innern Raths zu Nürnberg.
    - Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
      - Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff.
        - Christoph IV Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Wolckersdorff, des ältern geheim. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Christoph III. Fürer von Haimendorff zu Haimendorff Renzenhof und Himmelgarten, Ritter, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Magdalena Geuderin von Heroldsberg.
          - Anton Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg.
          - Maria im Hof.
      - Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht.
          - Johann Pfinzing von Henfenfeld und Letten, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
          - Magdalena Welserin.
        - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Veit Holzschuher von Neuenbürg.
          - Clara Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
    - Susanna Sibylla Löffelholzin von Colberg.
      - Sebastian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Hilpoldstein.
          - Thomas Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths.
          - Apollonia Fütterin.
        - Catharina Welserin von Neunhof.
          - Jacob Welser von Neunhof.
          - Anna Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Sibylla Fürerin von Haimendorff.
        - Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Christoph III Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Renzenhof und Himmelgarten, Ritter und Reichs Schultheiß.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
          - Georg Paumgärtner von und zu Holenstein, des ältern geheimen Raths.
          - Magdalena Kreßin von Kreßenstein.
  - Clara Susanna Welserin von Neunhof.
    - Carl Wilhelm Welser von Neunhof, Senator zu Nürnberg.
      - Carl Welser von Neunhof.
        - Sebald III. Welser von Neunhof.
          - Sebald II. Welser.
          - Susanna Tucherin von Simmelsdorff.
        - Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, Amtmann des Waldes Sebaldi.
          - Anna Tauberin.
      - Magdalena Barbara Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Maria Salome Tezlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
    - Clara Sabina Kreßin von Kreßenstein.
      - Ferdinand Siegemung Kreß von Kreßenstein zu Dürrenmungenau des innern geheimen und Appellations Rath zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kreßenstein zu Krafftshof, Käzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kreßenstein zu Käzelsdorff, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von und zu Kornburg und Kalbensteinberg, rc.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach.
        - Johann Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach.
          - Gabriel Oelhafen von Schöllenbach, Pfleger des Land Allmosen Amts.
          - Sibylla Castnerin von Schnaitenbach.
        - Anna Sabina Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg.
          - Anna Tauberin.

TABVLA CCCLXXXV.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blü-hender mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl, Himmelgarten und Malmspach, Stamm Herr der blühenden mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten, (Tab. CCCLXXII.) geboren anno 1583 den 4 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1611, ward junger Burger Meister anno 1613, alter Burger Meister und des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath anno 1625, starb anno 1642 den 11 Mart. am Schlag. Gemalin, Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Georg Paumgärtners von und zu Holenstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, vermählt anno 1608 den 23 Septembr. starb, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1610.

Sibylla Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren und gestorben anno 1611.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Steinbühl und Himmelgarten, geboren anno 1612 den 9 Octobr. studirete zu Altorff von anno 1629 biß anno 1631, stellete eodem anno den 1 Octobr. seine Reisse an von Nürnberg nach Genf, wo er seine Studia prosequirte, von dar anno 1632 den 1 August. über Lion nach Bourges, da er sich um Fortsetzung seiner Studien 7 Monathe aufgehalten und der teutschen Nation Bibliothecarius gewesen, anno 1633 den 19 April nach Paris und in andere Orte Franckreichs, anno 1634 nach Engeland und denen Niederlanden, verharrete anno 1635 zu Utrecht, gienge von dar anno 1636 ab, und wendete sich über Cölln und Franckfurth wieder nach Hauß, wo er den 12 Februar. glücklich angekommen, ward hierauf zu einen Schöpfen des innern Raths erwählet anno 1644 den 23 April, junger Burger Meister anno 1644 den 18 Junii, Viertels Meister am Korn Marckt anno 1650 den 29 April, Augs Herr anno 1654 den 19 April, Land Pfleger anno 1655 den 12 Jul. Appellations Gerichts Rath anno 1656, alter Burger Meister, Scholarcha, oberster Vormund Herr, Ober Allmoß Pfleger und Wald Herr anno 1658, Kirchen Pfleger anno 1666 den 8 May, Septemvir eodem anno den 22 August. Waag Herr anno 1675, dritter obrister Hauptmann und Pfleger der Stifftung St. Marthä anno 1676, erlangete das Majorat Haimendorff anno 1671 den 16 Decembr. starb anno 1677 den 14 Januar. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Hieronymi Tuchers von Simmelsdorff, vorderern Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Richters zu Marckt Wöhrd und Amtmanns des Burg Friedens, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1621, vermählt anno 1642 den 14 May, starb anno 1649 den 24 Decembr. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Catharina im Hof, Herrn Georgens im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Sibyllä Catharinä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henzenfeld, Tochter, geboren anno 1637 den 1 Januar. vermählt anno 1656 den 20 Octobr. starb anno 1674 den 6 Junii, da sie ihm 6 Kinder geboren.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1614 starb anno 1636.

Hanß Anton Fürer von Haimendorff, geboren anno 1615 den 26 August. † jung.

Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1616 den 26 August. starb an. 1646 den 27 Decembr. Gemal, Herr Georg Philipp Harsdörffer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1607 den 1 Novembr. vermählt anno 1634 den 9 Junii, starb anno 1658 den 17 Septembr.

Sibylla Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1621, starb anno 1651 den 18 Decembr. Gemal, Herr Sebastian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 20 April, vermählt anno 1642 den 12 Septembr. starb anno 1693 den 17 August.

I. Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1643 den 24 Decembr. starb den 25 Decembr. e. a.

I. Ein todter Sohn geboren anno 1644 den 12 Nov.

I. Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1647 den 21 Junii, starb den 12 Sept. e. a.

I. Helena Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1649 den 13 Decembr. starb den 15 Dec. e. a.

2. Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1658 den 16 Septembr. starb eodem anno.

2. Georg Siegemund Fürer von Haimendorff, führete die blühende mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCLXXXVI.

2. Siegemund Jacob Fürer von Haimendorff, geboren anno 1662 den 21 Junii, starb jung.

2. Maria Salome Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1664 den 26 Dec. † an. 1665 den 29 April.

2. Maria Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1669 den 7 Decembr. starb anno 1670.

2. Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1671 den 19 August. starb anno 1718 den 12 August. Gemal, Herr Christoph Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg, Herr zu Kornburg, Kalbensteinberg und Harrlach, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hof Rath, geboren anno 1664 den 3 Februar. vermählt anno 1689 den 11 Mart. starb anno 1706 den 15 August.

TABULA CCCLXXXVI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender mittlern Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, führete die blühende mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXXV.) geboren anno 1660 den 9 May, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1719 den 1 April. Gemalin, Maria Sabina Kreßin von Kreßenstein, Herrn Jobst Christoph Kreßens von Kreßenstein zu Kraffteshof, Räzelsdorff und Rohensaß, des ältern geheimen Raths, vorderſten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Sophiä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1666 den 20 Octobr. vermählt anno 1688 den 29 Octobr. starb anno 1716 den 14 Februar. da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren anno 1689 den 16 Septembr. starb den 17 Octobr. e. a.

Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1690 den 7 Novembr. starb den 20 Novembr. e. a.

Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1691 den 29 Novembr. lebt als Wittwe zu Nürnberg. Gemal, Herr Wolff Friederich Kreß von Kreßenstein zu Kraffteshof, Amtmann in der untern Waage zu Nürnberg, geboren anno 1684 den 16 Decembr. vermählt an. 1715 den 8 Octobr. starb anno 1728 den 17 Septembr.

Christoph Siegemund Fürer von Haimendorff, führet dermalen die mittlere Haupt-Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXVII.

Maria Helena Regina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1695 den 7 Septembr. starb an. 1731 den 29 Decembr. Gemal, Herr Johann Jacob Haller von Hallerstein, Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1695 den 3 Jul. vermählt anno 1719 den 22 Octobr. starb anno 1738 den 1 Januar.

Anna Lucia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1699 den 4 April. Gemal, Herr Johann Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, Losungs-Rath zu Nürnberg, geboren an. 1696 den 30 Januar. vermählt an. 1721 den 14 Januar.

Georg Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, geboren an. 1701 den 27 Januar. lebt dermalen als Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg. Gemalin, Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Siegemund Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren anno 1704 den 4 Septembr. vermählt anno 1724 den 5 Decembr.

Maria Clara Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1704 den 19 Febr. starb anno 1714 den 2 April.

Christoph Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren an. 1725 den 30 Nov. starb eodem die & anno.

Maria Salome Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 6 Januar. Gemal, Herr Carl Friederich Behaim von Schwartzbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1721 den 15 Decembr. vermählt anno 1746 den 24 Octobr. Deren Ahnen siehe vornen bey denen Herren Behaimen von Schwartzbach Tab. XVI.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in [illegible] hender mittlern Haupt Linie zu Steinbühl und Himmelgarten.

Christoph Siegmund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, führet dermalen die blühende mit[illegible] Haupt Linie zu Steinbühl und Himmelgarten dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXXVI) geboren anno 1693 [illegible] 3 April ist seit anno 1733 Amtmann des Waldes St. Laurentii zu Nürnberg. Gemalin, Anna Maria Gr[illegible]di-herrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern gehe[illegible]en Raths zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Welserin [illegible] von Neunhof, Tochter, geboren anno 1701 den 28 Novembr. vermählt anno 1723 den 31 August.

Johann Siegemund Fürer von Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten, geboren an. 1725 den 5 Mart. starb anno 1746 den 20 Decembr. Gemalin, Helena Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Joachim Hallers von Hallerstein, des innern geheimen und Appellations Raths wie auch Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Julianä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1725 den 3 Junii, vermählt anno 1746 den 15 Novembr. Sie hat sich an. 1748 den 13 Februar. zum zweyten mahl mit Herrn Johann Jacob Hallern von Hallerstein, vermählt.

Maria Juliana Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1726 den 29 August. Gemal, Herr Jobst Christoph Harsdorffer von Fischbach zu Enderndorff, Assessor und Schöpf am Land und Bauern Gericht zu Nürnberg geboren anno 1721 den 24 Novembr. vermählt anno 1745 den 16 Mart. Deren Ahnen siehe vornen bey denen Herren Harsdörffern von Fischbach.

Carl Siegemund Fürer von Haimendorff, geboren an. 1728 den 5 Novemb. starb anno 1729 den 2 Sept.

Maria Anna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1731 den 17 Mart. † den 24 August. e. a.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1734 den 22 Jul. starb eod. an[illegible].

Maria [illegible]abina [illegible]erin [illegible] Haim[illegible]dorff, [illegible] boren [illegible] 1739 [illegible] 25 Dece[illegible], starb jung[illegible]

Hanß Siegemund Joachim Fürer von Haimendorff, geboren an. 1747 den 3 Septembr. starb den 6 Novembr. ejusdem anni.

TABULA CCCLXXXVIII.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blühender jüngern Haupt Linie zu Renzenhof.

Johann Moritz Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie zu Renzenhof, (Tab. CCCLXXII.) geboren anno 1590 den 2 August, erlangete das Majorat Haimendorff und starb anno 1671 den 16 Decembr. Gemalin, Ursula Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Leonhard Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Julianä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1588, vermählt anno 1614 den 5 Decembr. starb anno 1653 den 17 Mart. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Leonhard Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, geboren anno 1615 den 5 Septembr. ward des heiligen Römischen Reichs Stadt Blut und Bann Richter zu Nürnberg, dann Pfleger zu St. Johannis anno 1679, erlangete das Majorat Haimendorff und † an. 1682 den 15 April. Gemalin, (I) Dorothea Sabina Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Bayerin, Tochter, vermählt an. 1643 den 29 May, † an. 1644 den 23 May im Kind Bette, da sie ihm eine Tochter geboren. (II) Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Willibald Schlüsselfelders von Kirchen Sittenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Maulin, Tochter, geboren an. 1626 den 5 Jul. vermählt anno 16:6 den 17 August, † anno 1682 den 2 May, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Ursula Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1617 den 20 Junii, starb an. 1650 den 20 Septembr. Gemal, Herr Christoph Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1610, vermählt an. 1641 den 5 April, starb anno 1661 den 10 Junii, da er sich nach ihr noch zweymahl vermählt gehabt.

Susanna Fürerin von Haimendorff, geboren an. 16:0 † an. 1680 den 21 Decembr. Gemal, Herr Andreas im Hof, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1627 den 9 May, vermählt anno 1651 den 20 May, starb anno 1685 den 22 Decembr.

Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1626, † an. 1681 den 7 Januar. Gemal, (I) Herr Christoph Scheurl von Defersdorff, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1629 den 22 Junii, vermählt an. 1656 den 17 Mart. † an. 1661 den 29 May ohne Kinder. (II) Johann Carl von Thill, vermählt anno 1662 den 18 August, † an. 1676 den 17 Decembr. ohne Kinder.

---

1 Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1644. den 23 April, † anno 1701 den 16 Mart. Gemal, Herr Johann Friederich Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, geboren anno 1635 den 26 Januar. vermählt an. 1663 den 2 Novemb. † an. 1705 den 28 Septembr.

2 Anna Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1647 den 5 Jul. starb an. 1680 den 30 Junii. Gemal, Herr Wolff Albrecht Stromer v. Reichenbach, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1636 den 30 Jul. vermählt an. 1671 den 13 Mart. † an. 1702 den 19 April.

2 Johann Moritz Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren an. 1648 den 12 Nov. kam zu Nürnberg ins Land- und Bauern Gericht an. 1680 ins unter Gericht an. 1682 ins Stadt- und Ehe Gericht an. 1685 und † an. 1706 den 2 Febr. Gemalin, Maria Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Hans Jacob Hallers von Hallerstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Anna Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1652 den 16 August. vermählt an. 1677 den 25 Septembr. starb an. 1719 den 30 Jul. als Wittwe, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

2 Helena Elisabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1651 den 13 May, † anno 1725 den 13 Aug. Gemal, Herr Siegemund Elias Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim, Senat. zu Nürnberg, geboren an. 1637 den 1 Februar. vermählt an. 1674 den 24 Mart. † an. 1709 den 20 Septembr.

2 Maria Dorothea Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1654 den 31 Octobr. † an. 1666 den 3 Sept. zu Haimendorff.

2 Ulrich Wilibald Fürer von Haimendorff, geboren an. 16:6 den 8 Januar. starb an. 1676 den 8 Decem. zu Venedig.

2 Christoph Leonhard Fürer von Haimendorff, führete die jüngere Haupt Linie zu Renzenhof dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCLXXXIX.

Susanna Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1664 den 25 April, starb den 1 August. eod. anno.

Anna Helena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1678 den 31 Septembr. Gemal, Herr Lazarus im Hof, Amtmann des Waldes St. Laurentii, geboren an. 1652 den 5 Septembr. vermählt an. 1698 den 4 Octobr. † an. 1732 den 24 Decembr. ohne Kinder.

Maria Elisabetha Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1680 den 13 May. Gemal, (I) Herr Jeremias im Hof, vermählt an. 1721 † an. 1733 den 11 Januar (II) Herr Georg Stephan Pömer, vermählt an. 1736, starb anno 1747. den 2 Junii.

Johann Carl Fürer von Haimendorff, geboren an. 1682 den 8 April, starb den 14 April e. a. und ward mit seinem Herrn Groß Vater zugleich am 20 Apr. auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1684 den 6 Februar. † an. 1734 den 10 Jul. Gemal, Herr Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff, Ritt Meister bey den löblich Fränckischen Creyß Curaßier Regimente und Senator zu Nürnberg, geboren an. 1681, vermählt an. 1713 den 24 Octobr. † an. 1742 den 28 Decembr.

Helena Maria Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1686 den 5 May, starb den 12 Jul. e. a.

Maria Sophia Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1688 den 14 Octobr. Gemal, Herr Georg Christian Hülß von Rathsberg, vermählt anno 1728.

Ein todes Söhnlein, geboren anno 1691 den 25 Junii.

Fürer.

TABULA CCCLXXXIX.

Von denen Herren Fürern von Haimendorff in blü[illegible] hender jüngern Haupt-Linie zu Renzenhof.

Christoph Leonhard Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, führete die jüngere blühende Haupt-Linie zu Renzen[illegible] dauerhafft fort, (Tab. CCCLXXX[illegible]) geboren anno 1659 den 23 August. ward Pfleger der Klöster St. Claræ [illegible] Pillenreuth und starb anno 1726 den 3 Januar. Gemalin, Sibylla Eleonora Paumgärtnerin von Holenst[illegible] Herrn Johann Paul Paumgärtners von Holenstein auf Lonerstadt und Grünsberg, Kayserlichen würckli[illegible] Raths, Hochfürstlich Pfaltz Sultzbachischen geheimen Raths, dann des ältern geheimen Raths, vordersten [illegible] sungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Paumgärtnerin von [illegible] lenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1661 den 21 Octobr. vermählt a[illegible] 1685 den 5 May, starb anno 1718 den 6 August. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johann Christoph Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren anno 1685 den 27 Decembr. starb anno 1726 den 9 Februar.	Jobst Wilhelm Fürer von Haimendorff zu Renzenhof, geboren anno 1688 den 10 Octobr. Gemalin, Helena Clara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Jobst Christoph Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen von Thill, Tochter, geboren anno 1694, vermählt anno 1730 den 15 Sept.	Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1693 den 20 Jul. Gemal, Herr Christoph Gottfried Kreß von Kressenstein zu Kohensaß, Losungs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1690 den 13 Decembr. vermählt an. 1717 den 20 Jul. starb an. 1744 den 20 Octobr.	Johann Paulus Fürer von [illegible] mendorff zu Renzenhof, [illegible] boren anno 1695 den 8 [illegible] tembr. Gemalin, Barb[illegible] Sabina Praunin, Herrn Jo[illegible] Siegemund Prauns, un[illegible] Frauen Clarä Mariä Praun[illegible] einer gebornen Jenisch[illegible] Tochter, vermählt anno 172[illegible] den 4 Novembr.

Johann Christoph Fürer von Haimendorff, geboren anno 1726 den 4 Jul. starb den 2 Septembr. e. a.	Maria Philippina Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1727 den 18 Junii, war mit Herrn Johann Christoph Tuchern von Simmelsdorff verlobt, der aber anno 1747 den 29 Decembr. als Bräutigam verstorben ist.	Jobst Wilhelm Moriz Fürer von Haimendorff, geboren anno 1728 den 9 Septembr.	Maria Sabina Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1730 den 28 Febr. starb denselben Tag noch.	Maria Eleonora Fürerin von Haimendorff, geboren anno 1731 den 5 May, starb anno 1732 den 16 Mart.	Carl Moriz Fürer von Haimendorff, geboren an. 1733 den 4 Jul.	Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, geboren an. 1734 den 3 Nov.

TABVLA CCCXC.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld.

Pfinzing ist eines der ältest- und berühmtesten Adelichen Geschlechter, welches ausser etlich einzelen Personen und Neben-Linien, jederzeit in- und um Nürnberg gewohnet, daselbsten schon in denen grauesten Zeiten biß auf den heutigen Tag zu Rath gegangen, und die höchsten Ehren-Stellen darinnen bekleidet hat. Dieses Hauß besitzet dermalen die Adelichen Land-Güter Henfenfeld bey Herspruck, Gründlach zwischen Erlangen und Nürnberg gelegen, wie auch einen considerablen Antheil am Schloß und Dorff Kirchen Sittenbach ohnweit Hersprück.

Andreas Pfinzing, war anno 1197 da Kayser Heinrich VI. von denen Adelich Nürnbergischen Geschlechtern mit 400. Pferden biß Donauwöhrd begleitet worden, Cammermeister. (a)

Bertbold Pfinzing, Ritter, ist Reichs-Voigt zu Nürnberg auf der Burg und anno 1281. Schultheiß gewesen. Desglei-chen haben auch

Bertbold Pfinzing anno 1296 und

Conrad Pfinzing, Ritter, anno 1318 und 1335 letzteres Officium bekleidet. (b) Ein anderer

Conrad Pfinzing trug anno 1304 seine frey eigene Güter zu Oedenberg, dem Hoch-Stifft Eichstädt zu Lehen auf, (c) und weil vorgedachten Conrads des Ritters Sohn

Paulus Pfinzing, teutscher Ordens Ritter war, (d) so pflantzeten des Vaters Brüder

Bertbold IV. Pfinzing und

Fritz I. Pfinzing ihr Geschlecht fort, welches nach der von ihm mit Elisabetha Geuschmidtin vollzogenen Heyrath, und da er dieser auf den Ausgang stehenden Familie Wappen angenommen, sich in zwey sonderliche Linien getheilet, die auch hernachmals durch die Nahmen Geyer- und Geuß-Pfinzing, in so lange unterschieden geblieben, biß nach Verlauff einer geraumen Zeit, durch Erwählung einerley und zwar des Geuschmidisch queer getheilten Gold- und schwartzen Wappens, diese Trennung, durch sie selbst wieder aufgehoben wurde. Schon gedachten Bertbold IV. Pfinzing Enenckelein

Sebald Pfinzing, erhielte beym Kayser Siegemund, dessen würcklicher Rath er war, der Stadt Nürnberg, sowohl verschiedene schöne Privilegia, als absonderlich die beständige Verwahrung derer Reichs Kleinodien und Heiligthümer, zu deren Abholung auch sein Sohn

Georg Pfinzing, so anno 1436 das heilige Land besuchet, anno 1424 mit abgeordnet gewesen. (e) Von denen übrigen 3 Söhnen befande sich

Bertbold VII. Pfinzing und

Sebald II. Pfinzing zum Lichtenhof, Ritter, Kayser Friederichs III. (von deme er nebst Besserung des Wappens, die Freyheit mit rothen Wachs zu siegeln anno 1473 erhielte. (f) Auch Herrn Marggraf Hansens und Herrn Marggraf Albrechts zu Brandenburg Rath, mit denen er anno 1479 zum heiligen Grab gereiset, und daselbst zum Ritter geschlagen wurde, bey denen anno 1446 und anno 1451 zu Nürnberg gehaltenen Ritter Spielen, und

Ludewig Pfinzing, zeugete mit Ursula Waldstromerin

Georg Pfinzing, Decretorum Doct. Aud. Rotæ Rom. der daselbsten anno 1478 verstorben. (g) Ingleichen

Ludewig Pfinzing, dessen Enckel

Ludewig Pfinzing derer in Schlesien, sonderlich im Fürstenthum Oels mit Ruhm bekannt gewesenen, auch daselbst mit verschiedenen vornehmen adelichen Familien Alliirt- und gegen Ausgang des 17 Seculi wieder erloschenen Pfinzinge Stamm-Vater geworden. (h) Obwohlen nun mit

Conrad Pfinzing, Herrn Bertboldi IV. Pfinzings, oder die Lichtenhöfer Linie anno 1598 ausgegangen, so wurde gleichwohl

Fritz Pfinzings mit Elisabetha Geuschmidtin erzeugte Nachkommenschafft von

Martin I. Pfinzing, Ritter, des Raths wie auch der Stadt Nürnberg Kriegs-Hauptmann, mit zweyen Gemalinnen Anna Löffelholzin und Barbara Tezlin in zweyen unterschiedlichen Linien fortgepflantzet, sondern auch von ihme, deren Güter, durch Erkauffung des Schlosses und der Veste Henfenfeld anno 1530 ansehnlich vermehret ( ) Und nachdem die Stadt Nürnberg ihre zu dem Türcken Krieg abgeschickte Mannschafft anno 1529 vor Wien, als auch anno 1542 in Ungarn zu führen, ihme anvertrauete, so wurde sein dabey geführtes Commando, davon das Diarium annoch vorhanden, vom Kayser Carolo V. so gnädig aufgenommen, daß er den 27 Septembr. besagten 1529 Jahres, aus eigener Bewegung, selbigen zum Ritter geschlagen. Ingleichen seine Söhne (k)

Paulus Pfinzing zu einem würcklichen Rath und Secretarium, welcher auch in Königs Philippi von Spanien Diensten verblieben, und anno 1570 den 3 Octobr. ledigen Standes in Madrit verschieden, und

Melchior Pfinzing zu einem Hof Diener angenommen hat, welche hernachmals durch ihre getreue Dienste, sich und ihrem gantzen Geschlecht, so viel Gnade erworben, daß höchst besagter Kayser, ihnen erstlich zu Artois anno 1554 den 29 Septembr. ihre alte Adels Freyheit, nicht alleine bestätigte, sondern auch deren altes, in einem queer getheilten Schild bestehendes, und zwar oben im goldenen Felde, einen halben schwartzen Adler mit ausgespreitzten Flügeln, in den untern rothen aber, einen silbernen Ring enthaltendes, nebst dem Geuschmidisch und derer von Henfenfeld Wappen, als Besitzern ihrer Güter, in einem quadrirten nebst einem Mittel-Schild und denen zwey gecrönten Helmen vereiniget, zu führen erlaubte, hernachmals auch anno 1555 den 25 Octobr. zu Brüssel, so gar mit der Comitiva majori, dem Müntz-Recht und andern ansehnlichen Privilegiis, so für ihre Person als Güter, wegen der von ihren Vorfahren, dem Kayser und Reich geleisteten treuen und nützlichen Dienste (uti verba Privilegii sonant,) allermildest begnadigte. Gedachten

Paul Pfinzings 3 Vetters Brüder sind desgleichen auch in Kayserlich und Fürstlichen Bedienungen gestanden, und zu wichtigen Geschäfften gebrauchet worden. Denn sowohl

Ulrich Pfinzing, als

Melchior Pfinzing, Kaysers Maximiliani I. Räthe und Pröbste des Ritter Stiffts St. Albani bey Maynß anno 1499 und 1517 gewesen, (l) sondern es ist auch letzterer bey der Wahl Herrn Bischoffs Philippi zu Speyer anno 1513 als Kayserlicher mit Abgeordneter, erschienen, hat auch in dem bekannten Buch Theuerdanck genannt, dieses glorwürdigsten Kaysers Leben und wunderbare Begebenheiten, in gebundener Rede geschrieben. (m)

Pfinzing.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld.

Siegmund Pfinzing, der älteste dieser Gebrüder, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Marloffstein, brachte [illegible] ses Amt auf sich und seine anno 1512 erloschene männliche Leibes Erben, eigenthümlich. (n)

Anna Pfinzing, dessen Schwester, wie auch Sixt Oelhafen Kayserlichen Secretarium, ihrem Ehe Gemahl, [illegible] Herr Churfürst Joachim zu Brandenburg anno 1505 in die Ritter Gesellschafft unsrer lieben Frauen auf [illegible] Berg vor der alten Stadt Brandenburg auf. (o)

Fritz Pfinzing befande sich anno 1387 und

Berthold Pfinzing anno 1457 bey Turnieren (p) der Jüngern nicht zu erwähnen. Die beyden.

Paulus Pfinzing, Vater und Sohn, sind durch ihre gelehrte Mathematische Tractate bekannt worden, (q) und ist [illegible] letztern Sohn

Martin Seifried Pfinzing, in der Hochfürstlich Würtembergischen Frauen Wittwen Julianä gebornen Gräfin [illegible] Oldenburg Diensten, als deren Rath und Hof Meister anno 1677 zu Weiltingen (r) ingleichen

Paul Siegemund Pfinzing, als der Fürstin Christina Charlotta zu Ost Friesland Hof Cavalier in deren Verrich[illegible] gen anno 1689 zu Bremen gestorben. (s)

Aus ihren ansehnlichen Gütern machten sie verschiedene milde Stifftungen, wovon sonderlich diejenige, von He[illegible] Seifried Pfinzing de anno 1617 merckwürdig ist, nach welcher jährlich 100 arme Männer ganz geklei[illegible] worden.

Von oben gemeldeten Martin Pfinzings mit zweyen Gemahlinnen erzeugten Söhnen Martin und Hanss Pfinzinger[illegible] theilete sich die Familie in zwey Linien, wovon die jüngere den beträchtlich und alten Marckt Gründlach [illegible] dem ohnfern gelegenen Reutless besessen, der Letzte davon aber, Herr Christoph Carl Pfinzing, so anno 173[illegible] entschlaffen solche Herrschafft, nebst dem Kirchen Patronat an beyden Orten, seinen überbliebenen Herr[illegible] Agnaten aus der andern Linie Testamentlich zugewendet hat.

(a) Vide Chron. Nor. tam MSt. quam Impressum ad h. a. (b) ut legitur in Tabb. subseqq. exibi allegat. documentis sub nomine Pfinzingorum illorum. Item Domini Isaac Peyeri Diss. de Advocat. Liber. Civit. Imper. Circ. Franc. p. 53. cum ibi alleg. (c) vide Doc. in Dni de Falckenstein Cod. Dipl. Nordg. num. 143. p. 120. (d) test. dessen Todten Schild ad div. Jacobi bey andern Schildern dieser Ordens Ritter. (e) vide MSt. authogr. Membran. Itiner. & Dni de Ludewig. Diss. de Norimb. Insig. Imp. Tut. p. 17. item in Appendice pag. 54. seqq. (f) Dipl. authogr. d. d.) vor St. Martini anno 1473. add. chronic. Norimb. jam citat. ad annum 1446. & 1451. (g) Dni Profess. Schwartzii Programma de Norimbergensibus, qui olim Moguntiæ inclaruerunt, & Dni Georg Christian Johannis Tom. II. rerum Mogunt. Sect. II. p. 670. (h) Joh. Sinapius in Olsnographia P. I. p. 926. & P. II. p. 565. Item Gottfried Dewerdeck in Silesia Numism. p. 759. §. 6. & p. 851. (i) Hortleder von Ursachen des teutschen Kriegs Tom. II. L. VI. Cap. III. fol. 1. Edit. 1074. 1075. (k) quæ dipl. tam in Archivo Familiæ extant, quam pro parte videre licet in Dni. Prof. Koehleri Disquisitione de Libro Poëtico Theuerdanck §. 2. p. 5. 6. 7. (l) test. cit. Disquisit. §. 2. p. 7. & præfat. Dni. Johannes Sect. II, p. 629. in fine & porro p. 790. & 791. Item Dn. Prof. Schwarz in Progr. modo allegat. add. Dn Sigismundi Baronis de Herberstein Genealog. Famil. atque curriculum vitæ suæ, Impressum Viennæ ad ann. 1515. (m) ut Patet ex Disquisit. prædict. (n) vide Inscript. Lipsienses Libr. III. Pict. 641. p. 161. & 174. (o) Joh. David Koehler. Dissertat. de sodalitate B. Mariæ Virginis in monte ad vetus Brandenburg in Append. p. 15. 16. (p) Chron. sæpius jam citat. (q) Johann Gabriel Doppelmayers historische Nachricht von Nürnbergischen Mathematicis und Künstlern p. 82. & 83. (r) vermöge der zu Nördlingen gedruckten Leichen Predigt von Tob. Nislen gehalten. (s) ut leg. in Tab. seqq. suo loco, & videtur in monumento zu Bremen im Dom befindlich.

Pfinzing.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld.

Nachfolgende Personen aus dem Pfinzinglischen Hause, haben sich zwar in guten brieflichen Urkunden gefunden, können aber Alterthums halber, in keine richtige Genealogische Ordnung gebracht werden.

Seifried Pfinzing und seine Haußfrau Osterhildis, in lit. Onolbenis anno 1233.

Hedwig Pfinzingin. Gemal, Herr Werner Grundherr Assessor am Kayserlichen Land Gericht zu Nürnberg anno 1226 und 1227.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Georg Vorchtel, Herrn Conrad Vorchtels und einer gebornen Rothin, Sohn, starb anno 1245.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Eißvogel, Herrn Heinrich Eißvogels und einer gebornen Ebnerin, Sohn.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Phillipp Groß, Herrn Heinrich Grosens und einer gebornen Ebnerin, Sohn.

Heinrich Pfinzing. Gemalin, Cunegunda Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, Tochter, anno 1306.

Stephan Pfinzing samt dessen Haußfrau Cathrei anno 1332.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Friederich Tezel, Ritter, Herrn Jobst Tezels und einer gebornen Vorchtlin, Sohn. vixit 1335. Senator Norimb. anno 1343 starb anno 1367 die St. Elisabethæ und liegt zu St. Egidien begraben.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Vorchtel, Herrn Hermann Vorchtels, und Frauen Helenä Vorchtlin, einer gebornen Ebnerin, Sohn, Senat. Norimb. anno 1359 starb anno 1360.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Götz Schopper, Herrn Götz Schoppers Sohn, Senator Norimb. anno 1349 -- 1361.

Clara Pfinzingin. Gemal, Herr Conrad im Hof, Herrn Hansens im Hof, und Frauen Luciä im Hof, einer gebornen Grosin, Sohn, starb anno 1396 zu Venedig.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Geuder, Herrn Heinrich Geuders des Reichs Schultheisen Sohn. Nach ihren Absterben nahm er eine geborne Ortliebin und starb am St. Gregorii Tag anno 1407.

N. Pfinzing, Stamm-Herr.

Nicolaus Pfinzing, ward anno 1191 zu denen Turnier Voigten und andern Amt Leuthen, des in Anwesenheit Kayser Heinrich VI. zu Nürnberg gehaltenen grosen Turniers, nebst eilff andern Geschlechtern, von Raths wegen verordnet.

Endres Pfinzing, war Cammer Meister, als Kayser Heinrich VI. anno 1197 von denen adelichen Familien aus Nürnberg mit 400 Pferden biß Donauwöhrd begleitet worden.

Conrad Pfinzing, Ritter, laut eines alten Pfinzinglischen Documenti d. d. Mittwochs nach Martini anno 1226.

Bertold I. Pfinzing, führete sein adeliches Geschlecht dauerhafft fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCIII.

TABULA CCCXCIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld so- wohl in fortgeführter Haupt- als sonderheitlich erloschener Sibothonischer Neben-Linie.

I.

Berthold I. Pfinzing, führete sein Adeliches Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. CCCXCII.) lebte anno 1217, und stehe[illegible] zwey von dem Kayserlichen Land-Richter zu Nürnberg, Herrn Rüdigern von Brand, ausgefertigten Urkun[illegible] de anno 1220 und 1226 Mittwochs nach Martini, unter den Zeugen benennet.

Sibotho Pfinzing, des Raths zu Nürnberg und Stamm Herr der wieder ausgegangen sogenannt Sibothonischen Neben-Li- nie, findet sich in literis Onol- dinis de anno 1253. 1254. 1255. 1263. 1265. 1267. 1273 und 1288, ingleichen in einer Urkunde des Gräfli- chen Hauses von Wolfstein de anno 1265, vide Kœhleri Historia Genealog. Wolf- stein. p. 19. & Hist. Nor. Dipl. p. 153. 154, wie er denn ge- meldeten 1265sten Jahres, auch Assessor am Kayserli- chen Land Gericht zu Nürn- berg war, laut Docum. in Jungens Comic. Burgg. P. I. p. 13.

Marquard insgemein Mercklein Pfinzing, ward des Raths und Klo- ster Pfleger zu St Egidi- en in Nürnberg, brachte an. 1264 der Stadt Nürn- berg die Zoll Freyheit zu Maynz zuwege, wird auch gefunden in literis Onoldinis de anno 1283, sonsten aber anno 1265. 1267. 1269. 1273. 1282 und 1288 zum Theil als Schöpf am Kayserlichen Land Gericht zu Nürn- berg. Vid. Hist. Nor. Dipl. p. 153. 154. 164 179.

Conrad Pfinzing, findet sich mit Agnes seiner Hausfrauen in literis Onoldinis de anno 1282 und 1302, desgleichen in einen im Hesischen Kauf-Brief de an. 1282 nebst zwey Brüdern, dann auch anno 1288 in Hist. Nor. Dipl. p. 180. Er trug seine freyeigene Güter zum Dedenberg, dem Hoch-Stifft Eich- städt zu Lehen auf anno 1304.

Pigenot Pfinzing, war unter den Zeu- gen in ei- ner Ur- kunde de an. 1288 am Tag Vith.

Ulrich Pfin- zing, ist in den geist- lichen Stand getret- ten.

Berthold [illegible] Pfinzi[illegible] führete [illegible] Adelich [illegible] Hauß dau[illegible] hafft for[illegible] Von Ih[illegible] und sein[illegible] Nachko[illegible] men Siehe Tab. CCCXCIV.

Sibotho Pfinzing, war anno 1378 Montags vor Michaelis, ein Gerichtlicher Zeuge zu Nürnberg, da Herr Peter Rüzel, von Herrn Friederich und Herrn Hanß Rüzeln, ihren Theil an der Wiesen zu Sündersbühl erkauffte, starb anno 1379 und liegt nebst seiner Frauen Gemalin, welche eine geborne Vorchtlin gewesen, bey denen Dominicanern zu Nürnberg, in der Schapperischen Capelle begraben, woselbsten auf den Stein die beyderseitigen Wappen befindlich sind.

Anna Pfinzingin, stifftete an. 1390 ihren Herrn Va- ter ein ewiges Licht bey de- nen Predigern zu Nürn- berg.

Endres Pfinzing war Senator und Kirchen Pfleger bey St. Laurenzii zu Nürnberg anno 1390 und starb anno 1407 am neuen Jahrs Abend als der Letzte dieser Sibothonischen Ne- ben-Linie. Gemalin, (I) eine geborne Oesterreicherin. (II) Catharina Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers, und Frauen Agnes Waldstromerin, einer gebornen Pfin- zingin, Tochter.

2.

Martha Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Rummel, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1416, starb anno 1446 den 10 Septembr. Vide Necrolog. Francis.

TABVLA CCCXCIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter Haupt-Linie.

Berthold II. Pfinzing Ritter und des Reichs Land Voigt auf der Kayserlichen Burg wie auch Reichs Schultheiß zu Nürnberg, führete sein edles Hauß dauerhafft fort, (Tab. CCCXCIII.) Wegen ersterer wichtigen Würde vide J. Peyers Diss. de Advocatiis Civitat. Imp. Circ. Franc. und allda allegirte Fontes, wo zugleich befindlich, er hätte von des Reichswegen zu der Burg innen, Hersbruck, Auerbach, Hohenstein, Neumarckt, Altorff und Schwobach, zu deren Beschützung er auch beständig eine Anzahl Reisiger gehalten. Vom Schultheisen Amt aber zeugen die Urkunden de anno 1281. 1282. 1283. und 1288, vide Hist. Nor. Dipl. p. 179. Er starb anno 1297.

Berthold III. Pfinzing der alte Reichs Schultheiß in Nürnberg. Vide Doc. in Hist. Nor. Dipl. de anno 1296 und 1300. Item in literis Onoldinis de anno 1300 und 1303. Bey Chur- und Fürsten des Reichs stunde er in grossen Ansehen, und wurde in vielen Irrungen und Rathschlägen, wie auch in andern wichtigen Sachen gebrauchet. Er stifftete vor sich und seine Hauß Frau Geuda, deren Geschlecht unbekannt ist, ein ewiges Licht zu den Predigern in Nürnberg.

Hedwig Pfinzingin ward anno 1280 zur zweyten Aebtissin im Kloster St. Clarä zu Nürnberg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 13 Jahre vor und starb anno 1294.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Rappold Geuschmid anno 1270.

Agnes Pfinzingin starb anno 1342. Vide Nicrologium Francisc. ubi 1342 Id. August. obiit Agnes filia Pfinzing, Sculteti de Nurenberg, uxor Conradi divitis, sepulta in Ecclesia ante Altare S. Ludovici &c. Gemal, Herr Conrad Groß, Reichs Schultheiß und Stiffter des Spitals zu Nürnberg, starb anno 1356. 6. Id. May.

Berthold IV. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bertholdischen Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCV.

Ludewig Pfinzing, Ritter, hat sein Leben in einer Bataille in Meissen ritterlich geendiget an. 1313 den 16 Novembr. besage des Todten Schildes bey denen Dominicanern zu Nürnberg.

Fritz Pfinzing, führete sein edles Hauß und die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIII.

Anna Pfinzingin. Gemal, Herr Conrad Eßler, Schultheiß zu Nürnberg und Neumarckt. Vide Hist. Nor. Dipl. p. 195.

Adelheid Pfinzingin, starb an. 1344. Gemal, Herr Ulrich Haller zu Kalchreuth, starb anno 1358 am Freytag vor Aller Heiligen, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Catharinen, einer gebornen von Dachsbach vermählt gehabt.

Agnes Pfinzingin starb anno 1354 den 30 May. Gemal, Herr Conrad Teuffel, Senator zu Nürnberg, starb anno 1358.

Margaretha Pfinzingin ward anno 1363 zur zwey und zwantzigsten Aebtissin im Kloster St. Clarä zu Nürnberg erwählet und bestätiget, starb an. 1364.

Geuda Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Elisabetha Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Sophia Pfinzingin. Kloster Frau zu Frauen Aurach.

Barbara Pfinzingin, liegt im Catharinen Kloster zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Wilhelm Rummel.

Michael Pfinzing, Senator zu Nürnberg starb anno 1345 und liegt zu St. Catharinen im Chor, unter einen Stein mit seinem Wappen begraben. Gemalin, Agnes Behaimin, Herrn Altrecht Behaims, Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Eißvogelin, Tochter, geboren anno 1290 Montags nach Walburgis, starb anno 1344.

Michael Pfinzing starb unvermählt.

N. Pfinzingin. Gemal, Herr Frantz Haller, Senator zu Nürnberg, starb anno 1391. 2. Non. Januarii.

Conrad Pfinzing Reichs Schultheiß zu Nürnberg. Vide lit. Onold. sub anno 1318. 1325. 1335. & Hist. Nor. Dipl. ad an. 1322. 1336 & 1343. p. 25. 287 & 309. Gemalin, Gertraud Zollnerin, starb anno 1313 Non. Novembr. vide Nicrol. Francisci.

Paulus Pfinzing, des hohen teutschen Ordens Ritter, dessen Todten Schilde bey St. Jacob und bey St. Sebald zu Nürnberg aufgehangen seyn.

Marqvard Pfinzing zum Steinbühl, welches Guth anno 1330 acquiriret wurde. Er befande sich unter den 30 Helmen, so die Reichs Burg in Nürnberg zu beschützen hatten, kam anno 1358 in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1364 und liegt im Chor bey St. Catharinen begraben. Gemalin, Agnes Ellwangerin.

Marqvard Pfinzing, starb jung.

Helena Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, wo sie auch begraben lieget.

Gertraud Pfinzingin. Gemal, Herr Engelbrecht Coler, starb anno 1304 in vigilia Paschæ und liegt bey St. Egidien begraben. Er war ein Sohn Herrn Berthold Colers und einer gebornen von Bruckberg.

Pfinzing.

TABULA CCCXCV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus entsprungenen Christianischen Neben-Linie.

Berthold IV. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bertholdischen Haupt-Linie, (Tab. CCCXCIV.) wohnete zu Nürnberg am Stock und war Senator. Man findet ihn in einem Nürnbergischen Spitallischen Documento de anno 1341 die Agathæ und 1340, ingleichen in literis Onoldinis anno 1328. Er stifftete anno 1331 ein ewiges Licht in St. Moritzen Capelle, anno 1333 aber eines vor den Creutz Altar bey St. Egidien, und anno 1336 auch eins in den Creutz Gang des Klosters Engelthal, zu dessen letztern Unterhaltung er ein halb Guth zu Prassberg bestimmet, und starb anno 1355. Gemalin, Gertraud Ebnerin, Herrn Seifried Ebners, und Frauen Elisabethä Ebnerin, einer gebornen von Rüedorff, Tochter.

Conrad Pfinzing war Conventualis im Kloster Heilsbrunn.

Christian Pfinzing, Stamm Herr der wieder erloschenen sogenannt Christianischen Linie, wohnet auf der Burg, war Senator zu Nürnberg an. 1351 und starb anno 1357 Freytags nach Jacobi. Man findet ihn in literis Onoldinis an. 1346, und hat noch anzumercken, daß er nebst seiner Frauen Gemalin, einen JahrsTag zu St. Sebald gestifftet, worzu er drey Höfe zu Wanderbach, Rör und Poppendorff ausgesetzet hat. Gemalin, Elisabetha Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers zu Gosten-Lichten- und Zabelshof, Weyherhauß, Eybach, Reichelsdorff, Ober Wolckersdorff und Röttenbach, des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Margarethä Waldstromerin, einer gebornen von Parsberg, Tochter, starb anno 1362.

Heinrich Pfinzing, Senator zu Nürnberg an. 1341, verkauffte an 1344 den Dörrenhof unter Altenthann an Herrn Jacob Kramern, und wird des Waldstromers Eydam genennet, besage des Kauf Briefs d. d. Donnerstags nach Bartholomäi e. a. Anno 1343 belehnete Kayser Ludewig Herrn Conrad Waldstromern mit dem Reichs Ober Forst-Meister Amt des Waldes um Nürnberg, mit dieser Ausdruckung, daß es nach ihm auf die männliche Descendence, und in Ermanglung deren, auf die Heinrich Pfinzinglichen, als seiner Tochter Kinder kommen solle. Er starb aber ohne Leibes Erben ab. Gemalin, Catharina Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers zu Gostenhof rc. des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Margarethä Waldstromerin, einer gebornen von Parsberg, Tochter.

Berthold V. Pfinzing, sezete die wieder ausgegangene Bertholdische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCVI.

Gerhauß Pfinzingin, starb an. 1340 und liegt nebst ihren Ehe Herrn bey denen Franciscanern zu Nürnberg im Colerischen Begräbniß. Gemal, Herr Otto Coler, Forst Meister, starb an. 1351 den 11 April.

Agnes Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1365.

Christina Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Margaretha Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1363.

Christian Pfinzing, war Senator zu Nürnberg anno 1362 und starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna von Stein.

Conrad Pfinzing von Lichtenhof, ist Senator und Pfleger der Reichs Veste zu Nürnberg gewesen anno 1364, und anno 1381 ohne Kinder gestorben. Gemalin, Margaretha von Stein, Herrn Hermanns von Stein, Tochter. Vid. Doc. in Hist. Nor. Dipl. p. 456.

Berthold VI Pfinzing, starb anno 1374 am Freytag nach Ostern. Gemalin, Margaretha Maurerin.

Anna Pfinzingin, starb anno 1399 Id. August. Gemal, Herr Conrad Pömer, starb anno 1361 den 4 Mart.

Berthold IX. Pfinzing, ward Genannter zu Nürnberg anno 1380, und starb als der Letzte dieser Christianischen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Agatha Grundherrin, Herrn Friederich Grundherrns, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Grossin, Tochter, starb anno 1440, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Gerhard Zollnern von Brand zu Bamberg, vermählt gehabt.

Agnes Pfinzingin, starb an. 1400 den 22 Mart und liegt nebst ihren Ehe Herrn bey den Franciscanern zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Frantz Coler, Forst Meister, † an. 1371 den 3 Dec.

TABVLA CCCXCIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter Haupt-Linie.

Bertbold II. Pfinzing Ritter und des Reichs Land-Voigt auf der Kayserlichen Burg wie auch Reichs Schultheiß zu Nürnberg, führete sein edles Hauß dauerhafft fort, (Tab. CCCXCIII.) Wegen ersterer wichtigen Würde vide J. Peyers Diss. de Advocatiis Civitat. Imp. Circ. Franc. und allda allegirte Fontes, wo zugleich befindlich, er hätte von des Reichswegen zu der Burg innen, Herspruck, Auerbach, Hohenstein, Neumarckt, Altorff und Schwobach, zu deren Beschützung er auch beständig eine Anzahl Reisiger gehalten. Vom Schultheisen Amt aber zeugen die Urkunden de anno 1281. 1282. 1283. und 1288, vide Hist. Nor. Dipl. p. 179. Er starb anno 1297.

Bertbold III. Pfinzing der alte Reichs Schultheiß in Nürnberg. Vide Dor. in Hist. Nor. Dipl. de anno 1296 und 1300. Item in literis Onoldinis de anno 1300 und 1303. Bey Chur- und Fürsten des Reichs stunde er in grossen Ansehen, und wurde in vielen Irrungen und Rathschlägen, wie auch in andern wichtigen Sachen gebrauchet. Er stifftete vor sich und seine Hauß-Frau Geuda, deren Geschlecht unbekannt ist, ein ewiges Licht zu den Predigern in Nürnberg.

Hedwig Pfinzingin ward anno 1280 zur zweyten Aebtissin im Kloster St. Clarä zu Nürnberg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 13 Jahre vor und starb anno 1294.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Rappold Steuschmid anno 1270.

Agnes Pfinzingin starb anno 1342. Vide Nicrologium Francisc. ubi 1342 Id. August. obiit Agnes filia Pfinzing. Sculteti de Nurenberg, uxor Conradi divitis, sepulta in Ecclesia ante Altare S. Ludovici &c. Gemal, Herr Conrad Groß, Reichs Schultheiß und Stiffter des Spitals zu Nürnberg, starb anno 1356. 6. Id. May.

Bertbold IV. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bertholdischen Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe - - Tab. CCCXCV.

Ludewig Pfinzing, Ritter, hat sein Leben in einer Bataille in Meissen ritterlich geendiget an. 1313 den 16 Novembr. besage des Todten Schildes bey denen Dominicanern zu Nürnberg.

Fritz Pfinzing, führete sein edles Hauß und die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe - - Tab. CCCCIII.

Anna Pfinzingin. Gemal, Herr Conrad Eßler, Schultheiß zu Nürnberg und Neumarckt. Vide Hist. Nor. Dipl. p. 195.

Adelheid Pfinzingin, starb an. 1344. Gemal, Herr Ulrich Haller zu Kalchreuth, starb anno 1358 am Freytag vor Aller Heiligen, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Catharinen, einer gebornen von Dachsbach vermählt gehabt.

Agnes Pfinzingin starb anno 1354 den 30 May. Gemal, Herr Conrad Teuffel, Senator zu Nürnberg, starb anno 1358.

Margaretha Pfinzingin ward anno 1363 zur zwey und zwanzigsten Aebtissin im Kloster St. Clarä zu Nürnberg erwählet und bestätiget, starb an. 1364.

Geuda Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Elisabetha Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Sophia Pfinzingin, Kloster Frau zu Frauen Aurach.

Barbara Pfinzingin, liegt im Catharinen Kloster zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Wilhelm Rummel.

Michael Pfinzing, Senator zu Nürnberg starb anno 1345 und liegt zu St. Catharinen im Chor, unter einen Stein mit seinem Wappen begraben. Gemalin, Agnes Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Eißvogelin, Tochter, geboren anno 1290 Montags nach Walburgis, starb anno 1344.

- Michael Pfinzing starb unvermählt.
- N. Pfinzingin. Gemal, Herr Frantz Haller, Senator zu Nürnberg, starb anno 1391. 2. Non. Januarii.

Conrad Pfinzing Reichs Schultheiß zu Nürnberg. Vide lit. Onold. sub anno 1318. 1325. 1335. & Hist. Nor. Dipl. ad an. 1322. 1336 & 1343. p. 25. 287 & 309. Gemalin, Gertraud Zollnerin, starb anno 1313 Non. Novembr. vide Nicrol. Francisci.

- Paulus Pfinzing, des hohen teutschen Ordens Ritter, dessen Todten Schilde bey St. Jacob und bey St. Sebald zu Nürnberg aufgehangen seyn.

Marqvard Pfinzing zum Steinbühl, welches Guth anno 1330 acquiriret wurde. Er befande sich unter den 30 Helmen, so die Reichs Burg in Nürnberg zu beschützen hatten, kam anno 1358 in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1364 und liegt im Chor bey St. Catharinen begraben. Gemalin, Agnes Ellwangerin.

- Marqvard Pfinzing, starb jung.
- Helena Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, wo sie auch begraben lieget.

Gertraud Pfinzingin. Gemal, Herr Engelbrecht Coler, starb anno 1304 in vigilia Paschæ und liegt bey St. Egidien begraben. Er war ein Sohn Herrn Berthold Colers und einer gebornen von Bruckberg.

TABULA CCCXCV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus entsprungenen Christianischen Neben-Linie.

Berthold IV. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bertholdischen Haupt-Linie, (Tab. CCCXCIV.) wohnete zu Nürnberg am Stock und war Senator. Man findet ihn in einem Nürnbergischen Spitalischen Documento de anno 1341 die Agathæ und 1340, ingleichen in literis Onoldinis anno 1328. Er stifftete anno 1331 ein ewiges Licht in St. Moritzen Capelle, anno 1333 aber eines vor den Creutz Altar bey St. Egidien, und anno 1336 auch eins in den Creutz Gang des Klosters Engelthal, zu dessen letztern Unterhaltung er ein halb Guth zu Praßberg bestimmet, und starb anno 1355. Gemalin, Gertraud Ebnerin, Herrn Seifried Ebners, und Frauen Elisabethä Ebnerin, einer gebornen von Rüedorff, Tochter.

Conrad Pfinzing war Conventualis im Kloster Heilsbrunn.

Christian Pfinzing, Stamm Herr der wieder erloschenen sogenannt Christianischen Linie, wohnet auf der Burg, war Senator zu Nürnberg an. 1351 und starb anno 1357 Freytags nach Jacobi. Man findet ihn in literis Onoldinis an. 1346, und hat noch anzumercken, daß er nebst seiner Frauen Gemalin, einen Jahrs Tag zu St. Sebald gestifftet, worzu er drey Höfe zu Wanderbach, Rör und Poppendorff ausgesetzet hat. Gemalin, Elisabetha Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers zu Gosten- Lichten- und Zabelshof, Weyherhauß, Eybach, Reichelsdorff, Ober Wolckersdorff und Rötenbach, des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Margarethä Waldstromerin, einer gebornen von Parsberg, Tochter, starb anno 1362.

Heinrich Pfinzing, Senator zu Nürnberg an. 1341, verkauffte an 1344 den Dorrenhof unter Altenthann an Herrn Jacob Kramern, und wird des Waldstromers Eydam genennet, besage des Kauf Briefs d. d. Donnerstags nach Bartholomäi e. a. Anno 1343 belehnete Kayser Ludewig Herrn Conrad Waldstromern mit dem Reichs Ober Forst-Meister Amt des Waldes um Nürnberg, mit dieser Ausdruckung, daß es nach ihm auf die männliche Descendence, und in Ermanglung deren, auf die Heinrich Pfinzinglichen, als seiner Tochter Kinder kommen solle. Er starb aber ohne Leibes Erben ab. Gemalin, Catharina Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers zu Gostenhof etc. des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeisters, dann Frauen Margarethä Waldstromerin, einer gebornen von Parsberg, Tochter.

Berthold V. Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Bertholdische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCVI.

Gerhauß Pfinzingin, starb an. 1340 und liegt nebst ihren Ehe Herrn bey denen Franciscanern zu Nürnberg im Colerischen Begräbniß. Gemal, Herr Otto Coler, Forst Meister, starb an. 1351 den 11 April.

Agnes Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1365.

Christina Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Margaretha Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1363.

Christian Pfinzing, war Senator zu Nürnberg anno 1362 und starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna von Stein.

Conrad Pfinzing von Lichtenhof, ist Senator und Pfleger der Reichs Veste zu Nürnberg gewesen anno 1364, und anno 1381 ohne Kinder gestorben. Gemalin, Margaretha von Stein, Herrn Hermanns von Stein, Tochter. Vid. Doc. in Hist. Nor. Dipl. p. 456.

Berthold VI Pfinzing, starb anno 1374 am Freytag nach Ostern. Gemalin, Margaretha Maurerin.

Anna Pfinzingin, starb anno 1399 Id. August. Gemal, Herr Conrad Pömer, starb anno 1361 den 4 Mart.

Berthold IX. Pfinzing, ward Genannter zu Nürnberg anno 1380, und starb als der Letzte dieser Christianischen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Agatha Grundherrin, Herrn Friederich Grundherrns, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Grosin, Tochter, starb anno 1440, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Gerhard Zollnern von Brand zu Bamberg, vermählt gehabt.

Agnes Pfinzingin, starb an. 1400 den 22 Mart und liegt nebst ihren Ehe Herrn bey den Franciscanern zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Franz Coler, Forst Meister, † an. 1371 den 3 Dec.

TABULA CCCXCVI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus wieder entsprungenen Bertholdischen Neben-Linie.

Berthold V. Pfinzing, Ritter, führete die wieder ausgegangene Bertholdische Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXCV.) wohnte bey St. Egidien im nunmehrig Gugelischen Hause, war des Römischen Königs Wenceslai, dann Pfalz-Gräflich- wie auch Herrn Burggrafens Johannis zu Nürnberg und des Herrn Bischoffs zu Bamberg Rath, ingleichen Senator zu Nürnberg, führete ein Wappen, wie die Herren Muffel, starb anno 1357, und hat bey St. Sebald, auf welchen Kirchhof er begraben liegt, in der Wand neben den Thurn, gegen den Pfarr-Hof über, ein in Stein gehäuenes Monumentum. Gemalin, (I) Agnes Irrerin, Herrn Heinrich Irrers, Ritters, Tochter. (II) Catharina von Lauffenholz, Herrn Ulrichs von Lauffenholz zu Reichmannsdorff, Ober- und Unter-Weisendorff, Tochter, starb anno 1379.

Cunegunda Pfinzingin. Gemal, Herr Seifried Weigel, starb anno 1350.

Agnes Pfinzingin, starb anno 1357 den 26 Februar. Gemal, Herr Conrad V. Waldstromer zu Gostenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Neystall, des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jäger Meister, starb anno 1360 den 5 Novembr.

Anna Pfinzingin, starb anno 1381 Dienstags nach St. Dorothea. Gemal, Herr Berthold Tucher, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1365, starb anno 1379 Sonntags nach Ostern. Auf diesem Herrn Tucher beruhete sein Geschlecht lange Zeit gantz alleine, gegenwärtige Anna Pfinzingin aber wurde die glückliche Stamm Mutter aller nachherig und jetzigen Herren Tucher.

Albrecht Pfinzing starb in der Jugend.

Seifried oder Seiz Pfinzing, war Senator zu Nürnberg anno 1354 und starb anno 1379 ohne Leibes-Erben. Gemalin, Clara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Seifried Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Cunegundä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Mufflin, Tochter.

Christina Pfinzingin, starb anno 1363 den 14 Septembr. Gemal, Herr Friederich III. Behaim, Senator und Losungs-Herr zu Nürnberg, geboren anno 1311 am St. Margarethen Tag, starb anno 1379 Freytags vor Matthäi, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Cunegunda einer gebornen Weiglin vermählt gehabt, und liegt nebst seinen beyden Gemalinnen in der Barfüser Kirche zu Nürnberg begraben.

Ulrich Pfinzing, starb anno 1399 Freytags vor St. Laurentii auf der Burg zu Nürnberg. Gemalin, Catharina, deren Geschlecht annoch unbekannt ist.

Berthold VII. Pfinzing, wohnete anfänglich am Wein-Marckt, hernach aber bey St. Egidien, war Kaysers Wenceslai Rath, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg. Er hatte vom Kayser die Vollmacht, die Juden Steuer und den goldenen Pfennig, ingleichen andere Steuern und Renten in Nürnberg, Rothenburg, Windsheim und Weissenburg einzunehmen. Anno 1384 wohnete er einer Versammlung zu Nördlingen bey, kommet auch vielfältig als Zeuge vor anno 1382. 1391. 1396. 1397. in Hist. Nor. Dipl. p. 456. 488. 503 und 507, ward anno 1401 mit dem Blut Bann belehnet, kauffte von Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg und dessen Frauen Gemalin Elisabetha anno 1405 Freytags vor Antonii Tag, Ober- und Unter-Schöllenbach nebst Tauchersreuth und Simmelberg, welchen Kauf Herr Burggraf Johannes am Sonntags Exaudi e. a. confirmirete, laut der verhandenen Original Documenten, stifftete zu St. Sebald die Capelle und den Altar St. Bartholomäi zu seinem Begräbniß, und starb anno 1405 Dienstags nach Bartholomäi. Gemalin, (I) N. Grosin, Herrn Heinrich Grosens und einer gebornen Eßlerin, Tochter, des Herrn Reichs Schultheisen und Spitals Meisters zu Nürnberg, Frau Schwester, vermählt anno 1340 starb anno 1364. (II) Agnes Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach zur guldenen Rose genannt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Prantnerin, Tochter, Herrn Andreä Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1366, starb ohne Kinder. Mit der ersten Frau Gemalin erzweckete er 3 Kinder und stifftete die wieder ausgegangene sogenannt Bertholdische Neben-Linie. Diese 3 Kinder sind befindlich Tab. CCCXCVII.

Anna Pfinzingin, war Kloster Frau zu Engelthal, und liegt daselbsten begraben.

Clara Pfinzingin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, war eine Wohlthäterin des Nürnbergischen Carthäuser Klosters, laut dessen Fundation.

Berthold VIII. Pfinzing, führete die Bertholdisch wieder ausgegangene Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCXCVIII.

TABULA CCCXCVII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischen Haupt- und deren daraus wieder entsprungenen Bertholdischen Neben-Linie.

Berthold VII. Pfinzing, (Tab. CCCXCVI.) Gemalin, eine geborne Grosin.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Heinrich Stromer von Reichenbach, starb anno 1416 am Abend Aller Heiligen, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben.	Franz Pfinzing, ward des Raths Genannter zu Nürnberg anno 1378, obrister Amtmann und Richter des Waldes bey Nürnberg anno 1404 und 1407, laut Urtheil Briefs d. d. Montags nach Aller Heiligen d. a. starb anno 1416 den 23 Decembr. und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, (I) Elisabetha Grosin, Herrn Brand Grosens Spitals Pflegers zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Grosin, einer gebornen Grundherrin, Tochter. (II) Eine geborne Pfisterin.	Conrad Pfinzing, starb anno 1402 am Dienstag vor Jacobi. Gemalin, Juliana Grundherrin, Herrn Michael Grundherrns, Senatoris und obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Julianä Grundherrin, einer gebornen von Lauffenholz, Tochter.

1.	1.	2.	2.	2.	2.				
Peter Pfinzing, starb an. 1396 nach seinem Monumento bey St. Sebald.	Bertholo Pfinzing.	Peter Pfinzing, war der Stadt Nürnberg Obrister und † anno 1456 Mittwochs nach Michaelis. Gemalin, (I) Cunegunda Pilgramin, † an. 1432. (II) Clara Rutzin. Sie † vor ihn, und er war der Letzte dieser Bertholdischen Neben-Linie.	Erhard Pfinzing starb an. 1402 besage seines Monumenti bey St. Sebald.	Ulrich Pfinzing lebte anno 1402 und hat einen Todten-Schild bey St. Sebald.	Friederich Pfinzing an. 1405, † an. 1414 am Freytag nach Martini vi Monumenti ad D. Sebaldi.	Gerhaus Pfinzingin lebte anno 1414.	Elisabetha Pfinzingin, war bekannt anno 1414.	Christina Pfinzingin, war am Leben anno 1414.	Elß Pfinzingin lebte nebst ihren Schwestern anno 1414.

2.		
Clara Pfinzingin. Gemal, Herr Stephan Haller zu Dachsbach, vermählt anno 1447, starb anno 1464 Samstags vor Lätare, laut seines Todten Schildes bey St. Sebald. Dessen erste Gemalin war Frau Clara eine geborne von Unruhe und verwittwete Grundherrin.	Anna Pfinzingin, starb anno 1459. Gemal, Herr Alexius Haller Kayserlicher Rath, Hertzogs Alberti in Sachsen Ober Rennt Meister und Feld Hauptmann in Frießland, dann Senator, Steuer Herr und Pfründner auf St. Erhards Altar bey St. Sebald in Nürnberg, vermählt anno 1455, starb anno 1501 den 24 Junii zu Wien, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Martha, einer gebornen Schürstabin von Oberndorff vermählt gehabt, und liegt zu besagten Wien im Prediger Kloster begraben.	Barbara Pfinzingin, gieng besage väterlichen Testamentes de anno 1451 Mittwochs nach Egidii in das Kloster zu St. Catharinen in Nürnberg, und ward Nonne, liegt auch daselbsten begraben.

TABVLA CCCXCVIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt-Linie.

Berthold VIII. Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Bertholdische Haupt-Linie fort, (Tab. CCCXCVI.) war Senator zu Nürnberg anno 1345 und starb anno 1361. Gemalin, Anna Tucherin, Herrn Berthold Tuchers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Tucherin, einer gebornen von Mayenthal, Tochter, geboren anno 1330 starb anno 1410 den 11 Novembr. 81 Jahre alt als Wittwe.

Elisabetha Pfinzingin. Gemal, Herr Peter Stromer von Reichenbach, starb anno 1402 am St. Margarethen Tag.

Berthold X. Pfinzing, war Senator zu Nürnberg und machte sich um die Stadt sehr wohl verdient. Gemalin, Clara Ortliebin, Herrn Heinrich Ortliebs Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Ortliebin, einer gebornen Schürstabin, Tochter. Sie liegen beyde zu St. Sebald begraben.

Clara Pfinzingin. Gemal, Herr Erhard Schürstab von Oberndorff, vermählt anno 1392 starb anno 1439.

Margaretha Pfinzingin. Gemal, Herr Lorentz Groland von Oedenberg, starb anno 1425 am Tage vor Erasmi.

Agnes Pfinzingin. Gemal, Herr Johann Groland von Oedenberg, starb anno 1448 Mittwochs vor Margarethä, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Ursula Pfinzingin vermählt gehabt.

Sebald I. Pfinzing, war Kaysers Sigismundi Rath dann Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, erlangete vom Kayser nicht nur vor die Stadt anno 1422 die Freyheit, güldene und silberne Münze zu schlagen, sondern auch die Verwahrung des Heiligthums und der Reichs Kleinodien, die hernach dessen Sohn Georg Pfinzing abgeholet hat. Anno 1429 wohnete er einen Reichs Tag zu Wien bey, und war bey den Kayser so verdient, daß er nach dieses Reichs Tags Endigung, ihn, weil er seiner bedürffe, noch länger bey sich haben wollte. Anno 1427 wurde er vom Kayser mit denen Rechten vor die Stadt Nürnberg belehnet, welche von denen Herren Burggrafen an die Stadt käufflich gekommen. Vide Hist. Nor. Dipl. pag. 585 und 587. Anno 1413 war er auch wegen der Stadt Nürnberg auf den Reichs Tag zu Costnitz, starb anno 1431 Dienstags nach St. Georgii, liegt bey St. Sebald mit einem Epitaphio begraben, und hat allda auch einen Todten Schild. Gemalin, (I) Elisabetha Mendelin, Herrn Conrad Mendels, und Frauen Elisabethä Mendelin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1393, starb anno 1405 Freytags vor Kiliani, da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Apollonia Hallerin, Herrn Peter Hallers zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Petronellä Hallerin, einer gebornen Reuglin aus Bayern, Tochter, Herrn Ulrich Muffels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1406, starb anno 1416 Freytags vor Obersten Tag, da sie ihm 2 Kinder geboren. (III) Elisabetha Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulmann Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Agnes Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, Herrn Hanß Rieters von Kornburg hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1373 am Tage Fabiani, vermählt anno 1422, starb anno 1424 Sonntags nach Margarethä.

1\. Berthold XI. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie in der obern Pfaltz. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCXCIX.

1\. Georg Pfinzing, war Senator zu Nürnberg, brachte anno 1424 den 21 Mart. nebst Herrn Siegemund Stromern von Reichenbach das Heiligthum wie auch die Reichs Insignia von Ofen nach Nürnberg zur beständigen Aufbehaltung, reisete an. 1436 zum heiligen Grab und starb an. 1437 ohne Leibes Erben. Gemalin, Dorothea Hallerin, Herrn Andreä Hallers zu Gräfenberg, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Seckendorff genannt Hdrauf, Tochter, vermählt anno 1424.

1\. Clara Pfinzingin war tod an. 1449. Gemal, Herr Frantz Pirckamer, vermählt anno 1417 ward nach ihren Ableben Priester und testirete anno 1449.

1\. Anna Pfinzingin starb anno 1399 2. Id. August. Gemal, Herr Conrad Pirckamer starb anno 1423 Sonntags nach Michaelis.

1\. Hedwig Pfinzingin. Gemal, Herr Jobst Walzner von Halmendorff starb anno 1407 am Tage Ambrosii.

1\. Ludewig Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie in Schlesien. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCC.

2\. Sebald II. Pfinzing, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Lichtenhof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCII.

2\. Apollonia Pfinzingin. Gemal, (I) Herr Peter Stromer von Reichenbach, geboren an. 1401 am Tag Vincula Petri, vermählt anno 1427, starb an. 1431 am Freytag des Heiligthum Abends, und liegt in der Kirche zum neuen Spital begraben. (II) Herr Martin Halden zu Dachsbach, Ritter, vermählt anno 1433, starb anno 1463 Montags nach Judica.

TABULA CCCXCIX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in der obern Pfalz.

Berthold XI. Pfinzing, Stamm-Herr der aus der Bertholdischen Haupt-Branche entsprungen- aber auch wieder erloschenen Linie in der obern Pfalz, (Tab. CCCXCVIII.) war Senator zu Nürnberg anno 1433, befande sich anno 1451 mit bey den Turnier, so Herrn Marggraf Albrechten von Brandenburg zu Ehren, in Nürnberg gehalten worden, starb anno 1478 am St. Antonii Tag, und hat einen Todten Schild in der Kirche zu St. Sebald hangen. Gemalin, Clara Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Krafftshof und Mayach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Kreßin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1417, starb anno 1463 und liegt nebst ihm auf den Sebalder Kirchhof begraben, woselbsten ihr Epitaphium in Stein gehauen, vorhanden ist.

Hanß Pfinzing, begab sich in die obere Pfalz. Gemalin, Brigitta Sauerzapfin, Herrn Georg Sauerzapfens, und Frauen Dorotheä Sauerzapfin, einer gebornen von Gründorff, aus dem Hause Haunriz, Tochter.

Catharina Pfinzingin. Gemal, Herr Veit Melber, starb anno 1504 am Donnerstag nach Mariä Verkündigung.

Elisabetha Pfinzingin starb anno 1450. Gemal, Herr Ludewig Haller von Reuth, vermählt an. 1436, starb an. 1495 am Walburgis Abend, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Margaretha, einer gebornen von Hegelsdorff vermählt gehabt.

Berthold XIII. Pfinzing, enthielte sich zu Sulzbach. Gemalin, eine geborne Filberin von Sulzbach.

Georg Pfinzing zu Haunriz, starb anno 1539 den 24 Decembr. Gemalin, (I) Catharina Kolbin, Herrn Bernhard Kolbens in Sulzbach, und Frauen Catharinä Kolbin, einer gebornen Küzlin, Tochter, welche ihm 2 Kinder geboren. (II) Agnes Gropnerin, eines Adelichen Geschlechtes aus Cärnthen, so 12 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Paulus Pfinzing, starb in der Jugend.

Ludewig Pfinzing, starb in der Kindheit.

Albrecht Pfinzing, † jung.

Apollonia Pfinzingin.

---

1. Berthold XV. Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Linie in der obern Pfalz fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe - - Tab. CCCC. A.

1. Margaretha Pfinzingin. Gemal, (I) Herr Franz Werner, vermählt anno 1536 den 21 Februar. starb anno 1541. (II) Herr Hanß Bernklohe von Ramelsreuth, vermählt anno 1542 den 11 Jan. (III) Herr Hanß Embhard.

2. Wolff Pfinzing, starb in der Jugend.

2. Agnes Pfinzingin. Gemal, Herr Hanß Sauerzapf zu Alten Dreßwiz, Herrn Wolff Sauerzapfens zu Alten Dreßwiz, und Frauen Beatrix Sauerzapfin, einer gebornen von Baumgarten, Sohn, starb anno 1592 den 13 August.

2. Ludewig Pfinzing, † jung.

2. Catharina Pfinzingin, starb jung.

2. Magdalena Pfinzingin.

2. Ludewig Pfinzing. Gemalin, Justina Zellfelderin, Herrn Conrad Zellfelders, Tochter.

- Sabina Pfinzingin. Gemal, Herr Johann Crafft Wagner zu Vilseck.

2. Anna Pfinzingin, starb anno 1570 den 10 Novembr. Gemal, Herr Georg Spörl zu Lauterhofen.

2. Albrecht Pfinzing, blieb in einem Treffen in Ungarn anno 1566 den 11 Novembr.

2. Barbara Pfinzingin.

2. Anna Pfinzingin.

2. Maria Pfinzingin. Gemal, Herr Leonhard Krebß.

2. Georg Pfinzing. Gemalin, Margaretha Kostnerin, Herrn Christoph Kostners, Tochter.

- Georg Pfinzing. Gemalin, Judith Brigitta Severinin aus Ost-Friesland.
- Samuel Pfinzing, † in Ost-Friesland.
- Maria Pfinzingin. Gemal, Herr Andreas Haldmann.
- Noch 7 Kinder, welche jung verstorben sind.

TABVLA CCCC. A.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in der Obern Pfalz.

Berthold XV. Pfinzing zu Hauniz/ führete die wieder ausgegangene Ober Pfälzer Linie fort (Tab. CCCXCIII.) und starb anno 1601 den 11 Januar. Gemalin (I) Magdalena Melberin, Herrn Sebastian Melbers, und Frauen Ursulä Melberin, einer gebornen Letscherin, Tochter, welche 3. Kinder mit ihm gezeuget hat. (II.) Ursula Becherin, so ihm 6 Kinder geboren.

1	1	1	2	2	2	2	2	1
Friederich Pfinzing, † jung.	Barbara Pfinzingin Gemal Herr Lorenz Bauer zu Amberg.	Anna Pfinzingin, Gemal, Hr Conrad Grosenhüller, zu Amberg	Christoph Pfinzing, geboren an 1562 † als der Lezte dieser Ober Pfälzer Linie. Gemalin, Maria Landauerin, Herrn Wolff Landauers zu Weidhof im Lande ob der Enß, Tochter, verm. a. 1592	Paulus Pfinzing vermählete sich in Ungarisch Altenburg.	Jeremias Pfinzing, starb jung.	Hannß Pfinzing starb jung.	Catharina Pfinzingin Gemal, Herr Wolff Heller, Baumeister zu Pfreumd.	Maria Pfinzingin.

Anna Pfinzingin, geboren anno 1593 d. 26 Septembr. † an. 1602 den 18 Jun	Aña Christina Pfinzingin gebohren anno 1595 den 6 Januar † jung.	Ursula Pfinzingin, geboren anno 1596 den 6 Mart.	Anna Catharina Pfinzingin, geboren an 1599 d. 25 Mart. † an. 1600 den 14 Jan.	Johann Christoph Pfinzing, geboren an. 1601 den 21 Oct. starb anno 1602 den 9 Julii.	Leonhard Pfinzing geboren an 1602 den 1 October.	Anna Catharina Pfinzingin, geboren a. 1604 den 3 Mart. † anno 1605 den 12 Septembr.	Joh. Leonh. Pfinzing, geboren anno 1605 den 14 August, starb den 25 Aug. e. a.	Anna Maria Pfinzingin, geboren an. 1606 den 25 August.

Johann Caspar Pfinzing, geboren anno 1608

TABVLA CCCC. B.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in Schlesien

Ludewig Pfinzing/ Stammherr der aus der Bertholdischen Haupt Branche entsprungen, aber auch wieder erloschenen Linie in Schlesien (Tab. CCCXCVII.) ward anno 1441 in den Rath zu Nürnberg gewählet, anno 1459 von der Stadt an den Kayserl. Hof abgeordnet, gienge Ao. 1468 als des Raths Bothschaffter zur Vertrags Handlung zwischen Herrn Herzog Ludewigen in Bayern und der Stadt Augspurg nach Friedberg, besuchte Ao. 1469 von wegen der Stadt Nürnberg, den Reichstag zu Regenspurg, hatte vom Reich verschiedene nahmhaffte Rechte auf den Nürnberger Wald und Feuchter Gericht, ingleichen etliche Güter und den Zoll in Feucht zu Lehen, welche er aber Ao. 1470 den Kayser aufgesandt, und dieser der Stadt Nürnberg verliehen, V. d. Hist. Nor. Dipl. p. 701 ingleichen besaß er das Schloß und Dorf Malmspach, so ihme Ao 1463 von dem Herrn Marggrafen Albrecht zu Brandenburg, dessen Lehen es gewesen, geeignet worden. Er starb Anno 1477 am Tag Jacobi nach dem Schild so er zu S. Sebald hangen hat. Gemalin, Ursula Waldstromerin von Reichelsdorf, Hrn. Hanß Waldstromers von Reichelsdorf zu Gostenhof, Reichelsdorf, Feucht, Prackenfelß, Brunn und Röthenbach, Königl Ungar- und Böhmischen Hof Cavaliers, dann Frauen Ursulä Waldstromerin von Reichelsdorf, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1432.

Georg Pfinzing J. U. D Auditor Rotæ Rom. Canonicus ad S. Victorem und Probst zu unsrer lieben Frauen ad Gradus zu Maynz, dasig Chur Fürstlicher Rath und Universitäts Canzler, ferner Probst zu unsrer lieben Frauen und lezens zu St. Lorenzen in Nürnberg, geboren an. 1435, † Ao. 1478 den 26 Junii zu Rom in Geschäften der Stadt Nürnberg, wohin er bereits an. 1474 von Raths wegen an den Pabst Sixtum IV. abgesandt wurde.	Berthold XI Pfinzing, † an. 1470 den 22 Jan. laut seines Todtenschildes bey St Sebald. Gemalin, Helena Hornungin. Hr. Sebald Hornungs, Tochter.	Ludwig Pfinzing, führete die wieder ausgegangene Linie in Schlesien fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe TAB. CCCCI.	Barbara Pfinzingin, Closter Frau zu Pillenreuth	Ursula Pfinzingin, † Ao 1480 Gemal Herr Erasmus Schürstab von Oberndorf, † Anno 1474 laut seines Todten Schildes im neuen Spital zu Nürnberg.

TABULA CCCCI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Linie in Schlesien.

Ludewig Pfinzing, führete die in Schlesien wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CCCC. B.) ward obrister Amtmann des Nürnbergischen Waldes St. Laurentii anno 1448 und lebte noch anno 1490. Gemalin, Margaretha Vogtin, Herrn Hanß Vogtens, Tochter.

Hanß Pfinzing starb jung.

Ludewig Pfinzing, zog von Nürnberg nach Schlesien, woselbsten er und seine Nachkommen stattliche Güter acquiriret, ward Senator zu Breßlau an. 1536, kauffte an. 1538 das Guth Benckwitz im Fürstenthum Breßlau. Gemalin, (I) Hedwig von Zedlitz, Herrn Nicolai von Zedlitz, Tochter, von welcher er 2 Kinder erhalten. (II) Anna Eichhornin, Herrn Hanß Aichhorns, Tochter, so 7 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Margaretha Pfinzingin. Gemal, (I) Herr Heinrich Seyboth von Rimbach. (II) Herr Ulrich Oberer zu Kitzingen.

Martha Pfinzingin.

Hieronymus Pfinzing.

1\. Ludewig Pfinzing starb jung.

1\. Ludewig Pfinzing † jung.

2\. Jeremias Pfinzing, starb anno 1559. Gemalin, Martha Schemizin, Herrn Michael Schemizens, Hauptmanns zu Breßlau, Tochter.

2\. Hanß Pfinzing, starb ledig.

2\. Ludewig Pfinzing ward Senator zu Breßlau, † an. 1575 den 14 Octob. und liegt daselbsten in der Haupt-Kirche zu St. Elisabeth mit einem Epitaphio begraben. Gemalin, Anna von Tornau, starb an. 1587.

2\. Anna Pfinzingin. Gemal, Herr N. Zanner.

2\. Catharina Pfinzingin. Gemal, Herr Hanß Wolf.

2\. Barbara Pfinzingin. Gemal, Herr Salomon von Tornau.

2\. Martha Pfinzingin.

(Children of Jeremias:)

Ludewig Pfinzing, starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Rubischin, Herrn Heinrich Rubischens, Tochter.

(Children of Ludewig:)

Anna Pfinzingin starb jung.

Gottfried Pfinzing.

Daniel Pfinzing. Gemalin, Margaretha Holtzerin aus dem Hause Holtz.

Ludewig Pfinzing wohnete zu Ohlau in Schlesien. Gemalin, Maria Hertwalchin, Herrn Albrecht Hertwalchs, Tochter, vermählt anno 1593.

Siegemund Pfinzing. Gemalin, Anna Dührin, Herrn Martin Dührs, aus dem Hause Schönau, Tochter, vermählt anno 1612.

Maria Pfinzingin.

Susanna Pfinzingin.

Anna Pfinzingin.

Helena Pfinzingin.

Heinrich Christian Pfinzing.

Gottfried Siegemund Pfinzing.

Anna Maria Pfinzingin.

Georg Siegemund Pfinzing auf Großgraben in Oelß, lebte anno 1641. Gemalin, Barbara Dolerornin aus dem Hause Jacobsdorff.

Ernst Dieterich Pfinzing.

Ludewig Pfinzing von Scheickwitz. Gemalin, Barbara Hundin, Herrn Wenceslai von Hund und Alten Grotkau, auf Rause, Witschlau, Petschkendorff, Unwürde, Groß Schweinitz, Lauche, Gorwitz und Delwitz, Hochfürstlich Liegnitzischen Raths, und Frauen Ursulä von Hund, einer gebornen von Röleritz und Friedland aus dem Hause Festenberg, Tochter.

Anna Maria Pfinzingin.

Margaretha Pfinzingin.

Hedwig Pfinzingin.

Elisabetha Magdalena Pfinzingin.

(Children of Georg Siegemund:)

Siegemund Adolph Pfinzing auf Großgraben, lebte anno 1654.

Friederich Siegemund Pfinzing auf Korschlitz, war in seiner Jugend Herrn Herzogs Silvii von Würtemberg-Oelß Page, † an. 1676, 30 Jahre alt, und hat ein Epitaphium in der Kirche zu Korschlitz im Oelßnischen.

Ursula Pfinzingin.

(Children of Ludewig von Scheickwitz:)

Anna Barbara Pfinzingin.

Ursula Catharina Pfinzingin.

Maria Elisabetha Pfinzingin.

TABVLA CCCCII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Bertholdischer Haupt- und deren daraus gekommenen Sebaldinischen Linie zu Lichtenhof.

Sebald II. Pfinzing von und zu Lichtenhof, Ritter, Stamm-Herr der aus erloschener Bertholdischer Haupt Branche entsprungenen Sebaldinischen Linie zu Lichtenhof, (Tab. CCCXCVIII) war Kaysers Friederici wie auch Marggräflich Brandenburgischer Rath, wohnete anno 1446 einem Turnier bey, reisete anno 1479 mit denen Herren Marggrafen Hansen und Albrechten von Brandenburg, nebst andern Rittern zum heiligen Grabe, allwo er auch zum Ritter geschlagen wurde, erlangete vom Kayser anno 1473 den zweyten Helm, ingleichen das Recht mit rothen Wachs zu siegeln, anno 1489 aber gleich seinen Brüdern gecrönte Helme, war anno 1466, da Herr Jeremias Holzschuher, etliche Reichs Lehenbare Güter zu Reichelsdorff an Herrn Hanß Waldstromern verkauffte, Lehen Träger. Vide Hist. Nor. Dipl. p. 691, ingleichen anno 1462 Zeuge bey einen Verkauff, sub prædicato: gestrenger Herr, starb anno 1489 Freytags vor Luciä, laut seines Todten Schildes in der Sebalder Kirche. Gemalin, (I) Catharina Grolandin, Herrn Leonhard Grolands von Oedenberg, und Frauen Cunegundä Grolandin, einer gebornen Rummlin, Tochter, vermählt anno 1432, starb anno 1463, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Ursula Löffelholzin, Herrn Hanß Löffelholzens, und Frauen Ursulä Löffelholzin, einer gebornen Münzmeisterin, Tochter, Herrn Sebald Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1464, starb anno 1481, da sie ihm 9 Kinder geboren. (III) Magdalena Hallerin, Herrn Stephan Hallers, und Frauen Clarä Hallerin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1482, starb anno 1485. (IV) Clara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Sebald Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Brigitta Schürstabin, einer gebornen Topplerin, Tochter, Herrn Sebald Rummels hinterlassene Frau Wittwe, testirete anno 1487 Montags vor Margaretha und starb dicto anno.

1. Margaretha Pfinzingin, starb unvermählt.	1. Andreas Pfinzing, starb im ledigen Stande.	1. Sebald III. Pfinzing von und zu Lichtenhof, ward Senator zu Nürnberg an. 1478, kauffte an. 1483 nebst seiner Frau Gemalin die Eigenschafft auf einer Bad-Stube, † an. 1511 Sonntags nach Margaretha, und hat bey St. Sebald einen Todten Schild wie auch sein Monument in einem Fenster. Gemalin, (I) Anna Bechererin, Herrn Hanß Becherers Tochter, welche an. 1479 Donnerstags vor Gregorii testirete, und ohne Kinder starb. (II) Anna Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels, und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Paul Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1480, starb an. 1505 am Dienstag St. Clarä.	1. Hanß Pfinzing, starb unvermählt.	1. Agnes Pfinzingin, † ledig.	1. Barbara Pfinzingin, † auch unverheyrathet.	1. Agnes Pfinzingin, † im ledigen Stand.	2. Margaretha Pfinzingin, † unvermählt.	2. Maria Pfinzingin, † ledig.	
			2. Sebald Pfinzing, starb auch im ledigen Stande.				2. Noch sechs Kinder sind jung entschlafen.		

Barbara Pfinzingin, geboren anno 1481 am Tag Gregorii. Gemal, Herr Hieronymus Rech, starb an. 1521, da er sich an. 1516 zum zweyten mahl mit Frauen Agatha einer gebornen Oertlin vermählt gehabt.	Anna Pfinzingin, geboren anno 1482 starb unvermählt.	Felicitas Pfinzingin, geboren an. 1484 Freytags nach Michaelis. Gemal, Herr Gabriel Peßler, Pfleger zu Hohenstein, vermählt an. 1513 den 2 Aug. † an. 1546 den 26 May, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Magdalena, einer gebornen Polckin geehliget.	Sebald IV. Pfinzing von und zu Lichtenhof, geboren anno 1487 Sonntags nach St. Egidien, ward Senator zu Nürnberg anno 1511, dann Land Pfleger und obrist Hauptmann wie auch Zinß Meister, und von gemeiner Stadt wegen zu Bothschafften und Tag Leistungen vielfältig gebrauchet, starb anno 1543 den 31 Decembr. Gemalin, Catharina von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Barbarä von Plauen, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1510 Dienstags vor Pfingsten, starb anno 1561, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Berthold XIV. Pfinzing, geboren anno 1511.	Sebald V Pfinzing von und zu Lichtenhof, geboren an. 1512, Sonntags nach Mariä Heimsuchung, starb an. 1551 den 1 Jul. Gemalin, Felicitas Welserin, Herrn Jacob Welsers, und Frauen Ehrentraud Welserin, einer gebornen Thummin von Thummenberg, Tochter, geboren anno 1515, vermählt anno 1537, starb anno 1580 den 18 April.	Hanß Pfinzing geboren anno 1513.		Catharina Pfinzingin, geboren an. 1514 Samstags nach Erhardi. Gemal, Herr Thomas Reich von Neuhof, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1532 den 14 Novembr.	Ursula Pfinzingin, geboren anno 1515 Samstags vor Margaretha, starb anno 1567 den 6 Jul. Gemal, Herr Veit Kastner von Schnaittenbach, vermählt anno 1541 den 17 Januar. starb anno 1555 den 1 Junii.	Cunegunda Pfinzingin, geboren anno 1516 den 12 Decemb. starb jung.
Felicitas Pfinzingin geboren an. 1517. Gemal, Herr Michael Zollner von Brand, vermählt anno 1542 den 24 May.		Helena Pfinzingin, geboren anno 1518 den 25 Febr.	Barbara Pfinzingin, geboren anno 1519.	Anna Pfinzingin, geboren an. 1520 Gemal, Herr Anton Tezel, vermählt an. 1546 den 15 Decemb.	Barbara Pfinzingin, geboren an. 1521. Gemal, (I) Herr Johann Schürstab, vermählt an. 1552 den 29 Febr. † an. 1567. (II) Herr Franz Werner, † an. 1597 im Jan.	Christoph Pfinzing, geboren a. 1532 den 31 Jan. — Conrad Pfinzing, geboren an. 1526, verkauffte Lichtenhof, und † an. 1598 unvermählt als der Lezte von der Lichtenhöfer Linie.

Catharina Pfinzingin, starb anno 1618 den 30 Januar. Gemal, Herr Herdegen Tucher von Simmelsdorff zu Feucht, geboren anno 1533, vermählt anno 1564 den 30 May, starb anno 1614 den 16 Jul.

Pfinzing.

TABULA CCCCIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt Linie.

Fritz Pfinzing, führete die dermalen blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCXCIV.) wird in einem Vergleich mit dem teutschen Hause de anno 1317 unter den Zeugen gefunden, vide Hist. Nor. Dipl. p. 294. und stifftete anno 1331 ein ewiges Licht in die Capelle zu St. Moritz. Von diesem Fritz Pfinzing saget man, daß er ein geborner Geuschmied gewesen und den Nahmen Pfinzing angenommen habe, weil damahls das Pfinzingische Geschlecht im Manns Stamm erloschen seye; Alleine diese Sage ist falsch, massen zu dieses Fritzens Zeiten die ältere Haupt- oder so genannte Bertholdische Linie derer Herren Pfinzinge, wie vorgelauffene Tabellen besagen, noch starck geblühet, und sich auch nachgehends in unterschiedene Aeste ausgetheilet. Das ganze Schreyen von dieser Sache ist daher entstanden, weil zu mehrbesagten Fritzens Zeiten, die Famille meistentheils das alt geführte rechte Pfinzingische Wappen, in einem queer getheileten Schild, so dann im obern goldenen Theil in einem wachsenden schwarzen Adler, im untern rothen Theil hingegen, in einem silbernen Ring bestehend, weggelassen, und wegen dieses Fritzens getroffener Vermählung auch anderer nahen Verwandschafft halber, das ehemalig Geuschmidische gleichfals queer getheilte, oben golden, unten aber schwarze Wappen Schild, angenommen, wie solche beyderley dato combiniret noch geführet werden. Gemalin, Elisabetha Geuschmiedin, Herrn Berthold Geuschmieds, Tochter.

Conrad Pfinzing ward Senator zu Nürnberg anno 1332, nachgehends an 1337 Schöpf an den gehaltenen Kayserl. Hof Gerichte zu Nürnberg: Hist. Nor. Dipl. p. 291, starb anno 1343 und liegt in der Barfüser Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin (I) Margaretha Weiglin, Herrn Paul Weigels und Frauen Agnes Weiglin, einer gebornen Preisterin, Tochter. (II) Cunegunda Vorchtlin, starb an. 1345 14 Calend. Januar und liegt laut Nicrologii in der Barfüser Kirche begraben. Aus beyden Ehen sind keine Kinder gekommen.

Heinrich Pfinzing, wird in literis Onoldinis an. 1346 gefunden, und ist unbeerbt gestorben. Gemalin eine geborne Forstmeisterin.

Hermann Pfinzing, lebte an. 1342 und starb ohne Kinder. Gemalin eine geborne Mendlin.

Ulrich Pfinzing.

Margaretha Pfinzingin starb anno 1368 am Georgen Tag, und liegt nebst ihren Ehe-Herrn im Chor zu St. Catharinen begraben. Gemal, Herr Friederich Behaim, Ritter, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1285 am Tage Pauli Bekehrung, vermählt an. 1310 Montags nach St. Antonii, † an. 1365 am Tage Wenceslai.

… Pfinzingin, Gemal (I) Herr Wolff-ram Gottsmann zur Bürg. (II) Herr Burckhard Raspe.

… Pfinzingin, Gemal, ein Falzner von Halmendorff.

Adelheid Pfinzingin, Gemal, Herr Hanß Schreyer an. 1374.

Ludwig Pfinzing, lebte an. 1342. Gemalin, eine von Amberg.

Veit Pfinzing, Gemalin …

Georg Pfinzing,

Christina Pfinzingin, Gemal, Herr Carl Holzschuher, Senator und oberster Stadt Hauptmann zu Nürnberg, welcher damals der einzige Stamms Erhalter von denen Herren Holzschuhern gewesen ist, geboren an. 1332, starb anno 1422 am Donnerstag nach Pfingsten.

Hanß Pfinzing, ward Senator zu Nürnberg, führete im obern goldenen Theil seines Wappens noch einen Fisch, wie ein Sigill an einem Kauff Brief de anno 1342 ausweiset, und starb anno 1360 Freytags vor Lichtmesse. Gemalin, Genda Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, Senatoris und Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Adelheid Dörrerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1326, vermählt anno 1343, starb, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hanß Pfinzing, ward anno 1365 Genannter des Raths zu Nürnberg und starb an 1388 am Tag Jacobi. Gemahlin, Martha Dörrerin, Herrn Friederich Dörrers, Tochter, starb ohne Kinder.

Friederich Pfinzing ist anno 1374 im Rath zu Nürnberg gewählet worden, hat laut Urkunden noch gelebet anno 1387 und an 1388 in einem Turnier zu Nürnberg 1387 das zweyte Prämium erhalten und gestorben an. 1388 den 25 Julii. Gemalin …

Elisabetha Pfinzingin, Gemal, Herr Siegemund Schnödd, starb anno 1440.

Seiz oder Seifried Pfinzing führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCIV.

Benedict Pfinzing starb an. 1363 unvermählt.

Otto Pfinzing, fan. 1381 vermöge des Todten Schilldes bey St. Sebald.

Anna Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

Clara Pfinzingin, Kloster Frau zu Engelthal.

TABVLA CCCCIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt Linie.

Seiz oder Seifried Pfinzing, führete die blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCIII.) ward Senator zu Nürnberg anno 1379, Septemvir an. 1401 und starb an. 1414, liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Clara Schürstabin, Herrn Conrad Schürstabs von Oberndorff, und einer gebornen Vorchtlin, Tochter, vermählt anno 1371, starb anno 1421 den 31 Dec. und liegt bey St. Sebald neben ihm. Sie zeugeten 21 Kinder.

Neun Söhne und 5 Töchter sind jung gestorben.

Barbara Pfinzingin, Gemal, Herr Friederich Pirckamer, starb an. 1433 Non. Sept. und liegt nebst ihr bey den Barfüsern zu Nürnb.

Ursula Pfinzingin, Gemal, Herr Hanß Grosland von Oedenberg, † an. 1448 am Freytag vor Margaretha. Vor ihr hatte er Agnes Pfinzingin zur Ehe.

Helena Pfinzingin, Gemal, Herr Pancratius im Hof zu Schwarzenbruck, Senator zu Nürnberg vermählt anno 1410, starb anno 1456.

Margaretha Pfinzingin Priorin des Klosters zu Engelthal.

Christina Pfinzingin, Kloster Frau zu Gellsgenpfotten.

Siegemund Pfinzing ist anno 1414 Senator zu Nürnberg worden und gestorben anno 1438 Dienstags vor Kiliani. Gemalin, Anna Mendlin, Herrn Peter Mendels und Frauen Annä Mendlin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, starb an. 1427 Montags vor St. Veit und liegt nebst ihm bey St. Sebald begraben, wo sie auch ihre Epitaphia haben.

Conrad Pfinzing, ward anno 1413 in den innern Rath in Nürnberg gewählet, starb anno 1439 und ruhet nebst seiner Frau Gemahlin in der Kirche zu St. Sebald. Gemalin, Anna Schnödin, Herrn Ulrich Schnödens, und Frauen Annä Schnödin, einer gebornen Ruhwelnin, Tochter, vermählt anno 1408, starb anno 1445 am Tage St. Veit als Wittwe, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Siegemund Pfinzing, starb anno 1445 den 31 Decembr, und liegt bey St Sebald begraben. Gemalin, Anna Kopfin, Herrn Friederich Kopfens und einer gebornen Schopperin, Tochter, welche sich nach ihm mit Herrn Hanß Reinspergern anderweit verehelichet hat und anno 1455 gestorben ist.

Clara Pfinzingin, Gemal, Herr Christian Deichsler, starb an. 1446 am Tage St. Ursulä.

Anna Pfinzingin, starb anno 1457 am Tag Julianä. Gemal, Herr Veit Ellwanger, starb anno 1473 den 21 Decembr.

Fünf Söhne sind in der Kindheit gestorben.

Siegemund Pfinzing, † an. 1465 d. 31 Aug. laut seines Todten Schildes bey St. Sebald.

Siegemund Pfinzing starb in der Jugend.

Anna Pfinzingin † anno 1474 den 2 Octobr. unvermählt.

Seiz oder Seifried Pfinzing führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCV.

Catharina Pfinzingin ist unter Kaysers Friderici III Frauen Gemalin Frauenzimmer gewesen. Gemal (I) Herr Friederich von Niederthor, Pfleger zu Hohen Viernberg. (II) Herr Erhard Kugler genannt Pfeilschmied, der sie überlebt hat.

Elisabetha Pfinzingin, geboren an. 1434 starb anno 1510 am St. Elisabethen Abend. Gemal (I) Herr Herdegen Tucher hinter den Predigern, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1448 Freytags nach Petri Ketten Feyer, starb an. 1461 Dienstags nach Palmarum. (II) Hanß Kreß v. Neuenhof, vermählt anno 1472, starb anno 1500 die Assumtionis Mariæ.

Barbara Pfinzingin, war Kloster Frau bey St. Clara zu Heilbrunn und starb an. 1491.

Helena Pfinzingin, starb anno 1483 zu Nürnberg. Gemal ein Hezenroder oder wie er von andern genennet wird, Hegenreuter aus Erfurth.

Dorothea Pfinzingin, starb unvermählt.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Seiz oder Seifried Pfinzing, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCIV.) geboren anno 1444, wohnete bey St. Egidien, ward Senator zu Nürnberg anno 1480, Bau Meister anno 1489, starb anno 1514 am Abend vor Mariä Geburth und hat einen Toden Schild bey St. Sebald. Gemalin, (I) Cunegunda Mendlin, Herrn Gabriel Mendels, und Frauen Cunegundä Mendlin, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt anno 1475, starb anno 1476 ohne Kinder. (II) Barbara Grundherrin, Herrn Ulrich Grundherrns, Senatoris und obristen Hauptmanns zu Nürnberg, denn Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Hallerin, Tochter, geboren anno 1457, vermählt anno 1477, starb anno 1517 Donnerstags nach Bartholomäi, da sie nachstehende 8 Kinder mit ihm gezeuget.

Siegemund Pfinzing, Stamm-Herr der wieder verblüheten Neben-Linie zu Marloffstein. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCVI.

Anna Pfinzingin, geboren an. 1480 den 16 Januar. starb anno 1506 den 25 Mart. und liegt bey St. Sebald begraben. Gemal, Herr Sixtus Oelhafen von und zu Schöllenbach, Kaysers Maximiliani I. Secretarius, geboren an. 1466, vermählt an. 1501 den 10 Februar. da eben ein Reichs-Tag in Nürnberg gehalten, und die Braut von denen zwey Herren Chur Fürsten zu Maynz und Cölln in die Sebalder Kirche geführet, und in Gegenwart mehrerer hohen Standes Personen die Hochzeit celebriret wurde. Anno 1505 den 11 Novembr. nahm Herr Churfürst Joachim zu Brandenburg beyde Ehe-Leute in die Adeliche Gesellschafft unserer lieben Frauen am Berg bey Alt Brandenburg auf, Köhleri Diss. de ista sodalitate. Er vermählete sich zum zweyten mahl mit Frauen Barbara einer gebornen Rieterin von Kornburg und starb anno 1539 den 22 May.

Melchior Pfinzing, der Autor des so bekannt als berühmten Buchs Theuerdanck, geboren an. 1481 die Cath. ward Kaysers Maximiliani I. Secretarius und vertrauter Diener, an. 1513 aber Probst zu St. Sebald in Nürnberg, allwo er die Probstey Wohnung erbauet und sich hernach wieder an den Kayserlichen Hof gewendet hat. Der Kayser schickte ihn nebst Herrn Ernsten von Welden zur Wahl Herrn Bischoff Philipps von Rosenberg nach Speyer und machte ihn zum Kayserlichen Rath, Canonico zu Trident und bey St. Stephan zu Bamberg. Er erhielte ferner ein Canonicat zu unserer lieben Frauen ad gradus sammt der Probstey des Ritter Stiffts St. Albani und das Decanat bey St. Victor zu Meynz, brachte auch gemeldetem Ritter Stifft die Freyheit beym Kayser anno 1517 aus, Geld zu münzen. Er starb anno 1535 den 24 November. und liegt zu St. Victor mit einem schönen Monumento begraben.

Ulrich Pfinzing, geboren anno 1483 ward Kaysers Maximiliani I. Rath und Pfennig Meister, Abt zu St. Paul in Cärnthen, und nach dem Abgang Herrn Pfalz Graf Heinrichs am Rhein, auch Probst des Ritter Stiffts zu St. Alban bey Maynz, massen er denn in Chr. Joh Script. rer. Mogunt. p. 790 unter solchen Prälaten mit dem Prädicat stehet: Nobilis Patricius Norimb. starb anno 1530 den 30 Decembr. und ist zu Volckmar in Cärnthen bey St. Helena beygesezt, hat auch allda ein Epitaphium, gleich wie in Nürnberg zu St. Sebald einen Toden Schild.

Seifried Pfinzing, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Linie zu Weigelshof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCVII.

Paulus Pfinzing, geboren an. 1487 Freytags nach Conradi, starb anno 1495.

Martin Pfinzing von Henfenfeld, Ritter, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCVIII.

Barbara Pfinzingin, geboren anno 1492 am Abend St. Sebastiani, starb anno 1528 den 26 Novembr. Gemal, Herr Sebastian Schedel, Herrn Sebastian Schedels, und Frauen Magdalenä Schedelin, einer gebornen Hallerin von Bamberg, Sohn, vermählt anno 1515 den 29 August. starb anno 1541 den 9 Jul. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Magdalena einer gebornen Holzschuherin vermählet gehabt.

TABVLA CCCCVI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Siegemundischer Linie zu Marloffstein.

Siegemund Pfinzing, Stamm Herr der wieder verblüheten Siegemundischen Linie zu Marloffstein, (Tab. CCCCV.) geboren anno 1479 am Donnerstag vor Fastnachten, ward Senator zu Nürnberg anno 1510, erhielte vom Hoch-Stifft Bamberg anno 1525 das Schloß Marloffstein, so dermalen ein Bambergisches Ober Amt ist, Pfandweiß und nachmahlen anno auch eigenthümlich eingeraumet, da er denn auch zugleich zum Fürstlichen Ober Amtmann allda gesezet wurde. Anno 1506 rennete er scharff mit Herrn Hanß Thummen von Thumminberg, starb anno 1554 den 5 Septembr. zu Leipzig, und liegt daselbsten in der St. Thomas Kirche mit einem schönen Lateinischen Epitaphio beerdiget. Gemalin, Helena Fütterein, Herrn Georg Fütterers, und Frauen Apolloniä Füttererin, einer gebornen Ulstädtin, Tochter, vermählt anno 1507 den 14 Septembr. starb anno 1552 den 28 Novembr. zu Nürnberg.

Anna Pfinzingin, geboren anno 1508 den 31 August. starb anno 1560 den 30 Sept. ohne Kinder. Gemal, (I) Herr Sebald Peßler, vermählt anno 1529 den 15 November. starb anno 1532 den 17 August. (II) Herr Erasmus Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1537 den 10 Februar. starb anno 1553 den 4 Februar.

Christoph Pfinzing, geboren an. 1509 den 31 Octobr. ward auf den Weg von Marloffstein nach Nürnberg im Erlanger Wald von 5 Italiänern anno 1547 den 5 Jul. meuchelmörderischer Weise, nebst seinem Schwager Herrn Sebastian Schedeln, erschossen, und hinterließ keine Kinder. Gemalin, Clara Nüzlin von Sündersbühl, Herrn Hanß Nüzels von Sündersbühl, und Frauen Clarä Nüzlin von Sündersbühl, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt anno 1537 den 6 May, starb anno 1571 den 26 Jul.

Apollonia Pfinzingin, geboren an. 1511, starb anno 1535 zu Marloffstein, und ward nach Erlangen beerdiget.

Siegemund Pfinzing, geboren an. 1513 am Tag Urbani, hatte Schwarzenbruck und Wunderbürg im Besiz, war Hochfürstlich Bambergischer Ober Amtmann zu Marloffstein, und starb anno 1572 den 7 Decembr. als der Lezte dieser Siegemundischen oder Marloffsteiner Neben-Linie. Er liegt zu Erlangen begraben. Gemalin, Anna von Eschwü, Herrn Jobstens von Eschwü aus Hessen, und Frauen Margarethä von Eschwü, einer gebornen von Meissenbuch, Tochter, vermählt anno 1544 den 18 Februar. starb anno 1588 den 22 August. zu Nürnberg, da sie 3 Töchter mit ihm gezeuget hatte.

Helena Pfinzingin, geboren an 1515 starb an. 1516.

Margaretha Pfinzingin, geboren an. 1544 den 4 Octobr. starb an. 1608 den 2 Octobr. Gemal, Herr Andreas Schmidmayer, Herrn Wilhelm Schmidmayers, und Frauen Barbarä Schmidmayerin, einer gebornen Welserin, Sohn, welcher mit ihr den Adelichen Ansiz Schwarzenbruck überkommen hat, vermählt an. 1565 den 18 Septemb. starb anno 1600 den 31 Jul.

Helena Pfinzingin, geboren an. 1546, starb in der Jugend.

Maria Pfinzingin, geboren an. 1549, starb an. 1580 im Septembr. Gemal, Herr Jacob Welser, Herrn Sebastian Welsers, und Frauen Barbarä Welserin, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Sohn, welcher mit ihr Wunderbürg erheyrathet hat, geboren anno 1529, vermählt anno 1569 den 8 Mart. starb anno 1591 den 9 Septembr.

TABULA CCCCVII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in erloschener Seifriedischen Linie zu Weigelshof.

Seifried Pfinzing von und zu Weigelshof, Stamm-Herr der wieder verblüheten Seifriedischen Linie zu Weigelshof (Tab. CCCCV.) geboren anno 1485 am Tage Galli, starb anno 1545 den 18 April und hat zu St. Sebald einen Todten-Schild hangen. Gemalin (I) Ursula von Beringersdorff, Herrn Wolffens von Beringersdorff, und Frauen Elisabethä von Beringersdorff, einer gebornen Mayerin, Tochter, vermählt anno 1519 den 26 Junii, starb an. 1537 den 15 Novembr ohne Kinder. (II) Ursula Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Caspar Paumgärtners von Holenstein, und Frauen Apolloniä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Hallerin, Tochter, Herrn Andreä Hirschvogels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1538 den 28 Februar. starb anno 1562, da sie sich nach seinem Ableben zum dritten mahl mit Herrn Caspar Nüzeln von Sündersbühl vermählt gehabt.

Carl Pfinzing von und zu Weigelshof, geboren anno 1539 den 25 Novembr. ward zu Nürnberg Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1566, dann am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1567, starb anno 1570 den 25 April. Gemalin, Eleonora Geuderin von Heroldsberg, Herrn Georg Geuders von Heroldsberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, Herrn Sebastian Fütterers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1566 den 19 Februar. starb anno 1596 den 8 October.

Lucretia Pfinzingin geboren an. 1567 den 18 Febr. starb an. 1581 den 21 Novembr.

Seifried Pfinzing von Weigelshof zu Heuchling, Heroldsberg, Güntersbühl, Nuschelberg und Weigelshof, geboren anno 1568 den 22 Jul. starb anno 1617 den 8 Mart als der letzter Seifriedischen oder Weigelshöfer Linie, da er vorhero sein Vermögen an liegenden Gütern zur Stifftung vermachet, all jährlich am Tag Mariä Magdalenä 100 arme Männer zu kleiden vi Testamenti dd. 7 Mart. an. 1617. Gemalin (I) Maria Magdalena Geuderin von Heroldsberg, Herrn Julii Geuders von und zu Heroldsberg, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter und Erbin, vermählt anno 1591 den 6 Decembr. starb anno 1593 den 18 Decembr. da sie einen Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Hallerin v. Hallerstein, Herrn Johann Jacob Hallers von Hallerstein, und Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Muffelin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1574 den 5 Junii, vermählt anno 1610 den 26 Novembr, starb anno 1616 den 14 Mart zu Heuchling, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget.

---

1. Julius Pfinzing, geboren anno 1592 den 10 August. starb anno 1610 den 13 Jul. zu Heuchling, ward aber nach Nürnberg geführet, und daselbsten im 18den Jahr seines Alters auf St. Johannis Kirchhof begraben.

2. Maria Magdalena Pfinzingin, geboren anno 1611 den 6 Septembr. starb anno 1616.

2. Claudius Pfinzing, geboren und gestorben anno 1612.

Seifried Pfinzing, geboren anno 1614 den 21 May zu Heuchling, starb den 23. Septembr. ejusdem anni.

TABVLA CCCCVIII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt Linie.

Martin I. Pfinzing von Henfenfeld, Ritter, führete die blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCV.) geboren anno 1490 am Tag Apollonia, kauffte anno 1530 denen Herren von Egloffstein die Veste Henfenfeld mit dem Dorffe gleichen Nahmens und ihren Gerechtigkeiten ab, und brachte es auf seine Nachkommen. Er wurde anno 1523 in den Rath zu Nürnberg gewählet, anno 1532 aber von wegen der Stadt, nebst andern mit 80 Pferden wider die Türcken in Ungarn abgeschicket, da dann hinter ihm 4 in schwarz und gelb gekleidete Trabanten ritten. Kayser Carolus V. schlug ihn anno 1532 den 27 Septembr. in Wien, auf Erfordern Herrn Pfalzgraf Friederichs und Darstellung Herrn Conrads von Hattstein und Herrn von Rennenberg zum Ritter. Anno 1542 den 23 April zog er als Kriegs Obrister, nochmahlen in den Krieg mit einer Anzahl Nürnbergischen Miliz in den Türcken Krieg, und beschrieb die etzwey sammt andern Kayserlichen Feld Zügen umständlich, wie solche annoch verhanden. Endlich starb er anno 1552 den 7 August. Gemalin, Anna Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Löffelholzens von Colberg, Kayserlichen Cammer Gerichts Assessoris, und Frauen Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Ointnerin, Tochter, geboren anno 1498 den 12 April, vermählt anno 1515 den 7 Februar. starb anno 1543 den 14 Februar. da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Friederich Tezels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Ursulä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, Tochter, vermählt anno 1543 den 25 Octobr. starb anno 1587 den 3. August. da sie mit ihm 5 Kinder gezeuget.

1\. Catharina Pfinzingin geboren anno 1516 den 28 August. starb den 1 Nov. e. a.

1\. Anna Pfinzingin, geboren an. 1517 den 4 Octobr. † an. 1521 zu Marloffstein und liegt zu Neuenkirche begraben.

1\. Catharina Pfinzingin, geboren an. 1518 den 5 Nov. † anno 1519 Sambstags vor den H. drey Königs Tag.

1\. Ludwig Pfinzing, geboren an. 1520 den 7 Jul. starb eod. anno.

1\. Martin II Pfinzing v. Henfenfeld führete die Haupt Linie dauerhafft fort Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCC/X.

1\. Paulus Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1523 den 13 August. kam anno 1558 zu den Herrn Bischoff von Arras, zog mit König Philippo II von Spanien durch Franckreich, ward selbigen Königs und seines Herrn Vaters Kaysers Carols V. Rath und Secretarius, brachte auch anno 1554 den 2 Septembr. seinem Geschlechte das vermehrte Wappen, dann anno 1555 das grose Comitiv, das Münz Recht und andere stattliche Privilegia aus, und wurde in vielen Kayserlichen Geschäfften und Gesandschafften gebrauchet, starb endlich an 1570 den 3 Octobr. zu Madrit unvermählt.

1\. Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1524 den 15 August. † an. 1570. Gemal, Herr Hanß Ebner von Eschenbach, geboren an. 1511, vermählt anno 1545 den 4 Mart. starb an. 1559 den 30 Novembr.

1\. Anna Pfinzingin geb. an. 1526 den 25 Mart. † den 4 Decembr. e. a.

1\. Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld geboren anno 1528 den 30 April, starb an. 1540 den 28 August. im 13 den Jahr ihres Alters.

1\. Melchior Pfinzing von Henfenfeld geboren an. 1529 den 15 August. ward Kaysers Caroli V. Hof Diener, und starb in solchen Diensten zu Wien anno 1558 den 16 Septembr. wo er auch begraben lieget.

1\. Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1531 den 21 Mart. verlobte sich zwar mit Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Sebald Hallers von Hallerstein und Frauen Mariä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, reisete aber vor der Trauung zu den Kayserlichen Hof nach Brüssel, und hatte das Unglück, durch sein unversehens loß gegangenes Rohr erschossen zu werden anno 1555 den 24 Nov. da dann sein Eingeweide allborten, der Leib aber in Henfenfeld beygesezet ward.

1\. Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1532. starb jung.

1\. Hanß Pfinzing von Henfenfeld geboren an. 1533, † in der Jugend.

1\. Ursula Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1535 am Ascher Mittwoch, starb an 1566 den 6 Jul. und liegt zu Reichenschwand begraben. Gemal, Herr Hanß v. Furtenbach zu Reichenschwand, der Königin Mariä in Ungarn Rath, vermählt an. 1554 den 7 Jul. † an. 1585 d. 11 Nov. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Sidonia von Wildenstein vermählt gehabt.

2\. Magdalena Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren anno 1544 den 29 Sept. † an. 1611 d. 10 Mart. Gemal, Herr Georg Tezel v. Sambach, vermählt anno 1564 den 21 Februar. † an. 1595 den 10 Junii.

2\. Johann Pfinzing von Henfenfeld, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCIX.

2\. Martin Seifried Pfinzing v. Henfenfeld, Stamm Herr der ebenfalß wieder verblüheten Martin Seifriedischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCX.

2\. Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1548 den 16 Decembr. starb anno 1575 den 13 Decembr. Gemal, Herr Christoph Hardesheim, Consiliarius zu Nürnberg vermählt an. 1567 den 29 Dec. starb an. 1585 den 22 Decembr. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Sabina einer gebornen von Thill, zum dritten mahl aber mit Frauen Maria einer gebornen Mainhardin aus Augspurg vermählt gehabt.

2\. Helena Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren anno 1550 den 11 Mart. starb an. 1607 den 12 Junii. Gemal, Herr Philipp Cammermeister genannt Camerari, Hochfürstlich Heßisch und Schwarzburgischer Rath und Consiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1571 den 26 Februar. starb anno 1624 den 22 Junii.

TABULA CCCCIX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Neben-Linie zu Kirchen Sittenbach, Gründlach, Reutleß und Heuchling.

Johann Pfinzing von Henfenfeld und Letten, Stamm Herr einer neulich wieder ausgegangenen Neben-Linie, (Tab. CCCCVIII.) geboren anno 1546 den 14 Mart. ward Senator zu Nürnberg anno 1574, sodann Kriegs Herr und starb anno 1582 den 4 Octobr. Gemalin, Magdalena Welserin, Herrn Sebastian Welsers Senioris, und Frauen Barbarä Welserin, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, Herrn Friederich Joachim Kressens von Kressenstein zu Letten hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1549, vermählt anno 1573 den 15 Jul. starb anno 1608 den 19 Februar.

Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1574 den 27 April, starb den 28 Septembr. e. a.

Johann Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1575 den 29 April, ward Fähndrich, starb anno 1605 den 24 Decembr. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Melchior Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1577 den 14 May, zog in den Krieg wieder die Türcken, starb nach seiner Rückkunfft zu Nürnberg anno 1598 den 22 Januar. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1580 den 12 Octobr. starb anno 1625 den 21 Decembr. Gemal, Herr Carl Schlüßelfelder von Kirchen Sittenbach, Senator und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1585, vermählt anno 1609 den 16 May, starb anno 1624 den 8 Septembr. Sie liegen beyderseits in der Kirche zu Kirchen Sittenbach begraben.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1582 den 2 Octobr. starb anno 1583.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, geboren an. 1578 den 14 Septembr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, erbte von seiner Frauen Mutter Schwester, Frauen Catharina Philippina Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin, Gründlach und Reutleß, von seinem Herrn Vater aber Letten, und starb anno 1629 den 27 Junii. Gemalin, Clara Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Holzschuhers von Neuenbürg, und Frauen Clarä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Hanß Ebners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1599 den 17 Sept. starb an. 1627 den 12 Mart. Sie ruhen beyde in der Kirche zu Henfenfeld.

Clara Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1601 den 13 August. starb anno 1674 den 25 Novembr. Gemal, Herr Christoph Jacob Muffel von Eschenau und Eckenhaid, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1602 den 3 Septembr. zu Eschenau, vermählt anno 1622 den 3 Junii, starb anno 1662 den 31 Decembr. und liegt in der Kirche zu Eschenau.

Johann Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1603 den 7 April, starb den 28 Decembr. e. a.

Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1604 den 10 May, starb an. 1686 den 17 Febr. Gemal, Herr Georg im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 27 April, vermählt anno 1630 den 30 August. starb anno 1659 den 15 Mart.

Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1608 den 2 Jul. starb an. 1675 den 25 Jul. Gemal, (I) Herr Lazarus Harßdörffer von Fischbach, Pfleger zu Hilpoldstein, geboren anno 1604 den 20 Decembr. vermählt anno 1633 den 6 May, starb anno 1640 den 28 August. (II) Herr Johann Siegemund Haller von Hallerstein, Senator und Kriegs Obrister zu Nürnberg, vermählt anno 1643 den 27 Februar. starb anno 1670 den 31 Octobr.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, Gründlach und Reutleß auf Heuchling, geboren anno 1610 den 20 May, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, starb anno 1668 den 25 August. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld. Gemalin. Eleonora Scheurlin von Defersdorff, Herrn Sebastian Scheurls von Defersdorff, auf Heuchling und Weigelshof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1617 den 26 May, vermählt anno 1637 den 13 Novembr. starb anno 1685 im Septembr.

Carl Sebastian Pfinzing von Henfenfeld auf Gründlach, Reutleß, Heuchling und Weigelshof, geboren anno 1647 den 26 May, ward Senator und Rugs Herr zu Nürnberg, starb anno 1685 den 1 Septembr. und liegt in der Kirche zu Gründlach. Gemalin, Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Jacob Pömers, und Frauen Mariä Salome Pömerin, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1651, vermählt anno 1672 den 22 Jul. starb anno 1712 den 1 Jul. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Georg Gabriel Paumgärtnern von Holenstein vermählt gehabt und gleichfals zur Wittwe worden. Sie ruhet auch in der Kirche zu Gründlach.

Maria Eleonora Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1674 den 8 Mart. starb an. 1678 den 30 Januar. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Carl Sebastian Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1675 den 28 Jul. starb den 7 August. e. a. und ruhet ebenfals in der Kirche zu Henfenfeld.

Carl Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1676 den 7 August. starb den 17 Octob. e. a. und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis.

Carl Paulus Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1678 den 21 Februar. starb den 6 May e. a. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Christoph Carl Pfinzing von Henfenfeld, auf Kirchen Sittenbach, Gründlach, Reutleß und Heuchling, geboren an. 1680 den 7 Febr. Zu seiner Zeit kam die Famille zum Mit-Genuß der Jobst Friederich Tezelischen Stifftung an Kirchen Sittenbach und andern Gütern. Weil er ohne Descendenz war, verschaffte er Gründlach, Reutleß und verschiedenes andere, seinen Agnaten, und starb an. 1739 den 5 Octobr. als der Lezte dieser Linie. Gemalin, Helena Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Carl Christoph Tuchers von Simmelsdorff auf Beringersdorff, und Frauen Mariä Magdalenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Praunin, Tochter, geboren an. 1684, vermählt an. 1707 den 1 Novembr. starb an. 1720 den 3 April, und liegt nebst ihm in der Kirche zu Gründlach.

TABVLA CCCCX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Martin Seifriedisch wieder ausgegangenen Neben-Linie.

Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, Stamm-Herr der wieder ausgegangen sogenannten Martin Seifriedischen Neben-Linie, (Tab. CCCCVIII.) geboren anno 1547 den 18 Junii, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, starb anno 1579 den 20 Jul. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Catharina Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Starckens von Reckenhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Helenä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1569 den 1 Mart. starb anno 1624 den 25 Novembr. und ruhet auch in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1572 den 4 Septembr. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1618 den 17 Decembr. als der Letzte dieser Martin Seifriedischen Neben-Linie. Gemalin, Maria Magdalena Kellhauerin, Herrn Georg Kellhauers aus Eger, und Frauen Mariä Magdalenä Kellhauerin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1599 den 17 April, starb anno 1638 den 2 May.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1573 den 28 August. starb anno 1651 den 20 Novembr. Gemal, Herr Heinrich Schwab von Bißlohe, vermählt anno 1595 den 25 August. starb anno 1614 den 14 Mart.

Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1574 den 24 Novembr. starb anno 1580 den 23 Mart.

Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1576 den 18 Februar. starb anno 1645 den 10 Mart. Gemal, Herr Christoph Gammersfelder von Solar, vermählt an. 1609 den 27 Novembr. starb anno 1646 den 30 Novembr.

Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1578 den 24 Mart. starb anno 1587 den 26 April.

Georg Ulrich Pfinzing von Henfenfeld, geboren nach des Herrn Vaters Tod anno 1579 den 16 August. starb den 11 Decembr. e. a.

Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1601 den 27 Januar. starb anno 1624 den 27 Januar. Gemal, Herr Paulus im Hof, geboren anno 1600, vermählt anno 1623 den 10 Novembr. starb anno 1632 den 28 August. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Maria einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, zum dritten mahl aber mit Frauen Anna Maria einer gebornen Guglin vermählt gehabt.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1604 den 9 Junii, starb anno 1653 den 13 May. Gemal, Herr Georg von Thill auf Harrlach, Enderndorff und Mörlach, vermählt anno 1625 den 12 Septembr. starb anno 1653 den 25 Novembr.

Helena Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1607 den 30 Decembr. starb anno 1672 den 28 Januar. als die Letzte dieser Linie. Gemal, (I) Herr Albrecht Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, vermählt anno 1626 den 23 Octobr. starb anno 1654 den 12 Februar. (II) Herr Philipp Jacob Koch aus Augspurg, Herrn Jacob Kochs, und Frauen Euphrosinä Kochin, einer gebornen Steinerin, Sohn, vermählt anno 1657 den 14 April, starb anno 1662 den 27 Januar.

Pfinzing.

TABVLA CCCCXI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Martin II. Pfinzing von Henfenfeld, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCVIII.) geboren anno 1521 den 2 August. ward Senator zu Nürnberg anno 1552, starb anno 1572 den 25 Mart. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Catharina Scherlin, Herrn Heinrich Scherls, und Frauen Annä Scherlin, einer gebornen Peuerin zu Leipzig, Tochter, geboren anno 1529 den 17 Mart. vermählt anno 1544 den 21 Octobr. zu Leipzig, starb anno 1591 den 22 Februar. und ward in Henfenfeld zu ihrem Ehe-Herrn gesetzt.

Anna Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1546 den 7 Septemb. zu Leipzig, starb anno 1606 den 6 April. Gemal, Herr Nicolaus Hermann von Wimpfen, vermählt anno 1568 den 14 Junii, starb an. 1597 den 26 August.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1549 den 21 Februar. zu Nürnberg, starb anno 1562 den 28 August. zu Henfenfeld, und hat in dasiger Kirche ihre Ruhe.

Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1550 den 30 Novembr. starb anno 1611 den 19 April unvermählt, und liegt auch in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1552 den 28 Decembr. starb an 1553 den 27 Jul.

Paulus Pfinzing von Henfenfeld, Stamm-Herr der wieder ausgegangen sogenannten Paulinischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXII.

Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1556 den 4 Novembr. ward Senator zu Nürnberg, und starb anno 1586 den 25 Decembr. Gemalin, Helena Roggenbachin von Oedenberg, Herrn Georg Roggenbachs von Oedenberg, und Frauen Annä Roggenbachin, einer gebornen Prennerin, Tochter, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1583 den 18 Februar. starb anno 1610 den 6. May.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1558 den 12 Novembr. ritte mit seinem Bruder Christoph als Volontair in Ungarn, und dienete zu Roß vor Raab, starb an. 1594 den 30 Novembr. zu Wien, und ward allda auf den neuen Kirchhof begraben.

Martin III. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm-Herr der blühenden Martinischen Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXIV.

Melchior Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1562 den 13 Sept. zu Amberg, starb anno 1563 den 1 Febr. zu Leipzig.

Ursula Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1564 den 3 April, starb an. 1596 den 13 Januar. Gemal, Herr Matthias Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1563 den 7 Octobr. vermählt an. 1595 den 10 May, starb an. 1605 den 3 Decembr.

Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Stamm-Herr der blühenden Christophischen Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXXI.

Georg Pfinzing von Henfenfeld, Stamm-Herr der wieder verblüheten sogenannten Georgischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXIII. B.

Johann Ludwig Pfinzing von Henfenfeld, richtete eine ganz kurz gedauerte Neben-Linie auf, geboren an. 1570 den 14 Jul. starb an. 1632 den 18 August. Gemalin, Anna Maria Welserin von Neunhof, Herrn Jacob Welsers von Neunhof, und Frauen Mariä Welserin von Neunhof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren an. 1578, vermählt an. 1595 den 4 Februar. starb an. 1626 den 8 Jan. da sie nachstehende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Georg Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1585 den 9 Februar. starb an. 1600 den 28 Febr.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1585 den 1 Sept. starb den 27 Sept. e. a.

Johann Bartholomäus Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1596 den 23 August. starb an. 1616 den 17 August zu Linz als Passagier.

Johann Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1598 den 15 May, starb an. 1602 den 20 Septembr.

Johann Ludewig Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1599 den 3 May, starb an. 1601 den 12 Octob.

Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1603 den 16 Febr. starb anno 1620 den 5 Octobr.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1604 den 26 Mart. starb anno 1660 den 28 Januar. Gemal, Herr Sebald von Cammern, der Letzte seines Adelichen Geschlechts, welcher ein Sohn Herrn Johannis von Cammern und Frauen Barbarä von Cammern gebornen von Perta war, vermählt anno 1647 den 26 April, starb anno 1678 den 3 August.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Paulinischen Neben-Linie.

Paulus I. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder verblüheten Paulinischen Neben-Linie, (Tab. CCCCXI.) geboren anno 1554 den 29 August. ward Senator zu Nürnberg anno 1587 und starb anno 1599 den 1 Jul. Gemalin, (I) Sabina Lindnerin, Herrn Christoph Lindners, und Frauen Sabinä Lindnerin, einer gebornen Rummellin, Tochter, vermählt anno 1585 den 15 Februar. starb anno 1594 den 7 Mart. im Kind Bette, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Pömerin, Herrn Bartholomäi Pömers, und Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1596 den 3 Februar. starb anno 1606 den 11 Novembr. da sie ihm 3 Kinder geboren.

1\. Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1585 den 17 Novembr. starb anno 1637 den 24 Mart. Gemal, (I) Herr Jacob im Hof, geboren anno 1572 den 15 Octobr. vermählt anno 1605 den 11 May, starb anno 1609 den 21 Mart. (II) Herr Sebastian im Hof, geboren anno 1589, vermählt anno 1612 den 16 Novembr. starb anno 1613 den 9 Septembr. ohne Kinder. (III) Herr Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Kayserlicher Rath, vorderster Consiliarius zu Nürnberg und Pro Cancellarius bey der löblichen Universität Altorff, geboren anno 1574 den 23 Octobr. vermählt anno 1620 den 21 Februar. in Gegenwart verschiedener Chur- und Fürstlicher Gesandten, starb anno 1631 den 12 May.

1\. Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1586 den 25 Decembr. starb an. 1598 den 25 August.

1\. Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an 1589 den 2 Mart. starb anno 1653 den 1 August. unvermählt, und liegt im Chor der Kirche zu Henfenfeld begraben.

1\. Paulus II. Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1588 den 24 Mart. ward Senator zu Nürnberg und starb an. 1631 den 25 Sept. Gemalin, Margaretha Fezerin von Buschschwobach, Herrn Jacob Fezers von Buschschwobach, und Frauen Margarethä Fezerin von Buschschwobach, einer gebornen Pilgramin, Tochter, vermählt an. 1614 den 28 Mart. starb anno 1657 den 17 Jul.

1\. Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1590 den 18 May, starb an. 1660 den 30 April. Gemal, Herr Johann Hieronymus Murr von Wolckersdorff, vermählt anno 1609 den 18 Septembr. starb anno 1647 den 5 Novembr.

1\. Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1591 den 3 Septembr. starb anno 1654 den 19 April. Gemal, Herr Lucas Friederich Behaim, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1587 den 17 Jul. vermählt anno 1613 den 4 Octobr. starb anno 1648 den 28 Junii.

1\. Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1592 den 28 Octobr. starb anno 1593 den 25 August. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

1\. Christoph Erasmus Pfinzing Henfenfeld, geboren anno 1594 den 21 Februar. starb den 1 Jul. c. a.

2\. Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1596 den 11 Novemb. starb anno 1597 den 9 Mart.

2\. Clara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1598 den 14 April, starb jung.

2\. Esther Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1599 den 28 Junii, starb anno 1622 den 30 May unvermählt, und liegt im Chor der Kirche zu Henfenfeld.

Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1615 den 5 Mart. starb den 26 August. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1616 den 21 Februar. starb anno 1701 den 29 Junii. Gemal, (I) Herr Paulus Praun, vermählt anno 1651 den 15 Octobr. starb anno 1660 den 30 Novembr. (II) Herr Christoph Phillipp im Hof, geboren anno 1619, vermählt anno 1663 den 31 August. starb anno 1667 den 26 Octobr.

Paulus III. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1617 den 27 May, ward Page bey dem Königlich Schwedischen General Feld Marschall Bannier, starb anno 1636 den 30 Septembr. zu Wittenberg unvermählt, und liegt in dasiger Schloß Kirche begraben.

Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1619 den 10 Jan. starb den 5 Mart. c. a.

Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1619 den 13 Dec. starb an. 1620 den 27 Mart.

Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1621 den 18 Febr. starb an. 1686 den 12 April unvermählt.

Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1622 den 25 Octobr. starb anno 1623 den 3 Januar.

Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1624 den 12 Jan. ward der verwittweten Herzogin Julianä von Würtemberg zu Weiltingen Rath und Hof Meister, † an. 1677 den 16 Nov. zu Weiltingen, und ist in dasiger Kirche unter einen schönen Epitaphio begraben.

Jacob Pfinzing von Henfenfeld, führete die wieder ausgegangen Paulinische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXIII. A.

Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1629 den 10 Januar. starb anno 1668 den 29 Novembr. Gemal, (I) Herr Johann Clement Ebner von Eschenbach, vermählt anno 1660 den 6 May, starb anno 1665 den 5 Septembr. zu Eschenbach. (II) Herr Sebastian Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1666 den 1 Octobr. starb anno 1693 den 17 August.

August Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1630 den 1 August. starb anno 1672 den 10 Decembr. Gemalin, Clara Catharina Praunin, Herrn Stephan Prauns, und Frauen Felicitas Praunin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1664 den 19 Januar. starb anno 1682 den 12 Jul.

TABVLA CCCCXIII. A.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Paulinischer Neben Linie.

Jacob Pfinzing von Henfenfeld, führete die wieder ausgegangene Paulinische Linie fort (Tab. CCCCXII) geboren anno 1626 den 26 Januar. starb anno 1670 den 4 May zu Heroldsberg. Gemalin, Maria Martha Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Paul Holzschubers von Neuenbürg und Thalheim, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Hedwig Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1635 den 28 Novembr. vermählt anno 1661 den 17 Junii, starb anno 1701 den 10 Octobr.

Carl Jacob Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1662 den 14 Octobr. zu Heroldsberg, starb anno 1699 den 17 April zu Heroldsberg, als der Lezte dieser Paulinischen Linie, und liegt in dasiger Kirche begraben.

Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1664 den 26 August. zu Heroldsberg, starb anno 1746 den 25 May. Gemal (I) Herr Georg Seifried Coler von Neunhof, der Lezte seines alt adelichen Stammes, vermählt anno 1686 den 26 April, starb anno 1688 den 27 Jul. (II) Herr Jobst Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Obrister zu Nürnberg, geboren anno 1642 den 16 Novembr. vermählt anno 1703 den 12 Jul. starb anno 1707 den 19 Novembr.

Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1667 den 8 Octobr. zu Heroldsberg, starb anno 1742 den 14 Decembr. Gemal, Herr Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1668 den 17 Decembr. vermählt anno 1694 den 10 Septembr starb anno 1702 den 10 Novembr.

TABVLA CCCCXIII. B.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in wieder ausgegangener Georgischen Neben Linie.

Georg Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Georgischen Neben Linie (Tab. CCCCX[illegible]) geboren anno 1568 den 11 Februar. ward des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, starb a[illegible] 1631 den 19 April, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Gewandschneiderin, He[illegible] Hieronymi Gewandschneiders, und Frauen Margarethä Gewandschneiderin, einer gebornen Strohlunzin, To[illegible]ter, vermählt anno 1598 den 14 Februar. starb anno 1632 den 20 Novembr.

Georg Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1598 den 12 Dec. e. a.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld geboren anno 1600 den 8 Januar. starb anno 1632 den 11 Octobr. Gemal, Herr Christoph Rödinger, Cornet, vermählt anno 1616 den 16 Sept. starb an. 1627 den 29 Junii.

Georg Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1601 den 6 Sept. ward anfänglich Weeg- u. Steegs Amtmann, hernach Senator zu Nürnberg, starb an. 1653 den 14 Mart. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld. Gemalin, Helena Pühlerin, Herrn Johann Christoph Pühlers und Frauen Helenä Pühlerin, einer gebornen Schleicherin, Tochter, vermählt anno 1633 den 14 May, starb an. 1676 den 8 Mart. als die Lezte ihres adelichen Geschlechts.

Martin Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1602 den 14 Sept. † an. 1603 den 11 Jul.

Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1604 den 26 Octobr. † an. 1607 den 24 Jul.

Martin Pfinzing von Henfenfeld geboren an. 160[illegible] den 1[illegible] April starb den 15 Junii e. a.

Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren 1612 den 20 Januar. starb den 10 May e. a.

Margaretha Pfinzingin [illegible] Henfenfeld, ge[illegible] an. 160[illegible] den 4 Au[illegible] starb a[illegible] 1679 de[illegible] 27 Mart[illegible] unvermählt, u[illegible] liegt i[illegible] der Kirche zu Rückersdorff begraben.

Georg Christoph Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1639 den 5 Jul. starb den 16 August. e. a.

Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1644 den 14 August. starb anno 1686 im Februario. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, vorderer Assessor am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, geboren anno 1643 den 16 Septembr. vermählt anno 1671 den 3 Octobr. starb anno 1710 den 30 Decembr. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Susanna einer gebornen Grolandin von Oedenberg, vermählt gehabt.

TABULA CCCCXIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martinischen Haupt Linie.

Martin III. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Martinischen Haupt Linie (Tab. CCC CXL.) geboren anno 1560 den 26 Septembr. ward Senator und Scholarcha zu Nürnberg, und starb anno 1619 den 9 Decembr. Gemalin, Maria Beckin, Herrn Jacob Beckens, und Frauen Mariä Beckin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1588 den 29 Jul. starb anno 1616 den 17 Januar.

Martin V. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1589 den 1 May, ward Assessor u. Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, und starb an. 1620 den 9 May. Gemalin, Maria im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Beheimin, Tochter, vermählt anno 1614 den 10 Octobr. starb anno 1617 den 4 May.

Jacob Pfinzing v. Henfenfeld, geboren an. 1591 den 24 Februar. ward Assessor und Schöpf am Land und Bauern-Gericht, und starb anno 1662 den 6 May. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Hanß Jacobs im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, vermählt an. 1621 den 23 April, starb anno 1670 den 3 Jul.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1593 den 28 Jan. starb an. 1594 den 14 May.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1596 den 13 Junii, starb an. 1637 den 20 April. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof von Lonerstadt, vermählt anno 1618 den 1 Junii, starb an. 1663 den 6 Nov.

Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1598 den 28 Jul. starb anno 1633 den 3 April. Gemal, Herr Georg Christoph Behaim, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1599 den 4 Mart. vermählt anno 1623 den 24 Nov. starb anno 1676 den 31 August.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die dermahlen blühende Martinische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXV.

(Kinder Martin V.:)

Martin Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1615 den 20 Sept. starb anno 1616 den 28 Junii, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Maria Pfinzingin v. Henfenfeld, geb. anno 1616 den 9 Nov. † an. 1617 den 7 April, und ruhet gleichfalls in der Kirche zu Henfenfeld.

(Kinder Jacobs:)

Maria Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1622 den 13 Octobr. starb an. 1636 den 14 Febr. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin V. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1623 den 4 Octobr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1684 den 9 Januar. Gemalin, Maria Sabina Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Christoph Andreä Harßdörffers von Fischbach, Losung Raths zu Nürnberg, und Frauen Maria Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1640 den 30 Januar. vermählt anno 1674 den 6 Jul. starb anno 1709 den 11 Octobr.

Felicitas Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren anno 1625 den 6 Junii, starb anno 1703 im August. Gemal, Herr Christoph Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 12 Decembr. vermählt anno 1653 den 10 Octobr. starb anno 1654 den 19 May.

Clara Juliana Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1627 den 9 Februar starb anno 1684 den 16 Mart. Gemal, Herr Johann Siegemund von Furtenbach auf Reichenschwand, vermählt anno 1655 den 6 August. starb anno 1678 den 5 Januar. Sie liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Jacobina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1629 den 1 Octobr. starb den 24 Decembr. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

(Kinder Martin V.:)

Anonyma geboren anno 1675 den 2 Jul.

Martin Seifried Pfinzing v. Henfenfeld, geb. an. 1676 den 27 Dec. starb an 1702 den 8 Febr. ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kreßens v. Kreßenstein zu Dürrenmungenau, des innern geh. und Appellations Rath zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Felicitas Kreßin von Kreßenstein, einer geb. Hallerin v. Hallerstein, Tochter, geb. an. 1673 den 16 Jan. vermählt anno 1700 den 22 Mart. † an. 1742 den 19 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Siegemund Pfinzing von Henfenfeld vermählt gehabt.

Anonymus geboren anno 1678 den 20 May.

Anonyma geboren an. 1679 den 15 Januar.

Maria Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1680 den 30 April, starb anno 1684 den 22 May.

Pfinzing.

TABULA CCCCXV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martinischen Haupt Linie.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die dermalen blühende Martinische Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCXIV.) geboren anno 1601 den 7 May, befande sich anfänglich in Kriegs Diensten unter Herrn Ernst Casimir Grafen von Nassau, ward nachgehends Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, starb anno 1637 den 9 May, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Salome Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Eustachii Carl Holzschuhers von Neuenbürg, Senatoris und Bau Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Salome Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Steinhäuserin, Tochter, geboren anno 1609, vermählt anno 1630 den 11 August. starb anno 1669 den 17 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Andreas Heinrich Hülsen von Rathsberg, vermählet gehabt.

Maria Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1631 den 14 Febr. starb anno 1703 den 8 August. Gemal, Herr Georg Andreas Harsdörffer von Fischbach, vörderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, geboren anno 1616 den 6 Nov. vermählt anno 1653 den 4 Junii, starb anno 1700 den 28 Decembr.

Carl Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1632 den 17 May, starb anno 1676 den 26 May. Gemalin, Clara Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholzin v. Colberg, einer gebornen Cleewelnin, Tochter, geboren anno 1633 den 18 May, vermählt anno 1658 den 6 Decembr. starb anno 1687 den 6 Junii am Schlag, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Johann Jobst Harsdörffern von Fischbach vermählt gehabt.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die blühende Martinische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXVI.

Esaias Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1635 den 5 Januar. ward des Heil. Römischen Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, und starb anno 1714 den 19 Novembr. Gemalin (I) Ursula Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1662 den 10 Novembr. starb anno 1664 den [illegible] May ohne Kinder. (II) Maria Sabina Jenitschin von Neuhof, Herrn Ferdinand Jenitschens von Neuhof, und Frauen Mariä Sabina [illegible]nitschin von Neuhof, einer gebornen Colerin von Neuhof, Tochter, [illegible] vermählt anno 1669 den 15 Novembr. starb anno 1705 im May, da [illegible] nachstehende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Albrecht [illegible] Pfinzing von He[illegible] fenfeld [illegible] gebor[illegible] an. 16[illegible] d. 2 Se[illegible] starb [illegible] 1638 [illegible] 26 Ma[illegible]

Friederich Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1660 den 20 Mart. † den 25 Mart. e. a. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Eleonora Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geb. an. 1661 den 21 April, † den 13 May e. a. und ruhet in der der Kirche zu Henfenfeld.

Helena Regina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1662 den 5 Junii, † den 15 Junii, e. a. und liegt ebenfalls in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1670 den 10 Decembr. starb anno 1714 den 28 Junii. Gemal, Herr Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Ritter des Königlich Preußischen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1670 den 27 Mart. vermählt anno 1695 den 13 August. starb an. 1744 den 16 Octobr. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Sibylla Eleonora einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff vermählt gehabt.

Esaias Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1671 den 16 Decembr. zu Neuenhof, starb anno 1673 den 27 Febr. allda, und liegt in der Kirche zu Beerbach begraben.

Johann Georg Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1680 den 24 Octobr. starb anno 1681 den 6 Jan. und ruhet nebst seinem vorstehenden Bruder auf St. Johannis Kirchhof zu Nürnberg.

Ferdinand Carl Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1674 den [illegible] August. [illegible] Nürnberg an. 1676 den 8 Januar.

Adam Rudolph Pfinzing v. Henfenfeld, geb. an 1682 den 22 Nov. starb an. 1683 den 9 Jan. und liegt ebenfalls bey [illegible] Johannis [illegible]

TABVLA CCCCXIV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martinischen Haupt Linie.

Martin III. Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Martinischen Haupt Linie (Tab. CCC CXI.) geboren anno 1560 den 26 Septembr. ward Senator und Scholarcha zu Nürnberg, und starb anno 1619 den 9 Decembr. Gemalin, Maria Beckin, Herrn Jacob Beckens, und Frauen Mariä Beckin, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, vermählt anno 1588 den 29 Jul. starb anno 1616 den 17 Januar.

Martin IV. Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1589 den 1 May, ward Assessor u. Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, und starb an. 1620 den 9 May. Gemalin, Maria im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Mariä im Hof, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1614 den 10 Octobr. starb anno 1617 den 4 May.

Martin Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1615 den 20 Sept. starb anno 1616 den 28 Junii, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Maria Pfinzingin v. Henfenfeld, geb. anno 1616 den 9 Nov. † an. 1617 den 7 April, und ruhet gleichfalls in der Kirche zu Henfenfeld.

Jacob Pfinzing v. Henfenfeld, geboren an. 1591 den 24 Februar. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und starb anno 1662 den 6 May. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Hanß Jacobs im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, vermählt an. 1621 den 23 April, starb anno 1670 den 3 Jul.

Maria Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1622 den 13 Octobr. starb an. 1636 den 14 Febr. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin V. Pfinzing vom Henfenfeld, geboren anno 1623 den 4 Octobr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1684 den 9 Januar. Gemalin, Maria Sabina Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Christoph Andreä Harßdörffers von Fischbach, Losung Raths zu Nürnberg, und Frauen Maria Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1640 den 30 Januar. vermählt anno 1674 den 6 Jul. starb anno 1709 den 11 Octobr.

Anonyma geboren anno 1675 den 2 Jul.

Martin Seifried Pfinzing v. Henfenfeld, geb. an. 1676 den 27 Dec. starb an 1702 den 8 Febr. ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kreßens v. Kreßenstein zu Dürrenmungenau, des innern geh. und Appellations Rath zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Felicitas Kreßin von Kreßenstein, einer geb. Hallerin v. Hallerstein, Tochter, geb. an. 1673 den 16 Jan. vermählt anno 1700 den 22 Mart. † an. 1742 den 19 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Siegemund Pfinzing von Henfenfeld vermählt gehabt.

Anonymus geboren anno 1678 den 20 May.

Anonyma geboren an. 1679 den 15 Januar.

Maria Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1680 den 30 April, starb anno 1684 den 22 May.

Felicitas Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren anno 1625 den 6 Junii, starb anno 1703 im August. Gemal, Herr Christoph Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1601 den 12 Decembr. vermählt anno 1653 den 10 Octobr. starb anno 1654 den 19 May.

Clara Juliana Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1627 den 9 Februar starb anno 1614 den 16 Mart. Gemal, Herr Johann Siegemund von Furtenbach auf Reichenschwand, vermählt anno 1655 den 6 August. starb anno 1678 den 5 Januar. Sie liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Jacobina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1629 den 1 Octobr. starb den 24 Decembr. und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1593 den 28 Jan. starb an. 1594 den 14 May.

Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1596 den 13 Junii, starb an. 1637 den 20 April. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof von Lonerstadt, vermählt anno 1618 den 1 Junii, starb an. 1663 den 6 Nov.

Catharina Pfinzingin v. Henfenfeld, geboren an. 1598 den 28 Jul. starb anno 1633 den 3 April. Gemal, Herr Georg Christoph Behaim, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1599 den 4 Mart. vermählt anno 1623 den 24 Nov. starb anno 1676 den 31 August.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die dermahlen blühende Martinische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXV.

TABULA CCCCXV.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martinischen Haupt Linie.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die dermalen blühende Martinische Haupt Linie dauerhaffte fort (Tab. CCCCXIV.) geboren anno 1601 den 7 May, befande sich anfänglich in Kriegs Diensten unter Herrn Ernst Casimir Grafen von Nassau, ward nachgehends Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, starb anno 1637 den 9 May, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Salome Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Eustachii Carl Holzschuhers von Neuenbürg, Senatoris und Bau Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Salome Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Steinhäuserin, Tochter, geboren anno 1609, vermählt anno 1630 den 11 August. starb anno 1669 den 17 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Andreas Heinrich Hülsen von Rathsberg, vermählet gehabt.

Maria Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1631 den 14 Febr. starb anno 1703 den 8 August. Gemal, Herr Georg Andreas Harsdörffer von Fischbach, vörderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Richter des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, geboren anno 1616 den 6 Nov. vermählt anno 1653 den 4 Junii, starb anno, 1700 den 28 Decembr.

Carl Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1632 den 17 May, starb anno 1676 den 26 May. Gemalin, Clara Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Friederich Löffelholzens von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Löffelholzin v. Colberg, einer gebornen Eleeweinin, Tochter, geboren anno 1633 den 18 May, vermählt anno 1658 den 6 Decembr. starb anno 1687 den 6 Junii am Schlag, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Johann Jobst Harsdörffern von Fischbach vermählt gehabt.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die blühende Martinische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXVI.

Esaias Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1635 den 5 Januar. ward des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, und starb anno 1714 den 19 Novembr. Gemalin (I) Ursula Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren ann[illegible] 1643, vermählt anno 1662 den 10 Novembr. starb anno 1664 den 1 May ohne Kinder. (II) Maria Sabina Jenischin von Neuhof, Herrn Ferdinand Jenischens von Neuhof, und Frauen Mariä Sabinä Je[illegible]nischin von Neuhof, einer gebornen Colerin von Neuhof, Tochter, [illegible] vermählt anno 1669 den 15 Novembr. starb anno 1705 [illegible] May, da sie [illegible] nachstehende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Albrecht Pfinzing von Henfenfeld geboren an. 163[illegible] d. 29 Sep[illegible] starb a[illegible] 1638 d[illegible] 26 Mar[illegible]

Friederich Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1660 den 20 Mart. † den 25 Mart. e. a. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Eleonora Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geb. an. 1661 den 21 April, † den 13 May e. a. und ruhet in der der Kirche zu Henfenfeld.

Helena Regina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1662 den 5 Junii, † den 15 Junii, e. a. und liegt ebenfalls in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1670 den 10 Decembr. starb anno 1714 den 28 Junii. Gemal, Herr Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Ritter des Königlich Preußischen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1670 den 27 Mart. vermählt anno 1695 den 13 August. starb an. 1744 den 16 Octobr. da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Sibylla Eleonora einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff vermählt gehabt.

Esaias Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1671 den 16 Decembr. zu Neuenhof, starb anno 1673 den 27 Febr. allda, und liegt in der Kirche zu Beerbach begraben.

Johann Georg Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1680 den 24 Octobr. starb anno 1681 den 6 Jan. und ruhet nebst seinem vorstehenden Bruder auf St. Johannis Kirchhof zu Nürnberg.

Ferdinand Carl Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1674 den 3 August zu Nürnberg † an. 1676 den 8 Januar.

Adam Rudolph Pfinzing v. Henfenfeld, geb. an 168[illegible] den 22 Nov. starb an. 168[illegible] den 9 Jan. und liegt ebenfalls bey St. Johannis.

TABULA CCCCXVI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Martinischer Haupt Linie.

Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die Martinisch blühende Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCXV.) geboren anno 1633 den 12 Jul. ward Senator zu Nürnberg und starb anno 1708 den 29 Mart. Gemalin, Anna Maria Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Christoph Andreas Harßdörffers von Fischbach, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1634, vermählt anno 1662 den 12 May, starb anno 1695 den 16 May, da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Siegemund Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1663 den 4 Junii, wiedmete sich denen Kayserlich- und hernach hochlöblich Fränckischen Crayß- und Nürnbergischen Kriegs Diensten, ward endlich Obrist Lieutenant über die geworbene Guarnison u. 3 Bataillons junger Burger Mannschafft zu Nürnberg, starb anno 1718 den 29 May ohne Leibes Erben. Gemalin, Catharina Dorothea Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Hieronymi Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Dorotheä Löffelholzin v. Colberg, einer geb. Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1664 den 29 Mart. vermählt anno 1708 den 19 Junii, † an. 1737 den 6 Jan.

Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1665 den 10 Januar. ward des ältern geheimen Raths und vorderster Land-Pfleger zu Nürnberg, und starb an. 1729 den 10 Mart. Gemalin (I) Magdalena Philippina Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Johann Siegemund Harßdörffers von Fischbach, und Frauen Mariä Magdalenä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1673, vermählt an. 1691 den 17 Nov. starb an. 1692 den 10 Sept. im Kind Bette. (II) Maria Salome Pömerin, Herrn Georg Jacob Pömers, und Frauen Mariä Salome Pömerin, einer gebornen Oelhafin v. Schöllenbach, Tochter, vermählt anno 1707 den 6 Sept. starb anno 1738 den 8 Sept. ohne Kinder.

Maria Philippina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1692 den 2 Sept. starb anno 1710 den 10 Sept. unvermählt.

Jeremias Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1666 den 13 Sept. ward Hauptmann in hochlöblich Fränckischen Kriegs Diensten, starb an. 1704 den 25 Aug. unvermählt zu Pfaffenhofen bey Donauwöhrd in der Campagne.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die Martinisch blühende Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXVII.

Paul Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1670 den 8 Septembr. ward anfänglich Page bey Ihro Durchl. Frauen Christina Charlotta Fürstin zu Ostfriesland, alsdan aber Hof Cavalier, † an. 1689 den 31 Mart. in seiner Principalin Verrichtung zu Bremen, und ward daselbsten auf Fürstl. Kosten in die Dom Kirche, unter einen aufgerichteten Epitaphio begraben.

Martin Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, geboren anno 1671 den 23 Novembr. starb anno 1676 den 27 Octobr.

Jacob Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld, führete die Martinisch blühende Haupt Linie gleichfalls gesegnet fort. Von Ihm u. seinen Nachkomen Siehe

Tab. CCCCXIX.

Leonhard Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1677 den 21 Junii, starb anno 1678 den 18 Octobr.

Susanna Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1679 den 4 Septemb. starb anno 1680 den 25 Januar.

TABULA CCCCXVII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Martinisch blühender Haupt-Linie.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, führete die Martinisch blühende Haupt-Linie gesegnet fort, (Tab. CCCCXVI.) geboren anno 1668 den 28 Septembr. starb anno 1708 den 14 Decembr. Gemalin, Maria Magdalena Praunin, Herrn Johann Wolff Prauns, und Frauen Regina Praunin, einer gebornen Pezin von Lichtenhof, Tochter, vermählt anno 1696 den 28 Septembr. starb anno 1737 den 2 Decembr. und liegt nebst ihm in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Siegemund Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, geboren anno 1701 den 19 August. ist dermalen des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg. Unter ihm geschahe seiner Famille nicht alleine der Zuwachs der Jobst Friederich Tezelischen Stifftung mit Kirchen Sittenbach und andern Gütern, sondern es fiele auch ihm und seinen Herren Agnaten, auf Abscheiden Herrn Christoph Carl Pfinzings von Henfenfeld, des Lezten seiner Linie, das Schloß und Marckt Gründlach nebst Reutleß und andern Gütern mehr anno 1739 zu. Gemalin, Barbara Helena Nüzlin von Sündersbühl, Herrn Johann Joachim Nüzels von Sündersbühl, und Frauen Mariä Helenä Nüzlin von Sündersbühl, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, vermählt anno 1726 den 12 Novembr.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1703 den 20 Jul. starb den 31 Jul. e. a.

Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1704 den 4 Sept. Gemal, Herr Georg Siegemund von Halmendorff zu Steinbühl und Gürtelmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren anno 1701 den 27 Januar. vermählt anno 1724 den 5 December.

Helena Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1706 den 17 Novemb. starb den 7 Decembr. e. a.

Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1708 den 5 Februar. starb den 9 April e. a.

Regina Maria Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 170[illegible] den 1 Mart. nach des Herrn Vater Tod, starb den [illegible] Mart. e. a.

Maria Helena Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1729 den 22 Septembr. starb den 20 Octobr. e. a.

Maria Christina Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1731 den 15 Mart.

Maria Salome Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1732 den 5 August.

Anna Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1734 den 29 Nov. † an. 1736 den 4 Octobr.

Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1736 den 13 August.

Anna Lucia Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 173[illegible] den 23 August.

TABVLA CCCCXVIII.

Von denen Pfinzingischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Siegemund Pfinzing von Henfenfeld.
  - Siegemund Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutleß, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.
    - Carl Siegemund Pfinzing von Henfenfeld.
      - Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, Senator zu Nürnberg.
        - Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
          - Martin Pfinzing von Henfenfeld, Senator und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Maria Beckin.
        - Maria Salome Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Carl Eustachius Holzschuher von Neuenbürg, Senator und Bau Meister zu Nürnberg.
          - Salome Steinhäuserin.
      - Anna Maria Harsdörfferin von Fischbach.
        - Christoph Andreas Harsdörffer von Fischbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Andreas Harsdörffer, Senator und Rugs Herr zu Nürnberg.
          - Anna Reiserin.
        - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
    - Maria Magdalena Praunin.
      - Johann Wolff Praun.
        - Johann Praun.
          - Johann Praun.
          - Magdalena Gammersfelderin von Solar.
        - Maria Catharina Rehlin.
          - Conrad Rehl.
          - Catharina Zollnerin von Brand.
      - Regina Pezin von Lichtenhof.
        - Pius Pez von Lichtenhof, Waag Amtmann zu Nürnberg.
          - Pius Pez von Lichtenhof.
          - Maria Schönbornin von Lichtenhof.
        - Magdalena Helffreichin.
          - Nicolaus Helffreich.
          - Anna Maria Böcklin von Böcklinsau.
  - Barbara Helena Nüzlin von Sündersbühl.
    - Johann Joachim Nüzel von Sündersbühl.
      - Joachim Nüzel von Sündersbühl, Senator zu Nürnberg.
        - Carl Nüzel von Sündersbühl zu Rechenberg, Senator zu Nürnberg.
          - Hanß Joachim Nüzel von Sündersbühl.
          - Margaretha Völckerin.
        - Maria Magdalena Cammermeisterin genannt Camerari.
          - Joachim Cammermeister genannt Camerari, Hochfürstlich Anhaltischer Rath.
          - Regina Gelnauerin.
      - Barbara Beßlerin.
        - Michael Ruprecht Beßler.
          - Conrad Beßler.
          - Sophia Gammersfelderin.
        - Barbara Mulzin von Waldau.
          - Friederich Mulz von Waldau.
          - * * * * * * * * * *
    - Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff.
      - Johann Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
        - Johann Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Wald Herr zu Nürnberg.
          - Andreas Tucher von Simmelsdorff, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg.
          - Barbara Schmitterin.
        - Margaretha Vogtin.
          - Andreas Vogt.
          - Margaretha Schwäbin von Bißlohe.
      - Maria Sabina Pömerin.
        - Wolff Jacob Pömer, Losungs Amtmann zu Nürnberg.
          - Jacob Pömer.
          - Barbara Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Fürlegerin.
          - Paul Fürleger.
          - Sabina Oertlin.

Pfinzing.

TABULA CCCCXIX.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Martinisch blühender Haupt Linie.

Jacob Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld und Kirchen Sittenbach, führete die Martinisch blühende Haupt Linie glücklich fort, gesegnet fort (Tab. CCCCXVI.) geboren anno 1674 den 7 Nov. ward des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, erlangete nebst seinen Herren Agnaten den Mit Genuß von Kirchen Sittenbach und andern Gütern, so zu der Jobst Friederich Tezelischen Stifftung gehöret, starb anno 1737 den 25 Jul und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kreßens von Kreßenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen und Appellations Raths zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Felicitas Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Martin [illegible] fried Pfinzings von Henfenfeld, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1673 den 6 Januar. vermählt anno 1710 den 26 Februar. starb anno 1742 den 19 May als Wittwe, und ruhet auch in der Kirche zu Henfenfeld.

Johann Siegemund Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, geboren anno 1712 den 29 December. ist dermalen Senator und Rugs Herr zu Nürnberg, und hat nebst seinen zwey Herren Vettern nach Absterben Herrn Christoph Carl Pfinzings von Henfenfeld, dessen Schloß und Marckt Gründlach, Reutles und andere [illegible] mehr anno 1739 erhalten. Gemalin (I) Regina Eleonora Geuderin von Heroldsberg, Herrn Carl Benedict Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayserlichen würcklichen Raths, Ritters des Königl. Preußischen Ordens pour les merites, dann des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Sibyllä Eleonorä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1716 den 23 Jul. vermählt anno 1734 den 16 Novembr. starb anno 1738 den [illegible] December. ohne Leibes Erben, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. (II.) Sophia Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Sebastian Hallers von Hallerstein, des hochlöblich Fränckischen Crayses General Feld Marschall Lieutenants und Obristens über ein Regiment zu Fuß, des Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen rothen Adler Ordens Ritters, wie auch Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Pömerin von Diepoldsdorff, Tochter, geboren anno 1721 den 31 August. vermählt anno 1740 den 29 Mart.

TABVLA CCCCXX.

Von denen Pfinzingischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Siegemund Pfinzing v. und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, Senator u. Rugs Herr zu Nürnb.
  - Jacob Siegemund Pfinzing v. Henfenfeld u. Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnb.
    - Siegemund Pfinzing v Henfenfeld, Senator zu Nürnberg.
      - Siegemund Pfinzing von Henfenfeld, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
        - Martin Pfinzing v. Henfenfeld, Senator und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Martin Pfinzing von Henfenfeld, Senat. zu Nürnb.
          - Catharina Scherlin.
        - Maria Beckin.
          - Jacob Beck.
          - Maria Harsdörfferin.
      - Maria Salome Holzschuberin v. Neuenbürg.
        - Carl Eustachius Holzschuber v. Neuenbürg, Senator und Baumeister zu Nürnberg.
          - Hieronymus Holzschuber Senator zu Nürnberg.
          - Magdalena Oertlin von Grünsberg.
        - Salome Steinhäuserin.
          - Michael Steinhäuser.
          - Salome Vogtin
    - Anna Maria Harsdörfferin v. Fischbach.
      - Christoph Andreas Harsdörffer v Fischbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
        - Andreas Harsdörffer, Senator und Rugs Herr zu Nürnberg.
          - Paulus Harsdörffer Kayserl. Rath. des ältern geh. Raths, vord Los. Herr u. Reichs Schultb. zu Nürnb.
          - Sabina Schwäbin von Bißlohe.
        - Anna Reiserin.
          - Andreas Reiser.
          - Sabina Beringerin.
      - Maria Oelhafin von Schöllenbach.
        - Elias Oelhafen v. und zu Schöllenbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, Ban Richter zu Nürberg.
          - Susanna Harsdörfferin
        - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
          - Thomas Löffelholz v. Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Apollonia Fütterin.
  - Maria Magdalena Kressin v Kressenstein.
    - Ferdinand Siegemund Kreß v. Kressenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen u. Appellations Rath.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff, Dürrenmungenau u Sambach, des löbl. Fränckischen Crayses Kriegs Rath, wie auch des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
        - Jobst Kreß von Kressenstein zu Räzelsdorff, Pfleger zu Engelthal.
          - Christoph Kreß v. Kressenstein zu Räzelsdorff, des innern geh. Raths und alter Burgermeister zu Nürnberg.
          - Ursula Tezlin v. Kirchen Sittenbach.
        - Maria Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff Ritter, des ält. geheim. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Maria Oertlin v. Grünsberg.
      - Maria Sabina Rieterin v. Kornburg.
        - Marcus Rieter v. Kornburg Senator zu Nürnb.
          - Hanß Rieter von Kornburg, Ritter.
          - Catharina Geßweinin.
        - Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff.
          - Christoph Tucher v. Simmelsdorff.
          - Maria Tezlin v. Kirchen Sittenbach.
    - Susanna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
      - Johann Christoph Haller v. Hallerstein, des innern Raths u Pfleger zum H. Creuz in Nürnberg.
        - Johann Albrecht Haller v. Hallerstein des ältern geheim. Raths und ältester obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Johann Jacob Haller v. Hallerstein, Amtmann des Waldes St Laurentii.
          - Polyxena Holzschuberin von Neuenbürg.
        - Felicitas Nüzlin v. Sündersbühl.
          - Hanß Nüzel v. Sündersbühl, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Felicitas Fürerin v. Haimendorff.
      - Maria Salome Scheurlin von Defersdorff.
        - Sebastian Scheurl v Defersdorff auf Heuchling und Weigelshof, Assessor u. Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnb.
          - Gabriel Scheurl von Defersdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Eleonora Füttererin.
        - Susanna Welserin.
          - Sebald Welser.
          - Magdalena im Hof.

TABVLA CCCCXXI.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in blühender Christophischen Haupt-Linie.

Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Stamm Herr der blühenden Christophischen Haupt-Linie, (Tab. CCCCXI.) geboren anno 1566 den 31 May, war anfänglich in Königlich Polnisch, hierauf in Königlich Französisch, hernach aber in Kayserlichen Kriegs Diensten als Ritt Meister wieder den Erb Feind Christlichen Nahmens, und endlich Pfleger zu Lauff, starb anno 1629 den 13 Mart. Gemalin, Susanna Harßdörfferin von Artelshofen, Herrn Lazari Harßdörffers von Artelshofen, und Frauen Veronicä Harßdörfferin von Artelshofen, einer gebornen Steffanin von Cronstetten, Tochter, geboren anno 1579, vermählt anno 1596 den 2 August. starb anno 1650 den 19 November.

Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1597 den 5 Octobr. starb an. 1598 den 2 Septembr. zu Artelshofen, und liegt in der Kirche zu Henfenfeld.

Martin Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1598 den 16 Novemb. starb anno 1599 den 18 Mart.

Lucas Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1600 den 9 Septembr. ward Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Adjutant, und an Herrn Marggraf Georg Friedrichs Seite bey Forchheim an 1632 den 19 May erschossen. Gemalin, Regina Beyerin, Herrn Stephan Beyers, und Frauen Helenä Beyerin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1623 den 1 Decembr. starb anno 1632 den 28 Octobr.

Jobst Lazarus Pfinzing von Henfenfeld, geboren und gestorben an. 1601 den 7 October.

Carl Pfinzing von Henfenfeld, geboren und gestorben an. 1602 den 4 Sept.

Susanna Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1605 den 8 Jul. starb den 12 Jul. e. a.

Susanna Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1608 den 3 Nov. [illegible] Lauff, starb anno 16[illegible] den 25 Ma[illegible] und liegt [illegible] Henfenfe[illegible].

Tobias Pfinzing von Henfenfeld, geboren und gestorben anno 1625 den 19 Mart.

Christoph Wilhelm Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1627 den 17 Octobr. trat in Kayserliche Kriegs Dienste, und starb anno 1649 den 3 April zu Holoschau in Mähren unvermählt.

Clara Susanna Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1626 den [illegible] Jul. starb anno 1707 den 5 August. zu Schöllenbach. Gemal, H[illegible] Wolff Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, Pfleger des A[illegible] und Klosters Engelthal, geboren anno 1613 den 17 Junii, vermä[hlt] anno 1653 den 5 Decembr. starb anno 1681 den 14 Jul. und liegt ne[illegible] ihr in der Kirche zu Engelthal begraben.

Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, führete die Christophische Haupt Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXII.

Christoph Engelbard Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1630 den 17 April, trat in Kayserliche Kriegs Dienste, † an. 1651 den 13 Dec. zu Dunkirchen in Flandern, und ward auf dasig Evangelischen Kirchhof begraben.

Jacob Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1631 den 5 December. ward Hochfürstlich Brandenburg Beverlingischer Rath, wie auch Hochgräflich Wolffsteinischer Hof Meister und starb anno 1701 den 16 Januar. Gemalin, Maria Salome Waldstromerin von Reichelsdorff, Herrn Ernst Waldstromers von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff und Hirschbach, Hochfürstlich Sachsen Eisenachischen Cammer Junckers, und Frauen Marthä Waldstromerin von Reichelsdorff, einer gebornen Guglen von Steinbühl, Tochter, welche Hochgräflich Wolffsteinische Hof Dame gewesen, geboren anno 1639 im Februar. vermählt anno 1684 den 10 August. starb anno 1700 den 17 Jul. ohne Kinder.

TABVLA CCCCXXII.

Von denen Herren Pfinzingen von Henfenfeld in Christophisch blühender Haupt-Linie.

Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, führete die Christophische Haupt-Linie geseegnet fort, (Tab. CCCCXXI.) geboren anno 1629 den 25 Januar. kam zu den innern geheimen Rath in Nürnberg und ward Land-Pfleger, starb anno 1683 den 23 Decembr. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben. Gemalin (I) Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi, und Frauen Annä Margarethä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Harßdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1634 den 7 Decembr. vermählt anno 1659 den 8 Mart. starb anno 1674 den 31 Jul. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Beßlerin, Herrn Ruprecht Beßlers, und Frauen Barbarä Beßlerin, einer gebornen Mulzin von Waldau, Tochter, Herrn Joachim Nützels von Sündersbühl, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1676 den 6 Septembr. starb anno 1716 den 17 Januar. als Wittwe, da sie ihm eine Tochter geboren.

1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
Anna Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1659 den 21 May, starb an. 1681 den 1 Nov. unvermählt zu Henfenfeld, und liegt daselbsten begraben.	Maria Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1662 den 10 April, starb an. 1737 den 24 May unvermählt, und ward auch in Henfenfeld zur Ruhe gebracht.	Christoph Gottfried Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1664 den 21 Febr. starb den 2 Mart. e. a. und liegt ebenfals in der Kirche zu Henfenfeld.	Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1665 den 4 Febr. starb an. 1725 den 20 Januarii, und liegt zu Henfenfeld.	Maria Regina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1666 den 28 Mart.	Johann Christoph Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1668 den 16 Mart starb an 1675 den 27 May, und liegt zu Henfenfeld.	Maria Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1670 den 12 Febr. starb den 27 Mart. e. a. und ruhet zu Henfenfeld.	Maria Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, geboren an. 1671 den 1 Junii, starb anno 1672 den 10 Septembr.

1.

Carl Gottfried Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutles, geboren anno 1673 den 3 Jul. ist dermahlen Senior Familiä, und hat sowohl an der auf die Familie gediehenen Jobst Friederich Tetzlischen Stifftung, als auch Gründlach, Reutles und andern Christoph Carl Pfinzinglischen hinterlassenen Gütern und Vermögen, Theil genommen. Gemalin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Johann Jobst Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Mariä Sophiä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, geboren anno 1664, vermählt anno 1702 den 26 Septembr.

2.

Catharina Barbara Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1678 den 18 Januar. † den 6 Febr. e. a. und liegt zu Nürnberg bey St. Johannis.

Carl Wilhelm Pfinzing von Henfenfeld, geboren anno 1704 den 5 Junii zu Heroldsberg, starb anno 1714 den 18 August. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld begraben.

Maria Helena Pfinzingin von Henfenfeld, geboren anno 1706 den 26 May.

TABULA CCCCXXIII.

Von denen Pfinzingischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Helena Pfinzing in v. Henfenfeld.
  - Carl Gottfried Pfinzing von Henfenfeld zu Henfenfeld, Kirschen Sittenbach, Gründlach u. Reutles, Senior Familiæ.
    - Christoph Gottfried Pfinzing v. Henfenfeld, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.
      - Lucas Pfinzing von Henfenfeld, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Adjutant.
        - Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Pfleger zu Lauff.
          - Martin Pfinzing von Henfenfeld, Senator zu Nürnberg.
          - Catharina Scheurlin.
        - Susanna Harßdörfferin.
          - Lazarus Harßdörffer von Artelshofen.
          - Veronica Stephanin von Cronstetten.
      - Regina Beyerin.
        - Stephan Beyer.
          - Conrad Beyer.
          - Regina Reichin.
        - Helena Paumgärtnerin v. Holenstein.
          - Paulus Paumgärtner von Holenstein.
          - Magdalena Schleicherin von Baldringen.
    - Maria Helena Holzschuherin v. Neuenbürg.
      - Veit Engelhald Holzschuher von Neuenbürg, Amtmann des Waldes St. Sebaldi.
        - Veit Holzschuher, Senior Familiæ und Pfleger der Holzschuherischen Stifftungen.
          - Georg Holzschuher, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Margaretha von Plauen.
        - Catharina Rieterin von Kornburg.
          - Sebald Rieter von Kornburg.
          - Dorothea Gröserin von Geisendorff.
      - Anna Margaretha Harßdörfferin.
        - Wolffgang Harßdörffer von Artelshofen.
          - Lazarus Harßdörffer von Artelshofen.
          - Veronica Stephanin von Cronstetten.
        - Helena Hallerin von Hallerstein.
          - Johann Jacob Haller von Hallerstein, Senator zu Nürnberg.
          - Helena Mufflin von Eschenau.
  - Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff.
    - Johann Jobst Tucher von Simmelsdorff.
      - Johann Ernst Tucher von Simmelsdorff.
        - Gabriel Tucher von Simmelsdorff Pfleger zu Lauff.
          - Leonhard Tucher v. Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
          - Juliana im Hof.
        - Dorothea Hallerin von Hallerstein.
          - Ernst Haller von Hallerstein zu Kalchreuth, des löbl. Fränckischen Crayses Kriegs Rath und Senator zu Nürnberg.
          - Dorothea Haasin von Wertheim.
      - Maria Helena Vogtin.
        - Andreas Vogt.
          - Johann Vogt.
          - Barbara Geigerin.
        - Margaretha Schwäbin von Bißlohe.
          - Hanß Schwab von Bißlohe.
          - Magdalena Schlumpfin.
    - Maria Sophia Ebnerin von Eschenbach.
      - Albrecht Ebner.
        - Matthäus Ebner.
          - Hanß Ebner, Kayserlicher Rath, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Ursula Harßdörfferin.
        - Susanna Rosenthalerin.
          - Conrad Rosenthaler.
          - Susanna Rölerin.
      - Magdalena Behaimin.
        - Peter Behaim.
          - Peter Behaim.
          - Anna Lochnerin.
        - Magdalena Schmiderin.
          - Georg Schmider.
          - Magdalena Fezerin.

Pfinzing.

TABULA CCCCXXIV.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof.

Dieses edle Geschlecht ist aus denen Oesterreichischen Erb Ländern, in der Gegend der Wald-Städte ursprünglich. Es theilet sich solches in zwey Haupt-Linien, nehmlich in die Ober Oesterreichs- und Nürnbergische, ein. Ob erstere annoch blühe, kan nicht mit Gewißheit, wohl aber so viel gesichert davon gesaget werden, daß sie, besage der Correspondence, vor wenig Jahren erst, noch aufrecht gestanden sey. Die Leztere hat sich wieder in unterschiedliche Linien zergliedert, und wird nicht nur in des Heil. Römischen Reichs Stadt Nürnberg, mit ansehnlichen Charges bekleidet gefunden, sondern sie besitzet auch in selbiger Gegend auf dem Lande schöne Güter. Hauptsächlich stehet derselben zu, das ohnweit Fürth gelegene, und der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl, einverleibte Guth Muggenhof, welches ein Bambergisch Dom Probstey Ritter-Mann-Lehen ist. Sodann der ohnweit Nürnberg liegende frey eigenthümliche Burgstall, Schloß und Dorff Schoppershof, davon sich die ganze Nürnbergische Linie schreibet. Ferner das bey Weismannsdorff gelegene Kastenreuth, welches theils ein Kayserliches Reichs- theils auch ein Hoch Gräflich Leonrodisches Lehen ist. Dann das halbe Dorf Neuses bey Gräfenberg, so ein Hochfürstlich Brandenburg Culmbachisches Lehen, wie auch die Erb-Gerechtigkeit beeder Flüsse der Pegnitz, so sich unter der Brucke vor den Wasser Thor zu Marck Wöhrd anfahen, und biß an die Pfannen- und Schwaben-Mühl, unter der Fleisch Brucken in der Stadt Nürnberg gehen, sammt einigen Wiesen und dem Alt Wasser an der Hader Mühl hinter Marck Wöhrd, welches zusammen von dem Amt der Vesten und Marck Wöhrd zu Lehen rühret, ohne der andern hin und wieder liegenden Höfen, Feldern, Wiesen, unterschiedlichen Zehenden und Gülten zu gedencken. Was nun von dieser edlen Familie, aus gegründeten Nachrichten, der Welt vor Augen legen kan, bestehet in folgenden Tabellen. Der Abgang alter Urkunden, welche theils in denen Kriegs Zeiten, theils auch durch den weiten Zug aus denen Wald Städten nach Nürnberg, verlohren gegangen, ist hinderlich, daß die in verschiedenen guten Nachrichten gefundene alte Herren Peller in keine gewisse genealogische Schrancken zu bringen seyn. Drum setze solche zum Voraus vor den würcklichen Anfang des eigentlichen Geschlechts Registers. Selbige sind nun:

Hanß Peller, welcher besage der Hauß Nachrichten anno 1270 in den Wald Städten zu Cell gelebet hat.

Caspar Peller, der zu gleicher Zeit bekannt gewesen, und anno 1288 den 4 April in dem alt Adelich Pellerischen Hause zu Cell verstorben.

Albrecht Peller, so sich anno 1337 beym Turnier zu Ingelheim befunden.

Johann Peller florirete anno 1450. Gemalin, eine geborne Edelheldin zu Wiesenbach. Aus dieser Ehe wurde erzeuget:

Ulrich Peller von Günzburg, welcher anno 1474 zum zweyten Abt im Kloster Rockenburg in Schwaben erwählet und bestätiget worden, und daselbsten den Creuz Gang mit einer Capelle zu Ehren Beatæ Mariæ Virginis erbauet hat. Er stunde dem Closter als Abt 10 Jahre mit Ruhm vor, starb anno 1484, und liegt nach Ausweisung des Epitaphii, in der von ihm neu erbauet und gestiffteten Capelle allda begraben.

Bernhard Peller, war besage einer Urkunde, so die Familie in Händen hat, anno 1511 bey den angestellten Rennen und Stechen zu Heidelberg, welches bey Vermählung Herrn Pfalz Graf Ludwigs am Rhein mit der gebornen Herzogin aus Bayern angestellet worden, gegenwärtig, und hatte im Rennen das Glück und die Ehre, Herrn Adolphen von Bibra aus dem Sattel zu heben.

So vieles hat sich aus denen verschiedenen Nachrichten von einzelen Herren dieses Hauses in ältern Zeiten ergeben. Nun folget das ordentliche Geschlechts Register, in wie weit solches beleget und bewiesen werden kan.

Balthasar Peller, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechts, war bekannt anno 1530, lebte als Raths Herr und Burgermeister zu Radolffszell anno 1542, und stifftete einen ewigen Jahrs Tag in dasige Pfarr-Kirche. Gemalin/ Margaretha Heckerin.

Conrad Senior Peller, stifftete eine in denen Wald Städten bald wieder ausgegangene Neben Linie, und lebte ums Jahr 1580. Gemalin, eine geborne Secklerin.	Balthasar Peller, Stiffter der ältern Haupt Linie in Ober Oesterreich. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXV.	Martin Peller v. Schoppershof, Stiffter der jüngern Haupt Linie zu Nürnberg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXVI.
Conrad Junior Peller, starb als der Lezte dieser Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Anna Klumpin.	Barbara Pellerin. Gemal, Herr Christoph Hader, des Raths und Reichs Voigt zu Radolffszell.	Margaretha Pellerin. Gemal, Herr Marcus Hofmann genannt Gemblin, des beständigen Raths und Dom Probstey Constanzischer Amtmann zu Radolffszell.

TABVLA CCCCXXV.

Von denen Herren Pellern in Ober Oesterreichischer ältern Haupt-Linie.

Balthasar Peller, Stamm Herr der ältern Haupt-Linie, welche sich in Ober Oesterreich ausgebreitet hat, (Tab. CCCCXXIV.) Er war regierender Burgermeister zu Radolffszell am Unter See, starb anno 1623 den 23 Junii, und liegt in seinem Erb Begräbniß zu Radolffszell unter einen Epitaphio begraben. Gemalin, Anna Mohrin von Allersbach, welche 7 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Hanß Caspar Peller des Raths und Reichs Voigt zu Radolffszell Gemalin, (I) Anna Mayrin. (II) Christina Kreitin. (III) Anna Grävin.

Magdalena Pellerin. Gemal, Herr Matthäus Sätterlin von Costanz.

Margaretha Pellerin. Gemal, Herr Hanß Peller.

Johann Joachim Peller, war Erz Herzoglich Oesterreichischer Land Voigt zu Egloff. Gemalin, Maria Magdalena von Furtenbach, Herrn Erasmi von Furtenbach, und Frauen Magdalenä von Furtenbach, einer gebornen Kleinhansin, Tochter.

Martin Peller, starb anno 1623 den 3 Junii vor den Herrn Vater. Gemalin, Susanna Bauerseindin von Salzburg.

Gabriel Peller, war anfänglich Erz Herzoglich Oesterreichischer Land-Waibel in Schwaben, nachgehends aber Kayserlicher Hauptmann. Gemalin, Ursula Margaretha Holdorffin.

Barbara Pellerin. Gemal, Herr Raymund Blumbe, Erz Herzoglich Oesterreichischer Amtmann zu Bellenburg.

1\. Bartholomäus Peller, starb unvermählt.

1\. Barbara Pellerin, Gemal, Herr Johann Rudolph Mohr.

1\. Maria Pellerin, starb unvermählt.

1\. Catharina Pellerin, Kloster Frau zu Veldbach in der Schweiz.

1\. Christoph Peller. Gemalin, Maria Freyin von Feldkirch.

2\. Hanß Caspar Peller, starb in der Jugend.

Hanß Simon Peller, geboren anno 1622, starb anno 1629 den 30 April zu Salzburg.

Gabriel Peller, starb unvermählt.

Maria Magdalena Pellerin. Gemal, Herr Moriz von Steyer aus den Niederlanden.

Ursula Margaretha Pellerin. Gemal, Herr Johann Werner.

Maria Francisca Pellerin. Gemal, Herr Johann Leonhard Weitel von Constanz, Landgräflich Sulzischer Rath und Canzley Verwalter.

Johann Anton Peller. Gemalin, (I) Anna Walserin, Herrn Johann Jacob Walsers, und Frauen Annä Catharinä Walserin, einer gebornen Schmidtlin von Wellenstein, Tochter, welche ihm nachstehende Kinder geboren hat. (II) Anna Maria Horbin von Klingenberg, starb ohne Kinder.

Franz Joachim Peller, Kayserlicher Rittmeister, blieb in Ungarn unvermählt.

Johann Zacharias Peller, Stadt Amtmann zu Veldkirchen, starb anno 1695 den 14 Februar. und liegt zu Veldkirchen begraben. Gemalin, Anna Mezlerin von Andelberg.

Anna Catharina Pellerin. Gemal, Herr : : : : Ober Amtmann zu Frauen Alb.

Magdalena Pellerin, Kloster Frau zu Waldau.

Franz Anton Peller, Canonicus des hohen Dom Stiffts zu Chur und Pfarrer zu St. Cornelii bey Veldkirchen, hat noch vor wenig Jahren gelebet.

Maria Anna Pellerin.

Ulrich Peller, Canonicus Ordinis Sancti Noverti Præmonstratensis zu Roggenburg.

Johann Ignatius Peller.

Franz Xaverius Heinrich Carl Peller, S. S. Theologiæ Doctor und Canonicus zu Chur, ist ebenfals vor weniger Zeit noch am Leben gewesen.

Johann Rudolph Alban Peller.

TABULA CCCCXXVI.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Haupt-Linie zu Nürnberg.

Martin Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der jüngern blühenden Haupt-Linie, welche sich zu Nürnberg in verschiedene Aeste ausgebreitet hat, (Tab. CCCCXXIV.) geboren anno 1559 zu Radolffszell, wendete sich anno 1582 mit einen considerablen Vermögen nach Nürnberg, acquirirete anno 1596 den Burgstall, Schloß und Dorff Schoppershof und andere Güter mehr, bauete anno 1593 das sogenannte weise oder schöne Hauß ohnweit St. Egidien von Grund auf, und machete solches nebst den daran stosenden schwarzen Hause, zu einem Fidei Commiss, ließ ein Erb Begräbniß auf St. Johannis Kirchhof errichten, ward Senior Familiæ und Administrator des Viatisch- und Schwäbischen Stipendii, starb anno 1629 den 22 April, und liegt in besagter seiner Erb Grufft zu Nürnberg begraben. Gemalin, Maria Viatisin, Herrn Bartholomäi Viatis, und Frauen Annä Viatisin, einer gebornen Hizlerin, Tochter, geboren anno 1571 den 10 August. vermählt anno 1590 den 13 Jul. starb anno 1641 den 4 Julii als Wittwe, und liegt neben ihren Ehe Herrn bey St. Johannis.

Martin Christoph Peller von Schoppershof, geboren an. 1593 den 18 Novembr. † anno 1603 den 19 Decemb. und liegt bey St. Johannis.

Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1595 den 10 Februar. starb anno 1603 den 17 Decembr. liegt auch bey St. Johannis.

Anna Margaretha Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1597 den 29 Mart. starb anno 1632 den 23 Decembr. Gemal, Herr Conrad Bayer von Flach, geboren anno 1593, vermählt anno 1615 den 17 Octobr. starb anno 1666 den 11 Februar.

Tobias Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der wieder verblüheten sogenannten Tobiasischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXVII.

Regina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1600 den 23 Junii, starb anno 1632 den 15 Novembr. Gemal, Herr Raphael im Hof, geboren anno 1591 den 15 April als Zwilling, vermählt anno 1615 den 7 Octobr. starb anno 1667 den 7 Februar. als Wittwer, da er 10 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1605, starb anno 1610 und liegt auf St. Johannis Kirch Hof zu Nürnberg begraben.

Hanß Martin Peller von Schoppershof, geboren anno 1606, starb anno 1635 unvermählt, und ruhet ebenfals bey St. Johannis.

Christoph Peller von und zu Schoppershof, führete die blühende jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXVIII.

Wilhelm Bartholomäus Peller von Schoppershof, geboren anno 1611 den 20 Jul. starb anno 1669 den 2 Februar. und liegt bey St Johannis. Gemalin, (I) Anna Regina Volckamerin, Herrn Georg Christoph Volckamers, des innern geheimen Raths und alten Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Magdalenä Volckamerin, einer gebornen Welserin von Neunhof, Tochter, geboren anno 1613 den 21 Novembr. vermählt anno 1637 den 16 Octobr. starb anno 1641 den 4 April, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena von Dyrl, Herrn Justi von Dyrl, und Frauen Mariä von Dyrl, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1619 den 14 Octobr. vermählt anno 1642 den 22 August. starb anno 1686 den 7 Junii als Wittwe, da sie ihm 7 Kinder geboren, und liegt bey St. Johannis.

---

1. Georg Martin Peller von Schoppershof, geboren anno 1639 den 14 Jul. starb den 30 Julii e. a.

1. Jacob Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren anno 1640 den 26 April, starb den 17 May ejusdem anni.

1. Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1641 den 18 Mart. † an. 1702 den 16 Mart. Gemal, Herr Wolff Friederich Pömer, des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren an. 1634 den 20 Jul. vermählt an. 1669 den 30 August. starb anno 1695 den 10 Decembr.

2. Anna Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1643 den 12 May, starb noch in diesem Jahr.

2. Jobst Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren anno 1644 den 12 May, starb anno 1650.

2. Wolff Martin Peller von Schoppershof, geboren anno 1645 den 12 Decembr. starb eodem anno.

2. Lazarus Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren anno 1647 den 4 Mart. starb anno 1652.

2. Maria Christina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1648 den 16 August. starb anno 1651.

2. Friederich Wilhelm Peller von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1650.

2. Maria Sabina Pellerin von Schoppershof geboren anno 1651, starb anno 1705 den 11 Septembr. Gemal, Herr Christoph Jacob Behalm von Schwarzbach, Kayserlicher würcklicher Rath, Resident und Truchseß, geboren anno 1642 den 20 Februar. vermählt anno 1668 den 17 Februar. starb anno 1688 den 1 May, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget hatte, und liegt nebst derselben im Chor der Catharinen Kirche zu Nürnberg begraben.

TABVLA CCCCXXVII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Nürnbergischen Haupt-aus solcher aber entsprungen und wieder erloschenen Tobiasischen Neben-Linie.

Tobias Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der wieder verblüheten sogenannten Tobiasischen Neben-Linie, (Tab. CCCCXXVI) geboren anno 1599 den 14 Mart. hatte die Ehre und das Vergnügen, daß auf seinem Schloß Schoppershof, von dem Kayserlichen General Piccolomini und dem Königlich Schwedischen General Oxenstierna, die Præliminaria zu den berühmten Westphälischen Frieden abgeschlossen worden seyn, ward an. 1629 den 22 April Senior Familiæ und Administrator des Viatisch- und Schnäblischen Stipendii, starb an. 1650 den 4 December. und liegt zu St. Johannis. Gemalin, Maria Magdalena Schmidmayerin von Schwarzenbruck, Herrn Johann Jobst Schmidmayers von Schwarzenbruck, und Frauen Mariä Magdalenä Schmidmayerin von Schwarzenbruck, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren anno 1604 den 18 Februar. vermählt anno 1623 den 18 August. starb anno 1658 im Martio als Wittwe, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget, und liegt zu St. Johannis.

Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1625 den 23 Febr. starb an. 1661 im September. Gemal, Herr Benedict Winckler, Erb Herr zu Döltz und Sinz, geboren anno 1621 den 22 Februar. vermählt anno 1645 den 10 Mart. zu Leipzig, starb an. 1680 im May zu Augspurg. Er stifftete 2800 fl. zu Erbauung einer neuen Cantzel in die Kirche zu St. Sebald anno 1658.

Tobias Martin Peller von und zu Schoppershof, geboren anno 1626 den 2 Februar. ward anno 1681 den 14 October. Senior Familiæ und Administrator des Viatisch- und Schnäblischen Stipendii, starb anno 1691 ohne Leibes-Erben, und ruhet im Erb Begräbniß bey St. Johannis. Gemalin, Helena Sabina Mairin, Herrn Bernhard Mairs, und Frauen Helenä Mairin, einer gebornen Löchin, Tochter, vermählt anno 1656 den 22 September. starb anno 169[illegible] im August. als Wittwe, und liegt bey ihren Ehe Herrn zu St. Johannis in der Erb Grufft.

Johann Hieronymus Peller von Schoppershof, geboren anno 1627 den 9 Septembr. starb anno 1632 den 27 August. und liegt zu St. Johannis.

Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1629 den 6 April, starb an. 1692 den 9 Octobr. als Wittwe. Gemal, Herr Johann Jacob Löffelholz von Colberg auf Siblitzenhof, geboren an. 1614 den 25 August. vermählt an. 1651 den 21 Jul. starb an. 1658 den 7 Jan. an der Schwindsucht, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen annoch in gesegnetem Flor stehen.

Christoph Peller von und zu Schoppershof, geboren anno 1630 den 28 Novembr. ward nach absolvirten Studiis und zurück gelegten Reisen Assessor und Consiliarius zu Nürnberg am unter Gericht anno 1665, sofort am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1674, hierauf beym hochlöblichen Rath anno 1684, nachgehends beym Appellations Gericht anno 1692, über dieses Comes Palatinus und Pro-Cancellarius der Universität Altorff, wie auch verschiedener Reichs Fürsten und Stände Rath, endlich aber Senior Familiæ und Administrator des Viatisch- und Schnäblischen Stipendii. starb anno 1711 den 25 Mart. und liegt im Erb Begräbniß zu St. Johannis. Gemalin, Clara Einwagin, Herrn Conrad Einwagens, und Frauen Clarä Einwagin, einer gebornen Gleichin, Tochter, geboren anno 1641 den 16 Decembr. vermählt anno 1659 den 7 Februar. starb anno 1698 den 4 Jul. da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche meistens jung gestorben sind, und ruhet bey St. Johannis.

Johann Lucas Peller von Schoppershof, geboren anno 1633 den 1 Mart. starb anno 1655 im Decembr. unvermählt.

Johann Jobst Peller von Schoppershof, geboren anno 1638 den 9 Mart. ward Assessor und Consiliarius zu Nürnberg am unter Gericht an. 1675, am Stadt- und Ehe-Gericht an. 1681, sodann Consiliarius des Magistrats an. 1690, starb an. 1711 im Januario unvermählt, und liegt bey St. Johannis.

Susanna Clara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1659, starb anno 1660.

Justin Christoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1660 starb anno 1664.

Clara Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1662 starb eodem anno.

Susanna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1663 den 11 Septembr. starb anno 1691 im Septembr.

Amalia Eleonora Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1665 den 22 Januar. starb eodem anno.

Susanna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1666 den 13 Novembr. starb den 20 Decembr. e. a.

Clara Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1669 den 27 Februar. starb den 18 Mart. e. a.

Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1669 den 25 Octobr. starb eodem anno.

Susanna Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1670.

Christoph Joachim Peller von Schoppershof, geboren und gestorben an. 1672.

Sabina Dorothea Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben an. 1673.

Susanna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1674.

Maria Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1676.

Amalia Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1678.

TABVLA CCCCXXVIII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in blühender jüngern Haupt-Linie zu Nürnberg.

Christoph Peller von und zu Schoppershof, führete die jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg gesegnet fort, (Tab. CCCCXXVI) geboren anno 1607 den 19 Septembr. ward anno 1650 den 4 Decembr. Senior Familiä und Administrator des Fidei Commissi, wie auch des Viatisch- und Schnäblischen Testamenti Executor, starb anno 1681 den 14 Octobr. und ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Johann Jacob Tezels von und zu Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Raths, wie auch Hochfürstlich Würtembergischen Raths, dann des ältern geheimen- und Kriegs-Raths, Obristens und Commendantens des Burger Ausschusses zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, geboren anno 1617 den 25 Septembr. vermählt anno 1633 den 2 Septembr. starb anno 1690 den 13 May als Wittwe, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und lieget zu St. Johannis.

Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1635 den 11 April, starb an. 1687 den 8 Junii als Wittwe. Gemal, (I) Herr Johann Baptista im Hof, Pfleger zu Gräfenberg, geboren an. 1629 den 11 Junii, vermählt an. 1652 den 31 May, starb an. 1668 den 6 Septembr. welcher einen wieder jung gestorbenen Sohn mit ihr gezeuget hat. (II) Herr Andreas Georg Paumgärtner von Holenstein auf Lonerstadt, des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1613 den 24 Octobr. vermählt an. 1676 den 20 Junii, starb anno 1686 den 18 Mart.

Johann Martin Peller von Schoppershof, geboren an. 1636 den 23 Octobr. starb an. 1638 den 10 Septembr. und liegt in der Grufft zu St. Johannis.

Jobst Christoph Peller von Schoppershof, Stamm Herr der blühenden Jobst Christophischen Linie zu Muggenhof. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXIX.

Anna Regina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1639 den 2 Septembr. starb an. 1709 den 14 Decembr. als Wittwe. Gemal, Herr Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg, Pfleger zu Herspruck, geboren anno 1632 den 21 August. vermählt an. 1660 den 7 May, starb an. 1701 den 14 May, da er 12 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommen noch in gesegneten Flor stehen.

Barbara Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1641 den 7 April, starb anno 1696 den 3 Jul. unvermählt, und liegt in der Erb-Grufft zu St. Johannis begraben.

Maria Helena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1642 den 8 Jul. starb im Novemb. besagten Jahres.

Maria Eleonora Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1644 den 21 Februar. starb anno 1681 den 22 Jul. Gemal, Herr Phillipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1624 den 30 August. vermählt anno 1664 den 29 August. starb anno 1690 den 3 Februar. da er 3 Kinder mit ihr gezeuget hatte. Seine erste Gemalin war Frau Hedwig, eine geborne im Hof.

Johann Jacob Peller von Schoppershof, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Johann Jacobinischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXXII.

Maria Christina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1647 den 26 August. starb anno 1716 den 26 Septembr. als Wittwe. Gemal, (I) Herr Michael im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1637 den 7 Septembr. vermählt anno 1670 den 14 Novembr. starb anno 1677 den 17 Decembr. da er 4 Kinder mit ihr gezeuget hatte. (II) Herr Carl Siegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1646 den 7 Decembr. vermählt anno 1695 den 26 Novembr. starb anno 1705 den 28 Julii ohne Kinder aus dieser Ehe. Dessen erste Frau Gemalin war, Frau Maria Magdalena eine geborne Hallerin von Hallerstein.

Maria Juliana Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1649 den 10 April, starb anno 1696 den 19 August. Gemal, Herr Hanß Carl Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths, Kriegs Obrister und Waag Herr zu Nürnberg, geboren an. 1644 den 1 Sept. vermählt an. 1672 den 11 Nov. † an. 1714 den 25 Mart. da er 14 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen annoch blühen.

Martin Peller von Schoppershof, Stamm Herr der blühenden Martinischen Linie zu Schoppershof. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXXV.

Hanß Christoph Peller von Schoppershof, geboren und gestorben an. 1652 den 16 Junii.

Gottfried Peller von Schoppershof, Stamm Herr der blühenden Gottfriedischen Linie zu Kastenreuth. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXXXVII.

TABULA CCCCXXIX.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof im Nürnbergischer jüngern Haupt- und deren daraus entsprungenen Jobst Christophisch blühenden Linie zu Muggenhof.

Jobst Christoph Peller von Schoppershof zu Muggenhof, Stamm Herr der blühenden Jobst Christophischen Linie zu Muggenhof (Tab. CCCCXXII.) geboren anno 1638 den 2 Mart. nahm Possession von dem Herren Sitz Fischbach, kauffte anno 1699 von denen Herren Barons von Leonrod, das dem unmittelbar Reichs frey Fränckischen Ritter Canton an der Altmühl incorporirete Guth Muggenhof, starb anno 1709 den 29 May und liegt zu St. Johannis begraben. Gemalin (I) Anna Maria Huberin von Augspurg, Herrn Andreä Hubers, und Frauen Julianä Huberin, einer gebornen Waldreichin von Augspurg, Tochter, geboren anno 1639 den 14 Decembr. vermählt anno 1663 den 29 Junii zu Augspurg, starb anno 1671 den 1 Januar. zu Nürnberg, und ruhet daselbsten in der Erb-Grufft zu St Johannis. Sie zeugeten 5 Kinder miteinander. (II) Anna Barbara von Stetten, Herren Christophs von Stetten, des innern Raths, Einnehmers, Bau- und Kriegs-Herrns, wie auch des Evangelischen Gerichts Präsidentens zu Augspurg, und Frauen Magdalenä von Stetten, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1650 den 2 Januar. zu Augspurg, vermählt anno 1672 den 13 Junii zu Augspurg, starb anno 1715 den 31 Decembr. zu Nürnberg als Wittwe, da sie ihm 11 Kinder geboren hatte, und liegt auch zu St. Johannis begraben.

1\. Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1664 den 9 Decembr. starb anno 1721 den 15 Jul. Gemal, Herr Gustav Georg Tetzel von und zu Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, Kayserlicher würcklicher Rath, wie auch des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren an. 1660 den 7 Octobr. vermählt anno 1683 den 12 Novembr. starb anno 1728 den 11 August.

1\. Jobst Christoph Peller von Schoppershof geboren anno 1666 den 30 Mart. starb den 1 Junii e. a.

1\. Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1667 den 11 May, starb an. 1719 den 11 Januar. Gemal, Herr Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff auf Morneck, geboren anno 1641 den 14 Febr. vermählt anno 1689 den 9 Novembr. starb anno 1712 den 20 May, da [illegible] 8 Kinder mit ihr gezeuget hatte, die noch in gesegnetem Flor stehen.

1\. Maria Juliana Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1669 den 15 April.

1\. Maria Regina Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1670 den 31 Decembr. starb anno 1671 den 30 April.

2\. Maria Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1673 den 7 Mart. starb anno 1706 den 15 Februar. Gemal, Herr Johann Alexander Scheck, verschiedener Fürsten und Stände des Heil. Röm. Reichs Rath, wie auch der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts an der Altmühl wohl meritirter Consiliarius, vermählt anno 1697 den 7 Jul. starb anno 1745 den 24 Jul. zu Wilhermsdorff, und liegt daselbsten begraben.

2\. Christoph Peller v. Schoppershof, geboren anno 1674 [illegible] 20 Mart. starb den 26 August e. a.

2\. Benedict Peller von Schoppershof, geboren anno 1675 den 20 April, starb den 23 April e. a.

2\. Raymund Peller v. Schoppershof zu Muggenhof, geboren anno 1676 den 14 April, starb an. 1715 den 7 Octobr. unvermählt, und liegt in der Erb-Grufft zu St. Johannis begraben.

2\. Balthasar Peller von Schoppershof, führete die Jobst Christophisch blühende Linie zu Muggenhof dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCXXX.

2\. Maria Barbara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1679 den 6 Februar. starb den 20 Decembr. e. a.

2\. Anna Barbara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1680 den 7 April, starb den 8 April e. a.

2\. Anna Catharina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1681 den 8 May lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Jacob Carl Geuder Herr von Altenthann und Weyhershauß, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1674 den 21 Jul. vermählt anno 1703 den 8 May, starb anno 1729 den 20 Novembr. da er 7 Kinder mit ihr gezeuget hatte, die ihr Geschlecht dauerhafft fortführen.

2\. Gottfried Peller von und zu Schoppershof und Muggenhof, geboren anno 1683 den 17 Mart, ist dermaliger Senior Familiae und Administrator des Fidei Commissi, wie auch des Blatisch, und Schnäbilischen Stipendii Executor, und lebet zu Nürnberg unvermählt.

2\. Philipp Jacob Peller von Schoppershof, geboren anno 1684 den 20 August. starb den 3 Septembr. e. a.

2\. Anna Sabina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1687 den 25 August. starb anno 1708 den 5 Jul. unvermählt, und liegt zu St. Johannis.

TABVLA CCCCXXX.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in Nürnbergischer jüngern Haupt- und deren daraus entsprungen Jobst Christophisch blühenden Linie zu Muggenhof.

Balthasar Peller von und zu Schoppershof und Muggenhof, führete die Jobst Christophische Linie zu Muggenhof dauerhafft fort (Tab. CCCCXXIII.) geboren anno 1677 den 8 Decembr. ward anno 1720 den 26 Februar. Senior Familiæ und Administrator des Fidei Commiss, wie auch Executor des Blatisch- und Schnäblischen Stipendii, starb anno 1732 den 23 Mart. und ruhet in der Erb Grufft zu St. Johannis. Gemalin, Maria Clara Pellerin von Schoppershof, Herrn Gottfried Pellers von Schoppershof, und Frauen Maria Clara Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, geboren anno 1687 den 10 Octobr. vermählt anno 1709 den 9 April, lebt dermalen zu Nürnberg als Wittwe, und hat nachstehende 6 Kinder mit ihm gezeuget.

Raymund Balthasar Peller v. Schoppershof, geboren an. 1710 den 10 Februar. starb im Majo e. a.

Maria Clara Pellerin v. Schoppershof, geboren an. 1711 den 11 May. Gemal, Herr Wilhelm Friederich von Pistorius, des Reichs Gräflich Wetterauisch und Fränckischen Collegii würcklicher geheimer Rath, wie auch so wohl dieser beyden als des Reichs Gräflich Westphälischen Collegii, bevollmächtigter Gesandter auf den Reichs Tag zu Regenspurg, vermählt anno 1736 den 2 Octobr.

Anna Sophia Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1712 den 24 Jul. lebt zu Nürnberg unvermählt.

Christoph Balthasar Peller von Schoppershof zu Muggenhof, geboren anno 1713 den 2 Septembr. lebt dermalen zu Nürnberg unvermählt.

Christoph Gottfried Peller von Schoppershof zu Muggenhof, geboren an. 1715 den 27 Mart. lebt dermalen zu Nürnberg auch unvermählt.

Maria Helena Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1718 den 23 Februar. starb anno 1727 den 29 Decembr und liegt zu St. Johannis.

TABVLA CCCCXXXI.

Von denen Pellerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- **Christoph Balthasar Peller v. Schoppershof zu Muggenhof.**
  - Balthasar Peller v. und zu Schoppershof u. Muggenhof.
    - Jobst Christoph Peller von Schoppershof zu Muggenhof.
      - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Balthasar Peller, des Raths und Burgermeister zu Radolffzell.
          - Margaretha Heckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
      - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von und zu Kirchen Sittenbach, Vorra u. Artelshofen, des löbl. Fränckischen Crayß-Kriegs-Rath, Hochfürstl. Würtembergis. Rath, dann des ält. geh. u. Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimeinen Raths und dritter Obristerhauptmann zu Nürnberg.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
    - Anna Barbara von Stetten.
      - Christoph von Stetten des innern geheimen Raths zu Augspurg.
        - Paulus von Stetten, Königlich Schwedischer Rath und Stadt-Pfleger zu Augspurg.
          - David von Stetten des innern Raths und Proviant Herr zu Augspurg.
          - Catharina Ramboldin.
        - Anna Oesterreicherin.
          - Daniel Oesterreicher.
          - Anna Maria Weisin.
      - Magdalena Welserin.
        - Heinrich Welser, des innern Raths zu Augspurg.
          - Heinrich Welser des innern Raths zu Augspurg.
          - Maria Magdalena Sulzerin.
        - Dorothea Honoldin.
          - Georg Honold.
          - Dorothea Ledererin.
  - Maria Clara Pellerin von Schoppershof.
    - Gottfried Peller von Schoppershof.
      - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Balthasar Peller, des Raths und Burgermeister zu Radolffzell.
          - Margaretha Heckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
      - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach, des hochlöbl. Fränckis. Crayses Kriegs Rath, Hochfürstl. Würtembergischer Rath und Septemvir zu Nürnberg.
          - Carl Tezel v. Kirchen Sittenbach Septemvir und dritter Obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
    - Maria Clara Kressin v. Kressenstein.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff und Robeasass, Kayserl. würcklicher Rath, des ältern geheim Raths u. vorderster Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß v. Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß v. Kressenstein zu Räzelsdorff, Pfleger [illegible] Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg.
          - Amalia Tucherin von Simmelsdorff.
      - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
        - Christoph Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des ältern geh. Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Christoph Fürer von Haimendorff, Ritter, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Barbara Sophia Pömerin.
          - Jacob Pömer des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Löffelholzin von Colberg.

Peller.

TABVLA CCCCXXXII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in Nürnbergischer jüngern Haupt- und deren daraus gekommenen- aber im Manns Stamm wieder erloschenen Johann Jacobinischen Linie.

Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder verblüheten Johann Jacobinischen Linie (Tab.CCCCXXVIII.) geboren anno 1645 den 24 August. ward anno 1711 den 25 Mart. Senior Familiæ und Administrator des Fidei Commissi, wie auch Executor des Blatisch- und Schnäblischen Stipendii, starb anno 1712 den 25 Novembr. und liegt in der Erb Grufft zu St. Johannis. Er verlobete sich anfänglich anno 1677 mit Fräulein Maria Barbara Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Georg Holzschuhers von Neuenbürg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Catharinä Holzschuherin, einer gebornen Welserin, Tochter, die aber noch in selbigem Jahr den 5 Junii vor der Vermählung als Braut starb. Gemahlin (I) Sophia Ursula Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Wilibald Hallers von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen von Thill, genannt Hackin von Suhl, Tochter, geboren anno 1661 den 25 Jul. vermählt anno 1678 den 29 Octobr. starb anno 1688 den 28 Octobr. da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Regina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Christoph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayserlichen würcklichen Raths, des ältern geheimen Raths, vordersten Losung-Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Colerin von Neuenhof, Tochter, geboren anno 1669 den 17 Januar. vermählt anno 1690 den 20 Octobr. starb anno 1739 den 28 Octobr. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget, und sich zum zweyten mahl an. 1715 den 25 Junii mit Herrn Johann Hieronymo Löffelholzen v. Colberg, vermählt gehabt.

1\. Maria Felicitas Pellerin von Schoppershof, geboren an. 1680 den 28 Januar. starb anno 1681 den 31 May.

1\. Maria Magdalena Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1681 den 30 Junii, starb den 4 August. e. anni.

1\. Maria Barbara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1682 den 31 Jul. starb anno 1710 den 16 Junii. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzschuher von Aspach, Thalheim und Harrlach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1677 den 13 Septembr. vermählt anno 1703 den 10 Novembr. starb an. 1742 den 11 Febr. da er 3 wieder verstorbene Kinder mit ihr gezeuget, und sich zum andern mahl mit Frauen Maria Helena einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, anno 1711 den 30 Junii, zum drittenmahl aber anno 1715 den 2 Jul. mit Frauen Susanna Sabina einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, und anno 1720 den 29 Januar. zum vierdten mahl mit Frauen Clara Maria einer gebornen Guglin von Brand, vermählt gehabt.

1\. Christoph Jacob Peller von Schoppershof, führete die im Manns Stamm wieder verblühete Johann Jacobinische Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXXXIII.

1\. Maria Juliana Pellerin v. Schoppershof, geboren und gestorben anno 1686 den 13 May.

2\. Hanß Christoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1691 den 17 Sept. starb anno 1693 den 4 Novembr.

2\. Maria Christina Pellerin v. Schoppershof, geboren a. 1693 den 18 Febr. als Zwilling, starb nach etlichen Stunden wieder.

2\. Johann Jacob Peller v. Schoppershof, geb. an. 1693 den 18 Februar. als Zwilling, starb bald wieder.

2\. Barbara Sabina Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1694 den 10 Octobr. starb anno 1695 den 1 April.

2\. Adam Gottfried Peller von Schoppershof, geboren anno 1695 den 19 Octobr. starb anno 1701 den 14 Decembr.

1\. Maria Helena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1698 den 27 Septembr. starb anno 1736 den 26 Jul. Gemal, Herr Johann Paul Tucher von Simmelsdorff auf Winterstein und Rüsenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1689, vermählt anno 1715, starb anno 1737 als Wittwe, da er 9 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

2\. Carl Benedict Peller von Schoppershof, geboren anno 1701 den 21 Mart. starb anno 1704 den 21 August.

2\. Maria Regina Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1702 den 16 Octobr. starb anno 1704 den 20 Junii.

2\. Catharina Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1705 den 23 August. starb anno 1742 den 23 May ohne Leibes Erben. Gemal, Herr Johann Christoph Harsdörffer v. Fischbach zu Enderndorff, geboren anno 1702 den 3 Septembr. vermählt anno 1725 den 19 Junii. Er lebt dermalen seit anno 1747 den 15 Mart. mit Frauen Maria Anna, einer gebornen Freyin von Leutrum, aus dem Hause Ertingen, in der Ehe.

TABULA CCCCXXXIII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Nürnbergischer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Johann Jacobinischen Linie.

Christoph Jacob Peller von und zu Schoppershof, führete die im Manns Stamm wieder verblühete Christoph Jacobinische Linie fort, (Tab. CCCCXXXII.) geboren anno 1683 den 1 Decembr. starb anno 1729 den 16 Februar. als der Lezte dieser Christoph Jacobinischen Linie ohne männliche Leibes Erben, und liegt in seiner Erb Grufft zu St. Johannis begraben. Gemalin, Maria Sophia Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Ulrich Löffelholzens von Colberg, Pflegers der beyden Clöster St. Clarä und Pillenreuth, dann Frauen Mariä Sophiä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, geboren anno 1685 den 5 August. vermählt anno 1708 den 24 April, starb anno 1741 den 19 August. als Wittwe, da sie nachstehende 6 Kinder mit ihm gezeuget, und ruhet neben ihren Ehe Herrn zu St. Johannis.

Charlotta Regina Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1709 den 29 Junii.	Maria Sophia Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1710 den 3 May.	Clara Sophia Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1711 den 1 April, starb anno 1733 den 18 Decembr. Gemal, Herr Balthasar Christoph Kreß von Kreßenstein zu Krafftshof, Dürrenmungenau, Rohensaß und Ebenreuth, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1709 den 1 Novembr. vermählt anno 1731 den 7 Novembr. Er zeugte einen einzigen wieder verstorbenen Sohn mit ihr, und lebet dermalen seit an. 1735 den 8 Februar. mit Frauen Maria Magdalena einer gebornen Kreßin von Kreßenstein in der Ehe.
Helena Regina Pellerin von Schoppershof, geboren und gestorben anno 1714 den 9 August.	Johann Hieronymus Peller von Schoppershof, geboren anno 1718 den 20 Septembr. starb an. 1719.	Maria Anna Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1721 den 26 Jul. Gemal, Herr Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer von Kirchen-Sittenbach, Assessor und Schöpf am löblichen unter Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1719 den 31 Jul. vermählt anno 1737 den 20 August. welcher mit ihr biß hieher einen Sohn und drey Töchter erzeuget hat.

TABVLA CCCCXXXIV.

Von denen Pellerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Anna Pellerin von Schoppershof, vermählte Volckamerin von Kirchen Sittenbach.
  - Christoph Jacob Peller v. und zu Schoppershof.
    - Johann Jacob Peller von und zu Schoppershof.
      - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Balthasar Peller des Raths und Burgermeister zu Radolffszell.
          - Margaretha Heckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
      - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach, des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Hochfürstlich Würtembergischer Rath, dann Septemvir zu Nürnberg.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach, Septemvir und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
    - Sophia Ursula Hallerin von Hallerstein.
      - Johann Wilibald Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Wilibald Haller von Hallerstein, Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Maria Colerin von Neuenhof.
          - Paulus Coler von Neuenhof.
          - Maria Harsdörfferin von Fischbach.
      - Maria Magdalena von Thill genannt Hackin von Suhl.
        - Jacob von Thill genannt Hack von Suhl.
          - Jacob von Thill genannt Hack von Suhl.
          - Martha Guglin von Brand.
        - Ursula Nüzlin von Gündersbühl.
          - Hanß Nüzel von Gündersbühl.
          - Felicitas Fürerin von Haimendorff.
  - Maria Sophia Löffelholzin v. Colberg.
    - Johann Ulrich Löffelholz von Colberg, Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth.
      - Johann Dieterich Löffelholz von Colberg, Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth.
        - Johann Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Helena im Hof.
        - Maria Löffelholzin von Colberg.
          - Wolff Löffelholz von Colberg.
          - Maria Sinzingerin.
      - Clara Grundherrin von Altenthann.
        - Ulrich Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnberg.
          - Leonhard Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Helena Ebnerin.
        - Maria Magdalena Rottengatterin.
          - Nicolaus Rottengatter.
          - Maria Hönin.
    - Maria Sophia Kreßin von Kreßenstein.
      - Jobst Christoph Kreß von Kreßenstein, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kreßenstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kreßenstein, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Tucherin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
        - Christoph Fürer von Haimendorff, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Christoph Fürer von Haimendorff, Ritter, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Barbara Sophia Pömerin.
          - Jacob Pömer des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Löffelholzin von Colberg.

Peller.

TABVLA CCCCXXXV.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in blühender Nürnbergischer jüngern Haupt- und deren daraus entspringenen Martinischen Linie zu Schoppershof.

Martin Peller von und zu Schoppershof, Stammherr der blühenden Martinischen Linie zu Schoppershof, (Tab. CCCCXXVIII.) geboren anno 1651 den 2 Januar, ward an. 1712 den 25 Novembr. Senior Familiae und Administrator Fidei Commissi, wie auch Executor des Viatisch- und Schnäblischen Stipendii, ließ vor sich und im Namen seiner Vettern, der Herren Peller von Schoppershof, das kostbare neue Orgel Werck, in die neu erbauete Kirche zu St. Egidien in Nürnberg erbauen und setzen, stifftete auch anno 1718 bey Einweyhung dieser Kirche unterschiedlichen Kirchen Ornat dahin, und starb anno 1720 den 26 Februar. Gemalin, Clara Sabina von Rothenhof, Herrn Christophs von Rothenhof, und Frauen Mariä Catharinä von Rothenhof, einer gebornen Fleischbeinin von Kleeberg, Tochter, geboren anno 1662 den 10 August, vermählt anno 1682 den 9 Januar, starb 1733 den 18 Mart. und liegt neben ihrem Ehe Herrn in der Erb Grufft zu St. Johannis.

Maria Sophia Pellerin von Schoppershof geboren a. 1682 den 14 Octobr, † anno 1684 den 3 Septembr.	Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1685 den 28 Aug. † anno 1695 den 27 Julii.	Hanß Carl Peller v. Schoppershof, geboren A. 1692 den 20 Mart, starb den 27 Mart. e. a.	Anna Maria Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1693 den 7 Jun. Gemal (I) Herr Johann Wilhelm von Lemp auf Ebenreuth, geboren anno 1687 den 30 August, vermählt anno 1712 den 27 Nov. starb anno 1719 den 14 Junii. (II) Herr Georg Christoph Pez von Lichtenhof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren 1691 den 21 Novembr. vermählt anno 1722 den 4 May.

Johann Christoph Peller von und zu Schoppershof, geboren anno 1698 den 28 May. ward nach absolvirten Studiis und zurück gelegten Reisen zu Nürnberg Assessor und Schöpf am Land- und Baurens Gericht anno 1730 am Unter Gericht anno 1731, am Bau Gericht anno 1735, und ist dermalen seit anno 1738 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht. Gemalin, Clara Catharina Kreßin von Kressenstein, Herrn Georg Wilhelm Kressens von Kressenstein, zu Kraffts- und Neuhof, dann Frauen Annä Mariä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Dillherrin von Thummenberg, Tochter, geboren anno 1703 den 11 Obtobr, vermählt anno 1723 den 16 Febr. starb anno 1740 den 31 Januar, da sie einen einzigen Sohn mit ihm gezeuget hatte.

Johann Jacob Peller von Schoppershof, geboren anno 1724 den 6 Jul, starb den 22 August. e. a. und liegt zu St. Johannis begraben.

TABVLA CCCCXXXVI.

Von denen Pellerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Jacob Peller von Schoppershof.
  - Johann Christoph Peller v. und zu Schoppershof, Assessor u. Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
    - Martin Peller von und zu Schoppershof.
      - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Balthasar Peller des Raths und Burgermeister zu Radolffszell.
          - Margaretha Heckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
      - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach, des hochlöblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Hochfürstlich Würtembergischer Rath und Septemvir zu Nürnberg.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach, Septemvir und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
    - Clara Sabina von Rothenhof.
      - Christoph von Rothenhof.
        - Thomas von Rothenhof des Raths zu Radolffszell.
          - Christoph von Rothenhof.
          - Elisabetha Freyholzin.
        - Maria Freudhofingin
          - Christoph Freudhofing, des alten Raths zu Radolffszell.
          - , , , , ,
      - Maria Catharina Fleischbeinin von Kleeberg.
        - Nicolaus Fleischbein von Kleeberg.
          - Philipp Ludwig Fleischbein.
          - Catharina Kirchnerin.
        - Sabina Catharina Mufflin v. Eschenau.
          - Hanß Jacob Muffel von Eschenau.
          - Maria Geuderin von Heroldsberg.
  - Clara Catharina Kreßin von Kressenstein.
    - Johann Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraffts- und Neuenhof, Ritt-Meister über die Nürnberger Einspänninger.
      - Wilhelm Kreß von Kressenstein zu Kraffts- und Neuenhof, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
        - Hanß Wilhelm Kreß von Kressenstein, des ältern geheim. Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Hieronymus Kreß von Kressenstein des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath dann des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Regina Freydlin von Hauzenstein.
        - Susanna Colerin von Neuenhof.
          - Erckenbrecht Coler von Neuenhof.
          - Susanna Secklerin.
      - Clara Viatisin.
        - Bartholomäus Viatis.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
        - Catharina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff
    - Anna Maria Dillherrin von Thummenberg.
      - Leonhard Dillherr von Thummenberg, Keller Amtmann zu Nürnberg.
        - Magnus Dillherr von Thummenberg.
          - Magnus Dillherr von Thummenberg.
          - Margaretha Schwabin von Bißlohe.
        - Ursula von Blanckengiebel genannt von Wertha.
          - Carl von Planckengiebel genannt von Wertha.
          - , , , , ,
      - Susanna Maria von Thill.
        - Christoph von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Margaretha Guglin von Brand.
        - Anna Maria Behaimin.
          - Christoph Behaim des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann zu Nürnberg.
          - Clara Tucherin von Simmelsdorff.

TABULA CCCCXXXVII.

Von denen Herren Pellern von Schoppershof in jüngerer Nürnbergischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Gottfriedisch blühenden Linie zu Kastenreuth.

Gottfried Peller von Schoppershof, Stammherr der jezt blühenden Gottfriedischen Linie zu Kastenreuth, (Tab. CCCCXXVIII. geboren anno 1664 den 2 Mart. starb anno 1696 den 7 Junii, und ruhet in seiner Erb Grufft zu St. Johannis. Gemalin, Maria Clara Kreßin von Kressenstein, Herrn Jobst Christoph Kressens von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff und Dürrenmungenau, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Annä Sophiä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorf, Tochter, geboren anno 1665 den 14 Julii, vermählt anno 1685 den 9 Febr. starb anno 1743 den 12 Febr. da sie nachstehende 7 Kinder geboren hat.

Christoph Jacob Peller von Schoppershof zu Kastenreuth, geboren anno 1686 den 16 April, ward anno 1731 den 15 Sept. Adjunctus in der Untern Waag zu Nürnberg, anno 1733 den 2 Julii zweyter Amtmann daselbsten, anno 1733 den 19 Aug. aber vorderster Amtmann, und ist seit anno 1734 den 21 Aug. älterer Amtmann der Obern Waag zu Nürnberg. Er kauffte anno 1718 von Herrn D. Leichtens hinterlassenen Wittwe das halbe Dorf Neuseß mit aller Voigtheylichkeit und Gemeinde Herrschafft, anno 1739 aber nebst seinen Herren Brüdern von Herrn Johann Christoph Oelhafen von Anwanden, Kastenreuth. Gemalin, Helena Jacobina Dörrerin von der Untern Bürg, Herrn Georg Veit Dörrers von der Untern Bürg, des Lezten seines Geschlechtes, und Frauen Barbarä Catharinä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter und Erbin, geboren an. 1698 den 6 Julii, vermählt anno 1717 den 15 Junii.

Maria Clara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1697 den 10 Octobr. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Balthasar Peller von Schoppershof zu Muggenhof, geboren anno 1677 den 8 Dec. vermählt anno 1709 den 9 April, † anno 1732 den 23 Martii.

Gustav Philipp Peller von Schoppershof geboren a. 1689 den 6 Novemb. starb anno 1690 den 28 April.

Christoph Gottfried Peller von Schoppershof zu Kastenreuth, geboren anno 1691 den 26 Febr. [illegible] ward Assessor und Consiliarius am Unter Gericht [illegible] zu Nürnberg anno 172[illegible] am Stadt- und Ehe-G[illegible]richt aber anno 1728 [illegible] anno 1741 den 29 [illegible] unvermählt.

Maria Sabina Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1693 den 25 Febr. † anno 1699 den 12 Septembr.

Samuel Christoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1695 den 14 Apr. starb eod. anno.

Joh. Jacob Peller von Schoppershof zu Kastenreuth, geboren anno 1696 den 6 Jun. [illegible] anno 1728 den 2 Oct. Adjunct[illegible] in der untern Waag zu Nürnberg, und starb anno 1729 29 August, unvermählt.

Clara Jacobina Pellerin von Schoppershof geboren anno 1718 d. 4 May

Clara Maria Pellerin v. Schoppershof, geboren an. 1719 den 20 Junii.

Gottfried Peller von Schoppershof geboren anno 1720 den 20 Dec. † anno 1721 d. 24 Decembr.

Christoph Gottfried Peller v. Schoppershof geboren a. 1723 den 16 Febr.

Clara Sophia Pellerin v. Schoppershof geboren an. 1724 den 5 Novembr. Gemal, Herr Hanß Jacob Friedrich Kreß von Kressenstein, geboren an. 1723 den 5 Februar, vermählt anno 1748.

Johann Christoph Peller von Schoppershof, geboren anno 1726 den 7 Septembr. gienge anno 1743 den 25 Apr. als Volontair zur Armee, und ist seit an. 1758 den 5 Jul. Fähndrich bey den Löbl. Fränckischen Creyß General Feld Zeugmeister Hölzelischen Regimente zu Fuß.

Clara Esther Pellerin v. Schoppershof, geboren anno 1728 den 22 Jan.

Johann Jacob Peller v. Schoppershof, geboren anno 1729 den 26 Febr. † den 28 Apr. e. a.

Clara Sabina Helena Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1730 den 13 Mart. † den 5 Nov. e. a.

Paulus Christoph Peller von Schoppershof, geboren an. 1731 den [illegible] Dec. † an. 17[illegible] den 23 Jan[illegible]

Susanna Clara Pellerin von Schoppershof, geboren anno 1733 den 16 Junii.

Carl Alexander Peller von Schoppershof, geboren anno 1735 den 13 Septembr.

Maria Sophia Clara Pellerin v. Schoppershof, geboren an. 1738 den 11 Febr. starb anno 1743 den 10 Januar.

TABULA CCCCXXXVIII.

Von denen Pellerischen Ahnen in vorstehender Linie.

- Christoph Gottfried Peller von Schoppershof.
  - Christoph Jacob Peller v. Schoppershof zu Kastenreuth, älterer Amtmann der obern Waag zu Nürnberg.
    - Gottfried Peller von Schoppershof.
      - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Balthasar Peller des Raths und Burgermeister zu Radolffszell.
          - Margaretha Heckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
      - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach, Septemvir zu Nürnberg.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach, Septemvir zu Nürnberg.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
    - Maria Clara Kreßin von Kressenstein.
      - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, Castellan zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein, Septemvir zu Nürnberg.
          - Jobst Kreß von Kressenstein, Pfleger zu Engelthal.
          - Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
          - Marcus Rieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
        - Christoph Fürer von Haimendorff, Castellan zu Nürnberg.
          - Christoph Fürer von Haimendorff, Ritter, Castellan zu Nürnberg.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Barbara Sophia Pömerin.
          - Jacob Pömer, Senator zu Nürnberg.
          - Barbara Löffelholzin von Colberg.
  - Helena Jacobina Dörrerin von der Untern Bürg.
    - Georg Veit Dörrer von der Untern Bürg, der Letzte seines Geschlechts.
      - Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg.
        - Balthasar Dörrer von der Untern Bürg.
          - Balthasar Dörrer von der Untern Bürg.
          - Magdalena Bayerin.
        - Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg.
          - Johann Dieterich Löffelholz von Colberg.
          - Ursula Guglin von Brand.
      - Susanna im Hof.
        - Wilhelm im Hof, Senator und Land Pfleger zu Nürnberg.
          - Andreas im Hof, Duumvir zu Nürnberg.
          - Ursula Schmidmayerin von Schwarzenbruck.
        - Catharina im Hof.
          - Sebastian im Hof.
          - Catharina Behaimin.
    - Barbara Catharina Oelhafin von Schöllenbach.
      - Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Obrist Wacht Meister zu Nürnberg.
        - Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, verschiedener Fürsten und Stände Rath, wie auch Consiliarius zu Nürnberg.
          - Hanß Oelhafen von Schöllenbach, Bau Richter zu Nürnberg.
          - Susanna Harsdörfferin.
        - Anna Maria Harsdörfferin.
          - Lazarus Harsdörffer, Senator zu Nürnberg.
          - Veronica Steffanin von Cronstetten.
      - Maria Catharina Welserin von Deberndorff.
        - Sebastian Welser von Deberndorff, Kayserlicher Ritt Meister.
          - Johann Welser, Duumvir zu Nürnberg.
          - Jacobina Weisin.
        - Martha von Thill.
          - Jacob von Thill zu Harrlach, Mörlach und Enderndorff.
          - Martha Guglin von Brand.

TABVLA CCCCXXXIX.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff.

Dieses alte edle Hauß, welches dermalen bey löblicher Reichs Stadt Nürnberg stehet, und zu denen adelich Raths fähigen Geschlechtern gehöret, hat seinen Ursprung in Schwaben zu suchen. Denn es lieget am Tage, daß seine Vorfordern in den Gegenden Lauingen und Gundelfingen, im adelich und Rittermäßigen Stande gelebet, und das Schloß Eßingen, wie auch den Ort Heßelschwang im Besitz gehabt. Nachmahls begaben sich dieselben in der Mitte des funffzehenden Jahr hunderts aus Schwaben nach Schlesien, von dar aber bald nach Nürnberg, woselbsten sie heutiges Tags noch in zwey Haupt-Linien in geseegneten Wachsthum stehen, und auf dem Lande die Adelichen Güter Defersdorff, Erlestegen, Henchling, Morneck, Vorra, Schwarzenbruck und anderes mehr besitzen. Nachstehendes Geschlechts Register zeiget solches mit mehrern an, und meine Erläuterung und Beweiß über dieses edle Hauß wird alles deutlicher machen und bestätigen.

Conrad Scheurl, stifftete anno 1385 einen ewigen Jahrs Tag zu Gundelfingen,
Eine geborne Scheurlin war vermählt mit Herrn Siegmund im Hof ums Jahr 1390.
Peter Scheurl, starb anno 1436 und hinterließ zwey Kinder, Hansen und Magdalenen.
Hanß Scheurl der Alte genannt, Peters Sohn, hatte anno 1485 das Unglück, daß ihm sein Hauß und Hof, (womit ihn Herr Conrad Abt zu Essenbrunn anno 1436 investiret;) Getreyd und Brieffschafften, verbrannten, starb im 92ten Jahr seines Alters, und liegt zu Gundelfingen begraben. Von seiner Schwester Magdalena Scheurlin ist weiter nichts als der Nahme bekandt.

Albrecht I Scheurl, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechts, ist vermuthlich obgedachten Herrn Conrads, oder vorstehenden Herrn Peter Scheurls, oder auch wohl beyder Bruder gewesen, und hat anno 1385 gelebet. Gemahlin, Anna Eißlingerin, welche zwey Kinder mit ihm gezeuget hat.

Hieronymus Scheurl, starb in der Jugend.	Albrecht II Scheurl, lebte anno 1390, stifftete anno 1422 einen ewigen Jahrs-Tag mit einem löblichen Ornat in die Kirche zu Lauingen, und starb anno 1426 den 27. Nov. Gemahlin (I) Clara Struzerin. (II) Ursula Kürnin, Herrn Rüdiger Kürns, und Frauen Anna Kürnin, einer gebornen Albigin, Tochter, starb anno 1488 in hohen Alter als Wittwe. Aus beyden Ehen sind nachfolgende Kinder gekommen.

Albrecht III Scheurl der Schöne genannt führete die Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLI.	Johannes I Scheurl, gienge mit seinem Bruder Herrn Albr. Scheurl anno 1440 aus Schwaben nach Schlesien, ward anno 1451 Canonicus zu Groß Glogau bey dem Frauen Stifft, bekame anno 1465 die Præbende als Dom-Herr zu Breßlau, starb anno 1476 den 29 Sept. zu Leipzig, und liegt daselbsten in der St. Thomas Kirchen unter einen schönen Epitaphio begraben.	Bartholomäus Scheurl, ward Stamm-Herr einer in Schlesien, bald wieder verblüheten Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXL.	Dorothea Scheurlin, starb anno 1495 zu Ulm als Wittwe. Gemahl, Herr Carl Hayd, welcher vor ihr gestorben ist.	Barbara Scheurlin, starb Jungfrau Mannbaren Jahren.

TABVLA CCCCXL.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in einer wieder ausgegangenen Neben Linie in Schlesien.

Bartholomäus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie in Schlesien (Tab. CCCCXXXIX.) ward unter seines Bruders, Herrn Albrecht Scheurls Aufsicht erzogen, wendete sich ebenfalls anno 1440 aus Schwaben mit nach Schlesien, und starb anno 1474. Gemahlin, Dorothea Mümlerin, Herrn Hanß Mümlers, Tochter, vermählt anno 1460 den 7 Februar, starb anno 1486 den 19 May, da sie folgende acht Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Johannes II Scheurl, geboren anno 1461 den 28 Julii, erwählete den geistlichen Stand, ward Dom Herr zu Breßlau, Augspurg und Trient, wie auch Canonicus beym heiligen Grab zu Liegnitz und Probst zu Oppeln, starb anno 1516 den 2 April zu Breßlau, und liegt daselbsten in der Dom Kirche, bey dem von ihm gestiffteten Altar/ mit einem schönen Monumento begraben.

Thomas Scheurl, geboren an. 1462 den 20 December, starb anno 1464 den 2 Octobr.

Barbara Scheurlin, geboren anno 1464 den 6 May, starb anno 1495 den 2 Octobr. Gemahl, Herr Hieronymus Uttmann, vermählt anno 1480 starb anno 1541

Ursula Scheurlin, geboren anno 1467 den 26 Julii. Gemahl (I) Herr Hanß von Domnick, vermählt anno 1484 den 25 Octobr. (II) Herr Nicolaus von Seidlitz zu Grotske und Kropfdorff.

Dorothea Scheurlin, geboren anno 1468 den 9 August, starb anno 1494 den 7 Mart. Gemahl, Herr Jacob Rode, vermählt anno 1487.

Bartholomäus II Scheurl, geboren anno 1470 den 22 Junii, erwählete auch den geistlichen Stand, ward Dom Herr zu Breßlau, starb anno 1498 den 25 Julii daselbsten, und liegt in der dasigen Dom Kirche mit einem Epitaphio begraben.

Albrecht IV Scheurl, geboren anno 1471, starb anno 1518 den 22 Mart als der Letzte dieser Schlesischen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemahlin, Magdalena Horneckin, Herrn Paul Hornecks, und Frauen Barbarä Horneckin, einer gebornen Rindfleischin, Tochter/ vermählt anno 1501 den 4 Februar, starb anno 1538 den 3 May, da sie nachstehende vier Töchter mit ihm gezeuget hatte.

Catharina Scheurlin, geboren anno 1472 den 28 October, starb anno 1475 den 9 August.

Anna Scheurlin, geboren anno 1502 den 3 Junii. Gemahl (I) Herr Hieronymus Weske, vermählt an. 1516, starb anno 1517. (II) Herr Johann Gutschaller, Kayserlicher wie auch Königlich Polnischer Rath und Diener, vermählt anno 1531.

Magdalena Scheurlin, geboren anno 1504, starb anno 1528. Gemahl, Herr Hanß Eißlinger, vermählt anno 1519 den 16 Junii.

Barbara Scheurlin, geboren anno 1505 den 2 Julii, starb anno 1532. Gemahl, Herr Melchior von Thanne, vermählt anno 1531.

Hedwig Scheurlin, geboren anno 1507. Gemahl, Herr Valerius Scipio Schellenschmidt, vermählt anno 1524, starb anno 1541.

Scheurl.

TABVLA CCCCXLI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in fortgeführter blühender Haupt-Linie.

Albrecht III. Scheurl der Schöne genannt, führete das edle Scheurlische Geschlecht geseegnet fort, (Tab. CCCCXXXIX.) zog anno 1440 aus Schwaben nach Breßlau in Schlesien, stifftete daselbsten nebst seiner Frauen Gemalin unterschiedliche Geschicke in die Haupt Kirche zu St. Elisabeth auch sonsten in andere Kirchen zu Breßlau, starb anno 1462 den 7 Mart. und liegt in der Kirche zu St. Elisabeth unter seinen Wappen Stein begraben. Gemalin, Charitas Schmedtin, Herrn Hanß Schmedtens, und Frauen Charitas Schmedtin, einer gebornen Domnidin, Tochter, vermählt anno 1445, starb anno 1466 den 1 May als Wittwe, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hieronymus Scheurl, geboren anno 1451 den 14 Februar. ward anno 1476 von der Stadt Breßlau, auf das Königlich Ungarische Beylager nach Ofen als Gesandter geschicket, und starb anno 1482 den 16 Octobr. Gemalin, Perpetua deren Geschlecht noch unbekannt.

- Charitas Scheurlin, geboren anno 1478.
- Anonyma, geboren anno 1479.

Bernhardin Scheurl geboren an. 1452 den 24 Dec. † anno 1462.

Albrecht Scheurl geboren an. 1454 den 24 Jul. † in der Jugend.

Helena Scheurlin geboren anno 1455 † in der Kindheit.

Christoph I. Scheurl, geboren an. 1457 den 11 Mart. ward von seinem Vormund Herrn Leßla von Domnick, wegen der in Schlesien sich gefährlich anlassenden Zeiten an. 1467 nach Nürnberg geschicket, wo er und seine Nachkommen sich wohl etabliret haben, die noch vorhanden seyn. Er war des Römischen Kaysers Maximiliani I. Frauen Gemalin Mariä Herzogin von Burgund, Kuchen Meister, verwaltete das Zahl Meister Amt bey derselben, und starb an. 1519 den 24 Jan. zu Schlackenwald, woselbsten er in St. Annen Kirche vor den hohen Altar begraben liegt. Gemalin, Helena Tucherin, Herrn Herdegen Tuchers von Haimensdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, geboren an. 1462 den 24 Jul. vermählt an. 1480 den 2 August. † an. 1516 den 7 Junii zu Nürnberg, da sie 2 Söhne mit ihm gezeuget, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

Barbara Scheurlin geboren anno 1459 starb anno 1465.

Valentin Scheurl, geboren an. 1461 den 14 Febr. reisete anno 1479 mit Herrn Balthasarn Herzogen v. Mecklenburg, Herrn Sebald Rietern von Kornburg und Herrn Hans Tuchern nach den heiligen Grab, ward daselbsten zum Ritter geschlagen, besahe alsdann das heilige Land und den Berg Sinai, retournirete glücklich, und starb an. 1495. Gemalin, Dorothea Rindsfleischin, Herrn Hans Rindsfleischens, und Frauen Catharinä Rindsfleischin, einer gebornen Panckin, Tochter, starb anno 1513 den 6 Junii.

- Georg Scheurl geboren an. 1492 starb als ein Kind.
- Helena Scheurlin geboren an. 149[illegible] starb an. 1523 [illegible] ihren Dorff [illegible] leren, und liegt [illegible] selbsten in der Kirche zu St. [illegible] begraben. Gemal, Herr Erasmus P[illegible], vermählt anno 1512.

Christoph II. Scheurl, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXLIV.

Albrecht V. Scheurl, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen so genannten Albertinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCXLII.

TABVLA CCCCXLII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in erloschener Albertinischer Neben-Linie.

Albrecht V. Scheurl, Stamm Herr der wieder verblüheten Albertinischen Neben-Linie, (Tab. CCCCXLI.) geboren anno 1482 den 27 Novembr. ward anno 1531 meuchelmörderischer Weise ums Leben gebracht. Gemalin, Anna Zinglin, Herrn Johann Zingels, Chur Pfälzischen Hof Raths und Cammer Gerichts Assessoris, dann Frauen Barbarä Zinglin, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, geboren anno 1502 den 24 Junii, vermählt anno 1523 den 3 Februar. starb anno 1557 den 18 Decembr. da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. Sie kauffte nach seinem Ableben als Wittwe, das Zeidel Guth und den Herrn Sitz Fischbach.

Anna Scheurlin, geboren anno 1523 den 2 Decembr. starb anno 1584 den 25 Junii. Gemal, Herr Gabriel Nüzel von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1544 den 4 Februar.

Albrecht VI. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1525 den 3 Februar. war anno 1546 bey einem privat Turnier oder sogenannten Gesellen Stechen in Nürnberg, kauffte anno 1566 das Adeliche Guth Defersdorff, 3 Stunden von Nürnberg gegen Lichtenau gelegen, stifftete anno 1577 ein jährliches Allmosen ins Waysen-Hauß zu Nürnberg, und starb an. 1580 den 11 Novembr. Gemalin, Magdalena im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1526 den 16 Novembr. vermählt anno 1546 den 3 August. starb anno 1598 den 1 Mart.

Helena Scheurlin, geboren an. 1526 den 3 Decembr. starb an. 1567 den 23 Octob. Gemal, Herr Balthasar Paumgärtner von Holenstein, Pfleger des Amts und der Stadt Altorff, vermählt anno 1546 den 21 Junii, starb an. 1594 den 8 Decembr.

Barbara Scheurlin, geboren an. 1528 den 19 April, starb anno 1536 den 3 Sept. zu Fischbach.

Ursula Scheurlin, geboren an. 1529 den 18 Septemb. starb anno 1587 den 27 Mart. und liegt nebst ihren Ehe Herrn in der Kirche zu Marck Wöhrd begraben. Gemal, Herr Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1524, vermählt an. 1549 den 10 Dec. starb anno 1603 den 30 Aug. als Wittwer, da er 18 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommen noch in geseegneten Flor stehen.

Sibylla Scheurlin, geboren an. 1531 den 21 Mart. † an. 1563 den 3 Mart. Gemal, Herr Siegemund Haller von Hallerstein, Pfleger des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal, geboren anno 1536 den 10 August. vermählt an. 1559 den 4 Oct. † an. 1589 den 18 Junii, da er 3 Kinder mit ihr gezeugt und sich an. 1564 den 20 Febr. zum zweyten mahl mit Frauen Helena, einer gebornen Oertelin von Grünsberg vermählt hatte.

Albrecht VII. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1547 den 26 April, starb anno 1575 den 30 Jul. zu Lucca in Italien. Er war mit Fräulein Sibylla Tezlin von Kirchen Sittenbach verlobt, welche an. 1572 im Braut Stande gestorben ist.

Andreas Scheurl, geboren anno 1549 den 9 April, starb anno 1564 den 28 Junii zu Lion in Franckreich.

Gabriel Scheurl von Defersdorff, führete die wieder ausgegangene Albertinische Neben-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLIII.

Paulus Scheurl, geboren anno 1553 den 1 Octob. starb anno 1555 den 20 August.

Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1555 den 26 Septembr. starb an. 1618 den 17 Octobr. Gemalin, Anna Kastnerin von Schnaltenbach, Herrn Paul Kastners von Schnaltenbach, und Frauen Ursulä Kastnerin von Schnaltenbach, einer gebornen Schützin, Tochter, vermählt anno 1579 den 16 Mart. starb anno 1614 den 30 May, da sie nachstehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1584 den 11 Novembr. starb anno 1652 den 23 Februar. Gemal, (I) Herr Matthäus Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1563 den 7 Octobr. vermählt anno 1604 den 14 Februar. starb anno 1605 den 3 Decembr. da er eine Tochter mit ihr gezeuget, und sich vorhero schon 2 mahl vermählt gehabt. (II) Herr Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren anno 1569 den 24 Mart. vermählt anno 1611 den 6 May, starb anno 1618 den 11 Mart. da er einen Sohn mit ihr gezeugt hatte, und auch vorhero schon 2 mahl vermählt war.

Andreas Scheurl von Defersdorff geboren an. 1585 den 19 Decemb. starb anno 1638.

Anna Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1589 starb an. 1668 den 14 April. Gemal, Herr Gabriel im Hof, Königlich Schwedisch- wie auch Hochfürstlich Sachsen Weymarischer Capitain Lieutenant, geboren anno 1591 als Zwilling, vermählt anno 1616 den 13 Mart. starb anno 1632, da er 9 Kinder mit ihr erzeugt gehabt.

Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1593 den 12 Octobr. starb anno 1613 den 11 Novembr. zu Hamburg, und liegt daselbsten in St. Catharinen Kirche begraben.

TABVLA CCCCXLIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in erloschener Albertinischer Neben Linie.

Gabriel Scheurl von Defersdorff, führete die wieder ausgegangene Albertinische Neben Linie fort, (Tab. CCCCXLII.) geboren anno 1551 den 11 Februar. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Pfleger des gemeinen Allmosens zu Nürnberg, und starb anno 1618 den 15 Februar. Gemalin, Eleonora Füttererin, Herrn Sebastian Fütterers, und Frauen Eleonorä Füttererin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg Tochter, vermählt anno 1579 den 26 Januar. starb anno 1622 den 26 Septembr. als die Lezte ihres adelichen Geschlechts, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Gabriel Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1583 den 4 Junii, stifftete zu Ehren der Familie und zum Besten der Armuth ein Capital, machte auch aus seinem Guth Defersdorff ein Fidei Commissum Familiæ und starb anno 1649 den 12 Jul. unvermählt.	Albrecht VIII. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1585, ertranck anno 1605 den 4 Junii unglücklicher Weise zu Pisa in Italien.	Ein todter Sohn geboren anno 1579.	Albrecht Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben an. 1580.	Albrecht Scheurl, von Defersdorff, geboren und gestorben an. 1581.	Lucretia Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1586 den 6 Novembr. † an. 1655 den 14 Februar. Gemal, Herr Philipp Harßdörffer, geboren anno 1577 den 12 Novembr. vermählt anno 1604 den 29 October. starb anno 1631 den 25 December. da er 5 Kinder mit ihr erzeuget.	Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1585.

Sebastian Scheurl von Defersdorff auf Heuchling und Weigelshof, geboren anno 1589 den 14 Decembr. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, machte nach Abgang seiner Nachkommenschafft seinen Herrn Sitz Heuchling, den er acquiriret hatte, zu einem Fidei Commisso Familiæ, und starb anno 1652 den [illegible] Junii ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Susanna Welserin, Herrn Sebald Welsers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Welserin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1612, starb anno 164[illegible] da er 9 Kinder mit ihr gezeuget.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1613.	Susanna Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1615 den 17 May † an. 1641 den 23 Novem. unvermählt.	Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1617 den 26 May, [illegible] anno 1685 im Septembr. Gemal, Herr Carl Pfinzing von Henfenfeld, Grün[illegible]lach und Reutles auf Heuchling, Assessor und Schöpf am Land- und Bau[illegible] Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1610 den 20 May, vermählt anno 1637 den 13 Novembr. starb anno 1668 den 25 Aug. da er einen Sohn mit ihr gezeuget hat, und ruhet in der Kirche zu Henfenfeld.

Sebastian Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1618 den 22 Junii, starb anno 1635 den 23 April.	Gabriel Seifried Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1620 den 27 Mart. starb anno 1652 den 28 Jul. als der Lezte dieser Neben Linie.	Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren als Zwilling anno 1620 den 27 Mart. starb bald nach empfangener heiligen Tauffe.	Maria Salome Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1621 den 19 Septembr. starb anno 1649 den 18 May im [illegible] Bette. Gemal, Herr Johann Christoph Haller von Haller[illegible] des innern Raths und Pfleger beym heiligen Creutz zu Nürnb[illegible] geboren anno 1620 den 3 Novembr. vermählt anno 1648 den [illegible] Jul. starb anno 1671 den 21 May, da er eine Tochter mit [illegible] gezeuget, und sich zum zweyten mahl mit Frauen Maria [illegible] bara einer gebornen Hallerin von Hallerstein anno 1653 den [illegible] Septembr. zum dritten mahl aber anno 1656 den 21 April Frauen Maria Helena, einer gebornen Behaimin, vermählt habt.

Albrecht Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1624.	Helena Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1628 den 26 [illegible] nuar. starb anno 1629 den 29 April.

TABVLA CCCCXLIV.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in fortgeführter Haupt Linie.

Christoph II. Scheurl, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXLI.) geboren anno 1481 den 11 Novembr. ward Kaysers Caroli V, wie auch des Römischen Königs Ferdinandi I. des Cardinals von Salzburg und Trient, dann des Churfürst Friederichs und der Herzoge Johannis und Georgens in Sachsen Rath, wie auch Consiliarius zu Nürnberg, und unter vielen andern Gesandschafften von Reichs wegen anno 1519 Carolo V. als erwählten Römischen Kayser zu gratuliren, ingleichen von gesammten freyen Reichs Städten nach Spanien geschicket. Anno 1524 den 3 May befande er sich nebst Herrn Christoph Kolern und Herrn Hieronymo Paumgärtnern als Präses bey den ersten Evangelischen Religions Gespräch, so zu Nürnberg gehalten wurde. Anno 1540 vermehrete ihm König Ferdinandus I. das weisse Panther Thier im rothen Felde, als dessen angebornes Wappen mit einer goldenen Strasse im blauen Felde nebst dem Panther Thier ins Gevierde, so mit einem goldenen Turnier Helm und Königlichen Crone gezieret ist, worzu Kayser Carolus V. anno 1541 zwey nach dem Oesterreichischen Wappen blaçonirete Fahnen gesezet, worbey die Taxa propter bene merita & jus hospitii auf ein gar weniges moderiret wurde. Er stifftete anno 1536 (nachdem ihm vom Magistrat zu Gundelfingen weyland Herrn Hanß Scheurls des alten, abgebrannte Hoffstadt anno 1526 geschencket worden) einen Zehenden von 72 Maltern Getrayd, jährlich daselbsten auszutheilen, und starb anno 1542 den 14 Junii. Gemalin, Catharina Füttererin, Herrn Ulrich Fütterers, und Frauen Ursulä Füttererin, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1491 den 10 August, vermählt anno 1519 den 29 August. starb anno 1543 den 12 Februar.

Christoph Scheurl, geboren und gestorben an. 1522.

Helena Scheurlin, geboren und gestorben an. 1524.

Ursula Scheurlin, geboren und gestorben an. 1525.

Catharina Scheurlin, geboren und gestorben an. 1526.

Albrecht Scheurl, geboren und gestorben an. 1527.

Hieronymus Scheurl, geboren und gestorben an. 1527.

Georg Scheurl, geboren anno 1531 den 19 April, starb anno 1602 den 11 Novembr. unbeerbt. Gemalin, Elisabetha Dörrerin von der Untern Bürg, Herrn Georg Balthasar Dörrers von der Untern Bürg, und Frauen Sibyllä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Hermannin von Wimpfen, Tochter, vermählt anno 1554 den 24 April, starb anno 1586 den 19 Decembr.

Hieronymus Scheurl, geboren und gestorben an. 1533. d. 19 Mart.

Christoph III. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1535. den 3 Augusti, befande sich anno 1561 den 3 Mart. bey einen privat Turnier in Nürnberg, und erhielte den dritten Danck, ward sodann des heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann Richter zu Nürnberg, starb anno 1592 den 19 Novembr. unnd liegt in der Kirche zu St. Johannis begraben. Gemalin, Sabina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Hanß Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Neuhof, dann Frauen Brigittä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, geboren anno 1537 den 10 Decembr. vermählt anno 1560 den 18 Novembr. starb anno 1610 den 9 Jul.

Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der jezt blühenden ältern Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLVI.

Georg Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCXLV. A.

Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1565 den 22 Januar, starb anno 1633 den den 9 Januar. Gemal, Herr Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths und Bau Meister zu Nürnberg, geboren anno 1561 am andern Pfingst Feyertag, vermählt anno 1584 den 28 April, starb anno 1614 den 29 Junii, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte, deren Nachkommen noch in gesegneten Flor stehen.

Carl Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblühten Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLV. B.

Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1568 den 8 Nov. starb an. 1640 den 16 Junii. Gemal, Herr Hanß Fezer von Buschschwobach vermählt an. 1595 den 29 Septembr. † an. 1646 den 26 Decembr.

Philipp Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder erloschenen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLV. C.

Sibylla Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1572 den 18 Mart. † an. 1626 den 9 Jul. Gemal, Herr Wolffgang Huter, vermählt an. 1598 den 20 Febr. starb anno 1624 den 4 Septembr.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1574.

Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1575 den 5 Junii, starb anno 1602 den 15 Decembr. im Braut Stande, da sie mit Herrn Erasmo Schwaben von Bißlohe verlobt war.

Jacob Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLV.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1580.

TABULA CCCCXLV. A.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in drey ausgegangenen Neben Linien.

Georg Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer wieder ausgegangenen Neben Linie, (Tab. CCCXLIV.) ge-
boren anno 1563 den 26 Mart. ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Lichtenau, und starb anno 16
25 Novembr. Gemalin, Barbara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff, ver-
und Frauen Ursulä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Scheurlin, Tochter, geboren anno 1567,
mählt anno 1595 den 21 Octobr. starb anno 1629 den 10 Februar.

Ursula Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1597 den den 28 May, starb anno 1670 den 5 April. mit Hinterlassung einer ansehnlichen Stifftung vor Arme. Gemal, Herr Christoph Dörrer von der Untern Bürg, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, starb anno 1670 den 26 Februar.

Georg Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1601 den 11 Februar. ward Pfleger des Nürnbergischen Amts zu Lichtenau und Kriegs Commissarius, starb anno 1669 den 16 Jul. Gemalin, Sabina Welserin, Herrn Jacob Welsers, Senators zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Welserin, einer gebornen ... im Hof, Tochter, geboren anno 1603, vermählt anno 1625 den 3 Octob. starb anno 1683.

Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1626 den 12 Decembr. starb anno 1627 den 24 Junii.

Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1627.

Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1628 den 19 Decembr. starb anno 1663 den 1 April. unvermählt.

Georg Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1630 den 9 Octobr. starb anno 1676 den 7 Novembr. unvermählt.

Maria Scheurlin von Defersdorff an. 1632 geboren den 10 ... starb anno 1633 ... Junii.

Sabina ... von ... geboren ... den ... starb ... Jul. ... 18

Ursula Scheurlin, von Defersdorff, geboren an. 1635 den 5 Novembr. starb anno 1646 den 6 Januar.

Anna Catharina Scheurlin, von Defersdorff, geboren anno 1637 den 15 Februar. starb an. 1698 den 4 Octobr.

Catharina Dorothea Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1645 den 9 September. starb anno 1725 den ... Octobr. unvermählt, und liegt in der Kirche zu St. Johannis begraben.

... 18 ...

B.

Carl Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder verblüheten Neben Linie, (Tab. CCCCXLIV.) geboren
anno 1566 den 12 Novembr. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, so dann
Pfleger zu Lichtenau und starb anno 1625 den 29 Januar. Gemalin, (1) Sibylla Eheimin, Herrn Matthäus
Eheims, und Frauen Mariä Eheimin, einer gebornen Hopferin, Tochter, Herrn Hieronymi Hopfers hinter-
lassene Frau Wittwe, vermählt anno 1602 den 30 August. starb anno 1610 den 4 Junii. (2) Helena Holz-
schuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Holzschuhers, und Frauen Clarä Holzschuherin, einer gebornen ...
von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Silvesters von Gelsendorff genannt Grösers, hinterlassene Frau
Wittwe, geboren anno 1568 den 26 Junii, vermählt anno 1613 den 2 August. starb anno 1621 den 24 Octobr.

Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1603 den 17 Jul. starb anno 1632 den 10 Octobr. Gemal, Herr
Georg Holzschuher von Neuenbürg, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno
1602 den 27 August. vermählt anno 1626 den 17 April. starb anno 1636 den 1 Septembr. da sie 4 Kinder mit
gezeuget hatte, welche noch in geseegneten Flor stehen.

C.

Philipp Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr einer bald wieder erloschenen Neben Linie, (Tab. CCCCXLIV.) ge-
boren anno 1570 den 17 Novemb. starb anno 1614 den 26 Novembr. Gemalin, Ursula Dietherrin von An-
wanden, Herrn Paul Dietherrns von und zu Anwanden, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-
Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä Dietherrin von Anwanden, einer gebornen Helmännin, einer
adelichen Dame aus dem Cöllnischen, Tochter, geboren anno 1584 den 16 Novembr. vermählt anno 1605 den
14 May, starb anno 1650 den 5 Februar.

Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1608, starb anno 1627 unvermählt.

Anna Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1609 starb anno 1612.

Philipp Ernst Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1612 starb anno 1623.

TABULA CCCCXLVI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender ältern Haupt Linie.

Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie, (Tab. CCCCXLIV.) geboren anno 1562 den 13 Februar. erbauete das Schloß zu Fischbach ganz neu, und stifftete das Scheurlische Fidei Commissum zu Fischbach, starb anno 1632 den 11 Decembr. Gemalin, Catharina Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers von Hallerstein, des innern geheimen Raths und alten Burgermeisters zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, geboren anno 1571 den 9 Septembr. vermählt anno 1593 den 2 Jul. starb anno 1631 den 3 Junii.

Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1594 den 25 Novembr. starb anno 1648 den 6 Jul. Gemal, (I) Herr Nicolaus Hieronymus Paumgärtner von Holenstein, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1614 den 21 Novembr, starb anno 1618 den 7 Octobr. (II) Herr Jobst Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1572 als Zwilling, vermählt anno 1627 den 2 Jul. starb anno 1629 den 15 Mart ohne Kinder.

Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1596 den 15 Januar. starb anno 1652 den 23 Novembr. Gemal, Herr Hanß Christoph Koler von Neuhof, Obrist Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß, wie auch Pfleger und Commendant des Nürnbergischen Amts und Vestung Lichtenau, vermählt anno 1622 den 6 May, starb anno 1637 den 15 Decembr.

Christoph IV. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1597 den 30 April, starb anno 1621 den 21 Septembr. zu Pisa in Italien unvermählt, und liegt daselbsten vor der Stadt in der Barfüser Kirche a Sancta Cruce begraben.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der wieder ausgegangen so genannten Hieronymischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCCCXLVII.

Christian Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1601 den 16 Mart. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg und starb anno 1677. Gemalin, Regina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Rehlingerin von Windach, Tochter, Herrn Johann Vitalis hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1596 den 23 Septembr. vermählt anno 1632 den 16 Januar. starb anno 1634 den 25 Febr. da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1617 den 7 Mart. starb an. 1693 den 24 Mart. Gemal, Herr Joachim Schlauersbach, Stadt Allmosen Pfleger zu Nürnberg, vermählt anno 1645 den 10 Novembr. starb anno 1674 den 19 Octobr.

Maximilian Scheurl von Defersdorff, führete die dermalen blühende ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe = = Tab. CCCCXLVIII.

Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1632 den 30 Octobr. starb anno 1674 den 19 May Gemal, Herr Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg, geboren anno 1624 den 30 Octobr. starb anno 1688 den 2 Novembr. da er 14 Kinder mit ihr gezeuget, und sich zum zweyten mahl anno 1676 den 10 Januar. mit Frauen Susanna, einer gebornen Behaimin vermählt gehabt.

Christoph Christian Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1634 den 14 Februar. starb anno 1655 im Decembr. in Polen unvermählt, und liegt zu Calitsch in St. Nicolai Kirche begraben.

Scheurl.

TABVLA CCCCXLVII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in Älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Hieronymischen Neben-Linie.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der wieder ausgegangen Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. CCCCXLVI.) geboren anno 1599 den 13 May, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, sodann Umgelder, und starb anno 1632 den 6 August. Gemalin, Clara Pömerin, Herrn Hanß Jacob Pömers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Clarä Pömerin, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, Herrn Hieronymi Löffelholzens von Colberg, hinterlassene verlobt gewesene Braut, geboren anno 1606, vermählt anno 1626 den 8 Octobr. starb anno 1687 den 20 August. als eine 55jährige Wittwe.

Christoph V. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1629 den 22 Junii, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg und starb anno 1661 den 29 May ohne Kinder. Gemalin, Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moriz Fürers von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, dann Frauen Ursulä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1626, vermählt anno 1656 den 17 Mart. starb anno 1681 den 17 Januar. da sie sich nach seinem Ableben anno 1662 den 18 August. zum zweyten mahl mit Herrn Johann Carl von Thill vermählt gehabt.

Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1632 den 26 Decemb. ward vorderster Consiliarius zu Nürnberg und starb anno 1716 den 23 M... Gemalin, (I) Ursula Barbara Grundherrin von Altenthann, Herrn P... Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, Amtmanns im Erbh... und Frauen Barbarä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1645 den 28 Octobr. vermählt anno 1663 den 8 Septembr. starb anno 1672 den 7 Junii, da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Barbara im Hof, Herrn Georg Pauls im Hof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Helenä im Hof, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, Herrn Johann Jacob Stockamers von Leupoldsdorff, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1642 den 29 Septembr. vermählt anno 1676 den 8 August. starb anno 1714 den 26 Septembr. da sie ihm einen Sohn geboren.

1\. Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1664 den 6 Jul. starb anno 1733 den 10 Novembr. unvermählt.

1\. Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1667 den 23 Decembr. starb anno 1741 den 3 May. Gemal, Herr Georg Paulus Pömer, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1666 den 17 April, vermählt anno 1709 den 14 May, starb anno 1724 den 25 Mart.

1\. Ursula Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1670 den 28 April, starb anno 1746 den 16 Mart. unvermählt.

1\. Paul Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1672.

2\. Georg Hieronymus Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1678.

1\. Christoph VI. Scheurl von Defersdorff zu Heuchling, geboren anno 1666 den 4 Februar. ward Hochfürstlich Schwarzenbergischer Rath und um das gemeine Wesen der Stadt Nürnberg, unsterblich verdienter vorderster Consiliarius, erlangte am ersten den Besitz des Scheurlischen Fidei Commissi Heuchling, machte eine ansehnliche Geschlechts Stifftung, und starb anno 1740 den 6 Jul. als der Lezte dieser Hieronymischen Neben-Linie. Gemalin, (I) Clara Regina im Hof, Herrn Christophs Andreä im Hof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Johannä Reginä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1664 den 27 Sept. vermählt anno 1697 den 25 Januar. starb anno 1697 den 27 Novembr. im ersten Kind Bette. (II) Maria Barbara Fürerin von Haimendorff, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Sibyllä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1672 den 3 May, vermählt anno 1699 den 13 Novembr. starb anno 1704 den 5 Febr. da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, Herrn Philipp Jacob Scheurls von Defersdorff zu Erlenstegen, vordersten Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Holzschuherin von Aspach, Tochter, geboren anno 1685 den 9 Septembr. vermählt anno 1709 den 10 December. lebt zu Nürnberg als Wittwe.

1\. Barbara Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben an. 1697.

2\. Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1701.

2\. Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1702.

2\. Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1704.

Scheurl.

TABVLA CCCCXLVIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender ältern Haupt-Linie.

○ Maximilian Scheurl von Defersdorff, führete die ältere Haupt-Linie geseegnet fort (Tab. CCCCXLVI.) geboren anno 1612 den 15 Decembr, ward vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg, und starb anno 1683 den 7 May. Gemalin, Euphrosina Pfaudin von Kürnburg, Herrn Marci Friedrich Pfautens von Kürnburg, und Frauen Annä Pfaudin von Kürnburg, einer gebornen Kochin von Grönenbach, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1638 den 17 Septembr, starb anno 1680, den 28 Jul.

Johann Friederich Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1639 den 6 Jul ward vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg, machte eine ansehnliche Geschlechts Stifftung, und starb anno 1713 den 30 August, ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Praunin, Herrn Stephan Prauns, und Frauen Felicitas Praunin, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Heinrich Roggenbachs hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1627 den 9 Januar, vermählt anno 1667 den 27 Febr, starb anno 1701 den 1 Decembr.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff Stammherr der blühenden Christoph Gottliebischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLIX.

Johann Maximilian Scheurl von Defersdorf geboren anno 1643 den 1 Jun. starb anno 1644 den 20 Decemb.

Helena Euphrosina Scheurlin v. Defersdorff, geboren anno 1645 den 10 Novembr. starb anno 1646 den 2 Sept.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff/ Stamm Herr der blühenden Philipp Jacobinischen Linie. Von ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. CCCCLII.

Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1651 den 20 August, ward anno 1679 bey der verwittweten Fürstin von Loblowitz, gebornen Pfalzgräfin von Sulzbach, Hof und Stallmeister, und blieb auf deren erfolgtes Absterben, bey den regierenden Fürsten, Herrn Ferdinand August Fürsten von Loblowitz und Herzogen zu Sagan in Diensten, und hatte daselbsten die Ehre auf dem Schlesischen Fürsten Tag Hof Marschall zu seyn, kame hierauf in Herrn Pfalz-Graf Philipps von Sulzbach Dienste, ward endlich bey der löblichen Republique Nürnberg anno 1686 Pfleger des Amts Bezenstein, anno 1694 aber des Amts Gräfenberg, nachgehends anno 1714 Amtmann des Waldes St Sebaldi und Ober Richter des Kayserlich gefreyten Forst- und Zeidel-Gerichts, und in Verschickungen an den Römisch Kayserlich- etlich Königl- und verschiedener Chur- und Fürstlicher Höfe vielfältig gebrauchet, gratulirte insonderheit Kayser Carl VI. bey seiner Ankunft aus Spanien zu Augspurg Nahmens der löbl. Republique Nürnberg zur Kayserlichen Würde, folgete dem Kayserl. Hof nach Franckfurth, wohnete der Crönung daselbsten bey, und wurde mit einem Gnaden Zeichen beschencket, starb anno 1717 den 24 Novembr. Gemalin, Juliana Magdalena Welserin von Rasch, Herrn Hieronymi Felix Welsers von Rasch, und Frauen Jacobinä Sabinä Welserin von Rasch, einer gebornen Volckamerin von Kirchensittenbach, Tochter, geboren anno 1679, vermählt anno 1701 den 28 April, starb anno 1709 den 21 Septembr, und liegt in der Kirche zu Gräfenberg vor den Scheurlischen Altar begraben.

Georg Engelhard Scheurl v. Defersdorff, geboren a. 1653 starb anno 1660.

Philipp Fridr. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1702 den 6 Mart, starb anno 1706 den 28 August.

Philippina Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1704 den 21 Januar, starb anno 1719 25 August.

Maria Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1705 den 9 April, † anno 1709 den 7 August.

Christian Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1706 den 10 August, starb den 16 Sept. e. a.

August Friederich Carl Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1708 den 11 Januar. † anno 1727 den 16 Junii zu Altorff

TABULA CCCCXLIX.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Christoph Gottliebisch blühenden Linie.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche hergekommenen Christoph Gottliebisch dermalen blühenden Linie, (Tab. CCCCXLVIII.) geboren anno 1641 den 14 Februar. acquirirete den ohnweit Feucht gelegenen Herrn Sitz Morneck, und starb anno 1712 den 20 May. Gemahlin, (I) Rebecca Barbara Peßlerin, Herrn Michael Ruprecht Peßlers, und Frauen Catharinä Barbarä Peßlerin, einer gebornen Rosin, Tochter, vermählt anno 1671 den 26 Junii, starb anno 1684 den 8 Januar, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, Herrn Jobst Christoph Pellers von Schoppershof zu Muggenhof, und Frauen Annä Mariä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Huberin von Augspurg, Tochter, geboren anno 1667 den 11 May, vermählt anno 1689 den 9 Novembr. starb anno 1719 den 11 Januar. als Wittwe, da sie ihm 8 Kinder geboren.

1\. Catharina Euphrosina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1672 starb anno 1673.

1\. Adam Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1674 den 7 Mart. starb anno 1690 den 4 Februar.

1\. Johann Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1675 starb eodem anno.

1\. Anna Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1677 den 18 Nov. † an 1682 den 30 Mart.

1\. Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1679 den 9 Novembr. starb anno 1717 den 1 April. Gemal, Herr Georg Gottlieb Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren an. 1675 den 29 Jan. vermählt an. 1702 den 5 Decembr. starb an. 1747 den 30 Jan.

1\. Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1681 starb eodem anno.

1\. Johann Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1683 den 30 August. † an. 1684 den 5 Februar.

2\. Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1691 starb eodem anno.

2\. Friederich Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1692 starb eodem anno.

2\. Christoph Gottlieb II. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, geboren anno 1693 den 11 Februar, ist dermalen vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehegericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof. Gemahlin, Maria Barbara Löffelholtzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Sabinä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1697 den 20 Novembr. vermählt anno 1718 den 11 Octobr.

2\. Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1694 starb eodem anno.

2\. Johann Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1695 den 23 Octobr. † an. 1696 den 4 Februar.

2\. Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1697 starb eodem anno.

2\. Jobst Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1698 starb eodem anno.

2\. Christoph Balthasar Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1700.

Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1719 den 4 August. starb anno 1724 den 17 Mart.

Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff, führet dermahlen die Christoph Gottliebische Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCL.

Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1722 den 13 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, dermaligen Assessor und Schöpf am Löblichen Unter-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1720 den 11 Octobr. vermählt anno 1741 den 22 Novembr.

Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 8 Mart. Gemal, Herr Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, geboren anno 1723 den 3 Jul. vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1726 den 31 May. Gemal, Herr Johann Christoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren anno 1722 den 1 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1728 den 10 Junii.

Johann Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1730 den 25 Junii, starb anno 1733 den 16 Septembr.

Sabina Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1734 den 11 Septembr.

TABULA CCCCXLVIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender ältern Haupt-Linie.

Maximilian Scheurl von Defersdorff, führete die ältere Haupt-Linie gesegnet fort (Tab. CCCCXLVI.) geboren anno 1612 den 15 Decembr, ward vorderster Zoll-Amtmann zu Nürnberg, und starb anno 1683 den 7 May. Gemalin, Euphrosina Pfaudin von Kürnburg, Herrn Marci Friedrich Pfaudens von Kürnburg, und Frauen Annä Pfaudin von Kürnburg, einer gebornen Köchin von Grönenbach, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1638 den 17 Septembr, starb anno 1680, den 28 Jul.

Johann Friederich Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1639 den 6 Jul ward vorderster Zoll-Amtmann zu Nürnberg, machte eine ansehnliche Geschlechts-Stifftung, und starb anno 1713 den 30 August, ohne Leibes-Erben. Gemalin, Maria Praunin, Herrn Stephan Prauns, und Frauen Felicitas Praunin, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Heinrich Roggenbachs hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1627 den 9 Januar, vermählt anno 1667 den 27 Febr, starb anno 1701 den 1 Decembr.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff Stammherr der blühenden Christoph Gottliebischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLIX.

Johann Maximilian Scheurl von Defersdorf geboren anno 1643 den 1 Jun. starb anno 1644 den 20 Decemb.

Helena Euphrosina Scheurlin v. Defersdorff, geboren anno 1645 den 10 Novembr. starb anno 1646 den 2 Sept.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, Stamm-Herr der blühenden Philipp Jacobinischen Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLII.

Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1651 den 20 August, ward anno 1679 bey der verwittweten Fürstin von Lobkowitz, gebornen Pfaltzgräfin von Sulzbach, Hof- und Stallmeister, und blieb auf deren erfolgtes Absterben, bey den regierenden Fürsten, Herrn Ferdinand August Fürsten von Lobkowitz und Herzogen zu Sagan in Diensten, und hatte daselbsten die Ehre auf dem Schlesischen Fürsten-Tag Hof-Marschall zu seyn, kame hierauf in Herrn Pfaltz-Graf Philipps von Sulzbach Dienste, ward endlich bey der löblichen Republique Nürnberg anno 1686 Pfleger des Amts Betzenstein, anno 1694 aber des Amts Gräfenberg, nachgehends anno 1714 Amtmann des Waldes St. Sebaldi und Ober-Richter des Kayserlich gefreyten Forst- und Zeidel-Gerichts, und in Verschickungen an den Römisch-Kayserlich-, etlich Königl- und verschiedener Chur- und Fürstlicher Höfe vielfältig gebrauchet, gratulirte insonderheit Kayser Carl VI. bey seiner Ankunft aus Spanien zu Augspurg Nahmens der löbl. Republique Nürnberg zur Kayserlichen Würde, folgete dem Kayserl. Hof nach Franckfurth, wohnete der Crönung daselbsten bey, und wurde mit einem Gnaden-Zeichen beschencket, starb anno 1717 den 24 Novembr. Gemalin, Juliana Magdalena Welserin von Rasch, Herrn Hieronymi Felix Welsers von Rasch, und Frauen Jacobinä Sabinä Welserin von Rasch, einer gebornen Volckamerin von Kirchensittenbach, Tochter, geboren anno 1679, vermählt anno 1701 den 28 April, starb anno 1709 den 21 Septembr, und liegt in der Kirche zu Gräfenberg vor den Scheurlischen Altar begraben.

Georg Engelhard Scheurl v. Defersdorff, geboren a. 1653 starb anno 1660.

Philipp Fridr. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1702 den 6 Mart, starb anno 1706 den 28 August.

Philippina Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1704 den 21 Januar, starb anno 1719 25 August.

Maria Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1705 den 9 April, † anno 1709 den 7 August.

Christian Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1706 den 10 August, starb den 16 Sept. e. a.

August Friederich Carl Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1708 den 11 Januar. † anno 1727 den 16 Junii zu Altorff

Scheurl.

TABULA CCCCXLIX.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Christoph Gottliebisch blühenden Linie.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche hergekommenen Christoph Gottliebisch dermalen blühenden Linie, (Tab. CCCCXLVIII.) geboren anno 1641 den 14 Februar. acquirirete den ohnweit Feucht gelegenen Herrn Sitz Morneck, und starb anno 1712 den 20 May. Gemalin, (I) Rebecca Barbara Peßlerin, Herrn Michael Ruprecht Peßlers, und Frauen Catharinä Barbarä Peßlerin, einer gebornen Roßin, Tochter, vermählt anno 1671 den 26 Junii, starb anno 1684 den 8 Januar, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, Herrn Jobst Christoph Pellers von Schoppershof zu Muggenhof, und Frauen Anna Mariä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Haberin von Augspurg, Tochter, geboren anno 1667 den 11 May, vermählt anno 1689 den 9 Novembr. starb anno 1719 den 11 Januar. als Wittwe, da sie ihm 8 Kinder geboren.

---

1. Catharina Euphrosina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1672 starb anno 1673.

1. Adam Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1674 den 7 Mart. starb anno 1690 den 4 Februar.

1. Johann Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1675 starb eodem anno.

1. Anna Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1677 den 18 Nov. † an 1682 den 30 Mart.

1. Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1679 den 9 Novembr. starb anno 1717 den 1 April. Gemal, Herr Georg Gottlieb Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren an. 1675 den 29 Jan. vermählt an. 1702 den 5 Decembr. starb an. 1747 den 30 Jan.

1. Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1681 starb eodem anno.

1. Johann Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1683 den 30 August. † an. 1684 den 5 Februar.

2. Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1691 starb eodem anno.

2. Friederich Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1692 starb eodem anno.

2. Christoph Gottlieb II. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, geboren anno 1693 den 11 Februar, ist dermalen vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof. Gemalin, Maria Barbara Löffelholtzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholtzens von Colberg, und Frauen Sabinä Mariä Löffelholtzin von Colberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1697 den 20 Novembr. vermählt anno 1718 den 11 Octobr.

2. Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1694 starb eodem anno.

2. Johann Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1695 den 23 Octobr. † an. 1696 den 4 Februar.

2. Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1697 starb eodem anno.

2. Jobst Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1698 starb eodem anno.

2. Christoph Balthasar Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1700.

Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1719 den 4 August. starb anno 1724 den 17 Mart.

Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff, führet dermahlen die Christoph Gottliebische Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCL.

Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1722 den 13 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, dermaliger Assessor und Schöpf am Löblichen Unter-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1720 den 11 Octobr. vermählt anno 1741 den 22 Novembr.

Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 8 Mart. Gemal, Herr Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, geboren anno 1723 den 3 Jul. vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1726 den 31 May. Gemal, Herr Johann Christoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren anno 1722 den 1 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1728 den 10 Junii.

Johann Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1730 den 25 Junii, starb anno 1733 den 16 Septembr.

Sabina Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1734 den 11 Septembr.

TABVLA CCCCXLVIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender ältern Haupt-Linie.

Maximilian Scheurl von Defersdorff, führete die ältere Haupt Linie geseegnet fort (Tab. CCCCXLVI.) geboren anno 1612 den 15 Decembr, ward vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg, und starb anno 1683 den 7 May. Gemalin, Euphrosina Pfaudin von Kürnburg, Herrn Marci Friedrich Pfautens von Kürnburg, und Frauen Annä Pfaudin von Kürnburg, einer gebornen Kochin von Grönenbach, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1638 den 17 Septembr, starb anno 1680, den 28 Jul.

Johann Friederich Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1639 den 6 Jul ward vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg, machte eine ansehnliche Geschlechts Stifftung, und starb anno 1713 den 30 August, ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Praunin, Herrn Stephan Praunds, und Frauen Felicitas Praunin, einer gebornen im Hof, Tochter, Herrn Heinrich Roggenbachs hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1627 den 9 Januar, vermählt anno 1667 den 27 Febr, starb anno 1701 den 1 Decembr.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff Stammherr der blühenden Christoph Gottliebischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXLIX.

Johann Maximilian Scheurl von Defersdorf geboren anno 1643 den 1 Jun. starb anno 1644 den 20 Decemb.

Helena Euphrosina Scheurlin v. Defersdorff, geboren anno 1645 den 10 Novembr. starb anno 1646 den 2 Sept.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden Philipp Jacobinischen Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLII.

Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1651 den 20 August, ward anno 1679 bey der verwittweten Fürstin von Loblowiz, gebornen Pfalzgräfin von Sulzbach, Hof und Stallmeister, und blieb auf deren erfolgtes Absterben, bey den regierenden Fürsten, Herrn Ferdinand August Fürsten von Loklowiz und Herzogen zu Sagan in Diensten, und hatte daselbsten die Ehre auf dem Schlesischen Fürsten Tag Hof Marschall zu seyn, kame hierauf in Herrn Pfalzgraf Philipps von Sulzbach Dienste, ward endlich bey der löblichen Republique Nürnberg anno 1686 Pfleger des Amts Bezenstein, anno 1694 aber des Amts Gräfenberg, nachgehends anno 1714 Amtmann des Waldes St Sebaldi und Ober Richter des Kayserlich gefreyten Forst- und Zeidel-Gerichts, und in Verschickungen an den Römisch Kayserlich-etlich Königl- und verschiedener Chur- und Fürstlicher Höfe vielfältig gebrauchet, gratulirte insonderheit Kayser Carl VI. bey seiner Ankunft aus Spanien zu Augspurg Nahmens der löbl. Republique Nürnberg zur Kayserlichen Würde, folgete dem Kayserl. Hof nach Franckfurth, wohnete der Crönung daselbsten bey, und wurde mit einem Gnaden Zeichen beschencket, starb anno 1717 den 24 Novembr. Gemalin, Juliana Magdalena Welserin von Rasch, Herrn Hieronymi Felix Welsers von Rasch, und Frauen Jacobinä Sabinä Welserin von Rasch, einer gebornen Volckamerin von Kirchensittenbach, Tochter, geboren anno 1679, vermählt anno 1701 den 28 April, starb anno 1709 den 21 Septembr, und liegt in der Kirche zu Gräfenberg vor den Scheurlischen Altar begraben.

Georg Engelhard Scheurl v. Defersdorff, geboren a. 1653 starb anno 1660.

Philipp Fridr. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1702 den 6 Mart, starb anno 1706 den 28 August.

Philippina Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1704 den 21 Januar, starb anno 1719 15 August.

Maria Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1705 den 9 April, † anno 1709 den 7 August.

Christian Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1706 den 10 August, starb den 16 Sept. e. a.

August Friederich Carl Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1708 den 11 Januar. † anno 1727 den 16 Junii zu Altorff

TABULA CCCCXLIX.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt-und deren daraus entsprungenen Christoph Gottliebisch blühenden Linie.

Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche hergekommenen Christoph Gottliebisch dermalen blühenden Linie, (Tab. CCCCXLVIII.) geboren anno 1641 den 14 Februar. acquirirete den ohnweit Feucht gelegenen Herrn Sitz Morneck, und starb anno 1712 den 20 May. Gemalin, (I) Rebecca Barbara Peßlerin, Herrn Michael Ruprecht Peßlers, und Frauen Catharinä Barbarä Peßlerin, einer gebornen Rosin, Tochter, vermählt anno 1671 den 26 Junii, starb anno 1684 den 8 Januar, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof, Herrn Jobst Christoph Pellers von Schoppershof zu Muggenhof, und Frauen Anna Mariä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Huberin von Augspurg, Tochter, geboren anno 1667 den 11 May, vermählt anno 1689 den 9 Novembr. starb anno 1719 den 11 Januar. als Wittwe, da sie ihm 8 Kinder geboren.

1\. Catharina Euphrosina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1672 starb anno 1673.

1\. Adam Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1674 den 7 Mart. starb anno 1690 den 4 Februar.

1\. Johann Paulus Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1675 starb eodem anno.

1\. Anna Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1677 den 18 Nov. † an 1682 den 30 Mart.

1\. Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1679 den 9 Novembr. starb anno 1717 den 1 April. Gemal, Herr Georg Gottlieb Pömer, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren an. 1675 den 29 Jan. vermählt an. 1702 den 5 Decembr. starb an. 1747 den 30 Jan.

1\. Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1681 starb eodem anno.

1\. Johann Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1683 den 30 August. † an. 1684 den 5 Februar.

2\. Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1691 starb eodem anno.

2\. Friederich Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1692 starb eodem anno.

2\. Christoph Gottlieb II. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, geboren anno 1693 den 11 Februar, ist dermalen vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof. Gemalin, Maria Barbara Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Sabinä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1697 den 20 Novembr. vermählt anno 1718 den 11 Octobr.

2\. Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1694 starb eodem anno.

2\. Johann Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1695 den 23 Octobr. † an. 1696 den 4 Februar.

2\. Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1697 starb eodem anno.

2\. Jobst Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1698 starb eodem anno.

2\. Christoph Balthasar Scheurl von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1700.

Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1719 den 4 August. starb anno 1724 den 17 Mart.

Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff, führet dermahlen die Christoph Gottliebische Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCL.

Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1722 den 13 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, dermaliger Assessor und Schöpf am Löblichen Unter-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1720 den 11 Octobr. vermählt anno 1741 den 22 Novembr.

Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 8 Mart. Gemal, Herr Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, geboren anno 1723 den 3 Jul. vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Catharina Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1726 den 31 May. Gemal, Herr Johann Christoph Fürer von Haimendorff zu Wolckersdorff, geboren anno 1722 den 1 May, vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1728 den 10 Junii.

Johann Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1730 den 25 Junii, starb anno 1733 den 16 Septembr.

Sabina Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1734 den 11 Septembr.

TABVLA CCCCL.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Christoph Gottliebisch blühenden Linie.

Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff auf Morneck, führet dermahlen die aus der ältern Haupt Branche hergekommene Christoph Gottliebische Linie geseegnet fort, (Tab. CCCCXLIX) geboren anno 1720 den 30 Novembr. ward anfänglich Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, ist aber vorjetzo seit anno 1748 den 15 Mart. Pfleger der beyden Nürnbergischen Aemter Hildpolstein und Wildenfelß. Gemalin, Clara Maria Eleonora Kreßin von Kreßenstein, Herrn Carl Christoph Kreßens von Kreßenstein auf Rätzelsdorff, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und Klosters Engelthal, dann Frauen Mariä Philippinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Volckamerin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1725 den 24 Februar. vermählt anno 1744 den 26 May.

Sophia Maria Eleonora Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1745 den 22 Septembr.	Christoph Gottlieb III. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1747 den 19 May.

TABULA CCCCLI.

Von denen Scheurlischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Gottlieb Scheurl von Defersdorff.
  - Carl Wilh. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, Pfleger der beyden Nürnbergischen Aemter Hilpoldstein und Wildenfels.
    - Christoph Gottlieb II. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof.
      - Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff auf Morneck.
        - Maximilian Scheurl von Defersdorff, vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg.
          - Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff zu Fischbach.
          - Catharina Hallerin vom Hallerstein.
        - Euphrosina Pfaudin von Kürnburg.
          - Marcus Friederich Pfaud von Kürnburg.
          - Anna Kochin von Grönenbach.
      - Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof.
        - Jobst Christoph Peller von Schoppershof.
          - Christoph Peller von Schoppershof.
          - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Anna Maria Huberin.
          - Andreas Huber von Augspurg.
          - Juliana Waldreichin.
    - Maria Barbara Löffelholzin von Colberg.
      - Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.
        - Jacob Wilh. Löffelholz von Colberg, vorderster Los. Amtmann zu Nürnb.
          - Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg.
          - Jacobina im Hof.
        - Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff.
          - Christian Scheurl von Defersdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Regina im Hof.
      - Sabina Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Jacob Pfinzing von Henfenfeld.
          - Paulus Pfinzing von Henfenfeld, Senat. zu Nürnb.
          - Margaretha Fezerin von Buschschwobach.
        - Maria Martha Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Siegemund Paul Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim, des ältern geh. Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnb.
          - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.
  - Clara Maria Eleonora Kressin von Kressenstein.
    - Carl Christoph Kreß von Kressenstein auf Räzelsdorff, Pfleger des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal.
      - Georg Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof und Räzelsdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff und Robensaß, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geh. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, Räzelsdorff, Dürrenmungenau und Gamsbach, des löbl. Fränkis. Crays. Kr. R. wie auch des ält. geh. R. zu Nürnb.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff, des ält. geh. R. vorderster Los. Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Barb. Sophia Pömerin.
      - Maria Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Herspruck.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg.
          - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
        - Anna Regina Pellerin von Schoppershof.
          - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
    - Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach.
      - Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Gottlieb Volckamer, Kayserl. würcklicher Rath, des ältern geh. Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Friederich Volckamer des ält. geh. R. zu Nürnberg.
          - Susanna Catharina im Hof.
        - Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff.
          - Christoph Wilh. Scheurl von Defersdorff, vorderster Los. Amtm. zu Nürnb.
          - Helena Gammersfelderin von Solar.
      - Clara Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, Chur Maynzisch u. Hochfürstl. Würzburgis. Hof Juncker, dann Amtmann des Nürnbergischen Waldes St. Laurentii.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg, des ält. geh. R. vorderster Los. Herr und R. Schultheiß zu Nürnb.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
        - Maria Regina Löffelholzin von Colberg.
          - Johann Friederich Löffelholz von Colberg, des innern geh. und Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Catharina Gammersfelderin von Solar.

TABVLA CCCCLII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Philipp Jacobinisch blühenden Linie.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche hergekommenen Philipp Jacobinisch dermahlen blühenden Linie, (Tab. CCCCXLVIII.) geboren anno 1648 den 23 Januar. ward anno 1683 Kriegs Commissarius bey den Entsatz vor Wien, anno 1684 Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff, kame anno 1686 ins Losungs Amt, und reisete mit löblich Nürnbergischer Raths Gesandschafft als Mit-Abgeordneter anno 1689 zur Crönung des Römischen Königs Josephi nach Augspurg, ingleichen anno 1690 und anno 1691 als Nürnbergischer Abgeordneter an den Kayserlichen Hof nach Wien, und anno 1711 abermals zur Crönung Kaysers Caroli VI. nach Francksurth am Mayn, erhielte bey beyden Kayserlichen Crönungen Gnaden Ketten, acquirirete anno 1695 die Köglerischen- anno 1715 die Starckischen- und anno 1720 die Grolandischen Reichs-Lehen, wie auch den Herren Sitz Erlenstegen, ward endlich vorderster Losungs Rath und starb anno 1725 den 22 Octobr. Gemalin, Maria Magdalena Holzschuherin von Aspach, Herrn Siegemund Jacob Holzschuhers von Neuenbürg, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Hersbruck, dann Frauen Annä Mariä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1664 den 14 Septembr. vermählt anno 1684 den 2 Decembr. starb anno 1733 den 16 Januar. als Wittwe, da sie nachstehende 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1685 den 9 Septembr. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Scheurl von Defersdorff zu Heuchling, Hochfürstlich Schwartzenbergischer Rath und vorderster Consiliarius zu Nürnberg, geboren anno 1666 den 4 Februar. vermählt anno 1709 den 10 Decembr. starb anno 1740 den 6 Jul.

Maria Jacobina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1686 den 19 Novembr. starb anno 1687 den 6 Mart.

Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1688 den 6 Februar. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Jacob Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1686 den 16 August. vermählt an. 1709 den 12 Novembr. starb an. 1736 den 2 Novembr.

Maria Christina Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1689.

Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1690 starb eodem anno.

Maximilian Christoph Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1691 den 12 Novembr. starb anno 1709 den 30 August.

Hanß Jacob Scheurl von Defersdorff geboren und gestorben anno 1693.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1694 den 11 Nov. starb anno 1695 im Februar.

Johann Carl Scheurl von Defersdorff, führet dermahlen die Philipp Jacobinische Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLIII.

Ein todter Sohn geboren anno 1698.

Maria Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren und gestorben anno 1700.

Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1701 starb eodem anno.

Clara Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1703 den 23 Januar. starb anno 1743. Gemal, Herr Johann Wilhelm von Furtenbach zu Reichenschwand und Oberndorff, geboren anno 1700, vermählt anno 1723 den 13 April.

Ein todter Sohn geboren anno 1707.

Scheurl.

TABULA CCCCLIII.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in älterer Haupt- und deren daraus gekommenen Philipp Jacobinisch blühenden Linie.

Johann Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, führet dermalen die Philipp Jacobinische Linie geseegnet fort, (Tab. CCCCLII.) geboren anno 1696 den 30 Januar. ist vorjetzo Losungs Rath bey der löblichen Republique Nürnberg. Gemalin, Anna Lucia Fürerin von Halmendorff, Herrn Georg Siegemund Fürers von Halmendorff auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Sabinä Fürerin von Halmendorff, einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, geboren anno 1699 den 4 April, vermählt anno 1721 den 14 Januar.

Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1722 den 4 May, † den 18 Octobr. e. a.

Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, geboren anno 1723 den 3 Jul. Gemalin, Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Gottlieb II. Scheurls von Defersdorff auf Morneck, vordern Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pflegers des Amts und der Vorstadt Gostenhof, dann Frauen Mariä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1724 den 8 Mart. vermählt anno 1747 den 12 Septembr.

Maria Magdalena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 8 Novembr. † den 15 Dec. e. a.

Maria Sabina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1726 den 8 Januar. starb den 21 Mart. e. a.

Siegemund Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1727 den 29 May, ward Fähndrich bey den löblich General Zebisch Fränckischen Crayß Regimente zu Fuß, und starb anno 1746 den 10 Novembr. zu Philippsburg auf der Postierung, und ruhet in der Kirche zu Graben.

Johann Paul Carl Scheurl von Defersdorff geboren an. 1728 den 12 Junii.

Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1729 den 3 Sept. † den 5 Sept. e. a.

Christoph Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1731 den 8 Mart. starb anno 1734 den 23 Dec.

Johann Carl Wilhelm Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1732 den 10 Aug. starb anno 1736 den 10 Novembr.

Maximilian Christoph Carl Scheurl von Defersdorff geboren anno 1733 den 10 Octobr. starb anno 1734 den 27 Januar.

Maria Anna Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1735 den 28 April, starb den 18 Jul. e. a.

Georg Siegemund Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1736 den 31 Jul.

Christoph Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1741 den 11 April, starb den 19 Junii e. a.

TABULA CCCCLIV.

Von denen Scheurlischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Friederich Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen.	Johann Carl Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, Losungs Rath zu Nürnberg.	Philipp Jacob Scheurl von Defersdorff auf Erlenstegen, vorderster Losungs Rath zu Nürnberg.	Maximilian Scheurl von Defersdorff, vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg.	Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff zu Fischbach.
				Catharina Hallerin von Hallerstein.
			Euphrosina Pfandin von Kürnburg.	Marcus Friederich Pfand von Kürnburg.
				Anna Rochin von Grönenbach.
		Maria Magdalena Holzschuherin von Aspach.	Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg, Pfleger des Nürnbergischen Amts und der Stadt Herspruck.	Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg.
				Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
			Anna Maria Pellerin von Schoppershof.	Christoph Peller von Schoppershof.
				Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
	Anna Lucia Fürerin von Haimendorff.	Georg Siegemund Fürer von Haimendorff auf Steinbühl und Himmelgarten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.	Georg Siegemund Fürer von Haimendorff auf Steinbühl und Himmelgarten, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.	Johann Siegemund Fürer von Haimendorff auf Steinbühl, Himmelgarten und Malmsbach, des löbl. Fränckis. Crays. Kr. Rath, dann des innern geh. Raths zu Nürnberg.
				Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
			Anna Catharina im Hof.	Georg im Hof, des ältern geh. Raths und zweyter Los. Herr zu Nürnberg.
				Sibylla Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
		Maria Sabina Kreßin von Kressenstein.	Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorff und Rohensaß, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.	Jobst Christoph Kreß von Kressenstein zu Kraftshof, Räzelsdorff, Dürrenmungenau und Sambach, des löbl. Fränckis. Crays Kr. Rath, wie auch des ältern geh. Raths zu Nürnberg.
				Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
			Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.	Christoph Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober- und Unter-Wolckersdorff.
				Barbara Sophia Pömerin.
Maria Hedwig Scheurlin von Defersdorff.	Christoph Gottlieb II. Scheurl von Defersdorff auf Morneck, derer Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof.	Christoph Gottlieb I. Scheurl von Defersdorff auf Morneck.	Maximilian Scheurl von Defersdorff, vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg.	Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff zu Fischbach.
				Catharina Hallerin von Hallerstein.
			Euphrosina Pfandin von Kürnburg.	Marcus Friederich Pfand von Kürnburg.
				Anna Rochin von Grönenbach.
		Maria Magdalena Pellerin von Schoppershof.	Jobst Christoph Peller von Schoppershof.	Christoph Peller von Schoppershof.
				Maria Magdalena Tezlin von Kirchen Sittenbach.
			Anna Maria Huberin.	Andreas Huber von Augspurg.
				Juliana Waldreichin.
	Maria Barbara Löffelholzin von Colberg.	Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg.	Jacob Wilhelm Löffelholz von Colberg, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.	Johann Wilhelm Löffelholz von Colberg.
				Jacobina im Hof.
			Regina Catharina Scheurlin von Defersdorff.	Christian Scheurl von Defersdorff.
				Regina im Hof.
		Maria Margaretha Pfinzingin von Henfenfeld.	Jacob Pfinzing von Henfenfeld.	Paulus Pfinzing von Henfenfeld, Senator zu N.
				Margaretha Fezerin von Buschschwobach.
			Maria Martha Holzschuherin von Neuenbürg.	Siegemund Paul Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim.
				Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.

Scheurl.

TABULA CCCCLV.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorff in blühender jüngern Haupt Linie.

Jacob Scheurl von Defersdorff, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie, (Tab. CCCCXLIV.) geboren anno 1577 den 13 Jul. ward Consiliarius primarius bey der löblichen Republique Nürnberg und Legations weise an den Kayserlichen Hof, wie auch nach Würzburg, ingleichen auf etliche Union- und Probations-Täge gesendet, und starb anno 1623 den 8 May. Gemalin, Juliana Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Wilhelm Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1586 den 11 Mart. vermählt anno 1607 den 25 April, starb anno 1623 den 25 Novembr. als Wittwe, da sie 4 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Christoph Wilhelm I. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1608 den 28 Jul. ward anno 1634 Hof Juncker bey dem Königlich Schwedischen Reichs Canzler Herrn Grafen Axel Oxenstierna, endlich aber vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg, und starb an. 1689 den 14 Januar. Gemalin, Helena Gammersfelderin v. Solar, Hrn. Christoph Gammersfelder von Solar und Frauen Barbarä Gammersfelderin von Solar, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1616 den den 24 Junii, vermählt an. 1636 den 17 Octobr. † an. 1675 den 23 Mart. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget.

Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1610 den 1 Febr. starb anno 1686 den 17 Novembr. Gemal, Herr Georg Paulus im Hof, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg geboren an. 1603 den 1 Octobr. vermählt an. 1630 den 16 August. starb anno 1689 den 16 Februar.

Juliana Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1611 den 9 May, starb an. 1643 den 16 Jul. Gemal, (I) Herr Georg Holzschuher von Neuenbürg, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1602 den 27 August, vermählt anno 1633 den 29 Octobr. † anno 1636 den 1 Septembr. (II) Herr Joachim Schlaudersbach, Stadt Allmosen Pfleger zu Nürnberg, vermählt anno 1642 den 16 May, starb anno 1674.

Sibylla Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1612 den 20 Septembr. starb den 22 Decembr. e. a.

Helena Sibylla Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1637 den 4 August starb anno 1694. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof, Pfleger des Nürnberglichen Amtes und der Stadt Altorff, geboren anno 1638 den 16 August vermählt anno 1669 den 26 April starb anno 1683 den 7 Januar. und liegt bey St. Rochus begraben.

Christoph Wilhelm II Scheurl von Defersdorff, führete die blühende jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLVI.

Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1640 den 12 Sept. † an. 1698. Gemal, Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg des innern geheimen wie auch Appellations Rath und Zinß Meister zu Nürnberg geboren an. 1642 den 1 Septembr. vermählt an. 1672, † an. 1704 den 20 August.

Friederich Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1644 den 27 Junii, † an. 1648 den 1 Jul.

Carl Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1647 den 24 Decembr. † anno 1697 unvermählt.

Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff, geboren annb 1650 den 3 Januar. starb anno 1722 den 30 Novemb. Gemal, Herr Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1648 den 15 Novembr vermählt anno 1671 den 18 Novembr. starb anno 1709 den 8 April. da sie 4 Söhne mit ihr gezeuget, deren Nachkommen noch in geseegneten Flor stehen.

Gabriel Sebastian Scheurl von Defersdorff, geboren an. 1652 den 19 Septemb. ward Hauptmann und blieb in der Belagerung Ofen anno 1686 den 29 Junii unbeerbt.

Clara Regina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1655 den 14 Aug. starb anno 1727 den 30 Novembr als Wittwe. Gemal Herr Hanß Joachim Haller von Hallerstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1645 den 13 Februar, vermählt anno 1681 den 5 Septembr. starb anno 1720 den 15 Mart da er 4 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommen ebenfalß noch gesegnet blühen.

Georg Andreas Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1662 den 30 Novembr. nahm Kriegs Dienste an, und blieb an. 1686 den 29 Junii in der Belagerung Ofen.

TABULA CCCCLVI.

Von denen Herren Scheurln von Defersdorf, in blühender jüngern Haupt Linie.

Christoph Wilhelm II. Scheurl von Defersdorff, führete die dermalen blühende jüngere Haupt Linie dauerhafft fort, Tab. CCCCLV.) geboren anno 1638 den 19 Novembr. ward Obrist Wacht Meister bey den löblich Fränckischen Crayß d'Avila Regimente zu Fuß, wie auch Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Gräfenberg, starb anno 1693 den 4 Septembr. zu Gräfenberg. Gemalin, Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hieronymi Wilhelm Schlüsselfelders von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1657 den 14 Junii, vermählt anno 1678 den 24 May, starb anno 1736 den 1 Mart, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph Wilhelm III. Scheurl von Defersdorff auf Vorra, Schwarzenbruck und Heuchling, geboren an 1679 den 17 Jul, ist dermahlen Pfleger des Nürnbergischen Amts und der Stadt Lauff, wie auch Senior Familiæ. Gemalin, (I) Clara Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, Assessors und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, Herrn Wolff Jacob Schmidtmayers von Schwarzenbruck hinterlassene Frau Wittwe und Erbin, durch welche er das Schmidtmayerische Guth Schwarzenbruck überkommen hat, geboren anno 1685 den 1 Februar. vermählt anno 1708 den 7 May, starb anno 1733 den 11 Octobr. da sie nachstehende 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Helena Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Gustav Georg Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Arzelshofen, Kayserlichen würcklichen Raths, dann des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrn zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Vellerin von Schopperdhof, Tochter und Erbin, durch welche er das Tezelische Guth Vorra erlanget hat, geboren anno 1684 den 18 August, vermählt anno 1736 den 13 Novembr.

Ulrich Wilhelm Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1680 den 4 Septembr. starb anno 1683 den 29 Jul.

Helena Rosina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1683, starb eodem anno.

Maria Salome Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1684 den 2 Septembr. Gemal, Herr Christoph Michael Kreß von Kressenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolffgang des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1671 den 31 August. vermählt anno 1705 den 10 Mart.

Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1686 den 14 April. Gemal, Herr Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg, geboren anno 1683 den 13 Mart. vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Maria Helena Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1688 den 7 May, starb anno 1713 den 9 August. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1677 den 13 Sept. vermählt anno 1711 den 30 Junii, starb anno 1742 den 11 Februar, da er einen Sohn mit ihr gezeuget hatte.

Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1690 den 15 Septembr. starb anno 1693 den 13 Junii.

Susanna Rosina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1692 den 17 Decembr. starb anno 1693 den 4 Junii.

Helena Catharina Scheurlin von Defersdorff, geboren an. 1709 den 1 Febr. Gemal, Herr Christoph Friederich Stromer von Reichenbach des innern Raths und Rugs Herr zu Nürnberg geboren an. 1713 den 10 Februar. vermählt anno 1736 den 17 April.

Christoph Wilhelm IV. Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1711 den 27 Junii, starb an. 1732 den 8 Jul zu Altorff, da er sich studirens halber aufgehalten hat.

Johann Wilhelm Scheurl von Defersdorff, geboren anno 1713 den 3 Octobr. starb den 11 Octobr. eod. anno.

Anna Rosina Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1716 den 26 Januar. starb anno 1720 den 2 Jul.

Jacob Wilhelm Scheurl von Defersdorff geboren anno 1719 den 1 Febr.

Hanß Joachim Wilhelm Scheurl von Defersdorff geboren anno 1721 den 29 Decembr.

Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, geboren anno 1724 den 26 Novembr. Gemal, Herr Paul Carl Welser von Neunhof und Röthenbach bey St. Wolffgang, geboren anno 1722 d. 7 Febr. vermählt anno 1747 den 22 August.

TABVLA CCCCLVII.

Von denen Scheurlischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Jacob Wilhelm Scheurl von Defersdorff.
  - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff auf Vorra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pfleger des Nürnbergischen Amts und der Stadt Lauff.
    - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, Obrist Wacht Meister beym löblich Fränckischen Crayß und Pfleger des Nürnbergischen Amts und der Stadt Gräfenberg.
      - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.
        - Jacob Scheurl von Defersdorff, Consiliarius primarius zu Nürnberg.
          - Christoph Scheurl von Defersdorff, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Banns Richter zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg.
        - Juliana Löffelholzin von Colberg.
          - Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg.
          - Helena im Hof.
      - Helena Gammersfelderin von Solar.
        - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Siegemund Gammersfelder von Solar.
          - Maria Harßdörfferin.
        - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld.
          - Catharina Starckin von Reckenhof.
    - Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
      - Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
        - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Johann Pfinzing von Henfenfeld.
          - Magdalena Welserin.
      - Maria Salome Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach.
          - Anna im Hof.
        - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Catharina Pilgramin.
  - Clara Helena Tucherin von Simmelsdorff.
    - Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
      - Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, vorderster Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Christoph Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Catharina im Hof.
          - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr.
          - Barbara im Hof.
      - Clara Sabina von Thill.
        - Christoph von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Martha Guglin von Brand.
        - Anna Maria Behaimin.
          - Christoph Behaim, des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann zu Nürnberg.
          - Clara Tucherin von Simmelsdorff.
    - Maria Helena Pömerin.
      - Georg Ernst Pömer, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Reicheneck.
        - Georg Pömer, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Altorff.
          - Georg Pömer.
          - Dorothea Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Ursula Behaimin.
          - Friederich Behaim, Pfleger der Nürnbergischen Aemter Gräfenberg und Hildpolstein.
          - Ursula Geuderin von Heroldsberg.
      - Maria Helena Roggenbachin.
        - Jobst Heinrich Roggenbach.
          - Georg Roggenbach.
          - Magdalena Harßdörfferin.
        - Barbara Rözlerin.
          - Stephan Rözler.
          - Barbara Buchnerin.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach.

Dieses alte edle und bey der löblichen Republique Nürnberg Raths fähige Geschlecht, führete in denen alten Zeiten lediglich den Nahmen von Reichenbach, und befande sich in denen Nürnbergischen Gegenden, gleich andern von Adel auf seinen Land-Gütern. Wie der Nahme Stromer auf dasselbe erwachsen, und die Familie nach Nürnberg gekommen, das wird in alten glaubwürdigen Nachrichten also gefunden: Es habe sich nehmlich Herr Conrad von Reichenbach zu Ende des zwölfften Seculi, da sein Herr Vater noch gelebet, bey seiner ersten Gemahlin Bruder, Herrn Conrad Waldstromern, des heiligen Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meistern über den Nürnbergischen Wald, dergestalten lange aufgehalten, daß beyder Kinder miteinander aufgewachsen. Da es dann geschehen, daß man des von Reichenbach Kinder auch Stromer und Stromerinne genennet. Dann die Herren Waldstromer hiesen in denen damaligen Zeiten nur Stromer. Damit nun nachgehends ein Unterschied zwischen beyden Kindern wäre, sezete man Herrn Conrad Stromers Descendence, wegen ermeldeten Erb Amts das Wort Wald vor, Herrn Conrads von Reichenbach Kinder aber, nennete man nur bloß Stromer, und behielte dem ungeachtet die alte rechte Benennung von Reichenbach darbey. Von selbiger Zeit an blieben die Herren Stromer beständig in Nürnberg, giengen daselbsten zu Rathe und bekleideten auch andere ansehnliche Charges. Sie besasen in denen vorigen Zeiten nicht nur das veste Schloß Cammerstein hinter Schwabach und das Stamm Hauß Reichenbach, sondern auch den Reichs Lehenbaren Herrn Siz Maußgeseeß und das dem Hochfürstlichen Hause Brandenburg Onolzbach zum Theil zu Lehen gehende Ritter Guth Gleisenberg, auch andere Orte mehr. Ubrigens stunde die Familie in ganz besondern Ansehen, massen dieselbe beym hohen teutschen Orden aufgenommen, und einer aus ihnen zum Ritter ernennet wurde, andere ihres Geschlechts aber auch anderweitig Ritterliche Würden überkamen, und sonderheitlich Herr Peter Stromer die Ehre hatte, Ritter des goldenen Schildes zu seyn und zum Hauptmann des Schwäbischen Bundes ernennet zu werden, wie solches alles aus folgendem Geschlechts Register umständlicher zu ersehen ist.

Gerhard von Reichenbach, Ritter, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, besase die Veste Cammerstein, und ward aus obangezeigter Ursache, auch insgemein der alte Stromer genennet, unter welchen Nahmen er anno 1197 nach gehaltenen grossen Turnier zu Nürnberg, Kayser Heinrich VI. mit 18 Pferden nach Donauwörd begleitet haben solle. Er starb anno 1205.

Gerhard von Reichenbach zog mit dem König Conrad über das Meer, und fand daselbsten seines Lebens Ende.	Conrad von Reichenbach, hielte sich bey seinem Schwager, Herrn Conrad Waldstromern in Nürnberg beständig auf, und überkame dadurch, wie oben gezeiget worden, mit seinen Nachkommen den Nahmen Stromer. Gemalin (I) Beatrix Waldstromerin, Herrn Conrad Waldstromers Ritters, Kayserlichen Raths, des Heil. Röm. Reichs Erb Ober Forst- u. Jäger-Meisters, dann Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Waldstromerin, einer gebornen von Perg, Tochter, welche 15 Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Eine geborne Dogglerin, von der er 3 Kinder erhalten. (III) Eine geborne Hellwagin, die ihm 15 Kinder geboren hat.

Funfzehen Kinder sind belage alter Hauß Nachrichten aus erster Ehe erzeugt worden, man findet aber nicht, wie solche geheissen haben.	Drey Kinder sind aus der zweyten Ehe gekommen, deren Nahmen ebenfals unbekannt.	3. Conrad Stromer von Reichenbach, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLX. B.	3. Heinrich Stromer v. Reichenbach.	3. Herman Stromer v. Reichenbach.	3. Otto Stromer v. Reichenbach.	3. Hainold Stromer v. Reichenbach.	3. Herman Stromer v. Reichenbach.	3. Seiz Stromer v. Reichenbach.

3. Albrecht Stromer v Reichenbach.	3. Wolfram Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zur goldenen Rose genannt. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLIX.	3. Gerhauß Stromerin, Gemal, Herr Conrad Nüzel, starb an. 1328 den 5 Junii.	3. . . . Stromerin war mit einem Steiner verheyrathet.	3. . . . Stromerin befande sich mit einem Schazen in der Ehe.	3. Drey Töchter sind im ledigen Stande gestorben.

TABVLA CCCCLIX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in einer erloschenen Linie zur goldenen Rose genannt.

Wolffram Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Linie zur goldenen Rose genannt, (Tab. CCCCLVIII.) Gemalin, (I) Anna Eßlerin, Herrn Rüdiger Eßlers Tochter, welche ihm 2 Kinder geboren. (II) Elisabetha Katterbeckin, starb anno 1338, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1\.
Ulrich I. Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, kam in den Rath zu Nürnberg, stifftete von dem Ertrag etlicher ihm zuständig gewesener Güter, einen ewigen Jahrs Tag und Seel Gered, vor sich und seine Vorfordern, in die Kirche zu St. Sebald, wie nicht weniger auch Kleidung vor arme Männer, starb anno 1370 Mittwochs nach Jacobi, und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Margaretha Prantnerin.

1\.
Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, (I) Herr Berthold Eslinger. (II) Ein Zenner.

2\.
Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad von Parsberg, Ritter.

2\.
Anna Stromerin von Reichenbach, war Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

2\.
Wolffram Stromer von Reichenbach, befande sich an. 1340 im Rath zu Nürnberg, und starb ohne Kinder. Gemalin, (I) eine geborne Reichswirthin. (II) Eine geborne Zängerin von Zangenstein.

Ulrich II. Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, kam in den Rath zu Nürnberg, stifftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Dominicanern zu Nürnberg, wie auch Brod vor arme Leuthe jährlich auszutheilen, starb an. 1418 am St. Egidien Abend, und liegt in der Dominicaner Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Margaretha Reichswirthin, Herrn Wolffart Reichswirths von Amberg, Tochter.

Franz Stromer von Reichenbach, starb unvermählt.

Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, (I) Herr Andreas Haller, starb an. 1366. (II) Herr Berthold VII. Pfinzing, Kayserlicher Rath, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1366, starb anno 1405 Dienstags nach Bartholomäi.

Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Eckenbrecht Koler.

Clara Stromerin von Reichenbach ward an. 1403 zur 32sten Aebtissin im Kloster St. Clara zu Nürnberg erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 3 Jahre vor, und starb anno 1406.

Ulrich III. Stromer von Reichenbach, starb unvermählt.

Siegemund Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, kam in den Rath zu Nürnberg, stunde beym Kayser Sigismundo in grosen Ansehen, von dem er auf dem Concilio zu Costnitz nach Böhmen, auch anderweit als Kayserlicher Bothschaffter gesandt wurde, wie er denn auch nebst Herrn Georg Pfinzingen anno 1424 von Kayserlicher Majestät, die Reichs Cleinodien und Reliquien empfangen, selbige in beständige Verwahrung nach Nürnberg gebracht hat, und über die den Heiligthum [illegible] Stuhl verwachte 60 Mann Hauptmann gewesen. In gemeiner Stadt Nürnberg Angelegenheiten ist er [illegible] verschicket, ingleichen anno 1432 bey entstandenen Mißhelligkeiten zwischen den Herrn Bischoff und Fürsten zu Würzburg und dasigem Dom Capitul, zum Schiedsmann gebrauchet, auch von Herrn Marggraf Friederichen Chur Fürsten zu Brandenburg, wegen Abwendung der Raubereyen, eine Unterredung mit ihm zu pflegen, zu ihm verlanget worden. Er starb anno 1437 am St. Johannis Tag. Gemalin, (I) Barbara Mendlin, Herrn Conrad Mendels, Tochter, welche ihm 4 Kinder geboren. (II) Cunegunda von Egloffstein, Herrn Dieterich Senioris von Egloffstein zu Stolzenrod, Burgmanns auf den Rothenberg, und Frauen Margaretha von Egloffstein, einer gebornen von Heßberg, Tochter, Herrn Leupold Kuchenmeisters von Nordenberg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1422.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Ulrich Grundherr, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1388, starb anno 1434.

Magdalena Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Leupold Haller zu Gräfenberg und Hochschwärz, vermählt anno 1397, starb anno 1449.

Dorothea Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Zwey Söhne sind jung gestorben.

1\.
Ulrich IV. Stromer von Reichenbach, führete die ausgegangene Linie zur goldenen Rose fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLX. A.

1\.
Barbara Stromerin von Reichenbach, starb anno 1439 den 21 Decembr. Gemal, Herr Sebald Pömer Ritter und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1430, starb an. 1452 den 16 August.

1\.
Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Andreas Haller zu Gräfenberg, vermählt anno 1435, starb an. 1447 am Tage St. Vincentii, und ruhet in der Kirche zu St. Sebald.

1\.
Barbara Stromerin von Reichenbach, starb an. 1484 den 2[illegible] Ma[illegible]. Gemal, Herr Anton Tucher des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1412 den 23 [illegible], vermählt an. 1446, starb an. 1476 den 26 Decembr.

TABVLA CCCCLX. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in einer erloschenen Linie zur goldenen Rose genannt.

Ulrich IV. Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, führete diese wieder ausgegangene Linie fort, (Tab. CCCCLIX.) kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1445 am Sonntag vor Allerheiligen Tag, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Beatrix Holzschuherin, Herrn Friederich Holzschuhers, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Holzschuherin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1435.

Siegemund Stromer von Reichenbach, starb unvermählt.

Sebald Stromer von Reichenbach zur goldenen Rose, starb als der Letzte dieser Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Ursula Ammonin von der Lauffenburg, Herrn Friederich Ammons von der Lauffenburg, und Frauen Catharinä Ammonin von der Lauffenburg, einer gebornen von Seckendorff Aberdar, Tochter. Sie vermehrete als Wittwe anno 1502 die Stifftung eines Jahrs Tages, so ihres Herrn Gemals Ur Groß Vater, bey St. Sebald gemachet hatte.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt-Linie.

Conrad I. Stromer von Reichenbach, führete das Hauß der Herren Stromer von Reichenbach dauerhafft fort, (Tab. CCCCLIX.) kame in den Rath zu Nürnberg, stifftete eine ewige Lampe in die Kirche zu St. Sebald, solche des Nachts zu beleuchten, und lebte noch anno 1283. Gemalin, (I) Cunegunda Eßlerin, Herrn Conrad Eßlers des Reichs Schultheisens zu Nürnberg, Schwester, welche ihm 11 Kinder geboren. (II) Anna von Lauffenholz, Herrn Fritzens von Lauffenholz, und Frauen Annä von Lauffenholz, einer gebornen Eßlerin, Tochter, von welcher er 5 Kinder erhalten hat.

I. Conrad II. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Conradinischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe ⸗ ⸗ Tab. CCCCLXI.

I. Heinrich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe ⸗ ⸗ Tab. CCCCLXII. B.

I. Werner Stromer von Reichenbach starb unbeerbt.

I. ⸗ ⸗ ⸗ Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr ⸗ ⸗ ⸗ Schaz.

I. ⸗ ⸗ ⸗ Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr ⸗ ⸗ ⸗ Steiner.

I. Otto Stromer von Reichenbach, dessen Gemalin unbekannt, hinterliese 3 Töchter.

- ⸗ ⸗ ⸗ Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr ⸗ ⸗ ⸗ Kupfermann.
- ⸗ ⸗ ⸗ Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr ⸗ ⸗ ⸗ Hersprucker.
- Anna Stromerin von Reichenbach.

I. Fünff Kinder starben jung.

2. ⸗ ⸗ ⸗ Stromerin. Gemal, Herr Gottfried Schaf.

2. ⸗ ⸗ ⸗ Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad Pirckamer von Bamberg.

2. Elisabetha Stromerin von Reichenbach, ward an. 1364 zur Aebtißin bey St. Clara in Nürnberg erwählet und bestätiget, und starb anno 1366.

2. Hanß Stromer von Reichenbach, hielte sich in Ungarn auf, starb an. 1350 vermuthlich ohne Kinder, und hat in der Prediger Kirche zu Nürnberg ein Monumentum in einer gemahlten Tafel bestehend. Gemalin, (I) eine geborne Mangoldin. (II) Margaretha von Wilhelmsdorff, Herrn Ludewigs von Wilhelmsdorff, und Frauen Gertraud von Wilhelmsdorff, einer gebornen Schenckin von Arberg, Tochter. (III) Catharina Weiglin, Herrn Weigels genannt von Neumarck, Tochter.

2. Ulrich Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg war an. 1362 Nürnbergischer Deputatus zu den Vertrag in Streit Sachen mit denen Herren Burggrafen zu Nürnberg, stifftete an. 1385 einen ewigen Jahrs Tag zu denen Predigern in Nürnberg, vor sich, seine zwey Gemahlinnen und Schwester, und starb an. 1385. Gemalin, (I) eine geborne Pirckamerin von Bamberg, die ihm 7 Kinder geboren. (II) Eine geborne Schmuggenhoferin, vermählt an. 1368, von welcher er 2 Kinder erhalten.

I. Heinrich Stromer von Reichenbach starb an. 1416 am Allerheiligen Abend, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben. Gemalin, Elisabetha Pfinzingin, Herrn Berthold VII. Pfinzings, Kayserlichen Raths, Senatoris und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Elisabethä Pfinzingin, einer gebornen Grosin, Tochter.

I. Gerhauß Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Hanß Muffel, starb anno 1382 am Tag Mariä Geburth, wie sein Toden Schild zu St. Sebald ausweiset.

I. Agnes Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Hanß Bodensteiner.

I. Elisabetha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Conrad Mendel.

I. Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Peter Mendel.

I. Margaretha Stromerin von Reichenbach, war Kloster Frau zu Sonnenfeld.

I. Catharina Stromerin von Reichenbach, † unvermählt.

2. Ulrich Stromer von Reichenbach, starb unbeerbt.

2. Catharina Stromerin von Reichenbach, starb anno 1390. Gemal, Herr Jobst Tetzel, starb anno 1406.

Stromer.

TABVLA CCCCLXI.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Conradinischer Neben Linie.

Conrad II Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Conradinischen Linie (Tab. CCCCLX.) kam in den Rath zu Nürnberg, ward Bau Meister und starb anno 1320. Gemahlin, (I) eine geborne Wallensdöferin, welche ohne Kinder gestorben (II) eine geborne Farnbacherin, die ihm 5 Kinder geboren (III) eine geborne Seyboldin, von der er 3 Kinder erhalten hat.

2 Ortholph I Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg, besase verschiedene Land Güter und starb anno 1395 am Petri Pauli Abend. Gemalin, Cunegunda Praunspachin, Herrn Conrad Praunspachs, Ritters, Tochter, welche 4 Kinder mit ihm gezeuget hat.

2 Cunzmann Stromer, von Reichenbach, Ritter, stifftete einen ewigen Jahrs Tag zu denen Predigern in Nürnberg, wie auch ein Seel Gered mit 2 Gütern, und starb anno 1406 Mittwochs nach Bartholomäi unbeerbt. Gemalin, Elisabetha Grosin, Herrn Ulrich Grosens von Meckenhausen, Tochter.

2 Friederich Stromer von Reichenbach zu Carlstein, starb ohne Leibes Erben.

2 Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal Herr ... Meinlinck.

2 Gutta Stromerin von Reichenbach, starb anno 1365 den 4 Octobr. Gemahl (I) Herr Hanß Pez. (II) Herr Friederich I Holtzschuher, Senator und oberster Hauptm., dann erster Kirchen Pfleger bey St. Sebald zu Nürnberg, starb anno 1339 den 25 Mart. zu Closter Ebrach, und liegt daselbsten begraben.

3 Gerhaus Stromerin von Reichenbach, Gemal Herr ... Eisenmann.

3 Catharina Stromerin von Reichenbach, Gemal, Herr Heinrich Eisenkaster.

3 Bartholomäus Stromer von Reichenbach, legte zur Familie Vorschickung den ersten Grund, stifftete nebst Herrn Conrad dem Alten, Herrn Conrad dem Jungen, Herrn Ortholph und Herrn Hanß Stromern anno 1383 eine ewige Messe zu denen Predigern auf den Stromerischen Altar St. Sigismundi, anno 1386 aber einen ewigen Jahrs Tag, starb anno 1387 am St. Egidien Tag, und liegt vor den Stromerischen Altar bey denen Predigern begraben. Gemalin (I) N. Herrn Hansens mit der Mucken, Tochter, starb anno 1378. (II) Agnes Schürstabin, Herrn Conrad Schürstabs Tochter. Diese letztere stifftete einen ewigen Jahrs Tag in dem neuen Spital, und liegt bey denen Predigern begraben.

Hanß Stromer von Reichenbach, starb anno 1421 Donnerstags nach St. Nicolai. Gemalin (I) Anna Starckin, Herrn Hanß Starckens und Frauen Margarethä Starckin, einer gebornen Trachtin Tochter, Herrn Thomä Grundherrns hinterlassene Frau Wittwe, von welcher er 2 Kinder erhalten. (II) Eine geb. Schulerin, so ohne Kinder gestorben. (III) Eine geborne Grosin, Herrn Philipp Grosens, Tochter, die 3 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Georg Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1380 Freytags nach Allerheiligen, starb anno 1472 am Michaelis Awend, und liegt im neuen Spital begraben. Gemalin (I) ist unbekant. (II) Eine geborne Eichhornin oder Dennerin, (III) eine geb. Schwartzin. Aus diesen 3 Ehen sind keine Kinder hinterlassen worden.

Clara Stromerin v. Reichenbach, Gemal, Herr Jobst Haugenwirth.

Lorenz Stromer von Reichenbach, Gemalin eine geborne Flaschnerin, starb ohne Kinder.

Agnes Stromerin von Reichenbach.

Anna Stromerin von Reichenbach.

1 Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal (I) Herr Paulus Borchtel, Senator zu Nürnberg, starb anno 1417. (II) Herr Paulus von Streitberg zu Streitberg und Siegeltz Ritter, vermählt an. 1449.

1 Catharina Stromerin von Reichenbach. Gemal (I) Herr Wilhelm Oesterreicher (II) Herr Friederich Cammermeister genannt Camerari.

3 Ortholph II Stromer v. Reichenbach führete die wieder ausgegangene Conradinische Linie fort. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXII. A.

3 Ludwig Stromer von Reichenbach, begab sich nach Siebenbürgen, ward Burgermeister und Vordrister zu Hermannstadt, und starb daselbsten. Gemalin, eine adeliche Dame aus Ungarn, welche 3 Kinder mit ihme gezeuget hat.

3 Hanß Stromer von Reichenbach, hielte sich anfänglich geraume Jahre in Amberg auf, gienge aber endlich als Mitbruder in den Carthäuser Orden zu Würzburg, brachte demselben vieles zu, und machte ansehnliche Stifftungen. Gemalin, eine geborne Gieserin, Herrn Jordan Giesers, Tochter.

Hanß Stromer von Reichenbach, wohnete zu Cronstadt in Siebenbürgen, und starb daselbsten unbeerbt.

Ludwig Stromer von Reichenbach starb jung.

Reinhard Stromer v. Reichenbach, starb in Siebenbürgen.

Hanß Stromer v. Reichenbach, trat in den Prediger Orden.

TABVLA CCCCLXII. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Conradinischer Neben Linie.

Ortholph II Stromer von Reichenbach, führete die wieder ausgegangene Conradinische Neben Linie fort (Tab. CCCCLXI.) kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1469 und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg vor den Stromerischen Altar begraben. Gemalin, eine geborne Gruberin, Herrn Hanß Grubers, Tochter, welche 3 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Ortholph III Stromer von Reichenbach, avancirete in den Rath zu Nürnb. so weit, daß er endlich eine der vornehmsten Stellen bekleidete, gienge an. 1480 wegen der Stadt Nürnberg, auf eine Zeit lang an den Kayserl. Hof, anno 1489 aber nebst andern auf Ersuchen Herrn Georgens Herzogs in Bayern, in dessen Nahmen auf eine Tagfahrt nach Elwangen, und starb anno 1498 den 28 Junii ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Catharina Harßdörfferin, Herrn Anton Harßdörffers zu Malesitz in Böhmen, und Frauen Barbarä Harßdörfferin, einer gebornen von Pilsen, Tochter, vermählt anno 1474. starb anno 1522 den 22 Jul. am Tag Mariä Magdalenä, da sie 2 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Leonhard Stromer von Reichenbach, vermehrete das Stromerische Majorat, und starb anno 1506 am St. Veits Tag, als der Lezte dieser Conradinischen Neben Linie unvermählt.

Brigitta Stromerin v. Reichenbach, war Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg, und stifftete daselbst vor sich und ihre zwey Brüder einen Jahrs Tag.

Ein Sohn † jung.

Magdalena Stromerin von Reichenbach, starb anno 1521. Gemal, Herr Leonhard Tucher, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1487, vermählt anno 1512, starb anno 1568 den 13 Mart.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Heinrich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLX) kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1346 Freytags vor Mariä Verkündigung, und liegt in der Nürnbergischen Haupt Kirche zu St. Lorenz begraben. Gemahlin (I) eine geborne Glaßnapfin, Herrn Conrad Glaßnapfs, Tochter, welche 8 Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Margaretha Geuschmidtin, Herrn Heinrich Geuschmidts, Reichs Schultheisens zu Nürnberg, Tochter, vermählt anno 1298, starb anno 1350 am St. Catharinen Abend, da sie ihm 10 Kinder geboren.

1\. Peter Stromer von Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Peterinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXIII.

1\. Heinrich Stromer von Reichenbach, starb anno 1348. Gemalin, Gerhauß Kolerin, Herrn Erckenbrecht Kolers, Tochter, starb ohne Kinder.

1\. Margaretha Stromerin von Reichenbach, starb anno 1350. Gemal, Herr Albrecht VI. Behaim, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg. Geboren anno 1288 starb anno 1359 am Tage St. Luciä.

1\. Agnes Stromerin von Reichenbach, war Kloster Frau beym heiligen Grab zu Bamberg.

1\. Clara Stromerin von Reichenbach ist auch Kloster Frau beym Heil. Grab zu Bamberg gewesen.

1\. Gerhauß Stromerin v. Reichenbach war Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, und machte nicht nur in dieses Kloster, sondern auch nach St. Johannis eine Stifftung.

1\. Adelheid Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

1\. Conrad Senior Stromer von Reichenbach Stamm Herr der zweyten wieder verblüheten Conradinischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXIV. A.

2\. Albrecht Stromer v. Reichenbach starb unvermählt.

2\. Erhard Stromer von Reichenbach, stifftete nebst seiner Frauen Gemahlin einen ewigen Jahrs Tag in die Kirche zu St. Lorenz, starb an. 1353 am Tag Philippi und Jacobi, und liegt nebst ihr in der Kirche zu St. Lorenz begraben. Gemalin, Catharina Volckamerin, Herrn Hartwig Volckamers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Volckamerin, einer gebornen Brendlin, Tochter, starb ohne Kinder.

2\. Margaretha Stromerin v. Reichenbach, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

2\. Catharina Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

2\. Andreas Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der bald wieder verblüheten Andreasischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXIV. B.

2\. Franz Stromer von Reichenbach Stamm Herr der wieder ausgegangenen Franzischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXV. A.

2\. Ulmann Stromer von Reichenbach führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen. Siehe Tab. CCCCLXV. B.

2\. Conrad Junior Stromer v. Reichenbach, starb anno 1318 in Mayland, und ward daselbsten bey denen Barfüssern im Chor begraben.

2\. Zwey Töchter sind noch ins Kloster gegangen.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Petrinischer Neben Linie.

Peter Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Petrinischen Neben Linie (Tab. CCCCLXII.) geboren anno 1292, ward Ritter des goldenen Schildes und Hauptmann des Schwäbischen Bundes, machte von seinen ansehnlichen Gütern, so wohl in die beyden Spitäler, als auch in die Kirchen zu Nürnberg schöne Stifftungen, und starb anno 1388 am St. Barbarä Abend, 96 Jahre alt. Gemalin (I) Sigllt Ebnerin, Herrn Hermann Ebners, Senatoris und alten Burger Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Ebnerin, einer gebornen Ortliebin Tochter, welche 3 Kinder mit ihm gezeuget hat, und anno 1350 um Michaelis gestorben ist. (II) Margaretha Kolerin, Herrn Otto Kolers Forst Meisters Tochter, die ihm auch 3 Kinder geboren.

1\. Hermann Stromer von Reichenbach starb anno 1406. Gemalin, Elisabetha Grolandin, Herrn Ulrich Grolands und Frauen Elisabethä Grolandin, einer gebornen Schopperin, Tochter, von welcher er 7 Kinder erhalten hat.

1\. Peter Stromer v. Reichenbach starb unvermählt.

1\. Cunegunda Stromerin von Reichenbach starb anno 1360 Dienstags vor Himmelfarth. Gemal, Herr Michael Behaim, vermählt anno 1350 Dienstags nach Obersten, starb anno 1389 Freytags vor Michaelis.

2\. Heinrich Stromer v. Reichenbach starb jung.

2\. Erhard Stromer v. Reichenbach starb jung.

2\. Peter Stromer v. Reichenbach, starb anno 1402 am St. Margarethen Tag. Gemalin, Elisabetha Pfinzingin, Herrn Bertholdt Pfinzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Pfinzingin, einer gebornen Tucherin, Tochter, welche ihm 6 Kinder geboren.

Gerhauß Stromerin von Reichenbach, Gemal I) Herr Götz Haug. (II) Herr Hanß Ellwanger. (III) Herr Peter Tezel.

Elisabetha Stromerin von Reichenbach, Gemal, Herr Conrad Schürstab v. Oberndorff.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal Herr Heinrich Armbauer.

Anna Stromerin v. Reichenbach starb in der Jugend.

Paulus Stromer v. Reichenbach, geb. anno 1390, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Pfleger der Reichs Veste, und endlich des Reichs Schultheisen Amts Verweser daselbsten, starb an. 1442. Gemalin (I) eine geb. Granedlin, welche verschiedene Kinder mit ihm gezeuget hat. (II) Eine geborne Langenfelderin, starb ohne Kinder.

Barbara Stromerin von Reichenbach, starb anno 1423 den 2 Februar. Gemal, Herr Michael Behaim, vermählt an. 1411 d. 2 Septembr., † an. 1446 Samstags vor Matthäi.

Peter Stromer v. Reichenbach.

Vincentius Stromer von Reichenbach.

Ambrosius Stromer von Reichenbach.

Stephanus Stromer von Reichenbach.

Petrus Stromer von Reichenbach.

Laurentius Stromer von Reichenbach.

Margaretha Stromerin v. Reichenbach, welche alle 6 theils jung, theils unvermählt gestorben sind.

1\. Bartholomäus Stromer von Reichenbach, starb anno 1465 am St. Cunegundä Tag, als der Letzte dieser Petrinischen Neben Linie, und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Christina Ebnerin, Herrn Albrecht Ebners, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, von welcher er 2 Kinder erhalten hat.

1\. Etliche Kinder sind gestorben.

Ein Sohn starb in der Kindheit.

Christina Stromerin von Reichenbach. Gemal (I) Herr Michael Zollner von Brand zu Bamberg. (II) Herr Michael Schlichter zu Bamberg.

TABULA CCCCLXIV. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Conradinischer zweyten Neben-Linie.

Conrad Senior Stromer von Reichenbach, Stamm-Herr der bald wieder ausgegangenen zweyten Conradinischen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXII.) ward anno 1346 in der Lombardie ermordet, und liegt im Prediger Kloster zu Cumes begraben. Gemalin, eine geborne Weiglin, mit welcher er 3 Kinder gezeuget.

Conrad Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Bau Meister, und starb anno 1406 den 11 May, als der Letzte dieser zweyten Conradinischen Neben-Linie. Gemalin, Anna von Lichtenfels, Herrn Wolffgangs von Lichtenfels, Tochter.	Hanß Stromer von Reichenbach, starb anno 1394 am Tag St. Sebaldi zu Bertholdsdorff, und liegt daselbsten begraben. Gemalin, (I) Agnes Kolerin, Herrn Otto Kolers, Forst Meisters, Tochter, starb ohne Kinder. (II) Eine geborne Kumpfin, starb gleichfals ohne Kinder. (III) Ursula Pfefferbalchin, Herrn Heinrich Pfefferbalchs zu Bertholdsdorff Ritters, Tochter, von welcher er 5 Kinder erhalten.	Anna Stromerin von Reichenbach.

Erhard Stromer von Reichenbach zog mit wieder die Türcken zu Felde, und blieb in der blutigen Schlacht vor Schildach anno 1396 um Michaelis.	Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Erhard Witter.	Ursula Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Gebhard Reichswirth.	Barbara Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.	Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Ulrich Elsvogel.	Catharina Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.	Margaretha Stromerin von Reichenbach, Kloster Frau zu Pillenreuth.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Andreasischen Neben-Linie.

Andreas Stromer von Reichenbach, Stamm-Herr der bald wieder verblühten Andreasischen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXII.) kam in den Rath zu Nürnberg, machte mit einem Guth eine Stifftung in den neuen Spital, starb anno 1393 Montags nach Bartholomäi ohne männliche Leibes Erben, und liegt in der Kirche des neuen Spitals begraben. Gemalin, Anna Colerin, Herrn Otto Colers Forst Meisters, und Frauen Annä Colerin, einer gebornen von Pechthal, Tochter, Herrn Jacob Hallers hinterlassene Frau Wittwe.

Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Nicolaus im Hof von und zu Schwarzenbruck, des innern Raths zu Nürnberg, starb anno 1415. Er zeugete mit ihr 3 Söhne, deren Nachkommen wieder erloschen sind.	Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Georg von und zu Rüedorff, des innern Raths zu Nürnberg anno 1400.	Clara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Michael Grundherr, des innern Raths zu Nürnberg, starb anno 1424 ohne Kinder, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Barbara, einer gebornen Pirckamerin, vermählt gehabt, und liegt in der Kirche des neuen Spitals nebst seinen beyden Frauen Gemalinnen begraben.

TABULA CCCCLXV. A.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in erloschener Franzischen Neben-Linie.

Franz I. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Franzischen Neben Linie, (Tab. CCCCLXII.) starb anno 1362 und liegt in der Haupt Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Gerhauß Pömerin, starb anno 1362 und liegt auch bey St. Sebald.

Franz II. Stromer von Reichenbach, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb an. 1422 am Tage St. Antonii. Gemalin, Anna Schopperin von Schoppershof, Herrn Caspar Schoppers von Schoppershof, Tochter.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Martin Groland von Oedenberg.

Martin Stromer von Reichenbach, starb an. 1406 am Tage Erasmi. Gemalin, Catharina Behaimin, Herrn Michael Behaims, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Behaimin, einer gebornen Rumpfin, Tochter, geboren an. 1376, 8 Tage nach Mariä Verkündigung, vermählt anno 1391 am Tage Nicolai.

Franz III. Stromer von Reichenbach, starb an 1424 in der besten Blüthe seines Alters.

Leonhard Stromer von Reichenbach, starb anno 1464 den 1 May. Gemalin, Apollonia Heugelin, Herrn Albrecht Heugels Tochter, welche ohne Kinder gestorben.

Lorenz Stromer von Reichenbach, des hohen teutschen Ordens Ritter.

Balthasar Stromer von Reichenbach, starb in der Kindheit.

Margaretha Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr * * * * Geiselherr.

Barbara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Heinrich II. Schlüsselfelder.

Brigitta Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Heinrich Cammermeister genannt Camerari, † anno 1455 Dominica 15 p. Trinit.

Caspar Stromer von Reichenbach, starb in der Jugend.

Apollonia Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Christian Koler.

Melchior Stromer von Reichenbach † jung.

Anna Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Nicolaus Koler.

Martin Stromer von Reichenbach, † jung.

B.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt-Linie.

Ulmann I. Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXII) geboren anno 1328 am heiligen Oster Tag, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Pfleger über das Kloster St. Clara daselbsten. Als er an Kayser Carln IV. nach Prag gesendet wurde, auf Abbrechung der Juden Synagoga am Marckt zu dringen, und dargegen der Jungfrauen Mariä zu Ehren eine Capelle gebauet würde, richtete er solches bestens aus, und brachte es dahin, daß der Kayser erwähnte Capelle, welche die dermalige Frauen Kirche in Nürnberg ist, guten Theils dotirete. Indem man dieselbe anfienge zu bauen, legte er Herr Ulmann Stromer den ersten Stein darzu. Anno 1384 schwuhr er zu den Schwäbischen Bund, in dem sich die löbliche Stadt Nürnberg begeben hatte, und starb anno 1407 Sonntags nach Ostern. Gemalin, (I) Anna Hegnerin, Herrn Ulrich Hegners Tochter, vermählt anno 1358 Samstags vor Fastnachten, starb anno 1365 an der 11000 Jungfrauen Abend, da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Agnes Grolandin, Herrn Ulrich Grolands, Tochter, vermählt anno 1368. 14 Tage nach Ostern. Sie stifftete als Wittwe anno 1412 einen ewigen Jahrs Tag in die Kirche zum neuen Spital, und gebar ihm 11 Kinder.

1\. Ulrich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1360 starb anno 1361 den 1 Nov.

1\. Anna Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1364 Montags nach Mariä Geburth, starb anno 1400. Gemal, Herr Sebald Borchtel, starb anno 1388.

2\. Jacob Stromer von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1369.

2\. Christina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1372 den 8 Mart. Gemal, Herr Friederich Ammon von der Lauffenburg, vermählt an. 1388 den 10 May.

2\. Elisabetha Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1373 am Tage Fabiani, † an. 1424 Sonntags nach Margarethä. Gemal, (I) Herr Hanß Rieter von Kornburg, der Todt an. 1382, vermählt an. 1388 den 10 May, † an. 1410 unbeerbt. (II) Herr Sebald I. Pfinzing, Kayserlicher Rath, wie auch Senator und Losunger Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1412, † an. 1431 Dienstags nach St. Gregorii.

2\. Agnes Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1375 den 15 Jul. Gemal, Herr Jacob Prünsterer, vermählt an. 1395, starb an. 1440.

2\. Ulmann II. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1377 den 4 Decembr. starb an. 1407 unvermählt.

2\. Georg Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe * * Tab. CCCCLXVI.

2\. Agnes Stromerin, geboren und gestorben anno 1379.

2\. Heinrich Stromer von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1381.

2\. Franz Stromer von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1383.

2\. Barbara Stromerin von Reichenbach, geboren und gestorben anno 1385.

2\. Margaretha Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1387 den 4 Jul. Gemal, Herr Andreas Wernitzer von Wolffsau zu Rothenburg, vermählt anno 1402 Montags nach St. Ursulä Tag.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Georg Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLXV.) geboren anno 1377 den 15 Februar kam in den Rath zu Nürnberg, starb anno 1437 am St. Marci Tag zu Coblenz, liegt daselbsten bey denen Barfüsern begraben, und hat in der Kirchen sein Wappen, darunter aber eine kleine Tafel zu seinem Gedächtniß hangen. Gemalin (I) Martha Eißlingerin, Herrn Hanß Eißlingers, und Frauen Annä Eißlingerin, einer gebornen Grossin, Tochter, vermählt anno 1397 zu Lichtmesse, starb, da sie nachstehende 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Eine geborne Ströberin, Herrn Friederich Pirckamers hinterlassene Frau Wittwe.

Peter Stromer von Reichenbach, geboren anno 1401 am Tag Vincula Petri, starb anno 1431 am Freytag des Heiligthum Abends, ohne Leibes Erben, und liegt in der Kirche zum neuen Spital begraben. Gemalin, Apollonia Pfinzingin, Herrn Sebald Pfinzings, Kayserlichen Raths, Senatoris und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Elisabethä Pfinzingin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, vermählt anno 1427. Nach seinem Ableben vermählete sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Martin Hayden zu Dachsbach, Rittern.

Andreas Stromer v. Reichenbach, geboren an. 1403 am Tage St. Egidii, kam in den Rath zu Nürnberg, ward Hauptmann im Nürnbergischen Krieg, und blieb an. 1449 am Tage Dionysii an einer im Sturm vor Altorff empfangenen Blessur. Gemalin, Elisabetha Schnödin, Herrn Siegmund Schnödens, Tochter.

Catharina Stromerin v. Reichenbach, geb. an. 1405 den 1 Junii, † an. 1462. Gemal, Herr Erhard Schürstab v. Oberndorff, † an. 1462

Agnes Stromerin von Reichenbach, starb anno 1460. Gemal (I) Herr Hanß Rummel von Zanth. (II) Herr Paulus Grundherr, Senator und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt anno 1434, trat als Wittwer in den Carthäuser Orden, und starb anno 1469 den 25 Decembr.

Barbara Stromerin von Reichenbach, starb anno 1449 Gemal, Herr Friederich Kreß zu Wüstendorff, vermählt anno 1427 am St. Andreas Abend, starb anno 1471 als Carthäuser Priester.

Hanß Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen so genannten Hansen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXVII.

Siegmund Stromer von Reichenbach starb in der Jugend.

Alexander Stromer von Reichenbach †an. 1494 in Nürnbergischē Kriegs Diensten unvermählt.

Bernhard Stromer von Reichenbach, hielte sich zu Freyburg im Breißgau auf, und starb unbeerbt. Gemalin, eine geborne von Eningen, welche er als Wittwe heyrathete.

Ulmann III Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXVIII.

Ursula Stromerin v. Reichenbach Gemal, Herr Sebald Müllner, Ritter.

Andreas Stromer von Reichenbach, ward des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, sodann aber Hauptmann bey der löblichen Republique Nürnberg und Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff, starb anno 1529 den 16 Jul. ohne Leibes Erben. Gemalin, Clara im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Cammermeisterin genannt Camerari, Tochter, Herrn Johann Haeckens von Suhl genannt von Thill, Erb Herrns zu Holenstein und gewesenen Pflegers des Nürnbergischen Amtes Lichtenau, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1493 den 20 Octobr.

TABVLA CCCCLXVII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach im erloschener Hansischen Linie.

Hanß I. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder verblüheten sogenannten Hanßischen Linie, (Tab. CCCCLXVI.) kam in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1490 zu Lissabon in Portugall, woselbsten er in der Capelle zu St. Bartholomäi unter seinem Schild begraben lieget. Gemalin, Margaretha Müllnerin, Herr [illegible] Hanß Müllners Tochter, starb anno 1510 am St. Leonhards Tag.

Hanß II. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1467, kam in den Rath zu Nürnberg, ward endlich Scholarcha und starb anno 1526 den 14 April. Gemalin, Magdalena von Plauen, Herrn Leonhards von Plauen, und Frauen Magdalenä von Plauen, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, vermählt anno 1503 den 14 Februar.

Barbara Stromerin von Reichenbach, starb in der Kindbe[illegible]

Christoph Stromer von Reichenbach, geboren an. 1503 den 11 Decembr. befande sich anno 1532 bey einen privat Turnier zu Nürnberg, zog darauf in Kayserliche Kriegs Dienste, endigte aber sein Leben in Dännemarck, da der Herzog von Holstein selbiges Reich einnahme um Mitfasten an. 1536 in unvermählten Stande.

Hanß III. Stromer von Reichenbach, geboren an. 1505 den 6 Septembr. starb anno 1509.

Sebastian Stromer von Reichenbach, geboren anno 1507 den 14 Septembr. starb anno 1534 den 17 Jul. zu Ulm unvermählt.

Magdalena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1510 den 11 Februar. starb eodem die & anno.

Magdalena Stromerin von Reichenbach, geboren an. 151[illegible] den 12 Febr. starb 18 Wochen alt.

Anna Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1512 den 6 August. starb an. 1517 den 27 April.

Barbara Stromerin von Reichenbach, geboren als Zwilling anno 1515 den 11 Mart. starb an. 1516 den 3 Junii.

Magdalena Stromerin v. Reichenbach, geboren als Zwilling anno 1515 den 11 Mart. starb eodem anno.

Hanß IV. Stromer von Reichenbach, geboren anno 1517 den 1 Nov. ward des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg und † an. 1592. Gemalin, Cordula von Cristans, Herrn Jobstens von Cristans, und Frauen Margaretha von Cristans, einer gebornen von Hezelsdorff, Tochter, vermählt anno 1545 den 28 Februar. starb, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Andreas Stromer von Reichenbach, geboren an. 1521 den 26 May, starb den 14 August. ejusdem anni.

Hanß V. Stromer von Reichenbach, starb als der letzte dieser Hanßischen Neben Linie ohne Leibes Erben.

Magdalena Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Christoph Oertel von Grünsberg, starb anno 1596 den 17 Septembr.

Felicitas Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Christoph Reuter, Hof Meister bey denen Kayserlichen Edel Knaben zu Wien.

Barbara Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Priamus Trottaler.

Catharina Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Bartholomäus Credinger.

Wolffgang Stromer von Reichenbach.

Christoph Stromer von Reichenbach.

TABVLA CCCCLXVIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt-Linie.

Ulmann III. Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXVI.) kam in den Rath zu Nürnberg, und avancirete in selbigen so weit, daß er endlich die Stelle eines dritten obristen Hauptmanns bekleidete. Anno 1477 wurde er mit einer Anzahl reisiger Pferde zur Vermählung des Kayserlichen Prinzens und nachmaligen Römischen Königs Maximiliani I. in die Niederlande, auf Kaysers Friderici III. Begehren, geschicket, ingleichen anno 1482 mit Nürnbergischer Miliz nach Ungarn, anno 1488 aber zu Rettung des Römischen Königs Maximiliani I. wieder in die Niederlande, und anno 1486 war er nebst Herrn Gabriel Nüzeln Abgesandter, die Reichs Insignia zu dieses Königs Crönung nach Franckfurth zu überbringen. Als Kayser Maximilianus I. das erstemahl nach Nürnberg reisete, ist er demselben anno 1489 mit Herrn Nicolao Grolanden biß Windsheim entgegen geritten, hat ihn auch anno 1500 zum zweyten mahl eingeholet, wie nicht weniger anno 1497 den König in Böhmen empfangen. Anno 1494 gienge er die Streitigkeiten zwischen den Rath und die Burgerschafft in Regenspurg zu schlichten, auf Kayserliche Commission dahin, sodann nach Speyer, hernach aber gen Worms auf den Reichs Tag ab. Uber dieses alles vollführete er noch verschiedene importante Obligationes auch mancherley militarische Expeditiones in entstandenen Fehden rühmlich, und starb anno 1509 den 15 Jul. Gemalin, (I) Susanna Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, Ritters, und Frauen Margarethä Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter, vermählt anno 1470, starb anno 1486 Donnerstags vor St. Sebald. (II) Catharina Gnotzhelmerin, Herrn Nicolai Gnotzhelmers, Tochter.

---

1. Wolff Stromer von Reichenbach, geboren an. 1471, erwählete nach zurück gelegten vierjährigen Studiis die Kriegs Dienste, und wohnete 3 Feld Schlachten, wie auch 9 Haupt Scharmüzeln bey, befande sich mit in einem auf den Reichs Tag zu Worms gehaltenen Turnier, darinnen er das erste Prämium gewonnen, massen er im Rennen und Stechen sonderlich geübt war, rennete auch an. 1516 mit Herrn Hansen von Obernitz dem Reichs Schultheisen zu Nürnberg, und an. 1518 mit Herrn Lorenz Staubern Rittern, ganz glücklich. Herr Erz Bischoff Matthäus von Salzburg, bey welchen er sich vor seiner Verehelichung befande, brauchte ihn zu unterschiedlichen wichtigen Sachen, und als etliche Herren des Raths zu Nürnberg anno 1518 mit 450 Pferden, dem Königlich Spanischen Prinzen, entgegen giengen, führete er die Haupt Fahne. Anno 1520 kam er in den Rath zu Nürnberg, hatte übrigens gleich seinen Vorfahren das Reichs Lehenbare Gut und den Herren Siz Maußgeseeß innen, und starb an. 1552 den 13 August. Gemalin, Ursula im Hof, Herrn Ludewigs im Hof, und Frauen Elisabethä im Hof, einer gebornen Holzschuherin, Tochter. geboren an. 1492 den 29 Mart. vermählt an. 1512 den 2 Januar. starb an 1565 den 24 Junii.

1. Ulmann IV. Stromer von Reichenbach, starb an. 1509 am Sonntag nach Michaelis in Kayserlichen Kriegs Diensten zu Vincenza unvermählt.

1. Margaretha Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1479, starb an. 1518. Gemal, Herr Wolff Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg, geboren an. 1468, vermählt an. 1498, starb anno 1519 Mittwochs nach St. Egidii.

1. Catharina Stromerin von Reichenbach. Gemal, Herr Georg Schweinfurther zu Bamberg.

1. Etliche Söhne sind jung gestorben.

2. Matthäus Stromer von Reichenbach, starb in der Kindheit.

2. Ein paar Zwillinge sind klein gestorben.

Joachim Stromer von Reichenbach, geboren an. 1512 den 19 Decembr. starb jung.

Anna Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1513 den 16 April. Gemal, Herr Christoph von Plauen, starb anno 1572 den 29 Novembr.

Joachim Stromer von Reichenbach, geboren anno 1515 den 21 Octobr. starb jung.

Catharina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1516 den 22 Decembr. Gemal, Herr Sebald Müller, vermählt anno 1536.

Ursula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1518 den 17 Jul. starb in der Jugend.

Juliana Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1520, starb klein.

Friz Friederich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXIX.

Ursula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1524 den 16 Mart. starb an. 1591 den 21 Decembr. Gemal, Herr Hanß Huter, starb anno 1596 den 30 Octobr.

Apollonia Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1526 den 19 Januar.

Stromer.

TABULA CCCCLXIX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in fortgeführter Haupt Linie.

Friz Friederich Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLXVIII.) geboren anno 1522 den 8 Jul. hatte Herrn Herzog Friederichen in Sachsen, und Herrn Herzog Friederichen in Bayer[illegible] zu Tauf Pathen, weßhalber ihme der Nahme Friederich doppelt gegeben worden, kam in den Rath zu Nürnberg [illegible] und starb anno 1580 den 30 August. Gemalin, Barbara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Jacob Tucher[illegible] von Simmelsdorff, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer ge[illegible]bornen von Cammern, Tochter, geboren anno 1530, vermählt anno 1557 den 6 Jul. starb anno 1605 als Witt[illegible]

Ursula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1559 den 26 November. Gemal, Herr Georg Mülegg von Ulm.

Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1561 am andern Pfingst Feyertag, ka[illegible] in den Rath zu Nürnberg, ward Bau Meister und starb anno 1614 den 29 Junii. Gemalin, Sa[illegible]bina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Scheurls von Defersdorff, des Heil. Röm[illegible] Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Sabinä Scheurl[illegible] von Defersdorff, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1565 d[illegible] 22 Januar. vermählt anno 1584 den 28 April. starb anno 1633 den 19 Januar.

Wolff Christoph Stromer v. Reichenbach, geb. an. 1585 d. 2 Februar. † eod. die.

Sabina Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1586 den 5 Febr. † an. 1636 den 14 Oct. Gemal, Herr Ludewig Ritter von Kornburg, des innern Raths zu Nürnberg, † an 1632.

Wolff Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1587 den 20 Martz [illegible] ward des Königs Gustavi Adolphi in Schweden Rath, wie auch des innern ge[illegible]heimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, starb anno 1635 den 4 Dec. ohne Leibes Erben. Gemalin (I) Felicitas Rehleinin, Herrn Wolffgang Rehleins [illegible] Tochter, vermählt anno 1613 den 19 Januar. starb den 22 Januar. [illegible] (II) Susanna Pilgramin, Herrn Heinrich Pilgrams, und Frauen Susannä Pil[illegible]gramin, einer gebornen Müleggin, Tochter, Herrn Hieronymi Ubelstädtens hinter[illegible]lassene Frau Wittwe/ vermählt anno 1617 den 2 Junii.

Barbara Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1588 den 18 Oct. † an. 1639 den 2 May. Gemal, Herr Balthasar von Zocha Amtmann zu Oettingen, geb. an. 1529 den 25 Junii, vermählt an 1607 † an. 1610 den 25 May 81 Jahre alt zu Oettingen, und liegt daselbsten in der Haupt Kirche begraben, wo auch sein Epitaphium noch zu sehen ist.

Hanß Christoph Stromer von Reichenbach, geb. an. 1590 den 22 August. war Kayserl. Lieutenant in den Nieder Landen und † an. 1612 den 29 May unvermählt.

Rosina Stromerin v. Reichenbach, geb. an. 1592 d. 17 Jul. † an 1613 unvermählt.

Dorothea Stromerin von Reichenbach, geb. anno 1595 den 14 Sept. starb an. 1638 d. 21 Aug. Gemal, Herr Hanß Heinrich Kirchberger.

Andreas Joachim Stromer von Reichenbach geboren an. 1597 d. 11 Aug. starb e. a.

Philipp Jacob Stromer v. Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXX.

Juliana Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1601 den 17 April.

Maria Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1602 den 7 May, starb anno 1672 den 19 Febr. Gemal, Herr Philipp Jacob Groland von Oedenberg, geboren anno 1612 den 6 April. vermählt anno 1640. † anno 1688 im April.

Ursula Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1606 den 11 Januar. starb anno 1664 den 26 August. Gemal, Herr Georg David Oesner von Habelsheim, vermählt an. 1637 den 18 Septembr.

TABULA CCCCLXX.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in Philipp Jacobinisch erloschener Neben Linie.

Philipp Jacob Stromer von Reichenbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. CCCCLXIX.) geboren anno 1599 den 25 Jul ward Assessor und Schöpf am Unter Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1649 den 23 Octobr. Gemalin, Felicitas Ayrerin von Landeck, Herrn Julii Ayrers von Landeck, und Frauen Magdalenä Ayrerin von Landeck, einer gebornen Buschin, Tochter, vermählt anno 1623 den 11 Mart. starb anno 1677 den 16 Februar.

Philipp Jacob Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Philipp Jacobinischen Neben Linie, geboren anno 1624 den 22 Febr. kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1678 Pfleger der 12 Brüder bey Allerheiligen, endlich aber des ältern geh. Raths dritter oberster Hauptmann und Kriegs Herr, † an. 1694 den 16 Jan. Gemalin, Susanna Maria Müzlin von Sündersbühl, Herrn Carl Müzels von Sündersbühl, Senatoris zu Nürnberg Tochter, vermählt an 1652 den 17 May, starb an. 1648 den 6 Novembr.

Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1625 den 27 Aug. starb anno 1626 den 1 Novembr.

Wolff Albrecht Stromer v. Reichenbach Stamm Herr der jetzt blühenden ältern Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXI.

Sabina Felicitas Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1627 den 12 Junii, starb anno 1691 den 20 Octobr. unvermählt.

Susanna Magdalena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1629 den 27 Februar. starb anno 1692 den 22 Dec. Gemal, Herr Michael Praun, Consiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1656 den 16 Novembr. starb anno 1667.

Maria Juliana Stromerin v. Reichenbach, geboren anno 1630 den 30 Jul. starb anno 1690 den 27 Mart. Gemal, Herr Johann Georg Imhof, geboren an. 1620 den 19 Jul. vermählt anno 1668 den 5 Octobr. starb an. 1697 den 9 April.

Ulmann V. Stromer v. Reichenbach, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCLXXIII.

Aemilia Philippina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1653 den 22 Mart. † an. 1654 den 1 Aug.

Gabriel Siegemund Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1654 den 20 Junii; † an. 1711 den 20 Junii. Gemalin, Clara Barbara Praunin, Herrn Wolff Christoph Prauns, und Frauen Annä Catharinä Praunin, einer gebornen Harsdörfferin von Fischbach, Tochter.

Susanna Felicitas Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1657 den 8 Aug. † an. 1658 d. 11 Aug.

Anna Lucia Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1659, † an. 1708 im May. Gemal, Herr Georg Paul Pömer, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1666 den 17 April, vermählt an. 1695 den 2 Mart, starb anno 1724 den 25 Mart.

Susanna Regina Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1662 den 20 April, † an. 1664 d. 3 Jan.

Ferdinand Jacob Stromer v. Reichenbach, geboren an. 1663 den 31 Mart. † anno 1726 den 2 Mart. als der Lezte dieser Philipp Jacobinischen Neben Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Barbara Amtmännin von der Heyden, vermählt an. 1717 den 8 Junii, † an. 1733 den 16 Novembr.

Maria Jacobina Stromerin v. Reichenbach, geb. an. 1665 d. 17 Jan. † an. 1673 den 27 August.

Regina Clara Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1696 den 30 Decembr. starb anno 1735 den 24 Novembr. Gemal, Herr Siegemund Christoph Harsdörffer von Fischbach auf Enderndorff, des innern geheimen, wie auch Appellations Gerichts Rath, Wald-Herr und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1689 den 22 August. vermählt anno 1718 den 15 Mart. lebt dermalen mit Frauen Maria Salome, einer gebornen Kressin von Kressenstein in der Ehe.

Maria Helena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1699 den 3 August. starb anno 1746 den 1 Jul. Gemal, Herr Johann Christoph Gugel von Diepoldsdorff auf Brand, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1691 den 20 Junii, vermählt anno 1720 den 6 May, lebt dermalen noch als Wittwer.

TABVLA CCCCLXXI.

Von denen Herren Stromern von Reichenbach in blühender ältern Haupt-Linie.

Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der jetzt blühenden ältern Haupt-Linie, (Tab. CCCCLXX.) geboren anno 1636 den 30 Jul. kam in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1702 den 19 April. Gemalin, (I) Maria Susanna Hallerin von Hallerstein, Herrn Johann Siegemund Hallers von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1640 den 28 Februar. vermählt anno 16[illegible] den 19 Novembr. starb anno 1668 den 13 Mart. ohne Kinder. (II) Anna Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Leonhard Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richters zu Nürnberg, dann Frauen Annä Elisabethä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1647 den 5 Jul. vermählt anno 1671 den 13 Mart. starb anno 1680 den 30 Januar. da sie 6 Kinder mit ihm gezeugt hatte. (III) Susanna Barbara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Philipp Jacob Tuchers von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Land-Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 165[illegible] vermählt anno 1681 den 20 Junii, starb anno 1688 den 14 Septembr. da sie ihm 2 Töchter geboren.

2\. Veit Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1673 den 19 Februar. starb den 19 Mart. c. a.

2\. Maria Elisabetha Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1674 den 24 Mart starb den 8 April c. a.

2\. Marcus Christoph Stromer von Reichenbach, geboren anno 1675 den 19 Mart. starb den 22 Mart. c. a.

2\. Jacob Engelhard Stromer von Reichenbach, geboren anno 1676 den 19 Mart. † den 24 Mart. c. a.

2\. Wolff Adam Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1677 den [illegible] April, ward des ältern geheimen Raths und Kriegs-Herr zu Nürnberg und starb anno 1729 den 12 Novembr. Gemalin, Susanna Helena Löffelholzin von Colberg, Herrn Georg Sebastian Löffelholzens von Colberg auf Malmsbach, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Susannä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1682 den 21 May, vermählt an. 1702 den 31 Octobr. hat 6 Kinder mit ihm gezeuget, und lebet dermalen zu Nürnberg als Wittwe.

2\. Susanna Eva Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1678 den 10 Octobr. starb den 30 Decembr. c. a.

3\. Maria Jacobina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1682 den 23 Junii, † an. 1738 den 2 Nov. Gemal, Herr Adam Rudolph Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 3 Octobr. vermählt an. 1702 den 24 Octobr.

3\. Sabina Philippina Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1683 den 20 Novembr. starb anno 1684 den 20 Januar.

Susanna Helena Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1703 den 29 Jul. Gemal, Herr Johann Adam Kreß von Kreßenstein zu Renzenhof, geboren an. 1706 den 9 Mart. vermählt an. 1729 den 2 August.

Maria Helena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1706 den 4 Mart. † an. 1727 den 24 Junii. Gemal, Herr Johann Siegemund Gabriel Holzschuher von Aspach auf Harrlach, Losungs Rath zu Nürnberg, geboren anno 1702 den 28 Mart. vermählt an. 1726 den 15 Octobr.

Johann Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1707 den 21 Novembr. starb anno 1708 den 17 Mart.

Johann Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1709 den 7 Mart. starb anno 1713 den 13 Decembr.

Adam Rudolph Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1710 den 28 Sept. † anno 1712 den 5 April.

Christoph Friederich Stromer von Reichenbach, geboren an. 1712 den 10 Febr. ist dermalen des innern Raths und Rugs-Herr zu Nürnberg, wie auch Senior Familiä. Gemalin, Helena Catharina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff auf Worra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Clarä Helenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren an. 1709 den 1 Febr. vermählt an. 1736 den 17 April.

Christoph Wilhelm Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1737 den 5 Februar.

Maria Helena Stromerin von Reichenbach, geboren anno 1739 den 11 Februar.

Siegemund Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1741 den 18 Februar.

Susanna Maria Stromerin von Reichenbach, geboren an. 1744 den 8 May.

TABVLA CCCCLXXII.

Von denen Stromerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Christoph Wilhelm Friederich Stromer von Reichenbach.
  - Christoph Friederich Stromer von Reichenbach, des innern Raths u. Rugs-Herr zu Nürnberg.
    - Wolff Adam Friederich Stromer von Reichenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Herr zu Nürnberg.
      - Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Philipp Jacob Stromer v. Reichenbach, Assesser und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg.
          - Wolff Jacob Stromer v. Reichenbach, des innern geheimen Raths und Bau Meister zu Nürnberg.
          - Sabina Scheurlin von Defersdorff.
        - Felicitas Ayrerin von Landeck.
          - Julius Ayrer v. Landeck.
          - Magdalena Buschin,
      - Anna Maria Fürerin von Haimendorff.
        - Joh. Leonhard Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, des Heil. Röm. Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg.
          - Johann Moritz Fürer von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof.
          - Ursula Tucherin von Simmelsdorff.
        - Anna Elisabetha Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Wilibald Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.
          - Elisabetha Maulin.
    - Susanna Helena Löffelholzin v Colberg.
      - Georg Sebastian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Sebastian Löffelholz von Colberg, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Hilpoldstein.
          - Catharina Welserin.
        - Sibylla Fürerin von Haimendorff.
          - Johann Siegemund Fürer v. Haimendorff zu Steinbühl, Himmelgarten und Malmsbach, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, dann des innern geh. Raths zu Nürnb.
          - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
      - Anna Susanna Hallerin von Hallerstein
        - Johann Jacob Haller von Hallerstein des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Hanß Albrecht Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths obrister Kriegs- und Waag-Herr.
          - Felicitas Nützlin von Sündersbühl.
        - Anna Helena Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
  - Helena Catharina Scheurlin v. Defersdorff.
    - Christoph Wilhelm Scheurl v Defersdorff, auf Vorra, Schwarzenbruck u. Heuchling, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff.
      - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, Obrist Wacht Meister beym löblich Fränckischen Crayß, wie auch Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Gräfenberg.
        - Christoph Wilh. Scheurl v. Defersdorff, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.
          - Jacob Scheurl v. Defersdorff, Consil zu Nürnb.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld
      - Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
        - Hieronymus Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Carl Schlüsselfelder v. Kirchen Sittenbach des innern geheimen Raths und Scholarcha.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Maria Salome Tezlin von Kirchen Sittenbach.
          - Hanß Jacob Tezel v. Kirchen Sittenbach, des ält. geh. Raths zu Nürnberg.
          - Magdalena Schwäbin v. Bißlohe.
    - Clara Helena Tucherin v. Simmelsdorff.
      - Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
        - Christoph Tucher v. Simmelsdorff des innern Raths zu Nürnberg.
          - Hieronym Tucher v. Simmelsdorff, vorderer Assessor u. Schöpf am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnb.
          - Catharina im Hof.
        - Clara Sabina von Thill.
          - Christoph von Thill.
          - Anna Maria Behaimin.
      - Maria Helena Pömerin.
        - Georg Ernst Pömer, Pfleger zu Reicheneck.
          - Georg Pömer, Pfleger zu Altorff.
          - Ursula Behaimin.
        - Maria Helena Roggenbachin.
          - Jobst Heinr. Roggenbach.
          - Barbara Kößlerin.

Stromer.

TABVLA CCCCLXXIII.

Von denen Herren Stromern von Reichenbac[h] blühender jüngern Haupt Linie.

Ulmann V. Stromer von Reichenbach, Stamm Herr der jetzt blühenden jüngern Haupt Linie (Tab. CCCCl[...] boren anno 1641 den 5 Januar. kam in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1707 den 4 Januar. G[...] Susanna Maria Ebnerin von Eschenbach, Herren Johann Wilhelm Ebners von Eschenbach, Pflegers d[...] bergischen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Susannä Mariä Ebnerin von Eschenbach, einer Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1653 den 9 Septembr. vermählt anno 1683 den 23 Jan[...] anno 1729 den 14 Jul. als Wittwe, da sie nachstehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Christoph Ulmann Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1683 den 1 Novembr. starb e. a.	Jacob Ulmann Stromer von Reichenbach geb. anno 1685 den 7 Junl. † an. ...	Jacob Christoph Stromer von Reichenbach, geboren anno 1686 den 16 August. 2[...] ward des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg, und starb anno 1736 den 2 Novembr. Gemalin, Anna Maria Scheurlin von Defersdorff, Herren Philipp Jacob Scheurls v. Defersdorff auf Erlenstegen, vordersten Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Magdalenä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Holzschuherin von Aspach, Tochter, geboren anno 1688 den 6 Februar. vermählt anno 1709 den 12 Novembr. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Sie hat 8 nachstehende Kinder mit ihm gezeuget.

Maria Magdalena Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1710 den 20 Dec. † an. 1718 den 3 Junii.	Friederich Jacob Stromer von Reichenbach, geb. an. 1719 d. 17 Jul. † den 6 Sept. e. a.	Siegemund Jacob Stromer von Reichenbach, geboren anno 1720 den 9 Jul. starb den 3 Sept. e. a.	Carl Friederich Stromer von Reichenbach, geboren anno 1722 den 27 Mart. starb den 2 May e. a.	Jacob Siegemund Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1724 den 24 May, starb den 14 Jul. e. a.	Jacob [...] Strome[r ...] Reichenbach [...] anno 17[...] Sept. [...] 1732 [...]

Carl Christoph Stromer v. Reichenbach, geboren anno 1728 den 3 May.

Maria Anna Stromerin v. Reichenbach, geboren an. 1731 den 19 Mart. starb an. 1732 den 29 Junii.

TABULA CCCCLXXIV.

Von denen Stromerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Christoph Stromer von Reichenbach
  - Jacob Christoph Stromer von Reichenbach des innern geheimen Raths u. Land-Pfleger zu Nürnberg.
    - Ulmann V. Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg.
      - Philipp Jacob Stromer v. Reichenbach, Assessor und Schöpf am untern Gericht zu Nürnberg.
        - Wolff Jacob Stromer von Reichenbach, des innern geheim. Raths und Bau-Meister.
          - Friz Friederich Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Tucherin von Simmelsdorff.
        - Sabina Scheurlin von Defersdorff.
          - Christoph Scheurl von Defersdorff, des Heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg.
      - Felicitas Ayrerin von Landeck.
        - Julius Ayrer von Landeck.
          - Melchior Ayrer v. Landeck.
          - Cecilia Förnbergerin.
        - Magdalena Buschin.
          - Hanß Busch.
          - Felicitas Kolbin.
    - Susanna Maria Ebnerin von Eschenbach.
      - Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, Pfleger zu Lauff.
        - Johann Wilh. Ebner von Eschenbach, Amtmann des Waldes St. Sebaldi.
          - Georg Ebner des innern Raths zu Nürnberg.
          - Barbara Schmidmayerin v. Schwarzenbruck.
        - Helena Roggenbachin.
          - Georg Roggenbach, Chur Maynzischer Rath und Pfleger zu Altorff.
          - Helena Magdalena Harßdörfferin.
      - Susanna Maria Löffelholzin v. Colberg.
        - Burckhard Löffelholz von Colberg, des ält. geh. Raths, vord. Los. Herr u Reichs-Schultheiß zu Nürnberg
          - Burckhard Löffelholz von Colberg.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Susanna Schwäbin v. Bißlohe
          - Erasmus Schwab von Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff.
  - Anna Maria Scheurlin v. Desersdorff
    - Philipp Jacob Scheurl v. Desersdorff auf Erlenstegen, vorderster Losungs Rath zu Nürnberg.
      - Maximilian Scheurl v. Defersdorff, vorderster Zoll Amtmann zu Nürnberg.
        - Hanß Christoph Scheurl von Defersdorff zu Fischbach.
          - Christoph Scheurl von Defersdorff, des Heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg.
          - Sabina Geuderin von Heroldsberg
        - Catharina Hallerin v. Hallerstein.
          - Hanß Jacob Haller von Hallerstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg
          - Helena Nüßlin v. Eschenau.
      - Euphrosina Pfaudin von Kürnburg.
        - Marcus Friederich Pfaud v. Kürnburg
          - Veit Pfaud.
          - Anna Mayerin.
        - Anna Kochin von Grönenbach.
          - Hanß Koch v. Grönenbach.
          - Regina Hainin von Fäesin.
    - Maria Magdalena Holzschuherin v. Aspach.
      - Siegemund Jacob Holzschuher von Neuenbürg, Pfleger zu Herspruck.
        - Siegemund Gabriel Holzschuher v. Neuenbürg.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
          - Jacob Starck von Reckenhof.
          - Magdalena Rieterin von Kornburg.
      - Anna Maria Pellerin von Schoppershof.
        - Christoph Peller von Schoppershof.
          - Martin Peller von Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tezlin v. Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tezel v. Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnb
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau.

Dieses alte Adeliche Hauß findet seinen Ursprung in der obern Pfaltz, und zwar in der Gegend Neumarck, wo es [illegible] wohl in der Stadt, als auch auf den angränzenden Lande, in grauen Zeiten ansehnliche Güter besessen, [illegible] nach gehends zum Theil von der Hand gegeben, sich nach Nürnberg gewendet, und daselbsten zur Zahl der Rath[illegible] fähigen edlen Häuser aufnehmen lassen. Der Herren Muffel erster Stamm Nahme ist unstrittig der von Ne[illegible] marck, oder, wie man sie vielfältig in alten Urkunden findet, de novo Foro gewesen, welcher Stamm Nah[illegible] dann mit der Zeit auf eine damahls üblich gewesene Weise, dergestalten abgeändert worden, daß man ihn [illegible] lich gar vergessen. Von diesem allen soll in meiner Erläuterung und Beweiß über dieses Hauß umständlicher [illegible] handelt, darneben aber auch gezeiget werden, was sonsten noch vor Adeliche Geschlechter aus diesem [illegible] Hause entsprungen seyn. Vorjetzo führe nur die Herren Muffel von Eschenau auf, welche sich dermahlen [illegible] Nürnberg befinden, und daselbsten zu Rathe gehen.

Heinrich Muffel, ward von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus dessen Mittel verordnet, denen Turnier Voigte[n] in Anordnung des vom Römischen Kayser Henrico VI. in diese Reichs Stadt anno 1197 verlegten grosse[n] Turniers, hülffliche Hand zu leisten. Nachdem solcher Turnier zu Ende gegangen, hatte er die Ehre, aller[-] höchst besagte Kayserliche Majestät, nebst andern edlen Nürnbergischen Geschlechtern biß Donauwörd mit [illegible] Pferden zu begleiten, und von allerhöchst Denenselben mit viel besondern Gnaden angesehen, auch in seinem hergebrachten edlen Herkommen bestätiget und andern Turniermäßigen Familien gleich geschätzet zu werden.

Otto Muffel der Alte genannt, war anno 1228 im Rath zu Nürnberg, und hinterliesse nachstehenden Sohn.

Otto Muffel der Junge genannt, befande sich anno 1298 im Rath zu Nürnberg.

Jacob Muffel von und zu Eschenau, kame anno 1300 in den Rath zu Nürnberg. Gemalin, Elisabetha von Berg.

Hanß Muffel von und zu Eschenau, † an. 1333. Gemalin, Barbara Breitensteinerin v. Hainneburg, welche nachstehende 3 Kinder mit ihm gezeuget hat.

Paulus Muffel von und zu Eschenau. Gemalin, eine geborne von Sultz, starb unbeerbt.

Anna Muffelin von Eschenau Gemal Herr Seifried Schürstab v Oberndorff, † an 1338.

Margaretha Muffelin von Eschenau. Gemal, Herr Franz Koler, Forstmeister an 1341.

Elisabetha Muffelin v. Eschenau. Gemal, Herr Conrad Ebner, Senator zu Nürnberg anno 1341 † ar. 1349.

Hanß Muffel von und zu Eschenau, machte als Senator zu Nürnberg verschiedene ansehnliche Stifftungen in dasige Kirchen, sonderheitlich aber ließ er anno 1366 das in der Haupt Kirche zu St. Lorenz befindliche und sehr schön gemahlte Fenster verfertigen, und starb anno 1382. Gemalin (I) Catharina Wagnerin, Herrn Heinrich Wagners, Tochter, vermählt anno 1332. Sie starb, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Gebhardin, welche ihm auch 4 Kinder geboren.

Barbara Muffelin v. Eschenau Gemal, Herr Berthold Holzschuher, Senator zu Nürnberg starb an. 1357.

Mechuld Muffelin v. Eschenau ist anno 1339 Priorin zu St. Catharinen in Nürnberg gewesen.

1\. Hanß Muffel v. und zu Eschenau, starb anno 1382 am Tag Mariä Geburth, wie sein Toden Schild zu St. Sebald in Nürnberg anzeiget. Gemalin, Gerhauß Stromerin v. Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach, Senatoris zu Nürnberg, und einer gebornen Pirckamerin von Bamberg, Tochter.

1\. Friederich Muffel v Eschenau, starb anno 1389 Freytags nach den heiligen Creuz Tag. Gemalin, eine geborne Reichin.

1\. Ulrich Muffel v. und zu Eschenau und Eckenhaid, Senator zu Nürnberg, ein reicher Herr, kauffte an 1387 v. Herrn Ulrichen v. Wolffsberg das Schloß und Dorff Eckenhaid, u † an 14[illegible]2 besage seines Toden Schildes zu St. Sebald. Gemalin, Apollonia Hallerin, Herrn Peter Hallers zu Ziegelstein, Senatoris und dritten obristen Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Petronellä Hallerin, einer geb. Reuzlin, aus Bayern, Tochter, vermählt an. 1394, † an. 1416

1\. Catharina Muffelin v. Eschenau Gemal, Herr Heinrich Steinlinger vermählte anno 1397.

Heinrich Muffel v. Eschenau starb anno 1388.

Conrad Muffel v. Eschenau starb an. 1389.

Gundlach Muffel v. Eschenau starb an. 1394.

2\. Elisabetha Muffelin v. Eschenau, war an. 1384 Priorin im Kloster Frauen Aurach.

2\. Nicolaus I Muffel v. Eschenau führete das Hauß der Herren Muffel dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXVII.

2\. Paulus Muffel von Eschenau † an. 1399 am St. Stephans Tag und hat seinen Toden Schild zu St. Sebald. Gemalin (I) Gerhauß Colerin Herrn Otto Colers genannt Forstmeisters, und Frauen Gerhauß Pfinzingin, Tochter. (II) Elisabetha Steinlingerin, welche Letztere ihm eine Tochter geboren hat.

2\. Jacob Muffel von Eschenau, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jacobinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXVI.

TABVLA CCCCLXXVI.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in erloschener Jacobinischer Linie.

Jacob Muffel von Eschenau, Stamm Herr der Jacobinisch wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. CCCCLXXV.) starb anno 1378 nach Petri und Pauli Tag. Gemalin, eine geborne Zennerin.

Georg Muffel von Eschenau, starb anno 1436 am Tage Urbani besage seines Toden Schildes zu St. Sebald. Gemalin, eine geborne Pleßingerin, vermählt anno 1427, welche ihm 2 Kinder geboren hat.

Jacob Muffel von Eschenau, kam in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1442 Sonntags vor St. Egidii, wie sein Toden Schild zu St. Sebald anzeiget. Gemalin, eine geborne Riegierin.	Ursula Mufflin von Eschenau Gemal, Herrn Hanß Prünsterer.

Anton Muffel von Eschenau, ward anno 1483 obrister Zoll Amtmann zu Nürnberg, und starb anno 1512 am St. Ursulä Tag. Gemalin (I) Brigitta Tucherin, Herrn Herdegen Tuchers, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Tucherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, geboren anno 1455 den 12 Mart. vermählt an. 1472 den 4 Aug. starb an. 1495 den 26 Octobr. und liegt zu St. Sebald bey ihren Eltern. (II) Helena im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Cammermeisterin genannt Camerari, Tochter, vermählt anno 1496 den 26 April, starb anno 1528.	Hanß Muffel v. Eschenau trat in den Carthäuser Orden und starb anno 1489.	Sebald Muffel v. Eschenau, ward auch ein Carthäuser Mönch, und † anno 1505 den 28 Jan.

1.	1.	2.	2.
Brigitta Mufflin v. Eschenau, geboren anno 1475 den 24 Mart. starb anno 1483 Dienstags nach Martini.	Catharina Mufflin von Eschenau geboren anno 1477, ward KlosterFrau zu St. Catharinen in Nürnberg, und starb anno 1514.	Andreas Muffel v. Eschenau geboren anno 1504 starb anno 1567 den 17 April. Gemalin * * * *	Anton Muffel v. Eschenau, ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes und Berg Schlosses Ellerberg, und starb an. 1549 den 19 Mart. ohne Kinder. Sein Toden Schild hänget zu St. Sebald. Gemalin, Cordula Paumgärtnerin v. Holenstein.

Helena Mufflin v. Eschenau. Gemal, Herr Heinrich Steinhäuser.	Anton Muffel v. Eschenau, †an. 1582 den 3 Dec. zu Genua unvermählt.	Andreas Muffel von Eschenau, starb anno 1617 den 25 Septembr. als der Lezte dieser Jacobinischen Neben Linie, ohne Leibes Erben, und liegt auf St Rochus Kirch Hof zu Nürnberg begraben. Gemalin, Helena Guglin, Herrn Christoph Balthasar Gugels, vordern Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch Richters des Marckts und der Vorstadt Wöhrd, dann Frauen Mariä Guglin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1568 den 18 Jul. vermählt anno 1602 den 16 August. starb anno 1617 den 25 Septembr. und weil sie nebst ihrem Herrn Gemal an einem Tag gestorben, ward sie auch mit ihm zugleich auf St. Rochus Kirch Hof begraben.	Hanß Andreas Muffel v. Eschenau †an. 1584 den 24 Febr. zu Prag unvermählt.

TABVLA CCCCLXXVII.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau.

Nicolaus I. Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, führete das Hauß der Herren Muffel dauerhaffte fort, (Tab. CCCCLXXV.) wohnete auf St. Egidien Hof in Nürnberg, und stunde bey dem Römischen König Wenceslao in besondern Gnaden, wie denn derselbe in seinem Hause das Quartier genommen, und seine Gemalin mit einem Span vom heiligen Creutz, den sie sich ausgebeten, anno 1375 beschencket hat. Er starb anno 1392 am Sonntag vor Licht-Meße, wie sein Toden-Schild bey St. Sebald ausweiset. Gemalin, Barbara Colerin, Herrn Stephan Colers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Cunegundä Colerin, einer gebornen Füchsin, Tochter.

Nicolaus II. Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, starb anno 1416 am Sonntag nach Mit-Fasten als Senator zu Nürnberg. Gemalin, (I) Brigitta Tezlin, Herrn Hanß Tezels, und Frauen Clarä Tezlin, einer gebornen Tucherin, Tochter. (II) Agnes Hallerin, Herrn Stephan Hallers zu Kalchreuth, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Gravenreuth, Tochter, vermählt anno 1413, starb, da sie sich zum zweytenmahl mit Herrn Ehrenfried von Seckendorff überdas Rittern und Kayserlichen Hauptmann des Land-Friedens in Francken und Bayern, zum drittenmahl aber mit Herrn Franz Rummeln von und zu Lichtenau vermählt gehabt.

Nicolaus III. Muffel von und zu Ermreuth Eschenau und Eckenhaid, geboren anno 1410, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1433, ward Pfleger bey der Kirche zu St. Egidien anno 1443, Septembr. anno 1445, obrister Hauptmann anno 1452, un. Losungs-Herr anno 1459 den 24 Mart. Er führete die Pontificalia und Crone nach Rom zur Crönung Kaysers Friderici, ward Ritter des Heil. Grabes zu Jerusalem, erhielte anno 1458 von allerhöchst besagtem Kayser Friderico sein Wappen vermehret, zugleich aber auch die Freyheit mit rothen Wachs zu siegeln, und gienge aus der Welt anno 1469 den 28 Februar. Gemalin, Margaretha von Lauffenholz, Herrn Conrads von Lauffenholz zu Reichmannsdorff, Ober- und Unter-Melsendorff, dann Frauen Anna von Lauffenholz, einer gebornen von Glech, Tochter, vermählt anno 1431, starb, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Barbara Muffelin von Eschenau. Gemal, Herr Cordar Schürstab von Oberndorff.

Nicolaus IV. Muffel von Ermreuth, Stamm-Herr der heutigs Tags blühenden ältern oder Ermreuther Haupt-Linie, welche Nürnberg verlassen hat. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCLXXVIII.

Johannes Muffel von Ermreuth, ward Dom Capitular Herr zu Bamberg und Probst zu St. Stephan daselbsten.

Andreas Muffel von Eschenau, trat in den Carthäuser Orden zu Nürnberg, und starb als Priester.

Nicolaus Muffel von Eschenau, ward anno 1427 ein Barfüser Mönch zu Nürnberg, und starb in diesem Orden.

Gabriel Muffel von Eschenau, Stamm-Herr der heutigs Tags blühenden jüngern oder Eschenauer Haupt-Linie, welche in Nürnberg geblieben ist. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. CCCCLXXXV.

Heinrich Muffel von Eschenau, starb anno 1497 unvermählt.

Anna Mufflin von Eschenau, † an. 1473. Gemal, Herr Friederich Kreß von und zu Wüstendorff, vermählt an. 1452, gienge nach ihren Ableben in das Barfüser Kloster zu Mengersberg in der obern Pfaltz bey Freystädtlein, ward daselbsten endlich Vice Guardian und starb anno 1499.

Ursula Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr Heinrich Toppler, Senator zu Nürnberg, starb anno 1479.

TABVLA CCCCLXXVIII.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren wieder ausgegangen Martinischen Neben-Linie zu Thüßbrunn.

Nicolaus IV. Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der blühenden ältern oder Ermreuther Haupt-Linie, welche die Stadt Nürnberg verlassen, und sich bereits vor 200 Jahren bey der Fränckisch unmittelbaren Reichs Ritterschafft löblichen Orts Gebürg, wegen ihrer besessenen Land Güter immatriculiren lassen, auch allda die höchsten Ehren Stellen bekleidet, sonderheitlich aber auch an grosser Chur- und Fürsten Höfe die ansehnlichsten Charges getragen hat, (Tab. CCCCLXXVII.) Er hielte sich meistens auf seinen Ritter Guth Ermreuth auf, und starb anno 1496 nach Pfingsten. Gemalin, Dorothea Rieterin von Kornburg, Herrn Sebald Rieters von Kornburg, Ritters, und Frauen Margarethä Rieterin von Kornburg, einer gebornen von Lichtenstein, Tochter.

Margaretha Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Christoph Rothan von Bruckberg.	Nicolaus V. Muffel von Ermreuth zu Eschenau, starb unbeerbt. Gemalin, Magdalena von Hezelsdorff, vermählt an. 1511.	Christina Mufflin von Ermreuth. Gemal, (I) Herr Georg Haller zu Bruckberg, geboren an. 1435, vermählt an. 1456, † an 1535. (II) Herr Georg Doggler.	Ursula Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Martin Truchseß von Grünsperg.	Hieronymus Muffel von Ermreuth, † jung.	Stephan Muffel von und zu Ermreuth, war bekannt anno 1531, und starb anno 1551. Gemalin, Dorothea Rothanin von Bruckberg, vermählt anno 1500.

Georg Muffel von Ermreuth zu Mühlhausen, starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Judin von Bruckberg.	Martin Muffel von Ermreuth, starb in der Kindheit.	Helena Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Hanß Seebeck.	Georg Muffel von Ermreuth, Dom Capitular Herr zu Regenspurg.	Felicitas Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Melchior von Zeyhern, vermählt anno 1531.	Hanß Muffel von Ermreuth, führete die ältere oder Ermreuther Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXX.

Martin Muffel von und zu Ermreuth und Thüßbrunn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Rath, ward nebst seinen Herren Brüdern und Vettern anno 1552 und 1558 zum allgemeinen Ritter Convent nach Schweinfurth und Kitzingen verschrieben, dann auch vom löblichen Ort Gebürg anno 1571 und 1575 mit 300 fl. Ritter Steuer beleget. Er stifftete die wieder ausgegangene Neben-Linie zu Thüßbrunn. Gemalin, (I) Euphrosina von Egloffstein, Herrn Rochi Junioris von Egloffstein zu Gallenreuth, Wambach und Henfenfeld, dann Frauen Agathä von Egloffstein, einer gebornen von Rinderbach, Tochter. (II) Margaretha von Egloffstein, Herrn Balthasars von Egloffstein zu Mühlhausen und Cunreuth, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Neideck, und Frauen Magdalenä von Egloffstein, einer gebornen von Streitberg, aus dem Hause Burg Grub, Tochter.	Christoph Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der wieder verblüheten Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXIX. A.	Jobst Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der ebenfalls wieder ausgegangenen Jobstischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXIX. B.

Christoph Muffel von Ermreuth zu Thüßbrunn, ward anno 1580 beym löblichen Canton Gebürg immatriculiret, und liegt in der Kirche zu Thüßbrunn begraben. Gemalin, Felicitas von Zeyhern, Herrn Melchiors von Zeyhern, und Frauen Felicitas von Zeyhern, einer gebornen Mufflin von Ermreuth, Tochter.

Hanß Albrecht Muffel von Ermreuth zu Thüßbrunn, ist anfänglich beym löblichen Ritter Ort Gebürg erbetener Rath gewesen, nachgehends aber zum würcklichen Ritter Hauptmann erwählet worden, und ohne Leibes Erben als der Lezte dieser Neben-Linie gestorben.

TABULA CCCCLXXXIX. A.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloschenen Christophischen Neben-Linie.

Christoph Muffel von Ermreuth zu Ermreuth und Neuses, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Christophischen Neben Linie, (Tab. CCCCLXXVIII.) Gemalin, (I) Helena Seebeckin. (II) Anna von Sehereuth, Herrn Lo[illegible]renzens von Sehereuth, Hochfürstlich Eichstädtischen Land Voigts zu St. Willibaldsburg, Tochter.

Margaretha Mufflin von Ermreuth.

Magdalena Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Eitel von Westernach.

Helena Mufflin von Ermreuth.

Susanna Mufflin von Ermreuth.

Regina Mufflin von Ermreuth. Gemal, ein Herr von Schlammersdorff.

Anna Mufflin von Ermreuth Gemal, (I) Herr [illegible] chal von Döblitsch, Hochfürstlich Brandenburgischer Jägermeister und Amtmann. (II) Herr Heinrich Burckhard, des Heil. Römischen Reichs Erb Marschall und Herr von Pappenheim, anno 1589.

Hanß Christoph Muffel von Ermreuth zu Rehan, war anno 1590 Rath und Hof Meister bey der verwittweten Frauen Pfalz Gräfin Catharina Sophia zu Hohenstrauß, und starb ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Barbara von Rabenstein, Herrn Peters von Rabenstein zu Rabenstein, Kirch Ahorn, Weyher und Aeliz, dann Frauen Catharinä von Rabenstein, einer gebornen von Redwiz, aus dem Hause Hitzenberg, Tochter.

Hanß Georg Muffel von Ermreuth.

Hanß Dieterich Muffel von Ermreuth.

Hanß Ulrich Muffel von Ermreuth, ward von Herrn Pancraz von Wildenstein ermordet, weßhalben der Thäter seinen Herren Brüdern öffentlich vor Gericht um Gottes Willen Abbitte thun, drey Jahre wider den Türcken dienen und 500 fl. ad pios usus, und zwar die eine Helffte davon, wo der Ermordete begraben worden, bezahlen müssen.

Hanß Siegemund Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hof Rath und Diener auf den Gebürg anno 1572. Gemalin, Helena von Brand.

Hanß Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath, Ober Hauß Voigt und Administrator zu Kloster Heilsbrunn, starb als der Lezte dieser Neben Linie ohne Leibes Erben.

B.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder verblüheten Jobstischen Neben-Linie.

Jobst Muffel von Ermreuth zu Delling und Mühlhausen, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jobstischen Neben-Linie, (Tab. CCCCLXXVIII.) Er starb als Land Richter zu Vohburg. Gemalin, (I) Catharina Stegerin, von welcher er einen Sohn erhalten. (II) Anna Hinterkircherin, Herrn Leonhard Hinterkirchers zu Schwarzhausen, Tochter, die ihm auch einen Sohn geboren. (III) Margaretha von Schönbühl, hat 10 Kinder mit ihm gezeuget.

1\. Hanß Georg Muffel von Ermreuth zu Delling und Mühlhausen, starb als der Lezte dieser Jobstischen Neben-Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Magdalena Schwarzendörfferin, Herrn Conrad Schwarzendörffers, Tochter.

2\. Hanß Georg Muffel von Ermreuth, starb anno 1536.

3\. Maria Mufflin von Ermreuth. Gemal, (I) Herr Sixtus Erde von Kröllingen. (II) Herr Oßwald Roland.

3\. Hanß Albrecht Muffel von Ermreuth. Gemalin, Margaretha Thürhammerin, starb ohne Kinder.

3\. Catharina Mufflin von Ermreuth.

3\. Hanß Leonhard Muffel von Ermreuth, starb anno 1539.

3\. Anna Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Hanß Wolff von Rosenau.

3\. Hanß Balthasar Muffel von Ermreuth, starb jung.

3\. Hanß Daniel Muffel von Ermreuth, starb anno 1541.

3\. Magdalena Mufflin von Ermreuth. Gemal, (I) Herr Wolff Spiegel. (II) Herr Hanß Siegemund Gärtner.

3\. Sabina Mufflin von Ermreuth.

3\. Hanß Leonhard Muffel von Ermreuth, starb anno 1578.

Hanß Jacob Muffel von Ermreuth, starb jung.

Anna Maria Mufflin von Ermreuth, gienge ins Kloster.

Maria Jacobina Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Friederich Oettlinger.

TABULA CCCCLXXX.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloschenen Hanß Christophischen Neben-Linie.

1. Hanß Muffel von Ermreuth zu Ermreuth und Neuses, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hauptmann und Hof Juncker, führete die ältere oder Ermreuther Haupt Linie dauerhafft fort. (Tab. CCCCLXXVII) ward anno 1552 vor Metz gefangen. Gemalin, (I) Ursula Holzschuherin, Herrn Wolff Holzschuhers Ritters, Pflegers zu Haimburg, Altorff und Gründlach, dann Frauen Margarethä Holzschuherin, einer gebornen Helchnerin, Tochter, Herrn Anton Schedels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1540, starb anno 1547. (II) Barbara von Truppach, Herrn Wolffgangs von Truppach, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischen Raths und edlen Lehen Richters auf dem Gebürg, dann Frauen Radegundä von Truppach, einer gebornen Groschin von Trockau, Tochter, vermählt anno 1548.

2.

Hanß Wolff Muffel von Ermreuth zu Neuses und Creußen, starb anno 1616. Gemalin, (I) Elisabetha von Hirschheid, Herrn Hanß Thomä von Hirschheid zu Wolffsbach, und Frauen Annä von Hirschheid, einer gebornen von Seckendorff, Tochter. (II) Rosina von Brand, Herrn Abrahams von Brand zu Menzles, Höffles und Ernstfeld, Chur Pfälzischen Land Richters zu Packstein und Landschaffts Commissarii, dann Frauen Mariä Salome von Brand, einer gebornen von Gleissenthal, Tochter.

Anna Mufflin von Ermreuth, † an. 1601. Gemal, Herr Friederich Zollner von Brand zu Rahendorff und Bischberg, vermählt anno 1573.

1. Hanß Albrecht Muffel von Ermreuth.

1. Hanß Christoph Muffel von Ermreuth zu Neuses, Creußen, Biberswehr und Göppmannsbühl, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Hof Marschall, Obrister und Commendant der Vestung Plassenburg, wie auch Amts Hauptmann zu Culmbach, quittirete die Brandenburgischen Dienste, ward Königlich Schwedischer Obrister, stifftete die wieder ausgegangene Hanß Christophische Neben-Linie, und starb an. 1648 auf seinen Gütern. Gemalin, Barbara von Schirnding, Herrn Hanß Dietrichs von Schirnding, und Frauen Margarethä von Schirnding, einer gebornen von Zettwitz, Tochter.

1. Hanß Wilhelm Muffel von Ermreuth.

1. Maria Mufflin von Ermreuth, † jung.

1. Anna Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Hanß Wilhelm von Eckersberg zu Rosenhof, Kayserlicher Ritt Meister.

2. Wolff Friederich Muffel von Ermreuth, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXI.

Hanß Adrian Muffel von Ermreuth zu Neuses, Creußen, Biberswöhr, Göppmannsbühl und Uhlefeld, starb auf seinen Gütern. Gemalin, Margaretha Barbara von Zettwiz, Herrn Hanß Wilhelms von Zettwiz zu Liebenstein, und Frauen Amalia Maria von Zettwiz, einer gebornen von Wallenrod, aus dem Hause Marck Schorgast, Tochter.

Johann Heinrich Muffel von Ermreuth auf Harra, Kayserlicher Hauptmann, blieb anno 1716 vor Temeswar.

Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Harra, Kayserlicher Hauptmann, blieb anno 1717 vor Belgrad, als der Letzte dieser Hanß Christophischen Neben-Linie. Gemalin, eine geborne von Mulz aus dem Hause Wallhofen.

Eleonora Susanna Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Ahorn, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Amts Hauptmann zu Neustadt an der Haide, starb anno 1683.

TABVLA CCCCLXXXI.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in fortgeführter ältern Haupt- und deren blühenden Johann Friederichischen Linie.

Wolff Friederich Muffel von Ermreuth auf Aborn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachisch- wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Cammer-Herr, Obrister, edler Ritter Lehen-Richter, Amts Hauptmann zu Culmbach, Commendant der Vestung Plassenburg und Landschaffts Director, führet die Ermreuther Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCLXXX) und starb anno 1671. Gemalin, (I) Maria Eltonin, Herrn Jacob Eltons, Königlich Schwedischen Obristens und Gouverneurs zu Riga, Tochter, starb anno 1642. (II) Rosina Cunegunda von Schaumberg, Herrn Christoph Ludewigs von Schaumberg zu Schaumberg, Knoch, Eneschurn, Kauldorff und Effelter, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Hof Gerichts Assessoris und Directoris der löblich Fränckischen Ritterschafft im Fürstenthum Coburg, dann Frauen Eleonorä Cunegundä von Schaumberg, einer gebornen von Streitberg, Tochter, starb anno 1667. (III) Catharina Euphemia von Holzendorff aus dem Hause Dalwiz, Hof Dame bey des Herrn Marggraf Christian Ernsts zu Brandenburg Culmbach Frauen Gemalin Erdmuthä Sophiä Louisä Hochfürstlichen Durchlaucht.

Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Aborn, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Amts Hauptmann zu Neustadt an der Halde, Stamm Herr der jezt blühenden Johann Friederichischen Linie, starb anno 1683. Gemalin, Eleonora Susanna Mufflin von Ermreuth, Herrn Hanß Adrian Muffels von Ermreuth auf Neuses, Creußen, Biberswöhr, Göppmannsbühl und Uhlefeld, dann Frauen Margarethä Barbarä Mufflin von Ermreuth, einer gebornen von Zettwiz, Tochter.

Johann Christoph Muffel von Ermreuth, Stamm Herr der jezt blühenden Johann Christophischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXIII.

Johann Lorenz Muffel von Ermreuth auf Weisendorff, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Cammer Juncker und Hauptmann. Gemalin, (I) Sophia Amalia von Dernbach, Herrn Johann Heinrichs von Dernbach auf Dernbach, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischen Ober Forstmeisters zu Breitenbach, und Frauen Helenä von Dernbach, einer gebornen von Münchroda gewesenen Ober Hofmeisterin zu Römhild, Tochter, † an. 1688. (II) Eva Susanna von Hutten, Herrn Georg Ludewigs von Hutten des Langen genannt, zu Soda und Saalmünster, Hochgräflich Hanauischen Obristens und Commendantens zu Hanau, dann Frauen Sabinä Susannä von Hutten, einer gebornen von Hutten aus dem Hause Franckenberg, Tochter.

Anna Sophia Mufflin von Ermreuth, starb anno 1696. Gemal, Herr Hanß Ludewig von Brandenstein zu Wüstenstein, der löblich Voigtländischen Ritterschafft Hauptmann, geboren anno 1658. starb anno 1737 im September, da er sich zum zweytenmahl mit einer gebornen Frauen von Urswell vermählt gehabt.

Johann Albrecht Muffel von Ermreuth auf Aborn, Hochfürstlich Sachsen Römhildischer Cammer Juncker und Schloß Hauptmann, starb anno 1713. Gemalin, Rosina Susanna von Brandenstein, Herrn Hanß Ludewigs von Brandenstein zu Wüstenstein, Hauptmanns der Voigtländischen Ritterschafft, und Frauen Annä Sophiä von Brandenstein, einer gebornen Mufflin von Ermreuth, Tochter, starb anno 1742 als Wittwe.

Johann Heinrich Muffel von Ermreuth, Kayserlicher Lieutenant, blieb an. 1702 in der Belagerung vor Landau.

Johann Ludewig Christian Ernst Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Regierungs Rath.

Johann Christoph Helmbard Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Pfarrer zu Kirchen Lamiz. Gemalin, (I) Eleonora Magdalena von Beulwiz, Herrn Carl Siegemunds von Beulwiz, Hochgräflich Reuß-Plauisch-Lobensteinischen Raths, Hof- und Ober Forstmeisters, dann Frauen Johannä Helenä von Beulwiz, einer gebornen von Reizenstein, aus dem Hause Reizenstein, Tochter, starb anno 1732. (II) Maria Dorothea von Thoß, Herrn Johann Christophs von Thoß auf Bergen, und Frauen Johannä Christianä von Thoß, einer gebornen von Schönfeld, Tochter.

2.

Johann Carl Heinrich Muffel von Ermreuth, geboren anno 1736.

Johann Gottlieb Muffel von Ermreuth, geboren anno 1738.

Augusta Sophia Ernestina Mufflin von Ermreuth, geboren anno 1740.

Eleonora Carolina Johanna Mufflin von Ermreuth, geboren an. 1742.

TABULA CCCCLXXXII.

Von denen Muffelischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Johann Ludewig Christian Ernst Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Regierungs Rath.
  - Johann Albrecht Muffel von Ermreuth auf Aborn, Hochfürstlich Sachsen Römhildischer Cammer Juncker und Schloß Hauptmann.
    - Johann Friederich Muffel von Ermreuth auf Aborn, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Amts Hauptmann zu Neustadt an der Haide.
      - Wolff Friederich Muffel von Ermreuth auf Aborn, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachisch- wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Cammer Herr, Obrister, edler Ritter Lehen Richter, Amts Hauptmann zu Culmbach und Commendant der Vestung Plaßenburg.
        - Hanß Wolff Muffel von Ermreuth auf Neuses und Creußen.
          - Hanß Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hauptmann und Hof Juncker.
          - Barbara von Truppach.
        - Elisabetha von Hirschheid.
          - Hanß Thomas von Hirschheid
          - Anna von Seckendorff.
      - Rosina Cunegunda von Schaumberg.
        - Christoph Ludewig von Schaumberg, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hof Gerichts Assessor und Director der löblich Fränckischen Ritterschafft im Fürstenthum Coburg.
          - Wolff Christoph von Schaumberg, Burggraf zu Rauenstein.
          - Agnes von Könitz.
        - Eleonora Cunegunda von Streitberg.
          - Johann Wilhelm von Streitberg, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hof Richter.
          - Anna Truchsessin von Henneberg.
    - Eleonora Susanna Mufflin von Ermreuth.
      - Hanß Adrian Muffel von Ermreuth auf Neuses, Creußen, Biberswöhr, Göppmannsbühl und Ublefeld.
        - Hanß Christoph Muffel von Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachisch- wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Hof Marschall, Obrister und Commendant der Vestung Plaßenburg, wie auch Amts Hauptmann zu Culmbach.
          - Hanß Wolff Muffel von Ermreuth auf Neuses und Creußen.
          - Elisabetha von Hirschheid.
        - Barbara von Schirnding.
          - Hanß Dieterich von Schirnding.
          - Margaretha von Zettwitz.
      - Margaretha Barbara von Zettwitz.
        - Hanß Wilhelm von Zettwitz zu Liebenstein.
          - Hanß Adam von Zettwitz.
          - Anna Sabina von Hirschberg.
        - Amalia Maria von Wallenrod.
          - Hanß Caspar von Wallenrod zu Marck Schorgast
          - Margaretha von Wallenrod aus dem Hause Bloß.
  - Rosina Susanna von Brandenstein.
    - Hanß Ludewig von Brandenstein zu Wüstenstein, Hauptmann der löblich Voigtländischen Ritterschafft.
      - Wolff Valentin von Brandenstein zu Untern Syman.
        - Ernst Paris von Brandenstein zu Untern Syman.
          - Heinrich von Brandenstein zu Untern Syman, Lützelbuch und Wernburg.
          - Anna von Boineburg.
        - Margaretha von Steinau genannt Steinrück.
          - Rudolph von Steinau genannt Steinrück zu Weisenbrunn.
          - Margaretha von Witzleben.
      - Ursula Catharina Rappin von Meder.
        - Caspar Siegemund Rapp von Meder.
          - Hanß Georg Rapp von Meder
          - Anna Kemnaterin von Sonnenberg.
        - Anna Cordula von Witzleben.
          - Raphael von Walleben.
          - Catharina von der Thann.
    - Anna Sophia Mufflin von Ermreuth.
      - Wolff Friederich Muffel von Ermreuth auf Aborn Commendant der Vestung Plassenburg.
        - Hanß Wolff Muffel von Ermreuth.
          - Hanß Muffel von Ermreuth.
          - Barbara von Truppach.
        - Elisabetha von Hirschheid.
          - Hanß Thomas von Hirschheid.
          - Anna von Seckendorff
      - Rosina Cunegunda von Schaumberg.
        - Christoph Ludewig von Schaumberg.
          - Wolff Christoph von Schaumberg
          - Agnes von Könitz.
        - Eleonora Cunegunda von Streitberg.
          - Johann Wilhelm von Streitberg.
          - Anna Truchsessin von Henneberg.

Muffel.

TABULA CCCCLXXXIII.

Von denen Herren Muffeln von Ermreuth in älterer Haupt- und deren blühenden Johann Christophischen Linie.

Johann Christoph Muffel von Ermreuth auf Unter Syman, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Land-
schaffts Director, Stamm-Herr der jezt blühenden Johann Christophischen Linie (Tab. CCCCLXXX.) starb an-
no 1696. Gemalin, Anna Rosina von Brandenstein, Herrn Wolff Valentins von Brandenstein zu Obern Sy-
man, und Frauen Ursulä Catharinä von Brandenstein, einer gebornen Nappin von Neder, Tochter, starb an-
no 1735.

Hanß Wolff Muffel v. Ermreuth. Gemalin, Maria von Kölbel.

- Hanß Erdmann Muffel v. Ermreuth stehet in Königlich Preußisch und Chur Brandenburgischen Kriegs Diensten.
- Eleonora Sophia Mufflin von Ermreuth, † an. 1741. Gemal, Herr Franz Moritz Anton Graf von Luna, Kayserl. Hauptm.

Hanß Ludewig Muffel von Ermreuth auf Hembach, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Obrist Lieutenant und Vice Commendant der Vestung Coburg. Gemalin (I) Maria Amalia von Hanstein, Herrn Johann Casimirs v. Hanstein auf Einberg, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Lands Hauptmanns, Obrist Wacht Meisters und Ober Gerichts Commissarii, dann Frauen Catharinä Magdalenä von Hanstein, einer gebornen von Thüna, Tochter, starb anno 1739. (II) Johanna Louise von Seebach, Herrn Hanß Wilhelms von Seebach auf Schönwerda, Königlich Polnisch und Chur Sächsischen Cammer Herrns, dann Frauen Sophiä Louise von Seebach, einer gebornen von Bose, Tochter.

1. Johann Ferdinand Muffel v. Ermreuth, Hochfürstlich Schwarzburg Rudelstädtischer Cammer-Juncker und Hauptmann. Gemalin, Traugott Ludovica von Wurm, Herrn Ludewig Heinrichs von Wurm, Hochfürstlich Schwarzburg Rudelstädtischen Hof Marschalls, Obristens und Commendantens, Tochter.
1. Catharina Magdalena Mufflin von Ermreuth. Gemal, Herr Johann Christian von Uttenhosen in Ober Steinbach, Hochfürstlich Sachsen Meinungischer Hof Juncker.
1. Anna Gottlieba Barbara Mufflin v. Ermreuth. Gemal, Herr Wilhelm Gottlieb Schütz von Mosbach auf Orlamunda.

Johann Christoph Muffel von Ermreuth auf Vestenbergsgereuth und Trabelshof, geboren anno 1685, starb anno 1736. Gemalin (I) Eleonora Magdalena Maria von Heßberg, Herrn Erdmann Philipps von Heßberg zu Brunn, Steinfeld und Wölckershausen, Hochfürstlich Sachsen Coburgischen Cammer Junckers, und Frauen Magdalenä Catharinä von Heßberg, einer gebornen von Hanstein, Tochter, geboren anno 1680 den 17 Mart. als Zwilling, starb anno 1726, da sie nachstehende 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Sabina Hallerin von Hallerstein, Herrn Philipp Jacob Hallers von Hallerstein auf Wuckenhof und Weyhershauß, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Susannä Sabinä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Teztlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1693 den 3 April. vermählt anno 1728, starb anno 1735 den 4 Septembr.

- Johann Ludewig Muffel v. Ermreuth, Kayserlicher Hauptmann, geboren an. 1706.
- Maria Beatrix Mufflin v. Ermreuth, geboren an. 1708. Gemal, Herr Georg Carl Hüls v. Rathsberg, Stadt Hauptmann in Nürnberg.
- Anna Juliana Mufflin v. Ermreuth, geboren an. 1712. Gemal, Herr Anton Maximilius Wolfgang von Totzeward auf Tieffeld.
- Johann Friederich Muffel v. Ermreuth, Hochfürstlich Würzburgischer Lieutenant, geb. an. 1718. Gemalin Maria Anna vom Heinberg.

TABVLA CCCCLXXXIV.

Von denen Muffelischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Johann Ludewig Muffel v Ermreuth Kayserlicher Hauptmann.

Johann Christoph Muffel v Ermreuth auf Vestenbergsgereuth und Trabelshof.

Eleonora Magdalena Maria von Heßberg

Joh. Christoph Muffel v. Ermreuth auf Unter Symau, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Landschaffts Director.

Anna Rosina v. Brandenstein.

Erdmann Philipp von Heßberg zu Brunn, Steinfeld und Völckershausen Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Cammer Juncker.

Magdalena Catharina v. Hanstein.

Wolff Friderich Muffel v. Ermreuth auf Ahorn, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachisch, wie auch des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, Cammer Herr, Obrister, edler Ritter Lehen Richter, Amts Hauptmann zu Culmbach u. Commendant der Vestung Plassenburg.

Rosina Cunegunda von Schaumberg.

Wolff Valentin von Brandenstein zu Untern Symau.

Ursula Catharina Rappin v. Meder.

Heinrich Philipp von Heßberg zu Brunn Roßfeld, Steinfeld, u. Haffenbreitbach, Hochfürstl. Brandenburg Culmbachischer Cammer Juncker, wie auch Deputirter der Landschafft Coburg.

Susanna Lespin aus der Schweitz.

Ludewig Conrad von Hanstein auf Henfstädt, Hochfürstlich Hessen Darmstädtischer Cornett.

Amalia Magdalena Marschallin genannt Greiff.

Hanß Wolff Muffel von Ermreuth auf Neuses und Creussen.

Elisabetha v. Hirschheid.

Christoph Ludewig von Schaumberg, Hochfürstl. Sachs. Coburgis. Hof Gerichts Assessor u. Director der löbl. Fränckis. Ritterschafft im Fürstenthum Coburg.

Eleonora Cunegunda von Streitberg.

Ernst Paris von Brandenstein zu Untern Symau.

Margaretha von Steinau genannt Steinrück.

Carl Siegemund Rapp v. Meder.

Anna Cordula von Witzleben.

Georg Philipp v. Heßberg zu Brunn, Hochfürstlich Bambergischer Pfleger zu Vilseck.

Cordula von Lichtenstein.

Heinrich Ludewig Lesp.

Susanna v. Ehrenstern.

Burckhard von Hanstein

Hedwig Magdalena von Bonickau.

Veit Ulrich Marschall genannt Greiff.

Amalia Sibylla von Stein zu Altenstein.

Hanß Muffel v. Ermreuth, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Hauptmann und Hof Juncker.

Barbara von Truppach.

Hanß Thomas von Hirschheid.

Anna von Seckendorff.

Wolff Christoph von Schaumberg, Burggraf zu Rauenstein.

Agnes von Röntz.

Johann Wilhelm v. Streitberg, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Hof Richter.

Anna Truchsessin von Henneberg.

Heinrich v. Brandenstein zu Untern Symau, Linzelbuch und Wernburg.

Anna von Boineburg.

Rudolph von Steinau genannt Steinrück zu Weisenbrunn.

Margaretha v. Witzleben.

Hanß Georg Rapp von Meder.

Anna Kemnaterin v. Sonnenberg.

Raphael von Witzleben.

Catharina von der Thann.

Hector von Heßberg zu Brunn, Hauwinden und Habelsehe, Ritter Hauptmann des löblichen Orts an der Altmühl.

Maria von Gebsattel.

Erhard von und zu Lichtenstein.

Sibylla von Krumsdorff.

Conrad Lesp.

Maria von Bremberg.

Heinrich von Ehrenstern.

Agnes von Kreuth.

Caspar von Hanstein.

Sibylla von Hoheneck.

Rudolph von Bonickau.

Hedwig von Tangeln

Jobst Gabriel Marschall genannt Greiff.

Amalia Elisabetha von Heldritt.

Hanß Wilhelm von Stein zu Altenstein.

Sigismundis von Zettwitz.

TABVLA CCCCLXXXV.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt Linie zu Nürnberg.

Gabriel Muffel von und zu Eschenau und Eckenheid, Stamm Herr der heutiges Tags blühenden jüngern oder Eschenauer Haupt Linie, welche zu Nürnberg geblieben ist. (Tab. CCCCLXXVII.) Er durchreisete 12 Königreiche, ward Ritter, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1498 Montags vor Simonis und Judä Tag. Gemalin (I) Ursula Löffelholzin, Herrn Hanß Löffelholzens des Kraussens genannt, und Frauen Annä Löffelholzin, einer gebornen Topplerin, Tochter, starb anno 1485, da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Tucherin, Herrn Herdegen Tuchers, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Tucherin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, Herrn Ludewig Schnödens hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1444 den 24 May, starb anno 1498, da sie ihm 4 Kinder geboren.

1\. Ursala Mufflin v. Eschenau, † an. 1494 den 20 Oct. Gemal, Herr Stephan Tucher, geboren an. 1458, vermählt an. 1491 † an. 1494 den 11 Octobr. Sie wurde von zwey Fürsten als Braut zur Kirche geführet, und vom Römis. König Maximiliano mit dessen höchster Gegenwart beym Hochzeit Maal selbsten beehret, der es auf seine Kosten ausgerichtet.

1\. Jacob Muffel v. und zu Eschenau und Eckenhaid, kam anno 1502 in den Rath zu Nürnberg, ward an. 1514 alter Burgermeister und an. 1519 Septemvir, † an. 1526 den 19 April und liegt bey St. Leonhard begraben. Gemalin, Agatha Schlüsselfelderin, Herrn Anton Schlüsselfelders, und Frauen Barbarä Schlüsselfelderin, einer gebornen Landauerin, Tochter, vermählt anno 1501 den 22 Sept. † anno 1536 den 19 Septembr. als Wittwe, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte und liegt auch zu St. Leonhard.

1\. Catharina Mufflin v. Eschenau, † an. 1536 den 24 Sept. Gemal, Herr Hanß im Hof, geboren 1461 den 24 Junii, vermählt anno 1486 den 25 Novembr. starb anno 1522 den 11 August. als Senator zu Nürnberg.

1\. Clara Mufflin v. Eschenau, starb an 1503. Gemal, Herr Conrad VIII. Waldstromer v. Reichelsdorff und Eybach Königl. Böhmischer Hof Cavalier, wie auch Hochfürstl. Brandenburgischer Ober Jäger Meister, vermählt an. 1496 starb anno 1539 den 10 August.

1\. Brigitta Mufflin v. Eschenau, ward an. 1500 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

1\. Brigitta Mufflin v. Eschenau, † an. 1483 in der Jugend.

2\. Catharina Mufflin v. Eschenau, ward anno 1514 Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

2\. Andreas Muffel von Eschenau, starb jung.

2\. Anton Muffel v. Eschenau, starb in der Kindheit.

Helena Mufflin von Eschenau, starb anno 1592. Gemal, Herr Hanß Starck von Reckenhof, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1541 den 4 Jul. † anno 1572 den 12 Januar.

Ursala Mufflin von Eschenau, ward anno 1555 die 55ste und letzte Aebtißin zu St. Clara in Nürnberg, und starb anno 1590.

Catharina Mufflin v. Eschenau, † an. 1576 als Wittwe. Gemal (I) Herr Hieronymus Tucher, geboren anno 1502, vermählt an. 1531, starb anno 1546 ohne Kinder. (II) Herr Hanß Junior Rieter v. Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, des innern geh. Raths zu Nürnberg, geboren an. 1501 den 7 Octobr. vermählt anno 1547 starb anno 1559 zu Nürnberg.

Anna Mufflin von Eschenau, † anno 1537 den 25 Mart. Gemal, Herr Hanß von Uhlstadt, vermählt anno 1536 den 4 Jul.

Hanß Muffel von Eschenau, starb an. 1587 unvermählt.

Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, ward Kayserlicher Rath, dann des ältern geheimen Rath obrister Kriegs Hauptmann und Pfleger der Reichs Veste zu Nürnberg, erlangte nebst seinen Herren Brüdern vom Kayser Carolo V. sonderbare Privilegia und Confirmationes, wie auch die Vermehrung seines Wappens anno 1550 den 8 Novembr. und † an. 1569 den 5 Oct. zu Eschenau. Gemalin, Catharina Hallerin v. Hallerstein, Herrn Bartholomäi Hallers v. Hallerstein, Kayserlich- wie auch Königlich Ungarischen Raths und Reichs Schultheissens zu Franckfurth am Mayn, dann Frauen Annä Hallerin v. Hallerstein, einer gebornen Memmingerin, Tochter, vermählt anno 1537 den 17 Januar. starb anno 1557 im Decembr.

Paulus Muffel von Eschenau, starb anno 1580 den 29 May ohne leibes Erben. Gemalin, Magdalena Dornin v. Dornhausen.

Gabriel Muffel v. Eschenau, führete die Eschenauer Haupt Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXVI

Anna Mufflin von Eschenau, starb anno 1566 am Kind. Gemal, Herr Bartholomäus Pömer Senator zu Nürnberg, geboren an. 1533, vermählt an. 1566, starb an. 1590.

Helena Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr Erhard Kurn.

TABVLA CCCCLXXXVI.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt Linie zu Nürnberg.

Gabriel Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, führete die Eschenauer oder blühende jüngere Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab CCCCLXXXV.) wohnete auf St. Egidien Hof zu Nürnberg und starb anno 1570. Gemalin (1) Cordula von Thill, Herrn Hansens von Thill, und Frauen Ursulä von Thill, einer gebornen Saitlerin, Tochter, vermählt anno 1543 den 29 Januar. starb anno 1559 den 13 Februar. da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget. (2) Maria Plödin von Eschenau, Herrn Christoph Plödens von Eschenau, und Frauen Catharinä Plödin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1560 den 1 Jul. starb anno 1598 den 11 Februar. als sie ihm 3 Kinder geboren hatte.

1.	1.	2.	2.	2.
Helena Mufflin von Eschenau, geboren 1544 den 19 Aug. starb an. 1614 den 28 Febr. Gemal/ Herr Hanß Jacob Haller von Hallerstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1547 den 1 Mart. vermählt anno 1568 den 16 August. starb anno 1587 den 27 April.	Gabriel Muffel v. Eschenau, geboren anno 1546, † an. 1582 den 3 August. zu Senis unvermählt.	Johann Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, des innern Raths alter Genannter zu Nürnberg, † an. 1632 den 14 Oct. Gemalin, Maria Geuderin v. Heroldsberg, Herrn Anton Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths, obersten Vormunds der Wittwen und Waysen, Curatoris der löblichen Universität Altorff und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Geuderin von Heroldsberg, einer geb. im Hof, Tochter, geboren an. 1571 den 23 Sept. vermählt an. 1592 den 15 Febr. † an. 1643 den 14 Jul. da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.	Maria Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr Christoph Andreas Gugel v. Brand Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Consiliarius zu Nürnberg, geboren an. 1559 den 13 August. vermählt anno 1583 den 29 April, starb anno 1616.	Catharina Mufflin v. Eschenau. Gemal, Herr Jeremias im Hof, geboren an. 1566 den 15 Febr. vermählt anno 1589 den 16 Januar. starb anno 1632 den 16 Junii.

Maria Mufflin v. Eschenau starb in der Jugend.	Hanß Jacob Muffel v. Eschenau, Stamm Herr der im Manns Stam wieder ausgegangenen Hanß Jacobinischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkomen Siehe Tab. CCCCLXXXVII.	Maria Magdalena Mufflin v. Eschenau. Gemal, Herr Ernst Hülß von Rathsberg, vermählt an. 1612 den 11 Mart. † an. 1658.	Martha Mufflin v. Eschenau, starb in der Kindheit.	Christoph Jacob Muffel v. Eschenau, Stamm Herr der blühenden Christoph Jacobinischen Linie zu Nürnberg. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCLXXXVIII.

Regina Mufflin v. Eschenau, starb an. 1605.	Sabina Mufflin v. Eschenau, starb jung.	Johann Siegemund Muffel von Eschenau, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Johann Siegemundischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCII.	Sabina Catharina Mufflin von Eschenau, starb anno 1671 den 9 Mart. Gemal, Herr Nicolaus Fleischbein v. Kleeberg, vermählt anno 1630 den 7 Junii, starb anno 1660.	Christoph Gabriel Muffel v. Eschenau starb anno 1645.	Drey Kinder so klein gestorben.

TABULA CCCCLXXXVII.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Hanß Jacobinischen Linie.

Hanß Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Jacobinischen Linie, (Tab. CCCCLXXXVI.) starb anno 1673 den 5 May. Gemalin, Sabina Catharina Burckhardin, Herrn Heinrich Burckhards, und Frauen Sabinä Burckhardin, einer gebornen Kandlerin, Tochter, vermählt anno 1620 den 30 Octobr. starb anno 1666 den 16 Novembr. da sie 10 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hanß Jacob Muffel von Eschenau geboren an. 1621 den 9 Jul. starb - -

Wilhelm Heinrich Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren anno 1623 den 10 Martl. starb anno 1691 den 4 August. zu Eschenau. Gemalin, Maria Sibylla von Kreith, Herrn Wolff Wilhelms von Kreith auf Strass, und Frauen Annä Sophiä v. Kreith, einer gebornen Schärtlin von Burtenbach, Tochter, eine verwittwete Brantnerin von Brand auf Reldsteln, vermählt anno 1659 welche nachstehende 3. Kinder gezeuget.

Maria Sabina Mufflin von Eschenau, geboren an. 1624 den 11 May.

Hanß Jacob Muffel von Eschenau, geboren anno 1625 den 11 Sept.

Sibylla Catharina Mufflin von Eschenau, geboren an. 1627 den 21 Februar.

Hanß Carl Muffel von Eschenau, geboren an. 1628 den 4 April.

Regina Sabina Mufflin von Eschenau, geboren anno 1629 den 12 Novembr. Gemal, Herr Christian Philipp Schöppach von Hauwlnda.

Hanß Christoph Muffel von Eschenau zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an. 1631 den 14 Febr. ward des innern geheimen Raths zu Nürnberg, † an. 1699 den 30 Octobr. ohne Erben. Gemalin, Maria Ursula im Hof, Herrn Georgens im Hof, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Sibyllä Catharinä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren an. 1645, vermählt an. 1668 den 9 Nov. † an. 1717 den 30 April, und ward den 4 May in die St. Catharinen Kirche zu Nürnberg begraben.

Susanna Barbara Mufflin von Eschenau, geboren anno 1633 den 31 Oct.

Hanß Siegesmund Muffel von Eschenau, geboren an. 1634 den 17 May.

Susanna Sophia Mufflin von Eschenau, geboren anno 1664 den 14 Sept. vermählt mit Herrn Anton Eberhard von Brand auf Ernstfeld, sturben ohne Kinder.

Johann Wilhelm Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an. 1666 den 31 Jul. wurde, als er von Eschenau nach Nürnberg reiten wollte, über Heroldsberg hinaus in der Reichs- und Höter-Strasse auf der sogenannten hohen Hald aus einem in dem Holz gemachten Schirm meuchelmörderischer Weise mit 3 Kugeln und einen sogenannten Wetter-Strahl erschossen, den 5 Januar. anno 1724. Gemalin, Clara Regina von im Hof, Herrn Johann Christophs von im Hof auf Mörlach, Stephansmühlen und Solar, Kayserlichen würcklichen Raths, Chur Maynzisch und Hochfürstlich Bambergischen, wie auch der Durchlauchtigsten Groß-Herzogin von Toscana geheimen Raths, dann des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Mariä Rosinä, gebornen und vermählten von im Hof, älteste Tochter, geboren anno 1686 den 4 Decembr. vermählt anno 1705 den 21 Junii, lebt zu Eschenau als Wittwe.

Maria Salome Mufflin von Eschenau, geboren an. 1668, vermählt mit Herrn N. N. von Preysing auf Lichteneck, Chur Bayerischer Hauptmann und nachmaliger Ober Hof Meister zu Hessen Rheinfels &c. von welchen 3 Herrn Söhne am Chur Bayerischen Hof in distinguirten Charges und Caracteurs im hohen Wohl sich befinden.

Maria Ursula Regina Mufflin von Eschenau, geboren anno 1707 den 19 May. Gemal, Herr Christian Friederich von Grone auf Weiller- und Kirchbrack, Hochfürstlich Schwarzburg Rudelstättischer würcklicher Cammer Juncker, vermählt anno 1737 den 23 Januar. von welcher dermalen im Leben eine Tochter, Maria Helena Catharina, geboren anno 1742 den 28 Julii.

Susanna Sophia Wilhelmina, geboren anno 1708 den 21 May.

TABULA CCCCLXXXVIII.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Christoph Jacobinisch blühenden Linie zu Nürnberg.

Christoph Jacob Muffel von und zu Eschenau, Eckenhaid und Letten, Stamm-Herr der jezt blühenden Christoph Jacobinischen Linie, (Tab. CCCCLXXXVI.) geboren anno 1602 den 3 Septembr. zu Eschenau, kam anno 1633 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1659 vorderster alter Genannter, starb anno 1682 den 31 Decembr. und liegt in der Kirche zu Eschenau begraben. Gemalin, Clara Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Carl Pfinzings von Henfenfeld zu Henfenfeld, Gründlach, Reutleß und Letten, Assessoris und Schöpfens am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1601 den 13 August. vermählt anno 1622 den 3 Junii, starb anno 1674 den 25 Novembr. da sie 18 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Maria Clara Mufflin von Eschenau, starb an. 1696 den 3 Junii. Gemal, Herr Christoph Siegmund Hack von Sul genannt von Thill, Amtmann beym Umgeld zu Nürnberg, vermählt an. 1651 den 8 Septembr. starb an. 1687 den 7 Decembr.

Christoph Jacob Muffel von Eschenau.

Sabina Catharina Mufflin von Eschenau, geboren an. 1625, starb an. 1712 den 6 August. Gemal, Herr Johann Martin Löffelholz von Coberg, geboren an. 1628 den 4 Septembr vermählt an. 1661 den 22 Jul. starb an. 1672 den 22 Februar.

Euphrosina Regina Mufflin von Eschenau, starb an 1704 den 30 Septembr. zu Nürnberg, und liegt auf den Kirchhof zu Marckt Wöhrd begraben. Gemal, Herr Peter Friederich Prüeschenck von Lindenhof, vermählt an. 1682 im Novembr. zu Sulzbach.

Maria Magdalena Mufflin von Eschenau.

Anna Barbara Mufflin von Eschenau.

Susanna Magdalena Mufflin von Eschenau, starb an 1699 im Januario zu Nürnberg und liegt in der Kirche zu Feucht begraben. Gemal, Herr Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1653, vermählt anno 1680, starb an. 1691 zu Feucht ohne Kinder.

Anna Maria Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr Hanß Erasmus Schwab von Bißlohe, vermählt anno 1674 den 16 Novemb.

Georg Carl Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, starb anno 1704 den 18 Decembr. und ward den 26 hernach in die Kirche zu Eschenau begraben. Gemalin, Maria Salome Behaimin von Schwarzbach, Herrn Georg Friederich Behaims von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Salome Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1643 den 10 May, vermählt anno 1666 den 5 Junii, starb anno * * *

Wolff Christoph Muffel von Eschenau.

Christoph Jacob Muffel von Eschenau.

Maria Susanna Mufflin v. Eschenau, geboren als Zwilling.

Susanna Mufflin v. Eschenau, geboren als Zwilling.

Maria Helena Mufflin von Eschenau.

Christoph Gabriel Muffel von Eschenau.

Georg Friederich Muffel von Eschenau.

Hanß Friederich Muffel von Eschenau.

Clara Magdalena Mufflin von Eschenau.

Susanna Barbara Mufflin von Eschenau, geboren an. 1667 den 21 Junii, starb den 19 Jul. e. a.

Georg Tobias Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an 1668 den 27 May, † an. 1728. Gemalin, Helena Sabina Schmidtmayerin von Schwarzenbruck.

Christoph Jacob Muffel von Eschenau, führet dermalen die Christoph Jacobinische Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLXXXIX.

Christoph Friederich Muffel von Eschenau, geboren an. 1671, starb anno 1699 zu Jena auf der Universität.

Georg Marqvard Muffel von Eschenau, geboren anno 1715.

* * * Mufflin von Eschenau. Gemal, Herr * * * Felborn, Chur-Bayerischer Rath und Pfleg-Commissarius auf den Rothenberg.

TABVLA CCCCLXXXIX.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Christoph Jacobinisch blühenden Linie.

Christoph Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, führet dermahlen die blühende Christoph Jacobinische Linie dauerhafft fort, (Tab CCCCLXXXVIII.) geboren anno 1669, befindet sich vorjezo noch im innern geheimen Rath zu Nürnberg, und ist vorderster alter Genannter. Gemalin, (I) Anna Scholastica Catharina Storchin Freyin von Claußen, Herrn Johann Ludewig Storchens Freyherrns von Claußen, und Frauen Amaliä Rosinä Storchin Freyin von Claußen, einer gebornen von Wildenstein aus dem Hause Strahlenfels, Tochter, vermählt anno 1700 den 11 Octobr. starb anno 1704 den 25 Jul. am Kind. (II) Magdalena Elisabetha Lochnerin von Hüttenbach, Herrn Eliborii Georg Sebastian Lochners von Hüttenbach zu Hüttenbach, Appenfelden, Stechendorff, Weyhel, Königsfeld und Kalnach, Hochfürstlich Bambergischen Cammer Junckers, und Frauen Annä Mariä Lochnerin von Hüttenbach, einer gebornen von Aufseß, Tochter, geboren anno 1675 den 3 Februar. vermählt anno 1705 den 7 Septembr. starb anno 1712 den 20 Mart. (III) Eberhardina Sophia von Waldeck, Herrn Johann Julii von Waldeck auf Burgstall, Hochfürstlich Oettingischen Cammer Junckers, und Frauen , , , , , , von Waldeck, einer gebornen von Eselsburg aus dem Würtembergischen, Tochter, vermählt anno 1716 den 11 Februar.

1.	1.	1.	2.	1.
Christoph Heinrich Jacob Sidonius Muffel von Eschenau, geboren an. 1701, starb eodem anno den 30 Nov. zu Eschenau, und liegt daselbst in der Kirche begraben.	Rudolph Hieronymus Jacob Muffel von Eschenau, geboren anno 1702 zu Eschenau.	, , , , , Mufflin von Eschenau, geboren anno 1704 im Julio.	Anonymus, geboren und gestorben an. 1706.	Friederich Jacob Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren an. 17 , , den , , , Gemalin, Susanna Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Carl Gottlieb Fürers von Haimendorff zu Wolckersdorff, des innern Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Mariä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1709 den 15 Sept. vermählt anno 1734 den 15 Septembr.

TABVLA CCCCXC.

Von denen Mufflischen Ahnen zu vorstehender Linie aus erster Ehe.

- Rudolph Hieronymus Jacob Muffel von Eschenau.
  - Christoph Jacob Muffel v. Eschenau, des innern geheimen Raths vorderster alter Genannter.
    - Georg Carl Muffel von Eschenau.
      - Christoph Jacob Muffel von Eschenau, des innern geheimen Raths vorderster alter Genannter.
        - Johann Jacob Muffel von Eschenau, des innern Raths zu Nürnberg.
          - Gabriel Muffel von Eschenau.
          - Maria Plödin.
        - Maria Genderin von Heroldsberg.
          - Anton Geuder von Heroldsberg, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
          - Maria im Hof.
      - Clara Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
          - Johann Pfinzing von Henfenfeld, Senator zu Nürnberg.
          - Magdalena Welserin.
        - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Veit Holzschuher von Neuenbürg.
          - Clara Tezlin von Kirchen Sittenbach.
    - Maria Salome Behaimin von Schwarzbach.
      - Georg Friederich Behaim von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
        - Lucas Friederich Behaim, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg.
          - Paulus Behaim, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs-Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Ursula Sizingerin.
        - Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Paulus Pfinzing von Henfenfeld, Senator zu Nürnberg.
          - Sabina Lindnerin.
      - Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff.
        - Tobias Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
          - Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.
        - Barbara Vogtin.
          - Johann Vogt.
          - Barbara Geigerin.
  - Anna Scholastica Catharina Storchin Freyin von Claußen.
    - Johann Ludewig Storch, Freyherr von Claußen.
      - Wolff Ehrenreich Storch von Claußen, Chur Sächsischer Lieutenant bey der Leib Guarde.
        - Ludewig Storch von und zu Claußen.
          - Ulrich Storch von und zu Claußen.
          - Dorothea Raidin von Graßhofen.
        - Anna Johanna von Rohrbach.
          - Hanß Adam von und zu Rohrbach, Klingenbrunn, Marbach etc.
          - Barbara Tollingerin von Grünau.
      - Maria Regina Freyin Göllerin von Schwanberg.
        - Ferdinand Freyherr Göller von Schwanberg.
          - Wilhelm Freyherr Göller von Schwanberg.
          - Margaretha Wagin von Wagensberg.
        - Maria Salome Freyin von Speidel.
          - Sebastian Freyherr von Speidel.
          - Afra Walmerin von Freundhofen.
    - Amalia Rosina Freyin von Wildenstein.
      - Carl Christoph von Wildenstein zu Strahlenfelß, Birnbaum etc. Obrist Wacht Meister bey den löblich Fränckischen Curassier Regimente und Ritter Rath des löblichen Orts an der Altmühl.
        - Georg Wolff von Wildenstein zu Strahlenfelß und Gerbersreuth, Königlich Schwedischer Obrister über ein Regiment zu Fuß.
          - Carl von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath und Amtmann zu Roth.
          - Euphemia Freyin von Maxelrain.
        - Dorothea Justina Füchsin von Wallburg.
          - Johann Christoph Fuchs von Wallburg, Chur Pfälzischer Pfleger zu Wetterfeld und Cham.
          - Sabina Freyin von Gumpenberg.
      - Anna Regina Freyin von Wildenstein.
        - Hanß Wilhelm von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Hochfürstlich Pfalz Neuburgischer Cämmerer und Pfleger zu Canstein.
          - Hanß Joachim von Wildenstein zu Strahlenfelß und Mühlbach, Hochfürstlich Pfälzischer Pfleger zu Vallenberg.
          - Regina von Mesenbeck.
        - Maria Catharina Füchsin von Wallburg.
          - Hanß Christoph Fuchs von Wallburg, Chur Pfälzischer Pfleger zu Wetterfeld und Cham.
          - Sabina Freyin von Gumpenberg.

Muffel.

Von denen Muffelischen Ahnen zu vorstehender Linie in zweyter Ehe.

- Friederich Jacob Muffel v. Eschenau
  - Christoph Jacob Muffel von Eschenau, des innern geheimen Raths und vorderster alter Genannter zu Nürnberg.
    - Georg Carl Muffel v. Eschenau.
      - Christoph Jacob Muffel von Eschenau, des innern geh. Raths und vorderster alter Genannter zu Nürnberg.
        - Johann Jacob Muffel von Eschenau des innern Raths zu Nürnberg.
        - Maria Genderin v. Heroldsberg.
      - Clara Magdalena Pfinzingin v. Henfenfeld.
        - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Assessor u. Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
        - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
    - Maria Salome Behaimin v. Schwarzbach.
      - Georg Friederich Behaim v. Schwarzbach des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg,
        - Lucas Friederich Behaim, des ältern geheimen Raths u. Kirchen-Pfleger zu Nürnb.
        - Anna Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
      - Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff.
        - Tobias Tucher v. Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
        - Barbara Vogtin.
  - Magdalena Elisabetha Lochnerin von Hüttenbach.
    - Liborius Georg Sebastian Lochner von Hüttenbach, Hochfürstlich Bambergischer Cammer Juncker.
      - Rochus Lochner von Hüttenbach zu Hüttenbach und Appenfelden.
        - Hanß Georg Lochner v. Hüttenbach zu Hüttenbach.
        - Eva von Aufseeß.
      - Maria Magdalena v. Stetten aus dem Hause Kocherstetten.
        - Georg von Stetten.
        - Maria Jacobäa Senftin von Sulburg.
    - Anna Maria von Aufseeß aus dem Hause Wüstenstein.
      - Johann Wilhelm von Aufseeß, Erb Schenck des Hochstiffts Bamb.
        - Daniel von Aufseeß.
        - Anna Maria von Schaumberg.
      - Eva Johanna Fuchsin von Wallburg.
        - Johann Friederich Fuchs von Wallburg.
        - Anna Barbara v. Crailßheim.
- Susanna Maria Fürerin von Haimendorff
  - Carl Gottlieb Fürer v. Haimendorff zu Wolckersdorff, des innern Raths zu Nürnberg.
    - Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff zu Haimendorff, Ober und Unter Wolckersdorff, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
      - Christoph V. Fürer von Haimendorff zu Ober und Unter Wolckersdorff.
        - Christoph IV. Fürer von Haimendorff, des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Magdalena Genderin von Heroldsberg.
      - Helena Barbara Pfinzingin v. Henfenfeld.
        - Carl Pfinzing von Henfenfeld, Assessor u. Schöpf am Land- u. Bauern-Gericht zu Nürnb.
        - Clara Holzschuherin von Neuenbürg.
    - Susanna Sibylla Löffelholzin v. Colberg.
      - Sebastian Löffelholz v. Colberg, des innern Raths zu Nürnberg.
        - Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Hilpolstein.
        - Catharina Welserin.
      - Sibylla Fürerin von Haimendorff.
        - Johann Siegemund Fürer v. Haimendorff zu Steinbühl und Himmelgarten.
        - Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein.
  - Catharina Maria Genderin v. Heroldsberg.
    - Johann Adam Georg Christoph Gender v. Heroldsberg, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr etc. etc.
      - Johann Andreas Gender von Heroldsberg, Kayserlicher Hauptmann.
        - Jacob Gender von Heroldsberg, Chur Pfälzischer Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg.
        - Sabina Welserin.
      - Maria Helena Waldstromerin v. Reichelsdorff.
        - Ernst Waldstromer von Reichelsdorff, Hoch Fürstlich Sachsen-Eisenachischer Cammer Juncker.
        - Margaretha Hinterhoferin von Mutten.
    - Regina Kolerin von Neuhof.
      - Johann Paul Koler v. Neuhof.
        - Paulus Koler von Neuhof.
        - Maria Hartsdörfferin.
      - Regina Tucherin von Simmelsdorff.
        - Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
        - Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff.

TABULA CCCCXCII.

Von denen Herren Muffeln von Eschenau in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Johann Siegemundischen Linie.

Johann Siegemund Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder verblüheten Johann Siegemundischen Linie, (Tab CCCCLXXXVI.) geboren anno 1615 den 16 Octobr. ward Hochfürstlich Würtembergischer Rath, wie auch des innern geheimen Raths und vorderster alter Genannter zu Nürnberg, starb anno 1694 den 15 April, und ward den 20 hernach in die Kirche zu Eschenau begraben. Gemalin (I) Catharina Volckamerin, Herrn Georg Volckamers, Königlich Schwedischen Hof- wie auch Chur Maynzischen Regierungs Raths, dann des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Annä Sabinä Volckamerin, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1637 den 2 Octobr. starb anno 1651 den 3 Decembr. (II) Maria Elisabetha Haldin von Reichenfelß, Herrn Hanß Jacob Haldens von Reichenfelß, und Frauen Elisabethä Haldin von Reichenfelß, einer gebornen Kirchmaierin von Reichwiz, Tochter, geboren anno 1622 den 4 August. zu Prag, vermählt anno 1653 den 19 Septembr. starb anno 1684 den 17 Mart. und ward den 21 ejusdem begraben.

1.	1.	1.	1.	1.	1.	1.
Johann Siegemund Muffel v. Eschenau geboren anno 1638 den 17 Aug. starb den 19 August. e. a.	Maria Sabina Mufflin v. Eschenau geboren an. 1639 den 15 August. starb anno 1642 den 14 May.	Georg Jacob Muffel von Eschenau, geboren an. 1640 den 11 Octobr. starb anno 1696 zu Eckenhaid, und liegt in der Kirche zu Eschenau.	Hieronymus Wilhelm Muffel v. Eschenau geboren anno 1642 den 26 April starb anno 1707 den 14 Novembr. zu Nürnberg.	Eleonora Catharina Mufflin v. Eschenau, geboren anno 1645 den 29 May, starb anno 1675 den 7 April.	Ein todes Söhnlein geboren an. 1657 den 7 May.	Christoph Gottlieb Muffel von Eschenau, geboren an. 1648 den 4 Jul. welcher als Fähndrich unter den Herrn Obrist-Lieutenant Roth beym löblich Fränckisch n Crays anno 1674 den 12 Octobr. zu Heidelberg gestorben, auch daselbsten auf Chur Fürstlichen Befehl, mit ansehnlichen Solennitäten in die St. Peters Kirche begraben worden.

2.	2.	2.	2.	2.	2.
Carl Siegemund Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, geboren anno 1654 den 24 August. starb anno 1706 den 16 Mart. am Schlag, und ward den 22 ejusdem begraben. Gemalin, Anna Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Christoph Geuders v. Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Malersdorff, Kayserl. würckl. Raths, dann des ältern geh. Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Kolerin von Neuhof, Tochter, geboren an. 1675 den 11 Jul. vermählt an. 1702 den 2 May, † an. 1705 d. 10 Octobr. im Kind Bette.	Sabina Catharina Mufflin von Eschenau, geboren anno 1656 starb an. 1684 den 20 Nov.	Maria Elisabetha Mufflin v. Eschenau, geboren an. 1657, † ohne Kinder. Gemal, Herr Georg Hieronymus im Hof zu Solar, geboren anno 1652 den 10 Octobr. vermählt an. 1685 den 3 Nov. starb unbeerbt.	Maria Salome Mufflin v. Eschenau geboren an. 1658, starb anno 1721 den 8 Mart. als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Siegemund von Seckendorff zu Stübach, Hochfürstlich Brandenburg, Culmbachischer Cammer Juncker und Ober Amtmann zu Bayersdorff, geboren anno 1662 den 29 April, vermählt anno 1691 den 22 Junii, starb anno 1720 den 22 Decembr.	Anna Sophia Mufflin v. Eschenau, geboren anno 1661 den 7 August. starb an. 1663.	Regina Jacobina Mufflin v. Eschenau, geboren anno 1663 den 12 Dec. starb anno 1673 den 12 Mart. und ward den 17 ejusdem begraben.

3.	3.	3.
Johann Hieronymus Carl Muffel v. Eschenau, geboren und gestorben anno 1703.	Juliana Regina Mufflin von Eschenau, geboren anno 1704 den 31 May, starb anno 1734 den 15 Octobr. und ward den 22 ejusdem begraben. Gemal, Herr Johann Christoph im Hof, Herr zu Mörlach, Solar und Stephansmühlen, Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würcklicher geheimer Rath, dann des innern geheimen- wie auch Appellations Rath und Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1688 den 28 Februar. vermählt anno 1720 den 29 April. lebt dermalen seit anno 1735 den 6 Decembr. mit Frauen Regina Eleonora einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff in zweyter Ehe.	Christoph Carl Muffel von Eschenau, geboren an. 1705 den 4 Octobr. † bald wieder, u. ward der Frau Mutter beym Begräbniß in die Arme gegeben.

TABULA CCCCXCIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff.

Dieses uralt und edle, sowohl bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg immatriculirte, als auch alte Raths fähige Hauß zu Nürnberg, blühet bereits so lange bey der Republique, daß es in Betrachtung seines Ursprungs und Herkommens, vor grauen Alterthum, selbsten nichts zu sagen weiß. Man hat Spuren, es sey schon anno 1106 da die Stadt Nürnberg vom Römischen König Henrico V. zerstöhret worden, zu Rathe gegangen, in der Nürnbergischen Gegend wohl begütert gewesen, viele Lehen- und Bauerschafften auf den Lande gehabt, und in grossen Ansehen gestanden. Gedachte Zerstöhrung mag wohl die eigentliche Ursache seyn, daß man mit hinlänglichen Grund in alten Zeiten, von demselben nichts schreiben kan, weilen damahls die Documenta und Monumenta miteinander verlohren gegangen. Der Mangel gegründeter Nachrichten untersaget mir also in die alten Zeiten hinauf zu steigen, und das edle Geschlecht befiehlet mir ausser tüchtigen Beweiß, nichts der Presse zu liefern. Zu dem Ende führe das Geschlechts Register der Herren Tucher von solchem Alter auf, als man im Stande ist, alle Generationes ordentlich zu beweisen, und setze nur noch dieses zum voraus, daß sie, wie schon vor langen Zeiten, also auch dermalen die ansehnlichen Ritter Güter Rüsenbach, Simmelsdorff, Winterstein, Grosen Gsede und Peringersdorff, den Herrn Siz zu Feucht, das schöne Dorff Lohe, das Zeidel Guth Mayach, und andere mehr mit allen Ein- und Zugehörungen im Besiz haben.

Conrad Tucher, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, gebohren anno 1260, hatte viele Lehen- und Bauerschafften auf den Lande in der Gegend Nürnberg, welche von seinen Vor Eltern auf ihn gekommen, und starb anno 1326 im 66sten Jahr seines Alters. *Gemalin*, Gertraud Holzbergerin, vermählt anno 1288, starb anno 1352.

Berthold Tucher, gebohren anno 1310, war anno 1340 im Rath zu Nürnberg, bey welchen er sich über 40 Jahre befunden und eine der vornehmsten Stellen bekleidet hat. Er verordnete, daß allezeit der älteste Tucher vom Geschlecht, das Tucherische Seel-Hauß ohnweit des gülden Schildes zu Nürnberg, verwalten solte, stifftete auch eine ewige Messe in das St. Catharinen Kloster, und 100 Pfund Heller zu den Pilgramen vor den neuen Chor, starb anno 1379 Sonntags nach Ostern im 69sten Jahr seines Alters. *Gemalin*, (1) Elisabetha von Mayenthal, Herrn Hilpolds von Mayenthal, Ritters und Kayserlichen Land Richters des Burggrafthums Nürnberg, Schwester, vermählt anno 1330, starb anno 1364. (2) Anna Pfinzingin, Herrn Berthold v. Pfinzings Ritters, Kayserlich- Hochfürstlich Bamberg, wie auch Pfalzgräflich und Burggräflich Nürnbergischen Raths dann Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Agnes Pfinzingin, Tochter, vermählt anno 1365, starb anno 1381 Dienstags nach Dorothea. Bey dieser doppelten Heyrath ist als etwas sonderbar und wahrhafft merckwürdiges zu erinnern, daß, da er nach Absterben seiner ersten Frauen Gemalin nur zwey Töchter gehabt, und der Tucherische Stamm ganz alleine auf ihn beruhet, er aber bereits im 54sten Jahr seines Alters, und deshalben im Zweifel stunde, ob er sich wieder verheyrathen oder in den geistlichen Stand begeben wollte, er beschlossen, GOtt den HErrn treulich zu bitten, ihme seinen göttlichen Willen und Wohlgefallen, an sein Gemüthe zu geben, wessen er sich hierinnen entschliessen sollte. Nach verrichteten Gebet nahm er einen Heller, den Kayser Carolus IV. der Stadt Nürnberg anno 1356 zu münzen erlaubet hatte, auf dessen einer Seite ein Creuz, auf der andern aber eine Hand war, warff solchen nach geendigter Messe, in der Capelle seines Hauses am Milch Marckt, welches Hauß noch heutiges Tages der Tucherischen Familie zuständig ist, kniend dreymahl in die Höhe, und erwählte durch das Creuz den geistlichen- durch die Hand aber den ehelichen Stand, und weilen die Hand dreymahl oben lag, so warb er noch selbigen Tags, um Herrn Berthold Pfinzings Tochter, Anna genannt, welche ihm auch noch vor Nachts zugesaget wurde. Er zeugete nachgehends 4 Söhne und 4 Töchter mit ihr, welche biß auf den heutigen Tag das Tucherische Hauß in Seegen fortgeführet haben. Auch ist bey diesem Herrn Berthold Tucher noch zu gedencken, daß er wegen seiner Frömmigkeit und tugendhafften Wandels bey der Stadt Nürnberg wohl müsse gelitten gewesen seyn. Denn da anno 1349 bey der in Nürnberg entstandenen Empörung, die sogenannten Geißbartischen, der Adelichen Geschlechter Häuser geplündert, kamen viele, sonderheitlich aber die Mezger seinem Hause zu Hülffe und sagten, daß sie diesem frommen Manne nichts geschehen lassen wollten, wie auch erfolget ist.

Elisabetha Tucherin. Gemal, Herr Conrad Pucker, Herrn Ulrich Puckers Sohn.

1.	1.	2.	2.	
Anna Tucherin, gebohren an. 1330, † anno 1410 den 11 Novembr. Gemal, Herr Berthold VIII. Pfinzing, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1352, starb anno 1362.	Elisabetha Tucherin starb unvermählt.	Anna Tucherin, gebohren anno 1366, stifftete zum neuen Spital einen ewigen Jahrs Tag mit 8 gesprochenen Messen, und jedem Armen daselbsten jährlich ein Seidel Wein und eine Semmel auszutheilen, ingleichen eine ewige Pfünde in die Kirche zu Marck Wöhrd, worzu sie verschiedene eigene Güter widmete, welche allemahl der älteste Tucher zu verwalten haben sollte, † an. 1432 den 28 Decembr. und liegt in der Kirche zum neuen Spital begraben. *Gemal*, Herr Jacob Groland, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1381 am Tage St. Galli, starb an. 1419 Sonntags vor St. Egidii, da er eine Tochter mit ihr gezeuget hatte.	Berthold Tucher, gebohren an. 1367, starb anno 1379 den 28 Octobr. 12 Jahre alt.	Die übrigen 6 Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich Tab. CCCCXCIV.

TABVLA CCCCXCIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff.

Berthold Tucher, (Tab. CCCCXCIII.) Gemalin, Anna Pfinzingin.

Hanß Tucher, geboren an. 1368, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1389, ward junger Burgermeister an. 1390, älter Burgermeister an. 1397, Septemvir anno 1402, obrister Hauptmann an. 1403 und Losungs Herr an. 1407, kauffte an. 1395 mit seinem Bruder, Herrn Sebald Tuchern, das halbe Dorff Lohe, und an. 1403 die andere Helffte desselben, welches ganze schöne Dorff noch heutiges Tags bey der Tucherischen Familie ist. Anno 1415 verliehe ihm der Römische König Siegemund den Bann über das Gericht zu Nürnberg. Er schickete von seinem Guth zu Germersberg einen Jahrs Tag und ein grün sammetes Stück über die Toden Baar zu decken, welches hernach zum Kirchen Ornat verbrauchet werden solte, und starb anno 1425, im 57sten Jahr seines Alters. Gemalin, Anna Behalmin, Herrn Berthold Behalms, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Annä Behalmin, einer gebornen Kolerin, Tochter, geboren anno 1371, vermählt anno 1385, starb anno 1436 den 21 Februar.

Peter Tucher, geboren anno 1369, starb an. 1379 den 30 Oct.

Sebald Tucher, geboren an. 1370, ließ das sogenannte Hanzer Tuch zu St. Sebald machen, schickete sein halbes Guth zu Germersberg zu einen ewigen Jahrs Tag und einen immerwährenden Irrenkircht zu St. Sebald, kauffte von seines Bruders Sohn, Herrn Berthold Tuchern den abelichen Sitz Wolckersdorff mit aller Ein- und Zugehörung, und starb anno 1435 den 20 August. unvermählt 65 Jahre alt.

Catharina Tucherin, geboren an. 1371, starb an. 1431. Gemal, Herr Sieghard Borchtel, vermählt anno 1385, starb anno 1400.

Margaretha Tucherin, geboren an. 1372, † an. 1425. Gemal, Herr Peter Haller zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, vermählt an. 1387, † an. 1435 den 13 Decembr. da er sich nach ihr mit Frauen Margaretha einer gebornen Rieterin von Kornburg wieder vermählt gehabt.

Clara Tucherin, geboren anno 1374, starb anno 1400. Gemal, Herr Hanß Tetzel, vermählt anno 1394.

Berthold Tucher, geboren an. 1386, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1416, ward Septemvir an. 1445, und † an. 1454 den 6 May im 68sten Jahr seines Alters. Gemalin, (I) Elisabetha Grolandin, Herrn Ulrich Grolands, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Grolandin, einer gebornen Schopperin, Tochter, vermählt an. 1404, † an. 1413 an der Geburth eines Kindes. (II) Christina Holzschuherin, Herrn Carl Holzschuhers des ältern geheimen Raths und obristen Stadt Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Christinä Holzschuherin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, vermählt an. 1416, † an. 1434 den 22 Jul. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (III) Agnes Rieglerin, Herrn Anton Rieglers, und Frauen Agnes Rieglerin, einer gebornen Schnödin, Tochter, vermählt an. 1436 den 13 Januar. † an. 1453 den 16 Octobr. da sie ihm einen Sohn geboren.

Anna Tucherin, geboren an. 1387, starb an. 1427 den 6 Februar. Gemal, Herr Hanß Wolckamer, des innern geheimen Raths und alter Burgermeister zu Nürnberg, geboren an. 1379, vermählt anno 1402, starb an. 1467, und liegt bey St. Lorenz.

Hanß Tucher, Stamm-Herr der blühenden ältern Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCV.

Brigitta Tucherin, † an. 1424 ohne Kinder. Gemal, Herr Leonhard Groland, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1411, † an. 1467, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Cunegunda Rummlin, zum dritten mahl aber mit Frauen Cunegunda Heuglin vermählt gehabt.

Andreas Tucher, Stamm-Herr der blühenden jüngern Haupt-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DVII.

Zwey Söhne und drey Töchter sind in der Kindheit gestorben.

2\. Christina Tucherin, geboren an. 1417 den 19 Septembr. starb an. 1449. Gemal, Herr Heinrich Geuder von Heroldsberg zu Cammerstein, Schwabach und Windspach, Chur-Brandenburgischer Rath, wie auch Herzoglich Bayerischer Hauptmann, vermählt anno 1433, blieb anno 1443 bey der Belagerung vor Neuburg an der Donau im Sturm.

2\. Brigitta Tucherin, geboren an. 1420 den 1 Octobr. starb anno 1476. Gemal, Herr Sebald Groland, vermählt anno 1436 den 17 Februar. starb anno 1461, da er 2 Kinder mit ihr gezeuget.

2\. Anna Tucherin, geboren anno 1422 den 11 Jan. starb anno 1427 den 26 Septembr.

2\. Hanß Tucher, geboren anno 1429 den 16 Jul. starb bald hernach.

3\. Hanß Tucher, geboren an. 1437 den 23 April, starb an. 1441 den 12 Mart.

TABULA CCCCXCV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in blühender ältern Haupt- und deren daraus gekommen- aber wieder erloschenen Herdegenischen Neben Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der blühenden ältern Haupt Linie (Tab. CCCCXCIV.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1424, ward junger Burgermeister anno 1434, alter Burgermeister anno 1447 und starb anno 1449 den 17 Septembr. Gemalin, Hedwig Valznerin von Halmendorff, Herrn Peter Valzners von Haimendorff, und Frauen Clarä Valznerin von Halmendorff, einer gebornen von Glabiz, Tochter und Erbin, vermählt anno 1409 den 15 Junii, starb anno 1451, da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anton Tucher, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCVIII

Herdegen Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Herdegenischen Neben Linie, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1456, und † an. 1462. Gemalin. I) Barbara Zollnerin, Herrn Gerhard Zollners, und Frauen Elisabethä Zollnerin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt an. 1438, † an. 1446, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. II) Elisabetha Pfinzingin, Herrn Siegemund Pfinzings, und Frauen Annä Pfinzingin, einer gebornen Kipfin, Tochter, geboren anno 1424, vermählt an. 1443 Freytag nach Petri Ketten feyer, † an. 1510 den 17 Nov. da sie sich an. 1469 zum zweyten mahl mit Herrn Johann Kreßen von und zu Neuhof vermählt, und in erster Ehe 8 Kinder geboren gehabt.

Hedwig Tucherin, starb anno 1479 den 18 Sept. Gemal, Herr Hartwig Junior Volckamer, vermählt anno 1460 den 8 Sept. starb anno 1467 den 8 Sept. und liegt nebst ihr bey St. Sebald.

Hanß Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Tucherischen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCVI. B.

Clara Tucherin. Gemal, Herr Siegemund Schnöd, vermählt an. 1463.

Paulus Tucher starb anno 1450. Gemalin, Helena Harßdörfferin, Herrn Jacob Harßdörffers, und Frauen Brigittä Harßdörfferin, einer geboren Weinzierin, Tochter, vermählt an. 1430, starb anno 1449 da sie 4 Söhne und 4 Töchter mit ihm gezeuget hatte, welche aber alle in der Kindheit wieder gestorben sind.

Acht Kinder sind klein verschieden.

I. Hanß Tucher, geboren anno 1441 den 5 Junii starb jung.

I. Catharina Tucherin, geboren an. 1444 den 24 May, starb an. 1498. Gemal I) Herr Gabriel Muffel von und zu Eschenau und Eckenhald Ritter und Senator zu Nürnberg, starb anno 1498 Montags vor Simonis und Judä.

I. Herdegen Tucher, geboren an 1445 den 1 Aug † in der Jugend.

I. Margaretha Tucherin geboren an. 1446 d. 21 Aug. † 2 Stund den nach der Geburth.

2. Herdegen Tucher, geb. anno 1451 den 15 Oct. † an. 1452 d. 26 May

2. Barbara Tucherin, geboren anno 1452 den 29 Sept. gienge anno 1468 ins St. Catharinen Kloster zu Nürnberg, ward nachgehends zu Engelthal die erste reformirte Priorin, starb anno 1518 den 28 August. und liegt im Creuz Gang des Klosters zu Engelthal begraben.

2. Brigitta Tucherin, geboren anno 1455 den 12 Mart starb anno 1495 den 16 Octobr. Gemal, Herr Anton Muffel von Eschenau, oberster Zoll-Amtmann zu Nürnberg, vermählt anno 1472 den 4 Aug starb anno 1512 am St Ursulä Tag, da er sich zum zweyten mahl mit Frauen Helena einer gebornen im Hof an. 1496 vermählt gehabt.

2. Anna Tucherin, geboren an 1457 den 23 Jul. † an. 1487 den 31 Jul. Gemal, Herr Siegemund Fürer v. Halmendorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1456, vermählt an. 1476 den 25 Junii, bekame durch Sie Haimendorff, starb anno 1501 am St. Egidien Tag, und liegt nebst ihr in der Kirche zu St. Sebald begraben.

2. Stephan Tucher geboren an. 1458 den 3 Aug. ward an. 1487 Amtmann des Waldes St. Laurentii, und † an. 1494 den 11 Oct. Gemalin (I) Ursula Geuderin v Heroldsberg, Herrn Georg Geuders v. Heroldsberg, und Frauen Annä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Kleiberin, Tochter, vermählt an. 1481, † an. 1487, da sie ihm 4 Kinder geboren. (II) Ursula Mufflin v. Eschenau, Herrn Gabriel Muffels von und zu Eschenau und Eckenhald, Ritters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Ursulä Mufflin v. Eschenau, einer gebornen Löffelholzin, Tochter, vermählt anno 1491, † anno 1494 den 20 Oct. Bey dieser zweyten Vermählung ist alswas besonders anzumercken, daß die Braut durch zwey Fürsten zur Kirche geführet, und das Hochzeit Maal von des Römischen Königs Maximiliani Majestät, mit dessen höchster Gegenwart beehret, und auf seine eigene Kosten ausgerichtet worden ist. So wohl die 4 Kinder aus erster- als auch die 2 aus der andern Ehe sind befindlich

Tab. CCCCXCVI. A.

2. Apollonia Tucherin, geboren anno 1460 den 15 Febr. ward Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg anno 1472, endlich aber anno 1494 Priorin und starb anno 1533 den 15 Januar.

2. Georg Tucher, geboren an. 1461 den 2 August starb bald hernach.

2. Helena Tucherin, geboren an. 1462 den 24 Jul. starb anno 151[illegible] den 7 Junii. Gemal, Herr Christoph Scheurl, der Römischen Königin Kuchen- und Zahl Meister geboren anno 1457 d. 11 Mart. vermählt an. 1480 d. 2 Aug. † an. 1519 den 24 Jan. zu Schlackenwald, und liegt daselbsten in der St. Annen Kirche vor den hohen Altar begraben.

TABVLA CCCCXCVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff, in älterer Haupt- und deren daraus gekommen- aber auch wieder erloschenen Herdegenischen Neben.

Stephan Tucher. (Tab. CCCCXCV.) Gemalin (I) Ursula Genderin von Heroldsberg (II) Ursula Mufflin v. Eschenau.

1\. Ursula Tucherin, geboren an. 1482, starb anno 1502 bald nach ihrer Hochzeit. Gemal, Herr Georg Fütterer, vermählt an. 1502 den 2 Aug.

1\. Helena Tucherin, geboren an. 1483 starb an. 1487.

1\. Hanß Tucher, geboren anno 1485, † in der Kindheit.

1\. Nabortius Tucher, geboren und gestorben an. 1487.

2\. Stephan Tucher, geboren an. 1492, starb anno 1529 den 27 Septembr. als der Lezte dieser Herdegenischen Neben Linie.

2\. Helena Tucherin, geboren anno 1494 den 18 May, starb an 1562 den 6 Sept. als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Kreß von Kreßenstein zu Kraffts-Schopperts- und Weyhof, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1484, vermählt an. 1513 d. 17 Jan. † an 1535 den 15 Dec. ohne Kinder, da er durch Sie den Ansiz Weichof überkommen.

TABVLA CCCCXCVI. B.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Hanß Tucherischen Neben Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Tucherischen Neben Linie, (Tab. CCCCXCV.) starb anno 1464. Gemalin (I) Barbara Hegnerin, Herrn Ulmann Hegners, und Frauen Anna Hegnerin, einer gebornen Ellwangerin, Tochter, vermählt anno 1444, starb anno 1449 in der Geburths Arbeit, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget. (II) Margaretha Hallerin, Herrn Georg Hallers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Petronellä Hallerin, einer gebornen Oertliebin, Tochter, vermählt an. 1451, starb, da sie ihm 8 Kinder geboren hatte.

1\. Lorenz Tucher, geboren an 1447 den 10 Aug. reisete nach Italien, wo er etliche Jahre studirete war hernach Dom Herr und respective Dom Custos zu Regenspurg, hierauf anno 1478 Probst zu St. Lorenz in Nürnberg, stifftete zu Regenspurg einen Chor Sänger, und da er noch verschiedene milde Stifftungen ausgerichtet hatte, verordnet und verschaffete er die Helffte seines hinterlassenen Vermögens, darunter 5 eigene Güter zu Casperg waren, zu einer Stifftung vor die Tucherische Familie, und ist also damit der erste Fundator der Tucherischen Verschickung worden, von welcher noch heutiges Tags alle lebende Herren Tucher das Alter Geld empfangen. Er starb anno 1503 den 25 Mart.

1\. Bartholomäus Tucher geboren anno 1448 den 24 Augusti. starb anno 1449 den 8 Septembr.

1\. Hanß Tucher, geboren und gestorben an. 1449.

2\. Hanß Tucher, geboren anno 1452 den 14 Dec. ward nach Genf und Lion geschicket, die Französische Sprache zu erlernen, kauffte den Adelichen Siz Mapach, und machete solchen nach seinem Absterben zu einer Tucherischen Vorschickung, stifftete anno 1518 eine eigene Pfründe, Messe und Predigt vor die Armen und Krancken im Spital, mithin den zweyten Suden Prediger allda, und etliche Güter zu der Armen jährlichen Kleidung, verschaffte zu der Tucherischen Stifftung, so sein Bruder, Herr Lorenz Tucher aufgerichtet, 500 fl, kauffte auch auf der sogenannten Bayern Mühle 50 Simra Korn jährliche Gült, und starb anno 1521 ohne Leibes Erben. Gemalin, Cordula von Thill, Herrn Arnolds von Thill, und Frauen Cunegundä von Thill, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt anno 1480 den 1 Octobr. starb anno 1538 den 23 May.

2\. Sebald Tucher, geb. anno 1454. studirete etliche Jahre zu Paris, und † an. 1483 d. 13 Dec. zu Rom.

2\. Benedict Tucher, geboren an. 1456 den 11 August. starb in der Kindheit.

2\. Leonhard Tucher, geboren und gestorben an. 1457.

2\. Barbara Tucherin, geboren anno 1459 den 27 Mart. starb anno 1586 den 22 April. Gemal, Herr Georg Coler, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt anno 1482, starb anno 1513, da er sich anno 1487 zum zweyten mahl mit Frauen Ursula, einer gebornen Schlüsselfelderin vermählt gehabt, und liegt im Creuz Gang bey St. Egidien begraben.

2\. Martin Tucher, führete die wieder ausgegangene Hanß Tucherische Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. CCCCLVII.

2\. Magdalena Tucherin, geboren anno 1463 starb in der Kindheit.

TABULA CCCCXCVII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Hanß Tucherischen Neben-Linie.

Martin Tucher, führete die Hanß Tucherisch wieder ausgegangene Neben-Linie fort, (Tab. CCCCXCVI.) geboren anno 1460 den 12 Novembr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1524. ward bald darauf älter Burgermeister, er bauete an den einen Lazareth Hauß zu St. Sebastian von seinem eigenem Gelde bey 1500 fl. ingleichen erbauete er auch von neuem sein Neben Hauß am Zeynberg oder Hirschel Gaße, ordnete anno 1523 die Nuzung seiner eigenen Wiese beym Steinbühl denen Armen im neuen Spital zu einer Stifftung dergestalten, daß jährlich am St. Martins Abend, durch den Verwalter der Tucherischen Stifftungen, jedem Armen ein Seidel Wein, eine neugebackene Semmel und zwey Pfenninge in die Hand nebst andern mehr ausgetheilet und gereichet werden solle. Ubrigens schafte er auch zu der Tucherischen Stifftung 300 fl. und starb anno 1528 den 7 Jul. Gemalin, Margaretha im Hof, Herrn Paull im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä im Hof, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt anno 1481, starb anno 1521 den 11 Januar. zu Regenspurg, und liegt daselbsten in der Dom Kirche begraben.

Lorenz Tucher, geboren anno 1490, starb anno 1554 den 12 Februar. Gemalin, Catharina Straubin, Herrn Bernhard Straubens, und Frauen Felicitas Straubin, einer gebornen Zennerin, Tochter, vermählt anno 1517 den 10 Februar. starb anno 1549.

Margaretha Tucherin, geboren anno 1492, starb anno 1524 zu Regenspurg.

Ein Sohn ist in der Kindheit gestorben.

Martin Tucher, geboren an. 1524 den 27 Junii, starb an. 1555 ohne Kinder. Gemalin, Magdalena Müllerin, Herrn Johann Müllers, und Frauen Magdalenä Müllerin, einer gebornen Muggenhoferin, Tochter, vermählt an. 1554 den 2 Octobr. starb an. 1596 den 13 Februar.

Sibylla Tucherin, geboren anno 1533, starb anno 1535 den 7 Januar.

Adam Tucher, geboren an. 1536 ward nach Franckreich geschicket, die Sprache daselbsten zu erlernen, und starb anno 1575. Gemalin, Anna Tezlin von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1556, starb anno 1601, da sie nachstehende 11 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Tucherin, geboren und gestorben an. 1557.

Catharina Tucherin, geboren an. 1560, † an. 1629. Gemal, Herr Carl Schlüsselfelder von und zu Nachendorff, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1560, vermählt an. 1583 den 12 August. starb an. 1610 den 25 Decembr.

Maria Tucherin, geboren und gestorben an. 1561.

Helena Tucherin, geboren an. 1563. starb anno 1567.

Clara Tucherin, geboren anno 1565, † an. 1632 im August. Gemal, Herr Christoph Behaim, des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann, geboren an. 1562 den 18 Sept. vermählt anno 1589 den 25 August starb an. 1624 den 24 August.

Anna Maria Tucherin, geboren an. 1566, starb anno 1631. Gemal, Herr Andreas Schmidmayer von Schwarzenbruck, vermählt an. 1594.

Martin Tucher, geboren anno 1568, starb an. 1574.

Helena Tucherin, geboren und gestorben an. 1571.

Jobst Tucher, geboren als Zwilling an. 1572, starb an. 1629 den 15 Mart. als der Lezte dieser Hanß Tucherischen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, (I) Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein, vermählt an. 1597, starb an. 1626. (II) Catharina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hanß Christoph Scheurls von Defersdorff, und Frauen Catharinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Nicolai Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, Senatoris zu Nürnberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1594 den 25 Novembr. vermählt an. 1627 den 2 Jul. † an. 1648 den 6 Jul. als Wittwe.

Lorenz Tucher, geboren und gestorben als Zwilling anno 1572.

Apollonia Tucherin, geboren und gestorben anno 1575.

TABULA CCCCXCVIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in fortgeführter ältern Haupt-Linie.

Anton I. Tucher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXCV.) geboren anno 1412 den 22 Mart. kame in den Rath zu Nürnberg anno 1450, ward junger Burgermeister anno 1452, alter Burgermeister anno 1457, Septembr. anno 1462, Losungs Herr anno 1469, und starb anno 1476 den 26 Decembr. Gemalin, Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Siegemund Stromers von Reichenbach zur guldenen Rose, des innern geheimen Raths, und Frauen Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt anno 1446, starb anno 1484 den 24 May, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Ursula Tucherin, starb anno 1483 den 24 Jul. Gemal, Herr Gerhard Zollner, vermählt anno 1473 starb und liegt nebst ihr im Barfüsser Kloster zu Bamberg begraben.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1455, stifftete nebst ihren Bruder Herrn Sixt Tuchern einen Caplan und täglich gesungen Meß Amt zu St. Lorenzen, starb an. 1504 den 15 August. Gemal, Herr Sebald Reich, vermählt anno 1475 den 17 Januar.

Anton II. Tucher, geboren an. 1458, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1477, ward alter Burgermeister an. 1491, Septemb. a. 1493, oberster Hauptmann an. 1500; zweyter Losungs Herr an. 1505, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1507, machte nebst andern auf den Fürsten Tag in Erfurth den Vortrag mit Herrn Marggraf Friederichen von Brandenburg, da inzwischen höchst gedachten Herrn Marggrafens Sohn, Herr Marggraf Casimir anno 1502 die Schlacht im Wald vor den Lichtenhof, wegen des Kirch Weyh Tag Schuzes zu Affalterbach mit denen Nürnbergern hielte. Er stifftete in die Kirche zu St. Lorenz einen Rosen Cranz und einen übergoldeten Leuchter, der noch allda vorhanden, ingleichen nebst seinem Bruder Herrn Sixt Tuchern anno 1507 einen ewigen Caplan und Morendel Meße vor die armen Krancken in der Suden im Spital, schenckte auch zu der Tucherischen Stifftung 1000 fl. und starb anno 1524 den 25 April. Gemalin, Anna Reichin, Herrn Thomä Reichens, und Frauen Margarethä Reichin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1475, starb, da sie 11 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Neun Kinder sind jung gestorben.

Sixtus Tucher, geboren an. 1459, ward an. 1473 mit seinem Vetter Herrn Heinrich Tuchern nach Heidelberg zum studiren geschicket, gienge von dar nach Padua, wo er in Doctorem J. U. promoviret. Er permutirte sein Canonicat zu Aschaffenburg mit seinem Vetter Herrn Hieronymo Tuchern um St. Nicolai Altar Präbend, ward an. 1487 Ordinarius zu Ingolstadt, lase allda öffentlich und erlangete das Rectorat bey der Universität. Hierauf wurde er Probst zu St. Lorenz in Nürnberg, sodann Dom Capitular Herr und Dom Custos zu Regenspurg. Seine Probstey zu St. Lorenz übergab er anno 1504 Herrn Anton Krißen, stifftete zu St. Lorenzen eine ewige Meße, solche am St. Monica Fest zu begehen. Ferner nebst seiner Schwester Frauen Magdalena Reichin, noch einen Diaconum zu St. Lorenz, täglich eine Meße auf St. Johannis Altar zu singen. Er kauffte auch an. 1504 von gemeiner Stadt 24 fl. ewiges Geld, und stifftete, daß allemahl die zwey ältesten Herren Tucher, 20 Hauß Armen Menschen, die es nothdürfftig seyn, 10 Männer in grau- und 10 Weiber in blau Tuch davon kleiden solten. Uber dieses fundirete er nebst seinem Bruder Herrn Anton Tuchern an. 1507 einen ewigen Caplan und Morendel Meße vor die armen Krancken in der Suden im Spital, dann sein Hauß und Garten nebst andern darzu gehörigen Häusern in der Carthäuser oder Grasers Gaße, zu einer Tucherischen Verschickung, endlich aber starb er anno 1507 den 24 Octobr.

Margaretha Tucherin, geboren an. 1477, starb an. 1513 den 24 Septembr. Gemal, Herr Hanß Volckamer, vermählt anno 1493, starb anno 1535.

Anton III. Tucher, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Antonischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCIX. A.

Bartholomäus Tucher, geboren und gestorben an. 1479.

Paulus Tucher, geboren an. 1480 starb in der Kindheit.

Sebastian Tucher, geboren an. 1482 starb in der Jugend.

Barbara Tucherin, geboren anno 1484, starb anno 1507 im ersten Kind Bette. Gemal, Herr Georg Fütterer, vermählt anno 1506 den 3 Februar.

Leonhard Tucher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. CCCCXCIX. B.

Wolff Tucher, geboren anno 1488 starb in der Kindheit.

Anna Tucherin, geboren anno 1490, starb anno 1505 den 9 April.

Benedict Tucher, geboren und gestorben als Zwilling anno 1492.

Wolff Tucher, geboren und gestorben als Zwilling anno 1492.

TABVLA CCCCXCIX. *A.*

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Antoninischen Neben-Linie.

Anton III. Tucher, Stamm-Herr der wieder ausgegangenen Antoninischen Neben-Linie, (Tab. CCCCXCVIII.) geboren anno 1478 den 18 Januar. starb anno 1514 den 13 Junii. Gemalin, Cordula Wolffin von Wolffsthal, Herrn Heinrich Wolffens von Wolffsthal, und Frauen Catharinä Wolffin von Wolffsthal, einer gebornen Straussin von Nördlingen, Tochter, vermählt anno 1497 den 19 Junii; starb, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anton IV. Tucher, geboren anno 1498 den 4 Jul. starb anno 1503 den 10 Jul.

Sixtus Tucher, geboren an. 1499 den 10 August. starb anno 1500 den 2 Januar.

Hieronymus Tucher, geboren an. 1502 den 7 Jul. † an. 1546 ohne Leibes Erben. Gemalin, Catharina Muffelin von Eschenau, Herrn Jacob Muffels von Eschenau, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Agathä Muffelin von Eschenau, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1531 den 21 August. † an. 1576 da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Hanß Rietern von Kornburg vermählt gehabt.

Apollonia Tucherin, geboren und gestorben an. 1503.

Cordula Tucherin, geboren an. 1506 den 8 Oct. † an. 1537 den 5 Junii. Gemal, Herr Hanß Pömer, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1499, vermählt an. 1526 den 16 Jan. † an. 1547 den 7 Februar.

Christoph Tucher, geboren an. 1509 den 17 Mart. † den 19 Mart. e. a.

Anton V. Tucher, geboren an. 1510, † an. 1569 den 25 Mart. als der Lezte dieser Antonischen Neben-Linie. Gemalin, (I) Felicitas im Hof, Herrn Johannis im Hof, und Frauen Felicitas im Hof, einer gebornen Pirckamerin, Tochter, geboren an. 1516 den 16 Januar. vermählt an. 1535 den 3 Junii. † an. 1550 den 3 August. (II) Magdalena Holzschuherin, Herrn Hieronymi Holzschuhers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Dorotheä Holzschuherin, einer gebornen Münzerin, Tochter, vermählt anno 1551 den 13 Januar. † an. 1571 den 9 Jul. als Wittwe, da sie einen Sohn mit ihm gezeuget hatte.

1\. Andreas Tucher, geboren anno 1536, † anno 1537.

1\. Reimundus Tucher, geboren an. 1537, † an. 1547.

1\. Maximilian Tucher, geboren und gestorben an. 1538.

1\. Anton VI. Tucher, geboren und gestorben an. 1542.

1\. Anton VII. Tucher, geboren und gestorben an. 1543.

2\. Anton VIII. Tucher, geboren an. 1552 den 18 Novembr. starb bald nach der Geburth wieder.

TABVLA CCCCXCIX. *B.*

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in fortgeführter ältern Haupt-Linie.

Leonhard Tucher, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXCVIII.) geboren anno 1487 den 17 Febr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1529. ward alter Burgermeister anno 1531, Septemvir anno 1532, zweyter Losungs Herr anno 1536, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1544, starb anno 1568 den 13 Mart. Gemalin, (I) Magdalena Stromerin von Reichenbach, Herrn Ortholphi III. Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt anno 1512 den 26 Januar. starb anno 1521, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Catharina Nüzlin, Herrn Caspar Nüzels, und Frauen Clarä Nüzlin, einer gebornen Heldin, Tochter, vermählt anno 1522 den 7 Octobr. starb anno 1550 den 13 Decembr. da sie ihm 15 Kinder geboren.

1\. Sixtus Tucher, geboren anno 1514 den 26 Februar. † anno 1519 den 17 Januar.

1\. Catharina Tucherin, geboren an. 1515 den 4 Decembr. † an. 1561 den 5 Junii. Gemal, Herr Georg Gruber von Heroldsberg, Ritter, des innern Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1535 den 8 Junii, † an. 1552.

1\. Magdalena Tucherin, geboren an. 1517 den 28 Jan † an. 1544 den 31 Aug. ohne Kinder. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, geboren an. 1518 den 18 Junii, vermählt an. 1543 den 2 Octobr. † an. 1571 den 26 August.

1\. Anna Tucherin, geboren anno 1519 den 12 Junii, † anno 1521 den 25 August.

2\. Clara Tucherin, geboren an. 1523 den 18 Jul. † an. 1528 den 16 Jul.

2\. Paulus Tucher von Simmelsdorff führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. D. B.

2\. Christoph Tucher, geboren an. 1525 den 18 August. † an. 1550 unvermählt.

2\. Gabriel Tucher, geboren an. 1526 den 27 Decembr. † an. 1588 zu Lion in Franckreich.

2\. Sixtus Tucher, geboren an. 1528 den 8 Septembr. † an. 1585 den 9 Novembr. unvermählt.

2\. Daniel Tucher, geboren an. 1530 den 27 Jul. † an. 1551 den 19 Mart. zu Genf unvermählt.

2\. Maximilian Tucher, geboren an. 1532 den 11 May, † den 9 August. e. a.

2\. Herdegen Tucher. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. D. A.

2\. Clara Tucherin, geboren anno 1536 den 19 Jan. † an. 1574 den 9 Sept. Gemal, Herr Carl Fürer von Halmendorff, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1530 den 12 Novemb. vermählt anno 1556 den 25 Nov. † an. 1567 den 6 May.

2\. Levin Tucher, geboren an. 1537 den 27 April, † an. 1594 den 8 August. unvermählt.

2\. Bernhard Tucher, geboren anno 1538 den 21 Decembr. † an. 1539 den 6 May.

2\. Carl Tucher, geboren an. 1540 den 23 Febr. † an. 1547 den 30 Junii.

2\. Catharina Tucherin, geboren an. 1542 den 23 Febr. starb bald wieder.

2\. Willibald Tucher, geboren an. 1543 den 12 May, starb bald hernach.

2\. Leonhard Tucher, geboren anno 1545 den 26 April, starb in der Kindheit.

TABVLA D. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt-Linie.

Herdegen Tucher von Simmelsdorff stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie, (Tab. CCCCXCIX.) geboren anno 1533 den 27 August. machete seinen Adelichen Sitz in Feucht zu einer Tucherischen Vorschickung, und starb anno 1614 den 6 Jul. Gemalin, Catharina Pfinzingin von Lichtenhof, Herrn Sebaldi V. Pfinzings von und zu Lichtenhof, und Frauen Felicitas Pfinzingin von Lichtenhof, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt anno 1564 den 30 May, starb anno 1618 den 30 Januar. als Wittwe.

Herdegen Tucher, geboren an. 1564 den 4 Octobr. starb bald hernach.

Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1569 den 2 April, starb an. 1630. Gemal, Herr Johann Jacob im Hof, geboren an. 1568 den 8 May, vermählt an. 1594 den 23 April, starb an. 1615 den 30 Jul. da er 9 Kinder mit ihr gezeuget hatte.

TABVLA D. B.

Paulus Tucher von Simmelsdorff, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. CCCCXCIX.) geboren anno 1524, reisete nach Franckreich und Italien, kauffte anno 1574 vor sich und die gesammte Tucherische Familie, von denen Herren von Lentersheim das Guth Grosen Gsehe nebst der darzu gehörigen Kirche zu St. Helena, ingleichen anno 1598 von denen Herren Dürrlegeln, das damahls dem löblichen Ritter Ort an der Altmühl einverleibt gewesene Ritter Guth Simmelsdorff, starb anno 1603 den 30 August. und liegt in der Kirche zu Marck Wöhrd begraben. Gemalin, Ursula Scheurlin, Herrn Albrecht Scheurls, und Frauen Annä Scheurlin, einer gebornen Zinglin, Tochter, geboren anno 1529 den 13 Septembr. vermählt anno 1549 den 10 Decembr. starb anno 1587 den 27 Mart. da sie 18 Kinder mit ihm gezeuget.

Leonhard Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der blühenden Leonhardinischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DI.

Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an 1552, † an 1597 den 22 May. Gemal, Herr Willibald Haller von Hallerstein, geboren an 1550 den 10 May, vermählt an. 1579 den 4 August. † an. 1590 den 14 August.

Albrecht Tucher, geboren an. 1553, starb an. 1554.

Anna Tucherin, geboren und gestorben an. 1555.

Ursula Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1556, † an. 1603 den 20 Septemb. Gemal, (I) Herr Anton im Hof, geboren an. 1549 den 8 Decembr. vermählt an. 1575 den 28 Nov. † an. 1584 den 8 Junii. (II) Herr Julius Geuder von Heroldsberg, des ältern geheimen Raths dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, vermählt anno 1588, † an. 1594. und liegt zu Heroldsberg in der Kirche begraben.

Carl Tucher, geboren und gestorben an. 1557.

Helena Tucherin, geboren anno 1558, † an. 1561.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1559, † anno 1560.

Paulus Tucher, geboren an. 1560, † an. 1586 zu Lion unvermählt.

Anton Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1562, starb anno 1636 den 14 August. ohne Kinder. Gemalin, Catharina Behaimin, Herrn Paull Behaims, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Behaimin, einer gebornen Römerin, Tochter, geboren anno 1560 den 9 Januar. vermählt anno 1597 den 14 Februar. starb anno 1638 den 8 April.

Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1563, † an. 1624 den 28 Octobr. Gemal, Herr Leonhard Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths zweyter Losungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1563 den 13 Febr. vermählt an. 1590 den 17 Mart. † an. 1624 den 8 Septembr.

Thomas Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1564, starb anno 1646 den 9 Februar. ohne Kinder. Gemalin, (I) Apollonia Oertlin, vermählt anno 1602, starb anno 1632. (II) Susanna Sabina Behaimin, Herrn Paull II. Behaims, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Rosinä Behaimin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, geboren anno 1600 den 30 Decembr. vermählt anno 1634 den 3 Febr. starb anno 1667 den 6 August.

Maria Tucherin, geboren an. 1566, starb an. 1589 unvermählt.

Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1567, † an. 1629 den 10 Februar. Gemal, Herr Georg Scheurl von Defersdorff, Pfleger zu Lichtenau, geboren an. 1563 den 26 Mart. vermählt an. 1595 den 21 Oct. † an. 1614 den 25 Novembr.

Bertold Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der im Manns Stamm verblüheten Bertholdischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DIII.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1570, starb an. 1587.

Anna Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1571 den 4 Junii, † anno 1628. Gemal, Herr Paulus VI. Harsdörffer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1574 den 2 Junii, vermählt an. 1600 den 9 Septembr. starb anno 1632 den 15 Septembr.

Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1574, † an. 1646. Gemalin, Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorff des innern Raths und Baumeisters zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an 1586, vermählt an. 1609, † an. 1665.

Eine tode Tochter, geboren anno 1612.

Eine tode Tochter, geboren anno 1616.

Ein toder Sohn, geboren anno 1618.

Jobst Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1620.

TABULA DI.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- auch annoch blühenden Leonhardischen Linie.

Leonhard Tucher von Simmelsdorff, Stamm-Herr der annoch blühenden Leonhardischen Linie (Tab. D.) geboren anno 1550, ward nach Franckreich und Spanien geschicket, die Sprachen daselbsten zu erlernen, kame nach seiner Rückkunfft in den Rath zu Nürnberg, ward vorderster alter Genannter, und starb anno 1618 den 3 Dec. Gemalin, Juliana im Hof, Herrn Johannis im Hof, und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Geuderin von Heroltzberg, Tochter, geboren anno 1555 den 14 Junii, vermählt anno 1580 den 17 May, starb anno 1609 den 8 Septembr.

Juliana Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1584, starb anno 1624 im May. Gemal, Herr Albrecht Behaim, Amtmann des Waldes St. Sebaldi, geboren anno 1589 den 3 Januar. vermählt anno 1612 den 20 Octobr. starb anno 1636 den 13 Septembr.

Gabriel Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1586, ward Pfleger zu Lauff und starb anno 1628 den 11 August. zu Lauff. Gemalin, Dorothea Hallerin v. Hallerstein, Herrn Ernst Hallers v. Hallerstein zu Kalchreuth, des löblich Fränckischen Crayses Kriegs-Rath, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Hallerin v. Hallerstein, einer gebornen Hasin von Wertheim, Tochter, geboren an. 1586 den 25 Sept. vermählt anno 1610 den 27 Febr. starb anno 1632 den 3 May als Wittwe.

Ursula Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1588 starb an. 1658 den 17 Mart. Gemal, Herr Johann Moritz Fürer von und zu Haimendorff auf Renzenhof; geboren an. 1593 den 2 Aug. vermählt an. 1614 den 5 Dec. starb anno 1671 den 16 Decembr.

Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1610 starb in der Kindheit.

Hanß Ernst Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1611, † auf Reisen. Gemalin, Maria Helena Voitin von Wendelstein, Herrn Andreä Voits von Wendelstein, und Frauen Margarethä Voitin von Wendelstein, einer gebornen Schwäbin von Eißlohe, Tochter, vermählt anno 1635.

Dorothea Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1613 starb jung.

Hanß Sebastian Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1623 starb jung.

Ursula Tucherin v. Simmelsdorff, 1618,

Juliana Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1624, starb 1683. Gemal, Herr Thomas Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1618, vermählt anno 1647, starb an. 1657.

Hanß Anton Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1626 starb in der Jugent.

Hanß Bonaventura Tucher v. Simmelsdorf geboren an. 1627, starb in der Kindheit.

Dorothea Margaretha Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1636. Gemal, Herr Paulus Gammersfelder v. Solar, vermählt an 1662.

Johann Jobst Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1640 starb anno 1686. Gemalin, Maria Sophia Ebnerin von Eschenbach, Herrn Albrecht Ebners von Eschenbach, und Frauen Annä Mariä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Schlauderbachin, Tochter, geboren anno 1643, vermählt anno 1664 den 27 Junii, starb anno 1716 im April als Wittwe.

Johann Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff geboren und gestorben anno 1643.

Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1664, lebt annoch zu Nürnberg. Gemal, Herr Carl Gottfried Pfinzing von und zu Henfenfeld, Kirchen Sittenbach, Gründlach und Reutleß, dermählliger Aeltester seines Geschlechtes, geboren anno 1673 den 3 Jul. vermählt anno 1702 den 26 Sept.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1666 starb anno 1674.

Anna Sophia Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1668 starb anno 1669.

Susanna Sophia Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1670 † an. 1715 unvermählt.

Anna Margaretha Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1672 den 4 Febr. starb an. 1746 den 31 Jan. Gemal, Herr Wolffgang Christoph Winckler von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch und Zeckern, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur-Maynzisch- wie auch Hochfürstlich Bambergischer geheimer Rath, geboren anno 1659 den 6 April, vermählt an. 1704 den 7 Octobr. starb anno 1727 den 4 Octobr. und liegt in der Kirche zu Uttenreuth begraben.

Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1674 starb anno 1746. Gemalin, Clara Rosina Dörrerin von der Untern Bürg, Herrn Veit Dörrers von und zu der Unternbürg, des Leztern seines Geschlechts, und Frauen Barbarä Catharinä Dörrerin von der Untern Bürg, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter und Erbin, vermählt anno 1705, lebt zu Nürnberg als Wittwe.

Helena Clara Tucherin von Simmelsdorff gebor. an. 1677 starb an. 1727 unvermählt.

Tobias Albrecht Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1683 starb an. 1686.

Clara Eliser Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1705 den 12 Dec. starb anno 1729 den 28 Octobr. in Kinds Nöthen. Gemal, Herr Johann Paulus Winckler von Mohrenfelß zu Hemmhofen, Buch u. Zeckern, geboren an. 1701 den 7 April. vermählt an. 1728 den 26 Octobr.

Georg Stephan Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1709 ist dermalen des innern geheimen Raths alter Genannter zu Nürnberg. Gemalin, Helena Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Christoph Löffelholzens von Colberg, und Frauen Anna Maria Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Lempin von Ebenreuth, Tochter, geboren anno 1717 den 12 Septembr. vermählt anno 1734.

TABVLA DII.

Von denen Tucherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Georg Stephan Tucher v. Simmelsdorff, des innern geheimen Raths alter Genannter zu Nürrberg.

Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff.

Clara Rosina Dörrerin von der Untern Bürg.

Johann Jobst Tucher v. Simmelsdorff.

Maria Sophia Ebnerin von Eschenbach.

Veit Dörrer von und zu der Untern Bürg, der Letzte seines alt Adelichen Geschlechts.

Barbara Catharina Oelhafin v Schöllenbach.

Johann Ernst Tucher von Simmelsdorff.

Maria Helena Voitin von Wendelstein.

Albrecht Ebner von Eschenbach.

Anna Maria Schlandersbachin.

Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg.

Susanna im Hof.

Hanß Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Obrist Wacht Meister bey der löblichen Republique Nürnberg.

Martha Catharina Welserin.

Gabriel Tucher von Simmelsdorff, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff.

Dorothea Hallerin von Hallerstein.

Andreas Voit von Wendelstein.

Margaretha Schwäbin von Bißlohe.

Albrecht Ebner v. Eschenbach.

Magdalena Behaimin.

Christoph Schlandersbach.

Elisabetha Teschlerin.

Balthasar Dörrer von der Untern Bürg.

Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg.

Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.

Catharina im Hof.

Hanß Christoph Oelhafen v. und zu Schöllenbach, Kayserlich, wie auch verschiedener Fürsten und Stände des Reichs Rath, dann Consiliarius zu Nürnberg.

Anna Maria Harßdörfferin.

Sebastian Welser, Kayserlicher Ritt Meister.

Martha von Thill.

Leonhard Tucher v. Simmelsdorff, des innern geheimen Raths vorderster o'ter Genannter zu Nürnberg.
Juliana im Hof.
Ernst Haller von Hallerstein des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Rath, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
Dorothea Hasin v. Wertheim.
Johann Voit von Wendelstein.
Barbara Geigerin.
Hanß Schwab von Bißlohe.
Magdalena Schlumpfin.
Matthäus Ebner von Eschenbach.
Susanna Rosenthalerin.
Peter Behaim.
Magdalena Schmiderin.
, , , , Schlandersbach.
, , , ,
, , , Teschler.
, , , , ,
Balthasar Dörrer von der Untern Bürg.
Magdalena Bayerin von Flach.
Johann Dieterich Löffelholz von Colberg.
Ursula Guglin v. Brand.
Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.
Ursula Schmidmayerin von Schwarzenbruck.
Sebastian im Hof.
Catharina Behaimin.
Hanß Oelhafen von und zu Schöllenbach, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
Susanna Harßdörfferin.
Lazarus Harßdörffer.
Veronica Stephanin von Cronenstadt.
Hanß Welser des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
Jacobina Weisin.
Jacob von Thill
Martha Guglin von Brand.

TABVLA DIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber ohnlängst wieder verblüheten Bertholdischen Linie.

Berthold Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Bertholdischen Linie, (Tab D.) geboren anno 1568, starb anno 1632. Gemalin (I) Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Ulrich Starckens von Reckenhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Rosinä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Teschlerin, Tochter, geboren anno 1578, vermählt anno 1605 den 22 April, starb anno 1607, da sie 2 Söhne mit ihm gezeuget hatte. (II) Juliana Kötzlerin von Reichelsdorff, Herrn Luca Kötzlers von Reichelsdorff, und Frauen Julianä Kötzlerin von Reichelsdorff, einer gebornen Starckin von Reckenhof, Tochter, vermählt anno 1608, starb, da sie ihm 12 Kinder geboren.

---

1. Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1606.

1. Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1607.

2. Leonhard Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1609 starb anno 1620.

2. Herdegen Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1611.

2. Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geb. anno 1612 † an. 1661 unvermählt.

2. Berthold Tucher v. Simmelsdorff, geb. an. 1614 † anno 1638 unvermählt.

2. Maximilian Tucher von Simmelsdorff, geboren u. gestorben an. 1615

2. Carl Tucher v. Simmelsdorff geboren an. 1619 starb anno 1620.

2. Anton Tucher von Simmelsdorff geboren an. 1616, kauffte an. 1662 von denen Herren Lochnern v. Hüttenbach, das dem löblichen Ritter Ort Gebürg damahls einverleibt gewesene Ritter Guth Winterstein, † an. 1669 den 28 Jan. u. liegt in der Kirche zu Marck Wöhrd begraben. Gemalin, Anna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Christoph Löffelholzens v. Colberg, des innern geheim. Raths zu Nürnberg, und Frauen Sabinä Löffelholzin v. Colberg, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, geboren an. 1616 den 25 Jul. vermählt an. 1647 den 22 Mart. † an. 1669 den 27 Febr. und ruhet neben ihm zu Marck Wöhrd.

2. Thomas Tucher von Simmelsdorff, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DV. A.

2. Moriz Tucher v. Simmelsdorff geboren anno 1621 reisete an. 1637 nach Holland, von dar aber nach West Indien, und starb daselbsten unwissend wenn wie und wo.

2. Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1623 starb an. 1624.

1. Matthäus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1625 den 4 Mart. † an. 1650 den 30 Junii ohne Leibes Erben. Gemalin, Catharina Harsdörfferin Herrn Gabriel Harsdörffers Bancorichters zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Sophiä Harsdörfferin, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren an. 1614, vermählt an. 1649 den 14 Sept. † an. 1657 den 20 Nov.

2. Stephan Tucher von Simmelsdorff, stifftete auch eine im Manns Stamm wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DV. B.

Siegemund Anton Tucher v. Simmelsdorff geboren und gestorben anno 1648.

Carl Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1650 † an. 1677 unvermählt.

Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1652 † anno 1662.

Johann Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, geboren u. gestorben an. 1653

Anna Felicitas Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1654 † an. 1655.

Paulus Tucher v. Simmelsdorff führete die im Manns Stamm ohnlängst wieder erloschene Bertholdische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DIV.

Johann Melchior Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1660, ward Kayserlicher Hauptmann, befande sich an. 1683 bey dem Entsatz der Kayserlichen Residenz Stadt Wien, hielte sich ungemein tapfer und wohl, und starb anno 1686 unvermählt.

TABVLA DIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber ohnlängst wieder erloschenen Berthold-ischen Linie.

PAULUS Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Bertholdische Linie fort (Tab DIII.) geboren anno 1656, ward anfänglich Page bey den Herrn Grafen von Sinzendorff anno 1672, hernach aber anno 1674 bey des Frey Herrn von Leyen Regimente 6 Monathe Gefreyeter, 18 Monathe Corporal, einen Monath Fourier, 12 Monathe Fähndrich und 60 Monathe Lieutenant, anno 1682 Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß, anno 1691 Obrist Wachtmeister bey den löblich Schönbeckischen Regimente, bald hernach Obrist Lieutenant, so fort Kayserlicher Obrister und Commendant zu Rain, alsdann General Major und Kayserlicher Commendant der Stadt und Vestung Ingolstadt, und anno 1709 General Feld Marschall Lieutenant beym löblich Fränckischen Crayß. Anno 1692 kame er zugleich in den Rath zu Nürnberg, woselbsten er anno 1696 Kriegs-Herr und anno 1698 zu denen Crayß Affaires ernennet worden ist. Anno 1705 ward er bey der unmittelbar Reichs freyen Ritterschafft Landes zu Francken, löblichen Orts Gebürg nomine Familiæ immatriculiret. Anno 1708 kauffte er nebst seiner Familie, von denen Herren Stiebarn von Buttenheim, das dem löblichen Ritter Ort Gebürg, einverleibte Ritter Gut Rüsenbach, davon die Unterthanen, so darzu gehören, schon anno 1672 an das Tucherische Hauß gekommen seyn, und starb anno 1709 den 28 Octobr. Gemalin, Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, des innern geheimen Raths und Scholarchä zu Nürnberg, dann Frauen Johannä Catharinä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1668 den 14 Sept. vermählt anno 1687 den 4 April starb anno 1697 den 6 Febr.

Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an 1688 starb anno 1745. Gemal, Herr Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach Assessor u Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1689 d. 10 Mart. vermählt an. 1715 im Mart. † anno 1718 d. 15 May.	Johann Paulus Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1689 ward Senator zu Nürnberg und starb anno 1737 als Wittwer. Gemalin, Maria Helena Pellerin v. Schoppershof, Herrn Johann Jacob Pellers von und zu Schoppershof, und Frauen Helenä Reginä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1698 den 27 Septembr. vermählt anno 1715, starb an. 1736 den 26 Jul.	Susanna Regina Tucherin v. Simmelsdorf geboren an. 1691, lebt zu Nürnberg unvermählt.	Johann Carl Tucher von Simelsdorff, geborn und gestorben an. 1693.	Sibylla Eleonora Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1694, lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Carl Benedict Geuder von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Untersdorff, Kayserl. würcklicher Rath, Ritter des Königlich Preußischen Ordens pour le merites, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren anno 1670 den 27 Mart. vermählt an. 1714 den 4 Dec starb anno 1744 den 16 Octobr.	Carl Tucher von Simelsdorff geboren an. 1695 starb jung.

Helena Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1716 starb anno 1718	Johann Paulus Tucher v. Simelsdorff/ geboren an. 1718 † an. 1719.	Johann Carl Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1720 starb zwey Tage nach der Geburth.	Carl Benedict Tucher von Simelsdorff, geboren anno 1721 † an. 1731	Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1722 den 2 Sept. Gemal, Herr Johann Carl Siegemund Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, geboren an. 1717 den 21 Sept. vermählt anno 1740 den 4 Octobr.	Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1723. Gemal, Herr Carl Christoph Joseph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1716 den 18 Mart. vermählt anno 1741 den 17 Oct.

Johann Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1726 den 1 Januar. trat nach absolvirten Studiis seine Reisen in fremde Länder an, verlobte sich nach seiner Rückkunfft mit Fräulein Maria Philippina Fürerin von Haimendorff, starb aber als Bräutigam und der Letzte dieser Bertholdischen Linie anno 1747 den 29 Decembr. und ward anno 1748 den 4 Januar. in die Tucherische Erb Grufft, so in der Kirche zu Marck Wöhrd befindlich, begraben.	Jobst Wilhelm Tucher von Simelsdorff, geboren und gestorben an. 1728.	Regina Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren u. gestorben an. 1730.

TABVLA DV. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns-Stamm aber wieder erloschenen Bertholdischen Linie.

Thomas Tucher von Simmelsdorff, Stamm-Herr einer aus der Bertholdischen Branche entsprungen- aber nunmehro erloschenen Neben-Linie, (Tab. DIII.) geboren anno anno 1618, starb anno 1657. Gemalin, Ursula Juliana Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Gabriel Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt-Lauff, dann Frauen Dorothea Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1624, vermählt anno 1647, starb anno 1683.

Johann Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1648.

Michael Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1649 † an. 1669 unvermählt.

Jacob Thomas Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1651.

Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1653, starb anno 1692 zu Feucht ohne Kinder als der Lezte dieser Neben-Linie. Gemalin, Susanna Magdalena Mufflin v. Eschenau, Herrn Christoph Jacob Muffels von und zu Eschenau, Eckenhaid und Letten, des innern geheimen Raths vordersten alten Genanntens zu Nürnberg, und Frauen Clarä Magdalenä Mufflin v. Eschenau, einer gebornen Pfinzingin v. Henfenfeld, Tochter, vermählt an. 1680, † an. 1699 im Januario zu Nürnberg, u. liegt in der Kirche zu Feucht begraben.

Juliana Dorothea Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1654, starb anno 1724. Gemal, Herr Johann Georg Vogel.

Sophia Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1657, starb jung.

TABVLA DV. B.

Stephan Tucher von Simmelsdorff, Stamm-Herr einer aus der Bertholdischen Branche entsprungen, aber im Manns-Stamm wieder ausgegangenen Neben-Linie (Tab. DIII.) geboren anno 1628, ward Losungs-Rath zu Nürnberg und starb anno 1689. Gemalin, Clara Helena im Hof, Herrn Georg Pauli im Hof, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs-Herrns und Reichs-Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Helenä im Hof, einer gebornen Scheurlin v. Defersdorff, Tochter, geboren an. 1635, vermählt anno 1657 den 26 May, starb an. 1700 den 7 Aug.

Georg Stephan Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1658, † an. 1728 unvermählt.

Hanß Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1660 ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt-Lauff, kam hernach in den Rath zu Nürnberg, und erlangete darinnen die Stelle eines alten Burgermeisters und Land-Pflegers, machte nebst seiner Frau Gemahlin das Hauß am Platten Marckt und drey Unterthanen zu Neundorf zu einer Stifftung vor die Tucher- im Hofisch- und Scheurlischen Wittfrauen, verordnete auch, daß jährlich am St. Johannis Tag in seinem Hause, denen vier Schwestern im Tucherischen Seel-Hauß und 16 Hauß-armen Burgern, so nicht öffentlich betteln, jedem 1 fl in die Hand gereichet werden solle, † an. 1732. Gemalin, Maria Magdalena im Hof, Herrn Christophs Andreä im Hof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Johannä Reginä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1668 den 9 Aug. vermählt an. 1704 im Nov. † an. 1738.

Marcus Carl Tucher v. Simmelsdorff. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DVI. A.

Helena Juliana Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1664, † an. 1688 unvermählt.

Georg Anton Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1670, starb anno 1675.

Christoph Berthold Tucher v. Simmelsdorff, führete die im Manns-Stamm wieder ausgegangene Bertholdo-Stephanische Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DVI. B.

Georg Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1705.

Christoph Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1707.

TABVLA DVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Bertholdischen Linie.

Marcus Carl Tucher von Simmelsdorff, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. DV.)
geboren anno 1662, starb anno 1712. Gemahlin, Susanna R gina Grundherrin von Altenthann, Herrn Hein-
rich Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des innern R ths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Re-
ginä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1666 den 7 Octobr. vermählt
anno 1698 den 7 Sept. starb anno 1724 den 3 August.

Leonhard Tucher v. Simmelsdorff geboren an. 1699, † in der Jugend.

Paulus Carl Tucher von Simmelsdorff geboren und gestorben anno 1704.

Clara Regina Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1705, starb an. 1707.

TABVLA DVI. B.

CHRISTOPH BERTHOLD Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen
Bertholds Stephanische Linie fort (Tab. DV.) geboren anno 1667, reisete nach vollbrachten Academischen Jah-
ren in Italien, und hielte sich eine Zeitlang unter der Groß Herzoglichen Guarde zu Florenz auf, ward nach seiner
Rückkunfft anno 1691 Fähndrich bey den löblich Schönbeckischen Regimente zu Fuß und anno 1693 bey des löblich
Fränckischen Crayses Feld Artillerie Stück Hauptmann, überkame anno 1703 bey den löblich General Tucherisch
Fränckischen Crayß Regimente eine Compagnie, ward anno 1704 Obrist Wacht Meister, anno 1705 Obrist Lieu-
tenant, anno 1709 aber würcklicher Obrister. In seiner Abwesenheit wurde er anno 1713 zu einem Mit Glied des
innern Raths in Nürnberg gewählet, und anno 1725 zum Deputato bey den löblich Fränckischen Crayß Convent
ernennet, starb anno 1731 ohne männliche Leibes Erben. Gemalin (I) Maria Clara Magdalena im Hof, Herrn
Christophs Andreä im Hof, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Altorff, dann Frauen Helenä
Sibyllä im Hof, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren anno 1675 den 24 Jul. vermählt
anno 1701 den 18 Octobr. starb anno 1713, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Clara Löffel-
holzin von Colberg, Herrn Hanß Carl Löffelholzens von Colberg, des innern R ths zu Nürnberg, und Frauen
Mariä Julianä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1685
den 14 Jul. vermählt anno 1714, starb anno 1734, da sie ihm einen Sohn geboren.

1\. Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1702 den 10 Sept. Gemal, Herr Wolff Sigmund Holtzschuher v. Aspach und Harrlach auf Thalheim, des innern Raths und junger Burgermeister zu Nürnberg, geboren anno 1695 den 11 Jul vermählt anno 1723 den 7 Septembr.

1\. Regina Eleonora Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1704. Gemal, Herr Johann Christoph von Imhof zu Mörlach, Solar und Stephansmühlen, Ihro Hochfürstl. Durchl. der verwittweten Frauen Herzogin in Bayern würckl. geheimer Rath, dann des innern geheimen Raths alter Burgermeister, Appellations Rath, Wald Herr, Land-Pfleger und Zinß Meister zu Nürnberg, geboren an. 1688 den 28 Febr. vermählt anno 1735 den 6 Decembr.

1\. Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1705.

1\. Susanna Clara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1706.

1\. Georg Christoph Tucher v. Simmelsdorff geboren an. 1708 starb anno 1717.

1\. Wolff Christoph Tucher v. Simmelsdorff geboren und gestorben anno 1710.

1\. Maria Clara Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1711.

1\. Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1713.

2\. Christoph Berthold Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1719.

Tucher.

TABULA DVII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Bertholdischen Linie.

Andreas Tucher, Stamm Herr der blühenden jüngern Haupt Linie, (Tab. CCCCXCIV.) starb anno 1440. Gemalin, Margaretha Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Anna Paumgärtnerin, einer gebornen Kreßin, Tochter, vermählt anno 1420 den 8 Jul. starb, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Peter Tucher geboren anno 1421 den 1 August. starb anno 1422.

Andreas Tucher, geboren anno 1423 den 5 April, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1454, ward Baumeister, gienge endlich mit seiner Frauen Gemahlin Consens, weil sie unfruchtbar war, ins Carthäuser Kloster und starb an. 1507 den 4 April. Gemalin Adelheid Gundlachin, vermählt anno 1446 zu Bamberg.

Berthold Tucher, Stamm Herr der in denen Niederlanden wieder ausgegangenen Bertholdischen Linie, geboren anno 1424 den 30 Octobr. starb anno 1494 den 12 May. Gemalin, Anna Mendlin, Herrn Marquard Mendels, und Frauen Margaretha Mendlin, einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1434 den 8 Jan. vermählt an. 1452 den 1 Febr. † an. 1472 den 14 Dec. da sie 15 Kinder mit ihm gezeuget, und ruhet nebst ihm bey St. Sebald.

Margaretha Tucherin, geboren an. 1426 den 29 Junii, ward Kloster Frau zu Pillenreuth anno 1438, und starb anno 1491 den 2 Sept.

Anna Tucherin, geboren anno 1430 den 6 Febr. ward Kloster Frau zu Pillenreuth an. 1442, und † an 1482 den 2 Sept.

Sebald Tucher, geboren an. 1432 den 19 Februar. starb an. 1434.

Hanß Tucher, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hanß Tucherischen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXI.

Sebald Tucher, führete die jüngere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXIII.

Andreas Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche bald wieder ausgegangenen Andreasischen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DVIII. A.

Berthold Tucher, führete die wieder erloschene Bertholdische Haupt Branche fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DVIII. B.

Anna Tucherin geboren an. 1455. den 17 Sept. starb anno 1462.

Margaretha Tucherin geboren an. 1457 den 21 Mart. ward Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg an. 1472 den 6 Dec. und starb anno 1502.

Heinrich Tucher, geboren an. 1458 den 3 Dec. studirete zu Heidelberg anno 1473, zu Padua anno 1475, ward Canonicus bey St. Stephan zu Bamberg, gienge nach Rom und starb daselbsten anno 1478 den 8 Junii.

Sebald Tucher, geboren an. 1461 den 12 April, studirete zu Heidelberg 6 Jahre, gienge nach Padua und Rom, endlich aber nach Paris und † an. 1483 den 13 Dec.

Hieronymus Tucher, geboren anno 1462 den 9 Jul. studirete zu Heidelberg, ward Baccalaureus, nachgehends aber Canonicus Cathedralis zu Aschaffenburg, worzu ihm der älteste Herr Tucher annoch die Tucherische Früh Meß Pfründ zu Marck Wöhrd verliehe, starb an. 1493 den 13 Jul. zu Aschaffenburg.

Nicolaus Tucher geboren anno 1463 den 8 Dec. studirete zu Heidelberg, gienge anno 1480 in den Prediger Orden in Nürnberg, ward hierauf Prior im Prediger Kloster zu Wimpfen, und starb anno 1493 den 24 Jul. zu Cölln.

Stephan Tucher, geboren an. 1464 den 26 Dec. starb anno 1520 den 16 Febr. zu Freyburg. Gemalin, Anna Reitzin, vermählt an. 1491.

Johann Tucher, geb. anno 1492, studirete zu Wittenberg und zu Thoulouse in Franckreich, ward Rath bey der Königin Maria Regentin der Nieder-Lande, welche ihn zu verschiedenen Gesandschafften brauchete, und † an. 1536 den 3 May zu Brüssel unvermählt.

Anna Tucherin geboren an. 1494, ward Kloster Frau zu Engelthal anno 1519, nachgehends Schafferin, und starb an. 1574 den 3 May.

Anna Tucherin geboren an 1466 den 25 Februar. ward Kloster Frau zu Pillenreuth an. 1477 den 30 Junii, und † anno 1480 den 11 Dec.

Helena Tucherin, geb. an. 1467 den 1 Mart. ward Kloster Frau endlich aber Priorin zu Pillenreuth und starb anno 1495 den 6 Mart.

Hanß Tucher, geboren an. 1468 den 7 Febr. studirte zu Heidelberg Genf und Lion und † an. 1527 d. 8 April ohne Kinder. Gemalin, Cordula Wielandin, Herrn Jacob Wielands Tochter, Herrn Conrad Cristans hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1526 den 1 Nov. kan. 1529.

Catharina Tucherin geboren an. 1470 den 1 Aug. starb an. 1471 den 12 Mart.

Ein Sohn, welcher an. 1471 gleich nach der Geburth gestorben.

Ein Sohn blieb in der Geburth mit der Frau Mutter anno 1472 den 13 Dec.

TABVLA DVIII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Bertholdisch- aus solcher aber gekommenen Andreasisch erloschenen Neben-Linie.

Andreas Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche entsprungenen Andreasisch wieder erloschenen Neben Linie (Tab DVII) geboren anno 1453 den 22 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1491, ward älter Burgermeister anno 1500, hernach aber Septemvir und Kriegs Obrister, wie auch im Bayerischen Krieg, gemeiner Stadt obrister Feld Hauptmann. Er befande sich mit dem Römischen Kayser Maximiliano I. in der Schlacht, als die Böhmen bey Regenspurg anno 1504 den 12 Septembr. geschlagen wurden, stunde mit seinem Kriegs Volck daselbsten in den vor-ersten Gliedern, verlohr darbey zwey Pferde unter den Leib und kam aufs dritte, hielte sich auch dergestalten tapfer, daß ihm der Kayser nicht nur vor andern priese, sondern auch zum Ritter schlug. Hierauf nahm er Altorff, Lauff, Herspruck und andere Schlößer ein, belagerte auch die Stadt Neumarck 3 Wochen lang. Er gienge 40 Jahre in den Rath, und dienete dem Vaterlande in vielen mühsamen Aemtern mit groser Treue und unverdrossenem Fleise, verschaffete 150 fl zur Unterhaltung der Armen, 100 fl vor arme Kind Betterinne auszutheilen und 100 fl zu der Tucherischen Stifftung. Endlich beschlosse er sein Leben anno 1521 den 24 Nov. Gemalin (I) Anna Marstallerin, Herrn Conrad Marstallers und Frauen Catharinä Marstallerin, einer gebornen Sperlin, Tochter, vermählt anno 1484, starb anno 1505 den 23 Novembr da sie nachstehenden Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Toplerin, Herrn Heinrich Toplers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Toplerin, einer gebornen Muffiin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1508 den 14 Februar. zeugte kein Kind, starb anno 1557 den 20 Septembr. und liegt nebst ihm bey St. Johannis begraben.

Pancratius Tucher, geboren anno 1492, starb anno 1545 den 1 Octobr. Gemalin, Ursula Kupfenbergerin, Herrn Conrad Kupfenbergers zu St. Jobst, Tochter, vermählt anno 1510, starb an. 1515, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Gabriel Tucher, geboren an. 1512 den 12 April, studirete zu Wittenberg, reisete sodann nach Franckreich, Polen, Ungarn, und verschiedene andere Reiche und Länder, dienete alsdann dem Kayser Carolo V. im Krieg wider die Türcken, und † an. 1558 den 18 May, als der Lezte dieser Andreasischen Neben Linie unvermählt.

Anna Tucherin, geboren anno 1513 † an. 1540 zu Ellenbogen im warmen Bade. Gemal Herr Leonhard Thomas von Memmingen vermählt an. 1532

Elisabetha Tucherin, geboren an. 1514 Samstags nach Oculi den 14 April, starb anno 1538 Freytags nach Egidii. Gemal, Herr Georg Winckler, geboren an. 1495, vermählt an. 1533 den 4 Febr. starb anno 1559 den 30 Jul.

Catharina Tucherin, geboren anno 1515, † an. 1571. Gemal, Herr Nicolaus Gößwein, vermählt an 1537 den 18 Februar.

TABVLA DVIII. B.

Berthold Tucher führete die wieder ausgegangene Bertholdische Branche fort, (Tab. DVII.) geboren anno 1454, starb anno 1519 den 2 Jul. zu Eißleben. Gemalin, Christina Schmidtmayerin, Herrn Hanß Schmidtmayers, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin, einer gebornen Pergmeisterin, Tochter, vermählt anno 1484 den 26 Jul. starb, da sie 22 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Tucherin, geboren anno 1485 den 25 Jul. starb anno 1520. Gemal, Herr Hanß Muggenhofer, vermählt anno 1503 den 10 Februar.

Paulus Tucher, geboren anno 1486 den 26 May ward bey der Belagerung Neumarck anno 1504 den 25 Jul. durch eine Stück Kugel tod geschossen, und ruhet in der Kirche zu Altorff.

Martha Tucherin, geboren anno 1487 den 10 August. ward Canonissa und Singmeisterin im Kloster Pillenreuth, und starb anno 1505 den 14 Jul.

Felicitas Tucherin geboren an. 1488 d. 2 Aug. † in der Kindheit.

Margaretha Tucherin, geboren als Zwilling an. 1489 den 13 May, starb den 16 May e. a.

Brigitta Tucherin geb. anno 1489 als Zwilling d. 13 May starb den 20 May e. a.

Lazarus Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche gekommenen Lazarischen Neben Linie, welche in denen Niederlanden erloschen ist. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DX. B.

Helena Tucherin geboren anno 1492 ward Kloster Frau zu Pillenreuth anno 1506 d. 24 Jul. und † anno 1532 den 28 May.

Augustin Tucher geboren u. gestorben als Zwilling an. 1494.

Catharina Tucherin geboren und gestorben als Zwilling an. 1494.

Erasmus Tucher, geboren anno 1493, starb an. 1528 den 8 Mart. zu Genff. Gemalin, Francisca Geneva, vermählt anno 1520, starb an. 1537. den 2 Septembr.

Anna Tucherin geboren an. 1495 starb an. 1520.

Juliana Tucherin geboren anno 1497 den 6 Jan. ward Kloster Frau zu Gnadenberg an. 1515 und starb allda.

Andreas Tucher geb. an. 1498 den 17 Febr. reisete in die Niederlande, von dar aber nach West Indien † an. 1539 zu Antorff, u. liegt daselbst in der Frauen Kirche begraben

Hanß Tucher geboren als Zwilling an. 1499 den 3 Mart. † jung.

Sebald Tucher geboren als Zwilling an 1499 d. 3 Mart starb bald wieder.

Peter Tucher † jung.

Israel Tucher † als ein Kind.

Frantz Tucher, starb klein.

Jacob Tucher geb. an 1525, † an. 1537 den 7 Nov.

Die übrigen sechs Kinder Siehe Tab. DIX.

TABULA DIX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungen- in denen Niederlanden aber wieder erloschenen Berthold-ischen Linie.

Berthold Tucher, (Tab. DVIII.) Gemalin, Christina Schmidtmayerin.

- Maria Salome Tucherin, geboren anno 1500 den 30 Nov. starb anno 1506.
- Bartholomäus Tucher, geboren anno 1502 den 24 Mart. † anno 1542 den 26 Octobr. zu Antorff und liegt daselbst in der Frauen Kirche begraben. Gemalin, Herberda Densin, Herrn Cornelii Densens von Herzogenbusch, Tochter, vermählt anno 1529 den 27 Junii, starb anno 1557 den 29 Mart.
- Hanß Tucher, geboren an. 1503 den 24 Junii, reisete in fremde Lande, starb anno 1537 zu Cuba und liegt daselbsten begraben.
- Franz Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche entsprungenen Franzischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DX.
- Catharina Tucherin, geboren an. 1507. Gemal. Herr Christoph Plod, vermählt anno 1526 den 3 Januar.
- Christina Tucherin, geboren anno 1508 den 31 May, ward Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnb[erg] anno 1524 den 19 Januar.

- Bartholomäus Tucher, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling zu Antorff, starb anno 1560 den 31 December zu Nürnberg unvermählt.
- Anna Tucherin, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling, starb zu Antorff in der Kindheit.
- PAULUS Tucher, geboren anno 1536 zu Antorff, liese sich in denen Niederländischen Kriegs Läufften zum Besten der Stadt Antorff und deren Ständen gebrauchen, halff anno 1577 das Schloß zu Antorff schleiffen, ward anfänglich zum Capitain gemachet, hierauf zu denen Kriegs Räthen gezogen, nachgehends aber Colonell und Obrister über 10 Hauptmannschafften in der Stadt Antorff, da er der Stadt als ein Kriegs Rath des Prinzens von Oranien, in vielen schwehren gefährlichen Sachen und Reisen, welche anno 1579 täglich vorgefallen, ungemeine Dienste und Treue erzeiget, auch um des willen von dem Prinzen von Oranien zum Colonell über das Kriegs Volk im Lager gesezet wurde, welche Charge er mit vieler Mühe und Gefahr rühmlichst versehen hat. Als er in der Stadt Diest in Besazung lag, und die Feinde solche belagerten, auch dieselbe mit List zu erobern suchten, machte er derselben Anschläge offtmahls fruchtlos, und trieb sie mit grosem Verlust wieder zurücke; Als aber der Feind mit seiner ganzen Macht dafür ruckete, und die Stadt mit denen erforderlichen Nothwendigkeiten nicht versehen, ihme auch die Burgerschafft widerwärtig und ungehorsam, auch kein Entsaz zu hoffen war, übergab er sie anno 1583 den 26 May mit Accord. Dieserhalb ward er von dem Drosart von Brabant criminaliter angeklaget, er that aber seine Unschuld dar, und führete die Sache solcher gestalten hinaus, daß er anno 1587 den 29 Mart. von dieser Anklage per Sententiam völlig absolviret wurde. Endlich starb er anno 1614. Gemalin, Beatrix Buschnigerin von Antorff, vermählt anno 1561.
- Hanß Tucher, geboren anno 1538 den 27 Junii, starb anno 1576 den 20 December zu Mecheln unvermählt, und liegt daselbsten in der Frauen Capelle begraben.
- Magdalena Tucherin, geboren an. 1539 den 5 Octobr. † an. 1540 den 7 Januar.
- Cornelius Tucher, geboren an. 1540 den 16 Sept. † an. 1557 den 8 Februar unvermählt.

- Paulus Tucher, geboren anno 1563, starb an. 1578.
- Lazarus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1564, starb an. 1636 den 4 Decembr. Gemalin, Ursula Dietherrin, Herrn Paul Dietherrns, und Frauen Magdalenä Dietherrin, einer gebornen Helmäunin, Tochter, Herrn Phillipp Scheurls von Defersdorff hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1584 den 16 Novembr. vermählt an. 1617 den 1 Decembr. starb anno 1633 den 5 Februar. Da sie 2 Söhne und eine Tochter mit ihm gezeuget hatte, welche aber alle 3 in der Kindheit gestorben sind.
- Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1566, reisete anno 1602 nach Italien, und starb anno 1643 als der Lezte dieser Linie unvermählt.
- Jeremias Tucher, geboren an. 1568, starb anno 1579.
- Alexander Tucher, geboren an. 1569, starb jung.

TABVLA DX. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Bertholdisch- aus solcher aber entsprungen- und wieder erloschenen Franzischen Neben-Linie.

Franz Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Haupt Branche entsprungen und wieder ausgegangenen Franzischen Neben-Linie, (Tab. DIX.) geboren anno 1504 den 4 Octobr. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1558, und starb anno 1587 den 21 Januar. Gemalin, Sibylla Dietherrin, Herrn Georg Dietherrns, und Frauen Sibyllä Dietherrin, einer gebornen Tucherin, Tochter, geboren anno 1522 den 30 August. vermählt anno 1545 den 30 Jul. starb anno 1563 den 9 May, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Andreas Tucher, geboren anno 1547 den 12 Mart. † den 23 Septembr. c. a.	Sibylla Tucherin, geboren an. 1548 den 21 Jan. † anno 1581 den 29 Jan. unvermählt.	Franz Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1549 den 12 Junii, † an. 1624. Gemalin, Magdalena Buchnerin, vermählt anno 1574 den 18 Jan. † an. 1612 den 13 Febr. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget.	Paulus Tucher, geboren an. 1551 den 22 Mart. † den 4 Aprile, c. a.	Georg Tucher, geboren anno 1552 den 3 Mart. dienete in denen grossen Empörungen und Kriegen in denen Niederlanden ward Fähndrich, und † an. 1586 unvermählt.	Bartholomäus Tucher, geboren an. 1554 den 24 Mart. † an. 1555 den 31 Mart.	Maria Tucherin, geboren an. 1555 den 16 August. † den 13 Novemb. c. a.	Rosina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1557 den 29 Novembr. † an. 1635. Gemal, Herr Jacob Coburger, vermählt anno 1583, † an. 1585 den 8 August.

Franz Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1575 den 20 April, reisete in fremde Lande dienete dem König von Spanien im Krieg, redete die Spanisch- Französisch- und Englische Sprachen sehr wohl, und starb an. 1606 den 12 Mart. zu Herzogenbusch, wo er in Guarnison gelegen, unvermählt.	Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1577 den 19 April, † an. 1626 den 12 Octobr. Gemal, Herr Peter Engelhard Dietherr, geboren anno 1582 den 1 August vermählt an. 1609 den 3 Jan. † an. 1661 den 5 Januar.	Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1579 den 9 Februar. † an 1644 als die Letzte dieser Linie. Gemal, Herr Paulus Rotengatter, vermählt an. 1613 den 26 April.	Maria Martha Tucherin, geboren an. 1585 den 30 May, † anno 1587 den 25 Januar.

TABVLA DX. B.

Die aus der Bertholdischen Haupt- entsprungene Lazarische Neben-Linie.

Lazarus Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Haupt Branche entsprungen und wieder erloschenen Lazarischen Neben-Linie, (Tab. DVIII.) geboren anno 1491 den 1 Novembr. ward Kaysers Caroli V. wie auch Königs Philippi II. in Spanien Rath, und starb anno 1563 den 9 Februar. zu Antorff. Gemalin, Jacobina Conquiel, Herrn Nicolai Conquiel genannt Merschin von Tarnau, Tochter, vermählt anno 1520 den 17 Jul. zu Antorff, starb anno 1579 den 11 Jul.

Ambrosius Tucher, geboren an. 1521, † an. 1553 zu Antorff und liegt daselbsten in St. Jacobs Kirche begraben. Gemalin, Maria von Liesell, Herrn Lanceloti von Liesell, Ritters, Tochter.	Lazarus Tucher, geboren anno 1525 den 9 Junii, starb an 1582 den 13 Septembr. ohne Kinder. Gemalin, Barbara Damartin, Herrn Peter Damants, Tochter, vermählt anno 1545 den 13 Septembr.	Anna Tucherin, geboren an. 1527 den 18 Junii. Gemal, Herr Ruprecht Haller von Hallerstein, Königlich Ungarischer Truchseß und Rath, wie auch Königlich Spanischer obrist Kriegs Commissarius in denen Nieder Burgundischen Landen, vermählt an. 1547 den 20 Febr. starb anno 1560 im Januario zu Brüssel.

Lancellot Tucher, geboren an. 1546 starb anno 1556.	Robertus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1547, † anno 1623 zu Antorff, und liegt daselbsten bey St. Jacob. Gemalin, Juliana Schetzin.	Heinrich Tucher, geboren und gestorben anno 1548.	Barbara Tucherin, geboren und gestorben anno 1551.	Anna Tucherin, geboren anno 1553, starb anno 1570 unvermählt.

Johann Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1586, starb anno 1605 auf der Universität Löven.	Robertus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1587, starb anno 1644 als der Letzte dieser Linie.	Vier Söhne und eine Tochter sind klein gestorben.

TABVLA DXI.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt-und deren daraus entsprungenen Hansisch wieder erloschenen Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche entsprungen und wieder erloschenen Hansischen Linie, (Tab. DVII.) geboren anno 1428 den 10 April, kame in den Rath zu Nürnberg anno 1476, ward alter Burgermeister anno 1480, reisete mit Herrn Sebald Rietern von Kornburg und Herrn Valentin Scheurl anno 1479 nach Venedig, von dannen schiffeten sie mit Herrn Balthasarn Herzogen von Mecklenburg nach Jerusalem, das heilige Grab und Land zu besuchen, allwo sie zu Rittern geschlagen wurden. Hierauf zogen sie zu St. Catharinen Grab unter den Berg Sinai. Als sie wieder zurück kamen, ritten ihnen beyde Herren Burgermeistere sammt dem mehrern Theil des Raths, und viele andere Leuthe biß Kornburg entgegen, und begleiteten sie unter grosen Zulauff des Volcks nach Hause. Er starb anno 1491 den 14 Februar. Gemalin, (I) Barbara Ebnerin, Herrn Hieronymi Ebners, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt anno 1455 den 20 Januar. starb anno 1476 den 6 Novembr. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Ursula Harsdörfferin, Herrn Jacobi II. Harsdörffers, und Frauen Margarethä Harsdörfferin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, vermählt anno 1481, starb anno 1504 den 23 Octobr. ohne Kinder.

Hanß Tucher, geboren an. 1456 den 6 Novembr. † anno 1536 den 22 May. Gemalin, Felicitas Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, dann Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt an. 1482, † an. 1514 den 4 Octobr. da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget.

Barbara Tucherin, geboren anno 1457 den 1 Novembr. ward Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg an. 1476 und † an. 1530.

Catharina Tucherin, geboren an. 1459 den 3 Januar. † an. 1526. Gemal, Herr Anton II. Harsdörffer zu Thalheim, vermählt an. 1477 den 3 Febr. † an. 1520 den 6 Dec.

Cunegunda Tucherin, geboren an. 1460 den 18 Septembr. starb in der Kindheit.

Helena Tucherin, geboren anno 1461 den 19 Junii, starb den 25 Julii e. a.

Helena Tucherin, geboren an. 1462 den 28 Mart. starb eodem anno & die in der Nacht.

Hanß Tucher, geboren an. 1463 den 17 Mart. starb bald.

Nicolaus Tucher, geboren an. 1464 den 5 Decembr. † an. 1521 den 24 August. ohne Kinder. Gemalin, Elisabetha Puschin, Herrn Hanß Puschens, und Frauen Elisabethä Puschin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt an. 1491.

Hanß Tucher, geboren und gestorben an. 1466.

Felicitas Tucherin, geboren anno 1485 den 25 April, ward Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg anno 1503 den 27 Junii, endlich Priorin an. 1536, und starb an. 1538.

Martin Tucher, geboren an. 1487 den 10 Nov. starb den 12 Novembr. e. a.

Helena Tucherin, geboren an. 1490 den 17 May, † an. 1541. Gemal, Herr Wolffgang Sauermann, vermählt an. 1514 den 6 Februar.

Catharina Tucherin, geboren an. 1491 den 4 Jul. † an. 1572 den 24 Decembr. Gemal, Herr Ulrich Haller von Hallerstein, geboren an. 1488, vermählt an. 1516 den 11 August. † an. 1532 den 10 Junii.

Marcus Tucher, geboren an. 1492 den 10 Jul. † an. 1493 den 2. Febr.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entsprungenen Hieronymischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXII. A.

Barbara Tucherin, geboren an 1495 den 4 Febr. † den 26 Julii e. a.

Ursula Tucherin, geboren an. 1497 den 4 Mart. starb den 12 May e. a.

Jacob Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entsprungenen Jacobischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXII. B.

Thomas Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche hergekommenen Thomasischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXII. C.

Anna Tucherin, geboren an. 1501 den 1 August. starb an. 1535 den 12 Junii. Gemal, Herr Paulus Krafft, Commendant der Nürnbergischen Vestung Lichtenau, vermählt an. 1525 den 12 Januar.

Nicolaus Tucher, geboren an. 1503 erwählete den Soldaten Stand, halff Herrn Carln Herzogen von Bourbon, Kaysers Caroli V. obristen Feld-Hauptmann an. 1527 den 6 May die Stadt Rom bestürmen, einnehmen und ausplündern, und starb daselbsten bald hernach.

Georg Tucher, geboren an. 1504, † an. 1507.

Leonhard Tucher, geboren anno 1506, starb anno 1512.

TABULA DXII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hansisch wieder erloschenen Neben-Linie.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entsprungenen Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. DXI.) geboren anno 1493, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1531, ward Kriegs Herr und starb anno 1536. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Sebastians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Fütererin, Tochter, geboren anno 1507, vermählt anno 1528 den 12 Januar. starb anno 1571 den 9 Mart.

Catharina Tucherin, geboren an. 1530, † an. 1582. Gemal, Herr Justus Paver v. Flach, vermählt anno 1556.	Lucas Tucher, geboren und gestorben an. 1531.	Marcus Tucher, geboren an. 1532, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1563, ward alter Burgermeister an. 1573. und † an. 1574 als der Letzte dieser Hieronymischen Neben-Linie. Gemalin, (I) Regina Stockamerin, † ohne Kinder. (II) Maria Salome Guglin, Herrn Christoph Gugels, verschiedener Fürsten und Reichs-Stände Raths wie auch Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Guglin, einer gebornen Sauerzapfin, Tochter, geboren an. 1534 den 30 Mart. vermählt an. 1564 den 10 April, † an. 1594 den 10 Mar.	Apollonia Tucherin, geboren anno 1534, † an. 1531.	Hanß Tucher, geboren an. 1535, † an. 1554.

Maria Salome Tucherin, geboren an. 1572, † an. 1586.	Anna Maria Tucherin, geboren an. 1574, † an. 1651. Gemal, Herr Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths, geboren an. 1567, vermählt an. 1592, † an. 1632.

B.

Jacob Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche hergekommenen Jacobinischen Neben-Linie, (Tab. DXI) geboren anno 1498, ward Losungs Rath zu Nürnberg, und starb anno 1568. Gemalin, Catharina von Cammern, vermählt anno 1529.

Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1530, † anno 1605. Gemal, Herr Fritz Friederich Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an 1522 den 8 Jul. vermählt an. 1557 den 6 Jul. † anno 1580 den 13 August.	Georg Tucher, geboren und gestorben an. 1532.	Anna Tucherin, geboren an. 1533, † an. 1588. Gemal, Herr Wolffgang Pömer Losungs Amtmann, geboren an. 1536 den 4 Jan. vermählt an. 1560 den 23 Jan. † an. 1608 den 17 Mart.	Caspar Tucher, geboren an. 1534, † an. 1597 als der Letzte dieser Jacobinischen Neben-Linie sowohl, als auch der Letzte von der ganzen Hansischen Branche ohne Leibes Erben. Gemalin, Ursula Oertlin von Grünsberg, vermählt an. 1564.	Hanß Tucher, geboren und gestorben an. 1535.	Magdalena Tucherin, geboren und gestorben an. 1538.	Drey Söhne und 3 Töchter sind klein gestorben.

Ursula Tucherin, geboren an. 1542, † an. 1581. Gemal, Herr Andreas Oertel von Grünsperg, vermählt an. 1569.	Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1544, † an. 1599. Gemal, Herr Marcus Küller, vermählt an. 1570.

C.

Thomas Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entstandenen Thomasischen Neben-Linie, (Tab. DXI) geboren anno 1500, starb anno 1545. Gemalin, Elisabetha Liegsalzin zu München, vermählt anno 1530, starb anno 1545, und liegt in der Frauen Kirche allda begraben.

Christoph Tucher, geboren an. 1535, † an. 1538.	Maria Tucherin, geboren an. 1538, † an. 1571 zu Rosenheim, als die Letzte dieser Thomasischen Neben-Linie, und liegt in dasiger Pfarr Kirche begraben. Gemal, Herr Georg Scheuchenstuhl, vermählt anno 1567.	Sara Tucherin, geboren an. 1541, † an. 1568. Gemal, Herr Andreas Liegsalz, vermählt an 1567.

TABVLA DXIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangischen Linie.

Sebald Tucher, führete die jüngere Haupt-Linie gesegnet fort, (Tab. DVII.) geboren anno 1434 den 29 Junii, starb anno 1462 zu Bamberg und liegt daselbsten im Creutz Gang des Barfüser Klosters begraben. Gemalin, Barbara Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels, und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1460 den 1 Jul. starb anno 1491.

Sebald Tucher, geboren an. 1461 den 25 Junii, † anno 1462.

Sebald Tucher, geboren nach des Herrn Vaters Ableben anno 1462 den 9 Februar, starb anno 1513 den 5 Januar. Gemalin, Barbara Waldstromerin von Reichelsdorff, Herrn Frantz Waldstromers von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackensee und Eybach, Kayserlich- wie auch Königlich Ungar- und Böhmischen Hof Cavalliers, dann Frauen Ursulä Waldstromerin von Reichelsdorff, einer gebornen von Bern, Tochter, vermählt anno 1487 den 26 Novembr. starb anno 1507 den 12 Septembr.

Sebald Tucher, geboren anno 1488, starb anno 1498.

Hanß Tucher, geboren anno 1490, diente dem Kayser Carolo V. in Italien zu Felde und starb anno 1548 ohne Kinder. Gemalin, (I) Felicitas Zimmerin, vermählt anno 1526, starb anno 1538 unbeerbt. (II) Magdalena Zollnerin, vermählt anno 1539, die ihm 2 Töchter geboren, so aber jung wieder verschieden seyn.

Leonhard Tucher, geboren und gestorben anno 1491.

Erasmus Tucher, geboren anno 1492, starb an. 1493.

Wolffgang Tucher, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Wolffgangischen Haupt-Linie, geboren an. 1494. reisete nach Spanien, Franckreich und in andere Länder, die Sprache zu erlernen, starb anno 1551 den 26 Mert. zu Genf, und liegt daselbsten in der Pfarr Kirche zu St. Pierre begraben. Gemalin, (I) Drusiana Uhlstädtin, vermählt an. 1528, starb anno 1548, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Holzschuherin, Herrn Hanß Holzschuhers, Pflegers zu Herspruck. und Frauen Ursulä Holzschuherin, einer gebornen Francklin, Tochter, geboren anno 1524, vermählt anno 1550 den 25 Februar. starb anno 1586 den 2 Octobr. da sie ihm einen Sohn geboren, und sich zum zweyten mahl mit Herrn Leß an Dörrern von der Untern Bürg vermählt gehabt.

Juliana Tucherin, geboren an. 1495, starb an. 1529 unvermählt.

Sebald Tucher, geboren anno 1498, machte seinen Sitz Beringersdorff zu einer Tucherischen Vorschickung [illegible] und starb anno 1570 ohne Kinder. Gemalin, (I) Ottene Rosettin zu Genf. (II) Ursula Kezlin, Herrn Sebald Kezels, und Frauen Catharinä Kezlin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, Herrn Hanß Haller[illegible] von Hallerstein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1538.

Christoph Tucher, geboren an. 1500 den 28 May, starb an. 1519 den 1 Octobr.

Erasmus Tucher, geboren anno 1502 den 12 April, starb den 17 Jul. e. a.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Hieronymischen Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXII.

Silvester Tucher, geboren anno 1505 den 30 Decembr. zu Neuß in Schlesien in des Herrn Bischoffs Johannis von Breslau, der ihme verwandt war, Schloß, ward in der Bischöfflichen Capelle aus einem silbernen Becken getaufft, und starb anno 1563 ohne Kinder. Gemalin, (I) Catharina Kezlin, Herrn Sebald Kezels, und Frauen Catharinä Kezlin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt anno 1535 den 12 Januar. starb anno 1542. (II) Ursula Kezlin, Herrn Georg Kezels, und Frauen Marthä Kezlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1544 den 2 Septembr. starb anno 1549.

Catharina Tucherin, geboren anno 1507 den 11 August. starb an. 1566 den 6 May. Gemal, Herr Hanß von Plauen, vermählt an. 1525 den 14 Novembr.

I. Drusiana Tucherin, geboren an. 1529, starb an. 1531.

I. Catharina Tucherin, geboren an. 1531, starb an 1599 den 9 Novembr. Gemal, Herr Christoph Groland von Oedenberg, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1528, vermählt anno 1547 den 5 Jul. starb an. 1561 den 22 May.

I. Tobias Tucher, führete die Wolffgangische Haupt-Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXVII.

I. Drusiana Tucherin, geboren anno 1537, † an. 1566. Gemal, Herr Jacob Fütterer, vermählt an. 1559.

I. Maria Tucherin, geboren anno 1539, starb anno 1542.

I. Jeremias Tucher, geboren anno 1541, starb anno 1551.

I. Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1544, † an. 1618 den 26 Decembr. Gemal, Herr Christoph Balthasar Gugel, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Richter zu Marck Wöhrd, geboren an. 1536 den 17 Jul. vermählt an. 1562 den 25 August. ward an. 1579 den 27 Decembr. im Spechtarter Wald geplündert und ermordet.

2. Andreas Tucher, Stamm Herr der im Manns Stamm wieder ausgegangenen Andreasischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXIV.

TABULA DXIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommen Andreasisch im Manns Stamm wieder erloschenen Linie.

Andreas Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Wolffgangischen Haupt Branche hergekommen- im Manns Stamm aber wieder ausgegangenen Andreasischen Linie, (Tab. DXIII.) geboren anno 1551, ist nach vollbrachten Studiis anno 1572 zu Paris gewesen, die Festivitäten des Königes von Navarra bey seinem Beylager anzusehen, und kame damahls in Leib- und Lebens-Gefahr, weil die sogenannte Pariser Blut Hochzeit vollzogen wurde, gienge nach seiner Heimkunfft ins Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, ward nachgehends Amtmann des Waldes St. Sebaldi, anno 1610 aber des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter, und starb anno 1630. Gemalin, (I) Barbara Schnitterin, vermählt anno 1574, starb anno 1608. (II) Magdalena Roggenbachin, vermählt anno 1611.

1\. Wolffgang Hieronymus Tucher, geboren an. 1575, ward an. 1590 nach Italien geschicket die Sprache zu erlernen, von dar reisete er nach Franckreich, und war bey Eroberung der Stadt Paris, anno 1596 gienge er unter denen Reichs Trouppes nach Ungarn wider die Türcken zu Felde, und blieb in der Schlacht zu Erlau.

1\. Christoph Tucher, geboren und gestorben an. 1576.

1\. Anna Maria Tucherin, geboren und gestorben an. 1577.

1\. Georg Friederich Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1578, lernete anno 1596 die Französische Sprache zu Cölln, reisete von dar nach Italien, starb an. 1603 zu Neapolis, und liegt daselbsten in der Kirche al Sancta Maria del anima begraben.

1\. Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1579, starb an. 1620. Gemal, Herr Hanß Siegemund Trainer, vermählt an. 1603.

1\. Hanß Paulus Tucher, geboren anno 1580, starb anno 1581.

1\. Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreasischen Branche im Manns Stamm wieder ausgegangenen Hanß Christophischen Linie, geboren an. 1581, kame anno 1619 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1627 alter Burgermeister und Wald Herr, auch zu verschiedenen des Heil. Römischen Reichs Zusammenkünfften abgeordnet, und † anno 1632. Gemalin, (I) Margaretha Vogtin, Herrn Andreä Vogtens, und Frauen Margarethä Vogtin, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt an. 1613, † an. 1627. (II) Helena Schwäbin von Bißlohe, vermählt an. 1629.

1\. Georg Andreas Tucher, geboren an. 1582, † an. 1583.

1\. Caspar Tucher, geboren an. 1584, reisete mit seinem Herrn Vater in den Simmelsdorffischen Lehens Angelegenheiten nach Prag, † an. 1597 allda, und liegt in der Hußiten Kirche begraben.

1\. Susanna Tucherin, geboren an. 1585, starb anno 1587.

1\. Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1587 † an. 1659. Gemal, Herr Bonaventura von Fürstenbach zu Reichenschwand, vermählt anno 1611.

1\. Susanna Tucherin, geboren und gestorben an. 1588.

1\. Benedict Tucher, geboren anno 1589, starb anno 1608 zu Cölln unvermählt, und liegt daselbsten begraben.

1\. Susanna Tucherin, geboren und gestorben an. 1590.

1\. Stanislaus Andreas Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1592, begab sich in Holländische Kriegs Dienste, und † an. 1630 in West Indien unvermählt.

1\. Wolff Albrecht Tucher, geboren und gestorben an. 1593.

2\. Susanna Sibylla Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1612, † an. 1632 unvermählt.

2\. Hanß Georg Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreasischen Branche gänzlich erloschenen Hanß Georgischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXVI. B.

2\. Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1681 im Junio. Gemal, Herr Hanß Andreas Haller von Hallerstein, Chur Bayerischer Pfleger zu Rüden, geboren an. 1607 den 10 Sept. vermählt an. 1634 den 20 Junii, † an 1663 den 15 Nov. zu Rüden.

2\. Wolff Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1616, † an. 1619.

1\. Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1610, starb anno 1620.

1\. Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1652 den 28 Sept. Gemal, Herr Wolff Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, geboren an. 1597, vermählt an. 1633 den 15 Junii, † anno 1659 den 4 Decembr.

1\. Margaretha Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1621. Gemal, Herr Carl Kötzler, vermählt anno 1651.

1\. Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1624. Gemal, Herr Hieronymus Murr, vermählt anno 1648.

1\. Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXV.

2\. Christoph Andreas Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1630, starb an. 1633.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommenen Andreasisch im Manns Stamm wieder erloschenen Linie.

Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, führete die aus der Andreasischen Branche entsprungen im Manns Stamm aber wieder erloschene Hanß Christophische Linie fort, (Tab. DXIV.) geboren anno 1627, kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Burgermeister und Scholarcha und starb anno 1693. Gemalin (I) Maria Magdalena Gebhardin, Herrn Georg Gebhards und Frauen Mariä Magdalenä Gebhardin, einer gebornen von Furtenbach, Tochter, vermählt anno 1651, starb anno 1664, da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Sabina Pömerin, Herrn Wolff Jacob Pömers, Losungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Fürlegerin, Tochter, Herrn Johann Michael Bühlers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1628, vermählt anno 1666 den 29 Januar. starb da sie ihm 3 Kinder geboren.

---

1. Christoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1653, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1694, ward alter Burgermeister und Scholarcha an. 1708 und starb anno 1709 den 19 Oct. Gemalin, Anna Felicitas Hallerin v. Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers v. Hallerstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Löffelholzin v. Colberg, Tochter, geboren an. 1654 den 9 Nov. vermählt an. 1682 d. 5 Sept. † an. 1722 den 12 April.

1. Johann Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1654 blieb an. 1674 zu Breisach in Kayserl. Kriegs Diensten unvermählt.

1. Christoph Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1655 ward Kayserl. Fähndrich bey den Würtembergischen Regimente, und blieb anno 1685 in Ungarn wider die Türcken unvermählt.

1. Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren u. gestorben an. 1657.

1. Christoph Gottlieb Tucher v. Simmelsdorff geboren und gestorben an. 1658

1. Wolff Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1661 starb an. 1662.

1. Christoph Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXVI. A.

1. Christoph Bonaventura Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1662, starb anno 1718 den 29 Nov. ohne Kinder. Gemalin (I) Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Sebastian Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers des Nürnbergischen Amtes u. der Stadt Lauff, dann Frauen Helenä Barbarä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, geboren anno 1665, starb anno 1711. (II) Maria Clara Guglin v. Diepoldsdorff, Herrn Albrecht Christoph Gugels von Diepoldsdorff auf Brand, und Frauen Mariä Jacobinä Guglin von Diepoldsdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1689 den 27 Junii, vermählt anno 1713 den 14 Sept. † an. 1730 den 16 Oct. da sie sich an. 1720 zum zweyten mal mit Herrn Johann Siegemund Holzschuhern v. Aspach vermählt gehabt.

1. Christoph Sigismund Tucher von Simmelsdorff geb. u. gestorben anno 1663.

2. Regina Maria Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1667 † an. 1668.

2. Christoph Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1668.

2. Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1679, starb anno 1742. Gemal, Herr Hanß Joachim Nützel von Sündersbühl.

Christoph Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1683 starb anno 1684.

Maria Felicitas Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1685, lebt zu Nürnberg unvermählt.

Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorff geboren anno 1687. Gemal, Herr Christoph Willibald Harsdörffer von und zu Fischbach und Enderndorff, des ältern geheimen- und Kriegs-Rath zu Nürnberg, wie auch dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechtes, geboren an. 1674 den 11 Sept. vermählt anno 1745 den 20 Jul.

Susanna Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1688, starb an. 1715 den 17 August. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzschuher v. Aspach und Harrlach auf Thalheim, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1677 den 13 Sept. vermählt an. 1715 den 2 Jul. starb an. 1742 den 14 Februar.

TABULA DXVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommenen Andreasisch im Manns Stamm wieder erloschenen Linie.

Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Christophische Linie fort, (Tab. DXV.) geboren anno 1659, ward Losungs Rath zu Nürnberg, und starb anno 1714. Gemalin, Catharina Sophia Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Georg Tobiä Oelhafens von Schöllenbach, vordersten Consiliarii zu Nürnberg und Abgesandtens auf den Reichs Tag zu Regenspurg, dann Frauen Susannä Catharinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen vom Gumpelsheim, Tochter, geboren anno 1668 den 25 Decembr. vermählt anno 1687 den 1 Novembr. starb anno 1711 den 27 May.

Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1693 sterb anno 1694.	Clara Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1694, † an. 1726 den 26 Oct. Gemal, Herr Carl Siegmund Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, des innern Raths und dermaliger Pfleger der Holzschuherischen Stifftungen, geboren anno 1687 den 13 Junii, vermählt anno 1712 den 6 Sept.	Sophia Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1695, † an. 1704.	Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1703 den 23 Oct. Gemal, Herr Christoph Carl Fürer v. Haimendorff auf Wolckersdorf, dermaliger Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg, geboren an. 1701 den 11 Febr. vermählt an. 1725 den 22 Septembr.	Maria Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1710, starb jung.

B.

Hanß Georg Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreasischen Branche entsprungen, und wieder erloschenen Hanß Georgischen Linie (Tab. DXIV.) geboren anno 1613, begab sich in Königlich Schwedische Kriegs Dienste, und ward unter des Herrn Obristen von Schlammersdorff Regimente Fähndrich, kam hierauf nach Donauwörd in die Besazung, welches nach 3 tägiger Belagerung, von dem Römischen König Ferdinando III. mit stürmender Hand eingenommen worden, da er sodann die Lieutenants Stelle erhalten. Nachdem aber in eben diesem Jahr die Schlacht bey Nördlingen vorgegangen, und hierauf der Prager Friede erfolget, ist sein Regiment abgedancket worden. Anno 1658 ward er Pfleger des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, und anno 1656 Pfleger des Amtes Hilpoldstein, starb anno 1674 zu Hilpoldstein, und liegt daselbsten in der Schloß Kirche begraben. Gemalin, Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Jacob Löffelholzens von Colberg, und Frauen Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1620 den 16 Nov. vermählt anno 1641 den 13 Septembr starb anno 1697 den 25 Februar.

Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1642 starb anno 1739 den 13 Febr. zu Glöth bey Augspurg, und liegt in der Dom Kirche zu Augspurg, im sogenannten finstern Gred begraben. Gemal, Herr Martin Mulzer, Pfleger zu Glöth.	Susanna Sibylla Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1643 † an 1723 unvermählt.	Georg Siegmund Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1645 starb anno 1648.	Anna Jacobina Tucherin v. Simelsdorff, geboren an. 1647 starb anno 1648.	Anna Felicitas Tucherin v. Simelsdorff, geboren an. 1649 starb anno 1698 unvermählt.	Maria Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1650 † anno 1731 unvermählt.	Maria Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1652 starb anno 1690 unvermählt.

Anna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1654 † anno 1659.	Christoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1656, ward anfänglich zum Studiren gehalten, da aber anno 1673 die Französischen Kriegs Troubles angiengen, bekam er Lust zum Soldaten Leben, und begab sich anfänglich unter Herrn Hallers von Hallerstein Nürnbergische Compagnie zu Pferde als ein Volontair, nachmahls aber unter das Hochfürstlich Bamberg- und Würzburgische Hedersdorffische Dragoner Regiment als Wacht Meister. Hierauf wurde ihm in Chur Bayerischen Diensten bey den löblich Graf Arcoischen Dragoner Regimente die Fähndrichs Stelle conferiret, in welcher Station er 4 Feld Züge wider die Türcken gethan. Bald hernach trug ihm Herr Graf von Oettingen die Feld Hof Meisters Stelle auf. Anno 1689 kam er als Capitain Lieutenant unter das Chur Brandenburgische Regiment, und commandirete in denen Niederlanden die Leib Compagnie. Zulezt erhielte er die Rittmeisters Stelle bey der Nürnbergischen Einspänniger Guarde und starb anno 1698 unvermählt.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1659 starb anno 1731 unvermählt.	Hanß Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1661, starb anno 1664.	Elisabetha Regina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1664 starb anno 1739 unvermählt.

Tucher.

TABULA DXVIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen Philipp Jacobinischen Linie.

Tobias Tucher, führete die Wolffgangische Haupt Linie gesegnet fort, (Tab. DXIII.) geboren anno 1534, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Baumeister, starb anno 1590. Gemalin (I) Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalena im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, Herrn Christoph Kreß ens von Kreßenstein hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1531 den 10 May, vermählt anno 1566 den 28 May, starb anno 1574 den 11 Januar. (II) Catharina im Hof, Herrn Willibalds im Hof, und Frauen Anna im Hof, einer gebornen Harßdörfferin, Tochter, geboren anno 1559 den 29 Mart. vermählt anno 1577 den 5 August. starb anno 1630.

1\. Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff Stamm Herr der aus der Wolffgangischen Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschenen Philipp Jacobinischen Linie, geboren anno 1567, kame in den Rath zu Nürnberg, ward Septemvir und starb an. 1632 Gemalin, Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, Herrn Marci Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salome Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren an. 1574, vermählt anno 1592 starb anno 1651 als Wittwe, da sie 15 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1\. Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1569 starb anno 1570.

1\. Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1571, starb anno 1591 in Italien in Kriegs Diensten unvermählt.

2\. Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1578 starb anno 1579.

2\. Georg Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1579, kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Burgermeister, Land Pfleger und Kriegs Meister, starb anno 1644 ohne Leibes Erben. Gemalin (I) Cecilia Rottengatterin, vermählt anno 1607. Sie gebahr ihm 2 Töchter, welche aber klein gestorben sind. (II) Magdalena Voigtin, Herrn Andreä Voigts, und Frauen Margarethä Voigtin, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1614.

2\. Susanna Tucherin von Simmelsdorff geboren an. 1581, † an. 1661. Gemal, Herr Sebald Welser, geboren an. 1585, vermählt an. 1606 starb anno 1625.

2\. Christoph Tucher geboren an. 1583 starb an. 1584.

2\. Paulus Tucher v. Simmelsdorff, führete die Wolffgangische Haupt-Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXIX.

2\. Maria Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1586, starb an 1665. Gemal, Herr Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1574, vermählt an. 1609, starb an. 1646.

Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1593 starb anno 1618 in Kriegs Diensten unter des Herrn Obristen von Goldstein Regiment in Savoyen.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, führete die Philipp Jacobinisch wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXVIII.

Christoph Erasmus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1595, ward Königlich Dänischer Capitain Lieutenant bey den Leib Regimente und blieb an. 1626 in der Schlacht vor Lutter bey Braunschweig.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1597.

Eine todte Tochter geboren an. 1598.

Ein todter Sohn geboren an. 1599

Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1600 starb an. 1616.

Catharina Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1602 starb an. 1685 Gemal, Herr Gabriel Nützel v. Sündersbühl geboren an. 1589, vermählt anno 1622 den 18 Mart. starb anno 1638 den 9 Novembr.

Regina Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1603, † an. 1677 den 4 Jan. Gemal, Herr Johann Paul Koler, Assessor und Schöpf am Land- u. Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1583, vermählt an. 1636 den 26 Aug. starb an. 1669 den 7 Septembr.

Susanna Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1605, starb an. 1632 unvermählt.

Marcus Lorenz Tucher v. Simelsdorff, geboren an. 1609 starb an. 1628 in Königlich Dänischen Kriegs Diensten zu Glückstadt.

Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1610, machte eine Stifftung vor die ledigen Tucherinne, davon die Nutzung denenselben den Jahren nach, jährlich ausgetheilet werden solle, starb anno 1676 ohne Kinder. Gemalin (I) Catharina Paumgärtnerin v. Holenstein, vermählt anno 1652. (II) Anna Maria Rummelin, vermählt anno 1658.

Hieronymus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1612, starb anno 1635 in Lothringen in Königlich Frantzösischen Kriegs Diensten.

Hanß Wilhelm Tucher v. Simelsdorff, geboren an. 1613 starb i. a.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1615 starb an. 1638 unvermählt.

TABVLA DXVIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen Philipp Jacobinischen Linie.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, führete die aus der Wolffgangischen Haupt Branche hergekommen aber wieder ausgegangene Philipp Jacobinische Linie fort (Tab. DXVII.) geboren anno 1594, ward Senator zu Nürnberg, und starb anno 1675. Gemalin, Barbara Vogtin, Herrn Andreä Vogts und Frauen Margarethä Vogtin, einer gebornen Schwäblin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1622.

Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1623, starb anno 1652 den 1 Junii. Gemal, Herr Georg Friederich Behaim von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren anno 1616 den 5 Martii. vermählt anno 1642 den 29 Aug. starb anno 1681 den 4 Dec.

Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1624 den 30 August. ward Senator und Land Pfleger zu Nürnberg und starb anno 1690 den 3 Februar. Gemalin (I) Hedwig im Hof, Herrn Christophs im Hof, und Frauen Annä Mariä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1632, vermählt anno 1652 den 2 August. starb anno 1662 den 20 Jul. (II) Maria Eleonora Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1644 den 21 Febr. vermählt anno 1664 den 29 August. starb an. 1682 den 22 Jul.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1627 ward des Heiligen Römischen Reichs Stadt- Blut- und Bann- Richter zu Nürnberg, machte seine zwey Gärten vor dem Lauffer Thor nebst einem ansehnlichen Capital, zu einer Tucherischen Stifftung, dergestalten, daß der Senior Familiä jährlich den dritten Theil zur Nuzung haben solle, und starb anno 1693 den 14 May als der Lezte dieser Philipp Jacobinischen Linie. Gemalin, Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Tobiä Oelhafens von Schöllenbach, Consiliarii zu Nürnberg und Pro Cancellarii der Universität Altorff, dann Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1636 den 5 Octobr. vermählt anno 1660 den 16 August. starb anno 1695 den 15 Februar. da sie sich anno 1694 den 23 Jul zum zweyten mahl mit Herrn Friederich Wilhelm Ebnern von Eschenbach vermählt gehabt.

I. Hedwig Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1653, starb anno 1654.

I. Susanna Barbara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1655, starb anno 1688 den 14 Sept. Gemal, Herr Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1636 den 30 Jul. vermählt an. 1681 den 20 Januar. starb an. 1702 den 19 April.

I. Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geb. an. 1656 † anno 1658.

I. Jobst Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1659 starb anno 1660.

2. Philipp Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1666.

2. Maria Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1668, starb anno 1727. Gemal, Herr Johann Christoph Tezel von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1688.

2. Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1673, starb anno 1701. Gemal, Herr Hieronymus Wilhelm Ebner v. und zu Eschenbach, Erlenstegen, Artelshofen, Hirschbach und Guttenberg, des Heiligen Römischen Reichs Ritter, Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würcklicher Rath, des Heiligen Römischen Reichs Cron Hüter von Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths und Losungs Herr, wie auch Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth, dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechtes, geboren an. 1673 den 22 Jul. vermählt anno 1698.

Anna Barbara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1662.

Tobias Gabriel Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1664.

Helena Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1668 † an. 1669.

Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geb. und gestorben an. 1670.

Engelhard Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1671.

Christoph Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1673.

Tucher.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch vorjezo blühenden Linie.

Paulus Tucher von Simmelsdorff, führete die Wolffgangische Haupt-Linie geseegnet fort, (Tab. DXVII.) geboren anno 1584, starb anno 1639. Gemalin, Magdalena Gebhardin, vermählt anno 1612.

Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1613, starb anno 1614.

Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1669 den 12 Nov. Gemal, Herr Carl Nützel von Rechenberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1601, vermählt an. 1633 den 2 December. † an. 1643 den 20 August.

Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1624, ward anfänglich Pfleger zu Bezenstein nachgehends aber zu Lauff und starb an. 1683 den 17 December. Gemalin, (I) Johanna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Christoph Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, Tochter, geboren an. 1634 den 25 Junii, vermählt an. 1652 den 30 August. ward an. 1663 den 20 April bey Erlinstegen von einem Straßen Rauber dergestalten verwundet, daß sie den 24 April daran starb. (II) Helena Barbara Ebnerin von Eschenbach, Herrn Hanß Jacob Ebners von Eschenbach, Pflegers der Nürnbergischen Aemter Bezenstein und Stierberg, dann Frauen Annä Barbarä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Rummlin von Zanth, Tochter, geboren an. 1635 den 10 August. vermählt an. 1664 den 2 Januar. zu Bezenstein, starb an. 1707 den 13 Januar.

Regina Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1629, starb an. 1670. Gemal, Herr Wolff Jacob Pömer, vermählt anno 1651.

Ein Sohn und eine Tochter sind in der Kindheit gestorben.

1\. Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1655, † an. 1703 den 28 Octobr. Gemal, Herr Hanß Friederich Haller von Hallerstein, Ritt Meister bey den löblich Fränckischen Crayß Curaßier Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Nürnbergischen Vestung Lichtenau, geboren an. 1643 den 10 Mart. vermählt anno 1681 den 18 Mart. starb an. 1699 den 18 Mart.

1\. Christoph Sebastian Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1656, starb anno 1661.

1\. Martin Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1658.

1\. Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1659, starb anno 1678.

1\. Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, führete die blühende Wolffgangische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXX.

2\. Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1664.

2\. Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1665, starb an. 1711 den 28 Octobr. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1662, starb an. 1718 den 29 Novembr. ohne Kinder.

2\. Gabriel Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1666.

2\. Johann Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren als Zwilling an. 1668, starb anno 1669.

2\. Anna Eleonora Tucherin von Simmelsdorff, geboren als Zwilling an. 1668, starb anno 1669.

2\. Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1670.

2\. Juliana Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1671.

2\. Christoph Gottfried Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1672 starb anno 1678.

2\. Jobst Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1673, ward Pfleger beym Land Allmosen Amt zu Nürnberg, machte sein Hauß in der Dilling Gaße nebst den halben Zehend zu Eschenau, zu einer Stifftung vor die Tucherischen Witt Frauen, und starb an. 1731. Gemalin, Maria Jacobina Harßdörfferin, Herrn Christoph Andreä Harßdörffers, Kayserlichen würcklichen Raths, dann des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Jacobinä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1676 den 9 August. vermählt an. 1708 den 23 Octobr.

Johann Conrad Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1675, starb anno 1676.

Johann Siegemund Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1712, starb anno 1714.

Maria Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1715.

TABVLA DXX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen vorjezo blühenden Wolffgangischen Linie.

GOTTLIEB Tucher von Simmelsdorff, führete die dermahlen blühende Wolffgangische Linie fort, (Tab. DXIX.) geboren anno 1662, ward anno 1678 Cadet bey den Janeckischen Regimente zu Straßburg anno 1682 Fähnrich bey der Rhineckischen Compagnie, wohnete anno 1683 dem glücklichen Entsaz der von den Türcken belagerten Kayserlichen Residenz Stadt Wien bey, nachgehends auch, da man die Vestung Neuhäusel mit Sturm eroberte, anno 1686 aber, da man die Vestung Ofen mit stürmender Hand wegnahme. Anno 1688 ward er Lieutenant bey dem löblich Seckendorffisch Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, bekame bald darauf eine Compagnie, und gienge als Hauptmann in die Niederlande. Anno 1690 ist er als Hauptmann bey den löblich General Aufseesisch Fränckischen Crayß Dragoner Regiment recipiret worden, bey welchem er anno 1702 die Stelle als Obrist Lieutenant bekommen, anno 1727 aber würcklicher Obrister worden. Unterdessen erhielte er auch anno 1694 die Pflege des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, anno 1713 aber die Pflege des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal. Anno 1710 wurde er nach Absterben des Herrn General Tuchers, beym löblichen Ritter Ort Gebürg nomine Familiæ immatriculiret. Ubrigens stifftete er ansehnliche Legata zu Kirchen und Schulen, und starb anno 1742. Gemalin, Maria Jacobina Hardeßheimin, Herrn Christoph Hardeßheims Ritt Meisters beym löblich Fränckischen Crayß, wie auch Pflegers und Commendantens des Nürnbergischen Amtes und der Vestung Lichtenau, dann Frauen Mariä Clarä Hardeßheimin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1687.

Anna Regina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1688.

Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1689 den 29 Novembr. starb anno 1723 den 7 Decembr. Gemal, Herr Adam Rudolph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1678 den 19 Februar. vermählt anno 1716 den 18 August. starb anno 1742 den 23 Novembr. ohne Kinder.

Susanna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1691.

Christoph Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1696, starb anno 1698.

Carl Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1698, starb anno 1707.

Johanna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1699.

Carl Benedict Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1701, ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, gab solche Pflege auf, und übernahme die Administration der Tucherischen Stifftungs Güter auf den Lande, ward anno 1733 beym löblichen Ritter Ort Gebürg nomine Familiæ immatriculiret, und lebet dermalen in Nürnberg. Gemalin, Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach, Herrn Johann Wilhelm Ebners von Eschenbach, und Frauen Susannä Clarä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1710, vermählt anno 1730 den 4 Jul.

Sabina Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1703, starb anno 1704.

Maria Jacobina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1731.

Johann Gottlieb Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1732.

Tucher.

TABULA DXXI.

Von denen Tucherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Maria Jacobina Tucherin v. Simmelsdorff.

- Carl Benedict Tucher v. Simmelsdorff, dermalen Administrator der Tucherischen Stifftungs Güter auf dem Lande.
- Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach.

- Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, Obrister des löblich Fränckischen Crayses Dragoner Regiments.
- Maria Jacobina Hardesheimin.
- Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach.
- Susanna Clara Gammersfelderin v. Solar.

- Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorff, Pfleger zu Lauff.
- Johanna Maria Löffelholzin v. Colberg.
- Christoph Hardesheim, Ritt-Meister beym löblich Fränckischen Crayß Kuraßier Regimente, wie auch Pfleger und Commendant zu Lichtenau.
- Maria Clara Löffelholzin von Colberg.
- Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs-Herr.
- Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
- Joachim Siegemund Gammersfelder v. Solar.
- Clara Sabina Oelhafin v. Schöllenbach.

- Paulus Tucher von Simmelsdorff.
- Magdalena Gebhardin.
- Christoph Löffelholz von Colberg, Senator.
- Magdalena Fürerin von Haimendorff.
- Justinus Hardesheim, verschiedener Fürsten Rath und Consiliarius zu Nürnberg.
- Martha Guglin v. Brand.
- Christoph Löffelholz von Colberg.
- Magdalena Fürerin von Haimendorff.
- Jobst Wilhelm Ebner v. Eschenbach, des ältern geheimen Raths und [illegible]eister Hauptmann.
- Maria Helena Behaimin.
- Hanß Wilhelm Haller von Hallerstein, Senator.
- Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill.
- Christoph Gammersfelder von Solar.
- Sibylla Margaretha Funckin.
- Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Königlich Französischer Capitain.
- Martha Catharina Welserin.

- Tobias Tucher, Senator und Bau Meister.
- Catharina im Hof.
- Christoph Gebhard.
- Elisabetha Tezlin.
- Christoph Löffelholz von Colberg, Senator und Scholarcha.
- Sabina Harsdörfferin.
- Christoph Fürer von Haimendorff.
- Magdalena Genderin v. Heroldsberg.
- Christoph Hardesheim, Consiliarius zu Nürnberg.
- Sabina Hackin von Sul genannt von Thill.
- Christoph Andreas Gugel von Brand, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Consiliarius zu Nürnberg.
- Maria Nüfflin v. Eschenau.
- Christoph Löffelholz von Colberg.
- Sabina Harsdörfferin.
- Christoph Fürer von Haimendorff.
- Magdalena Genderin v. Heroldsberg.
- Hanß Wilhelm Ebner v. Eschenbach, Amtmann des Waldes St. Sebaldi.
- Helena Roggenbachin.
- Paulus Behaim vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
- Maria Magdalena Bayerin.
- Paulus Haller von Hallerstein.
- Maria Celerin von Neunhof.
- Jacob Hack von Sul genannt von Thill.
- Ursula Nützlin von Sündersbühl.
- Christoph Gammersfelder von Solar.
- Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
- Jacob Funck.
- Margaretha Rebhamin v. Göppmannsbühl.
- Johann Christoph Oelhafen v. Schöllenbach, Procancellarius der Universität Altorff.
- Anna Maria Harsdörfferin.
- Sebastian Welser, Kayserlicher Ritt Meister.
- Martha Hackin von Sul genannt von Thill.

Uuu

TABULA DXXII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hieronymisch blühenden Linie.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche hergekommenen Hieronymischen Linie, welche dermalen in zwey gesegneten Aesten blühet (Tab. DXIII.) geboren anno 1504, wendete sich von Nürnberg in die Niederlande, sezete sich zu Antorff, starb anno 1540 daselbsten, und liegt in der Frauen Kirche allda begraben. Gemalin, Anna Maria Ohelmin, vermählt anno 1539.

Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1540 zu Antorff, ward anno 1555 nach Vienne in Franckreich geschickt, die Sprache zu erlernen, reisete alsdann nach erlangten Jahren nach Ungarn, von dar wieder nach Franckreich, und hatte die Gnade and Ehre bey dem König Carolo IX. Cammer Herr zu werden, verfügete sich hierauf nach Nürnberg, kame anno 1575 daselbsten in den Rath, ward anno 1598 alter Burgermeister, endlich aber anno 1607 beym ältern geheimen Rath Losungs Herr. Er machete seinen Siz Gerlagersdorff zu einer Tucherischen Vorschickung titulo oneroso, und verordnete, daß die Pfarrey daselbst ewig bey den Tucherischen Nahmen und Stamm bleiben solle, starb anno 1610. Gemalin, Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1562.

Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1563, starb anno 1606. Gemal, Herr Marcus Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1569 den 26 Aug. vermählt an. 1601 starb anno 1607 den 12 Octobr.

Clara Tucherin geboren anno 1570 † an. 1596 unvermählt.

Christoph Tucher geboren an 1573, studirete zu Orleans in Franckreich, reisete nach Engeland und Italien, und † anno 1596 unvermählt.

Maria Tucherin geboren anno 1579 starb e. a.

Hieronymus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1581, ward vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1652. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheim. Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren anno 1583 den 17 Nov. vermählt anno 1605 den 10 Junii, starb anno 1632 den 19 April.

Sebald Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1583, kame in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1649. Gemalin, Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Maximilian Veit Holzschuhers, u. Frauen Magdalenä Holzschuherin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, vermählt anno 1609 den 28 Mart. starb anno 1671 den 31 August.

Christoph Tucher v. Simmelsdorff führete die Hieronymische Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXIII.

Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1612, starb an. 1643 unvermählt

Gratianus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1617, machte sein Hauß unter der Veste nebst verschiedenen Zinß- und Gülten zu einem Tucherischen Fidei-Commiss, und starb anno 1693 ohne Kinder. Gemalin, Anna Felicitas Hackin v Sul genannt von Thill, Herrn Christoph Hacks v. Sul genannt v. Thill, Hauptmanns und Frauen Annä Mariä Hackin von Sul genannt von Thill, einer gebornen Behaimin, Tochter / Herrn Georg Tobiä Peßlers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1620 den 2 Nov. vermählt anno 1679.

Friederich Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1614 starb anno 1659. Gemalin, Eva Helena Schürstabin, vermählt anno 1656.

Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1621, † an. 1648 den 23 Dec. Gemal, Herr Georg Siegemund Fürer v. Haimendorff, des ältern geheimen Raths u. tritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 9 Oct. vermählt an. 1642 den 14 May, starb an. 1677 den 14 Jan.

Christoph Marcus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1610.

Sebald Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1611 † an. 1674 unvermählt.

Maria Catharina Tucherin v. Simmelsdorf geb. anno 1613 † an. 1684 unvermählt

Christoph Bonaventura Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1616, stifftete in die Tucherische Kirche zu St. Helena ein neues Orgel-Werck und ein Capital zur Besoldung eines Organisten, † an. 1687 unvermählt.

Clara Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1619, machte eine Stifftung vor die vier ältesten Fräulein aus dem Tucherischen Hause, u. † an. 1693 unvermählt.

Marcus Friederich Tucher v Simmelsdorff, geboren an. 1622, starb anno 1684 unvermählt.

Johann Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1657, nahm Kriegs Dienste an und starb an. 1691 unvermählt.

TABULA DXXIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hieronymisch blühenden Linie.

Christoph Tucher von Simmelsdorff, führete die vorjezo blühende Hieronymische Linie gesegnet fort, (Tab. DXXII.) geboren anno 1610, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1661 den 10 Junii. Gemalin (I) Ursula Fürerin von Halmendorff, Herrn Johann Moriz Fürers von Halmendorff auf Renzenhof, und Frauen Ursulä Fürerin von Halmendorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1617 den 20 Junii, vermählt anno 1641 den 5 April, starb anno 1650 den 20 Septembr. da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Sabina Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Wilhelm Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstädt, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1612 den 2 Novembr. vermählt anno 1651 den 20 May, starb anno 1653 den 25 Jul. da sie ihm eine Tochter geboren. (III) Clara Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, Herrn Christoph Hackens von Sul genannt von Thill, und Frauen Annä Mariä von Thill, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1626 den 17 Mart. vermählt anno 1654, starb, da sie einen Sohn mit ihm gezeuget anno 1656 den 16 Junii.

---

1. Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymischen Haupt Branche entsprungen und dermahlen blühenden Carl Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXIV.

1. Ursula Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1643, starb anno 1664 den May. Gemal, Herr Esaias Pfinzing von Henfenfeld, des Heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- u. Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1635 den 5 Jan. vermählt anno 1662 den 10 Nov. † an. 1714 den 19 Nov.

1. Georg Christoph Tucher v. Simmelsdorff geboren anno 1647, starb anno 1652.

1. Jobst Christoph Tucher v. Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymischen Haupt Branche entsprungen- und vorjezo blühenden Jobst Christophischen Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXVI.

1. Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1651.

2. Maria Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1653.

3. Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff geboren an 1655 ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1712 den 12 Aug. Gemalin (I) Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Ernst Pömers, Pflegers des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, und Frauen Mariä Helenä Pömerin, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren anno 1655, vermählt anno 1684 † an. 1696, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Regina im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof, des innern geheimen Raths und vordersten Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1668 den 16 August. vermählt anno 1697 den 22 Febr. starb anno 1713 im Martio als Wittwe, da sie ihm 9 Kinder geboren.

---

1. Clara Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1685 den 1 Febr starb anno 1733 den 11 Oct. Gemal (I) Herr Wolff Jacob Schmidtmayer von und zu Schwarzenbruck, vermählt anno 1704 starb an. 1707 da er ihr den Adelichen Siz Schwarzenbruck hinterlassen. (II) Herr Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, auf Norra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff, wie auch dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechtes, welcher durch Sie Schwarzenbruck überkommen, geboren anno 1679 den 17 Jul. vermählt anno 1708 den 7 May.

1. Helena Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1687.

1. Maria Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1691. Gemal, Herr Gabriel Siegemund im Hof, Pfleger des Nürnbergischen Amtes u. der Stadt Altorff, geboren an. 1683. vermählt anno 1722 den 15 Septembr.

1. Clara Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1694, starb in der Jugend.

2. Georg Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1697 den 1 Dec. starb anno 1706.

2. Georg Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1698, starb anno 1706.

2. Catharina Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1701.

TABVLA DVIII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Bertholdisch-aus solcher aber gekommenen Andreasisch erloschenen Neben-Linie.

Andreas Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche entsprungenen Andreasisch wieder erloschenen Neben Linie (Tab DVII) geboren anno 1453 den 22 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1491, ward älter Burgermeister anno 1500, hernach aber Septemvir und Kriegs Obrister, wie auch im Bayerischen Krieg, gemeiner Stadt obrister Feld Hauptmann. Er befande sich mit dem Römischen Kayser Maximiliano I. in der Schlacht, als die Böhmen bey Regenspurg anno 1504 den 12 Septembr. geschlagen wurden, stunde mit seinem Kriegs Volck daselbsten in den vor-ersten Gliedern, verlohr darbey zwey Pferde unter den Leib und kam aufs dritte, hielte sich auch dergestalten tapfer, daß ihm der Kayser nicht nur vor andern priese, sondern auch zum Ritter schlug. Hierauf nahm er Altorff, Lauff, Herspruck und andere Schlößer ein, belagerte auch die Stadt Neumarck 3 Wochen lang. Er gienge 40 Jahre in den Rath, und dienete dem Vaterlande in vielen mühsamen Aemtern mit groser Treue und unverdrossenem Fleise, verschaffete 150 fl zur Unterhaltung der Armen, 100 fl vor arme Kind Betterinne auszutheilen und 100 fl zu der Tucherischen Stifftung. Endlich beschlosse er sein Leben anno 1521 den 21 Nov. Gemalin (I) Anna Marstallerin, Herrn Conrad Marstallers und Frauen Catharinä Marstallerin, einer gebornen Sperlin, Tochter, vermählt anno 1484, starb anno 1505 den 23 Novembr da sie nachstehenden Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Toplerin, Herrn Heinrich Toplers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Toplerin, einer gebornen Muffelin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1508 den 14 Februar. zeugte kein Kind, starb anno 1557 den 20 Septembr. und liegt nebst ihm bey St. Johannis begraben.

Pancratius Tucher, geboren anno 1492, starb anno 1545 den 1 Octobr. Gemalin, Ursula Kupfenbergerin, Herrn Conrad Kupfenbergers zu St. Jobst, Tochter, vermählt anno 1510, starb an. 1515, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Gabriel Tucher, geboren an. 1512 den 12 April, studirete zu Wittenberg, reisete sodann nach Franckreich, Polen, Ungarn, und verschiedene andere Reiche und Länder, dienete alsdann dem Kayser Carolo V. im Krieg wider die Türcken, und † an. 1558 den 18 May, als der Lezte dieser Andreasischen Neben Linie unvermählt.

Anna Tucherin, geboren anno 1513 † an. 1540 zu Ellenbogen im warmen Bade. Gemal Herr Leonhard Thomas von Memmingen vermählt an. 1532

Elisabetha Tucherin, geboren an. 1514 Samstags nach Oculi den 14 April, starb anno 1538 Freytags nach Egidii. Gemal, Herr Georg Winckler, geboren an. 1495, vermählt an. 1533 den 4 Febr. starb anno 1559 den 30 Jul.

Catharina Tucherin, geboren anno 1515, † an. 1571. Gemal, Herr Nicolaus Gößwein, vermählt an 1537 den 18 Februar.

TABVLA DVIII. B.

Berthold Tucher führete die wieder ausgegangene Bertholdische Branche fort, (Tab. DVII.) geboren anno 1454, starb anno 1519 den 2 Jul. zu Eißleben. Gemalin, Christina Schmidtmayerin, Herrn Hanß Schmidtmayers, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin, einer gebornen Pergmeisterin, Tochter, vermählt anno 1484 den 26 Jul. starb, da sie 22 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Tucherin, geboren anno 1485 den 25 Jul. starb anno 1520. Gemal, Herr Hanß Muggenhofer, vermählt anno 1503 den 10 Februar.

Paulus Tucher, geboren anno 1486 den 26 May ward bey der Belagerung Neumarck anno 1504 den 25 Jul. durch eine Stück Kugel tod geschossen, und ruhet in der Kirche zu Altorff.

Martha Tucherin, geboren anno 1487 den 10 August. ward Canonissa und Singmeisterin im Kloster Pillenreuth, und starb anno 1505 den 14 Jul.

Felicitas Tucherin geboren an. 1488 d. 2 Aug. † in der Kindheit.

Margaretha Tucherin, geboren als Zwilling an. 1489 den 13 May, starb den 16 May e. a.

Brigitta Tucherin geb. anno 1489 als Zwilling d. 13 May starb den 20 May e. a.

Lazarus Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche gekommenen Lazarischen Neben Linie, welche in denen Niederlanden erloschen ist. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DX. B.

Helena Tucherin geboren anno 1492 ward Kloster Frau zu Pillenreuth anno 1506 d. 24 Jul. und † anno 1532 den 28 May.

Augustin Tucher geboren u. gestorben als Zwilling an. 1494.

Catharina Tucherin geboren und gestorben als Zwilling an. 1494.

Erasmus Tucher, geboren anno 1493, starb an. 1528 den 8 Mart. zu Genff. Gemalin, Francisca Geneva, vermählt anno 1520, starb an. 1537. den 2 Septembr.

Anna Tucherin geboren an. 1495 starb an. 1520.

Juliana Tucherin geboren anno 1497 den 6 Jan. ward Kloster Frau zu Gnadenberg an. 1515 und starb allda.

Andreas Tucher geb. an. 1498 den 17 Febr. reisete in die Niederlande, von dar aber nach West Indien † an. 1539 zu Antorff, u. liegt daselbstē in der Frauen Kirche begrabē

Hanß Tucher geboren als Zwilling an. 1499 den 3 Mart. † jung.

Sebald Tucher geboren als Zwilling an. 1499 d. 3 Mart starb bald wieder.

Peter Tucher † jung.

Israel Tucher † als ein Kind.

Franz Tucher, starb klein.

Jacob Tucher geb. an 1525, † an. 1537 den 7 Nov.

Die übrigen sechs Kinder Siehe Tab. DIX.

TABULA DIX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen - in denen Niederlanden aber wieder erloschenen Berthold-ischen Linie.

Berthold Tucher, (Tab. DVIII.) Gemalin, Christina Schmidtmayerin.

Maria Salome Tucherin, geboren anno 1500 den 30 Nov. starb anno 1506.	Bartholomäus Tucher, geboren anno 1502 den 24 Mart. † anno 1542 den 26 Octobr. zu Antorff und liegt daselbst in der Frauen Kirche begraben. Gemalin, Herberda Densin, Herrn Cornelii Densens von Herzogenbusch, Tochter, vermählt anno 1529 den 27 Junii, starb anno 1557 den 29 Mart.	Hanß Tucher, geboren an. 1503 den 24 Junii, reisete in fremde Lande, starb anno 1537 zu Cuba und liegt daselbsten begraben.	Franz Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche entsprungenen Franzischen Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DX.	Catharina Tucherin, geboren an. 1507. Gemal, Herr Christoph Plob, vermählt anno 1526 den 3 Januar.	Christina Tucherin, geboren anno 1508 den 31 May, ward Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg anno 1524 den 19 Januar.

Bartholomäus Tucher, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling zu Antorff, starb anno 1560 den 31 Decembr. zu Nürnberg unvermählt.	Anna Tucherin, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling, starb zu Antorff in der Kindheit.	PAULUS Tucher, geboren anno 1536 zu Antorff, liese sich in denen Niederländischen Kriegs Läufften zum Besten der Stadt Antorff und deren Ständen gebrauchen, halff anno 1577 das Schloß zu Antorff schleifen, ward anfänglich zum Capitain gemachet, hierauf zu denen Kriegs Räthen gezogen, nachgehends aber Colonell und Obrister über 10 Hauptmannschafften in der Stadt Antorff, da er der Stadt als ein Kriegs Rath des Prinzens von Oranien, in vielen schwehren gefährlichen Sachen und Reisen, welche anno 1579 täglich vorgefallen, ungemeine Dienste und Treue erzeiget, auch um des willen von dem Prinzen von Oranien zum Colonell über das Kriegs Volk im Lager gesezet wurde, welche Charge er mit vieler Mühe und Gefahr rühmlichst versehen hat. Als er in der Stadt Diest in Besazung lag, und die Feinde solche belagerten, auch dieselbe mit List zu erobern suchten, machte er derselben Anschläge offtmahls fruchtlos, und trieb sie mit grosem Verlust wieder zurücke; Als aber der Feind mit seiner ganzen Macht dafür ruckete, und die Stadt mit denen erforderlichen Nothwendigkeiten nicht versehen, ihme auch die Burgerschafft widerwärtig und ungehorsam, auch kein Entsaz zu hoffen war, übergab er sie anno 1583 den 26 May mit Accord. Dieserhalb ward er von dem Drosert von Brabant criminaliter angeklaget, er that aber seine Unschuld dar, und führete die Sache solcher gestalten hinaus, daß er anno 1587 den 29 Mart. von dieser Anklage per Sententiam völlig absolviret wurde. Endlich starb er anno 1614. Gemalin, Beatrix Buschaigerin von Antorff, vermählt anno 1561.	Hanß Tucher, geboren anno 1538 den 27 Junii, starb anno 1576 den 20 Decembr. zu Mecheln unvermählt, und liegt daselbsten in der Frauen Capelle begraben.	Magdalena Tucherin, geboren an. 1539 den 5 October † an. 1540 den 7 Januar.	Cornelia Tucherin, geboren an. 1540 den 16 Sept. † an. 1557 den 8 Febr. unvermählt.

Paulus Tucher, geboren anno 1563, starb an. 1578.	Lazarus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1564, starb an. 1636 den 4 Decembr. Gemalin, Ursula Dietherrin, Herrn Paul Dietherrns, und Frauen Magdalenä Dietherrin, einer gebornen Helmännin, Tochter, Herrn Philipp Scheurls von Defersdorff hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1584 den 16 Novembr. vermählt an. 1617 den 1 Decembr. starb anno 1653 den 5 Februar. da sie 2 Söhne und eine Tochter mit ihm gezeuget hatte, welche aber alle 3 in der Kindheit gestorben sind.	Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1566, reisete anno 1602 nach Italien, und starb anno 1623 als der Lezte dieser Linie unvermählt.	Jeremias Tucher, geboren an. 1568, starb anno 1579.	Alexander Tucher, geboren an. 1569, starb jung.

TABVLA DVIII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Bertholdisch- aus solcher aber gekommenen Andreasisch erloschenen Neben-Linie.

Andreas Tucher, Stamm-Herr der aus der Bertholdischen Branche entsprungenen Andreasisch wieder erloschenen Neben Linie (Tab DVII) geboren anno 1453 den 22 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1491, ward älter Burgermeister anno 1500, hernach aber Septemvir und Kriegs-Obrister, wie auch im Bayerischen Krieg, gemeiner Stadt obrister Feld Hauptmann. Er befande sich mit dem Römischen Kayser Maximiliano I. in der Schlacht, als die Böhmen bey Regenspurg anno 1504 den 12 Septembr. geschlagen wurden, stunde mit seinem Kriegs-Volck daselbsten in den vor-ersten Gliedern, verlohr darbey zwey Pferde unter den Leib und kam aufs dritte, hielte sich auch dergestalten tapfer, daß ihm der Kayser nicht nur vor andern priese, sondern auch zum Ritter schlug. Hierauf nahm er Altorff, Lauff, Herspruck und andere Schlößer ein, belagerte auch die Stadt Neumarck 3 Wochen lang. Er gienge 40 Jahre in den Rath, und dienete dem Vaterlande in vielen mühsamen Aemtern mit groser Treue und unverdrossenem Fleise, verschaffete 150 fl zur Unterhaltung der Armen, 100 fl vor arme Kind Betterinne auszutheilen und 100 fl zu der Tucherischen Stifftung. Endlich beschlosse er sein Leben anno 1521 den 21 Nov. Gemalin (I) Anna Marstallerin, Herrn Conrad Marstallers und Frauen Catharinä Marstallerin, einer gebornen Sperlin, Tochter, vermählt anno 1484, starb anno 1505 den 23 Novembr da sie nachstehenden Sohn mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Toplerin, Herrn Heinrich Toplers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Toplerin, einer gebornen Muffin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1508 den 14 Febuar. zeugte kein Kind, starb anno 1557 den 20 Septembr. und liegt nebst ihm bey St. Johannis begraben.

Pancratius Tucher, geboren anno 1492, starb anno 1545 den 1 Octobr. Gemalin, Ursula Kupfenbergerin, Herrn Conrad Kupfenbergers zu St. Jobst, Tochter, vermählt anno 1510, starb an. 1515, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Gabriel Tucher, geboren an. 1512 den 12 April, studirete zu Wittenberg, reisete sodann nach Franckreich, Polen, Ungarn, und verschiedene andere Reiche und Länder, dienete alsdann dem Kayser Carolo V. im Krieg wider die Türcken, und † an. 1558 den 18 May, als der Lezte dieser Andreasischen Neben Linie unvermählt.

Anna Tucherin, geboren anno 1513 † an. 1540 zu Ellenbogen im warmen Bade. Gemal Herr Leonhard Thomas von Memmingen vermählt an. 1530

Elisabetha Tucherin, geboren an. 1514 Samstags nach Oculi den 14 April, starb anno 1538 Freytags nach Egidii. Gemal, Herr Georg Winckler, geboren an. 1495, vermählt an. 1533 den 4 Febr. starb anno 1559 den 30 Jul.

Catharina Tucherin, geboren anno 1515, † an. 1574. Gemal, Herr Nicolaus Gößwein, vermählt an 1537 den 18 Februar.

TABVLA DVIII. B.

Berthold Tucher führete die wieder ausgegangene Bertholdische Branche fort, (Tab. DVII.) geboren anno 1454, starb anno 1519 den 2 Jul. zu Eißleben. Gemalin, Christina Schmidtmayerin, Herrn Hanß Schmidtmayers, und Frauen Barbarä Schmidtmayerin, einer gebornen Pergmeisterin, Tochter, vermählt anno 1484 den 26 Jul. starb, da sie 22 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Tucherin, geboren anno 1485 den 25 Jul. starb anno 1520. Gemal, Herr Hanß Muggenhofer, vermählt anno 1503 den 10 Februar.

Paulus Tucher, geboren anno 1486 den 26 May ward bey der Belagerung Neumarck anno 1504 den 25 Jul. durch eine Stück Kugel tod geschossen, und ruhet in der Kirche zu Altorff.

Martha Tucherin, geboren anno 1487 den 10 August. ward Canonissa und Singmeisterin im Kloster Pillenreuth, und starb anno 1505 den 14 Jul.

Felicitas Tucherin geboren an. 1488 d. 2 Aug. † in der Kindheit.

Margaretha Tucherin, geboren als Zwilling an. 1489 den 13 May, starb den 16 May e. a.

Brigitta Tucherin geb. anno 1489 als Zwilling d. 13 May starb den 20 May e. a.

Lazarus Tucher, Stamm-Herr der aus der Bertholdischen Branche gekommenen Lazarischen Neben Linie, welche in denen Niederlanden erloschen ist. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DX. B.

Helena Tucherin geboren anno 1492 ward Kloster Frau zu Pillenreuth anno 1506 d. 24 Jul. und † anno 1532 den 28 May.

Augustin Tucher geboren u. gestorben als Zwilling an. 1494.

Catharina Tucherin geboren und gestorben als Zwilling an. 1494.

Erasmus Tucher, geboren anno 1493, starb an. 1528 den 8 Mart. zu Genff. Gemalin, Francisca Geneva, vermählt anno 1520, starb an. 1537. den 2 Septembr.

Anna Tucherin geboren an. 1495 starb an. 1520.

Juliana Tucherin geboren anno 1497 den 6 Jan. ward Kloster Frau zu Gnadenberg an. 1515 und starb allda.

Andreas Tucher geb. an. 1498 den 17 Febr. reisete in die Niederlande, von dar aber nach West Indien † an. 1539 zu Antorff, u. liegt daselbst in der Frauen Kirche begraben

Hanß Tucher geboren als Zwilling an. 1499 den 3 Mart. † jung.

Sebald Tucher geboren als Zwilling an. 1499 d. 3 Mart starb bald wieder.

Peter Tucher † jung.

Israel Tucher † als ein Kind.

Franz Tucher, starb klein.

Jacob Tucher geb. an 1525, † an. 1537 den 7 Nov.

Die übrigen sechs Kinder Siehe Tab. DIX.

Tucher.

TABVLA DIX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen in denen Niederlanden aber wieder erloschenen Bertholdischen Linie.

Bertholdo Tucher, (Tab. DVIII.) Gemalin, Christina Schmidtmayerin.

Maria Salome Tucherin, geboren anno 1500 den 30 Nov. starb anno 1506.

Bartholomäus Tucher, geboren anno 1502 den 24 Mart. † anno 1542 den 26 Octobr. zu Antorff und liegt daselbst in der Frauen Kirche begraben. Gemalin, Herberda Densin, Herrn Cornelii Densens von Herzogenbusch, Tochter, vermählt anno 1529 den 27 Junii, starb anno 1557 den 29 Mart.

Hanß Tucher, geboren an. 1503 den 24 Junii, reisete in fremde Lande, starb anno 1537 zu Cuba und liegt daselbsten begraben.

Franz Tucher, Stamm Herr der aus der Bertholdischen Branche entsprungenen Franzischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DX.

Catharina Tucherin, geboren an. 1507. Gemal, Herr Christoph Plod, vermählt anno 1526 den 3 Januar.

Christina Tucherin, geboren anno 1508 den 31 May, ward Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg anno 1524 den 19 Januar.

Bartholomäus Tucher, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling zu Antorff, starb anno 1560 den 31 Decembr. zu Nürnberg unvermählt.

Anna Tucherin, geboren anno 1533 den 28 May als Zwilling, starb zu Antorff in der Kindheit.

PAULUS Tucher, geboren anno 1536 zu Antorff, liese sich in denen Niederländischen Kriegs Läufften zum Besten der Stadt Antorff und deren Ständen gebrauchen, halff anno 1577 das Schloß zu Antorff schleifen, ward anfänglich zum Capitain gemachet, hierauf zu denen Kriegs Räthen gezogen, nachgehends aber Colonell und Obrister über 10 Hauptmannschafften in der Stadt Antorff, da er der Stadt als ein Kriegs Rath des Prinzens von Oranien, in vielen schwehren gefährlichen Sachen und Reisen, welche anno 1579 täglich vorgefallen, ungemeine Dienste und Treue erzeiget, auch um des willen von dem Prinzen von Oranien zum Colonell über das Kriegs Volk im Lager gesezet wurde, welche Charge er mit vieler Mühe und Gefahr rühmlichst versehen hat. Als er in der Stadt Diest in Besazung lag, und die Feinde solche belagerten, auch dieselbe mit List zu erobern suchten, machte er derselben Anschläge offtmahls fruchtloß, und trieb sie mit grosem Verlust wieder zurücke; Als aber der Feind mit seiner ganzen Macht dafür ruckete, und die Stadt mit denen erforderlichen Nothwendigkeiten nicht versehen, ihme auch die Burgerschafft widerwärtig und ungehorsam, auch kein Entsaz zu hoffen war, übergab er sie anno 1583 den 26 May mit Accord. Dieserhalb ward er von dem Drosart von Brabant criminaliter angeklaget, er that aber seine Unschuld dar, und führete die Sache solcher gestalten hinaus, daß er anno 1587 den 29 Mart. von dieser Anklage per Sententiam völlig absolviret wurde. Endlich starb er anno 1614. Gemalin, Beatrix Buschaigerin von Antorff, vermählt anno 1561.

Hanß Tucher, geboren anno 1538 den 27 Junii, starb anno 1576 den 20 Decembr. zu Mecheln unvermählt, und liegt daselbsten in der Frauen Capelle begraben.

Magdalena Tucherin, geboren an. 1539 den 5 October † an. 1540 den 7 Januar.

Cornelius Tucher, geboren an. 1540 den 16 Sept. † an. 1557 den 8 Febr. unvermählt.

Paulus Tucher, geboren anno 1563, starb an. 1578.

Lazarus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1564, starb an. 1636 den 4 Decembr. Gemahn, Ursula Dietherrin, Herrn Paul Dietherrns, und Frauen Magdalenä Dietherrin, einer gebornen Helmännin, Tochter, Herrn Philipp Scheurls von Defersdorff hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1584 den 16 Novembr. vermählt an. 1617 den 1 Decembr. starb anno 1633 den 5 Februar. da sie 2 Söhne und eine Tochter mit ihm gezeuget hatte, welche aber alle 3 in der Kindheit gestorben sind.

Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1566, reisete anno 1602 nach Italien, und starb anno 1643 als der Lezte dieser Linie unvermählt.

Jeremias Tucher, geboren an. 1568, starb anno 1579.

Alexander Tucher, geboren an. 1569, st. arb jung.

TABVLA DX. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus gekommenen Bertholdisch- aus solcher aber entsprungen- und wieder erloschenen Franzischen Neben-Linie.

Franz Tucher, Stamm-Herr der aus der Bertholdischen Haupt-Branche entsprungen und wieder ausgegangenen Franzischen Neben-Linie, (Tab. DIX.) geboren anno 1504 den 4 October. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1558, und starb anno 1587 den 21 Januar. Gemalin, Sybilla Dietherrin, Herrn Georg Dietherrns, und Frauen Sibyllä Dietherrin, einer gebornen Tucherin, Tochter, geboren anno 1522 den 30 August. vermählt anno 1545 den 30 Jul. starb anno 1563 den 9 May, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Andreas Tucher, geboren anno 1547 den 12 Mart. † den 23 Septembr. c. a.	Sibylla Tucherin, geboren an. 1548 den 21 Jan. † anno 1581 den 29 Jan. unvermählt.	Franz Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1549 den 12 Junii, † an. 1624. Gemalin, Magdalena Buchnerin, vermählt anno 1574 den 18 Jan. † an. 1612 den 13 Febr. da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget.	Paulus Tucher, geboren an. 1551 den 22 Mart. † den 4 Aprile, c. a.	Georg Tucher, geboren anno 1552 den 3 Mart. dienete in denen grossen Empörungen und Kriegen in denen Niederlanden ward Fähndrich, und † an. 1586 unvermählt.	Bartholomäus Tucher, geboren an. 1554 den 24 Mart. † an. 1555 den 31 Mart.	Maria Tucherin, geboren an. 1555 den 16 August. † den 13 Novemb. c. a.	Rosina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1557 den 29 November. † an. 1635. Gemal, Herr Jacob Coburger, vermählt anno 1583, † an. 1585 den 8 August.

Franz Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1575 den 20 April, reisete in fremde Lande dienete dem König von Spanien im Krieg, redete die Spanisch- Französisch- und Englische Sprachen sehr wohl, und starb an. 1606 den 12 Mart. zu Herzogenbusch, wo er in Guarnison gelegen, unvermählt.	Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1577 den 19 April, † an. 1626 den 12 October. Gemal, Herr Peter Engelhard Dietherr, geboren anno 1582 den 1 August vermählt an. 1609 den 3 Jan. † an. 1661 den 5 Januar.	Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1579 den 9 Februar. † an 1644 als die Letzte dieser Linie. Gemal, Herr Paulus Rettengatter, vermählt an. 1613 den 26 April.	Maria Martha Tucherin, geboren an. 1585 den 30 May, † anno 1587 den 25 Januar.

TABVLA DX. B.

Die aus der Bertholdischen Haupt- entsprungene Lazarische Neben-Linie.

Lazarus Tucher, Stamm-Herr der aus der Bertholdischen Haupt-Branche entsprungen und wieder erloschenen Lazarischen Neben-Linie, (Tab. DVIII.) geboren anno 1491 den 1 Novembr. ward Kaysers Caroli V. wie auch Königs Philippi II. in Spanien Rath, und starb anno 1563 den 9 Februar. zu Antorff. Gemalin, Jacobina Conquiel, Herrn Nicolai Conquiel genannt Merschin von Turnau, Tochter, vermählt anno 1520 den 17 Jul. zu Antorff, starb anno 1579 den 11 Jul.

Ambrosius Tucher, geboren an. 1521, † an. 1553 zu Antorff und liegt daselbsten in St. Jacobs Kirche begraben. Gemalin, Maria von Uersell, Herrn Lancelloti von Uersell, Ritters, Tochter.	Lazarus Tucher, geboren anno 1525 den 9 Junii, starb an 1588 den 13 Septembr. ohne Kinder. Gemalin, Barbara Damartin, Herren Peter Damants, Tochter, vermählt anno 1545 den 13 Septembr.	Anna Tucherin, geboren an. 1527 den 18 Junii. Gemal, Herr Ruprecht Haller von Hallerstein, Königlich Ungarischer Truchseß und Rath, wie auch Königlich Spanischer oberster Kriegs-Commissarius in denen Nieder-Burgundischen Landen, vermählt an. 1547 den 20 Febr. starb anno 1560 im Januario zu Brüßel.

Lancellot Tucher, geboren an. 1546 starb anno 1556.	Robertus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1547, † anno 1623 zu Antorff, und liegt daselbsten bey St. Jacob. Gemalin, Juliana Schezin.	Heinrich Tucher, geboren und gestorben anno 1548.	Barbara Tucherin, geboren und gestorben anno 1551.	Anna Tucherin, geboren anno 1553, starb anno 1570 unvermählt.

Johann Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1586, starb anno 1605 auf der Universität Löven.	Robertus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1587, starb anno 1644 als der Letzte dieser Linie.	Vier Söhne und eine Tochter sind klein gestorben.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hansisch wieder erloschenen Linie.

Hanß Tucher, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt-Branche entsprungen und wieder erloschenen Hansischen Linie, (Tab. DVII.) geboren anno 1428 den 10 April, kame in den Rath zu Nürnberg anno 1476, ward alter Burgermeister anno 1480, reisete mit Herrn Sebald Rietern von Kornburg und Herrn Valentin Scheurl anno 1479 nach Venedig, von dannen schiffeten sie mit Herrn Balthasarn Herzogen von Mecklenburg nach Jerusalem, das heilige Grab und Land zu besuchen, allwo sie zu Rittern geschlagen wurden. Hierauf zogen sie zu St. Catharinen Grab unter den Berg Sinai. Als sie wieder zurück kamen, ritten ihnen beyde Herren Burgermeistere sammt dem mehrern Theil des Raths, und viele andere Leuthe biß Kornburg entgegen, und begleiteten sie unter grosen Zulauff des Volckes nach Hause. Er starb anno 1491 den 14 Februar. Gemalin, (I) Barbara Ebnerin, Herrn Hieronymi Ebners, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt anno 1455 den 20 Januar, starb anno 1476 den 6 Novembr. da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Ursula Harßdörfferin, Herrn Jacobi II. Harßdörffers, und Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, vermählt anno 1481, starb anno 1504 den 23 Octobr. ohne Kinder.

Hanß Tucher, geboren an. 1456 den 6 Novembr. † anno 1536 den 22 May. Gemalin, Felicitas Rieterin von Kornburg, Herrn Paul Rieters von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, dann Frauen Catharinä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, vermählt an. 1482, † an. 1514 den 4 Octobr. da sie 14 Kinder mit ihm gezeuget.

Barbara Tucherin, geboren anno 1457 den 1 Novembr. ward Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg an. 1476 und † an. 1530.

Catharina Tucherin, geboren an. 1459 den 3 Januar. † an. 1526. Gemal, Herr Anton II. Harßdörffer zu Thalheim, vermählt an. 1477 den 3 Febr. † an. 1520 den 6 Dec.

Cunegunda Tucherin, geboren an. 1460 den 18 Septembr. starb in der Kindheit.

Helena Tucherin, geboren anno 1461 den 19 Junii, starb den 25 Jul. e. a.

Helena Tucherin, geboren an. 1462 den 28 Mart. starb eodem anno & die in der Nacht.

Hanß Tucher, geboren an. 1463 den 17 Mart. starb bald.

Nicolaus Tucher, geboren an. 1464 den 5 Decembr. † an. 1521 den 24 August. ohne Kinder. Gemalin, Elisabetha Puschin, Herrn Hanß Puschens, und Frauen Elisabethä Puschin, einer gebornen Zollnerin, Tochter, vermählt an. 1491.

Hanß Tucher, geboren und gestorben an. 1466.

Felicitas Tucherin, geboren anno 1485 den 25 April, ward Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg anno 1503 den 27 Junii, endlich Priorin an. 1536, und starb an. 1538.

Martin Tucher, geboren an. 1487 den 10 Nov. starb den 12 Novembr. e. a.

Helena Tucherin, geboren an. 1490 den 17 May, † an. 1541. Gemal, Herr Wolffgang Sauermann, vermählt an. 1514 den 6 Februar.

Catharina Tucherin, geboren an. 1491 den 4 Jul. † an. 1572 den 24 December. Gemal, Herr Ulrich Haller von Hallerstein, geboren an. 1488, vermählt an. 1516 den 11 August. † an. 1532 den 10 Junii.

Marcus Tucher, geboren an. 1492 den 10 Jul. † an. 1493 den 2 Febr.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entsprungenen Hieronymischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXII. A.

Barbara Tucherin, geboren an. 1495 den 4 Febr. † den 26 Junii e. a.

Ursula Tucherin, geboren an. 1497 den 4 Mart. starb den 12 May e. a.

Jacob Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entsprungenen Jacobinischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXII. B.

Thomas Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche hergekommenen Thomasischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXII. C.

Anna Tucherin, geboren an. 1501 den 1 August. starb an. 1535 den 12 Junii. Gemal, Herr Paulus Krafft, Commendant der Nürnbergischen Vestung Lichtenau, vermählt an. 1525 den 12 Januar.

Nicolaus Tucher, geboren an. 1503 erwählete den Soldaten Stand, halff Herrn Carln Herzogen von Bourbon, Kaysers Caroli V. obristen Feld-Hauptmann an. 1527 den 6 May die Stadt Rom bestürmen, einnehmen und ausplündern, und starb daselbsten bald hernach.

Georg Tucher, geboren an. 1504, † an. 1507.

Leonhard Tucher, geboren anno 1506, starb anno 1512.

TABULA DXII. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in: jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hansisch wieder erloschenen Neben-Linie.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entsprungenen Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. DXI.) geboren anno 1493, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1531, ward Kriegs Herr und starb anno 1536. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Sebastians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Fürsterin, Tochter, geboren anno 1507, vermählt anno 1528 den 12 Januar. starb anno 1571 den 9 Mart.

Catharina Tucherin, geboren an. 1530, † an. 1582. Gemal, Herr Justus Payer v. Flach, vermählt anno 1556.	Lucas Tucher, geboren und gestorben an. 1531.	Marcus Tucher, geboren an. 1532, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1563, ward alter Burgermeister an. 1573. und † an. 1574 als der Letzte dieser Hieronymischen Neben-Linie. Gemalin, (I) Regina Stockamerin, † ohne Kinder. (II) Maria Salome Guglin, Herrn Christoph Gugels, verschiedener Fürsten und Reichs-Stände Raths wie auch Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Ursulä Guglin, einer gebornen Sauerzapfin, Tochter, geboren an. 1534 den 30 Mart. vermählt an. 1564 den 10 April, † an. 1594 den 10 May.	Apollonia Tucherin, geboren anno 1534, † an. 1551.	Hans Tucher, geboren an. 1535, † an. 1554.

Maria Salome Tucherin, geboren an. 1572, † an. 1586.	Anna Maria Tucherin, geboren an. 1574, † an. 1651 Gemal, Herr Phillipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths, geboren an. 1567, vermählt an. 1592, † an. 1632.

B.

Jacob Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche hergekommenen Jacobinischen Neben-Linie, (Tab. DXI) geboren anno 1498, ward Losungs Rath zu Nürnberg, und starb anno 1568. Gemalin, Catharina von Cammerern, vermählt anno 1529.

Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1530, † anno 1605. Gemal, Herr Fritz Friederich Stromer von Reichenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an 1522 den 8 Jul. vermählt an. 1557 den 6 Jul. † anno 1580 den 13 August.	Georg Tucher, geboren und gestorben an. 1532.	Anna Tucherin, geboren an. 1533, † an. 1588. Gemal, Herr Wolffgang Pömer Losungs Amtmann, geboren an. 1536 den 4 Jan. vermählt an. 1560 den 23 Jan. † an. 1608 den 17 Mart.	Caspar Tucher, geboren an. 1534, † an. 1597 als der Letzte dieser Jacobinischen Neben-Linie so wohl, als auch der Letzte von der ganzen Hansischen Branche ohne Leibes Erben. Gemalin, Ursula Oertlin von Grünsberg, vermählt an. 1564.	Hans Tucher, geboren und gestorben an. 1535.	Magdalena Tucherin, geboren und gestorben an. 1538.	Drey Söhne und 3 Töchter sind klein gestorben.

Ursula Tucherin, geboren an. 1542, † an. 1581. Gemal, Herr Andreas Oertel von Grünsperg, vermählt an. 1569.	Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1544, † an. 1599. Gemal, Herr Marcus Küller, vermählt an. 1570.

C.

Thomas Tucher, Stamm Herr der aus der Hansischen Branche entstandenen Thomasischen Neben-Linie, (Tab. DXI) geboren anno 1500, starb anno 1545. Gemalin, Elisabetha Liegsalzin zu München, vermählt anno 1530, starb anno 1545, und liegt in der Frauen Kirche allda begraben.

Christoph Tucher, geboren an. 1535, † an. 1538.	Maria Tucherin, geboren an. 1538, † an. 1571 zu Rosenheim, als die Letzte dieser Thomasischen Neben-Linie, und liegt in dortiger Pfarr-Kirche begraben. Gemal, Herr Georg Scheuhenstuhl, vermählt anno 1567.	Sara Tucherin, geboren an. 1541, † an. 1568. Gemal, Herr Andreas Liegsalz, vermählt an 1567.

TABULA DXIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangischen Linie.

Sebald Tucher, führete die jüngere Haupt-Linie geseegnet fort, (Tab. DVII) geboren anno 1434 den 29 Junii, starb anno 1462 zu Bamberg und liegt daselbsten im Creuz Gang des Barfüser Klosters begraben. Gemalin, Barbara Hirschvogelin, Herrn Wilhelm Hirschvogels, und Frauen Christinä Hirschvogelin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1460 den 1 Jul. starb anno 1491.

Sebald Tucher, geboren an. 1461 den 15 Junii, † anno 1462.

Sebald Tucher, geboren nach des Herrn Vaters Ableben anno 1462 den 9 Februar, starb anno 1513 den 5 Januar. Gemalin, Barbara Waldstromerin von Reichelsdorff, Herrn Franz Waldstromers von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfels und Eybach, Kayserlich- wie auch Königlich Ungar- und Böhmischen Hof Cavalliers, dann Frauen Ursulä Waldstromerin von Reichelsdorff, einer gebornen von Bern, Tochter, vermählt anno 1487 den 26 Novembr. starb anno 1507 den 12 Septembr.

Sebald Tucher, geboren anno 1488, starb anno 1498.

Hanß Tucher, geboren anno 1490, dienete dem Kayser Carolo V. in Italien zu Felde und starb anno 1548 ohne Kinder. Gemalin, (I) Felicitas Zimmerin, vermählt anno 1526, starb anno 1538 unbeerbt. (II) Magdalena Zollnerin, vermählt anno 1539, die ihm 2 Töchter geboren, so aber jung wieder verschieden seyn.

Leonhard Tucher, geboren und gestorben anno 1491.

Erasmus Tucher, geboren anno 1492, starb an. 1493.

Wolffgang Tucher, Stamm-Herr der vorjezo blühenden Wolffgangischen Haupt-Linie, geboren an. 1494. reisete nach Spanien, Franckreich und in andere Länder, die Sprache zu erlernen, starb anno 1551 den 26 Mert. zu Genf, und liegt daselbsten in der Pfarr-Kirche zu St. Pierre begraben. Gemalin, (I) Drusiana Uhlstädtin, vermählt an. 1528, starb anno 1548, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Margaretha Holzschuherin, Herrn Hanß Holzschuhers, Pflegers zu Herspruck, und Frauen Ursulä Holzschuherin, einer gebornen Franckin, Tochter, geboren anno 1524, vermählt anno 1550 den 25 Februar. starb anno 1586 den 1 Octobr. da sie ihm einen Sohn geboren, und sich zum zweytenmahl mit Herrn Leß au Dörrern von der Untern Bürg vermählt gehabt.

Juliana Tucherin, geboren an. 1495, starb an. 1529 unvermählt.

Sebald Tucher, geboren anno 1498, machte seinen Sitz Heringersdorff zu einer Tucherischen Vorschickung, und starb anno 1570 ohne Kinder. Gemalin, (I) Ottene Rosettin zu Genf. (II) Ursula Kezlin, Herrn Sebald Kezels, und Frauen Catharinä Kezlin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, Herrn Hanß Hallers von Hallerstein hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1538.

Christoph Tucher, geboren an. 1500 den 28 May, starb an. 1519 den 1 Octobr.

Erasmus Tucher, geboren anno 1502 den 12 April, starb den 17 Jul. c. a.

Hieronymus Tucher, Stamm-Herr der vorjezo blühenden Hieronymischen Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXII.

Silvester Tucher, geboren anno 1505 den 30 Decembr. zu Neuß in Schlesien in des Herrn Bischoffs Johannis von Breslau, der ihme verwandt war, Schloß, ward in der Bischöfflichen Capelle aus einem silbernen Becken getaufft, und starb anno 1563 ohne Kinder. Gemalin, (I) Catharina Kezlin, Herrn Sebald Kezels, und Frauen Catharinä Kezlin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt anno 1535 den 12 Januar. starb anno 1542. (II) Ursula Kezlin, Herrn Georg Kezels, und Frauen Marthä Kezlin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1544 den 2 Septembr. starb anno 1549.

Catharina Tucherin, geboren anno 1507 den 11 August. starb an. 1566 den 6 May. Gemal, Herr Hanß von Plauen, vermählt an. 1525 den 14 Novembr.

I. Drusiana Tucherin, geboren an. 1529, starb an. 1531.

I. Catharina Tucherin, geboren an. 1531, starb an. 1599 den 9 Novembr. Gemal, Herr Christoph Groland von Oedenberg, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1528, vermählt anno 1547 den 5 Jul. starb an. 1561 den 22 May.

I. Tobias Tucher, führete die Wolffgangische Haupt-Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXVII.

I. Drusiana Tucherin, geboren anno 1537, † an. 1566. Gemal, Herr Jacob Fütterer, vermählt an. 1559.

I. Maria Tucherin, geboren anno 1539, starb anno 1542.

I. Jeremias Tucher, geboren anno 1541, starb anno 1551.

I. Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1544, † an. 1618 den 26 Decembr. Gemal, Herr Christoph Balthasar Gugel, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe Gericht zu Nürnberg, wie auch Richter zu Marck Wöhrd, geboren an. 1536 den 17 Jul. vermählt an. 1562 den 25 August. ward an. 1579 den 27 Decembr. im Spelharter Wald geplündert und ermordet.

II. Andreas Tucher, Stamm-Herr der im Manns-Stamm wieder ausgegangenen Andreasischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXIV.

TABULA DXIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommen Andreasisch im Manns Stamm wieder erloschenen Linie.

Andreas Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Wolffgangischen Haupt Branche hergekommen- im Manns Stamm aber wieder ausgegangenen Andreasischen Linie, (Tab. DXIII.) geboren anno 1551, ist nach vollbrachten Studiis anno 1572 zu Paris gewesen, die Festivitäten des Königes von Navarra bey seinem Beylager anzusehen, und kame damahls in Leib- und Lebens-Gefahr, weil die sogenannte Pariser Blut Hochzeit vollzogen wurde, gienge nach seiner Heimkunfft ins Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, ward nachgehends Amtmann des Waldes St. Sebaldi, anno 1610 aber des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter, und starb anno 1630. Gemalin, (I) Barbara Schutterin, vermählt anno 1574, starb anno 1608. (II) Magdalena Roggenbachin, vermählt anno 1611.

1\. Wolffgang Hieronymus Tucher, geboren an. 1575, ward an. 1590 nach Italien geschicket die Sprache zu erlernen, von dar reisete er nach Franckreich, und war bey Eroberung der Stadt Paris, anno 1596 gienge er unter denen Reichs Trouppes nach Ungarn wider die Türcken zu Felde, und blieb in der Schlacht zu Erlau.

1\. Christoph Tucher, geboren und gestorben an. 1576.

1\. Anna Maria Tucherin, geboren und gestorben an. 1577.

1\. Georg Friederich Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1578, lernete anno 1596 die Frantzösische Sprache zu Cölln, reisete von dar nach Italien, starb an. 1603 zu Neapolis, und liegt daselbsten in der Kirche al Santa Maria del anima begraben.

1\. Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1579, starb an 1620. Gemal, Herr Hanß Siegemund Trainer, vermählt an. 1603.

1\. Hanß Paulus Tucher, geboren anno 1580, starb anno 1581.

1\. Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreasischen Branche im Manns Stamm wieder ausgegangenen Hanß Christophischen Linie, geboren an. 1581, kame anno 1619 in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1627 alter Burgermeister und Wald Herr, auch zu verschiedenen des Heil. Römischen Reichs Zusammenkünfften abgeordnet, und † anno 1632. Gemalin, (I) Margaretha Vogtin, Herrn Andreä Vogtens, und Frauen Margarethä Vogtin, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt an. 1613, † an. 1627. (II) Helena Schwäbin von Bißlohe, vermählt an. 1629.

1\. Georg Andreas Tucher, geboren an. 1582, † an. 1583.

1\. Caspar Tucher, geboren an. 1584, reisete mit seinem Herrn Vater in den Simmelsdorffischen Lehens Angelegenheiten nach Prag, † an. 1597 allda, und liegt in der Hußiten Kirche begraben.

1\. Susanna Tucherin, geboren an. 1585, starb anno 1587.

1\. Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1587. † an. 1659. Gemal, Herr Bonaventura von Fürstenbach zu Reichenschwand, vermählt anno 1611.

1\. Susanna Tucherin, geboren und gestorben an. 1588.

1\. Benedict Tucher, geboren anno 1589, starb anno 1608 zu Cölln unvermählt, und liegt daselbsten begraben.

1\. Susanna Tucherin, geboren und gestorben an. 1590.

1\. Stanislaus Andreas Tucher von Simmelsdorff, geboren an 1592, begab sich in Holländische Kriegs Dienste, und † an. 1630 in West Indien unvermählt.

2\. Wolff Albrecht Tucher, geboren und gestorben an. 1593.

2\. Susanna Sibylla Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1612, † an. 1632 unvermählt.

2\. Hanß Georg Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreasischen Branche gäntzlich erloschenen Hanß Georgischen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXVI. B.

2\. Barbara Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1681 im Junio. Gemal, Herr Hanß Andreas Haller von Hallerstein, Chur Bayerischer Pfleger zu Rüden, geboren an. 1607 den 10 Sept. vermählt an. 1634 den 10 Junii, † an 1663 den 15 Nov. zu Rüden.

2\. Wolff Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1616, † an. 1619.

1\. Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1610, starb anno 1620.

1\. Barbara Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1652 den 28 Sept. Gemal, Herr Wolff Albrecht Pömer, Pfleger zu Engelthal, geboren an. 1597, vermählt an. 1633 den 15 Junii, † anno 1659 den 4 Decembr.

2\. Christoph Andreas Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1630, starb an. 1633.

1\. Margaretha Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1621. Gemal, Herr Carl Kötzler, vermählt anno 1651.

1\. Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1624. Gemal, Herr Hieronymus Murr, vermählt anno 1648.

1\. Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXV.

Tucher.

TABVLA DXV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommenen Andreasisch im Manns-Stamm wieder erloschenen Linie.

Hanß Christoph Tucher von Simmelsdorff, führete die aus der Andreasischen Branche entsprungen im Manns-Stamm aber wieder erloschene Hanß Christophische Linie fort, (Tab. DXIV.) geboren anno 1627, kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Burgermeister und Scholarcha und starb anno 1693. Gemalin (I) Maria Magdalena Gebhardin, Herrn Georg Gebhards und Frauen Mariä Magdalenä Gebhardin, einer gebornen von Furtenbach, Tochter, vermählt anno 1651, starb anno 1664, da sie 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Maria Sabina Pömerin, Herrn Wolff Jacob Pömers, Losungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Fürlegerin, Tochter, Herrn Johann Michael Bühlers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1618, vermählt anno 1666 den 29 Januar. starb da sie ihm 3 Kinder geboren.

---

1. Christoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1653, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1694, ward alter Burgermeister und Scholarcha an. 1708 und starb anno 1709 den 19 Oct. Gemalin, Anna Felicitas Hallerin v. Hallerstein, Herrn Hanß Jacob Hallers v. Hallerstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Helenä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Löffelholzin v. Colberg, Tochter, geboren an. 1654 den 9 Nov. vermählt an. 1682 d. 5 Sept. † an. 1722 den 12 April.

1. Johann Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1654 blieb an. 1674 zu Breisach in Kayserl. Kriegs Diensten unvermählt.

1. Christoph Paulus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1655 ward Kayserl. Fähndrich bey den Würtembergischen Regimente, und blieb anno 1685 in Ungarn wider die Türcken unvermählt.

1. Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren u. gestorben an. 1657.

1. Christoph Gottlieb Tucher v. Simmelsdorff geboren und gestorben an. 1658

1. Wolff Christoph Tucher v. Simmelsdorff, ist geboren an. 166[illegible] starb an. 1662.

1. Christoph Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Christophische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXVI. A.

1. Christoph Bonaventura Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1662, starb anno 1718 den 29 Nov. ohne Kinder. Gemalin (I) Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Sebastian Tuchers von Simmelsdorff, Pflegers des Nürnbergischen Amtes u. der Stadt Lauff, dann Frauen Helenä Barbarä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Ebnerin von Eschenbach, Tochter, geboren anno 1665, starb anno 1711. (II) Maria Clara Guglin v. Diepoldsdorff, Herrn Albrecht Christoph Gugels von Diepoldsdorff auf Brand, und Frauen Mariä Jacobinä Guglin von Diepoldsdorff, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1689 den 27 Junii, vermählt anno 1713 den 14 Sept. † an. 1730 den 16 Oct. da sie sich an. 1720 zum zweyten mal mit Herrn Johann Siegemund Holzschuhern v. Aspach vermählt gehabt.

1. Christoph Hieronymus Tucher von Simmelsdorff geb. u. gestorben anno 1663.

2. Regina Maria Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1667 † an. 1668.

2. Christoph Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1668.

2. Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1679, starb anno 1742. Gemal, Herr Hanß Joachim Nützel von Sündersbühl.

Christoph Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1683 starb anno 1684.

Maria Felicitas Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1685, lebt zu Nürnberg unvermählt.

Maria Helena Tucherin v. Simmelsdorff geboren anno 1687. Gemal, Herr Christoph Willibald Harsdörffer von und zu Fischbach und Enderndorff, des ältern geheimen- und Kriegs-Rath zu Nürnberg, wie auch dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechtes, geboren an. 1674 den 11 Sept. vermählt anno 1745 den 20 Jul.

Susanna Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1688, starb anno 1715 den 17 August. Gemal, Herr Johann Siegemund Holzschuher v. Aspach und Harrlach auf Thalheim, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1677 den 13 Sept. vermählt an. 1715 den 2 Jul. starb an. 1742 den 14 Februar.

TABVLA DXVI. A.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch-aus solcher aber gekommenen Andreasisch im Manns Stamm wieder erloschenen Linie.

Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangene Hanß Christorhische Linie fort, (Tab. DXV.) geboren anno 1659, ward Losungs Rath zu Nürnberg, und starb anno 1714. Gemalin, Catharina Sophia Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Georg Tobiä Oelhafens von Schöllenbach, vordersten Consiliarii zu Nürnberg und Abgesandtens auf den Reichs Tag zu Regenspurg, dann Frauen Susannä Catharinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen vom Gumpelsheim, Tochter, geboren anno 1668 den 25 Decembr. vermählt anno 1687 den 1 Novembr. starb anno 1711 den 27 May.

Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1693 sterb anno 1694.	Clara Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1694, † an. 1726 den 26 Oct. Gemal, Herr Carl Siegemund Holzschuher von Aspach und Harrlach auf Thalheim, des innern Raths und dermaliger Pfleger der Holzschuherischen Stifftungen, geboren anno 1687 den 13 Junii, vermählt anno 1712 den 6 Sept.	Sophia Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1695, † an. 1704.	Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1703 den 23 Oct. Gemal, Herr Christoph Carl Fürer v. Haimendorff auf Wolckersdorf, dermaliger Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg, geboren an. 1701 den 11 Febr. vermählt an. 1725 den 11 Septembr.	Maria Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1710, starb jung.

B.

Hanß Georg Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Andreasischen Branche entsprungen, und wieder erloschenen Hanß Georgischen Linie (Tab. DXIV.) geboren anno 1613, begab sich in Königlich Schwedische Kriegs Dienste, und ward unter des Herrn Obristen von Schlammersdorff Regimente Fähndrich, kam hierauf nach Donauwörd in die Besazung, welches nach 3 tägiger Belagerung, von dem Römischen König Ferdinando III. mit stürmender Hand eingenommen worden, da er sodann die Lieutenants Stelle erhalten. Nachdem aber in eben diesem Jahr die Schlacht bey Nördlingen vorgegangen, und hierauf der Prager Friede erfolget, ist sein Regiment abgedancket worden. Anno 1658 ward er Pfleger des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, und anno 1656 Pfleger des Amtes Hilpoldstein, starb anno 1674 zu Hilpoldstein, und liegt daselbsten in der Schloß Kirche begraben. Gemalin, Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Jacob Löffelholzens von Colberg, und Frauen Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1620 den 16 Nov. vermählt anno 1641 den 13 Septembr. starb anno 1697 den 25 Februar.

Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1642 starb anno 1739 den 13 Febr. zu Glöth bey Augspurg, und liegt in der Dom Kirche zu Augspurg, im sogenannten finstern Gred begraben. Gemal, Herr Martin Mulzer, Pfleger zu Glöth.	Susanna Sybilla Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1643 † an 1723 unvermählt.	Georg Siegemund Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1645 starb anno 1648.	Anna Jacobina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1647 starb anno 1648.	Anna Felicitas Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1649 starb anno 1698 unvermählt.	Maria Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1650 † anno 1731 unvermählt.	Maria Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1652 starb anno 1690 unvermählt.

Anna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1654 † anno 1659.	Christoph Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1656, ward anfänglich zum Studiren gehalten, da aber anno 1673 die Französischen Kriegs Troubles angiengen, bekam er Lust zum Soldaten Leben, und begab sich anfänglich unter Herrn Hallers von Hallerstein Nürnbergische Compagnie zu Pferde als ein Volontair, nachmahls aber unter das Hochfürstlich Bamberg- und Würzburgische Hedersdorffische Dragoner Regiment als Wacht Meister. Hierauf wurde ihm in Chur Bayerischen Diensten bey den löblich Graf Arcoischen Dragoner Regimente die Fähndrichs Stelle conferiret, in welcher Station er 4 Feld Züge wider die Türcken gethan. Bald hernach trug ihm Herr Graf von Oettingen die Feld Hof Meisters Stelle auf. Anno 1689 kam er als Capitain Lieutenant unter das Chur Brandenburgische Regiment, und commandirete in denen Niederlanden die Leib Compagnie. Zulezt erhielte er die Rittmeisters Stelle bey der Nürnbergischen Einspänniger Guarde und starb anno 1698 unvermählt.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1659 starb anno 1731 unvermählt.	Hanß Andreas Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1661, starb anno 1664.	Elisabetha Regina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1664 starb anno 1739 unvermählt.

TABULA DXVII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen Philipp Jacobinischen Linie.

Tobias Tucher, führete die Wolffgangische Haupt-Linie geseegnet fort, (Tab. DXVII.) geboren anno 1534, kam in den Rath zu Nürnberg und ward Baumeister, starb anno 1590. Gemalin (I) Catharina im Hof, Herren Andreä im Hof, des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, dann Frauen Magdalenä im Hof, einer gebornen Reichin, Tochter, Herrn Christoph Kreßens von Kreßenstein hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1531 den 10 May, vermählt anno 1566 den 28 May, starb anno 1574 den 11 Januar. (II) Catharina im Hof, Herren Willibalds im Hof, und Frauen Annä im Hof, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, geboren anno 1559 den 29 Mart. vermählt anno 1577 den 5 August. starb anno 1630.

1\. Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff Stamm Herr der aus der Wolffgangischen Haupt Branche entsprungen aber auch wieder erloschenen Philipp Jacobinischen Linie, geboren anno 1567, kame in den Rath zu Nürnberg, ward Septemvir und starb an. 1632 Gemalin, Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, Herrn Marci Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salome Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Güglin von Brand, Tochter, geboren an. 1574, vermählt anno 1592 starb anno 1651 als Wittwe, da sie 15 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

1\. Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1569 starb anno 1570.

1\. Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geboren an 1571, starb anno 1591 in Italien in Kriegs Diensten unvermählt.

2\. Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1578 starb anno 1579.

2\. Susanna Tucherin von Simmelsdorff geboren an. 1581, † an. 1661. Gemal, Herr Sebald Welser, geboren an. 1585, vermählt an. 1606 starb anno 1625.

2\. Christoph Tucher geboren an. 1583 starb an. 1584.

2\. Paulus Tucher v. Simmelsdorff, führete die Wolffgangische Haupt-Linie geseegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXIX.

2\. Georg Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1579, kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Burgermeister, Land Pfleger und Kriegs Meister, starb anno 1644 ohne leibes Erben. Gemalin (I) Cecilia Rottengatterin, vermählt anno 1607. Sie gebahr Ihm 2 Töchter, welche aber klein gestorben sind. (II) Magdalena Volgtin, Herrn Andreä Voigts, und Frauen Margarethä Voigtin, einer gebornen Schwäbin von Bischofe, Tochter, vermählt anno 1614.

2\. Maria Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1586, starb an 1665. Gemal, Herr Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1574, vermählt an. 1609, starb an. 1646.

Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1593 starb anno 1618 in Kriegs Diensten unter des Herrn Obristen von Goldstein Regiment in Savoyen.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, führete die Phillipp Jacobinisch wieder ausgegangene Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXVIII.

Christoph Erasmus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1595, ward Königlich Dänischer Capitain Lieutenant bey den Leib Regimente und blieb an. 1626 in der Schlacht vor Luttern bey Braunschweig.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1597.

Eine todte Tochter geboren an. 1598.

Ein todter Sohn geboren an. 1599

Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1600 starb an. 1616.

Catharina Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1602 starb an. 1685 Gemal, Herr Gabriel Nützel v. Sündersbühl geboren an. 1589, vermählt anno 1622 den 18 Mart. starb anno 1638 den 9 Novembr.

Regina Tucherin v. Simmelsdorff geboren an. 1603, † an. 1677 den 4 Jan. Gemal, Herr Johann Paul Coler, Assessor und Schöpf am Land- u. Bauern-Gericht zu Nürnberg, geboren an. 1583, vermählt an. 1636 den 26 Aug. starb an. 1669 den 7 Septembr.

Susanna Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1605, starb an. 1632 unvermählt.

Marcus Lorenz Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1609 starb an. 1628 in Königlich Dänischen Kriegs Diensten zu Glückstadt.

Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1610, machte eine Stifftung vor die ledigen Tucherinne, davon die Nuzung denenselben den Jahren nach, jährlich ausgetheilet werden solle, starb anno 1676 ohne Kinder. Gemalin (I) Catharina Paumgärtnerin v. Holenstein, vermählt anno 1652. (II) Anna Maria Rummlin, vermählt anno 1658.

Hieronymus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1612, starb anno 1635 in Lothringen in Königlich Französischen Kriegs Diensten.

Hanß Wilhelm Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1613 starb e. a.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1615 starb an. 1638 unvermählt.

TABVLA DXVIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch- aus solcher aber gekommen und wieder erloschenen Philipp Jacobinischen Linie.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, führete die aus der Wolffgangischen Haupt-Branche hergekommen aber wieder ausgegangene Philipp Jacobinische Linie fort (Tab. DXVII.) geboren anno 1594, ward Senator zu Nürnberg, und starb anno 1675. Gemalin, Barbara Voglin, Herrn Andreä Vogts und Frauen Margaretha Voglin, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1622.

Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1623, starb anno 1652 den 1 Junii. Gemal, Herr Georg Friederich Behalm von Schwarzbach, des ältern geheimen Raths und Scholarcha, geboren anno 1616 den 5 Mart. vermählt anno 1642 den 29 Aug. starb anno 1681 den 4 Dec.

Philipp Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1624 den 30 August. ward Senator und Land-Pfleger zu Nürnberg und starb anno 1690 den 3 Februar. Gemalin (I) Hedwig im Hof, Herrn Christophs im Hof, und Frauen Annä Mariä im Hof, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1632, vermählt anno 1652 den 2 August. starb anno 1662 den 20 Jul. (II) Maria Eleonora Pellerin von Schopperhof, Herrn Christoph Pellers von und zu Schoppershof, dann Frauen Mariä Magdalenä Pellerin von Schoppershof, einer gebornen Tezlin von Kirchen-Sittenbach, Tochter, geboren anno 1644 den 21 Febr. vermählt anno 1664 den 29 August. starb an. 1681 den 22 Jul.

Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1627 ward des Heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, machte seine zwey Gärten vor dem Lauffer-Thor nebst einem ansehnlichen Capital, zu einer Tucherischen Stifftung, dergestalten, daß der Senior Familiä jährlich den dritten Theil zur Nuzung haben solle, und starb anno 1693 den 14 May als der Lezte dieser Philipp Jacobinischen Linie. Gemalin, Helena Sabina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Tobiä Oelhafens von Schöllenbach, Consiliarii zu Nürnberg und Pro-Cancellarii der Universität Altorff, dann Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1636 den 5 Octobr. vermählt anno 1660 den 16 August starb anno 1695 den 15 Februar. da sie sich anno 1694 den 23 Jul. zum zweyten mahl mit Herrn Friderich Wilhelm Ebnern von Eschenbach vermählt gehabt.

I. Hedwig Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1653, starb anno 1654.

I. Susanna Barbara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1655, starb anno 1688 den 14 Sept. Gemal, Herr Wolff Albrecht Stromer von Reichenbach, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1636 den 30 Jul. vermählt an. 1681 den 20 Januar. starb an. 1702 den 19 April.

I. Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geb. an. 1656 † anno 1658.

I. Jobst Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1659 starb anno 1660.

2. Philipp Jacob Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1666.

2. Maria Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1668, starb anno 1727. Gemal, Herr Johann Christoph Tezel von Kirchen-Sittenbach, vermählt anno 1688.

2. Maria Magdalena Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1673, starb anno 1701. Gemal, Herr Hieronymus Wilhelm Ebner v. und zu Eschenbach, Erlenstegen, Artelshofen, Hirschbach und Guttenberg, des Heiligen Römischen Reichs Ritter, Ihro Römisch Kayserlichen Majestät würcklicher Rath, des Heiligen Römischen Reichs Cron-Hüter von Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths und Losungs-Herr, wie auch Pfleger der beyden Klöster St. Clarä und Pillenreuth, dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechtes, geboren an. 1673 den 22 Jul. vermählt anno 1698.

Anna Barbara Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1662.

Tobias Gabriel Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1664.

Helena Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1665 † an. 1669.

Tobias Tucher v. Simmelsdorff, geb. und gestorben an. 1670.

Engelhard Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1671.

Christoph Tobias Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1673.

TABULA DXIX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Wolffgangisch vorjezo blühenden Linie.

Paulus Tucher von Simmelsdorff, führete die Wolffgangische Haupt-Linie gesegnet fort, (Tab. DXVII.) geboren anno 1584, starb anno 1639. Gemalin, Magdalena Gebhardin, vermählt anno 1612.

Hanß Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1613, starb anno 1614.

Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1615, † an. 1669 den 12 Nov. Gemal, Herr Carl Nützel von Rechenberg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1601, vermählt an. 1633 den 2 Decembr. † an. 1643 den 20 August.

Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1624, ward anfänglich Pfleger zu Bezenstein nachgehends aber zu Lauff und starb an. 1683 den 17 Decembr. Gemalin, (I) Johanna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Christoph Löffelholzens von Colberg, des innern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, Tochter, geboren an. 1634 den 25 Junii, vermählt an. 1652 den 30 August. ward an. 1663 den 20 April bey Erlastegen von einem Strassen Rauber dergestalten verwundet, daß sie den 24 April daran starb. (II) Helena Barbara Ebnerin von Eschenbach, Herrn Hanß Jacob Ebners von Eschenbach, Pflegers der Nürnbergischen Aemter Bezenstein und Stierberg, dann Frauen Annä Barbarä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Rummlin von Zanth, Tochter, geboren an. 1635 den 10 August. vermählt an. 1664 den 2 Januar. zu Bezenstein, starb an. 1707 den 13 Januar.

Regina Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1629, starb an. 1670. Gemal, Herr Wolff Jacob Pömer, vermählt anno 1651.

Ein Sohn und eine Tochter sind in der Kindheit gestorben.

1\. Johanna Catharina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1655, † an. 1703 den 28 Octobr. Gemal, Herr Hanß Friederich Haller von Hallerstein, Ritt Meister bey den löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, wie auch Pfleger und Commendant der Nürnbergischen Vestung Lichtenau, geboren an. 1643 den 10 Mart. vermählt anno 1681 den 18 Mart. starb an. 1699 den 18 Mart.

1\. Christoph Sebastian Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1656, starb anno 1661.

1\. Martin Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1658.

1\. Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1659, starb anno 1678.

1\. Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, führete die blühende Wolffgangische Haupt Linie dauerhaffte fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXX.

2\. Johann Jacob Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1665.

2\. Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1665, starb an. 1711 den 28 Octobr. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1662, starb an. 1718 den 29 Novembr. ohne Kinder.

2\. Gabriel Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1666.

2\. Johann Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren als Zwilling an. 1668, starb anno 1669.

2\. Anna Eleonora Tucherin von Simmelsdorff, geboren als Zwilling an. 1668, starb anno 1669.

2\. Paulus Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1670.

2\. Juliana Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1671.

2\. Christoph Gottfried Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1672 starb anno 1678.

2\. Jobst Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1673, ward Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg, machte sein Hauß in der Dilling Gasse nebst den halben Zehend zu Eschenau, zu einer Stifftung vor die Tucherischen Witt Frauen, und starb an. 1731. Gemalin, Maria Jacobina Harßdörfferin, Herrn Christoph Andreä Harßdörffers, Kayserlichen würcklichen Raths, dann des ältern geheimen Raths und zweyten Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Jacobinä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1676 den 9 August. vermählt an. 1708 den 23 Octobr.

Johann Conrad Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1675, starb anno 1676.

Johann Siegemund Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1712, starb anno 1714.

Maria Sophia Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1715.

Tucher.

TABVLA DXX.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen vorjezo blühenden Wolffgangischen Linie.

GOTTLIEB Tucher von Simmelsdorff, führete die dermahlen blühende Wolffgangische Linie fort, (Tab. DXIX.) geboren anno 1662, ward anno 1678 Cadet bey den Janeckischen Regimente zu Straßburg, anno 1682 Fähndrich bey der Rhineckischen Compagnie, wohnete anno 1683 dem glücklichen Entsaz der von den Türcken belagerten Kayserlichen Residenz Stadt Wien bey, nachgehends auch, da man die Vestung Neuhäusel mit Sturm eroberte, anno 1686 aber, da man die Vestung Ofen mit stürmender Hand wegnahme. Anno 1688 ward er Lieutenant bey den löblich Seckendorffisch Fränckischen Crayß Dragoner Regimente, bekame bald darauf eine Compagnie, und gienge als Hauptmann in die Niederlande. Anno 1690 ist er als Hauptmann bey den löblich General Auffseßisch Fränckischen Crayß Dragoner Regiment recipiret worden, bey welchem er anno 1702 die Stelle als Obrist Lieutenant bekommen, anno 1727 aber würcklicher Obrister worden. Unterdessen erhielte er auch anno 1694 die Pflege des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, anno 1713 aber die Pflege des Nürnbergischen Amts und Klosters Engelthal. Anno 1710 wurde er nach Absterben des Herrn General Tuchers, beym löblichen Ritter Ort Gebürg nomine Familiæ immatriculiret. Ubrigens stifftete er ansehnliche Legata zu Kirchen und Schulen, und starb anno 1742. Gemalin, Maria Jacobina Hardeßheimin, Herrn Christoph Hardeßheims Ritt Meisters beym löblich Fränckischen Crayß, wie auch Pflegers und Commendantens des Nürnbergischen Amtes und der Vestung Lichtenau, dann Frauen Mariä Clarä Hardeßheimin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, vermählt anno 1687.

Anna Regina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1688.

Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1689 den 29 Novembr. starb anno 1723 den 7 Decembr. Gemal, Herr Adam Rudolph Kreß von Kressenstein zu Krafftshof, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1678 den 19 Februar. vermählt anno 1716 den 18 August. starb anno 1742 den 23 Novembr. ohne Kinder.

Susanna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1691.

Christoph Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1696, starb anno 1698.

Carl Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1698, starb anno 1707.

Johanna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1699.

Carl Benedict Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1701, ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, gab solche Pflege auf, und übernahme die Administration der Tucherischen Stifftungs Güter auf den Lande, ward anno 1733 beym löblichen Ritter Ort Gebürg nomine Familiæ immatriculiret, und lebet dermalen in Nürnberg. Gemalin, Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach, Herrn Johann Wilhelm Ebners von Eschenbach, und Frauen Susannä Clarä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1710, vermählt anno 1730 den 4 Jul.

Sabina Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1703, starb anno 1704.

Maria Jacobina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1731.

Johann Gottlieb Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1732.

TABULA DXXI.

Von denen Tucherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Maria Jacobina Tucherin v. Simmelsdorff.
  - Carl Benedict Tucher v. Simmelsdorff, dermalen Administrator der Tucherischen Stifftungs Güter auf dem Lande.
    - Gottlieb Tucher von Simmelsdorff, Obrister des löblich Fränckischen Crayses Dragoner Regimentes.
      - Hanß Sebastian Tucher von Simmelsdorff, Pfleger zu Lauff
        - Paulus Tucher von Simmelsdorff.
          - Tobias Tucher, Senator und Bau Meister.
          - Catharina Imhof.
        - Magdalena Gebhardin.
          - Christoph Gebhard.
          - Elisabetha Tezlin
      - Johanna Maria Löffelholzin v. Colberg.
        - Christoph Löffelholz von Colberg, Senator.
          - Christoph Löffelholz von Colberg, Senator und Scholarcha.
          - Sabina Harsdörfferin.
        - Magdalena Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff
          - Magdalena Geuderin v. Heroldsberg.
    - Maria Jacobina Hardesheimin.
      - Christoph Hardesheim, Ritt-Meister beym löblich Fränckischen Crayß Curaßier Regimente, wie auch Pfleger und Commendant zu Lichtenau
        - Justinus Hardesheim, verschiedener Fürsten Rath und Consiliarius zu Nürnberg.
          - Christoph Hardesheim, Consiliarius zu Nürnberg.
          - Sabina Hackin von Sul genannt von Thill.
        - Martha Guglin v. Brand
          - Christoph Andreas Gugel von Brand, Hochfürstlich Sachsen Coburgischer Rath und Consiliarius zu Nürnberg.
          - Maria Nüßlin v. Eschenau.
      - Maria Clara Löffelholzin von Colberg.
        - Christoph Löffelholz von Colberg.
          - Christoph Löffelholz von Colberg.
          - Sabina Harsdörfferin.
        - Magdalena Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff.
          - Magdalena Geuderin v. Heroldsberg.
  - Maria Catharina Ebnerin von Eschenbach.
    - Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach.
      - Friederich Wilhelm Ebner von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Herr.
        - Jobst Wilhelm Ebner v Eschenbach, des ältern geheimen Raths und obrister Hauptmann.
          - Hanß Wilhelm Ebner v. Eschenbach, Amtmann des Waldes St. Sebaldi
          - Helena Roggenbachin.
        - Maria Helena Behaimin.
          - Paulus Behaim vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Maria Magdalena Bayerin.
      - Anna Felicitas Hallerin von Hallerstein.
        - Hanß Wilibald Haller von Hallerstein, Senator.
          - Paulus Haller von Hallerstein
          - Maria Colerin von Neunhof
        - Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill.
          - Jacob Hack von Sul genannt von Thill.
          - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
    - Susanna Clara Gammersfelderin v. Solar.
      - Joachim Siegmund Gammersfelder v. Solar.
        - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Sibylla Margaretha Fanckin.
          - Jacob Fanck.
          - Margaretha Rebhanin v. Göppmannsbühl.
      - Clara Sabina Oelhafin v. Schöllenbach
        - Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Königlich Französischer Capitain.
          - Johann Christoph Oelhafen v. Schöllenbach Pro Cancellarius der Universität Altorff.
          - Anna Maria Harsdörfferin
        - Martha Catharina Welserin.
          - Sebastian Welser, Kayserlicher Ritt Meister.
          - Martha Hackin von Sul genannt von Thill.

TABVLA DXXII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hieronymisch blühenden Linie.

Hieronymus Tucher, Stamm Herr der aus der jüngern Haupt Branche hergekommenen Hieronymischen Linie, welche dermalen in zwey gesegneten Aesten blühet (Tab. DXIII.) geboren anno 1504, wendete sich von Nürnberg in die Niederlande, sezete sich zu Antorff, starb anno 1540 daselbsten, und liegt in der Frauen Kirche allda begraben. Gemalin, Anna Maria Odheimin, vermählt anno 1539.

Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1540 zu Antorff, ward anno 1555 nach Vienne in Franckreich geschickt, die Sprache zu erlernen, reisete alsdann nach erlangten Jahren nach Ungarn, von dar wieder nach Franckreich, und hatte die Gnade und Ehre bey dem König Carolo IX. Cammer Herr zu werden, verfügete sich hierauf nach Nürnberg, kame anno 1575 daselbsten in den Rath, ward anno 1598 alter Burgermeister, endlich aber anno 1607 beym ältern geheimen Rath Losungs Herr. Er machete seinen Siz Beringersdorff zu einer Tucherischen Vorschickung titulo oneroso, und verordnete, daß die Pfarrey daselbst ewig bey den Tucherischen Nahmen und Stamm bleiben solle, starb anno 1610. Gemalin, Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach, vermählt anno 1562.

Anna Maria Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1563, starb anno 1606. Gemal, Herr Marcus Rieter von Kornburg zu Kornburg und Kalbensteinberg, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1569 den 26 Aug. vermählt an. 1601 starb anno 1607 den 12 Octobr.

Clara Tucherin geboren anno 1570 † an. 1596 unvermählt.

Christoph Tucher geboren an 1573, studirete zu Orleans in Franckreich, reisete nach Engeland und Italien, und † anno 1596 unvermählt.

Maria Tucherin geboren anno 1579 starb e. a.

Hieronymus Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1581, ward vorderer Assessor und Schöpf am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1652. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Andreä im Hof, des ältern geheim. Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Barbarä im Hof, einer gebornen Manlichin, Tochter, geboren anno 1583 den 17 Nov. vermählt anno 1605 den 10 Junii, starb anno 1652 den 19 April.

Sebald Tucher von Simmelsdorff geboren anno 1583, kame in den Rath zu Nürnberg und starb anno 1649. Gemalin, Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Maximilian Veit Holzschuhers, u. Frauen Magdalenä Holzschuherin, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, vermählt anno 1609 den 28 Mart. starb anno 1671 den 31 August.

(Kinder des Sebald Tucher:)

Christoph Marcus Tucher v. Simmelsdorff, geboren und gestorben an. 1610.

Sebald Tucher v. Simelsdorff, geboren an 1611 † an. 1674 unvermählt.

Maria Catharina Tucherin v. Simmelsdorf geb. anno 1613 † an. 1684 unvermählt.

Christoph Bonaventura Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1616, stifftete in die Tucherische Kirche zu St. Helena ein neues Orgel-Werck und ein Capital zur Besoldung eines Organisten, † an. 1687 unvermählt.

Clara Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1619, machte eine Stifftung vor die vier ältesten Fräulein aus dem Tucherischen Hause, u. † an. 1693 unvermählt.

Marcus Friedrich Tucher v Simmelsdorff, geboren an. 1622, starb anno 1684 unvermählt.

(Kinder des Hieronymus Tucher:)

Christoph Tucher v. Simelsdorff führete die Hieronymische Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXIII.

Hieronymus Tucher von Simelsdorff, geboren an. 1612, starb an. 1643 unvermählt

Gratianus Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1617, machte sein Hauß unter der Veste nebst verschiedenen Zinß- und Gülten zu einem Tucherischen Fidei-Commiss, und starb anno 1693 ohne Kinder. Gemalin, Anna Felicitas Hackin v Sul genannt von Thill, Herrn Christoph Hacks v. Sul genannt v. Thill, Hauptmanns und Frauen Annä Mariä Hackin von Sul genannt von Thill, einer gebornen Behaimin, Tochter / Herrn Georg Tobiä Peßlers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1620 den 2 Nov. vermählt anno 1679.

Friederich Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1614 starb anno 1659. Gemalin, Eva Helena Schürstabin, vermählt anno 1656.

Maria Magdalena Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1621, † an. 1648 den 23 Dec. Gemal, Herr Georg Siegemund Fürer v. Haimendorff, des ältern geheimen Raths u. dritter oberster Hauptmann zu Nürnberg, geboren an. 1612 den 9 Oct. vermählt an. 1642 den 14 May, starb an. 1677 den 14 Jan.

Johann Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1657, nahm Kriegs Dienste an und starb an. 1691 unvermählt.

TABVLA DXXIII.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hieronymisch blühenden Linie.

Christoph Tucher von Simmelsdorff, führete die vorjetzo blühende Hieronymische Linie gesegnet fort, (Tab. DXXII.) geboren anno 1610, kam in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1661 den 10 Junii. Gemalin (I) Ursula Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, und Frauen Ursulä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1617 den 20 Junii, vermählt anno 1641 den 5 April, starb anno 1650 den 20 Septembr. da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna Sabina Hallerin von Hallerstein, Herrn Hanß Wilhelm Hallers von Hallerstein zu Kalchreuth und Helmstädt, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1612 den 2 Novembr. vermählt anno 1651 den 20 May, starb anno 1653 den 25 Jul. da sie ihm eine Tochter geboren. (III) Clara Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, Herrn Christoph Hackens von Sul genannt von Thill, und Frauen Annä Mariä von Thill, einer gebornen Behaimin, Tochter, geboren anno 1626 den 17 Mart. vermählt anno 1654, starb, da sie einen Sohn mit ihm gezeuget anno 1656 den 16 Junii.

1\. Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymischen Haupt Branche entsprungen und dermahlen blühenden Carl Christophischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXIV.

1\. Ursula Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1643, starb anno 1664 den May. Gemal, Herr Esaias Pfinzing von Henfenfeld, des Heiligen Römischen Reichs Stadt-Blut- u. Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1635 den 5 Jan. vermählt anno 1662 den 10 Nov. † an. 1714 den 19 Nov.

1\. Georg Christoph Tucher v. Simmelsdorff geboren anno 1647, starb anno 1652.

1\. Jobst Christoph Tucher v. Simelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymischen Haupt Branche entsprungen- und vorjetzo blühenden Jobst Christophischen Linie. Von ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXVI.

1\. Maria Magdalena Tucherin v. Simelsdorff, geboren und gestorben anno 1651.

2\. Maria Sabina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1653.

3\. Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff geboren an 1655 ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1712 den 12 Aug. Gemalin (I) Maria Helena Pömerin, Herrn Georg Ernst Pömers, Pflegers des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, und Frauen Mariä Helenä Pömerin, einer gebornen Roggenbachin, Tochter, geboren anno 1655, vermählt anno 1684 † an. 1696, da sie 4 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Helena Regina im Hof, Herrn Georg Andreä im Hof, des innern geheimen Raths und vordersten Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Helenä Catharinä im Hof, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1668 den 16 August. vermählt anno 1697 den 22 Febr. starb anno 1713 im Martio als Wittwe, da sie ihm 9 Kinder geboren.

1\. Clara Helena Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1685 den 1 Febr starb anno 1733 den 11 Oct. Gemal (I) Herr Wolff Jacob Schmidtmayer von und zu Schwarzenbruck, vermählt anno 1704 starb an. 1707 da er ihr den Adelichen Sitz Schwarzenbruck hinterlassen. (II) Herr Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, auf Vorra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff, wie auch dermaliger Aeltester seines Adelichen Geschlechtes, welcher durch Sie Schwarzenbruck überkommen, geboren anno 1679 den 17 Jul. vermählt anno 1708 den 7 May.

2\. Helena Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1687.

1\. Maria Hedwig Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1691. Gemal, Herr Gabriel Siegemund im Hof, Pfleger des Nürnbergischen Amtes u. der Stadt Altorff, geboren an. 1683. vermählt anno 1722 den 15 Septembr.

1\. Clara Sabina Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1694, starb in der Jugend.

2\. Georg Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren anno 1697 den 1 Dec. starb anno 1706.

2\. Georg Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1698, starb anno 1706.

2\. Catharina Regina Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1701.

TABVLA DXXIV.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hieronymisch- aus solcher aber gekommenen Carl Christophisch vorjezo blühenden Linie.

Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymischen Haupt Branche hergekommen und vorjezo blühenden Carl Christophischen Linie (Tab. DXXIII.) geboren anno 1642, starb anno 1693. Gemalin, Maria Magdalena Praunin, vermählt anno 1680.

Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1683 den 11 Jul. ist seit anno 1733 Senator zu Nürnberg, und dermahlen Pfleger des Siech Kobels zu St. Jobst wie auch Aeltester seines Reichs Adelichen Geschlechtes. Gemalin, Maria Felicitas im Hof, Herrn Jacob Wilhelms im Hof, Losungs Raths zu Nürnberg, und Frauen Anná Felicitas im Hof, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1689 den 16 Mart. vermählt anno 1719 den 17 Januar.

Helena Catharina Tucherin v. Simmelsdorff, geboren anno 1684, starb anno 1720 den 3 April Gemal, Herr Christoph Carl Pfinzing von Henfenfeld auf Kirchen Sittenbach, Gründlach, Reutleß und Heuchling, geboren anno 1680 den 7 Febr. vermählt anno 1707 den 1 Nov. starb anno 1739 den 5 Octobr. und liegt nebst ihr in der Kirche zu Gründlach begraben.

Helena Felicitas Tucherin von Simmelsdorff, geboren an. 1719 den 13 Decembr.

Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1721 starb anno 1726 den 15 Junii.

Sophia Maria Tucherin von Simmelsdorff geboren anno 1723 den 5 Nov.

Carl Christoph Tucher v. Simmelsdorff, geboren an. 1725 den 1 Novembr.

Anna Maria Tucherin v. Simmelsdorff, geboren an. 1727 den 17 May.

TABVLA DXXV.

Von denen Tucherischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff.
  - Christoph Wilhelm Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg, und dermaliger Senior Familiä.
    - Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff.
      - Christoph Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
        - Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, vorderer Assessor am Stadt- und Ehe-Gericht.
          - Christoph Tucher von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach.
        - Catharina im Hof.
          - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Barbara Manlichin.
      - Ursula Fürerin von Haimendorff.
        - Johann Moriz Fürer von und zu Haimendorff auf Renzenhof.
          - Christoph III. Fürer von und zu Haimendorff, Renzenhof und Himmelgarten, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Susanna Hallerin von Hallerstein.
        - Ursula Tucherin von Simmelsdorff.
          - Leonhard Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
          - Juliana im Hof.
    - Maria Magdalena Praunin.
      - Georg Paulus Praun.
        - Hanß Praun.
          - Hanß Praun.
          - Magdalena Gammersfelderin von Solar.
        - Maria Catharina Reblin.
          - Conrad Rebl.
          - Catharina Marschallin von Herren Gosserstädt.
      - Catharina Clara Hardesheimin.
        - Theodorus Hardesheim.
          - Christoph Hardesheim, Consiliarius zu Nürnberg.
          - Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Barbara Freyin Ehrenreutherin von Hofraith.
          - Christoph Freyherr Ehrenreuther von Hofraith.
          - Barbara von Bertholdshoffen
  - Maria Felicitas im Hof.
    - Jacob Wilhelm im Hof Losungs Rath zu Nürnberg.
      - Wilhelm im Hof, des ältern geheimen Raths und vorderster Scholarcha zu Nürnberg.
        - Wilhelm im Hof.
          - Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.
          - Catharina im Hof.
        - Dorothea Rosina Kreßin von Kreßenstein.
          - Hieronymus Kreß von Kreßenstein, Senator zu Nürnberg.
          - Rosina von Freydel.
      - Maria Helena Pömerin.
        - Albrecht Pömer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Jacob Pömer
          - Barbara Löffelholzin von Colberg
        - Helena Sabina Pfinzingin von Henfenfeld.
          - Martin Seifried Pfinzing von Henfenfeld, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Magdalena Keulbauerin.
    - Anna Felicitas Holzschuherin von Neuenbürg.
      - Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator zu Nürnberg.
        - Georg Holzschuher von Neuenbürg, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
          - Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator zu Nürnberg.
          - Regina im Hof.
        - Maria Scheurlin von Defersdorff.
          - Carl Scheurl von Defersdorff, Pfleger zu Lichtenau.
          - Sibylla Eheimin.
      - Anna Catharina Welserin von Neunhof.
        - Sebald Welser von Neunhof.
          - Sebald Welser.
          - Susanna Tucherin von Simmelsdorff.
        - Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg.
          - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, Amtmann des Waldes St. Sebaldi.
          - Anna Tanberin.

TABVLA DXXVI.

Von denen Herren Tuchern von Simmelsdorff in jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hieronymisch- aus solcher aber gekommenen Jobst Christophisch vorjezo blühenden Linie.

Jobst Christoph Tucher von Simmelsdorff, Stamm Herr der aus der Hieronymischen Haupt Branche hergekommenen und dermahlen Jobst Christophisch blühenden Linie, (Tab DXXIII) geboren anno 1650, starb anno 1712. Gemalin, Anna Maria von Thill, Herrn Christoph Siegemund Hackens von Sul genannt von Thill zu Thüngsfeld, Amtmanns beym Umgeld zu Nürnberg, und Frauen Mariä Clarä Hackin von Sul genannt von Thill, einer gebornen M:ssin von Eichenau, Tochter, geboren anno 1654 den 28 Mart. vermählt anno 1679 den 4 August.

Carl Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren an 1681, ward an 1709 Ritt Meister bey den löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, kam an. 1737 in den Rath zu Nürnberg, und starb an. 1742 den 29 Decembr. Gemalin, (I) Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Haller'in von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1684 den 6 Februar. vermählt an. 1713 den 24 Octobr. starb an. 1734 den 10 Jul. (II) Eleonora Charlotta von der Delsniz, Herrn Johann Friederichs von der Delsniz, und Frauen Sophiä Perpetuä von der Delsniz, einer gebornen von Watzdorff, Tochter, geboren an. 1711 den 24 Mart. vermählt an. 1735 den 17 Octobr.

Maria Ursula Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1683, starb anno 1735 den 8 Decembr. Gemal, Herr Georg Stephan Pömer, geboren anno 1675, vermählt anno 1710 den 11 Mart.

Johann Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1688.

Helena Elisabetha Tucherin von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1692.

Helena Clara Tucherin von Simmelsdorff, geboren anno 1694. Gemal, Herr Jobst Wilhelm Fürer von Haimendorff auf Renzenhof, geboren anno 1688 den 10 Oct. vermählt anno 1730 den 15 Septembr.

2.
Friederich Wilhelm Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1736 den 12 August.

1.
Jobst Christoph Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1738 den 4 August.

2.
Georg Christian Carl Tucher von Simmelsdorff, geboren und gestorben anno 1742 den 4 Februar.

TABULA DXXVII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach.

Die Herren Volckamer von Kirchen Sittenbach gehören ihren Ursprung nach zu den alten Ober Pfältzischen Adel, massen aus sichern Urkunden dargethan werden kan, daß dieselben sowohl in der Stadt Neumarck selbsten, als auch auf den Lande in dasigen Gegenden, ansehnliche Güter besessen, und ihren Adelichen Stand biß ins 14 Seculum auf denen ihnen zuständig gewesenen ritterlichen Ansitzen, fortgeführet, biß sich eine Branche davon, wegen der damahligen schwehren Kriegs Läuffte, da nehmlich unter Regierung Kaysers Ludovici Bavarici sonderheitlich die obere Pfaltz sehr mitgenommen und aufs empfindlichste heimgesucht worden, nach Nürnberg gezogen, und daselbsten unter die alten Rathsfähigen Häuser auf und annehmen lassen. Es will zwar das Rixnerische Turnier Buch zu behaupten suchen, daß schon anno 1197 Herr Sebald Volckamer, in Anordnung des vom Römischen Kayser Henrico VI. in die Reichs Stadt Nürnberg verlegten Turniers, von dem Rath in Nürnberg, als einer aus dessen Mittel, denen Turnier Vögten hülffliche Hand zu leisten, verordnet worden sey, welcher auch nach geendigten Turnier die Ehre gehabt, allerhöchst besagte Kayserliche Majestät, nebst andern seines Geschlechts biß Donauwörd mit 13 Pferden zu begleiten, und von allerhöchst denenselben mit viel besondern Gnaden angesehen, auch in seinem hergebrachten edlen Herkommen bestätiget, und andern Turniermäßigen Familien gleich geschätzet zu werden; Man findet aber ausser besagten Turnier Buch sonst nirgends einen Beweiß davon, und ziehet daher dieses Rixnerische Vorgeben in Zweiffel, zumalen, da hinlänglich darzuthun, daß Herr Hartwig Volckamer der erste gewesen, welcher aus diesem edlen Geschlechte anno 1362 zu Nürnberg Senator worden. Gesetzt es hätte auch seine Richtigkeit, daß Herr Sebald Volckamer anno 1197 im Rath gewesen, so leuchtete keine andere Wahrscheinlichkeit als diese in die Augen, daß sich eine Branche von dem Volckamerischen Hause in denen grauesten Zeiten von der Pfältzischen Haupt-Linie abgesondert und nach Nürnberg gewendet haben, auch daselbsten schon lange zuvor erloschen gewesen seyn müste, ehe Herr Hartwig Volckamer dahin gezogen. Nachstehendes Geschlechts Register hebet sich von solchen Zeiten an, da man im Stande ist, den Stamm Herrn mit allen seinen Generationibus hinlänglich zu beweisen. Zum voraus ist nur noch zu gedencken, daß die Volckamerische Familie, eine der vornehmsten und edelsten in Nürnberg, welche sich nunmehro über 400 Jahre bey dasiger Republique höchst verdient gemacht und die höchsten Ehren Stellen bekleidet hat.

Ulrich Volckamer, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechtes, wohnete zu Neumarck in der obern Pfaltz, und starb anno 1278. Gemalin, Elisabetha von Seckendorff, Herrn Arnolds von Seckendorff genannt Rold, Erb Schenckens des Burggrafthums zu Nürnberg und Ritters, Tochter.

Heinrich Volckamer, wohnete zu Neumarck neben den Hauß, wo heutiges Tags das Volckamerische Wappen, nebst dessen Nahmen und der Jahr Zahl anno 1330 noch zu sehen ist, war bekannt anno 1278. 1286. 1290. 1300. und starb anno 1330. Gemalin, Elisabetha von Brand, Herrn Cunzens von und zu Brand, Ritters, Tochter.

Hermann Volckamer zu Neumarck. Gemalin, Anna Erlbeckin, Herrn Gerhard Erlbeckens zu Sinningen, Tochter. Sie lebten beyde noch anno 1358.

Ulrich Volckamer zu Neumarck, begleitete die Stelle eines Schöpfens zu Amberg, und starb anno 1401 als der Letzte dieser Linie zu Neumarck, liegt auch in der Pfarr Kirche daselbsten begraben. Gemalin, Margaretha Gieserin von Winzer zu Amberg.

Clara Volckamerin. Gemal, Herr Jacob von Seldiz.

Ulrich Volckamer zu Neumarck, florirete anno 1358 und starb anno 1377. Gemalin, Hedwig Weiglin aus dem Hause der alten Herren von Neumarck.

Frantz Volckamer zu Neumarck, starb an. 1341 ohne Kinder. Gemalin, Anna Voglin.

Bernhard Volckamer, starb an. 1336 ohne Kinder. Gemalin, Sophia von Wambach.

Hartwig Volckamer, lebte zur Zeit der schwehren Kriegs Läuffte Kaysers Ludovici Bavarici, und zog von Neumarck anfänglich nach Würzburg, von dar aber anno 1337 nach Nürnberg, kame daselbsten in den Rath anno 1362 und starb anno 1375. Seine Unterthanen zu Aschelwang wurden in damahligen Läufften gebrandschazet. Gemalin, Hedwig Brendlin, starb anno 1369.

Ulrich Volckamer. Gemalin, Elisabetha Rindsmaulin, Herrn Marquard Rindsmauls, Tochter, † an. 1336 ohne Kinder.

Cunz Volckamer, lebte anno 1375 und starb anno 1406 unvermählt. Er liegt in der Nürnbergischen Kirche zu St. Lorenz, wo sein aufgehangener Schild annoch zu sehen ist.

Heinrich Volckamer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen sogenannten Lorenzer Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXVIII.

Hermann Volckamer, kauffte anno 1400 von Herrn Hieronymo Ebnern das Dorff Kraffts hof, und übergab es bald hernach wiederum käuflich Herrn Hieronymo Kreßen, † a. 1404. Gemalin, Helena Vorchtlin.

Hartwig Volckamer, Stamm Herr der blühenden sogenannten Sebalder Haupt-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXXXI. B.

Catharina Volckamerin. Gemal, Herr Erhard Stromer von Reichenbach, † an. 1359 am Tag Philippi und Jacobi, und liegt nebst ihr bey St. Lorenzen im Chor begraben.

Hermann Volckamer, war Spital Meister zu Nürnberg, starb anno 1431 ohne Leibes Erben, und liegt in der Kirche zu St. Lorenz begraben. Gemalin, (I) Barbara Lonerin. (II) Agnes Würfflin.

Hanß Volckamer, starb an. 1406 mannbar und unvermählt.

TABULA DXXVIII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in erloschener Lorenzer Haupt-Linie.

Heinrich Volckamer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen sogenannten Lorenzer Haupt-Linie, (Tab. DXXVII.) kam in den Rath zu Nürnberg anno 1378, und starb anno 1389. Gemalin, (I) Anna Schürstabin von Oberndorff, Herrn Leupold Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Annä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Ammonin, Tochter. (II) Elisabetha Raspin, Herrn Ulbrach Raspens, und Frauen Margarethä Raspin, einer gebornen von Seckendorff, Tochter.

1. Franz Volckamer, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, hielte sich 2 Jahre zu Caschau auf, und starb anno 1401 zu Nürnberg. Gemalin, Cunegunda Pozlingerin, Herrn Sebald Pozlingers Schwester. Sie ruhen beyde bey St. Lorenz.

1. Hanß Volckamer, Stamm Herr der aus der Lorenzer Haupt Branche erloschenen Hansischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXIX.

1. Andreas Volckamer, führete die Lorenzer Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXX.

2. Clara Volckamerin, starb an. 1423. Gemal, Herr Hanß Löffelholz der Krause genannt, vermählt an. 1431, † an. 1448 am Tag Simonis und Judä, und ruhet nebst ihr zu St. Sebald.

2. Catharina Volckamerin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, ward an. 1420 zur 35sten Aebtißin daselbsten erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 10 Jahre vor, starb an. 1430 und liegt in besagter Kloster Kirche begraben.

1. Elisabetha Volckamerin, starb an. 1396. Gemal, Herr Fritz Nützel, vermählt anno 1372, starb anno 1391, und liegt nebst ihr bey den Barfüsern zu Nürnberg.

1. Margaretha Volckamerin, starb anno 1393. Gemal, Herr Crafft Behalm, geboren anno 1326 Dienstags vor Palmarum, starb anno 1406, und liegt nebst ihr bey St. Catharina.

1. Barbara Volckamerin, starb anno 1393. Gemal, Herr Hanß Mendel, vermählt anno 1387, starb anno 1413.

Hanß Volckamer, starb anno 1492. Gemalin, Agnes Gruberin, Herrn Hanß Grubers Tochter, und Herrn Hanß Grolands von Oedenberg, Senatoris zu Nürnberg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1452, starb anno 1488.

Margaretha Volckamerin, starb anno 1494. Gemal, Herr Jobst Spalter von Weissenburg, Herrn Erhard Spalters von Weissenburg, und Frauen Margarethä Spalterin von Weissenburg, einer gebornen Spitzerin, Sohn, starb anno 1481, und liegt nebst ihr zu Weissenburg begraben.

TABULA DXXIX.

Von denen Herren Volckamern von Kirchensittenbach in erloschener Lorenzer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hansischen Neben-Linie.

Hanß Volckamer, Stammherr der aus der Lorenzer Haupt-Branche entsprungen, aber auch wieder erloschenen Hansischen Neben-Linie (Tab. DXXVIII.) geboren anno 1379, wohnete am Roßmarckt zu Nürnberg, hatte den adelichen Ansitz Wolckersdorff, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1458, ward alter Burgermeister anno 1460, starb anno 1467 und liegt bey St. Lorenz begraben. Gemalin Anna Tucherin, Herrn Hanß Tuchers Senatoris und Losungers Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Schalmin, Tochter, geboren anno 1387, vermählt anno 1402, starb anno 1427 den 6 Februar.

Clara Volckamerin, geboren an. 1404 † 1439 Gemal, Hr. Conrad im Hof, vermählt an. 1422 Freytags nach Pfingsten, † an. 1449 Donnerstags vor Michaelis, und liegt nebst ihr bey St. Sebald begraben.

Hanß Volckamer, geboren anno 1405 † jung.

Erhard Volckamer, geboren anno 1406 † jung.

Anna Volckamerin, geboren anno 1407, † anno 1412

Franz Volckamer, geboren anno 1408 † jung.

Elisabetha Volckamerin, geboren an. 1410 † anno 1413

Hanß Volckamer, geboren anno 1409 kam in den Rath zu Nürnberg anno 1475, † anno 1487, und ruhet zu St. Lorenz. Gemalin (I) Clara Grolandin, Herrn Leonhard Grolands, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Cunegundä Grolandin, einer gebornen Rummlin, Tochter, vermählt an. 1434, starb anno 1437, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Anna von Lochheim, Herrn Hanzens von Lochheim, und Frauen Clarä von Lochheim, einer gebornen Graserin, Tochter, vermählt anno 1438, starb anno 1456, da sie ihm 12 Kinder geboren.

Brigitta Volckamerin, geboren anno 1411, starb anno 1488. Gemal, Herr Hanß Dilchtoler, vermählt an. 1426 starb anno 1453

Ursula Volckamerin, geboren anno 1412 starb an. 1436. Gemal, Herr Hanß Uhlstädter, vermählt anno 1428, † anno 1449

Gottlieb Volckamer, geboren an. 1415 † anno 1426

Anna Volckamerin, geboren an. 1415 starb in etlichen Wochen.

Anna Volckamerin geboren an. 1418 starb anno 1421

Anna Volckamerin, geboren an. 1443 starb eodem anno

1 Cunegunda Volckamerin, geboren anno 1435. Gemal Hr. Gabriel Mendel, vermählt anno 1455. † anno 1463 Sonntags nach Petri und Pauli.

1 Ottilia Volckamerin, geboren an. 1436 starb anno 1449

1 Hanß Volckamer, geboren an. 1437 starb in der Kindheit.

2 Hanß Volckamer, geboren anno 1439 kam in den Rath zu Nürnberg, und ward an statt Herrn Andreä Tuchers, welcher in den Carthäuser Orden gegangen, anno 1482 Baumeister, † anno 1484. Gemalin, (I) Clara Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, und Frauen Clarä Paumgärtnerin, einer gebornen Münzmeisterin, Tochter, geboren an. 1448, vermählt anno 1464, starb an. 1472. (II) Catharina Grossin, Herrn Nicolai Grosens, und Frauen Elisabethä Grosin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, geboren an. 1456 vermählt anno 1473, starb an. 1499 da sie sich zum zweyten mal mit Hrn. Wilhelm von Bonnberg, vermählt gehabt.

2 Anna Volckamerin, geboren anno 1440 † an. 1448

2 Sebald Volckamer, geboren an. 1441 war an. 1479 in dem Baarfüsser Orden, und starb an. 1489

2 Georg Volckamer, geboren an. 1443, starb e. a.

2 Leonhard Volckamer geboren an. 1444, starb ohne Kinder. Gemalin, Anna v Wolckenstein. Herren Veitens von Wolckenstein, und Frauen Annä von Wolckenstein, einer gebornen Treibenschmidtin, Tochter, vermählt an. 1469

2 Gottlieb Volckamer, geboren an. 1446 starb an. 1451

2 Veit Volckamer, geboren an. 1447 starb e. a.

2 Ursula Volckamerin, geboren an. 1449 starb anno 1450

2 Elisabetha Volckamerin, geboren an. 1451 † a. 1503

2 Georg Volckamer, geboren an. 1453 starb an. 1484

2 Margaretha Volckamerin geboren anno 1455 starb e. a.

1 Wolff Volckamer, geboren anno 1465 † an. 1466

1 Clara Volckamerin, geboren anno 1466 Gemal Herr Egidius Dörrer von der Untern Bürg.

1 Cunegunda Volckamerin, geboren anno 1467 starb an. 1469

1 Hanß Volckamer, geboren an. 1468 starb anno 1469

1 Hanß Volckamer, geboren anno 1469, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1504 ward alter Burgermeister an. 1515, Septemvir anno 1529, Losungs Herr anno 1532, und starb an. 1536 den 30 Januar. Gemalin (I) Margaretha Tucherin, Herrn Anton Tuchers, und Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Reichin, Tochter, geboren anno 1477 vermählt anno 1493, starb anno 1513 den 24 Sept. in der Geburt S Arbeit, und liegt bey St. Sebald, wo ihr Gedächtnis auf einem Pfeiler befindlich. (II) Anna Harsdörfferin, Hrn Hanß Harsdörffers, und Frauen Margarethä Harsdörfferin, einer gebornen Nützlin, Tochter, vermählt anno 1514 den 10 Jul. starb anno 1560 als Wittwe.

1 Dorothea Volckamerin, geboren und gestorben anno 1471

2 Catharina Volckamerin, geboren und gestorben anno 1479.

1 Hanß Volckamer starb als ein Kind

1 Hanß Volckamer geboren und gestorben anno 1513

2 Hanß Volckamer starb in der Jugend.

2 Anna Volckamerin, † an. 1573 den 31 Jul. Gemal, Herr Jobst Tetzel, vermählt anno 1535 den 7 Jul. starb an. 1575 den 13 Oct.

2 Hanß Volckamer kame anno 1544 zu Wien in Gebrechlichkeit seiner Sinnen, und starb anno 1578 zu Nürnberg als der Letzte dieser Hansischen Neben-Linie.

2 Barbara Volckamerin, † in der Jugend.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Lorenzer wieder erloschenen Haupt-Linie.

Andreas Volckamer, führete die Lorenzer wieder ausgegangene Haupt-Linie fort, (Tab. DXXVIII.) kam in den Rath zu Nürnberg, stunde bey den Herrn Bischoff Johannsen zu Eichstädt in besondern Gnaden, und erlangete von demselben, daß ihme mit Bewilligung des Stiffts Herrieden, der Leichnam St. Eucharii gegeben wurde, welchen er in St. Lorenzer Kirche nach Nürnberg führen liese, da er denn zugleich anno 1419 St. Eucharii Altar dahin stifftete. Er starb anno 1437 und liegt bey St. Lorenz begraben. Gemalin, Margaretha Hallerin, Herrn Georg Hallers zu Gräfenberg, und Frauen Annä Hallerin, einer gebornen Weiglin, Tochter, vermählt anno 1391, starb anno 1436.

Andreas Volckamer, empfienge vor sich und seine Herren Brüder vom König Laßlau in Ungarn und Böhmen, die Lehen über 4 Güter zu Heuchlingen anno 1455 Fer. 3. Nativit. zu Wien, und starb anno 1456. Gemalin, (I) Catharina Mendlin, Herrn Wilhelm Mendels, und Frauen Catharinä Mendlin, einer gebornen Teufflin, Tochter, vermählt anno 1434 starb anno 1439. (II) Anna Harsdörfferin, Herrn Heinrich III. Harsdörffers von und zu Eschenbach, Rüselbach und Sietgers, dann Frauen Annä Harsdörfferin, einer gebornen Storzin, Tochter, vermählt anno 1440 starb anno 1456.

Erasmus Volckamer, starb zwar mannbar aber doch unvermählt.

Leonhard Volckamer, ward ein Carthäuser Mönch zu Nürnberg, stifftete eine ewige Meße täglich im Chor zu halten, und starb anno 1438.

Stephan Volckamer, führete die Lorenzer Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXI.

Wilhelm Volckamer, ward anno 1446 Presbyter bey denen Carthäusern, vermachte nebst seinem Bruder Leonhard dem Kloster 2000 fl. und † anno 1469.

Gottlieb Volckamer, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1454, ward nach Herrn Martin Holzschuhern an. 1468 der Stadt Zins Meister und starb an. 1475. Gemalin, (I) Ursula Mendlin, Herrn Wilhelm Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, vermählt an. 1440 starb an. 1450. (II) Margaretha Schürstabin von Oberndorff, Herrn Hans Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Elisabethä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Nummlin von Zanth, Tochter, vermählt an. 1451. Sie gienge nach ihres Ehe-Herrns Ableben ins Kloster und nahm den geistlichen Stand an.

Franz Volckamer wird unter den Zeugen gefunden anno 1431. 1442 und 1448.

1. Catharina Volckamerin, Gemal, Herr Philipp Groß, geboren an. 1424, vermählt anno 1452, starb anno 1504.

1. Agatha Volckamerin. Gemal, Herr Hans Schuler, vermählt an. 1457, starb an. 1506 und liegt nebst ihr in der Kirche zu St. Sebald begraben.

1. Gottlieb Volckamer, geboren anno 1440, starb anno 1443.

2. Bernhard Volckamer, geboren anno 1453, starb anno 1515.

TABVLA DXXXI. A.

Von denen Herren Volckamern in Lorenzer wieder erloschenen Haupt Linie.

Stephan Volckamer, führete die wieder ausgegangene Lorenzer Haupt Linie fort (Tab. DXXX.) und starb anno 1461. Gemalin, Walburga Kreßin, Herrn Conrad Kreßens, und Frauen Walburgä Kreßin, einer gebornen Waldstromerin von Reichelsdorff, Tochter, geboren anno 1422, vermählt anno 1439 starb anno 1491.

Frantz Volckamer starb anno 1517 unvermählt.

Cunegunda Volckamerin starb anno 1500 mannbar und unvermählt.

Clara Volckamerin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

Barbara Volckamerin. Gemal, Herr Ehrhard von der Sachs aus Thüringen.

Walburga Volckamerin, Kloster Frau zu Pillenreuth, ward anno 1476 zur 7ten Pröbstin daselbsten erwählet, stunde dem Kloster 7 Jahre vor, legte einen schönen Garten allda an, starb anno 1483, und liegt daselbsten in der Kloster Kirche begraben.

Stephan Volckamer kam in den Rath zu Nürnberg, ward vorderster alter Genannter und starb anno 1507. Gemalin, Margaretha Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margaretha Ebnerin, einer gebornen Schürstabin von Oberndorff, Tochter, vermählt anno 1493.

Matthäus Volckamer starb anno 1546 unvermählt.

Conrad Volckamer, starb anno 1562. Gemalin (I) Anna Buschin, Herrn Sebald Buschens von Nördlingen, Tochter, vermählt anno 1551 den 9 Februar. (II) Helena Rehlin von Amberg, welche sich nach seinem Ableben zum zweyten mahl mit Herrn Hansen Ringsgwand vermählt hat.

Magdalena Volckamerin starb anno 1588 den 23 Dec. Gemal, Herr Lorenz Nützel von Sündersbühl.

Felicitas Volckamerin. Gemal (I) Herr Nicolaus Hofmann (II) Herr Hanß Cammermeister genannt Camerari, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Kastner zu Neustadt an der Aisch anno 1600.

Susanna Volckamerin. Gemal, Herr Hieronymus Schürstab zu Neustadt an der Aisch, vermählt an. 1585 den 17 Mart, † anno 1628.

Hanß Volckamer starb anno 1602 den 30 Octobr an der Pest unvermählt, als der Letzte von der gesammten Lorenzer Haupt Linie.

TABVLA DXXXI. B.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt Linie.

Hartwig Volckamer, Stamm Herr der blühenden Sebalder Haupt Linie (Tab. DXXVII.) kam in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1379. Gemalin, Anna Nützlin, Herrn Peter Nützels, und Frauen Gertraud Nützlin, einer gebornen Mendlin, Tochter.

Margaretha Volckamerin ward Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, endlich aber anno 1439 zur Aebtißin daselbsten erwählet und bestätiget und starb anno 1441.

Peter Volckamer kam in den Rath zu Nürnberg anno 1396, ward alter Burgermeister anno 1414, Septemvir anno 1416, und dritter obrister Hauptmann anno 1426. Er that viele Reisen zu König Ruprechten an den Rhein und 3 Reisen zum König Siegemund in Ungarn, welcher ihm gar gnädig gewoßt, anno 1413 aber ward er von Rathswegen, Befehdungshalber an die Herren Bischöffe zu Würtzburg und Eichstädt geschicket, anno 1414 wegen Herrn Reicharts Herrns zu Hanau angemaßten Zuspruch zu der Stadt Nürnberg Reichs Steuer, auf den vom Kayser Siegemund dieserwegen angesezten Tag nacher Speyer, und als die Stadt Nürnberg Herrn Graf Wilhelmen von Montfort zum Feind gehabt, eodem anno nacher Cadolzburg zum Kayser Siegemund, dann anno 1415 nebst Herrn Sebald Pfinzing auf das Concilium nach Costnitz. Anno 1417 commandirete er das Nürnbergische Kriegs Volck als Obrister, so dem Kayser Sigismundo wieder Herzog Friederichen von Oesterreich zu Hülffe zog. Anno 1424 reisete er nebst ermeldeten Herrn Pfinzing nacher Wien, auf den der Hussiten wegen daselbst angestellten Tag, und anno 1429 nebst Herrn Stephan Coler nochmahls dahin zum Fürsten Tag, anno 1427 aber wurde er, als Herr Marggraf Friederich von Brandenburg, dem Rath zu Nürnberg die Burg sammt denen Waldungen und andern mehr verkauffete, nebst Herrn Sebald Pfinzing als Bevollmächtigter zu dieser Handlung, von Raths wegen erkläret. Endlich ist er auch nach noch viel andern wichtig und glücklich vollbrachten Gesandschafften anno 1432 von gemeiner Stadt wegen zum Kayser Sigismundo nach Senis in Italien abgeordnet worden, woselbst er anno 1432 am Tage Mariä Geburth gestorben, und liegt in dasiger Pfarr Kirche begraben. Sonsten ist noch zu gedencken, daß er stattliche Güter um Windsheim und Rothenburg besessen, worauf er, vermöge Kayserlich und Königlicher Privilegien, nicht alleine den Blut-Bann, sondern auch alle hohe und niedere Gerichtsbarkeit exerciret hat, und anno 1400 kauffte er die Burg Farnbach mit aller Ein- und Zugehörung, von Herrn Rappolden von Külsheim. Gemalin, Anna Hallerin, Herrn Conrad Hallers, und Frauen Anna Hallerin, einer gebornen Grosin, Tochter, vermählt anno 1395, starb anno 1423 am Tage St. Catharinä, da sie 7 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche befindlich seyn Tab. DXXXII.

TABVLA DXXXII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Bertholdischen Neben Linie.

Peter Volckamer (Tab. DXXXI) Gemalin, Anna Hallerin.

Berthold Volckamer, Stammherr der wie er ausgegangenen Bertholdischen Neben Linie, geboren anno 1397 am Himmelfarths Tag, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1433, ward alter Burgermeister anno 1444, Septemvir anno 1449, und Triumvir anno 1450, erlangete anno 1433 Freytags vor Martini vom Römischen König Sigismundo zu Basel, die goldene Crone auf seinem Wappen zu führen, und befande sich anno 1446 den 28 Februar bey den grosen Gesellen Stechen zu Nürnberg, als einer der vornehmsten Renner und Stecher. Er wurde seinem Herrn Vater gleich, offtmahls in denen wichtigsten Verrichtungen, als Bothschaffter abgeschicket, und ist beym Kayser Sigismundo in so grosen Gnaden gestanden, daß er ihm, als er zu ihm nach Ofen in Ungarn abgeordnet wurde, gar nicht mehr von sich lassen wolte, sondern mit sich nach Mähren nahm, und 26 Wochen daselbsten aufhielte. Anno 1437 war er Hauptmann, als König Albrecht wieder die Tarder zog, und hatte unter ihm 2 Ritter und 14 von Adel, von der Stadt aber einen ansehnlichen Zeug und viele Wägen. Nachgehends gienge er auch auf Befehl des Nürnbergischen Magistrats zur Crönung König Friederichs nach Aachen, und wurde sonsten in mehr als zwanzigerley vornehmen Gesandtschafften gebrauchet. Endlich starb er anno 1492 Montags nach Lichtmesse, und ward in die Kirche zu St. Sebald zu seinen beyden Frauen Gemahlinnen begraben. Gemalin, (I) Elisabetha Spörlin, Herrn Hanß Spörls von Rothenburg, Tochter, vermählt an 1423 um Weyhnachten, starb anno 1428 um Bartholomäi, da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Schürstabin von Oberndorff, Herrn Hanß Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Barbarä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Rummlin, Tochter, vermählt anno 1429 Montags vor Lichtmesse, starb, da sie ihm 7 Kinder geboren. Diese Barbara erhielte anno 1457 am Tage Michaelis von Herrn Abt Johann zu Ellwangen, eine Verwilligung zu einen Vergleich mit der Gemeinde zu Stellingen, wegen eines Weyhers bey Trazenrode. Anno 1470 am Tage Valentini verkauffte sie mit Bewilligung ihres Sohns Peters und ihrer Tochter Catharinä unterschiedliche Stücke von ihren Hof zu Bertheim an Herrn Wilhelm Megelein, an. 1486, 4 post Jacobi aber ihre eigene Hofraith, Wiesen und Aecker zu Birckenzell an Herrn Hanß Eylbergern.

Anna Volckamerin † an. 1460 Gemal, Herr Johann Grasser starb an. 1452.

Barbara Volckamerin war anno 1452 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Peter Volckamer starb an. 1418 und ruhet bey St. Sebald in der Kirche.

Sebastian Volckamer starb anno 1449 ohne Kinder. Gemalin, Margaretha Gleserin zu Winzer, Herrn Jordan Glesers zu Amberg, Tochter und Herrn Peter Junckers von Eger hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1436. Sie lebte noch anno 1460.

Georg Volckamer, starb an. 1436, und liegt in der Kirche zu St. Sebald begraben. Gemalin, Catharina Münzmeisterin, Herrn Günther Münzmeisters von Bamberg, Tochter, vermählt anno 1430 den 20 May. Nach seinem Ableben vermählte sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Hanß Cammermeistern genannt Camerari.

Hartwig Junior Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXXIII. B.

Cunegunda Volckamerin, geboren anno 1433, starb anno 1496. Gemal, Herr Leonhard Behaim, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1433 am St. Catharinen Tag, vermählt anno 1455 Dienstags nach Obersten, † an. 1486 Freytags nach St. Andreä, und ruhet bey St. Sebald.

Barbara Volckamerin. Gemal (I) Herr Martin Paumgärtner, vermählt anno 1458 den 22 August, † an. 1478 (II) Herr Hanß Schönbach, vermählt anno 1480.

Brigitta Volckamerin. Gemal, Herr Gabriel Holzschuher, Senator und Scholarcha zu Nürnberg, geboren an. 1431, vermählt an. 1464 starb an. 1493 nach Matthäi Tag.

Sebald Volckamer, starb an. 1422.

Ursula Volckamerin, starb mannbar und unvermählt.

I. Stephan Volckamer, geboren anno 1424, ward vom Kayser Sigismundo als ein Kind so werth gehalten, daß er ihm in seiner Kranckheit, den eigenen Leib Medicum zuschickte, starb anno 1432.

I. Berthold Volckamer geboren anno 1426, starb anno 1430.

I. Elisabetha Volckamerin geboren anno 1427, starb anno 1429.

Die sieben Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich Tab. DXXXIII. A.

TABULA DXXXIII. A.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Bertholdischen Neben Linie.

Bertbold Volckamer (Tab. DXXXII.) Gemalin (II) Barbara Schürstabin von Oberndorff.

Berthold Volckamer, geboren anno 1430 starb anno 1433.	Peter Volckamer, geb. anno 1431, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1471, testirte und starb an. 1493, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Apollonia Mendlin, Herrn Peter Mendels zu Letten und Himmelgarten, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Apolloniä Mendlin, einer geb. Waldstromerin von Reichelsdorff, Tochter. Sie testirete anno 1485, und starb c. a. Samstags nach St. Thomä.	Hanß Volckamer geboren anno 1432 Freytags nach Sanct Nicolai.	Catharina Volckamerin geb. anno 1434 am weissen Sonntag, † anno 1494. Gemal Herr Paulus Rieter v. Kornburg zu Kalbensteinberg, geb. anno 1436, vermählt anno 1451 starb anno 1487.	Barbara Volckamerin geboren anno 1436, starb in der Kindheit.	Berthold Volckamer geb. anno 1437 am Tag St. Andreä zu Dünckelspühl.	Margaretha Volckamerin, geboren anno 1438, starb jung.

Nicolaus Volckamer empfienge anno 1490 den 9 Mart. zu Freyburg im Breißgau von dem Römischen Kayser Maximiliano I die Lehen über den halben Theil am Lutzenteich, starb anno 1497 als der Letzte dieser Bertholdischen Neben Linie, ohne männliche Leibes Erben, und ruhet in der Kirche bey St. Sebald. Gemalin, Barbara Melberin Herrn Veit Melbers, und Frauen Catharinä Melberin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, starb anno 1521 am Tage Sebastiani.

Veronica Volckamerin geboren anno 1472 am St. Veits Tag. Gemal, Herr Balthasar Wolff von Wolffsthal, starb anno 1519.	Apollonia Volckamerin, geboren anno 1474 am Tage St. Sebaldi. Gemal, Herr Marcus Anspacher, starb anno 1509.

B.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in fortgeführter Sebalder Haupt Linie.

Hartwig Junior Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft Fort (Tab. DXXXII.) starb anno 1467 den 8 Septembr, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Hedwig Tucherin, Herrn Hanß Tuchers Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Tucherin, einer gebornen Falznerin von Halmendorff, Tochter, starb anno 1479 den 18 Septembr, und ruhet neben ihn bey St. Sebald.

Paulus Volckamer, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1468, ward alter Burgermeister anno 1476, Septemvir an. 1479, Triumvir an. 1489, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß an 1501, stifftete zum Frauen Altar bey St. Sebald eine Morendel Pfründ, und ließ daselbsten im Chor hinter den grossen Altar das kunstreiche Epitaphium vom heiligen Abendmal, Oelberg und der Fahung Christi in Stein hauen, starb anno 1505 am Tag Apolloniä und ruhet bey St Sebald. Gemalin (I) Magdalena Mendlin, Herrn Georg Mendels, und Frauen Margarethä Mendlin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, starb anno 1492 am Tag Pancratii ohne Kinder. (II) Apollonia Hallerin, Herrn Andreä Hallers, und Frauen Helenä Hallerin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt anno 1493 den 22 Januar, starb anno 1546, da sie nachstehende 5 Kinder gezeuget und sich zum zweyten mahl mit Herrn Caspar Paumgärtnern vermählet hatte.	Peter Volckamer starb an. 1471 unvermählt.

Clemens Volckamer, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXIV. A.	Georg Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXIV. B.	Catharina Volckamerin starb an. 1540 den 3 August. Gemal, Herr Anton Tezel, vermählt anno 1521, starb an. 1548 d. 23 April.	Helena Volckamerin starb an. 1559. Gemal, Herr Nicolaus Müzel, vermählt anno 1523 den 18 May starb an. 1533 den 25 Apr. zu Feucht.	Hedwig Volckamerin starb anno 1553 den 19 Aug. und liegt bey St. Johannis. Gemal, Herr Matthäus Löffelholz von Colberg, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg, geboren anno 1503 den 24 Februar, vermählt anno 1525 im Januario, starb anno 1547 den 1 Jul. und liegt bey St. Johannis.

TABULA DXXXIV. A.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt Linie.

Clemens Volckamer, Stamm Herr einer in seinen Kindern wieder ausgegangenen Neben Linie (Tab. DXXXIII.) geboren anno 1495 den 23 Novembr, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1518, ward alter Burgermeister anno 1527, Septemvir anno 1536, gienge anno 1523 den 6 May nebst Herrn Christoph Scheurl als Gesandter nach Valladolid in Castilien, anno 1530 aber als Bunds Rath und Bothschaffter nebst Herrn Christoph Kressen von Kressenstein auf den Reichs Tag nach Augspurg, und unterschrieb daselbsten im Nahmen der Stadt Nürnberg die Augspurgische Confession, starb anno 1541 den 19 Jul, als er vom Reichs Tag zu Regenspurg nach Hause gekommen. Gemalin, Anna Schürstabin von Oberndorff, Herrn Sebald Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Annä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Grossin, Tochter, vermählt anno 1515 den 3 Jul, starb anno 1536 den 6 Jul. und liegt nebst ihm bey St. Johannis.

Clemens Volckamer starb jung.

Ein Sohn, starb gleich nach der Geburt.

Anna Volckamerin, geboren anno 1528, starb anno 1559 den 3 May zu Sulzbach. Gemal, Herr Matthäus Ebner, geboren anno 1516 den 19 April, vermählt anno 1541 den 5 Decembr, starb anno 1569 den 3 May.

B.

Georg Volckamer, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXXXIII.) geboren anno 1497 Sonntags nach Vincula Petri, ward anfänglich Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, nachgehends Senator zu Nürnberg anno 1536, so dann alter Burgermeister anno 1544 und Septemvir anno 1548, endlich aber Triumvir anno 1552, starb anno 1554 den 29 Septembr, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Catharina Nüzlin, Herrn Gabriel Nüzels, und Frauen Catharinä Nüzlin, einer gebornen Grossin, Tochter, vermählt anno 1529 den 19 Jul, starb anno 1564.

Paulus Volckamer, starb an. 1574. Gemalin (I) Anna Maria Ringsmaurin (II) Lucia Schlüsselfelderin, Herrn Wilhelm Schlüsselfelders, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Schlüsselfelderin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1541, vermählt anno 1569 den 27 Decembr, starb anno 1616 den 4 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Caspar Paumgärtnern von Holenstein vermählt gehabt.

- 1. Hanß Frieder Volckamer, reisete anno 1578 nach Constantinopel und † daselbsten.
- 1. Anton Volckamer, starb an. 1585 den 28 Octobr unvermählt.
- 1. Paulus Volckamer, † in der Jugend.
- 1. Hanß Georg Volckamer, † als ein Kind.
- 2. Catharina Volckamerin, starb klein.

Georg Volckamer führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXV.

Paulus Volckamer, † in der Kindheit.

Catharina Volckamerin, † in der Jugend.

Judith Volckamerin, † jung.

Apollonia Volckamerin. Gemal, Herr Nicolaus Schleicher, vermählt anno 1546 den 10 August.

Clemens Volckamer, Stam̃ Herr der wieder ausgegangenen Clementinischen Neben Linie, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1572, ward alter Burgermeister anno 1580, hierauf alter Genannter, resignirte anno 1586 und ward Hochfürstlich Anhaltischer Rath, fiel sich anno 1586 im May zu Anhalt von einer Kutschen zu tod, und liegt daselbst begraben. Gemalin, Rosina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Sebald Geuders von Heroldsberg, und Frauen Afrä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Welserin Tochter, vermählt anno 1563 den 16 Novembr.

Clemens Volckamer, starb an. 1592 im Julio unvermählt in Franckreich bey der Belagerung Rouan.

Rosina Volckamerin † jung.

Hanß Volckamer starb an. 1572.

Paulus Volckamer, geboren anno 1568, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, sodann Ober Pfleger im Gostenhof, endlich aber Richter zu Marck Wöhrd anno 1607 und starb anno 1631. Gemalin (I) Maria Jacobäa Guglin, Hrn. Christophs Fabii Gugels u. Frauen Marthä Guglin einer geb. im Hof, Tochter, geb. an. 1564 d. 27 April, vermählt an. 1593 d. 25 Sept. † an. 1602 d. 14 Dec. in der Geburts Arbeit. (II) Catharina Schlaudersbachin, Herrn Sebastian Schlaudersbachs, und Frauen Apolloniä Schlaudersbachin, einer geb. Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren an. 1576, vermählt an. 1604 d. 16 Januar.

- 1. Paul Christoph Volckamer, geboren anno 1594, starb anno 1598.
- 1. Rosina Volckamerin, geboren an. 1595, starb an. 1635. Gemal, Herr Albrecht im Hof, Fähndrich, geboren anno 1598 den 13 May, vermählt anno 1626 den 31 Octobr, starb anno 1651 den 3 Junii.
- 1. Siegemund Andreas Volckamer, geboren anno 1596 starb anno 1620 den 11 Februar unvermählt.
- 1. Maria Jacobina Volckamerin, geboren anno 1597 starb anno 1598.
- 1. Maria Jacobina Volckamerin geboren anno 1599, starb anno 1605 den 16 Mart an Blattern.
- 1. Paulus Volckamer geboren anno 1600 starb anno 1601 im April.
- 1. Maria Magdalena Volckamerin geb. an. 1602 den 14 Dec. † an. 1626 unvermählt.
- 2. Hanß Paulus Volckamer geb. an 1604 den 17 Mart, starb an. 1617 im Sept.
- 2. Heinrich Volckamer geboren an. 1606 den 21 Mart / † anno 1617 im Sept.
- 2. Susanna Catharina Volckamerin, geboren an. 1607, † an. 1617 den 3 Septembr.
- 2. Anna Apollonia Volckamerin, geboren an. 1607 † an. 1626.
- 2. Maria Clara Volckamerin, geboren anno 1608 † an. 1626.
- 2. Maria Clara Volckamerin, geboren anno 1610 starb eodem anno.
- 2. Leonhard Paulus Volckamer, geboren anno 1612 starb anno 1617.
- 2. Joachim Christoph Volckamer, geboren anno 1615 starb eodem anno.

Volckamer.

TABVLA DXXXV.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Georg Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXIV.) geboren anno 1528, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1551, ward alter Burgermeister anno 1564, Septemvir anno 1569, half den ersten Grund zur Universität Altorff legen, und starb anno 1575 den 4 August. Gemalin, (I) Catharina Münzerin, Herrn Alexii Münzers, Tochter, vermählt anno 1550 den 20 May, starb anno 1556. (II) Anna Schüzin von Hagenbach, Herrn Hanß Schüzens von Hagenbach, und Frauen Margarethä Schüzin von Hagenbach, einer gebornen Lochnerin, Tochter, Herrn Gabriels im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1559 den 30 May, starb anno 1584 den 1 Jul.

Catharina Volckamerin starb jung.

Gabriel Volckamer starb anno 1595 zu Wien. Gemalin, Euphrosina Eislerin von Eger.

2. Georg Volckamer geboren anno 1560 den 30 May, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1582, Senator anno 1584 alter Burgermeister anno 1589, Gesandter zum Reichs-Tag nach Regenspurg anno 1607, Septemvir anno 1610, Kirchen-Pfleger anno 1613, Bau-Herr anno 1616, Triumvir anno 1617, Losungs Herr anno 1620, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1622, und war über dieses Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Maynzischer Regierungs Rath, und starb anno 1633 den 11 Mart. Gemalin, (I) Maria Magdalena Guglin, Herrn Christoph Fabil Gugels, Consiliarii zu Nürnberg, und Frauen Marthä Guglin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1558 den 30 May, vermählt anno 1581 den 9 May, starb anno 1606 den 7 Januar. (II) Anna Sabina Kreßin von Kressenstein, Herrn Hieronymi Kreßens von Kressenstein zu Krafftshof, des innern geheimen Raths und Pfennig Meisters, dann Frauen Rosinä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen von Freybel aus dem Hause Harhosen, Tochter, geboren anno 1556, vermählt anno 1607 den 7 Septembr. starb anno 1656 den 26 Septembr. als Wittwe.

---

1. Georg Christoph Volckamer, Stamm Herr der bald wieder ausgegangenen Georg Christophischen Neben-Linie, geboren anno 1582 kam in den Rath zu Nürnberg, ward alter Genannter anno 1605, alter Burgermeister anno 1607 und starb anno 1632 den 9 August. Gemalin, Maria Magdalena Welserin von Neunhof, Herrn Sebald Welsers von Neunhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Magdalenä Welserin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1584, vermählt an. 1604 den 5 Januar. starb anno 1654 den 6 April.

1. Gottlieb Volckamer, geboren an. 1583 starb an. 1611 den 10 Jul. Gemalin, Anna Maria Holzschuherin, Herrn Veit Maximilian Holzschuhers, und Frauen Catharinä Holzschuherin, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Tochter, vermählt anno 1609 den 12 Septembr. starb anno 1626 den 20 August. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Starcken von Reckenhof vermählt gehabt.

Anna Maria Volckamerin, geboren anno 1611, starb anno 1669 den 28 Novembr. Gemal, Herr Christoph im Hof, geboren anno 1602, vermählt anno 1630 den 1 Junii, starb anno 1632 den 16 Decembr.

2. Catharina Volckamerin, geboren an. 1615, starb an. 1651 den 3 Decembr. Gemal, Herr Hanß Siegmund Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid, Hochfürstlich Würtembergischer Rath, dann des innern geheimen und vorderster alter Raths und Genannter zu Nürnberg, geboren anno 1615 den 16 Octobr. vermählt anno 1637 den 2 Octobr. starb anno 1694 den 15 April.

1. Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXVI.

Maria Magdalena Volckamerin, geboren anno 1605 den 21 May, starb anno 1635 unvermählt.

Eine todte Tochter geboren als Zwilling anno 1606 den 3 August.

Anna Sabina Volckamerin, geboren als Zwilling anno 1606 den 3 August. starb an. 1678 den 4 December. Gemal, Herr Tobias Oelhafen von Schöllenbach, Consiliarius zu Nürnberg und Pro Cancellarius der Universität Altorff, geboren anno 1601, den 23 August. vermählt anno 1626 den 26 April, starb anno 1666 den 27 Octobr.

Susanna Volckamerin, geboren anno 1608, ertranck in den Brunnen bey ihrer Frau Schwester der Marstallerin am Wein Marckt an. 1655 den 30 Mart. und liegt zu Jmmelsdorff bey Lichtenau.

Georg Christoph Volckamer, geboren an. 1610 den 15 April, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1647, Senator anno 1655, alter Burgermeister an. 1661, Septemvir an. 1671, dritter obrister Hauptmann an. 1678, † an. 1679 den 10 Mart. ohne Kinder. Gemalin, Maria Magdalena Harßdörfferin von Enderndorff, Herrn Philipp Harßdörffers von Enderndorff, und Frauen Lucretiä Harßdörfferin von Enderndorff, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1624 den 24 May, vermählt an. 1646 den 1 Nov. † an. 1686 den 26 Januar.

Anna Regina Volckamerin, geboren an. 1613 den 21 Febr. † an. 1641 den 4 April. Gemal, Herr Wilhelm Bartholomäus Peller von Schoppershof, geboren an. 1611 den 20 Jul. vermählt an 1637 den 16 Octobr. starb an. 1669 den 2 Febr.

Juliana Volckamerin, geboren an. 1615 den 29 Januar. starb anno 1663 den 21 May. Gemal, (I) Herr Wolffgang Marstaller, vermählt anno 1642 den 1 August. ward an 1646 bey Aschaffenburg auf den Wasser erschossen. (II) Herr Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg, geboren anno 1612 den 29 Januar. vermählt an 1656 den 12 May, starb anno 1670 den 13 Junii, und liegt zu St. Jobst.

Barbara Volckamerin, geboren anno 1621, † anno 1679. Gemal, Herr Hanß Georg Mader, Chur Brandenburgischer Rath zu Cüstrin, vermählt anno 1651.

Gottlieb Volckamer, geboren an. 1617 den 1 Junii ward Chur Bayerischer Hauptmann, wie auch Pfleger und Commendant des Nürnbergischen Amtes und der Vestung Lichtenau und starb an. 1666 den 20 Junii. Gemalin, Susanna Behaimin, Herrn Lucä Friederich Behaims, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Annä Mariä Behaimin, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, geboren anno 1623 den 11 May, vermählt anno 1653 den 22 Novembr. starb anno 1705 den 19 Novembr.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXV.) geboren anno 1619 den 31 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1647 ward Baumeister und Septemvir, und starb anno 1682 den 9 Mart. Gemalin, (1) Regina Viatisin, Herrn Hansens Viatis, und Frauen Reginä Viatisin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1644 den 5 August. starb anno 1646 den 27 Novembr. im Kind-Bette. (2) Susanna Catharina im Hof, Herrn Raphaelis im Hof, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, vermählt anno 1648 den 24 April, starb anno 1666 den 6 Februar.

1\. Susanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach geboren anno 1645 den 6 May, † anno 1719. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1639 den 20 Januar. vermählt anno 1663 den 28 Sept. starb anno 1686 den 9 April.

1\. Friederich Wilhelm Volckamer, geboren anno 1646 den 16 Decembr. starb anno 1647 den 4 Mart.

2\. Gotilieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXXXVIII.

2\. Georg Christoph Volckamer, Stamm-Herr der zweyten Georg Christophischen Linie welche dermalen noch blühet. geboren anno 1650 den 8 Novemb. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht anno 1682, am Unter-Gericht anno 1683, am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1686, und starb anno 1689, den 9 Septembr. Gemalin, Helena Barbara Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Anna Magdalenä Pömerin, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1657 vermählt anno 1680 den 26 April starb anno . . .

2\. Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1653 den 13 Januarii, ward Pfleger im Land-Allmosen Amt zu Nürnberg und † anno 1712 den 2 Decembr. unvermählt.

2\. Jacobina Sabina Volckamerin, geboren anno 1654 den 1 Septembr. starb anno 1679 den 25 August. Gemal Herr Felix Hieronymus Welser von Rasch, geboren anno 1648 vermählt anno 1670 den 14 Junii, † anno 1712.

2\. Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1656 den 16 May, ward Obrister über der Nürnbergischen Land-Ausschuß, wie auch Pfleger der Aemter Hetzenstein und Lauff, † anno 1703 den 23 Nov. zu Lauff, etliche Tage nach seinem dasigen Aufzug.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1682 den 24 Februar. starb anno 1709 den 9 Mart. zu Venedig.

Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1683 den 13 Mart. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1711, am unter Gericht anno 1714, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1719, kam in den Rath als Alter Genannter anno 1721, ward junger Burgermeister anno 1726, und lebet dermalen als des innern geheimen und Appellations-Raths, vorderster alter Burgermeister und Wald-Herr dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel. Gemalin, Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, Obrist-Wachtmeisters beym löblich Fränckischen Crayß wie auch Pflegers des Nürnbergischen Amts und der Stadt Gräfenberg, dann Frauen Annä Rosinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1686 den 14 April, vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Catharina Helena Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1689 den 29 May.

TABVLA DXXXVII.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

I.
- Georg Christoph Volckamer von Kirchensittenbach, des innern geheimen und Appellations-Raths, vorderster alter Burgermeister u. Waldherr, dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel zu Nürnberg.

II.
- Georg Christoph Volckamer, Assessor u. Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
- Helena Barbara Pömerin.

III.
- Friederich Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
- Susanna Catharina im Hof.
- Georg Abraham Pömer, Senator zu Nürnberg.
- Anna Magdalena Guglin von Brand.

IV.
- Georg Volckamer, Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Maynzischer Regierungs Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
- Anna Sabina Kreßin von Kressenstein.
- Raphael im Hof.
- Regina Pellerin von Schoppershof.
- Georg Pömer, Pfleger zu Altorff.
- Ursula Behaimin.
- Marcus Christoph Gugel.
- Barbara Kleeweinin.

V.
- Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
- Anna Schüzin von Hagenbach.
- Hieronymus Kreß von Kressenstein, des innern geheimen Raths und Pfennigmeister.
- Rosina von Freydel aus dem Hause Harhofen.
- Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg.
- Catharina im Hof.
- Martin Peller von und zu Schoppershof.
- Maria Viatisin.
- Georg Pömer.
- Dorothea Tezlin.
- Friederich Behaim, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein.
- Ursula Genderin von Heroldsberg.
- Marcus Christoph Gugel, Losungs Rath zu Nürnberg.
- Magdalena Colerin.
- Joachim Kleewein.
- Clara Paumgärtnerin von Holenstein.

VI.
- Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths und dritter oberster Hauptmann zu Nürnberg.
- Catharina Nüzlin von Sündersbühl.
- Hanß Schüz von Hagenbach.
- Margaretha Lochnerin.
- Christoph Kreß von Kressenstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
- Dorothea Hallerin von Hallerstein.
- Christoph von Freydel zu Harhofen.
- Maria Schweickerin.
- Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
- Ursula Schmidtmayerin.
- Sebastian im Hof.
- Catharina Behaimin.
- Balthasar Peller.
- Margaretha Heckerin.
- Bartholomäus Viatis.
- Anna Hizlerin.
- Wolff Pömer.
- Anna Flickin.
- Siegmund Tezel.
- Magdalena Schleicherin.
- Paulus Behaim, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
- Magdalena Römerin.
- Alexander Gender von Heroldsberg, Senator zu Nürnberg.
- Ursula Hallerin von Hallerstein.
- Christoph Fabius Gugel zu Felding und Lißbach.
- Martha im Hof.
- Hieronymus Coler, Losungs Rath zu Nürnberg.
- Magdalena Mülichin.
- " " " Kleewein.
- " " " " " " "
- " " " " " Paumgärtner von Holenstein.
- " " " " " " "

TABVLA DXXXVI.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXV.) geboren anno 1619 den 31 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1647 ward Baumeister und Septemvir, und starb anno 1682 den 9 Mart. Gemalin, (I) Regina Viatisin, Herrn Hansens Viatis, und Frauen Reginä Viatisin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1644 den 5 August. starb anno 1646 den 27 Novembr. im Kind-Bette. (II) Susanna Catharina im Hof, Herrn Raphaëlis im Hof, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Schopperßhof, Tochter, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, vermählt anno 1648 den 24 April, starb anno 1666 den 6 Februar.

1\. Susanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach geboren anno 1645 den 6 May, † anno 1719. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1639 den 20 Januar. vermählt anno 1663 den 28 Sept. starb anno 1686 den 9 April.

1\. Friederich Wilhelm Volckamer, geboren anno 1646 den 16 Decembr. starb anno 1647 den 4 Mart.

2\. Gotlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXXXVIII.

2\. Georg Christoph Volckamer, Stamm-Herr der zweyten Georg Christophischen Linie welche dermalen noch blühet. geboren anno 1650 den 8 Novemb. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht anno 1682, am Unter-Gericht anno 1683, am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1686, und starb anno 1689, den 9 Septembr. Gemalin, Helena Barbara Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Anna Magdalenä Pömerin, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1657 vermählt anno 1680 den 26 April starb anno . . .

2\. Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1653 den 13 Januarii, ward Pfleger im Land-Allmosen Amt zu Nürnberg und † anno 1712 den 2 Decembr. unvermählt.

2\. Jacobina Sabina Volckamerin, geboren anno 1654 den 1 Septembr. starb anno 1679 den 25 August. Gemal Herr Felix Hieronymus Welser von Rasch, geboren anno 1648 vermählt anno 1670 den 14 Junii, † anno 1712.

2\. Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1656 den 16 May, ward Obrister über der Nürnbergischen Land-Ausschuß, wie auch Pfleger der Aemter Hetzenstein und Lauff, † anno 1703 den 23 Nov. zu Lauff, etliche Tage nach seinem dasigen Aufzug.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1682 den 24 Februar. starb anno 1709 den 9 Mart. zu Venedig.

Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1683 den 13 Mart. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1711, am unter Gericht anno 1714, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1719, kam in den Rath als Alter Genannter anno 1721, ward junger Burgermeister anno 1726, und lebet dermalen als des innern geheimen und Appellations-Raths, vorderster alter Burgermeister und Wald-Herr dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel. Gemalin, Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, Obrist-Wachtmeisters beym löblich Fränckischen Crayß, wie auch Pflegers des Nürnbergischen Amts und der Stadt Gräfenberg, dann Frauen Anna Rosinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1686 den 14 April, vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Catharina Helena Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1689 den 29 May.

TABULA DXXXVII.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Georg Christoph Volckamer von Kirchensittenbach, des innern geheimen und Appellations-Raths, vorderster alter Burgermeister u. Wald-Herr, dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel zu Nürnberg.

Georg Christoph Volckamer, Assessor u. Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg.

Helena Barbara Pömerin.

Friederich Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.

Susanna Catharina im Hof.

Georg Abraham Pömer, Senator zu Nürnberg.

Anna Magdalena Guglin von Brand.

Georg Volckamer, Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Mayntzischer Regierungs Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.

Anna Sabina Kreßin von Kressenstein.

Raphael im Hof.

Regina Pellerin von Schoppershof.

Georg Pömer, Pfleger zu Altorff.

Ursula Behaimin.

Marcus Christoph Gugel.

Barbara Kleeweinin.

Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.

Anna Schützin von Hagenbach.

Hieronymus Kreß von Kressenstein, des innern geheimen Raths und Pfennigmeister.

Rosina von Freydel aus dem Hause Harhofen.

Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land-Pfleger zu Nürnberg.

Catharina im Hof.

Martin Peller von und zu Schoppershof.

Maria Viatisin.

Georg Pömer.

Dorothea Tezlin.

Friederich Behaim, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoltstein.

Ursula Geuderin von Heroldsberg.

Marcus Christoph Gugel, Losungs Rath zu Nürnberg.

Magdalena Colerin.

Joachim Kleewein.

Clara Paumgärtnerin von Holenstein.

Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths und dritter oberster Hauptmann zu Nürnberg.

Catharina Nützlin von Sünderstühl.

Hanß Schütz von Hagenbach.

Margaretha Lochnerin.

Christoph Kreß von Kressenstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.

Dorothea Hallerin von Hallerstein.

Christoph von Freydel zu Harhofen.

Maria Schweickerin.

Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.

Ursula Schmidtmayerin.

Sebastian im Hof.

Catharina Behaimin.

Balthasar Peller.

Margaretha Heckerin.

Bartholomäus Viatis.

Anna Hitzlerin.

Wolff Pömer.

Anna Flickin.

Siegemund Tezel.

Magdalena Schleicherin.

Paulus Behaim, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.

Magdalena Römerin.

Alexander Geuder von Heroldsberg, Senator zu Nürnberg.

Ursula Hallerin von Hallerstein.

Christoph Fabius Gugel zu Felding und Ließbach.

Martha im Hof.

Hieronymus Coler, Losungs Rath zu Nürnberg.

Magdalena Mülichin.

= = = Kleewein.

= = = = = = = =

= = = = Paumgärtner von Holenstein.

= = = = = = = =

TABVLA DXXXVI.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXV.) geboren anno 1619 den 31 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1647 ward Baumeister und Septemvir, und starb anno 1682 den 9 Mart. Gemalin, (I) Regina Viatisin, Herrn Hansens Viatis, und Frauen Reginä Viatisin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1644 den 5 August. starb anno 1646 den 27 Novembr. im Kind Bette. (II) Susanna Catharina im Hof, Herrn Raphaells im Hof, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, vermählt anno 1648 den 24 April, starb anno 1666 den 6 Februar.

1.
Susanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach geboren anno 1645 den 6 May, † anno 1719. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1639 den 20 Januar. vermählt anno 1663 den 28 Sept. starb anno 1686 den 9 April.

1.
Friederich Wilhelm Volckamer, geboren anno 1646 den 16 Decembr. starb anno 1647 den 4 Mart.

2.
Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXVIII.

2.
Georg Christoph Volckamer, Stamm-Herr der zweyten Georg Christophischen Linie welche dermalen noch blühet. geboren anno 1650 den 8 Novemb. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht anno 1682, am Unter-Gericht anno 1683, am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1686, und starb anno 1689, den 9 Septembr. Gemalin, Helena Barbara Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Anna Magdalenä Pömerin, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1657 vermählt anno 1680 den 26 April starb anno . . .

2.
Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1653 den 13 Januarii, ward Pfleger im Land-Allmosen Amt zu Nürnberg und † anno 1712 den 2 Decembr. unvermählt.

2.
Jacobina Sabina Volckamerin, geboren anno 1654 den 1 Septembr. starb anno 1679 den 25 August. Gemal Herr Felix Hieronymus Welser von Rasch, geboren anno 1648 vermählt anno 1670 den 14 Junii, † anno 1712.

2.
Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1656 den 16 May, ward Obrister über der Nürnbergischen Land-Ausschuß, wie auch Pfleger der Aemter Hetzenstein und Lauff, † anno 1703 den 23 Nov. zu Lauff, etliche Tage nach seinem dasigen Aufzug.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1682 den 24 Februar. starb anno 1709 den 9 Mart. zu Venedig.

Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1683 den 13 Mart. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1711, am unter-Gericht anno 1714, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1719, kam in den Rath als Alter Genannter anno 1721, ward junger Burgermeister anno 1726, und lebet dermalen als des innern geheimen und Appellations Raths, vorderster alter Burgermeister und Wald-Herr dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel. Gemalin, Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, Obrist Wachtmeisters beym löblich Fränckischen Crayß wie auch Pflegers des Nürnbergischen Amts und der Stadt Gräfenberg, dann Frauen Annä Rosinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1686 den 14 April, vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Catharina Helena Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1689 den 29 May.

Volckamer.

TABVLA DXXXVII.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen und Appellations-Rath, vorderster alter Burgermeister u. Wald Herr, dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel zu Nürnberg.
  - Georg Christoph Volckamer, Assessor u. Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
    - Friederich Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
      - Georg Volckamer, Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Maynzischer Regierungs Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths und dritter oberster Hauptmann zu Nürnberg.
          - Catharina Nüzlin von Sündersbühl.
        - Anna Schüzin von Hagenbach.
          - Hanß Schüz von Hagenbach.
          - Margaretha Lochnerin.
      - Anna Sabina Kreßin von Kreßenstein.
        - Hieronymus Kreß von Kreßenstein, des innern geheimen Raths und Pfennigmeister.
          - Christoph Kreß von Kreßenstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Dorothea Hallerin von Hallerstein.
        - Rosina von Freydel aus dem Hause Harhofen.
          - Christoph von Freydel zu Harhofen.
          - Maria Schweickerin.
    - Susanna Catharina im Hof.
      - Raphael im Hof.
        - Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.
          - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Ursula Schmidmayerin.
        - Catharina im Hof.
          - Sebastian im Hof.
          - Catharina Behaimin.
      - Regina Pellerin von Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Scheppershof.
          - Balthasar Peller.
          - Margaretha Seckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
  - Helena Barbara Pömerin.
    - Georg Abraham Pömer, Senator zu Nürnberg.
      - Georg Pömer, Pfleger zu Altorff.
        - Georg Pömer.
          - Wolff Pömer.
          - Anna Flickin.
        - Dorothea Tezlin.
          - Siegemund Tezel.
          - Magdalena Schleicherin.
      - Ursula Behaimin.
        - Friederich Behaim, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein.
          - Paulus Behaim, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
          - Magdalena Römerin.
        - Ursula Genderin von Heroldsberg.
          - Alexander Gender von Heroldsberg, Senator zu Nürnberg.
          - Ursula Hallerin von Hallerstein.
    - Anna Magdalena Guglin von Brand.
      - Marcus Christoph Gugel.
        - Marcus Christoph Gugel, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Christoph Fabius Gugel zu Feldirg und Lißbach.
          - Martha im Hof.
        - Magdalena Colerin.
          - Hieronymus Coler, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Magdalena Mülichin.
      - Barbara Kleewetnin.
        - Joachim Kleewein.
          - = = = = Kleewein.
          - = = = = = = = = =
        - Clara Paumgärtnerin von Holenstein.
          - = = = = Paumgärtner von Holenstein.
          - = = = = = = = = =

TABULA DXXXVI.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-Linie.

Friederich Volckamer, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXV.) geboren anno 1619 den 31 Mart. kam in den Rath zu Nürnberg anno 1647 ward Baumeister und Septemvir, und starb anno 1682 den 9 Mart. Gemalin, (I) Regina Viatisin, Herrn Hansens Viatis, und Frauen Reginä Viatisin, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1644 den 5 August. starb anno 1646 den 27 Novembr. im Kind-Bette. (II) Susanna Catharina im Hof, Herrn Raphaels im Hof, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Pfinzingin von Schopperhof, Tochter, geboren anno 1629 den 9 May als Zwilling, vermählt anno 1648 den 24 April, starb anno 1666 den 6 Februar.

1\.
Susanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach geboren anno 1645 den 6 May, † anno 1719. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1639 den 20 Januar. vermählt anno 1663 den 28 Sept. starb anno 1686 den 9 April.

1\.
Friederich Wilhelm Volckamer, geboren anno 1646 den 16 Decembr. starb anno 1647 den 4 Mart.

2\.
Gotlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXXXVIII.

2\.
Georg Christoph Volckamer, Stamm-Herr der zweyten Georg Christophischen Linie welche dermalen noch blühet. geboren anno 1650 den 8 Novemb. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht anno 1682, am Unter-Gericht anno 1683, am Stadt- u. Ehe-Gericht zu Nürnberg anno 1686, und starb anno 1689, den 9 Septembr. Gemalin, Helena Barbara Pömerin, Herrn Georg Abraham Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Anna Magdalenä Pömerin, einer gebornen Guglin von Brand, Tochter, geboren anno 1657 vermählt anno 1680 den 26 April starb anno . . .

2\.
Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1653 den 13 Januarii, ward Pfleger im Land-Allmosen Amt zu Nürnberg und † anno 1712 den 2 Decembr. unvermählt.

2\.
Jacobina Sabina Volckamerin, geboren anno 1654 den 1 Septembr. starb anno 1679 den 25 August. Gemal Herr Felix Hieronymus Welser von Rasch, geboren anno 1648 vermählt anno 1670 den 14 Junii, † anno 1712.

2\.
Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1656 den 16 May, ward Obrister über den Nürnbergischen Land-Ausschuß, wie auch Pfleger der Aemter Hetzenstein und Lauff, † anno 1703 den 23 Nov. zu Lauff, etliche Tage nach seinem dasigen Aufzug.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1682 den 24 Februar. starb anno 1709 den 9 Mart. zu Venedig.

Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1683 den 13 Mart. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht anno 1711, am unter Gericht anno 1714, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1719, kam in den Rath als Alter Genannter anno 1721, ward junger Burgermeister anno 1726, und lebet dermalen als des innern geheimen und Appellations Raths, vorderster alter Burgermeister und Wald-Herr dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel. Gemalin, Susanna Maria Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, Obrist Wachtmeisters beym löblich Fränckischen Crayß wie auch Pflegers des Nürnbergischen Amts und der Stadt Gräfenberg, dann Frauen Annä Rosinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, geboren anno 1686 den 14 April, vermählt anno 1709 den 15 Jul.

Catharina Helena Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1689 den 29 May.

TABULA DXXXVII.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen und Appellations Rath, vorderster alter Burgermeister u. Wald Herr, dann Scholarcha und Pfleger der beyden Findel zu Nürnberg.
  - Georg Christoph Volckamer, Assessor u. Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
    - Friederich Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
      - Georg Volckamer, Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Maynzischer Regierungs Rath, dann des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
        - Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg.
          - Catharina Nüzlin von Sünderstühl.
        - Anna Schüzin von Hagenbach.
          - Hanß Schüz von Hagenbach.
          - Margaretha Lochnerin.
      - Anna Sabina Kreßin von Kreßenstein.
        - Hieronymus Kreß von Kreßenstein, des innern geheimen Raths und Pfennigmeister.
          - Christoph Kreß von Kreßenstein, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Dorothea Hallerin von Hallerstein.
        - Rosina von Freydel aus dem Hause Harbofen.
          - Christoph von Freydel zu Harbofen.
          - Maria Schweickerin.
    - Susanna Catharina im Hof.
      - Raphael im Hof.
        - Wilhelm im Hof, des innern geheimen Raths und Land Pfleger zu Nürnberg.
          - Andreas im Hof, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Ursula Schmidmayerin.
        - Catharina im Hof.
          - Sebastian im Hof.
          - Catharina Behaimin.
      - Regina Pellerin von Schoppershof.
        - Martin Peller von und zu Scheppershof.
          - Balthasar Peller.
          - Margaretha Beckerin.
        - Maria Viatisin.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hizlerin.
  - Helena Barbara Pömerin.
    - Georg Abraham Pömer, Senator zu Nürnberg.
      - Georg Pömer, Pfleger zu Altorff.
        - Georg Pömer.
          - Wolff Pömer.
          - Anna Flickin.
        - Dorothea Tezlin.
          - Siegemund Tezel.
          - Magdalena Schleicherin.
      - Ursula Behaimin.
        - Friederich Behaim, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein.
          - Paulus Behaim, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
          - Magdalena Römerin.
        - Ursula Geuderin von Heroldsberg.
          - Alexander Geuder von Heroldsberg, Senator zu Nürnberg.
          - Ursula Hallerin von Hallerstein.
    - Anna Magdalena Guglin von Brand.
      - Marcus Christoph Gugel.
        - Marcus Christoph Gugel, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Christoph Fabius Gugel zu Feldirrg und Lißbach.
          - Martha im Hof.
        - Magdalena Colerin.
          - Hieronymus Coler, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Magdalena Mülichin.
      - Barbara Kleeweinin.
        - Joachim Kleewein.
          - = = = = Kleewein.
          - = = = = = = = = =
        - Clara Paumgärtnerin von Holenstein.
          - = = = = Paumgärtner von Holenstein.
          - = = = = = = = = =

TABVLA DXXXVIII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt und deren vorjetzo blühenden Friederich Wilhelminischen Linie.

Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, führete die Sebalder Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. DXXXVI.) geboren anno 1648 den 15 Novembr. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1673, am unter Gericht anno 1676, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1677, Senator anno 1679, Baumeister anno 1682, Septemvir anno 1696, dritter obrister Hauptmann anno 1700, Zeuch Herr anno 1705, Losungs Herr anno 1706, und starb anno 1709 den 8 April. Gemalin, Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls von Defersdorff, vordersten Losungs Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Helenä Scheurlin von Defersdorff, einer geborenen Gammersfelderin von Solar, Tochter, geboren anno 1650 den 3 Januar. vermählt anno 1672 den 15 Novembr. starb anno 1722 den 30 Novembr.

Friederich Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der vorjetzo blühenden sogenannten Friederich Wilhelminischen Linie, geboren anno 1673 den 9 August. gienge in Königlich Spanische Kriegs Dienste, ward Hauptmann anno 1710, Commendante zu Liers anno 1718, resignirte, kam nach Nürnberg und ward Stadt Hauptmann anno 1719, Stadt Major anno 1725 den 15 April, endlich aber Obrist Lieutenant und starb anno 1740 den 13 May. Gemalin, Maria Theresia de Doms Touchette, geborne Baronesse aus dem Hause der Marquisen de Doms Touchette, vermählt anno 1713 den 25 Novembr.

Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der Christoph Gottliebisch dermalen blühenden Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXXXIX.

Georg Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der blühenden Georg Carolinischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXLI.

Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der Carl Benedictinisch blühenden Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXLIII.

Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1715 den 23 August. starb anno 1716 den 16 Februar.

Juliana Dorothea Theresia Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1717 den 6 April, gienge anno 1739 ins Kloster nach Eichstädt und starb anno 1745 den 24 Januar.

Friederich Gottlieb Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1718 den 25 May, ward anno 1735 den 15 Februar. Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß, resignirte, gienge nach Venedig, und starb daselbsten anno 1746.

Anna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1719 den 1 Junii, starb anno 1720 den 21 May.

Adam Rudolph Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1720 den 29 Novembr. starb anno 1724 den 6 May.

Friederich Georg Wilhelm Joseph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1723 den 17 April, ward anno 1745 Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß.

Georg Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1724 den 7 Decembr. starb anno 1725 den 1 May.

Jobst Wilhelm Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1724 den 7 Decembr. als Zwilling, starb anno 1725 den 30 April.

Georg Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1726 den 2 Februar.

Isaac Johann Daniel Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1728 den 26 Octobr.

Andreas Georg Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1730 den 25 Septembr.

Clara Anna Theresia Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1732 den 19 August.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1734 den 15 April.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren blühenden Christoph Gottliebischen Linie.

Christoph Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der vorjezo blühenden Christoph Gottliebischen Linie (Tab. DXXXVIII.) geboren anno 1676 den 29 Octobr. kam in den Rath anno 1704, und lebet dermalen als Kayserlicher würcklicher Rath und des Heil. Röm. Reichs Cronhüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß, wie auch Pfleger der Reichs Vesten, des neuen Spitals zum heiligen Geist und des Klosters St. Catharinä zu Nürnberg, und ist Administrator der Jobst Friederich Tetzelischen Stifftung auch vorjezo Aeltester seines Adelichen Geschlechtes. Gemalin, Clara Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Georg Burckhard Löffelholzens von Colberg, Amtmanns des Waldes St. Laurentii, und Frauen Mariä Reginä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1677 den 1 Mart. vermählt anno 1703 den 24 Septembr. starb anno 1729 den 30 Novembr.

Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1704 den 10 Decembr. Gemal, Herr Christoph Carl Kreß von Kressenstein, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und Klosters Engelthal, geboren anno 1697 den 4 Novembr. vermählt anno 1723 den 23 Octobr.

Clara Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1705 starb an. 1709.

Georg Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1707 den 14 Decembr. starb an. 1709 den 15 Januar.

Adam Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach geboren anno 1711 den 25 Februar. starb anno 1720 den 24 May.

Johann Christoph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1711 den 25 Februar. als Zwilling.

Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1713 den 8 Mart. lebt dermalen als Amtmann des Waldes St. Sebaldi und des Kayserlichen befreyeten Forst Gerichts, Ober Richter. Gemalin, Maria Anna Behaimin von Schwarzbach, Herrn Siegmund Friederich Behaims von Schwarzbach, des Heil Römischen Reichs Ritters, des löblichen Fränckischen Crayses Kriegs Raths, wie auch des ältern geheimen Raths und Kriegs Herrn zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Behaimin von Schwarzbach, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1715 den 7 Novembr. vermählt an. 1737 den 19 Mart.

Anna Maria Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geboren an. 1738 den 21 Mart.

Christoph Gottlieb Emanuel Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1739 den 26 Mart. starb anno 1743 den 30 Mart.

Carl Friederich Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1741 den 12 Mart. starb anno 1746 den 8 Februar.

Maria Anna Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geb. anno 1742 d. 14 Sept. † an. 1743 den 25 Jul.

Hanß Carl Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1744 den 3 Nov.

Maria Philippina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1746 den 16 Mart.

TABVLA DXL.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Hanß Carl Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach.
  - Johann Burckhard Volckamer von Kirchen Sittenbach, Amtmann des Walds St. Sebaldi und des Kayserlich befreyten Forst Gerichts Ober Richter.
    - Christoph Gottlieb Volckamer v. Kirchen Sittenbach, Kayserl. würckl. Rath und des H. Röm. Reichs Cronhüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ält. geh. Raths vord. Los. Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
      - Gottlieb Volckamer v. Kirchen Sittenbach, Kayserlicher würcklicher Rath und des Heil. Röm. Reichs Cronhüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geh. Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Friederich Volckamer des ältern geh. Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer, Königlich Schwedischer Hof- wie auch Chur Mayntzischer Regierungs Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Anna Sabina Kreßin von Kreßenstein.
        - Susanna Catharina im Hof.
          - Raphael im Hof.
          - Regina Pellerin von Schoppershof.
      - Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, Losungs Amtmann zu Nürnberg.
          - Jacob Scheurl von Defersdorff.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
    - Clara Maria Löffelholzin v Colberg.
      - Georg Burckhard Löffelholz von Colberg, Amtmann des Waldes St. Laurentii.
        - Burckhard Löffelholz v. Colberg, des ältern geh. Raths vord. Los. Herr u. Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg.
          - Susanna Gößweinin.
        - Anna Sus. Schwäbin von Bißlohe.
          - Erasmus Schwab v. Bißlohe.
          - Maria Magdalena Fürerin von Haimendorff.
      - Maria Regina Löffelholzin von Colberg.
        - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg.
          - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Löffelholzin v Colberg.
        - Catharina Gammersfelderin von Solar.
          - Andreas Gammersfelder von Solar.
          - Maria im Hof.
  - Maria Anna Behaimin v Schwarzbach.
    - Siegmund Friederich Behaim von Schwarzbach, des Heil. Römis. Reichs Ritter, des löbl. Fränckis. Crayses Kriegs Rath, dann des ältern geheimen und Kriegs Rath zu Nürnberg.
      - Johann Friederich Behaim v. Schwarzbach, Senator und Kriegs Rath zu Nürnb.
        - Georg Christoph Behaim, des ältern geh. Raths, vorderster Losungs Herr u. Reichs Schulth. zu Nürnb.
          - Christoph Behaim des ältern geheimen Raths und vorderster Kriegs Hauptmann zu Nürnberg.
          - Clara Tucherin von Simmelsdorff.
        - Maria Helena Guglin von Brand.
          - Christoph Joachim Gugel von Brand.
          - Maria Hermännin.
      - Maria Helena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
        - Gustav Philipp Tetzel von Kirchen Sittenbach, Senator zu Nürnberg.
          - Hanß Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach, des ältern geheimen und Kriegs Rath.
          - Magd. Schwäbin v. Bißlohe.
        - Helena Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
          - Andreas Georg Paumgärtner v. Holenstein, des löbl. Fränckischen Crayses Kriegs Rath wie auch des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Catharina Paumgärtnerin von Holenstein.
    - Anna Maria Fürerin von Haimendorff.
      - Christoph Fürer von Haimendorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Hochfürstlich Braunschweig Wolfenbüttelisch wie auch Sulzbachischer geh. Rath, dann des ält. geh. Raths vord. Los. Herr und Reichs Schulth. zu Nürnb.
        - Christoph Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, des ältern geh Raths und dritter obrister Hauptm. zu N.
          - Christoph Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff.
          - Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Anna Lucia Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg des ältern geh. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schulth. zu Nürnberg.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
      - Susanna Maria Behaimin v. Schwarzbach.
        - Georg Christoph Behaim des innern Raths zu Nürnberg.
          - Georg Christoph Behaim des ältern geheimen Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schulth zu Nürnberg.
          - Maria Helena Gugl'in.
        - Maria Regina Starckin von Reckenhof.
          - Johann Jacob Starck v. Reckenhof, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Maria Margaretha im Hof.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt- und deren Georg Carolinisch blühenden Linie.

Georg Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der blühenden Georg Carolinischen Linie (Tab. DXXXVIII.) geboren anno 1684 den 13 Februar, und Assessor und Schöpf am Land und Bauern-Gericht anno 1711, Amtmann in der untern Waage anno 1716, Amtmann in der obern Waage anno 1724, starb anno 1734 im August. Gemalin, Clara Regina Hallerin von Hallerstein, Herrn Jacob Willibald Hallers von Hallerstein, Kayserlichen würcklichen Raths und des Heil. Römischen Reichs Cronhüters und Cleinodien Verwahrers, dann des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Annä Catharinä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Freyin Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1690 den 6 August, vermählt anno 1709 den 10 Septembr. starb anno 1739 den 6 Septembr.

Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1719 den 31 Jul. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern Gericht anno 1739, am untern Gericht aber anno 1743, worinnen er sich dermalen noch befindet. Gemalin, Maria Anna Pellerin von Schoppershof, Herrn Christoph Jacob Pellers von Schoppershof, und Frauen Mariä Sophiä Pellerin von Schoppershof einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1721 den 26 Jul. vermählt anno 1737 den 20 August.

Catharina Philipina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geb. anno 1714 d. 14 Junii, † an. 1716 d. 5 Junii.

Sabina Catharina Regina Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geb. anno 1719 d. 1 Febr. † eod. an. & die.

Johann Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach geboren anno 1720 den 9 Martii, ward an. 1741 Fähndrich beym löblich Fränckischen Crays.

Adam Rudolph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1738 den 27 Junii, starb anno 1746 den 9 Octobr.

Maria Sophia Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geboren anno 1739 den 11 Septembr. starb den 3 Septembr. eodem anno.

Maria Sophia Volckamerin v. Kirchen Sittenbach, geboren anno 1740 den 27 Junii, starb eodem anno & die.

Magdalena Christina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1741 den 10 Jul.

TABVLA DXLII.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Magdalena Sabina Volckamerin v. Kirchen Sittenbach.
  - Jacob Gottlieb Rudolph Volckamer von Kirchen Sittenbach, Assessor und Schöpf am untern Gericht zu Nürnberg.
    - Georg Carl Volckamer von Kirchen Sittenbach, Amtmann in der obern Waage zu Nürnberg.
      - Gottlieb Volckamer von Kirchen Sittenbach, Kayserl. würcklicher Rath, und des Heil. Röm. Reichs Cron-Hüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geh. Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
        - Friederich Volckamer des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer, Königl. Schwedischer Hof- wie auch Chur Mayntzischer Regierungs Rath, dann des ältern geh. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs-Schultheiß zu Nürnb.
          - Anna Sabina Kreßin von Kreßenstein.
        - Susanna Catharina im Hof.
          - Raphael im Hof.
          - Regina Pellerin v. Schoppershof.
      - Chatharina Philippina Scheurlin v. Defersdorff.
        - Christoph Wilh. Scheurl von Defersdorff Losungs Amtmann zu Nürnberg.
          - Jacob Scheurl von Defersdorff.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar.
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
    - Clara Regina Hallerin von Hallerstein.
      - Jacob Wilibald Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr.
        - Hanß Wilib. Haller v. Hallerstein, Senat. zu Nürnb.
          - Paul Haller v. Hallerstein.
          - Maria Colerin.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
      - Anna Catharina Freyin Rieterin v. Kornburg.
        - Paul Albrecht Freyherr Rieter von Kornburg.
          - Paul Albrecht Rieter von Kornburg.
          - Barbara Elisabetha von Gottfarth.
        - Anna Catharina Löffelholzin von Colberg.
          - Burckhard Löffelholz von Colberg, des ältern geh. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg.
          - Anna Susanna Schwäbin von Bißlohe.
  - Maria Anna Pellerin von Schoppershof.
    - Christoph Jacob Peller von Schoppershof.
      - Johann Jacob Peller von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen Sittenbach des ältern geh. u. Kriegs Rath.
          - Magdalena Schwäbin von Bißlohe.
      - Sophia Ursula Hallerin von Hallerstein.
        - Hanß Wilib. Haller v. Hallerstein, Senat. zu Nürnb.
          - Paulus Haller von Hallerstein.
          - Maria Colerin.
        - Maria Magdalena von Thill.
          - Jacob von Thill.
          - Ursula Nützlin von Sündersbühl.
    - Maria Sophia Löffelholzin v. Colberg.
      - Hanß Ulrich Löffelholz von Colberg, Pfleger der Klöster St. Clarä und Pillenreuth.
        - Hanß Dietrich Löffelholz von Colberg, Pfleger der Klöster St. Clarä und Pillenreuth.
          - Hanß Friederich Löffelholz von Colberg, des ältern geheimen Raths.
          - Maria Löffelholzin von Colberg.
        - Clara Grundherrin von Altenthann.
          - Ulrich Grundherr v. Altenthann, des ält. geh. Raths, vorderster Los. Herr und Reichs Schultheiß.
          - Maria Magdalena Rottengatterin.
      - Maria Sophia Kreßin von Kreßenstein.
        - Jobst Christoph Kreß v. Kreßenstein, des ältern geh. Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Jobst Christoph Kreß v. Kreßenstein, des ält. geh. Raths zu Nürnberg.
          - Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
        - Anna Sophia Fürerin von Haimendorff.
          - Christoph Fürer von Haimendorff, des ältern geh. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultb.
          - Barbara Sophia Pömerin.

Volckamer.

TABULA DXLIII.

Von denen Herren Volckamern von Kirchen Sittenbach in Sebalder Haupt-und deren Carl Benedictinisch blühenden Linie.

Carl Benedict Volckamer von Kirchen Sittenbach, Stamm Herr der blühenden sogenannt Carl Benedictinischen Linie, (Tab. DXXXVIII.) geboren anno 1689 den 10 Mart. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauren-Gericht zu Nürnberg anno 1716 und starb anno 1718 den 15 May. Gemalin, Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff, des löblich Fränckischen Crayses General Feld Marschall Lieutenants und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Holzschuherin von Neuenbürg, Tochter, geboren anno 1688, vermählt anno 1715 im Mart. starb anno 1745.

Carl Christoph Joseph Volckamer von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1716 den 18 Mart. Gemalin, Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Johann Paul Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pellerin von Schoppershof, Tochter, geboren anno 1723, vermählt anno 1741 den 17 Octobr.

Regina Catharina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1717 den 21 Mart. †.

Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach; geboren anno 1718 den 29 April. Gemal, Herr Christoph Friederich Löffelholz von Colberg, geboren anno 1718 den 14 Septembr. vermählt anno 1741 den 11 Decembr.

Helena Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1743 den 11 Jul. † den 2 Octobr. e. a.

Susanna Regina Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1744 den 11 Jul.

Sibylla Eleonora Maria Volckamerin von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1746 den 22 December.

TABVLA DXLIV.

Von denen Volckamerischen Ahnen zu vorstehender Linie.

- Susanna Regina Volckamerin von Kirchen-Sittenbach.
  - Carl Christoph Volckamer von Kirchen-Sittenbach.
    - Carl Benedict Volckamer von Kirchen-Sittenbach, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
      - Gottlieb Volckamer von Kirchen-Sittenbach, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr.
        - Friederich Volckamer, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
          - Georg Volckamer, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Anna Sabina Kreßin von Kressenstein.
        - Susanna Catharina im Hof.
          - Raphael im Hof.
          - Regina Pellerin von Schoppershof.
      - Catharina Philippina Scheurlin von Defersdorff.
        - Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, Losungs-Amtmann.
          - Jacob Scheurl von Defersdorff.
          - Juliana Löffelholzin von Colberg.
        - Helena Gammersfelderin von Solar.
          - Christoph Gammersfelder von Solar
          - Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
    - Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff.
      - Paulus Tucher von Simmelsdorff, General Feld Marschall Lieutenant beym löblich Fränckischen Crayß.
        - Anton Tucher von Simmelsdorff.
          - Berthold Tucher von Simmelsdorff.
          - Juliana Kötzlerin.
        - Anna Maria Löffelholzin von Colberg.
          - Christoph Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg.
          - Sabina Harßdörfferin.
      - Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, Senator und Scholarcha.
          - Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator und Kriegs-Rath.
          - Maria Helena Löffelholzin von Colberg.
        - Johanna Catharina im Hof.
          - Michael im Hof Königlich Schwedischer Obrist Wachtmeister.
          - Rosina Harßdörfferin.
  - Helena Maria Tucherin von Simmelsdorff.
    - Johann Paulus Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
      - Paulus Tucher von Simmelsdorff, General Feld Marschall Lieutenant beym löblich Fränckischen Crayß.
        - Anton Tucher von Simmelsdorff.
          - Berthold Tucher von Simmelsdorff.
          - Juliana Kötzlerin.
        - Anna Maria Löffelholzin von Colberg.
          - Christoph Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg.
          - Sabina Harßdörfferin.
      - Maria Helena Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Veit Engelhard Holzschuher von Neuenbürg, Senator und Scholarcha.
          - Veit Georg Holzschuher von Neuenbürg, Senator und Kriegs-Rath.
          - Maria Helena Löffelholzin von Colberg.
        - Johanna Catharina im Hof.
          - Michael im Hof, Königlich Schwedischer Obrist Wachtmeister.
          - Rosina Harßdörffin.
    - Maria Helena Pellerin von Schoppershof.
      - Johann Jacob Peller von Schoppershof.
        - Christoph Peller von und zu Schoppershof.
          - Martin Peller von und zu Schoppershof.
          - Maria Viatisin.
        - Maria Magdalena Tetzlin von Kirchen-Sittenbach.
          - Johann Jacob Tetzel von Kirchen-Sittenbach.
          - Magdalena Schwäbin von Birlohe.
      - Helena Regina Geuderin von Heroldsberg.
        - Johann Adam Georg Christoph Geuder von Heroldsberg, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß.
          - Johann Andreas Geuder von Heroldsberg, Kayserlicher Hauptmann.
          - Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorff.
        - Regina Colerin von Neuhof.
          - Johann Paul Coler von Neuhof.
          - Regina Tucherin von Simmelsdorff.

TABVLA DXLV.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Die Herren Waldstromer werden billig zu denen ältesten und edelsten Fränckischen Häusern gezehlet, darum, weil die ältesten Zeiten von demselben Zeugnisse heraus geben. Ihr Adels Brief ist bereits zu solchen Jahren gekommen, daß ihn vor grauen Schimmel niemand lesen kan. So viel man sichere Nachricht hat, sind sie schon vor 600 Jahren mit ansehnlichen Aemtern des Heil. Römischen Reichs bekleidet, und mit vielen herrlichen Gütern versehen gewesen. Daß sie sich anfänglich nur Stromer genennet, hernach aber zum Unterschied der Herren Stromer von Reichenbach, von ihren Erb Amt das Wort Wald voraus gesetzet haben, ist bey denen Herren Stromern von Reichenbach, obangeführeter massen bemercket worden. Ob sie schon von undencklichen Jahren zu denen alten Rathsfähigen Häusern in Nürnberg gehöret, und noch biß diese Stunde bey denenselben befindlich seyn, so haben sich doch die meisten aus ihnen an Kayserlich-Königlich- und Fürstliche Höfe begeben, und daselbsten Dienste angenommen. Einer schwuhr bey den hohen teutschen Orden als Ritter auf, ein anderer aber erlangete die Prälaten Stelle zu Kloster Heilsbrunn, wie solches alles aus nachstehenden Geschlechts Register mit mehrern zu ersehen ist.

Sebald Stromer, des Heil. Römischen Reichs Erb-Obrist-Forst- und Jägermeister, ward von dem Rath zu Nürnberg, als einer aus dessen Mittel verordnet, denen Turnier Vögten, in Anordnung des vom Römischen Kayser Henrico VI. in diese Reichs Stadt anno 1197 verlegten Turniers, hülffliche Hand zu leisten. Als solches vollendet war, hatte er die Ehre höchst besagten Kayser biß Donauwörd mit 16 Pferden zu begleiten, und von ihme mit besondern Gnaden angesehen zu werden. Wer seine Frau Gemalin gewesen, ist ungewiß, aber doch gewiß zu sagen, daß dieser Sebald Stromer ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen gegenwärtiger Familie sey.

Heinrich Stromer, Ritter, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeister auf den St. Lorenzer Wald bey Nürnberg anno 1223, starb ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Anna Gräfin von Dornberg, Herr Heinrich Grafens von Dornberg, und Frauen Reiza Gräfin von Dornberg, einer gebornen Burggräfin zu Nürnberg, Tochter.

Gramlieb Stromer florirete an. 1223, und starb unvermählt.

Conrad I. Stromer, Ritter, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeister, geboren anno 1178, ward Kaysers Friderici II. Rath, dann auch Reichs Schultheiß zu Nürnberg, stifftete nebst denen Herren Grafen von Nassau das Franciscaner oder Barfüser Kloster zu Nürnberg, kauffte aus seinem Vermögen die Hofstadt, auf welche das Kloster gebauet wurde, und schenckete sonsten zum Bau sehr vieles her. Er starb anno 1266 den 2 Novembr. 88 Jahre alt, und liegt mitten im Chor dieser seiner neu erbaueten Kloster Kirche begraben. Gemalin, Beatrix von Perg, starb anno 1269 den 5 Februar. als Wittwe, und ruhet ebenfals in besagter Kloster Kirche.

Gerhaus Stromerin, Gemal, Herr Leopold Schürstab, vermählt anno 1200, starb anno 1227.

Conrad II. Stromer von Zabelshof, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeister auf den St. Lorenzer Wald bey Nürnberg, ward anno 1293 vom Römischen Kayser Adolpho Nassovico mit dem Reichs Erb Ober Forst Amt belehnet, und befande sich anno 1268 und 1291 im Rath zu Nürnberg. Zu seiner Zeit ist die Nahmens Aenderung vorgegangen, daß man zum Unterschied der Herren von Reichenbach, welche damahls den Nahmen Stromer überkommen, das Wort Wald vorgesetzet, und Waldstromer daraus gemachet hat. Er starb anno 1309 den 2 Februar. Gemalin, Catharina Grosin, Herrn Heinrich Grosens, und Frauen Cunegunda Grosin, einer gebornen von Vestenberg, Tochter, starb anno 1309 den 28 Octobr. als Wittwe.

Beatrix Stromerin. Gemal, Herr Conrad von Reichenbach zu Cammerstein, dessen Descendenz von ihren mütterlichen Herrn Groß Vater den Nahmen Stromer bekommen, welche dermahlen in denen Herren Stromern von Reichenbach noch gesegnet blühet.

Heinrich Stromer war anno 1296 in den Rath zu Nürnberg, und starb unbeerbt.

Agnes Stromerin starb anno 1301 den 27 Mart. Gemal, Herr Franz Coler Forstmeister, starb anno 1280 und liegt nebst ihr im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben.

Berthold Stromer auch Waldstromer genannt, ward des hohen teutschen Ordens Ritter, und lebete anno 1340.

Conrad III. Waldstromer auch Stromer genannt zu Gosten-Lichten- und Zabelshof, Weyherhauß bey St. Peter, Eybach, Reichelsdorff, Ober Wolckersdorff und Röthenbach, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeister, war anno 1340 alter Burgermeister zu Nürnberg, erhielte vom Kayser Henrico VII. den Titul Strenui ac providi viri anno 1310, und starb anno 1357 den 28 Decembr. Gemalin, Margaretha von Parsberg, starb anno 1351 den 18 April.

Conrad IV. Waldstromer zu Gibitzenhof, Eybach und Lichtenhof, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jägermeister, starb anno 1379 den 24 Septembr. in hohen Alter unvermählt.

Heinrich Waldstromer, starb anno 1379 den 24 Septemb. ebenfals in hohen Alter unvermählt.

Conrad V. Waldstromer, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe

Tab. DXLVI.

Catharina Waldstromerin. Gemal, Herr Heinrich Pfinzing, welcher nebst ihr anno 1343 und 1347 gelebet hat.

Elisabetha Waldstromerin, starb anno 1362. Gemal, Herr Christian Pfinzing, Senator zu Nürnberg, starb anno 1357 Freytags nach Jacobi.

TABVLA DXLVI.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff sowohl in fortgeführter Haupt- als auch in erloschener Conradinischen Neben-Linie.

Conrad V. Waldstromer zu Gostenhof, Nezstall, Lauffenholz und Steinbühl, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meister auf den St. Lorenzer Wald bey Nürnberg, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXLV.) stifftete anno 1356 das Pilgrims Spital und die Kirche zu St. Martha in Nürnberg, darbey er verordnete, wenn fremde Leuthe nach Nürnberg kämen und keine Nacht Zehrung hätten, sollten sie daselbsten 3 Nächte zur Herberg aufgenommen, auch mit Speise und Tranck versehen werden, alsdann aber ihren Fuß weiter setzen. Er ward erster Pfleger dieses Spitals und starb anno 1360 den 5 Novembr. Gemalin, Agnes Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings Ritters und Kayserlichen Raths, dann Frauen Agnes Pfinzingin, einer gebornen Irrerin, Tochter, starb anno 1357 den 26 Februar.

Conrad VI. Waldstromer zu Gostenhof, Mandlach, Nezstall, Lauffenholz und Steinbühl, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meister, stifftete die wieder ausgegangene Conradinische Neben-Linie, ward zweyter Pfleger des Pilgrims Spital zu St. Martha und starb anno 1395. Gemalin, Agnes Haasin Herrin von Haasenburg, Herrn Hanß Haasens Herrns zu Haasenburg, Tochter, welche als Wittwe nebst ihren Söhnen und Herren Vettern aus dem Waldstromerischen Hause anno 1396 das Erb Forst Amt, anno 1397 aber die sogenannte Fürreut verkauffet hat.

Berthold Waldstromer auch Stromer genannt ward an. 1386 zum 20sten Abt des Klosters Heilsbronn erwählet und bestätiget, stunde dem Kloster 27 Jahre vor, starb an. 1413 den 20 Octobr. und liegt in besagter Kloster Kirche unter seinem Epitaphio begraben.

Jacob Waldstromer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jacobinischen Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXLVII. A.

Hanß Waldstromer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXLVII. B.

Friederich Waldstromer, florirete an. 1364 und starb unbeerbt.

Heinrich Waldstromer, war bekannt anno 1364, 1376 und starb ohne Kinder.

Elisabetha Waldstromerin. Gemal, Herr Bernhard von Neumarck, vermählt anno 1361.

Catharina Waldstromerin. Gemal, Herr Andreas Pfinzing, Senator und Kirchen Pfleger bey St. Lorenz zu Nürnberg, starb anno 1407 am neuen Jahrs Abend.

Conrad VII. Waldstromer zu Reichelsdorff, Eybach und Gostenhof, verkauffte mit seiner Frau Mutter, seinen Herren Brüdern und Herren Vettern das Erb Forst Amt anno 1396, und starb ohne Kinder. Gemalin, Catharina Nützin, vermählt anno 1399.

Siegemund Waldstromer zu Gostenhof und Lauffenholz, verkauffte ebenfals an. 1396 das Erb Forst Amt. Gemalin, Elisabetha Graserin, Herrn Weigel Grasers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Graserin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter.

Ludewig Waldstromer, war an. 1396 noch unmündig, und starb anno 1460 als der Letzte dieser Conradinischen Neben-Linie, ohne Leibes Erben.

Hanß Waldstromer, starb unvermählt.

Lorenz Waldstromer, starb unbeerbt.

Jacob Waldstromer, starb an. 1434 den 9 August. ohne Leibes Erben. Gemalin, eine geborne Eisenwangerin.

A.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff in erloschener Jacobinischen Neben Linie.

Jacob Waldstromer zu Gostenhof und Reichelsdorff, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meister und Stamm Herr der wieder ausgegangenen Jacobinischen Neben Linie (Tab. DXLVI.) starb anno 1395 den 30 Septembr. Gemalin, Gerhauß von Streitberg, Herrn Friederichs von Streitberg, und Frauen Cunegundä von Streitberg, einer gebornen Truchseßin von Henneberg, Tochter, Herrn Bischoffs Johannis von Streitberg zu Regenspurg leibliche Frau Schwester, und Herrn Leupold Schürstabs von Oberndorff hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1381, verkauffte mit ihren Kindern und anverwandten Herren Waldstromern anno 1396 das Erb Forst Amt, anno 1397 aber die Fürreuth und starb anno 1428 den 8 Septembr.

Jacob Waldstromer zu Gostenhof und Reichelsdorff, gab anno 1396 mit seinen Herren Vettern das Erb Forst Amt von der Hand, und starb an. 1429. Gemalin, Agatha Rummlin von Lichtenau, Herrn Wilhelm Rummels von und zu Lichtenau und Lonerstadt, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Rummlin von Lichtenau, einer gebornen Pfinzingin, Tochter.

Hanß Waldstromer, florirete an. 1400 und starb unbeerbt.

Franz Waldstromer war bekannt an. 1400 und starb ohne Kinder.

Margaretha Waldstromerin starb anno 1448 den 9 August. Gemal, Herr Herdegen Falzner von Halmendorff, Letten und Gleißhammer, Senator zu Nürnberg, Stiffter der Capelle auf den Moritz Berg, vermählt an. 1403 † an. 1423 den 2 Sept.

Christina Waldstromerin. Gemal, Herr Heinrich Geuder von und zu Heroldsberg und Neuhof, starb anno 1473.

Agnes Waldstromerin. Gemal, Herr Jacob II Topler zu Gleißhammer, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1435, starb anno 1437 am Tag vor Aller Heiligen.

Agatha Waldstromerin. Gemal, Herr Michael Grundherr, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1428, starb anno 1450, und liegt in der Prediger Kirche zu Nürnberg begraben.

Apollonia Waldstromerin. Gemal, Herr Peter III Mendel von und zu Letten und Himmelgarten, starb anno 1449.

B.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff in fortgeführter Haupt Linie.

Hanß Waldstromer zu Gostenhof, Eybach, Reichelsdorff, Brunn und Nezstall, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meister, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXLVI.) ward dritter Pfleger am Pilgrims Spital zu St. Martha in Nürnberg und starb anno 1395 den 25 Septembr. Gemalin, Anna von Grafenreuth, welche nebst ihren Kindern und den anverwandten Herren Waldstromern an. 1396 das Erb Forst Amt verkauffet hat.

Franz Waldstromer zu Gostenhof, Reichelsdorff und Brunn, ward Amtmann des Waldes St. Laurentii an. 1427, und starb anno 1441 im Novembr. Gemalin (I) Gertraud Grolandin, Herrn Ulrich Grolands v. Erleastegen, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Grolandin, einer geb. Schopperin, Tochter, vermählt an. 1400, † an. 1407 am Hedwigs Tag und liegt bey denen Barfüsern begraben. (II) Clara Grundherrin, Herrn Hanß Grundherrns und Frauen Annä Grundherrin, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt anno 1407, starb anno 1422. (III) Cecilia von Cölln genannt Spörlin, Herrn Bertholds von Cölln genannt Spörlin, Tochter, vermählt anno 1423.

Hanß Waldstromer führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkomen Siehe Tab. DXLVIII.

Agnes Waldstromerin starb an. 1404. Gemal, Herr Conrad Geuder zu Windsbach und Cammerstein, vermählt an. 1388, starb anno 1419.

Walburga Waldstromerin starb an. 1435. Gemal, Herr Conrad Kreß zu Krafftshof und Mayach, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1407, † an. 1430 d. 21 Jan.

Dorothea Waldstromerin starb anno 1438. Gemal, Herr Lorenz Egen genannt von Argow, vermählt anno 1411.

Martha Waldstromerin. Gemal, Herr Conrad Eysvogel, starb anno 1456. 19 Calend. Februarii.

1\. Clara Waldstromerin, starb anno 1424. Gemal, Herr Marquard Mendel, starb anno 1449 am Tag Andreä.

1\. Margaretha Waldstromerin, starb an. 1449 den 21 Jul. Gemal, Herr Peter Zollner von Kirchschletten, vermählt anno 1423, starb anno 1449 den 29 August. als Wittwe.

1\. Elisabetha Waldstromerin, starb anno 1437 den 25 Mart. Gemal, Herr Stephan Tetzel von Unter Leinleiter, vermählt anno 1412 den 21 [illegible], starb an. 1441 den 19 Novembr.

2\. Franz Waldstromer, starb ohne Kinder. Gemalin, Felicitas Rummlin.

2\. Barbara Waldstromerin, starb an. 1470. Gemal (I) Herr Berthold Haller, vermählt anno 1432, starb an. 1449. (II) Herr Balthasar Pömer, vermählt an. 1453, † an. 1485.

2\. Cunegunda Waldstromerin. Gemal, Herr Ulmann Hegner, starb anno 1486.

3\. Hanß Waldstromer starb unvermählt.

3\. Cecilia Waldstromerin starb unvermählt.

3\. Berthold Waldstromer, Königlich Ungarischer und Böhmischer Hof Cavalier, starb anno 1454 den 2 Dec. unvermählt.

3\. Ludwig Waldstromer Königlich Ungarischer und Böhmischer Hof Cavalier, starb anno 1460.

3\. Martha Waldstromerin. Gemal, Herr Bartholomäus Stiebar v. Buttenheim, vermählt anno 1448.

3\. Ursula Waldstromerin, lebte anno 1451 noch unvermählt.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Hanß Waldstromer zu Gostenhof, Reichelsdorff, Feucht, Prackenfelß, Brunn und Röthenbach bey St. Wolffs
gang, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXLVII.) geboren anno 1395 um Fastnachten, ward Königlich
Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, verkauffte anno 1432 seine Burghut auf der Reichs Vesten zu Nürnberg,
an den dasig löblichen Magistrat, erschiene bey denen zu Nürnberg gehaltenen Gesellen Stechen anno 1446 den 28
Februar. und anno 1454, und starb anno 1467 den 8 Februar. Gemalin, Ursula Kreßin, Herrn Conrad Kreßens
zu Krafftshof und Mayach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Beatrix Kreßin, einer gebornen Hallerin, Toch-
ter, vermählt anno 1413 starb anno 1447 den 6 Februar.

Lorenz Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff / Prackenfelß und Eybach, ward Kayserlich- Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, erhielte anno 1467 vom Kayser Friederico das Recht mit rothen Wachs zu siegeln bestätigt, und starb an. 1473 den 12 Februar. unvermählt.

Franz Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfelß und Eybach, ward Kayserlich-Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, und starb anno 1492 den 24 Mart. Gemalin (I) Elisabetha v. Lochheim, Herrn Hansens von Lochheim, Tochter, vermählt anno 1451, starb anno 1465. (II) Ursula von Beern, Herrn Nicolai von Beern und einer gebornen Rothin v. Wemding, Tochter, Herrn Bischoff Johannis Rothens von Wemding zu Breßlau, Schwester Tochter, vermählt anno 1466.

Hanß Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Prackenfelß und Eybach, Königlich Ungar- und Böhmischer Hof Cavalier, erschiene anno 1446 und 1454 bey denen Gesellen Stechen zu Nürnberg, und starb anno 1462 den 12 Februar. unvermählt.

Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff. Gemal, Herr Ludwig Pfinzing zu Malmspach, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1432, starb anno 1477 den 25 Jul.

Barbara Waldstromerin v. Reichelsdorff. Gemal, Herr Burckhard Peßler zu Eybach.

1\. Ludwig Waldstromer von Reichelsdorff, Königlich Böhmischer Hof Cavalier an. 1439.

1\. Anton Waldstromer von Reichelsdorff Kayserlich- wie auch Königlich Böhmischer Hof Cavalier, war ein guter Renner und Stecher, und lebte anno 1459. 1480.

2\. Hanß Waldstromer von Reichelsdorff, Königlich Böhmischer Hof Cavalier an. 1480 † unvermählt.

2\. Franz Waldstromer von Reichelsdorff.

2\. Lorenz Waldstromer von Reichelsdorff.

2\. Bertold Waldstromer von Reichelsdorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXLIX. B.

2\.
Conrad VIII. Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff und Eybach,
Königlich Böhmischer Hof Cavalier, wie auch Hochfürstlich Brandenburgischer Ober
Jäger Meister, stifftete eine wieder ausgegangene Neben Linie und starb anno 1539
den 10 August. Gemalin (I) Clara Mufflin von Eschenau, Herrn Gabriel Muffels
von und zu Eschenau und Eckenhaid, Ritters und Senatoris zu Nürnberg, dann
Frauen Ursula Mufflin von Eschenau, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Toch-
ter, vermählt anno 1496, in welchem Jahr sich auch Herr Conrad Waldstromer mit
dem Rath zu Nürnberg, wegen seines dasigen Freyhauses verglichen, starb anno
1505. (II) Eine geborne von Wolffersdorff, Herrn Hansens von Weichsdorff,
Reichs Schultheisens zu Nürnberg, hinterlassene Frau Wittwe. (III) Veronica
Melberin, Herrn Matthäi Melbers, und Frauen Margaretha Melberin, einer ge-
bornen Rechin von Rechenberg, Tochter, vermählt anno 1519 den 12 Februar. (IV)
Brigitta Pömerin, Herrn Hector Pömers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen An-
nä Pömerin, einer gebornen Schmidmayerin, Tochter, Herrn Hanß Grolands von
Erlenstegen, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1522, starb anno 1556 den
13 Jul.

2\. Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff. Gemal, Herr Heinrich Schafgotsch von Neuhauß.

2\. Catharina Waldstromerin von Reichelsdorff, starb an. 1517. Gemal Herr Friederich Stoschin v. Kaunitz.

2\. Barbara Waldstromerin von Reichelsdorff, starb anno 1507 den 12 Septembr. Gemal, Herr Sebald Tucher von Simmelsdorff, geboren anno 1463 den 9 Februar. vermählt anno 1487 den 26 Nov. starb anno 1513 den 5 Januar.

1\. Erasmus Waldstromer von Reichelsdorff Königlich Ungarischer Hof Cavalier, erhielte anno 1551 den 2 Junii von des Römischen Kaysers Caroli V. Majestät, die Vermehrung seines Wappens, und starb an. 1572 den 5 Mart. unbeerbt.

1\. Conrad Waldstromer v. Reichelsdorff, starb anno 1531.

3\. Erasmus Waldstromer von Reichelsdorff, starb anno 1542 den 26 Sept. in Ungarn.

3\. Gramlieb Waldstromer, führete die Conradinisch wieder ausgegangene Neben Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXLIX. A.

3\. Conrad Waldstromer v. Reichelsdorff, starb anno 1551.

TABULA DXLIX. A.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Gramlieb Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff und Eybach, führete die wieder ausgegangene zweyte Conradinische Neben Linie fort (Tab. DXLVIII) befande sich anno 1546 bey einem zu Nürnberg gehaltenen Gesellen Stechen. Gemalin, Anna Grossin von Meckenhausen.

Bernhard Waldstromer von und zu Reichelsdorff, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, starb an. 1634 den 1 Septembr. als der Letzte dieser Conradinischen Neben Linie ohne männliche Leibes Erben. Gemalin, Cunegunda von Uhrhausen.

Hanß Waldstromer v. Reichelsdorff, starb in der Jugend.

Anna Maria Waldstromerin von Reichelsdorff gebohren anno 1584.

Maria Magdalena Waldstromerin von Reichelsdorff, gebohren anno 1589.

Catharina Waldstromerin v. Reichelsdorff, gebohren an. 1590, starb an. 1595.

B.

Berthold Waldstromer von und zu Reichelsdorff und Eybach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. (Tab. DXLVIII.) ward Hochfürstlich Brandenburgischer Ober Jäger-Meister und starb anno 1547 den 10 August. Er liegt besage seines Toden Schildes im Kloster Heilsbrunn begraben. Gemalin, Helena Spenglerin, vermählt anno 1545 starb anno 1596.

Hanß Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff, gebohren anno 1546 den 14 Novembr. ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Reicheneck, und starb anno 1620 den 11 Septembr. Gemalin, Ursula Grolandin von Oedenberg, Herrn Sebastian Grolands v. Oedenberg zu Diepoldsdorff, und Frauen Ursulä Grolandin, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, gebohren anno 1550. vermählt anno 1577 den 8 Novembr. starb anno 1608 d. 25 Novembr.

Franz Waldstromer von Reichelsdorff, starb jung.

Catharina Waldstromerin von Reichelsdorff, starb anno 1575.

Ursula Waldstromerin v. Reichelsdorff, starb jung.

Rosina Waldstromerin v. Reichelsdorff starb jung.

Hanß Thomas Waldstromer von Reichelsdorff, gebohren anno 1576 den 7 April, starb anno 1578.

Sibylla Waldstromerin von Reichelsdorff, gebohren und gestorben anno 1580.

Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff, gebohren anno 1581, starb anno 1634 den 18 Septembr. Gemal (I) Herr Georg Siegemund Schürstab von und zu Oberndorff, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Betzenstein, vermählt anno 1603 den 8 Junii, starb anno 1613 den 25 Februar. (II) Herr Bartholomäus Pömer, gebohren anno 1560 den 30 Octobr. vermählt anno 1615 den 19 Jul. starb anno 1621 den 23 Februar.

Hanß Abraham Waldstromer von Reichelsdorff, gebohren anno 1582.

Hanß Berthold Waldstromer von Reichelsdorff, gebohren und gestorben anno 1583.

Christoph Waldstromer v. Reichelsdorff, führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DL.

Hanß Albrecht Waldstromer von Reichelsdorff gebohren und gestorben an. 1586.

Ernst Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff und Hirschbach, Hochfürstl. Sachsen Eisenachischer Cammer Juncker, gebohren anno 1588 den 20 May, starb an. 1615 den 31 May. Gemalin (I) Margaretha Hinterhoferin von Mutten, Herrn Anton Hinterhofers von Mutten, und Frauen Rosinä Hinterhoferin von Mutten, einer gebornen Schürstabin von Oberndorff, Tochter, vermählt anno 1610 den 6 Jul. starb anno 1619 den 25 Januar. (II) Martha Guglin von Steinbühl, Herrn Johann Christoph Gugels von Steinbühl, und Frauen Susannä Guglin, einer gebornen Weyermännin, Tochter, gebohren anno 1596 den 3 Novembr. vermählt anno 1624 den 29 Nov. starb anno 1641 den 1 Mart. zu Diepoldsdorff, und liegt zu Osternohe begraben. (III) Maria Jacobäa Schürstabin von Oberndorff, Herrn Franz Carl Schürstabs von Oberndorff, Pflegers des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, und Frauen Catharinä Esther Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Bayerin von Bellhofen, Tochter, vermählt anno 1645 den 20 May, starb anno 1651.

Johann Jacob Waldstromer von Reichelsdorff gebohren u. gestorben an. 1589.

Magdalena Waldstromerin v. Reichelsdorff, gebohren an. 1591, † an. 1595.

Ludwig Waldstromer von Reichelsdorff, starb jung.

1\. Maria Helena Waldstromerin von Reichelsdorff, gebohren anno 1620 im Februario, starb anno 1669 den 19 May. Gemal, Herr Johann Andreas Gender von Heroldsberg, Neuhof und Stein, Kayserlicher Hauptmann, gebohren anno 1598 den 11 April, vermählt anno 1639 im Aug. starb anno 1654 den 29 August.

2\. Catharina Martha Waldstromerin von Reichelsdorff gebohren anno 1625 den 13 Octobr. Gemal, Herr Friederich Wilhelm Castner von Schnaltenbach, starb anno 1685 zu Schwaig.

2\. Sibylla Ursula Waldstromerin v. Reichelsdorff, gebohren anno 1627 † an. 1629 den 15 Nov.

2\. Anna Barbara Waldstromerin v. Reichelsdorff, gebohren anno 1629 den 21 Febr. starb anno 1702.

2\. Susanna Helena Waldstromerin von Reichelsdorff gebohren anno 1630 den 20. Nov. † anno 1666 den 7 Aug.

2\. Maria Margaretha Waldstromerin von Reichelsdorff, gebohren anno 1636 den 9 August. starb anno 1697 den 10. Novembr.

2\. Ein todter Sohn gebohren, an. 1637.

2\. Maria Salome Waldstromerin von Reichelsdorff, gebohren anno 1639 im Februario, ward Hoch Gräflich Wolffsteinische Hof Dame und starb anno 1700 den 17 Jul. Gemal, Herr Jacob Christoph Pfinzing von Henfenfeld, Hoch Fürstlich Brandenburg Beyerlingischer Rath, wie auch Hoch Gräflich Wolffsteinischer Hof Meister, gebohren anno 1631 den 8 Decembr. vermählt anno 1684 den 10 August. starb anno 1702 den 16 Januar.

TABVLA DL.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Christoph Waldstromer von Reichelsdorff zu Reichelsdorff, Diepoldsdorff und Hirschbach, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DXLIX.) geboren anno 1584 den 20 Novembr. ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Reicheneck anno 1609 den 20 Januar. zu Velden an. 1620 den 4 Jul. endlich aber zu Lauff anno 1633 den 5 Mart. und starb anno 1634 den 14 Novembr. Gemalin (I) Rosina Fürerin von Halmendorff, Herrn Christoph Fürers von und zu Halmendorff, Renzenhof und Himmelgarten, Ritters, Kayserlichen Raths, dann des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Susannä Fürerin von Halmendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1585, vermählt anno 1608 den 29 August. starb anno 1619 den 16 Novembr. (II) Maria Magdalena Starckin von Reckenhof, Herrn Georg Starckens von Reckenhof, Pflegers beym Land Allmosen Amt zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salomä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1592, vermählt an. 1620 den 16 August. starb anno 1649 den 1 Januar.

1\. Susanna Waldstromerin von Reichelsdorff geboren anno 1611 im April.

1\. Ursula Rosina Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1613 im Decembr.

1\. Hanß Christoph Waldstromer von Reichelsdorff geboren anno 1614 im Octobr.

1\. Sophia Magdalena Waldstromerin von Reichelsdorff geboren und gestorben an. 1617 im Aug.

1\. Christoph Waldstromer von Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1618 im Nov.

2\. Maria Catharina Waldstromerin von Reichelsdorff geboren anno 1623 den 11 Mart. starb an. 1627 den 26 August.

2\. Leonhard Adam Waldstromer v. Reichelsdorff zu Hirschbach, geboren an. 1625 den 1 Novembr. starb anno 1659 den 2 Januar. Gemalin, Maria Sibylla Freyin von Preising, Herrn Johann Siegemund Frey Herrns von Preising, Herrns zu Haunriz und Höching, Erb Schenckens des hohen Dom Stiffts zu Freysingen, und Frauen Annä Barbarä Freyin von Preising, einer gebornen von Meroldingen, Tochter, vermählt anno 1653 den 20 Mart. starb anno 1676 als Wittwe.

2\. Maria Catharina Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren anno 1627 den 27 Decembr. starb anno 1696 den 18 Junii als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Andreas von Gelsendorff genannt Gröser, Lieutenant bey den löblich Fränckischen Crayß Curassier Regimente, vermählt an. 1655 den 15 August. † an. 1664 d. 6 Aug.

2\. Jacob Christoph Waldstromer von Reichelsdorff führete die Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLI. B.

2\. Siegemund Lucas Waldstromer von Reichelsdorff geboren anno 1631 den 19 Jul.

2\. Maria Magdalena Waldstromerin von Reichelsdorff geboren an 1633, starb anno 1634 im April.

2\. Friederich Waldstromer von Reichelsdorff zu Strengenberg, geboren anno 1634 den 10 August. ward Adjutant beym löblich Fränckischen Crayß und starb anno 1684 den 26 Junii Gemalin, (I) Susanna Maria Ebnerin von Eschenbach, Herrn Christoph Ebners von Eschenbach/ Pflegers der Nürnbergischen Aemter zu Velden und Haußeck, dann Frauen Mariä Helenä Ebnerin von Eschenbach, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, geboren anno 1633 den 10 August, vermählt anno 1658 den 30 Novembr. starb anno 1664 den 10 Octobr. zu Neustadt in Ungarn. (II) Maria Philippina Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Ernst Löffelholzens von Colberg, und Frauen Catharinä Philippinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1641 den 26 Octobr. vermählt anno 1668 den 26 Octobr. starb anno 1684 den 8 August. als Wittwe.

Johann Elias Waldstromer v. Reichelsdorff geboren an. 1554 den 2 Februar. ward Chur Bayerischer Lieutenant, und blieb anno 1686 den 4 Jul vor Ofen, ohne Leibes Erben. Gemalin, Maria Elisabetha Conrallin Freyin auf Gutta.

Anna Maria Waldstromerin v. Reichelsdorff/ geboren anno 1655 d. 5 April, starb an. 1679 den 29 Decembr.

Esther Elisabetha Waldstromerin v Reichelsdorff geboren anno 1657 den 7 Ja Januar.

Johann Clement Waldstromer von Reichelsdorff, geboren an. 1659 den 6 May, blieb in Kayserl. Kriegs Diensten vor Vicegrad anno 1684

1\. Maria Magdalena Waldstromerin von Reichelsdorff geboren an. 1659 den 15 May † Gemal, Herr Paulus Helffreich, geboren an. 1662 den 2 Junii, vermählt an 1688 den 31 Jul starb an. 1713 den 4 Mart.

1\. Christoph Friederich Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1660 den 30 Sept blieb an 1686 den 3 Nov bey Enzersdorff in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Diensten.

1\. Maria Catharina Waldstromerin von Reichelsdorff, geb. an. 1661 d. 1 Dec. ward nur 11 Stunden alt.

1\. Jobst Christoph Waldstromer von Reichelsdorff, geb. und gestorben anno 1663 den 4 Mart.

2\. Jobst Friederich Waldstromer von Reichelsdorff, geb. an. 1669 den 25. Jul. ward Volontair bey den löblich Fränckischen Crayß Obrist Röthischen Infanterie Regimente, und † an. 1686 den 9 Novembr. zu Preßburg.

Johann Paulus Waldstromer von Reichelsdorff. Von Ihm u. seinen Nachkommen Siehe Tab. DLI. A.

2\. Maria Philippina Waldstromerin v. Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1672.

2\. Paulus Martin Waldstromer v. Reichelsdorff geboren und gestorben anno 1673.

2\. Johann Jacob Waldstromer v. Reichelsdorff geboren anno 1674 den 1 May. †.

2\. Catharina Philippina Waldstromerin von Reichelsdorff, geb. und gestorben an. 1675.

2\. Jacob Wilhelm Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1676 den 19 Novembr.

2\. Johann Bernhard Waldstromer von Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1684.

Waldstromer.

TABVLA DLI. A.

Von denen Herren Waldstromern von Reichelsdorff.

Johann Paulus Waldstromer von Reichelsdorff, (Tab. DL.) geboren anno 1670 den 7 Novembr. ward endlich Stadt Hauptmann zu Velden, starb anno 1747 den 24 Novembr. zu Velden, und liegt daselbsten begraben. Gemalin, Anna Maria von Rehbach, Herrn Matthiä von Rehbach zu Mederndorff, und Frauen Annä Reginä von Rehbach, einer gebornen von Rehbach, Tochter, geboren anno 1671 den 10 Junii, vermählt anno 1698, starb anno 1704.

Anna Maria Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1699 den 27 Januar, starb den 21 May e. a.

Christoph Gottlieb Waldstromer von Reichelsdorff, starb in Philippsburg.

Regina Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1704.

B.

Jacob Christoph Waldstromer von Reichelsdorff zu Hirschbach, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DL.) geboren anno 1630 den 19 April, starb anno 1672 den 15 Septembr. Gemalin, Maria Susanna Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Siegemund Paul Holzschuhers von Neuenbürg und Thalheim, dann Frauen Hedwig Helena Holzschuherin von Neuenbürg und Thalheim, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren anno 1638 den 10 Jul. vermählt anno 1657 den 23 Novembr. starb anno 1715 den 30 May als Wittwe.

Christoph Nicolaus Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1657 den 20 Decembr. starb anno 1658 den 24 Mart.

Maria Barbara Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1658 den 8 Novembr. starb anno 1670 den 14 August.

Susanna Margaretha Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1660 den 21 Februar.

Maria Margaretha Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1661 den 8 April, †. Gemal, Herr Joseph Freyherr von Lampe.

Martin Christoph Waldstromer von Reichelsdorff, geboren an. 1662 den 11 Jul. als Zwilling, blieb anno 1685 den 11 Jul. vor Eperies in Kayserlichen Kriegs Diensten.

Helena Susanna Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1662 den 11 Jul. starb im August. e. a.

Philipp Jacob Waldstromer von Reichelsdorff, geboren und gestorben anno 1664 den 12 Januar.

Helena Elisabetha Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren an 1665 den 16 Junii, starb den 23 Junii e. a.

Johann Jacob Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1666 den 22 Novembr. ward vorderster Hauptmann bey den löblich Fränckischen Crayß General Schnäbilnischen Infanterie Regimente, starb an. 1704 den 26 Octobr. Gemalin, Anna Maria Blattin, Herrn Paul Martin Blatts, und Frauen Annä Christinä Blattin, einer gebornen von Oyrl, Tochter, Herrn Georg Paul Pömers Senatoris zu Nürnberg hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1666 den 8 Jan. vermählt an. 1699 den 10 Febr. starb anno 1742 den 19 May.

Ursula Magdalena Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren an. 1667 den 25 Novembr. starb an. 1671 den 3 Decembr.

Maria Sabina Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1670 den 4 Decembr. starb anno 1671 den 3 Decembr.

Georg Sebastian Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1672 nach des Herrn Vaters Ableben als Zwilling, starb anno 1673.

Johann Jacob Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1672 nach des Herrn Vaters Tod als Zwilling, starb bald wieder.

Christoph Jacob Waldstromer von Reichelsdorff zu Schwaig, geboren anno 1701 den 26 Octobr. lebet dermalen als Senator zu Nürnberg und Aeltester seines Adelichen Geschlechts. Gemalin, (I) Sabina Dorothea Dietherrin von und zu Schwaig, Herrn Johann Christoph Dietherrns von und zu Schwaig, Hochgräflich Hohenlohe Langenburgischen Raths, und Frauen Annä Reginä Dietherrin von Schwaig, einer gebornen Fezerin von Buschschwabach, Tochter, geboren anno 1695 den 14 Septembr. vermählt anno 1727 den 16 Septembr. starb anno 1738 den 24 Jul. (II) Magdalena Regina Wincklerin von Mohrenfels, Herrn Wolff Christoph Wincklers von Mohrenfels zu Hemhofen, Buch und Zeckern, Kayserlichen würcklichen Raths, Chur Maynzisch = wie auch Hochfürstlich Bambergischen geheimen Raths und Frauen Annä Margarethä Wincklerin von Mohrenfels, einer gebornen Lucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Hanß Friederich Löffelholzens von Colberg, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1717 den 20 May, vermählt anno 1740 den 15 Novembr.

1. Catharina Sabina Dorothea Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1728 den 30 Junii, starb den 1 Jul. e. a.

1. Christoph Wilhelm Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1729 den 15 Junii.

1. Eine todte Tochter geboren an. 1731 den 4 April.

1. Carl Alexander Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1732 den 11 Jul.

1. Carl Siegemund Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1734 den 17 May.

1. Rudolph Christoph Waldstromer von Reichelsdorff, geboren an. 1736 den 12 May, starb den 21 May e. a.

1. Ein todter Sohn geboren an. 17[illegible]

2. Anna Regina Waldstromerin von Reichelsdorff, geboren anno 1741 den 25 August starb den 1 Septembr. e. a.

2. Johann Christoph Waldstromer von Reichelsdorff, geboren anno 1746 den 3 Sept. starb den 24 Decembr. e. a.

TABVLA DLII.

Von denen Waldstromerischen Ahnen.

- Christoph Wilhelm Waldstromer von Reichelsdorff.
  - Christoph Jacob Waldstromer von Reichelsdorff zu Schwaig, Senator zu Nürnberg.
    - Johann Jacob Waldstromer von Reichelsdorff, Hauptmann beym löblich Fränckischen Crayß.
      - Jacob Christoph Waldstromer von Reichelsdorff zu Hirschbach.
        - Christoph Waldstromer von und zu Reichelsdorff, Diepoldsdorff und Hirschbach, Pfleger zu Lauff.
          - Hanß Waldstromer von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff, Pfleger zu Reicheneck.
          - Ursula Grolandin von Oedenberg.
        - Maria Magdalena Starckin von Reckenhof.
          - Georg Starck von Reckenhof, Pfleger im Land Allmosen Amt zu Nürnberg.
          - Maria Salome Löffelholzin von Colberg.
      - Maria Susanna Holzschuherin von Neuenbürg.
        - Siegemund Paulus Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim.
          - Siegemund Gabriel Holzschuher von Neuenbürg und Thalheim, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg.
          - Maria Breuningin von Romersheim.
        - Hedwig Oelhafin von Schöllenbach.
          - Elias Oelhafen von Schöllenbach, Losungs Rath zu Nürnberg.
          - Hedwig Löffelholzin von Colberg.
    - Anna Maria Viatisin.
      - Paul Martin Viatis.
        - Bartholomäus Viatis.
          - Bartholomäus Viatis.
          - Anna Hillerin.
        - Catharina Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach.
          - Catharina Tucherin von Simmelsdorff.
      - Anna Christina von Oyrl.
        - Justus von Oyrl.
          - ⸗ ⸗ ⸗ von Oyrl.
          - ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗ ⸗
        - Maria Tezlin von Kirchen Sittenbach.
          - Carl Tezel von Kirchen Sittenbach.
          - Anna im Hof.
  - Sabina Dorothea Dietherrin von und zu Schwaig
    - Johann Christoph Dietherr von und zu Schwaig, Hochgräflich Hohenlohe Langenburgischer Rath.
      - Johann Georg Dietherr von und zu Schwaig, Amtmann im Leyb Hauß zu Nürnberg.
        - Ludewig Dietherr von Anwanden und Erlenstegen.
          - Paulus Dietherr von Anwanden, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.
          - Magdalena Helmännin.
        - Maria Magdalena Dörrerin von der Untern Bürg.
          - Balthasar Dörrer von der Untern Bürg, Senator zu Nürnberg.
          - Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg.
      - Clara Barbara Hardesheimin von und zu Schwaig.
        - Johann Christoph Hardesheim von und zu Schwaig.
          - Christoph Hardesheim.
          - Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Susanna Guglin von Brand auf Schwaig.
          - Johann Christoph Gugel von Brand.
          - Susanna Weyermännin auf Schwaig.
    - Anna Regina Fezerin von Buschschwobach.
      - Jacob Fezer von Buschschwobach, Hochgräflich Wolffsteinischer Rath und Pfleger zu Pyrbaum.
        - Matthäus Fezer von Buschschwobach, Kriegs Commissarius zu Nürnberg.
          - Jacob Fezer.
          - Margaretha Pilgramin.
        - Clara Oertlin von der Weydenmühl.
          - Christoph Oertel von der Weydenmühl.
          - Sabina Fürerin von Haimendorff.
      - Susanna Maria Hardesheimin.
        - Johann Christoph Hardesheim von und zu Schwaig.
          - Christoph Hardesheim.
          - Maria Pfinzingin von Henfenfeld.
        - Susanna Guglin von Brand.
          - Johann Christoph Gugel von Brand.
          - Susanna Weyermännin auf Schwaig.

Waldstromer.

TABVLA DLIII.

Von denen Gräfen, Freyherren und Herren Welsern.

Dieses uralte Ritter-Turnier- und Stifftsmäßige Geschlecht, welches heutiges Tages zu Nürnberg, Augspurg und Ulm in grosen Ansehen stehet, sonderheitlich zum Theil in des Heil. Römischen Reichs Grafen-Frey- und edlen Panniers Herren Stand blühet, hat seinen Ursprung aus Italien. Denn einer aus dessen Vorfordern hat zur Zeit der Hunnen, Gothen und Longobarden Einfall in Italien, selbiges Reich verlassen, und sich nach Teutschland gewendet. Dieser ist Herr Carolus Belisarius, ein Römischer Patricius gewesen, welcher damahls mit seiner Gemalin Paula Ursini de Roma in das Walser Land herüber gegangen, sich daselbsten an den Spizen des teutschen Gebürgs im Jahr Christi 620 niedergelassen, und also der erste teutsche Stamm Herr dieser vornehmen Familie worden. Seine Kinder wurden die Walser oder Wälser genennet, woraus mit der Zeit der Nahme Walser nach gehends aber Welser erwachsen ist. Ob schon das sehr graue Alterthum nur gedachten Herrn Caroli Belisarii ordentliche Nachkommenschafft dergestalten verdunckelt hat, daß man solche nicht mehr lesen und in der Ordnung von Geschlecht zu Geschlecht, vortragen kan, so weiß man doch aus einem alten Original Documento, welches von dem edlen Stiffte zu Basel anno 1073 Freytags nach Mariä Himmelfarth, confirmiret worden, und bey meiner Erläuterung und Beweiß über gegenwärtiges Hauß wörtlich vorkommen soll, daß nachstehender Herr Philipp Welser von dem selben in gerader Linie abgestammet, durch den alle jezt blühende Linien erwachsen seyn, mit welchem auch folgendes Geschlechts Register seinen Anfang nimmt.

Philipp Walser, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses Hauses, dienete dem Kayser Carolo Magno viele Jahre in Italien wider die Longobarden, und ward von allerhöchst demselben mit einem Wappen vor sich und seine Nachkommen, als einen Schild halb weiß und halb roth, darinnen eine Lilie, gleichfals halb roth und weiß, doch abwechsels weise, auch einen Helm, darauf zwey Flügel, welche auch, wie im Schilde, die Farben abgewechselt haben, nebst andern adelichen Privilegiis anno 810 begnadiget. Er starb anno 859 und liegt im Kloster Disentis begraben. Gemalin, Anna von Rappoldstein, eine adeliche Dame aus der Schweiz.

Anton Walser, starb anno 936 und liegt im Kloster zu Kempten begraben. Gemalin, Cunegunda von Haßeln, eine adeliche Dame aus der Schweiz.

Julius Walser, Kayserlicher Kriegs Rath, Obrister und Ritter, ward wegen seiner vielen Ritterlichen Thaten vom Kayser Ottone Magno anno 950 nach Augspurg beruffen, und daselbsten zum Obristen über ein Regiment teutsch Kriegs Volck gesezet, wie er denn auch biß an sein Ende allerhöchst desselben Kriegs Rath verblieben. Er führete am ersten den hochteutschen Nahmen Welser, befande sich mit bey der Schlacht am Lech ohnweit Augspurg, erhielte obbesagtes Wappen mit der Crone und einem offenen Turnier Helm verbessert und vermehret, bekame auch nebst dem noch unterschiedliche adeliche Freyheiten auf alle seine Nachkommen, erlangete anno 971 die Ritterliche Würde, warb auf Befehl Kaysers Henrici I. ein neues Regiment teutsche Soldaten in Bayern und Schwaben, führete solches in die Gegend Lauingen, starb daselbsten in seinem Zelt anno 1003, 96 Jahre alt, an einem hizigen Fieber, und liegt bey einem Brunnen ohnweit Lauingen begraben im Felde. Gemalin, Catharina von Romanshorn, eine adeliche Dame aus der Schweiz, welche zu Ulm begraben lieget.

Emanuel Welser, war Dom Herr zu Basel anno 1071, starb anno 1076, und liegt in der Dom Kirche zu Basel begraben.

Octavianus Welser, Kaysers Conradi II. Salici bestellter Rath von Hauß aus, wie auch der Reichs Stadt Augspurg Hauptmann und Kriegs Rath, begab sich am ersten nach Augspurg, ward daselbsten denen edlen Rathsfähigen Geschlechtern einverleibet, starb anno 1074 und liegt zu Augspurg begraben. Gemalin, Sibylla von Wildeck aus Bayern.

Paulus Welser, erbte seines Vettern Herrn Emanuel Welsers, des Dom Herrns zu Basel Eigenthum anno 1076, ward Senator zu Augspurg, starb anno 1096 daselbsten, und liegt auch alldabegraben. Gemalin, Anna Eggenbergerin aus Steyermarck.

Lucas Welser, ein milder Stiffter vor die Augspurgischen GOttes Häuser und dasige Arme, ward Senator und starb anno 1168 in hohen Alter. Gemalin, Elisabetha von Wartensee.

Philipp Welser, ist vom Kayser Henrico VI. anno 1196 zum Ritter geschlagen worden, und anno 1210 mit tod abgegangen.

Bartholomäus Welser, ward Senator zu Augspurg, und starb anno 1213. Gemalin, Anna Stolzhirschin.

Hieronymus Welser, ward Dom Herr zu Würzburg und starb anno 1237.

Conrad Welser, ist Senator und erster Stadt Pfleger zu Augspurg worden, und anno 1245 gestorben. Gemalin, Catharina Ilsungin.

Elisabetha Welserin, Kloster Frau zu Ottilienburg im Elsaß, starb anno 1278.

Anton Welser starb anno 1200.

Heinrich Welser, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLIV.

Paulus Welser, Dom Herr zu Straßburg, starb anno 1254, und liegt daselbsten in der Dom Kirche begraben.

Julius Welser, des hohen teutschen Ordens Ritter, ward anno 1225 vom Kayser Friderico II. zum Ritter geschlagen, nachgehends aber von Herrn Conraden Land-Grafen in Hessen, Hoch Teutschen Meistern in Preußen anno 1248 zum teutschen Ordens Ritter aufgenommen, blieb anno 1278 wider König Ottocarum in Böhmen.

TABVLA DLIV.

Von denen Herren Welsern.

Heinrich Welser, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DLIII.) ward Senator und zweyter Stadt Pfleger zu Augspurg, und starb anno 1248. Gemalin, Elisabetha Eggenbergerin.

Anna Welserin. Gemal, Herr Sebastian Amberger.

Seifried Welser, starb an. 1290. Gemalin, Martha von Eberhardsweiler.

Seifried Welser der Jüngere, starb anno 1264. Gemalin, Anna Speetin.

Catharina Welserin. Gemal, Herr Hanß von Bliadheim.

Martha Welserin. Gemal, Herr Carl von Scherenberg.

Anton Welser, starb an. 1330. Gemalin, Maria von Schembach.

Bartholomäus Welser, starb an. 1308. Gemalin, Margaretha Wildbergerin.

Eva Welserin. Gemal, Herr Hieronymus von Richtenberg.

Elisabetha Welserin. Gemal, Herr Christoph von Roßau.

Conrad Welser, Senator zu Augspurg, starb an. 1328. Gemalin, Elisabetha Langenmantelin.

Hanß Welser, Antoni Sohn, Dom Herr zu Eichstädt, starb anno 1336.

Martha Welserin. Gemal Herr Carl von Scherenberg

Philipp Welser, starb an. 1354. Gemalin, Eleonora von Wildeck.

Afra Welserin. Gemal, Herr Paul Truchseß.

Felix Welser, ward an. 1327 vom Kayser Ludovico IV. zum Ritter geschlagen, und starb an. 1361. Gemalin, Susanna Altgruberin.

Elisabetha Welserin. Gemal, Herr Anton von Scharpfenberg.

Bartholomäus Welser, ward Senator zu Augspurg, und starb anno 1349. Gemalin, Catharina Parthin.

Ursula Welserin. Gemal, Herr Georg von Rothenreck.

Margaretha Welserin Gemal, Herr Jacob Hainzel.

Philipp Welser, starb anno 1329 jung.

Susanna Welserin. Gemal, Herr Anton von Hoy.

Catharina Welserin. Gemal, Herr Hanß Portner.

Hanß Welser, Bartholomäi Sohn, ward Dom Herr zu Augspurg, wie auch Kaysers Ludovici IV. Beicht Vater und geheimer Rath.

Hanß Welser, Senator zu Augspurg, starb anno 1358. Gemalin, Elisabetha Rehlingerin.

Clara Welserin. Gemal, (I) Herr Grünewald Rehlinger. (II) Herr Heinrich Vögelein.

Bartholomäus Welser, ward Senator und Bau Meister zu Augspurg, und starb anno 1384. Gemalin, Radegunda Seelmännin, Herrn Conrad Seelmanns, Senatoris zu Augspurg, Tochter.

Felicitas Welserin. Gemal, Herr Ulrich im Hof.

Anna Welserin, ward Kloster Frau zu St. Catharina in Augspurg, und starb anno 1461.

Bartholomäus Welser, Senator zu Augspurg, starb anno 1445. Gemalin, Catharina Riedlerin.

Lucas Welser, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLV.

Hanß Welser, starb anno 1463. Gemalin, (I) Anna Peutingerin. (II) Ursula Mörlin.

Jacob Welser, starb an. 1448. Gemalin, Apollonia Greckin.

Ulrich Welser, starb anno 1460. Gemalin, (I) Clara Behaimin. (II) Elisabetha Zürchhammerin.

Bartholomäus Welser, Kanzeley Rath Senator und Stadt Pfleger zu Augspurg, stiffte eine wieder ausgegangene Neben-Linie und starb anno 1477. Gemalin, Elisabetha Meuttingin.

---

1. Ursula Welserin, Priorin des Klosters zu St. Catharina in Augspurg, starb anno 1500.

2. Catharina Welserin. Gemal, Herr Niclaus Abendörffer.

2. Afra Welserin. Gemal, Herr Hanß Egen.

Apollonia Welserin. Gemal, Herr Georg Vetter.

1. Corona Welserin. Gemal, Herr Jacob Greck.

1. Alexander Welser, ward Barfüsser Mönch zu Augspurg.

2. Clara Welserin. Gemal, Herr Georg Hofmaler.

2. Elisabetha Welserin. Gemal, Herr Lorenz Pfister.

Hanß Welser, Senator zu Augspurg. Gemalin, Anna im Hof, Herrn Peters im Hof, Herrns von und zu Güntringen, und Frauen Reginä im Hof, einer gebornen Waltherin, Tochter, vermählt anno 1486, starb anno 1495.

Ursula Welserin, Kloster Frau zu Dillingen.

Bartholomäus Welser, starb anno 1476.

Hieronymus Welser, Senator und Stadt Pfleger zu Augspurg, starb an. 1502 ohne Kinder. Gemalin, Anna Straussin.

Sebastian Welser, starb unbeerbt. Gemalin, Anna Conzelmännin.

Anna Welserin. Gemal, Herr Ulrich Eißladt.

Apollonia Welserin. Gemal, Herr Matthäus Herbart.

Elisabetha Welserin. Gemal, Herr Matthäus Rehm.

Peter Welser, starb ohne Kinder. Gemalin, Margaretha Murmannin.

Maria Welserin.

Regina Welserin. Gemal, Herr Wilhelm Adler.

Hieronymus Welser.

Anna Welserin. Gemal, Herr Stephan Riedler.

TABVLA DLV.

Von denen Herren Welsern so wohl in fortgeführter Linie, als auch in einer erloschenen Bayerischen Branche.

Lucas Welser führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLIV.) ward Senator zu Augspurg, und starb an. 1498. Gemalin, Ursula Laulngerin.

Lucas Welser, Stamm Herr einer in Bayern wieder ausgegangenen Neben Linie. Gemalin, Ursula Grosenbrötin, die Lezte ihres Adelichen Geschlechtes. Ihre Nachkommen haben alsdann das Grosenbrötische Wappen nebst dem Welserischen zugleich zu führen erlanget, und ihren Schild in 4 Felder getheilet, auch den Grosenbrötischen Turnier Helm noch zu dem Welserischen bekommen.	Anton Welser Stamm Herr der blühenden Freyherrlichen Linie zu Ulm, wie auch der blühenden Linien zu Augspurg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVI.	Jacob Welser, Stamm Herr der blühenden Linie zu Nürnberg. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXIV.	Ursula Welserin. Gemal, Herr Matthäus Ehem.	Magdalena Welserin. Gemal (1) Herr Lucas Rehm (II) Herr Hans Müller.	Barbara Welserin. Gemal, Herr [illegible]

Siegemund Welser, starb an. 1540. Gemalin, Ursula Rathin.	Helena Welserin, Kloster Frau zu Eichstädt.	Ulrich Welser geboren an. 1497. Gemalin (1) Sabina Rehlingerin. (II) Barbara Rehlingerin.	Helena Welserin Gemal, Herr Leonhard Rehlinger.	Hieronymus Welser, geboren anno 1509. Gemalin Catharina Marschallin.

Anna Welserin. Gemal (I) Herr Paulus Rehm. (II) Herr David Höchstädter.	Anna Welserin. Gemal, Herr David Mannlich	Hanß Lucas Welser geboren anno 1531 † an. 1610. Gemalin, Catharina Rathin.	1. Sabina Welserin. Gemal, Herr Conrad Böhlen.	Barbara Welserin. Gemal (I, Herr David Heinzel. (II) Herr Hieronymus Röhlinger.

Ursula Welserin, Kloster Frau zu Augspurg, geboren anno 1541.	Hieronymus Welser, Dom Capitular Herr und respective Dom Probst zu Regenspurg.	Emanuel Welser, geboren an. 1540. Gemalin, Brigitta von Tauffkirchen.	Catharina Welserin, geboren an. 1542. Gemal, Herr Johann Hoyenmüller.	Sabina Welserin, geboren an. 1545. Gemal, Herr Siegem und Viehhäuser.

Wilhelm Georg Welser, geboren anno 1572, ward Kaysers Ferdinandi II. wie auch der Herren Erz Herzoge Leopoldi u. Caroli Rath, so dann Ober Hauptmann in Bayern, und starb an. 1622. Gemalin, Susanna Mezgerin.	Albrecht Welser geboren anno 1574, ward Primarius zu Regenspurg und starb an. 1596.	Maria Jacobäa Welserin, Caplänin zu Geisenfeld in Bayern.	Renata Welserin Kloster Frau zu Seligenthal bey Landshut.	Otto Heinrich Welser geboren anno 1582 starb anno 1600.	Scholastica Welserin Kloster Frau zu Viehbach in Bayern.	Brigitta Welserin.

Carl Christoph Welser. Maria Magdalena Welserin. Maria Welserin. Georg Welser.

TABVLA DLVI.

Von denen Herren Welsern in älterer Antoninischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Friederichischen Linie in Oesterreich.

Anton Welser, Stamm Herr der ältern oder Antoninischen Haupt Linie, welche dermahlen zu Ulm im Frey Herren Stande, so dann auch zu Augspurg, und sich auch in unterschiedlich wieder erloschenen Neben Linien ausgebreitet hat. (Tab. DLV.) Gemalin, Catharina Vöhlin.

Anton Welser, Stamm Herr der wieder ausgegangen Antoninisch- und Davidischen beyden Neben Linien. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe unten Sub ⊙.	Bartholomäus Welser, führete die ältere oder Antoninische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVIII.	Friederich Welser, Stamm Herr der wieder erloschenen Friederichischen Linie in Oesterreich, geboren anno 1497, brachte die Herrschafft Zinnenburg an sich, und bekame vom Kayser sein alt Adelich Wappen mit dem Zinnenburgischen vermehret, welches zwar anfänglich nur seine Nachkommenschafft alleine geführet hat, nunmehro aber die Frey Herren Welser es auch zugleich zu führen erhalten haben. Gemalin, Anna Adlerin.	Christoph Welser, geboren an. 1517, ward Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Regenspurg.
Catharina Welserin. Gemal, Herr Hanß Hainzel von Degerstein.	Ursula Welserin. Gemal, Herr Anton Rehm.	Margaretha Welserin. Gemal, Herr Conrad Beutinger.	

Johann Georg Welser, geboren anno 1533, ward des Herrn Ertz Hertzogs Ferdinandi in Oesterreich Rath und Cämmerer, und starb ohne Kinder. Gemalin, Rebecca Freyin v. Ravensburg.	Carl Welser, geboren anno 1536, ward des Herrn Ertz Hertzogs Caroli zu Grätz Rath und Land Voigt/ und starb an. 1592. Gemalin, Eva Freyin von Schomburg.	Philippina Welserin, starb anno 1580. Gemal, Herr Ferdinand Ertz Hertzog in Oesterreich.	Benigna Welserin Gemal, Herr Albrecht Herr von Colowrath.

Hanß Carl Welser, geboren anno 1563, starb unvermählt.

⊙.

Von denen Herren Welsern in älterer Antoninischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber auch wieder erloschenen Antoninischen Neben Linie.

Anton Welser, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche entsprungen- und wieder ausgegangenen Antoninischen Neben Linie, (Supra) geboren anno 1486, starb anno 1546. Gemalin, Felicitas Baumgärtnerin von Baumgarten.

Anna Welserin, geboren anno 1520.	Marcus Welser geboren an. 1521 starb jung.	Matthäus Welser, Stamm Herr der aus der Antoninischen Branche entsprungen- und wieder erloschenen Matthäischen Neben Linie, geboren an. 1523 Gemalin, Anna Bümlin.	Sabina Welserin, geboren an. 1525 Gemal, Herr Leonhard Hirschvogel.	Sibylla Welserin, geboren an. 1526 Gemal, Herr Lucas Rehm.	Anton Welser, geboren anno 1527, ward Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Regenspurg.	David Welser, Stamm Herr der aus der Antoninischen Branche entsprungen- und wieder erloschenen Davidischen Neben Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVII. B.
			Felicitas Welserin, geboren anno 1530. Gemal, Herr Anton Rehlinger.			

Anton Welser, geboren anno 1551, ward Dom Capitular Herr und Dom Probst zu Freysingen, dann auch Kaysers Rudolphi I. Rath Reichs Pfennig- und Bau Meister zu Augspurg.	Matthäus Welser, führete die Matthäische Neben Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLVII.	Paulus Welser, geboren anno 1555, starb unbeerbt Gemalin, Anna Böhlin.	Marcus Welser, geboren an. 1558, ward Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg und starb anno 1614. Gemalin, Anna Maylin.	Euphemia Welserin Gemal, Herr Bernhard Rewling.
Juliana Welserin. Gemal Herr Christoph Rembold.	Sabina Welserin. Gemal Herr Christoph Rehlinger.	Julius Welser, geboren an. 1564, ward Kayserlicher Hauptmann, und blieb vor den Erb Feind in einem Treffen. Gemalin, Regina Remboldin.		Hieronymus Welser, geboren anno 1576.

Justina Welserin.	Regina Welserin. Gemal, Herr David Rehm.	Maria Francisca Welserin, Kloster Frau zu Augspurg.	Victoria Welserin, Kloster Frau zu St. Catharina in Augspurg.	Tecla Welserin. Gemal, Herr Michael Mayer, Dirister.

TABVLA DLVII. A.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt- und deren daraus entsprungen-Antoninisch- = aus solcher aber gekommenen Matthäisch wieder erloschenen Neben-Linie.

Matthäus Welser, führete die wieder ausgegangene Matthäische Neben Linie fort (Tab. DLVI.) geboren an. 1553, starb anno 1633. Gemalin, Barbara Englin.

Regina Welserin, geboren anno 1577, starb an. 1581.

Catharina Welserin, geboren an. 1579, starb an. 1613. Gemal, Herr Ferdinand Dillherr.

Maria Welserin, geboren an. 1580 starb anno 1644. Gemal, Herr Wolff Heinrich Rehlinger.

Severinus Welser, geboren an. 1581, ward Dom Herr zu Constanz und starb anno 1627.

Johannes Baptista Welser, geboren anno 1582 ward Chur Bayerischer Rath und starb anno 1622.

Cecilia Welserin geboren anno 1584, starb anno 1585.

Regina Welserin geboren anno 1585, † anno 1586.

Barbara Welserin, geboren an. 1587 starb an. 1588.

Anna Welserin, geboren anno 1588, ward Kloster Frau zu St. Catharina in Augspurg.

Matthäus Welser, geboren an. 1589, ward Hoch Fürstlich Constanzischer Rath. Gemalin, Esther Catharina Baldungin.

Andreas Welser, geboren an. 1591. starb an. 1609.

Juliana Welserin, geboren an. 1593 ward Priorin zu Stetenbach in Schwaben.

Regina Welserin geboren an. 1596, starb an. 1631.

Paulus Welser, geboren anno 1597, ward Canonicus zu Augspurg und starb anno 163[illegible].

Marcus Welser, geb. an. 1599, † an. 1603.

Maria Barbara Welserin, geb. an. 1626.

Franz Carl Welser, geboren an. 1627 starb anno 1629.

Maria Welserin, geb. an. 1628.

Johannes Baptista Welser, geboren anno 1630 starb anno 1650.

Maria Regina Welserin geboren anno 1631 starb anno 1633.

Maria Cleophe Welserin geboren anno 1634 starb eodem anno.

Maria Johanna Welserin, geboren an. 1635, ward Kloster Frau bey St. Catharinenthal in Diessenhof.

Marcus Conrad Welser, geboren anno 1637 starb anno 1638.

Franz Welser geboren an. 1638 starb klein.

Maria Anna Welserin, geboren anno 1640, ward Kloster Frau zu Inzickhofen.

Maria Francisca Welserin, geboren anno 1642 ward Kloster Frau zu Inzickhofen.

B.

David Welser, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Davidischen Linie, welche aus der Antoninischen Branche entsprungen (Tab. DLVI.) geboren anno 1528. Gemalin, Anna Reuhingin.

David Welser, geboren anno 1570, ward Senator u. Stadt Pfleger zu Augspurg. Gemalin, Margaretha Rehlingerin.

Ursula Welserin. Gemal, Herr Bartholomäus May.

Constantia Welserin. Gemal, Herr Bernhard Rehlinger.

Justina Welserin. Gemal, Herr Hanß Jacob Reimbold.

Corona Welserin. Gemal, Herr Carl Baumgartner, Senator zu Augspurg.

Marcus Anton Welser, geboren an. 1595, starb anno 1664. Gemalin, Anna Maria Parthin.

Maria Magdalena Welserin geboren an. 1600 starb an. 1602.

Veronica Welserin, geboren anno 1604. Gemal, Herr Polidor de Brazilini.

David Welser, geboren anno 1607, ward Senator und Bau Herr zu Augspurg. Gemalin, Anna Cunegunda Eberhardin.

Anna Margaretha Welserin, geboren an 1631. Gemal (I) Herr Johann Albrecht Herwart. (II) Herr Johann Franz Pfedtner.

Maria Jacobina Welserin, geb. und gestorben an. 1632.

Maria Elisabetha Welserin, geb. und gestorben an. 1634.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1635.

Maria Margaretha Welserin, geboren anno 1637, starb anno 1638.

Maria Veronica Welserin, geboren anno 1639.

Maria Dorothea Welserin, geboren anno 1640.

Maria Cunegunda Welserin, geboren anno 1641. Gemal, Herr Johann Melchior im Hof auf Gendorf, Senator zu Augspurg, geboren anno 1633, vermählet anno 1659 den 21 Septembr.

Maria Anna Welserin, geboren an. 1642 ward Kloster Frau bey denen Carmeliterinnen zu Prag.

Maria Francisca Welserin, geboren anno 1644 starb an. 1646.

Maria Elisabetha Welserin geboren an. 1645

Maria Barbara Welserin, geboren an. 1646

Maria Theresia Welserin, geboren anno 1647, starb an. 1648.

Franz Albert Welser, geboren anno 1649.

Maria Magdalena Welserin, geboren und gestorben an. 165[illegible]

TABVLA DLVIII.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Hansischen Neben Linie.

Bartholomäus Welser von und zu Amberg, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLVI.) geboren anno 1484, ward Kaysers Caroli V. Rath, dann auch Senator zu Augspurg. Gemalin, Felicitas Grandnerin, die Letzte ihres Adelichen Geschlechts. Nach ihren Absterben ward das Welserische Wappen mit dem Grandnerischen vermehret, und allen Nachkommen dieses Herrn Bartholomäi Welsers und Felicitas Grandnerin zu führen gegeben.

Bartholomäus Welser, geboren anno 1512 starb an. 1533.

Felicitas Welserin, geboren anno 1513. Gemal, Herr Hieronymus Saller.

Afra Welserin, geboren anno 1514 Gemal, Herr Sebald Geuder von Heroldsberg, Neuhof und Stein, vermählt anno 1534 den 16 Februar.

Christoph Welser, führete die ältere Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLX. B.

Catharina Welserin, geboren anno 1518. Gemal, Herr Conrad Roth, Senator zu Augspurg.

Leonhard Welser, Stammherr der wieder ausgegangenen Leonhardischen Linie zu Rasch. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLIX.

Andreas Welser von und zu Amberg, geboren anno 1522 starb anno 1577 den 7 Jannar. Gemalin, Monica im Hof, Senatoris zu Augspurg, und Frauen Monicä im Hof, einer gebornen Paumgärtnerin von Paumgarten, Tochter, geboren anno 1523, vermählt anno 1548 den 7 August. starb anno 1580 den 28 Jul.

Anna Welserin, geboren an. 1523 starb anno 1550 den 15 Junii. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, Senator zu Augspurg, geboren anno 1512, vermählt anno 1544 den 25 Junii, starb an. 1577 den 7 Jul. zu Landsberg, und lieget zu Augspurg, Sie aber ruhet zu Amberg.

Marie Helena Welserin, geboren anno 1524, starb an. 1556 den 15 Junii. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, geboren an. 1522 vermählt anno 1550 den 16 Junii, starb an. 1566 den 30 May zu Augspurg.

Magdalena Welserin, geboren an. 1525. Gemal, Herr Hans Paul Herwart.

Regina Welserin geboren an. 1532. Gemal, Herr Georg von Stetten.

Hanß Welser von und zu Spielsberg und Ober Schwambach, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hansischen Neben Linie, geboren anno 1530, ward Kaysers Rudolphi II. Rath, dann auch Stadt Pfleger zu Augspurg, und starb anno 1596. Gemalin, Catharina Remboldin zu Augspurg.

Rosina Welserin, geboren an 1533. Gemal, Herr Matthäus Rehlinger.

Catharina Welserin. Gemal, Herr Octavianus im Hof, Senator zu Augspurg, geboren anno 1557, vermählt anno 1578, starb an. 1610 den 25 May.

Anna Maria Welserin. Gemal Herr Wilhelm Rehlinger.

Barbara Welserin, ward Aebtißin des Klosters zu St. Catharina in Augspurg.

Anton Welser, geboren anno 1565, trat in den Jesuiter Orden, ward Pater Rector zu Neuburg an der Donau, und zulezt der Königin Margarethä in Spanien Beicht Vater.

Cecilia Welserin, Kloster Frau zu Kühbach.

Felicitas Welserin Gemal, Herr Adam Zech.

Afra Welserin Kloster Frau zu Kühbach.

Hanß Jacob Welser, geboren anno 1578, starb in Ungarischen Kriegs Diensten.

Rosina Welserin. Gemal, Herr Hieronymus im Hof, Kayserlicher Rath und Stadt Pfleger zu Augspurg, geboren anno 1573, vermählt anno 1594, starb an. 1635 den 7 Septembr.

Hanß Bartholomäus Welser, geboren anno 1568. Gemalin (I) Sabina Räthin. (II) Magdalena Schöllenbergerin. (III) Anna Maria Parthin.

1\. Hanß Welser, geboren anno 1597 starb jung.

1\. Hanß Welser, geboren anno 1599, † klein.

1\. Hanß Rudolph Welser, geboren an. 1600.

1\. Hanß Sebastian Welser, geboren an. 1601.

1\. Anna Catharina Welserin geboren an. 1602.

1\. Maria Anna Welserin, geboren an. 1605.

1\. Anna Margaretha Welserin geboren an. 1609.

2\. Hanß Wilhelm Welser geboren an. 1616.

2\. Maria Catharina Welserin geboren an. 1617.

2\. Hanß Bartholomäus Welser geboren an. 1617.

2\. Hanß Carl Welser, geboren an. 1618. Gemalin (I) Maria Lamingin. (II) Maria Anna von Erolzheim.

2\. Anna Maria Welserin, geboren an. 1620.

2\. Hanß Michael Welser, geboren anno 1623.

2\. Hanß Anton Welser, geboren an. 1625, starb anno 1697. Gemalin, Maria Eleonora Köckin von Praun.

Maria Anna Welserin geboren anno 1644, ward Kloster Frau zu Augspurg.

Anna Maria Welserin, geboren an. 1649.

Francisca Theresia Welserin, geb. an. 1650

Franciscus Petrus Welser, geboren anno 1653.

Maria Dorothea Welserin, geboren an. 1636

Maria Elisabetha Welserin, geboren an. 1664

Maria Francisca Welserin, geboren anno 1657, starb anno 1658.

TABULA DLIX.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Leonhardischen Linie.

Leonhard Welser, Stamm Herr der aus der ältern Haupt Branche gekommen- und wieder erloschenen Leonhardischen Linie, (Tab. DLVIII) geboren anno 1521. Gemalin, Sibylla Hämmerlin, die Letzte ihres adelichen Geschlechts. Nach deren Absterben bekamen ihre Kinder zu den alten Welserischen auch das Hämmerlinische Wappen, welches dieses Linie alleine vereiniget geführet hat.

Hanß Friederich Welser, geboren an. 1554, stifftete eine besondere Neben Linie. Gemalin, Maria Ballerin.

Felicitas Welserin. Gemal, Herr Andreas Merz.

Susanna Welserin. Gemal, Herr Carl Reahlinger.

Sabina Welserin. Gemal, (I) Herr Hanß Matthäus Stammler. (II) Herr Elias Weiß. (III) Herr Christoph Jenisch.

Rosina Welserin. Gemal, Herr Wolff Baller.

Anton Felix Welser, führete die Leonhardische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen siehe Tab. DLX.

Maria Welserin. Gemal, Herr Jeremias Oesterreicher.

Sibylla Welserin. Gemal, Herr Hanß Abraham Ehinger.

Magdalena Welserin. Gemal, Herr Wilhelm Betzer.

Euphemia Welserin. Gemal, Herr Jacob Gurb.

Regina Welserin. Gemal, Herr Hanß Dieterich Haintzel von Degerstein.

Anna Jacobina Welserin.

Regina Welserin.

Wolff Leonhard Welser, geboren anno 1576, [illegible] Senator zu Augspurg. Gemalin, (I) Sabina Christlin. (II) Magdalena Erhardin.

Hanß Friederich Welser, geboren anno 1582. Gemalin, Sibylla Sensstin.

Georg Bartholomäus Welser, geboren anno 1583. Gemalin, Catharina Brüglerin.

Hanß Albrecht Welser, geboren anno 1584.

Hanß Carl Welser, geboren anno 1589.

Georg Friederich Welser, geboren anno 1615.

Maria Welserin.

Christina Welserin.

Ernst Welser, geboren anno 1631. Gemalin, Cordula Cecilia Lustnerin.

Maria Welserin, geboren anno 1632.

Ernst Caspar Welser, geboren und gestorben anno 1692.

Eva Maria Welserin, geboren und gestorben anno 1694.

Adam Christoph Welser, geboren und gestorben anno 1696.

Maria Anna Cordula Welserin, geboren anno 1696.

Christoph Friederich Welser, geboren an. 1602, starb anno 1634 in der schönsten Blüthe seines Alters. Gemalin, Veronica Schädlin.

Wolff Leonhard Welser, geboren an. 1603, starb an. 1656.

Hanß Carl Welser, geboren an. 1604.

Anton Welser, geboren anno 1605.

Marcus Welser, geboren an. 1607.

Maria Welserin, geboren an. 1608.

Daniel Welser, geboren an. 1609.

Jeremias Welser, geboren an. 1610.

Sibylla Regina Welserin, geboren anno 161[illegible]. Gemal, Herr [illegible] Gallen.

Wolffgang Bartholomäus Welser, geboren anno 1613.

Hanß Welser, geboren anno 1614.

Sabina Welserin, geboren an. 1616. Gemal, Herr Andreas Birckler.

Maria Philippina Welserin, geboren anno 1617. Gemal, Herr Johann Peter Kirstein.

Rosina Welserin, geboren anno 1619.

Anna Euphemia Welserin, geboren anno 1620.

Conrad Welser, geboren anno 1621.

Hanß Ernst Welser, geboren anno 1623.

Sabina Catharina Welserin, geboren an. 1626, starb anno 1635.

Veronica Welserin, geboren an. 1627, starb anno 1635.

TABVLA DLX. A.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt- und deren daraus entsprungenen Leonhardischen Linie.

Anton Felix Welser, führete die aus der ältern Haupt-Branche hergekommen- aber wieder ausgegangene Leonhardische Neben-Linie fort, (Tab. DLIX.) geboren anno 1536. Gemalin, Sibylla Hermannin.

Anton Leonhard Welser, geboren an. 1580.

Leonhard Welser, geboren an. 1581.

Leonhard Christoph Welser, geboren anno 1582.

Sibylla Welserin, geboren an. 1583. Gemal, Herr Hanß Georg Wirth.

Susanna Welserin, geboren an. 1584.

Anton Felix Welser, geboren an. 1586, † an. 1628. Gemalin, (I) Anna Maria Hainzlin von Degerstein. (II) Jacobina Buronerin.

Sabina Welserin, geboren an. 1587.

Rosina Welserin, geboren anno 1588.

Catharina Welserin, geboren anno 1589.

Barbara Welserin, geboren an. 1591.

Elisabetha Welserin, geboren anno 1592.

Euphrosina Welserin, geboren an. 1594. Gemal, Herr Ludwig Resch.

Maria Welserin, geboren anno 1596. Gemal, (I) Herr Jacob Reuhing. (II) Herr Jacob Herbrand.

Hieronymus Anton Welser, geboren anno 1617, starb anno 1647. Gemalin, Magdalena Kohlin.

Sibylla Welserin, geboren anno 1620. Gemal, Herr Daniel Koch.

Felix Hieronymus Welser von und zu Rasch, geboren anno 1648, starb anno 1715. Gemalin, Jacobina Sabina Volckamerin, Herrn Friederich Volckamers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Susanna Catharina Volckamerin, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1654 den 1 Septembr. vermählt anno 1675 den 14 Junii, starb anno 1679 den 25 August.

Friederich Carl Welser, geboren anno 1676, †.

Carl Friederich Welser, geboren an. 1677, †.

Juliana Magdalena Welserin, geboren anno 1679, starb an. 1709 den 21 Septembr. und liegt in der Kirche zu Gräfenberg vor dem Scheurlischen Altar begraben. Gemal, Herr Jacob Gottfried Scheurl von Defersdorff, Amtmann des Walde St. Sebaldi und Ober-Richter des Kayserlich gefreyeten Forst- und Zeidel-Gerichts, geboren anno 1651 den 20 August. vermählt anno 1701 den 28 April, starb an. 1717 den 24 Novembr.

B.

Von denen Herren Welsern in fortgeführter ältern Haupt-Linie.

Christoph Welser, führete die ältere Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLVIII.) geboren anno 1517, starb anno 1593. Gemalin, (I) Anna Hanoldin. (II) Ursula Reuhingin.

1\. Regina Welserin. Gemal, Herr Ulrich Herwart.

1\. Bartholomäus Welser, geboren anno 1544, starb an. 1614 unbeerbt. Gemalin, Euphrosina Klinckin.

1\. Anna Welserin.

1\. Christoph Welser, Stamm-Herr der jezt blühenden Freyherrlich und Gräflichen Linie zu Ulm. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXI.

1\. Friederich Welser, geboren an. 1547.

2\. Heinrich Welser, Stamm-Herr der vorjetzo blühenden Linie zu Augspurg. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXII. B.

2\. Maria Welserin. Gemal, Herr Hieronymus Jenisch.

2\. Sibylla Welserin.

2\. Margaretha Welserin.

2\. Anton Christoph Welser, geboren anno 1589.

2\. Veronica Welserin. Gemal, Herr Leo Weißland.

2\. Andreas Welser.

2\. Anna Welserin. Gemal, Herr Joachim Mönhard.

2\. Magdalena Welserin. Gemal, Herr Christoph Conrad Seutter.

2\. Andreas Welser.

TABULA DLXI.

Von denen Herren und Freyherren von Welser in blühender ältern Haupt Linie.

Christoph Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden Freyherrlichen Linie (Tab. DLX.) gebohren anno 1548. Gemalin, Felicitas Rehmin.

Andreas Welser, geb. an. 1574 † an. 1613. Gemalin, Anna Maria Heinzlin v. Degerstein. — Barbara Welserin. — Christoph Welser. — Marcus Welser. — Tobias Welser. — Felicitas Welserin. Gemal Herr Anton Craffter. — Christoph Welser. — Barbara Welserin. — Anna Regina Welserin. — Marcus Christoph Welser geboren anno 1589 † an. 1649. Gemalin (I) Elisabetha Baldingerin (II) Benigna Kraffein.

Bartholomäus Welser. — Andreas Welser. — Barbara Welserin. — Anna Maria Welserin. Gemal, Herr Stephan Bernreutter.

1. Albrecht Welser. — 1. Christoph Welser. — 1. Catharina Welserin. — 1. Elisabetha Welserin. — 1. Felicitas Welserin. — 2. Marcus Conrad Welser. — 2. Marcus Christoph Welser. — 2. Anna Felicitas Welserin. — 2. Christoph Conrad Welser. — Marcus Christoph Welser, geb. anno 1637. Gemalin, Susanna Baldingerin. — 2. Benigna Welserin, geb. anno 1639. Gemal, Herr Marcus Tobias Neubronner.

Susanna Welserin, geboren und gestorben an. 1658. — Daniel Albrecht Welser, geboren und gestorben an. 1659. — Albrecht Welser, geboren und gestorben anno 1660. — Marcus Christoph Frey Herr von Welser, geboren anno 1661, ward vor sich und alle seine Nachkommen in des Heil. Römischen Reichs Freyherrn Stand erhaben, u. erhielte das Wappen vermehret. Gemalin, Maria Besserin. — Catharina Welserin geboren an. 1662 starb an. 1671. — Judith Welserin geboren an. 1661 gestorben anno 1671. — Christoph Erasmus Welser, geboren anno 1667. — Johann Ludewig Welser geboren anno 1668. — Franz Welser geboren anno 1669 † an. 1671. — Benigna Maria Welserin, geboren anno 1671 † anno 1672.

Susanna Maria Welserin, geb. anno 1682, starb an. 1683. — Daniel Welser, geboren u. gestorben an. 1685. — Daniel Welser, geb. und gestorben an. 1687. — Albrecht Daniel Freyherr von Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden ältern Freyherrlichen Linie, geboren an. 1688. Gemalin, Maria Catharina Barbara Rehlingerin. — Anna Philippina Welserin geboren u. gestorben anno 1691. — Marcus Theodosius Freyherr von Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden mittlern Freyherrlichen Linie geboren an. 1693. Gemalin Helena Magdalena Schadin. — Victoria Benigna Freyin von Welser geboren anno 1695. — Carl Felicianus Freyherr v. Welser, Stamm Herr der blühenden jüngern Freyherrlichen Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXII. A. — Philippina Theodora Freyin v. Welser, geb. u. gestorben an. 1700. — Veronica Felicitas Freyin v. Welser, geb. u. gestorben anno 1701.

Anna Philippina Welserin geboren u. gestorben an. 1684. — Marcus Welser, geboren und gestorben an. 1686. — Maria Magdalena Welserin, geb. und gestorben anno 1690. — Jacob Welser, geboren u. gestorben anno 1692. — Maria Victoria Freyin v. Welser, geboren und gestorben anno 1702.

Maria Catharina Barbara Freyin von Welser, geboren und gestorben anno 1714. — Albert Frey herr von Welser, gebor. anno 1717 † an. 1718. — Franz Ludewig Freyherr v. Welser, geboren anno 1720. — Charlotta Juliana Freyin v. Welser, geboren anno 1722 † anno 1725. — Christina Freyin v. Welser, geboren und gestorben anno 1725.

Marcus Christoph Freyherr v. Welser geboren anno 1716.

Maria Freyin v. Welser geb. an. 1722. Gemal, Herr Albrecht Conrad Besserer. — Maria Justina Freyin v. Welser geboren an. 1723. — Marcus Christoph Freyherr v. Welser geboren u. gestorben anno 1726. — Friederich Eberhard Freyherr von Welser, geboren u. gestorben anno 1703. — Christoph Amand Freyherr von Welser, geboren u. gestorben anno 1705.

Theodorus Augustus Freyherr v. Welser geboren anno 1727 starb an. 1728. — Albrecht Ludewig Freyherr v. Welser, geboren an. 1729. — Marcus Theodosius Freyherr von Welser geboren anno 1730.

Maria Euphemia Freyin v. Welser, geboren an. 1733. — Johann Jacob Freyherr v. Welser, geboren an. 1734. — Helena Magdalena Freyin v. Welser, geb. an. 1736. — Sibylla Regina Freyin v. Welser, geboren an. 1739. — Augusta Sophronia Freyin von Welser, geboren und gestorben anno 1709.

Welser.
Nürnberg.

TABVLA DLXII. A.

Von denen Freyherren von Welser in blühender ältern Haupt Linie.

Carl Felicianus Freyherr von Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden jüngern Freyherrlichen Linie, (Tab. DLXI.) geboren anno 1698, lebet als Hauptmann beym löblich Schwäbischen Crayß Gemalin, Regina Veronica Schadin von Mittel Bibrach.

Franz Daniel Freyherr von Welser, geboren anno 1734.

Maria Justina Freyin von Welser, geboren anno 1737.

Helena Magdalena Freyin v. Welser, geboren an. 1740 † 1743.

Regina Victoria Freyin v. Welser, geboren an. 1742. † 1743.

TABVLA DLXII. B.

Von denen Herren Welsern in älterer Haupt Linie zu Augspurg.

Heinrich Welser, Stamm Herr der vorjezo blühenden Haupt Linie zu Augspurg, (Tab. DLX. B.) geboren an. 1535, starb als Senator zu Augspurg. Gemalin, Maria Magdalena Sulzerin.

Maria Magdalena Welserin. Gemal, Herr Hanß Ulrich Oesterreicher.

Heinrich Welser, geb. an. 1587, ward des innern Raths zu Augspurg, and † an. 1635. Gemalin, Dorothea Honoldin, Herrn Georg Honolds, und Frauen Dorothea Honoldin, einer gebornen Ledererin, Tochter.

Christoph Welser, geboren anno 1592 blieb anno 1616 in Venetianischen Kriegs Diensten.

Hanß Welser, geboren anno 1594. Gemalin (I) Rebecca Killingerin. (II) Maria Bürglerin.

1.

Magdalena Welserin, geboren an. 1616 starb an. 1650. Gemal, Herr Christoph v. Stetten Senator zu Augspurg.

Georg Dieterich Welser, geboren an. 1616 starb anno 1617.

Dorothea Welserin, geboren an. 1618. Gemal (I) Herr Anton Wölwein. (II) Herr Christoph Ammon.

Hanß Georg Welser geboren an. 1620.

Hanß Jacob Welser geboren anno 1623 † anno 1644.

Hanß Heinrich Welser, geboren an. 1625 starb anno 1662. Gemalin, Elisabetha Seefriedin.

Hanß Bartholomäus Welser geboren an. 1621.

Hanß David Welser, geboren anno 1623, ward Hauptmann in Candia und starb an. 1649.

Regina Welserin, geboren anno 1625 † anno 1655. Gemal, Herr Jeremias Dümler.

Barbara Welserin, geboren anno 1626. Gemal, Herr Hanß Adam Seutter.

Elisabetha Welserin, geboren anno 1627.

Sabina Welserin, geboren anno 1629.

Georg Heinrich Welser geboren an 1655, blieb als Lieutenant.

Regina Sabina Welserin, geboren anno 1656. Gemal, Herr Johann Koch.

Anna Rosina Welserin, geboren an. 1659.

Christoph Lorenz Welser, geb. an 1661. Gemalin, Magdalena Baldingerin.

Regina Magdalena Welserin, geboren anno 1694. Gemal (I) Herr Daniel Friederich Harßdörffer, Hoch Fürstlich Würtembergischer Cornett, geboren anno 1691 den 2 Aug. starb anno 1728 den 6 May. (II) Herr Hieronymus Felix Welser, geboren anno 1700.

Christoph Heinrich Welser, geboren anno 1696.

Daniel Welser, geboren anno 1630 ward Senator und Scholarcha zu Augspurg, starb anno 1692. Gemalin (I) Elisabetha Huberin. (II) Anna Margaretha Bayerin. (III) Regina Kochin.

1. Marcus Christoph Welser, Stamm Herr der zu Augspurg blühenden ältern Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXIII.

1. Jacob Carl Welser, geboren anno 1664 starb an 1668.

2. Leonhard Daniel Welser, geb. anno 1681 starb an. 1682.

1. Hanß Daniel Welser, geboren anno 1667. †.

2. Maria Margaretha Welserin geb. und gestorben an. 1682.

2. Matthias Michael Welser, Stamm Herr der blühenden jüngern Linie zu Augspurg, geboren an. 1683 starb an. 1734. Gemalin (I) Regina Schleicherin (II) ... Schärtlin v. Burtenbach.

2. Regina Sabina Welserin, geb. an. 1684. Gemal, Herr Johann Koch

2. David Welser, geboren an. 1685 starb anno 1686.

2. Rosina Barbara Welserin, geb. an 1686. Gemal, Herr Johann Daniel Hack.

2. Lucas Friederich Welser, geboren anno 1687, † anno 1688.

2. Philippina Margaretha Welserin geb. an 1688 † an. 1689

2. Anna Maria Welserin, geboren an. 1691.

1. Albrecht Daniel Welser, geb. anno 1709 † an. 1739. Gemalin, Maria Barbara Theresia Oboleckin.

1. Anna Margaretha Welserin, geb. anno 1710. Gemal, Herr Johann Friederich Stockhausen

2. Christoph Friederich Rudolph Welser, geb. anno 1726.

2. Maria Friederica Philippina Welserin, geboren an. 1731

2. Ulrica Siegfrieda Charlotta Welserin, geboren an. 1733

2. Johann Heinrich Carl Welser, geboren anno 1735.

Joseph Maximilian Johann Christoph Wenceslaus Jonathan Franciscus Welser, geboren anno 1736.

Joseph Gottfried Jonathan Prosper Franciscus Xaverius Nepomucenus Polycarpus Welser, geboren anno 1739.

Welser.

TABULA DLXIII.

Von denen Herren Welsern in älterer blühenden Haupt-Linie zu Augspurg.

Marcus Christoph Welser, Stamm Herr der vorjetzo blühenden ältern Haupt-Linie in Augspurg, (Tab. DLXII.) gebohren anno 1663. Gemalin, Sabina Günzerin.

Regina Elisabetha Welserin, geboren an. 1687, starb an. 1712. Gemal, Herr Gottfried Ostermeyer.

Sabina Margaretha Welserin, geboren anno 1688, starb anno 1692.

Johann Daniel Welser, gebohren anno 1690, ward Kayserlicher Obrist Wacht Meister, und dienete an. 1716 in Corfu wider den Erb Feind.

Anna Magdalena Welserin, geboren an. 1693. Gemal, Herr Leonhard von Ammon.

Anton Christoph Welser, geboren und gestorben anno 1694.

Lorenz Siegemund Welser, geboren anno 1697, dienete anno 1716 als Kayserlicher Lieutenant bey Corfu, und ist dermahlen Kayserlicher und Stadt Guarde Hauptmann zu Augspurg. Gemalin, Anna Catharina Langenmantelin.

Marcus Christoph Welser, geboren an. 1691. Gemalin, (I) Susanna Magdalena Schanderin. (II) Anna Juliana Sulznerin, vermählt an. 1728.

Jacob Friederich Welser, geboren an. 1698 den 23 Sept. ward Canonicus des Stiffts zu St. Petri und Pauli in Magdeburg, wie auch Königlich Preußisch und Chur Brandenburgischer Regierungs und Consistorial Rath daselbsten, starb an. 1742 den 29 Mart. Gemalin, Maria Salome Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Friederich Kreßens von Kreßenstein, und Frauen Annä Reginä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Pömerin, Tochter, Herrn Siegemund Ferdinand Prauns hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1695 den 19 Sept. vermählt an. 1739 den 19 Octobr. † an. 1744 den 26 Novembr.

Hieronymus Felix Welser, geboren an. 1700. Gemalin, Regina Magdalena Welserin, Herrn Christoph Lorenz Welsers, und Frauen Magdalenä Welserin, einer gebornen Baldingerin, Tochter, Herrn Daniel Friederich Harsdörffers hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1694, vermählt anno 1728.

Georg David Welser, geboren an. 1701 starb an. 1702.

Carl Wilhelm Welser, gebohren an. 1696. Gemalin, (I) Rosina Magdalena von Stetten, ohne Kinder. (II) Elisabetha Ammannin.

Johann Andreas Welser, geboren anno 1707, ist Hauptmann.

Sabina Catharina Welserin, geboren und gestorben anno 1703.

Emanuel [illegible] Welser, geboren [illegible] anno 1706.

Sibylla Maria Welserin, gebohren an. 1732.

Jacob Emanuel Welser, geboren an. 1733, starb an. 1734.

Daniel Welser, geboren an. 1734.

Maria Magdalena Welserin, gebohren anno 1739, †.

Christoph Carl Welser, gebohren und gestorben an. 1742.

1\. Christoph Daniel Welser, geboren anno 1719.

1\. Rosina Regina Welserin, geboren an. 1720, starb anno 1724.

1\. Marcus Daniel Welser, geboren an. 1721, starb an. 1723.

1\. Maria Magdalena Welserin, gebohren an. 1722, † an. 1724.

1\. Lorenz Emanuel Welser, geboren an. 1724, † an. 1738.

2\. Marcus Jacob Welser, geboren an. 1729.

2\. Anna Euphrosina Welserin, gebohren anno 1730.

2\. Juliana Barbara Welserin, geboren an. 1732.

2\. Hieronymus Wolffgang Welser, geboren an. 1734.

TABVLA DLXIV.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergisch jüngerer Haupt- und der daraus entsprungen aber wieder zu Augspurg erloschenen Hansischen Neben-Linie.

Jacob Welser, Stamm-Herr der blühenden jüngern Haupt-Linie zu Nürnberg, (Tab. DLV.) geboren anno 1468, kame nach Nürnberg, ward Senator, stifftete anno 1504 daselbst den grosen Altar in die Frauen-Kirche, und starb anno 1544 Gemalin, Ehrentraud Thummerin von Thummenberg.

Catharina Welserin, geboren an. 1494. Gemal, Herr Hieronymus Fütterer.

Ursala Welserin, geboren und gestorben an. 1496.

Jacob Welser, geboren anno 1498, starb anno 1553 unbeerbt.

Anton Welser, geboren anno 1499, starb anno 1521 unvermählt.

Sebastian Welser, führete die jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXV. B.

Anna Welserin, geboren und gestorben an. 1502.

Helena Welserin, geboren anno 1503 den 24 Novembr. starb anno 1544 den 17 Novembr. Gemal, Herr Gabriel Imhof, Senator zu Nürnberg, geboren an 1498 den 18 Jul. vermählt an 1522 den 4 Aug. † an. 1578 d. 22 Jan.

Hanß Welser, Stamm-Herr der aus der jüngern Haupt-Branche entsprungen und zu Augspurg wieder erloschenen Hansischen Neben-Linie, geboren anno 1497, ward Senator und endlich Stadt-Pfleger zu Augspurg, starb an. 1570. Gemalin, Barbara Adlerin.

Magdalena Welserin, geboren an. 1505. Gemal, Herr Georg Römer.

Ehrentraud Welserin, geboren an. 1507, starb an. 1530. Gemal, Herr Wolff Harßdörffer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1526 den 28 Octobr. † an. 1557 den 28 Novembr.

Apollonia Welserin, geboren an. 1508, starb an. 1535 den 9 Jul. Gemal, Herr Hieronymus Holzschuher, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1526 den 9 Oct. † an. 1551 den 27 Decembr.

Barbara Welserin, geboren an. 1510. Gemal, Herr Wilhelm Schmidtmayer.

Brigitta Welserin, geboren an. 1511, ward Kloster-Frau zu Pillenreuth.

Gabriel Welser, geboren an. 1513.

Ludewig Welser, geboren an. 1514.

Felicitas Welserin, geboren an. 1515, † an. 1580 den 18 April. Gemal, Herr Sebald V. Pfinzing von und zu Lichtenhof, geboren an. 1512 Sonntags nach Visitat. oni Mariæ, vermählt an. 1537, † an. 1551 den 1 Jul.

Brigitta Welserin, geboren an 1517, † an. 1549 den 14 Novembr. Gemal, Herr Berthold Holzschuher, vermählt anno 1538 den 18 Junii, † an. 1582 den 15 Januar.

Jacobina Welserin, geboren anno 1527. Gemal, Herr Hanß Hovold.

Ursula Welserin, geboren an. 1529. Gemal, Herr Georg Herwart.

Catharina Welserin, geboren anno 1530. Gemal, Herr Otto Lauinger.

Hanß Jacob Welser, führete die wieder ausgegangene Hansische Neben-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXV. A.

Philipp Welser, geboren anno 1532, starb anno 1609. Gemalin, Maria Manlichin.

Ludewig Welser, geboren an. 1534, starb unbeerbt. Gemalin, Catharina Ramingin.

Paulus Welser, geboren an. 1536.

Georg Welser, geboren an. 1544, starb an. 1599. Gemalin, Catharina von Rappenstein.

Gertraud Welserin, geboren an 1546. Gemal, (I) Herr Conrad Oelschlager. (II) Herr Lucas Rehlinger.

Melchior Welser, geboren an. 1560.

Philipp Welser, geboren an. 1566.

Jacob Welser, geboren an. 1569.

Hanß Welser, geboren an. 1571.

Maria Welserin, geboren an. 1573.

Hanß Georg Welser, geboren an. 1567, starb an. 1616. Gemalin, (I) Susanna von Adelsbach. (II) Elisabetha Schurosskyn.

Ferdinand Welser, geboren an 1571, stunde in Französischen Kriegs-Diensten.

Eva Catharina Welserin.

Susanna Welserin.

Ferdinand Welser, geboren an. 1594. Gemalin, Barbara Ehinin.

Ulrich Welser, geboren anno 1597, starb anno 1634. Gemalin, Ursula Rinckin.

Hanß Friederich Welser.

Euphemia Elisabetha Welserin. Gemal, Herr Gotthard Pütterer.

Susanna Maria Welserin.

Johann Friederich Welser.

Christoph Ferdinand Welser.

Georg Ulrich Welser.

Hanß Jacob Welser.

TABVLA DLXV. A.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergisch jüngerer Haupt- und deren daraus entsprungen aber auch wieder erloschenen Hansischen Neben-Linie.

Hanß Jacob Welser von Stepperg bey Neuburg an der Donau, führete die wieder ausgegangene Hansische Neben-Linie fort, (Tab. DLXIV.) geboren anno 1531, ward Hauptmann und starb anno 1609. Gemalin, (I) Rosina Hallerin von Hallerstein, Herrn Christoph Hallers von Hallerstein zu Ziegelstein, Sparneck und Waldstein, Ritters, Kayserlichen Raths, wie auch Herzoglich Savoyschen Raths und Hof-Meisters, dann Frauen Annä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1539 den 23 Februar. (II) Maria Helnzlin von Degerstein.

Anna Catharina Welserin. Gemal, Herr Erasmus von Stetten.

Anna Maria Welserin, starb anno 1620. Gemal, Herr Christoph Erlbeck.

Otto Welser, geboren an. 1564 ward Obrist-Lieutenant bey Ihro Durchlaucht Herrn Pfalz-Graf Wolffgang Wilhelm von Neuburg, und starb an. 1620. Gemalin, Catharina Baillecourt de Varler.

Anna Francisca Welserin, geboren an. 1602. Gemal, Herr Johann Dominicus Freyherr von Scevi.

Hanß Jacob Welser, geboren anno 1603.

Catharina Welserin, geboren an 1606, ward Kloster-Frau zu Messina.

Friederich Welser, geboren an. 1607, starb als Dom-Herr zu Regenspurg.

Johannes Welser, geboren an. 1608, ward Obrist-Lieutenant.

Philipp Gaudentius Welser, geboren an. 1609.

Carl Welser, geboren an. 1614, ward Creuz-Herr vom Orden St. Stephani, und blieb anno 1648 wider die Türcken auf den Meer.

B.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergisch jüngerer Haupt-Linie.

Sebastian Welser, führete die jüngere Haupt-Linie zu Nürnberg dauerhafft fort, (Tab. DLXIV.) geboren anno 1500, ward Senator und starb anno 1566. Gemalin, Barbara Nüzlin, Herrn Hanß Nüzels, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Nüzlin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt an. 1528 den 5 Octobr. starb an. 1555.

Sebastian Welser, Stamm-Herr der zu Nürnberg im gesegneten Flor stehenden Sebastianischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXVI.

Jacob Welser, geboren anno 1529, stifftete eine bald wieder ausgegangene Neben-Linie, und starb an. 1591 den 9 Sept. Gemalin, Maria Pfinzingin, Herrn Siegemund Pfinzings zu Schwarzenbruck und Wunderbürg, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Marlosstein, und Frauen Annä Pfinzingin, einer gebornen von Eschwü in Hessen, Tochter, welche ihm die Wunderbürg zubrachte, geboren an. 1549, vermählt anno 1569 den 8 Mart. starb an. 1580 im Septembr.

Hanß Welser, Stamm-Herr der zu Nürnberg annoch blühenden Hansischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXIX.

Catharina Welserin, geboren an. 1539. Gemal, Herr Philipp Geuder von Heroldsberg zu Gründlach, des ältern geheimen Raths und dritter obrister Hauptmann zu Nürnberg, † an. 1581.

Barbara Welserin, geboren an. 1536, starb an. 1571 den 17 Sept. Gemal, Herr Mathias Löffelholz von Colberg, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1533 den 8 May, vermählt an. 1559 den 6 Dec. † an. 1579 den 16 Julii.

Maria Welserin, geboren an. 1538, starb an. 1570. Gemal, Herr Moriz Fürer von Halmendorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1534 den 31 May, vermählt anno 1562 den 26 Januar. starb anno 1605 den 24 May.

Magdalena Welserin, geboren an. 1549, † als Wittwe an. 1608 den 19 Febr. Gemal, (I) Herr Friederich Joachim Kreß von Kressenstein zu Letten, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt an. 1567, † an. 1572 den 26 Dec. (II) Johann Pfinzing von Henfenfeld und Letten, Senator und Kriegs-Herr zu Nürnberg, geboren an. 1546 den 14 Mart. vermählt an. 1573 den 15 Jul. † an. 1582 den 4 Octobr.

Barbara Welserin, geboren anno 1571.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1573.

Jacob Welser, geboren anno 1576, ward Senator zu Nürnberg, und starb an. 1645 den 9 April. Gemalin, (I) Sabina im Hof, Herrn Johannis im Hof, und Frauen Julianä im Hof, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, geboren an. 1570 den 20 Januar. vermählt an. 1600 den 20 Octobr. starb an. 1615 den 4 Februar. (II) Magdalena Holzschuherin, Herrn Hieronymi Holzschubers, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Holzschuherin, einer gebornen Oertlin, Tochter, Herrn Lucä von Wertha hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1574, vermählt an. 1616 den 9 Januar. starb an. 1632 den 22 Octobr.

Catharina Welserin, geboren anno 1577, † an. 1647 den 21 Novembr. Gemal, Herr Hieronymus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Gräfenberg und Hilpoldstein, geboren an. 1567 den 29 Mart. vermählt an. 1597 den 21 Febr. † an. 1622 den 5 Februar.

Anna Maria Welserin, geboren an. 1578, † an. 1626 den 8 Jan. Gemal, Herr Johann Ludewig Pfinzing von Henfenfeld, geboren an. 1570 den 14 Jul. vermählt anno 1595 den 4 Febr. † an. 1632 den 18 August.

Hanß Jacob Welser, geboren an. 1601.

Sabina Welserin, geboren an. 1603, starb an 1683. Gemal, Herr Georg Scheurl von Defersdorff, Pfleger zu Lichtenau, geboren an. 1601 den 11 Febr. vermählt an. 1625 den 3 Octobr. starb an. 1669 den 16 Jul.

Juliana Welserin, geboren an. 1606, starb an. 1638.

Jacob Welser, geboren an 1611, † an. 1655 als der Letzte dieser Neben-Linie.

TABVLA DLXVI.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergischer jüngern Haupt- und deren Sebastianisch blühenden Linie.

Sebastian Welser, Stamm Herr der zu Nürnberg im gesegneten Flor stehende Sebastianische Linie, (Tab. DLXV.) geboren anno 1527, starb anno 1559 den 25 Februar. Gemalin, Maria Hallerin von Hallerstein, Herrn Sebald Hallers von Hallerstein, und Frauen Mariä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1534 den 25 Januar. vermählt anno 1556 den 8 Novembr. starb anno 1583 den 18 Decembr.

Sebald I. Welser, geboren an. 1537, ward Senator zu Nürnberg, und starb an. 1589 den 1 September. auf den Reichs Tag zu Ulm, da er vorhero das grose Auditorium Welserianum zu Altorff auf seine Kosten erbauen lassen, und 2 Stipendia vor Studierende gestifftet hatte. Gemalin, Magdalena im Hof, Herrn Andreä im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursulä im Hof, einer gebornen Schmidtmayerin von Schwarzenbruck, Tochter, geboren an. 1559 den 27 Decembr. vermählt an. 1582 den 15 Januar. starb an. 1608 den 20 Novembr. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Carl Nützern von Kornburg, vermählt gehabt.

Sebastian Welser, Stamm Herr der Grafen von Welsersheim. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DLXX. B.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1584, starb an. 1654. Gemal, Herr Georg Christoph Volckamer, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1582, vermählt an. 1604 den 5 Januar. starb an 1632 den 9 August.

Sebald II. Welser, geboren an. 1585, † an. 1625. Gemalin, Susanna Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Tobiä Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris und Bau Meisters zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1581, vermählt an. 1606, starb an. 1661.

Barbara Sophia Welserin, geboren an. 1587, starb an. 1640 im Februario. Gemal, Herr Gabriel Harsdörffer, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1576, vermählt anno 1600 den 11 August. starb anno 1622 den 15 April.

Susanna Welserin, geboren an. 1588, starb an 1646. Gemal, Herr Sebastian Scheurl von Defersdorff auf Heuchling und Weigelshof, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, geboren anno 1589 den 14 Decembr. vermählt an. 1612, starb anno 1652 den 24 Junii.

Susanna Welserin, geboren an. 1608, starb anno 1615.

Sebald II. Welser, geboren an. 1609, starb an. 1660 den 7 Novembr. Gemalin, Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg, Herrn Veit Engelhard Holzschuhers von Neuenbürg, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi, und Frauen Annä Holzschuherin von Neuenbürg, einer gebornen Tauberin, Tochter, geboren anno 1607 den 26 Septembr. vermählt anno 1630 den 9 August. starb anno 1686 den 29 April.

Anna Catharina Welserin, geboren anno 1610, starb anno 1630.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1618, starb anno 1620.

Veit Sebald Welser, geboren an. 1631, blieb an. 1649 in Dalmatien zu Selenco vor dem Erb-Feind.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1633, † an. 1650 unvermählt.

Anna Catharina Welserin, geboren an. 1634, † an. 1666 den 31 Jul. Gemal, Herr Georg Holzschuher von Neuenbürg, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1629, vermählt an. 1656 den 3 Mart. † an. 1679 den 24 Mart.

Carl Welser von Neunhof, geboren anno 1635, war des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger zu Nürnberg, und † an. 1697. Gemalin, Magdalena Barbara Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hieronymi Wilhelm Schlüßelfelders von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Mariä Salome Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Tezlin, Tochter, geboren an. 1645 den 10 August. vermählt an. 1663 den 16 Mart. starb anno 1704.

Lucas Welser, geboren an. 1636, starb an. 1639.

Johann Engelhard Welser, geboren anno 1638, † an. 1642.

Carl Wilhelm Welser von Neunhof, geboren an. 1663 den 31 Decembr. ward Senator zu Nürnberg, und starb an. 1711 den 1 Febr. Gemalin, Clara Sabina Kreßin von Kreßenstein, Herrn Ferdinand Siegemund Kreßens von Kreßenstein zu Dürrenmunzenau, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Oelhafin von Schöllenbach, Tochter, geboren an. 1668 den 18 April, vermählt an 1689 den 12 August. starb an. 1741 den 23 August.

Helena Maria Welserin, geboren an. 1666, †. Gemal, Herr Georg Burckhard Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1658 den 31 Oct. vermählt an. 1685 den 9 Mart. starb an. 1711 den 16 May.

Hieronymus Sebald Welser, geboren an 1667 †.

Johann Sebald Welser, geboren an. 1668 starb an. 1672.

Maria Magdalena Welserin, geboren an. 1671, † an. 1675.

Friederich Welser, geboren an. 1672 †.

Ferdinand Carl Welser, geboren an. 1673 †.

Jobst Benedict Welser, geboren an. 1675 †.

Philipp Jacob Welser, geboren an. 1676 starb an. 1680.

Susanna Maria Welserin, geboren an. 1683, † a. a.

Anna Maria Welserin, geboren an. 1678 den 30 Oct. lebt zu Nürnberg als Wittwe. Gemal, Herr Leonhard VIII. Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren an. 1670 den 27 Jul. vermählt an. 1696 den 22 Sept. † an. 1725 den 4 Mart.

Anna Catharina Welserin, geboren an. 1680, † an. 1715. Gemal, Herr Hieronymus Wilhelm Ebner von Eschenbach zu Eschenbach, Erlenstegen, Artelshofen, Hirschbach und Guttenberg, des Heil. Röm. Reichs Ritter, Kayserl. würcklicher Rath und des H. Röm. Reichs Cron Hüter und Cleinodien Verwahrer, dann des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, geboren an. 1673 den 22 Jul. vermählt an. 1702, welcher dermahlen mit Frauen Maria Jacobina Nüzlin von Sündersbühl in der Ehe lebet.

Christoph Carl Welser von Neunhof, führet dermalen die Sebastianische Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DLXVII.

Carl Ferdinand Welser von Neunhof, geboren an. 1692, starb anno 1708.

Clara Sibylla Welserin von Neunhof, geboren an. 1695, † an. 1739 den 14 Junii. Gemal, Herr Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1676 den 9 April, vermählt an. 1712 den 10 May.

Carl Wilhelm Welser von Neunhof, geboren anno 1696, starb anno 1697.

Welser.

TABULA DLXVII.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergischer jüngerer Haupt- und deren Sebastianisch blühenden Linie.

Christoph Carl Welser von Neunhof und Röthenbach, führet dermalen die Sebastianische Linie geseegnet fort (Tab. DLX.) geboren anno 1690 den 20 Decembr. lebet vor jezo und befindet sich bey dem innern geheimen Rath zu Nürnberg. Gemalin, Maria Sabina Fürerin von Halmendorff, Herrn Ulrich Sebastian Fürers von und zu Halmendorff und Wolckersdorff, Kayserlich würcklichen Raths, des Heiligen Römischen Reichs Cron Hüters und Cleinodien Verwahrers, dann des ältern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanns und vordersten Kriegs Raths zu Nürnberg, und Frauen Susannä Mariä Fürerin von Halmendorff, einer gebornen Harßdörfferin von Fischbach, Tochter, geboren anno 1695 den 17 Nov. vermählt anno 1713 den 22 August.

Carl Sebastian Welser von Neunhof, geboren und gestorben anno 1714.	Carl Welser von Neunhof, geboren anno 1715 starb an. 1717.	Maria Helena Welserin von Neunhof, geb. an. 1716 † an. 1717	Regina Maria Welserin v. Neunhof, geboren anno 1717.	Clara Maria Welserin v. Neunhof geboren anno 1719.	Maria Magdalena Welserin v. Neunhof, geboren anno 1720.

Paulus Carl Welser v. Neunhof u. Röthenbach, geboren anno 1722 den 7 Febr. ist dermalen Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg Gemalin, Maria Clara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Wilhelm Scheurls v. Defersdorff auf Vorra, Schwarzenbruck und Heuchling, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Lauff, dann Frauen Clarä Helenä Scheurlin v. Defersdorff, einer gebornen Tucherin v. Simelsdorff, Tochter, geb. an. 1724 den Nov. vermählt anno 17 7 den 22 August.	Christoph Carl Welser von Neunhof und Röthenbach geboren an. 1723.	Carl Wilhelm Welser von Neunhof geboren an. 1724 † an. 1727.	Carl Christoph Welser v. Neunhof geboren an. 1726 als Zwilling † e. a.	Carl Welser v. Neunhof, geboren als Zwilling an. 1726, † e. a.	Carl Sebastian Welser von Neunhof und Röthenbach geboren an. 1727.	Anna Maria Welserin von Neunhof geboren an. 1728 † an. 1733.	Maria Sabina Welserin von Neunhof geboren an. 1730 † an. 1731.	Maria Hedwig Welserin von Neunhof geboren an. 1731.

Johann Carl Joachim Welser v Neunhof und Röthenbach, geboren an. 1732.	Carl Siegmund Welser v. Neunhof und Röthenbach, geboren an. 1734.	Maria Felicitas Welserin v. Neunhof, geboren anno 1737 starb anno 1738.	Hans Carl Welser v Neunhof, geboren an. 173[illegible] starb an. 1743.

TABVLA DLXVIII.

Von denen Welserischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Paulus Carl Welser von Neunhofen u. Röthenbach, Assessor am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.	Christoph Carl Welser v Neunhof u. Röthenbach, des ältern geheim. Raths und Bau Herr zu Nürnberg.	Carl Wilhelm Welser von Neunhof, Senator zu Nürnberg.	Carl Welser v. Neunhof, des ältern geheim. Raths und Kirchen Pflegers zu Nürnberg.	Sebald Welser.
				Anna Catharina Holzschuherin von Neuenbürg.
			Magdalena Barbara Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach.	Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder v Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
				Maria Salome Tezlin v. Kirchen Sittenbach
		Clara Sabina Kreßin von Kreßenstein.	Ferdinand Siegemund Kreß v. Kreßenstein zu Dürrenmungenau, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.	Jobst Christoph Kreß von Kreßenstein, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg.
				Maria Sabina Rieterin von Kornburg.
			Clara Sabina Oelhafin von Schöllenbach.	Johann Hieronymus Oelhafen von Schöllenbach Losungs Rath zu Nürnberg.
				Anna Sabina Holzschuherin von Neuenbürg.
	Maria Sabina Fürerin v. Haimendorff.	Ulrich Sebastian Fürer v. Haimendorff, Kayserlich würcklicher Rath, des ältern geheimen Raths und dritter obriste Hauptmann zu Nürnberg.	Carl Gottlieb Fürer von Haimendorff Kayserlicher würcklicher Rath, des ältern geheim. Raths, und zweyter Losungs Herr zu Nürnberg.	Christoph Fürer von Haimendorff
				Helena Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
			Susanna Sibylla Löffelholzin von Colberg.	Sebastian Löffelholz von Colberg, Senator zu Nürnberg.
				Sibylla Fürerin von Haimendorff.
		Susanna Maria Harsdörfferin von Fischbach.	Carl Gottlieb Harsdörffer, des ältern geheimen Raths u. dritter obrister Hauptmann zu Nürnb.	Georg Philipp Harsdörffer, des innern Raths zu Nürnberg.
				Susanna Fürerin v. Haimendorff.
			Susanna Sabina Behaimin.	Georg Friederich Behaim des ältern geheimen Raths zu Nürnberg
				Maria Salome Tucherin von Simmelsdorff.
Maria Clara Scheurlin v. Defersdorff	Christoph Wilhelm III. Scheurl v. Defersdorff auf Vorra, Schwarzenbruck u. Heuchling, Pfleger zu Lauff.	Christoph Wilhelm II. Scheurl v. Defersdorff, Obrist Wacht Meister beym löbl. Fränckischen Crayß, und Pfleger zu Gräfenberg.	Christoph Wilhelm I. Scheurl v. Defersdorff, vorderster Losungs Amtmann zu Nürnberg.	Jacob Scheurl von Defersdorff, Consiliarius primarius zu Nürnberg.
				Juliana Löffelholzin von Colberg.
			Helena Gammersfelderin v. Solar.	Christoph Gammersfelder von Solar.
				Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
		Anna Rosina Schlüsselfelderin von Kirchenbach.	Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.	Carl Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen Raths zu Nürnberg.
				Barbara Pfinzingin von Henfenfeld.
			Maria Salome Tezlin v. Kirchen Sittenbach.	Johann Jacob Tezel von Kirchen Sittenbach.
				Magdalena Schwäbin v Bislohe.
	Clara Helena Tucherin v. Simmelsdorff.	Christoph Siegmund Tucher von Simmelsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.	Christoph Tucher v. Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.	Hieronymus Tucher von Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg.
				Catharina im Hof.
			Clara Sabina v. Thill.	Christoph von Thill Hauptmann beym löbl. Fränckischen Crayß
				Anna Maria Behaimin
		Helena Pömerin.	Georg Ernst Pömer, Pfleger zu Reicheneck.	Georg Pömer, Pfleger zu Altorff.
				Ursula Behaimin.
			Maria Helena Roggenbachin.	Jobst Heinrich Roggenbach.
				Barbara Közlerin.

Welser.

TABVLA DLXIX.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergisch jüngerer Haupt- und deren blühenden Hanßischen Linie.

Hanß Welser, Stamm Herr der blühenden sogenamten Hanßischen Linie zu Nürnberg (Tab. DLXV.) geboren anno 1534, avancirete beym Rath zu Nürnberg so hoch, daß er endlich die vorderste Stelle eines Losungs Herrns bekleidete, und starb anno 1601. Gemalin (I) Regina Manlichin. (II) Jacobina Welsin.

---

1. Sebastian Welser, geboren an. 1561, starb anno 1586.

1. Hanß Christoph Welser, geboren anno 1562.

1. Jacob Welser, geboren anno 1563, starb anno 1624 den 7 April, und liegt im Kloster Marienburg bey Abenberg begraben. Gemalin, Ursula Hazoldin, Herrn Hanß Hazolds, und Frauen Marthä Hazoldin, einer gebornen Hofmännin, Tochter, Herrn Christoph Dörrers von der Unterbürg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1602 den 11 Januar. starb anno 1644 den 16 May und liegt zu St. Johannis in Nürnberg.

1. Hanß Welser, geboren anno 1571, starb anno 1626. Gemalin, Rosina Lochnerin.

1. Juliana Welserin starb in der Kindheit.

1. Regina Welserin.

1. Eleonora Welserin.

1. Barbara Welserin, starb anno 1602. Gemal, Herr Jacob Buchner.

1. Eleonora Welserin, starb anno 1620. Gemal, Herr Wilhelm Stelzlinger.

1. Sabina Welserin, starb an. 1632. Gemal Herr Jacob Seuders, und zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, Chur Pfälzischer Regierungs Rath und Land Richter zu Amberg, geboren anno 1575, vermählt anno 1595, starb anno 1616 den 9 August.

1. Philipp Welser, geboren an. 1574 ward Kayserlicher Fähndrich in Ungarn, und starb anno 1594.

1. Helena Welserin.

1. Catharina Welserin.

1. Maria Welserin. Gemal, Herr Hanß Clement Ebner, Amtmann des Waldes St. Sebaldi, vermählt an. 1612 den 25. Febr. starb anno 1616 den 3 Novembr.

2. Julius Welser, geboren anno 1584, ward Hauptmann in Ost Indien und starb an. 1618.

2. Christoph Welser.

2. Jacobina Welserin, † anno 1635. Gemal Herr Philipp Ulrich Gretsch.

2. Regina Welserin starb an. 1616. Gemal, Herr Heinrich Held genannt Hagelsheimer.

2. Sebastian Welser, führete die dermalen blühende Hanßische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXX.

2. Anton Welser.

2. Hieronymus Welser, geboren anno 1594, ward Kayserlicher Fähndrich und starb anno 1619.

2. Maria Salome Welserin.

2. Salome Welserin. Gemal (I) Herr Johann Georg Bütel. (II.) Herr Michael Schönleben.

2. Lucas Welser, geboren anno 1591, starb anno 1659. Gemalin, Maria Salome von den Welser.

Hanß Jacob Welser geboren anno 1618.

Maria Jacobina Welserin, geboren anno 1619.

Paulus Welser geboren anno 1621, starb an. 1629.

Hanß Hieronymus Welser, geboren anno 1623 starb anno 1636.

Sebastian Welser geboren und gestorben an. 1624.

Johann Welser, geboren anno 1625.

Hanß Heinrich Welser, geboren an. 1626.

Hanß Georg Welser, geboren anno 1620, starb an. 1659 und hinterliese nachstehende 2 Kinder.

Anna Maria Welserin geb. an. 1629 † 1635.

Philipp Ulrich Welser geboren anno 1631.

Maria Salome Welserin geboren anno 1634.

Maria Clara Welserin, geboren anno 1651. Anna Salome Welserin, geboren anno 1653 starb anno 1660.

Welser.
Nürnberg.

Von denen Herren Welsern in Nürnbergischer jüngerer Haupt- und deren blühenden Hansischen Linie.

Sebastian Welser von Oeberndorff, führete die blühende Hansische Linie fort, (Tab. DLXIX.) geboren anno 1589, ward Kayserlicher Ritt Meister bey den löblich Graf Fürstenbergischen Regimente und starb anno 1634. Gemalin, Martha Hackin von Suhl genannt von Thill, Herrn Jacob Hackens von Suhl genannt von Thill zu Enderndorff, Harlach und Mörlach, dann Frauen Marthä Hackin von Suhl genannt von Thill, einer gebornen Huglin von Brand, Tochter, geboren anno 1590 den 19 Dec. vermählt anno 1615 den 12 Decembr. starb an. 1649 den 17 Sept.

Hanß Jacob Welser, geboren anno 1616 stifftete eine mit seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie und starb anno 1681. Gemalin (I) Justina Maria von Buchholz. (II) Eva Rosina Stelperin.

1. Hanß Christian Welser geboren anno 1656 starb anno 1657.

1. Hanß Jacob Welser geboren und gestorben anno 1658.

1. Rosina Margaretha Welserin geboren und gestorben an. 1659.

1. Carl Erdmann Welser, geboren und gestorben an. 1661.

1. Hanß Jacob Welser geboren und gestorben anno 1667.

2. Clara Rosina Welserin, geboren anno 1666, starb anno 1687 den 29 Dec. Gemal, Herr Hanß Jacob Löffelholz von Colberg, Hoch Gräflich Hohenloh-Schillingsfürstlicher geheimer Rath, geboren anno 1655 den 4 Novembr. vermählt anno 1684 den 12 August. starb anno 1719 den 18 August. und liegt in der Kirche zu Franckenau begraben.

Hanß Sebastian Welser, geboren an. 1618 † an. 1621.

Hanß Christoph Welser geboren anno 1620 † 1625.

Ernst Sebastian Welser geboren anno 1622 † 1697.

Maria Martha Welserin, geboren anno 1624.

Maria Catharina Welserin, geboren anno 1625. Gemal (I) Herr Johann Christoph Oelhafen von Schöllenbach, Obrist Wacht Meister bey der löblichen Republique Nürnberg, geboren anno 1614 den 24 Octobr. vermählt anno 1656 im Januario, starb anno 1660 im Mart. (II) Herr Heinrich Ulmer.

Magdalena Jacobina Welserin geboren an. 1626, starb an. 1693 den 24 Dec. Gemal, Herr Lazarus Holzschuher von Neuenbürg, geboren anno 1629 den 27 Octobr. vermählt anno 1659 den 19 Sept. starb an. 1700 den 8 Octobr.

Johann Michael Welser von Neunhof, geboren anno 1628 starb anno 1714. Gemalin (I) Clara Esther Zorzin. (II) Helena Juliana Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifried Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths und Leiten seines Geschlechtes, dann Frauen Susannä Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1661, vermählt anno 1683. †.

1. Dorothea Esther Welserin, geboren anno 1658 † anno 1659.

1. Catharina Esther Welserin, geboren anno 1660, † anno 1662.

Johann Carl Welser von Neunhof, geboren an. 1685 den 31 Jul. ist dermalen des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger bey der löblichen Republique Nürnberg, wie auch Aeltester seines Adelichen Hauses. Gemalin (I) Juliana Regina Geuderin von Heroldsberg, Herrn Johann Adam Georg Christoph Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg, Stein und Unterdorff, Kayserlichen würcklichen Raths und des Heiligen Römischen Reichs Cron Hüters und Cleinodien Verwahrers, dann des ältern geheimen Raths vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, und Frauen Reginä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Colerin von Neunhof, Tochter, geboren anno 1687 den 23 Dec. vermählt anno 1709 den 5 Nov. starb anno 1713 den 8 Sept. (II) Maria Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Christoph Albrecht Hallers von Hallerstein, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Mariä Barbarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Harsdörfferin v. Fischbach, Tochter, geboren anno 1696 den 25 Febr. vermählt an. 1714 den 23 Oct.

1. Clara Sabina Welserin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1710.

1. Maria Sabina Welserin von Neunhof, geboren anno 1711 den 13 Aug. Gemal, Herr Carl Christoph Oelhafen von Schöllenbach auf Eschmannsberg, Pfleger des Nürnbergischen Amtes und Städtleins Velden, geboren anno 1709 den 16 Februar. vermählt anno 1734 den 8 Junii.

2. Carl Gottlieb Welser von Neunhof, geboren und gestorben anno 1715.

2. Maria Helena Welserin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1717.

B.

Von denen Herren Grafen von Welsersheim.

Sebastian Welser, Stamm Herr der Freyherren und Grafen von Welsersheim in Oesterreich und Steyermarck, lebte anno 1590.

Sebastian Welser, florirete anno 1628.

Carl Friederich Freyherr von Welsersheim, ward nebst seinen Herren Brüdern vom Kayser Ferdinando III. in des Heiligen Römischen Reichs Freyherren Stand unter den Nahmen Welsersheim erhaben.

Wolff Christoph Graf von Welsersheim, der seinen Ast mit 4 Söhnen fortgesetzet hat.

Peter Paul Freyherr von Welsersheim, geboren anno 1631, ward als Kayserlicher Obrist Lieutenant anno 1684 vor Ofen erschossen, und blieb unvermählt.

Hanß Georg Freyherr von Welsersheim

Georg Friederich Graf von Welsersheim, starb an. 1726 ohne Kinder.

Hanß Adam Freyherr von Welsersheim, starb an. 1687. 71 Jahre alt.

Siegemund Friederich Graf von Welsersheim Freyherr zu Gumpenstein, Herr zu Falckenburg, Grünbüchel, Welspergel, etc. Kayserlicher geheimer Rath ward anno 1719 am ersten in des Heiligen Römischen Reichs Grafen Stand erhaben. Seine 3 Söhne sind vor ihm gestorben.

TABULA DLXXI.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff.

Die Herren Pömer sind ursprünglich aus Pommern, wo sie in denen ältesten Zeiten ihren adelichen Stand geführet, gegen das Ende des zwölfften Jahr hunderts aber sich nach Francken, und bald hernach in die Reichs Stadt Nürnberg gewendet haben, da sie unter die alten Rathsfähig edlen Geschlechter aufgenommen, und theils durch ihre ansehnliche Stifftungen, theils auch durch die erlangten höchsten Ehren Stellen sonderbahr berühmt worden seyn. Voraus stehend und gleich folgende 4 Herren Pömer finden sich zwar in guten Brieflichen Nachrichten, man ist aber nicht im Stande ihre Abstammung mit Gewißheit zu behaupten.

Friederich Pömer, starb anno 1215. Georg Pömer, lebte anno 1225. Hanß Pömer, florirete anno 1240.

Gottfried Pömer, wird nicht nur in alten Briefen der Pfarre bey St. Sebald als eines Vicarii daselbsten gedacht, sondern es ist auch auf den Rath Hauß zu Nürnberg, sein Stifftungs Brief, wegen eines Jahr Tags zu gedachter Kirche sub dato 22 Februar. anno 1425 vorhanden.

Heinrich I. Pömer, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Hauses, starb anno 1289, wiewohl auch das Jahr 1299 angegeben wird. Seine Gemalin ist unbekannt.

Heinrich II. Pömer, stifftete die Pfründ auf St. Johannis Altar in St. Sebalds Pfarr Kirche, welche die Herren Pömer zu einer Vorschickung gebrauchen und verwalten, und starb anno 1331 am St. Galli Tag, besage des Fensters und Toden Schildes bey St. Sebald. Gemalin, Mechtild Zennerin, starb anno 1357 laut einer gerichtlichen Urkunde.

Elisabetha Pömerin. Gemal, Herr Conrad Fürer, Ritter, vermählt an. 1317, † an. 1332.

Conrad Pömer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXIII. C.

Gerhauß Pömerin, † an. 1362. Gemal, (I) Herr Fritz Holzschuher, Senator zu Nürnberg, † anno 1357 Freytags vor Michaelis, und liegt bey St. Sebald. (II) Herr Franz Stromer von Reichenbach, † anno 1362, und liegt auch bey St. Sebald.

Agnes Pömerin, † an. 1391. Gemal, Herr Albrecht Ebner, Senator zu Nürnberg, † an. 1368. Dieser Agnes Ebnerin hat der Cardinal Pileus, autoritate Pontificis, die Verleyhung obiger ihres Vaters seeligen Pfründ, bestätiget, laut vorhandenen Briefes de anno 1383.

Gerhauß Pömerin, starb an. 1381. Gemal, Herr Conrad Wagner, Senator zu Nürnberg.

Friederich Pömer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Friederichischen Haupt-Linie, kame in den grössern Rath zu Nürnberg an. 1364, und † an. 1378 an der 11000 Mägd Abend, besage seines Toden Schildes bey St. Sebald. Gemalin, (I) Anna Grosin, Herrn Balthasar Grosens, Tochter, welche ohne Kinder gestorben. (II) Catharina von Seckendorff, Herrn Friederichs von Seckendorff Rhinhofen zu Krotendorff, Hochfürstlich Burggräflichen Voigts zu Bayreuth, Tochter.

Gertraud Pömerin. Gemal, Herr Berthold Löffelholz.

Stephan Pömer, hatte das Dorff Lohe, und starb an. 1395 Dienstags vor Martini. Gemalin, Clara Behaimin, Herrn Berthold Behaims, Senatoris und Losungs Herrns, wie auch Pflegers bey denen Kloster Frauen zu St. Catharinen in Nürnberg, dann Frauen Gerhauß Behaimin, einer gebornen Wagnerin, Tochter.

Anna Pömerin. Gemal, Herr Conrad Zenner.

Elisabetha Pömerin. Gemal, Herr Berthold Holzschuher, Senator zu Nürnberg, starb an. 1371 am Fastnachts Tag zu Nürnberg.

Georg Pömer, starb an. 1366 am Pfingstag nach Obersten. Gemalin, (I) eine geborne Grosin, welche ohne Kinder gestorben. (II) eine geborne Mangoldin, die einen Sohn mit ihm gezeuget hat.

Sebald I. Pömer von Diepoldsdorff, schrieb sich besage eines Original Briefs de an. 1418 von Diepoldsdorff, kame in den Rath zu Nürnberg an. 1420, ward Kirchen Pfleger bey St. Sebald an. 1434, Septemvir an. 1440, Triumvir an. 1449, vom Römischen König Sigismundo in Rom auf der Tyber Brücken an. 1432 den 18 May zum Ritter geschlagen, starb an. 1452 den 16 August. und liegt nach Ausweiß seines Toden Schildes bey St. Sebald begraben. Gemalin, (I) Barbara Grolandin, Herrn Jacob Grolands Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Annä Grolandin, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt an. 1415, starb an. 1420. (II) Margaretha Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Starckens von Reckenhof, und Frauen Margarethä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Trachtin, Tochter, Herrn Conrad Mendels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt laut Heyraths Briefs an. 1421, starb an. 1429 ohne Kinder. (III) Barbara Stromerin von Reichenbach, Herrn Siegemund Stromers von Reichenbach zur goldenen Rose, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Barbarä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Mendlin, Tochter, vermählt an. 1430, starb an. 1439 den 21 Decembr. da sie ihm 6 Kinder geboren.

Stephan Pömer, war an des Königs Alberti Hof in Ungarn in stattlichen Ansehen, starb anno 1438 zu Ofen unvermählt, an einer im Turnier empfangenen Wunde.

Hanß Pömer, befande sich an des Römischen Königs Sigismundi Hof als Rath und Ritter, starb auf den Kayserlichen Zug nach Rom bey Inspruck unvermählt, und liegt im Kloster Steins begraben.

I. Margaretha Pömerin, † in der Jugend.

I. Barbara Pömerin, starb unvermählt.

Die 6 Kinder aus der dritten Ehe sind Tab. DLXXII. befindlich.

TABVLA DLXXII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Friederichischen Haupt-Linie.

Sebald I. Pömer von Diepoldsdorff, (Tab. DLXXI.) Gemalin, (III) Barbara Stromerin von Reichenbach.

Barbara Pömerin. Gemal, (I) Herr N. Gundlach. (II) Herr N. Aichhorn. (III) Herr N. Schad von Regenspurg.

Sebald II. Pömer, kam an. 1446 zum Gesellen Stechen oder privat Turnier in Nürnberg, ward an. 1470 des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, anno 1477 aber Ober Pfleger im Gostenhof, starb anno 1483 am Tag Simonis und Judä, besage seines Toden Schildes, und liegt bey St. Sebald begraben. Gemalin, Barbara Hallerin, Herrn Berthold Hallers, und Frauen Barbarä Hallerin, einer gebornen Waldstromerin, Tochter, vermählt anno 1463.

Caspar Pömer, lebte an. 1472.

Eine Tochter starb jung.

Melchior Pömer, war an. 1450 im Marggräfischen Krieg Hauptmann der Armbrust Schüzen und starb unvermählt.

Balthasar Pömer, kam an. 1456 in den Rath zu Nürnberg, gienge an. 1459 wieder heraus, ward Amtmann des Waldes St. Sebaldi an 1459, und † an. 1500 Montags nach Michaelis laut seines Toden Schildes. Gemalin, (I) Barbara Waldstromerin, Herrn Franz Waldstromers zu Gostenhof, Reichelsdorff und Brunn, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi, und Frauen Clarä Waldstromerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter, Herrn Berthold Hallers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1453, starb anno 1470, da sie ihm nachstehenden Sohn geboren. (II) Catharina Schürstabin von Oberndorff, Herrn Erasmi Schürstabs von Oberndorff, und Frauen Catharinä Schürstabin von Oberndorff, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1471.

Sebald III. Pömer, starb anno 1500 am St. Dionysii Tag laut seines Toden Schildes unbeerbt. Gemalinen, (I) eine aus Erfurth. (II) Margaretha Heibachsin. (III) Cunegunda Teschelmännin aus Schlesien.

Leonbard Pömer, ward Genannter des grösern Raths zu Nürnberg an. 1517, so dann Amtmann des Waldes St. Sebaldi, sonderheitlich aber denen drey Römischen Kaysern Friderico, Maximiliano I. und Carolo V. mit Diensten zugethan, stunde bey den Herrn Marggraf Friederich von Brandenburg in grosen Gnaden, und starb anno 1538 den 7 Mart. laut seines Toden Schildes. Gemalin, (I) Ursula Kastnerin von St. Annaberg, starb ohne Kinder. (II) Barbara Cramerin, Herrn Michael Cramers, Tochter, vermählt anno 1505 den 30 Septembr.

Caspar Pömer, lebte anno 1476 und starb anno 1509 unvermählt.

Melchior Pömer, starb an. 1509 unvermählt.

Margaretha Pömerin. Gemal, Herr Georg oder Hanß Voggler v. Bamberg, vermählt an. 1485.

Ursula Pömerin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Barbara Pömerin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg, starb anno 1534.

Magdalena Pömerin, Kloster Frau zu Alten Hohenau, starb an. 1521.

Wolff Pömer, kam anno 1499 in den Rath zu Nürnberg, gienge anno 1503 wieder aus demselben, und ward des Heil. Römischen Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, vom Kayser Maximiliano I. aber anno 1504 zum Ritter geschlagen, gienge anno 1517 wieder in den Rath, ward Pfleger zu St. Jobst anno 1519, und starb anno 1523 am Pfingstag vor den Heiligen Christ Tag. Wegen sein und seines vor ihm verstorbenen Sohns, ist einiger Zweiffel, wo sie begraben liegen, massen von beyden sowohl in der Prediger Kirche als auch zu St. Jobst Gräber mit ihren Nahmen und Wappen vorhanden sind. Gemalin, (I) Agnes Zollnerin mit der Eilien, Herrn Peter Zollners Tochter, vermählt anno 1498, starb anno 1521 am Pfingstag nach St. Veits Tag, und liegt bey St. Jobst begraben. (II) Ursula Sauerzapfin, Herrn Jacob Sauerzapfens, und Frauen Cunegundä Sauerzapfin, einer gebornen Rummlin, Tochter, vermählt anno 1523 den 29 Januar.

I.

Wolff Pömer, starb jung.

Wolff Pömer, starb anno 1522 den 15 Decembr. vor den Herrn Vater unvermählt, laut seines Toden Schildes im Prediger Kloster und Grab Stein zu St. Jobst.

Barnabas Pömer, führte die wieder ausgegangene Friederichische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXIII. B.

Anna Pömerin. Gemal. Herr Hanß Uzinger zu Bamberg, vermählt an. 1535.

Cunegunda Pömerin, starb an. 1587. Gemal, Herr Hieronymus Spalter, vermählt anno 1534 den 12 Februar. starb an. 1571.

Maria Pömerin. Gemal, Herr Gabriel Kolb, vermählt anno 1571.

Joachim Pömer, geboren an. 1521, war an. 1538 bey den Gesellen Stechen, nachgehends anfänglich Graf Christophs von Roggendorff Hof Meister, hierauf 16 Jahre Kayserlicher Fähndrich, kam an. 1558 in den Rath zu Nürnberg, ward Rugs Herr an. 1562, hernach aber Pfleger zu Lauff an. 1565, und starb an. 1583 den 17 Jul. besage seines Toden Schildes zu St. Jobst. Gemalin, Apollonia Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthäi Löffelholzens von Colberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1530 den 6 Januar. vermählt an. 1557 den 18 May, starb an. 1568 den 17 Octobr. in Kinds Nöthen. Deren Kinder sind befindlich Tab. DLXXIII. A.

Catharina Pömerin. Gemal, Herr Hanß Dhain von Prag, vermählt an. 1555 den 21 Januar.

Barbara Pömerin. Gemal, Herr Michael Praun von Bamberg, vermählt an. 1570.

TABVLA DLXXIII. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Friederichischen Haupt-Linie.

Joachim Pömer, (Tab. DLXXII.) Gemalin, Apollonia Löffelholzin von Colberg.

Felicitas Pömerin, geboren anno 1558, † an. 1607 den 16 Septemb. Gemal, Herr Hanß Bosch, vermählt an. 1584 den 5 Octobr.

Barnabas Pömer, geboren an. 1559, starb jung.

Apollonia Pömerin, geboren an. 1560, † anno 1629. Gemal, Herr Egidius Arnold von Hirschfelden, welcher viele Jahre vorhero in Indien gewesen, vermählt an. 1589 den 20 May, † an. 1608 den 8 May, und liegt nebst ihr auf St. Johannis Kirchhof besage ihres Grabsteins allda.

Eine tode Tochter geboren an. 1562.

Joachim Pömer, geboren an. 1563, ward Fähndrich von der Stadt Nürnberg im Ungarischen Krieg anno 1596, und starb anno 1597 unvermählt zu Wien.

Leonhard Pömer, geboren an. 1564 starb jung.

Hanß Pömer, geboren an. 1565 starb jung.

Hector Pömer, geboren an. 1566 starb jung.

Magdalena Pömerin, geboren an. 1568 den 17 Octobr. daran die Frau Mutter zugleich geblieben ist.

B.

Barnabas Pömer, führete die wieder ausgegangene Friederichische Haupt-Linie fort, (Tab. DLXXII.) hat in seiner Jugend dem Kayser Carolo V. unter Graf Christophen von Roggendorff und Christoph Hallern gedienet, reisete nebst andern Hof Cavalliers zur Kayserlichen Crönung nach Bononien, kam anno 1539 in den Rath zu Nürnberg, ward Pfleger über die 12 Brüder Stifftung bey Aller Heiligen und über den Kornburger Steinbruch, wie auch Bau Meister und Kirchen Herr anno 1546, Zeug Herr anno 1557, und starb anno 1562 den 28 Septembr. in Gesandschafft zu Nördlingen. Gemalin, Magdalena Kreßin von Kressenstein, Herrn Christoph Kreßens von Kressenstein zu Kätzelsdorff, und Frauen Cunegundä Kreßin von Kressenstein, einer gebornen Oefnerin von Habelsheim, Tochter, geboren anno 1518 den 8 Septembr. vermählt anno 1538 den 6 Februar. starb anno 1570 im Novembr. Bey ihrer Vermählung ward ein particulier Turnier oder Gesellen Stechen auf den Marckt und hernach ein Tanz auf dem Rath Hauß zu Nürnberg gehalten.

Clement Pömer, † jung.

Joachim Pömer, anfänglich Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, kam hernach in den Rath zu Nürnberg anno 1567, ward Rugs- und Wald-Herr anno 1570, alter Burgermeister und Burger Herr anno 1578, erster Um Geld Herr und Viertels Meister im Carthäuser Viertel anno 1580, resignirte die Raths Dignität anno 1588, und starb anno 1596 den 12 Jul. Gemalin, (I) Helena Ebnerin, Herrn Hanß Ebners, und Frauen Helenä Ebnerin, einer gebornen Schnödin, Tochter, vermählt anno 1564 den 26 Septembr. starb anno 1568 den 5 May an der dritten Geburth eines Söhnleins, so noch in Mutter Leib gestorben, nach Ausweisung des schönen Epitaphii auf St. Johannis Kirchhof. (II) Maria Geuderin von Heroldsberg, Herrn Hanß Geuders von und zu Heroldsberg und Neuhof, dann Frauen Ursulä Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt anno 1569 den 21 Februar. starb anno 1585 den 4 Septembr. und liegt nebst ihm bey St. Jobst in der Kirche vor der Cantzel, unter einen vortrefflich marmornen Monument.

1\. Magdalena Pömerin, starb an. 1601. Gemal, Herr Georg Siegemund Schürstab von Oberndorff, Pfleger zu Betzenstein und Stierberg, vermählt an. 1596 den 1 Mart.

1\. Maria Salome Pömerin, starb an. 1626. Gemal, Herr Georg Coburger, Zoll-Amtmann zu Nürnberg, vermählt anno 1602 den 20 Jul.

2\. Barnabas Pömer, starb an. 1616 den 11 Septembr. als der Letzte dieser Friederichischen Haupt-Linie unvermählt.

C.

Conrad Pömer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXI.) starb anno 1381 am nächsten Tag nach Cunigundä in der Fasten den 4 Mart. Gemalin, Anna Pfinzingin, Herrn Christian Pfinzings auf der Burg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Elisabethä Pfinzingin, einer gebornen Waldstromerin, Tochter, starb anno 1399 im August.

Georg Pömer von Reckenhof, ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1380, kam als der erste von dem Pömerischen Geschlecht anno 1395 zu dem innern Rath daselbsten, und starb anno 1416 am Pfingstag nach Obersten. Gemalin, (I) Elisabetha Schopperin vom Schoppershof, Herrn Gottfried Schoppers von Schoppershof, Tochter, starb anno 1393 am Pfingstag nach Cunegundä in der Fasten. (II) Anna Cammermeisterin genannt Camerari, Herrn Stephan Cammermeisters genannt Camerari, und Frauen Annä Cammermeisterin genannt Camerari, einer gebornen Hallerin genannt Münzmeisterin von Bamberg, Tochter, vermählt anno 1394, starb anno 1464.

1\. Elisabetha Pömerin. Gemal, Herr Sebald Ellwanger, starb anno 1444.

1\. Hanß Pömer, war 24 Jahre abwesend, und † ledig.

1\. Margaretha Pömerin, † an. 1438 den 22 April, und liegt in der Moriz Capelle zu Nürnberg begraben. Gemal, Herr Marquard Mendel, Senator und Pfleger in der Carthause zu Nürnberg, starb an. 1449 am Tag Andreä.

1\. Anna Pömerin. Gemal, Herr Berthold Nützel, Senator und obrister Hauptmann, starb anno 1449 am St. Deocarii Tag.

1\. Hanß Pömer von Reckenhof, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXIV.

2\. Egidius Pömer, starb jung.

2\. Anna Pömerin, Kloster Frau zu St. Catharinen in Nürnberg.

TABVLA DLXXIV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in fortgeführter Haupt-Linie.

Hanß Pömer von Reckenhof, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXIII.) wohnete in der Zistel Gaße, kam anno 1453 in den Rath zu Nürnberg, und starb anno 1463 am Sonntag Reminiscere. Gemalin, Brigitta Rummlin, Herrn Wilhelm Rummels, und Frauen Anna Rummlin, einer gebornen Tezlin, Tochter, vermählt anno 1444.

Brigitta Pömerin. Gemal, Herr Siegemund Peßler, starb anno 1473 unbeerbt.

Hector Pömer, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1482, gienge Unpäßlichkeit halber wieder heraus anno 1495, und starb anno 1499 am St. Matthias Abend. Gemalin, (I) Ursula im Hof, Herrn Pauli im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Ursula im Hof, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt anno 1481 laut Heyraths-Brief, starb anno 1490 in der Geburth ihrer Tochter. (II) Anna Schmidmayerin, Herrn Hanß Schmidmayers, und Frauen Barbarä Schmidmayerin, einer gebornen Pergmeisterin, Tochter, vermählt anno 1490 den 22 Septembr. starb anno 1527 den 10 August.

Anna Pömerin, starb jung.

Catharina Pömerin, starb jung.

Veronica Pömerin, starb jung.

Wilhelm Pömer, starb jung.

Georg Pömer, starb jung.

Gregorius Pömer, starb jung.

Hanß Pömer, lebte anno 1463.

Cäsarea Pömerin, wurde von ihrer in der Geburth gestorbenen Frau Mutter geschnitten, und starb bald hernach.

1\. Ursula Pömerin, geboren anno 1490, starb anno 1502.

2\. Brigitta Pömerin, geboren an. 1491, starb an. 1556 den 13 Jul. Gemal, (I) Herr Hanß Groland, vermählt an. 1512 den 17 Februar. starb an. 1521 den 29 Octobr. (II) Conrand Waldstromer von und zu Reichelsdorff und Eybach, Königlich Böhmischer Hof Cavalier, wie auch Hochfürstlich Brandenburgischer Ober Jäger Meister, vermählt anno 1522, starb anno 1539 den 10 August. (III) Herr Georg Ebner, vermählt anno 1540.

2\. Catharina Pömerin, geboren anno 1493. Gemal, Herr Hieronymus Löhneisen, vermählt anno 1512 den 4 May.

2\. Hector Pömer, geboren an. 1495 den 30 Septembr. studirete zu Heidelberg und Wittenberg, allwo er an. 1520 J. U. D. und Priester wurde, in welchem Jahr er auch und zwar den 2 Junii laut der vorhandenen Original Vocation vom Rath zu Nürnberg als Probst zu St. Lorenz allda ernennt worden. Er war ein nüzliches Werckzeug bey der grosen Kirchen Reformation, wie davon der berühmte Herr Veit Ludewig von Seckendorff und seine eigene Schrifften, Zeugniß geben. Sein Vermögen machte er meistens zu einer Pömerischen Vorschickung, starb anno 1541 den 7 Januar. wie sein Monumentum in der Kirche zu St. Lorenz ausweiset.

2\. Anna Pömerin, geboren anno 1496. Gemal, Herr Paul Hegner zu Alten Weyher, vermählt anno 1518 den 12 Januar.

2\. Wolff Pömer, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVI.

2\. Ursula Pömerin, starb unvermählt.

2\. Hanß Pömer, geboren an. 1499, kam an. 1527 in den Rath zu Nürnberg, resignirte an. 1532, und starb an. 1547 den 7 Februar. Gemalin, Cordula Tucherin, Herren Anton Tuchers, und Frauen Cordulä Tucherin, einer gebornen Wolffin von Wolffsthal, Tochter, geboren anno 1506, vermählt anno 1526 den 16 Januar. starb anno 1537 den 5 Junii.

Cordula Pömerin, geboren anno 1527 den 2 Januar.

Ursula Pömerin, geboren an. 1528 den 6 Febr. † an. 1600. Gemal, Herr Georg Trainer, vermählt an. 1554 den 12 Februar.

Felicitas Pömerin, geboren an. 1529 den 2 Mart. † an. 1582. Gemal, Herr Sebald Münsterer, vermählt anno 1556 den 21 Jul. † an. 1592.

Helena Pömerin, geboren an. 1532 den 7 Febr. † an. 1563. Gemal, Herr Nicolaus Schleicher, vermählt anno 1557 den 13 Jul.

Hanß Pömer, geboren an. 1533 den 15 April, † an. 1563 den 25 Sept. laut Toden Schildes ohne Kinder. Gemalin, Helena Pühlerin, Herrn Friederich Pühlers, und Frauen Ottilia Pühlerin einer gebornen Stüblingerin, Tochter, vermählt an. 1558 den 17 Junii, † anno 1605 den 22 May, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Jacob Haller von Hallerstein vermählt gehabt.

Susanna Pömerin, geboren anno 1537. Gemal, Herr Wilhelm Trainer, vermählt anno 1564 den 21 August.

TABULA DLXXV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Bartholomäischer Linie.

Wolff Pömer, führete die Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLXXIV.) geboren anno 1498, wohnete hinter den Prediger Kloster, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe- Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1558 den 14 Septembr. besage seines Toden Schildes. Gemalin, Anna Flickin, Herrn Bartholomäi Flickens, und Frauen Barbarä Flickin, einer gebornen Oertlin von Grünsberg, Tochter, vermählt anno 1531 den 26 Jul. starb anno 1572 da sie 17 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Barbara Pömerin geboren anno 1532 den 22 Apr. starb den 6 August. e. a.

Bartholomäus Pömer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Bartholomäischen Linie, geboren anno 1533 den 9 Mart. studirete zu Leipzig, Wittenberg und Ingolstatt, leztlich aber in Franckreich, wurde nach seiner Heimkunfft nach seines Herrn Vaters Tod Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe- Gericht, so dann Richter zu Marck Wöhrd und Amtmann auf den Reichs Burg Frieden, kam in den Rath und ward Rugsherr anno 1563, Vormund- Allmosen- Herr und Scholarcha anno 1565, Kirchen Pfleger und obrister Bau Herr anno 1584, obrister Hauptmann und Pfleger auf der Reichs Veste anno 1586, starb anno 1590 den 25 Oct. laut Toden Schildes bey St. Sebald, und liegt in St. Johannis Kirche begraben. Gemalin (I) Esther Tezlin, Herrn Christoph Tezels Losungs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Clarä Tezlin, einer gebornen Gärtnerin, Tochter, Herrn Siegemund Oertels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1560 den 2 Januar. starb anno 1565 den 7 Jul. (II) Anna Mufflin von Eschenau, Herrn Jacob Muffels von Eschenau, Kayserlichen Raths, dann des ältern geheimen Raths, obristen Kriegs Hauptmanns und Pflegers der Reichs Veste zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Mufflin von Eschenau, einer gebornen Hallerin v. Hallerstein, Tochter / vermählt anno 1566 den 22 Jan. † e. a. den 4 Dec. (III) Helena Starckin v. Reckenhof, Herrn Hanß Starckens von Reckenhof des innern Raths, und Frauen Helenä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Mufflin von Eschenau, Tochter, vermählt anno 1568 den 3 Nov. starb anno 1618.

Hector Pömer, Stamm Herr der wieder ausgegangenen Hectorischen Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVII. B.

Wolff Pömer, Stamm Herr der vorjezo blühenden Wolff Pömerischen Haupt Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVII. C.

Anna Pömerin, geboren und gestorben an. 1537.

Georg Pömer, Stamm Herr der blühenden Georgischen Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXI.

Hanß Pömer, geboren an. 1541 den 16 Jan. starb anno 1542 den 15 Mart.

Augustin Pömer, geboren anno 1543 den 19 Jan. ward in Neapolis anno 1576 wegen seiner Redlichkeit schändlicher Weise ermordet im ledigen Stande.

Barbara Pömerin, geboren an. 1544 den 26 April, starb an 1576 Gemal, Herr Martin Praun von Bamberg, vermählt an. 1573 den 2 May.

Esther Pömerin geboren und gestorben anno 1545.

Margaretha Pömerin, geboren und gestorben an. 1546 Festo Trinitatis und ward jedoch getaufft.

Magdalena Pömerin, geboren anno 1547 den 20 Jul. starb an. 1625. Gemal, Herr Hanß Oelhafen von Schöllenbach, Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein, geboren anno 1548 den 17 August. vermählt anno 1576 den 12 Junii, starb anno 1590 den 14 Jul. zu Hohenstein, und liegt daselbsten.

Paulus Pömer, geboren anno 1548 den 16 Aug. starb im Octobr. e. a. durch Verwahrlosung seiner Wärterin.

Caspar Pömer, geboren anno 1549 den 10 Nov. reisete anno 1567 nach Speyer, von dar aber mit einem Pommerischen von Adel weiter, und kam nicht mehr ans Tags Licht.

Hanß Pömer, Stamm Herr der vorjezo noch blühenden Hanß Pömerischen Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. ⊙:

Esther Pömerin, geboren anno 1554 den 25 Jan. starb anno 1616. Gemal, Herr Matthias Ayrer, vermählt anno 1596 den 2 Novembr.

1\. Bartholomäus Pömer, führete die Bartholomäische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVI. B.

1\. Wolff Christoph Pömer, geboren u. gestorben anno 1562.

2\. Anna Pömerin, geb. an. 1566 den 4 Dec. † an. 1606 den 11 Nov. und liegt in der Kirche zu Henfenfeld. Gemal, Herr Paulus Pfinzing v. Henfenfeld Senator zu Nürnberg, geb. an. 1554 den 29 Aug. vermählt an 1596 den 3 Febr. starb anno 1599 den 1 Jul.

3\. Hanß Jacob Pömer. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVI. C.

3\. Wolff Christoph Pömer, geboren anno 1570, starb jung.

3\. Hector Pömer, führete die Bartholomäische Linie gleichfalls fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVII. A.

3\. Siegmund Pömer, geboren an. 1573 starb an. 1575.

3\. Joachim Friederich Pömer, geb. an. 1577 ward in Ungarn an. 1602 den 10 Febr. im ledigen Stande erschossen.

Die übrigen 4 Kinder aus dritter Ehe sind befindlich Tab. DLXXVI. A.

Pömer.

TABVLA DLXXVI. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Bartholomäischer Linie.

Bartholomäus Pömer (Tab. DLXXV.) Gemalin (III) Helena Starckin von Reckenhof.

Helena Pömerin, geboren und gestorben an. 1578.

Anna Maria Pömerin, geboren und gestorben an. 1580.

Hanß Heinrich Pömer, geboren anno 1575, ward Pfleger in der Findel anno 1607 und starb anno 1623 den 24 April. Gemalin, Sibylla Fürerin von Halmendorff, Herrn Christoph Fürers von Halmendorff Ritters, und Frauen Susannä Fürerin von Halmendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1584, vermählt anno 1607 den 5 Octobr. starb anno 1659 den 28 Mart.

Helena Pömerin, geboren anno 1582, starb anno 1641 den 11 Jul. zu Hohenstein in Preussen. Gemal, Herr Paulus Ulrich Ölhafen von und zu Schöllenbach, Amtmann über das Um-Geld zu Nürnberg, geboren anno 1573 den 4 April, vermählt anno 1609 den 30 Oct. starb anno 1628 den 18 Januar.

Sibylla Pömerin, geboren und gestorben anno 1608 im Octobr.

Hanß Heinrich Pömer, geboren anno 1609 den 14 Jul † an. 1610.

Sibylla Magdalena Pömerin, geboren anno 1610 den 23 Septembr. starb den 10 Oct. e. a.

Helena Susanna Pömerin, geboren anno 1612 / starb anno 1649 den 21 April unvermählt.

Anna Sibylla Pömerin geboren anno 1611, starb e. a. im Novembr.

Catharina Pömerin, geboren anno 1614 den 5 Octobr. starb unvermählt.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1616 starb anno 1634 unvermählt.

Barbara Sibylla Pömerin, geboren anno 1619 starb anno 1682 den 21 Mart. Gemal, Herr Hanß Heinrich Pfeiffer, Amtmann des Aufschlags zu Nürnberg, vermählt anno 1647 den 27 Septembr.

Georg Heinrich Pömer geboren an. 1621 den Mart. starb an. 1640 den 4 Aug. zu Dreßden unvermählt.

Barbara Regina Pömerin, geboren anno 1623 den 24 Sept. starb anno 1660 den 21 Febr. Gemal, Herr Johann Friedrich Steinlinger.

Magdalena Pömerin, geboren anno 1625. Gemal, Herr Hanß Christoph Halden, vermählt anno 1660 den 24 Octobr.

B.

Bartholomäus Pömer, führete die Bartholomäische Linie fort (Tab. DLXXV.) geboren anno 1561 den 30 Octobr. ward erstlich Kastner, hernach aber Pfleger zu Hersprück, und starb anno 1621 den 18 Septembr. laut seines Todenschildes. Gemalin (I) Esther Bayerin, Herrn Jobst Bayers, und Frauen Catharinä Bayerin, einer geboren Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Hanß Kötzlers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1587 den 3 Jul. starb anno 1614. (II) Ursula Waldstromerin von Reichelsdorff, Herrn Hanß Waldstromers von Reichelsdorff zu Diepoldsdorff, Pflegers zu Reicheneck, und Frauen Ursulä Waldstromerin von Reichelsdorff, einer gebornen Grolandin von Oedenberg, Tochter, Herrn Georg Siegemund Schürstabs von und zu Oberndorff, Pflegers zu Bezenstein, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1581, vermählt anno 1615 den 19 Junii, starb anno 1634 den 18 Septembr.

I. I.

Bartholomäus Justus Pömer, geboren anno 1591, starb anno 1617 unvermählt.

Wolff Siegemund Pömer, geboren anno 1590, kauffte Steinach und starb anno 1632 den 7 Octobr. Gemalin, Anna Maria Stöckelin, Herrn Georg Stöckels, Tochter, vermählt anno 1616 den 17 Junii, starb anno 1662 den 2 Novembr.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1592, ward Pfleger zu Bezenstein, anno 1619 und starb anno 1627. Gemalin, Martha Juliana Nützlin, Herrn Hanß Joachim Nützels, und Frauen Margarethä Nützlin, einer gebornen Völckerin, Tochter, vermählt an. 1614 den 9 May.

Wolff Bartholomäus Pömer, geboren anno 1623 den 10 May, begab sich anno 1649 im Martio in die Fremde, und wurde von ihm nichts weiter gehöret.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1624.

Susanna Maria Pömerin, geboren anno 1625. Gemal, Herr Hanß Willibald Baumgärtner von Eichstädt.

Bartholomäus Joachim Pömer, geboren anno 1614 starb jung.

Juliana Margaretha Pömerin, geboren und gestorben an. 1615.

Hanß Christian Pömer geboren und gestorben an. 1617.

Maria Juliana Pömerin, geboren anno 1618 starb e. a.

C.

Hanß Jacob Pömer, (Tab DLXXV.) geboren anno 1569 den 15 August. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1600, Senator anno 1602, letztlich aber obrister Hauptmann, Land-Pfleger und Verwalter der 12 Brüder zu den Aller Heiligen, und starb anno 1627 den 13 Decembr. laut Toden Schildes. Gemalin, Clara Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhards Grundherrns von Altenthann, Senatoris, und Frauen Helenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Ebnerin, Tochter, geboren anno 1566 den 28 Novembr. vermählt anno 1599 den 27 August. starb anno 1632 den 6 Mart.

Helena Magdalena Pömerin, geboren anno 1603 den 17 Jul starb den 31 Octobr. e. a.

Clara Pömerin, geboren anno 1606 den 17 Dec. starb anno 1687 den 20 Aug. als eine 55 jährige Wittwe. Sie verlobte sich anno 1624 mit Herrn Hieronymo Löffelholzen v. Colberg, Pflegern zu Gräfenberg und Hilpoldstein, der aber vor dem Beylager e. a. den 21 May gestorben. Gemal, Herr Hieronymus Scheurl von Defersdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch Um-Gelder, geboren anno 1599 den 13 May, vermählt anno 1626 den 8 Octobr. starb anno 1632 den 6 August.

Helena Pömerin, geboren anno 1609 den 3 April, starb anno 1658 den 19 August. als Wittwe an der Schwindsucht. Gemal, Herr Hanß Wilhelm Löffelholz von Colberg, geboren anno 1591 den 9 Jul. vermählt anno 1631 den 16 May, starb anno 1632 den 2 Nov. an einer hitzigen Kranckheit.

Pömer.

TABVLA DLXXVII. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Bartholomäischer Linie.

Hector Pömer, führete die wieder ausgegangene Bartholomäische Linie fort, (Tab. DLXXV) geboren anno 1572, starb anno 1632 den 20 August. Gemalin, Magdalena Holzschuherin, Herrn Maximilian Veit Holzschuhers, des innern geheimen Raths, und Frauen Magdalenä Holzschuherin, einer gebornen Grolandin, Tochter, geboren anno 1588, vermählt anno 1608 den 2 August, starb anno 1628 den 21 Septembr.

Hector Pömer, geboren anno 1609 starb anno 1610.	Hanß Bartholomäus Pömer, geboren anno 1610, starb in der Kindheit.	Magdalena Pömerin, geboren anno 1611 den 6 Jul. starb anno 1670 den 17 August. unvermählt. Sie vermachte ein Capital zu einer jährlichen Stifftung Studirenden Pömern, oder andern aus dem Patriciat zu geben.	Hector Pömer, geboren anno 1612, ward Königlich Dänisch- wie auch Hochfürstlich Sachsen Altenburgischer Hof und Justiz Rath, starb anno 1655 den 4 May zu Altenburg, und wurde allda den 8 May in die Kloster Kirche begraben.

Hanß Jacob Pömer, geboren anno 1614 den 13 Mart. studirete zu Altorff, that schöne Reisen durch Franckreich, Nieder-Holl- und Engeland, ward hernach Königlich Schwedischer Legations Secretarius eine geraume Zeit, wurde alsdann anno 1653 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, kam in den Rath anno 1656, ward anno 1659 Assessor am Kayserlichen Land-Gericht zu Onoldsbach, und starb als der Lezte von der Bartholomäischen Linie anno 1669 den 25 May an einem Schlag Fluß, als er aus seinen Raths Verrichtungen vom Rugs Amt nach Hause kam.	Helena Pömerin, geboren anno 1615 starb jung.	Christoph Pömer, geboren anno 1618 starb anno 1623.	Hanß Wilhelm Pömer, geboren anno 1621 starb an. 1627 den 22 Junii.
	Catharina Pömerin, geboren anno 1623 den 10 Mart. starb an. 1685 im Oct. unvermählt.		

Gemalin, (I) Maria Losin, Herrn Georg Losens von Goßlar, und Frauen Margarethä Losin, einer gebornen Suhlin, Tochter, Herrn Martin Jans hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1649 den 17 Septembr. starb anno 1655 den 16 Jan. ohne Kinder. (II) Helena Rosina Pömerin, Herrn Wolff Albrecht Pömers, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Helenä Pömerin, einer gebornen Kreßin von Kressenstein, Tochter, Herrn Johann Carls im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1628 den 3 Mart. vermählt anno 1656 den 9 Junii, starb anno 1710 den 19 Mart. 82 Jahre alt, da sie auch den dritten Mann, Herrn Christoph Gottlieb Dillherrn von Thummenberg überlebt hatte.

Maria Helena Pömerin, geboren anno 1657 den 28 May, starb den 8 Oct. e. a.	Georg Jacob Pömer, geboren anno 1658 den 2 May, starb an. 1659 den 29 Mart.	Hanß Jacob Pömer, geboren anno 1659 den 6 Octobr. starb anno 1660 den 24 Mart.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in erloschener Hectorischer Linie zu Wien.

Hector Pömer, Stamm Herr der bald wieder ausgegangenen Hectorischen Linie, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1535 den 22 Januar. vermählete sich zu Wien, und starb daselbsten anno 1588 den 25 Septembr.

Bartholomäus Pömer, starb jung.	Anna Pömerin.	Hector Pömer, starb in der Jugend.	Stephan Pömer, starb in der Kindheit.	Eva Pömerin.	Adam Pömer, geboren an. 1587 zu Wien, vermählete sich daselbsten, und starb anno 1622.

Adam Pömer geboren zu Wien, starb daselbsten als der Lezte dieser Hectorischen Neben Linie anno 1655 den 8 April. Gemalin, (I) Maria . . . . vermählt anno 1630, starb anno 1649 am St. Luciä Tag, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Heßlin, vermählt anno 1653.

Adam Pömer, geboren anno 1631, † jung.	Elisabetha Pömerin, geboren anno 1633.	Sophia Pömerin, geboren an. 1634.	Maria Pömerin, geboren an. 1635.	Catharina Pömerin, geboren anno 1636.	Noch ein Sohn und zwey Töchter sind in der Kindheit gestorben.

C.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffischer Haupt Linie.

Wolff Pömer, Stamm Herr der blühenden Wolffischen Haupt Linie (Tab DLXXV.) geboren anno 1536 den 4 Januar. ward Richter zu Marck Wöhrd, hernach Losungs Rath anno 1563, und Findel Pfleger anno 1570, starb anno 1601 den 17 Mart. laut seines Toden Schildes bey St. Sebald. Gemalin, (I) Anna Tucherin, Herrn Jacob Tuchers, Losungs Raths, und Frauen Catharinä Tucherin, einer gebornen von Cammern, Tochter, geboren anno 1533, vermählt anno 1560 den 23 Jan. starb anno 1588 den 21 Febr. (II) Ursula Helblin genannt Hagelsheimerin, Herrn Hanß Kölers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1588 den 27 August. starb anno 1629 ohne Kinder.

Jacob Pömer, führete die Wolffische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXVIII.	Barbara Pömerin, geboren und gestorben anno 1562.	Wolff Pömer, geboren anno 1563 starb jung.

TABVLA DLXXVIII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffischer Haupt Linie.

Jacob Pömer, führete die Wolffische Haupt Linie dauerhafft fort (Tab. DLXXVII.) geboren anno 1561 den 26 Febr. studirete zu Altorff und Tübingen, reisete durch Italien und Teutschland, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1587, kam in den Rath anno 1590, ward Findel Pfleger anno 1601, Allmosen- und Vormund Herr wie auch Scholarcha anno 1606, starb anno 1607 den 2 Decembr. laut Toden Schildes. Gemalin, Barbara Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthäi Löffelholzens von Colberg, Senatoris, und Frauen Barbarä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1566 den 27 Junii, vermählt anno 1586 den 8 Novembr. starb anno 1625 den 27 Januar.

Barbara Pömerin, geboren anno 1587 den 28 Oct. † anno 1594.

Wolff Jacob Pömer, führete die Wolffische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe unten sub Signo ☉

Catharina Pömerin geboren an. 1592, starb an. 1594.

Barbara Sophia Pömerin, geboren an 1594 den 19 Dec. † anno 1663 den 4 Jan. Gemal, Herr Christoph Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, des ältern geh. Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß geb. an 1578 den 8 Oct. vermählt an. 1620 den 6 Mart. starb anno 1653 den 4 May.

Albrecht Pömer, geboren anno 1597 den 10 Mart studirete zu Altorff und Heidelberg, reisete durch die Niederlande, Engeland und Franckreich, ward Assessor und Schöpf am untern Gericht anno 1627, kam in den Rath anno 1628, ward Findel- und Land-Pfleger an. 1633, Abgeordneter zu Kaysers Ferdinandi III. Crönung, da er den Kayserlichen Ornat nach Regenspurg überbrachte anno 1637, Gesandter nach Dillingen, Allmosen- und Vormund-Herr, wie auch Scholarcha und alter Burgermeister anno 1642 und starb anno 1654 den 12 Febr. laut Toden Schildes. Gemalin, Helena Sabina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Seifried Pfinzings von Henfenfeld, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Kellhauerin, Tochter, geboren anno 1607 den 30 Dec. vermählt anno 1626 den 23 Octobr. starb anno 1672 den 28 Januar.

Martin Seifried Pömer, geboren anno 1627 den 12 Nov. starb anno 1632 den 6 Mart.

Christoph Jacob Pömer geboren an. 1629 den 1 Febr. † an. 1643 den 18 Febr. u. wurde den 21 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Albrecht Pömer, geboren an. 1630 den 3 Junii, † anno 1634 den 10 Jan.

Maria Helena Pömerin, geboren anno 1632 den 25 Augusti starb anno 1716 den 18 April. 84 Jahre alt. Gemal, Herr Wilhelm im Hof, vorderster Scholarcha, Kirchen- und der beyden Findel Pfleger, Präses des Ober Vormund Amts auch vorderster Curator der löblichen Universität Altorff, geboren anno 1622 den 23 Jul. vermählt anno 1648 den 21 August. starb anno 1690 den 2 Febr. und liegt bey St. Rochus begraben.

Maria Barbara Pömerin, geboren an. 1634 den 9 Mart. starb den 22 Dec. e. a.

Hanß Wilhelm Pömer geboren an. 1635 den 6 Oct. † an 1640 den 2 Nov.

Gall Albrecht Pömer, geboren anno 1638 den 4 Oct. starb anno 1641 den 2 Jul.

Maria Magdalena Pömerin, geboren anno 1639 den 21 Sept. † an. 1726 d. 21 Jul. unvermählt

Martin Ludewig Pömer, geboren anno 1641 den 16 Mart. starb anno 1643 den 6 April.

Gallus Pömer, geboren an. 1642 den 29 Octobr. starb anno 1643 den 18 May.

☉.

Wolff Jacob Pömer, geboren anno 1590 den 21 Jul. ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1618, dann vorderster Losungs Rath anno 1625 und starb anno 1655 den 26 Jul. Gemalin, (I) Helena Fürlegerin, Herrn Paul Fürlegers, und Frauen Sabinä Fürlegerin, einer gebornen Oertlin von Grünsberg, Tochter, vermählt anno 1614 den 21 Mart. starb anno 1631 den 4 April. (II) Anna Maria Harsdörfferin, Herrn Gabriel Harsdörffers, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, und Frauen Barbarä Sophiä Harsdörfferin, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren anno 1605, vermählt anno 1632 den 20 Februar. starb anno 1669 den 26 April.

I.
Wolff Jacob Pömer, geboren an. 1615 den 17 April, reisete durch Teutschland, die Niederlande und Franckreich, ward Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1646, kam in den Rath an. 1654, ward Land Pfleger an. 1659, alter Burgermeister an. 1665 und starb an. 1670 den 7 April. laut seines Toden Schildes bey St. Sebald und St Jobst, woselbsten er begraben liegt. Gemalin, (I) Maria Fürerin von Haimendorff, Herrn Christoph Fürers von Haimendorff, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrn und Reichs Schultheisens, dann Frauen Magdalenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt anno 1642 den 14 Mart. starb anno 1649 den 6 Nov. ohne Kinder. (II) Regina Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Paul Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Magdalenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Gebhardin, Tochter, vermählt anno 1651 den 11 Aug. starb an. 1670 den 1 Jul. auch ohne Kinder.

I.
Paulus Pömer, geboren anno 1616 den 20 May, starb an. 1618 den 30 May.

I.
Tobias Pömer, geboren anno 1617 den 12 Sept. starb den 13 Nov. e. a.

I.
Jacob Pömer, geboren anno 1618 den 6 Februar. starb anno 1631 den 11 April.

I.
Maria Helena Pömerin, geboren anno 1620 den 1 Octobr. starb an. 1676 den 28 Jul. Gemal, (I) Herr Siegemund Praun, Obrist Wacht Meister, vermählt anno 1643 den 16 Jan. starb an. 1670 den 7 Junii. (II) Herr Johann Friederich Papius, Hochfürstlich Sachsen Lauenburgischer geheimer Cammer Rath, vermählt an. 1676 den 7 Junii.

I.
Gottlieb Pömer, geboren an. 1623 den 18 Mart. starb an. 1624 den 8 Jul.

I.
Clara Pömerin, geboren an. 1624 den 22 Dec. starb an. 1625 den 10 Febr.

I.
Georg Gottlieb Pömer, geb. anno 1626 den 30 Jan. † an. 1681 den 11 Sept. unvermählt.

Die übrigen 2 Kinder aus erster, dann auch die 7 Kinder aus zweyter Ehe

Siehe Tab. DLXXIX.

Pömer.

TABULA DLXXIX.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffischer Haupt-Linie.

Wolff Jacob Pömer, (Tab. DLXXVIII.) Gemalin, (I) Helena Fürlegerin. (II) Anna Maria Harsdörfferin.

1\. Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1628 den 26 Octobr. † an. 1691 den 20 August. Gemal, (I) Herr Johann Michael Pühler, vermählt an. 1656 den 2 Junii, † an. 1664 den 29 Novembr. (II) Herr Johann Christoph Tucher von Simmelsdorff, des innern geheimen Raths und Scholarcha, geboren an. 1627, vermählt an. 1666 den 29 Julii, starb anno 1693.

1\. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1631 den 24 Mart. starb e. a.

2\. Hanß Christoph Pömer, geboren anno 1633 den 7 Mart. war Königlich Schwedischer Lieutenant bey dem löblich Feilitzschen Regimente, und starb anno 1657 zu Schlochau in Pommerellen.

2\. Barbara Eleonora Pömerin, geboren an. 1634 den 19 Februar. starb an. 1637 den 10 August.

2\. Christoph Jacob Pömer, geboren an. 1635 den 20 May, starb den 19 Jul. e. a.

2\. Maria Magdalena Pömerin, geboren anno 1636 den 4 August. † an. 1637 den 25 Mart.

2\. Jobst Friederich Pömer, geboren an. 1640 den 13 Junii, † an. 1641 den 11 April.

2\. Gabriel Pömer, geboren an. 1643 den 24 May, studirete und reisete hernach durch die Niederlande und Franckreich, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht an. 1672, am untern Gericht an. 1674, Kastner im Land Allmosen Amt an. 1676, kam wieder ins unter Gericht an. 1680, und starb zu Braunschweig an. 1686 den 28 August. Gemalin, (I) Regina Maria Behaimin, Herrn Georg Christoph Behaims, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens, dann Frauen Mariä Helenä Behaimin, einer gebornen Sugliz von Brand, Tochter, geboren an. 1646 den 5 May, vermählt an. 1667 den 18 Mart. starb an. 1669 den 26 Septembr. (II) Helena Regina Blatisin, Herrn Johann Andreä Blatis, und Frauen Annä Reginä Blatisin, einer gebornen Mayrin, Tochter, vermählt anno 1670 den 20 Mart. starb anno 1716 den 18 Junii.

2\. Anna Regina Pömerin, geboren anno 1645 den 7 Jul. starb an. 1650 den 1 Januar.

1\. Wolff Gabriel Pömer, geboren an. 1668 den 24 April, starb den 6 Junii e. a.

1\. Johann Christoph Pömer, geboren und gestorben anno 1669.

2\. Gabriel Andreas Pömer, geboren an. 1671 den 26 Nov. † anno 1677 den 27 Mart.

2\. Johann Christoph Pömer, geboren und gestorben an. 1673 den 24 Mart.

2\. Johann Friederich Pömer, geboren anno 1674 den 4 May, studirete zu Altorff, gienge hernach in Kriegs Dienste, und wurde unter Herrn General Paul Tuchers Regiment Hauptmann über eine Compagnie, endlich Obrist Wachtmeister, alsdann aber Pfleger zu Hohenstein anno 1706, zu Hilpoldstein anno 1716, zu Herspruck anno 1720, Senior Familiä anno 1735, und starb anno 1745 den 25 Jul. Gemalin, Helena Jacobina Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, des Letzten seines adelichen Geschlechts, und Frauen Mariä Magdalenä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Hülsin von Rathsberg, Tochter, vermählt anno 1705 den 25 May.

2\. Carl Jacob Pömer, geboren an. 1675 den 29 Novembr. starb den 9 Decembr. e. a.

2\. Helena Regina Pömerin, geboren an. 1676 den 17 Octobr. † an. 1686 den 5 Octobr.

2\. Anna Maria Pömerin, geboren anno 1678 den 14 Septembr.

Helena Regina Eleonora Pömerin, geboren anno 1706 den 22 Mart.

Georg Friederich Pömer, führete die Wolffische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DLXXX.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1708 den 13 Dec. † an. 1728 den 2 Jul. 12 Tage vor ihrer Hochzeit als Braut, da sie mit Herrn Hanß Joachim Hallern von Hallerstein des innern geheimen Raths und dermahligen Land Pflegern verlobt war.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1710 den 31 Jul.

Maria Helena Pömerin, geboren anno 1712 den 6 Junii. Gemal, Herr Hanß Joachim Haller von Hallerstein, des innern geheimen Raths und Land Pfleger, geboren anno 1695 den 22 Jul. vermählt anno 1729 den 18 Januar.

Barbara Sabina Pömerin, geboren an 1714 den 6 Januar. Gemal, Herr Georg Christoph Gottlieb im Hof von und zu Ziegelstein, Pfleger zu Reichenbach und dermaliger Kasten Amts Pfleger zu Herspruck, geboren anno 17[illegible]1 den 24 Decembr. vermählt an. 1743 den 22 Oct.

Paul Martin Pömer, geboren an. 1715 den 6 May, gienge nach gelegten Grund in Studiis in Kriegs Dienste; ward Fähndrich unter Herrn Hauptmann Fejers Junioris Compagnie, und † an. 1738.

Christoph Jacob Pömer, geboren anno 1717 den 24 Jul. studirete zu Jena, that schöne Reisen, ward Pfleger zu Hohenstein an. 1745, und ist dermalen seit anno 1748 Pfleger zu Velden und Hauseck.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1719 den 22 Mart. starb anno 1720.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1720 den 16 Junii.

Catharina Maria Pömerin, geboren an. 1724 den 8 Januar.

TABULA DLXXX.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Wolffischer Haupt-Linie.

Georg Friederich Pömer, führete die Wolffische Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXIX.) geboren anno 1707 den
14 Octobr. begab sich anno 1728 den 18 Octobr. nachdem er vorhero 3 Jahre zu Altorff studiret, nach Geneve,
besahe auf dieser Reise die berühmten Vestungen Alt Breysach, Freyburg, Straßburg und Hüningen, wendete
sich von dar über Basel, Solothurn, Bern und andere schöne Städte in der Schweitz, und nahm überall das merck-
würdige in Augenschein. Hierauf reisete er nach Lion, Avignon und Marseille, sofort nach Italien, und machte
sich darbey sowohl der Italiänisch als Französischen Sprache mächtig. Werbey noch anzumercken, daß er zu Flo-
renz die Gnade gehabt, von Ihro Königlichen Hoheit dem damahligen Groß Herzog sehr gnädig auf- und unter
dessen adeliche teutsche Leib Guarde genommen zu werden. Endlich wendete er sich nach Genua, wovon derselbe
die Schönheit und den Pracht nicht gnug beschreiben kunte. Nach seiner Heimkunfft kam er anno 1731 den 23
Mart. in die obere Registratur, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1734, am unter Gericht anno
1738, Präses anno 1746, und anno 1747 Senior Familiä und Administrator der sämmtlich Pömerischen Stiff-
tungen, welche Bemühung er bereits schon vorhin seit anno 1732 biß 1746 an statt seines seeligen Herrn Pathens,
Herrn Georg Friederich Pömers, und seines Herrn Vaters, Herrn Johann Friederich Pömers, mit groser Sorg-
falt über sich genommen, und darbey die Familien Acta, mit vielen Fleiß in Ordnung gesezet hatte. Er war anno
1745 dem 18 Septembr. durch einen Fall unglücklich, das rechte Bein zu brechen, und starb anno 1748 den 7 Junii,
und wurde den 12 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Susanna Barbara Wincklerin von Moh-
renfelß, Herrn Wolffgang Christoph Winckler von Mohrenfelß auf Hemmhofen, Buch, Zeckern und Uttenreuth,
Kayserlichen würcklichen Raths, wie auch Chur Mayntzisch- und Hochfürstlich Bambergischen geheimen Raths,
dann Frauen Annä Margarethä Wincklerin von Mohrenfelß, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Toch-
ter, geboren anno 1715 den 21 Novembr. vermählt anno 1733 den 23 Septembr. auf den Gleißhammer bey Nürn-
berg.

Anna Susanna Pömerin, geboren an. 1734 den 27 May, starb den 20 August. e. a.	Susanna Barbara Pömerin, geboren anno 1735 den 16 Junii.	Maria Catharina Pömerin, geboren an. 1736 den 27 Apr. starb den 20 May e. a.	Hanß Joachim Friederich Pömer, geboren an. 1737 den 18 May.	Christoph Wilhelm Friederich Pömer, geboren an. 1738 den 14 May, † den 12 Junii e. a.	Leonhard Stephan Friederich Pömer, geboren an 1739 den 27 Junii, starb den 20 August. e. a.	Maria Helena Pömerin, geboren anno 1740 den 24 Jul. starb den 10 August. e. a.	Maria Magdalena Susanna Pömerin, geboren an. 1741 den 10 Septembr.

Pömer.

TABULA DLXXXI.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in blühender Georgischen Haupt-Linie.

Georg Pömer, Stamm Herr der blühenden Georgischen Haupt-Linie, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1540 den 27 Septembr. ward Pfleger zu Velden und Haußeck anno 1567, stunde solchem Pfleg Amt 44 Jahre vor, und starb anno 1610 den 22 Januar. wie seine Toden Schilde zu St. Sebald in Nürnberg und in der Kirche zu Velden auch das Grabmahl und andere Monumenta allda bezeugen. Gemalin, (I) Anna Löffelholzin von Colberg, Herrn Matthiä Löffelholzens von Colberg, Senatoris und Kriegs Herrns zu Nürnberg, und Frauen Hedwig Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1537 den 17 Januar. vermählt anno 1567 den 1 Jul. starb anno 1569 den 1 Octobr. im Carls Bad, wo sie auch in der Kirche begraben liegt. (II) Regina Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Hieronymi Paumgärtners von Holenstein, Senatoris, und Frauen Sibyllä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Dichtlin von München, Tochter, Herrn Christoph Tetzels hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1570 den 16 Octobr. starb anno 1579 den 9 Septembr. (III) Dorothea Tetzlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Siegemund Tetzels von Kirchen Sittenbach, und Frauen Magdalenä Tetzlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Schleicherin von Baldringen, Tochter, vermählt anno 1582 den 19 Februar. starb anno 1611 den 11 Octobr.

---

2. Georg Werner Pömer, geboren an. 1572 den 8 May, † gleich nach der Geburth und Heiligen Taufe.

2. Helena Pömerin, geboren an. 1573 den 20 Junii, † an. 1608. Gemal, Herr Georg Lindner, vermählt an. 1601 den 9 Novembr. starb anno 1618.

2. Anna Regina Pömerin, geboren an. 1575 den 7 Julii. Gemal, Herr Erhard Bloschius zu Bayreuth.

2. Ein Sohn geboren anno 1578 den 30 Nov. so aber nicht zur Taufe gekommen.

2. Ein Kind geboren anno 1579 den 11 Sept. woran die Frau Mutter 3 Stunden hernach gestorben.

3. Hanß Georg Pömer, geboren an. 1582 den 29 Nov. starb c. a.

3. Hanß Siegemund Pömer, geboren an. 1586 den 19 May, † c. a.

3. Anna Pömerin, geboren an. 1585 den 29 May, starb c. a.

3. Georg Abraham Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Abrahamisch blühenden Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIII. B.

3. Scholastica Dorothea Pömerin, geboren anno 1587 den 20 May, starb anno 1588 den 27 Junii.

3. Georg Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georgisch blühenden Haupt Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXV.

3. Hanß Wolff Pömer, geboren anno 1589 den 12 Decembr. starb bald hernach.

3. Barbara Pömerin, geboren an. 1591 den 17 Mart. starb anno 1633. Gemal, Herr Friederich Held genannt Hagelsheimer, Müntzmeister, vermählt anno 1612 den 23 Septembr.

3. Susanna Pömerin, geboren an. 1592 den 24 Aprill, starb anno 1595.

3. Catharina Pömerin, geboren an. 1593 den 10 Oct. starb an. 1639. Gemal, Herr Tobias Geiger Stadt- und Land-Pfänder zu Nürnberg, vermählt anno 1618 den 16 August. starb anno 1626.

3. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1595 den 12 Jul. starb an. 1626 den 5 Jul. Gemal, Herr Johann Hieronymus im Hof, vorderster Amtmann in der Stadt Frohn Waag, geboren anno 1591 den 23 Mart. vermählt an. 1618 den 15 Junii, starb an. 1669 den 5 Octobr.

3. Wolff Albrecht Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen- aber auch wieder erloschenen Wolff Albrechtischen Linie, geboren an. 1597 den 5 Januar. versuchete sich nach verrichteten Studiis in den Niederlanden und Engeland, auch darauf bey des Herrn Grafen von Nassau des ältern anno 1618 aufgerichteten Kriegs Schule zu Siegen, gienge an. 1619 in Venetianische Kriegs Dienste unter Herrn Graf Georg Ludewigs von Löwenstein geworbenen teutschen Regimente zu Fuß, ward nach seiner Anheimkunfft Hauptmann bey der Infanterie, hierauf Pfleger und Commendant der Vestung Lichtenau anno 1632, hernach anno 1636 Kastner zu Herspruck, und endlich Pfleger zu Engelthal anno 1641, starb anno 1659 den 4 Decembr. zu Engelthal, und liegt daselbsten begraben. Gemalin, (I) Helena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Jobst Kreßens von Kreßenstein zu Rätzelsdorff, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Mariä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1595, vermählt anno 1623 den 12 May, starb anno 1632 den 18 Novembr. da sie 6 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Barbara Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Hanß Christoph Tuchers von Simmelsdorff, Senatoris, und Frauen Margarethä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Vogtin, Tochter, geboren anno 1615, vermählt anno 1633 den 18 Junii, starb anno 1652 den 15 Februar. da sie ihm 12 Kinder geboren. (III) Anna Maria Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Paul Löffelholzens von Colberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Annä Mariä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter, geboren anno 1623 den 23 Jul. vermählt anno 1652 den 28 Septembr. starb anno 1675 den 23 Mart. als Wittwe zu Nürnberg, da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, und liegt auf St. Johannis Kirch Hof begraben. Diese aus 3 Ehen entsprungene 23 Kinder sind befindlich Tab. DLXXXII.

TABVLA DLXXXII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Wolff Albrechtischen Linie.

Wolff Albrecht Pömer, (Tab. DLXXXI.) Gemalin, (I) Helena Kreßin von Kreßenstein. (II) Barbara Tucherin von Simmelsdorff. (III) Anna Catharina Löffelholzin von Colberg.

---

1. Maria Barbara Pömerin, geboren anno 1624 den 13 Mart. starb den 13 Jul. e. a.

1. Wolff Albrecht Pömer, geboren anno 1625 den 21 April, ertranck zu Padua im Wasser an. 1648 den 30 May st. v. oder den 9 Junii st. n.

1. Maria Dorothea Pömerin, geboren an. 1627 den 9 Jan. † an. 1664 den 6 Junii im Kind Bette. Gemal, Herr Christoph Wilhelm Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Velden, geboren an. 1624 den 29 Jul. vermählt an. 1660 den 28 May, starb an. 1664 den 10 May.

1. Helena Rosina Pömerin, geboren anno 1628 den 3 Mert. starb an 1710 den 19 Mart. da sie verschiedene Stifftungen gemachet. Gemal, (I) Herr Johann Carl im Hof, geboren anno 1621 den 28 Januar. vermählt anno 1648 den 17 August starb anno 1654 den 11 Septembr. (II) Herr Johann Jacob Pömer, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1614 den 13 May, vermählt anno 1656 den 9 Junii, starb anno 1669 den 25 May. (III) Herr Christoph Gottlieb Dillherr von und zu Thumenberg, vermählt anno 1670 den 21 Februar. starb anno 1685.

1. Helena Susanna Pömerin, geboren anno 1629 den 22 October. starb den 23 Octob. e. a.

1. Burckhard Adolph Pömer, geboren an. 1631 den 14 Octobr. † an. 1632 den 24 Junii.

2. Susanna Barbara Pömerin, geboren an. 1634 den 14 April, † an. 1699 den 16 Mart. unvermählt.

2. Georg Michael Pömer, geboren anno 1635 den 21 Decembr. † an. 1640 den 3 Mart.

2. Clara Magdalena Pömerin, geboren an. 1637 den 19 Jul. starb an. 1639 den 29 Septemb.

2. Paulus Christoph Pömer, geboren anno 1639 den 5 May, starb an. 1640 den 27 Februar.

2. Christoph Jacob Pömer, geboren anno 1640 den 23 Novembr. † an. 1641 den 8 August.

2. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1642 den 11 May, † an. 1705 den 2 Oct. Gemal, Herr Johann Wolffgang Praun, Stifftungs Administrator, vermählt anno 1683 den 15 Oct. † an. 1696 den 8 Decembr.

2. Wolff Christoph Pömer, geboren anno 1643 den 19 Jul. starb an. 1644 den 11 Novembr.

2. Georg Wolff Pömer, geboren an. 1645 den 20 Junii, starb an. 1646 den 17 Jul.

2. Georg Paulus Pömer, führte die Wolff Albrecht Pömerische Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIII.

2. Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1648 den 22 May, studirete zu Altorff und Jena, reisete durch die Schweiz und Franckreich, kam anno 1673 wieder in Nürnberg an, und wurde bey Herrn Philipp Gottfried Grafen von Hohenlohe zu Langenburg auf Waldenburg Hof Cavalier, woselbsten er in die 6 Jahre biß an das Ende des Herrn Grafens verbliebe, kam hernach an. 1684 zu Nürnberg in die obere Registratur, an. 1691 in das unter Gericht, an. 1699 aber in den Rath, ward endlich Senior Familiä und der Pömerischen Stifftungen Administrator, † an. 1718 den 8 Septembr. und wurde den 13 dito auf St. Johannis Kirch Hof begraben. Gemalin, Maria Magdalena Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, Herrn Hieronymi Wilhelm Schlüßelfelders von Kirchen Sittenbach, des innern geheimen und Appellations Raths wie auch Scholarchä, und Frauen Mariä Salome Schlüßelfelderin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Teglin, Tochter, geboren anno 1660 den 22 August. vermählt an. 1685 den 3 Octobr. † an. 1719 den 13 August. als Wittwe.

2. Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1650 den 2 Nov. † an. 1651 den 16 Junii.

2. Susanna Juliana Pömerin, geboren an. 1652 den 15 Febr. starb den 28 Mart. e. a.

3. Maria Salome Pömerin, geboren an 1653 den 29 August. starb im Septembr. e. a.

3. Maria Juliana Pömerin, geboren an. 1654 den 1 Sept. † an. 1727 zu Christian Erlangen als Wittwe. Gemal, Herr Wolffgang Victor Seeberg von Edla, Hochfürstlich Baaden Durlachischer obrist Lieutenant, vermählt anno 1686 den 22 Septembr.

3. Anna Sabina Pömerin, geboren an. 1657 den 12 Decembr. starb anno 1658 den 26 Februar.

3. Christoph Albrecht Pömer, geboren an. 1659 den 30 Januar. ward Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg, und † an. 1693 im Januario ohne Kinder, worauf er den 12 dito in St. Johannis Kirch Hof begraben worden. Gemalin, Susanna Felicitas Praunin, Herrn Michael Prauns, und Frauen Susannä Magdalena Praunin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, Herrn Paul Gottfrieds im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1691, starb an. 1726 den 16 Septembr.

3. Anna Maria Pömerin, geboren anno 1656 den 31 Januar. starb anno 1702 den 4 August. unvermählt.

Georg Friederich Pömer, geboren an. 1686 den 3 Octobr. starb e. a.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1691 den 23 April, starb e. a.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1695 den 6 Jan. † an. 1717 den 17 Jul. Gemal, Herr Johann Christoph Kreß von Kreßenstein zu Dürrenmungenau und Röthenbach bey St. Wolffgang, des Heil. Römischen Reichs Stadt-, Bint- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren an. 1680 den 23 October. vermählt anno 1713 den 8 August.

Pömer.

TABULA DLXXXIII. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen- aber wieder erloschenen Wolff Albrechtischen Linie.

Georg Paulus Pömer, führete die Wolff Albrechtisch wieder ausgegangene Linie fort (Tab DLXXXII.) geboren anno 1646 den 13 August. zu Engelthal, studirete und that schöne Reisen, kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1682, ins Stadt- und Ehe-Gericht anno 1684, in den Rath anno 1694, und starb anno 1695 im Sept. Gemalin, (I) Maria Eleonora Dilherrin von Thummenberg, Herrn Leonhard Dilherrns von Thummenberg, Keller Amtmanns zu Nürnberg, und Frauen Susannä Mariä Dilherrin von Thummenberg, einer gebornen Hadin von Sul genannt von Thill, Tochter, vermählt anno 1680 den 3 Febr. starb anno 1684 den 8 Sept. ohne Kinder. (II) Anna Maria Blatißin, Herrn Paul Martin Blatis, und Frauen Annä Christinä Blatißin, einer gebornen von Opel, Tochter, geboren anno 1666 den 8 Febr. vermählt anno 1686 den 8 Mart. starb anno 1742 den 19 May.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1687 den 8 April. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1714, am untern Gericht anno 1715, hernach am Stadt- und Ehe-Gericht, und endlich Amtmann auf dem Burg Frieden, starb an. 1732 den 29 April. Gemalin, Catharina Eleonora Ebnerin von Eschenbach, Herrn Friederich Wilhelm Ebners von Eschenbach, des ältern geheimen Raths und Kriegs Obristens, dann Frauen Annä Felicitas Ebnerin v. Eschenbach, einer gebornen Hallerin v. Hallerstein, Tochter, geboren an. 1689 den 7 April, vermählt an. 1708 den 22 May.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1688 den 6 Octobr. starb anno 1689 den 25 Novembr.

Georg Sebastian Pömer, geboren anno 1690 den 5 Novembr. starb an. 1691 den 7 Januar.

Catharina Eleonora Pömerin, geboren anno 1709 den 15 Mart. starb eodem anno & die.

Siegemund Friederich Pömer, geboren an. 1710 d. 24 Febr. studirete zu Altorff, that schöne Reisen, und † an. 1736 den 17 Dec. als der Letzte dieser Wolff Albrechtischen Linie. Gemalin, Maria Magdalena Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christoph Friederich Kreßens von Kreßenstein, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Annä Reginä Kreßin v. Kreßenstein einer gebornen Pömerin, Tochter, geboren anno 1708 den 14 Febr. vermählt anno 1736 den 24 April. starb an. 1737 den 18 April ohne Kinder.

Sibylla Eleonora Pömerin, geboren anno 1711 den 19 Febr. † den 16 April. e. a.

Jacob Wilhelm Pömer, geboren an. 1717 den 15 May, starb den 20 May e. a.

Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1719 den 3 May, starb den 4 Junii e. a.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Abrahamisch blühenden Linie.

Georg Abraham Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Abrahamisch blühenden Linie, (Tab DLXXXI) geboren anno 1584 den 23 Febr. zu Welden, reisete im 15 Jahr seines Alters nach Franckreich und blieb 3 Jahre allda, gienge hernach in den Niederlanden in die Kriegs Dienste, und kam an. 1606 wieder nach Hause, ward Senator anno 1608 und wegen seiner Kriegs Erfahrenheit eodem anno Kriegs Herr, alter Burgermeister anno 1622, Septemvir anno 1630, obrister Hauptmann anno 1642, zweyter Losungs Herr anno 1653, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß anno 1654 und starb anno 1655 den 23 Junii. Gemalin, Helena Bayerin, Herrn Stephan Bayers, und Frauen Helenä Bayerin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, vermählt anno 1607 den 7 Jul. starb anno 1651, da sie 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Dorothea Sibylla Pömerin, geboren anno 1608 starb unvermählt.

Georg Stephan Pömer, geboren anno 1609 ward Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß, und starb anno 1632 den 25 May zu Weissenburg in der Belagerung, durch eine eingefallene Breche.

Georg Abraham Pömer, geboren anno 1610 starb anno 1621.

Georg Wilhelm Pömer, geboren anno 1611, reisete anno 1634 mit der Schwedischen Gesandtschafft nach Rußland, kam hernach an den Schwarzburgischen Hof, starb zu Wardein anno 1639 und liegt in dem Schloß Copronizla begraben.

Georg Christoph Pömer, geboren anno 1612 den 14 Dec. starb anno 1613 den 7 Mart.

Georg Philipp Pömer, geboren anno 1613 den 9 Dec. † an. 1636 zu Nürnberg unvermählt.

Georg Martius Pömer, geboren anno 1615 trat in Holländische Kriegs Dienste, und starb in solchen zu Leyden an. 1642 unvermählt.

Georg Pius Pömer, geboren an. 1616 den 27 Junii, reisete mit Herrn Herzog Friederich zu Holstein nach Persien, erwählete hernach Holländische Kriegs Dienste, und büsete zu Leerdam anno 1642 darinnen sein Leben ein.

Georg Maximilian Pömer, geboren und gestorben anno 1618.

Georg Lazarus Pömer, geboren anno 1619 den 5 Aug. starb an. 1639 zu Nürnberg an der Schwindsucht.

Georg Jacob Pömer, führete die Georg Abrahamische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIV.

Georg Friederich Pömer geboren an. 1622 den 10 Mart. † jung.

Maria Helena Pömerin geboren an. 1624 den 10 Mart. starb anno 1625.

Dorothea Sabina Pömerin, geboren anno 1626 den 7 Jul † an. 1644 den 23 April. am Kind. Gemal, Herr Johann Leonhard Fürer von Haimendorff auf Renzenhof, Des Heil. Röm. Reichs Stadt- Blut- und Bann-Richter zu Nürnberg, geboren anno 1615 den 5 Sept. vermählt anno 1643 den 29 May, starb anno 1682 den 15 April.

Helena Catharina Pömerin, geboren anno 1627 den 5 Sept. †.

Eva Susanna Pömerin, geboren anno 1628 den 15 Decembr. †.

TABVLA DLXXXIV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Abrahamisch blühenden Linie.

Georg Jacob Pömer, führete die Georg Abrahamische Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXXIII.) geboren anno 1620 den 30 Novembr. studirete und that schöne Reisen, kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1652. ins Stadt-Gericht anno 1654, ward Pfleger zu Lauff anno 1665 und starb anno 1673 den 22 Novembr zu Lauff, wo er in der Kirche begraben liegt. Gemalin, Maria Salome Oelhafin von Schöllenbach, Herren Tobias Oelhafens von Schöllenbach, Consiliarii zu Nürnberg und Gesandens auf den Reichs Tag zu Regenspurg, dann Frauen Annä Sabinä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren anno 1630 den 30 Jan. vermählt anno 1650 den 11 Junii, starb anno 1670 den 14 Decembr. zu Nürnberg als Wittwe.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1651 den 21 Mart. starb anno 1712 den 1 Jul. u. liegt nebst ihren Ehe-Herrn in der Kirche zu Gründlach begraben. Gemal (I) Herr Carl Sebastian Pfinzing von Henfenfeld auf Gründlach, Reutleß, Heuchling und Weigelshof, Senator, geboren anno 1647 den 26 May, vermählt anno 1672 den 22 Jul. starb anno 1685 den 1 Sept. (II) Herr Georg Gabriel Paumgärtner von Holenstein, des innern Raths, vermählt anno 1692 den 2. Novembr. starb anno 1693 den 27 Junii.

Hedwig Sabina Pömerin geboren an. 1652 d. 11 Jul. starb an. 1674 den 7 Aprill. unvermählt.

Georg Tobias Pömer geboren an. 1656 den 21 Junii, war unter den Fränckischen Crayß Trouppes Lieutenant, und † an. 1684 den 19 Aug. zu Nürnberg.

Georg Christoph Pömer von und zu Diepoldsdorff, geboren anno 1658 den 27 Nov. studirete und kam nach zurück gelegten Reisen als Assessor und Schöpf ins Land- und Bauern-Gericht anno 1693, ins unter Gericht anno 1694, ins Stadt- und Ehe-Gericht an. 1697, ward des H. Röm. Reichs Stadt-Blut- und Bann-Richter anno 1714, kam in den Rath anno 1719 und starb anno 1733 den 3 Dec.

Gemalin, Maria Magdalena Stockamerin von Diepoldsdorff, Herren Johann Paul Stockamers von Diepoldsdorff, des letzten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Mariä Barbarä Stockamerin von Diepoldsdorff, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1689 den 18 Novembr. starb anno 1739 den 3 Junii.

Maria Salome Pömerin, geboren anno 1663 den 10 Oct. starb anno 1738 den 8 Sept. ohne Kinder. Gemal, Herr Johann Siegmund Pfinzing von Henfenfeld, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger zu Nürnberg, geboren anno 1665 den 10 Januar. vermählt anno 1707 den 6 Septembr. starb anno 1729 den 10 Mart.

Georg Christoph Pömer v. Diepoldsdorff geboren an. 1691 den 6 Jan. starb den 31 Jan. e. a.

Maria Barbara Pömerin von Diepoldsdorff, geboren anno 1692 den 8 Junii, starb anno 1714 den 19 Septembr. Gemal, Herr Christoph Fürer von Haimendorff auf Wolckersdorff, Kayserlicher würcklicher Rath, Chur Maynzisch, Hochfürstlich Braunschweig Lüneburg, wie auch Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1663 den 11 Jul. vermählt anno 1710 den 10 Mart. starb anno 1732 den 4 May.

Maria Helena Pömerin von Diepoldsdorff, geboren anno 1693 den 8 Mart. starb anno 1723 den 13 April. Gemal, Herr Johann Sebastian Haller von Hallerstein auf Grünsperg, Puckendof und Prackensels, Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer rother Adler Ordens Ritter, General Feld Marschall Lieutenant beym löblich Fränckischen Crayß, Obrister über ein Regiment zu Fuß und Senator zu Nürnberg, Senior Familiä und Pfleger des löblich Hallerischen Pilgrims Spital, vermählt anno 17 9 den 19 Octobr. starb anno 1745 den 21 May.

Regina Maria Pömerin von Diepoldsdorff, geboren an. 1694 den 8 Sept. † anno 1695 den 25. Aug.

Georg Wilhelm Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1696 den 21 Januar. starb den 24 Februar. e. a.

Maria Magdalena Pömerin von Diepoldsdorff, geboren an. 1697 den 6 Sept. starb an. 1702 den 27 Mart.

Georg Sebastian Pömer von Diepoldsdorff geboren anno 1700 den 3 Mart. starb den 8 Mart. e. a.

Georg Paulus Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1701 den 7 Septemb. starb den 20 Sept. e. a.

Georg Christoph Pömer v. Diepoldsdorff, geboren anno 1703 den 31 Jul. starb den 28 Octobr. e. a.

Georg Jacob Pömer von Diepoldsdorff, geb. an. 1705 den 29 Mart. † den 17 April. e. a.

Anna Maria Pömerin v. Diepoldsdorff, geboren anno 1706 den 15 Jul starb an. 1710 den 27 May.

Georg Hieronymus Pömer v. Diepoldsdorff geboren anno 1709 den 18 Febr † an. 1710 den 20 May.

Georg Wilhelm Pömer von und zu Diepoldsdorff, geboren an. 1713 den 29 May, studirete zu Altorff, reisete durch Holland und Franckreich, kam nach seiner Heimkunfft ins Land- und Bauern-Gericht, ward Kayserl. Hauptmann über eine Compagnie zu Fuß bey dem Hochfürstlich Bayreuthischen Regimente an. 1745 den 29 May. Gemalin, Regina Maria Pömerin, Herrn Johann Wilhelm Pömers, Senatoris, und Frauen Annä Mariä Pömerin, einer gebornen Freyin Eichlerin v. Auritz, Tochter, geboren an. 1717 den 23 Junii, vermählt anno 1734 den 24 Novembr.

Georg Wilhelm Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1735 den 28 Septembr.

Anton Ulrich Georg Pömer v. Diepoldsdorff, geboren an. 1737 den 5 Mart.

Georg Carl Wilhelm Pömer von Diepoldsdorff, geboren an. 1738 den 28 Decembr.

Georg Ludewig Christoph Pömer v. Diepoldsdorff, geb. an 1741 den 27 Febr. starb den 23 Aug. e. a.

Georg Friederich Wilhelm Pömer v Diepoldsdorff, geboren an. 1742 den 19 Junii.

Maria Sophia Pömerin von Diepoldsdorff, geboren an. 1744 den 31 May.

Georg Jobst Ernst Pömer v. Diepoldsdorff geb. an. 1745 den 15 May † den 10 August. e. a.

Sophia Philippina Pömerin von Diepoldsdorff, geboren anno 1746 den 26 Sept.

Pömer.

TABULA DLXXXV.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen und dermalen blühenden Georgischen Linie, (Tab. DLXXXI.) geboren anno 1582 den 18 Junii zu Velden, begab sich anno 1606 bey denen Herren General Staaten in Nieder-Ländische Kriegs Dienste, und kam anno 1610 wieder zurücke, da er denn seines Herrn Vaters Stelle einige Zeit vertrat, bald darauf aber in besagten 1610 Jahr an seine statt Pfleger zu Velden, hernach aber 1620 Pfleger zu Altorff ward. Er starb anno 1653 den 17 Junii laut seines Schildes zu Altorff und bey St. Sebald zu Nürnberg. Gemalin, (I) Ursula Behaimin, Herrn Friederich Behaims, Pflegers zu Gräfenberg und Hilpoldstein, dann Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Scheuerlin von Heroldsberg, Tochter, geboren anno 1591 den 25 August. vermählt anno 1611 den 16 Septembr. starb anno 1629 den 26 Novembr. da sie 11 Kinder mit ihm gezeuget. (II) Maria Magdalena Paumgärtnerin von Holenstein, Herrn Paul Paumgärtners von Holenstein, Pflegers zu Altorff, und Frauen Mariä Magdalenä Paumgärtnerin von Holenstein, einer gebornen Schleicherin, Tochter, geboren anno 1599 den 19 Mart. vermählt anno 1630 den 13 Septembr. starb anno 1635 den 10 Octobr. da sie ihm 3 Kinder geboren. (III) Helena Schauerin von Prumberg aus Steyermarck, Herrn Joseph Schauers, und Frauen Elisabethä Schauerin, einer gebornen Gavenzollin von Lover, Tochter, vermählt an. 1636 den 22 August. starb anno 1645 den 16 Novembr. ohne Kinder. Sie war Herrn Friederich Tuschelcins hinterlassene Frau Wittwe. (IV) Susanna Maria Harsdörfferin, Herrn Hanß Christoph Harsdörffers, und Frauen Mariä Harsdörfferin, einer gebornen Pezin von Lichtenhof, Tochter, geboren anno 1619. vermählt anno 1646 den 26 Jul. starb anno 1650 im Martio zu Altorff. (V) Magdalena Behaimin, Herrn Paul Behaims, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns, und Reichs Schultheissens zu Nürnberg, und Frauen Rosinä Behaimin, einer gebornen Paumgärtnerin von Holenstein, Tochter, Herrn Johann Christoph Volts von Erlenstegen, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1610 den 2 April. vermählt anno 1651, starb anno 1663 den 15 August.

---

1. **Georg Friederich Pömer** auf Weyher, geboren anno 1612 den 15 Jul. zu Velden. Er reisete anno 1626 im 14 Jahr seines Alters nach Franckreich, alsdann in die Niederlande, nahm Kriegs Dienste an, welche er hernach im Vaterlande unter den General Major Schlammersdorffischen Regimente und seines Herrn Oncle Wolff Albrecht Pömers Compagnie continuirete als Fähndrich, von dem er unter der Schwedischen Armee Dienste nahme, biß er endlich in Regenspurg bey der Guarnison Lieutenant wurde, welche er endlich quittirete, und anno 1642 Pfleger des Hochfürstlich Bambergischen Amtes zu Fürth am Berg wurde, starb anno 1659 den 26 May und liegt in der Kirche zu Mupperg. Gemalin, Amalia Maria Heberin, Herrn Georg Hebers verschiedener Stände des Reichs Rath und Consulentens zu Nürnberg, und Frauen Amaliä Heberin, einer gebornen Hülssin v. Rathsberg, Tochter, Herrn Johann Philipp Zollners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1637 den 30 Octobr. starb anno 1660.

1. **Ursala Dorothea Pömerin**, geboren anno 1613 den 15 Jul. zu Velden, † anno 1704 im April. Gemal, Herr Siegmund Gammersfelder von Solar, vermählt an. 1642 den 17 Jan.

1. **Georg Wolff Pömer**, geboren an. 1614 den 24 Sept. kam an. 1630 auf den Reichs Tag zu Regenspurg, von dar er mit einem Kayserl. Gesandten verreisete, und im Schwedischen Krieg verlohren gienge.

1. **Regina Pömerin**, geboren anno 1616 den 6 May † an. 1654 den 17 Junii zu Lauff, und liegt daselbst in der Kirche. Gemal, Herr Johann Paulus Löffelholz von Colberg, Pfleger zu Lauff, geboren anno 1598 den 25 Junii, vermählt an. 1646 den 26 Jul. starb anno 1658 den 15 Octobr.

1. **Georg Carl Pömer**, geboren an. 1617 den 7 Octobr. ward in Königl. Französischen Diensten erst Fähndrich, hernach Lieutenant, und blieb an. 1644 in der ersten Salve bey Freyburg im Breißgau.

1. **Georg Christoph Pömer**, führete die Georgische Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXVI. B.

1. **Georg Ernst Pömer**, führete die Georgische Haupt Linie gleichsfalß dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXVIII.

1. **Helena Susanna Pömerin**, geboren anno 1623 den 2 Jan. starb anno 1624 den 19 May.

1. **Maria Magdalena Pömerin**, geboren an. 1624 den 28 April. † an. 1696 im Dec. Gemal, Herr Paulus Topler, Amtmann des Umgelds zu Nürnberg, geboren anno 1607 den 28 Novembr. vermählt anno 1653 den 25 Octobr.

1. **Georg Abraham Pömer**. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIX. B.

1. **Sabina Pömerin**, geb. an 1629 den 24 Febr. † an. 1632 den 20 Aug. an deren Geburt ihre Frau Mutter starb

2. **Georg Conrad Pömer** geboren an. 1631 den 12 Dec. ward unter den Königlich Schwedischen Leib Regiment Fähndrich, † an 1657 im Nov. zu Thora in Preussen an der Pest.

2. **Georg Gabriel Pömer**, geboren an. 1633 den 4 May, ward Königlich Schwedischer Lieutenant und blieb anno 1658 den 28 Sept bey Elbingen in der Schanz durch einen Granaten Schlag.

2. **Ein todes Kind** geboren an. 1635.

4. **Georg Albrecht Pömer**, geboren und gestorben anno 1647 den 25 Junii.

4. **Georg Carl Pömer**, geboren anno 1648 den 17 May, starb anno 1667 den 25 Jul.

4. **Georg Wilhelm Pömer**, geboren an. 1650 den 31 Mart. starb den 4 April. e. a.

Anna Amalia Pömerin, geboren anno 1638 den 6 Sept. zu Bamberg, starb anno 1678 zu Rudelstadt. Gemal, (I) Herr Nicolaus Dentsch, Hoch Gräflich Schwarzburgischer Schösser der Herrschafften Rudelstadt und Blanckenburg, vermählt an 1663 den 8 Sept. † an. 1669 den 26 Nov. (II) Herr Carl Samuel Henning, vermählt anno 1670.

Die übrigen 5 Kinder sind befindlich Tab. DLXXXVI. A.

Pömer.
Nürnberg.

Eeee

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Friederich Pömer (Tab. DLXXXV.) Gemalin, Maria Heherin.

Christoph Hieronymus Pömer, geboren anno 1639 den 17 Septembr. zu Bamberg, starb an. 1640 den 5 Jul. und ward in der Kirche zu St. Martin in die Zollnerische Grufft daselbsten begraben.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1641 den 18 May zu Nürnberg, ward anfänglich Edelknabe bey dem Herrn Grafen v. Windischgräz, hernach Kayserl. Fähndrich, u. †im Türcken Krieg zu Weisenburg bey Ungarisch Altenburg, an. 1664.

Georg Heinrich Pömer, geboren anno 1643 den 17 Jan. zu Bamberg, starb den 22 Jan. e. a. und liegt zu St. Martin bey seinem Bruder begraben.

Georg Pömer, geboren anno 1646 den 1 Novembr. zu Fürth am Berg, starb anno 1664 im Türcken Krieg in Ungarn.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. zu Fürth am Berg, kam nach gelegten Grund in Studiis zu Nürnberg, Rudelstadt und Regenspurg, als Stall Meister zu den Herrn Graf Gottlieb von Windischgräz, und hatte hierdurch Gelegenheit von anno 1674 biß 1679 (da er am Christ Abend anlangete) am Kayserlichen Hof, in der Pfalz, Böhmen und Oesterreich verschieden merckwürdiges in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1684, ward Amtmann im Um Geld anno 1686, Senior Familiæ und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1718, starb anno 1735 den 18 Januar. im 87 Jahr seines Alters ohne Kinder. Gemalin, (I) Ursula Langin, Herrn Paul Langens, und Frauen Mariä Langin, einer gebornen Schwendendörfferin, Tochter, Herrn Hanß Carl Haldens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1680 den 19 Jul. starb anno 1682 den 26 Mart. (II) Maria Magdalena Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifried Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanns und vordersten Land Pflegers, wie auch des Lezten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Susannä Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1654, vermählt anno 1683 den 17 Sept. starb anno 1710 den 23 Octobr. (III) Maria Catharina Pömerin, Herrn Georg Heinrich Pömers Obrist Wacht Meisters und Pflegers der Aemter Velden, Haußeck und Hartenstein, dann Frauen Margarethä Felicitas Pömerin, einer gebornen Semlerin, Tochter, geboren anno 1688 den 4 Januar. vermählt anno 1711 den 13 Octobr. zu Velden, starb anno 1715 den 6 Nov. (IV) Maria Magdalena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, Amtmanns im Um Geld, und des Lezten seines Adelichen Geschlechts, dann Frauen Maria Philippinä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1716 den 11 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1619 den 23 Dec. ward Pfleger zu Reicheneck anno 1664 den 30 Junii, Pfleger zu Velden und Haußeck anno 1678 den 14 Febr. starb anno 1679 den 10 Febr. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche laut der Monumenten allda, bey St. Jobst und zu St. Sebald in Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Jacobinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1623 den 25 May, vermählt anno 1649 den 9 Junii, starb anno 1655 den 25 Sept. zu Rasch bey Altorff, und liegt in der Pömerischen Erb Grufft in der Kirche zu St. Jobst begraben. (II) Catharina Sabina Oerlin von Grünsberg, Herrn Georg Christoph Oerleins von Grünsberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Mariä Oerlin von Grünsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1656 den 9 Decembr. starb anno 1673 den 4 Nov. (III) Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Siegemund Grundherrns v. Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1623 den 27 Junii, vermählt anno 1674 den 1 Decembr. starb anno 1685 den 6 Septembr.

1\. Georg Jacob Pömer, geboren anno 1650, starb gleich nach der Heiligen Tauffe.

1\. Maria Helena Pömerin, geboren zu Rasch bey Altorff anno 1655 den 25 Septembr. starb mit der Frau Mutter, und liegt in der Jobster Kirche bey Nürnberg begraben.

2\. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1657 den 28 Sept. starb anno 1658 den 1 Februar.

2\. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1659 den 17 Mart. starb anno 1675 den 8 Sept.

2\. Maria Sabina Pömerin, geboren anno 1660 den 15 May, starb anno 1697 den 14 May am Kind zu Feucht, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, vermählt anno 1696.

Die übrigen 5 Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich

Tab. DLXXXVII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, (Tab. DLXXXVI.) Gemalin, Catharina Sabina Oertlin von Gränsberg.

Georg Hieronymus Pömer, geboren an. 1661 den 14 August. zu Rasch; begab sich an. 1680 erstlich in Holländische, hernach in Pfalz Neuburgische, endlich aber in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Dienste und wurde Hauptmann unter dem Schönbeckischen Regimente zu Fuß, anno 1699 Pfleger zu Hohenstein, ertranck anno 1706 den 7 Febr. im wilden Wasser, als er von Velden nach Hause reuten wollte, worauf man ihn den 15 Februar. in die Kirche zu Velden, und dasige Pömerische Grufft begraben. Gemalin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, vordersten Losungs Raths, und Frauen Reginä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1663 den 7 Octobr. vermählt auf dem Schloß Schwarzenbruck an. 1698 den 15 Mart. starb an. 1746 den 5 Decembr. und ward auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1662 den 19 Novemb. starb anno 1663 den 6 Februar.

Georg Wolff Pömer, geboren anno 1664 den 6 August. starb den 21 Oct. e. a.

Georg Andreas Pömer, geboren an. 1668 den 29 Februar. war bey dem hochlöblich Fränckischen Crayß in Kriegs Diensten, und starb zu Peterwardein in Ungarn anno 1688 den 13 Jul.

Georg Paulus Pömer, geboren zu Reicheneck an. 1666 den 17 April, studirte zu Jena und Altorff, durchreisete Sachsen, Böhmen, Oesterreich, Bayern, Italien, und besahe besonders zu Rom die Exequien der Königin Christinä von Schweden, wie auch des Pabsts Innocentii XI. gienge von dar über Meer unter 2 maligen Sturm nach Neapolis, sodann nach Florenz, woselbsten er unter die Groß Herzoglich adeliche Leib Guarde zu Pferd aufgenommen wurde, und biß an. 1690 verblieb, in welchem Jahr er seine Dimission erhielte, und ad Patriam zurücke kehrete. Nach einem 2 jährigen Aufenthalt, reisete er in Gesellschafft Herrn Baron Stiebars von Buttenheim durch die Chur Sächsisch und Hannöverische Lande nach Holland, desgleichen über Bremen, Hamburg und Zelle nach Dreßden, Prag und Wien, wo er den 2 April an. 1694 eintraf, von dar Preßburg und Raab in Ungarn besahe, hierauf über Passau, Augspurg und München, seine andermalige Reise nach Italien machete, endlich aber durch Tyrol an. 1695 im Monath Februar. wieder in seiner Vater Stadt anlangete, da er auf seinen wiederholten zweymaligen langen Reisen die Ehre und das Vergnügen gehabt, verschiedenen der vornehmsten Prinzen und grosen Gelehrten aufzuwarten, und das merckwürdigste in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht als Assessor und Schöpf an. 1698, ward Pfleger im Stadt Allmosen Amt an. 1700, Kastner im Land Allmosen Amt an. 1709, kam in den Rath an. 1710, ward Rugs Herr an. 1713, Land Pfleger und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung zu Aller Heiligen an. 1720, starb an. 1724 den 25 Mart. und wurde den 31 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Anna Lucia Stromerin von Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths, und Frauen Susannä Maria Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1659, vermählt an. 1696 den 2 Mart. starb an. 1708 den 25 Mart. (II) Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hieronymi Scheurls von Defersdorff, und Frauen Ursulä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1667 den 23 Decembr. vermählt an. 1709 den 14 May, starb an. 1741 den 3 May, und ward den 9 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Eine todte Tochter geboren an 1699 den 7 April.

Georg Carl Pömer, geboren anno 1700 den 7 August. † an. 1708 den 25 Junii, und liegt zu St. Jobst.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1702 den 28 May. Gemal, Herr Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen und Appellations Raths, Ober Allmosen Pfleger, Curator der Universität Altorff, Ober Vormund der Wittwen und Waysen, Scholarcha und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung bey Aller Heiligen, vermählt anno 1723 den 1 Junii.

Georg Paul Pömer, geboren an 1704 den 4 May, † an. 1712 den 25 Febr.

Johann Paul Pömer, geboren an. 1706 den 28 May, † den 7 Junii e. a.

1\. Anna Lucia Pömerin, geboren an. 1696 den 24 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, dermalen vorderster Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, Richter der Vorstadt, des Amts und der Vesten Wöhrd, Senior Familiä und Administrator der Oelhafenischen Stifftungen, geboren an. 1692 den 26 August. vermählt an. 1717 den 6 Jul.

1\. Georg Joachim Pömer, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 Junii e. a.

1\. Susanna Lucia Pömerin, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 August. e. a.

2\. Eine todte Tochter geboren anno 1711 den 4 May.

TABVLA DLXXXVIII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Ernestinisch blühenden Linie.

Georg Ernst Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen- und vorjezo blühenden Georg Ernestinischen Linie, (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1621 den 16 Junii zu Altorff, begab sich anno 1640 im 19 Jahr seines Alters in Kriegs Dienste, ward hernach des damaligen Commendanten zu Erffurth, Herrn Caspar Er... m..s Adjutant, und kam anno 1648 wieder nach Hause. Anno 1656 wurde er Pfleger zu Reicheneck, und starb anno 1658 den 6 Junii, liegt in der Kirche zu Happurg laut seines Toden Schildes begraben. Gemalin, Maria Helena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Jobst Heinrich Roggenbachs von Oedenreuth, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Barbarä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Közlerin, Tochter, geboren anno 1624 den 7 May, vermählt anno 1654 den 13 Februar. zu Gräfenberg, starb anno 1694 den 7 Jul. zu Happurg, und liegt allda in der Kirche.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1655 den 20 Mart. † an. 1696 den 19 Junii. Gemal, Herr Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren an. 1657, vermählt an. 1683 den 26 Novembr. † an. 1712 den 12 August.

Georg Heinrich Pömer, geboren an. 1656 den 12 Jul. begab sich in seiner Jugend in Schwedische, hernach in Chur Hannöver- und Wolffenbüttelische Kriegs Dienste, und wurde Lieutenant, hernach an. 1688 unter Nürnberg, alsdann Stadt Hauptmann und obrist Wacht Meister, an. 1703 aber Pfleger der beyden Aemter Velden und Haußeck, auch nachhero zugleich einige Zeit zu Hartenstein, † an. 1727 den 23 Octobr. zu Velden, und ward in die Kirche allda zu seinen beyden Gemalinnen begraben, wie sein Gedächtniß Schild und andere Monumenta daselbst bezeugen. Gemalin, (I) Margaretha Felicitas Semlerin, Herrn Georg Semlers, Keller Amtmanns, und Frauen Susannä Semlerin, einer gebornen Puzerin von Pugenau aus Oesterreich, Tochter, geboren an. 1656 den 8 Jul. vermählt an. 1684 den 7 Jul. zu Happurg, † an 1707 den 21 Octobr. zu Velden. (II) Maria Lucia Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Philipp Jacob Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, Pflegers des Klosters und Amts Engelthal, dann Frauen Mariä Helenä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Bayerin, Tochter, vermählt an. 1708 den 17 Decembr. im Schloß zu Velden, † an. 1725 den 15 Mart. ohne Kinder zu Velden.

Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1657 den 11 August. kam an. 1678 in das Oettingische, ward an. 1679 Volontair unter Chur Bayern, begab sich hernach an. 1681 in Pfalz Heidelbergische Kriegs Dienste, darinnen er biß an. 1684 verblieb, gienge hierauf nach Hause und führete seiner zum andernmahl verwittweten Frau Mutter die Land Oeconomie biß an. 1692, starb anno 1700 den 29 Jul. Gemalin Anna Barbara Kröllin, Herrn Johann Georg Kröllens, Stadt Lieutenants zu Lauff, und Frauen Esthe[r] Kröllin, einer gebornen Gröserin von Geisendorff, Tochter, vermählt anno 1692 den 18 Januar. starb anno 172. im Mart. und liegt zu Nürnberg auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Ernst Pömer, geboren anno 1685 den 14 April, † den 21 April e. a. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1686 den 24 Sept. zu Allmoßhof, † den 21 Oct. e. a. und liegt auch zu St. Johannis.

Maria Catharina Pömerin, geboren an. 1688 den 4 Jan. † an. 1715 den 6 Nov. ohne Kinder, und ruhet zu St. Johannis. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, vorderster Ilm Geld Amtmann, geboren an. 1648 den 3 Jul. vermählt an. 1711 den 13 Octobr. zu Velden, † an. 1735 den 28 Januar.

Georg Friederich Pömer, führete die Georg Ernestinische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIX.

Maria Regina Pömerin, geboren an. 1690 den 7 May, † den 23 Jul. e. a.

Christoph Georg Pömer, geboren anno 1694 den 21 Sept. † an. 1696 den 7 Januar.

Georg Wolffgang Pömer, geboren an 1696 den 21 Junii, starb an. 1697 den 2 Januar.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1691 den 14 Octobr. studirte zu Altorff, nahm hernach unter den löblich Fränckischen Crayß dann auch unter den Kayserlichen Trouppes Kriegs Dienste als Fähndrich an, starb anno 1726 auf den Strengenberg bey Lauff, und liegt in der Kirche zu Rückersdorff. Gemalin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, Herrn N. Peyers von Flach zum Strengenberg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1726.

Sophia Dorothea Pömerin, geboren anno 1726 den 9 Septembr. starb gleich wieder, und ruhet in der Kirche zu Rückersdorff.

Georg Christoph Pömer, geboren an. 1692 den 26 Novembr. kam an. 1707 in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Dienste als Fähndrich, hernach Kayserlicher Lieutenant, gienge in die Niederlande, Holland, Moscau, wieder herüber nach Holland, und von dar mit einer Flotte an. 1719 in West Indien biß Suranama, wo er sich bey 3 Jahre aufgehalten, und laut seiner Abschiede und Attestaten über verschiedene Pläze und Oerter das Commando bekommen, kam wieder heraus nach Nürnberg an. 1725 den 3 Mart. starb an. 1726 den 25 Februar. an der Schwindsucht, und ward den 1 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1693 den 8 Septembr. starb wenige Tage hernach.

Georg Joachim Pömer, geboren an. 1695 den 2. Nov. starb bald nach der heiligen Taufe.

Georg Joh... Pömer, geboren an. 169. den 25 Ju... starb den ... Octobr. e. a.

Georg Jac... Pömer, geboren anno 17.. den 22 May starb an. 17.. den 13 Nov.

Pömer.

TABULA DLXXXIX. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Ernestinisch blühenden Linie.

Georg Friederich Pömer, führete die aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen Georg Ernestinische Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXXVIII.) geboren anno 1689 den 7 Mart. ward Fähndrich beym löblich Fränckischen Crayß General Helmstädtischen Regimente zu Fuß, und starb anno 1719 den 13 Octobr. Er ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Anna Sibylla Richterin von Walspeck, Herrn Gustav Maximilian Richters von Walspeck, und Frauen Mariä Magdalenä Richterin, einer gebornen Pfeifferin, Tochter, geboren anno 1679 den 4 Junii, vermählt anno 1715 den 12 Mart. starb anno 1720 den 30 Jul. zu Marck Wöhrd, und ward den 4 August. bey St Johannis begraben.

Georg Friederich Pömer, geboren an. 1716 den 26 April zu Nürnberg, gienge anno 1735 auf die Universität Altorff, trat hernach anno 1737 die Reisen an, und besahe Böhmen, Schlesien und Mähren, hielte sich einige Zeit in Wien und zu Preßburg auf, verfügte sich sodann wieder über Prag nach Dreßden, besuchte die Sächsischen Höfe und Universitäten, reisete von dar durch Hessen über Franckfurth nach Straßburg, und kam durch Schwaben an. 1738 den 18 Octobr. wieder zu Hause an, ward an. 1743 den 26 April Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und ist dermalen seit an. 1747 Senator. Gemalin, (I) Anna Regina Harßdörfferin, Herrn Siegemund Christoph Harßdörffers von Fischbach zu Enderndorff, Senatoris und Land Pflegers, dann Frauen Reginä Clarä Harßdörfferin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1721 den 12 April, vermählt an. 1741 den 18 Septembr. starb an. 1742 den 11 December. im Kind Bette. (II) Clara Maria Regina Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Christoph Eliä Oelhafens von Schöllenbach auf Eschmannsberg, Pflegers zu Altorff, und Frauen Annä Mariä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, geboren an. 1721 den 20 Octobr. vermählt an. 1743 den 2 Septembr.

Maria Lucia Pömerin, geboren an. 1717 den 13 Aug. zu Nürnberg, † an. 1718 den 2 Februar. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche.

Ein todter Sohn geboren an. 1718 den 3 Sept.

Anna Susanna Elisabetha Pömerin, geboren an. 1720 den 24 Mart. zu Marck Wöhrd, † den 26 May e. a. und ruhet zu St. Johannis.

1\. Georg Christoph Friederich Pömer, geboren an. 1742 den 1 Decembr. † den 8 Decembr. e. a. und ward den 11 dito nach St. Jobst in die Kirche begraben.

2\. Anna Lucia Regina Pömerin, geboren anno 1744 den 19 Junii.

2\. Georg Carl Christoph Pömer, geboren an. 1745 den 13 Decembr. starb den 27 Decembr. e. a. und ward den 30 dito gleichfals in die St. Jobster Kirche beygesetzet.

2\. Maria Hedwig Pömerin, geboren an. 1747 den 19 May, starb den 8 Junii e. a. und ruhet auch in der St. Jobster Kirche.

2\. Anna Catharina Helena Pömerin, geboren anno 1748 den 28 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Abrahamischen Linie.

Georg Abraham Pömer, Stamm-Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Abrahamischen Linie, (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1626 den 12 Decembr. studirete anno 1642 zu Altorff, reisete anno 1649 durch die Schweiz, Franckreich, Holland, Dännemarck und Schweden, kame anno 1652 wieder in Nürnberg an, ward Senator anno 1671, und starb anno 1681 den 10 Decembr. Gemalin, (I) Anna Magdalena Guglin, Herrn Marci Christoph Gugels, und Frauen Barbarä Guglin, einer gebornen Cleewelzin, Tochter, geboren anno 1632 den 7 Januar. vermählt anno 1654 den 9 Octobr. starb anno 1664 den 24 August. (II) Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Dorotheä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Müleggin, Tochter, geboren an 1646 den 9 Decembr. vermählt an. 1670 den 5 April, starb an. 1707 den 15 May.

1\. Juliana Magdalena Pömerin, geboren an. 1655 den 3 Jul. starb an. 1665 den 6 Jul.

1\. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1656 den 13 Oct. † an. 1657 den 10 Jan.

1\. Helena Barbara Pömerin, geboren an. 1657 den 14 Dec. † an. 1732 den 8 Jul. Gemal, Herr Georg Christoph Volckamer, vermählt an 1680 den 26 April, starb anno 1689 den 6 Septembr.

2\. Georg Abraham Pömer, geboren anno 1672 den 28 Febr. † anno 1673 den 10 Novembr.

2\. Georg Gottlieb Pömer, führete die Georg Abrahamische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. A.

2\. Georg Stephan Pömer, führete die Georg Abrahamische Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. B.

2\. Anna Maria Pömerin, geboren an. 1677 den 21 Nov. † den 13 Decembr. e. a.

2\. Maria Juliana Pömerin, geboren an. 1678 den 29 Nov. † an. 1711 den 6 Jul.

2\. Clara Maria Pömerin, geboren an. 1680 den 5 Mart. † an. 1716 den 12 Novembr.

2\. Georg Carl Pömer, geboren an. 1682 den 9 Junii, † an. 1683 den 15 May.

TABVLA DXC. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Georg Abrahamischen Linie.

Georg Gottlieb Pömer, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen Georg Abrahamische Linie fort, (Tab. DLXXXIX.) geboren anno 1675 den 27 Januar. zu Nürnberg, studirete in Tübingen, reisete durch die Schweiz, Franckreich, Engeland, Holland, Westphalen, Sachsen, Böhmen und Mähren nach Wien, Augspurg und Regenspurg, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1714, kam in den Rath anno 1730, ward Rugs Herr anno 1732, Ober Allmosen Pfleger, Curator der Wittwen und Waysen, wie auch der Universität Altorff und Scholarcha anno 1744, Senior Familiä und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1745, starb anno 1747 den 30 Januar. und ward den 8 Februar. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Gottlieb Scheurls von Defersdorff auf Morneck, und Frauen Rebeccä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Peßlerin, Tochter, geboren anno 1679 den 9 Novembr. vermählt anno 1702 den 5 Decembr. starb anno 1717 den 1 April.

Georg Christoph Pömer, geboren an. 1703 den 7 Sept. studirete in Jena, und † an. 1724 zu Paris auf Reisen an einer Auszehrung.	Clara Barbara Pömerin, geboren anno 1705 den 30 August. starb eodem anno & die.	Georg Elias Pömer, geboren anno 1707 den 13 Junii, starb anno 1709 den 20 Februar.	Maria Barbara Pömerin, geboren anno 1712 den 24 Jul. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof von und zu Helmstadt, dermahlen Assessor und Schöpf am Statt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1729 den 6 Septembr.

TABVLA DXC. B.

Georg Stephan Pömer, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen Georg Abrahamische Linie gleichfals fort, (Tab DLXXXIX) geboren anno 1676 den 6 August. studirete in Jena, reisete durch Hessen den Rhein Strohm hinab, und holete in Stuttgard seinen Herrn Bruder Georg Gottlieb ab, mit dem er hernach gleiche Reisen vollbrachte, ward anno 1708 Amtmann im Leyh Hauß, anno 1725 Pfleger zu Reicheneck, anno 1734 Senator, anno 1747 aber Senior Familiä und Administrator der Pömerischen Stifftungen, starb anno 1747 den 2 Junii als der Letzte dieser Georg Abrahamischen Linie, und ward den 9 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Ursula Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Jobst Christoph Tuchers von Simmelsdorff, Amtmanns im Leyh Hauß, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Hackin von Sul genannt von Thill, Tochter, geboren anno 1683, vermählt anno 1710 den 11 Mart. starb anno 1735 den 8 Decembr. zu Reichenschwand, und ward den 15 dito auf St. Johannis Kirchhof gefahren, und des Nachts beygesezet. (II) Maria Elisabetha Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moriz Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Helenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Georg Jeremiä im Hof, Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1680 den 13 May, vermählt anno 1736 den 9 Octobr.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1711 den 4 Mart. starb den 10 August. e. a.	Helena Maria Pömerin, geboren an 1712 den 10 April. Gemal, Herr Jacob Wilhelm von Fürtenbach auf Reichenschwand, Oberndorff und Lenzenberg, vermählt anno 1732 den 2 Decembr. auf den Pfleg Schloß Reicheneck.	Georg Gottlieb Pömer, geboren an. 1714 den 4 Novembr. † an. 1718 den 17 Februar.	Georg Carl Pömer, geboren an. 1717 den 23 Februar. starb den 1 April e. a.	Georg Andreas Pömer, geboren an. 1719 den 12 Junii, sterb anno 1720 den 15 August.

TABVLA DXC. C.

Von denen Herren Pömern in blühender Hansischen Haupt-Linie.

Hanß Pömer, Stamm Herr der vorjetzo blühenden Hansischen Haupt-Linie, (Tab. DLXXV.) geboren anno 1551 den 27 August. starb 1616 den 1 Decembr. Gemalin, (I) Helena Kandlerin, Herren Stephan Kandlers, Tochter, und Herrn Carl Ebners hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1585, starb anno 1588 den 21 Nov. (II) Anna Zieglerin, Herren Hiob Zieglers von Augspurg, Tochter, vermählt anno 1590 den 3 Sept zu Gomorra in Ungarn, starb anno 1590 den 20 Septembr. (III) Anna Keplin, Herrn Hanß Keplers Tochter und Herren Georg Hanspergers zu Sternberg in Mähren hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1596, starb anno 1645.

---

1. Hanß Georg Pömer, geboren an. 1588 den 13 Junii, starb anno 1632 den 13 Septembr. unvermählt.

1. Helena Pömerin geboren anno 1588 den 13 Junii als Zwilling, starb den 13 Jul. e. a.

2. Ulrich Pömer, geboren anno 1591 zu Memmel in Preussen, starb anno 1594 zu Augspurg.

2. Wolff Christoph Pömer, geboren anno 1592 zu Augspurg, starb an. 1595.

2. Helena Pömerin, geboren anno 1595, starb anno 1666 zu Gomorra in Ungarn. Gemal, Herr Georg Müller, Kayserlicher Hauptmann.

3. Hanß Albrecht Pömer, geboren anno 1597 zu Augspurg, starb anno 1599 in Straßburg.

3. Georg Heinrich Pömer, geboren an. 1601 zu Naumburg in Meissen den 2 Febr. † anno 1625 den 11 Sept. zu Utrecht unvermählt und liegt daselbsten begraben.

3. Hanß Abraham Pömer, geboren anno 1604, ward anfänglich Commissarius, hierauf Ober-Registrator, so dann aber Losungs Amtmann zu Nürnberg, nahm nachgehends die Römisch Catholische Religion an, ward Chur-Mayntzisch und Hochfürstlich Pfalz Sultzbachischer geheimer Rath u. † an. 1680. Gemalin, Helena Bachmännin aus Danzig, Herrn Caspar Emmerichs aus Schlesien hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1628, starb anno 1629.

- Gottfried Christian Pömer, geboren anno 1629 den 5 Novembr. zu Danzig, starb anno 1644 zu Nürnberg unvermählt.

3. Wolff Sebastian Pömer, geboren anno 1606 den 10 Octobr. zu Freyberg im Meißnischen Ertz-Gebürg, ward Amtmann des Um Gelds zu Nürnberg anno 1636 und starb an. 1667 den 22 Octobr. zu Nürnberg unvermählt.

3. Friederich Pömer, geboren anno 1609 den 10 May zu Nürnberg ward anfänglich Kayserl. Lieutenant, alsdann Obrist Lieutenant zu Nürnberg, endlich aber Obrist Lieutenant bey der Kayserl. Haupt Armee, und starb an. 1635 den 27 Junii in Tyrol zu Laas des Münster Thals. Gemalin, Clara Schwäbin v. Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens v. Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin v. Bißlohe, einer geb. Fürerin v. Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1631 den 3 Octobr. starb an. 1671 den 16 Junii, da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

- Anna Regina Pömerin, geboren an. 1633 den 2 April. starb anno 1680 den 14 Nov. ohne Kinder. Gemal, Herr Wolff Christoph Holzschuher von Neuenbürg, Amtmann im Leyb-Hauß zu Nürnberg, Senior Familiä und Pfleger der Holzschuherischen Stifftungen, geboren anno 1623 den 6 Febr vermählt an. 1656 den 3 Novembr. starb anno 1688 den 24 Februar.

- Wolff Friederich Pömer, geboren anno 1634 den 20 Jul. studirete zu Altorff und Helmstädt, reisete anno 1658 den 5 Junii unter Anweisung des berühmten Herrn Conringii durch Braunschweig, Zell, Delmenhorst, Oldenburg, Ostfriesland, Aurich und Emden, von dar aber nach Herrn Conringii Beurlaubung alleine durch Westfriesland in Holland, besahe die vereinigten und Spanischen Provinzien, und hielte sich eine geraume Zeit in Leyden auf. Anno 1659 gienge er aus Holland nach Franckreich, blieb etliche Monathe zu Orleans, eine geraume Zeit aber in Paris. Anno 1660 begab er sich nach Engeland, verweilete in Londen, und da er die merckwürdigsten Plätze Süd- und Nord-Engeland besehen, nahm er seinen Weg zurück über das teutsche Meer nach Holland und Hamburg. Hierauf war er willens die Königreiche Dännemarck und Schweden zu betrachten, muste aber solches wegen damaliger Unsicherheit und grosen Kriegs Empörung einstellen, und den Weg wieder nach Nürnberg nehmen, wo er den 22 Septembr. ankame. Bald darauf ward er der jüngern Herren Grafen Reußen zu Gera Hof Meister, und fande dadurch Gelegenheit an vielen Chur- und Fürstlichen Höfen sich bekandt zu machen. Anno 1668 den 14 May kame er wieder nach Nürnberg, ward anno 1674 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, anno 1679 Senator und junger Burgermeister, anno 1684 Rugs Herr, anno 1686 Assessor am Kayserlichen Land Gericht Burggrafthums Nürnberg, anno 1689 Kriegs Rath, alter Burgermeister, Appellations Gerichts- und Wald Herr, anno 1691 Cassirer beym löblichen Kriegs Amt und Zeug Herr, anno 1694 obrister Kriegs-Hauptmann, Präses im Appellations Gericht und Wald Amt, wie auch Septemvir, starb anno 1695 den 10 Decembr. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof, Herrn Wilhelm Bartholomäi Pellers von Schoppershof, und Frauen Annä Reginä Pellerin von Schoppershof einer gebornen Volckamerin, Tochter, geboren an. 1641 den 18 Mert. vermählt anno 1669 den 30 August. starb anno 1702 den 16 Mart. als Wittwe, da sie 5 Kinder mit ihm gezeuget hatte, welche Tab. DXC. befindlich sind.

D.

3. Wolff Christoph Pömer, geboren anno 1613 den 8 April zu Nürnberg, begab sich in Kriegs Dienste und starb anno 1620 den 28 Novembr. bey Grüningen zu Groß Oldersleben.

TABVLA DXC. D.

Von denen Herren Pömern in blühender Hansischen Haupt = Linie.

Wolff Friederich Pömer. (Tab. DXC. C.) Gemalin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof.

Christoph Friederich Pömer, geboren anno 1670 den 14 Jul. starb anno 1676 den 13 August.

Johann Wilhelm Pömer, geboren an. 1671 den 25 Octobr. besahe an. 1689 die Kayserliche Crönung zu Augspurg, reisete nach München auf Wien, durch Mähren, Schlesien und Böhmen, studirete zu Leipzig, und durchreissete hernach nebst Nieder-Sachsen auch Italien und die Schweitz, kame anno 1694 wieder zu Nürnberg an, ward Pfleger zu Betzenstein und Stierberg anno 1709, Pfleger zu Lauff anno 1713, Senator zu Nürnberg anno 1724, Rugs-Herr an. 1727 und † an 1729 den 16 Nov. Gemalin, Anna Maria Eichlerin von Auritz, Herrn Gottfried Eichlers v. Auritz und Poritz, und Frauen Mariä Christinä Eichlerin von Auritz, einer gebornen Blatissin, Tochter, vermählt an. 1694 den 5 Nov. starb an. 1729 den 30 May, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Regina Pömerin, geboren anno 1673 den 5 Nov. starb anno 1740 den 2 Mart. als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Friederich Kreß von Kressenstein, Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1669 den 26 Nov. vermählt anno 1694 den 12 Mart. starb an. 1738 den 19 Märt.

Susanna Maria Pömerin geboren an. 1675 den 15 Sept. † an. 1677 den 8 Sept.

Anna Maria Pömerin, ge[boren] an. 1678 den 12 Dec[embr.] starb anno 1717 den 30 Jan[.] Gemal, Herr Johann Sie[g]mund Grundherr vo[n] Altenthann und Weyhe[rs]hauß, Obrister bey dem löb[-]lich Boineburgisch Fränck[i]schen Crayß Regiment[,] wie auch des innern geh[eim]en Raths zu Nürnberg[,] geboren anno 1662 den 1[.] Jul. vermählt anno 170[.] den 20 Mart. starb an. 172[.] den 10 April.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1698 den 27 Sept. starb anno 1740 den 6 April. Gemal, Herr Hanß Paul Löffelholz v. Colberg zu Heroldsbach, geboren an. 1687 den 8 Sept. vermählt anno 1713 den 7 Febr.

Susanna Maria Pömerin, geboren anno 1697 den 16 April, starb den 18 April. e. a.

Wolff Friederich Pömer, geboren anno 1698 den 29 Aug. starb an. 1701 den 12 May.

Stephan Gottfried Pömer, geboren anno 1700 den 12 Febr. starb den 8 April. e. a.

Christoph Leonhard Pömer, ge[]boren anno 170[.] den 5 Nov. star[b] den 20 Nov. e. a.

Maria Christina Pömerin, geboren anno 1703 den 5 May, starb den 7 Septembr. e. a.

Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1705 den 27 Febr. Gemal, Herr Georg Wilhelm Holzschuher von Aspach auf Harlach, vorderster Waag Amtmann zu Nürnberg, geboren anno 1700 den 28 Sept vermählt anno 1731 den 10 Jul.

Ein tod gebornes Söhnlein an. 1706 den 6 Decembr.

Carl Wilhelm Pömer, geboren an. 1708 den 12 Jul. studirete zu Altorff, durchreisete Franckreich Holland und Teutschland, lebt unvermählt, und ist dermalen Senior Familiæ wie auch Administrator der Pömerischen Stifftungen.

Maria Helen[a] Pömerin, ge[]boren an. 170[.] den 19 August[.] starb anno 171[.] im Nov.

Carl Friederich Pömer, geboren an. 1713 im Julio, starb e. a.

Regina Maria Pömerin, geboren anno 1717 den 19 Junii. Gemal, Herr Georg Wilhelm Pömer von Diepoldsdorff, Kayserlicher Hauptmann, geboren anno 1713 den 29 May, vermählt anno 1734 den 24 Novembr.

TABULA DXCI.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill.

Die Herren Hacken von Sul genannt von Thill, sind ihres Herkommens ein alt Adelich Geschlecht aus Brabant, welche auf den Schloß und Stamm Hauß Sul, nahe bey Thyll an der Waal in der Betau, zum Herzogthum Geldern gehörig, Bommel gegen über gelegen, lange Jahre gewohnet haben. Sie werden mit Recht zu den alten Turnier- Stiffts- und Rittermäßigen Adel gezehlet, und sind erst zu Anfang des funffzehenden Jahr hunderts nach Nürnberg gegangen, wo man sie zu den alten Rath Hauß fähigen Adel aufgenommen hat. Wenn und wie dieselben um das Stamm Hauß Sul gekommen, ingleichen auf was Weise sie den Zu Nahmen von Thill erhalten, das alles wird theils nachfolgendes Geschlechts Register überhaupt, meine darüber ans Licht tretende Erläuterung und Beweiß aber, deutlicher zu erkennen geben.

Werner Hack von Sul, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechts, war anno 1209 bey den vom Kayser Rudolpho und der Rheinischen Ritterschafft, in Worms angestellten Turnier, gegenwärtig, und rennete unter den Edlen.

Herold Hack von Sul, befande sich anno 1230 nebst seinem Herrn Bruder Richalm Hacken von Sul unter den edlen Zeugen, als Herr Bischoff Hermann zu Würzburg, seinem Dom Capitul, die Voigtey zu Stetten und Heßler, auf ihren Gütern, welche sie von Herrn Graf Otten von Bodenlauben erkauffet, bestätigete.

Richalm Hack von Sul, Ministerialis zu Würzburg anno 1230.

Herbord Hack von Sul, ein Sohn Heroldi, wie er in einer Würzburgischen Urkunde de anno 1250 ausdrücklich genennet wird, war ein tapferer Kriegs Held, welcher sich in denen damahligen schweren Läufften und strittigen Teutschen Kayser Wahl, so wohl in Teutschland als Italien von dem Römischen König Conradino rühmlichst brauchen lassen, erlangete anno 1267 die Ritterliche Würde und wurde eques auratus betittult.

Herold Hack von Sul, empfienge vom Hoch Stifft Würzburg anno 1303 zu Lehen, den dritten Theil am Zehend zu Schrautenbach, 6 Morgen Weinberge zu Tungersheim, ingleichen einen Weinberg am Sand und anderes mehr, verkauffte nebst seinem Bruder Hermann, dem Kloster zu Himmelpforten alle Aecker und Zinse zu Himmelstadt um 41 Pfund Heller urthellich anno 1329 und anno 1339 übergab er Herrn Ulrich Weiblern zu Würzburg, dritthalb Malter Korn und ein Malter Haber jährliche Gefälle wie auch ein Drittheil am Zehend zu Schrauttenbach.

Hermann Hack von Sul zu Sickershausen, besaß anno 1303 so wohl das Stamm Hauß Sul in Brabant, als auch ein Burg Guth zu Hohenburg und das Schloß mit dem Dorff Sickershausen ohnweit Kitzingen, wie auch ein Dritttheil vom kleinen Zehend zu Haßfurth, anno 1319 und 1322 aber das Jus Patronatus der Capelle zum Herrn Hacken in Würzburg, und den Hof zu Thellheim, lebte noch anno 1329 und war tod anno 1333.

Gottfried Hack von Sul der blinde Hack genannt, hatte Burg Güter zu Hohenburg, dann ein Drittheil am kleinen Zehend zu Haßfurth an. 1303.

Conrad Hack von Sul, empfinge anno 1333 vom Hoch Stifft Würzburg zu Lehen ein Drittheil am kleinen Zehend zu Haßfurth, und das Jus Patronatus zum Herrn Hack in Würzburg.

Ulrich Hack von Sul, besaß das Stamm Hauß Sul, und erhielte durch Aufgebung Herrn Ulrichs v. Wolsingen, eilff Karren Ladung Weinzu Weinsperg und zu Einhofen, wie auch 50 Metzen Getrayd jährliche Gefälle allda anno 1340.

Ernst Hack von Sul zu Würzbach, turnierete an. 1337 zu Ingelheim unter den Edlen.

Heinrich Hack von Sul, hatte das Stamm Hauß Sul im Besitz, erschiene anno 1362 bey den Turnier zu Bamberg, und besaß anno 1379 noch die Wein- und Getrayd Gefälle zu Weinsperg und Einhofen. Gemalin, Cunegunda Schenckin von Roßberg.

Hermann Hack von Sul, Dom Capitular Herr zu Würzburg anno 1379.

Albertus Hack von Sul ward nach dem Zeugniß Bruschii, wie in dessen Chronologia Monasteriorum Germaniæ præcipuorum ac maxime illustrium p.m. 174. befindlich, an. 1367 zum 45sten Abt in Ellwangen erwählet und bestätiget, trug diese hohe Würde 33 Jahre, resignirte alsdann vermuthlich hohen Alters halber, starb bald hernach, und liegt in dasiger Fürstlichen Stiffts Kirche begraben.

Elisabetha Hackin von Sul, Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1379.

Friederich Hack von Sul, besaß das Stamm Hauß Sul, und befande sich an. 1403 bey den Turnier zu Darmstadt unter den Edlen. Gemalin, Elisabetha von Gemmingen.

Hanß Hack von Sul, turnierete anno 1403 gleichfalls zu Darmstadt, und starb unvermählt.

Arnold Hack von Sul der Alte genannt, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCII.

Ludewig Hack von Sul, war Canonicus beym Stifft St. Stephan zu Bamberg anno 1444.

TABULA DXCII.

Von denen Herren Hacken von Suhl genannt von Thill in erloschener Linie zu Weitoltshausen.

Arnold Hack von Suhl der Alte genannt, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXCI.) hatte die Fatalität, daß sein Stamm Hauß Suhl, in denen damaligen Kriegs Läufften zerstöret wurde, weshalber er nachgehends solches an seine Vettern die Herren von Brederode um 10000 fl verkauffete, ein ansehnliches Capital davon an den König von Franckreich überließ, welches dato noch nicht zurücke gegangen, sich selbsten aber mit einem grosen Vermögen zur Zeit Kaysers Sigismundi anno 1415 nach Nürnberg wendete, und daselbsten als bald zum Burger angenommen und vor Rathsfähig erkannt wurde. Er kauffte den dritten Theil am bekannten ansehnlichen Landsasen Guth Hohlenstein im Sulzbachischen, ein Viertheil vom Zehend bey der Stadt Höchstädt im Bambergischen und andere Güter mehr, hielte sich geraume Zeit bey dem gefürsteten Abt zu St. Egidien in Nürnberg auf, starb anno 1437 am Sonntag nach Michaelis, und liegt in der Kirche zu St. Egidien begraben. Gemalin (I) Brigitta von Rosenberg. (II) Elisabetha Heroldin, Herrn Ulrich Herolds, und Frauen Christianä Heroldin, einer gebornen Herlin, Tochter, vermählt anno 1422 Mittwochs nach St. Laurentii, starb anno 1481 zu Nürnberg, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Anton von Seckendorff Rhinhofen anno 1441 am Erich Tag nach St. Michael, zum dritten mahl aber mit Herrn Endreß von Seckendorff Rhinhofen vermählt gehabt.

Arnold Junior, führete die noch blühende Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCIII. B.

Arnold Junior, Hack von Suhl genannt von Thill, Stamm Herr der wieder verblüheten Weitoltshäuser oder Würzburger Neben Linie, bekame nebst seinem Herrn Bruder Arnold durch den Herrn Stief Vater Andreas von Seckendorff, das von ihren rechtväterlichen Erb Geld erkauffte Dorff Thümbach oder das nunmehrige Thüngfeld bey Schlüsselfeld, welches von Herrn Michael Schlüsselfeldern, und Herrn Conrad Halbachsen auf sie gekommen, und von ihnen nachgehends gemeinschafftlich besessen worden. Er hielte sich von Jugend an im Kriegs Wesen auf, und brachte es so weit, daß er vom König Henrico in Engeland auf der Reise nach Jerusalem, vermöge eines auf Pergament geschriebenen Documenti, welches datiret: in Curia nostra juxta Granuichum sub privato Sigillo den 4 Januar. anno 1487 zum Milite oder equite aurato mit gewöhnlichen Solennitäten geschlagen, auch nebst diesem zum Obristen über ein Regiment Fuß Volck, welches er lange Jahre commandirete, und mehrentheils in der Stadt Thyll in Guarnison lag, bestellet worden, so wurde er hier oben im Reich insgemein nur der Obriste von Thyll oder Thill genannt, und daher mag der Zunahme von Thill, von dem Ritterschlagen aber das Creuz im Wappen hergekommen und zum Denckmahl beybehalten worden seyn, jedoch mit dem Unterschied, daß jedesmahl in allen öffentlichen Documentis, Lehen- und Kauff-Briefen, Sigillen und Pettschafften, wie auch noch die Hochfürstlich und andere Lehens Curien sich dessen bey Ertheilung derer Lehen Briefe bedienen, der alte Nahme Hack von Sul beybehalten und der von Thill darzu gesezet wird. Vom Kayser Maximiliano I. wurde er anno 1487, vermöge eines Pergamentenen Briefs, so in der Stadt Brügg in Flandern datirt, zu einem Diener und täglichen Hof Gesinde aufgenommen, wie ihm dann auch insbesondere dieser Kayser, seine angeborne alte Adels Freyheiten, durch ein pergamenten Diploma, welches zu Lindau am 4 Novembr. anno 1496 datiret ist, confirmiret, und vorhero schon de dato anno 1493 den 8 Decembr. zu Wien so wohl seinem im Wappen geführten Helm als auch das darauf befindliche Mohren Bild mit einer goldenen Crone gezieret und vermehret hat. Endlich starb er anno 1502 am St. Lorenzen Tag, und sein Todten Schild ist mit einem offenen verguldeten Helm, der Schild aber mit seinen rechten Farben gemahlt, nehmlich gelb, blau roth und weiß, in dem dasigen neuen Spital aufgehangen worden, mit der Umschrifft: Anno 1502 am St. Lorenzen Tag verschied der Erbar und Vest Hack von Sul genannt von Thill, welches darum zu mercken, damit man nicht meyne, als ob dieser Würzburgische von Thill, einer ganz andern Familie als die Nürnbergische sey, zumalen, da bereits anno 1590 aus Versehen, in Verneuerung derer Wappen, auf den grosen Saal zu Würzburg, das bey der Fränckischen Ritterschafft stehende Wappen, unter die abgestorbene Familien gesezet, und ausser dem mit andern Farben gemahlet worden. Gemalin (I) Barbara Usmerin, Herrn Friederich Usmers, Tochter, Herrn Georgens von Schrautenbach hinterlassene Wittwe, mit welcher er einen Sohn gezeuget, auch 2 Stief Söhne Georgen und Beringern von Schrautenbach durch sie erhalten, die ihm Herrn Arnolden ihren Stief Vater anno 1496 durch ihre Vormünder, mit in ihre Lehen, nehmlich einen Theil zu Schrautenbach, die Gült zu Weitoltshausen, drey viertheil am Hof Rumrod zu Carlstadt, dann einen Hof zu Hofstetten und andere Stücke zu Weitoltshausen sezen liesen. (II) Elisabetha Holzapfelin von Bergstein, die ihm 3 Söhne geboren hat.

1. Georg Hack von Sul genannt von Thill, führete die wieder ausgegangene Weitoltshäuser oder Würzburger Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCIII. A.

2. Hanß Hack von Sul, genannt von Thill, starb anno 1499 den 5 Mart. zu Nürnberg, und liegt daselbsten bey St. Egidien in der Kirche begraben. Gemalin, Elisabetha von Buttlar genannt Traisch, Herrn Johannis von Buttlar, und Frauen Elisabethä von Buttlar, einer gebornen von Calenberg, Tochter, vermählt anno 1495.

2. Jacob Hack von Sul genannt von Thill, stunde nebst seinem rechten Bruder Christoph und seinem Stief Bruder Beringer unter der Vormundschafft Herrn Kilian Geyers Doctoris und Chor Herrns zum Neuen Münster und Herrn Clausens von Dettelbach, war anfänglich Chor Herr im Neuen Münster, nachgehends auch Dom Herr des Hoch Stiffts Würzburg, hatte einen Hof und eine Hofstadt zu Weitoltshausen anno 1537, ward anno 1540 von Herrn Georg Fuchsen von Cannenberg Dom Herrn, nebst Herrn Adam von Thüngen und Balthasar Fuchsen zum Executore Testamenti verordnet, und starb anno 1557 im Martio: Er liegt im neuen Münster begraben, und hat 4 grose fast Centner schwere Meßinge Leuchter, wie auch ein schönes Meß-Gewand von goldenen Stück mit Perlen besezt, dahin gestifftet.

3. Christoph Hack von Sul genannt von Thill, hielte sich viele Jahre bey denen Herren Grafen zu Wertheim auf, kauffte anno 1520 von Herrn Georgen von Weitoltshausen einen Theil Zehend zu Schrautenbach, eine Gült zu Weitoltshausen, den Hof Rumrod, die Aecker am Kalbenstein- und Neuenberg, und starb anno 1536 unbeerbt, worauf denn seine Lehen Herr Friederich Zeit von Kenzingen, Herrn Bischoff Conrads Cämmerer zu Würzburg, bekommen. Gemalin, Barbara von Hohenlohe.

TABVLA DXCIII. A.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in erloschener Linie zu Weitoltshausen.

Georg Hack von Sul genannt von Thill, führete die Weitoltshäuser oder Würzburger wieder ausgegangene Neben-Linie fort, (Tab. DXCII.) ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1491, besaß nebst seinen Herren Brüdern das halbe Thümbach oder Thüngfeld, wie auch schöne Güter zu Weitoltshausen, Carlstadt und Schrautenbach, und starb anno 1527. Gemalin, Magdalena Herdegin, Herrn Friederich Herdegens, Tochter, vermählt anno 1485 den 24 Septembr.

Johann Hack von Sul genannt von Thill, starb in der Jugend.

Arnold Hack von Sul genannt von Thill, starb an. 1544 zu Nürnberg unbeerbt, und liegt bey St. Egidien begraben.

Sebald Hack von Sul genannt von Thill, starb an. 1551 den 22 August. ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Fräncklin von Sulzbach, Herrn Hanß Fränckels, Tochter, vermählt an. 1524 den 14 Novembr. Da nun also Arnoldi Junioris Nachkommenschafft völlig mit Tod abgegangen, und Herr Jacob von Thill, der Dom Herr zu Würzburg, seine Brüder und deren hinterlassene Söhne alle überlebt hatte, und seinen Herren Vettern zu Nürnberg von der ältern Linie, wegen angenommener Evangelischen Religion nicht gewogen war, so vermachte derselbe per Testamentum seinen Antheil am Dorff Thümbach dem Hoch Stifft Würzburg, welches auch sogleich als Lehens Herr die Possession davon ergriffe, und dem Beamten zu Schlüßelfeld Befehl gab, sich darum anzunehmen. Ob nun schon Arnoldi Senioris Nachkommenschafft darwider protestirete, die Sache beym Kayserlichen Hof klagbar anbrachte, auch viele Jahre den Proceß fortführete, so war doch nichts auszurichten, biß endlich Herr Gabriel Siegemund Hack von Sul genannt von Thill, die andere Helffte am Dorff Thümbach auch vollends anno 1712 dem Hoch Stifft käufflich überliesse, und sich dargegen andere Güter bey Nürnberg ankauffete, welche dessen hinterlassener Herr Sohn auch dermalen noch besitzet.

Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, starb anno 1507. Gemal, Herr Jobst Lorber zu Bamberg.

Barbara Hackin von Sul genannt von Thill, Kloster Frau zu Engelthal, liegt in dasiger Kloster Kirche begraben.

Helena Hackin von Sul genannt von Thill, starb anno 1536 den 16 Dec. zu Bamberg. Gemal, Herr Conrad Helmreich zu Bamberg.

Catharina Hackin von Sul genannt von Thill, starb anno 1530 den 6 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Hieronymus von Wacht.

B.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in blühender Haupt-Linie zu Nürnberg.

Arnold Senior Hack von Sul genannt von Thill, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXCII.) starb anno 1502 den Tag nach St. Galli zu Nürnberg, und liegt bey St. Egidien begraben. Gemalin, Cunegunda Harßdörfferin, Herrn Heinrich Harßdörffers von und zu Eschenbach, Rückersdorff, Rüßelbach und Siegersdorff, dann Frauen Anna Harßdörfferin, Tochter, starb anno 1464.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, der ältere, ward an. 1481 Genannter des grössern Rath, sodann aber Pfleger des Nürnbergischen Amtes zu Lichtenau, und starb an. 1492. Gemalin, Clara im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Anna im Hof, einer gebornen Fütterin, Tochter, vermählt an. 1481 den 26 Januar. starb an. 1542 den 29 Octobr. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Andreas Stromern von Reicheubach Hauptmann und Pflegern zu Lauff vermählt gehabt.

Cordula Hackin von Sul genannt von Thill, † an. 1538 den 23 May. Gemal, Herr Hanß Tucher, geboren an. 1452 den 14 Dec. vermählt an. 1480 den 1 Dec. obr. starb an. 1521 ohne Leibes Erben.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, ward an. 1512 Genannter des grössern Raths zu Nürnberg, und starb an. 1527 den 8 Mart. Gemalin, Ursula Sattlerin, Herrn Jacob Sattlers, und Frauen Ursula Sattlerin, einer gebornen Pergmeisterin, Tochter, vermählt an. 1512 den 4 Novembr. starb anno 1537 den 5 Mart.

Noch 4 Söhne, welche alle Wolff geheissen, sind jung gestorben.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1513 den 23 Nov. ertranck auf seinen Reisen in Franckreich und zwar in der Saonne zu Lion.

Ursula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1514 den 23 Mart. starb den 4 Junii e. a.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCIV.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1517 den 9 Junii, starb bald nach der Geburt.

Barbara Hackin von Sul genannt von Thill, geboren und gestorben anno 1519 den 18 Junii.

Ursula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren und gestorben an. 1522 den 10 Novembr.

Cordula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1521 den 8 Oct. † anno 1550 den 13 Febr. Gemal, Herr Gabriel Muffel von und zu Eschenau und Eckenhald, vermählt an. 1543 den 29 Jan. starb an. 1570.

Thill.
Nürnberg.

TABVLA DXCIV.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in fortgeführter Haupt-Linie.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXCIII.) geboren anno 1515 den 30 Octobr. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1579, hatte das Unglück, daß die Vormünder in seiner Minderjährigkeit, den halben Theil deß Zehends zu Höchstädt um wenig Geld ihren Freunden verkaufften, und er selbst sahe sich genöthiget, den halben Theil am Schieß und Pfalz Sulzbachischen Landsassen Gut Holenstein zu verkauffen, weil die Herren von Redwiz, welche damahls die andere Helffte davon besasen, ihme aus der Ursache den Tod geschworen, daß seine Schwester Cordula Herrn Gabriel Muffeln von Eschenau, und keinen Herrn von Redwiz zur Ehe nehmen wollen, mithin ist er um alle seine liegende Güter gekommen. Er starb anno 1590 den 14 Decembr. Gemalin, Euphrosina Füttererin, Herrn Hieronymi Fütterers, und Frauen Catharinä Füttererin, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt anno 1538 den 3 Jul. starb anno 1596 den 25 Novembr. da sie 12 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Arnold Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1539 den 23 Mart. kunte 6 Sprachen zierlich reden, begab sich an. 1565 auf die Reise nach Sachsen, und man hat nachhero nichts von ihm mehr in Erfahrung gebracht.

Catharina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1540 den 28 Sept. starb an. 1620 den 7 Nov. Gemal, Herr Hanß Scheufelein, vermählt anno 1565 den 31 Jul.

Ursula Hackin von Sul, geboren an. 1541 den 22 Sept. starb an. 1542.

Ursula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an 1543 den 6 Febr. † an. 1625 den 3 Januar. Gemal, Herr Joachim Cammermeister genannt Camerari, Hochfürstlich Brandenburg Onolzbachischer Rath, geboren an. 1534 den 6 Nov. vermählt an 1580 den 25 May, starb an. 1598 den 11 Octobr.

Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1544 den 1 Mart. † an 1578 den 9 Sept. Gemal, Herr Christoph Hartisan, Consiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1577.

Euphrosina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1545 den 23 Sept. starb an. 1609 den 11 August. unvermählt.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1547 den 17 August. ist ganz jung gestorben.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1548 den 19 Jul. reisete an. 1563 nach Polen, und ist vermuthlich auf den Weg ermordet worden, weil er an. 1565 hätte zurücke kommen sollen, so aber nicht erfolget ist.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1550 den 24 May, starb auf der Reise zu Iglau in Mähren anno 1579 den 10 Jul.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1551 den 9 August. studirete in seiner Jugend sehr wohl, gienge nachmals nach Burgund auf die Reise, wo ihme an. 1574 die Fatalität begegnete, daß er Gifft bekame und dadurch im Hirn verruckt wurde, auch biß an sein Ende, so an. 1591 den 11 Decembr. erfolget, also verblieben ist.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill zu Enderndorff, Harlach und Mörlach, geboren an. 1553 den 2 Sept. erbte von seiner Frau Mutter Bruder, Herrn Jacob Fütterern, als dem Lezten seines adelichen Geschlechts, die beyden ansehnlichen Güter Enderndorff und Harlach, bekame hernach im folgenden 1587 Jahr durch Vertauschung einiger zerstreueten Güter annoch darzu den Zehenden zu Harlach, und kauffte anno 1596 das einträgliche Guth Mörlach, starb endlich an. 1633 den 28 Septembr. Gemalin, Martha Huglin von Brand, Herrn Christoph Fabian Hugels von Brand zu Zelding und Lißbach, verschiedener Reichs Fürsten und Stände Raths wie auch Consiliarii zu Nürnberg, dann Frauen Marthä Huglin von Brand, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1561 den 5 Jan. vermählt an. 1589 den 28 Jan. starb an. 1639 den 7 Decembr.

Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1555 den 22 Jan. starb den 4 Nov. e. a.

Ein Sohn, welcher anno 1589 den 5 Dec. geboren worden, aber in der Geburth gestorben ist.

Martha Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1590 den 19 Dec † an. 1649 den 17 Sept. Gemal, Herr Sebastian Welser von Ebernsdorff, Kayserlicher Rittmeister, geboren an. 1589, vermählt an. 1615 den 12 Dec. starb an. 1634. Sie bekame in der Väterlichen Theilung Mörlach.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCV. A.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCVI.

Georg Hack von Sul genannt von Thill, stifftete auch eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCV. B.

Ein Sohn welcher an. 1598 den 30 May geboren und gleich wieder gestorben ist.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1599 den 30 May, starb anno 1622 als Volontair in der Belagerung vor Montpellier.

Carl Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1601 den 6 Octobr. ist anno 1624 den 13 May im Rhein ohnweit Franckfurth am Mayn mit dem Pferd ertruncken, und liegt in der Kirche zu Rödheim begraben.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in zwey erloschenen Neben Linien.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill zu Enderndorff, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie, (Tab. DXCIV) geboren anno 1592 den 6 Sept. ward anno 1624 Genannter des grössern Raths zu Nürnberg, bekame in der Väterlichen Theilung das Guth Enderndorff, und starb anno 1634 den 26 Octobr. Gemalin, Ursula Nüzlin von Sündersbühl, Herrn Hanß Nüzels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Felicitas Nüzlin von Sündersbühl, einer gebornen Fürerin von Halmendorff, Tochter, Herrn Joachim Weyermanns hinterlassene Frau Wittib:, geboren anno 1587, vermählt anno 1623 den 8 Jul. starb anno 1655.

Jacobina Hackin von Sul genannt v. Thill geboren und gestorben anno 1624.	Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1626, starb anno 1676 den 24 Junii. Gemal, Herr Johann Willbald Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1619 den 26 May, vermählt anno 1649 den 16 Jul. starb anno 1667 den 11 May, da er 2 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommenschafft aber wieder erloschen ist.

B.

Georg Hack von Sul genannt von Thill zu Harlach, stifftete gleichfalls eine wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. DXCIV.) geboren anno 1596 den 7 Decembr. war anfänglich viele Jahre Hof Meister bey den Herrn Pfalz Grafen am Rhein, ward nachgehends anno 1626 Genannter des grössern Raths, anno 1627 aber Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und anno 1632 am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, starb anno 1652 den 25 Novembr. da er in der Väterlichen Theilung das Guth Harlach überkommen hatte / welches nach seinem Ableben auf die hinterlassene einzige Tochter erwachsen ist. Gemalin, Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Seifried Pfinzings von Henfenfeld, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und Frauen Maria Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Kellhauerin aus Eger, Tochter, geboren anno 1604 den 9 Junii, vermählt anno 1625 den 12 Septembr. starb anno 1653 den 13 May.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, Erbin von Harlach, geboren anno 1626, starb anno 1671 den 10 Novembr. Gemal (I) Herr Lazarus Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg und Präses im Consilio der Evangelischen Bundes Stände, geboren anno 1607 den 29 Octobr. vermählt anno 1646 den 3 Aug. starb an. 1657 den 13 Nov. da er 4 Kinder mit ihr erzeuget hatte. (II) Herr Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, Amtmann im Leuh Hause zu Nürnberg, geboren anno 1627 den 24 Junii, vermählt anno 1658 den 12 Novembr. starb anno 1691 den 17 May, da er 4 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen noch in gesegnetem Flor stehen, und sich zum zweytenmahl anno 1672 den 25 Nov. mit Frauen Anna Sabina, einer gebornen Harsdörfferin von Fischbach, vermählt gehabt.

TABVLA DXCVI.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in fortgeführter Haupt Linie.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. DXCIV.) geboren anno 1594 den 14 Sept. ward anno 1620 Genannter des grössern Raths zu Nürnberg, hierauf Lieutenant, endlich aber anno 1630 Hauptmann bey des Herrn Obristens von Leubelsing Regimente, bekame in der väterlichen Abtheilung das Guth Thumbach oder Thüngfeld, die Unterthanen zu Tendel, Obersteinbach, Fach, Wallesau ꝛc. nebst denen Häusern in Nürnberg, welche Güter nachmahls die Herren von Thill theils noch lange Jahre zusammen besessen, zum theil auch gegenwärtig noch innen haben. Er starb anno 1668 den 16 Decembr. Gemalin, Anna Maria Behaimin, Herrn Christoph Behaims, des ältern geheimen Raths und vordersten Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1593 den 26 Decembr. vermählt anno 1619 den 24 Mart. starb anno 1656 den 28 Novembr. da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Felicitas Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1620 den 2 Nov. Gemal (I) Herr Georg Tobias Peßler, vermählt an. 1641 den 25 Sept. (II) Herr Gratianus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1617, vermählt anno 1679, starb anno 1693 ohne Kinder.

Christoph Siegemund Hack v. Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, geboren an. 1622 den 17 Junii, ward Amtmann beym Umgeld zu Nürnberg, und starb anno 1687 den 7 Dec. Gemalin, Maria Clara Mufflin von Eschenau, Herrn Christoph Jacob Muffels v. und zu Eschenau, Eckenhaid und Letten, des innern geheimen Raths und vordersten alten Genanntens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Magdalenä Mufflin v. Eschenau, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1651 den 8 Septembr. starb anno 1696 den 3 Junii, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hanß Carl Hack von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1624 den 20 Junii, starb anno 1676 den 7 Dec. ohne Leibes Erben. Gemalin, Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moriz Fürers von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, dann Frauen Ursulä Fürerin v. Haimendorff, einer geb. Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Christoph Scheurls v. Defersdorff, hinterlassene Frau Wittwe, geb. an. 1626, vermählt anno 1662 den 18 Aug. † an. 1681 den 7 Januar.

Clara Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1626 den 17 Mart. † anno 1656 den 16 Junii. Gemal, Herr Christoph Tucher v. Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1610, vermählt anno 1654, starb anno 1661 den 10 Junii.

Helena Hackin v. Sul genannt v. Thill, geboren an. 1628 den 15 Jul. starb anno 1629 den 28 Jul.

Wolff Jacob Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1630 den 16 Sept. † an. 1636 den 21 Nov.

Otto Heinrich Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1633 den 2 Junii, starb anno 1684 den 11 Septembr.

Susanna Maria Hackin von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1635 den 14 May. Gemal, Herr Leonhard Dillherr von Thummenberg, vermählt an. 1652.

Christoph Jacob Hack von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1652 den 25 April. starb den 30 April. e. a.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1652 den 25 April. starb anno 1653 den 29 May.

Anna Maria Hackin von Sul genannt v Thill, geb. an. 1654 den 28 Mart. Gemal, Herr Jobst Christoph Tucher von Simmelsdorff, Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg, geboren anno 1650, vermählt anno 1679 den 4 August. starb anno 1712, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget, die noch in gesegnetem Flor stehen.

Georg Hieronymus Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1655 den 7 August. starb anno 1658 den 10 Dec.

Johann Friederich Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1657 den 26 Febr. ward an. 1698 den 20 Dec. Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Camer Herr, gienge nachgehends wegen allerhand Verdrüßlichkeiten in Holländische Dienste und wurde anno 1703 auf den Schiff Vosmer Volontair, verunglückte aber an. 1706 den 12 Jan. auf der Reise v. Batavia nach Japara in dem See Hafen Samarang. Gemalin, Susanna Magdalena Hardeshelmin Herrn Christoph Hardesheim Ritt Meisters beym Fränckischen Crayß, Pflegers und Commendantens zu Lichtenau, dann Frauen Mariä Clarä Hardeshelmin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter.

Georg Joachim Hack von Sul, geboren anno 1658 den 23 Mart. gienge anfänglich in Hochfürstlich Braunschweigische Militair Dienste unter das löblich Schmidbergische Infanterie Regiment, wurde anno 1683 Fähndrich unter den Kayserlichen Graf Traunischen, anno 1684 Lieutenant und anno 1686 Hauptmann in Venetianischen Diensten unter des Herrn Obristens von Molck Regimente, verunglückte zur See auf den Schiff de Ree im Hafen vor Corintho anno 1690.

Regina Clara Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1661 den 22 Februar. starb anno 1733 den 15 Novembr. Gemal, Herr Georg Andreas Harßdörffer, geboren anno 1654 den 8 Septembr. vermählt anno 1706 den 26 April., starb anno 1735 den 23 Septembr.

Gabriel Siegemund Hack v. Sul genannt von Thill, führete die Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCVII.

Clara Susanna Hackin von Sul, geboren an. 1689 den 16 Novembr lebt unvermählt.

Georg Friederich Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1691 den 16 Decembr. † den 19 Dec. e. a.

Anna Maria Hackin v. Sul genannt von Thill, geboren anno 1693 den 14 Junii, starb den 20 Junii e. a.

TABULA DXCVII.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in jezt blühender Linie.

Gabriel Siegemund Hack von Sul genannt von Thill, führete die Haupt Linie gesegnet fort (Tab DXCVI.) geboren anno 1667 den 18 Februar. ward Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg, verkauffte anno 1712 das Guth Thüngfeld vollends an das Hoch Stifft Würzburg, und hatte die Ehre nebst andern edlen Häusern anno 1728 unter die Rathsfähigen alten Familles aufgenommen zu werden, welche Aufnehmung er anno 1729 den 5 April vom Kayser Carolo VI. zu Wien confirmiren lassen. Er starb anno 1742 den 30 Decembr. Gemalin (I) Rosina Catharina Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christophs Hieronymi Kreßens von Kreßenstein zu Krafftshof, Neuenhof und Flaschenhof, Kayserlichen Raths und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Rosinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, herrn Phillipp Christoph Freyherrns von Lampe, Kayserlichen Obrist Lieutenants, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1656 den 4 Jan. vermählt anno 1696 den 16 Novembr. starb anno 1709 den 6 April ohne Kinder. (II) Clara Regina im Hof, Herrn Gustav Gabriels im Hof, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Altorff, dann Frauen Susannä Mariä im Hof, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, geboren anno 1674, vermählt anno 1710 den 31 Mart. starb anno 1747 den 16 Decembr. da sie ihm nachstehende 2 Kinder geboren.

Gustav Gabriel Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1711 den 24 Febr. ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein an 1738 den 25 Febr. und ist dermalen seit an. 1743 den 22 Mart Pfleger des Nürnbergischen Städtleins und beyder Aemter Bezenstein und Stierberg. Gemalin, Catharina Dorothea Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Pauli X. Harßdörffers von Fischbach auf Enderndorff. Obrist Lieutenants bey der löblichen Republique Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Dörrerin von der Untern Bürg, Tochter, geboren an. 1712 den 2 Aug. vermählt an. 1739 den 17 Februar. Sie leben beyde dermalen noch ohne Kinder.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1713 den 10 Septembr. Gemal, Herr Georg Alexander von Peßler, Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg vermählt anno 1737 den 10 Septembr.

TABVLA DLXXXVI. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Friederich Pömer (Tab. DLXXXV.) Gemalin, Maria Heberin.

Christoph Hieronymus Pömer, geboren anno 1639 den 17 Septembr. zu Bamberg, starb an. 1640 den 5 Jul. und ward in der Kirche zu St. Martin in die Zollnerische Grufft daselbsten begraben.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1641 den 18 May zu Nürnberg, ward anfänglich Edelknabe bey dem Herrn Grafen v. Windischgräz, hernach Kayserl. Fähndrich, u. † im Türcken Krieg zu Weisenburg bey Ungarisch Altenburg, an. 1664.

Georg Heinrich Pömer, geboren anno 1643 den 17 Jan. zu Bamberg, starb den 22 Jan. ejd. und liegt zu St. Martin bey seinem Bruder begraben.

Georg Pömer, geboren anno 1646 den [illegible] Novembr. zu Fürth am Berg, starb anno 1664 im Türcken Krieg in Ungarn.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. zu Fürth am Berg, kam nach gelegten Grund in Studiis zu Nürnberg, Rudelstadt und Regenspurg, als Stall Meister zu den Herrn Graf Gottlieb von Windischgräz, und hatte hierdurch Gelegenheit von anno 1674 biß 1679 (da er am Christ Abend anlangete) am Kayserlichen Hof, in der Pfalz, Böhmen und Oesterreich verschieden merckwürdiges in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1684, ward Amtmann im Um Geld anno 1686, Senior Familiæ und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1718, starb anno 1735 den 18 Januar. im 87 Jahr seines Alters ohne Kinder. Gemalin, (I) Ursula Langin, Herrn Paul Langens, und Frauen Mariä Langin, einer gebornen Schwendendörfferin, Tochter, Herrn Hanß Carl Haidens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1680 den 19 Jul. starb anno 1682 den 26 Mart. (II) Maria Magdalena Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifrieds Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanns und vordersten Land Pflegers, wie auch des Lezten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Susannä Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1654, vermählt anno 1683 den 17 Sept. starb anno 1710 den 23 Octobr. (III) Maria Catharina Pömerin, Herrn Georg Heinrich Pömers Obrist Wacht Meisters und Pflegers der Aemter Velden, Haußeck und Hartenstein, dann Frauen Margarethä Felicitas Pömerin, einer gebornen Seinlerin, Tochter, geboren anno 1688 den 4 Januar. vermählt anno 1711 den 13 Octobr. zu Velden, starb anno 1715 den 6 Nov. (IV) Maria Magdalena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, Amtmanns im Um Geld, und des Lezten seines Adelichen Geschlechts, dann Frauen Maria Philippinä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1716 den 11 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1619 den 23 Dec. ward Pfleger zu Reicheneck anno 1664 den 30 Junii, Pfleger zu Velden und Haußeck anno 1678 den 14 Febr. starb anno 1679 den 10 Febr. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche laut der Monumenten allda, bey St. Jobst und zu St. Sebald in Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Jacobinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1623 den 25 May, vermählt anno 1649 den 9 Junii, starb anno 1655 den 25 Sept. zu Rasch bey Altorff, und liegt in der Pömerischen Erd Grufft in der Kirche zu St. Jobst begraben. (II) Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg, Herrn Georg Christoph Oertels von Grünsberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Mariä Oertlin von Grünsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1656 den 9 Decembr. starb anno 1673 den 4 Nov. (III) Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Siegemund Grundherrens v. Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1623 den 27 Junii, vermählt anno 1674 den 1 Decembr. starb anno 1685 den 6 Septembr.

1. Georg Jacob Pömer, geboren anno 1650, starb gleich nach der Heiligen Tauffe.

1. Maria Helena Pömerin, geboren zu Rasch bey Altorff anno 1655 den 25 Septembr. starb mit der Frau Mutter, und liegt in der Jobster Kirche bey Nürnberg begraben.

2. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1657 den 28 Sept. starb anno 1658 den 1 Februar.

2. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1659 den 17 Mart. starb anno 1675 den 8 Sept.

2. Maria Sabina Pömerin, geboren anno 1660 den 15 May, starb anno 1697 den 14 May am Kind zu Feucht, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, vermählt anno 1696.

Die übrigen 5 Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich

Tab. DLXXXVII.

TABVLA DLXXXVII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, (Tab. DLXXXVI.) Gemalin, Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg.

Georg Hieronymus Pömer, geboren an. 1661 den 14 August zu Rasch; begab sich an. 1680 erstlich in Holländische, hernach in Pfalz Neuburgische, endlich aber in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Dienste und wurde Hauptmann unter dem Schönbecklischen Regimente zu Fuß, anno 1699 Pfleger zu Hohenstein, ertranck anno 1706 den 7 Febr. im wilden Wasser, als er von Velden nach Hause reuten wollte, worauf man ihn den 15 Februar. in die Kirche zu Velden, und dasige Pömerische Grufft begraben. Gemalin, Maria Regina Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wilhelm Löffelholzens von Colberg, vordersten Losunges Raths, und Frauen Reginä Catharinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1663 den 7 Octobr. vermählt auf dem Schloß Schwarzenbruck an. 1698 den 15 Mart. starb an. 1746 den 5 Decembr. und ward auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1662 den 19 Novemb. starb anno 1663 den 6 Februar.

Georg Wolff Pömer, geboren anno 1664 den 6 August. starb den 21 Oct. c. a.

Georg Andreas Pömer, geboren an. 1668 den 29 Februar. war bey dem hochlöblich Fränckischen Crayß in Kriegs Diensten, und starb zu Peterwardein in Ungarn anno 1688 den 13 Jul.

Georg Paulus Pömer, geboren zu Reichenek an. 1666 den 17 April, studirte zu Jena und Altorff, durchreisete Sachsen, Böhmen, Oesterreich, Bayern, Italien, und besahe besonders zu Rom die Exequien der Königin Christinä von Schweden, wie auch des Pabsts Innocentii XI. gienge von dar über Meer unter 2 maligen Sturm nach Neapolis, sodann nach Florenz, woselbsten er unter die Groß Herzoglich adeliche Leib Guarde zu Pferd aufgenommen wurde, und biß an. 1690 verblieb, in welchem Jahr er seine Dimission erhielte, und ad Patriam zurücke kehrete. Nach einem 2 jährigen Aufenthalt, reisete er in Gesellschafft Herrn Baron Stiebars von Buttenheim durch die Chur Sächsisch und Hannöverische Lande nach Holland, gleichfalls über Bremen, Hamburg und Zelle nach Dreßden, Prag und Wien, wo er den 2 April an. 1694 eintraf, von dar Preßburg und Raab in Ungarn besahe, hierauf über Passau, Augspurg und München, seine andermalige Reise nach Italien machete, endlich aber durch Tyrol an. 1695 im Monath Februar. wieder in seiner Vater Stadt anlangete, da er auf seinen wiederholten zweymaligen langen Reisen die Ehre und das Vergnügen gehabt, verschiedenen der vornehmsten Prinzen und grosen Gelehrten aufzuwarten, und das merckwürdigste

Eine tode Tochter geboren an 1699 den 7 April.

Georg Carl Pömer, geboren anno 1700 den 7 August † an. 1708 den 25 Junii, und liegt zu St. Jobst.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1702 den 28 May. Gemal, Herr Carl Siegemund Ferdinand Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des innern geheimen und Appellations Rath, Ober Allmosen Pfleger, Curator der Universität Altorff, Ober Vormund der Wittwen und Wäysen, Scholarcha und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung bey Aller Heiligen, vermählt anno 1723 den 1 Junii.

Georg Paul Pömer, geboren an 1704 den 4 May, † an. 1712 den 25 Febr.

Johann Paul Pömer, geboren an. 1705 den 28 May, † den 7 Junii c. a.

(Fortsetzung Georg Paulus Pömer:) in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht als Assessor und Schöpf an. 1698, ward Pfleger im Stadt Allmosen Amt an 1700, Kastner im Land Allmosen Amt an. 1709, kam in den Rath an. 1710, ward Rugs Herr an. 1713, Land Pfleger und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung zu Aller Heiligen an. 1720, starb an. 1724 den 25 Mart. und wurde den 31 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Anna Lucia Stromerin von Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths, und Frauen Susannä Mariä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Nützlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1659, vermählt an. 1696 den 2 Mart. starb an. 1708 den 25 Mart. (II) Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hieronymi Scheurls von Defersdorff, und Frauen Ursulä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann, Tochter, geboren an. 1667 den 23 Decembr. vermählt an. 1709 den 14 May, starb an. 1741 den 3 May, und ward den 9 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben.

1\. Anna Lucia Pömerin, geboren an. 1696 den 24 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Christoph Friederich Oelhafen von und zu Schöllenbach, dermalen vorderster Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, Richter der Vorstadt, des Amts und der Vesten Wöhrd, Senior Familiä und Administrator der Oelhafenischen Stifftungen, geboren an. 1692 den 26 August. vermählt an. 1717 den 6 Jul.

1\. Georg Joachim Pömer, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 Junii c. a.

1\. Susanna Lucia Pömerin, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 August. c. a.

2\. Eine tode Tochter geboren anno 1711 den 4 May.

TABULA DLXXXVI. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georgisch blühenden Linie.

Georg Friederich Pömer (Tab. DLXXXV.) Gemalin, Maria Hehrin.

Christoph Hieronymus Pömer, geboren anno 1639 den 17 Septembr. zu Bamberg, starb an. 1640 den 5 Jul. und ward in der Kirche zu St. Martin in die Zollnerische Grufft daselbsten begraben.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1641 den 18 May zu Nürnberg, ward anfänglich Edelknabe bey dem Herrn Grafen v. Windischgräz, hernach Kayserl. Fähndrich, u. † im Türcken Krieg zu Weisenburg bey Ungarisch Altenburg, an. 1664.

Georg Heinrich Pömer, geboren anno 1643 den 17 Jan. zu Bamberg, starb den 22 Jan. e. a. und liegt zu St. Martin bey seinem Bruder begraben.

Georg Pömer, geboren anno 1646 den 1 Novembr. zu Fürth am Berg, starb anno 1664 im Türcken Krieg in Ungarn.

Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. zu Fürth am Berg, kam nach gelegten Grund in Studiis zu Nürnberg, Rudelstadt und Regenspurg, als Stall Meister zu den Herrn Graf Gottlieb von Windischgräz, und hatte hierdurch Gelegenheit von anno 1674 biß 1679 (da er am Christ Abend anlangete) am Kayserlichen Hof, in der Pfalz, Böhmen und Oesterreich verschieden merckwürdiges in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht anno 1684, ward Amtmann im Um Geld anno 1686, Senior Familiæ und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1718, starb anno 1735 den 18 Januar. im 87 Jahr seines Alters ohne Kinder. Gemalin, (I) Ursula Langin, Herrn Paul Langens, und Frauen Mariä Langin, einer gebornen Schwendendörfferin, Tochter, Herrn Hanß Carl Haldens hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1680 den 19 Jul. starb anno 1682 den 26 Mart. (II) Maria Magdalena Colerin von Neunhof, Herrn Georg Seifried Colers von Neunhof, des ältern geheimen Raths dritten obristen Hauptmanns und vordersten Land Pflegers, wie auch des Lezten seines Adelichen Geschlechts, und Frauen Susannä Colerin von Neunhof, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1654, vermählt anno 1683 den 17 Sept. starb anno 1710 den 23 Octobr. (III) Maria Catharina Pömerin, Herrn Georg Heinrich Pömers Obrist Wacht Meisters und Pflegers der Aemter Velden, Haußeck und Hartenstein, dann Frauen Margarethä Felicitas Pömerin, einer gebornen Semlerin, Tochter, geboren anno 1688 den 4 Januar. vermählt anno 1711 den 13 Octobr. zu Velden, starb anno 1715 den 6 Nov. (IV) Maria Magdalena Roggenbachin von Oedenreuth, Herrn Georg Carl Roggenbachs von Oedenreuth, Amtmanns im Um Geld, und des Lezten seines Adelichen Geschlechts, dann Frauen Maria Philippinä Roggenbachin von Oedenreuth, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt anno 1716 den 11 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1619 den 23 Dec. ward Pfleger zu Reicheneck anno 1664 den 30 Junii, Pfleger zu Velden und Haußeck anno 1678 den 14 Febr. starb anno 1679 den 10 Febr. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche laut der Monumenten allda, bey St. Jobst und zu St. Sebald in Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Clara Jacobina Löffelholzin von Colberg, Herrn Johann Wilhelm Löffelholzens von Colberg, und Frauen Jacobinä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1623 den 25 May, vermählt anno 1649 den 9 Junii, starb anno 1655 den 25 Sept. zu Rasch bey Altorff, und liegt in der Pömerischen Erd Grufft in der Kirche zu St. Jobst begraben. (II) Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg, Herrn Georg Christoph Oertels von Grünsberg, Pflegers zu Lauff, und Frauen Mariä Oertlin von Grünsberg, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, vermählt anno 1656 den 9 Decembr. starb anno 1673 den 4 Nov. (III) Maria Magdalena Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Siegemund Grundherrens v. Altenthann und Weyherhauß, dann Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1623 den 27 Junii, vermählt anno 1674 den 1 Decembr. starb anno 1685 den 6 Septembr.

1\. Georg Jacob Pömer, geboren anno 1650, starb gleich nach der Heiligen Tauffe.

1\. Maria Helena Pömerin, geboren zu Rasch bey Altorff anno 1655 den 25 Septembr. starb mit der Frau Mutter, und liegt in der Jobster Kirche bey Nürnberg begraben.

2\. Maria Magdalena Pömerin, geboren an. 1657 den 28 Sept. starb anno 1658 den 1 Februar.

2\. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1659 den 17 Mart. starb anno 1675 den 8 Sept.

2\. Maria Sabina Pömerin, geboren anno 1660 den 15 May, starb anno 1697 den 14 May am Kind zu Feucht, und liegt daselbsten in der Kirche begraben. Gemal, Herr Christoph Bonaventura Tucher von Simmelsdorff, vermählt anno 1696.

Die übrigen 5 Kinder aus zweyter Ehe sind befindlich

Tab. DLXXXVII.

TABULA DLXXXVII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Christophisch blühenden Linie.

Georg Christoph Pömer, (Tab. DLXXXVI.) Gemalin, Catharina Sabina Oertlin von Grünsberg.

Georg Hieronymus Pömer, geboren an. 1661 den
14 August. zu Rasch; begab sich an. 1680 erstlich
in Holländische, hernach in Pfalz Neuburgische,
endlich aber in des löblich Fränckischen Crayses
Kriegs Dienste und wurde Hauptmann unter dem
Schönbeckischen Regimente zu Fuß, anno 1699
Pfleger zu Hohenstein, ertranck anno 1706 den 7
Febr. im wilden Wasser, als er von Velden nach
Hause reuten wollte, worauf man ihn den 15 Fe-
bruar. in die Kirche zu Velden, und dasige Pömer-
ische Grufft begraben. Gemalin, Maria Regi-
na Löffelholzin von Colberg, Herrn Jacob Wil-
helm Löffelholzens von Colberg, vordersten Lo-
sungs Raths, und Frauen Reginä Catharinä Löf-
felholzin von Colberg, einer gebornen Scheurlin
von Defersdorff, Tochter, geboren an. 1663 den
7 Octobr. vermählt auf den Schloß Schwarzen-
bruck an. 1698 den 15 Mart. starb an. 1746 den 5
Decembr. und ward auf St. Johannis Kirchhof
begraben.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1662 den 19 Novemb. starb anno 1663 den 6 Februar.

Georg Wolff Pömer, geboren anno 1664 den 6 August. starb den 21 Oct. c. a.

Georg Andreas Pömer, geboren an. 1668 den 29 Februar. war bey dem hochlöblich Fränckischen Crays in Kriegs Diensten, und starb zu Peterwardein in Ungarn anno 1688 den 13 Jul.

Georg Paulus Pömer, geboren zu Rei-
chenek an. 1666 den 17 April, studirte
zu Jena und Altorff, durchreisete Sach-
sen, Böhmen, Oesterreich, Bayern, Ita-
lien, und besahe besonders zu Rom die
Exequien der Königin Christinä von
Schweden, wie auch des Pabsts Inno-
centii XI. gienge von dar über Meer un-
ter 2 maligen Sturm nach Neapolis,
sodann nach Florenz, woselbsten er un-
ter die Groß Herzoglich adeliche Leib
Guarde zu Pferd aufgenommen wurde,
und biß an. 1690 verblieb, in welchem
Jahr er seine Dimission erhielte, und ad
Patriam zurücke kehrete. Nach einen 2
jährigen Aufenthalt, reisete er in Gesell-
schafft Herrn Baron Stiebars von But-
tenheim durch die Chur Sächsisch und
Hannoverische Lande nach Holland, gleichfalls Zelle
ge über Bremen, Hamburg und Zelle
nach Dreßden, Prag und Wien, wo er
den 2 April an. 1694 eintraf, von dar
Preßburg und Raab in Ungarn besahe,
hierauf über Passau, Augspurg und
München, seine andermalige Reise nach
Italien machete, endlich aber durch Ty-
rol an. 1695 im Monath Februar. wie-
der in seiner Vater Stadt anlangete, da
er auf seinen wiederholten zweymalli-
gen langen Reisen die Ehre und das Ver-
gnügen gehabt, verschiedenen der vor-
nehmsten Prinzen und grosen Gelehrten
aufzuwarten, und das merckwürdigste
in Augenschein zu nehmen. Er kam ins Land- und Bauern-Gericht als Assessor und Schöpf an. 1698, ward Pfleger im
Stadt Allmosen Amt an. 1700, Kastner im Land Allmosen Amt an. 1709, kam in den Rath an. 1710, ward Rugs Herr an.
1713, Land Pfleger und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stifftung zu Aller Heiligen an. 1720, starb an. 1724 den
25 Mart. und wurde den 31 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Anna Lucia Stromerin von
Reichenbach, Herrn Philipp Jacob Stromers von Reichenbach, des ältern geheimen Raths, und Frauen Susannä Ma-
riä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Nüzlin von Sündersbühl, Tochter, geboren an. 1650, vermählt an. 1696
den 2 Mart. starb an. 1708 den 25 Mart. (II) Maria Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hieronymi Scheurls
von Defersdorff, und Frauen Ursulä Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Grundherrin von Altenthann,
Tochter, geboren an. 1667 den 23 Decembr. vermählt an. 1709 den 14 May, starb an. 1741 den 3 May, und ward den 9
dito auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Eine tode Tochter geboren an 1699 den 7 April.

Georg Carl Pömer, geboren anno 1700 den 7 August. † an. 1708 den 25 Junii, und liegt zu St. Jobst.

Sabina Regina Pömerin, geboren an. 1702 den 28
May. Gemal, Herr Carl Siegemund Ferdinand
Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, des
innern geheimen und Appellations Rath, Ober Al-
mosen Pfleger, Curator der Universität Altorff, Ober
Vormund der Wittwen und Waysen, Scholarcha
und Pfleger der Landauerischen 12 Brüder Stiff-
tung bey Aller Heiligen, vermählt anno 1723 den
1 Junii.

Georg Paul Pömer, geboren an. 1704 den 4 May, † an. 1712 den 25 Febr.

Johann Paul Pömer, geboren an. 1706 den 28 May, † den 7 Junii c. a.

1.
Anna Lucia Pömerin, geboren an. 1696 den 24 Decembr. zu Nürn-
berg. Gemal, Herr Christoph Friederich Oelhafen von und zu
Schöllenbach, dermalen vorderster Assessor und Schöpf am Stadt-
und Ehe-Gericht, Richter der Vorstadt, des Amts und der Vesten
Wöhrd, Senior Familiä und Administrator der Oelhafenischen Stiff-
tungen, geboren an. 1692 den 26 August. vermählt an. 1717 den 6
Jul.

1.
Georg Joachim Pömer, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 Junii c. a.

1.
Susanna Lucia Pömerin, geboren anno 1699 den 27 Mart. starb den 13 August. c. a.

2.
Eine tode Tochter geboren anno 1711 den 4 May.

TABVLA DLXXXVIII.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Ernestinisch blühenden Linie.

Georg Ernst Pömer, Stamm Herr der aus der Georgischen Haupt Branche entsprungen und vorjezo blühenden Georg Ernestinischen Linie, (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1621 den 16 Junii zu Altorff, begab sich anno 1640 im 19 Jahr seines Alters in Kriegs Dienste, ward hernach des damaligen Commendanten zu Erfurth, Herrn Caspar Ermes Adjutant, und kam anno 1648 wieder nach Hause. Anno 1656 wurde er Pfleger zu Reicheneck, und starb anno 1658 den 6 Junii, liegt in der Kirche zu Happurg laut seines Toden Schildes begraben. Gemalin, Maria Helena Roggenbachin von Dedenreuth, Herrn Jobst Heinrich Roggenbachs von Dedenreuth, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Barbarä Roggenbachin von Dedenreuth, einer gebornen Közlerin, Tochter, geboren anno 1624 den 7 May, vermählt anno 1654 den 13 Februar. zu Gräfenberg, starb anno 1694 den 7 Jul. zu Happurg, und liegt allda in der Kirche.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1655 den 20 Mart. † an. 1696 den 19 Junii. Gemal, Herr Christoph Siegemund Tucher von Simmelsdorff, Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, geboren an. 1657, vermählt an. 1683 den 26 Novembr. † an. 1712 den 12 August.

Georg Heinrich Pömer, geboren an. 1656 den 12 Jul. begab sich in seiner Jugend in Schwedische, hernach in Chur Hannöver- und Wolffenbüttelische Kriegs Dienste, und wurde Lieutenant, hernach an. 1688 unter Nürnberg, alsdann Stadt Hauptmann und obrist Wacht Meister, an. 1703 aber Pfleger der beyden Aemter Velden und Haußeck, auch nachhero zugleich einige Zeit zu Hartenstein, † an. 1727 den 23 Octobr. zu Velden, und ward in die Kirche allda zu seinen beyden Gemalinnen begraben, wie sein Gedächtniß Schild und andere Monumenta daselbst bezeugen. Gemalin, (I) Margaretha Felicitas Semlerin, Herrn Georg Semlers, Keller Amtmanns, und Frauen Susannä Semlerin, einer gebornen Puzerin von Pugenau aus Oesterreich, Tochter, geboren an. 1656 den 8 Jul. vermählt an. 1684 den 7 Jul. zu Happurg, † an. 1707 den 21 Octobr. zu Velden. (II) Maria Lucia Tezlin von Kirchen Sittenbach, Herrn Philipp Jacob Tezels von Kirchen Sittenbach, Vorra und Artelshofen, Pflegers des Klosters und Amts Engelthal, dann Frauen Mariä Helenä Tezlin von Kirchen Sittenbach, einer gebornen Bayerin, Tochter, vermählt an. 1708 den 11 Decembr. im Schloß zu Velden, † an. 1725 den 15 Mart. ohne Kinder zu Velden.

Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1657 den 11 August. kam an. 1678 in das Oettingische, ward an. 1679 Volontair unter Chur Bayern, begab sich hernach an. 1681 in Pfalz Heidelbergische Kriegs Dienste, darinnen er biß an. 1684 verblieb, gienge hierauf nach Hause und führete seiner zum andern mahl verwittweten Frau Mutter die Land Oeconomie biß an. 1692, starb anno 1700 den 29 Jul. Gemalin, Anna Barbara Kröllin, Herrn Johann Georg Kröllens, Stadt Lieutenants zu Lauff, und Frauen Esther Kröllin, einer gebornen Gröserin von Gelsendorff, Tochter, vermählt anno 1692 den 18 Januar. starb anno 1720 im Mart. und liegt zu Nürnberg auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Ernst Pömer, geboren anno 1685 den 14 April, † den 21 April c. a. und liegt auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1686 den 24 Sept. zu Almoßhof, † den 21 Oct. c. a. und liegt auch zu St. Johannis.

Maria Catharina Pömerin, geboren an. 1688 den 4 Jan. † an. 1715 den 6 Nov. ohne Kinder, und ruhet zu St. Johannis. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, vorderster Umgeld Amtmann, geboren an. 1648 den 3 Jul. vermählt an. 1711 den 13 Octobr. zu Velden, † an. 1735 den 18 Januar.

Georg Wilhelm Pömer, geboren an. 1693 den 8 Septembr. starb wenige Tage hernach.

Georg Joachim Pömer, geboren an. 1695 den 23 Nov. starb bald nach der heiligen Taufe.

Georg Friederich Pömer, führete die Georg Ernestinische Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DLXXXIX.

Maria Regina Pömerin, geboren an. 1690 den 7 May, † den 23 Jul. c. a.

Georg Siegemund Pömer, geboren an. 1691 den 14 Octobr. studirte zu Altorff, nahm hernach unter dem löblich Fränckischen Crayß dann auch unter den Kayserlichen Trouppes Kriegs Dienste als Fähndrich an, starb anno 1726 auf dem Strengenberg bey Lauff, und liegt in der Kirche zu Rückersdorff. Gemalin, Maria Helena Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Christoph Siegemund Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Mariä Helenä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Pömerin, Tochter, Herrn N. Peyers von Flach zum Strengenberg hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1726.

Georg Christoph Pömer, geboren an. 1692 den 26 Novembr. kam an. 1707 in des löblich Fränckischen Crayses Kriegs Dienste als Fähndrich, hernach Kayserlicher Lieutenant, gienge in die Niederlande, Holland, Moscau, wieder herüber nach Holland, und von dar mit einer Flotte an. 1719 in West Indien biß Saranama, wo er sich bey 5 Jahre aufgehalten, und laut seiner Abschiede und Attestaten über verschiedene Pläze und Oerter das Commando bekommen, kam wieder heraus nach Nürnberg an. 1725 den 3 Mart. starb an. 1726 den 25 Februar. an der Schwindsucht, und ward den 1 Mart. auf St. Johannis Kirchhof begraben.

Georg Jobst Pömer, geboren an. 1698 den 25 Jan. starb den 20 Octobr. c. a.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1700 den 22 May, starb an. 1702 den 15 Nov.

Christoph Georg Pömer, geboren anno 1694 den 21 Sept. † an. 1696 den 7 Januar.

Georg Wolfgang Pömer, geboren an 1696 den 21 Junii, starb an. 1697 den 2 Januar.

Sophia Dorothea Pömerin, geboren anno 1726 den 9 Septembr. starb gleich wieder, und ruhet in der Kirche zu Rückersdorff.

TABULA DLXXXIX. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungenen Georg Ernestinisch blühenden Linie.

Georg Friederich Pömer, führete die aus der Georgischen Haupt-Branche entsprungen Georg Ernestinische Linie dauerhafft fort, (Tab. DLXXXVIII.) geboren anno 1689 den 7 Mart. ward Fähndrich beym löblich Fränckischen Crays General Helmstädtischen Regimente zu Fuß, und starb anno 1719 den 13 Octobr. Er ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Anna Sibylla Richterin von Walspeck, Herrn Gustav Maximilian Richters von Walspeck, und Frauen Mariä Magdalenä Richterin, einer gebornen Pfeifferin, Tochter, geboren anno 1679 den 4 Junii, vermählt anno 1715 den 12 Mart. starb anno 1720 den 30 Jul. zu Marck Wöhrd, und ward den 4 August. bey St. Johannis begraben.

Georg Friederich Pömer, geboren an. 1716 den 26 April zu Nürnberg, gienge anno 1735 auf die Universität Altorff, trat hernach anno 1737 die Reisen an, und besahe Böhmen, Schlesien und Mähren, hielte sich einige Zeit in Wien und zu Preßburg auf, verfügte sich sodann wieder über Prag nach Dreßden, besuchte die Sächsischen Höfe und Universitäten, reisete von dar durch Hessen über Franckfurth nach Straßburg, und kam durch Schwaben an. 1738 den 18 Octobr. wieder zu Hause an, ward an. 1743 den 26 April Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht, und ist dermalen seit an. 1747 Senator. Gemalin, (I) Anna Regina Harsdörfferin, Herrn Siegemund Christoph Harsdörffers von Fischbach zu Enderndorff, Senatoris und Land Pflegers, dann Frauen Reginä Clarä Harsdörfferin, einer gebornen Stromerin von Reichenbach, Tochter, geboren an. 1721 den 12 April, vermählt an. 1741 den 18 Septembr. starb an. 1742 den 11 December. im Kind Bette. (II) Clara Maria Regina Delhafin von Schöllenbach, Herrn Christoph Eliä Delhafens von Schöllenbach auf Eschmannsberg, Pflegers zu Altorff, und Frauen Annä Mariä Delhafin von Schöllenbach, einer gebornen Gewandschneiderin, Tochter, geboren an. 1721 den 20 Octobr. vermählt an. 1743 den 2 September.

Maria Lucia Pömerin, geboren an. 1717 den 13 Aug. zu Nürnberg, † an. 1718 den 2 Februar. zu Velden, und liegt daselbsten in der Kirche.

Ein todter Sohn gebohren an. 1718 den 3 Sept.

Anna Susanna Elisabetha Pömerin, geboren an. 1720 den 24 Mart. zu Marck Wöhrd, † den 26 May c. a. und ruhet zu St. Johannis.

1\. Georg Christoph Friederich Pömer, geboren an. 1742 den 1 Decembr. † den 8 Decembr. c. a. und ward den 11 dito nach St. Jobst in die Kirche begraben.

2\. Anna Lucia Regina Pömerin, geboren anno 1744 den 19 Junii.

2\. Georg Carl Christoph Pömer, geboren an. 1745 den 13 December. starb den 27 December. c. a. und ward den 30 dito gleichfals in die St. Jobster Kirche beygesetzet.

2\. Maria Hedwig Pömerin, geboren an. 1747 den 19 May, starb den 8 Junii c. a. und ruhet auch in der St. Jobster Kirche.

2\. Anna Catharina Helena Pömerin, geboren anno 1748 den 22 May.

B.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen Georg Abrahamischen Linie.

Georg Abraham Pömer, Stamm-Herr der aus der Georgischen Haupt-Branche entsprungenen Georg Abrahamischen Linie, (Tab. DLXXXV.) geboren anno 1626 den 12 Decembr. studirete anno 1642 zu Altorff, reisete anno 1649 durch die Schweiz, Franckreich, Holland, Dännemarck und Schweden, kame anno 1652 wieder in Nürnberg an, ward Senator anno 1671, und starb anno 1681 den 10 Decembr. Gemalin, (I) Anna Magdalena Gugelin, Herrn Marci Christoph Gugels, und Frauen Barbarä Gugelin, einer gebornen Cleeweinin, Tochter, geboren anno 1632 den 7 Januar. vermählt anno 1654 den 9 Octobr. starb anno 1664 den 24 August. (II) Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Leonhard Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, des ältern geheimen Raths und dritten obristen Hauptmanns, dann Frauen Dorotheä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen Müleggin, Tochter, geboren an. 1646 den 9 December. vermählt an. 1670 den 5 April, starb an. 1707 den 15 May.

1\. Juliana Magdalena Pömerin, geboren an. 1655 den 3 Jul. starb an. 1665 den 6 Jul.

1\. Georg Christoph Pömer, geboren anno 1656 den 13 Oct. † an. 1657 den 10 Jan.

1\. Helena Barbara Pömerin, geboren an. 1657 den 14 Dec. † an. 1732 den 8 Jul. Gemal, Herr Georg Christoph Volckamer, vermählt an. 1680 den 26 April, starb anno 1689 den 6 Septembr.

2\. Georg Abraham Pömer, geboren anno 1672 den 28 Febr. † anno 1673 den 10 Novembr.

2\. Georg Gottlieb Pömer, führete die Georg Abrahamische Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. A.

2\. Georg Stephan Pömer, führete die Georg Abrahamische Linie gleichfals fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXC. B.

2\. Anna Maria Pömerin, geboren an. 1677 den 21 Nov. † den 13 December. c. a.

2\. Maria Juliana Pömerin, geboren an. 1678 den 29 Nov. † an. 1711 den 8 Jul.

2\. Clara Maria Pömerin, geboren an. 1680 den 5 Mart. † an. 1716 den 12 Novembr.

2\. Georg Carl Pömer, geboren an. 1682 den 9 Junii, † an. 1683 den 15 May.

TABVLA DXC. A.

Von denen Herren Pömern von Diepoldsdorff in Georgischer Haupt- und deren daraus entsprungen- im Manns Stamm aber wieder erloschenen Georg Abrahamischen Linie.

Georg Gottlieb Pömer, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen Georg Abrahamische Linie fort, (Tab. DLXXXIX.) geboren anno 1675 den 27 Januar. zu Nürnberg, studirete in Tübingen, reisete durch die Schweitz, Franckreich, Engeland, Holland, Westphalen, Sachsen, Böhmen und Mähren nach Wien, Augspurg und Regenspurg, ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1714, kam in den Rath anno 1730, ward Rugs Herr anno 1732, Ober Allmosen Pfleger, Curator der Wittwen und Waysen, wie auch der Universität Altorff und Scholarcha anno 1744, Senior Familiä und Administrator der Pömerischen Stifftungen anno 1745, starb anno 1747 den 30 Januar. und ward den 8 Februar. auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, Clara Barbara Scheurlin von Defersdorff, Herrn Christoph Gottlieb Schearls von Defersdorff auf Morneck, und Frauen Rebeccä Barbarä Schearlin von Defersdorff, einer gebornen Peßlerin, Tochter, geboren anno 1679 den 9 Novembr. vermählt anno 1702 den 5 Decembr. starb anno 1717 den 1 April.

Georg Christoph Pömer, geboren an. 1703 den 7 Sept. studirete in Jena, und † an. 1724 zu Paris auf Reisen an einer Auszehrung.	Clara Barbara Pömerin, geboren anno 1705 den 30 August. starb eodem anno & die.	Georg Elias Pömer, geboren anno 1707 den 13 Junii, starb anno 1709 den 20 Februar.	Maria Barbara Pömerin, geboren anno 1712 den 24 Jul. Gemal, Herr Christoph Andreas im Hof von und zu Helmstadt, dermahlen Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, vermählt anno 1729 den 6 Septembr.

TABVLA DXC. B.

Georg Stephan Pömer, führete die im Manns Stamm wieder ausgegangen Georg Abrahamische Linie gleichfals fort, (Tab DLXXXIX.) geboren anno 1676 den 6 August. studirete in Jena, reisete durch Hessen den Rhein Strohm hinab, und holete in Stuttgard seinen Herrn Bruder Georg Gottlieb ab, mit dem er hernach gleiche Reisen vollbrachte, ward anno 1708 Amtmann im Leyh Hauß, anno 1725 Pfleger zu Reicheneck, anno 1734 Senator, anno 1747 aber Senior Familiä und Administrator der Pömerischen Stifftungen, starb anno 1747 den 2 Junii als der Letzte dieser Georg Abrahamischen Linie, und ward den 9 dito auf St. Johannis Kirchhof begraben. Gemalin, (I) Maria Ursula Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Jobst Christoph Tuchers von Simmelsdorff, Amtmanns im Leyh Hauß, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Hackin von Sul genannt von Thill, Tochter, geboren anno 1683, vermählt anno 1710 den 11 Mart. starb anno 1735 den 8 Decembr. zu Rebchenschwand, und ward den 15 dito auf St. Johannis Kirchhof gefahren, und des Nachts beygesezet. (II) Maria Elisabetha Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moritz Fürers von Haimendorff auf Renzenhof, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, dann Frauen Mariä Helenä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, Herrn Georg Jeremiä im Hof, Obrist Lieutenants hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1680 den 13 May, vermählt anno 1736 den 9 Octobr.

Georg Jacob Pömer, geboren anno 1711 den 4 Mart. starb den 10 August. e. a.	Helena Maria Pömerin, geboren an 1712 den 10 April. Gemal, Herr Jacob Wilhelm von Fürtenbach auf Reichenschwand, Oberndorff und Lenzenberg, vermählt anno 1732 den 2 Decembr. auf den Pfleg Schloß Reicheneck.	Georg Gottlieb Pömer, geboren an. 1714 den 4 Novembr. † an. 1718 den 17 Februar.	Georg Carl Pömer, geboren an. 1717 den 23 Februar. starb den 1 April e. a.	Georg Andreas Pömer, geboren an. 1719 den 12 Junii, starb anno 1720 den 15 August.

Georg Heinrich Pömer, geboren an. 1601 zu Naumburg in Meissen den 2 Febr. † anno 1625 den 11 Sept. zu Utrecht unvermählt und liegt daselbst begraben.

Hanß Abraham Pömer, geboren anno 1604, ward anfänglich Commissarius, hierauf Ober Registrator, so dann aber Losungs Amtmann zu Nürnberg, nahm nachgehends die Römisch Catholische Religion an, ward Chur Maynzisch und Hochfürstlich Pfalz Sulzbachischer geheimer Rath u. † an. 1680. Gemalin, Helena Bachmännin aus Danzig, Herrn Caspar Emmerichs aus Schlesien hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1628, starb anno 1629.

Gottfried Christian Pömer, geboren anno 1629 den 5 Novembr. zu Danzig, starb anno 1644 zu Nürnberg unvermählt.

Wolff Sebastian Pömer, geboren anno 1606 den 30 Octobr. zu Freyberg im Meißnischen Erzt Gebürg, ward Amtmann des Um Gelds zu Nürnberg anno 1636 und starb an. 1667 den 22 Octobr. zu Nürnberg unvermählt.

Friederich Pömer, geboren anno 1609 den 10 May zu Nürnberg ward anfänglich Kayserl. Lieutenant, alsdann Obrist Lieutenant zu Nürnberg, endlich aber Obrist Lieutenant bey der Kayserl. Haupt Armee, und starb an. 1635 den 27 Julii in Tyrol zu Laas des Münster Thals. Gemalin, Clara Schwäbin v. Bißlohe, Herrn Erasmi Schwabens v. Bißlohe, und Frauen Mariä Magdalenä Schwäbin v. Bißlohe, einer geb. Fürerin v. Haimendorff, Tochter, vermählt an. 1631 den 3 Octobr. starb an. 1671 den 16 Junii, da sie 2 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Wolff Christoph Pömer, geboren anno 1613 den 8 April zu Nürnberg, begab sich in Kriegs Dienste und starb anno 1620 den 21 Novembr. bey Gröningen zu Groß Oschersleben.

Anna Regina Pömerin, geboren an. 1633 den 2 April. starb anno 1680 den 14 Nov. ohne Kinder. Gemahl Herr Wolff Christoph Holzschuher von Neuenbürg, Amtmann im Leyhhauß zu Nürnberg, Senior Familiä und Pfleger des Holzschuherischen Stifftungen, geboren anno 1623 den 6 Febr. vermählt an. 1656 den 3 Novembr. starb anno 1688 den 24 Februar.

Wolff Friederich Pömer, geboren anno 1634 den 20 Jul. studirete zu Altorff und Helmstädt, reisete anno 1658 den 5 Junii unter Anweisung des berühmten Herrn Conringii durch Braunschweig, Zell, Delmenhorst, Oldenburg, Ostfrießland, Aurich und Emden, von dar aber nach Herrn Conringii Beurlaubung alleine durch Westfrießland in Holland, besahe die vereinigten und Spanischen Provinzien, und hielte sich eine geraume Zeit in Leyden auf. Anno 1659 gienge er aus Holland nach Franckreich blieb etliche Monathe zu Orleans, eine geraume Zeit aber in Paris. Anno 1660 begab er sich nach Engeland, verweilete in Londen, und da er die merckwürdigsten Pläze Süd- und Nord-Engeland besehen, nahm er seinen Weg zurücke über das teutsche Meer nach Holland und Hamburg. Hierauf war er willens die Königreiche Dännemarck und Schweden zu betrachten, muste aber solches wegen damaliger Unsicherheit und grosen Kriegs Empörung einstellen, und den Weg wieder nach Nürnberg nehmen, wo er den 22 Septembr. ankame. Bald darauf ward er der jüngern Herren Grafen Reussen zu Gera Hof Meister, und fande dadurch Gelegenheit an vielen Chur- und Fürstlichen Höfen sich bekandt zu machen. Anno 1668 den 14 May kame er wieder nach Nürnberg, ward anno 1674 Assessor und Schöpf am Stadt- und Ehe-Gericht, anno 1679 Senator und junger Burgermeister, anno 1684 Rugs Herr, anno 1686 Assessor am Kayserlichen Land Gericht, Appellations Gerichts- und Wald Herr, anno ... zu Nürnberg, anno 1689 Kriegs Rath, alter Burgermeister, ...

TABULA DXC. D.

Von denen Herren Pömern im blühender Hansischen Haupt-Linie.

Wolff Friederich Pömer. (Tab. DXC. C.) Gemalin, Anna Maria Pellerin von Schoppershof.

Christoph Friederich Pömer, geboren anno 1670 den 14 Jul. starb anno 1676 den 13 August.

Johann Wilhelm Pömer, geboren an. 1671 den 25 Octobr. besahe an. 1689 die Kayserliche Crönung zu Augspurg, reisete nach München auf Wien, durch Mähren, Schlesien und Böhmen, studirete zu Leipzig, und durchreisete hernach nebst Nieder-Sachsen auch Italien und die Schweiz, kame anno 1694 wieder zu Nürnberg an, ward Pfleger zu Bezenstein und Stierberg anno 1709, Pfleger zu Lauff anno 1713, Senator zu Nürnberg anno 1724, Rugs-Herr an. 1727 und † an. 1729 den 16 Nov. Gemalin, Anna Maria Eichlerin von Auritz, Herrn Gottfried Eichlers v. Auritz und Vorra, und Frauen Mariä Christinä Eichlerin von Auritz, einer gebornen Viatisin, Tochter, vermählt an. 1694 den 5 Nov. starb an. 1729 den 30 May, da sie 12 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Regina Pömerin, geboren anno 1673 den 5 Nov. starb anno 1740 den 2 Mart. als Wittwe. Gemal, Herr Christoph Friederich Kreß von Kressenstein, Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1669 den 26 Nov. vermählt anno 1694 den 12 Mart. starb an. 1738 den 19 Mart.

Susanna Maria Pömerin geboren an. 1675 den 15 Sept. † an. 1677 den 8 Sept.

Anna Maria Pömerin, geboren an. 1678 den 12 Dec. starb anno 1717 den 30 Jan. Gemal, Herr Johann Ellegemund Grundherr von Altenthann und Weyherhauß, Obrister bey den löblich Hochfürstlich Bamberg. Fränckischen Crayß Regiment, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, geboren anno 1662 den 10 Jul. vermählt anno 1703 den 20 Mart. starb an. 1723 den 10 April.

Anna Maria Pömerin, geboren anno 1698 den 27 Sept. starb anno 1740 den 6 April. Gemal, Herr Hanß Paul Löffelholz v. Colberg zu Heroldsbach, geboren an. 1687 den 8 Sept. vermählt anno 1713 den 7 Febr.

Susanna Maria Pömerin, geboren anno 1697 den 16 April, starb den 18 April. e. a.

Wolff Friederich Pömer, geboren anno 1698 den 29 Aug. starb an. 1701 den 12 May.

Stephan Gottfried Pömer, geboren anno 1700 den 12 Febr. starb den 8 April. e. a.

Christoph Leonhard Pömer, geboren anno 1701 den 5 Nov. starb den 20 Nov. e. a.

Maria Christina Pömerin, geboren anno 1703 den 5 May, starb den 7 Septembr. e. a.

Maria Sabina Pömerin, geboren an. 1705 den 27 Febr. Gemal, Herr Georg Wilhelm Holzschuher von Aspach auf Harlach, vorderster Waag Amtmann zu Nürnberg, geboren anno 1700 den 28 Sept. vermählt anno 1731 den 10 Jul.

Ein todgebornes Söhnlein an. 1706 den 6 Decembr.

Carl Wilhelm Pömer, geboren an. 1708 den 12 Jul. studirete zu Altorff, durchreisete Franckreich, Holland und Teutschland, lebt unvermählt, und ist dermalen Senior Familiæ wie auch Administrator der Pömerischen Stifftungen.

Maria Helena Pömerin, geboren an. 1709 den 19 August. starb anno 1712 im Nov.

Carl Friederich Pömer, geboren an. 1713 im Julio, starb e. a.

Regina Maria Pömerin, geboren anno 1717 den 19 Junii. Gemal, Herr Georg Wilhelm Pömer von Diepoldsdorff, Kayserlicher Hauptmann, geboren anno 1713 den 29 May, vermählt anno 1734 den 24 Novembr.

Pömer.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill.

Die Herren Hacken von Sul genannt von Thill, sind ihres Herkommens ein alt Adelich Geschlecht aus Brabant, welche auf den Schloß und Stamm Hauß Sul, nahe bey Thyll an der Waal in der Betau, zum Herzogthum Geldern gehörig, Bommel gegen über gelegen, lange Jahre gewohnet haben. Sie werden mit Recht zu den alten Turnier- Stiffts- und Rittermäßigen Adel gezehlet, und sind erst zu Anfang des funffzehenden Jahr hunderts nach Nürnberg gegangen, wo man sie zu den alten Rath Hauß fähigen Adel aufgenommen hat. Wenn und wie dieselben um das Stamm Hauß Sul gekommen, ingleichen auf was Weise sie den Zu Nahmen von Thill erhalten, das alles wird theils nachfolgendes Geschlechts Register überhaupt, meine darüber ans Licht tretende Erläuterung und Beweiß aber, deutlicher zu erkennen geben.

Werner Hack von Sul, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses edlen Geschlechtes, war anno 1209 bey den vom Kayser Rudolpho und der Rheinischen Ritterschafft, in Worms angestellten Turnier, gegenwärtig, und rennete unter den Edlen.

Herold Hack von Sul, befande sich anno 1230 nebst seinem Herrn Bruder Richalm Hacken von Sul unter den edlen Zeugen, als Herr Bischoff Hermann zu Würzburg, seinem Dom Capitul, die Voigtey zu Stetten und Heßler, auf ihren Gütern, welche sie von Herrn Graf Otten von Bodenlauben erkauffet, bestätigete.

Richalm Hack von Sul, Ministerialis zu Würzburg anno 1230.

Herbord Hack von Sul, ein Sohn Heroldi, wie er in einer Würzburgischen Urkunde de anno 1250 ausdrücklich genennet wird, war ein tapferer Kriegs Held, welcher sich in denen damahligen schweren Läufften und strittigen teutschen Kayser Wahl, so wohl in Teutschland als Italien von dem Römischen König Conradino rühmlichst brauchen lassen, erlangete anno 1267 die Ritterliche Würde und wurde eques auratus betitult.

Herold Hack von Sul, empfienge vom Hoch Stifft Würzburg anno 1303 zu Lehen, den dritten Theil am Zehend zu Schrautenbach, 6 Morgen Weinberge zu Tungersheim, ingleichen einen Weinberg am Sand und anderes mehr, verkauffte nebst seinem Bruder Hermann, dem Kloster zu Himmelpforten alle Aecker und Zinse zu Himmelstadt um 41 Pfund Heller urtheilich anno 1329 und anno 1339 übergab er Herrn Ulrich Weiblern zu Würzburg, dritthalb Malter Korn und ein Malter Haber jährliche Gefälle wie auch ein Drittheil am Zehend zu Schrauttenbach.

Hermann Hack von Sul zu Sickershausen, besaß anno 1303 so wohl das Stamm Hauß Sul in Brabant, als auch ein Burg Guth zu Hohenburg und das Schloß mit dem Dorff Sickershausen ohnweit Kizingen, wie auch ein Drittheil vom kleinen Zehend zu Haßfurth, anno 1319 und 1322 aber das Jus Patronatus der Capelle zum Herrn Hacken in Würzburg, und den Hof zu Theilheim, lebte noch anno 1329 und war tod anno 1333.

Gottfried Hack von Sul der blinde Hack genannt, hatte Burg Güter zu Hohenburg, dann ein Drittheil am kleinen Zehend zu Haßfurth an. 1303.

Conrad Hack von Sul, empfienge anno 1333 vom Hoch Stifft Würzburg zu Lehen ein Drittheil am kleinen Zehend zu Haßfurth, und das Jus Patronatus zum Herrn Hack in Würzburg.

Ulrich Hack von Sul, besaß das Stamm Hauß Sul, und erhielte durch Aufgebung Herrn Ulrichs v. Abolsfingen, eilff Karren Ladung Wein zu Weinsperg und zu Einhofen, wie auch 50 Metzen Getrayd jährliche Gefälle allda anno 1340.

Ernst Hack von Sul zu Dürbach, turnierete an. 1337 zu Ingelheim unter den Edlen.

Heinrich Hack von Sul, hatte das Stamm Hauß Sul im Besitz, erschiene anno 1362 bey den Turnier zu Bamberg, und besaß anno 1379 noch die Wein- und Getrayd Gefälle zu Weinsperg und Einhofen. Gemalin, Cunegunda Schenckin von Roßberg.

Hermann Hack von Sul/Dom Capitular Herr zu Würzburg anno 1379.

Albertus Hack von Sul ward nach dem Zeugniß Bruschii, wie in dessen Chronologia Monasteriorum Germaniæ præcipuorum ac maxime illustrium p.m. 174. befindlich, an. 1367 zum 45sten Abt in Ellwangen erwählet und bestättiget, trug diese hohe Würde 33 Jahre, resignirte alsdann vermuthlich hohen Alters halber, starb bald hernach, und liegt in dasiger Fürstlichen Stiffts Kirche begraben.

Elisabetha Hackin von Sul, Kloster Frau zu St. Marx in Würzburg anno 1379.

Friederich Hack von Sul, besaß das Stamm Hauß Sul, und befande sich an. 1403 bey den Turnier zu Darmstadt unter den Edlen. Gemalin, Elisabetha von Gemmingen.

Hanß Hack von Sul, turnierete anno 1403 gleichfalls zu Darmstadt, und starb unvermählt.

Arnold Hack von Sul der Alte genannt, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCII.

Ludewig Hack von Sul, war Canonicus beym Stifft St. Stephan zu Bamberg anno 1444.

TABVLA DXCII.

Von denen Herren Hacken von Suhl genannt von Thill in erloschener Linie zu Weitoltshausen.

Arnold Hack von Suhl der Alte genannt, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXCI.) hatte die Fatalität, daß sein Stamm Hauß Suhl, in denen damaligen Kriegs Läufften zerstöret wurde, weshalber er nachgehends solches an seine Vettern die Herren von Brederode um 10000 fl verkauffete, ein ansehnliches Capital davon an den König von Franckreich überließ, welches dato noch nicht zurücke gegangen, sich selbsten aber mit einem grosen Vermögen zur Zeit Kaysers Sigismundi anno 1415 nach Nürnberg wendete, und daselbsten alsbald zum Burger angenommen und vor Rathsfähig erkannt wurde. Er kauffte den dritten Theil am bekannten ansehnlichen Landsasen Guth Hohlenstein im Sulzbachischen, ein Viertheil vom Zehend bey der Stadt Höchstädt im Bambergischen und andere Güter mehr, hielte sich geraume Zeit bey dem gefürsteten Abt zu St. Egidien in Nürnberg auf, starb anno 1437 am Sonntag nach Michaelis, und liegt in der Kirche zu St. Egidien begraben. Gemalin (I) Brigitta von Rosenberg. (II) Elisabetha Heroldin, Herrn Ulrich Herolds, und Frauen Christianä Heroldin, einer gebornen Herlin, Tochter, vermählt anno 1422 Mittwochs nach St. Laurentii, starb anno 1481 zu Nürnberg, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Anton von Seckendorff Rhinhofen anno 1441 am Erich Tag nach St. Michael, zum dritten mahl aber mit Herrn Endreß von Seckendorff Rhinhofen vermählt gehabt.

Arnold Junior, führete die noch blühende Haupt Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXCIII. B.

Arnold Junior, Hack von Suhl genannt von Thill, Stamm Herr der wieder verblüheten Weitoltshäuser oder Würzburger Neben Linie, bekame nebst seinem Herrn Bruder Arnold durch den Herrn Stief Vater Andreas von Seckendorff, das von ihren rechte väterlichen Erb Geld erkauffte Dorff Thümbach oder das nunmehrige Thüngfeld bey Schlüsselfeld, welches von Herrn Michael Schlüsselfeldern, und Herrn Conrad Halbachsen auf sie gekommen, und von ihnen nachgehends gemeinschafftlich besessen worden. Er hielte sich von Jugend an im Kriegs Wesen auf, und brachte es so weit, daß er vom König Henrico in Engeland auf der Reise nach Jerusalem, vermöge eines auf Pergament geschriebenen Documenti, welches datiret: in Curia nostra juxta Granuichum sub privato Sigillo den 4 Januar. anno 1487 zum Milite oder equite aurato mit gewöhnlichen Solennitäten geschlagen, auch nebst diesem zum Obristen über ein Regiment Fuß Volck, welches er lange Jahre commandirete, und mehrentheils in der Stadt Thyll in Guarnison lag, bestellet worden, so wurde er hier oben im Reich insgemein nur der Obriste von Thyll oder Thill genannt, und daher mag der Zunahme von Thill, von dem Ritterschlagen aber das Creuz im Wappen hergekommen und zum Denckmahl beybehalten worden seyn, jedoch mit dem Unterschied, daß jedesmahl in allen öffentlichen Documentis, Lehen- und Kauff-Briefen, Sigillen und Pettschafften, wie auch noch die Hochfürstlich und andere Lehens Curien sich dessen bey Ertheilung derer Lehen Briefe bedienen, der alte Nahme Hack von Sul beybehalten und der von Thill darzu gesezet wird. Vom Kayser Maximiliano I. wurde er anno 1487, vermöge eines Pergamentenen Briefs, so in der Stadt Brügg in Flandern datirt, zu einem Diener und täglichen Hof Gesinde aufgenommen, wie ihm dann auch insbesondere dieser Kayser, seine angeborne alte Adels Freyheiten, durch ein pergamenten Diploma, welches zu Lindau am 4 Novembr. anno 1496 datiret ist, confirmiret, und vorhero schon de dato anno 1493 den 8 Decembr. zu Wien so wohl seinem im Wappen geführten Helm als auch das darauf befindliche Mohren Bild mit einer goldenen Crone gezieret und vermehret hat. Endlich starb er anno 1502 am St. Lorenzen Tag, und sein Toden Schild ist mit einem offenen verguldeten Helm, der Schild aber mit seinen rechten Farben gemahlt, nehmlich gelb, blau roth und weiß, in dem dasigen neuen Spital aufgehangen worden, mit der Umschrifft: Anno 1502 am St. Lorenzen Tag verschied der Erbar und Vest Hack von Sul genannt von Thill, welches darum zu mercken, damit man nicht meyne, als ob dieser Würzburgische von Thill, einer ganz andern Familie als die Nürnbergische sey, zumalen, da bereits anno 1590 aus Versehen, in Verneuerung derer Wappen, auf den grosen Saal zu Würzburg, das bey der Fränckischen Ritterschafft stehende Wappen, unter die abgestorbene Familien gesezet, und ausser dem mit andern Farben gemahlet worden. Gemalin (I) Barbara Usmerin, Herrn Friederich Usmers, Tochter, Herrn Georgens von Schrautenbach hinterlassene Wittwe, mit welcher er einen Sohn gezeuget, auch 2 Stief Söhne Georgen und Beringern von Schrautenbach durch sie erhalten, die ihm Herrn Arnolden ihren Stief Vater anno 1496 durch ihre Vormünder, mit in ihre Lehen, nehmlich einen Theil zu Schrautenbach, die Gült zu Weitoltshausen, drey viertheil am Hof Rumrod zu Carlstadt, dann einen Hof zu Hoffstetten und andere Stücke zu Weitoltshausen sezen liesen. (II) Elisabetha Holzapfelin von Bergstein, die ihm 3 Söhne geboren hat.

1\. Georg Hack von Sul genannt von Thill, führete die wieder ausgegangene Weitoltshäuser oder Würzburger Neben Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DXCIII. A.

2\. Hanß Hack von Sul, genannt von Thill, starb anno 1499 den 5 Mart. zu Nürnberg, und liegt daselbsten bey St. Egidien in der Kirche begraben. Gemalin, Elisabetha von Buttlar genannt Traisch, Herrn Johannis von Buttlar, und Frauen Elisabethä von Buttlar, einer gebornen von Calenberg, Tochter, vermählt anno 1495.

2\. Jacob Hack von Sul genannt von Thill, stunde nebst seinem rechten Bruder Christoph und seinem Stief Bruder Beringer unter der Vormundschafft Herrn Kilian Geyers Doctoris und Chor Herrns zum Neuen Münster und Herrn Clausens von Dettelbach, war anfänglich Chor Herr im Neuen Münster, nachgehends auch Dom Herr des Hoch Stiffts Würzburg, hatte einen Hof und eine Hoffstadt zu Weitoltshausen anno 1537, ward anno 1540 von Herrn Georg Fuchsen von Canneberg Dom Herrn, nebst Herrn Adam von Thüngen und Balthasar Fuchsen zum Executore Testamenti verordnet, und starb anno 1557 im Martio: Er liegt im neuen Münster begraben, und hat 4 grose fast Centner schwere Meßinge Leuchter, wie auch ein schönes Meß-Gewand von goldenen Stück mit Perlen besezt, dahin gestifftet.

3\. Christoph Hack von Sul genannt von Thill, hielte sich viele Jahre bey denen Herren Grafen zu Wertheim auf, kauffte anno 1520 von Herrn Georgen von Weitoltshausen einen Theil Zehend zu Schrautenbach, eine Gült zu Weitoltshausen, den Hof Rumrod, die Aecker am Kalbenstein- und Neuenberg, und starb anno 1536 unbeerbt, worauf denn seine Lehen Herr Friederich Zelt von Kenzlagen, Herrn Bischoff Conrads Cämmerer zu Würzburg, bekommen. Gemalin, Barbara von Hohenlohe.

Thill.

schen Religion nicht gewogen war, so vermachte derselbe per Testamentum seinen Antheil am Dorff Thümbach dem Hoch Stifft Würzburg, welches auch sogleich als Lehens Herr die Possession davon ergriffe, und dem Beamten zu Schlüßelfeld Befehl gab, sich darum anzunehmen. Ob nun schon Arnoldi Senioris Nachkommenschafft darwider protestirete, die Sache beym Kayserlichen Hof klagbar anbrachte, auch viele Jahre den Proceß fortführete, so war doch nichts auszurichten, biß endlich Herr Gabriel Siegemund Hack von Sul genannt von Thill, die andere Helffte am Dorff Thümbach auch vollends anno 1712 dem Hoch Stifft käufflich überliesse, und sich dargegen andere Güter bey Nürnberg ankauffete, welche dessen hinterlassener Herr Sohn auch dermalen noch besitzet.

Catharina Hackin von Sul genannt von Thill, starb anno 1530 den 6 Decembr. zu Nürnberg. Gemal, Herr Hieronymus von Wacht.

B.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in blühender Haupt-Linie zu Nürnberg.

Arnold Senior Hack von Sul genannt von Thill, führete die blühende Haupt-Linie dauerhafft fort, (Tab. DXCII.) starb anno 1502 den Tag nach St. Galli zu Nürnberg, und liegt bey St. Egidien begraben. Gemalin, Cunegunda Harßdörfferin, Herrn Heinrich Harßdörffers von und zu Eschenbach, Rückelbach und Siegers, dann Frauen Anna Harßdörfferin, Tochter, starb anno 1464.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, der ältere, ward an. 1481 Genannter des grössern Rath, sodann aber Pfleger des Nürnbergischen Amtes zu Lichtenau, und starb an. 1492. Gemalin, Clara im Hof, Herrn Conrads im Hof, und Frauen Anna im Hof, einer gebornen Füttererin, Tochter, vermählt an. 1481 den 26 Januar. starb an 1542 den 29 Octobr. da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Andreas Stromern von Reichenbach Hauptmann und Pflegern zu Lauff vermählt gehabt.

Cordula Hackin von Sul genannt von Thill, † an. 1538 den 23 May. Gemal, Herr Hanß Tucher, geboren an. 1452 den 14 Dec. vermählt an. 1480 den 1 Octobr. starb an. 1521 ohne Leibes Erben.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, ward an. 1512 Genannter des grössern Raths zu Nürnberg, und starb an. 1527 den 8 Mart. Gemalin, Ursula Sattlerin, Herrn Jacob Sattlers, einer gebornen Peranmeisterin, Tochter, vermählt an. 1512 den

Noch 4 Söhne, welche alle Wolff geheissen, sind jung gestorben.

TABULA DXCIV.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in fortgeführter Haupt-Linie.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, führete sein edles Geschlecht dauerhafft fort, (Tab. DXCIII.) geboren anno 1515 den 30 Octobr. ward Genannter des grössern Raths zu Nürnberg anno 1579, hatte das Unglück, daß die Vormünder in seiner Minderjährigkeit, den halben Theil des Zehends zu Höchstädt um wenig Geld ihren Freunden verkaufften, und er selbst sahe sich genöthiget, den halben Theil am Schloß und Pfalz Sulzbachischen Landsassen Gut Holenstein zu verkauffen, weil die Herren von Redwitz, welche damahls die andere Helffte davon besasen, ihme aus der Ursache den Tod geschworen, daß seine Schwester Cordula Herrn Gabriel Muffeln von Eschenau, und keinen Herrn von Redwitz zur Ehe nehmen wollen, mithin ist er um alle seine liegende Güter gekommen. Er starb anno 1590 den 14 Decembr. Gemalin, Euphrosina Füttererin, Herrn Hieronymi Fütterers, und Frauen Catharina Füttererin, einer gebornen Welserin, Tochter, vermählt anno 1538 den 3 Jul. starb anno 1596 den 25 Novembr. da sie 12 Kinder mit ihm gezeugt hatte.

Arnold Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1519 den 23 Mart. kunte 6 Sprachen zierlich reden, begab sich an. 1565 auf die Reise nach Sachsen, und man hat nachhero nichts von ihm mehr in Erfahrung gebracht.

Catharina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1540 den 28 Sept. starb an. 1620 den 7 Nov. Gemal, Herr Hanß Scheufelein, vermählt anno 1565 den 31 Jul.

Ursula Hackin von Sul, geboren an. 1541 den 22 Sept. starb an. 1542.

Ursula Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an 1543 den 6 Febr. † an. 1625 den 3 Januar. Gemal, Herr Joachim Cammermeister genannt Camerari, Hochfürstlich Brandenburg Onoldsbachischer Rath, geboren an. 1534 den 6 Nov. vermählt an 1580 den 25 May, starb an. 1598 den 11 Octobr.

Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1544 den 1 Mart † an 1578 den 9 Sept. Gemal, Herr Christoph Harsdörffer, Consiliarius zu Nürnberg, vermählt anno 1577.

Euphrosina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1545 den 23 Sept. starb an. 1609 den 11 August, unvermählt.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1547 den 17 August. ist ganz jung gestorben.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1548 den 19 Jul. reisete an. 1563 nach Polen, und ist vermuthlich auf den Weg ermordet worden, weil er an. 1565 hätte zurücke kommen sollen, so aber nicht erfolget ist.

Wolff Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1550 den 24 May, starb auf der Reise zu Iglau in Mähren anno 1579 den 10 Jul.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an 1551 den 9 August. studirete in seiner Jugend sehr wohl, gienge nachmals nach Burgund auf die Reise, wo ihme an. 1574 die Fatalität begegnete, daß er Gifft bekame und dadurch im Hirn verruckt wurde, auch biß an sein Ende, so an. 1591 den 11 Decembr. erfolget, also verblieben ist.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill zu Enderndorff, Harlach und Mörlach, geboren an. 1553 den 2 Sept. erbte von seiner Frau Mutter Bruder, Herrn Jacob Füttereren, als dem Letzten seines adelichen Geschlechts, die beyden ansehnlichen Güter Enderndorff und Harlach, bekame hernach im folgenden 1587 Jahr durch Vertauschung einiger zerstreueten Güter annoch darzu den Zehenden zu Harlach, und kauffte anno 1596 das einträgliche Guth Mörlach, starb endlich an. 1633 den 28 Septembr. Gemalin, Martha Guglin von Brand, Herrn Christoph Fabian Gugels von Brand zu Zelding und Lißbach, verschiedener Reichs Fürsten und Stände Raths wie auch Consiliarii zu Nürnberg, dann Frauen Martha Guglin von Brand, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren an. 1561 den 5 Jan. vermählt an. 1589 den 28 Jan. starb an. 1639 den 7 Decembr.

Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren an. 1555 den 22 Jan. starb den 4 Nov. e. a.

Ein Sohn, welcher anno 1589 den 5 Dec. geboren worden, aber in der Geburth gestorben ist.

Martha Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1590 den 19 Dec † an. 1649 den 17 Sept. Gemal, Herr Sebastian Welser von Neunhoff und Deberndorff, Kayserlicher Rittmeister, geboren an. 1589, vermählt an. 1615 den 12 Dec. starb an. 1634. Sie bekame in der Väterlichen Theilung Mörlach.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCV. A.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill, führete die Haupt-Linie dauerhafft fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCVI.

Georg Hack von Sul genannt von Thill, stifftete auch eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DXCV. B.

Ein Sohn welcher an. 1598 den 30 May geboren und gleich wieder gestorben ist.

Hanß Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1599 den 30 May, starb anno 1622 als Volontair in der Belagerung vor Montpellier.

Carl Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1601 den 6 Octobr. ist anno 1624 den 13 May im Rhein ohnweit Franckfurth am Mayn mit dem Pferd ertruncken, und liegt in der Kirche zu Rödelheim begraben.

Thill.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in zwey erloschenen Neben Linien.

Jacob Hack von Sul genannt von Thill zu Enderndorff, stifftete eine in seinen Kindern wieder ausgegangene Neben Linie, (Tab. DXCIV) geboren anno 1592 den 6 Sept. ward anno 1624 Genannter des grössern Raths zu Nürnberg, bekame in der Väterlichen Theilung das Guth Enderndorff, und starb anno 1634 den 26 Octobr. Gemalin, Ursula Nüzlin von Sündersbühl, Herrn Hanß Nüzels von Sündersbühl, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns zu Nürnberg, dann Frauen Felicitas Nüzlin von Sündersbühl, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, Herrn Joachim Weyermanns hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1587, vermählt anno 1623 den 8 Jul. starb anno 1655.

Jacobina Hackin von Sul genannt v. Thill geboren und gestorben anno 1624.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1626, starb anno 1676 den 24 Junii. Gemal, Herr Johann Willibald Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg, geboren anno 1619 den 26 May, vermählt anno 1649 den 16 Jul. starb anno 1667 den 11 May, da er 3 Kinder mit ihr gezeuget hatte, deren Nachkommenschafft aber wieder erloschen ist.

B.

Georg Hack von Sul genannt von Thill zu Harlach, stifftete gleichfalls eine wieder ausgegangene Neben Linie (Tab. DXCIV.) geboren anno 1596 den 7 Decembr. war anfänglich viele Jahre Hof Meister bey den Herrn Pfalz Grafen am Rhein, ward nachgehends anno 1626 Genannter des grössern Raths, anno 1627 aber Assessor und Schöpfen am Land- und Bauern-Gericht, und anno 1632 am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, starb anno 1653 den 25 Novembr. da er in der Väterlichen Theilung das Guth Harlach überkommen hatte / welches nach seinem Ableben auf die hinterlassene einzige Tochter erwachsen ist. Gemalin, Catharina Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Martin Seifried Pfinzings von Henfenfeld, Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg, und Frauen Maria Magdalenä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Kellhauerin aus Eger, Tochter, geboren anno 1604 den 9 Junii, vermählt anno 1625 den 12 Septembr. starb anno 1653 den 13 May.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, Erbin von Harlach, geboren anno 1626, starb anno 1671 den 10 Novembr. Gemal (I) Herr Lazarus Haller von Hallerstein, des innern Raths zu Nürnberg und Präses im Consilio der Evangelischen Bundes Stände, geboren anno 1607 den 29 Octobr. vermählt anno 1646 den 3 Aug. starb an. 1657 den 13 Nov. da er 4 Kinder mit ihr erzeuget hatte. (II) Herr Maximilian Oelhafen von und zu Schöllenbach, Amtmann im Leuh Hause zu Nürnberg, geboren anno 1627 den 24 Junii, vermählt anno 1658 den 12 Novembr. starb anno 1691 den 17 May, da er 4 Kinder mit ihr gezeuget, deren Nachkommen noch in gesegnetem Flor stehen, und sich zum zweyten mahl anno 1672 den 25 Nov. mit Frauen Anna Sabina, einer gebornen Harsdörfferin von Fischbach, vermählt gehabt.

TABVLA DXCVI.

Von denen Herren Hacken von Sul genannt von Thill in fortgeführter Haupt Linie.

Christoph Hack von Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, führete die Haupt Linie dauerhafft fort, (Tab. DXCIV.) geboren anno 1594 den 14 Sept. ward anno 1620 Genannter des grössern Raths zu Nürnberg, hierauf Lieutenant, endlich aber anno 1630 Hauptmann bey des Herrn Obristens von Leubelfing Regimente, bekame in der väterlichen Abtheilung das Guth Thümbach oder Thüngfeld, die Unterthanen zu Tendel, Obersteinbach, Fach, Wallesau rc. nebst denen Häusern in Nürnberg, welche Güter nachmahls die Herren von Thill theils noch lange Jahre zusammen besessen, zum theil auch gegenwärtig noch innen haben. Er starb anno 1668 den 16 Decembr. Gemalin, Anna Maria Behaimin, Herrn Christoph Behaims, des ältern geheimen Raths und vordersten Kriegs Hauptmanns zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Behaimin, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1593 den 26 Decembr. vermählt anno 1619 den 24 Mart. starb anno 1656 den 28 Novembr. da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Anna Felicitas Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1620 den 2 Nov. Gemal (I) Herr Georg Tobias Peßler, vermählt an. 1641 den 25 Sept. (II) Herr Erasmus Tucher von Simmelsdorff, geboren an. 1617, vermählt anno 1679, starb anno 1693 ohne Kinder.

Christoph Siegemund Hack v. Sul genannt von Thill zu Thüngfeld, geboren an. 1622 den 17 Junii, ward Amtmann beym Umgeld zu Nürnberg, und starb anno 1687 den 7 Dec. Gemalin, Maria Clara Mufflin von Eschenau, Herrn Christoph Jacob Muffels v. und zu Eschenau, Eckenhaid und Letten, des innern geheimen Raths und vordersten alten Genanntens zu Nürnberg, dann Frauen Clarä Magdalenä Mufflin v. Eschenau, einer gebornen Pfinzingin von Henfenfeld, Tochter, vermählt anno 1651 den 8 Septembr. starb anno 1696 den 3 Junii, da sie 8 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Hanß Carl Hack von Sul genannt v Thill, geboren anno 1624 den 20 Junii, starb anno 1676 den 7 Dec. ohne Leibes Erben. Gemalin, Helena Catharina Fürerin von Haimendorff, Herrn Johann Moriz Fürers von Haimendorff zu Haimendorff und Renzenhof, dann Frauen Ursulä Fürerin v. Haimendorff, einer geb. Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, Herrn Christoph Scheurls v. Defersdorff, hinterlassene Frau Wittwe, geb. an. 1626, vermählt anno 1662 den 18 Aug. † an. 1681 den 7 Januar.

Clara Sabina Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1626 den 17 Mart. † anno 1656 den 16 Junii. Gemal, Herr Christoph Tucher v. Simmelsdorff, Senator zu Nürnberg, geboren anno 1610, vermählt anno 1654, starb anno 1661 den 10 Junii.

Helena Hackin v. Sul genannt v. Thill, geboren an. 1628 den 15 Jul. starb anno 1629 den 28 Jul.

Wolff Jacob Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1630 den 16 Sept. † an. 1636 den 21 Nov.

Otto Heinrich Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1633 den 2 Junii, starb anno 1684 den 11 Septembr.

Susanna Maria Hackin von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1635 den 14 May. Gemal, Herr Leonhard Dillherr von Thummenberg, vermählt an. 1652.

Christoph Jacob Hack von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1652 den 25 April. starb den 30 April. e. a.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt v. Thill, geboren anno 1652 den 25 April. starb anno 1653 den 29 May.

Anna Maria Hackin von Sul genannt v Thill, geb. an. 1654 den 28 Mart. Gemal, Herr Jobst Christoph Tucher von Simmelsdorff, Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg, geboren anno 1650, vermählt anno 1679 den 4 August. starb anno 1712, da er 5 Kinder mit ihr gezeuget, die noch in gesegnetem Flor stehen.

Georg Hieronymus Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1655 den 7 August. starb anno 1658 den 10 Dec.

Johann Friederich Hack von Sul genannt von Thill, geboren an. 1657 den 26 Febr. ward an. 1698 den 20 Dec. Hochfürstlich Brandenburg Culmbachischer Camer Herr, gienge nachgehends wegen allerhand Verdrüßlichkeiten in Holländische Dienste und wurde anno 1703 auf den Schiff Vosmer Volontair, verunglückte aber an. 1706 den 12 Jan. auf der Reise v. Batavia nach Japara in dem See Hafen Samarang. Gemalin, Susanna Magdalena Hardesheimin Herrn Christoph Hardesheim Rittmeisters beym Fränckischen Crayß, Pflegers und Commendantens zu Lichtenau, dann Frauen Mariä Clarä Hardesheimin, einer gebornen Löffelholzin von Colberg, Tochter.

Georg Joachim Hack von Sul, geboren anno 1658 den 23 Mart. gienge anfänglich in Hochfürstlich Braunschweigische Militair Dienste unter das löblich Schmidbergische Infanterie Regiment, wurde anno 1683 Fähnrich unter den Kayserlichen Graf Traunischen, anno 1684 Lieutenant und anno 1686 Hauptmann in Venetianischen Diensten unter des Herrn Obristens von Molck Regimente, verunglückte zur See auf den Schiff de Ree im Hafen vor Corintho anno 1690.

Regina Clara Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1661 den 22 Februar. starb anno 1733 den 15 Novembr. Gemal, Herr Georg Andreas Harsdörffer, geboren anno 1654 den 8 Septembr. vermählt anno 1706 den 26 April, starb anno 1735 den 23 Septembr.

Gabriel Siegemund Hack v. Sul genannt von Thill, führete die Haupt Linie gesegnet fort. Von Ihm und seinen Nachkommen

Siehe Tab. DXCVII.

Clara Susanna Hackin von Sul, geboren an. 1689 den 16 Novembr lebt unvermählt.

Georg Friederich Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1691 den 16 Decembr. † den 19 Dec. e. a.

Anna Maria Hackin v. Sul genannt von Thill, geboren anno 1693 den 14 Junii, starb den 20 Junii e. a.

Von denen Herren Hackern von Sul genannt von Thill in jezt blühender Linie.

Gabriel Siegemund Hack von Sul genannt von Thill, führete die Haupt Linie geseegnet fort (Tab DXCVI.) geboren anno 1667 den 18 Februar. ward Amtmann im Leyh-Hauß zu Nürnberg, verkauffte anno 1712 das Guth Thüngfeld vollends an das Hoch Stifft Würzburg, und hatte die Ehre nebst andern edlen Häusern anno 1728 unter die Rathsfähigen alten Familien aufgenommen zu werden, welche Aufnehmung er anno 1729 den 5 April vom Kayser Carolo VI. zu Wien confirmiren lassen. Er starb anno 1742 den 30 Decembr. Gemalin (I) Mosina Catharina Kreßin von Kreßenstein, Herrn Christophs Hieronymi Kreßens von Kreßenstein zu Kraffteshof, Neuenhof und Flaschenhof, Kayserlichen Raths und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Dorotheä Rosinä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Tezlin von Kirchen Sittenbach, Tochter, Herrn Philipp Christoph Freyherrns von Lampe, Kayserlichen Obrist Lieutenants, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1656 den 4 Jan. vermählt anno 1696 den 16 Novembr. starb anno 1709 den 6 April ohne Kinder. (II) Clara Regina im Hof, Herrn Gustav Gabriels im Hof, Pflegers des Nürnbergischen Amtes und der Stadt Altorff, dann Frauen Susannä Mariä im Hof, einer gebornen Kreßin von Kreßenstein, Tochter, geboren anno 1674, vermählt anno 1710 den 31 Mart. starb anno 1747 den 16 Decembr. da sie ihm nachstehende 2 Kinder geboren.

Gustav Gabriel Hack von Sul genannt von Thill, geboren anno 1711 den 24 Febr. ward Pfleger des Nürnbergischen Amtes Hohenstein an 1738 den 25 Febr. und ist dermalen seit an 1743 den 22 Mart Pfleger des Nürnbergischen Städtleins und beyder Aemter Hezenstein und Etlerberg. Gemalin, Catharina Dorothea Harßdörfferin von Fischbach, Herrn Pauli X. Harßdörffers von Fischbach auf Enderndorff. Obrist Lieutenants bey der löblichen Republique Nürnberg, und Frauen Clarä Sabinä Harßdörfferin von Fischbach, einer gebornen Dörrerin von der Untern Bürg, Tochter, geboren an. 1712 den 2 Aug. vermählt an. 1739 den 17 Februar. Sie leben beyde dermalen noch ohne Kinder.

Maria Magdalena Hackin von Sul genannt von Thill, geboren anno 1713 den 10 Septembr. Gemal, Herr Georg Alexander von Peßler, Amtmann im Leyh Hauß zu Nürnberg vermählt anno 1737 den 10 Septembr.

TABULA DXCVIII.

Von denen Thillischen Ahnen zu vorstehender Linie.

Gustav Gabriel Hack von Sul genannt v. Thill, dermalliger Pfleger des Nürnbergischen Städtleins und beyder Aemter Bezenstein und Stierberg.	Gabriel Siegemund Hack von Sul genannt v. Thill, Amtmann im Leyhhauß zu Nürnberg.	Christoph Siegemund Hack v. Sul genannt v. Thill zu Thüngsfeld, Amtmann beym Um Geld zu Nürnberg.	Christoph Hack von Sul genannt v. Thill Hauptmann bey der Nürnbergischen Crayß Contingent.	Jacob Hack v. Sul genannt v. Thill zu Enderndorff Harlach und Mörlach.	Wolff Hack von Sul genannt von Thill.
					Euphrosina Füttererin.
				Martha Guglin von Brand.	Christoph Fabian Gugel v. Brand, verschiedener Reichs Fürsten und Stände Rath, wie auch Consiliarius zu Nürnberg.
					Martha im Hof.
			Anna Maria Behaimin.	Christoph Behaim, des ältern geh. Raths und vorderster Kriegs Hauptmann zu Nürnberg.	Paulus Behaim, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
					Magdalena Römerin.
				Clara Tucherin v. Simmelsdorff.	Adam Tucher von Simmelsdorff.
					Anna Tezlin von Kirchen Sittenbach.
		Maria Clara Mufflin von Eschenau.	Christoph Jacob Muffel v. Eschenau zu Eschenau, Eckenhaid und Letten, des innern geheim Raths und vorderster alter Genannter zu Nürnberg.	Johann Jacob Muffel v. und zu Eschenau und Eckenhaid, des innern Raths und alter Genannter zu Nürnberg.	Gabriel Muffel von und zu Eschenau und Eckenhaid.
					Maria Plödin von Eschenau.
				Maria Geuderin von Heroldsberg.	Anton Geuder von und zu Heroldsberg, Neuhof und Stein, des ältern geheimen Raths und Scholarcha zu Nürnberg.
					Maria im Hof.
			Clara Magdalena Pfinzingin von Henfenfeld.	Carl Pfinzing von Henfenfeld zu Henfenfeld, Gründlach, Reutles und Letten, Assessor u. Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.	Johann Pfinzing von Henfenfeld und Letten, Senator und Kriegs Herr zu Nürnberg.
					Magdalena Welserin.
				Clara Holzschuherin von Neuenbürg.	Veit Holzschuher von Neuenbürg.
					Clara Tezlin von Kirchen Sittenbach.
	Clara Regina im Hof.	Gustav Gabriel im Hof, Pfleger zu Altorff.	Michael im Hof, Königlich Schwedischer Obrist Wacht Meister und Amtmann des Waldes St. Laurentii.	Johann Jacob im Hof.	Johannes im Hof.
					Juliana Geuderin von Heroldsberg
				Felicitas Tucherin von Simmelsdorff.	Herdegen Tucher von Simmelsdorff.
					Catharina Pfinzingin von Henfenfeld.
			Regina Harsdörfferin.	Philipp Harsdörffer.	Philipp Harsdörffer, Assessor am Stadt- und Ehe-Gericht zu Nürnberg.
					Barbara Nüzlin von Sündersbühl.
				Lucretia Scheurlin von Defersdorff.	Gabriel Scheurl von Defersdorff.
					Eleonora Füttererin.
		Susanna Maria Kreßin von Kreßenstein.	Johann Wilhelm Kreß v. Kreßenstein zu Kraffts- u. Neuenhof Assessor u. Schöpf am Land- und Bauern-Gericht zu Nürnberg.	Johann Wilhelm Kreß v. Kressenstein zu Kraffts- und Neuenhof, des ältern geh. Raths, vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg	Hieronymus Kreß von Kressenstein des Heiligen Römischen Reichs Pfennig Meister und innern geheimen Raths zu Nürnberg.
					Rosina von Freydel aus dem Hause Harbofen.
				Susanna Colerin von Neunhof.	Eckenbrecht Coler von Neunhof.
					Susanna Secklerin.
			Clara Viatisin.	Bartholomäus Viatis.	Bartholomäus Viatis.
					Anna Hizlerin.
				Catharina Schlüsselfelderin v. Kirchen Sittenbach.	Carl Schlüsselfelder v. Kirchen Sittenbach, Senator zu Nürnberg.
					Catharina Tucherin von Simmelsdorff.

... St. Egydien Kirche zu Nürnberg begraben, ... che Stifftung gemachet hat. Gemalin, Gertraud Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings, des Reichs Schultheissens zu Nürnberg, und Frauen Geudä Pfinzingin, Tochter, welche ihm 5 Kinder gebohren hat.

... Forstmeister.

Siehe Tab. DC.

Conrad Coler genannt Forstmeister.

Franz II. Coler genannt Forstmeister.

Erckenbrecht II. Coler genannt Forstmeister, ward Senator zu Nürnberg an. 1313, † an. 1349 und liegt bey den Barfüssern zu Nürnberg im Creutz Gang. Gemalin, Gertraud von Abensberg, † anno 1340 den 14 Mart. und ruhet neben ihrem Ehe-Herrn.

Anna Colerin genannt Forstmeisterin, liegt als eine Wohlthäterin im Kloster Ebrach begraben. Gemal, Herr Seifried Holzschuher, starb anno 1334.

Gertraud Colerin genannt Forstmeisterin.

Conrad Coler genannt Forstmeister, ward Senator zu Nürnberg anno 1386, und † an. 1406 ohne Leibes Erben. Gemalin, Agnes von Neuenmarck, Herrn Bertholds von Neuenmarck, und Frauen Agnes von Neuenmarck, einer gebornen Schopperin von Schoppershof, Tochter, vermählt anno 1386.

Nicolaus Coler genannt Forstmeister, ward Pfleger zu St. Clara in Nürnberg an. 1349, Senator anno 1389, † anno 1395 und liegt in der Kirche zum Heil. Geist beym neuen Spital begraben. Gemalin, Elisabetha Füchsteln, Herrn Albrecht Füchsels, und Frauen Elisabethä Füchsteln, einer gebornen von Abensberg, Tochter.

Gerhauß Colerin genannt Forstmeisterin, starb ohne Kinder. Gemal, Herr Heinrich Stromer von Reichenbach, † anno 1348.

Walburga Colerin genannt Forstmeisterin.

Erckenbrecht III. Coler genannt Forstmeister, ward Senator zu Nürnberg an. 1388. Gemalin, Anna Stromerin von Reichenbach, Herrn Ulrich Stromers von Reichenbach zur goldenen Rose, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Stromerin von Reichenbach, einer gebornen Prantnerin, Tochter.

Nicolaus Coler genannt Forstmeister.

Stephan Coler genannt Forstmeister.

Gertraud Colerin genannt Forstmeisterin, starb ohne Kinder. Gemal, Herr Friederich Schnöd.

Carl Coler genannt Forstmeister, ward Senator zu Nürnberg an. 1404, und † an. 1431 als der Letzte dieser Erckenbrechtischen Neben-Linie ohne Leibes Erben. Gemalin, Anna Meldungin, Herrn Ulrich Meldungs, Tochter.

Margaretha Colerin genannt Forstmeisterin. Gemal, Herr Hanß Sachs.

Wolff Sachs. Reinmann Sachs.

TABULA DC.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof genannt Forstmeistern.

Franz I. Coler genannt Forstmeister, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DXCIX.) starb anno 1280 und liegt im Barfüser Kloster zu Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Agnes Stromerin, Herrn Conrad Stromers, des Heil. Römischen Reichs Erb Obrist Forst- und Jäger-Meisters, Kayserlichen Raths und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Beatrix Stromerin, einer gebornen von Perg, Tochter, starb anno 1301 den 27 Mart. (II) Margaretha Mufflin, Herrn Jacob Muffels, und Frauen Elisabethä Mufflin, einer gebornen von Perg, Tochter.

1\. Otto Coler genannt Forstmeister, starb anno 1351 den 11 April, und liegt nebst seinen beyden Frauen Gemalinnen bey denen Barfüsern im Creuz Gang zu Nürnberg begraben. Gemalin, (I) Anna von Pechthal. (II) Gerhauß Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Gertraud Pfinzingin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, starb anno 1340.

1\. Agnes Colerin genannt Forstmeisterin, starb anno 1362. Gemal, Herr Leupold Nützel, vermählt anno 1343.

1\. Anna Colerin genannt Forstmeisterin. Gemal, Herr Friederich von Neuenmarck.

1\. Franz III. Coler genannt Forstmeister, starb an. 1311 Gemalin, Adelheid Eslerin, Herrn Rüdiger Eslers, und Frauen Adelheid Eslerin, einer gebornen Vorchtlin, Tochter, † an. 1327 den 7 Junii, und liegt nebst ihm bey denen Barfüsern im Creuzgang begraben.

1\. Anna Colerin genannt Forstmeisterin. Gemal, (I) Herr Jacob Haller, starb an. 1355 Freytags nach Ostern. (II) Herr Andreas Stromer von Reichenbach, Senator zu Nürnberg, † an. 1393 Montags nach Bartholomäi, und liegt im neuen Spithal zu Nürnberg.

2\. Otto Coler genannt Forstmeister, zu seiner Zeit kam das Forstmeister Amt weg. Er starb an. 1369 den 27 Oct. und liegt bey denen Barfüsern im Creuz-Gang. Gemalin, Petronella Schopperin, Herrn Friederich Schoppers, und Frauen Agnes Schopperin, einer gebornen Holzschuherin, Tochter. Sie ruhet neben ihren Ehe-Herrn.

2\. Franz IV. Coler genannt Forstmeister, † anno 1371 den 3 Decembr. und liegt im Barfüser Kloster vor den Capitul begraben. Gemalin, (I) Anna Hirschwangerin, starb ohne Kinder. (II) Agnes Pfinzingin, Herrn Berthold Pfinzings, und Frauen Margarethä Pfinzingin, einer gebornen Maurerin, Tochter, starb anno 1400 den 22 Mart. und ruhet an seiner Seite.

2\. Gerhauß Colerin genannt Forstmeisterin. Gemal, Herr Paulus Muffel, starb anno 1399 am Tage St. Stephani, und liegt bey St. Sebald.

Adelheid Colerin genannt Forstmeisterin. Gemal, Herr Ortholff Grabner, starb anno 1377.

Margaretha Colerin. Gemal, Herr Ulrich Haller, Senator zu Nürnberg, starb anno 1422 am St. Catharinen Abend.

Petronella Colerin.

Agnes Colerin. Gemal, Herr Hanß Stromer von Reichenbach, starb anno 1394 am Tage Sebaldi zu Bertholdsdorff, und liegt allda.

Stephan Coler, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCI.

Ulrich Coler, ward des hohen teutschen Ordens Ritter, und † an. 1424. Sein Toden Schild hänget bey St. Jacob zu Nürnberg.

Peter Coler, starb an. 1433.

Cunegunda Colerin Gemal, Herr Leupold Schürstab, starb anno 1408 an der P. st.

Agnes Colerin, starb anno 1443. Gemal, Herr Hanß Dörrer.

Conrad Coler, starb anno 1414. Gemalin, Anna eine edle Behaimin von Weisenburg am Nordgau, welche 8 Töchter mit ihm gezeuget hat.

Anna Colerin. Gemal, Herr Bertold Behaim, Senator Losungs Herr und Pfleger zu St. Catharinen in Nürnberg, starb anno 1405 den 7 April, und liegt bey St. Catharinen begraben.

Margaretha Colerin. Gemal, Herr Hanß Tracht.

Die übrigen sechs Töchter sind unvermählt gestorben.

TABVLA DCI.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof.

Stephan Coler, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DC.) ward Senator zu Nürnberg anno 1402, alter Burger Meister anno 1432, starb anno 1435, und ruhet zu St. Egidien. Gemalin, Cunegunda Füchsin, starb anno 1436 und liegt neben ihren Ehe Herrn.

Hanß Coler, kam in den Rath zu Nürnberg ward obrister Hauptmann, starb anno 1473 und liegt nebst ihr bey St. Egidien begraben. Gemalin, Barbara Oesterreicherin, Herrn Wilhelm Oesterreichers, Tochter, starb anno 1491.

Erckenbrecht IV. Coler, ward Senator zu Nürnberg an. 1435, starb an. 1472, und liegt zu St. Egidien im Creutz Gang. Gemalin, (I) Anna Ellwangerin, Herrn Sebald Ellwangers, Tochter. (II) Catharina Kreßin, Herrn Conrad Kreßens zu Krafftshof und Moyach, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Walburgä Kreßin, einer gebornen Waldstromerin, Tochter, geboren an. 1419, vermählt an. 1435, starb an. 1450.

Ulrich Coler.

Clara Colerin. Gemal, Herr Lorenz Rummel, † an. 1450.

Cunegunda Colerin, starb ohne Kinder. Gemal, Herr Erhard Flextorffer.

Margaretha Colerin, starb anno 1471 den 8 Octobr. und liegt bey den Barfüsern zu Nürnberg. Gemal, Herr Hanß Haug.

Georg Coler, † an. 1448, und liegt zu St. Egidien. Gemalin, Margaretha Kopfin, Herrn Hilpold Kopfens, und Frauen Margarethä Kopfin, einer gebornen Schopperin, Tochter.

Barbara Colerin. Gemal, Herr Nicolaus Muffel von Eschenau, starb anno 1392 Sonntags vor Lichtmeß.

Margaretha Colerin, † an. 1455. Gemal, Herr Hanß Neidung, welcher Hanß Neidungen mit ihr gezeuget, so der Letzte seines Geschlechts gewesen.

Elisabetha Colerin. Gemal, Herr Hanß Hübner.

Stephan Coler, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1471, ward junger Burgermeister anno 1474, † an. 1498, und liegt nebst ihr bey St. Egidien. Gemalin, Ursula Hallerin, Herrn Georg Hallers von Bamberg, und Frauen Magdalenä Hallerin, einer gebornen Eißvogelin, Tochter, † anno 1500. Da sie 16 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Barbara Colerin. Gemal, Herr Anton Holzschuher, Senator zu Nürnberg, vermählt an. 1456, † an. 1484 Dienstags vor Mariä Verkündigung, und liegt nebst ihr bey St. Sebald begraben.

Magdalena Colerin. Gemal, Herr Lucas Kötzel, vermählt an. 1467.

Franz V. Coler.

Erckenbrecht V. Coler, ward Senator zu Nürnberg an. 1450, resignirete an. 1470, † an. 1494. Gemalin, (I) Christina Behaimin, Herrn Wilhelm Behaims, und Frauen Christinä Behaimin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, † an. 1482 da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Cunegunda Burckamerin von Bamberg, vermählt an. 1483.

Hanß Coler, starb an. 1494 am Maithäi Abend.

Georg Coler, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1488, ward alter Genannter an. 1495, junger Burgermeister an. 1498, starb an. 1913, und liegt im Creutz Gang zu St. Egidien begraben. Gemalin, (I) Barbara Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, und Frauen Margarethä Tucherin, einer gebornen Hallerin, Tochter, geboren an. 1459 den 27 Mart. vermählt an. 1482, starb an. 1486 den 22 April. (II.) Ursula Schlüßelfelderin, Herrn Anton Schlüßelfelders, und Frauen Barbarä Schlüßelfelderin, einer gebornen Landauerin, Tochter, vermählt an. 1487, starb an. 1518.

Seifried Coler, ward Senator zu Nürnberg an 1500, † an 1513 und liegt bey St. Johannis. Gemalin, (I) Ursula Burckamerin, Herrn Fritz Burckamers von Bamberg, Tochter. II) Magdalena Ercklin, Herrn Martin Erckels, und Frauen Elisabethä Ercklin, einer gebornen Hirschvogelin, Tochter, vermählt an. 1505 den 7 Febr. In beyden Ehen sind keine Kinder gezeuget worden.

Nicolaus Coler, † an. 1487 zu Rom in Kriegs Diensten.

Wolff Coler, † anno 1505 unbeerbt. Gemalin, Martha Cämmererin, Herrn Hanß Cämmerers, Tochter.

Georg Coler, blieb im Krieg wider die Franzosen in der Schlacht bey Petschara.

Catharina Colerin, war Priorin zu St. Catharinen in Nürnberg.

Die übrigen 11 Kinder sind jung gestorben.

Hanß Coler.

Caspar Coler.

Christina Colerin, Kloster Frau zu St. Catharina.

Barbara Colerin, Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg.

Ursula Colerin, Kloster Frau zu St. Catharina in Nürnberg.

Die übrigen 9 Kinder sind jung gestorben.

1\. Christoph Coler., geboren an. 1483, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1520, ward junger Burgermeister an. 1528, Septembr anno 1531, und starb anno 1536. Gemalin, Margaretha Rieterin von Kornburg, Herrn Hanß Rieters von Kornburg zu Kalbensteinberg, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Margarethä Rieterin von Kornburg, einer gebornen Schmidtmayerin, Tochter, vermählt anno 1518 den 3 August. † an. 1543.

2\. Caspar Coler, † anno 1536.

2\. Georg Coler.

2\. Sebald Coler.

2\. Marthäus Coler.

Christoph Coler, Stamm Herr der Christophischen wieder ausgegangenen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCII. A.

Hieronymus Coler, Stamm Herr der Hieronymischen Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCII. B.

Paulus Coler, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCII. C.

Hanß Coler, † an. 1547 den 20 Jul. ohne Kinder, und liegt bey St. Johannis. Gemalin, Helena im Hof, Herrn Gabriels im Hof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Helenä im Hof, einer gebornen Welserin, Tochter, geboren an. 1528 den 8 Januar. vermählt an. 1546 den 26 Jul. starb an. 1597 den 15 Decembr.

Catharina Colerin. Gemal, Herr Franz Teschler, vermählt an. 1561.

Margaretha Colerin.

Barbara Colerin.

Helena Colerin.

Coler. Nürnberg.

TABVLA DCII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Christophischer Neben-Linie.

Christoph Coler, Stamm Herr der Christophischen Neben-Linie, (Tab. DCI.) starb anno 1559 den 9 May. Gemalin, Dorothea Haßmännin von Kemnath, Herrn Heinrich Haßmanns, Tochter.

Christoph Gabriel Coler, starb anno 1615 den 31 August. Gemalin, Margaretha Danzbeerin von Gunzendorff, Herrn Hanß Danzbeerens von Gunzendorff aus Schlesien, Tochter.

Christoph Coler.	Leopold Coler.	Georg Christoph Coler.	Leonhard Coler.	Maria Magdalena Colerin.	Sabina Colerin.	Ruprecht Coler, † an. 1617 zu Prag.	Euphemia Colerin Gemal, Herr Hanß Paulus Pabst, vermählt an. 1617.	Joachim Coler, † an. 1626 auf den Muster Plaz zu Zenner bey Magdeburg. Gemalin, Catharina Peslerin, Herrn Paul Peslers, und Frauen Elisabethä Peslerin, einer gebornen Lochingerin, Tochter.

Felicitas Colerin, geboren anno 1626 den 28 Mart. starb als die Lezte dieser Linie. Gemal, (I) Herr Julius Ayrer von Landseck, vermählt an. 1667 den 2 Jul. † an. 1675 den 27 Decembr. (II) Herr Hanß Wolff Bosiz, vermählt an. 1681.

TABVLA DCII. B.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Hieronymischer Neben-Linie.

Hieronymus Coler, Stamm Herr der Hieronymischen Neben-Linie, (Tab. DCI.) geboren anno 1528, starb anno 1573 den 16 Decembr. Gemalin, Maria Ulstadtin, Herrn Hanß Ulstadts, und Frauen Reginä Ulstadtin, einer gebornen Arztin von Augspurg, Tochter, vermählt anno 1568 den 18 Mar.

Hieronymus Coler, starb an. 1595. Gemalin, Maria Kölerin, Herrn Hieronymi Kölers, und Frauen Brigittä Kölerin, einer gebornen Grolandin, Tochter, vermählt an. 1592 den 11 Jul. Sie gebahr ihm 2 Töchterlein, so bald wieder gestorben, und vermählete sich zum zweyten mahl mit Herrn Heinrich Scherlin.	Regina Colerin.	Magdalena Colerin. Gemal, Herr Hanß Philipp Schärstab von Oberndorff, vermählt anno 1593 den 12 Decembr. † anno 1623.	Rosina Colerin. Gemal, Herr Georg Friederich Adelmann von Altspach.	Eleonora Colerin. Gemal, Herr Paulus Pesler, vermählt anno 1624 den 5 Octobr. starb anno 1632.

TABVLA DCII. C.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in fortgeführter Haupt-Linie.

Paulus Coler, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCI.) ward Senator zu Nürnberg anno 1558, hernach Wald Herr und Land Pfleger und starb anno 1568 den 29 Decembr. Gemalin, Felicitas Fürerin von Haimendorff, Herrn Christoph Fürers von und zu Haimendorff, Kirmreuth, Röthenbach und Renzenhof, Senatoris zu Nürnberg, und Frauen Catharinä Fürerin von Haimendorff, einer gebornen im Hof, Tochter, geboren anno 1533, vermählt anno 1554 den 30 Jul. starb anno 1580.

Paulus Coler von Neunhof, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCIII.	Hanß Friederich Coler.	Hanß Christoph Coler.	Barbara Colerin. Gemal, Herr Nicolaus Rottengatter, vermählt an. 1590 den 14 Dec † an. 1622 den 14 Jan.	Catharina Colerin, † anno 1596. Gemal, Herr Stephan Mülich, vermählt an. 1584 den 14 Decembr.	Helena Colerin. Gemal, (I) Herr Paulus Fürleger, vermählt an. 1596 den 26 April, † an. 1604 den 24 Octobr. (II) Marcus Nieter von Kornburg, Senator zu Nürnberg, geboren an. 1569 den 26 Aug. vermählt an. 1606 den 18 Nov. † an. 1607 den 12 Octobr.	Maria Colerin.	Felicitas Colerin.

Rosina Colerin.

Eckenbrecht VI. Coler, starb an. 1603. Gemalin, Susanna Secklerin, Herrn Georg Secklers, und Frauen Annä Secklerin, einer gebornen Lohmayerin, Tochter, vermählt an. 1594 den 7 Januar.

Jacob Eckenbrecht Coler.	Susanna Colerin, geboren an. 1596 den 29 Septembr. starb an. 1668 den 31 August. und liegt zu Krafftshof. Gemal, Herr Hanß Wilhelm Kreß von Kreßenstein zu Kraffts- und Neuenhof, des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1580 den 11 May, vermählt an. 1615 den 14 Mart. starb an. 1658 den 5 Januar.

Coler.

Gemal, (I) Herr Julius ...
Wolff ...

Neunhof in Hirs...

geboren anno 1528, ...
Frauen Reginä ...

...na Colerin. Gemal, Herr ... Friederich ...elmann von ...ch.

Eleonora ... Gemal ... vermählt ... den ... Decemb ...

C.

Neunhof in fortge...

...n anno 1558, hernach ...
...ürerin von Helmersdorff ...
...eunhof, Senators in Nürnberg ...
...er, geboren anno 1533 ...

---

den 29 Septembr.

...berg, resignirte anno 1646 und starb anno 1669 den 7 Sept. Gemalin, (I) Rosina Stöcklin, Herrn Wilhelm Stöckels, und Frauen Catharinä Stöcklin, einer gebornen Ebnerin, Tochter, vermählt anno 1620 den 26 Junii. (II) Regina Tucherin v. Simmelsdorff, Herrn Philipp Jacob Tuchers von Simmelsdorff, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Annä Mariä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1603, vermählt anno 1636 den 16 August. starb an. 1677 den 4 Januar.

Sabina Colerin von Neunhof, geboren an. 1590 † an. 1663 den 7 Aug. Gemal, (I) Herr Hanß Thomas Oertel von Grünsberg, vermählt an. 1613 den 12 April. (II) Herr Hanß Adam Schlüsselfelder v. Kirchen-Sittenbach geb. an. 1597, vermählt an. 1623 den 14 Jul. † an. 1673 d. 12 Febr.

Georg Seifried Coler v. Neunhof, führete die Haupt Linie fort Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCIV. B.

Maria Salome Colerin v. Neunhof, geboren anno 1594, starb an. 1632 den 31 Dec. zu Reicheneck. Gemal Herr Andreas Ernst Castner v. Schnaltenbach, Pfleger zu Reicheneck, geboren anno 1589 den 23 Junii, vermählt anno 1628 den 21 Jul. zu Reicheneck, † anno 1632.

Magdalena Colerin v. Neunhof, starb anno 1635 ohne Kinder. Gemal, Herr Siegemund Held genannt Hagelsheimer, vermählt an. 1626 den 23 Octobr. starb an. 1639.

Paul Siegemund Coler von Neunhof, geboren anno 1637 den 16 Oct. ward Assessor und Schöpf am unter Gericht zu Nürnberg, und starb anno 1685. Gemalin, Catharina im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Susannä im Hof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1639 den 11 August. vermählt anno 1660 den 28 May, starb anno 1699 den 28 Januar.

Hanß Philipp Coler v. Neunhof, geboren anno 1640 den 19 Jul. starb anno 1642 den 26 May.

Regina Colerin von Neunhof, geboren an. 1644 den 18 May, starb anno 1717 den 9 August. Gemal, Herr Johann Adam Georg Christoph Scheurl von und zu Hixoldsberg, Stein und Unterbürg, ...dorff, Kayserlicher würcklicher Rath, dann des ältern geheimen Raths vorderster Losungs Herr und Reichs Schultheiß zu Nürnberg, geboren an. 1641 den 18 Octobr. vermählt anno 1668 den 3 Mart. starb anno 1718 den 5 Octobr.

Catharina Regina Colerin von Neunhof, geboren anno 1661 den 9 April, fiel auf den Gleißhammer die Stiege herunter, und starb wenige Tage hernach anno 1672 den 29 August.

Maria Salome Colerin von Neunhof, geboren anno 1664 den 13 Sept. starb anno 1666 den 31 Decembr.

Carl Siegemund Coler von Neunhof, geboren anno 1667 den 12 August. starb in der Jugend.

TABVLA DCIV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Hanß Christophischer Neben Linie.

Hanß Christoph Coler von Neunhof, Stamm Herr der Hanß Christophischen Neben Linie (Tab. DCIII) geboren anno 1589, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1627, resignirte anno 1629, ward Königlich Schwedischer Obrist Lieutenant, wie auch Commendant und Pfleger zu Lichtenau, starb anno 1637 den 15 Decembr. Gemalin, (I) Helena Harßdörfferin, Herrn Wolff Harßdörffers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1616 den 27 May, starb anno 1621 den 31 August. (II) Eleonora Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hanß Christoph Scheurls von Defersdorff, und Frauen Catharinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1596 den 15 Januar. vermählt anno 1622 den 6 May, starb anno 1652 den 23 Novembr.

1.	1.	2.	2.	2.	2.
Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren anno 1618.	Helena Rosina Colerin v. Neunhof, geboren an. 1620 den 20 Mart. † an. 1657 den 11 Mart. Gemal, Herr Carl Kirchmayer v. Prag, vermählt an. 1645 den 17 Mart. † an. 1670 den 27 Febr.	Eleonora Catharina Colerin v. Neunhof, geboren anno 1623 starb an. 1633.	Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren und gestorben anno 1625.	Christoph Erckenbrecht Coler v. Neunhof geboren anno 1626 starb anno 1634.	Christoph Seifried Coler von Neunhof, geboren an. 1628, starb in Italien.

2.	2.
Maria Florentina Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1619.	Magdalena Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1634.

TABVLA DCIV. B.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Georg Seifriedischer Haupt-Linie.

Georg Seifried Coler von Neunhof, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCIII.) geboren anno 1592, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1614, ward alter Burgermeister und Land Pfleger anno 1631 und starb an. 1632 den 3 Decembr. 10 Stunden vor seiner Frauen Gemalin. Gemalin, Maria Kreßin von Kreßenstein, Herrn Jobst Kreßens von Kreßenstein zu Räzelsdorff, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Mariä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1617 den 3 Novembr. starb anno 1632 den 3 Decembr.

Georg Seifried Coler von Neunhof, geboren anno 1622 den 22 May, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1659, ward junger Burgermeister anno 1666, Rugs Herr anno 1670, Land Pfleger anno 1671, Septemvir und vorderster Land Pfleger anno 1680, starb anno 1688 den 21 Jul. als der Lezte seines alt Adelichen Geschlechtes. Gemalin, (I) Susanna im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Susannä im Hof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1629 den 14 May, vermählt anno 1654 den 6 Mart. starb anno 1685 den 4 Jul (II) Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marthä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren anno 1664 den 26 August. vermählt anno 1686 den 26 April. starb anno 1746 den 25 May.	Maria Salome Colerin v. Neunhof, geboren anno 1620 starb an 1670. Gemal, Herr Ferdinand Jenisch v. Augspurg, vermählt an. 1641, starb anno 1667 den 10 April zu Neunhof.	Anna Philippina Colerin von Neunhof, geboren an. 1621 starb an. 1653.

Maria Magdalena Colerin von Neunhof, geboren anno 1654. †. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. vermählt anno 1683 den 17 Sept. †.	Maria Rosina Colerin von Neunhof, geboren anno 1655.	Clara Susanna Colerin von Neunhof, geboren anno 1657.	Barbara Sabina Colerin von Neunhof, geboren anno 1659.	Helena Jacobina Colerin v. Neunhof, Erbin von Neunhof, welches sie auf die Herren Welser gebracht hat, geboren an. 1661 †. Gemal, Herr Johann Michael Welser von Neunhof, geboren anno 1628, starb anno 1714.	Ano nyma geboren anno 1667.

B.

eunhof in Georg So

so er zu besagten Seebach besessen, stifftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Augu-
stinern zu Nürnberg, gab einen Hof zu Otthofen wie auch noch 2 dasige Gütlein dar-
zu, starb anno 1340 und liegt bey denen Augustinern zu Nürnberg.

Gemal, Herr Franz Holzschuher, anno 1310, starb an. 1334.

Heinrich Pfinzing an. 1366.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1298, starb an. 1342 und liegt im Prediger Kloster zu Nürnberg Gemal, Herr Conrad Eißvogel, Verwalter des Klosters zu Heilsbrunn, starb anno 1347 und liegt zu Heilsbrunn.

Agnes Dörrerin, geboren an. 1300, starb anno 1366. Gemal, Herr Conrad Groß Hochfürstlich Burggräflicher Amtmann, vermählt anno 1323, liegt im neuen Spital zu Nürnberg begraben.

Friederich IV. Dörrer, geboren anno 1301, kauffte anno 1341 von Ottone Teuerlein einen grosen Zehend zu Meilach mit einem Fisch Wasser als ein Gräflich Castellisches Lehen, anno 1343 von Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg, viele eigene Güter zu Neunhof bey Nürnberg, welche denen Herren von Brauneck vorhero

Anna Dörrerin, geboren anno 1303, starb anno 1360 und liegt zu St. Sebald. Gemal, Herr Peter Kräutter, vermählt anno 1321, starb anno 1380 und ruhet zu St. Sebald hinter den Predigt Stuhl.

Martha Dörrerin, geboren an. 1305 Gemal Herr Heinrich Pfinzing, starb anno 1356 ohne Kinder.

gewesen um 1026 Pfund Heller und 9 fl. ingleichen zu Ipphofen einige Wein und Geld Zinse, wie nicht weniger in der
Stadt Nürnberg in der Juden Gasse auf etlichen Häusern Zinß Geld nach Ipphofen gehörig, anno 1352 aber von Herrn
Berthold Holzschuhern einen Hof zu Affaltern als ein Bambergisches Lehen, und bald hernach die Güter zu Rögelwind
als ein Burggräflich Lehen von Herrn Burggraf Friederichen. Er kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1355 Bur-
germeister, starb anno 1358 und liegt bey denen Augustinern. Gemalin, Adelheid Behaimin, Herrn Albrecht Behaims,
und Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Eißvoglin, Tochter, geboren anno 1299, vermählt anno 1322 im May, starb
anno 1354 und ruhet ebenfalß bey denen Augustinern.

Hanß Dörrer, geboren an. 1323, starb anno 1375 unvermählt, und liegt bey denen Augustinern begraben.

Adelheid Dörrerin, geboren anno 1325 Gemal, Herr Fritz Holzschuher, vermählt anno 1343.

Geuda Dörrerin, geboren anno 1326. Gemal, Herr Hanß Pfinzing, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1343 † an. 1360 Freytags vor Lichtmesse.

Friederich V. Dörrer, geboren anno 1328, ward Senator
zu Nürnberg, kauffte anno 1359 ein Gut zu Immerlich von
Heinrich Teuerlein von Eißmannsdorff, als ein Rindsmaus-
lisch Lehen, anno 1375 von Burckhard Pfefferbalchen ein
Gut zu Wollensdorff als ein Burggräflich Lehen, an. 1379
von Herrn Wirich von Treuchtlingen Rittern, 12 Güter
zu Enderndorff, Ottmannsberg und Reyerberg samt 4 Wey-
ern, 10 Morgen Weinberge, 30 Morgen Holz, auch Wiesen
und Aecker, anno 1380 das Fisch Wasser zu Gründlach von
Frauen Elisabetha Kauffmännin als ein Kloster Gründlachisches Lehen, besserte seines Herrn Vaters Jahrs Tag bey de-
nen Augustinern, stifftete selbsten einen nach St. Sebald, machte anno 1379 sein Testament, und starb anno 1385 am
St. Oßwalds Tag, worauf er denn nach St. Sebald unter den Predigt Stuhl begraben worden. Gemalin, Anna Krau-
terin, Herrn Friederich Krauters, und Frauen Annä Krauterin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1349,
... Weynachten, und ruhet neben ihm. Sie kauffte als Wittwe mit ihren Söhnen und deren Vormund,

TABVLA DCIV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Hanß Christophischer Neben Linie.

Hanß Christoph Coler von Neunhof, Stamm Herr der Hanß Christophischen Neben Linie (Tab. DCIII.) geboren anno 1589, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1627, resignirte anno 1629, ward Königlich Schwedischer Obrist Lieutenant, wie auch Commendant und Pfleger zu Lichtenau, starb anno 1637 den 15 Decembr. Gemalin, (I) Helena Harßdörfferin, Herrn Wolff Harßdörffers, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, und Frauen Helenä Harßdörfferin, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1616 den 27 May, starb anno 1621 den 31 August. (II) Eleonora Scheurlin von Defersdorff, Herrn Hanß Christoph Scheurls von Defersdorff, und Frauen Catharinä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1596 den 15 Januar. vermählt anno 1622 den 6 May, starb anno 1652 den 23 Novembr.

1\. Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren anno 1618.

1\. Helena Rosina Colerin v. Neunhof, geboren an. 1620 den 20 Mart. † an. 1657 den 11 Mart. Gemal, Herr Carl Kirchmayer v. Prag, vermählt an. 1645 den 17 Mart. † an. 1670 den 27 Febr.

2\. Eleonora Catharina Colerin v. Neunhof, geboren anno 1623 starb an. 1633.

2\. Hanß Christoph Coler von Neunhof, geboren und gestorben anno 1625.

2\. Christoph Ehrenbrecht Coler v. Neunhof geboren anno 1626 starb anno 1634.

2\. Christoph Seifried Coler von Neunhof, geboren an. 1628, starb in Italien.

2\. Maria Florentina Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1629.

2\. Magdalena Colerin von Neunhof, geboren und gestorben anno 1634.

TABVLA DCIV. B.

Von denen ausgestorbenen Herren Colern von Neunhof in Georg Seifriedischer Haupt-Linie.

Georg Seifried Coler von Neunhof, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCIII.) geboren anno 1592, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1614, ward alter Burgermeister und Land Pfleger anno 1631 und starb an. 1632 den 3 Decembr. 10 Stunden vor seiner Frauen Gemalin. Gemalin, Maria Kreßin von Kreßenstein, Herrn Jobst Kreßens von Kreßenstein zu Rätzelsdorff, Pflegers zu Engelthal, und Frauen Mariä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren anno 1593, vermählt anno 1617 den 3 Novembr. starb anno 1632 den 3 Decembr.

Georg Seifried Coler von Neunhof, geboren anno 1622 den 22 May, kam in den Rath zu Nürnberg anno 1659, ward junger Burgermeister anno 1666, Rugs Herr anno 1670, Land Pfleger anno 1671, Septemvir und vorderster Land Pfleger anno 1680, starb anno 1688 den 21 Jul. als der Lezte seines alt Adelichen Geschlechtes. Gemalin, (I) Susanna im Hof, Herrn Jacobs im Hof, und Frauen Susanna im Hof, einer gebornen Hallerin von Hallerstein, Tochter, geboren anno 1629 den 14 May, vermählt anno 1654 den 6 Mart. starb anno 1685 den 4 Jul. (II) Maria Hedwig Pfinzingin von Henfenfeld, Herrn Jacob Pfinzings von Henfenfeld, und Frauen Mariä Marthä Pfinzingin von Henfenfeld, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, geboren anno 1664 den 26 August. vermählt anno 1686 den 26 April. starb anno 1746 den 25 May.

Maria Salome Colerin v. Neunhof, geboren anno 1620, starb an. 1670. Gemal, Herr Ferdinand Jenisch v. Augspurg, vermählt an. 1641, starb anno 1667 den 10 April zu Neunhof.

Anna Philippina Colerin von Neunhof, geboren an. 1621 starb an. 1653.

Maria Magdalena Colerin von Neunhof, geboren anno 1654. †. Gemal, Herr Georg Friederich Pömer, geboren anno 1648 den 3 Jul. vermählt anno 1683 den 17 Sept. †.

Maria Rosina Colerin von Neunhof, geboren anno 1655.

Clara Susanna Colerin von Neunhof, geboren anno 1657.

Barbara Sabina Colerin von Neunhof, geboren anno 1659.

Helena Jacobina Colerin v. Neunhof, Erbin von Neunhof, welches sie auf die Herren Welser gebracht hat, geboren an. 1661 †. Gemal, Herr Johann Michael Welser von Neunhof, geboren anno 1628, starb anno 1714.

Anonyma geboren anno 1667.

TABVLA DCV.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Das im Manns Stamm anno 1708 erloschene edle Geschlecht der Herren Dörrer war noch im Anfang des dreyzehenden Jahrhunderts in denen Gegenden des Klosters Theres in Francken begütert, und wendete sich zu Ende gedachten Seculi mit einem ansehnlichen Vermögen in die Reichs-Stadt Nürnberg, wo es unter die alten Rathsfähigen Häuser auf- und angenommen worden, und sich sodann in der Nürnbergischen Pflege mit Land-Gütern und Adelichen Ansitzen wohl versehen hat.

Friederich I. Dörrer, ordentlicher Stamm-Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses im Manns Stamm erloschenen Hauses, hat ums Jahr 1220 unter den Fränckischen Edlen, bey den alten Kloster Theres, seinen Ansitz gehabt, und ist dem Kloster bedient gewesen.

Friederich II. Dörrer, zog anno 1240 nach Nürnberg, stifftete daselbsten einen Altar in die Augustiner Kirche, starb ums Jahr 1290, und liegt in besagter Augustiner Kirche begraben.

Friederich III. Dörrer, geboren anno 1268, war in seiner Jugend an Herrn Graf Leonhards zu Görz und Tyrol Hof, kauffte von Herrn Berthold Hallern 4 Bauer Güter zu Seebach bey Bayersdorff, ingleichen von Otto Manhofen alle dissen Güter, so er zu besagten Seebach besessen, stifftete einen ewigen Jahrs Tag bey denen Augustinern zu Nürnberg, gab einen Hof zu Otthofen wie auch noch 2 dasige Gütlein darzu, starb anno 1340 und liegt bey denen Augustinern zu Nürnberg.

Margaretha Dörrerin, lebte anno 1342 als Wittwe. Gemal, Herr Franz Holzschuher, anno 1310, starb an. 1334.

Cunegunda Dörrerin. Gemal Herr Heinrich Pfinzing an. 1306.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1298, starb an. 1342 und liegt im Prediger Kloster zu Nürnberg. Gemal, Herr Conrad Eißvogel, Verwalter des Klosters zu Heilsbrunn, starb anno 1347 und liegt zu Heilsbrunn.

Agnes Dörrerin, geboren an. 1300, starb anno 1366. Gemal, Herr Conrad Groß Hochfürstlich Burggräflicher Amtmann, vermählt anno 1323, liegt im neuen Spital zu Nürnberg begraben.

Friederich IV. Dörrer, geboren anno 1301, kauffte anno 1341 von Ottone Teuerlein einen grosen Zehend zu Mellach mit einem Fisch Wasser als ein Gräflich Castellisches Lehen, anno 1343 von Herrn Burggraf Friederichen zu Nürnberg, viele eigene Güter zu Neunhof bey Nürnberg, welche denen Herren von Brauneck vorhero gewesen um 1026 Pfund Heller und 9 fl. ingleichen zu Ipphofen einige Wein und Geld Zinse, wie nicht weniger in der Stadt Nürnberg in der Juden Gasse auf etlichen Häusern Zinß Geld nach Ipphofen gehörig, anno 1352 aber von Herrn Berthold Holzschuhern einen Hof zu Affaltern als ein Bambergisches Lehen, und bald hernach die Güter zu Näzelwind als ein Burggräflich Lehen von Herrn Burggraf Friederichen. Er kam in den Rath zu Nürnberg, ward anno 1355 Burgermeister, starb anno 1358 und liegt bey denen Augustinern. Gemalin, Adelheid Behaimin, Herrn Albrecht Behaims, und Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Eißvoglin, Tochter, geboren anno 1299, vermählt anno 1322 im May, starb anno 1354 und ruhet ebenfalls bey denen Augustinern.

Anna Dörrerin, geboren anno 1303, starb anno 1360 und liegt zu St. Sebald. Gemal, Herr Peter Krauter, vermählt anno 1321, starb anno 1380 und ruhet zu St. Sebald hinter den Predigt Stuhl.

Martha Dörrerin, geboren an 1305. Gemal Herr Heinrich Pfinzing, starb anno 1356 ohne Kinder.

Hanß Dörrer, geboren an 1323, starb anno 1375 unvermählt, und liegt bey denen Augustinern begraben.

Adelheid Dörrerin, geboren anno 1325. Gemal, Herr Fritz Holzschuher, vermählt anno 1343.

Geuda Dörrerin, geboren anno 1326. Gemal, Herr Hanß Pfinzing, Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1343 † an. 1360 Freytags vor Lichtmesse.

Friederich V. Dörrer, geboren anno 1328, ward Senator zu Nürnberg, kauffte anno 1359 ein Gut zu Immerlich von Heinrich Teuerlein von Elßmannsdorff, als ein Rindsmaulisch Lehen, anno 1375 von Burckhard Pfefferbalchen ein Gut zu Wollensdorff als ein Burggräflich Lehen, an. 1379 von Herrn Wirich von Treuchtlingen Rittern, 12 Güter zu Enderndorff, Ottmannsberg und Reyerberg samt 4 Weyern, 10 Morgen Weinberge, 30 Morgen Holz, auch Wiesen und Aecker, anno 1380 das Fisch Wasser zu Gründlach von Frauen Elisabetha Kauffmännin als ein Kloster Gründlachisches Lehen, besserte seines Herrn Vaters Jahrs Tag bey denen Augustinern, stifftete selbsten einen nach St. Sebald, machte anno 1379 sein Testament, und starb anno 1385 am St. Oßwalds Tag, worauf er denn nach St. Sebald unter den Predigt Stuhl begraben worden. Gemalin, Anna Krauterin, Herrn Friederich Krauters, und Frauen Anna Krauterin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt anno 1349, starb anno 1391 zu Weynachten, und ruhet neben ihm. Sie kauffte als Wittwe mit ihren Söhnen und deren Vormund, einen Zehend zu Frey Röthenbach von Herrn Franz Ebnern. Die aus dieser Ehe gekommene 10 Kinder sind befindlich

Tab. DCVI.

TABVLA DCVI.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Friedrich V. Dörrer (Tab. DCV.) Gemalin, Anna Krauterin.

Heinrich Dörrer, geboren anno 1349 zu Bamberg, wo seine Eltern und Groß Eltern wegen des Aufruhrs zu Nürnberg hingeflüchtet, studirete in Italien, und gienge nach seiner Wiederkunfft ins Kloster.

Cunegunda Dörrerin, geboren an. 1351, ward Kloster Frau zu Engelthal anno 1381 und starb anno 1398 daselbsten.

Anna Dörrerin, geboren anno 1353 ward Kloster Frau zu Engelthal anno 1383 starb anno 1413 und liegt daselbst im Creutz Gang.

Hanß Dörrer, geboren anno 1354 stifftete einen ewigen Jahrs Tag zum neuen Spital mit 4 fl ewigen Geld, starb anno 1431 am St. Sebalds Abend, und liegt in der Spital Kirche zum H. Geist Gemalin, Agnes Colerin, Herrn Franz Colers, und Frauen Agnes Colerin, einer gebornen Stromerin, Tochter, vermählt an. 1386 † an. 1434 Dienstags vor St. Catharinä, und ruhet neben ihm. Sie zeugeten eine Tochter, von welcher weiter nichts als der Nahme Agnes bekannt ist.

Friederich VI Dörrer, geboren anno 1357 ward Pfarrer zu Poppenreuth an. 1409.

Sebald Dörrer, geboren an. 1358 ward Genannter anno 1379 und starb anno 1389 am St. Martins Abend am Podagra Gemalin, Agnes Hallerin, Herrn Conrad Hallers, und Frauen Annä Hallerin, einer gebornen Kreßlerin, Tochter, vermählt 1378. Sie vermählete sich zum zweyten mahl mit Herrn Burckhard Hallern, welcher das reiche Allmosen gestifftet hat.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1360 stifftete 120 fl. nach St. Sebald, 20 fl. nach P. Uenreuth zum Stel Gered, 100 fl. vor die Armen, ingleichen ins Land Allmosen und zu verschiedenen Bruderschafften ein ordentlich Geld, starb anno 1436 am Tage Dionysii, und liegt zu St. Sebald. Gemal, Herr Hermann Grundherr, vermählt anno 1377, starb anno 1402 ohne Leibes Erben, da er ihr mit Consens Herrn Bischoffs Johannis zu Würzburg, auf sein Guth Dettelsau 150 fl. verwiesen.

Magdalena Dörrerin, geboren an. 1360 im Dec. starb an. 1386 Gemal, Herr Heinrich Groß, vermählt anno 1375, starb anno 1377 und liegt im neuen Spital zum Heiligen Geist neben ihr begraben.

Johannes Dörrer, geboren anno 1361 war anno 1409 Vicarius bey St. Johannis vor der Stadt Nürnberg.

Anton Dörrer, geboren anno 1362, kam in den Rath zu Nürnberg und ward alter Genannter anno 1405, junger Burgermeister anno 1412 alter Burgermeister an. 1417 und Pfleger zu St. Martha anno 1418, gienge an. 1417 nach Costniz, von dar zum Bischoff nach Florenz, erbte von seinem Herrn Schwieger Vater einen grosen Garten in der Stadt Nürnberg, auf welchen er die so genannte Dörrers Gasse bauen lassen. Er kauffte anno 1413 seines Herrn Bruder Hansens Güter zu Enderndorff und Ottmannsberg, ingleichen von dem Spital zu Nürnberg den Keyerberg sammt denen darzu gehörigen Sölden Gütern, anno 1414 von Herrn Hermann Grundherren zwey Güter zu Niederndorff und einen Zehend zu Reutles, wie auch von Friz Holzmeyer einen Zehend zu Otthofen als Gräflich Ottingisch Lehen, und anno 1422 von Herrn Hanß und Georgen von Seckendorff und Georg Cammerern zwey eigene Güter sammt 20 Morgen Holz das Mayen Holz genannt zum Rummelsberg vor frey lauter eigen. Anno 1415 empfienge er die Lehen über die Mühle zu Wildbach, von Herrn Wirich von Treuchtlingen, Burggräflichen Hauptmann zu Nürnberg, welche er von Herrn Hermann Grundherrn erkaufft, starb anno 1434, Dienstags vor Walburgis, und liegt zu St. Sebald. Gemalin, Felicitas Schnödin, Herrn Friz Schnödens und Frauen Gerhauß Schnödin, einer gebornen Kolerin, Tochter, vermählt anno 1400 am Tage St. Blasii. Sie lebte noch als Wittwe anno 1449 und zeugte 10 Kinder mit ihm.

Sebald Dörrer, geboren anno 1380, ward Senator und Kriegs Rath zu Nürnberg an 1449 u. ohne Kinder. Gemalin, Magdalena Hallwachsin

Ursula Dörrerin, geboren anno 1400 im Dec. liegt im Spital zum Heiligen Geist begraben. Gemal, Herr Sebald Groland, vermählt anno 1418, starb anno 1465.

Anton Dörrer, geboren anno 1402, starb anno 1446 unvermählt und liegt bey St. Sebald.

Felicitas Dörrerin, geboren anno 1402, ward anno 1432 Kloster Frau zu Pillenreuth, nachgehends Priorin daselbsten und starb anno 1459.

Martin Dörrer, geboren anno 1404 stunde in Kayserlichen Kriegs Diensten, und war tod anno 1447.

Barbara Dörrerin, geboren anno 1405 starb anno 1430 Gemal, Herr Hanß Löffelholz, vermählt an. 1425 zu Martini starb anno 1458 am Tag Simonis und Judä.

Georg Dörrer, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCVIII.

Dorothea Dörrerin geboren anno 1408. Gemal, Herr Sebald Behaim Ritter, des edlen Geschlechts von Weissenburg, vermählt anno 1429 vor der Fasten.

Susanna Dörrerin, geboren anno 1410 den 14 August starb an. 1473. Gemal, Herr Georg Fütterer, vermählt anno 1432 zu Lichtmesse, starb anno 1462 Freytags nach Jacobi, und liegt nebst ihr zu St. Egidien.

Wilhelm Dörrer, geboren anno 1412, kam in den Rath zu Nürnberg an. 1458, ward junger Burgermeister anno 1459, alter Burgermeister anno 1464, Septemvir anno 1476, kauffte an. 1465 von Herrn Georg und Jacob Grolanden ihren Antheil an Enderndorff, Ottmannsberg und Keyerberg und starb anno 1481 den 8 Octobr. ohne Kinder. Gemalin (I) Ursula Hallerin, Herrn Erhard Hallers Ritters und Senatoris zu Nürnberg, dann Frauen Barbarä Hallerin, einer gebornen Baumgärtnerin, Tochter, vermählt anno 1444 am Erich Tag vor St. Veit, starb anno 1444 im August. (II) Elisabetha Berngstorfferin, Herrn Hanß Berngstorffers, und Frauen Elisabethä Berngstorfferin, einer gebornen Landauerin, Tochter, vermählt anno 1445 um Johannis.

Die übrigen Kinder Siehe Tab. DCVII.

Dörrer.

ren an. 1480 um Lichtmeße, verbesserte anno 1497 seiner Vor Eltern Stifftung mit einem Guth zu Bestmannsreuth, und starb anno 1509 unvermählt.

... zu Nürnberg anno 1498, ward an. 1499 da er mit seinem Knecht von Nürnberg nach Erlenstegen reuten wollte, von Conz Schotten, der damahls die Stadt Nürnberg befehdete, gefangen, und muste geschehen lassen, daß man den Knecht mit 15 Wunden tödete, ihme selbsten aber unter freyen Himmel die rechte Hand abhieb, solche in seinen Busen gestecket, und mit der Bedrohung nach Nürnberg zurück geschicket, auf diese Art wollte es Schott noch allen Raths Herren in Nürnberg machen. Anno 1503 resignirete er seine Raths Herrn Stelle und erlangete vom Magistrat den Tittul als Burggraf auf der Reichs Veste. Anno 1497 verkauffte er Herrn Siegemund Helden, einen Theil der Forst Hub bey Erlenstegen. Anno 1505 empfienge er von Herrn Albrecht Herzogen in Bayern seine Lehen über die Güter zu Wollensdorff, anno 1507 von Herrn Georgen von Breitenstein den Hof zu Mundorff und den Zehend zu Jerodorff, anno 1509 von Herrn Balthasar von Seckendorff das Gut zu Kraunsbach, und anno 1511 seine Lehen vom Kayser Maximiliano I. Herrn Bischoff Georgen zu Bamberg, Herrn Ludewigen von Eyb und Herrn Hanß Turnern. Er starb anno 1523 den 2 Novembr. und ruhet zu St. Johannis. Gemalin, (I) Ursula Lezlin, Herrn Georg Lezels, und Frauen Gerhauß Lezlin, einer gebornen Cammermeisterin genannt Camerari, Tochter, vermählt anno 1490 Montags nach Aller Helligen, starb anno 1496 nach Licht Meße und liegt bey denen Augustinern. (II) Martha Heldin genannt Hagelsheimerin, Herrn Friederich Heldens genannt Hagelsheimers, und Frauen Martha Heldin genannt Hagelsheimerin, einer gebornen Christianin von Neuenhauß, Tochter, vermählt anno 1496 den 8 Novembr.

1.
Wilhelm Dörrer, geboren an 1492, † anno 1520 den 25 Octobr. zu Leipzig, wo er sich studirens halber befunden hat.

1.
Ursula Dörrerin, geboren anno 1494 im Advent, liegt zu Sulzbach begraben. Gemahl, Herr Georg Reuter zu Sulzbach, vermählt an. 1522 im Februario.

2.
Hanß Dörrer, geboren anno 1497, hatte an seinem Hochzeitlichen Ehren Tag die Fatalität, daß ihme unter währenden Voltigiren, welches seine Gäste angestellet hatten, ein Sprung mißlunge, worüber er wenig Tage hernach, nehmlich anno 1528 den 2 Jul. seinen Geist aufgeben muste. Gemalin, Felicitas Pirckamerin, Herrn Willibald Pirckamers, und Frauen Crescentiä Pirckamerin, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, Herrn Hansens im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1528 den 1 Jul.

2.
Georg Dörrer, geboren anno 1493 im Januario, stunde in Kayserlichen Kriegs Diensten, und starb an. 1527 den 6 May zu Rom an der Pest.

2.
Martha Dörrerin, geboren an. 1499 im Decembr. liegt zu Sulzbach begraben. Gemal, Herr Melchior Doller, vermählt an. 1529 den 29 Jul.

2.
Helena Dörrerin, geboren an. 1501 den 1 Novembr. starb anno 1537 den 4 April, und liegt zu St. Johannis in Nürnberg. Gemal, Herr Andreas Rech von Eisenburg, vermählt anno 1525 den 9 Januar.

Doler.

TABVLA DCVIII.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Georg Dörrer, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCVI.) geboren anno 1407, kam in den Rath zu Nürnberg, ward junger Burgermeister anno 1436, resignirete nachgehends, ward wieder junger Burgermeister anno 1443, alter Burgermeister anno 1450 und Septemvir anno 1456. Anno 1434 empfienge er vom Herrn Marggraf Friederichen zu Brandenburg die Lehen über das Gut zu Dürrenmungenau nebst einen halben Weyher zu Birnbaum, von Herrn Graf Ludewigen zu Oettingen den Hof zu Bischoffsholz, anno 1435 von Herrn Graf Welfen zu Castell den Zehend zu Mallach, anno 1438 von Herrn Georgen von Breitenstein den Hof zu Mundorff und Zehend zu Jarsdorff, und anno 1452 von Herrn Hansen von der Thann den Zehend zu Frey Röthenbach. Anno 1439 kauffete er von Herrn Barthel Hirschvogeln einen Hof zu Röthenbach mit Feldern als ein Reichs Lehen. Anno 1446 wohnete er einem Gesellen Stechen oder privat Turnier zu Nürnberg bey. Als er sich zu Wien befunden, und daselbsten tödlich kranck worden, legirte er 10 Pfund Pfennige zu St. Stephan, 4 fl. zum Bau zu St. Hieronymus, 10 fl. zum Bau St. Diepold, 12 fl. denen 4 Orden, 2 fl. zu St. Lorenz und 2 fl. zu St. Mariä Magdalenä alles in Wien. Ferner das Gut zu Frey Rötenbach zu sein und seiner Eltern Seel Gered, 5 fl. zu den Barfüsern und zum Spital einen jeden Siechen ein Seidel Wein zu Nürnberg. Seinen drey Töchtern vermachte er die Kleider und jedem Kind 600 fl. Heyraths Guth, denen drey Söhnen aber die Lehen, und alle Ubermaß, so er nicht verschafft, in die GOttes Häuser und um GOttes Willen zu geben. Endlich starb er anno 1457 zu Wien, und liegt in St. Stephans Kirche daselbsten begraben. Gemalin, Apollonia Hirschvogelin, Herrn Ulrich Hirschvogels, und Frauen Agnes Hirschvogelin, einer gebornen Kopfin, Tochter, vermählt anno 1429 im Januario, starb anno 1457 am St. Sebalds Tag ebenfals zu Wien, und ruhet daselbsten bey ihren Ehe Herrn.

Laßlau I. Dörrer, geboren an. 1431, kauffte anno 1470. 8 fl. ewig Geld auf Cunz Heinzens Hauß an der alten Leder Gaße zu Nürnberg um 60 fl. vertrug sich eodem anno mit seinen Brüdern wegen väter- und mütterlicher Erbschafft, und erhielte zu seinen Antheil das Guth Dürrenmungenau, die Mühle zu Mildach und das Gut zu der Leinburg. Anno 1476 empfienge er alle seine Lehen, sonderheitlich aber auch die von Herrn Ludewigen von Eyb über die Güter zu Neun- und Krafftshof, starb an. 1477 den 17 Januar. und liegt zu St Sebald. Gemalin, Elisabetha Gruberin, Herrn Hanß Grubers, und Frauen Annä Gruberin, Tochter, Herrn Ortholph Stromers von Reichenbach hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1456 Montags vor St. Catharinä, starb an. 1464 Samstags nach Walburgis, und liegt im Prediger Kloster.

Agnes Dörrerin, geboren anno 1433 ward Klosterfrau zu St. Clara in Nürnberg an. 1468, endlich Priorin und starb anno 1487.

Margaretha Dörrerin, geboren an. 1436 starb an. 1460 unvermählt, und liegt bey St. Sebald.

Georg Dörrer, geboren anno 1438, gienge in Kriegs Dienste, starb anno 1474 Mittwochs vor St. Sebald ausser Landes.

Hanß Dörrer, geboren anno 1444, stifftete ein Seel Gered und legirte 314 fl darzu, † anno 1472 unvermählt, und liegt zu St Sebald.

Apollonia Dörrerin, geboren anno 1449, starb anno 1461 und liegt zu St. Sebald.

Anton Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1456 den 24 Octobr. Sonntags vor Simonis und Judä. Er acquirirete anno 1482 Burgleß den Burgstall als ein Kayserlich Lehen bey Egeldorff gelegen, stifftete die Capelle zu Burgleß anno 1500, kauffte an. 1478 mit seinem Bruder Laßlau den Zehend zu Arnhöchstädt vor Mann und Frauen, und empfienge solchen von Herrn Hansen von Seckendorff Aberdar, an. 1482 aber bekame er von Kayser Friederich die Lehen über Burgleß. In seinem Testamente verordnete er 1000 Seel Meßen bey denen Barfüsern zu Nürnberg vor ihn zu lesen, eine Spend auszutheilen, ein Seel Bad zu halten, jedem Armen einen Heller, eine Semmel und ein Seidel Bier zu geben, 100 fl. ewige Zinse zu einen Jahrs Tag im Barfüser Kloster, 75 fl. ewige Zinß jährlich Seel Meß zu halten, und das übrige armen Leuthen auszutheilen, 400 fl. der Dörrer Jahrs Tag zu St. Sebald und bey denen Augustinern zu stärcken, von der Ubermaß aber jährlich eine gute Malzeit zu halten, die andere Ubermase auf Zinsen zu legen, und damit denen Dörrern, so in Armuth gerathen, an die Hand zu gehen, 200 fl. zu der Capelle Burgleß vor einen Jahrs Tag mit 7 Seel Meßen zu begehen, noch 100 fl. zu denen Barfüsern, Seel Meßen wieder hinunter zu lesen, 20 fl. den Hauß Armen und 4 fl dem, so die Mühwaltung träget. Endlich starb er an 1506 Freytags nach Ostern zu Nördlingen und liegt daselbsten Gemalin, Cunegunda Harsdörfferin, Herrn Heinrich Harsdörffers, und Frauen Ursulä Harsdörfferin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, Herrn Adam Flurers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt an. 1477 am Tag Aller Heiligen, starb an. 1506.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1458, starb anno 1459 am Palm Abend.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1460 den 11 Mart. † anno 1465 im Martio.

Laßlau II. Dörrer, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCIX.

Helena Dörrerin. Gemal (I) Herr Matthäus Ebner, vermählt an. 1509 den 12 Januar. starb anno 1523 den 9 Januar. (II) Herr Bonaventura von Fürtenbach zu Reichenschwand, vermählt an 1523 den 23 Septembr. starb an. 1564 den 24 Junii, und liegt zu Reichenschwand.

Egidius Dörrer. Gemalin, Clara Volckamerin, Herrn Hanß Volckamers, und Frauen Clarä Volckamerin, einer gebornen Baumgärtnerin, Tochter, geboren an. 1466.

Dörrer.

ℓ in St. Stephans Kirch ... und Frauen Agnes Holzschuh... 57 am St. Sebalds Kirchhof.

Georg Dörrer, geboren anno 1438, gienge in Kriegs Dienste, starb anno 1474 Mittwochs vor St. Sebald ausser Landes.

Hanß Dörrer, geboren anno 1444, ... im ... und kam ... ß ... vermählt ... zu St. Seb...

... 1449, starb anno 14...

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1453, starb anno 1459 am Palm Abend.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1456, starb 14... den 11 ...

Lucas II. Dörrer, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DCX.

... Dörrer, Stahl... Hof...

---

ren anno 1498 den 15 April, starb eodem anno Mittwochs vor Margarethä, und liegt bey den Augustinern zu Nürnberg.

... in, vermählt anno 150., Montags nach St. Blasii, starb anno 1504 im Herbst, und liegt auch bey denen Augustinern.

... terin von Kornburg, Tochter, vermählt anno 1529 den 25 October, starb anno 1555 den 20 Mart. ohne Kinder, und liegt zu St. Johannis. (II) Margaretha Holzschuherin, Herrn Hanß Holzschuhers, und Frauen Ursulä Holzschuherin, einer gebornen Francklin, Tochter, Herrn Wolff Tuchers hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1524, vermählt an. 1556 den 22 Sept. starb an. 1586 den 1 Oct.

Hieronymus Dörrer, geboren anno 1501 am St. Veits Tag, † bald wieder.

Christoph Dörrer, geboren an. 1503 den 18 April, ward Assessor am Land- und Bauern-Gericht anno 1531, am Stadt- und Ehe-Gericht anno 1544, und starb anno 1568 den 21 Dec. ruhet zu St. Johannis. Gemalin, Esther im Hof, Herrn Ludwigs im Hof, und Frauen Ursulä im Hof, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, Herrn Hanß Rosenthalers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1531 den 21 August.

Constantinus Dörrer, geboren anno 1505 den 25 August, starb zu Schwabach in der Jugend und liegt allda.

Johann Dörrer, geboren anno 1506 zu Burgleß, starb als ein Kind und liegt zu Mögeldorff.

Ursula Dörrerin, geboren anno 1508 am St. Peters Abend, starb an. 1555 Montags nach Aller Heiligen. Sie war anfänglich verlobt mit Herrn Maximilian im Hof, der aber vor der Hochzeit gestorben ist. Gemal, Herr Anton Schlüsselfelder, geboren an. 1502, vermählt an. 1530 den 1 Junii, starb anno 1557 den 21 Junii zu Dünckelspühl.

Balthasar Dörrer von der Umern Burg, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DCX.

Christoph Dörrer, geboren anno 1532 den 13 Dec. starb eodem anno.

Christoph Dörrer, geboren anno 1533 den 19 Decembr. ist zu Lyon im Tumult wieder die Hugenotten anno 1566 erschlagen worden.

Benedict Dörrer, geboren an. 1535 den 16 Dec. † an. 1552 im Julio.

Helena Dörrerin, geboren anno 1537 den 8 Febr. starb an. 1613 den 3 Mart. und liegt zu St. Johannis. Gemal, (I) Herr Erhard Erdinger, vermählt an. 1570 den 1 Junii, starb anno 1574 den 13 Sept. zu Franckfurth und liegt da. (II) Herr Hanß Schlremüller, vermählt anno 1578 den 4 Febr. starb anno 1627 den 29 August.

Elisabetha Dörrerin, geboren an. 1538 den 15 Junii, starb anno 1591 den 9 April und liegt zu St. Johannis. Gemal, Herr Jacob von der Hohenburg, vermählt an. 1568, † an. 1587 den 14 Aug. ohne Kinder, und ruhet neben ihr.

Ursula Dörrerin, geboren anno 1540 den 10 Junii. Gemal, Herr Jeremias Köler, vermählt anno 1566 den 4 Nov.

Wolffgang Dörrer, geboren an. 1541 den 31 Jul. starb anno 1543 im Dec. und liegt zu St. Johannis.

Georg Dörrer, geboren anno 1542 den 2 Jul starb e. a.

Paulus Dörrer, geboren anno 1543 den 11 Nov. starb an. 1545 und liegt zu St. Johannis.

Catharina Dörrerin, geboren an. 1545 den 10 Mart. starb e. a.

Regina Dörrerin, geboren anno 1546 den 9 Januar. starb anno 1547, und liegt zu St. Johannis.

1554 den 24 April. starb anno 1602 den 11 Nov. und liegt nebst ihr zu St. Johannis. | berg, und liegt zu St. Johannis. | Herr. an Blattern, und liegt zu St. Johannis. | und liegt zu St. Johannis. | Siehe Tab. DCXI. A. | und liegt zu St. Johannis. | liegt zu St. Johannis.

walds von Kornb... Herrn Hanß Chri... berg, hinterlassene... an. 1617 den 2 Feb... und liegt zu Neum...

1. Georg Friederich Dörrer, geboren anno 1547 den 22 Febr. starb an. 1548 und liegt zu St. Johannis.

2. Susanna Dörrerin, geboren an. 1562 den 28 April. starb anno 1563, und liegt zu St. Johannis.

2. Balthasar Dörrer, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXI. B.

2. Magdalena Dörrerin, geboren an. 1566 den 5 Jul. starb an. 1585 den 5 Februar. unvermählt und liegt zu St. Johannis.

2. Christoph Dörrer, geboren anno 1569 den 9 April ward Genannter an. 1592, Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1598 und † an. 1600 den 5 Mert. liegt zu St. Johannis. Gemalin, Ursula Hazoldin, Herrn Hanß Hazolds, und Frauen Marthä Hazoldin, einer gebornen Hofmännin, Tochter, vermählt anno 1591 den 15 Nov. † an. 1644 den 16 May.

2. Georg Friederich Dörrer, geboren anno 1571 den 17 Jul. fiel sich anno 1588 den 5 Jul. in Eger zu tod, wo er Studirens halber war, und liegt da zu St. Nicolai.

1. Hanß Wilhelm Dörrer, geboren an. 1598 den 19 Jul. starb anno 16?3 den 30 Jan. und liegt zu Thorant.

Magdalena Dörrerin, geboren anno 1593 den 27 August. starb anno 1632 den 2 Oct. unvermählt und liegt zu St. Johannis.

Christoph Dörrer, geboren an. 1596 den 29 Sept. ward Assessor und Schöpf am Land- und Bauern-Gericht anno 1619, Gassen Hauptmann auf den Heumarckt anno 1623, Senator anno 1630, Rugs Herr anno 1638, vorderster Rugs Herr anno 1640 Pfleger zu Peter Paul anno 1643 alter Burgermeister, Land Pfleger und Wald Herr anno 1645, Pfleger zu St. Jobst anno 1646, Deputatus zum Reichs Kriegs Amt anno 1647, zum Aerario anno 1648, zum Ochsen und Unschlitt Amt anno 1649, Septemvir anno 1653, Zinß Meister anno 1654, Waag- und Zeug-Herr, vorderster Land Pfleger und Verwalter der geistlichen Güter anno 1655, dritter obrister Hauptmann, Pfleger des Spitals zu St. Martha anno 1658, Losungs Herr anno 1659, kauffte anno 1636 den 31 Oct. von seinen Herren Vettern die Unter Burg um 6000 fl und 100 Thaler Leykauff, starb anno 16?? den 26 Febr. Gemalin, (I) Helena Püttlin, Herrn Melchior Püttels, Tochter, vermählt anno 1618 den 13 April, starb anno 1634 den 9 Octobr. (II) Ursula Scheurlin von Defersdorff, Herrn Georg Scheurls von Defersdorff, Pflegers zu Lichtenau, und Frauen Barbarä Scheurlin von Defersdorff, einer gebornen Tucherin von Simmelsdorff, Tochter, geboren anno 1597 den 28 May, vermählt anno 1635 den 4 May, starb anno 1670 den 5 April, mit Hinterlassung einer ansehnlichen Stifftung vor Arme.

Carl Magnus Dörrer, geboren anno 1599 den 28 Nov. † den 29 Nov. e. a.

Balthasar Dörrer ... kam in den ... Buch anno ... Mögeldorf ... feldholzens ... ten Hof. bl... 1600 den ... und Frau... Cämmere... zu St. Ro...

1. Georg Wilhelm ...

(I) Magdalena Fritschlin, Herrn Hanß Haasius hinterlassene Wittwe, vermählt an. 1597, starb an. 1616 zu Camat. (II) Euphrosina Auerswaldin von Norsdorff Herrn Gottfried Auerswalds von Norsdorff, Tochter, und Herrn Hanß Christophs von Eckersberg, hinterlassene Wittwe, vermählt an. 1617 den 2 Februar. starb an. 1636, und liegt zu Neumarck.

Agnes.

Sibylla Dörrerin, geboren an. 1574 den 26 Nov. zu Lauff, starb anno 1620 am Palm Abend zu Ebersbrunn ohnweit Zwickau. Gemal, Herr Elias Hütter.

Carl Magnus Dörrer, geboren an. 1577 den 13 Jan. zu Lauff, stunde in Kayserlichen Kriegs Diensten, starb anno 1597 zu Gran an der Ungarischen Kranckheit.

Magdalena Dörrerin, geboren an. 1581 den 13 Jan. zu Lauff, starb anno 1613 zu Luckamon in Böhmen. Gemal, Herr Johann Rudoffsky, vermählt an. 1605 den 30 May zu Haslau in Böhmen, starb an. 1612.

---

1. Hanß Wilhelm Dörrer, geboren an 1598 den 19 Jul. starb anno 1673 den 30 Jan. und liegt zu Tharant.

1. Carl Magnus Dörrer, geboren anno 1604 den 2 August. starb den 14 Octobr. und ruhet zu Nieder Sehna.

1. Anna Maria Dörrerin, geboren an. 1607 den 3 Junii zu Tharant, starb an. 1633 zu Schembach, und liegt zu Frauenreuth.

2. Hanß Christoph Dörrer, geboren anno 1620 den 19 Nov. gienge wieder nach Nürnberg.

2. Anna Salome Dörrerin, geboren anno 1619 den 1 August. zu Schembach, kam anno 1642 den 28 May nach Nürnberg.

2. Euphrosina Dörrerin, geboren an. 1624 den 21 Jul. kam an. 1642 den 28 May nach Nürnberg.

B.

Balthasar Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCX.) geboren anno 1564 den 14 Februar. kam in den Rath zu Nürnberg und ward junger Burgermeister anno 1586, Augs Herr anno 1597, Herr zum Amt Buch anno 1601, alter Genannter anno 1608, resignirete anno 1609, starb anno 1648 den 19 Octobr. und liegt zu Mögeldorff in der Kirche. Gemahlin, (I) Maria Magdalena Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Dieterich Löffelholzens von Colberg, und Frauen Ursulä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen Guglin, Tochter, Herrn Pauli im Hof, hinterlassene Frau Wittwe, geboren anno 1554 den 6 April, vermählt anno 1585 den 30 August. starb anno 1600 den 4 Octobr. und ruhet zu Mögeldorff. (II) Sabina Holzschuherin, Herrn Siegemund Holzschuhers, Tochter, Herrn Wolffgang und Frauen Gertraud Holzschuherin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Cämmerers hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1602 den 4 May, starb anno 1629 den 8 Februar. und liegt zu St. Rochus in Nürnberg bey ihrem ersten Ehe Herrn.

---

1. Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihme und sei-

1. Hanß Balthasar Dörrer von der Untern Bürg, stifftete eine Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

1. Maria Magdalena Dörrerin, geboren an. 1592 den 4 Apr. † anno 1663 den 28 May zu Schwaig, und liegt zu Mögeldorff. Gemal, Herr Ludwig Diethers von und zu

1. Ernst Friederich Dörrer von der Untern Bürg, stifftete ebenfals eine Neben-Linie. Von Ihme und seinen Nachkommen

2. Barbara Sabina Dörrerin, geboren anno 1602 den 7 Apr. Gemal, Herr Hanß Paulus Melsinger,

TABVLA DCXII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Dörrern von der Untern Bürg.

Hanß Balthasar Dörrer von der Untern Bürg, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXI.) geboren anno 1590 den 24 Junii, starb ausser Landes in Kriegs Diensten. Gemalin, Maria Löwin von Windsheim, vermählt anno 1619 den 3 Octobr. zu Poppenreuth, starb anno 1666 den 10 May, und liegt zu St. Rochus in Nürnberg.

Hanß Carl Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1621 den 30 Januar. starb an. 1658 den 25 April zu Philippsburg. Gemalin, (I) Helena Rosina Starckin von Reckenhof, Herrn Hanß Georg Starckens von und zu Reckenhof, und Frauen Rosinä Starckin von Reckenhof, einer gebornen Ölhaferin, Tochter, geboren an. 1622, vermählt an. 1643 den 1 Mart. starb an. 1650 den 4 Januar. und ruhet zu Kalchreuth. (II) Esther Hübnerin, Herrn Leonhard Hübners, Tochter, vermählt an. 1652 den 12 Febr.	Magdalena Catharina Dörrerin, geboren an. 1624 den 19 Decembr. starb an 1625 den 17 April, und liegt zu St. Rochus.	Susanna Maria Dörrerin, geboren an. 1623 den 1 Februar. Gemal, Herr Johann Christoph Merckel, vermählt an. 1656 den 18 Septembr. zu Kalchreuth.	Helena Dörrerin, geboren an. 1627 den 30 Octobr. starb an. 1665 den 13 Junii, und liegt zu St. Rochus.	Andreas Balthasar Dörrer, geboren an. 1627 den 30 Octobr. als Zwilling, starb an. 1636 den 8 Septemb. und liegt zu St. Rochus.

1.	1.	1.	2.
Anna Susanna Dörrerin, geboren an. 1643 den 3 Decembr.	Alexander Ulrich Dörrer, geboren an. 1644.	Matthias Hanß Andreas Dörrer, geboren anno 1646 den 30 Junii, † an. 1648 den 17 Mart. liegt zu Kalchreuth.	Andreas Georg Siegemund Dörrer, geboren anno 1654 den 16 April.

B.

Ernst Friederich Dörrer von der Untern Bürg, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXI.) geboren anno 1593 den 29 Octobr. starb anno 1673 den 23 Februar. zu Lauff. Gemalin, (I) Susanna Behaimin, Herrn Friederich Behaims, Pflegers zu Gräfenberg, und Frauen Ursulä Behaimin, einer gebornen Geuderin von Heroldsberg, Tochter, vermählt an. 1622 den 25 Februar. starb anno 1632 im Julier Spital zu Würzburg. (II) Barbara Böckin, Herrn Johann Zwierlö hinterlassene Wittwe, vermählt an. 1640 den 19 May.

Balthasar Friederich Dörrer von der Untern Bürg, geboren an. 1623 den 31 Januar. gienge nach Eichstädt, nahm die Catholische Religion an, und bekame daselbsten an. 1661 den 20 Jul. auf ein Pferd Sold. Gemalin, Dorothea Blatisin, Herrn Bartholomäi Blatis, und Frauen Catharinä Blatisin, einer gebornen Schlüsselfelderin von Kirchen Sittenbach, Tochter, vermählt an. 1649 den 3 Decembr.	Anna Susanna Dörrerin, geboren anno 1625 den 5 Febr. starb an. 1634 den 14 August.	Ursula Juliana Dörrerin, geboren anno 1628 den 1 May, starb an. 1646 den 15 May.	Hanß Paulus Dörrer, geboren anno 1630 den 13 Novembr. † an. 1631 den 7 Febr.	Sibylla Dörrerin, geboren an. 1632 den 2 Mart. starb den 29 Septembr. c. a.

Anna Dorothea Dörrerin, geboren anno 1658 den 28 Novembr.	Maria Ursula Dörrerin, geboren anno 1650 den 20 Octobr.	Maria Dorothea Dörrerin, geboren an. 1652 den 18 Novembr. starb an. 1653 den 28 Junii, und liegt zu Mögeldorff begraben.

C.

Georg Wilhelm Dörrer von der Untern Bürg, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXI.) geboren anno 1586 den 25 May, ward Genannter anno 1641, und starb anno 1647 den 19 April. Gemalin, (I) Rosina Fischerin, Herrn Hieronymi Fischers, und Frauen Rosinä Fischerin, einer gebornen Wolffin, Tochter, vermählt anno 1618 den 18 May, starb anno 1619 den 8 Jul. im Kind Bette, und liegt zu Mögeldorff. (II) Magdalena Löhrin von Neumarck, vermählt anno 1620, starb anno 1630 den 12 Januar. (III) Susanna im Hof, Herrn Wilhelms im Hof, des innern geheimen Raths und Land Pflegers zu Nürnberg, dann Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen im Hof, Tochter, vermählt anno 1640 den 18 August. starb anno 1642 den 4 April, und liegt zu Mögeldorff.

1.	2.	2.	2.	3.
Georg Wilhelm Dörrer, geboren anno 1619 den 8 Jul. starb den 9 Jul. e. a.	Hanß Georg Dörrer, geboren anno 1620 den 10 Nov. starb an. 1643 den 27 Junii.	Magdalena Rosina Dörrerin, geboren an. 1622 den 5 August. † anno 1636 den 22 Mart.	Anna Maria Dörrerin, geboren an. 1629 den 3 April. Gemal, I) Herr Mang. Menborn, vermählt anno 1650 den 6 May, starb an. 1656. (II) Herr Wolff Paulus Laurzinger, vermählt an. 1656 den 1 Dec.	Georg Veit Dörrer von der Untern Bürg. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXIII. A.



TABULA DCXIV.

Von denen ausgestorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Leonhard Groland von Oedenberg, führete diese Neben-Linie fort, (Tab. DCXIII.) ward Senator zu Nürnberg anno 1507, Septemvir anno 1519, des löblich Schwäbischen Bundes Rath und starb anno 1521. Gemalin, Catharina Harßdörfferin. Herrn Hanß Harßdörffers zu Malesiz, Königlich Ungar- und Böhmischen Raths, obristen Münz Meisters in Böhmen, wie auch des innern geheimen Raths zu Nürnberg, dann Frauen Margarethä Harßdörfferin, einer gebornen Nüzlin, Tochter, vermählt anno 1501 den 9 Februar. starb anno 1540, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Sebald Rechen von Rechenberg, vermählt gehabt.

Christoph Groland von Oedenberg, geboren an. 1508, ward Senator an. 1549 und starb an. 1561 den 22 May. Gemalin, (I) Magdalena Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixt Oelhafens von Schöllenbach, Kayserlich und Chur Sächsischen Hof Raths, dann Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren an. 1515 den 16 April, vermählt an. 1536 den 16 Octobr. starb an. 1547 den 6 Mart. (II) Catharina Tucherin, Herrn Wolff Tuchers, und Frauen Drusianä Tucherin, einer gebornen Ulstädtin, Tochter, geboren an. 1531, vermählt an. 1547 den 5 Jul. starb an. 1599 den 9 Novembr. welche nachstehende Kinder alle mit ihm gezeuget hat.

Leonhard Groland, geboren an. 1548, starb an. 1556.

Catharina Grolandin, geboren anno 1549, † anno 1621. Gemal, Herr Alexander Stockamer, vermählt an. 1568 den 20 Januar. † an. 1610.

Magdalena Grolandin, geboren an. 1553, † an. 1615. Gemal, (I. Herr Hanß Ebner, Senator, geboren an. 1545 den 9 Nov. vermählt a. 1571 den 19 Junii, † an. 1577 den 24 Junii. (II) Herr Maximilian Veit Holzschuher, des innern geheimen Raths, geboren an. 1551 den 17 May, vermählt anno 1585 den 21 Junii, † an. 1604 den 13 Jul.

Christoph Groland, geboren an. 1551, † anno 1552.

Maria Grolandin, geboren an. 1555, † an. 1583 den 27 Octobr. Gemal, Herr Jobst Friederich Tezel, vermählt an. 1578 den 2 Dec. † an. 1612.

Apollonia Grolandin, geboren anno 1556, † an 1587 unvermählt.

Barbara Grolandin, geboren und gestorben an. 1558.

Felicitas Grolandin, geboren anno 1559, † an 1595. Gemal, Herr Hanß Friederich Tezel, vermählt an. 1592 den 21 Februar. † an. 1628.

Wilibald Groland, geboren an. 1561, starb an. 1562.

Sebastian Groland von Oedenberg, starb anno 1582 den 19 Decembr. zu Dietpoldsdorff, als der Lezte dieser Neben Linie. Gemalin, (I) Ursula Oelhafin von Schöllenbach, Herrn Sixt Oelhafens von Schöllenbach, Kayserlich und Chur Sächsischen Hof Raths, dann Frauen Barbarä Oelhafin von Schöllenbach, einer gebornen Rieterin von Kornburg, Tochter, geboren anno 1523 den 11 April, vermählt anno 1544 den 12 Septembr. starb anno 1561 den 22 Novembr. (II) Clara Nüzlin, Herrn Caspar Nüzels, und Frauen Margarethä Nüzlin, einer gebornen Hübnerin, Tochter, vermählt anno 1562 den 13 Mart. starb anno 1583.

Helena Grolandin, starb anno 1559. Gemal, Herr Franz Straub, vermählt anno 1538 den 11 Februar.

Erasmus Groland, starb anno 1572.

Catharina Grolandin, starb anno 1572. Gemal, Herr Hanß Oelchsler, vermählt anno 1531 den 27 August. starb anno 1554.

1\. Hanß Groland, geboren an. 1545, ward Senator an. 1572, Pfleger zu Hilpoldstein an. 1574, starb an. 1578. Gemalin, Anna Ebnerin, Herrn Erasmi Ebners, Hochfürstlich Braunschweigischen Raths und General Kriegs Commissarii, dann Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oertlin, Tochter, geboren an 1547, vermählt anno 1571 den 20 Februar. starb anno 1596.

1\. Ursula Grolandin, geboren anno 1550, starb anno 1608 den 25 Novembr. Gemal, Herr Hanß Waldstromer von Reichelsdorff, Pfleger zu Reicheneck, geboren anno 1546 den 14 November. vermählt an. 1575 den 8 Novembr. starb an. 1620 den 11 Septembr.

1\. Helena Grolandin, geboren an. 1553, starb an. 1622 zu Velden unvermählt.

1\. Nicolaus Groland, geboren an. 1554, war von groser Stärcke, starb anno 1574 zu Preßburg unvermählt, wo er von einem Wein Faß erschlagen worden ist.

1\. Barbara Grolandin, geboren an. 1556, starb eodem anno.

2\. Clara Grolandin, starb an. 1601. Gemal, Herr Georg Coburger, vermählt anno 1597 den 24 Januar.

2\. Apollonia Grolandin, starb anno 1600 unvermählt.

Susanna Grolandin, geboren an. 1573, starb an. 1628. Gemal, Herr Heinrich Mülegg, vermählt anno 1596.

Anna Grolandin, geboren an. 1571, starb unvermählt.

Groland.

ten, Herrn Sig... | ... von Schlüssel... kayserlich und Chur... en Hof Raths, ... uen Barbara Deb... Schlüsselbach, ei... nen Rieters von ... l, Tochter, geboren ... 1523 den 11 April, ... anno 1544 den 12 ... r. starb anno 1561 ... vembr. (II) Els... ..., Herrn Caspar ... und Frauen Mar... Nützlin, einer ge... Hübnerin, Tochter, ... it anno 1562 den 13 ... starb anno 1583.

... starb im ... Kresen(?) Grolan(din) starb im 157. Catharin(a) Grolan(din) starb im 157. Ge(mal) ... Herrn ... Deich... ...

1.
... no 1608 den 25 ... von Reichelsd(orf) ... 46 den 14 No(v.) ... d an. 1620 den ...

1.
Helena Groland(in) geboren an 15.. starb an ... Vel... ... ...

1.
Clara Grolandin, ... starb an. 1601 Ge(mal), Herr Georg ... Coburger, vermähl(t) anno 1597 den 24 ...

1.
Apolo(nia) Groland(in) starb im 160.. ...

---

liegt bey St. Sebald. Gemalin, (I) Agnes Pfinzingin, Herrn Bertholds X. Pfinzings, Senatoris, und Frauen Clarä Pfinzingin, einer gebornen Ortliebin, Tochter, vermählt anno 1412. (II) Ursula Pfinzingin, Herrn Seiz Pfinzings Senatoris, und Frauen Clarä Pfinzingin, einer gebornen Schürstabin, Tochter.

... Tag. Gemal, Herr Ulman Stromer v. Reichenbach Senator, vermählt an. 1368. 14 Tage nach Ostern, † anno 1407 Sonntags nach Ostern.

Herr Hermann Stromer von Reichenbach starb an. 1406.

Berthold Tucher, des ältern geheim. Raths zu Nürnberg, geb. an 1386 vermählt an. 1404 † anno 1454 den 6 May.

Gemal, Herr Franz Waldstromer zu Gostenhof/Reichelsdorff und Brunn, Amtmann des Waldes St. Laurentii, vermählt anno 1400 starb anno 1441 im Novembr.

und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXVI.

1.
Peter Groland, starb an. 1481. Gemalin, Dorothea im Hof, Herrn Christians im Hof, und Frauen Margarethä im Hof einer gebornen Thürslerin, Tochter, vermählt anno 1475, starb anno 1505.

Nicolaus Groland, ward Senator an. 1502, starb anno 1551 den 2 Febr. Gemalin, Barbara Ebnerin, Herrn Matthiä Ebners Senatoris, und Frauen Margarethä Ebnerin, einer gebornen Schürstabin, Tochter, vermählt anno 1500 den 20 Octobr. starb anno 1528.

1.
Cunegunda Grolandin. Gemal, Herr Berthold V. Holzschuher Senator, vermählt anno 1424, starb anno 1449 Freytags vor Egidii, und liegt zu St. Sebald.

2.
Hanß Groland Senator an. 1450 † an. 1452. Gemalin (I) Barbara Hallerin, Herrn Andreä Hallers und Frauen Catharinä Hallerin, einer gebornen von Seckendorff, Tochter, vermählt an 1443. (II) Agnes Gruberin, Herrn Hanß Grubers, Tochter, starb anno 1488.

2.
Hanß Groland, welcher mit einer Nützlin in der Ehe gelebet hat.

2.
Margaretha Grolandin. Gemal, Herr Wilhelm Ebner, Senator, † an. 1430, Sonntags nach Palmarum, und liegt bey ...

2.
Sebastian Groland

2.
Bartholomäus Groland † jung.

2.
Anna Grolandin † jung.

2.
Veronica Grolandin, † anno 1486. Gemal, Herr Sebald Paumgärtner, vermählt an 1432 Montags nach Laurentii, starb an. 1449 Dienstags ...

2.
Anton Groland † jung.

2.
Nicolaus Groland, ward Senator anno 1466, Septembr. anno 1477, Losungs Herr an. 1479, vermachte die Gült von einem Hof zu Welckersreuth und ein Guth zu Ober Aspach, davon jedes jährlich 6 Simra Korn giebt, dem Land Allmosen Amt, behielte aber seinem Geschlecht und Stifftung die Eigen Herrschafft vor, und starb anno 1499 am Tag Petri Cathedra, und liegt bey St. Sebald. Gemalin (I) Catharina Gruberin von Heroldsberg, Herrn Heinrich Grubers von Heroldsberg, Chur Brandenburgischen Raths, und Frauen Christinä Gruberin von Heroldsberg, einer gebornen Tucherin, Tochter, vermählt anno 1462, starb anno 1483. (II) Margaretha Tezlin, Herrn Jobst Tezels, und Frauen Margarethä Tezlin, einer gebornen Pehlerin, Tochter, vermählt anno 1484 den 12 Jan. Sie vermählte sich zum zweyten mahl mit Herrn Hansen von Obernitz, Rittern, und starb anno 1512 Dienstags nach Mariä Empfängniß.

2.
Clara Grolandin starb anno 1463. Gemal (I) Herr Fritz Schmelein zu Hersbruck. (II) Herr Cunz v. Erlbach, welcher nebst ihr in der Kirche zu Hersbruck ...

Ursula
Barbara
Anna
Clara
Ursula
Barbara
Agnes ...

} Grolandin, sind alle jung gestorben.

TABVLA DCXVI.

Von denen ausgestorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Hanß Groland der Alte an der Fleisch Brucken, führete die Haupt Linie fort, (Tab. DCXV.) ward Senator anno 1420, Septembr. anno 1435, Losungs Herr anno 1446 und starb anno 1449. Gemalin, (I) Clara Schürstabin, Herrn Leopold Schürstabs, und Frauen Clarä Schürstabin, einer gebornen Ammonin, Tochter. (II) Margaretha Ebnerin, Herrn Seitz Ebners, und Frauen Cunegundä Ebnerin, einer gebornen Grundherrin, Tochter.

1. Ulrich Groland, ward Senator an. 1411 und † an. 1412. Gemalin, Barbara Paumgärtnerin, Herrn Conrad Paumgärtners, u. Frauen Gertraud Paumgärtnerin, einer geb. Ochsenfurtherin, Tochter, vermählt an. 1410, † an. 1456, da sie sich zum zweyten mahl mit Herrn Erhard Hallern vermählt gehabt.

1. Stephan Groland, starb an. 1449. Gemalin, (I) Martha Topplerin, Herrn Heinrich Topplers Senatoris, und Frauen Margarethä Topplerin, einer gebornen Wernitzerin, Tochter, vermählt an. 1429. (II) Beatrix Harsdörfferin, Herrn Sebald Harsdörffers, und Frauen Brigittä Harsdörfferin, einer gebornen Vetterin von der Lilien, Tochter, starb anno 1439.

1. Leonhard Groland, ward Senator anno 1451, acquirirete von seinen Brüdern Burgleß und brachte es ganz zusammen, verkauffte aber solches anno 1453 Fer. 4 ante Annunc. Mariæ an Herrn Ortholph Stromern v. Reichenbach, woraus groser Streit entsprungen ist, und starb anno 1467. Gemalin, (I) Brigitta Tucherin, Herrn Hanß Tuchers, des ältern geheimen Raths und Losungs Herrns, dann Frauen Annä Tucherin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt an. 1411, † an. 1424 ohne Kinder. (II) Cunegunda Rummlin, Herrn Heinrich Rummels, und Frauen Cunegundä Rummlin, einer gebornen Köpfin Tochter, vermählt an. 1426, † an. 1448. (III) Cunegunda Heuglin, Herrn Albrecht Heugels und Frauen Cunegundä Heuglin, einer gebornen Ringerin, Tochter.

1. Sebald Groland, Senator an. 1434 † anno 1448. Gemalin, (I) Ursula Dörrerin, Herrn Anton Dörrers und Frauen Felicitas Dörrerin, einer geb. Schwäbin, Tochter, geboren anno 1400, vermählt anno 1418. (II) Barbara v. Eglofstein auf Bärenfels, Herrn Hanß Camerers hinterlassene Frau Wittwe, starb anno 1465, ohne Kinder aus dieser Ehe.

1. Clara Grolandin, † an. 1430. Gemal, Herr Wilhelm Haller, vermählt an. 1422. Mittwochs nach Michaelis, starb an. 1431.

1. Bartholomäus Groland.

2. Franz Groland.

Margaretha Grolandin, † an. 1419 zu Dünckelspühl. Gemal Herr Hanß Spörl v. Rothenburg, welcher 16 Kinder mit ihr gezeuget hat.

Sebald Groland, starb anno 1461. Gemalin, Brigitta Tucherin, Herrn Berthold Tuchers des ältern geheimen Raths, und Frauen Agnes Tucherin, einer geb. Rieglerin, Tochter, geboren anno 1420 den 1 Oct. vermählt an. 1436 den 17 Febr. starb anno 1476.

Jacob Groland am Obst Marckt, ward Senator anno 1478, Septembr. anno 1510, starb anno 1515. Gemalin, Margaretha Ortholphin, Herrn Wenceslai Ortholphs, und Frauen Margarethä Ortholphin, einer gebornen Deurlin, Tochter.

Georg Groland, starb anno 1515. Gemalin, Felicitas Zinglin, Herrn Haimeran Zingels und Frauen Felicitas Zinglin, einer gebornen Pfinzingin, Tochter, Herrn Leupold Schürstabs hinterlassene Wittwe, vermählt anno 1481.

Agnes Grolandin. Gemal, Herr Friedrich Stefft von Bamberg.

Brigitta Grolandin geboren an. 1451, † an. 1475 ohne Kinder. Gemal, Herr Ulrich Haller, Senator, geboren anno 1435, vermählt an. 1468, starb anno 1505 den 19 Octob.

Margaretha Grolandin, geboren an. 1454, starb an. 1487. Gemal, Herr Wilhelm Haller zu Ziegelstein, Herzoglich Burgundischer Rath und Senator zu Nürnberg, vermählt anno 1474, starb anno 1504.

Hanß Groland, starb an. 1521 den 29 Octobr. Gemalin, Brigitta Pömerin, Herrn Hector Pömers Senatoris, und Frauen Annä Pömerin, einer gebornen Schmidmayerin, Tochter, vermählt anno 1512 den 17 Febr. starb anno 1556 den 13 Jul.

Jacob Groland, führete die Haupt Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXVII.

---

2. Sebald Junior Groland, genannt der Reiche, starb anno 1477. Gemalin, Ursula Weckenthalerin, Herrn Hanß Weckenthalers, Tochter.

2. Hanß Groland. Gemalin, Catharina Grundherrin, Herrn Michael Grundherrns, des ältern geheimen Raths und obersten Hauptmanns, dann Frauen Catharinä Grundherrin, einer gebornen Schepperin Tochter.

3. Leonhard Groland, starb anno 1467. Gemalin, (I) Brigitta Tezlin, Herrn Gabriel Tezels, und Frauen Margarethä Tezlin, einer gebornen Hallerin, Tochter. (II) Elisabetha Zollnerin von Bamberg.

3. Catharina Grolandin. Gemal Herr Paulus Ulstadt.

3. Clara Grolandin, † anno 1487. Gemal Herr Hanß Volckamer Senator † an. 1487.

3. Ursula Grolandin. Gemal, Herr Georg Peßler, starb an. 1506 Mittwochs nach Egidii.

3. Anna Grolandin, † an. 1463. Gemal, Herr Sebald Pfinzing v. Lichtenhof, Ritter, Kayserl. und Hochfürstlich Brandenburgischer Rath, vermählt anno 1432 starb an. 1489 Freytags vor Luciä.

Brigitta Grolandin geboren an. 1518, † an. 1552. Gemal, Herr Hieronymus Köler, vermählt an. 1539 den 29 Nov. starb an. 1573 den 31 Januar.

Sebald Groland starb an. 1541 den 17 Jan. zu Wien.

Anna Grolandin, † unvermählt.

Margaretha Grolandin, † unvermählt.

Ursula Grolandin. Gemal, Herr Hanß Pergmeister.

Anna Grolandin. Gemal, Herr Gabriel Tezel, vermählt an 1467 † an. 1479 Dienstags vor Catharina.

Agnes Grolandin, † an. 1506. Gemal, Herr Carl Holzschuher zu Rummelsberg, vermählt anno 1472 starb anno 1499 und liegt bey St. Sebald.

Martha Grolandin, † an. 1476 ohne Kinder. Gemal, Herr Leupold Haller zu Ziegelstein, geboren an 1439, vermählt an. 1475, starb anno 1489 Samstags nach Martini.

Hanß Groland Senior.

Margaretha Grolandin, † an 1496. Gemal, Herr Hanß Tezel, vermählt an. 1497 starb anno 1505.

Hanß Groland Junior.

Wilhelm Groland lebte anno 1479, testirete anno 1501 und machte eine Stifftung.

Ludewig Groland lebte an. 1491.

Nicolaus Groland Senior lebte an. 1479, hatte anno 1488 den Simmelberg und testirete anno 1505.

Leonhard Groland, lebte an. 1486.

Groland.

Novembr.

Wolff Groland von Oedenberg, Amtmann des Waldes St. Sebaldi an. 1553 starb anno 1577. Gemalin, (I) Cordula Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Löffelholzens von Colberg, und Frauen Annä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen von Slech, Tochter, geboren anno 1525, vermählt anno 1550 den 10 Jan. starb anno 1552 (II) Maria Rechin, Herrn Andreä Rechens, und Frauen Helenä Rechin, einer gebornen Dörrerin, Tochter, vermählt anno 1552 den 13 Septembr starb anno 1592.

Jacob Groland starb ledig.

Cordula Grolandin, starb an. 1598 unvermählt.

Anna Grolandin, starb an. 1562.

---

1. Paulus Groland starb als ein Kind.

1. Jacob Groland, starb jung.

2. Wolff Groland starb klein.

2. Magdalena Grolandin, starb an. 1611 unvermählt.

2. Maria Grolandin starb ledig.

2. Helena Grolandin. Gemal, Herr Sigemund Precht, Pfleger im N.... Münster zu Regenspurg.

2. Wolff Groland, starb in der Jugend.

2. Wolff Groland von Oedenberg, starb an. 1596 Gemalin, Dorothea v. Dannenberg, Herrn Jacobs von Dannenberg zu Egenhausen, Tochter, vermählt anno 1593 den 21 Jul.

2. Ursula Grolandin. Gemal, Herr Georg Stieber zu Eckersmühl.

2. Jacob Groland von Oedenberg starb anno 1632. Gemalin, Magdalena Schlandersbachin, Herrn Wolff Schlandersbachs, und Frauen Margarethä Schlandersbachin, einer gebornen Schlüsselfelderin, Tochter, vermählt anno 1582 den 12 Mart starb anno 1632.

Wolff Jacob Groland v. Oedenberg, geboren anno 1584. Gemalin, Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Carl Hallers von Hallerstein, und Frauen Annä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Pühlerin, Tochter, geboren an. 1590 den 10 Nov. vermählt anno 1611 den 10 Junii, starb an. 1632 den 29 Nov. da sie 3 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Helena Grolandin, geboren an. 1585. Gemal, Herr Stephan Prünsterer, vermählt an. 1607 starb anno 1620

Ursula Grolandin, geboren anno 1595 Gemal, Herr Wilhelm Schmid, vermählt anno 1628 den 29 Junii, starb anno 1633.

Georg Wilhelm Groland, geboren anno 1587, ward Senator anno 1619 und starb anno 16.3 den 22 Mart. ohne Kinder. Gemalin, Helena Ebnerin, Herrn Hanß Wilhelm Ebners, Amtmanns des Waldes St. Sebaldi und Frauen Helenä Ebnerin, einer gebornen Fürerin von Haimendorff, Tochter, geboren an. 1594, vermählt anno 1615 den 15 Febr. starb anno 1664 den 16 April.

Anna Margaretha Grolandin, geboren anno 1598 starb an. 1672 den 13 Junii Gemal, Herr Johann Joachim Finold, vermählt anno 1629 den 15 Junii.

Magdalena Grolandin, geboren an. 1589. Gemal, Herr Leonhard Pandt vermählt anno 1615 den 5 Junii.

Maria Grolandin, geboren an. 1599, starb an. 1667 im Nov.

Johann Christoph Groland, geboren an. 1595. starb anno 1625. Gemalin, Catharina Hallerin v. Hallerstein, Herrn Carl Hallers von Hallerstein, und Frauen Annä Pühlerin, Tochter, geboren anno 1600 den 11 Aug.

TABVLA DCXVIII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Grolanden von Oedenberg.

Paul Carl Groland von Oedenberg auf Erlenstegen, führete die Haupt Linie fort, (Tab DCXVII.) geboren anno 1617, ward Senator zu Nürnberg anno 1653 und starb anno 1686 den 9 Mart. Gemalin, (I) Clara Hainleinin, Herrn Zachariä Hainleins, und Frauen Clarä Hainleinin, einer gebornen Jensingerin, Tochter, Herrn Ruprecht Neßmanns hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1642 den 10 Septembr. starb anno 1665 den 26 May, da sie nachstehende 9 Kinder mit ihm gezeuget hatte. (II) Susanna Maria Grundherrin von Altenthann, Herrn Carl Grundherrns von Altenthann und Weyherhauß, und Frauen Mariä Magdalenä Grundherrin von Altenthann, einer gebornen von Plauen, Tochter, geboren anno 1614 den 1 Febr. vermählt anno 1670 den 16 May, starb anno 1672 den 10 Jul. ohne Kinder.

Susanna Grolandin, geboren anno 1643 den 25 Sept. † an. 1716 den 23 Mart. Gemal, Herr Johann Wilhelm Ebner von Eschenbach, vorderer Assessor und Schöpf am Stadt und Ehe-Gericht, wie auch Ober Pfleger des Amts und der Vorstadt Gostenhof, geboren an. 1643 den 16 Sept. vermählt anno 1686 den 1 Dec. starb anno 1710 den 30 Decembr.	Maria Felicitas Grolandin, geboren anno 1645 den 24 Jul. starb anno 1646 den 31 April.	Maria Helena Grolandin, geboren anno 1646 den 2 Dec. starb anno 1670 den 24 Jan.	Lazarus Groland v. Oedenberg, geboren anno 1650 den 29 Nov. starb an. 1698 unvermählt.	Eine tode Tochter geboren an. 1651.	Gabriel Paul Groland von Oedenberg auf Erlenstegen, geboren anno 1652 den 23 Nov starb anno 1720 den 4 April als der Lezte sein. edlen Geschlechtes Gemalin, Dorothea Catherina v. Waldeck, vermählt anno 1701 den 29 Mart. zu Dotelnau.

Susanna Elisabetha Grolandin, geboren anno 1655 den 2 Mart. starb anno 1716 den 28 Mart. ohne Kinder. Gemal, Herr Elias Oelhafen von und zu Schöllenbach, geboren an. 1629 den 12 April, vermählt anno 1695 den 8 April, starb anno 1710 im April, und liegt bey St. Johannis.	Wolff Jacob Groland, geboren anno 1657 den 13 Decembr. als Zwilling, starb den 28 Decembr. e. a.	Maria Jacobina Grolandin geboren anno 1657 den 13 Decembr. als Zwilling starb anno 1658 den 21 Decembr.

B.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüsselfeldern von Kirchen Sittenbach.

Die Herren Schlüsselfelder sind anno 1709 ausgestorben, und haben ihren Ursprung aus Francken, wo sie das Städtlein Schlüsselfeld erbauet und besessen, welches dermalen in Hochfürstlich Würzburgischer Hand stehet. Von dar giengen sie nach Bamberg, zu Ende des vierzehenden Jahr hunderts aber nach Nürnberg, wo sie zu denen alten Rathsfähigen Geschlechtern aufgenommen worden, und über 300 Jahre die vornehmsten Aemter und Ehren Stellen bekleidet haben.

Heinrich I. Schlüsselfelder von Bamberg, ordentlicher Stamm Herr aller nachstehender Herren und Frauen dieses erloschenen Hauses, war Ritter und hinterließ 3 Kinder. Gemalin, Gertraud Gärtnerin, deren Frau Mutter eine geborne Anfelderin gewesen ist.

Hanß I. Schlüsselfelder. Gemalin, Cunegunda von Thüngfeld.	Nicolaus I. Schlüsselfelder. Gemalin, Apollonia Haldin von Adelsdorff.	Cunegunda Schlüsselfelderin.

Conrad Schlüsselfelder. Gemalin, Catharina Seyboldin, Herrn Heinrich Seybolds, und Frauen Catharinä Seyboldin, einer gebornen Weiglin, Tochter.

Ulrich I. Schlüsselfelder, führete die Haupt Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXX. B.	Heinrich II. Schlüsselfelder, Stamm Herr der so genannten Heinrichischen Linie. Gemalin, (I) Anna Bozlingerin, Herrn Conrad Bozlingers, Tochter, † ohne Kinder. (II) Barbara Stromerin v. Reichenbach, Herrn Martin Stromers von Reichenbach, und Frauen Catharinä Stromerin v. Reichenbach, einer geb. Behaimin Tochter.	Jacob Schlüsselfelder.	Conrad II. Schlüsselfelder. Gemalin Magdalena v. Hezelsdorff, Herrn Conrads v. Hezelsdorff, Tochter, vermählt anno 1418, starb an. 1442 den 1 May, und liegt bey den Barfüsern in Nürnberg begraben.	Catharina Schlüsselfelderin. Gemal, Herr Hanß Zeidler, starb anno 1441.	Anna Schlüsselfelderin starb ohne Kinder. Gemal, Herr Hanß Rieter von Kornburg zu Kalbensteinberg, vermählt an 1436, starb anno 1437 im Sept. zu Nürnberg.

Hanß II. Schlüsselfelder, Stamm Herr einer Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXIX. A.	Sebald Schlüsselfelder, stifftete eine Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXIX. B.	Caspar Schlüsselfelder stifftete auch eine Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXIX. C.	Heinrich III. Schlüsselfelder, stifftete ebenfalß eine Neben Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXIX. D.	Heinrich IV. Schlüsselfelder, führete die Heinrichische Linie fort. Von Ihme und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXIX. E.	Margaretha Schlüsselfelderin. Gemal, Herr Paulus Harßdörffer, vermählt anno 1452, starb an. 1470 Sonntags vor Martini.

Sebald Schlüsselfelder, stifftete eine Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) starb anno 1487. Gemalin, Anna Schöddin, Herrn Jobst Schödens, und Frauen Margarethä Schöddin, einer gebornen Ebnerin, Tochter.

Anna Schlüsselfelderin, Kloster Frau zu Pillenreuth, ward Pröbstin daselbsten an. 1493, und † an. 1510.	Helena Schlüsselfelderin, Kloster Frau zu Pillenreuth, ward Pröbstin daselbsten an. 1510, und † an. 1515.	Catharina Schlüsselfelderin, ward anno 1473 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, und † an. 1485.	Barbara Schlüsselfelderin. Gemal, Herr Paulus Pronebeck, anno 1491.	Walburga Schlüsselfelderin. Gemal, Herr Niclaus Schürstab, an. 1482.
Elisabetha Schlüsselfelderin, † an. 1514. Gemal, Herr Leonhard Reinbacher, an. 1480.	Hanß IV. Schlüsselfelder. Gemalin, Anna Lauberin, Herrn Hanß Laubers, Tochter, vermählt an. 1506 den 26 Novemb. † an. 1525 den 12 May ohne Kinder.			Jobst Schlüsselfelder. Gemalin, Agnes Reichin von Reichenstein, an. 1487.

C.

Caspar Schlüsselfelder, stifftete auch eine Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) starb an. 1509. Gemalin, Ursula Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, Senatoris, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt anno 1454.

Catharina Schlüsselfelderin, ward Kloster Frau und Portnerin zu St. Clara in Nürnberg an. 1477, und starb an. 1490.	Gabriel Schlüsselfelder, geboren an. 1450, † an. 1509.	Anna Schlüsselfelderin, ward Kloster Frau zu Pillenreuth an. 1493.	Christoph Schlüsselfelder.	Ursula Schlüsselfelderin. Gemal, (I) Herr Hanß Löffelholz, vermählt anno 1480, † an. 1494. (II) Herr Johann Letscher, starb anno 1521.

D.

Heinrich III. Schlüsselfelder, stifftete ebenfals eine Neben-Linie, (Tab. DCXVIII.) starb anno 1490. Gemalin, Anna Ebnerin, Herrn Matthäi Ebners, Senatoris, und Frauen Annä Ebnerin, einer gebornen Oesterreicherin, Tochter, vermählt anno 1469, starb anno 1475.

Gregorius Schlüsselfelder, starb an. 1495 unvermählt.	Ursula Schlüsselfelderin, ward Kloster Frau zu St. Clara in Bamberg an. 1493.

E.

TABULA DCXX. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüßelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Gregorius Schlüßelfelder, führete die Heinrichische Neben-Linie fort, (Tab DCXIX.) starb anno 1495. Gemalin, Ursula Herdegin, Herrn Friederich Herdegens, und Frauen Ursulä Herdegin, einer gebornen Glockengieserin, Tochter, vermählt anno 1487 den 14 Januar.

Sebastian Schlüßelfelder, starb an. 1553. Gemalin, (I) Maria Richterin, Herrn Martin Richters von Leipzig, Tochter. (II) Barbara Heldin, Herrn Stenzel Heldens, und Frauen Barbarä Heldin, einer gebornen Ramin, Tochter. Sie war von Posen in Polen, wo er sich niederliese, und starb an. 1571.

Erasmus Schlüßelfelder, † an. 1553 den 4. Febr. Gemalin, Anna Pfinzingin, Herrn Siegemund Pfinzings, Hochfürstlich Bambergischen Amtmanns zu Marloffstein, und Frauen Helenä Pfinzingin, einer gebornen Füttererin, Tochter, Herrn Sebald Peslers hinterlassene Frau Wittwe, geboren an. 1508 den 31 August. vermählt an. 1537 den 10 Febr. † an. 1560 den 30 Sept. ohne Kinder.

Anton Schlüßelfelder, geboren anno 1502, † anno 1557 den 21 Junii zu Dünckelspühl. Gemalin, (I) Ursula Dörrerin, Herrn Ladislai Dörrers, und Frauen Elisabethä Dörrerin, einer gebornen Starckin, Tochter, geboren an. 1508, vermählt an. 1530 den 1 Junii, † an. 1535. (II) Helena Schürstabin, Herrn Leo Schürstabs, und Frauen Magdalenä Schürstabin, einer gebornen Hallerin, Tochter, vermählt anno 1537 den 8 Febr. † an. 1545. (III) Catharina Nadlerin, Herrn Erasmi Nadlers, und Frauen Annä Nadlerin, einer gebornen von Wildenau, Tochter, vermählt an. 1548 den 4 Decembr. † an. 1554. (IV) Gertraud Geuderin von Heroldsberg, Herrn Andreä Geuders von Heroldsberg zu Heroldsberg und Stein, Senatoris, und Frauen Gertraud Geuderin von Heroldsberg, einer gebornen Holzschuherin, Tochter, vermählt an. 1555 den 25 Febr.

Ursula Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Conrad Keller von Leipzig, anno 1513.

Gregorius Schlüßelfelder. Gemalin, Magdalena Gorizin, Herrn Daniel Gorizens Tochter, starb an. 1565.

1. Sebastian Schlüßelfelder, † unvermählt.

1. Caspar Schlüßelfelder, ist unbilliger weise erschossen worden.

2. Anna Schlüßelfelderin, starb als eine Zwergin.

2. Sebastian Schlüßelfelder, † ohne Kinder. Gemalin, Lucia Schillingin, Herrn Nicolai Schillings, Tochter.

2. Catharina Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Christoph Howiz.

2. Magdalena Schlüßelfelderin, starb unvermählt.

2. Siegemund Schlüßelfelder, † jung.

2. Magdalena Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Johann Starinsky, welcher ein Beil im rothen Schilde geführet.

2. Barbara Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Nicolaus Pilinsky, dessen Schild blau, oben ein Creuz, unten ein halber Mond, beede Figuren aber gelb gewesen.

2. Anton Schlüßelfelder, lebte an. 1575 zu Posen. Gemalin, Catharina Tajuin aus Posen.

Anna Schlüßelfelderin.

Margaretha Schlüßelfelderin.

Elisabetha Schlüßelfelderin.

Sebastian Schlüßelfelder.

Catharina Schlüßelfelderin.

Magdalena Schlüßelfelderin.

Apollonia Schlüßelfelderin.

Margaretha Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Christoph Heyer v. Schneeberg.

Anna Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Lazarus Köler, Syndicus zu Magdeburg.

1. Ursula Schlüßelfelderin, starb an. 1553 vor ihrer Hochzeit als Braut, da sie mit Herrn Peter Volten verlobt war.

2. Siegemund Schlüßelfelder, starb jung.

4. Magdalena Schlüßelfelderin, starb an. 1589. Gemal, Herr Johann Engelhard Tezel, vermählt anno 1562 den 19 Januar.

B.

Ulrich I. Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXVIII.) kame anno 1396 nach Nürnberg. Gemalin, Ursula Daffheimerin.

Conrad III. Schlüßelfelder, lebte an. 1426, und † an. 1461. Gemalin, Veronica Geiselhaarin, Herrn Peter Geiselhaars, Tochter, vermählt an. 1432.

Margaretha Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Friz Drechsel, vermählt an. 1415 nach Obersten Tag.

Elisabetha Schlüßelfelderin. Gemal, (I) Herr Nicolaus Unbehauen. (II) Herr Jobst Toppler, vermählt an. 1430, † an. 1449.

Agnes Schlüßelfelderin. Gemal, Herr Hanß Halbachs.

Ulrich Schlüßelfelder.

Anna Schlüßelfelderin.

Wilhelm Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXI.

Stephan Schlüßelfelder. Gemalin, Margaretha Semblerin, Herrn Heinrich Semblers, Tochter.

Barbara Schlüßelfelderin, † an. 1466 unvermählt.

Margaretha Schlüßelfelderin, starb anno 1519. Gemal, Herr Andreas Aschnizhauser.

Margaretha Schlüßelfelderin, liegt im Creuz Gang des Prediger Klosters zu Nürnberg begraben.

Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, und starb an. 1532.

Georg Koler, vermählt an. 1487, starb an. 1513.

1487 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, und starb an. 1532.

an. 1493 Kloster Frau zu St. Clara in Nürnberg, und † an. 1548.

Hanß Schlüsselfelder, geboren und gestorben anno 1477.

Agatha Schlüsselfelderin, geboren anno 1480, † an. 1536 den 19 Sept. Gemal, Herr Jacob Muffel von Eschenau und Eckenhaid, des ältern geheimen Raths zu Nürnberg, vermählt an. 1501 den 22 Septembr. starb an. 1526 den 19 April.

Wilhelm Schlüsselfelder, geboren an. 1483, ward an. 1536 am ersten von seinem Geschlecht Senator und nachgehends Bau Meister zu Nürnberg, † an. 1549 den 23 Octobr. Gemalin, Magdalena im Hof, Herrn Sebastians im Hof, und Frauen Catharinä im Hof, einer gebornen Füttererin, Tochter, geboren an. 1501, vermählt an. 1518 den 26 Januar. starb an. 1545.

Wilhelm Schlüsselfelder, geboren an. 1519, bekame im Gesellen Stechen einen üblen Stoß, darüber er an. 1546 den 5 Mart. sterben muste.

Lorenz Schlüsselfelder, geboren an. 1520, starb anno 1521.

Lorenz Schlüsselfelder, geboren an. 1521, † an. 1582 den 4 Mart. Gemalin, Felicitas Löffelholzin von Colberg, Herrn Hanß Löffelholzens von Colberg, Pflegers zu Schwarzenbruck und Gründlach, dann Frauen Annä Löffelholzin von Colberg, einer gebornen von Giech, Tochter, geboren an. 1527, vermählt an. 1550 den 4 Febr. † an. 1590, da sie einen Sohn, Nahmens Wilhelm mit ihm gezeuget, der nur 8 Jahre alt worden.

Catharina Schlüsselfelderin, geboren anno 1522, † anno 1531 im Septembr.

Anton Schlüsselfelder, geboren an. 1523 † zu Gent in Flandern unvermählt.

Magdalena Schlüsselfelderin, geboren an. 1525, † an. 1551 den 22 Sept. Gemal, Herr Hieronymus Holzschuher, des Schwäbischen Bundes Rath und Septemvir zu Nürnberg, vermählt an 1543 den 10 Decembr. † an. 1551 den 27 Decembr.

Martha Schlüsselfelderin, geboren anno 1526, † an. 1609 im Sept. Gemal, Herr Joachim Haller von Hallerstein, des ältern geheimen Raths und Losungs Herr zu Nürnberg, vermählt an. 1549 den 13 Mart. † an. 1570 den 16 Junii.

Cecilia Schlüsselfelderin, geboren anno 1527, starb an. 1572.

Margaretha Schlüsselfelderin, geboren an. 1528, † an. 1607 den 26 Jan. Gemal, Herr Georg Schlaudersbach, vermählt an. 1553 den 11 Septembr. † an. 1580 den 8 Sept. zu Ravensburg.

Barbara Schlüsselfelderin, geboren an. 1529, † an. 1569. Gemal, Herr Christoph Oertel von Grünsperg, vermählt an. 1554 den 17 Decembr. † an. 1596.

Hanß Schlüsselfelder, geboren an. 1530, † an. 1531.

Andreas Schlüsselfelder, stifftete eine Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DCXXII. A.

Hanß Schlüsselfelder, geboren und gestorben anno 1532.

Wilibald Schlüsselfelder, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe

Tab. DCXXII. C.

Dorothea Schlüsselfelderin, geboren anno 1534, † an. 1574 den 6 Octobr. Gemal, (I) Herr Hanß Hegner zum alten Wepher, vermählt an. 1561 den 25 Junii, † an. 1572. (II) Herr Daniel Kastner zu Röthenbach, vermählt an. 1574 den 9 Februar.

Catharina Schlüsselfelderin, geboren an. 1536, starb an. 1567. Gemal, Herr Jobst Schwieger zu Amberg, vermählt an. 1560 den 24 Septembr.

Hanß Schlüsselfelder, ge…

Maria Schlüsselfelderin, geboren an. 1538, † an. 1601. Gemal, Herr Philipp …

Peter Schlüsselfelder, stifftete eine Neben-Linie. Von Ihm und …

Paulus Schlüsselfelder, geboren anno 1540 als Zwilling, …

Lucia Schlüsselfelderin, geboren an. 1541, † an. 1616 den 4 May. Gemal, (I) Herr …

TABULA DCXXII. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüßelfeldern von Kirchen Sittenbach.

Andreas Schlüßelfelder, Stamm Herr einer Neben-Linie, (Tab. DCXXI.) geboren anno 1531, gienge nach Augspurg, ward Senator daselbsten, und starb anno 1600 den 20 April. Gemalin, Anna Maria Geringin, Herrn Christoph Gerings von Augspurg, Tochter, vermählt anno 1560 den 19 Februar.

Hanß Georg Schlüßelfelder, geboren an. 1562, starb an. 1588 unvermählt.

Carl Schlüßelfelder, geboren an. 1568, starb an. 1569.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1570, starb anno 1571 im April.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren anno 1571, starb an. 1642 zu Lauff. Gemalin, Anna Maria Schilbergerin von Nüburg in der Pfalz, vermählt anno 1612.

Anna Maria Schlüßelfelderin, geboren an. 1614 zu Nürnberg, † an. 1632.

Regina Schlüßelfelderin, geboren an. 1616, starb 14 Tage alt.

Andreas Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1618, starb an. 1672 den 11 May als der Letzte dieser Neben-Linie, und liegt zu Nürnberg bey St. Rochus.

Christian Schlüßelfelder, geboren an. 1623.

Jacobina Schlüßelfelderin, geboren a. 1628, † jung.

B.

Peter Schlüßelfelder, Stamm Herr einer Neben Linie, (Tab. DCXXI.) geboren als Zwilling anno 1540, sezete sich in Italien zu Königslon, und starb anno 1592 den 11 Octobr. allda. Gemälin, Mariana Dantis de Antico zu Königslon, vermählt anno 1565.

Wilhelm Schlüßelfelder, geboren an. 1574, ward Hochfürstlich Bambergischer Amtmann zu Bügenbach, und starb an. 1634. Gemälin, (I) Christina Liberalis, (II) Margaretha Wiesendin.

Lorenz Schlüßelfelder, geboren anno 1575, starb jung.

Maria Schlüßelfelderin, geboren anno 1576.

Magdalena Schlüßelfelderin

Eleonora Schlüßelfelderin.

Peter Schlüßelfelder, ward anno 1624 ein Barfüser Mönch zu Bamberg.

C.

Wilibald Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort, (Tab. DCXXI.) geboren anno 1533, ward Senator zu Nürnberg anno 1559, Losungs Herr anno 1586, und starb anno 1589 den 27 May. Gemalin, Anna Stockamerin, Herrn Leonhard Stockamers, und Frauen Helenä Stockamerin, einer gebornen Sauermännin, Tochter, Herrn Georg Hofmanns hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1559 den 30 Januar. starb anno 1612.

Carl Schlüßelfelder von Kirchen Sittenbach zu Nachendorff, geboren an. 1560, ward Senator zu Nürnberg an. 1587, und starb an. 1610 den 25 December. Gemalin, Catharina Tucherin von Simmelsdorff, Herrn Adam Tuchers von Simmelsdorff, und Frauen Annä Tucherin von Simmelsdorff, einer gebornen Tezlin, Tochter, geboren an. 1560, vermählt an. 1583 den 12 August. starb an. 1629.

Anna Schlüßelfelderin, geboren an. 1565, starb an. 1639 den 11 Decembr. Gemal, Herr Jobst Friederich Tezel, vermählt an. 1585 den 14 Septembr. starb anno 1619 den 27 Octobr.

Anna Maria Schlüßelfelderin, geboren an. 1584, starb 6 Wochen alt.

Carl Schlüßelfelder, führete die Haupt-Linie fort. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. D.

Catharina Schlüßelfelderin, geboren an. 1586, starb anno 1662 den 19 Octobr. Gemal, Herr Bartholomäus Viatis, vermählt anno 1611 den 14 May, starb an. 1644 den 14 Februar.

Anna Schlüßelfelderin, geboren an. 1588, starb anno 1666 den 8 May. Gemal, Herr Heinrich Held genannt Hagelsheimer, vermählt anno 1617 den 8 Decembr. starb an. 1638.

Susanna Schlüßelfelderin, geboren an. 1589, ward an. 1632 von denen Croaten umgebracht. Gemal, Herr Anton Rummel, Pfleger zu Hilpoltstein, vermählt an. 1631 den 24 Januar.

Helena Schlüßelfelderin, geboren an. 1590, starb anno 1595.

Maria Magdalena Schlüßelfelderin, geboren an. 1591, starb anno 1634. Gemal, Herr Gregorius Queccio, geboren an. 1596, vermählt anno 1623 den 17 Mart. starb anno 1652.

Helena Schlüßelfelderin, geboren anno 1595, starb an. 1641. Gemal, Herr Johann Hellwig, geboren anno 1609, vermählt an. 1635, starb an. 1674 im Junio zu Regenspurg.

Wilibald Schlüßelfelder, stifftete eine Neben-Linie. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. A.

Georg Wilhelm Schlüßelfelder. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. B.

Hanß Adam Schlüßelfelder. Von Ihm und seinen Nachkommen Siehe Tab. DCXXIII. C.

Hanß Jacob Schlüßelfelder, geboren an. 1598, starb an. 1626 in Kriegs Diensten.

Elias Schlüßelfelder, geboren an. 1601, starb 4 Tage alt.

den 5 Septembr. vermählt anno 1646 den 17 August. starb anno 1682 den 15 April.

...ria Magdalena Hülsin, einer gebornen Behaimin, Tochter, vermählt an. 1662 den 3 Sept. starb anno 1675 den 6 Febr. zu Nürnberg.

1.	1.	2.	2.	2.
Rudolph Gottfried Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, geboren an. 1653, ward anno 1677 Königlich Dänischer Lieutenant bey dem löblich Schönenbergischen Infanterie Regimente.	Eva Catharina Schlüsselfelderin, geboren an. 1654. Gemal, Herr Georg Joachim Schleicher, Lieutenant zu Marck Wöhrd, vermählt anno 1678 den 22 April, starb anno 1717.	, , , Schlüsselfelderin, geboren anno 1663 im Februario.	Maria Magdalena Schlüsselfelderin, geboren anno 1664 den 14 April.	Anna Sophia Schlüsselfelderin, geboren als Zwilling anno 1664 den 14 April, starb den 17 April. e. a.

B.

Georg Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXII.) geboren anno 1596, starb anno 1679 den 19 Febr. Gemalin, Catharina Helena Hallerin von Hallerstein, Herrn Martin Carl Hallers von Hallerstein zu Ziegelstein und Dachsbach, vordern Assessoris und Schöpfens am Stadt- und Ehe-Gericht, wie auch Ober Pflegers des Amts und der Vorstadt Gostenhof, dann Frauen Clarä Hallerin von Hallerstein, einer gebornen Königin, Tochter, geboren anno 1626 den 13 Septembr. vermählt anno 1647 den 8 Febr. starb anno 1684 den 27 Mart.

Helena Catharina Schlüsselfelderin, geboren anno 1648, starb anno 1727 den 25 April. Gemal, Herr Georg Andreas im Hof zu Ziegelstein, des ältern geheimen Raths und vorderster Land Pfleger, geboren anno 1640 den 6 May, vermählt anno 1666 den 28 May, starb anno 1713 den 27 Junii.

C.

Hanß Adam Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXIII.) geboren anno 1597, starb anno 1673 den 12 Febr. Gemalin, Catharina Sabina Kölerin, Herrn Paul Kölers und Frauen Mariä Kölerin, einer gebornen Harsdörfferin, Tochter, Herrn Thomä Oertels von Grünsperg, hinterlassene Frau Wittwe, vermählt anno 1623 den 14 Jul. starb anno 1663 den 7 August.

Adam Rudolph Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, geboren anno 1626, starb anno 1683 den 15 Oct. unvermählt

D.

TABVLA DCXXIV. A.

Von denen ausgestorbenen Herren Schlüsselfeldern von Kirchen Sittenbach.

Hanß Christoph Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXIII.) geboren anno 1613 den 31 Jul. ward Senator anno 1643 und starb anno 1654 den 22 Novembr. Gemalin, Susanna Kreßin von Kreßenstein, Herrn Hanß Wilhelm Kreßens von Kreßenstein zu Kraffts- und Neuenhof, des ältern geheimen Raths, vordersten Losungs Herrns und Reichs Schultheisens zu Nürnberg, dann Frauen Susannä Kreßin von Kreßenstein, einer gebornen Colerin von Neunhof, Tochter, geboren anno 1622 den 16 August. vermählt anno 1639 den 29 Octobr. starb anno 1682 den 5 Jul.

Susanna Barbara Schlüsselfelderin, geboren anno 1640, starb 10 Wochen alt.

Susanna Schlüsselfelderin geboren anno 1650, starb anno 1691 den 25 Februar. Gemal, Herr Georg Gabriel Paumgärtner von Holenstein, vermählt anno 1667 den 21 May, starb anno 1693 den 27 Junii.

B.

Hieronymus Wilhelm Schlüsselfelder von Kirchen Sittenbach, (Tab. DCXXIII.) geboren anno 1616 den 10 May, ward Senator anno 1655, Scholarcha anno 1666, alter Burgermeister anno 1670 und starb anno 1672 den 3 Aug. Gemalin, Maria Salome Tezlin, Herrn Hanß Jacob Tezels, und Frauen Magdalenä Tezlin, einer gebornen Schwäbin von Bißlohe, Tochter, vermählt anno 1644 den 14 Octobr. starb, da sie 13 Kinder mit ihm gezeuget hatte.

Magdalena Barbara Schlüsselfelderin, geboren anno 1645 den 10 August. starb anno 1704. Gemal, Herr Carl Welser v. Neunhof, des ältern geheimen Raths und Kirchen Pfleger, geboren an. 1635, vermählt anno 1663 den 16 Mart. starb an. 1697.

Jacob Wilhelm Schlüsselfelder, geboren und gestorben an. 1646.

Maria Salome Schlüsselfelderin geboren und gestorben an. 1647.

Hanß Wilhelm Schlüsselfelder, geboren und gestorben anno 1648.

Wilhelm Schlüsselfelder, geboren an. 1649 starb anno 1650.

Maria Jacobina Schlüsselfelderin, geboren und gestorben anno 1652.

Hanß Carl Schlüsselfelder, geboren anno 1653, ward Senator an. 1681 und † an. 1709 den 12 Nov als der lezte seines edlen Geschlechts. Gemalin, Maria Helena Hallerin v. Hallerstein Herrn Hanß Christoph Hallers von Hallerstein, Senatoris u Pflegers beym Heil. Creuz, dann Frauen Mariä Helenä Hallerin v. Hallerstein, einer geb. Behaimin, Tochter, geb. anno 1657 den 7 Nov. vermählt an. 1678 den 15 Jul. † an. 1713 den 2 April.

Ein todter Sohn geboren an. 1654.

Anna Rosina Schlüsselfelderin, geboren an. 1657 den 24 Junii, starb anno 1736 den 1 Mart. Gemal, Herr Christoph Wilhelm Scheurl von Defersdorff, Obrist Wacht Meister beym löblich Fränckischen Crayse und Pfleger zu Gräfenberg, geboren anno 1638 den 19 Novembr. vermählt anno 1678 den 4 May, starb an. 1693 den 4 Sept.

Ulrich Wilhelm Schlüsselfelder geboren anno 1655, starb anno 1682 den 20 Febr. zu Venedig unvermählt.

Maria Magdalena Schlüsselfelderin, geboren anno 1660 den 22 August. starb anno 1719 den 13 August. Gemal, Herr Georg Siegemund Pömer, des innern geheimen Raths und vorderster alter Genannter, geboren anno 1648 den 22 May, vermählt anno 1685 den 3 Octobr. starb anno 1718 den 8 Septembr.

Hanß Hieronymus Schlüsselfelder, geboren und gestorben anno 1658.

Christoph Gottlieb Schlüsselfelder, geboren anno 1669.



